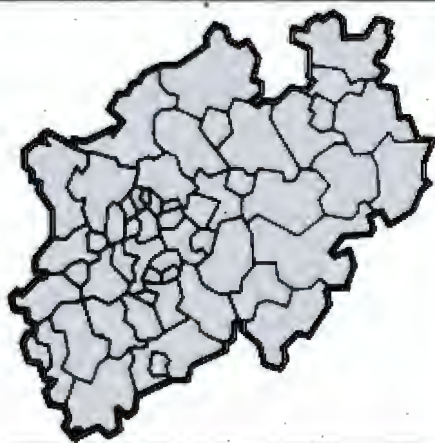
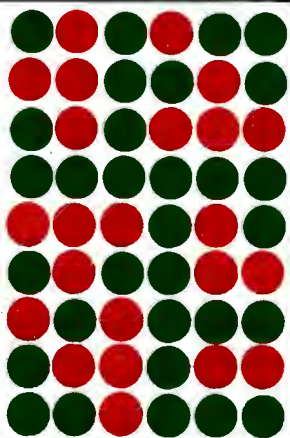


Statistisches Jahrbuch Nordrhein - Westfalen

1981

1981






Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistisches Jahrbuch
Nordrhein-Westfalen
1981

23. Jahrgang



Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 30, Telefon (0211) 4 49 71

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

ISSN 0468-656X

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch Nordrhein-Westfalen, Ausgabe 1981, schließt inhaltlich weitgehend an den vorausgegangenen Jahrgang an.

In dem Bemühen, weitere Daten zu aktuellen Fragestellungen bereitzustellen, wurden u. a. sachlich und regional tiefgegliederte Tabellen über Behinderte, Daten der öffentlichen Elektrizitätsversorgung und erweiterte Tabellen aus dem Bereich der Umweltstatistiken — besonders aus dem Abfallsektor — neu aufgenommen.

Allen Stellen, die durch Bereitstellung von Zahlenmaterial aus ihrem Arbeitsbereich die Herausgabe des Statistischen Jahrbuches mit ermöglichten, danke ich für ihre Unterstützung. Mein Dank gilt gleichermaßen den Befragten der amtlichen Statistik, die Verständnis für die Heranziehung zur statistischen Auskunftspflicht aufbringen und ihre Meldungen regelmäßig abgeben. Hiermit verbinde ich die Hoffnung auf weitere Unterstützung unserer Arbeit.

Düsseldorf, im November 1981

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen (LDS)

Benker

Inhaltsübersicht

	Seite
Veröffentlichungen und Auskunftsdienst des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	15
Abkürzungen, Zeichenerklärungen	17
Allgemeine politische, geographische und meteorologische Angaben	19
Zur Entstehung des Landes Nordrhein-Westfalen	19
Verfassungsrechtlicher Aufbau	19
Organisation der Landesregierung	19
Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen	20
Gesamtfläche	21
Äußerste Grenzpunkte	21
Grenze	21
Ortshöhenlagen	21
Wichtige Bodenerhebungen	21
Wichtige Talsperren	22
Wichtige Eisenbahntunnel	22
Wichtige Flüsse	22
Schiffahrtskanäle	22
Meteorologische Angaben	23
I. Gebiet und Bevölkerung	25
1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976	26
2. Mittlere Bevölkerung 1915 — 1980	29
3. Bevölkerung 1871 — 1980 nach Regierungsbezirken	29
4. Fläche und Bevölkerung 1980 nach Verwaltungsbezirken	30
5. Gemeinden am 31. Dezember 1980 nach der Einwohnerzahl	32
6. Bevölkerung am 31. Dezember 1980 nach Alters- und Geburtsjahren	36
7. Ausländer am 30. September 1980 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Altersgruppen	40
8. Ausländer am 30. September 1980 nach Verwaltungsbezirken	41
9. Ausländer am 30. September 1980 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	43
10. Familien im April 1980 nach Familienstand und Geschlecht des Familienvorstandes sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie	46
11. Familien im April 1980 nach Familientyp und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	48
12. Privathaushalte im April 1980 nach Zahl der ledigen Kinder im Haushalt, Haushaltsgröße und Regierungsbezirken	48
13. Privathaushalte im April 1979 und 1980 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße	50
14. Privathaushalte im April 1980 nach Haushaltsgröße, Geschlecht des Haushaltsvorstandes und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	50
II. Bevölkerungsbewegung	51
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1932 — 1980	52
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1980 nach Verwaltungsbezirken	54
3. Eheschließende 1980 nach Altersgruppen	56
4. Eheschließende 1980 nach Alter und bisherigem Familienstand	56
5. Eheschließende 1938 — 1980 nach dem durchschnittlichen Heiratsalter und dem Familienstand vor der Heirat	57
6. Eheschließungen 1980 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten	57
7. Eheschließende 1980 nach der beiderseitigen Staatsangehörigkeit	58
8. Gerichtliche Ehelösungen 1960 — 1980	58
9. Geschiedene Ehen 1980 nach dem religiösen Bekenntnis	59
10. Geschiedene Ehen 1980 nach Eheschließungsjahr, Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller	60
11. Geschiedene Ehen 1980 nach Eheschließungsjahr und Altersunterschied der Ehegatten	62
12. Ehelösungen und Abweigungen 1980 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Kläger	64
13. Geschiedene Ehen 1980 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten	64
14. Geschiedene Ehen 1980 nach Eheschließungsjahr und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder	65
15. Geborene 1979 und 1980 nach dem Geburtsjahr der Mutter	66
16. Ehelich Lebendgeborene 1980 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und der Lebendgeburtenfolge	67
17. Lebendgeborene 1980 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern	68
18. Geburtenhäufigkeit 1974 — 1980 nach dem Alter der Mutter	69
19. Lebendgeborene 1980 nach der Staatsangehörigkeit der Eltern	70
20. Lebendgeborene insgesamt und Lebendgeborene mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit 1980 in den Verwaltungsbezirken	70
21. Gestorbene 1980 nach Alter und Geschlecht	72

22. Gestorbene 1980 nach der Religionszugehörigkeit	73
23. Sterblichkeit 1961, 1975 - 1980 nach Alter und Geschlecht	73
24. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1978 - 1980 nach dem Alter	74
25. Säuglingssterblichkeit 1975 - 1980 nach Lebensmonaten	74
26. Sterbetafel 1970/72	75
27. Gesamtwanderungen 1968 - 1980	78
28. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1975 - 1980 nach Herkunft bzw. Zielgebiet	79
29. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1980 nach Herkunft bzw. Zielgebiet und Stellung zum Erwerbsleben	80
30. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1980 nach Altersgruppen	81
31. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 1979 und 1980	81
32. Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1979 und 1980	82
33. Wanderungen 1980 nach Verwaltungsbezirken	83
III. Gesundheitswesen	85
1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1970 - 1980	86
2. Tuberkulosekranke am 31. Dezember 1980 nach Befunden und Altersgruppen	87
3. Zugänge an Tuberkulosekranken 1980 nach Befunden und Altersgruppen	88
4. Gemeldete Erkrankungen an Geschlechtskrankheiten 1980	89
5. Geborene mit bei der Geburt erkennbaren Fehlbildungen 1980	90
6. Polio-Schluckimpfung mit trivalentem Impfstoff im Winter 1980/81 nach Geburtsjahrgang der Geimpften	91
7. Krankenhäuser und Krankenbetten am 31. Dezember 1973 - 1980	92
8. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 1980	93
9. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1962 - 1980	94
10. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1980 nach Fachgebieten	95
11. Krankenhäuser am 31. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken	96
12. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1980 nach Berufsgruppen	100
13. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1980 nach Fachgebieten und Art der Tätigkeit	101
14. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal am 31. Dezember 1980 nach Berufsgruppen	102
15. Apotheken am 31. Dezember 1963 - 1980	103
16. Pharmazeutisches Personal am 31. Dezember 1980	103
17. Fachpersonal der Gesundheitsämter am 31. Dezember 1980	103
18. Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken	104
19. Gestorbene 1980 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht	108
20. Gestorbene Säuglinge 1978 - 1980 nach Todesursachen	116
21. Gestorbene Säuglinge 1980 nach Geburtsgewicht, Körpergröße und Lebensdauer	117
22. Selbstmörder 1980 nach Todesursachen und Altersgruppen	118
23. Tödliche Unfälle 1979 und 1980 nach Unfallorten sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten	119
IV. Bildung und Kultur	121
1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen 1979 und 1980	123
2. Öffentliche und private Grundschulen, Hauptschulen und noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken	124
3. Öffentliche und private Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen) und übrige Sonderschulen im Bildungsbereich Grund- und Hauptschule bzw. Realschule/Gymnasium am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken	126
4. Öffentliche und private Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken	128
5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1978 - 1980	130
6. Öffentliche und private berufliche Schulen am 1. Oktober 1980	134
7. Öffentliche und private berufliche Schulen am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken	136
8. Schulen des Gesundheitswesens am 1. Oktober 1980	144
9. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1961/62 - 1980/81	145
10. Studenten im Wintersemester 1980/81 nach Hochschulen	146
11. Studenten im Wintersemester 1980/81 an Hochschulen nach Studienbereichen	148
12. Deutsche Studenten im Wintersemester 1980/81 an Hochschulen nach Studienbereichen und Fachsemestern	149
13. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1979 und im Wintersemester 1979/80	150
14. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1980	152
15. Auszubildende am 31. Dezember 1980 nach Ausbildungsjahren sowie Teilnehmer an Abschlussprüfungen 1980 nach Berufsgruppen und -bereichen	154
16. Ausbildungsberufe, Auszubildende und Ausbildungsberater am 31. Dezember 1980 sowie Teilnehmer an Prüfungen 1980 nach Ausbildungsbereichen	156
17. Kommunale öffentliche Bibliotheken am 31. Dezember 1980	159
18. Kirchliche öffentliche Bibliotheken am 31. Dezember 1979	161
19. Öffentliche Theater in der Spielzeit 1979/80	163
V. Kirchliche Verhältnisse	165
1. Evangelische Landeskirchen 1979 und 1980	165
2. Katholische Kirche 1979	166
3. Jüdische Kultusgemeinden 1979 und 1980	166

	Seite
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	167
1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1980	168
2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter am 31. Dezember 1980	168
3. Geschäftsfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 1977 — 1980	169
4. Geschäftsfall bei den Justizbehörden 1980	175
5. Geschäftsfall bei den Verwaltungsgerichten 1976 — 1980	183
6. Geschäftsfall bei den Arbeitsgerichten 1976 — 1980	183
7. Geschäftsfall bei den Finanzgerichten 1976 — 1980	184
8. Geschäftsfall bei den Sozialgerichten 1979 und 1980	184
9. Abgeurteilte 1977 — 1980 nach Art der Entscheidung	185
10. Verurteiltenziffer 1975 — 1980	185
11. Wegen Straftaten Verurteilte 1977 — 1980 nach Deliktgruppen	186
12. Verurteilte 1976 — 1980 nach ausgewählten Straftaten	187
13. Abgeurteilte und Verurteilte 1980 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung	190
14. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1970 — 1980	198
15. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1977 — 1980 nach Straftat	198
16. Nach allgemeinem Strafrecht beendete Bewährungsaufsichten 1980 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	199
17. Nach Jugendstrafrecht beendete Bewährungsaufsichten 1980 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	200
18. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen 1976 — 1980	201
19. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle und Berufskrankheiten 1977 — 1980	203
20. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1980 nach Regierungsbezirken	203
21. Brandobjekte und -ursachen 1975 — 1980	204
22. Technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 1975 — 1980	204
23. Rettungsdienst- und Krankentransporte der Feuerwehren 1975 — 1980	204
VII. Wahlen	205
1. Kommunalwahlen 1946 — 1979	206
2. Ergebnisse der Kommunalwahlen 1975 und 1979	206
3. Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen 1969, 1975 und 1979 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	207
4. Wahlscheidung bei den Wahlen zu den Vertretungen der kreisfreien Städte und Kreise 1975 und 1979 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	207
5. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen 1975 und 1979	208
6. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1979 nach Verwaltungsbezirken	208
7. Eintragungsberechtigte und gültige Eintragungen bei dem Volksbegehren der Bürgeraktion „Volksbegehren gegen Kooperative Schule“ vom 16. Februar — 1. März 1978 nach Regierungsbezirken	210
8. Landtagswahlen 1950 — 1980	211
9. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1970, 1975 und 1980 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	211
10. Wahlscheidung bei den Landtagswahlen 1975 und 1980 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	212
11. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1958 — 1980	212
12. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 — 1980	212
13. Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1972, 1976 und 1980 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	213
14. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1972, 1976 und 1980 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler — jeweilige Altersgruppe = 100 —	213
15. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1972, 1976 und 1980 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler — jeweilige Partei = 100 —	213
16. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1972 — 1980	214
17. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 — 1980 erzielten Sitze	214
18. Ergebnisse der Europawahl am 10. Juni 1979 nach Verwaltungsbezirken	215
VIII. Erwerbstätigkeit	217
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1979 und 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen	218
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1979 und 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen	222
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1980 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	226
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1980 nach Verwaltungsbezirken	227
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1980 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	229
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1979 und 1980 nach Staatsangehörigkeit	230
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1979 und 1980 nach Deutschen und Ausländern sowie Altersgruppen	232
8. Arbeitslose 1979 — 1981 nach Arbeitsamtsbezirken	232
9. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1977 — 1980	233
10. Streiks 1970 — 1980	233

	Seite
11. Wohnbevölkerung im April 1979 und 1980 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben	234
12. Erwerbsbeteiligung 1961 – 1980 nach Altersgruppen	234
13. Einkommensbezieher im März 1980 nach Nettoeinkommen, Stellung zum Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Geschlecht	235
14. Erwerbstätige im April 1979 und 1980 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	236
15. Erwerbstätige im April 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen	237
16. Erwerbsquoten im April 1979 und 1980 nach Geschlecht, Altersgruppen der Erwerbspersonen und Familienstand	238
17. Ausländische Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen im April 1980 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Familienstand	239
18. Ausländische Erwerbstätige im April 1980 nach Wirtschaftsbereichen, Geschlecht und Stellung im Beruf	240
19. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen im April 1980 nach Regierungsbezirken	242
IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	243
1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1980	243
2. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1980 nach Wirtschaftszweigen	244
3. Ins Genossenschaftsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1980 nach Wirtschaftszweigen	245
4. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1980 nach Rechtsformen	246
5. Industrie- und Handelskammerbezirke nach der Zugehörigkeit der kreisfreien Städte und Kreise, Stand 1. April 1977	247
6. Handwerkskammern am 1. Januar 1981	247
7. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31. Dezember 1980	248
X. Land- und Forstwirtschaft	249
1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Mai 1960, 1970 und 1980 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	251
2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Mai 1980 nach Verwaltungsbezirken	252
3. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1960, 1970 und 1980 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	256
4. Forstwirtschaftliche Betriebe im Mai 1971, 1974 und 1980 nach Größenklassen der Waldfläche	256
5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft im April 1977 und 1980	257
6. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1980 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	258
7. Betriebsfläche im Mai 1980 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken	260
8. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten 1950, 1960, 1970 und 1980	262
9. Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland zum Verkauf 1960, 1970 und 1980	263
10. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1970, 1972 und 1980 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	264
11. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 1980	265
12. Obsternte 1975 und 1980	265
13. Pflanzenbestände in Baumschulen im August 1980	266
14. Viehhalter und Viehbestände 1950 – 1980	268
15. Viehhalter und Viehbestände, Tiere je Halter und Besatzdichte am 3. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken	270
16. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1980 nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken	274
17. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 1950 – 1980	276
18. Brütereien und Schlupf von Geflügel 1980 nach Verwaltungsbezirken und Fassungsvermögen der Brutanlagen	277
19. Geflügelschlachtereien und Geflügelschlachtungen 1980 nach Verwaltungsbezirken und Kapazität der Schlachthanlagen	278
20. Milcherzeugung 1980	279
21. Milchwirtschaftliche Zahlen 1970 – 1980	281
22. Landwirtschaftliche Betriebe 1979 nach sozialökonomischen Betriebstypen, Buchführung und Verwaltungsbezirken	282
23. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 1979 nach Betriebsgrößenklassen	286
24. Schlepperbestände am 1. Januar 1980	287
25. Düngemittelverbrauch 1969/70 – 1979/80	287
26. Jagdstrecke 1938/39 – 1980/81	288
27. Wildereidelikte 1979 und 1980	288
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten	289
1. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1978 und 1979 von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen	290
2. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1980	296
3. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1977 und 1980 nach Kapitalgrößenklassen	300

XII. Produzierendes Gewerbe	301
1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz in der Industrie 1969 — 1980	303
2. Energieverbrauch in der Industrie 1969 — 1980	303
3. Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe 1970 — 1980	304
4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen	306
5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach Verwaltungsbezirken	308
6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1980 im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	312
7. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen	318
8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980	320
9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1960 — 1980	334
10. Absatz von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Steinkohlenkoks 1972 — 1980 aus inländischem Aufkommen nach Verbrauchsbereichen	334
11. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter des Textilgewerbes 1976 — 1980	336
12. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und -teile des Textilgewerbes 1977 — 1980	336
13. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1966 — 1979	337
14. Betriebe, Beschäftigte und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1966 — 1979	337
15. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1979 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen	338
16. Investitionen der Betriebe 1979 nach Verwaltungsbezirken	340
17. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe 1970 — 1980	342
18. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1980 nach Betriebsgrößenklassen	342
19. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 1973 — 1980 (MD) nach der Stellung im Betrieb	343
20. Im Bauhauptgewerbe am Bau geleistete Arbeitsstunden 1973 — 1980	343
21. Bauvolumenindex des Bauhauptgewerbes 1977 — 1980	344
22. Baugeräte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1973 — 1980	344
23. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 31. März 1978 — 31. Dezember 1980	345
24. Öffentliche Elektrizitätsversorgung 1970 — 1980 in Nordrhein-Westfalen	346
25. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 — 1980 nach Energiequellen	348
26. Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 — 1980	348
27. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1970 — 1980	350
28. Klärgaswirtschaft 1966 — 1980 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe	351
29. Abgabe von Flüssiggas 1977 — 1980 nach Verbrauchergruppen	351
30. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1967 und 1976	352
31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen	358
32. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Löhne und Gehälter im Handwerk 1976 nach Verwaltungsbezirken	376
33. Das Handwerk 1980 — Maßzahlen über Beschäftigte und Umsatz der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung	380
34. Das Handwerk 1978 — 1980 — Maßzahlen über Beschäftigte und Umsatz der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung (Jahresdurchschnittswerte)	381
35. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk 1980 nach Handwerksgruppen und Handwerkszweigen	382
XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen	385
1. Bauüberhang an Wohnungen in Wohngebäuden 1970 — 1980	386
2. Bauüberhang an Wohnungen in Nichtwohngebäuden 1970 — 1980	386
3. Baugenehmigungen 1975 — 1980	387
4. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 1980 nach Verwaltungsbezirken	388
5. Fertiggestellte Wohngebäude 1980 nach Gebäudeart und Bauherren	392
6. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 1980 nach Gebäudeart und Bauherren	393
7. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1980 nach Verwaltungsbezirken	394
8. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken	396
9. Gebäude und bewohnte Unterkünfte im April 1972 und 1978 nach Gebäudeart, Baujahr des Gebäudes und Belegung	398
10. Bewohnte Wohnungen in Gebäuden im April 1972 und 1978 nach Gebäudeart und Wohnungsausstattung	402
11. Bewohnte Wohnungen im April 1972 und 1978 in Gebäuden nach Gebäudeart und Beheizung	402
12. Wohnungsinhaberhaushalte in Gebäuden und Unterkünften im April 1972 und 1978 nach Haushaltsgröße, sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Wohnverhältnis sowie Wohnfläche	404
13. Hauptmieterhaushalte in Gebäuden im April 1972 und 1978 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Mietbelastung	406
14. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1980 nach der Zuschußhöhe	410
15. Anträge auf Wohngeld 1979 und 1980 nach Art der Erledigung	410
16. Wohngeldgewährungen und gezahlte Wohngelder 1978 — 1980	410

XIV. Handel und Gastgewerbe	411
1. Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 31. März 1979 sowie Umsatz 1978 nach Wirtschaftsgruppen, Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen	412
2. Unternehmen und Beschäftigte des Gastgewerbes am 31. Mai 1979 sowie Umsatz 1978 nach Wirtschaftsgruppen, Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen	415
3. Umsatzentwicklung im Einzelhandel 1971 — 1980 nach Wirtschaftsgruppen	416
4. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe 1971 — 1980 nach Betriebsarten	416
5. Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Einzelhandel 1980 nach Wirtschaftsklassen	418
6. Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe 1980 nach Betriebsarten	424
7. Warenverkehr mit Berlin (West) 1976 — 1980 nach Verkehrswegen	426
8. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1978 — 1980	426
9. Ausfuhr 1971 — 1980 nach Warengruppen	427
10. Ausfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen	427
11. Einfuhr 1971 — 1980 nach Warengruppen	430
12. Einfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen	431
13. Ausfuhr 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	434
14. Einfuhr 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	436
15. Beherbergungskapazität in den Gemeinden am 1. April 1980 und 1981	438
16. Fremdenverkehr 1980/81 nach Betriebsarten	440
17. Fremdenverkehr 1980/81 nach Gemeindegruppen, Fremdenverkehrsgebieten und ständigem Wohnsitz der Gäste	441
18. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenausnutzung in den Beherbergungstätten im Sommerhalbjahr 1980 und Winterhalbjahr 1980/81 nach Betriebsarten	443
XV. Verkehr	445
1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1979 — 1981	446
2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1971 — 1980	446
3. Schiffs- und Güterverkehr 1979 und 1980 nach Wasserstraßengebieten	447
4. Schiffs- und Güterverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1979 und 1980 nach Flaggen	448
5. Güterverkehrsentwicklung 1971 — 1980 nach wichtigen Häfen und Wasserstraßengebieten	449
6. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1947 — 1980	450
7. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1971 — 1980 nach ihrer Art	451
8. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 1980 nach Art der Verkehrsbeteiligung	451
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1975 — 1980 nach Ortslage, Art und Beteiligten	452
10. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1980 nach Altersgruppen	452
11. Straßenverkehrsunfälle 1980 nach Ortslage, Art und Folgen sowie Verwaltungsbezirken	453
12. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1981 nach Verwaltungsbezirken	455
13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1981 nach Bauasträgern	457
14. Neuzulassungen und Löschungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1971 — 1980	457
15. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1980 nach Verwaltungsbezirken	458
16. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Juli 1971 — 1980	462
17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 1981 nach Verwaltungsbezirken	462
18. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Juli 1976 — 1980 nach Hubraum und Nutzlast	466
19. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1976 — 1980 nach Verkehrsformen	467
20. Unternehmen zur Personenbeförderung mit öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1976 — 1980	468
21. Ausgewählte Maßnahmen der Polizei zur Überwachung des Straßenverkehrs 1976 — 1980	470
22. Gewerblicher Flughafenverkehr 1974 — 1980 in Düsseldorf und Köln	471
23. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggelände 1976 — 1980	471
24. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen 1970 — 1980	472
25. Nichtbundesseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1974 — 1980	472
26. Deutsche Bundesbahn 1976 — 1980	473
27. Deutsche Bundespost 1976 — 1980	474
XVI. Geld und Kredit, Versicherungen	475
1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1979 — 1981	476
2. Zahlungsschwierigkeiten	478
3. Private und öffentliche Bausparkassen 1978 — 1980	479
4. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder 1978 — 1980 nach Größenklassen	480
5. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder 1977 — 1979 nach dem Versicherungsverhältnis	481
6. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1975 — 1978	481
7. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1978	482
8. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1978 je Mitglied	483
9. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen 1977 und 1978	483
10. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1978 und 1979	484
11. Vermögen der gesetzlichen Krankenkassen Ende 1978	484
12. Einnahmen, Ausgaben, Rentenansprüche und Rentenbestand der Rentenversicherung der Arbeiter 1974 — 1979	485
13. Gesetzliche Unfallversicherung 1974 — 1979	486

XVII. Öffentliche Sozialleistungen 487

1. Empfänger von Sozialhilfe 1974 — 1979 nach Hilfearten und Trägern	488
2. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1975 — 1980 nach Hilfearten und Trägern	489
3. Empfänger von Sozialhilfe 1979 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht	490
4. Empfänger von Sozialhilfe 1979 nach Hilfearten und Trägern	491
5. Ausgaben für Sozialhilfe 1980 nach Hilfearten und Trägern	493
6. Öffentliche Jugendhilfe 1979 und 1980	495
7. Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken	497
8. Bruttoaufwendungen der öffentlichen Jugendhilfe 1980 nach Verwaltungsbezirken und Trägern	499
9. Kriegsopferversorge 1980	501
10. Einmalige Leistungen der Kriegsopferversorge 1980 nach Verwaltungsbezirken und Trägern	501
11. Behinderte am 31. Dezember 1979 nach Alter und Art der schwerwiegendsten Behinderung	502
12. Behinderte am 31. Dezember 1979 nach Verwaltungsbezirken und Alter	504

XVIII. Öffentliche Finanzen 509

1. Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Landes 1970 — 1981	512
2. Ausgaben des Landes nach Hauptaufgabenbereichen 1970 — 1981	512
3. Haushaltsquerschnitt 1981: Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgaben Gruppen	514
4. Allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen, Darlehen und Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Stuvcrbundes 1970 — 1981	514
5. Personal des Landes 1970 — 1980 nach dem Dienstverhältnis	514
6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1980	516
7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1979 nach Arten	520
8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1979 und 1980	521
9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1979 nach Arten	522
10. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1980	524
11. Steuereinnahmen des Bundes, des Landes und der Gemeinden in den Kalenderjahren 1978 — 1980	525
12. Personal des Landes am 30. Juni 1980 nach Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen	526
13. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 1980 nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen	528
14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1978 nach wirtschaftlicher Gliederung	530
15. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1976 und 1978 nach Umsatzgrößenklassen	535
16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz 1978 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	536
17. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer der unbeschränkt Steuerpflichtigen 1977 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte	540
18. Brutto lohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1977 nach Steuerklassen und Brutto lohngruppen	542
19. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1977 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Körperschaftsarten	544
20. Istaukommen an Kirchensteuer 1980	545
21. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1977	545
22. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1977 nach wirtschaftlicher Gliederung	546
23. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1977 nach Einheitswertgruppen	546

XIX. Preise 547

1. Erzeugerpreise ausgewählter landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte 1978 — 1981	548
2. Preiszeigern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1978 — 1981	549
3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1977 — 1981 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	551
4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen 1977 — 1981 nach Hauptgruppen	551
5. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen 1977 — 1981 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	552
6. Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern 1977 — 1981 nach Hauptgruppen	552
7. Preisindex für die Lebenshaltung 1948 — 1980	553
8. Index der Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1964 — 1981 nach Wohnungstypen	553
9. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1980 nach Ware bzw. Leistung	554
10. Zwischenörtlicher Vergleich des Verbraucherpreisniveaus 1978 nach Hauptgruppen und ausgewählten Untergruppen	558
11. Zwischenörtlicher Vergleich des Verbraucherpreisniveaus 1978 nach besonderen Zusammenfassungen	558
12. Übernachtungspreise im Gastgewerbe 1976 — 1979	559
13. Baulandverkäufe und -preise 1973 — 1980 nach Grundstücksarten	560
14. Baulandverkäufe und -preise 1970 — 1980 nach Grundstücksarten und Baugebieten	561
15. Baulandpreise 1979 und 1980 nach Regierungsbezirken	562
16. Streuung der Baulandpreise 1980 nach Gemeindegrößenklassen	562
17. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1975 — 1980 nach Gemeindegrößenklassen	563
18. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1979 und 1980 nach Veräußerern und Erwerbern	564
19. Preisindex für Wohngebäude (Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk) 1962 — 1980 nach verschiedenen Basisjahren	565
20. Preisindex für Neubau und Instandhaltung 1977 — 1980	565
21. Preisindex für Neubau und Instandhaltung von Wohngebäuden und Straßenbau 1978 — 1981	566
22. Maßzahlen für Bauleistungspreise 1978 — 1980	567

XX. Löhne und Gehälter	569
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1966 - 1980	570
2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 - 1980 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	571
3. Durchschnittliche Bruttoverdienste einschließlich Bergmannsprämie und Wert der Kohlendepute der männlichen Arbeiter im Bergbau 1978 - 1980	578
4. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der männlichen Arbeiter im Handwerk 1978 - 1980	580
5. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1967 - 1980	582
6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 - 1980 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	583
7. Arbeitskosten je Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe 1978	593
8. Arbeitskosten je Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe 1978 nach Wirtschaftszweigen	594
9. Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen	595
10. Arbeitskosten im Dienstleistungsgewerbe 1978 nach Wirtschaftsbereichen	595
11. Arbeitskosten im Großhandel 1978 nach Aufwandsarten	595
12. Arbeitskosten im Großhandel 1978 nach Wirtschaftszweigen	596
13. Arbeitskosten im Großhandel 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen	596
14. Arbeitskosten im Einzelhandel 1978 nach Aufwandsarten	596
15. Arbeitskosten im Einzelhandel 1978 nach Wirtschaftszweigen	597
16. Arbeitskosten im Einzelhandel 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen	597
17. Arbeitskosten im Bankgewerbe 1978 nach Aufwandsarten	597
18. Arbeitskosten im Bankgewerbe 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen	598
19. Arbeitskosten im Versicherungsgewerbe 1978 nach Aufwandsarten	598
20. Arbeitskosten im Versicherungsgewerbe 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen	598
XXI. Versorgung und Verbrauch	599
1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1977 - 1980	600
2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe 1977 - 1980	601
3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe 1977 - 1980	602
4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1980 nach Verbrauchergruppen, Mengen und Ausgabebeträgen	603
5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten 1980 nach Verbrauchergruppen	606
6. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1978 nach Haushaltsgröße	608
7. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1978 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes	609
8. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1978 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	610
9. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1962, 1969, 1973 und 1978	611
10. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1962, 1969, 1973 und 1978 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes	612
11. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1962, 1969, 1973 und 1978 nach Haushaltsgröße	614
XXII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	617
1. Bruttoinlandsprodukt 1977 - 1980 je Einwohner	619
2. Bruttoinlandsprodukt 1977 - 1980 je Erwerbstätigen in konstanten Preisen	619
3. Bruttowertschöpfung (BWS) nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen 1977 - 1980	620
4. Bruttowertschöpfung (unbereinigt) der Unternehmen 1977 - 1980 nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen	620
5. Bruttowertschöpfung (BWS) nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in konstanten Preisen 1977 - 1980	622
6. Bruttowertschöpfung (unbereinigt) der Unternehmen 1977 - 1980 nach Wirtschaftsbereichen in konstanten Preisen	622
7. Bruttoinlandsprodukt (BIP) insgesamt und je Einwohner 1978 nach Verwaltungsbezirken	624
8. Netto sozialprodukt zu Faktorkosten nach Einkommensarten 1968 - 1979	626
9. Bruttoanlageinvestitionen 1968 - 1979	626
10. Einkommen der privaten Haushalte nach Einkommens- und Verwendungsarten 1968 - 1979	628
11. Brutto sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungsarten 1968 - 1979	630
12. Inländereinkommen und Privater Verbrauch je Einwohner 1968 - 1979	632
XXIII. Umweltschutz	633
1. Öffentliche Abfallbeseitigung 1977 nach Verwaltungsbezirken	634
2. Angelieferte Abfallmengen 1977 nach Art des Abfalls, der Beseitigungsanlagen und der Anlieferung	636
3. Abfallaufkommen 1977 nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen	638
4. Abfallaufkommen 1977 nach Abfallhauptgruppen und Kreisen	640

5. Nichtbehandelte Abfälle sowie Rückstände aus Behandlungsanlagen 1977 nach Wirtschaftsbereichen und Beseitigungsart	648
6. Betriebseigene Deponien 1977 nach noch verfügbarem Restvolumen sowie gewerbliche Deponien	649
7. Lagerungsunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1979 und 1980	650
8. Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1979 und 1980	651
9. An öffentliche Wasserversorgung sowie an öffentliche Sammelkanalisation angeschlossene Einwohner am 30. Juni 1979	652
10. An Abwasserreinigungsanlagen angeschlossene Einwohner am 30. Juni 1979 nach Art der Abwasserreinigung	654
11. Viehhaltungsbetriebe, Flächen, Tierbestände und Dungmengen 1979 nach Art der Viehhaltung und des Dungaufkommens	656
12. Viehhaltungsbetriebe 1979 nach Art der Viehhaltung sowie nach Dungbehandlung und -verwendung	657
13. Viehhaltungsbetriebe mit Abwasseraufkommen 1979 nach Art der Viehhaltung und Beseitigungsarten	657
14. Wassergewinnung 1979 nach Wasserarten	657
15. Wasseraufkommen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sowie bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 1979	658
16. Wasserverwendung 1979 nach Wirtschaftszweigen	660
17. Abwasserableitung von unbehandeltem Abwasser 1979 nach Wirtschaftszweigen	661
18. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen 1979 nach Wirtschaftszweigen	662
19. Aufwendungen der Betriebe für Umweltschutz 1978	664
 XXIV. Vergleichbare Ergebnisse aus der Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Finanzstatistik der kreisfreien Städte und Kreise	 666
 XXV. Ergebnisse für die Länder des Bundesgebietes	 670
 Sachregister	 683
 Grafiken	
Die Bevölkerung am 31. Dezember 1980	39
Regionale Verteilung der Ausländer am 30. September 1980	45
Wanderungen 1968 bis 1980	78
Gestorbene 1970 bis 1980 nach Todesursachen	117
Studenten im Wintersemester 1980/81 nach Hochschularten	158
Wissenschaftliches Personal am 1. Oktober 1980 nach Hochschularten	158
Verurteilte wegen Straftaten 1974 bis 1980	189
Verurteilte 1980 nach Hauptdeliktgruppen	189
Altersstruktur der Beschäftigten nach Deutschen und Ausländern am 30. Juni 1980	231
Altersstruktur der Beschäftigten nach Geschlecht am 30. Juni 1980	231
Energieverbrauch in der Industrie 1969 bis 1980 nach Energieträgern	335
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 1973 bis 1980 (MD) nach der Stellung im Betrieb	343
Entwicklung der Stromerzeugung und -abgabe der öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen 1973 bis 1980	349
Entwicklung des Verbrauches der Einsatzstoffe zur Stromerzeugung durch Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 bis 1980	349
Bruttoausgaben für Sozialhilfe 1980	508
Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen 1981	510
Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte nach Hauptgruppen 1976 bis 1980	556
Veränderungsrate des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1980 gegenüber 1976	557
Ausgabenstruktur des privaten Verbrauchs im Monatsdurchschnitt 1980	616
Zusammensetzung des Abfallaufkommens 1977	649
Abfälle 1977 nach der Herkunft	649

Anhang

Karte: Verwaltungsbezirke Nordrhein-Westfalens

Grafik: Gliederung der Landesbehörden

Das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, einziger Träger der amtlichen Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen, erhebt z. Z. 158 Bundesstatistiken und koordinierte Landesstatistiken sowie 22 Landesstatistiken und führt 12 Sondererhebungen durch. Die auf Grund dieser Erhebungen ermittelten Daten werden an die zuständigen Fachressorts der Landesregierung und an das Statistische Bundesamt in Wiesbaden, die wichtigsten Ergebnisse außerdem unmittelbar nach Vorliegen an alle Presse-, Rundfunk- und Fernsehredaktionen in Nordrhein-Westfalen weitergeleitet. Die Ergebnisse der amtlichen Statistik werden darüber hinaus in zahlreichen Publikationen der Öffentlichkeit mitgeteilt. Pro Jahr erscheinen etwa 550 verschiedene Druckschriften mit einer Gesamtauflage von rd. 200 000 Exemplaren.

Die einzelnen Veröffentlichungsbereiche sind:

1. Gebiet und Bevölkerung
2. Bevölkerungsbewegung
3. Gesundheitswesen
4. Bildung und Kultur
5. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit
6. Wahlen
7. Erwerbstätigkeit
8. Land- und Forstwirtschaft
9. Unternehmen und Arbeitsstätten
10. Produzierendes Gewerbe
11. Bautätigkeit und Wohnungswesen
12. Handel und Gastgewerbe
13. Verkehr
14. Geld und Kredit, Versicherungen
15. Öffentliche Sozialleistungen
16. Öffentliche Finanzen
17. Preise
18. Löhne und Gehälter
19. Versorgung und Verbrauch
20. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
21. Umweltschutz

Daten über diese Bereiche werden in den einzelnen vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen herausgegebenen Veröffentlichungsreihen publiziert.

So werden in regelmäßigen Abständen die „Statistischen Berichte“ mit den Ergebnissen der laufenden Statistiken und mit den ersten Resultaten der Sonderzählungen herausgegeben. Daneben erscheinen die „Statistischen Berichte in gehobener Form“, die sich von den „Statistischen Berichten“ durch die Darstellung weiterer wesentlicher Einzelheiten unterscheiden. Sie erreichen jedoch nicht die Materialfülle der „Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen“, die die Ergebnisse der verschiedenen Statistiken eines bestimmten Bereiches des öffentlichen Lebens oder der Wirtschaft und deren langfristige Entwicklung detailliert darstellen.

Die monatlich erscheinende „Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen“ enthält neben aktuellen Kurznachrichten Aufsätze und Kurzberichte über die einzelnen Erhebungen mit Zahlenübersichten und Schaubildern sowie den monatlichen „Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen“.

Die „Statistische Rundschau für das Ruhrgebiet“ bringt als jährliche, zusammen mit dem Kommunalverband Ruhrgebiet herausgegebene Gemeinschaftsveröffentlichung aktuelle Daten über die Struktur der Bevölkerung, die Wirtschaft, die sozialen Verhältnisse und den Umweltschutz, und zwar in der häufig bis zur Gemeindeebene gegliederten regionalen Abgrenzung des Kommunalverbandes Ruhrgebiet.

Die „Statistische Rundschau für den Kreis ...“ vermittelt neben einem geschichtlichen und geographischen Überblick in Text, Tabelle und Graphik ein anschauliches Bild von der wirtschaftlichen, kulturellen, politischen und sozialen Struktur des jeweiligen Kreises. Pro Jahr werden entsprechende Veröffentlichungen für etwa 3 – 4 Kreise erstellt.

Das jährlich als ausführliches Nachschlagewerk erscheinende „Statistische Jahrbuch Nordrhein-Westfalen“ enthält die wichtigsten statistischen Ergebnisse aus allen Bereichen der amtlichen Statistik Nordrhein-Westfalens sowie ausgewählte Daten aus dem nichtamtlichen statistischen Bereich.

Die jährlich herauskommenden „Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen“ bringen interessante statistische Aussagen über die kreisfreien Städte und Kreise, und zwar überwiegend in Form von Vergleichszahlen.

Erstmals 1976 wurden statistische Daten aus laufenden statistischen Erhebungen für alle Gemeinden des Landes publiziert. Das Taschenbuch „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens – Informationen aus der amtlichen Statistik“ erscheint seitdem ebenfalls jährlich.

Die Veröffentlichung „Ausländische Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen“, Ersterschein 1977, bietet als jährliche, zusammen mit dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen herausgegebene Gemeinschaftsveröffentlichung eine große Zahl nach Staatsangehörigkeiten gegliederte Zahlenübersichten der Bevölkerung und der Beschäftigtenstatistik sowie aus den Bereichen Gesundheitswesen, Rechtspflege und Bildungswesen.

Der Schnellbericht „Die Wirtschaft Nordrhein-Westfalens in Zahlen“ erscheint monatlich mit wichtigen aktuellen Konjunkturdaten. In gleicher Weise berichtet der ebenfalls monatlich vorliegende Schnellbericht „Der Verkehr Nordrhein-Westfalens in Zahlen“ über die Bereiche Verkehr, Fremdenverkehr und Außenhandel.

In unregelmäßigen Folgen erscheinen außerdem zahlreiche Sonderveröffentlichungen, wie der „Verwaltungsatlas“, der „Krankenhausaufbau“, der „Industrieatlas“ und der „Jahresgesundheitsbericht“, sowie Sammlungen von Anschriften, die bei der Durchführung der Statistiken bekannt und häufig in Verbindung mit wichtigen nicht der Geheimhaltung unterliegenden statistischen Angaben herausgegeben werden, wie die „Schulverzeichnisse“, das „Behördenverzeichnis“, das „Verzeichnis der Krankenhäuser“, das „Verzeichnis der Einrichtungen der Jugendhilfe“ u. a.

Das 1974 erstmals erschienene Nordrhein-Westfalen-Lexikon präsentiert sich mit über 1 600 Stichwörtern aus Verwaltung, Organisation, Landeskunde, Kommunen, Politik, Recht, Bildung, Gesundheitswesen, Wirtschaft und Verkehr sowie mit kurzen Charakteristika aller Gemeinden des Landes als eine übersichtliche Orientierungshilfe.

Das Erscheinen der wichtigsten neuen Veröffentlichungen wird allen in Frage kommenden Interessenten laufend unmittelbar nach Druckfertigstellung durch Rundschreiben bekanntgegeben. Anfang jedes Jahres wird ein umfassendes Verzeichnis aller Veröffentlichungen herausgegeben, das kostenlos bezogen werden kann.

Die Publikationen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik können gegen ein entsprechendes Entgelt (+ Porto) direkt vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf 30, Mauerstr. 51, Postfach 1105, Telefon 0211/44971 (in jedem Fall schriftliche Bestellung erbitten), oder über den Buchhandel bezogen werden.

In der Regel werden nur die bedeutendsten Ergebnisse – und zwar in Form einer Zusammenfassung, vor allem in der regionalen und sachlichen Gliederung – veröffentlicht. Das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen hat deswegen einen gut ausgebauten Auskunftsdienst eingerichtet, um den Interessenten auf Anfrage speziellere und weiter aufgegliederte Daten anbieten zu können.

Als neues und vielseitig verwendbares Instrument steht neben den beschriebenen Veröffentlichungen die beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen eingerichtete Landesdatenbank zur Verfügung. Sie bietet die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken in besonders tiefer sachlicher und regionaler Gliederung, und zwar in der Regel bis zur Ebene der Gemeinden. Die Speicherung umfaßt sowohl die aktuellen Daten als auch die der länger zurückliegenden Monate bzw. Jahre, so daß jederzeit auch Abrufe von Zeitreihen möglich sind. Die Lieferung der Daten erfolgt je nach Wunsch als EDV-Maschinenaussdruck oder auf Band. Über den Datenbestand, der derzeit aus etwa 133 Mill. Daten zu rd. 86 000 Merkmalen besteht, informiert ein spezieller Katalog.

Darüber hinaus stehen allen Interessenten in der Bibliothek des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen etwa 78 000 Bände Fachliteratur zur Einsichtnahme zur Verfügung; Besuchszeit: Montag bis Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr.

St	= Stück	ha	= Hektar
P	= Paar	m ³	= Kubikmeter
h	= Stunde	Nm ³	= Normkubikmeter
DM	= Deutsche Mark	l	= Liter
Pf	= Pfennig	hl	= Hektoliter
Mill.	= Million	g	= Gramm
Mrd.	= Milliarde	kg	= Kilogramm
%	= Prozent	dt	= Dezitonne (100 kg)
D	= Durchschnitt	t	= Tonne
MD	= Monatsdurchschnitt	tkm	= Tonnenkilometer
JD	= Jahresdurchschnitt	SKE	= Steinkohleneinheit
ME	= Monatsende	MJ	= Megajoule
m	= Meter	kJ	= Kilojoule
km	= Kilometer	kW	= Kilowatt
dm ²	= Quadratdezimeter	kWh	= Kilowattstunde
m ²	= Quadratmeter	VA	= Voltampere
km ²	= Quadratkilometer	krfr. St.	= kreisfreie Stadt
rm	= Raummeter	Kr.	= Kreis
fm	= Festmeter	Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
a	= Ar	LV	= Landschaftsverband

Zeichenerklärungen (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
—	= nichts vorhanden
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	= Angabe fällt später an
()	= Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	= berichtigte Zahl

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Die Angabe über die regionale Gliederung einer Veröffentlichung informiert darüber, bis zu welcher untersten regionalen Ebene insgesamt oder in Teilen der Veröffentlichung ein Nachweis erfolgt. In der Regel werden die darüber liegenden Ebenen bis einschl. Landesebene mit ausgewiesen. Die Angabe „Ergebnisse für Kreise“ schließt die Ergebnisse für kreisfreie Städte mit ein.

A. Politische Angaben

Zur Entstehung des Landes Nordrhein-Westfalen

Nach der 1945 erfolgten Aufgliederung Deutschlands in Besatzungszonen wurden innerhalb der britischen Zone die rheinischen Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln und Aachen zur Nordrheinprovinz zusammengefaßt. Die Vereinigung der Nordrheinprovinz mit Westfalen zu einem neuen Lande mit dem Namen „Nordrhein-Westfalen“ erfolgte mit Wirkung vom 23. August 1946¹⁾. Am 2. Oktober 1946 eröffnete der Militärgouverneur der britischen Zone den ersten ernannten Landtag des neuen Landes. Die Wahl vom 20. April 1947 löste den ernannten Landtag durch einen vom Volk gewählten ab. Zu diesem Zeitpunkt hatte das Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen bereits eine Erweiterung durch die Eingliederung des Landes Lippe erfahren, die mit Wirkung vom 21. Januar 1947 von der Militärregierung verfügt wurde. Das bisherige Land Lippe wurde unter gleichzeitiger Verlegung des Sitzes der Regierung nach Detmold mit dem Regierungsbezirk Minden vereinigt.

Verfassungsrechtlicher Aufbau

„Nordrhein-Westfalen ist ein Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland“ (Art. 1 der Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 28. Juni 1950). Der bundesstaatliche Aufbau der Bundesrepublik Deutschland und der Staatscharakter des Landes Nordrhein-Westfalen kommen darin übereinstimmend mit dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949 zum Ausdruck. Nordrhein-Westfalen ist eines der 11 Länder — einschließlich des Landes Berlin — der Bundesrepublik Deutschland.

Die Kompetenzen des Landes auf dem Gebiete der Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtsprechung ergeben sich aus dem föderalistischen Charakter der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesetzgebung des Landes erstreckt sich auf die dem Bund nicht vorbehaltenen Gebiete. Dagegen führt das Land die Bundesgesetze grundsätzlich als eigene Angelegenheit aus. Soweit die Gesetzgebung und die Verwaltung beim Bund liegen, wirken die Länder durch den Bundesrat mit. Auch die Rechtsprechung ist grundsätzlich Landessache, jedoch entscheiden in allen Gerichtszweigen obere Bundesgerichte in letzter Instanz, soweit es sich um die Anwendung von Bundesrecht handelt.

Die verfassungsmäßige Ordnung des Landes entspricht den Grundsätzen des republikanischen, demokratischen und sozialen Rechtsstaats, wie es Art. 20 des Grundgesetzes verlangt. Sie hat ihren Niederschlag in der bereits genannten Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen gefunden.

Organisation der Landesregierung

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen ist eine oberste Landesbehörde (§ 3 Gesetz über die Landesverwaltung — Landesorganisationsgesetz — vom 10. Juli 1962 GV. NW. 1962, S. 421, SGV. NW. 2 005) und besteht (Art. 61 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Juni 1950 GV. NW. 1950, S. 127, SGV. NW. 100) aus dem Ministerpräsidenten und den Landesministern. Die Zahl ihrer Mitglieder ist verfassungsrechtlich nicht festgelegt.

Der Landtag wählt aus seiner Mitte den Ministerpräsidenten (Art. 52), dieser ernannt und entläßt die Minister (Art. 52). Er führt den Vorsitz der Landesregierung und leitet die Geschäfte nach einer von ihr beschlossenen Geschäftsordnung (Art. 54).

Die Landesregierung entscheidet bei Meinungsverschiedenheiten über Fragen, die den Geschäftsbereich mehrerer ihrer Mitglieder betreffen, sie beschließt über Gesetzesvorlagen, die beim Landtag einzubringen sind, und erläßt die zur Ausführung eines Gesetzes erforderlichen Verordnungen, soweit das Gesetz diese Aufgabe nicht einzelnen Ministern zuweist (Art. 56). Sie ernannt die Landesbeamten, kann diese Befugnis aber auch auf andere Stellen übertragen (Art. 58). Sie kann unter bestimmten Voraussetzungen (Art. 60) Verordnungen mit Gesetzeskraft erlassen und gegen ein vom Landtag beschlossenes Gesetz Bedenken erheben (Art. 67). Sie entscheidet über die Zulässigkeit von Volksbegehren (Art. 68), die von ihr unter Darlegung ihres Standpunktes unverzüglich dem Landtag zu unterbreiten sind (Art. 68). Je nachdem, welche Bedingungen des Artikels 68 Abs. 3 erfüllt sind, kann die Landesregierung den Landtag auflösen oder muß selbst zurücktreten.

Die Gesetze werden von der Landesregierung unverzüglich ausgefertigt und im Gesetz- und Verordnungsblatt verkündet; sie werden vom Ministerpräsidenten und den beteiligten Ministern unterzeichnet (Art. 71).

Behörden werden durch die Landesregierung oder auf Grund der von ihr erteilten Ermächtigung durch die einzelnen Landesminister eingerichtet (Art. 77).

Ist bis zum Schluß eines Rechnungsjahres der Haushaltsplan für das folgende Jahr nicht festgestellt, so ist bis zu seinem Inkrafttreten die Landesregierung ermächtigt, bestimmte Ausgaben zu leisten und Schatzanweisungen in bestimmter Höhe auszugeben (Art. 82).

1) Verordnung Nr. 46 (Amtsblatt der Militärregierung Deutschland, britisches Kontrollgebiet, Nr. 13, S. 305) betr. die Auflösung der Provinzen des ehemaligen Landes Preußen in der britischen Zone und ihre Neubildung als selbständige Länder.

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen Chef der Staatskanzlei 4000 Düsseldorf 1, Mannesmannufer 1a, Tel. 8 37 01	Johannes Rau Dr. Rolf Krumsiek
Der Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 30, Jägerhofstr. 6, Tel. 4 97 21	Dr. Diether Posser Dr. Heinz Rolf Haacke
Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Haroldstr. 5, Tel. 87 11	Dr. Herbert Schnoor Karl-Friedrich Brodeßer
Der Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Martin-Luther-Platz 40, Tel. 8 79 21	Ingeborg Donnepp Dr. Kurt Wöhler
Der Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Völklinger Str. 49, Tel. 3 03 51	Jürgen Girgensohn Günther Thiele
Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretäre 4000 Düsseldorf 1, Haroldstr. 4, Tel. 8 37 02	Prof. Dr. Reimut Jochimsen Wolfgang Vollmer, Dr. Heinz Nehrlich
Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Horion-Platz 1, Tel. 8 37 03	Prof. Dr. Friedhelm Farthmann Paul Nelles
Der Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 30, Roßstr. 135, Tel. 4 56 31	Hans Otto Bäumer Dr. Arnold Ebert
Der Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Völklinger Str. 49, Tel. 3 03 21	Hans Schwier Ulrich Kleiner
Der Minister für Landes- und Stadtentwicklung des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Breitestr. 31, Tel. 3 88 01	Dr. Christoph Zöpel Hanns Winter
Der Minister für Bundesangelegenheiten des Landes Nordrhein-Westfalen 4000 Düsseldorf 1, Mannesmannufer 1a, Tel. 8 37 01 und 5300 Bonn 12, Dahlmannstr. 2, Tel. 10 01	Dr. Dieter Haak

B. Geographische Angaben

Gesamtfläche: 34 064,66 km²

Äußerste Grenzpunkte

Im Norden: 52° 32' nördl. Breite (Gemeinde Stadt Rahden, Kreis Minden-Lübbecke).

Im Süden: 50° 19' nördl. Breite (Gemeinde Hellenthal, Kreis Euskirchen).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 291 km.

Im Westen: 5° 52' östl. Greenwich (Gemeinde Selfkant, Kreis Heinsberg).

Im Osten: 9° 28' östl. Greenwich (Gemeinde Stadt Höxter, Kreis Höxter).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 266 km.

Grenze

Die Länge der Landesgrenze beträgt 1 624 km¹⁾.

Daran haben folgende Staaten und Bundesländer Anteil:

Belgien ¹⁾	99 km
Niederlande	387 km
Niedersachsen	564 km
Hessen	265 km
Rheinland-Pfalz	309 km

Ortshöhenlagen

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in m über Normal-Null)

Aachen	173	Emmerich	18	Minden	48
Arnsberg	200	Essen	76	Monchengladbach	60
Bielefeld	118	Gelsenkirchen	52	Münster	60
Bocholt	25	Hagen	110	Paderborn	110
Bochum	100	Hamm	63	Recklinghausen	75
Bonn	60	Herford	65	Remscheid	350
Detmold	135	Höxter	95	Rheine	35
Dortmund	76	Iserlohn	247	Siegen	280
Düren	130	Köln	53	Solingen	221
Düsseldorf	36	Krefeld	38	Wesel	27
Duisburg	33	Ludenscheid	420	Wuppertal	160

Wichtige Bodenerhebungen

(Höhe in m über Normal-Null)

Langenberg	(Sauerland, z. T. im Land Hessen gelegen)	Hochsauerlandkreis	843
Kahler Asten	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	841
Hunau	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	818
Schloßberg	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	790
Härdler	(Rothaargebirge)	Kreis Olpe	756
Weißer Stein	(Nordwesteifel)	Kreis Euskirchen	690
Oberste Henne	(Rothaargebirge)	Kreis Siegen	676
Nordhelle	(Ebbegebirge)	Märkischer Kreis	663
Homert	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	656
Michelsberg	(Nordeifel)	Kreis Euskirchen	588
Hohe Bracht	(Sauerland)	Kreis Olpe	584
Unnenberg	(Bergisches Land)	Oberbergischer Kreis	506
Köterberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	497
Olberg	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	460
Grotenburg	(Teutoburger Wald)	Kreis Lippe	386
Dörenberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	393
Drachenfels	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	321
Wittekindsberg	(Wiehengebirge)	Kreis Minden-Lübbecke	277
Baumberge	(Münsterland)	Kreis Coesfeld	186
Stemweder Berge	(Nordd. Geest)	Kreis Minden-Lübbecke	181
Beckumer Berge	(Münsterland)	Kreis Warendorf	173

1) ohne Grenze beiderseits der durch deutsches Gebiet führenden belgischen Eisenbahn

Noch: B. Geographische Angaben

Wichtige Talsperren¹⁾(Stauraum in Millionen m³)

Rurtalsperre (Heimbach, Kreis Düren, und Simmerath, Kreis Aachen)	205,0
Biggetalsperre (Attendorn und Olpe, Kreis Olpe)	171,7
Möhnetalesperre (Möhnese, Kreis Soest)	134,5
Sorpetalsperre (Sundern, Hochsauerlandkreis)	70,0
Urfeltalesperre (Schleiden, Kreis Euskirchen)	45,5
Wahnbahtalsperre (Siegburg, Rhein-Sieg-Kreis)	41,3
Hennetalesperre (Meschede, Hochsauerlandkreis)	38,4
Versetalesperre (Lüdenscheid, Märkischer Kreis)	32,8
Wiehtalsperre (Reichshof, Oberberg. Kreis)	31,5
Bevertalesperre (Huckeswagen, Oberberg. Kreis)	23,7

Aabahtalsperre (Wünneberg, Kreis Paderborn)	20,0
Olefahtalsperre (Hellethal, Kreis Euskirchen)	20,0
Aggetalsperre (Bergneustadt und Gummersbach, Oberbergischer Kreis)	19,3
Kerspetalsp. (Wipperfuhrth, Oberberg. Kreis, sowie Halver und Kierspe, Märkischer Kreis)	15,5
Obernautalsperre (Netphen, Kreis Siegen)	14,9
Ennepetalesp. (Breckerfeld, Ennepe-Ruhr-Kreis)	12,6

Im Bau befindlich:

Große Dhunnetalesperre (Kürten, Wermelskirchen und Odenthal, Rhein-Berg. Kreis)	81,0
Wuppertalsp. (Radevormwald, Oberberg. Kreis)	25,9
Wehebahtalsperre (Hürtgenwald, Kreis Düren, und Stolberg, Kreis Aachen)	25,0

Wichtige Eisenbahntunnel

Nachstgelegene Bahnhöfe	Länge in m	Eisenbahnstrecke
Rudersdorf, Dillbrecht (zum Teil im Land Hessen gelegen)	2 651	Siegen—Haiger
Hagen Hbf., Oberhagen	2 230	Hagen—Brugge
Altenbeken/Reelsen	1 632	Altenbeken—Holzminden
Elleringhausen/Brilon Wald	1 393	Arnsberg—Warburg
Hoffnungsthal/Honrath	1 086	Köln—Overath
Löffinghausen/Wittbräucke	944	Dortmund Süd—Hagen
Altena/Werdohl	936	Hagen—Siegen
Schwerte, Holzwickede	854	Hagen—Unna
Asbeck, Albringhausen	845	Schwelm—Witten

Wichtige Flüsse

Fluß	Länge		Länge in Nordrhein Westfalen
	insgesamt	schiffbar	
	km		
Rhein (deutscher Anteil unterhalb Konstanz)	865	778	226
Lippe	214	—	214
Ruhr	213	41	213
Sieg	150	—	104
Weser (bis Bremerhaven)	440	440	113
Ems	327	136	155
Eder	135	—	65
Rur (deutscher Anteil)	131	—	131
Wupper	124	—	124
Niers (deutscher Anteil)	103	—	103
Erfte	103	—	103

Schiffahrtskanäle

Kanal	Länge		Trag- fähigkeit	Stauufen	
	insgesamt	in Nordrhein- Westfalen		insgesamt	in Nordrhein- Westfalen
	km			t	Anzahl
Dortmund-Ems-Kanal	266	121	1 350	16	5
Mittelland-(Ems-Weser-) Kanal	2592)	64	1 000	2	—
Wesel—Datteln-Kanal	60	60	1 350	6	6
Datteln Hamm-Kanal	47	47	1 000	2	2
Rhein-Herne-Kanal	46	46	1 350	7	7
Ruhrkanal (Mülheim)	13	13	1 700	2	2
Spoyskanal (Kleve)	10	10	600	1	1

1) In Nordrhein-Westfalen sind insgesamt 65 Talsperren mit einem Gesamt-Fassungsvermögen von rd. 1 000 Mill. m³ vorhanden. — 2) auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

C. Meteorologische Angaben 1980

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
---------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

mittlere Lufttemperatur (°C)

Aachen	0,6	5,7	5,4	7,7	12,1	14,8	15,6	17,5	16,0	9,4	4,6	3,0	9,4
Köln	1,2	6,0	6,6	8,8	13,6	15,8	16,5	18,2	16,0	9,6	5,7	3,6	10,1
Essen	0,2	5,0	4,9	8,0	12,3	14,9	15,7	17,5	15,7	9,0	4,1	2,7	9,2
Kleve	0,2	5,0	5,0	8,1	12,4	15,1	15,9	17,4	15,5	9,2	4,5	3,2	9,3
Münster	0,1	4,7	4,9	8,2	12,7	15,5	16,2	17,8	15,4	9,2	4,5	3,2	9,4
Gütersloh	-0,5	4,2	4,8	7,6	12,2	15,3	15,8	17,1	14,8	8,5	4,4	2,8	8,9
Herford	-0,7	4,0	4,5	7,6	11,9	15,4	15,9	17,5	15,3	9,0	4,4	3,0	9,0
Arnsberg	-1,3	3,5	4,3	6,2	11,1	14,2	14,6	16,0	13,8	7,9	3,8	2,0	8,0
Dortmund	0,2	4,8	5,1	7,9	12,2	15,4	16,0	17,9	15,8	9,4	4,6	3,3	9,4
Kahler Asten	-4,4	-0,0	-0,3	2,5	7,2	10,2	10,9	12,8	11,3	4,2	-0,7	-2,5	4,3
Siegen	-1,4	3,4	4,5	6,6	11,8	14,4	15,0	16,7	13,9	7,8	3,6	1,1	8,1
Lüdenscheid	-1,5	3,2	3,3	6,0	10,8	13,1	13,9	15,9	14,2	7,2	2,3	0,4	7,4

mittleres Maximum der Lufttemperatur (°C)

Aachen	2,5	8,8	8,3	11,8	17,0	18,8	19,2	21,8	20,5	12,8	6,7	4,8	12,8
Köln	3,4	9,5	10,0	13,6	19,2	20,4	20,7	23,3	21,2	13,4	8,3	6,1	14,1
Essen	1,9	8,0	8,0	12,0	16,9	19,2	19,3	21,9	19,9	12,3	6,5	4,6	12,5
Kleve	2,1	7,9	8,3	12,5	17,6	19,7	19,5	21,7	19,8	13,0	6,6	5,3	12,8
Münster	2,2	7,9	8,3	12,5	17,6	19,8	19,9	22,3	20,4	12,9	6,7	5,0	13,0
Gütersloh	2,0	7,9	8,3	12,5	18,1	20,7	20,4	23,2	20,7	12,8	6,5	4,7	13,2
Herford	1,4	7,3	7,8	12,1	17,3	19,9	20,0	22,6	20,5	12,7	6,5	4,9	12,8
Arnsberg	1,6	7,9	8,2	11,4	16,7	18,8	19,0	21,6	19,8	11,9	6,0	3,9	12,2
Dortmund	2,3	8,3	8,7	12,4	17,5	19,8	20,1	22,8	20,8	13,0	6,8	5,1	13,1
Kahler Asten	-2,4	2,8	2,1	5,8	11,9	14,1	14,3	17,0	15,1	7,1	1,1	-0,6	7,4
Siegen	1,1	7,7	8,3	11,9	17,6	19,1	19,4	22,4	19,7	11,6	5,7	3,2	12,3
Lüdenscheid	0,4	6,3	6,1	9,8	15,3	16,7	17,3	19,8	18,1	10,1	4,4	2,1	10,5

mittleres Minimum der Lufttemperatur (°C)

Aachen	-1,5	2,8	2,9	3,7	6,7	11,2	12,0	13,7	12,1	6,5	2,5	0,9	6,1
Köln	-1,5	2,8	3,2	3,9	7,0	11,4	12,5	14,1	12,0	6,1	3,1	0,9	6,3
Essen	-1,7	2,5	2,6	4,4	7,2	11,2	12,5	14,0	12,6	6,4	2,3	0,7	6,2
Kleve	-2,2	1,7	1,9	3,7	6,1	10,6	12,3	13,3	11,6	5,7	2,3	0,5	5,6
Münster	-2,1	2,0	2,1	3,5	6,6	10,9	12,7	13,5	11,6	5,9	2,4	0,8	5,8
Gütersloh	-3,2	1,0	1,3	2,7	5,1	10,1	11,8	12,3	10,2	4,4	1,8	-0,1	4,8
Herford	-2,9	1,3	1,9	3,1	6,0	11,4	12,9	13,3	11,5	5,8	2,3	0,8	5,6
Arnsberg	-4,5	0,1	0,9	1,8	3,5	9,2	11,0	11,5	9,5	4,3	1,2	-0,5	4,0
Dortmund	-2,2	1,9	2,2	3,3	6,0	11,2	12,5	13,7	11,9	6,4	2,5	1,1	5,9
Kahler Asten	-6,7	-2,2	-2,2	-0,3	3,1	7,4	8,5	9,5	8,5	2,3	-2,3	-4,4	1,8
Siegen	-4,0	0,2	1,6	2,1	5,4	10,3	11,7	12,3	9,9	4,6	1,6	-1,3	4,5
Lüdenscheid	-3,5	1,0	0,9	2,9	6,5	10,1	11,2	12,7	11,3	4,9	0,4	-1,5	4,7

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Noch: C. Meteorologische Angaben 1980

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
---------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

Monatssummen der Niederschläge (mm)

Aachen	39	56	73	49	59	88	186	55	39	73	44	81	842
Köln	51	51	93	45	52	123	200	106	44	53	52	90	960
Essen	54	79	69	60	20	137	189	89	61	56	81	94	989
Kleve	47	57	58	40	21	73	135	53	45	56	63	74	722
Münster	49	44	44	54	25	66	129	69	47	45	71	68	711
Gütersloh	51	59	41	69	22	71	123	58	53	40	75	63	725
Herford	45	56	33	90	31	114	137	77	64	44	73	87	851
Arnsberg	65	84	58	110	28	126	190	80	69	56	102	112	1 080
Dortmund	50	65	55	59	30	102	170	64	52	47	71	70	835
Kahler Asten	118	128	101	146	43	139	264	143	81	103	151	176	1 593
Siegen	74	107	96	71	44	132	216	122	67	88	79	139	1 235
Lüdenscheid	77	122	87	108	39	121	203	84	71	92	111	122	1 237

Zahl der Sommertage (Temperatur-Maximum: mindestens 25°C)

Aachen . . . . .	.	.	.	.	.	4	5	4	3	.	.	.	16
Köln . . . . .	.	.	.	.	1	6	7	12	5	.	.	.	31
Essen . . . . .	.	.	.	.	.	4	3	5	2	.	.	.	14
Kleve . . . . .	.	.	.	.	.	4	4	4	1	.	.	.	13
Münster . . . . .	.	.	.	.	.	4	4	7	4	.	.	.	19
Gütersloh . . . . .	.	.	.	.	.	4	5	12	4	.	.	.	25
Herford . . . . .	.	.	.	.	.	4	4	8	3	.	.	.	19
Arnsberg . . . . .	.	.	.	.	.	3	4	3	3	.	.	.	13
Dortmund . . . . .	.	.	.	.	.	4	5	11	4	.	.	.	24
Kahler Asten . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	2
Siegen . . . . .	.	.	.	.	.	5	5	6	3	.	.	.	19
Lüdenscheid . . . . .	.	.	.	.	.	2	2	2	.	.	.	.	6

Zahl der Frosttage (Temperatur-Minimum: 0°C und tiefer)

Aachen	19	4	4	2	.	.	.	.	.	.	13	13	55
Köln	16	2	5	.	.	.	.	.	.	1	9	14	47
Essen	20	5	6	1	.	.	.	.	.	.	13	12	57
Kleve	20	9	10	3	1	.	.	.	.	.	13	13	69
Münster	21	6	8	1	.	.	.	.	.	1	13	12	62
Gütersloh	20	12	11	5	2	.	.	.	.	2	14	14	80
Herford	20	11	7	3	.	.	.	.	.	.	14	13	68
Arnsberg	22	15	10	4	5	.	.	.	.	2	14	15	87
Dortmund	20	10	6	1	.	.	.	.	.	.	14	13	64
Kahler Asten	31	22	26	19	6	.	.	.	.	6	21	25	156
Siegen	23	13	9	6	.	.	.	.	.	1	14	18	84
Lüdenscheid	21	9	11	3	.	.	.	.	.	.	17	20	81

Erläuterungen:**Wohnbevölkerung**

Sie umfaßt diejenigen Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen sind für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Für nichterwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen erfolgt die Zuordnung nach dem Ort ihres überwiegenden Aufenthaltes.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit sowie Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören, ebenso wie die ständigen Insassen von Anstalten, zur Wohnbevölkerung der Gemeinden, in denen sich die Gemeinschaftsunterkünfte befinden. Grundwehrdienstpflichtige, Patienten in Krankenhäusern und Untersuchungsgefangene zählen zur Wohnbevölkerung ihrer Heimatgemeinde. Ausländische Streitkräfte und Diplomaten mit ihren Familienangehörigen gehören nicht zur Wohnbevölkerung.

Die laufend ermittelten Bevölkerungszahlen basieren auf der jeweils letzten Volkszählung.

Ortsanwesende Bevölkerung

sind die am Zähltag in einer Gemeinde anwesenden Personen, unabhängig davon, ob sie in dieser Gemeinde ihren ständigen Wohnsitz hatten oder nicht.

Mittlere Bevölkerung

für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand

A I 1, monatlich, Ergebnisse für Kreise

Die Wohnbevölkerung der Gemeinden

A I 2, halbjährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

A I 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Bevölkerung und Erwerbsleben, Ergebnisse des Mikrozensus

A/S 1, jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Bevölkerung

Teil 1: Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung
jährlich, Ergebnisse für Kreise

Kommunale Neugliederung 1961 bis 1976

Entwicklung von Fläche und Bevölkerung in den Gemeinden

Vorausberechnung der Wohnbevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen

— Regionalprognose 1978 bis 1990 —

Privathaushalte und Familien 1976 — 1978 — Ergebnisse des Mikrozensus —

dreijährlich, Ergebnisse für das Land

Sonderreihe Volkszählung 1970

Heft 1 — 16

Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts-frei	amtsan-gehörig		amts-frei	amtsan-gehörig		kreis-an-gehörig	amtsan-gehörig	

Regierungsbezirk Düsseldorf

Dinslaken ²⁰⁾	3	—	1	3	3	1	—	—	—
Düsseldorfer-Mettmann ²¹⁾	11	14	3	11	13	3	10 ²⁾	—	—
Geldern ²⁰⁾	10	14	5	7	—	—	—	—	—
Grevenbroich ²²⁾	15	21	10	17	16	7	8	—	—
Kempen-Krefeld ²³⁾	24	8	2	8	—	—	9	—	—
Kleve ²⁰⁾²⁴⁾	4	42	7	6	—	—	16	—	—
Moers ²⁰⁾	17	9	3	18	—	—	—	—	—
Rees ²⁰⁾	5	38	7	5	23	4	—	—	—
Rhein-Wupper-Kreis ²⁰⁾	10	3	1	10	3	1	—	—	—
Wevel ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	13	—	—

Regierungsbezirk Köln

Aachen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	9	—	—
Bergheim (Erft) ²⁰⁾	1	25	7	1	25	7	—	—	—
Bonn ²⁵⁾	3	49	6	—	—	—	—	—	—
Düren ¹⁾	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Euskirchen	4	67	11	6	—	—	11	—	—
Heinsberg ¹⁾	—	—	—	—	—	—	10	—	—
Köln ²⁰⁾	7	5	2	10	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis ²⁰⁾²⁴⁾	14	—	—	10	—	—	13	—	—
Rhein.-Berg.-Kreis ²⁰⁾²⁴⁾	9	6	2	9	6	2	8	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	14	31	7	19	—	—	19	—	—
Erftkreis ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	10 ³⁾	—	—

Regierungsbezirk Aachen¹⁾

Aachen ¹⁾	19	—	—	19	—	—	—	—	—
Düren ¹⁾	1	82	13	3	40	11	—	—	—
Erkelenz ²⁶⁾	5	17	4	5	17	4	—	—	—
Heinsberg ¹⁾	4	37	10	9	21	6	—	—	—
Jülich ²⁶⁾	1	45	7	2	29	6	—	—	—
Monschau ²⁶⁾	1	18	5	2	15	4	—	—	—
Schleiden ²⁶⁾	3	68	9	10	5	1	—	—	—

Regierungsbezirk Münster

Ahaus ²⁰⁾	6	19	6	9	3	1	—	—	—
Beckum ²⁰⁾	5	19	6	5	8	3	—	—	—
Borken ⁹⁾²⁰⁾²⁴⁾	3	36	6	5	16	3	17	—	—
Coesfeld ²⁰⁾²⁴⁾	3	20	6	5	8	3	11	—	—
Lüdinghausen ²⁰⁾	4	18	7	5	14	6	—	—	—
Münster ²⁰⁾	4	19	5	4	18	5	—	—	—
Recklinghausen	4	20	5	8	16	4	10 ⁴⁾	—	—
Steinfurt ²⁰⁾²⁴⁾	10	11	4	12	4	1	24	—	—
Tecklenburg ²⁰⁾	6	15	5	6	15	5	—	—	—
Warendorf ²⁰⁾²⁴⁾	2	18	5	4	9	3	13	—	—

Noch: Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts-frei	amtsan-gehörig		amts-frei	amtsan-gehörig		kreis-an-gehörig	amtsan-gehörig	

Regierungsbezirk Detmold

Bielefeld ²⁷⁾	2	26	4	5	17	3	—	—	—
Büren ²⁰⁾	1	53	5	1	53	5	—	—	—
Detmold ²⁸⁾	93	—	—	8	—	—	—	—	—
Gütersloh ²⁹⁾	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Halle (Westf.) ²⁷⁾	—	37	4	1	22	3	—	—	—
Herford	1	57	8	9	—	—	9	—	—
Höxter ²⁰⁾²⁴⁾	2	74	8	7	—	—	10	—	—
Lemgo ²⁸⁾	75	—	—	8	—	—	—	—	—
Lippe ²⁸⁾	—	—	—	—	—	—	16	—	—
Lübbecke ²⁷⁾	1	49	7	2	48	7	—	—	—
Minden ²⁷⁾	2	73	6	2	74	6	—	—	—
Minden-Lübbecke ²⁹⁾	—	—	—	—	—	—	11	—	—
Paderborn ²⁰⁾²⁴⁾	2	23	4	2	17	4	10	—	—
Warburg ²⁰⁾	1	48	4	1	48	4	—	—	—
Wiedenbrück ²⁷⁾	4	23	5	6	—	—	—	—	—

Regierungsbezirk Arnsberg

Arnsberg ²⁰⁾	2	54	5	2	52	5	—	—	—
Brilon ²⁰⁾	3	60	6	4	49	5	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	7	24	5	10	—	—	9	—	—
Hochsauerland Kreis ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	12	—	—
Iserlohn ²⁰⁾	4	24	4	4	22	4	—	—	—
Lippstadt ²⁰⁾	4	56	4	4	56	4	—	—	—
Lüdenscheid ¹⁴⁾²⁰⁾	5	10	5	11	—	—	—	—	—
Märkischer Kreis ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Meschede ²⁰⁾	—	29	6	—	26	5	—	—	—
Olpe	2	19	6	8	—	—	7	—	—
Siegen ²⁰⁾²⁴⁾	1	112	8	10	—	—	11	—	—
Soest ²⁰⁾²⁴⁾	2	103	6	10	—	—	14	—	—
Unna ²⁰⁾²⁴⁾	2	73	4	9	—	—	10	—	—
Wittgenstein ²⁰⁾	2	53	3	2	53	3	—	—	—

1) Der Regierungsbezirk Aachen wurde am 1. 8. 1972 aufgelöst und dem Regierungsbezirk Köln zugeschlagen. — 2) Der am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Düsseldorf eingemeindete Teil der Gemeinde Monheim wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Mettmann. — 3) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Köln eingemeindete Gemeinde Wesseling wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Erftkreis. — 4) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Bottrop eingemeindete krfr. Stadt Gladbeck wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Recklinghausen. — 5) ab 1. 1. 1975 zum Reg.-Bez. Köln. — 6) am 1. 1. 1975 in den Kreis Neuss eingegliedert — 7) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Mönchengladbach zusammengeschlossen — 8) am 1. 1. 1970 in den Kreis Kempen-Krefeld eingegliedert — 9) am 1. 1. 1975 in den Kreis Borken eingegliedert — 10) am 1. 7. 1976 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert — 11) am 1. 1. 1975 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert — 12) am 1. 1. 1969 in den Kreis Herford eingegliedert — 13) am 1. 1. 1975 in den Märkischen Kreis eingegliedert — 14) am 1. 1. 1969 in den Kreis Altena eingegliedert, der gleichzeitig in Kreis Lüdenscheid umbenannt wurde — 15) am 1. 1. 1975 in den Kreis Unna eingegliedert — 16) am 1. 7. 1966 in den Kreis Siegen eingegliedert — 17) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Herne zusammengeschlossen — 18) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Bochum zusammengeschlossen — 19) am 1. 1. 1975 in den Ennepe-Ruhr-Kreis eingegliedert — 20) am 1. 1. 1975 aufgelöst. — 21) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Mettmann — 22) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Neuss — 23) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Viersen. — 24) am 1. 1. 1975 Neubildung. — 25) am 1. 8. 1969 aufgelöst. — 26) am 1. 1. 1972 aufgelöst. — 27) am 1. 1. 1973 aufgelöst. — 28) am 1. 1. 1973 aufgelöst und zum Kreis Lippe zusammengeschlossen — 29) am 1. 1. 1973 Neubildung.

2. Mittlere Bevölkerung 1915 — 1980*)

1 000

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1915 ¹⁾	10 428	1932	11 517	1949	12 613	1966	16 807
1916 ¹⁾	10 446	1933	11 587	1950	12 926	1967	16 835
1917 ¹⁾	10 425	1934	11 671	1951	13 221	1968	16 888
1918 ¹⁾	10 368	1935	11 772	1952	13 489	1969	17 044
1919 ¹⁾	10 293	1936	11 869	1953	13 807	1970	16 914
1920	10 359	1937	11 965	1954	14 149	1971	17 091
1921	10 490	1938	11 877	1955	14 442	1972	17 167
1922	10 620	1939	11 945	1956	14 733	1973	17 223
1923	10 726	1940 ²⁾	12 059	1957	15 028	1974	17 230
1924	10 829	1941 ¹⁾²⁾	12 223	1958	15 304	1975	17 176
1925	10 965	1942 ¹⁾²⁾	12 299	1959	15 529	1976	17 096
1926	11 073	1943 ¹⁾²⁾	12 263	1960	15 694	1977	17 052
1927	11 168	1944	.	1961	15 920	1978	17 015
1928	11 259	1945 ³⁾	11 200	1962	16 117	1979	17 002
1929	11 340	1946	11 273	1963	16 280	1980	17 044
1930	11 407	1947	11 818	1964	16 463		
1931	11 465	1948	12 242	1965	16 661		

*) Quelle: 1915 — 1943: Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes. Die Zahlen der Jahre 1946 — 1956 wurden nach Rückschreibung der anlässlich der Wohnungszählung 1956/57 am 25. 9. 1956 ermittelten Bevölkerungszahlen, die der Jahre 1957 — 1961 nach Rückschreibung der Volkszählung vom 6. 6. 1961 gewonnen. Sie weichen daher von früheren Veröffentlichungen ab. — 1) einschl. Eupen und Malmédy — 2) Umrechnung unter Zugrundelegung der durch das Statistische Reichsamt veröffentlichten Verhältniszahlen — 3) geschätzt

3. Bevölkerung 1871 — 1980 nach Regierungsbezirken

1 000

Gebiet a = Insgesamt b = männlich	Ortsanwesende Bevölkerung		Wohnbevölkerung					
	1. Dez. 1871 ¹⁾	1. Dez. 1905 ¹⁾	17. Mai 1939 ²⁾	13. Sept. 1950 ²⁾	6. Juni 1961 ²⁾	27. Mai 1970	31. Dez. 1979	31. Dez. 1980
Reg.-Bez. Düsseldorf	a	1 345,6	3 022,8	4 188,7	4 312,7	5 387,0	5 625,9	5 209,5
	b	.	.	2 014,1	2 037,4	2 554,6	2 678,7	2 460,6
Reg.-Bez. Köln	a	613,3	1 141,7	1 596,8	1 670,0	2 127,8	2 412,2	3 902,6
	b	.	.	762,7	782,0	1 006,7	1 155,2	1 882,6
Reg.-Bez. Aachen ³⁾	a	436,3	593,3	768,5	780,0	941,2	1 016,4	x
	b	.	.	380,4	372,7	454,4	491,7	x
Reg.-Bez. Münster	a	451,5	965,8	1 598,5	1 904,2	2 255,0	2 402,1	2 406,6
	b	.	.	792,0	916,9	1 079,9	1 156,9	1 158,8
Reg.-Bez. Detmold	a	584,0	831,5	1 114,1	1 499,6	1 606,0	1 756,9	1 810,2
	b	.	.	547,9	702,4	750,0	822,7	859,9
Reg.-Bez. Arnberg	a	833,5	1 932,7	2 678,5	3 040,6	3 594,8	3 720,6	3 688,2
	b	.	.	1 324,6	1 448,5	1 714,4	1 781,9	1 760,7
Nordrhein-Westfalen	a	4 264,2	8 487,9	11 945,1	13 207,0	15 911,8	16 914,1	17 017,1
	b	.	.	5 821,7	6 260,3	7 559,8	8 087,1	8 122,6
kreisfreie Städte	a	1 571,7	4 737,5	6 587,8	6 350,5	8 001,4	7 922,1	7 645,6
	b	.	.	3 163,8	3 005,8	3 773,0	3 741,2	3 595,8
Kreise	a	2 692,4	3 750,0	5 257,3	6 856,5	7 910,4	8 992,0	9 371,5
	b	.	.	2 657,9	3 254,5	3 786,8	4 345,9	4 526,8

1) Gebietsstand 31. 12. 1966 — 2) Gebietsstand 27. 5. 1970 — 3) am 4. 8. 1972 mit dem Reg.-Bez. Köln vereinigt

4. Fläche und Bevölkerung 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Ein- wohner je km ²	Mittlere Bevölke- rung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 1980						1980	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	216,93	590 479	272 413	318 066	2 722,0	592 499	+ 7,2
Duisburg	232,97	558 089	263 893	294 196	2 395,5	558 895	- 1,7
Essen	210,26	647 643	299 699	347 944	3 040,2	650 270	- 7,4
Krefeld	136,94	223 969	103 709	120 260	1 635,5	223 443	+ 5,5
Mönchengladbach	170,47	258 424	120 840	137 584	1 516,0	258 145	+ 1,6
Mülheim a. d. Ruhr	91,18	181 279	84 601	96 678	1 988,1	182 013	6,5
Oberhausen	77,03	228 947	109 454	119 493	2 972,2	229 390	- 2,9
Remscheid	74,61	129 082	61 687	67 395	1 730,1	129 338	- 3,3
Solingen	89,44	166 085	78 135	87 950	1 856,9	166 558	3,4
Wuppertal	168,36	393 381	182 706	210 675	2 336,5	393 986	3,1
Kreise							
Kleve	1 230,73	258 850	125 979	132 871	210,3	257 759	+ 8,2
Mettmann	407,25	482 974	232 786	250 188	1 185,9	481 287	+ 7,8
Neuss	576,99	412 526	203 636	208 890	715,0	410 523	+10,2
Viersen	562,46	261 999	124 890	137 109	465,8	261 974	+ 0,6
Wesel	1 042,13	415 726	201 886	213 840	398,9	414 871	+ 5,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 287,77	5 209 453	2 466 314	2 743 139	985,2	5 210 951	- 0
davon kreisf. Städte	1 468,20	3 377 378	1 577 137	1 800 241	2 300,4	3 384 537	- 3,7
Kreise	3 819,57	1 832 075	889 177	942 898	479,7	1 826 414	+ 6,9
Kreisfreie Städte							
Aachen	160,86	243 947	119 472	124 475	1 516,5	242 961	+ 4,0
Bonn	141,22	288 148	135 204	152 944	2 040,4	287 068	+ 6,9
Köln	405,18	976 694	465 964	510 730	2 410,5	977 060	+ 0,6
Leverkusen	78,85	160 825	78 559	82 266	2 039,6	161 349	- 3,9
Kreise							
Aachen	550,55	288 683	139 987	148 696	524,4	288 131	+ 4,0
Düren	940,65	237 136	116 434	120 702	252,1	237 008	+ 2,6
Erftkreis	704,71	399 322	196 876	202 446	566,6	397 195	+11,2
Euskirchen	1 249,57	157 868	76 802	81 066	126,3	157 375	+ 6,3
Heinsberg	627,68	214 331	105 356	108 975	341,5	213 600	+ 7,6
Oberbergischer Kreis	916,49	247 281	118 514	128 767	269,8	246 110	+10,6
Rhein.-Berg. Kreis	439,07	247 927	119 165	128 762	564,7	247 481	+ 5,1
Rhein-Sieg-Kreis	1 153,25	463 537	225 643	237 894	401,9	459 641	+16,6
Reg.-Bez. Köln	7 368,06	3 925 699	1 897 976	2 027 723	532,8	3 914 982	+ 5,9
davon kreisf. Städte	786,11	1 669 614	799 199	870 415	2 123,9	1 668 438	+ 1,7
Kreise	6 581,96	2 256 085	1 098 777	1 157 308	342,8	2 246 544	+ 9,0
Kreisfreie Städte							
Bottrop	100,59	114 571	55 057	59 514	1 139,0	114 598	+ 0,5
Gelsenkirchen	104,83	304 386	144 708	159 678	2 903,6	305 538	6,3
Münster	302,27	269 696	126 814	142 882	892,2	267 803	+ 8,3

Noch: 4. Fläche und Bevölkerung 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Ein- wohner je km ²	Mittlere Bevölke- rung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 1980						1980	
Kreise							
Borken	1 416,27	299 578	146 893	152 685	211,5	298 479	+ 9,0
Coesfeld	1 107,90	171 638	84 157	87 481	154,9	170 889	+10,6
Recklinghausen	759,81	629 190	301 276	327 914	828,1	628 945	+ 1,5
Steinfurt	1 790,73	379 878	185 654	194 224	212,1	378 977	+ 5,9
Warendorf	1 313,79	247 941	121 444	126 497	188,7	246 957	+ 9,6
Reg.-Bez. Münster	6 896,19	2 416 878	1 166 003	1 250 875	350,5	2 412 186	+ 4,3
davon krfr. Städte	507,68	688 653	326 579	362 074	1 356,5	687 939	+ 0,5
Kreise	6 388,51	1 728 225	839 424	888 801	270,5	1 724 247	+ 5,8
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	259,13	312 708	145 011	167 697	1 206,8	312 633	+ 1,1
Kreise							
Gütersloh	966,01	287 073	140 759	146 314	297,2	286 064	+ 7,1
Herford	448,40	232 496	109 275	123 221	518,5	232 567	+ 0,7
Höxter	1 199,34	143 952	69 850	74 102	120,0	143 860	+ 3,0
Lippe	1 246,38	328 064	155 069	172 995	263,2	327 411	+ 5,0
Minden-Lübbecke	1 150,81	286 924	135 587	151 337	249,3	287 263	- 1,1
Paderborn	1 244,45	226 089	109 149	116 940	181,7	224 786	+12,2
Reg.-Bez. Detmold	6 514,52	1 817 306	864 700	952 606	279,0	1 814 584	+ 3,9
davon krfr. Stadt	259,13	312 708	145 011	167 697	1 206,8	312 633	+ 1,1
Kreise	6 255,39	1 504 598	719 689	784 909	240,5	1 501 951	+ 4,5
Kreisfreie Städte							
Bochum	145,36	400 757	189 682	211 075	2 757,0	402 039	- 5,5
Dortmund	280,17	608 297	287 901	320 396	2 171,2	609 579	- 2,7
Hagen	160,34	218 927	103 202	115 725	1 365,4	220 146	- 7,9
Hamm	226,02	171 869	82 344	89 525	760,4	171 741	+ 1,6
Herne	51,38	182 542	86 034	96 508	3 552,8	182 927	- 2,9
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	408,03	346 955	164 925	182 030	850,3	347 102	+ 1,3
Hochsauerlandkreis	1 957,32	267 979	129 216	138 763	136,9	267 853	+ 2,0
Märkischer Kreis	1 059,52	425 294	203 001	222 293	401,4	425 271	+ 2,3
Olpe	709,29	122 619	60 409	62 210	172,9	122 601	+ 2,5
Siegen	1 131,29	286 206	137 970	148 236	253,0	286 033	+ 2,1
Soest	1 327,23	270 446	131 646	138 800	203,8	270 000	+ 4,0
Unna	542,17	386 966	188 699	198 267	713,7	385 681	+ 7,0
Reg.-Bez. Arnsberg	7 998,11	3 688 857	1 765 029	1 923 828	461,2	3 690 973	+ 0,2
davon krfr. Städte	863,26	1 582 392	749 163	833 229	1 833,0	1 586 432	- 3,7
Kreise	7 134,84	2 106 465	1 015 866	1 090 599	295,2	2 104 541	+ 3,1
Nordrhein-Westfalen	34 064,66	17 058 193	8 160 022	8 898 171	500,8	17 043 676	+ 2,4
davon krfr. Städte	3 884,39	7 630 745	3 597 089	4 033 656	1 964,5	7 639 979	- 1,9
Kreise	30 180,27	9 427 448	4 562 933	4 864 515	312,4	9 403 697	+ 8,0

5. Gemeinden am 31. Dezember 1980 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980			Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Köln, krfr. Stadt	976 694	465 964	510 730	Herten, Stadt	69 247	33 421	35 826
Essen, krfr. Stadt	647 643	299 699	347 944	Detmold, Stadt	67 612	30 802	36 810
Dortmund, krfr. Stadt	608 297	287 901	320 396	Bocholt, Stadt	65 352	31 234	34 118
Düsseldorf, krfr. Stadt	590 479	272 413	318 066	Herford, Stadt	62 881	28 795	34 086
Duisburg, krfr. Stadt	558 089	263 893	294 196	Lippstadt, Stadt	61 927	29 510	32 417
Bochum, krfr. Stadt	400 757	189 682	211 075	Grevenbroich, Stadt	60 317	31 349	28 968
Wuppertal, krfr. Stadt	393 381	182 706	210 675	Dinslaken, Stadt	59 473	29 059	30 414
Bielefeld, krfr. Stadt	312 708	145 011	167 697	Troisdorf, Stadt	58 618	28 518	30 100
Gelsenkirchen, krfr. Stadt	304 386	144 708	159 678	Stolberg (Rhld.), Stadt	57 550	27 717	29 833
Bonn, krfr. Stadt	288 148	135 204	152 944	Hattingen, Stadt	57 373	27 376	29 997
Münster, krfr. Stadt	269 696	126 814	142 882	Wesel, Stadt	56 776	26 918	29 858
Mönchengladbach, krfr. St.	258 424	120 840	137 584	Dormagen, Stadt	56 645	28 882	27 763
Aachen, krfr. Stadt	243 947	119 472	124 475	Unna, Stadt	56 416	27 057	29 359
Oberhausen, krfr. Stadt	228 947	109 454	119 493	Kerpen, Stadt	54 725	27 038	27 687
Krefeld, krfr. Stadt	223 969	103 709	120 260	Ahlen, Stadt	54 192	26 840	27 352
Hagen, krfr. Stadt	218 927	103 202	115 725	Bergheim, Stadt	54 064	26 711	27 353
Herne, krfr. Stadt	182 542	86 034	96 508	Eschweiler, Stadt	53 478	25 757	27 721
Mülheim a. d. Ruhr, krfr. St.	181 279	84 601	96 678	Hilden, Stadt	53 343	25 390	27 953
Hamm, krfr. Stadt	171 869	82 344	89 525	Menden (Sauerland), Stadt	53 337	25 652	27 685
Solingen, krfr. Stadt	166 085	78 135	87 950	Bad Salzuflen, Stadt	51 248	23 151	28 097
Leverkusen, krfr. Stadt	160 825	78 559	82 266	Hürth, Stadt	50 794	25 298	25 496
Neuss, Stadt	149 334	72 630	76 704	Meerbusch, Stadt	49 876	23 693	26 183
Remscheid, krfr. Stadt	129 082	61 687	67 395	Gummersbach, Stadt	48 660	22 849	25 811
Recklinghausen, Stadt	119 418	56 235	63 183	Sankt Augustin, Stadt	48 580	24 017	24 563
Bottrop, krfr. Stadt	114 571	55 057	59 514	Bergkamen, Stadt	47 977	24 057	23 920
Siegen, Stadt	112 320	53 771	58 549	Schwerte, Stadt	47 810	23 177	24 633
Paderborn, Stadt	110 155	52 242	57 913	Langenfeld (Rhld.), Stadt	47 027	22 605	24 422
Witten, Stadt	105 876	49 893	55 983	Alsdorf, Stadt	46 373	22 942	23 431
Bergisch Gladbach, Stadt	101 472	48 333	53 139	Pulheim	44 870	22 283	22 587
Moers, Stadt	99 923	48 183	51 740	Euskirchen, Stadt	44 811	21 376	23 435
Iserlohn, Stadt	93 823	43 421	50 402	Bad Oeynhausen, Stadt	44 339	20 548	23 791
Velbert, Stadt	93 056	45 234	47 822	Kleve, Stadt	44 026	20 748	23 278
Ratingen, Stadt	89 466	42 996	46 470	Kamen, Stadt	44 017	21 074	22 943
Marl, Stadt	89 082	42 911	46 171	Erkrath, Stadt	43 703	21 272	22 431
Düren, Stadt	85 913	40 873	45 040	Frechen, Stadt	43 483	21 287	22 196
Lünen, Stadt	85 872	41 480	44 392	Ertstadt, Stadt	43 208	21 247	21 961
Viersen, Stadt	81 114	38 031	43 083	Brühl, Stadt	42 895	20 842	22 053
Gladbeck, Stadt	79 747	37 628	42 119	Herzogenrath, Stadt	42 722	20 613	22 109
Castrop-Rauxel, Stadt	78 877	37 676	41 201	Ibbenbüren, Stadt	42 323	20 383	21 940
Gütersloh, Stadt	78 221	37 199	41 022	Gronau (Westf.), Stadt	41 209	19 658	21 551
Arnsberg, Stadt	78 056	37 207	40 849	Soest, Stadt	40 791	19 308	21 483
Minden, Stadt	77 713	36 190	41 523	Monheim, Stadt	40 559	19 938	20 621
Lüdenscheid, Stadt	74 578	34 781	39 797	Bünde, Stadt	40 056	18 865	21 191
Rheine, Stadt	71 432	34 733	36 699	Lemgo, Stadt	39 864	19 036	20 828
Dorsten, Stadt	70 287	34 381	35 906	Willich, Stadt	39 115	18 674	20 441
				Dülmen, Stadt	38 712	19 263	19 449
				Kaarst	38 127	18 590	19 537
				Kamp-Lintfort, Stadt	37 961	18 773	19 188
				Rheda-Wiedenbrück, Stadt	37 944	18 427	19 517

Noch: 5. Gemeinden am 31. Dezember 1980 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980			Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Beckum, Stadt	37 899	18 441	19 458	Sundern (Sauerland), Stadt	25 689	12 593	13 096
Nettetal, Stadt	37 302	18 004	19 298	Neukirchen-Vluyn	25 519	12 425	13 094
Datteln, Stadt	37 193	17 952	19 241	Schmallenberg, Stadt	25 017	12 046	12 971
Löhne, Stadt	37 147	17 540	19 607	Wegberg, Stadt	24 654	11 902	12 752
Mettmann, Stadt	36 676	17 678	18 998	Leichlingen (Rhld.), Stadt	24 612	11 666	12 946
Heinsberg, Stadt	36 436	18 017	18 419	Altena, Stadt	24 571	11 460	13 111
Erkelenz, Stadt	35 773	17 233	18 540	Brilon, Stadt	24 533	11 790	12 743
Ennepetal, Stadt	35 729	17 464	18 265	Sprockhövel, Stadt	24 356	11 581	12 775
Hückelhoven, Stadt	35 196	17 849	17 347	Petershagen, Stadt	24 063	11 661	12 402
Königswinter, Stadt	34 983	16 661	18 322	Herdecke, Stadt	24 009	11 402	12 607
Würselen, Stadt	34 847	16 688	18 159	Selm, Stadt	23 762	12 324	11 438
Wermelskirchen, Stadt	34 737	16 732	18 005	Radevormwald, Stadt	23 607	11 348	12 259
Siegburg, Stadt	34 616	16 597	18 019	Rietberg, Stadt	23 606	11 939	11 667
Porta Westfalica, Stadt	34 538	16 378	18 160	Baesweiler, Stadt	23 509	11 510	11 999
Bornheim	34 293	16 682	17 611	Lohmar	23 496	11 493	12 003
Warendorf, Stadt	33 147	15 933	17 214	Espelkamp, Stadt	23 045	10 942	12 103
Hemer, Stadt	32 745	15 969	16 776	Übach-Palenberg, Stadt	22 870	11 098	11 772
Höxter, Stadt	32 430	15 336	17 094	Netphen	22 453	11 225	11 228
Borken, Stadt	32 420	15 805	16 615	Olpe, Stadt	22 351	10 672	11 679
Steinfurt, Stadt	32 303	15 950	16 353	Tönisvorst, Stadt	22 228	10 521	11 707
Lage, Stadt	32 301	15 297	17 004	Marsberg, Stadt	22 072	10 879	11 193
Voerde (Niederrhein)	31 588	15 401	16 187	Warburg, Stadt	21 927	10 537	11 390
Gevelsberg, Stadt	31 485	14 832	16 653	Hamminkeln	21 857	11 036	10 821
Meschede, Stadt	31 350	15 000	16 350	Rheinbach, Stadt	21 841	10 722	11 119
Schwelm, Stadt	31 108	14 673	16 435	Geilenkirchen, Stadt	21 833	10 878	10 955
Coesfeld, Stadt	31 063	15 069	15 994	Mechernich, Stadt	21 673	10 745	10 928
Emsdetten, Stadt	31 026	14 929	16 097	Werdohl, Stadt	21 666	10 552	11 114
Haltern, Stadt	30 965	14 918	16 047	Kevelaer, Stadt	21 614	10 366	11 248
Jülich, Stadt	30 449	14 840	15 609	Attendorf, Stadt	21 511	10 742	10 769
Kreuztal, Stadt	30 219	14 500	15 719	Overath	21 476	10 466	11 010
Kempen, Stadt	30 169	14 468	15 701	Lübbecke, Stadt	21 470	9 760	11 710
				Delbrück, Stadt	21 417	10 797	10 620
Wetter (Ruhr), Stadt	29 840	14 158	15 682	Rösrath	21 340	10 205	11 135
Heiligenhaus, Stadt	29 661	14 331	15 330	Wiehlfeld, Stadt	21 102	10 043	11 059
Emmerich, Stadt	29 336	14 099	15 237	Wülfrath, Stadt	20 912	9 925	10 987
Hennef (Sieg)	29 224	14 343	14 881	Bad Honnef, Stadt	20 907	9 673	11 234
Plettenberg, Stadt	29 046	14 387	14 659	Jüchen	20 878	10 164	10 714
Wesseling, Stadt	29 005	14 260	14 745	Wipperfurth, Stadt	20 783	10 055	10 728
Goch, Stadt	28 778	14 325	14 453	Fröndenberg, Stadt	20 627	10 100	10 527
Greven, Stadt	28 743	13 956	14 787	Lenggerich, Stadt	20 597	9 831	10 766
Haan, Stadt	28 571	13 417	15 154	Schloß Holte-Stukenbrock	20 425	10 848	9 577
Warstein, Stadt	28 329	13 567	14 762	Geseke, Stadt	20 305	10 535	9 770
Ahaus, Stadt	27 988	13 642	14 346	Bad Berleburg, Stadt	20 196	9 721	10 475
Oelde, Stadt	27 579	13 455	14 124				
Oer-Erkenschwick, Stadt	27 329	13 172	14 157	Vlotho, Stadt	19 959	9 501	10 458
Walrop, Stadt	27 045	12 982	14 063	Hiddenhausen	19 683	9 403	10 280
Werne, Stadt	26 656	12 971	13 685	Ennigerloh, Stadt	19 453	9 697	9 756
Rheinberg, Stadt	26 332	12 806	13 526	Wilnsdorf	19 126	9 236	9 890
Geldern, Stadt	26 230	12 474	13 756	Meinerzhagen, Stadt	19 042	9 436	9 606
Korschenbroich	26 169	12 705	13 464				
Lennestadt, Stadt	25 996	12 644	13 352	Bedburg, Stadt	18 783	9 278	9 505
Niederkassel	25 996	12 806	13 190	Halle (Westf.), Stadt	18 560	8 716	9 844
Werl, Stadt	25 808	12 713	13 095	Verl	18 406	9 254	9 152

Noch: 5. Gemeinden am 31. Dezember 1980 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980			Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Harsewinkel, Stadt	18 403	9 293	9 110	Kalletal	14 477	7 194	7 283
Vreden, Stadt	18 361	9 340	9 021	Kierspe, Stadt	14 443	7 032	7 411
Versmold, Stadt	18 328	9 008	9 320	Senden	14 428	7 077	7 351
Salzkotten, Stadt	18 216	8 713	9 503	Schwalmtal	14 366	6 938	7 428
Bönen	18 067	8 875	9 192	Gescher, Stadt	14 354	7 114	7 240
Bergneustadt, Stadt	18 015	8 677	9 338	Olsberg, Stadt	14 200	6 936	7 264
Engelskirchen	17 984	8 386	9 598	Kreuzau	14 181	6 961	7 220
Lüdinghausen, Stadt	17 968	8 645	9 323	Hille	14 147	6 821	7 326
Bad Driburg, Stadt	17 718	8 542	9 176	Bedburg-Hau	13 940	7 092	6 848
Windeck	17 658	8 583	9 075	Spenge, Stadt	13 765	6 539	7 226
Büren, Stadt	17 530	8 621	8 909	Grefrath	13 761	6 376	7 385
Elsdorf	17 495	8 632	8 863	Burbach	13 515	6 698	6 817
Rees, Stadt	17 440	8 401	9 039	Stemwede	13 366	6 758	6 608
Lindlar	16 991	8 284	8 707	Simmerath	13 252	6 566	6 686
Horn Bad Meinberg, Stadt	16 850	7 934	8 916	Rahden, Stadt	13 229	6 436	6 793
Meckenheim, Stadt	16 751	8 194	8 557	Linnich, Stadt	13 209	6 970	6 239
Stadtlohn, Stadt	16 723	8 212	8 511	Nottuln	13 103	6 495	6 608
Wachtberg	16 563	8 150	8 413	Wassenberg, Stadt	12 981	6 398	6 583
Zulpich, Stadt	16 538	7 884	8 654	Marlenheide	12 964	6 343	6 621
Ochtrup, Stadt	16 500	8 080	8 420	Erwitte, Stadt	12 838	6 261	6 577
Kürten	16 372	8 207	8 165	Herzebrock	12 793	6 500	6 293
Alfter	16 270	7 921	8 349	Weilerswist	12 768	6 279	6 489
Teigel, Stadt	16 254	7 673	8 581	Leopoldshöhe	12 664	6 121	6 543
Steinhagen	16 226	7 875	8 351	Extertal	12 554	6 120	6 434
Brakel, Stadt	16 190	7 994	8 196	Brüggen	12 405	6 152	6 253
Finnentrop	16 189	8 048	8 141	Schleiden, Stadt	12 350	5 923	6 427
Enger, Stadt	16 128	7 658	8 470	Aldenhoven	12 310	6 257	6 053
Reichshof	16 064	7 952	8 112	Odenthal	12 302	6 051	6 251
Freudenberg, Stadt	15 844	7 527	8 317	Hünxe	12 213	5 960	6 253
Holzwickede	15 762	7 584	8 178	Hövelhof	12 133	6 177	5 956
Xanten, Stadt	15 743	7 468	8 275	Steinheim, Stadt	12 122	5 850	6 272
Swisttal	15 686	7 947	7 739	Schermbbeck	11 954	6 043	5 911
Burscheid, Stadt	15 616	7 505	8 111	Bestwig	11 879	5 691	6 188
Halver, Stadt	15 341	7 378	7 963	Bad Lippspringe, Stadt	11 868	5 429	6 439
Beverungen, Stadt	15 339	7 479	7 860	Niederzier	11 776	5 801	5 975
Rhede, Stadt	15 298	7 577	7 721	Ascheberg	11 695	5 797	5 898
Hilchenbach, Stadt	15 275	7 431	7 844	Kirchhundem	11 680	5 866	5 814
Wenden	15 254	7 712	7 542	Wickede (Ruhr)	11 652	5 686	5 966
Eitorf	15 233	7 402	7 831	Straelen, Stadt	11 549	5 687	5 862
Winterberg, Stadt	15 166	7 163	8 003	Niederkrüchten	11 539	5 726	5 813
Waldbröl, Stadt	15 051	7 123	7 928	Reken	11 484	6 257	5 227
Neunkirchen-Seelscheid	15 042	7 355	7 687	Schalkehmühle	11 299	5 473	5 826
Hörstel, Stadt	15 034	7 495	7 539	Nümbrecht	11 296	5 340	5 956
Blomberg, Stadt	14 774	7 062	7 712	Neuenkirchen	11 275	5 576	5 699
Oerlinghausen, Stadt	14 754	7 157	7 597	Rüthen, Stadt	11 230	5 624	5 606
Laasphe, Stadt	14 666	6 929	7 737	Langerwehe	11 198	5 394	5 804
Kirchlengern	14 639	7 066	7 573	Rommerskirchen	11 180	5 623	5 557
Hückeswagen, Stadt	14 592	7 032	7 560	Neuenrade, Stadt	11 143	5 541	5 602
Bad Münstereifel, Stadt	14 566	7 101	7 465	Wadersloh	11 083	5 445	5 638
Neunkirchen	14 564	7 067	7 497	Drensteinfurt, Stadt	11 062	5 496	5 566
				Kalkar, Stadt	11 061	5 708	5 353

Noch: 5. Gemeinden am 31. Dezember 1980 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980			Gemeinde	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Hüllhorst	11 031	5 361	5 670	Lienen	7 716	3 723	3 993
Lügde, Stadt	11 021	5 323	5 698	Raesfeld	7 670	3 852	3 818
Monschau, Stadt	10 993	5 302	5 691	Nideggen, Stadt	7 634	3 733	3 901
Balve, Stadt	10 766	5 361	5 405	Ruppichteroth	7 604	3 662	3 942
Lotte	10 677	5 324	5 353	Blankenheim	7 457	3 718	3 739
Lippetal	10 395	5 210	5 185	Schlangen	7 428	3 731	3 697
Welper	10 309	4 992	5 317	Borgholzhausen, Stadt	7 423	3 618	3 805
Kerken	10 276	4 898	5 378	Merzenich	7 411	3 665	3 746
Sendenhorst, Stadt	10 259	5 009	5 250	Titz	7 339	3 555	3 784
Werther (Westf.), Stadt	10 224	4 913	5 311	Südlohn	7 276	3 554	3 722
Much	10 176	4 917	5 259	Altenberge	7 268	3 604	3 664
Morsbach	10 172	5 082	5 090	Augustdorf	7 199	3 906	3 293
Mettingen	10 158	4 981	5 177	Breckerfeld, Stadt	7 179	3 546	3 633
Issum	10 044	4 995	5 049	Medebach, Stadt	7 150	3 498	3 652
Borchen	10 012	4 869	5 143	Hürtgenwald	7 119	3 581	3 538
Preußisch Oldendorf, Stadt	9 983	4 732	5 251	Waldfeucht	7 106	3 580	3 526
Alpen	9 719	4 699	5 020	Vettweiß	6 879	3 477	3 402
Bad Sassendorf	9 673	4 497	5 176	Heek	6 843	3 358	3 485
Drolshagen, Stadt	9 638	4 725	4 913	Nachrodt-Wiblingwerde	6 835	3 315	3 520
Wünnenberg, Stadt	9 598	4 819	4 779	Ostbevern	6 767	3 374	3 393
Billerbeck, Stadt	9 520	4 667	4 853	Sonsbeck	6 668	3 115	3 553
Velen	9 434	4 977	4 457	Herscheid	6 659	3 243	3 416
Kall	9 400	4 738	4 662	Altenbeken	6 568	3 143	3 425
Havixbeck	9 327	4 345	4 982	Nieheim, Stadt	6 539	3 204	3 335
Gangelt	9 324	4 371	4 953	Langenberg	6 514	3 169	3 345
Nörvenich	9 283	5 171	4 112	Wettingen	6 511	3 378	3 133
Ense	9 246	4 754	4 492	Uedem	6 407	3 102	3 305
Isselburg, Stadt	9 220	4 478	4 742	Everswinkel	6 392	3 201	3 191
Möhnesee	9 188	4 687	4 501	Ladbergen	6 231	3 135	3 096
Recke	9 125	4 489	4 636	Horstmar, Stadt	6 046	2 962	3 084
Sassenberg, Stadt	9 073	4 522	4 551	Roetgen	5 959	2 892	3 067
Rosendahl	8 989	4 505	4 484	Heiden	5 958	2 920	3 038
Borgentreich, Stadt	8 918	4 520	4 398	Nettersheim	5 937	2 880	3 057
Weeze	8 912	4 628	4 284	Hopsten	5 828	2 879	2 949
Westerkappeln	8 805	4 326	4 479	Metelen	5 785	2 892	2 893
Tecklenburg, Stadt	8 779	4 194	4 585	Wachtendonk	5 781	2 813	2 968
Anröchte	8 755	4 302	4 453	Rheurdt	5 607	2 822	2 785
Barntrop, Stadt	8 743	4 237	4 506	Lær	5 227	2 601	2 626
Hellenthal	8 616	4 286	4 330	Legden	5 167	2 574	2 593
Lichtenau, Stadt	8 592	4 339	4 253	Marienmünster, Stadt	4 986	2 554	2 432
Nordkirchen	8 528	4 254	4 274	Schöppingen	4 821	2 341	2 480
Schieder-Schwalenberg, Stadt	8 460	4 011	4 449	Beelen	4 781	2 358	2 423
Olfen, Stadt	8 305	4 040	4 265	Hallenberg, Stadt	4 669	2 314	2 355
Rödinghausen	8 238	3 908	4 330	Heimbach, Stadt	4 487	2 200	2 287
Eslohe (Sauerland)	8 198	4 099	4 099	Saerbeck	4 294	2 154	2 140
Nordwalde	8 195	4 079	4 116	Dahlem	3 752	1 872	1 880
Selfkant	8 158	4 030	4 128				
Dörentrop	8 115	3 987	4 128				
Erndtebrück	8 028	3 865	4 163				
Inden	7 948	3 956	3 992				
Kranenburg	7 849	3 821	4 028				
Willebadessen, Stadt	7 783	3 834	3 949				

6. Bevölkerung am 31. Dezember 1980 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Wohnbevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	1980	168 545	86 444	82 101
1 - 2	1979	158 516	81 078	77 438
2 - 3	1978	157 670	80 747	76 923
3 - 4	1977	159 882	82 324	77 558
4 - 5	1976	164 628	84 063	80 565
Zusammen		809 241	414 656	394 585
5 - 6	1975	161 291	82 693	78 598
6 - 7	1974	164 927	83 967	80 960
7 - 8	1973	169 915	86 946	82 969
8 - 9	1972	189 394	97 058	92 336
9 - 10	1971	213 613	109 540	104 073
Zusammen		899 140	460 204	438 936
10 - 11	1970	222 483	114 146	108 337
11 - 12	1969	255 372	130 865	124 507
12 - 13	1968	273 200	140 189	133 011
13 - 14	1967	282 981	145 257	137 724
14 - 15	1966	291 744	150 089	141 655
Zusammen		1 325 780	680 546	645 234
15 - 16	1965	295 586	152 333	143 253
16 - 17	1964	301 818	155 952	145 866
17 - 18	1963	299 419	154 647	144 772
18 - 19	1962	287 689	148 758	138 931
19 - 20	1961	284 576	145 888	138 688
Zusammen		1 469 088	757 578	711 510
20 - 21	1960	279 603	142 678	136 925
21 - 22	1959	272 356	139 222	133 134
22 - 23	1958	262 155	134 865	127 290
23 - 24	1957	259 816	134 517	125 299
24 - 25	1956	253 468	131 006	122 462
Zusammen		1 327 398	682 288	645 110
25 - 26	1955	245 325	125 319	120 006
26 - 27	1954	246 345	124 821	121 524
27 - 28	1953	235 587	118 330	117 257
28 - 29	1952	236 835	119 294	117 541
29 - 30	1951	228 229	115 036	113 193
Zusammen		1 192 321	602 800	589 521
30 - 31	1950	235 172	119 414	115 758
31 - 32	1949	236 875	121 181	115 694
32 - 33	1948	223 275	114 132	109 143
33 - 34	1947	208 410	106 480	101 930
34 - 35	1946	197 252	100 518	96 734
Zusammen		1 100 984	561 726	539 259

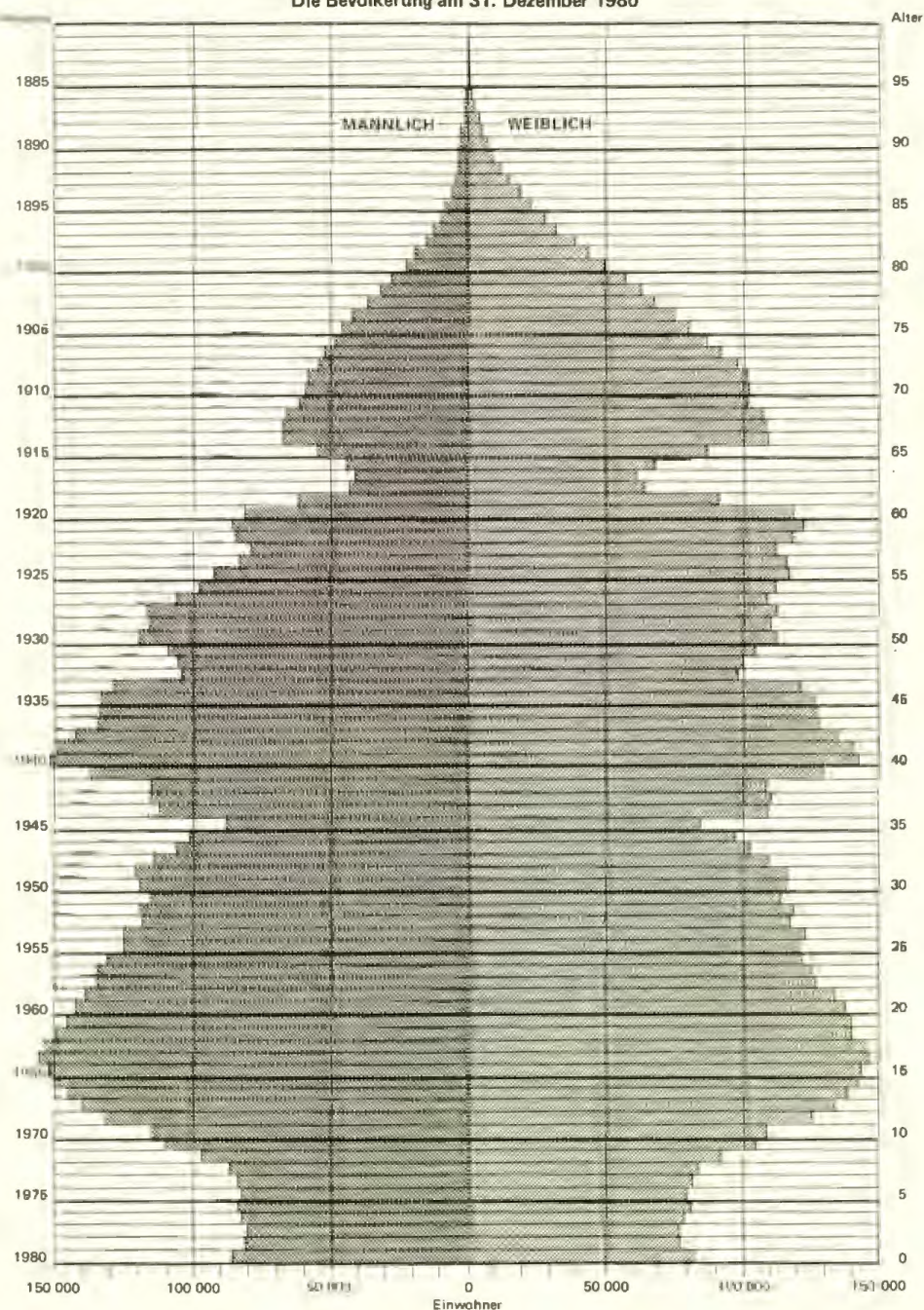
Noch: 6. Bevölkerung am 31. Dezember 1980 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Wohnbevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
35 — 36	1945	172 003	87 521	84 482
36 — 37	1944	221 520	112 154	109 366
37 — 38	1943	224 744	114 882	109 862
38 — 39	1942	223 313	115 348	107 965
39 — 40	1941	265 776	136 580	129 196
Zusammen		1 107 356	566 485	540 871
40 — 41	1940	292 341	150 555	141 786
41 — 42	1939	289 515	149 306	140 209
42 — 43	1938	277 344	142 977	134 367
43 — 44	1937	263 864	135 390	128 474
44 — 45	1936	261 484	134 370	127 114
Zusammen		1 384 548	712 598	671 950
45 — 46	1935	259 221	132 848	126 373
46 — 47	1934	250 078	128 836	121 242
47 — 48	1933	201 665	103 912	97 753
48 — 49	1932	205 072	105 469	99 603
49 — 50	1931	212 898	109 187	103 711
Zusammen		1 128 934	580 252	548 682
50 — 51	1930	231 214	118 729	112 485
51 — 52	1929	226 696	116 228	110 468
52 — 53	1928	229 236	116 877	112 359
53 — 54	1927	214 649	105 202	109 447
54 — 55	1926	210 028	97 918	112 110
Zusammen		1 111 823	554 954	556 869
55 — 56	1925	210 981	93 483	117 498
56 — 57	1924	198 567	83 039	115 528
57 — 58	1923	191 225	79 348	111 877
58 — 59	1922	202 890	85 326	117 564
59 — 60	1921	207 895	85 996	121 899
Zusammen		1 011 558	427 192	584 366
60 — 61	1920	200 350	81 188	119 162
61 — 62	1919	153 786	62 315	91 471
62 — 63	1918	107 204	43 078	64 126
63 — 64	1917	101 589	41 065	60 524
64 — 65	1916	112 143	44 402	67 741
Zusammen		675 072	272 048	403 024
65 — 66	1915	142 554	55 366	87 188
66 — 67	1914	175 626	66 973	108 653
67 — 68	1913	175 043	67 128	107 915
68 — 69	1912	173 111	66 257	106 854
69 — 70	1911	161 712	60 849	100 863
Zusammen		828 046	316 573	511 473

Noch: 6. Bevölkerung am 31. Dezember 1980 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Wohnbevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
70 — 71	1910	160 773	59 156	101 617
71 — 72	1909	159 309	58 226	101 083
72 — 73	1908	152 475	54 426	98 049
73 — 74	1907	143 522	51 947	91 575
74 — 75	1906	134 574	47 893	86 681
Zusammen		750 653	271 648	479 005
75 — 76	1905	125 477	45 826	79 651
76 — 77	1904	117 054	41 767	75 287
77 — 78	1903	103 917	36 212	67 705
78 — 79	1902	95 780	32 357	63 423
79 — 80	1901	85 194	28 056	57 138
Zusammen		527 422	184 218	343 204
80 — 81	1900	73 581	23 337	50 244
81 — 82	1899	62 539	18 838	43 701
82 — 83	1898	54 148	15 414	38 734
83 — 84	1897	44 113	11 868	32 245
84 — 85	1896	38 107	9 694	28 413
Zusammen		272 488	79 151	193 337
85 — 86	1895	30 897	7 875	23 022
86 — 87	1894	24 714	6 032	18 682
87 — 88	1893	19 715	4 850	14 865
88 — 89	1892	15 835	3 949	11 886
89 — 90	1891	11 967	3 023	8 944
Zusammen		103 128	25 729	77 399
90 — 91	1890	9 260	2 409	6 851
91 — 92	1889	6 986	1 887	5 099
92 — 93	1888	5 026	1 347	3 679
93 — 94	1887	3 393	982	2 411
94 — 95	1886	2 433	723	1 710
Zusammen		27 098	7 348	19 750
95 und mehr	1885 und früher	6 115	2 029	4 086
Insgesamt		17 058 193	8 160 022	8 898 171

Die Bevölkerung am 31. Dezember 1980



7. Ausländer am 30. September 1980 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Altersgruppen

Staatsangehörigkeit		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	0 - 6		6 - 10	10 - 18	18 - 30	30 - 65	65 u. mehr	
Ausländer insgesamt								
30. 9. 1978	a	716 596	81 002	50 048	67 968	135 606	369 960	12 012
	b	511 844	67 401	41 683	60 287	141 467	186 721	14 285
	c	1 228 440	148 403	91 731	128 255	277 073	556 681	26 297
30. 9. 1979	a	743 881	80 250	54 320	79 096	138 244	379 223	12 748
	b	533 101	67 043	45 342	67 380	137 748	200 698	14 890
	c	1 276 982	147 293	99 662	146 476	275 992	579 921	27 638
30. 9. 1980	a	811 533	80 105	59 091	96 957	162 696	399 051	13 633
	b	566 073	67 201	48 828	77 309	137 235	219 661	15 839
	c	1 377 606	147 306	107 919	174 266	299 931	618 712	29 472
darunter aus								
Griechenland	a	54 030	4 794	4 295	7 325	7 492	29 850	274
	b	46 825	4 303	4 005	7 226	9 783	20 974	534
	c	100 855	9 097	8 300	14 551	17 275	50 824	808
Italien	a	105 046	8 038	5 445	10 628	32 064	47 663	1 208
	b	65 729	7 881	5 451	10 014	20 252	21 042	1 089
	c	170 775	15 919	10 896	20 642	52 316	68 705	2 297
Jugoslawien	a	84 404	7 957	5 218	5 159	11 204	54 077	789
	b	60 588	7 570	5 202	5 289	16 384	25 617	526
	c	144 992	15 527	10 420	10 448	27 588	79 694	1 315
Niederlande	a	36 509	607	1 180	3 461	6 827	19 775	4 659
	b	32 467	553	1 020	3 053	7 487	14 198	6 156
	c	68 976	1 160	2 200	6 514	14 314	33 973	10 815
Österreich	a	14 406	336	641	1 561	3 085	8 171	612
	b	11 347	303	575	1 490	2 797	5 440	742
	c	25 753	639	1 216	3 051	5 882	13 611	1 354
Portugal	a	25 945	2 284	1 962	3 379	2 225	16 043	52
	b	22 416	2 252	1 851	3 249	4 155	10 738	171
	c	48 361	4 536	3 813	6 628	6 380	26 781	223
Spanien	a	37 424	2 752	2 300	4 566	6 016	21 621	169
	b	28 313	2 490	2 116	4 154	5 639	13 565	349
	c	65 737	5 242	4 416	8 720	11 655	35 186	518
Türkei	a	309 232	45 070	32 922	52 421	48 913	129 551	355
	b	206 349	34 435	24 088	35 153	42 132	69 508	1 033
	c	515 581	79 505	57 010	87 574	91 045	199 059	1 388

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt Köln

8. Ausländer am 30. September 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung insgesamt	Ausländer	Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung	Von den Ausländern waren		
				Männer	Frauen	Kinder unter 16 Jahren
				im Alter von 16 und mehr Jahren		
				Anzahl		
Anzahl		%	Anzahl			
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	591 390	81 140	13,7	38 357	24 818	17 965
Duisburg	559 309	72 959	13,0	27 659	18 769	26 531
Essen	649 119	34 066	5,2	14 542	10 059	9 465
Krefeld	223 769	26 082	11,7	10 858	7 540	7 684
Mönchengladbach	258 346	21 686	8,4	8 887	6 273	6 526
Mülheim a. d. Ruhr	181 950	12 467	6,9	5 333	3 598	3 536
Oberhausen	229 396	17 821	7,8	7 303	4 828	5 690
Remscheid	129 378	19 315	14,9	8 739	5 105	5 471
Solingen	166 689	20 771	12,5	9 024	5 909	5 838
Wuppertal	393 825	38 207	9,7	15 622	11 349	11 236
Kreise						
Kleve	258 289	16 145	6,3	7 825	5 891	2 429
Mettmann	482 451	47 056	9,8	20 520	13 473	13 063
Neuss	412 010	41 203	10,0	19 133	11 199	10 871
Viersen	262 250	16 640	6,3	6 948	5 401	4 291
Wesel	415 845	30 382	7,3	13 165	7 630	9 587
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 214 016	495 940	9,5	213 915	141 842	140 183
Kreisfreie Städte						
Aachen	242 637	23 795	9,8	10 500	7 715	5 580
Bonn	286 706	22 411	7,8	10 190	7 314	4 907
Köln	977 461	141 306	14,5	62 045	40 863	38 398
Leverkusen	161 362	16 201	10,0	7 215	4 502	4 484
Kreise						
Aachen	288 446	18 632	6,5	8 273	6 070	4 289
Düren	237 310	13 063	5,5	5 876	4 036	3 161
Erftkreis	398 441	26 190	6,6	12 986	8 345	4 859
Euskirchen	157 818	5 241	3,3	2 268	1 741	1 232
Heinsberg	214 195	13 227	6,2	6 129	4 108	2 990
Oberbergischer Kreis	246 852	18 634	7,5	8 325	5 478	4 831
Rhein-Berg. Kreis	248 047	16 394	6,6	8 953	6 154	1 287
Rhein-Sieg-Kreis	461 857	29 241	6,3	12 268	8 627	8 346
Reg.-Bez. Köln	3 921 132	344 335	8,8	155 028	104 953	84 354
Kreisfreie Städte						
Boitrop	114 703	7 351	6,4	2 933	1 801	2 617
Gelsenkirchen	305 265	29 656	9,7	11 018	7 263	11 375
Münster	267 664	11 689	4,4	5 812	3 593	2 284

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt Köln

Noch: 8. Ausländer am 30. September 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung insgesamt	Ausländer	Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung	Von den Ausländern waren		
				Männer	Frauen	Kinder unter 16 Jahren
				im Alter von 16 und mehr Jahren		
	Anzahl		%	Anzahl		
Kreise						
Borken	299 477	14 966	5,0	6 086	4 649	4 231
Coesfeld	171 055	3 100	1,8	1 409	891	800
Recklinghausen	629 431	39 560	6,3	14 561	9 885	15 114
Steinfurt	379 854	15 267	4,0	6 353	4 230	4 684
Warendorf	247 864	16 447	6,6	7 332	4 142	4 973
Reg.-Bez. Münster	2 415 313	138 036	5,7	55 504	36 454	46 078
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	312 694	28 855	9,2	12 483	8 162	8 210
Kreise						
Gütersloh	286 737	22 903	8,0	9 642	6 203	7 058
Herford	232 871	14 396	6,2	6 088	3 931	4 377
Höxter	144 306	4 062	2,8	1 974	1 246	902
Lippe	328 046	16 828	5,1	7 262	4 915	4 651
Minden-Lübbecke	287 587	10 346	3,6	4 834	3 015	2 497
Paderborn	225 608	13 494	6,0	5 905	3 511	4 078
Reg.-Bez. Detmold	1 817 849	110 884	6,1	48 128	30 983	31 773
Kreisfreie Städte						
Bochum	401 413	25 761	6,4	12 298	6 561	6 902
Dortmund	609 248	52 806	8,7	23 530	14 280	14 996
Hagen	220 037	23 290	10,6	9 998	6 402	6 890
Hamm	171 858	14 201	8,3	5 364	3 209	5 628
Herne	182 914	16 768	9,2	6 578	3 806	6 384
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	347 456	26 335	7,6	12 254	6 913	7 168
Hochsauerlandkreis	268 250	15 705	5,9	6 725	4 534	4 446
Märkischer Kreis	425 981	44 350	10,4	18 996	12 602	12 752
Olpe	122 910	7 306	5,9	3 264	2 000	2 042
Siegen	286 473	17 428	6,1	8 826	4 017	4 585
Soest	270 402	16 853	6,2	7 171	4 810	4 872
Unna	386 555	27 608	7,1	11 380	6 923	9 305
Reg.-Bez. Arnsberg	3 693 497	288 411	7,8	126 384	76 057	85 970
Nordrhein-Westfalen	17 061 807	1 377 606	8,1	598 959	390 289	388 358

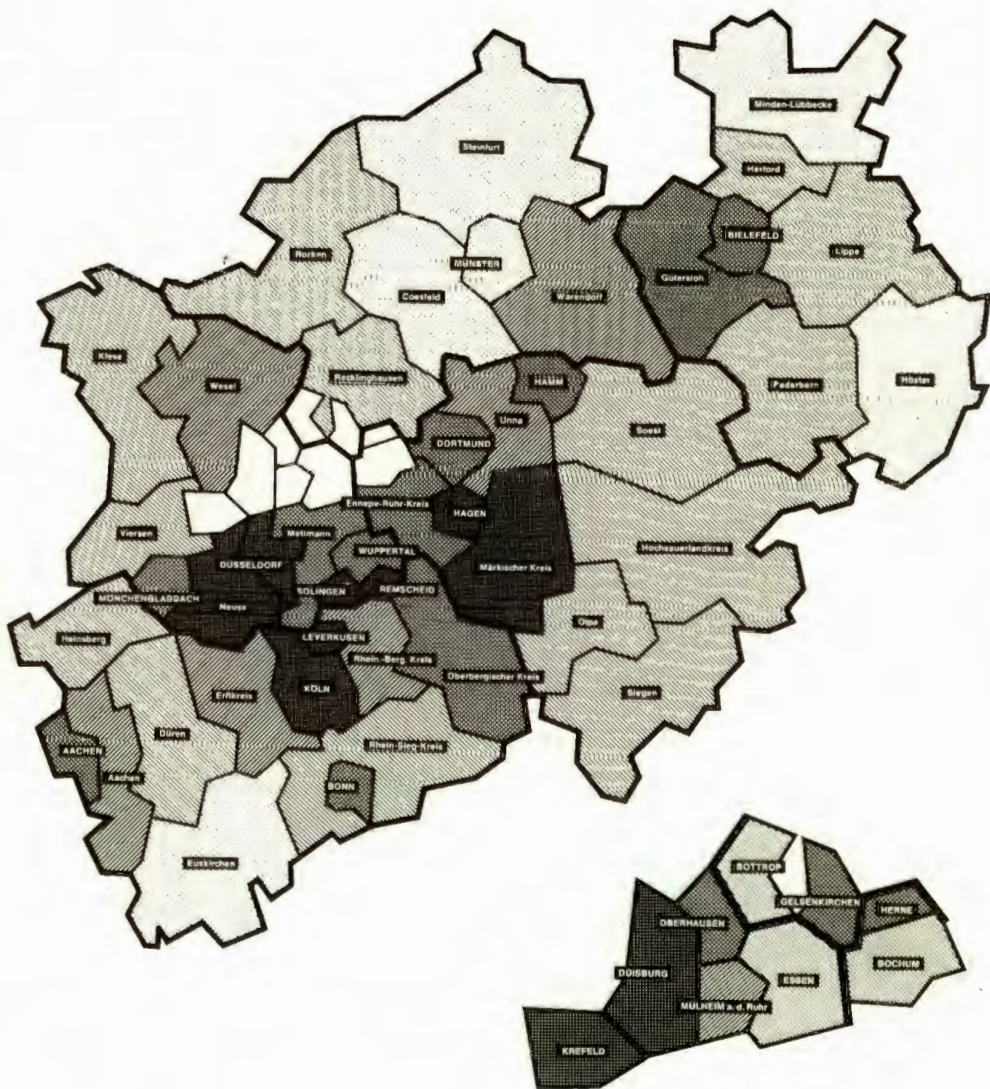
9. Ausländer am 30. September 1980 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Verwaltungsbezirk	Ausländer						
	insgesamt	darunter aus					
		Griechenland	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	81 140	9 660	9 180	13 176	1 289	4 322	13 797
Duisburg	72 959	2 085	5 171	6 341	464	2 109	45 105
Essen	34 066	1 931	2 815	5 173	585	2 624	11 478
Krefeld	26 082	2 689	3 419	1 608	910	582	11 543
Mönchengladbach	21 686	1 075	1 617	1 511	1 312	1 527	8 872
Mülheim a. d. Ruhr	12 467	316	1 097	1 837	550	288	5 231
Oberhausen	17 821	562	2 392	2 603	163	486	8 063
Remscheid	19 315	197	4 872	2 365	1 011	3 721	5 061
Solingen	20 771	1 353	7 201	2 117	491	675	6 350
Wuppertal	38 207	5 768	8 835	4 903	312	1 956	9 781
Kreise							
Kleve	16 145	74	800	422	37	325	1 200
Mettmann	47 056	4 109	8 372	5 734	1 280	3 202	13 526
Neuss	41 203	3 317	3 252	3 683	2 365	2 944	13 805
Viersen	16 640	1 756	1 276	616	1 004	416	4 245
Weasel	30 382	715	1 773	5 557	113	738	13 054
Reg.-Bez. Düsseldorf	495 940	35 607	62 072	57 646	11 886	25 915	171 111
Kreisfreie Städte							
Aachen	23 795	1 858	800	3 322	226	1 094	6 274
Bonn	22 411	906	2 089	1 497	783	2 236	4 353
Köln	141 306	7 978	23 269	9 200	3 632	4 051	62 373
Leverkusen	16 201	1 773	3 980	2 912	391	406	3 526
Kreise							
Aachen	18 632	616	902	2 380	363	1 680	6 706
Düren	13 063	1 000	1 453	995	453	537	4 210
Erftkreis	26 190	2 380	3 488	1 770	296	800	9 366
Euskirchen	5 241	452	439	406	738	185	831
Heinsberg	13 227	666	425	725	1 647	429	3 611
Oberbergischer Kreis	18 634	1 742	4 747	2 103	48	808	6 285
Rhein.-Berg. Kreis	16 394	1 943	3 282	1 551	1 074	968	3 410
Rhein-Sieg-Kreis	29 241	5 097	2 859	2 062	1 287	1 624	8 312
Reg.-Bez. Köln	344 335	26 410	47 733	28 923	10 938	14 818	119 257
Kreisfreie Städte							
Bottrop	7 351	471	332	513	240	151	4 318
Gelsenkirchen	29 656	348	2 078	2 590	428	1 588	19 395
Münster	11 689	138	487	1 254	1 540	850	1 819

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt Köln

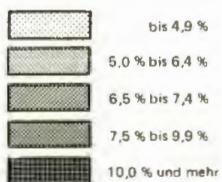
Noch: 9. Ausländer am 30. September 1980 nach Verwaltungsbezirken und
ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Verwaltungsbezirk	Ausländer						
	ins- gesamt	darunter aus					
		Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei
Kreise							
Borken	14 966	47	675	1 928	1 736	454	4 315
Coesfeld	3 100	59	176	493	141	66	847
Recklinghausen	39 560	2 995	1 875	3 153	217	444	23 838
Steinfurt	15 267	146	881	1 221	2 338	421	5 623
Warendorf	16 447	775	1 731	1 823	131	1 136	8 306
Reg.-Bez. Münster	138 036	4 979	8 235	12 975	6 771	5 110	68 461
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	28 855	3 314	1 676	4 986	257	847	12 473
Kreise							
Gütersloh	22 903	2 701	1 779	2 815	819	2 594	9 339
Herford	14 396	1 009	2 162	1 295	179	393	6 648
Höxter	4 062	93	265	516	236	147	1 604
Lippe	16 828	840	1 028	1 824	501	602	8 085
Minden-Lübbecke	10 346	1 230	1 174	991	988	572	2 868
Paderborn	13 494	256	3 076	1 548	271	921	4 543
Reg.-Bez. Detmold	110 884	9 443	11 160	13 975	3 251	6 076	45 560
Kreisfreie Städte							
Bochum	25 761	1 160	2 583	2 353	462	1 440	11 256
Dortmund	52 806	3 804	4 416	7 183	1 909	2 790	20 629
Hagen	23 290	3 757	4 521	2 731	1 775	616	6 519
Hamm	14 201	171	749	1 918	150	78	9 018
Herne	16 768	963	1 269	1 308	64	264	10 486
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	26 335	2 514	4 784	3 182	2 892	423	8 561
Hochsauerlandkreis	15 705	955	3 378	1 600	3 011	604	3 444
Markischer Kreis	44 350	7 427	9 117	3 586	2 202	2 479	13 526
Olpe	7 306	994	1 714	1 038	135	624	2 127
Siegen	17 428	613	2 514	2 446	287	1 858	5 992
Soest	16 853	1 417	4 166	1 798	1 140	2 235	3 030
Unna	27 608	641	2 364	2 330	1 488	408	16 604
Reg.-Bez. Arnsberg	288 411	24 416	41 575	31 473	15 515	13 818	111 192
Nordrhein-Westfalen	1 377 606	100 855	170 775	144 992	48 361	65 737	515 581



Regionale Verteilung der Ausländer am 30. September 1980

Anteil der Ausländer
an der Gesamtbevölkerung



10. Familien im April 1980 nach Familienstand und Geschlecht des

Familienvorstand				
m = männlich w = weiblich Z = Zusammen		insgesamt	ohne Kinder	mit Kindern
		Anzahl in		
Ledig	m	(2,8)	x	(2,8)
	w	25,2	x	25,2
	Z	28,0	x	28,0
Verheiratet,	m	4 326,3	1 683,6	2 642,7
zusammen lebend	w	x	x	x
	Z	4 326,3	1 683,6	2 642,7
Verheiratet,	m	82,2	68,5	13,7
getrennt lebend	w	80,4	46,4	34,0
	Z	162,6	114,9	47,7
Verwitwet	m	207,4	174,0	33,4
	w	1 203,7	1 032,3	171,4
	Z	1 411,1	1 206,3	204,8
Geschieden	m	136,6	117,4	19,2
	w	233,7	127,3	106,4
	Z	370,3	244,7	125,6
Insgesamt	m	4 755,3	2 043,5	2 711,8
	w	1 543,0	1 206,0	337,0
	Z	6 298,3	3 249,5	3 048,8
		Pro		
Ledig	m	100	x	(100)
	w	100	x	100
	Z	100	x	100
Verheiratet,	m	100	38,9	61,1
zusammen lebend	w	x	x	x
	Z	100	38,9	61,1
Verheiratet,	m	100	83,3	16,7
getrennt lebend	w	100	57,7	42,3
	Z	100	70,7	29,3
Verwitwet	m	100	83,9	16,1
	w	100	85,8	14,2
	Z	100	85,5	14,5
Geschieden	m	100	85,9	14,1
	w	100	54,5	45,5
	Z	100	66,1	33,9
Insgesamt	m	100	43,0	57,0
	w	100	78,2	21,8
	Z	100	51,6	48,4

*) Ergebnisse des Mikrozensus

Familienvorstandes sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie*)

Familien			
davon mit ... Kind(ern)			
1	2	3	4 und mehr
1 000			
(2,5)	(0,3)	—	—
20,7	(3,7)	(0,6)	(0,2)
23,2	(4,0)	(0,6)	(0,2)
1 143,9	990,9	346,8	161,1
x	x	x	x
1 143,9	990,9	346,8	161,1
(8,1)	(4,3)	(1,0)	(0,3)
18,4	10,1	(4,1)	(1,4)
26,5	14,4	(5,1)	(1,7)
22,6	(6,8)	(2,2)	(1,8)
121,7	34,2	10,8	(4,7)
144,3	41,0	13,0	(6,5)
12,8	(4,0)	(2,0)	(0,4)
58,7	31,7	10,6	(5,4)
71,5	35,7	12,6	(5,8)
1 189,9	1 006,3	352,0	163,6
219,5	79,7	26,1	11,7
1 409,4	1 086,0	378,1	175,3
zent			
(89,3)	(10,7)	—	—
82,1	(14,7)	(2,4)	(0,8)
82,9	(14,3)	(2,1)	(0,7)
43,3	37,5	13,1	6,1
x	x	x	x
43,3	37,5	13,1	6,1
(59,1)	(31,4)	(7,3)	(2,2)
54,1	29,7	(12,1)	(4,1)
55,5	30,2	(10,7)	(3,6)
67,7	(20,3)	(6,6)	(5,4)
71,0	20,0	6,3	(2,7)
70,5	20,0	6,3	(3,2)
66,7	(20,8)	(10,4)	(2,1)
55,2	29,8	9,9	(5,1)
56,9	28,4	10,1	(4,6)
43,9	37,1	13,0	6,0
65,1	23,6	7,7	3,6
46,2	35,6	12,4	5,8

11. Familien im April 1980 nach Familientyp und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen*)

Familientyp	Familien													
	insgesamt	bei denen der Familienvorstand erwerbstätig ist						bei denen der Familienvorstand nicht erwerbstätig ist						
		zu- sammen	davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM					ohne Ein- kom- mens- an- gabe ¹⁾	zu- sammen	davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... DM				ohne Ein- kom- mens- an- gabe ¹⁾
			unter 600	600	1 200	1 800	2 500			unter 600	600	1 200	2 500	
				1 200	1 800	2 500	und mehr				bis unter 1 200	und mehr		

1 000

Familien													
mit Kindern ..	3048,8	2587,2	(8,6)	97,3	843,3	863,0	630,2	144,8	461,6	48,9	166,4	199,8	46,5
ohne Kinder ..	3249,5	1183,4	(8,4)	93,7	514,6	314,4	189,9	62,4	2066,1	124,6	853,2	969,9	118,4
Insgesamt	6298,3	3770,6	17,0	191,0	1357,9	1177,4	820,1	207,2	2527,7	173,5	1019,6	1169,7	164,9

Prozent

Familien													
mit Kindern ..	100	84,9	(0,2)	3,8	32,6	33,4	24,4	5,6	15,1	10,6	36,0	43,3	10,1
ohne Kinder ..	100	36,4	(0,7)	7,9	43,5	26,6	16,0	5,3	63,6	6,0	41,4	46,9	5,7
Insgesamt	100	59,9	0,5	5,1	36,0	31,2	21,7	5,5	40,1	6,9	40,3	46,3	6,5

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) einschl. selbständiger Landwirte und mithelfender Familienangehörige, für die kein Einkommen erfragt wurde

12. Privathaushalte im April 1980 nach Zahl der ledigen Kinder im Haushalt, Haushaltsgröße und Regierungsbezirken*)

1 000

Zahl der ledigen Kinder im Haushalt	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en) im Haushalt					Durch- schnittliche Haushalts- größe ... Personen
		1	2	3	4	5 und mehr	
						Haushalte		Personen

Reg.-Bez. Düsseldorf

Haushalte								
ohne Kinder ..	1 304,5	691,2	596,0	15,3	(1,4)	(0,6)	(3,3)	1,49
mit 1 Kind ..	440,7	x	76,5	351,3	10,7	(2,2)	11,7	2,86
mit 2 Kindern ..	306,5	x	x	28,1	270,3	(8,1)	41,4	3,94
mit 3 Kindern ..	104,5	x	x	x	10,2	94,3	474,7	4,93
mit 4 und mehr Kindern ..	45,6	x	x	x	x	45,6	299,2	6,56
mit Kindern ..	897,3	x	76,5	379,4	291,2	150,2	827,0	3,66
Zusammen ..	2 101,8	691,2	672,5	394,7	292,6	150,8	830,3	2,37

Reg.-Bez. Köln

Haushalte								
ohne Kinder ..	889,1	473,8	402,1	11,4	(1,1)	(0,7)	(3,6)	1,48
mit 1 Kind ..	323,3	x	49,3	265,5	(7,3)	(1,2)	(6,3)	2,88
mit 2 Kindern ..	256,5	x	x	21,3	825,8	(9,4)	48,7	3,96
mit 3 Kindern ..	81,1	x	x	x	(4,9)	76,2	383,2	4,97
mit 4 und mehr Kindern ..	40,6	x	x	x	x	40,6	264,5	6,51
mit Kindern ..	701,5	x	49,3	286,8	238,0	127,4	702,7	3,73
Zusammen ..	1 590,6	473,8	451,4	298,2	239,1	128,1	706,3	2,47

*) Ergebnisse des Mikrozensus

**Noch: 12. Privathaushalte im April 1980 nach Zahl der ledigen Kinder im Haushalt,
Haushaltsgröße und Regierungsbezirken*)**

1 000

Zahl der ledigen Kinder im Haushalt	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en) im Haushalt					Durch- schnittliche Haushalts- größe ... Personen	
		1	2	3	4	5 und mehr		
						Haushalte		Personen

Reg.-Bez. Münster**Haushalte**

ohne Kinder	449,1	221,9	217,2	(7,3)	(2,2)	(0,5)	(2,7)	1,54
mit 1 Kind	182,2	x	33,3	142,1	(5,6)	(1,2)	(6,3)	2,86
mit 2 Kindern	165,7	x	x	11,0	144,6	10,1	52,7	4,01
mit 3 Kindern	63,2	x	x	x	(3,3)	59,9	306,8	5,06
mit 4 und mehr Kindern .	33,3	x	x	x	x	33,3	224,7	6,75
mit Kindern	444,4	x	33,3	153,1	153,5	104,5	590,5	3,89
Zusammen	893,5	221,9	250,5	160,4	155,7	105,0	593,2	2,71

Reg.-Bez. Detmold**Haushalte**

ohne Kinder	353,9	183,1	161,0	(7,9)	(1,2)	(0,7)	(3,8)	1,52
mit 1 Kind	143,2	x	26,7	108,2	(6,6)	(1,7)	8,9	2,89
mit 2 Kindern	122,6	x	x	(8,9)	104,9	(8,8)	46,5	4,02
mit 3 Kindern	46,0	x	x	x	(3,0)	43,0	219,2	5,03
mit 4 und mehr Kindern .	21,3	x	x	x	x	21,3	136,7	6,42
mit Kindern	333,1	x	26,7	117,1	114,5	74,8	411,3	3,82
Zusammen	687,0	183,1	187,7	125,0	115,7	75,5	415,1	2,64

Reg.-Bez. Arnberg**Haushalte**

ohne Kinder	805,6	402,0	389,7	11,9	(1,4)	(0,6)	(3,3)	1,52
mit 1 Kind	310,6	x	50,7	251,3	(7,0)	(1,6)	(8,0)	2,87
mit 2 Kindern	237,4	x	x	16,7	210,4	10,3	54,7	3,99
mit 3 Kindern	83,0	x	x	x	(6,9)	76,1	384,5	4,97
mit 4 und mehr Kindern .	35,6	x	x	x	x	35,6	234,3	6,58
mit Kindern	666,6	x	50,7	268,0	224,3	123,6	681,5	3,73
Zusammen	1 472,2	402,0	440,4	279,9	225,7	124,2	684,8	2,52

Nordrhein-Westfalen**Haushalte**

ohne Kinder	3 802,2	1 972,0	1 766,0	53,8	(7,3)	(3,1)	16,7	1,50
mit 1 Kind	1 400,0	x	236,5	1 118,4	37,2	(7,9)	41,2	2,87
mit 2 Kindern	1 088,7	x	x	86,0	956,0	46,7	244,0	3,97
mit 3 Kindern	377,8	x	x	x	28,3	349,5	1 768,4	4,98
mit 4 und mehr Kindern .	176,4	x	x	x	x	176,4	1 159,4	6,57
mit Kindern	3 042,9	x	236,5	1 204,4	1 021,5	580,5	3 213,0	3,74
Insgesamt	6 845,1	1 972,0	2 002,5	1 258,2	1 028,8	583,6	3 229,7	2,50

Anmerkung S. 48

13. Privathaushalte im April 1979 und 1980 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße*)

1 000

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern a = 1979 b = 1980		Haushalte					Haushalts- mitglieder in Haushal- ten mit 5 und mehr Personen	
		insgesamt	davon mit ... Personen					
			1	2	3	4		5 u. mehr
unter 5 000	a	(7,8)	(0,7)	(1,0)	(1,1)	(1,4)	(3,6)	24,3
	b	(4,7)	(0,6)	(0,8)	(0,7)	(1,0)	(1,6)	10,6
5 000 — 10 000	a	221,1	41,8	56,9	41,7	40,8	39,9	228,4
	b	207,3	35,9	53,3	38,1	41,9	38,1	217,6
10 000 — 20 000	a	603,4	123,8	152,9	114,1	113,9	98,7	556,1
	b	597,8	127,2	149,8	117,7	116,1	87,0	486,1
20 000 — 50 000	a	1 334,8	310,4	372,2	267,0	239,2	146,0	803,8
	b	1 424,4	337,2	399,3	279,5	254,7	153,7	845,0
50 000 — 100 000	a	1 014,2	271,1	290,6	193,6	165,4	93,5	510,9
	b	989,5	259,5	289,5	185,5	167,2	87,8	484,2
100 000 und mehr	a	3 568,1	1 188,9	1 085,5	623,2	437,3	233,2	1 282,5
	b	3 621,4	1 211,6	1 109,8	636,8	447,8	215,4	1 186,2
Insgesamt	a	6 749,4	1 936,7	1 959,1	1 240,7	998,0	614,9	3 406,0
	b	6 845,1	1 972,0	2 002,5	1 258,3	1 028,7	583,6	3 229,7

*) Ergebnisse des Mikrozensus; Privathaushalte ohne Anstaltsbevölkerung

14. Privathaushalte im April 1980 nach Haushaltsgröße,
Geschlecht des Haushaltsvorstandes und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen*)

Haushaltsgröße Geschlecht des Haushaltsvorstandes m = männlich w = weiblich Z = Zusammen	Privathaushalte									
	ins- gesamt	mit Einkom- mens- angabe	davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM							ohne Ein- kom- mens- angabe ¹⁾
			unter 600	600 — 1 200	1 200 — 1 800	1 800 — 2 500	2 500 — 3 000	3 000 — 4 000	4 000 und mehr	

1 000

Haushalte mit ... Person(en)										
1 m	575,1	548,9	41,3	125,9	237,5	98,9	20,0	16,1	(9,2)	26,2
w	1 396,9	1 339,7	108,6	698,8	388,8	105,0	17,8	14,2	(6,5)	57,2
Z	1 972,0	1 888,6	149,9	824,7	626,3	203,9	37,8	30,3	15,7	83,4
2 m	1 729,0	1 655,2	(6,9)	119,7	481,4	477,8	215,0	226,8	127,6	73,8
w	273,5	262,1	(8,4)	46,8	62,6	77,2	29,8	25,2	12,1	11,4
Z	2 002,5	1 917,3	15,3	166,5	544,0	555,0	244,8	252,0	139,7	85,2
3 und mehr m	2 722,0	2 573,3	(1,6)	36,1	407,5	774,8	412,0	533,5	407,8	148,7
w	148,6	140,8	(3,0)	25,1	30,1	31,6	17,3	21,5	12,2	(7,8)
Z	2 870,6	2 714,1	(4,6)	61,2	437,6	806,4	429,3	555,0	420,0	156,5
Insgesamt m	5 026,1	4 777,4	49,8	281,7	1 126,4	1 351,5	647,0	776,4	544,6	248,7
w	1 819,0	1 742,6	120,0	770,7	481,5	213,8	64,9	60,9	30,8	76,4
Z	6 845,1	6 520,0	169,8	1 052,4	1 607,9	1 565,3	711,9	837,3	575,4	325,1
Prozent										
1 m	100	95,4	7,5	22,9	43,3	18,0	3,7	2,9	(1,7)	4,6
w	100	95,9	8,1	52,2	29,0	7,8	1,3	1,1	(0,5)	4,1
Z	100	95,8	7,9	43,7	33,2	10,8	2,0	1,6	0,8	4,2
2 m	100	95,7	(0,4)	7,2	29,1	28,9	13,0	13,7	7,7	4,3
w	100	95,8	(3,2)	17,9	23,9	29,4	11,4	9,6	4,6	4,2
Z	100	95,7	0,8	8,7	28,4	28,9	12,8	13,1	7,3	4,3
3 und mehr m	100	94,5	(0,1)	1,4	15,8	30,1	16,0	20,7	15,9	5,5
w	100	94,8	(2,1)	17,8	21,4	22,4	12,3	15,3	8,7	(5,2)
Z	100	94,5	(0,2)	2,3	16,1	29,7	15,8	20,4	15,5	5,5
Insgesamt m	100	95,1	1,0	5,9	23,6	28,3	13,5	16,3	11,4	4,9
w	100	95,8	6,9	44,2	27,6	12,3	3,7	3,5	1,8	4,2
Z	100	95,3	2,6	16,1	24,7	24,0	10,9	12,9	8,8	4,7

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) einschl. Haushalten von selbst. Landwirten und mithelfenden Familienangehörigen, für die kein Einkommen erträgt wurde

Erläuterungen:

Geborene

Als Geborene gelten Lebend- und Totgeborene.

Lebendgeborene/Totgeborene

Lebendgeborene sind alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat (bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat). Die übrigen Kinder (soweit wenigstens 1 000 g schwer; bis zum Berichtsjahr 1978 wenigstens 35 cm lang) werden als Totgeborene registriert.

Gestorbene

Sterbefälle ohne Totgeborene, ohne standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

Wanderung

Jeder Wohnungswechsel von einer Gemeinde zu einer anderen, und zwar auch dann, wenn jemand die bisherige Wohnung beibehält oder in die bisherige Wohnung unter Aufgabe der weiteren Wohnung zurückkehrt. Umzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht als Wanderung erfaßt.

Binnenwanderung

Zu- und Fortzüge innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen, bis 1952 einschließlich der Wanderungen mit unbekannter Herkunft bzw. unbekanntem Ziel.

Außenwanderung

Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen, ab 1953 einschließlich der Wanderungen mit unbekanntem Ziel bzw. unbekannter Herkunft.

Gerichtliche Ehelösungen

Das Erste Gesetz zur Reform des Ehe- und Familienrechts ist am 1. 7. 1977 in Kraft getreten. Für 1977 wurden die Ergebnisse der Statistik der gerichtlichen Ehelösungen getrennt nach altem und neuem Recht dargestellt.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene

A II 1, monatlich, vierteljährlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Gerichtliche Ehelösungen

A II 2, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Wanderungen

A III 1, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Bevölkerung

Teil 1: Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung

Teil 2: Wanderungsströme (Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln)

Teil 3: Wanderungsströme (Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg)

jährlich, Ergebnisse für Kreise

Vorausberechnung der Wohnbevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen

— Regionalprognose 1978 bis 1990 —

zweijährlich, Ergebnisse für Kreise

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1932 — 1980

Jahr	Ehe- schließungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene			Überschuß der Gebo- renen (+) bzw. Gestor- benen (-)
		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	unter einem Jahr alt	
1932	93 267	173 917	89 539	5 259	108 092	55 642	13 267	+ 65 825
1934	129 485	214 915	110 968	5 809	113 456	58 827	13 276	+101 459
1936	106 534	220 401	113 790	5 927	125 426	65 505	14 583	+ 94 975
1938	116 628	230 363	118 906	5 371	130 129	68 860	14 198	+100 234
1940	106 869	246 462	.	5 754	143 580	.	16 806	+102 882
1942 ¹⁾	95 495	178 585	.	3 793	135 664	.	13 244	+ 42 921
1943 ¹⁾	88 270	169 570	.	3 628	133 055 ²⁾	.	12 117	+ 36 515
1946	97 002	178 560	92 837	4 259	135 018	74 406	15 356	+ 43 542
1948	134 997	193 806	101 153	4 593	119 929	63 710	13 841	+ 73 877
1950	151 376	204 717	106 295	4 872	136 636	70 991	12 629	+ 68 081
1951	152 143	206 280	106 309	4 854	140 636	73 912	12 306	+ 65 644
1952	140 921	214 964	111 163	4 908	142 306	74 659	11 447	+ 72 658
1953	136 477	220 803	113 822	4 754	153 371	80 828	11 783	+ 67 432
1954	131 741	231 736	119 748	4 894	148 080	78 191	11 337	+ 83 656
1955	131 521	234 274	120 592	4 861	157 669	83 652	10 943	+ 76 605
1956	137 288	243 843	125 716	4 813	165 379	88 292	10 452	+ 78 464
1957	138 954	256 698	132 617	4 730	165 089	88 603	10 254	+ 91 609
1958	142 284	261 323	134 799	4 567	163 578	87 434	10 363	+ 97 745
1959	138 496	275 612	141 808	4 337	164 562	87 492	10 450	+111 050
1960	146 225	277 264	142 358	4 474	175 226	93 424	10 277	+102 038
1961	148 741	286 022	146 929	4 368	172 175	91 633	9 794	+113 847
1962	149 187	286 760	147 895	4 270	176 766	94 820	9 089	+109 994
1963	142 342	297 785	153 008	4 137	184 996	98 480	8 692	+112 789
1964	142 884	300 425	154 420	3 993	175 285	93 215	8 114	+125 140
1965	138 192	294 568	151 472	3 888	184 836	97 714	7 485	+109 732
1966	136 125	294 493	151 322	3 564	188 676	99 028	7 400	+105 817
1967	142 292	286 002	146 878	3 395	187 876	98 554	7 092	+ 98 126
1968	117 589	269 761	138 643	3 187	202 229	105 142	6 549	+ 67 532
1969	124 128	251 569	129 110	2 847	202 911	105 209	6 210	+ 48 658
1970	125 644	222 016	114 144	2 448	200 513	103 526	5 359	+ 21 503
1971	122 706	213 507	109 922	2 292	201 135	103 308	5 328	+ 12 372
1972	118 992	191 734	99 144	1 809	199 273	102 096	4 796	- 7 539
1973	113 702	172 435	88 720	1 657	199 730	101 743	4 261	- 27 295
1974	107 294	169 031	86 815	1 525	197 905	99 692	3 934	- 28 874
1975	112 685	164 228	84 536	1 398	205 057	103 198	3 508	- 40 829
1976	105 283	166 128	85 170	1 277	199 930	100 237	3 274	- 33 802
1977	102 617	160 940	83 031	1 131	192 672	96 533	2 795	- 31 732
1978	93 067	158 478	81 303	1 171	197 249	98 295	2 614	- 38 771
1979	98 109	159 378	81 557	1 019	195 147	96 658	2 538	- 35 769
1980	103 547	169 828	87 186	974	195 205	96 311	2 486	- 25 377

1) einschl. Eupen und Malmedy — 2) ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen

Noch: 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1932 — 1980

Jahr	Auf 1 000 der Bevölkerung entfielen				Knaben je 1 000 Mädchen- geburten (Lebend- geborene)	Nichtehelich Lebend- geborene je 1 000 Lebend- geborene insgesamt	Tot- geborene je 1 000 Lebend- und Tot- geborene	Gestorbene unter einem Jahr alt je 1 000 Lebend- geborene ¹⁾
	Ehe- schließun- gen	Lebend- geborene	Gestorbene	Überschuß der Gebore- nen (+) bzw. Gestor- benen (-)				
1932	8,1	15,1	9,4	+5,7	1 061	47,2	29,4	76,3
1934	11,1	18,4	9,7	+8,7	1 068	32,9	26,3	61,8
1936	9,0	18,6	10,6	+8,0	1 067	36,4	26,2	66,2
1938	9,8	19,4	11,0	+8,4	1 067	42,1	22,8	61,6
1940	8,9	20,4	11,9	+8,5	.	.	22,8	68,2
1942 ²⁾ ...	7,8	14,5	11,0	+3,5	.	.	20,8	74,2
1943 ²⁾ ...	7,2	13,8	10,9 ³⁾	+3,0	.	.	20,9	71,5
1946	8,4	15,5	11,8	+3,8	1 083	116,9	23,3	93,1
1948	10,8	15,6	9,6	+5,9	1 092	73,0	23,2	72,4
1950	11,5	15,6	10,4	+5,2	1 080	72,4	23,2	61,5
1951	11,3	15,4	10,5	+4,9	1 063	69,3	23,0	59,7
1952	10,3	15,7	10,4	+5,3	1 071	64,0	22,3	53,6
1953	9,7	15,7	10,9	+4,8	1 064	59,7	21,1	53,6
1954	9,1	16,1	10,3	+5,8	1 069	57,0	20,7	49,2
1955	8,9	15,9	10,7	+5,2	1 061	53,0	20,3	46,8
1956	9,3	16,6	11,2	+5,3	1 064	51,8	19,4	43,1
1957	9,2	17,1	11,0	+6,1	1 069	50,9	18,1	40,2
1958	9,3	17,1	10,7	+6,4	1 065	48,8	17,2	39,8
1959	8,9	17,7	10,6	+7,1	1 060	48,4	15,5	38,2
1960	9,3	17,6	11,1	+6,5	1 055	45,8	15,9	37,1
1961	9,3	18,0	10,8	+7,2	1 056	44,0	15,0	34,4
1962	9,3	17,8	11,0	+6,8	1 065	41,1	14,7	31,7
1963	8,7	18,3	11,4	+6,9	1 057	40,3	13,7	29,3
1964	8,7	18,2	10,6	+7,6	1 058	38,6	13,1	27,0
1965	8,3	17,7	11,1	+6,6	1 059	37,0	13,0	25,4
1966	8,1	17,5	11,2	+6,3	1 057	36,2	12,0	25,1
1967	8,5	17,0	11,2	+5,8	1 056	37,3	11,7	24,7
1968	7,0	16,0	12,0	+4,0	1 057	38,7	11,7	24,1
1969	7,3	14,8	11,9	+2,9	1 054	42,2	11,2	24,5
1970	7,3	12,9	11,6	+1,2	1 058	46,8	10,9	23,8
1971	7,2	12,5	11,8	+0,7	1 061	51,4	10,6	24,8
1972	6,9	11,2	11,6	-0,4	1 071	55,1	9,3	24,7
1973	6,6	10,0	11,6	-1,6	1 060	56,5	9,5	24,4
1974	6,2	9,8	11,5	-1,7	1 056	56,4	8,9	23,2
1975	6,6	9,6	11,9	-2,3	1 061	54,4	8,4	21,3
1976	6,2	9,7	11,7	-2,0	1 052	58,2	7,7	19,7
1977	6,0	9,4	11,3	-1,9	1 066	59,3	7,0	16,6
1978	5,5	9,3	11,6	-2,3	1 054	63,6	7,3	16,1
1979	5,8	9,4	11,5	-2,1	1 048	63,6	6,4	16,1
1980	6,1	9,9	11,4	-1,5	1 055	67,1	5,7	14,8

1) ab 1946 berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung — 2) einschl. Eupen und Malmédy — 3) ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Totge- borene	Gestorbene		Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Nicht- ehe- lich Lebend- gebore- ne je 1 000 Lebend- geborene	Gestor- bene unter 1 Jahr alt je 1 000 Lebend- geborene
		insgesamt	darunter nicht- ehelich		insgesamt	darunter unter 1 Jahr alt	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- ge- borene	Gestor- bene		
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	3 878	4 720	495	24	7 930	64	6,5	7,9	13,3	104,9	13,6
Duisburg	3 301	5 522	469	44	7 079	95	5,9	9,9	12,6	84,9	17,2
Essen	4 477	5 505	431	25	8 580	90	6,9	8,4	13,2	78,3	16,3
Krefeld	1 499	2 272	229	10	3 000	37	6,7	10,1	13,4	100,8	16,3
Mönchengladbach	1 653	2 443	210	12	3 056	37	6,4	9,4	11,8	86,0	15,1
Mülheim a. d. Ruhr	1 051	1 542	106	7	2 426	22	5,8	8,4	13,3	68,7	14,3
Oberhausen	1 467	2 302	179	10	2 695	26	6,4	10,0	11,7	77,8	11,3
Remscheid	623	1 298	83	6	1 692	36	4,8	10,0	13,0	63,9	27,7
Solingen	896	1 508	136	8	2 278	11	5,4	9,0	13,6	90,2	7,3
Wuppertal	2 172	3 569	309	20	5 252	58	5,5	9,0	13,3	86,6	16,3
Kreise											
Kleve	1 709	2 716	144	11	2 902	58	6,6	10,5	11,2	53,0	21,4
Mettmann	2 442	4 590	319	17	4 860	65	5,1	9,5	10,1	69,5	14,2
Neuss	2 356	4 304	275	25	3 727	65	5,7	10,5	9,0	63,9	15,1
Viersen	1 646	2 515	154	15	3 012	33	6,3	9,6	11,5	61,2	13,1
Wesel	2 697	4 392	220	24	4 394	61	6,5	10,6	10,6	50,1	13,9
Reg.-Bez. Düsseldorf											
davon krfr. Städte	21 017	30 681	2 647	166	43 988	476	6,2	9,0	13,0	86,3	15,5
Kreise	10 850	18 517	1 112	92	18 895	282	5,9	10,1	10,3	60,1	15,2
Kreisfreie Städte											
Aachen	1 640	2 262	214	5	2 762	38	6,7	9,3	11,3	94,6	16,8
Bonn	1 762	2 467	180	13	3 053	35	6,1	8,6	10,6	73,0	14,2
Köln	6 099	9 624	903	47	10 839	110	6,2	9,8	11,1	93,8	11,4
Leverkusen	898	1 421	90	5	1 618	19	5,5	8,8	10,0	63,3	13,4
Kreise											
Aachen	1 884	3 037	181	20	3 134	49	6,5	10,5	10,8	59,6	16,1
Düren	1 504	2 412	158	8	2 621	39	6,3	10,1	11,0	65,5	16,2
Erftkreis	2 234	4 043	220	20	3 818	54	5,6	10,1	9,6	54,4	13,4
Euskirchen	1 047	1 634	86	11	1 847	22	6,6	10,4	11,7	52,6	13,5
Heinsberg	1 460	2 258	105	17	2 267	43	6,8	10,5	10,6	46,5	19,0
Oberbergischer Kreis	1 443	2 630	153	17	3 114	56	5,8	10,7	12,6	58,2	21,3
Rhein.-Berg. Kreis	1 395	2 333	124	16	2 629	28	5,6	9,4	10,6	53,2	12,0
Rhein-Sieg-Kreis	2 606	4 590	232	24	4 640	64	5,6	10,0	10,1	50,5	13,9
Reg.-Bez. Köln											
davon krfr. Städte	10 399	15 774	1 387	70	18 272	202	6,2	9,4	10,9	87,9	12,8
Kreise	13 573	22 937	1 259	133	24 070	355	6,0	10,2	10,7	54,9	15,5
Kreisfreie Städte											
Bottrop	807	1 119	91	4	1 309	15	7,0	9,7	11,4	81,3	13,4
Gelsenkirchen	1 868	2 804	216	22	4 128	34	6,1	9,1	13,5	77,0	12,1
Münster	1 600	2 600	192	17	2 480	43	6,0	9,7	9,2	73,8	16,5

Noch: 2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene		Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Nicht-ehe- lich Lebendgeborene je 1 000 Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt je 1 000 Lebendgeborene
		insgesamt	darunter nicht-ehe- lich		insgesamt	darunter unter 1 Jahr alt	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene		
Kreise											
Borken	2 136	3 955	123	20	2 714	57	7,1	13,2	9,1	31,1	14,4
Coesfeld	1 119	2 142	109	12	1 439	42	6,5	12,5	8,4	50,9	19,6
Recklinghausen . .	4 003	6 568	396	41	7 029	85	8,3	10,4	11,1	60,3	12,9
Steinfurt	2 365	4 418	172	28	3 532	77	6,2	11,6	9,3	38,9	17,4
Warendorf	1 438	2 987	135	16	2 330	60	5,8	12,1	9,4	45,2	20,1
Reg.-Bez. Münster . .	15 336	26 593	1 434	160	24 961	413	6,3	11,0	10,3	53,9	15,5
davon krfr. Städte . .	4 275	6 523	499	43	7 917	92	6,2	9,5	11,5	76,5	14,1
Kreise	11 061	20 070	935	117	17 044	321	6,4	11,6	9,9	46,6	16,0
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	1 673	2 850	224	13	3 879	24	5,3	9,1	12,4	78,6	8,4
Kreise											
Gütersloh	1 529	3 224	172	21	2 804	48	5,3	11,2	9,8	53,3	14,9
Herford	1 280	2 144	112	12	2 827	27	5,5	9,2	12,1	52,2	12,6
Höxter	847	1 666	77	8	1 646	32	5,9	11,5	11,4	46,2	19,2
Lippe	1 598	3 098	210	15	3 907	28	4,9	9,4	11,9	67,8	9,0
Minden-Lübbecke . .	1 636	2 548	160	17	3 733	28	5,7	8,8	13,0	62,8	11,0
Paderborn	1 413	2 815	151	12	2 307	35	6,3	12,5	10,2	53,6	12,4
Reg.-Bez. Detmold . .	9 976	18 345	1 106	98	21 103	222	5,5	10,1	11,6	60,3	12,1
davon krfr. Stadt . .	1 673	2 850	224	13	3 879	24	5,3	9,1	12,4	78,6	8,4
Kreise	8 303	15 495	882	85	17 224	198	5,5	10,3	11,4	56,9	12,8
Kreisfreie Städte											
Bochum	2 455	3 600	262	19	5 263	51	6,1	8,9	13,1	72,8	14,2
Dortmund	3 633	5 570	587	35	7 930	76	5,9	9,1	13,0	105,4	13,6
Hagen	1 230	2 037	144	11	2 798	34	5,6	9,2	12,7	70,7	16,7
Hamm	1 069	1 879	122	18	1 963	28	6,2	10,9	11,4	64,9	14,9
Herne	1 099	1 754	153	20	2 407	26	6,0	9,6	13,1	87,2	14,8
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 897	3 067	197	23	4 266	35	5,4	8,8	12,3	64,2	11,4
Hochsauerlandkreis	1 674	2 917	103	13	2 815	34	6,2	10,9	10,5	35,3	11,7
Märkischer Kreis . .	2 496	4 372	266	30	5 101	76	5,8	10,3	12,0	60,8	17,4
Olpe	955	1 518	53	11	1 186	18	7,8	12,3	9,6	34,9	11,9
Siegen	1 903	3 246	145	22	2 994	35	6,6	11,3	10,4	44,7	10,8
Soest	1 651	3 022	184	22	2 991	60	6,1	11,2	11,0	60,9	19,9
Unna	2 334	3 999	238	31	4 202	63	6,0	10,3	10,9	59,5	15,8
Reg.-Bez. Arnsberg . .	22 396	36 981	2 454	255	43 916	536	6,0	10,0	11,9	66,4	14,5
davon krfr. Städte . .	9 486	14 840	1 268	103	20 361	215	6,0	9,3	12,8	85,4	14,5
Kreise	12 910	22 141	1 186	152	23 555	321	6,1	10,5	11,2	53,6	14,5
Nordrhein-Westfalen	103 547	169 828	11 399	974	195 205	2 486	6,1	9,9	11,4	67,1	14,6
davon krfr. Städte . .	46 850	70 668	6 025	395	94 417	1 009	6,1	9,2	12,3	85,3	14,3
Kreise	56 697	99 160	5 374	579	100 788	1 477	6,0	10,5	10,7	54,2	14,9

3. Eheschließende 1980 nach Altersgruppen

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahren	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahren										Männer ins- gesamt
	unter 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35 — 40	40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 und mehr	
unter 20	3 282	1 166	84	21	7	4	1	1	—	—	4 566
20 — 25	12 127	24 607	2 292	358	94	53	18	10	2	2	39 563
25 — 30	2 797	17 760	8 811	1 319	324	119	32	11	2	3	31 178
30 — 35	532	3 564	4 459	1 930	553	214	72	15	8	2	11 349
35 — 40	129	953	1 731	1 467	1 002	470	141	52	11	4	5 960
40 — 45	44	361	679	740	893	775	316	103	35	16	3 962
45 — 50	13	92	194	242	397	524	375	175	61	21	2 094
50 — 55	7	26	69	116	207	349	363	276	125	30	1 568
55 — 60	1	9	22	43	74	155	201	277	215	66	1 063
60 und mehr . . .	2	6	10	19	65	119	170	335	562	956	2 244
Frauen insgesamt .	18 934	48 544	18 351	6 255	3 616	2 782	1 689	1 255	1 021	1 100	103 547

4. Eheschließende 1980 nach Alter und bisherigem Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	ver- witwet ¹⁾	ge- schieden ²⁾		ledig	ver- witwet ¹⁾	ge- schieden ²⁾
unter 20	4 566	4 561	—	5	18 934	18 876	6	52
20 — 21	5 197	5 182	2	13	11 435	11 312	7	116
21 — 22	6 963	6 926	—	37	11 236	11 006	16	214
22 — 23	8 522	8 441	2	79	10 242	9 849	19	374
23 — 24	9 556	9 409	4	143	8 520	7 983	22	515
24 — 25	9 325	9 073	9	243	7 111	6 418	25	667
20 — 25	39 563	39 031	17	515	48 544	46 568	90	1 886
25 — 30	31 178	28 185	81	2 912	18 351	13 918	159	4 274
30 — 35	11 349	7 393	114	3 842	6 255	2 644	192	3 419
35 — 40	5 960	2 529	188	3 243	3 616	883	190	2 543
40 — 45	3 962	1 191	311	2 460	2 782	549	266	1 967
45 — 50	2 094	311	376	1 407	1 689	319	344	1 026
50 — 55	1 568	121	537	910	1 255	263	369	623
55 — 60	1 063	59	547	457	1 021	193	469	359
60 und mehr . . .	2 244	75	1 647	522	1 100	129	707	264
Insgesamt	103 547	83 456	3 818	16 273	103 547	84 342	2 792	16 413

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist — 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“

5. Eheschließende 1938 — 1980 nach dem durchschnittlichen Heiratsalter und dem Familienstand vor der Heirat

Ehe- schließungs- jahr	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
1938 ³⁾	30,5	29,0	46,5	39,2	27,2	26,3	40,6	35,5
1948	31,1	28,1	48,1	38,4	27,5	25,2	36,6	34,4
1950	30,7	27,9	48,6	39,1	27,4	25,3	36,3	34,6
1952	29,9	27,3	50,3	39,8	26,8	24,9	38,7	35,5
1954	29,6	27,0	52,2	40,2	26,5	24,7	41,2	36,0
1956	29,1	26,6	52,5	39,9	25,9	24,2	42,5	36,0
1958	28,8	26,2	54,2	40,1	25,6	23,9	44,9	36,3
1960	28,5	26,0	55,0	39,8	25,3	23,7	46,2	36,0
1962	28,5	25,9	55,2	39,7	25,4	23,7	47,1	35,7
1963	28,5	25,9	55,7	39,2	25,6	23,8	47,9	36,2
1964	28,5	26,0	56,3	39,0	25,4	23,7	47,7	35,1
1965	28,7	26,0	56,3	38,8	25,6	23,7	48,0	35,1
1966	28,7	26,0	56,3	38,7	25,5	23,6	48,4	35,0
1967	28,7	26,0	57,1	38,6	25,4	23,4	49,0	35,2
1968	28,7	25,7	56,8	38,6	25,4	23,2	48,4	35,3
1969	28,5	25,6	57,0	38,4	25,2	23,0	48,7	35,1
1970	28,3	25,5	57,1	38,0	25,0	22,8	49,2	35,1
1971	28,1	25,2	57,1	38,0	24,8	22,6	49,2	34,9
1972	28,2	25,2	57,4	38,0	24,9	22,6	49,6	34,9
1973	28,2	25,1	57,0	37,9	25,0	22,6	49,6	34,9
1974	28,4	25,3	57,8	37,6	25,1	22,6	49,4	34,7
1975	27,9	24,8	57,6	37,5	24,8	22,3	50,7	34,3
1976	28,5	25,1	57,7	37,2	25,2	22,5	50,0	34,1
1977	28,5	25,3	57,5	37,0	25,2	22,6	49,8	34,0
1978	28,5	25,4	57,2	37,9	25,2	22,8	50,0	34,5
1979	28,8	25,6	58,0	37,9	25,5	22,9	50,6	34,6
1980	28,8	25,7	57,5	37,9	25,6	23,1	50,4	34,6

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist — 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“ — 3) Rheinprovinz, Provinz Westfalen und Land Lippe

6. Eheschließungen 1980 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

Religions- zugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau								Männer ins- gesamt	Dagegen	
	Röm.- kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evang. Kirche in Deutsch- land	Evang. Frei- kir- chen	Son- stige ¹⁾	Jüdi- sche Reli- gions- ge- mein- schaft	ande- re Volks- und Welt- religi- onen	freire- ligiöse u. Welt- anschau- ungsge- mein- schaften	Ge- mein- schafts- lose ²⁾		1979	1978
Röm.-kath. Kirche einschl. uniierter Riten . .	36 204	14 437	209	299	4	88	—	1 129	52 370	50 359	47 718
Ev. Kirche in Deutschland	14 645	19 013	284	244	3	72	—	1 098	35 359	34 482	33 420
Ev. Freikirchen	381	461	277	7	—	2	—	59	1 187	1 063	989
Sonstige ¹⁾	297	272	6	962	—	2	—	57	1 596	1 548	1 445
Jüdische Religions- gemeinschaften	9	8	—	—	11	—	—	7	35	34	27
Andere Volks- und Weltreligionen	979	792	17	25	—	1 657	—	127	3 597	1 875	1 531
Freireligiöse und Weltan- schauungsgemeinschaften	—	2	—	—	—	—	—	—	2	15	6
Gemeinschaftslose ²⁾	3 361	3 370	78	85	3	44	—	2 460	9 401	8 733	7 931
Frauen insgesamt	55 876	38 355	871	1 622	21	1 865	—	4 937	103 547	—	—
dagegen 1979	53 448	36 636	829	1 566	26	971	8	4 625	—	98 109	—
1978	50 560	35 227	689	1 493	23	852	2	4 221	—	—	93 067

1) Ostkirchen, Altkatholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften — 2) einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“

7. Eheschließende 1980 nach der

Land der Staatsangehörigkeit des Mannes	Land						
	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Österreich	Spanien
Deutschland	92 964	87	152	249	344	162	104
Griechenland	153	347	2	5	—	1	1
Italien	677	2	247	6	4	1	24
Jugoslawien	237	1	—	93	—	1	—
Niederlande	486	—	—	—	25	2	1
Österreich	194	1	—	—	—	5	—
Spanien	160	2	2	—	1	1	138
Großbritannien	472	—	5	1	1	—	—
Türkei	1 108	4	3	8	9	—	—
Übriges Europa	440	—	4	1	1	1	7
Europa	96 891	444	415	363	385	174	275
Afrika	357	1	3	—	1	—	—
Amerika	155	1	1	—	—	—	1
Asien	561	2	3	1	1	3	—
Australien	10	—	—	—	—	—	—
Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	183	4	1	5	1	—	—
Insgesamt	98 157	452	423	369	388	177	276

8. Gerichtliche Ehelösungen 1960 — 1980

Jahr	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen				Ehescheidungen	
	Nichtigkeit	Aufhebung	Scheidung	insgesamt	je 10 000 Ehe- schließungen	je 100 000 der mittleren Bevölkerung
1960	57	63	13 728	13 848	938,8	87,2
1961	41	72	13 721	13 834	922,5	86,2
1962	31	85	13 663	13 780	915,9	84,4
1963	24	57	13 768	13 849	967,2	84,6
1964	24	58	16 032	16 114	1 122,0	97,4
1965	30	56	16 575	16 661	1 119,4	98,5
1966	28	54	15 522	16 604	1 141,2	92,6
1967	20	57	17 301	17 378	1 218,4	102,8
1968	24	71	16 542	16 637	1 406,8	97,9
1969	17	43	19 634	19 694	1 581,8	115,2
1970	12	37	19 790	19 839	1 575,1	117,0
1971	11	29	19 809	19 849	1 614,3	115,9
1972	9	15	21 732	21 756	1 826,3	126,6
1973	4	23	22 768	22 795	2 002,4	132,2
1974	8	19	24 266	24 293	2 264,2	141,0
1975	7	15	26 339	26 361	2 337,4	153,4
1976	7	17	27 604	27 628	2 621,4	161,5
1977 ¹⁾	4	6	16 678	16 688	x	x
1977 ²⁾	1	3	569	573	x	x
1978	10	28	11 434	11 472	1 228,6	67,2
1979	16	24	23 826	23 866	2 428,5	149,0
1980	16	17	28 397	28 430	2 742,4	166,6

1) Ehelösungen nach bis zum 30. 6. 1977 geltendem Recht — 2) Ehelösungen nach ab 1. 7. 1977 geltendem Recht

beiderseitigen Staatsangehörigkeit

der Staatsangehörigkeit der Frau

Groß- britannien	Türkei	übriges Europa	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	insgesamt
107	77	515	94 761	51	141	303	20	89	95 365
—	—	—	509	—	—	2	—	—	511
—	2	10	973	1	1	2	—	3	980
—	1	3	336	—	—	—	—	1	337
1	—	2	517	1	—	2	—	—	520
—	—	2	202	—	3	3	—	—	208
—	—	7	311	—	3	—	—	—	314
18	1	2	500	—	2	1	—	—	503
—	1 555	7	2 694	—	—	2	—	2	2 698
—	1	123	578	2	2	3	1	1	587
126	1 637	671	101 381	55	152	318	21	96	102 023
1	3	3	369	6	1	—	—	—	376
2	—	2	162	—	6	1	—	1	170
12	8	7	598	—	5	126	—	3	732
—	—	—	10	—	—	—	—	—	10
—	2	15	211	2	—	7	—	16	236
141	1 650	698	102 731	63	164	452	21	116	103 547

9. Geschiedene Ehen 1980 nach dem religiösen Bekenntnis

Religiöses Bekenntnis des Mannes	Religiöses Bekenntnis der Frau								Insgesamt
	Evangel. Kirche in Deutsch- land	Evangel. Frei- kirchen	Röm.- kath. Kirche	anders christlich	Jüdische Religions- gemein- schaft	andere Volks- u. Weltreligi- onen	gemein- schaftslos	ungeklärt und ohne Angabe	
Evangelische Kirche in Deutschland	6 794	33	3 170	27	1	10	46	133	10 214
Evangelische Freikirche	32	134	74	—	—	—	3	6	249
Röm.-kath. Kirche . . .	2 932	72	6 952	31	—	26	24	132	10 169
Anders christlich	51	2	30	68	—	—	1	4	156
Jüdische Religions- gemeinschaft	1	—	3	—	1	—	—	1	6
Andere Volks- und Weltreligionen	65	4	60	1	—	32	4	9	175
Gemeinschaftslos	111	7	98	3	—	—	133	6	358
Ungeklärt und ohne Angabe	236	10	181	4	—	3	2	6 634	7 070
Insgesamt	10 222	262	10 568	134	2	71	213	6 925	28 397

10. Geschiedene Ehen 1980 nach Eheschließungsjahr,

Eheschließungsjahr	Ehe					
	insgesamt	Entscheidung				
		n. § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 2 BGB	n. § 1565 Abs. 1 BGB	n. § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 1 BGB	n. § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 2 BGB	aufgrund anderer Vorschriften
1980	78	78	—	—	—	—
1979	625	383	75	164	—	3
1978	1 251	268	395	583	—	5
1977	1 863	255	672	921	13	2
1976	2 219	250	832	1 061	69	7
1975	2 289	218	871	1 085	108	7
1974	1 804	145	688	871	93	7
1973	1 655	118	610	805	115	7
1972	1 580	119	590	740	122	9
1971	1 343	66	557	613	105	2
1970	1 258	96	478	582	99	3
1969	1 136	80	450	476	125	5
1968	963	87	370	410	94	2
1967	1 020	61	413	437	107	2
1966	947	79	361	406	99	2
1965	848	63	322	359	101	3
1964	798	50	315	340	90	3
1963	694	47	280	285	81	1
1962	703	59	278	286	79	1
1961	694	54	288	271	77	4
1960	610	40	238	262	69	1
1959	539	33	211	223	71	1
1958	465	32	165	184	82	2
1957	406	29	169	141	65	2
1956	371	14	129	149	75	4
1955	289	16	102	111	59	1
1954	269	12	103	91	62	1
1953 u. früher . . .	1 680	73	444	579	574	10
Insgesamt	28 397	2 825	10 406	12 435	2 634	97

Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller

scheidungen						
das Verfahren wurde beantragt						
vom Mann			von der Frau			von beiden
zusammen	ohne	mit	zusammen	ohne	mit	
	Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes		
32	6	26	40	5	35	6
223	46	177	355	64	291	47
407	64	343	745	120	625	99
572	84	488	1 122	203	919	169
670	106	564	1 338	236	1 102	211
703	110	593	1 383	267	1 116	203
550	102	448	1 090	181	909	164
529	69	460	985	181	804	141
463	73	390	991	184	807	126
400	71	329	816	173	643	127
375	63	312	761	155	606	122
359	53	306	683	134	549	94
282	47	235	589	120	469	92
319	59	260	614	126	488	87
289	46	243	567	108	459	91
293	60	233	485	96	389	70
267	42	225	462	103	359	69
210	34	176	420	100	320	64
232	41	191	420	93	327	51
233	41	192	389	90	299	72
220	35	185	338	73	265	52
183	45	138	293	80	213	63
164	39	125	253	63	190	48
128	32	96	236	61	175	42
132	34	98	206	39	167	33
108	23	85	155	37	118	26
98	23	75	148	33	115	23
767	222	545	754	208	546	159
9 208	1 670	7 538	16 638	3 333	13 305	2 551

11. Geschiedene Ehen 1980 nach Eheschließungsjahr

Lfd. Nr.	Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene												
		ins- gesamt	davon geschlossen											
			1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971	1970	1969
1	Frau älter	3 690	10	104	147	215	252	260	191	172	165	155	143	140
	davon um ... Jahr(e)													
2	16 und mehr	66	1	3	1	4	6	8	1	5	—	2	3	3
3	11 — 15	155	1	8	5	14	7	11	14	8	11	8	5	4
4	10	67	1	2	2	6	4	7	6	—	2	2	1	5
5	9	70	—	4	5	2	4	5	7	4	2	3	2	3
6	8	102	—	1	7	2	9	8	6	5	3	9	3	5
7	7	134	—	9	8	10	9	9	3	4	7	11	4	6
8	6	160	3	7	7	3	8	16	11	6	9	7	7	8
9	5	238	1	2	6	15	8	17	16	12	7	8	11	8
10	4	334	2	11	19	23	18	17	15	18	8	12	9	13
11	3	462	—	13	14	26	38	30	17	26	30	20	11	12
12	2	753	1	16	30	41	53	51	32	36	41	27	37	38
13	1	1 149	3	32	43	69	88	81	63	48	45	46	50	35
14	Mann und Frau gleichaltrig oder Altersdifferenz geringer als 1 Jahr	5 116	21	117	231	323	396	460	263	304	283	227	208	184
15	Mann älter	19 591	47	404	873	1 325	1 571	1 569	1 350	1 179	1 132	961	907	812
	davon um ... Jahr(e)													
16	1	3 893	9	73	171	250	346	340	278	226	241	196	156	149
17	2	3 817	9	76	143	253	290	324	266	230	218	173	187	157
18	3	3 121	9	57	124	197	227	221	210	195	193	152	165	140
19	4	2 287	6	33	103	161	154	184	134	139	141	110	109	90
20	5	1 757	6	40	85	90	131	131	127	97	103	92	71	72
21	6	1 226	—	27	62	85	97	91	88	62	52	74	62	50
22	7	905	1	17	38	73	87	73	60	63	44	31	47	40
23	8	614	1	11	33	48	59	41	33	38	35	35	21	21
24	9	447	—	12	24	46	41	33	36	26	29	16	16	23
25	10	360	—	11	17	25	37	24	22	30	17	24	20	16
26	11	294	1	7	14	18	21	33	20	19	13	16	17	17
27	12	173	2	5	13	14	15	10	13	8	9	9	11	8
28	13	150	1	6	7	15	16	14	14	6	6	5	8	10
29	14	100	—	1	7	10	6	11	7	6	8	4	7	2
30	15	101	1	4	7	10	12	12	12	11	2	5	1	3
31	16 — 20	234	1	14	16	22	21	20	16	20	15	15	7	8
32	21 und mehr	112	—	10	9	8	11	7	14	3	6	4	2	6
33	Insgesamt	28 397	78	625	1 251	1 863	2 219	2 289	1 804	1 655	1 580	1 343	1 258	1 136

und Altersunterschied der Ehegatten

Ehen															Lfd. Nr.
im Jahre															
1968	1967	1966	1965	1964	1963	1962	1961	1960	1959	1958	1957	1956	1955	1954 und früher	
103	129	109	118	123	115	106	92	70	76	61	60	65	59	450	1
1	3	4	2	4	3	3	3	—	—	2	—	1	—	3	2
7	2	2	6	4	8	4	2	5	1	3	4	—	2	9	3
1	3	1	2	2	1	4	4	—	2	—	2	1	2	4	4
1	3	3	1	1	2	4	3	1	—	—	1	—	1	8	5
3	4	3	3	4	5	2	—	1	6	—	1	1	—	11	6
2	5	5	1	2	4	1	4	4	6	2	1	1	—	16	7
5	7	4	7	10	5	2	1	1	1	—	1	4	3	24	8
3	8	14	8	9	5	10	10	4	6	9	4	4	2	31	9
14	14	7	11	6	11	11	7	8	8	10	4	9	5	44	10
11	14	14	19	11	14	13	9	4	11	6	5	10	10	74	11
20	21	20	30	31	24	19	22	15	12	8	14	15	19	80	12
35	45	32	28	39	33	33	27	27	23	21	23	19	15	146	13
163	163	148	149	126	140	136	153	123	83	101	91	75	44	404	14
697	728	690	581	549	439	461	449	417	380	303	255	231	186	1 096	15
118	136	131	112	97	82	89	89	77	91	52	55	42	33	254	16
144	147	131	117	110	77	85	98	86	78	54	52	46	31	235	17
102	122	97	90	98	83	79	69	82	61	57	40	44	36	171	18
100	79	102	77	81	53	71	50	42	35	42	27	22	24	116	19
61	70	64	62	58	38	45	45	43	40	30	21	19	14	102	20
51	48	42	35	29	28	25	31	24	24	23	17	17	14	68	21
32	39	35	23	22	25	16	17	22	13	9	9	15	9	45	22
26	20	23	19	13	16	15	21	7	6	7	15	12	11	27	23
20	19	16	10	7	9	3	8	8	5	8	7	5	2	18	24
10	16	8	9	8	9	7	4	8	9	7	6	—	4	12	25
8	7	9	11	2	6	10	4	6	7	5	1	3	2	17	26
6	6	7	2	8	3	2	1	4	—	1	3	1	—	12	27
4	3	8	5	2	3	2	2	2	1	2	—	1	2	5	28
2	6	5	2	2	1	4	1	1	2	1	1	—	—	3	29
2	3	1	2	—	2	2	2	1	2	2	—	—	—	2	30
7	6	8	4	9	1	5	4	1	3	1	1	2	2	5	31
4	1	3	1	3	3	1	3	3	3	2	—	2	2	1	32
963	1 020	947	848	798	694	703	694	610	539	465	406	371	289	1 949	33

12. Ehelösungen und Abweisungen 1980 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Kläger

Entscheidung in der Ehesache	Ent- schei- dungen ins- gesamt	Davon wurde das Verfahren beantragt							von beiden	von der Staats- anwalt- schaft
		vom Mann			von der Frau					
		zusam- men	ohne	mit	zusam- men	ohne	mit			
			Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes				

Ehelösungen

Scheidung der Ehe									
nach § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m.									
§ 1565 Abs. 2 BGB	2 825	983	273	710	1 692	529	1 163	150	x
nach § 1565 Abs. 1 BGB	10 406	3 116	1 008	2 108	6 502	2 278	4 224	788	x
nach § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m.									
§ 1566 Abs. 1 BGB	12 435	4 029	—	4 029	7 010	—	7 010	1 396	x
nach § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m.									
§ 1566 Abs. 2 BGB	2 634	1 054	379	675	1 377	495	882	203	x
aufgrund anderer Vorschriften	97	26	10	16	57	31	26	14	x
Zusammen	28 397	9 208	1 670	7 538	16 638	3 333	13 305	2 551	x
Aufhebung der Ehe	17	4	4	—	8	8	—	5	x
Nichtigkeit der Ehe	16	5	5	—	3	3	—	3	5
Ehelösungen insgesamt	28 430	9 217	1 679	7 538	16 649	3 344	13 305	2 559	5

Abweisungen

Abweisung der Klage									
Abweisung des Scheidungsantrages									
nach § 1565 Abs. 2 BGB	86	34	25	9	51	43	8	1	—
nach § 1568 BGB	2	—	—	—	2	1	1	—	—
aus anderen Gründen	29	5	4	1	24	19	5	—	—
Zusammen	117	39	29	10	77	63	14	1	—
Abweisungen									
(Nichtigkeit, Aufhebung)	16	4	4	—	9	9	—	1	2
Abweisungen insgesamt	133	43	33	10	86	72	14	2	2

13. Geschiedene Ehen 1980 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau								Insgesamt
	deutsch	griechisch	italie- nisch	jugosla- wisch	spanisch	türkisch	sonstige	staaten- los	
Deutsch	27 001	16	27	50	17	17	243	6	27 377
Griechisch	30	36	—	—	—	1	1	—	67
Italienisch	100	—	44	—	—	—	3	—	147
Jugoslawisch	63	1	—	36	—	—	1	—	101
Spanisch	24	—	—	—	1	—	1	—	26
Türkisch	79	—	—	—	—	2	—	—	81
Sonstige	477	2	2	2	—	1	98	—	582
Staatenlos	14	—	—	—	—	—	—	2	16
Insgesamt	27 788	54	73	88	18	21	347	8	28 397

14. Geschiedene Ehen 1980 nach Eheschließungsjahr
und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder

Ehe- schlie- ßungs- jahr	Geschiedene Ehen							Noch lebende minderjährige Kinder aus gesch. Ehen	
	insgesamt	mit ... noch lebenden minderjährigen Kindern ¹⁾						mit 5 u. mehr Kindern	insgesamt
		0	1	2	3	4	5 u. mehr		
1980	78	73	5	—	—	—	—	—	5
1979	625	558	61	5	—	1	—	—	75
1978	1 251	992	231	25	2	1	—	—	291
1977	1 863	1 343	466	46	6	1	1	6	586
1976	2 219	1 490	617	95	13	4	—	—	862
1975	2 289	1 429	671	170	16	2	1	5	1 072
1974	1 804	1 077	561	151	14	1	—	—	909
1973	1 655	920	544	158	28	4	1	5	965
1972	1 580	760	563	212	33	10	2	10	1 136
1971	1 343	604	476	215	33	10	5	28	1 073
1970	1 258	431	496	260	52	14	5	26	1 254
1969	1 136	373	431	253	62	13	4	26	1 201
1968	963	269	380	245	50	14	5	26	1 102
1967	1 020	258	394	290	66	9	3	15	1 223
1966	947	223	332	286	79	16	11	64	1 269
1965	848	174	302	265	80	21	6	33	1 189
1964	798	175	233	268	89	23	10	56	1 184
1963	694	134	221	234	66	20	19	108	1 075
1962	703	105	205	261	98	25	9	51	1 172
1961	694	165	216	200	78	26	9	48	1 002
1960	610	158	201	172	51	17	11	58	824
1959	539	166	207	119	25	13	9	51	623
1958	465	185	147	85	29	10	9	52	496
1957	406	174	139	65	18	8	2	10	365
1956	371	179	104	55	20	7	6	32	334
1955	289	167	77	33	8	3	1	7	186
1954 u. früher	1 949	1 525	291	85	29	10	9	55	643
Insgesamt . .	28 397	14 107	8 571	4 253	1 045	283	138	772	22 116

1) einschl. der legitimierten Kinder

15. Geborene 1979 und 1980 nach dem Geburtsjahr der Mutter

Geburts- jahr der Mutter	1979				1980			
	Lebendgeborene			Totge- borene	Lebendgeborene			Totge- borene
	insgesamt	ehelich	nichtehelich		insgesamt	ehelich	nichtehelich	
1966 u. später	2	—	2	—	25	2	23	—
1965	17	1	16	—	95	21	74	1
1964	137	34	103	—	551	202	349	5
1963	453	149	304	1	1 462	745	717	9
1962	1 470	763	707	9	3 003	1 976	1 027	17
1961	2 893	1 888	1 005	23	5 187	4 093	1 094	32
1960	5 239	4 219	1 020	33	7 326	6 197	1 129	59
1959	6 978	5 965	1 013	46	9 013	8 021	992	59
1958	8 096	7 283	813	40	9 965	9 100	865	46
1957	9 180	8 468	712	56	11 227	10 478	749	55
1956	10 761	10 170	591	64	12 434	11 828	606	57
1955	11 595	11 081	514	74	13 126	12 601	525	73
1954	12 475	12 042	433	62	13 496	13 030	466	70
1953	12 448	12 057	391	71	12 897	12 491	406	61
1952	12 474	12 114	360	68	12 349	11 966	383	69
1951	11 264	10 943	321	55	10 898	10 563	345	50
1950	10 535	10 250	285	59	10 015	9 717	298	57
1949	9 529	9 283	246	48	8 381	8 151	230	47
1948	7 464	7 250	214	47	6 581	6 391	190	32
1947	5 837	5 670	167	42	5 027	4 874	153	27
1946	4 341	4 208	133	41	3 840	3 696	144	24
1945	3 127	2 996	131	23	2 740	2 624	116	15
1944	3 124	3 003	121	31	2 638	2 516	122	19
1943	2 421	2 330	91	22	2 094	2 005	89	15
1942	1 895	1 802	93	16	1 481	1 403	78	17
1941	1 561	1 487	74	18	1 227	1 165	62	17
1940	1 395	1 325	70	19	1 043	986	57	13
1939	985	913	72	11	646	606	40	6
1938	684	631	53	11	430	402	28	9
1937	407	376	31	12	278	261	17	5
1936	253	235	18	6	153	146	7	3
1935	150	134	16	2	99	88	11	3
1934	93	84	9	6	45	43	2	2
1933	41	37	4	—	20	19	1	—
1932	16	14	2	2	11	8	3	—
1931 u. früher	38	36	2	1	25	24	1	—
Insgesamt	159 378	149 241	10 137	1 019	169 828	158 429	11 399	974

**16. Ehelich Lebendgeborene 1980 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter
und der Lebendgeburtenfolge**

Ehe- schließungs- jahr	Ehelich Lebend- geborene insgesamt	Davon waren						
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. und weiteres
		Kind ¹⁾						
1980	13 081	12 586	418	59	10	3	3	2
1979	21 415	19 901	1 392	99	15	6	—	2
1978	16 023	11 616	4 143	227	22	10	3	2
1977	16 335	9 080	6 580	613	51	6	4	1
1976	15 346	6 997	7 124	1 075	122	19	8	1
1975	14 723	5 677	7 225	1 555	223	33	8	2
1974	12 387	3 861	6 256	1 857	341	61	8	3
1973	10 865	2 758	5 459	1 990	481	122	37	18
1972	9 116	1 843	4 426	2 007	607	174	42	17
1971	6 957	1 185	3 096	1 835	548	205	57	31
1970	5 546	749	2 263	1 609	604	202	78	41
1969	3 990	483	1 447	1 233	514	199	75	39
1968	2 910	258	869	951	485	213	78	56
1967	2 405	198	649	801	427	202	86	42
1966	1 784	137	346	580	336	227	91	67
1965	1 487	82	238	408	318	202	139	100
1964	1 197	46	146	312	279	172	123	119
1963	776	26	84	162	184	132	102	86
1962	629	24	59	113	157	120	73	83
1961	440	9	34	78	111	74	60	74
1960	384	9	34	61	68	69	53	90
1955 bis 1959	569	7	27	59	91	101	86	198
1954 u. früher	64	1	1	2	6	9	7	38
Insgesamt . .	158 429	77 533	52 316	17 686	6 000	2 561	1 221	1 112

1) Das im Berichtsjahr lebendgeborene Kind ist in der Geburtenfolge mit allen in der jetzigen Ehe lebendgeborenen und legitimierten Kindern mitgezählt.

17. Lebendgeborene 1980 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religions- zugehörigkeit des Vaters ¹⁾	Religionszugehörigkeit der Mutter										
	Röm.- kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evan- ge- liche Kirche in Deutsch- land	Evan- gelische Frei- kir- chen	Son- stige ²⁾	Jüd. Reli- gions- gemein- schaft	ande- re Volks- und Welt- religi- onen	frei- religiöse und Welt- anschau- ungsge- meinsch.	Ge- mein- schafts- lose ³⁾	ins- gesamt	dagegen	
										1979	1978
Röm. katholische Kirche einschl. der unierten Riten	58 286	16 926	316	375	6	73	1	762	76 745	72 519	71 673
Evangelische Kirche in Deutschland	17 587	27 727	375	258	3	37	2	731	46 720	44 216	45 181
Evangelische Freikirchen	431	462	933	14	—	4	—	51	1 895	1 612	1 492
Sonstige Kirchen ²⁾ und christliche Sondergemein- schaften	393	274	8	3 345	—	5	—	44	4 069	3 895	4 304
Jüdische Reli- gionsgemeinschaft . .	6	9	—	1	25	—	—	2	43	36	44
Andere Volks- und Weltreligionen	475	323	13	26	—	16 935	—	90	17 862	16 741	16 044
Freireligiöse und Weltanschauungs- gemeinschaften	2	4	—	2	—	—	4	—	12	12	9
Gemeinschaftslose ³⁾ .	3 035	3 160	110	118	8	52	—	4 600	11 083	10 210	9 646
Ehelich Lebend- geborene insgesamt . .	80 215	48 885	1 755	4 139	42	17 106	7	6 280	158 429	x	x
Nichtehelich Lebend- geborene insgesamt . .	5 658	4 486	74	158	—	357	—	666	11 399	x	x
dagegen											
1979											
ehelich Lebend- geborene	74 988	46 703	1 673	3 895	44	16 121	5	5 812	x	149 241	x
nichtehelich Lebendgeborene . . .	4 988	4 144	73	153	—	266	1	512	x	10 137	x
1978											
ehelich Lebend- geborene	74 797	46 715	1 543	4 346	39	15 481	2	5 470	x	x	148 393
nichtehelich Lebendgeborene . . .	4 961	4 155	73	158	1	237	2	498	x	x	10 085

1) bei ehelich Lebendgeborenen — 2) Ostkirchen, Alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften — 3) einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“

18. Geburtenhäufigkeit 1974 — 1980 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Lebendgeborene je 1 000 Frauen nebenstehenden Alters						
	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
15	1,2	1,1	1,1	0,9	0,8	1,0	0,7
16	6,3	5,3	5,2	4,4	3,5	3,2	3,8
17	19,0	16,4	15,3	13,8	10,5	10,7	10,1
18	36,5	31,0	29,2	26,4	25,6	21,1	21,7
19	53,8	49,5	47,6	43,4	41,6	38,6	37,5
20	64,7	62,0	61,9	56,2	54,0	52,8	53,7
21	78,3	72,7	76,3	70,6	66,5	64,0	67,9
22	89,2	85,8	85,8	83,2	79,1	73,5	78,4
23	102,0	98,1	96,4	90,4	90,4	88,2	89,7
24	106,9	104,0	105,9	102,1	96,2	97,0	101,6
25	111,3	113,3	110,3	106,4	104,6	102,8	109,5
26	109,4	108,8	113,0	109,3	107,4	106,2	111,1
27	102,4	103,8	108,0	107,3	104,1	106,1	110,0
28	94,3	95,0	98,2	98,2	99,9	99,5	105,0
29	81,6	83,4	89,0	88,5	89,9	91,1	96,3
30	71,5	73,4	76,5	76,6	78,4	82,4	86,5
31	63,3	62,0	63,3	66,2	65,4	68,4	72,4
32	53,7	52,4	52,8	54,6	54,7	57,3	60,3
33	43,1	44,8	44,6	43,1	44,6	44,9	49,3
34	37,4	36,1	38,1	35,4	33,9	37,1	39,7
35	32,0	29,2	28,7	29,4	27,4	28,6	32,5
36	27,2	24,6	23,4	22,1	21,9	22,1	24,1
37	22,5	20,1	18,7	17,5	17,1	17,6	19,1
38	18,0	16,0	15,8	13,5	13,2	12,1	13,7
39	15,1	13,1	12,6	10,6	9,8	9,8	9,5
40	12,1	10,3	9,4	8,2	7,6	7,0	7,4
41	9,8	7,7	6,9	5,9	5,1	5,1	4,6
42	6,8	6,0	5,0	4,2	3,7	3,2	3,2
43	4,5	3,8	3,5	3,0	2,6	2,0	2,2
44	2,5	2,2	2,4	2,2	1,5	1,2	1,2
Insgesamt ²⁾ .	47,7	46,2	46,4	44,6	43,4	43,4	45,9

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr: z. B. 1977: Alter der Mutter 15 = Geburtsjahr 1962; 16 = 1961 usw. — 2) Lebendgeborene von Müttern im Alter von 15 bis unter 45 Jahren, bezogen auf 1 000 Frauen in diesem Alter

19. Lebendgeborene 1980 nach der

Land der Staatsangehörigkeit des Vaters	Land der						
	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Österreich	Spanien
Deutschland	124 475	105	162	256	710	180	155
Griechenland	174	1 458	5	1	4	1	1
Italien	1 001	10	2 896	4	7	1	17
Jugoslawien	307	—	2	2 290	—	2	1
Niederlande	617	—	4	2	149	2	1
Österreich	238	—	1	1	3	42	1
Spanien	226	2	8	2	1	1	738
Großbritannien	445	—	1	1	—	—	1
Türkei	316	2	—	4	2	—	—
Europa	128 175	1 579	3 080	2 562	876	232	919
Afrika	273	—	3	4	1	1	—
Amerika	130	—	3	—	1	1	1
Asien	436	5	5	2	2	2	5
Australien	9	—	—	—	—	—	—
Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	108	2	—	3	2	1	2
Nichtehelich Lebendgeborene	10 428	27	125	136	54	23	22
Insgesamt	139 559	1 613	3 216	2 707	936	260	949

20. Lebendgeborene insgesamt und Lebendgeborene mit nicht

Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene			Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene		
	ins- gesamt	mit nichtdeutscher Staats- angehörigkeit ¹⁾			ins- gesamt	mit nichtdeutscher Staats- angehörigkeit ¹⁾	
		Anzahl	%			Anzahl	%
Kreisfreie Städte				Kreisfreie Städte			
Düsseldorf	4 720	1 180	25,0	Aachen	2 262	386	17,1
Duisburg	5 522	1 523	27,6	Bonn	2 467	519	21,0
Essen	5 505	614	11,2	Köln	9 624	2 773	28,8
Krefeld	2 272	465	20,5	Leverkusen	1 421	279	19,6
Mönchengladbach	2 443	365	14,9	Kreise			
Mülheim a. d. Ruhr	1 542	253	16,4	Aachen	3 037	346	11,4
Oberhausen	2 302	389	16,9	Düren	2 412	236	9,8
Remscheid	1 298	454	35,0	Erfk.kreis	4 043	528	13,1
Solingen	1 508	433	28,7	Euskirchen	1 634	67	4,1
Wuppertal	3 569	830	23,3	Heinsberg	2 258	197	8,7
Kreise				Oberberg. Kreis	2 630	400	15,2
Kleve	2 716	143	5,3	Rhein.-Berg. Kreis	2 333	310	13,3
Mettmann	4 590	886	19,3	Rhein-Sieg-Kreis	4 590	472	10,3
Neuss	4 304	660	15,3	Reg.-Bez. Köln	38 711	6 513	16,8
Viersen	2 515	218	8,7	Kreisfreie Städte			
Wesel	4 392	575	13,1	Bottrop	1 119	156	13,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	49 198	8 988	18,3	Gelsenkirchen	2 804	685	24,4
				Münster	2 600	172	6,6

1) bei ehelicher Geburt: beide Elternteile nichtdeutsch; bei nichtehelicher Geburt: Mutter nichtdeutsch

Staatsangehörigkeit der Eltern

Staatsangehörigkeit der Mutter

Groß- britannien	Türkei	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	insgesamt
217	54	127 078	34	177	383	7	44	127 723
—	2	1 648	—	—	1	—	—	1 649
2	2	3 948	—	3	—	—	—	3 951
—	2	2 615	—	2	—	—	3	2 620
—	—	779	—	—	—	—	—	779
—	—	288	—	1	—	—	—	289
2	—	993	—	4	—	—	—	997
139	—	590	1	2	5	1	—	599
3	14 311	14 642	—	—	2	—	—	14 844
366	14 371	153 758	40	194	396	8	50	154 446
2	3	293	1 431	2	2	—	1	1 729
7	1	149	—	143	7	1	—	300
8	9	489	2	3	1 226	—	6	1 726
1	—	10	—	1	—	3	—	14
—	2	128	6	—	18	—	62	214
26	302	11 251	27	18	58	3	42	11 399
410	14 688	166 078	1 506	361	1 707	15	161	169 828

deutscher Staatsangehörigkeit 1980 in den Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene			Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene		
	insgesamt	mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit ¹⁾			insgesamt	mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit ¹⁾	
		Anzahl	%			Anzahl	%
Kreise				Kreisfreie Städte			
Borken	3 955	233	5,9	Bochum	3 600	483	13,4
Coesfeld	2 142	44	2,1	Dortmund	5 570	974	17,5
Recklinghausen	6 568	959	14,6	Hagen	2 037	485	23,8
Steinfurt	4 418	290	6,6	Hamm	1 879	347	18,5
Warendorf	2 987	388	13,0	Herne	1 754	391	22,3
Reg.-Bez. Münster	26 593	2 927	11,0	Kreise			
Kreisfreie Stadt				Ennepe-Ruhr-Kreis	3 067	494	16,1
Bielefeld	2 850	625	21,9	Hochsauerlandkreis	2 917	338	11,6
Kreise				Märkischer Kreis	4 372	998	22,8
Gütersloh	3 224	629	19,5	Olpe	1 518	179	11,8
Herford	2 144	295	13,8	Siegen	3 246	357	11,0
Höxter	1 666	98	5,9	Soest	3 022	368	12,2
Lippe	3 098	385	12,4	Unna	3 999	643	16,1
Minden-Lübbecke	2 548	178	7,0	Reg.-Bez. Arnsberg	36 981	6 057	16,4
Paderborn	2 815	326	11,6	Nordrhein-Westfalen	169 828	27 021	15,9
Reg.-Bez. Detmold	18 345	2 536	13,8				

21. Gestorbene*) 1980 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
0 - 1	2 486	1 472	1 014	55 - 56	1 699	1 063	636
1 - 2	166	85	81	56 - 57	1 789	1 056	733
2 - 3	93	52	41	57 - 58	2 071	1 277	794
3 - 4	95	53	42	58 - 59	2 264	1 366	898
4 - 5	72	40	32	59 - 60	2 487	1 503	984
5 - 6	49	32	17	60 - 61	2 591	1 510	1 081
6 - 7	60	37	23	61 - 62	1 765	1 057	728
7 - 8	65	43	22	62 - 63	1 695	1 032	663
8 - 9	70	43	27	63 - 64	1 844	1 077	767
9 - 10	67	44	23	64 - 65	2 337	1 378	959
10 - 11	67	37	30	65 - 66	3 484	1 998	1 486
11 - 12	67	38	29	66 - 67	4 108	2 393	1 715
12 - 13	58	40	18	67 - 68	4 462	2 629	1 833
13 - 14	94	56	38	68 - 69	4 878	2 779	2 099
14 - 15	90	59	31	69 - 70	5 142	2 915	2 227
15 - 16	118	86	32	70 - 71	5 601	3 056	2 545
16 - 17	183	125	58	71 - 72	6 071	3 304	2 767
17 - 18	191	133	58	72 - 73	6 767	3 613	3 154
18 - 19	244	174	70	73 - 74	6 952	3 623	3 329
19 - 20	258	201	57	74 - 75	7 142	3 762	3 380
20 - 21	263	210	53	75 - 76	7 572	3 908	3 664
21 - 22	242	185	57	76 - 77	7 646	3 839	3 807
22 - 23	226	164	62	77 - 78	7 527	3 576	3 951
23 - 24	222	170	52	78 - 79	7 574	3 485	4 089
24 - 25	186	143	43	79 - 80	7 319	3 232	4 087
25 - 26	227	151	76	80 - 81	6 978	2 924	4 054
26 - 27	221	145	76	81 - 82	6 567	2 560	4 007
27 - 28	220	151	69	82 - 83	6 102	2 203	3 899
28 - 29	205	149	56	83 - 84	5 652	1 899	3 753
29 - 30	228	168	60	84 - 85	5 118	1 635	3 483
30 - 31	224	156	68	85 - 86	4 620	1 430	3 190
31 - 32	235	163	72	86 - 87	4 134	1 252	2 882
32 - 33	221	137	84	87 - 88	3 637	1 055	2 582
33 - 34	274	171	103	88 - 89	3 077	841	2 236
34 - 35	234	145	89	89 - 90	2 640	745	1 895
35 - 36	297	193	104	90 - 91	2 048	574	1 474
36 - 37	333	214	119	91 - 92	1 746	487	1 259
37 - 38	337	218	119	92 - 93	1 327	379	948
38 - 39	423	272	151	93 - 94	942	278	664
39 - 40	537	346	191	94 - 95	726	203	523
40 - 41	623	412	211	95 - 96	487	138	349
41 - 42	624	418	206	96 - 97	325	92	233
42 - 43	667	464	203	97 - 98	203	65	138
43 - 44	697	453	244	98 - 99	153	42	111
44 - 45	811	565	246	99 - 100	104	31	73
45 - 46	905	612	293	100 - 101	69	12	57
46 - 47	849	562	287	101 - 102	35	8	27
47 - 48	846	540	306	102 u. mehr.	35	8	27
48 - 49	1 017	692	325	Alter unbek.	10	5	5
49 - 50	1 192	817	375				
50 - 51	1 314	906	408				
51 - 52	1 402	942	460				
52 - 53	1 556	1 042	514				
53 - 54	1 590	1 039	551				
54 - 55	1 622	1 049	573				
				Insgesamt	195 205	96 311	98 894

*) ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und Todeserklärungen

22. Gestorbene 1980 nach der Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit a = männlich b = weiblich	Regierungsbezirk					Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg	
Evangelische Kirche in Deutschland	a 12 208 b 13 854	a 5 279 b 6 005	a 4 202 b 4 055	a 6 764 b 7 271	a 11 247 b 11 900	a 39 700 b 43 085
Evangelische Frei- kirchen	a 123 b 153	a 88 b 89	a 37 b 37	a 47 b 56	a 112 b 148	a 407 b 483
Röm.-kath. Kirche einschl. un. Riten	a 14 793 b 16 006	a 13 707 b 14 776	a 7 522 b 7 953	a 2 951 b 3 018	a 8 496 b 8 722	a 47 469 b 50 475
Sonstige Kirchen ¹⁾ und christl. Sondergem.	a 260 b 326	a 135 b 158	a 100 b 103	a 116 b 134	a 221 b 246	a 832 b 967
Jüdische Religions- gemeinschaft	a 17 b 23	a 17 b 14	a 5 b	a 2 b 1	a 2 b 2	a 43 b 40
Andere Volks- und Weltreligionen	a 175 b 90	a 144 b 57	a 77 b 37	a 57 b 23	a 127 b 57	a 580 b 264
Freireligiöse und Weltan- schauungsgemeinsch. ²⁾	a 3 266 b 1 589	a 1 225 b 648	a 571 b 262	a 427 b 236	a 1 791 b 845	a 7 280 b 3 580
Gestorbene insgesamt	a 30 842 b 32 041	a 20 595 b 21 747	a 12 514 b 12 447	a 10 364 b 10 739	a 21 996 b 21 920	a 96 311 b 98 894

1) Ostkirchen, Altkatholische Kirche und verwandte Gruppen — 2) einschl. Gemeinschaftsloser, „ungeklärte Religionszugehörigkeit“ und „ohne Angabe“

23. Sterbehäufigkeit 1961, 1975 — 1980
nach Alter*) und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene auf 1 000 Einwohner je Altersgruppe													
	1961		1975		1976		1977		1978		1979		1980	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
unter 1 ¹⁾	38,4	30,1	24,3	18,1	22,8	17,1	18,7	14,5	18,7	14,3	18,5	13,5	17,1	12,4
1 — 5	1,5	1,2	0,8	0,7	0,8	0,7	0,8	0,5	0,8	0,7	0,7	0,6	0,7	0,6
5 — 10	0,7	0,4	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,5	0,3	0,4	0,3	0,4	0,2
10 — 15	0,5	0,3	0,4	0,3	0,4	0,2	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,2	0,3	0,2
15 — 20	1,3	0,4	1,3	0,5	1,1	0,5	1,1	0,5	1,1	0,5	1,0	0,4	1,0	0,4
20 — 25	1,9	0,7	1,5	0,6	1,4	0,6	1,5	0,6	1,3	0,5	1,4	0,5	1,3	0,4
25 — 30	1,7	0,8	1,3	0,6	1,2	0,6	1,2	0,6	1,2	0,6	1,2	0,5	1,3	0,6
30 — 35	1,9	1,1	1,6	0,9	1,7	0,9	1,5	0,9	1,5	0,8	1,5	0,8	1,4	0,8
35 — 40	2,3	1,7	2,2	1,3	2,1	1,2	2,0	1,2	2,2	1,1	2,1	1,2	2,1	1,2
40 — 45	3,7	2,4	3,8	2,1	3,5	2,0	3,4	1,9	3,5	1,8	3,3	1,9	3,3	1,7
45 — 50	5,8	3,6	6,1	3,4	6,0	3,3	5,8	3,1	5,9	3,2	5,7	3,1	5,6	2,9
50 — 55	9,9	5,4	9,7	5,4	9,6	5,2	9,1	4,9	9,1	4,8	8,9	4,6	9,1	4,5
55 — 60	17,1	8,5	15,6	7,6	14,2	7,1	14,5	7,2	15,0	7,3	15,4	7,2	14,7	6,9
60 — 65	28,4	14,1	26,4	12,9	26,9	12,5	25,2	11,4	25,3	11,4	23,8	10,7	23,0	10,8
65 — 70	43,9	24,5	45,1	21,0	43,3	20,4	40,9	19,0	40,7	18,8	38,7	18,6	39,1	17,9
70 und mehr	100,4	78,9	104,8	74,6	100,3	70,0	96,8	67,2	98,6	68,2	97,3	66,6	95,7	65,9
Insgesamt	12,1	9,6	12,6	11,4	12,3	11,2	11,9	10,8	12,1	11,1	11,9	11,1	11,8	11,1

*) ohne Gestorbene mit unbekanntem Alter — 1) je 1 000 Lebendgeborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung

24. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1978 — 1980 nach dem Alter

Alter ¹⁾	Im ersten Lebensjahr Gestorbene								
	männlich			weiblich			insgesamt		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Tage									
0	322	343	289	235	233	238	557	576	527
1	196	176	171	128	140	114	323	316	285
2	112	102	105	66	76	57	178	178	162
3	56	59	54	32	39	25	88	98	79
4	35	33	31	36	15	19	71	51	50
5	34	28	32	21	15	20	55	46	52
6	22	22	27	20	15	20	42	37	47
7	17	18	20	9	17	10	26	35	30
8	12	15	18	13	9	7	25	24	25
9	10	15	11	13	6	17	23	21	28
10	14	11	12	10	14	12	24	25	24
11	8	16	10	10	10	8	18	26	18
12	5	14	12	7	10	11	12	24	23
13	11	7	18	9	11	9	20	18	27
14 - 20	47	43	50	40	35	43	87	78	93
21 - 27	32	30	39	18	16	21	50	46	60
Zusammen	932	932	899	667	667	631	1 599	1 599	1 530
Von ... bis unter ... Monaten									
0 - 1	938	937	908	678	679	639	1 616	1 616	1 547
1 - 2	112	98	123	89	80	70	201	178	193
2 - 3	104	117	117	96	66	68	200	183	185
3 - 4	84	87	78	51	49	51	135	136	129
4 - 5	67	48	55	40	31	40	107	79	95
5 - 6	49	51	48	33	27	29	82	78	77
6 - 7	35	44	39	28	20	27	63	64	66
7 - 8	30	27	33	14	24	20	44	51	53
8 - 9	40	31	25	24	18	19	64	49	44
9 - 10	23	26	16	15	14	19	38	40	35
10 - 11	18	16	14	16	19	18	34	35	32
11 - 12	16	16	16	14	13	14	30	29	30
Im ersten Lebensjahr Gestorbene insgesamt	1 516	1 498	1 472	1 098	1 040	1 014	2 614	2 538	2 486

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtstag und Sterbetag

25. Säuglingssterblichkeit 1975 — 1980 nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Säuglingssterblichkeit											
	männlich						weiblich					
	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Von 10 000 Säuglingen starben ...												
Im 1. Monat ..	171,4	154,2	127,9	115,3	115,0	104,5	129,7	119,5	99,1	87,7	87,5	77,5
2. Monat ..	14,3	16,9	14,4	13,7	12,1	14,3	11,9	12,3	12,0	11,5	10,4	8,5
3. Monat ..	15,0	11,8	11,8	12,7	14,5	13,6	9,1	10,0	10,9	12,4	8,6	8,3
4. Monat ..	8,3	10,5	10,0	10,2	10,8	9,1	6,6	5,7	6,0	6,5	6,4	6,2
5. Monat ..	8,7	6,2	6,8	8,1	6,0	6,5	4,6	3,6	5,7	5,1	4,1	4,9
6. Monat ..	5,9	6,1	5,0	5,9	6,4	5,7	5,3	4,4	4,0	4,2	3,6	3,6
7. Monat ..	4,4	4,7	3,2	4,2	5,5	4,6	2,9	1,9	3,4	3,6	2,7	3,4
8. Monat ..	4,8	5,0	3,1	3,6	3,3	3,9	1,7	3,2	2,6	1,8	3,2	2,5
9. Monat ..	2,5	3,3	3,4	4,8	3,8	3,0	3,6	3,2	3,3	3,1	2,4	2,4
10. Monat ..	4,1	1,9	3,2	2,8	3,2	2,0	2,2	2,2	2,3	1,9	1,9	2,4
11. Monat ..	2,0	1,9	2,1	2,2	2,0	1,7	2,2	1,3	1,5	2,1	2,5	2,3
12. Monat ..	2,0	1,7	2,2	1,9	2,0	2,0	1,5	1,5	1,4	1,8	1,7	1,8
Im 1. Lebensjahr	243,4	224,4	187,2	180,9	184,6	170,9	181,3	168,8	144,8	140,5	135,4	123,7

26. Sterbetafel 1970/72

Voll- endetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen						
	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	mittlere Lebens- erwartung in Jahren	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	mittlere Lebens- erwartung in Jahren		
x	l x	d x	q x	e ⁰ x	l x	e ⁰ x	l x	d x	q x	e ⁰ x	l x	e ⁰ x
Monate		während eines Monats	für einen Monat					während eines Monats	für einen Monat			
0	100 000	2 136	0,02136	6 688 639	66,89		100 000	1 542	0,01592	7 346 320	73,46	
1	97 864	130	0,00133	6 680 462	68,26	98 408	97	0,00099	7 338 104	74,57		
2	97 734	107	0,00109	6 672 312	68,27	98 311	85	0,00086	7 329 907	74,56		
3	97 627	88	0,00090	6 664 172	68,26	98 226	61	0,00062	7 321 718	74,54		
4	97 539	66	0,00068	6 656 040	68,24	98 165	44	0,00045	7 313 535	74,50		
5	97 473	58	0,00060	6 647 914	68,20	98 121	39	0,00040	7 305 356	74,45		
6	97 415	34	0,00035	6 639 794	68,16	98 082	38	0,00039	7 297 181	74,40		
7	97 381	43	0,00044	6 631 677	68,10	98 044	32	0,00033	7 289 009	74,34		
8	97 338	29	0,00030	6 623 564	68,05	98 012	37	0,00038	7 280 840	74,29		
9	97 309	32	0,00033	6 615 454	67,98	97 975	24	0,00024	7 272 674	74,23		
10	97 277	30	0,00031	6 607 346	67,92	97 951	24	0,00025	7 264 510	74,16		
11	97 247	22	0,00023	6 599 241	67,86	97 927	17	0,00017	7 256 348	74,10		
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr					während eines Jahres	für ein Jahr			
0	100 000	2 775	0,02775	6 688 639	66,89		100 000	2 090	0,02090	7 346 320	73,46	
1	97 225	150	0,00154	6 591 138	67,79	97 910	129	0,00131	7 248 188	74,03		
2	97 075	102	0,00105	6 493 988	66,90	97 781	76	0,00078	7 150 342	73,13		
3	96 973	80	0,00082	6 396 964	65,97	97 705	59	0,00060	7 052 599	72,18		
4	96 893	76	0,00078	6 300 031	65,02	97 646	55	0,00056	6 954 923	71,23		
5	96 817	73	0,00076	6 203 176	64,07	97 591	52	0,00053	6 857 304	70,27		
6	96 744	69	0,00072	6 106 395	63,12	97 539	47	0,00048	6 759 739	69,30		
7	96 675	63	0,00066	6 009 685	62,16	97 492	41	0,00042	6 662 223	68,34		
8	96 612	57	0,00059	5 913 041	61,20	97 451	35	0,00036	6 564 751	67,36		
9	96 555	51	0,00053	5 816 457	60,24	97 416	31	0,00032	6 467 317	66,39		
10	96 504	46	0,00048	5 719 927	59,27	97 385	29	0,00029	6 369 916	65,41		
11	96 458	43	0,00044	5 623 446	58,30	97 356	29	0,00029	6 272 545	64,43		
12	96 415	42	0,00043	5 527 009	57,33	97 327	30	0,00031	6 175 203	63,45		
13	96 373	44	0,00046	5 430 615	56,35	97 297	34	0,00035	6 077 891	62,47		
14	96 329	52	0,00054	5 334 264	55,38	97 263	38	0,00039	5 980 611	61,49		
15	96 277	67	0,00070	5 237 961	54,41	97 225	44	0,00045	5 883 367	60,51		
16	96 210	94	0,00097	5 141 717	53,44	97 181	50	0,00051	5 786 164	59,54		
17	96 116	129	0,00134	5 045 554	52,49	97 131	56	0,00057	5 689 008	58,57		
18	95 987	159	0,00166	4 949 502	51,56	97 075	59	0,00061	5 591 905	57,60		
19	95 828	168	0,00175	4 853 594	50,65	97 016	57	0,00059	5 494 859	56,64		

Noch: 26. Sterbetafel 1970/72

Voll- endetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	mittlere Lebens- erwartung in Jahren	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	mittlere Lebens- erwartung in Jahren
x	l x	d x	q x	e ^o x	l x	e ^o x	l x	d x	q x	e ^o x
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr					während eines Jahres	für ein Jahr	
20	95 660	166	0,00174	4 757 850	49,74	96 959	59	0,00061	5 397 871	55,67
21	95 494	162	0,00170	4 662 273	48,82	96 900	58	0,00060	5 300 941	54,71
22	95 332	154	0,00162	4 566 860	47,90	96 842	57	0,00059	5 204 070	53,74
23	95 178	146	0,00154	4 471 605	46,98	96 785	57	0,00059	5 107 256	52,77
24	95 032	139	0,00147	4 376 500	46,05	96 728	57	0,00059	5 010 499	51,80
25	94 893	135	0,00143	4 281 537	45,12	96 671	58	0,00060	4 913 799	50,83
26	94 758	134	0,00142	4 186 711	44,18	96 613	60	0,00062	4 817 157	49,86
27	94 624	135	0,00143	4 092 020	43,25	96 553	62	0,00064	4 720 574	48,89
28	94 489	137	0,00145	3 997 463	42,31	96 491	65	0,00067	4 624 052	47,92
29	94 352	140	0,00149	3 903 042	41,37	96 426	69	0,00071	4 527 593	46,95
30	94 212	144	0,00153	3 808 760	40,43	96 357	73	0,00076	4 431 201	45,99
31	94 068	149	0,00158	3 714 620	39,49	96 284	78	0,00081	4 334 880	45,02
32	93 919	155	0,00165	3 620 626	38,55	96 206	85	0,00089	4 238 635	44,06
33	93 764	163	0,00173	3 526 784	37,61	96 121	94	0,00097	4 142 471	43,10
34	93 601	173	0,00184	3 433 101	36,68	96 027	103	0,00107	4 046 397	42,14
35	93 428	185	0,00198	3 339 586	35,75	95 924	113	0,00118	3 950 421	41,18
36	93 243	201	0,00216	3 246 250	34,81	95 811	124	0,00129	3 854 553	40,23
37	93 042	220	0,00237	3 153 107	33,89	95 687	135	0,00142	3 758 804	39,28
38	92 822	242	0,00261	3 060 175	32,97	95 552	148	0,00155	3 663 184	38,34
39	92 580	267	0,00288	2 967 474	32,05	95 404	163	0,00171	3 567 706	37,40
40	92 313	293	0,00317	2 875 027	31,14	95 241	178	0,00187	3 472 383	36,46
41	92 020	320	0,00348	2 782 860	30,24	95 063	195	0,00205	3 377 231	35,53
42	91 700	347	0,00379	2 691 000	29,35	94 868	211	0,00222	3 282 265	34,60
43	91 353	376	0,00411	2 599 473	28,46	94 657	227	0,00240	3 187 502	33,67
44	90 977	407	0,00447	2 508 308	27,57	94 430	245	0,00260	3 092 958	32,75
45	90 570	441	0,00487	2 417 534	26,96	94 185	266	0,00283	2 998 650	31,84
46	90 129	482	0,00535	2 327 184	25,82	93 919	293	0,00312	2 904 598	30,93
47	89 647	531	0,00593	2 237 296	24,96	93 626	326	0,00348	2 810 825	30,02
48	89 116	589	0,00661	2 147 914	24,10	93 300	363	0,00389	2 717 362	29,12
49	88 527	652	0,00736	2 059 092	23,26	92 937	402	0,00433	2 624 243	28,24
50	87 875	716	0,00815	1 970 891	22,43	92 535	440	0,00475	2 531 507	27,36
51	87 159	780	0,00895	1 883 374	21,61	92 095	474	0,00515	2 439 192	26,49
52	86 379	845	0,00978	1 796 605	20,80	91 621	505	0,00551	2 347 334	25,62
53	85 534	913	0,01067	1 710 648	20,00	91 116	535	0,00587	2 255 965	24,76
54	84 621	990	0,01170	1 625 570	19,21	90 581	567	0,00626	2 165 116	23,90
55	83 631	1 079	0,01290	1 541 444	18,43	90 014	603	0,00670	2 074 818	23,05
56	82 552	1 181	0,01430	1 458 352	17,67	89 411	646	0,00723	1 985 105	22,20
57	81 371	1 295	0,01592	1 376 390	16,91	88 765	696	0,00784	1 896 017	21,36
58	80 076	1 421	0,01774	1 295 666	16,18	88 069	754	0,00856	1 807 600	20,52
59	78 655	1 557	0,01979	1 216 300	15,46	87 315	819	0,00938	1 719 908	19,70

Noch: 26. Sterbetafel 1970/72

Voll- endetes Alter	Männliche Personen						Weibliche Personen					
	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	mittlere Lebens- erwartung in Jahren		Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	mittlere Lebens- erwartung in Jahren	
x	l x	d x	q x	e ^o x	l x	e ^o x	l x	d x	q x	e ^o x	l x	e ^o x
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr					während eines Jahres	für ein Jahr			
60	77 098	1 704	0,02210	1 138 423	14,77		86 496	894	0,01033	1 633 002	18,88	
61	75 394	1 860	0,02468	1 062 177	14,09		85 602	979	0,01143	1 546 953	18,07	
62	73 534	2 024	0,02753	987 713	13,43		84 623	1 077	0,01272	1 461 840	17,27	
63	71 510	2 191	0,03064	915 191	12,80		83 546	1 188	0,01422	1 377 755	16,49	
64	69 319	2 356	0,03399	844 776	12,19		82 358	1 312	0,01594	1 294 803	15,72	
65	66 963	2 518	0,03761	776 635	11,60		81 046	1 450	0,01789	1 213 101	14,97	
66	64 445	2 678	0,04156	710 931	11,03		79 596	1 599	0,02009	1 132 780	14,23	
67	61 767	2 834	0,04588	647 825	10,49		77 997	1 758	0,02254	1 053 983	13,51	
68	58 933	2 982	0,05060	587 475	9,97		76 239	1 927	0,02528	976 865	12,81	
69	55 951	3 116	0,05569	530 033	9,47		74 312	2 105	0,02833	901 589	12,13	
70	52 835	3 226	0,06106	475 640	9,00		72 207	2 295	0,03178	828 329	11,47	
71	49 609	3 305	0,06663	424 418	8,56		69 912	2 494	0,03567	757 269	10,83	
72	46 304	3 348	0,07231	376 461	8,13		67 418	2 701	0,04006	688 604	10,21	
73	42 956	3 354	0,07808	331 831	7,72		64 717	2 909	0,04495	622 536	9,62	
74	39 602	3 326	0,08397	290 552	7,34		61 808	3 110	0,05032	559 273	9,05	
75	36 276	3 269	0,09013	252 613	6,96		58 698	3 298	0,05619	499 020	8,50	
76	33 007	3 189	0,09663	217 971	6,60		55 400	3 467	0,06258	441 971	7,98	
77	29 818	3 089	0,10360	186 558	6,26		51 933	3 616	0,06963	388 304	7,48	
78	26 729	2 971	0,11116	158 284	5,92		48 317	3 745	0,07751	338 179	7,00	
79	23 758	2 836	0,11937	133 040	5,60		44 572	3 851	0,08639	291 734	6,55	
80	20 922	2 682	0,12819	110 700	5,29		40 721	3 921	0,09628	249 087	6,12	
81	18 240	2 511	0,13768	91 119	5,00		36 800	3 943	0,10716	210 326	5,72	
82	15 729	2 327	0,14797	74 134	4,71		32 857	3 907	0,11892	175 497	5,34	
83	13 402	2 131	0,15900	59 568	4,44		28 950	3 802	0,13133	144 593	4,99	
84	11 271	1 924	0,17066	47 231	4,19		25 148	3 627	0,14423	117 544	4,67	
85	9 347	1 708	0,18273	36 922	3,95		21 521	3 388	0,15743	94 209	4,38	
86	7 639	1 490	0,19508	28 429	3,72		18 133	3 095	0,17068	74 382	4,10	
87	6 149	1 279	0,20800	21 535	3,50		15 038	2 769	0,18413	57 796	3,84	
88	4 870	1 080	0,22186	16 025	3,29		12 269	2 432	0,19819	44 142	3,60	
89	3 790	900	0,23740	11 695	3,09		9 837	2 099	0,21341	33 089	3,36	
90	2 890	738	0,25520	8 355	2,89		7 738	1 783	0,23044	24 301	3,14	
91	2 152	592	0,27488	5 834	2,71		5 955	1 487	0,24976	17 454	2,93	
92	1 560	461	0,29581	3 978	2,55		4 468	1 210	0,27074	12 242	2,74	
93	1 099	338	0,30755	2 648	2,41		3 258	949	0,29134	8 379	2,57	
94	761	249	0,32774	1 718	2,26		2 309	706	0,30563	5 595	2,42	
95	512	179	0,34904	1 081	2,11		1 603	523	0,32642	3 639	2,27	
96	333	124	0,37148	658	1,98		1 080	376	0,34798	2 297	2,13	
97	209	83	0,39504	387	1,85		704	261	0,37026	1 405	2,00	
98	126	53	0,41972	219	1,74		443	174	0,39323	831	1,88	
99	73	33	0,44550	119	1,63		269	112	0,41681	475	1,77	
100	40	19	0,47232	62	1,55		157	69	0,44093	262	1,67	

27. Gesamtwanderungen 1968 — 1980

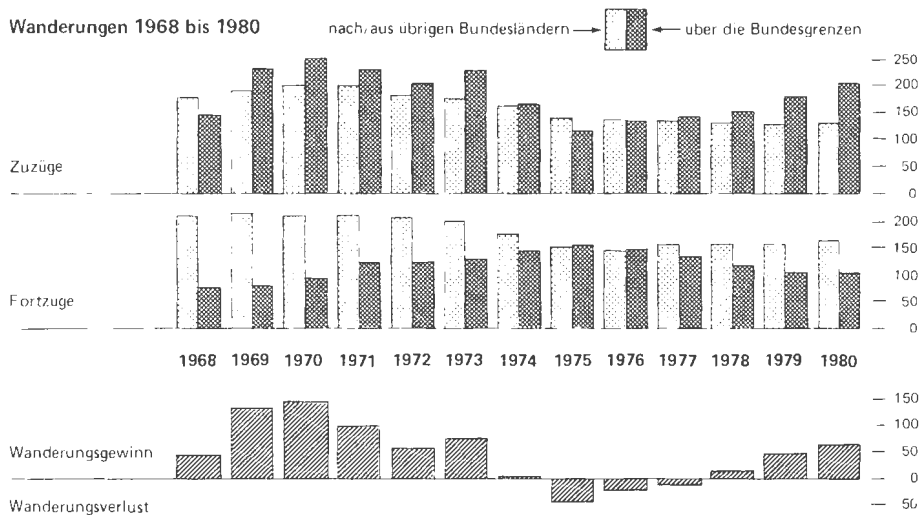
Jahr	Binnen- wanderungen	Außenwanderungen						Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (—)
		Zuzüge			Fortzüge			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			aus dem übrigen Bundes- gebiet ¹⁾	über die Gren- zen des Bun- desgebietes ²⁾		nach dem übrigen Bundes- gebiet ¹⁾	über die Gren- zen des Bun- desgebietes ²⁾	
Personen								
1968	711 891	330 718	181 261	149 457	290 350	211 290	79 060	+ 40 368
1969	699 842	424 878	192 702	232 176	294 688	213 118	81 570	+ 130 190
1970	674 678	454 618	202 762	251 856	308 283	211 216	97 067	+ 146 335
1971	699 289	434 520	201 258	233 262	334 026	211 755	122 271	+ 100 494
1972	705 313	392 405	184 109	208 296	334 310	209 013	125 297	+ 58 095
1973	713 284	410 363	178 746	231 617	333 811	201 203	132 608	+ 76 552
1974	690 414	325 600	162 167	163 433	324 889	176 956	147 933	+ 711
1975	538 945	261 022	141 905	119 117	309 202	151 256	157 946	- 48 180
1976	551 787	275 670	139 013	136 657	298 291	147 926	150 365	- 22 621
1977	557 691	282 936	135 975	146 961	294 259	157 525	136 734	- 11 323
1978	544 335	289 111	132 796	156 315	274 575	158 621	115 954	+ 14 536
1979	540 034	309 301	129 773	179 528	263 745	160 107	103 638	+ 45 556
1980	552 670	336 930	131 533	205 397	270 435	164 010	106 425	+ 66 495

je 1 000 Einwohner

1968	42,2	19,6	10,7	8,8	17,2	12,5	4,7	+	2,4
1969	41,1	24,9	11,3	13,6	17,3	12,5	4,8	+	7,6
1970	39,9	26,9	12,0	14,9	18,2	12,5	5,7	+	8,7
1971	40,9	25,4	11,8	13,6	19,5	12,4	7,2	+	5,9
1972	41,1	22,9	10,7	12,1	19,5	12,2	7,3	+	3,4
1973	41,4	23,8	10,4	13,5	19,4	11,7	7,7	+	4,4
1974	40,1	18,9	9,4	9,5	18,9	10,3	8,6	+	0
1975	31,4	15,2	8,3	6,9	18,0	8,8	9,2	-	2,8
1976	32,3	16,1	8,1	8,0	17,4	8,7	8,8	-	1,3
1977	32,7	16,6	8,0	8,6	17,3	9,2	8,0	-	0,7
1978	32,0	17,0	7,8	9,2	16,1	9,3	6,8	+	0,9
1979	31,8	18,2	7,6	10,6	15,5	9,4	6,1	+	2,7
1980	32,3	19,7	7,7	12,0	15,8	9,6	6,2	+	3,9

1) einschl. Berlin (West) — 2) einschl. „ohne Angabe“ und „ohne festen Wohnsitz“

Wanderungen 1968 bis 1980



**28. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1975 — 1980
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Zuzüge b = Fortzüge c = Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Wanderungen					
	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Schleswig-Holstein a	8 522	8 632	7 765	8 172	8 086	7 926
b	10 422	10 084	10 482	9 872	10 463	10 664
c	-1 900	-1 452	-2 717	-1 700	-2 377	-2 738
Hamburg a	4 497	4 178	4 229	4 009	3 971	4 154
b	5 290	4 852	5 248	5 174	4 918	5 106
c	-793	-674	-1 019	-1 165	-947	-952
Niedersachsen a	35 288	35 821	34 742	33 806	33 287	32 764
b	36 886	35 681	37 599	37 446	36 445	38 369
c	-1 597	+ 140	-2 857	-3 640	-3 158	-5 605
Bremen a	2 452	2 493	2 332	2 613	2 294	2 380
b	3 066	2 942	2 890	2 858	2 729	2 796
c	-614	-449	-558	-245	-435	-416
Hessen a	19 617	19 214	18 940	18 331	18 676	18 723
b	22 908	22 513	24 521	24 479	24 315	24 282
c	-3 291	-3 299	-5 581	-6 148	-5 639	-5 559
Rheinland-Pfalz a	21 133	21 251	20 913	20 368	19 721	19 931
b	21 406	21 804	22 258	21 910	23 099	24 139
c	-273	-553	-1 346	-1 542	-3 378	-4 208
Baden-Württemberg a	19 990	18 639	18 346	18 409	17 519	17 494
b	20 920	20 273	21 973	23 148	23 552	24 454
c	-930	-1 634	-3 627	-4 739	-6 033	-6 960
Bayern a	18 297	16 547	16 966	16 511	15 860	16 552
b	21 426	21 317	23 393	24 138	24 891	24 543
c	-3 129	-4 770	-6 427	-7 627	-9 031	-7 991
Saarland a	2 763	2 778	3 153	3 058	2 726	2 754
b	2 025	1 917	1 792	2 027	2 099	2 200
c	+ 738	+ 861	+ 1 361	+ 1 031	+ 627	+ 554
Berlin (West) a	9 346	9 460	8 589	7 519	7 633	8 855
b	6 908	6 543	7 389	7 569	7 596	7 457
c	+ 2 438	+ 2 917	+ 1 220	-50	+ 37	+ 1 398
Bundesgebiet zusammen a	141 905	139 013	135 975	132 796	129 773	131 533
b	151 256	147 926	157 525	158 621	160 107	164 010
c	-9 351	-8 913	-21 550	-25 825	-30 334	-32 477
DDR einschl. Berlin (Ost) . . . a	4 743	4 115	3 015	3 206	3 309	3 607
b	275	238	199	208	197	225
c	+ 4 468	+ 3 877	+ 2 816	+ 2 998	+ 3 112	+ 3 382
Ehemalige Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937) . c	3 177	15 227	16 605	17 378	17 216	12 778
	510	42	184	—	160	309
	+ 2 667	+ 15 185	+ 16 421	+ 17 378	+ 17 056	+ 12 469
Ausland a	110 223	115 037	126 276	135 731	159 001	189 009
b	157 064	149 926	136 319	115 746	103 280	105 891
c	-46 841	-34 889	-10 043	+ 19 985	+ 55 721	+ 83 118
Ungeklärt und ohne Angabe . . a	974	2 278	1 065	—	2	3
b	97	159	32	—	1	—
c	+ 877	+ 2 119	+ 1 033	—	+ 1	+ 3
Übrige Gebiete zusammen . . . a	119 117	136 657	146 961	156 315	179 528	205 397
b	157 946	150 365	136 734	115 954	103 638	106 425
c	-38 829	-13 708	+ 10 227	+ 40 361	+ 75 890	+ 98 972
Insgesamt a	261 022	275 670	282 936	289 111	309 301	336 930
b	309 202	298 291	294 259	274 575	263 745	270 435
c	-48 180	-22 621	-11 323	+ 14 536	+ 45 556	+ 66 495

**29. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1980
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet und Stellung zum Erwerbsleben**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Insgesamt b = männlich	Deutsche				Ausländer und Staatenlose			
	Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen		Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen	
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Schleswig-Holstein a	4 667	6 232	2 801	3 895	301	363	157	174
b	3 335	4 308	1 140	1 510	225	279	69	76
Hamburg a	2 212	2 973	1 407	1 637	332	285	203	211
b	1 466	1 896	557	681	272	221	112	109
Niedersachsen a	16 394	19 057	13 801	16 443	1 608	1 706	961	1 163
b	10 089	12 260	5 685	6 653	1 296	1 363	474	542
Bremen a	1 224	1 551	896	971	170	192	90	82
b	836	1 036	398	445	135	162	51	38
Hessen a	8 551	11 030	7 096	10 447	1 921	1 782	1 155	1 023
b	5 389	6 852	3 049	4 294	1 614	1 398	610	554
Rheinland-Pfalz a	10 389	11 707	8 048	10 702	937	1 078	557	652
b	6 435	7 628	3 326	4 155	763	859	291	337
Baden-Württemberg a	8 591	11 733	6 298	9 667	1 602	2 006	1 003	1 048
b	5 410	7 306	2 679	4 124	1 262	1 628	545	489
Bayern a	7 690	12 179	6 217	9 085	1 675	2 291	970	988
b	4 924	7 769	2 581	3 660	1 350	1 809	534	501
Saarland a	1 175	955	877	918	391	189	311	138
b	757	645	374	394	349	167	255	87
Berlin (West) a	4 579	4 487	3 474	2 072	473	642	329	256
b	2 988	2 904	1 482	1 025	359	436	187	139
Bundesgebiet zusammen . . a	65 472	81 904	50 915	65 837	9 410	10 534	5 736	5 735
b	41 629	52 604	21 271	26 941	7 625	8 322	3 128	2 872
DDR einschl. Berlin (Ost) . a	1 236	76	2 206	116	93	16	72	18
b	747	53	717	31	70	8	29	5
Ehemalige Ostgebiete des Deutschen Reiches a	5 947	18	4 840	27	1 115	125	876	139
(Stand. 31. 12. 1937) . . . b	3 286	15	1 846	7	791	89	244	32
Ausland a	14 283	6 249	11 562	6 548	71 807	43 699	91 367	49 395
b	9 968	4 004	4 645	2 433	60 863	35 926	45 741	22 748
Ungeklärt und ohne Angabe a	3	-	-	-	-	-	-	-
b	3	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Gebiete zusammen . a	21 469	6 343	18 608	6 691	73 015	43 839	92 305	49 552
b	14 004	4 072	7 208	2 471	61 724	36 023	46 014	22 785
Insgesamt a	86 941	88 247	69 523	72 528	82 425	54 373	98 041	55 287
b	55 633	56 676	28 479	29 412	69 349	44 345	49 142	25 657

30. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1980 nach Altersgruppen

Alter am 31. 12. 1980 von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge		Fortzüge		Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
unter 6	24 195	13 390	18 901	10 214	+ 5 294	+ 3 176
6 - 15	38 979	22 372	25 257	13 970	+13 722	+ 8 402
15 - 18	20 620	13 203	8 205	4 409	+12 415	+ 8 794
18 - 21	32 271	17 684	24 140	12 806	+ 8 131	+ 4 878
21 - 25	53 692	34 074	41 843	24 120	+11 849	+ 9 954
25 - 30	50 575	33 701	40 808	24 764	+ 9 767	+ 8 937
30 - 35	33 506	22 187	30 090	19 220	+ 3 416	+ 2 967
35 - 40	22 759	14 456	21 272	13 896	+ 1 487	+ 560
40 - 45	18 115	11 648	16 924	11 148	+ 1 191	+ 500
45 - 50	11 256	7 015	10 512	6 743	+ 744	+ 272
50 - 55	7 607	4 228	7 756	4 405	- 149	- 177
55 - 60	5 618	2 497	6 693	2 990	- 1 075	- 493
60 - 65	4 352	1 548	5 414	2 588	- 1 062	- 1 040
65 - 70	5 085	1 949	5 013	2 246	+ 72	- 297
70 - 75	3 634	1 237	3 322	1 280	+ 312	- 43
75 - 80	2 446	802	2 171	741	+ 275	+ 61
80 - 85	1 430	408	1 321	363	+ 109	+ 45
85 - 90	576	145	581	130	- 5	+ 15
90 und mehr	214	59	212	57	+ 2	+ 2
Insgesamt	336 930	202 603	270 435	156 090	+66 495	+46 513

31. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 1979 und 1980

Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) je 1 000 Einw. der entsprechenden Altersgruppe					
	1979			1980		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 6	+ 5,9	+ 6,3	+5,5	+ 6,0	+ 7,0	+ 4,9
6 - 15	+ 5,4	+ 6,1	+4,7	+ 6,7	+ 8,0	+ 5,3
15 - 18	+10,8	+14,3	+7,1	+13,9	+19,2	+ 8,4
18 - 21	+ 5,6	+ 5,8	+5,4	+ 7,3	+ 8,5	+ 6,0
21 - 25	+ 8,9	+14,8	+2,9	+11,4	+18,6	+ 3,7
25 - 30	+ 5,0	+ 9,9	-0	+ 8,2	+16,0	+ 1,4
30 - 35	+ 1,0	+ 1,6	+0,4	+ 3,1	+ 5,3	+ 0,8
35 - 40	+ 0	- 1,0	+1,0	+ 1,3	+ 1,0	+ 1,7
40 - 45	+ 0,4	0,5	+1,4	+ 0,9	+ 0,7	+ 1,0
45 - 50	+ 0,1	- 0,8	+1,0	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,9
50 - 55	- 0,7	- 1,0	-0,4	- 0,1	- 0,3	+ 0,1
55 - 60	- 1,2	- 1,8	-0,7	- 1,1	- 1,1	- 1,0
60 - 65	- 1,6	- 3,5	-0,4	- 1,6	- 3,8	- 0,1
65 - 70	+ 0,2	- 0,8	+0,8	+ 0,1	- 0,9	+ 0,7
70 - 75	+ 0,5	- 0	+0,8	+ 0,4	- 0,2	+ 0,7
75 - 80	+ 0,6	+ 0,1	+0,9	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,6
80 - 85	+ 0,4	+ 0,1	+0,6	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,3
85 - 90	+ 0,7	+ 1,0	+0,6	- 0	+ 0,5	- 0,2
90 und mehr	- 0,5	- 0,6	-0,5	+ 0,1	+ 0,2	-
Insgesamt	+ 2,7	+ 3,6	+1,9	+ 3,9	+ 5,7	+ 2,2

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr

32. Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1979 und 1980

Herkunfts- bzw. Zielland	1979				1980			
	Deutsche		Ausländer und Staatenlose		Deutsche		Ausländer und Staatenlose	
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Belgien	1 407	1 495	1 068	667	1 401	1 383	1 286	744
Bulgarien	15	1	125	72	9	1	154	88
Dänemark	86	118	200	141	81	74	213	157
Finnland	40	45	238	187	30	35	285	200
Frankreich	554	689	2 057	1 269	619	636	2 211	1 427
Griechenland	131	168	4 472	10 127	152	190	4 814	7 554
Großbritannien	637	688	4 105	2 571	716	744	5 313	2 856
Irland	52	63	446	312	66	74	601	314
Italien	573	625	21 149	18 418	573	654	20 800	19 141
Jugoslawien	111	144	9 099	8 717	139	191	9 861	8 240
Luxemburg	66	103	130	101	83	105	138	106
Niederlande	1 541	1 709	2 578	1 933	1 403	1 756	2 515	1 860
Norwegen	30	50	134	102	38	58	131	98
Österreich	443	622	1 891	1 242	369	596	1 836	1 244
Polen	4 167	416	7 520	6 425	3 700	349	12 337	8 627
Portugal	102	80	1 606	2 307	87	135	1 426	3 406
Rumänien	989	21	628	240	1 479	17	811	305
Schweden	50	73	302	191	70	86	239	186
Schweiz	380	667	561	422	346	615	551	489
Sowjetunion	2 069	70	397	242	2 070	46	522	340
Spanien	580	507	1 449	4 184	559	461	1 521	3 281
Tschechoslowakei	189	22	819	579	194	20	1 153	583
Türkei	225	84	52 823	18 918	247	92	65 514	19 571
Ungarn	42	21	1 109	493	55	11	1 652	716
Übriges Europa	35	26	38	31	12	27	53	35
Europäisches Ausland	14 514	8 507	114 944	79 891	14 498	8 387	135 937	81 568
Marokko	42	35	1 782	477	65	32	2 290	513
Tunesien	36	31	615	475	34	40	717	584
Übriges Afrika	1 003	858	1 787	1 066	889	777	2 767	1 091
Afrika zusammen	1 081	924	4 184	2 018	988	849	5 774	2 188
Brasilien	283	302	297	259	276	247	296	198
Kanada	238	336	291	237	215	464	333	306
USA	839	1 055	1 576	1 552	895	1 063	1 911	1 488
Übriges Amerika	664	577	695	442	671	536	776	426
Amerika zusammen	2 024	2 270	2 859	2 490	2 057	2 310	3 316	2 418
Asien	1 490	813	15 276	5 288	1 035	694	17 621	6 513
Australien	204	266	281	235	203	393	290	340
Außereuropäisches Ausland zusammen	4 799	4 273	22 600	10 031	4 283	4 246	27 001	11 459
Unbekanntes Ausland	2 014	193	130	385	7 064	164	226	67
Ausland insgesamt	21 327	12 973	137 674	90 307	25 845	12 797	163 164	93 094

33. Wanderungen 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge			Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)				
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	durch		je 1 000 Ein- woh- ner	
		männlich	Erwerbs- per- sonen		männlich	Erwerbs- per- sonen		Binnen-	Außen-		
											wanderung
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	28 819	16 047	17 381	29 900	15 945	17 465	- 1 081	- 2 572	+ 1 491	- 1,8	
Duisburg	23 141	13 092	11 213	22 561	11 899	11 328	+ 580	- 3 457	+ 4 037	+ 1,0	
Essen	20 284	11 180	10 951	22 067	11 828	11 597	- 1 783	- 2 088	+ 305	- 2,7	
Krefeld	11 301	6 364	6 085	9 354	5 178	4 954	+ 1 947	+ 392	+ 1 555	+ 8,7	
Mönchengladbach	9 723	4 999	5 191	8 687	4 448	4 669	+ 1 036	+ 457	+ 579	+ 4,0	
Mülheim a. d. Ruhr	7 162	3 925	3 950	7 464	3 878	3 840	- 302	- 536	+ 234	- 1,7	
Oberhausen	7 449	4 167	4 283	7 722	4 120	4 178	- 273	- 721	+ 448	- 1,2	
Remscheid	5 427	3 312	3 154	5 458	3 168	3 120	- 31	- 257	+ 226	- 0,2	
Solingen	6 010	3 450	3 238	5 809	3 228	3 069	+ 201	- 101	+ 302	+ 1,2	
Wuppertal	14 641	8 057	7 393	14 182	7 771	7 617	+ 459	+ 559	- 100	+ 1,2	
Kreise											
Kleve	14 328	7 705	7 236	12 047	6 472	6 518	+ 2 281	+ 1 962	+ 319	+ 8,8	
Mettmann	30 602	16 275	17 437	26 588	14 089	15 321	+ 4 014	+ 3 193	+ 821	+ 8,3	
Neuss	26 131	15 397	16 022	22 552	12 550	13 102	+ 3 579	+ 1 536	+ 2 043	+ 8,7	
Viersen	12 585	6 563	6 595	11 923	6 185	6 385	+ 662	+ 442	+ 220	+ 2,5	
Wesel	24 995	14 003	14 086	22 654	12 510	12 718	+ 2 341	+ 1 349	+ 992	+ 5,6	
Reg.-Bez. Düsseldorf	242 598	134 536	134 215	228 968	123 269	125 881	+13 630	+ 158	+13 472	+ 2,6	
davon											
kreisfreie Städte	133 957	74 593	72 839	133 204	71 463	71 837	+ 753	- 8 324	+ 9 077	+ 0,2	
Kreise	108 641	59 943	61 376	95 764	51 806	54 044	+12 877	+ 8 482	+ 4 395	+ 7,0	
Kreisfreie Städte											
Aachen	14 668	8 560	6 140	13 192	7 407	6 838	+ 1 476	+ 521	+ 955	+ 6,1	
Bonn	20 781	11 155	9 934	18 231	9 684	9 889	+ 2 550	+ 128	+ 2 422	+ 8,9	
Köln	50 746	29 302	26 549	48 973	27 765	27 548	+ 1 773	- 3 715	+ 5 488	+ 1,8	
Leverkusen	6 942	3 927	3 906	7 373	4 038	4 042	- 431	- 548	+ 117	- 2,7	
Kreise											
Aachen	14 791	8 446	8 354	13 535	7 550	7 660	+ 1 256	+ 134	+ 1 122	+ 4,3	
Düren	13 163	7 332	7 268	12 338	6 722	6 743	+ 825	+ 301	+ 524	+ 3,5	
Erfkreis	25 239	13 769	13 770	21 036	11 288	11 690	+ 4 203	+ 2 682	+ 1 521	+10,6	
Euskirchen	9 101	4 908	4 986	7 905	4 276	4 598	+ 1 196	+ 934	+ 262	+ 7,6	
Heinsberg	11 836	6 343	6 065	10 220	5 416	5 476	+ 1 616	+ 890	+ 726	+ 7,5	
Oberbergischer Kreis	17 884	9 655	9 140	14 808	7 788	7 766	+ 3 076	+ 2 164	+ 912	+12,5	
Rhein.-Berg. Kreis	15 376	8 173	8 672	13 816	7 265	7 600	+ 1 560	+ 1 234	+ 326	+ 6,3	
Rhein-Sieg-Kreis	35 878	18 847	18 947	28 244	14 974	15 359	+ 7 634	+ 6 512	+ 2 122	+16,6	
Reg.-Bez. Köln	236 405	130 407	123 731	209 671	114 173	115 209	+26 734	+10 237	+16 497	+ 6,8	
davon											
kreisfreie Städte	93 137	52 944	46 529	87 769	48 894	48 317	+ 5 368	- 3 614	+ 8 982	+ 3,2	
Kreise	143 268	77 463	77 202	121 902	65 279	66 892	+21 366	+13 851	+ 7 515	+ 9,5	
Kreisfreie Städte											
Bottrop	3 932	2 247	2 186	3 681	1 930	1 955	+ 251	+ 8	+ 243	+ 2,2	
Gelsenkirchen	12 226	7 071	6 516	12 839	7 066	6 790	- 613	- 1 741	+ 1 128	- 2,0	
Münster	17 312	9 063	7 409	15 214	7 871	7 961	+ 2 098	+ 1 461	+ 637	+ 7,8	

Noch: 33. Wanderungen 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge			Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (—)				
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	durch		je 1 000 Ein- woh- ner	
		männlich	Erwerbs- per- sonen		männlich	Erwerbs- per- sonen		Binnen-	Außen-		
											wanderung
Kreise											
Borken	13 045	7 148	7 272	11 624	6 177	6 676	+ 1 421	+ 857	+ 564	+4,7	
Coesfeld	10 075	5 399	5 784	8 979	4 852	5 311	+ 1 096	+ 1 158	— 62	+6,4	
Recklinghausen	29 953	16 297	15 632	28 573	15 229	14 935	+ 1 380	+ 376	+ 1 004	+2,2	
Steinfurt	17 728	9 621	9 036	16 386	8 691	8 628	+ 1 342	+ 572	+ 770	+3,5	
Warendorf	12 775	6 987	6 604	11 077	6 029	5 956	+ 1 698	+ 785	+ 913	+6,9	
Reg.-Bez. Münster	117 046	63 833	60 439	108 373	57 845	58 212	+ 8 673	+ 3 476	+ 5 197	+3,6	
davon											
kreisfreie Städte	33 470	18 381	16 111	31 734	16 867	16 706	+ 1 736	— 272	+ 2 008	+2,5	
Kreise	83 576	45 452	44 328	76 639	40 978	41 506	+ 6 937	+ 3 748	+ 3 189	+4,0	
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	15 916	8 984	8 484	14 536	7 918	8 019	+ 1 380	— 69	+ 1 449	+4,4	
Kreise											
Gütersloh	15 799	8 797	8 407	14 182	7 930	7 784	+ 1 617	+ 858	+ 759	+5,6	
Herford	11 865	6 409	6 576	11 015	5 869	6 136	+ 850	+ 282	+ 568	+3,6	
Höxter	7 466	3 928	3 989	7 052	3 551	3 794	+ 414	— 9	+ 423	+2,9	
Lippe	19 514	10 238	9 902	17 067	8 915	9 195	+ 2 447	+ 1 151	+ 1 296	+7,5	
Minden-Lübbecke	14 427	7 609	7 506	13 546	7 154	7 329	+ 881	+ 497	+ 384	+3,1	
Paderborn	13 928	7 276	6 732	11 701	6 184	5 764	+ 2 227	+ 1 358	+ 869	+9,9	
Reg.-Bez. Detmold	98 915	53 241	51 596	89 099	47 521	48 021	+ 9 816	+ 4 068	+ 5 748	+5,4	
davon											
kreisfreie Stadt	15 916	8 984	8 484	14 536	7 918	8 019	+ 1 380	— 69	+ 1 449	+4,4	
Kreise	82 999	44 257	43 112	74 563	39 603	40 002	+ 8 436	+ 4 137	+ 4 299	+5,6	
Kreisfreie Städte											
Bochum	14 227	8 133	7 156	14 795	8 166	7 877	— 568	— 1 402	+ 834	—1,4	
Dortmund	23 084	13 257	12 120	22 381	12 164	11 816	+ 703	— 1 763	+ 2 466	+1,2	
Hagen	8 640	4 996	4 796	9 628	5 196	5 118	— 988	— 1 229	+ 241	—4,5	
Hamm	6 976	4 119	3 794	6 618	3 755	3 460	+ 358	— 448	+ 806	+2,1	
Herne	6 820	3 920	3 635	6 690	3 700	3 653	+ 130	— 566	+ 696	+0,7	
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	19 144	10 706	10 887	17 498	9 551	9 774	+ 1 646	+ 1 228	+ 418	+4,7	
Hochsauerlandkreis	12 655	6 928	6 576	12 232	6 458	6 453	+ 423	+ 274	+ 149	+1,6	
Märkischer Kreis	25 675	14 651	13 920	23 989	13 274	12 932	+ 1 686	+ 248	+ 1 438	+4,0	
Olpe	5 998	3 244	2 937	6 027	3 280	3 127	— 29	— 35	+ 6	—0,2	
Siegen	16 080	9 337	8 903	15 742	9 022	8 962	+ 338	— 305	+ 643	+1,2	
Soest	15 310	8 267	7 850	14 257	7 552	7 396	+ 1 053	+ 881	+ 172	+3,9	
Unna	40 027	21 325	22 043	37 137	19 461	19 961	+ 2 890	—14 822	+17 712	+7,5	
Reg.-Bez. Arnsberg	194 636	108 883	104 617	186 994	101 579	100 529	+ 7 642	—17 939	+25 581	+2,1	
davon											
kreisfreie Städte	59 747	34 425	31 501	60 112	32 981	31 924	— 365	— 5 408	+ 5 043	—0,2	
Kreise	134 889	74 458	73 116	126 882	68 598	68 605	+ 8 007	—12 531	+20 538	+3,8	
Nordrhein-Westfalen	889 600	490 900	474 598	823 105	444 387	447 852	+66 495	—	+66 495	+3,9	
davon											
kreisfreie Städte	336 227	189 327	175 464	327 355	178 123	176 803	+ 8 872	—17 687	+26 559	+1,2	
Kreise	553 373	301 573	299 134	495 750	266 264	271 049	+57 623	+17 687	+39 936	+6,1	

Erläuterungen:**Krankenhäuser**

Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden und Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen und Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und gepflegt werden können. Als Krankenhäuser gelten auch Entbindungsheime mit mindestens 10 Betten.

Todesursachen

Alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten, sowie die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

Die z. Z. unikausale Todesursachenstatistik wählt bei Angabe von zwei oder mehr den Tod verursachenden Leiden das sogenannte Grundleiden als Todesursache aus. Es ist (sind)

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste; oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Müttersterbefälle

Die an den Todesursachen — Positionsnummern 630 bis 676 der ICD 1979 — verstorbenen Frauen.

Säuglingssterbefälle

Im Alter unter einem Jahr verstorbene Kinder.

Frühgeburten

Im allgemeinen gilt eine Entbindung, bei der das Kind, bei Mehrlingsgeburten das schwerste der Kinder, ein Geburtsgewicht unter 2 500 g hat, als Frühgeburt. Geizzusetzten sind Entbindungen, bei denen das Kind trotz höheren Geburtsgewichtes wegen noch nicht vollausgebildeter Reifezeichen (an Rumpf, Haut, Fettpolstern, Nägeln, Haaren und äußeren Geschlechtsorganen) oder wegen verfrühter Beendigung der Schwangerschaft einer wesentlich erweiterten Pflege bedarf. Die Feststellung des Geburtsgewichtes und eines wesentlichen Mangels an Reifezeichen obliegt dem Arzt oder der Hebamme.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Im Gesundheitswesen tätige Personen

A IV 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Krankenhäuser

A IV 2, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

A IV 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht

A IV 3, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten

A IV 4, vierteljährlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Zugänge und Bestand an Tuberkulosekranken

A IV 5, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Geschlechtskrankheiten

A IV 6, vierteljährlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Selbstmorde

A IV 10, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Gesundheitswesen

jährlich, Ergebnisse für Kreise

Sonstige Veröffentlichungen

Jahresgesundheitsbericht (jährlich)

Verzeichnis der Krankenhäuser (unregelmäßig, letzte Ausgabe 1977)

Krankenhausatlas (unregelmäßig, letzte Ausgabe 1969)

1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1970 – 1980

Jahr	Altersgruppe	a = Anzahl b = je 100 000 Einwohner	Erkrankung												
			Enteritis infectiosa		Para- typhus A, B und C	Shi- gellen- ruhr	Typhus abdomi- nalis	Diph- therie	Meningitis Encephalitis				Virushepatitis		
			Salmo- nellose	übrige Formen					Men- ingo- kok- ken- Meni- ngitis	andere bakte- rielle Meni- ngi- tiden	Virus- Meni- ngo- ence- pha- litis	übrige Formen	Hepatitis		nicht be- stimm- bare und übrige Formen
											A.		B.		
1970	a		.	.	98	102	144	18	543	.	34	1 710	.	.	.
	b		.	.	0,6	0,6	0,8	0,1	3,2	.	0,2	9,9	.	.	.
1971	a		.	.	92	86	108	12	479	.	31	1 348	.	.	.
	b		.	.	0,5	0,5	0,6	0,1	2,8	.	0,2	7,9	.	.	.
1972	a		.	.	79	176	120	12	448	.	29	1 323	.	.	.
	b		.	.	0,5	1,0	0,7	0,1	2,6	.	0,2	7,7	.	.	.
1973	a		.	.	94	57	161	8	424	.	31	1 564	.	.	.
	b		.	.	0,5	0,3	0,9	0,1	2,5	.	0,2	9,1	.	.	.
1974	a		.	.	73	58	122	5	382	.	52	1 573	.	.	.
	b		.	.	0,4	0,3	0,7	0	2,2	.	0,3	9,1	.	.	.
1975	a		.	.	67	103	87	21	373	.	41	1 411	.	.	.
	b		.	.	0,4	0,6	0,5	0,1	2,2	.	0,2	8,2	.	.	.
1976	a		.	.	50	51	66	53	309	.	28	1 546	.	.	.
	b		.	.	0,3	0,3	0,4	0,3	1,8	.	0,2	9,0	.	.	.
1977	a		.	.	128	124	67	10	279	.	30	1 198	.	.	.
	b		.	.	0,8	0,7	0,4	0,1	1,6	.	0,2	7,0	.	.	.
1978	a		.	.	57	103	55	9	267	.	31	1 251	.	.	.
	b		.	.	0,3	0,6	0,3	0,1	2,2	.	0,2	7,4	.	.	.
1979	a		.	.	45	124	59	5	449	.	29	1 478	.	.	.
	b		.	.	0,3	0,6	0,3	0	2,6	.	0,2	8,7	.	.	.
1980	a		11 768	328	60	104	80	9	336	586	161	738	2 968	2 508	964
	b		69,0	1,9	0,4	0,6	0,5	0,1	2,0	3,4	0,9	4,3	17,4	14,7	5,7
Von den 1980 Erkrankten waren im Alter von ... bis unter ... Jahren															
	unter 1		707	83	1	8	3	—	56	62	6	56	17	10	4
	1 — 5		3 615	82	10	31	9	1	117	148	38	211	483	81	99
	5 — 15		1 671	54	19	19	21	3	96	281	91	355	839	182	250
	15 — 25		1 484	26	6	15	18	1	28	29	14	49	539	554	174
	25 — 45		2 211	47	12	21	23	3	18	34	6	51	632	770	230
	45 — 65		1 199	15	4	8	3	—	13	20	5	9	317	590	154
	65 und mehr		823	6	8	2	3	1	5	11	1	7	135	313	49
	unbekannt		58	15	—	—	—	—	3	1	—	—	6	8	4

2. Tuberkulosekranke am 31. Dezember 1980 nach Befunden und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Bestand an Tuberkulosekranken							
		mit				Tuber- kulose anderer Organe	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner	Aus- länder
		Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuber- kulose anderer Organe				
		zusammen	mit Nachweis von Tbk.-Bakterien						
				ohne Nachweis von Tbk.- Bakterien					
		zusammen	zusammen	darunter chronische Tbk.					
unter 5	a	183	4	—	179	24	207	0,3	81
	b	144	6	1	138	27	171	0,2	60
	c	327	10	1	317	51	378	0,2	141
5 — 15	a	208	5	1	203	31	239	0,3	109
	b	186	10	—	176	29	215	0,2	100
	c	394	15	1	379	60	454	0,3	209
15 — 25	a	646	141	10	505	92	738	0,9	300
	b	524	90	4	434	95	619	0,7	133
	c	1 170	231	14	939	187	1 357	0,8	433
25 — 35	a	1 109	238	27	871	153	1 262	1,6	445
	b	683	132	28	551	192	875	1,0	242
	c	1 792	370	55	1 422	345	2 137	1,3	687
35 — 45	a	1 556	351	54	1 205	298	1 854	2,3	428
	b	581	114	17	467	257	838	0,9	168
	c	2 137	465	71	1 672	555	2 692	1,6	596
45 — 55	a	1 919	408	65	1 511	318	2 237	2,8	232
	b	543	96	17	447	279	822	0,9	85
	c	2 462	504	82	1 958	597	3 059	1,8	317
55 — 65	a	1 324	293	78	1 031	217	1 541	1,9	71
	b	494	81	15	413	256	750	0,8	22
	c	1 818	374	93	1 444	473	2 291	1,3	93
65 — 75	a	1 336	310	90	1 026	179	1 515	1,9	19
	b	498	113	19	385	230	728	0,8	12
	c	1 834	423	109	1 411	409	2 243	1,3	31
75 und mehr	a	783	211	69	572	73	856	1,1	4
	b	401	106	28	295	141	542	0,6	—
	c	1 184	317	97	867	214	1 398	0,8	4
Insgesamt	a	9 064	1 961	394	7 103	1 385	10 449	12,8	1 689
	b	4 054	748	129	3 306	1 506	5 560	6,3	822
	c	13 118	2 709	523	10 409	2 891	16 009	9,4	2 511
Je 10 000 Einwohner	a	11,1	2,4	0,5	8,7	1,7	12,8	x	22,1
	b	4,6	0,8	0,1	3,7	1,7	6,3	x	13,9
	c	7,7	1,6	0,3	6,1	1,7	9,4	x	18,6
Dagegen									
31. 12. 1979 insgesamt	c	15 399	2 943	682	12 456	3 327	18 726	11,0	2 481
je 10 000 Einwohner	c	9,0	1,7	0,4	7,3	2,0	11,0	x	19,0
31. 12. 1978 insgesamt	c	16 582	3 233	680	13 349	3 628	20 210	11,9	2 419
je 10 000 Einwohner	c	9,8	1,9	0,4	7,9	2,1	11,9	x	19,9

3. Zugänge an Tuberkulosekranken 1980 nach Befunden und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren		Zugänge an Tuberkulosekranken							
		mit			insgesamt	je 10 000 Ein- wohner	und zwar		
		Tuberkulose der Atmungsorgane		Tuberkulose anderer Organe			Ausländer	Erst- erkrankte	
a = männlich b = weiblich c = Zusammen		zusammen	m. Nachw. von Tbk.- Bakterien	o. Nachw. von Tbk.- Bakterien					
unter 5	a	116	5	111	15	131	0,2	54	130
	b	93	6	87	14	107	0,1	47	106
	c	209	11	198	29	238	0,1	101	236
5 — 15	a	89	2	87	15	104	0,1	56	101
	b	107	11	96	16	123	0,1	67	120
	c	196	13	183	31	227	0,1	123	221
15 — 25	a	370	138	232	51	421	0,5	206	395
	b	268	97	171	46	314	0,4	77	284
	c	638	235	403	97	735	0,4	283	679
25 — 35	a	519	212	307	81	600	0,7	266	538
	b	283	106	178	62	345	0,4	110	298
	c	802	317	485	143	945	0,6	376	836
35 — 45	a	619	278	341	118	737	0,9	202	599
	b	227	97	130	84	311	0,4	78	264
	c	846	375	471	202	1 048	0,6	280	863
45 — 55	a	719	322	397	91	810	1,0	104	601
	b	202	73	129	87	289	0,3	37	211
	c	921	395	526	178	1 099	0,6	141	812
55 — 65	a	448	204	244	71	519	0,6	31	357
	b	191	67	124	89	280	0,3	12	197
	c	639	271	368	160	799	0,5	43	554
65 — 75	a	457	234	223	58	515	0,6	6	345
	b	201	103	98	87	288	0,3	7	228
	c	658	337	321	145	803	0,5	13	573
75 und mehr	a	268	155	113	23	291	0,4	1	205
	b	165	98	67	41	206	0,2	1	161
	c	433	253	180	64	497	0,3	2	366
Insgesamt	a	3 605	1 550	2 055	523	4 128	5,1	926	3 271
	b	1 737	657	1 080	526	2 263	2,5	436	1 869
	c	5 342	2 207	3 135	1 049	6 391	3,7	1 362	5 140
Je 10 000 Einwohner	a	4,4	1,9	2,5	0,6	5,1	x	12,1	4,0
	b	2,0	0,7	1,2	0,6	2,5	x	7,4	2,1
	c	3,1	1,3	1,8	0,6	3,7	x	10,1	3,0
Dagegen									
1979	c	5 496	2 211	3 285	1 039	6 535	3,8	1 178	5 321
je 10 000 Einwohner	c	3,2	1,3	1,9	0,6	3,8	x	9,0	3,1
1978	c	5 642	2 293	3 349	1 221	6 863	4,0	1 042	5 542
je 10 000 Einwohner	c	3,3	1,3	2,0	0,7	4,0	x	8,4	3,3

4. Gemeldete Erkrankungen an Geschlechtskrankheiten 1980

(Bundesstatistik)

Altersgruppe Familienstand	Erkrankungen								
	insgesamt ¹⁾			darunter an					
				Syphilis			Tripper		
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 15	36	25	61	14	10	24	22	15	37
15 — 20	684	562	1 246	62	51	113	620	511	1 131
20 — 25	2 569	1 329	3 898	241	151	392	2 323	1 174	3 497
25 — 30	2 092	776	2 868	245	115	360	1 845	660	2 505
30 — 40	2 867	704	3 571	421	132	553	2 437	572	3 009
40 — 50	1 309	266	1 575	252	72	324	1 053	192	1 245
50 und mehr	366	142	508	137	89	226	229	53	282
ohne Angabe	—	1	1	—	1	1	—	—	—
Familienstand									
ledig	6 603	2 200	8 803	854	277	1 131	5 738	1 920	7 658
verheiratet	2 425	1 190	3 615	414	271	685	2 002	916	2 918
verwitwet	33	38	71	9	20	29	24	18	42
geschieden, getrennt lebend	862	375	1 237	95	53	148	765	321	1 086
ohne Angabe	—	2	2	—	—	—	—	2	2
Insgesamt	9 923	3 805	13 728²⁾	1 372	621	1 993	8 529	3 177	11 706
Je 100 000 Einwohner	121,8	42,8	80,5	16,8	7,0	11,7	104,7	35,7	68,7
Dagegen									
1979	10 594	3 793	14 387	1 311	578	1 889	9 266	3 214	12 480
je 100 000 Einwohner	130,6	42,6	84,6	16,2	6,5	11,1	114,3	36,1	73,4
1978	11 055	3 914	14 969	1 473	626	2 099	9 565	3 285	12 850
je 100 000 Einwohner	136,3	44,0	88,0	18,2	7,0	12,3	117,9	36,9	75,7
Von den Erkrankten waren bereits früher an Geschlechtskrankheiten erkrankt									
einmal	1 320	369	1 689	153	58	211	1 166	311	1 477
darunter an									
Syphilis	153	58	211	69	22	91	65	12	77
Tripper	1 166	311	1 477	82	36	118	1 098	298	1 396
zwei- und mehrmal	1 064	274	1 338	81	18	99	980	253	1 233
nicht oder keine Angabe	7 539	3 162	10 701	1 138	545	1 683	6 383	2 613	8 996

1) einschl. sonstiger Erkrankungen und Mehrfachinfektionen — 2) einschl. 29 sonstiger Erkrankungen und 1 Mehrfachinfektion

5. Geborene mit bei der Geburt erkennbaren Fehlbildungen 1980

Nr. der ICD 1979	Art der Fehlbildung	Lebend-	Tot-	Geborene		
		geborene		insgesamt	Knaben	Mädchen
740	Anenzephalus und gleichartige Anomalien	4	5	9	1	8
741	Spina bifida	18	2	20	7	13
742	Sonstige kongenitale Anomalien des Nervensystems	6	1	7	4	3
743	Kongenitale Anomalien des Auges	4	—	4	3	1
744	Kongenitale Anomalien des Ohres, Gesichtes und Halses	3	—	3	3	—
745	Kongenitale Anomalien des Bulbus cordi sowie kardiale Septumdefekte	3	—	3	1	2
746	Sonstige kongenitale Herzanomalien	9	1	10	6	4
747	Sonstige kongenitale Anomalien des Kreislaufsystems	1	—	1	1	—
748	Kongenitale Anomalien der Atmungsorgane	—	1	1	—	1
749	Gaumen- und Lippenspalte	60	2	62	41	21
	darunter					
	Lippenspalte (749.1)	9	—	9	5	4
	Gaumen- mit Lippenspalte (749.2)	38	2	40	29	11
750	Sonstige kongenitale Anomalien des oberen Verdauungstraktes	3	—	3	1	2
751	Sonstige kongenitale Anomalien der Verdauungsorgane	6	—	6	5	1
752	Kongenitale Anomalien der Geschlechtsorgane	14	—	14	13	1
753	Kongenitale Anomalien der Harnorgane	3	1	4	4	—
754	Bestimmte Muskel-Skelett-Deformitäten	30	—	30	21	9
755	Sonstige kongenitale Anomalien der Gliedmaßen	31	1	32	18	14
	darunter					
	Polydaktylie (755.0)	1	—	1	1	—
	Syndaktylie (755.1)	3	—	3	3	—
756	Sonstige kongenitale Anomalien des Muskel- und Skelettsystems	8	—	8	4	4
757	Kongenitale Anomalien des Integumentum	1	—	1	—	1
758	Chromosomenanomalien	16	—	16	8	8
759	Sonstige und n. n. bez. kongenitale Anomalien	3	—	3	1	2
	Geborene mit einer Fehlbildung	223	14	237	142	95
	Geborene mit mehrfachen Fehlbildungen zusammen	71	2	73	38	35
	Insgesamt	294	16	310	180	130

**6. Polio-Schluckimpfung mit trivalentem Impfstoff im Winter 1980/81
nach Geburtsjahrgang der Geimpften**

Jahrgang	Grundimmunisierung					Auffrischungsimpfung	
	Geimpfte				zwei- oder dreimal Geimpfte in % des jeweiligen Geburtsjahrgangs	Geimpfte	
	insgesamt	nur einmal geimpft	zweimal geimpft	dreimal geimpft		insgesamt	in % des jeweiligen Geburtsjahrgangs
1980	82 652	46 759	31 308	4 585	21,3	X	
1979	85 750	21 467	25 623	38 660	40,6		
1978	34 556	6 201	8 795	19 560	18,0		
1977	14 152	3 084	3 980	7 088	6,9		
1976	11 385	2 962	3 377	5 046	5,1		
1975	10 008	2 756	3 009	4 243	4,5		
1974	10 433	3 172	3 033	4 228	4,4		
1973	10 146	3 145	2 895	4 106	4,1		
1972	9 467	2 897	2 711	3 859	3,5		
1971	18 172	4 798	4 355	9 019	6,3		
1970	20 217	6 676	5 583	7 958	6,1		
1969 und älter . .	128 938	45 999	42 774	40 165	0,7 ¹⁾		
1970 und jünger .	X					99 505	x
1969						11 350	4,4
1968						8 225	3,0
1967						7 254	2,6
1966						6 756	2,3
1965						5 835	2,0
1964						4 913	1,6
1963						3 471	1,2
1962						3 076	1,1
1961						2 792	1,0
1960						3 325	1,2
1959 und älter . .						55 288	0,6 ²⁾
Insgesamt . .	435 876	149 916	137 443	148 517	x	211 790	x

1) bezogen auf die 11- bis 65jährigen — 2) bezogen auf die 21- bis unter 65jährigen

7. Krankenhäuser und Krankbetten am 31. Dezember 1973 — 1980

Jahr (31. 12.) Betten		Krankenhäuser insgesamt		Öffentliche Krankenhäuser		Freigemeinnützige Krankenhäuser		Private Krankenhäuser	
a = Allgemeinkrankenhäuser b = Sonderkrankenhäuser c = Zusammen		Anzahl	betrie- bene Betten insgesamt	Anzahl	betrie- bene Betten insgesamt	Anzahl	betrie- bene Betten insgesamt	Anzahl	betrie- bene Betten insgesamt
1973	a	561	146 783	102	42 453	421	103 165	38	1 165
	b	162	49 067	62	30 235	63	15 377	37	3 455
	c	723	195 850	164	72 688	484	118 542	75	4 620
1974	a	552	146 439	98	42 086	417	103 214	37	1 139
	b	166	49 880	64	29 879	64	16 000	38	4 001
	c	718	196 319	162	71 965	481	119 214	75	5 140
1975	a	538	146 004	93	41 811	410	103 030	35	1 163
	b	171	52 632	64	29 945	65	17 859	42	4 828
	c	709	198 636	157	71 756	475	120 889	77	5 991
1976	a	520	144 780	91	41 385	394	102 247	35	1 148
	b	169	52 908	64	29 319	64	18 335	41	5 254
	c	689	197 688	155	70 704	458	120 582	76	6 402
1977	a	508	143 698	90	40 909	383	101 655	35	1 134
	b	168	51 418	64	27 983	63	18 038	41	5 397
	c	676	195 116	154	68 892	446	119 693	76	6 531
1978	a	494	142 222	88	40 837	375	100 360	31	1 025
	b	160	50 506	56	26 698	63	18 304	41	5 504
	c	654	192 728	144	67 535	438	118 664	72	6 529
1979	a	470	140 464	86	40 552	354	98 939	30	973
	b	169	50 892	56	25 635	69	19 032	44	6 225
	c	639	191 356	142	66 187	423	117 971	74	7 198
1980	a	447	139 327	87	40 903	336	97 591	24	833
	b	174	49 973	55	24 033	75	19 699	44	6 241
	c	621	189 300	142	64 936	411	117 290	68	7 074
davon 1980									
Krankenhäuser mit ... Betten									
600 und mehr	a	35	32 366	20	22 212	15	10 154	—	—
	b	18	23 381	14	16 693	3	6 036	1	652
	c	53	55 747	34	38 905	18	16 190	1	652
321 — 600	a	143	60 311	25	10 920	118	49 391	—	—
	b	20	8 812	6	2 471	13	5 750	1	591
	c	163	69 123	31	13 391	131	55 141	1	591
181 — 320	a	138	33 715	26	5 958	112	27 757	—	—
	b	40	9 496	12	2 769	17	4 118	11	2 609
	c	178	43 211	38	8 727	129	31 875	11	2 609
101 — 180	a	70	9 930	11	1 455	58	8 366	1	109
	b	38	5 177	11	1 419	17	2 385	10	1 373
	c	108	15 107	22	2 874	75	10 751	11	1 482
bis 100	a	61	3 005	5	358	33	1 923	23	724
	b	59	3 107	12	681	25	1 410	21	1 016
	c	119	6 112	17	1 039	58	3 333	44	1 740

8. Krankbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 1980

Fachrichtung a = Allgemein- krankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt		Betrie- bene Betten ins- gesamt	Zuge- lassene betrie- bene Betten	Von den betrie- benen Betten insgesamt waren		Sta- tionär behan- delte Kranke	Pflege- tage in 1 000	Kran- ken- haus- häufig- keit ¹⁾	Ver- weil- dauer in Tagen	Betten- nutzung	
				Beleg- betten	Intensiv- pflege- betten					%	Tage
am 31. 12. 1980						1980					
Allgemeine	a	36 574	36 696	317	1 274	795 543	11 309	45,6	14,6	84,7	309,2
Chirurgie	b	430	310	—	—	7 061	135	0,4	19,6	85,9	313,6
	c	37 004	37 006	317	1 274	802 604	11 444	46,0	14,6	84,7	.
Mund- und Kiefer-	a	598	564	142	5	21 118	184	1,2	8,8	84,5	308,3
Chirurgie	b	86	82	12	—	.	.	.	.	.	.
	c	684	646	154	5	.	.	.	.	.	.
Unfall-Chirurgie	a	2 461	2 475	—	66	56 329	783	3,2	14,3	87,2	318,2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2 461	2 475	—	66	56 329	783	3,2	14,3	87,2	318,2
Neuro-Chirurgie	a	858	849	10	119	21 125	264	1,2	12,8	84,3	307,8
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	858	849	10	119	21 125	264	1,2	12,8	84,3	307,8
Orthopädie	a	4 684	4 618	582	29	68 542	1 469	3,9	22,1	85,9	313,6
	b	622	482	20	—	6 141	199	0,3	23,7	93,2	340,0
	c	5 306	5 100	602	29	74 683	1 668	4,2	23,1	86,1	314,3
Urologie	a	5 465	5 437	953	58	117 570	1 634	6,8	14,2	81,9	299,0
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	5 465	5 437	953	58	117 570	1 634	6,8	14,2	81,9	299,0
Innere Medizin . .	a	43 362	42 953	391	1 653	865 448	14 203	48,9	17,1	89,7	327,5
	b	7 263	2 450	205	27	79 556	2 263	4,4	31,5	89,1	325,3
	c	50 625	45 403	596	1 680	945 004	16 565	53,3	18,2	89,7	327,2
Lungen- und	a	961	975	73	7	7 173	286	0,4	44,1	81,6	297,8
Bronchial-	b	2 388	1 096	—	2	10 732	681	0,5	74,6	78,1	285,2
heilkunde	c	3 349	2 071	73	9	17 905	967	0,9	61,9	79,1	288,8
Frauenheilkunde	a	11 858	11 766	1 255	108	322 628	3 550	18,7	11,1	82,0	299,4
	b	48	—	—	—	.	.	.	.	.	.
	c	11 906	11 766	1 255	108	.	.	.	.	.	.
Geburtshilfe . . .	a	6 582	6 621	775	3	185 806	1 702	10,7	9,3	70,9	258,6
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	6 582	6 621	775	3	185 806	1 702	10,7	9,3	70,9	258,6
Kinderheilkunde	a	8 120	8 224	304	226	170 029	2 088	9,7	12,7	70,4	257,1
	b	155	105	—	—	.	.	.	.	.	.
	c	8 275	8 329	304	226	.	.	.	.	.	.
Kinderchirurgie	a	489	466	—	42	14 875	142	0,9	9,7	79,5	290,0
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	489	466	—	42	14 875	142	0,9	9,7	79,5	290,0
Hals-, Nasen- und	a	5 402	5 433	3 589	13	203 471	1 323	11,9	6,5	67,1	245,0
Ohrenheilkunde	b	85	85	17	—	.	.	.	.	.	.
	c	5 487	5 518	3 606	13	.	.	.	.	.	.

1) stationär behandelte Kranke je 1 000 Einwohner (Jahresmittel) — 2) ohne Verlegungen innerhalb des Krankenhauses

Noch: 8. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflégetage 1980

Fachrichtung a = Allgemein- krankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt	Be- triebene Betten ins- gesamt	Zuge- lassene betrie- bene Betten	Von den betrie- benen Betten insgesamt waren		Sta- tionär behan- delte Kranke	Pflöge- tage in 1 000	Kran- ken- haus- häufig- keit ¹⁾	Ver- weil- dauer in Tagen	Betten- nutzung	
			Beleg- betten	Intensiv- pflöge- betten					%	Tage
am 31. 12. 1980					1980					
Augenheilkunde . a	2 217	2 253	864	1	49 736	575	2,9	11,7	71,1	259,6
b										
c	2 217	2 253	864	1	49 736	575	2,9	11,7	71,1	259,6
Dermatologie und Venerologie . . . a	1 514	1 536	270	3	24 587	468	1,4	19,6	84,6	308,9
b	68	68	—	—						
c	1 582	1 604	270	3						
Geriatrie (chron. Kranke) a	1 077	1 253	80	14	13 886	354	0,8	27,2	90,2	329,1
b	12	6	—	—						
c	1 089	1 259	80	14						
Psychiatrie a	1 390	1 434	39	8	15 348	445	0,8	31,2	87,7	320,0
b	29 879	29 399	90	99	85 253	9 900	3,4	170,3	96,7	331,3
c	31 269	30 833	129	107	100 601	10 344	4,3	142,9	90,6	330,8
Kinder- und Jugendpsychiatrie a	90	75	—	—	423	16				
b	3 299	3 254	—	—	4 832	1 043	0,1	543,9	86,6	316,1
c	3 389	3 329	—	—	5 255	1 059				
Neurologie a	2 799	2 607	137	64	48 190	952	2,7	20,6	93,2	340,2
b	1 423	1 043	—	9	9 402	435	0,5	51,5	83,8	305,8
c	4 222	3 650	137	73	57 592	1 387	3,2	25,4	90,0	328,6
Radiologie a	1 161	1 204	13	4	24 402	296	1,4	12,3	69,8	254,6
b	110	110	—	—						
c	1 271	1 314	13	4						
Allgemeine Betten a	1 579	1 245	1 567	—	18 467	427	1,0	24,3	83,6	270,7
b	4 105	69	29	2	47 796	1 391	2,6	30,9	92,9	339,0
c	5 684	1 314	1 596	2	66 263	1 819	3,7	29,0	87,7	320,0
Insgesamt a	139 327	138 773	11 361	3 697	2 817 867 ²⁾	42 494	160,8	15,5	83,6	305,0
b	49 973	38 559	373	139	254 200 ²⁾	16 323	12,5	76,4	89,5	326,6
c	189 300	177 332	11 734	3 836	3 072 067 ²⁾	58 817	173,3	19,9	85,1	310,7

Anmerkungen S. 93

9. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1962 — 1980

Jahr	Krankenhaushäufigkeit ¹⁾			Verweildauer ²⁾		Bettennutzung			
	Allgemein- kranken- häuser	Sonder- kranken- häuser	Kranken- häuser insgesamt	Allgemein- kranken- häuser	Sonder- kranken- häuser	Allgemein- krankenhäuser		Sonderkrankenhäuser	
						Tage	% ³⁾	Tage ⁴⁾	% ³⁾
1962	120,1	8,6	128,8	21,3	170,0	78,1	285,2	94,1	343,5
1964	123,9	8,2	132,1	20,6	184,0	83,3	303,9	95,4	348,2
1966	126,1	8,2	134,3	20,1	178,9	83,3	304,2	93,4	340,8
1968	133,5	8,7	142,3	19,7	166,3	83,1	303,3	93,2	340,0
1970	138,0	9,4	147,4	19,1	152,7	83,1	303,3	92,2	336,6
1972	144,6	10,1	154,7	18,5	132,5	82,9	302,5	92,0	335,8
1974	148,7	11,3	160,0	17,8	106,0	82,4	300,6	89,4	326,4
1976	150,6	10,0	160,6	16,8	95,7	82,0	299,4	84,8	309,4
1977	154,8	10,5	165,2	16,4	90,8	82,4	300,7	86,3	314,8
1978	159,2	10,8	170,0	16,0	86,5	82,2	303,8	86,3	314,9
1979	157,6	11,8	169,4	15,8	81,4	82,6	301,5	88,0	321,2
1980	160,8	12,5	173,3	15,5	76,4	83,6	305,0	89,5	326,6

1) stationär behandelte Kranke je 1 000 Einwohner (Jahresmittel) —

Pflégetage x 2

2) Patienten (Zugang + Abgang)

Pflégetage x 100

3) betriebene Betten insg. x 365

Pflégetage

4) betriebene Betten insgesamt

**10. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte
am 31. Dezember 1980 nach Fachgebieten**

Beruf Fachgebiet/Teilgebiet	Hauptamtliche Ärzte					Beleg- ärzte	Ärzte	
	lei- tende Ärzte	nach- geordnete Ärzte	davon		zu- sammen		ins- gesamt	darunter Aus- länder
			Ober- ärzte	Assi- stenz- ärzte				
Allgemeinarzt	32	40	11	29	72	73	145	8
Anästhesist	359	531	332	199	890	2	892	221
Augenarzt	27	80	38	42	107	191	298	9
Chirurg	446	1 016	705	311	1 462	39	1 501	288
darunter m. Teilgebiet								
Kinderchirurgie	12	12	10	2	24	—	24	2
Unfallchirurgie	59	92	67	25	151	—	151	11
Frauenarzt	265	453	308	145	718	170	888	117
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt . . .	34	92	43	49	126	377	503	15
Hautarzt	27	77	30	47	104	21	125	7
Internist	531	1 108	761	347	1 639	50	1 689	142
darunter m. Teilgebiet								
Gastroenterologie	22	26	23	3	48	—	48	—
Kardiologie	24	37	32	5	61	—	61	3
Lungen- u. Bronchial- heilkunde	15	18	8	10	33	2	35	8
Kinderarzt	103	270	138	132	373	26	399	36
Kinder- u. Jugend- psychiater	16	17	10	7	33	—	33	—
Laborarzt	24	21	16	5	45	—	45	—
Lungenarzt	17	44	19	25	61	1	62	15
Mund- u. Kieferchirurg . . .	17	24	10	14	41	29	70	4
Neurologe u. Psychiater . . .	116	287	180	107	403	8	411	40
Neurologe	39	86	40	46	125	1	126	14
Psychiater	26	52	30	22	78	1	79	7
Neurochirurg	21	46	17	29	67	3	70	6
Orthopäde	55	142	68	74	197	43	240	16
Pathologe	41	45	30	15	86	—	86	4
Pharmakologe	14	31	10	21	45	—	45	—
Radiologe	172	219	149	70	391	6	397	19
Urologe	86	125	93	32	211	71	282	35
Sonstige Ärzte	66	10 269	146	10 123	10 335	31	10 366	2 809
Ärzte insgesamt	2 534	15 075	3 184	11 891	17 609 ¹⁾	1 143	18 752	3 812
darunter weiblich	142	3 561	554	3 007	3 703	61	3 764	584
Zahnärzte	18	246	11	235	264	7	271	34
darunter weiblich	1	52	1	51	53	1	54	10
tätig als Fachzahnarzt für Kieferorthopädie	4	18	3	15	22	—	22	2
Dagegen 31. 12. 1979								
Ärzte	2 483	14 436	3 004	11 432	16 919 ¹⁾	1 208	18 127	3 653
Zahnärzte	18	199	14	185	217	7	224	22

1) einschl. einer Doppelzählung

11. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeinkranken				
		Anzahl	betriebene Betten ins- gesamt	zuge- lassene betriebene Betten	Intensiv- pflege- betten	stationär behandelte Kranke 1980 in 1 000
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	15	6 025	6 055	136	131
2	Duisburg	13	5 781	5 800	162	110
3	Essen	15	6 448	6 466	304	127
4	Krefeld	4	1 988	1 989	50	53
5	Mönchengladbach	4	2 058	2 088	43	44
6	Mülheim a. d. Ruhr	3	1 078	1 078	38	24
7	Oberhausen	5	2 146	2 146	88	36
8	Remscheid	3	1 091	1 094	78	20
9	Solingen	2	1 242	1 239	21	27
10	Wuppertal	6	3 293	3 428	82	63
	Kreise					
11	Kleve	7	1 982	1 990	43	41
12	Mettmann	11	2 377	2 336	34	50
13	Neuss	7	1 959	2 122	42	42
14	Viersen	10	2 050	1 996	32	37
15	Wesel	12	3 672	3 666	75	72
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	197	43 190	43 493	1 228	876
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	5	1 986	2 009	98	48
18	Bonn	13	4 553	4 616	138	90
19	Köln	21	8 552	8 565	253	178
20	Leverkusen	3	1 211	1 211	35	26
	Kreise					
21	Aachen	5	1 942	1 939	55	44
22	Düren	6	1 648	1 648	62	39
23	Erfilkreis	7	1 662	1 662	33	36
24	Euskirchen	4	1 020	1 020	31	21
25	Heinsberg	5	1 070	1 070	13	22
26	Oberbergischer Kreis	9	2 007	1 980	56	41
27	Rhein.-Berg. Kreis	5	1 124	1 118	27	26
28	Rhein-Sieg-Kreis	8	1 727	1 707	57	39
29	Reg.-Bez. Köln	91	28 502	28 545	858	611
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	3	1 163	1 157	39	24
31	Gelsenkirchen	8	2 932	2 932	71	53
32	Münster	8	3 515	3 524	83	75

1980 nach Verwaltungsbezirken

häuser					Sonderkrankenhäuser			Lfd. Nr.
Pflege- tage 1980 in 1 000	Ärzte		Pflegepersonen		Anzahl	betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	
	insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung				
1 793	1 215	1 171	3 976	964	6	1 376	1 305	1
1 803	662	636	3 714	673	1	80	80	2
1 947	1 124	1 101	4 477	836	3	593	321	3
596	298	289	1 470	285	2	663	663	4
650	275	255	1 509	369	3	541	551	5
339	126	121	664	142	1	40	40	6
626	206	195	1 222	241	—	—	—	7
304	149	145	599	100	1	881	881	8
361	177	175	832	178	1	175	175	9
942	394	388	2 295	680	1	230		10
601	246	220	1 248	288	2	3 455	3 455	11
715	304	281	1 267	259	6	1 607	1 604	12
534	251	235	1 173	249	2	945	960	13
602	240	213	1 117	163	3	1 684	1 672	14
1 133	334	296	2 298	467	—	—		15
12 944	6 001	5 721	27 861	5 894	32	12 270	11 707	16
600	450	437	1 421	310	4	907	330	17
1 380	890	875	3 095	701	3	1 404	1 181	18
2 590	1 492	1 450	5 722	1 151	4	851	833	19
372	158	149	714	88			—	20
621	253	245	1 258	341	1	4	—	21
524	232	217	1 075	309	1	669	669	22
487	171	156	899	155	—	—	—	23
305	154	149	630	129	5	730	285	24
327	102	90	569	103	1	476	476	25
609	227	207	1 066	187	3	513	268	26
359	161	148	788	235	2	291	40	27
535	266	243	1 067	117	11	921	397	28
8 710	4 556	4 366	18 304	3 826	35	6 766	4 479	29
357	122	118	707	128	—	1 591	1 587	30
930	303	286	1 941	492	—	—	—	31
1 093	820	799	2 529	602	3	—	—	32

Noch: 11. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeinkranken				
		Anzahl	betrie- bene Betten ins- gesamt	zuge- lassene betrie- bene Betten	Intensiv- pflege- betten	stationär behandelte Kranke 1980 in 1 000
	Kreise					
33	Borken	13	2 465	2 435	43	47
34	Coesfeld	8	1 162	1 118	20	21
35	Recklinghausen	15	5 537	5 535	136	115
36	Steinfurt	18	3 030	2 831	53	62
37	Warendorf	12	1 984	1 976	33	36
38	Reg.-Bez. Münster	85	21 788	21 508	478	433
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	8	2 792	2 755	96	52
	Kreise					
40	Gütersloh	11	1 795	1 704	20	34
41	Herford	4	1 368	1 368	34	31
42	Höxter	6	1 442	1 436	30	28
43	Lippe	6	1 921	1 771	37	43
44	Minden-Lübbecke	6	2 145	2 138	80	43
45	Paderborn	6	1 693	1 701	30	38
46	Reg.-Bez. Detmold	47	13 156	12 873	327	269
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	12	4 277	4 277	103	74
48	Dortmund	11	5 308	5 362	160	104
49	Hagen	7	2 319	2 331	44	44
50	Hamm	8	2 603	2 363	73	50
51	Herne	4	1 791	1 791	38	32
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	10	2 785	2 777	72	54
53	Hochsauerlandkreis	11	2 150	2 110	35	40
54	Märkischer Kreis	12	3 015	2 996	62	59
55	Olpe	3	885	885	20	18
56	Siegen	10	2 227	2 205	68	52
57	Soest	10	2 530	2 456	35	47
58	Unna	9	2 801	2 801	96	57
59	Reg.-Bez. Arnsberg	107	32 691	32 354	806	629
60	Nordrhein-Westfalen	447	139 327	138 773	3 697	2 818

1980 nach Verwaltungsbezirken

häuser					Sonderkrankenhäuser			Lfd. Nr.
Pflege- tage 1980 in 1 000	Ärzte		Pflegepersonen		Anzahl	betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	
	insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung				
751	209	152	1 412	305	2	595	595	33
335	116	92	667	124	2	568	568	34
1 749	598	560	3 549	704	1	446	438	35
947	283	213	1 627	244	2	952	927	36
577	179	138	1 009	129	1	370	370	37
6 739	2 630	2 358	13 441	2 728	11	4 522	4 485	38
853	418	402	2 126	423	2	3 352	3 227	39
527	211	157	993	115	2	1 154	1 154	40
438	170	159	964	307	1	200	—	41
451	165	153	769	84	3	973	965	42
580	320	306	1 265	229	13	2 373	246	43
706	372	360	1 529	311	15	5 004	2 601	44
546	238	215	1 278	468	12	2 094	1 052	45
4 102	1 894	1 752	8 924	1 937	48	15 150	9 245	46
1 303	503	476	2 519	511	1	126	—	47
1 660	613	602	3 694	855	2	1 175	1 175	48
711	246	231	1 451	320	1	250	—	49
825	276	260	1 489	371	3	259	259	50
516	209	192	927	129	2	325	325	51
814	311	277	1 680	296	4	535	410	52
657	237	217	1 251	267	11	2 539	1 630	53
905	339	306	1 734	324	5	1 085	1 101	54
269	78	69	569	106	—	—	—	55
690	304	283	1 618	385	9	1 152	115	56
769	290	257	1 446	318	9	3 714	3 523	57
881	265	241	1 639	306	1	105	105	58
10 000	3 671	8 411	20 017	4 188	48	11 265	8 643	59
42 494	18 752	17 608	88 547	18 573	174	49 973	38 559	60

12. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1980 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Beschäftigte				
	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar	
				teilbeschäftigt	Ausländer
Krankenschwestern, -pfleger . . . a	8 151	42 644	50 795	7 404	3 711
b	2 665	13 797	16 462	—	200
Kinderkrankenschwestern, . . . a	5	6 442	6 447	1 006	67
-pfleger b	17	2 952	2 969	—	20
Krankenpflegehelfer a	1 894	9 899	11 793	1 653	1 405
b	193	819	1 012	—	25
Wochenpflegerinnen a	—	134	134	23	11
b	—	2	2	—	—
Übrige Pflegekräfte	2 394	9 555	11 949	2 743	581
Pflegepersonal insgesamt a	12 389	68 117	80 506	12 829	5 764
b ¹⁾	2 930	18 127	21 057	—	256
Hebammen a	—	1 418	1 418	182	115
b	—	180	180	—	7
Medizinische Hilfskräfte insgesamt .	3 809	18 829	22 638	3 103	656
darunter					
Krankengymnasten	65	1 151	1 216	215	38
Masseure, med. Bademeister	1 111	961	2 072	140	31
Med.-technische Assistenten	246	6 680	6 926	762	299
Med.-technische Gehilfen	119	2 613	2 732	447	52
Desinfektoren	246	234	480	31	6
Sozialarbeiter	231	348	579	105	3
Beschäftigungstherapeuten	360	439	799	111	18
Apothekenpersonal insgesamt	195	1 197	1 392	293	18
darunter					
Apotheker	111	184	295	34	4
Apothekenhelfer, Laboranten	23	595	618	155	6
Verwaltungs- und Wirtschafts- personal insgesamt	15 398	47 842	63 240	18 015	6 340

1) einschl. Krankenpflegevorschülern

**13. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1980
nach Fachgebieten und Art der Tätigkeit**

Beruf Fachgebiet/Teilgebiet	Berufstätige Ärzte bzw. Zahnärzte								
	in freier Praxis		haupt- amtlich in einem Kranken- haus	im öffentl. Ge- sund- heits- dienst	bei sonst. öffentl. rechtlich Be- hörden und Körperschaften	bei sonstigen Arbeit- gebern	in Indus- trie und Wirt- schaft	insgesamt	
	Anzahl	darunter mit Tätig- keit in einem Kranken- haus						Anzahl	weiblich
Allgemeinarzt	2 295	66	72	30	126	6	90	2 619	462
Anästhesist	21	2	889	2	12	—	1	925	338
Arbeitsmediziner	9	—	18	7	18	12	52	116	29
Augenarzt	825	190	107	—	4	1	1	938	212
Chirurg	446	36	1 462	5	26	2	13	1 953	67
darunter mit Teilgebiet Unfallchirurgie	37	—	151	—	1	—	—	189	5
Frauenarzt	1 407	161	718	6	3	5	1	2 140	323
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	745	365	126	—	5	—	—	876	66
Hautarzt	450	22	104	6	5	—	2	567	164
Internist	2 788	52	1 639	68	179	16	62	4 752	664
darunter mit Teilgebiet									
Gastroenterologie	15	—	48	—	—	—	—	63	4
Kardiologie	23	—	61	—	3	—	—	87	4
Lungen- u. Bronchial- heilkunde	19	2	33	3	4	—	—	59	6
Kinderarzt	899	27	373	94	8	4	3	1 381	568
Kinder- und Jugend- psychiater	7	—	33	7	—	—	1	48	21
Laborarzt	55	—	45	16	10	1	2	129	25
Lungenarzt	110	1	61	50	6	1	2	230	41
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurg	71	29	41	—	—	—	—	112	16
Neurologe u. Psychiater	298	7	403	16	15	4	—	736	200
Neurochirurg	5	3	67	—	—	—	—	72	3
Neurologe	110	1	125	10	8	1	—	254	50
Nuklearmediziner	3	—	51	—	9	—	—	63	8
Orthopäde	560	41	197	5	13	1	—	776	35
Pathologe	24	—	86	—	36	—	—	146	13
Pharmakologe	1	—	45	—	16	—	6	68	3
Psychiater	29	2	78	11	2	1	—	121	40
Radiologe	338	7	391	4	11	1	1	746	78
Rechtsmediziner	1	—	—	5	7	—	—	13	—
Urologe	371	65	211	1	4	1	—	588	2
Sonstige Ärzte	4 372	33	10 266	358	588	82	244	15 910	3 973
Ärzte insgesamt	16 239	1 113	17 608	701	1 111	139	481	36 279	7 401
darunter									
weiblich	2 857	60	3 703	422	264	52	103	7 401	x
mit staatsmed. Examen (Physikat)	4	4	49	123	29	—	3	208	59
Ausländer	620	38	3 775	20	30	6	20	4 471	663
Zahnärzte	7 281	16	264	127	62	—	3	7 737	1 413
darunter									
weiblich	1 276	5	53	75	9	—	—	1 413	x
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	220	—	22	2	—	—	—	244	108
Dagegen									
1979 Ärzte	15 581	1 174	16 904	731	1 130	142	485	34 973	7 024
Zahnärzte	7 110	16	209	120	44	—	4	7 487	1 325
1978 Ärzte	15 317	1 288	15 865	726	806	464	453	33 630	6 539
Zahnärzte	7 197	19	211	126	48	1	2	7 585	1 325

**14. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal
am 31. Dezember 1980 nach Berufsgruppen**

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Nichtärztliches Personal			
	mannlich	weiblich	insgesamt	darunter Ausländer
Krankenschwestern, -pfleger a	8 572	45 954	54 526	3 851
darunter b	2 709	13 892	16 601	205
Gemeindeschwestern, -brüder	72	1 471	1 543	17
in der Geisteskrankenpflege	2 677	3 421	6 098	259
Kinderkrankenschwestern, -pfleger . . a	5	6 545	6 550	75
darunter b	18	3 000	3 018	19
Säuglings- und Kinderpflegerinnen . . a	—	857	857	15
Krankenpflegehelfer, -innen a	2 047	10 639	12 686	1 615
darunter b	204	871	1 075	23
Krankenpflegevorschüler b	64	727	791	15
Wochenpflegerinnen a	—	136	136	11
darunter b	—	—	—	—
Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung	2 594	9 818	12 412	607
darunter in der Geisteskrankenpflege	846	1 460	2 306	164
Pflegepersonal insgesamt a	13 218	73 949	87 167	5 889
darunter b	2 995	18 490	21 485	247
Hebammen a	—	1 491	1 491	82
darunter b	—	179	179	2
Medizinische Hilfskräfte insgesamt . . .	11 915	26 488	38 403	777
davon				
Krankengymnasten	130	1 720	1 850	49
Masseure	487	554	1 041	13
Medizinische Bademeister	103	106	209	4
Masseure und Med. Bademeister	2 220	1 322	3 542	48
Beschäftigungstherapeuten	395	493	888	16
Med.-techn. Assistenten	95	3 255	3 350	146
Diätassistenten ¹⁾	20	916	936	4
Gesundheitsaufseher	227	8	235	—
Desinfektoren ²⁾	503	142	645	5
Heilpraktiker	975	430	1 405	—
staatl. anerkannte Dentisten	29	1	30	—
sonstige Zahnbehandler	19	3	22	—
Sozialarbeiter	695	1 660	2 355	14
Logopäden	31	77	108	2
Orthoptisten	1	49	50	—
Audiometristen	18	50	68	—
Assist. in der Zytologie	—	8	8	—
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten . .	120	3 472	3 597	152
Med.-techn. Radiologieassistenten . . .	76	1 956	2 032	48
sonstige im Gesundheitswesen tätige Personen ³⁾	5 771	10 261	16 032	276
darunter				
im med.-techn. Dienst tätige Personen einschl. Med.-techn. Gehilfen	343	4 940	5 283	95
Pharmazeutisches Personal insgesamt . .	4 479	20 276	24 755	179
darunter				
Apotheker	3 753	3 785	7 538	64
Sonst. nichtpharm. Apothekenpersonal .	134	1 533	1 667	7

1) einschl. Leitern von Diätküchen — 2) soweit nicht Gesundheitsaufseher — 3) einschl. Personal des Rettungsdienstes

15. Apotheken am 31. Dezember 1963 — 1980

Jahr	Vollapotheken	Zweigapotheken	Krankenhaus- apotheken	Apotheken insgesamt	Dispensieranstalten Rezeptsammelstellen
1963	2 653	7	85	2 745	.
1965	2 770	10	96	2 876	.
1967	2 866	9	104	2 979	.
1969	2 996	10	108	3 114	.
1970	3 083	12	109	3 204	71 ¹⁾
1971	3 186	12	114	3 312	103 ¹⁾
1972	3 289	7	116	3 412	143
1973	3 441	7	114	3 562	150
1974	3 599	7	123	3 729	174
1975	3 754	6	124	3 884	195
1976	3 871	7	137	4 015	200
1977	3 989	7	127	4 123	223
1978	4 121	6	132	4 259	228
1979	4 248	6	132	4 386	239
1980	4 370	5	134	4 509	263

1) nur Dispensieranstalten

16. Pharmazeutisches Personal am 31. Dezember 1980

Berufsgruppe	Pharmazeutisches Personal			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Ausländer
Apotheker	3 753	3 785	7 538	64
Pharmazeutisch-technische Assistenten	115	3 902	4 017	19
Sonstiges pharmazeut. Personal	91	446	537	9
Apothekerassistenten	232	947	1 179	14
Apothekenhelferlehrlinge	22	2 613	2 635	26
Apothekenhelfer, Laboranten	132	7 050	7 182	40
Sonstiges nichtpharmazeutisches Personal	134	1 533	1 667	7
Pharmazeutisches Personal insgesamt	4 479	20 276	24 755	179

17. Fachpersonal der Gesundheitsämter am 31. Dezember 1980

Berufsgruppe	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Und zwar			
				teilzeitbeschäftigt		beamtet	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich
Ärzte	216	386	602	12	120	179	168
darunter							
mit staatsärztl. Prüfung	131	76	207	6	2	121	68
Ärzte (nebenamtlich)	272	245	517	x	x	x	x
Zahnärzte	58	76	134	6	23	30	31
Zahnärzte (nebenamtlich)	13	24	37	x	x	x	x
Apotheker	2	4	6	—	—	1	3
Krankenschwestern bzw. -pfleger	—	—	—	—	—	—	—
und Kinderkrankenschwestern	—	74	74	—	11	—	1
Med.-techn. Assistenten	—	217	217	—	34	—	—
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten	—	25	25	—	2	—	2
Med.-techn. Radiologieassistenten	—	13	13	—	1	—	—
Gesundheitsaufseher	221	8	229	—	3	3	—
Desinfektoren	77	9	86	3	—	—	—
Sozialarbeiter (Fürsorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger) ¹⁾	98	487	585	1	44	29	251
Arzthelfer, Zahnarzthelfer	1	641	642	—	85	—	2
Sozialmed. Assistenten	3	121	124	—	2	—	—
Sonstige im Gesundheitswesen tätige Personen	386	1 391	1 777	3	291	...	...

1) soweit im Stellenplan des Gesundheitsamtes

18. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte			
		insgesamt	und zwar		
			in freier Praxis	hauptamtlich im Krankenhaus	als Facharzt
		tätig			
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	2 445	1 074	1 171	1 420
2	Duisburg	1 180	462	636	599
3	Essen	2 128	944	1 101	1 221
4	Krefeld	548	230	289	308
5	Mönchengladbach	554	269	255	305
6	Mülheim a. d. Ruhr	300	163	121	161
7	Oberhausen	413	194	195	257
8	Remscheid	275	121	145	181
9	Solingen	375	177	175	193
10	Wuppertal	882	402	388	551
	Kreise				
11	Kleve	434	196	220	209
12	Mettmann	756	428	281	430
13	Neuss	585	323	235	343
14	Viersen	430	206	213	228
15	Wesel	643	295	296	327
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	11 948	5 484	5 721	6 733
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	816	335	437	408
18	Bonn	1 548	450	875	795
19	Köln	3 133	1 486	1 450	1 566
20	Leverkusen	361	169	149	228
	Kreise				
21	Aachen	474	203	245	207
22	Düren	446	205	217	232
23	Erfstkreis	461	291	156	283
24	Euskirchen	305	136	149	162
25	Heinsberg	244	131	90	121
26	Oberbergischer Kreis	484	267	207	246
27	Rhein.-Berg. Kreis	380	221	148	242
28	Rhein-Sieg-Kreis	700	397	243	447
29	Reg.-Bez. Köln	9 352	4 291	4 366	4 937
	Kreisfreie Städte				
30	Boitrop	200	75	118	104
31	Gelsenkirchen	567	221	286	343
32	Münster	1 338	372	799	963

1) einschl. des pharmazeutischen Personals

Personen am 31. Dezember 1980
tungsbezirken

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal ¹⁾	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
163	453	391	4 437	1 136	2 099	1
262	221	243	3 984	706	1 808	2
285	253	404	4 917	905	2 476	3
60	122	121	1 807	337	990	4
60	110	123	1 702	397	585	5
35	76	85	963	142	720	6
67	87	103	1 505	310	703	7
47	48	65	979	226	348	8
44	75	74	1 078	178	653	9
134	187	205	2 911	665	1 444	10
85	96	107	2 417	411	873	11
98	190	201	1 788	353	936	12
63	194	178	1 430	303	782	13
77	96	103	1 820	368	763	14
142	139	159	2 242	483	901	15
1 622	2 347	2 562	33 980	6 920	16 081	16
69	155	141	1 521	310	1 314	17
62	289	221	4 376	899	2 001	18
139	606	543	6 271	1 243	3 096	19
30	74	82	793	88	450	20
41	105	126	1 288	341	740	21
41	71	101	1 485	380	841	22
33	125	150	899	158	632	23
18	58	86	787	129	431	24
44	65	73	759	116	422	25
87	95	91	1 285	200	1 635	26
37	117	124	829	235	476	27
29	190	215	1 502	190	1 133	28
630	1 950	1 953	21 795	4 289	13 171	29
71	29	36	710	145	305	30
119	112	133	2 031	492	786	31
41	336	166	3 167	690	1 710	32

Noch: 18. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte			
		insgesamt	und zwar		
			in freier Praxis	hauptamtlich im Krankenhaus	als Facharzt
		tätig			
	Kreise				
33	Borken	366	202	152	209
34	Coesfeld	224	116	92	125
35	Recklinghausen	1 001	399	560	578
36	Steinfurt	532	279	213	363
37	Warendorf	336	177	138	197
38	Reg.-Bez. Münster	4 564	1 841	2 358	2 882
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	775	325	402	494
	Kreise				
40	Gütersloh	385	212	157	204
41	Herford	376	190	159	191
42	Höxter	323	101	153	150
43	Lippe	646	313	306	354
44	Minden-Lübbecke	627	249	360	322
45	Paderborn	413	184	215	243
46	Reg.-Bez. Detmold	3 545	1 574	1 752	1 958
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	857	331	476	497
48	Dortmund	1 304	633	602	739
49	Hagen	477	210	231	291
50	Hamm	420	135	260	208
51	Herne	345	142	192	174
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	601	283	277	348
53	Hochsauerlandkreis	436	188	217	257
54	Märkischer Kreis	696	351	306	406
55	Olpe	159	84	69	89
56	Siegen	525	212	283	259
57	Soest	529	230	257	311
58	Unna	521	250	241	280
59	Reg.-Bez. Arnsberg	6 870	3 049	3 411	3 859
60	Nordrhein-Westfalen	36 279	16 239	17 608	20 369

1) einschl. des pharmazeutischen Personals

Personen am 31. Dezember 1980
tungsbezirken

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal ¹⁾	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
68	94	104	1 641	331	1 030	33
10	75	45	826	124	409	34
222	197	219	3 754	815	1 778	35
42	148	115	2 027	301	1 017	36
33	98	101	1 155	129	684	37
606	1 089	919	15 311	3 030	7 719	38
78	175	158	3 397	583	1 629	39
59	120	90	1 408	245	844	40
43	121	96	1 183	307	719	41
79	62	52	1 185	130	660	42
55	169	121	1 499	254	1 066	43
112	106	116	2 484	362	1 229	44
66	93	79	1 605	416	651	45
492	846	712	12 761	2 297	6 798	46
138	170	178	2 855	577	1 620	47
188	280	207	4 550	1 046	1 994	48
100	87	86	1 467	337	702	49
53	58	66	1 558	415	685	50
56	59	84	1 107	129	544	51
92	148	148	2 241	299	1 241	52
72	120	83	2 186	465	796	53
128	196	171	2 155	405	1 267	54
24	45	33	553	106	326	55
82	110	119	1 762	385	850	56
94	129	96	2 693	474	914	57
94	103	121	1 678	311	912	58
1 121	1 505	1 392	24 805	4 949	11 851	59
4 471	7 737	7 538	108 652	21 485	55 620	60

19. Gestorbene 1980 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1 Jahr	1 — 5	5 — 10	10 — 15	15 — 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35 — 40
a = männlich											
b = weiblich											
c = Zusammen											
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (001 - 139)	a	754	75	20	8	6	7	3	10	6	11
	b	562	46	17	2	5	7	7	10	7	6
	c	1 316	121	37	10	11	14	10	20	13	17
darunter											
Tuberkulose (010 - 018)	a	326	—	1	—	—	—	1	2	2	4
	b	116	—	—	—	—	—	3	2	2	1
	c	442	—	1	—	—	—	4	4	4	5
darunter											
Lungentuberkulose (011)	a	309	—	1	—	—	—	1	2	2	3
	b	98	—	—	—	—	—	3	2	1	1
	c	407	—	1	—	—	—	4	4	3	4
Tuberkulose anderer Organe (013 - 018)	a	16	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	b	16	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	c	32	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Bösartige Neubildungen (140 - 199)	a	20 756	3	13	4	19	31	47	46	81	156
	b	20 094	2	8	6	13	15	19	43	101	228
	c	40 850	5	21	10	32	46	66	89	182	384
darunter											
des Magens (151)	a	2 378	—	—	—	—	—	2	4	10	11
	b	2 102	—	—	—	—	—	1	2	12	14
	c	4 480	—	—	—	—	—	3	6	22	25
der Atmungs- und Intra- thorakalen Organe (160 - 165)	a	7 392	—	—	—	—	2	2	4	12	34
	b	1 308	—	—	—	1	—	—	2	4	14
	c	8 700	—	—	—	1	2	2	6	16	48
der Brustdrüsen (174, 175)	a	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	3 589	—	—	—	—	1	—	8	35	89
	c	3 615	—	—	—	—	1	—	8	35	89
der weiblichen Ge- schlechtsorgane (179 - 184)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	3 077	—	—	—	1	3	4	8	16	39
	c	3 077	—	—	—	1	3	4	8	16	39
der Prostata (185)	a	1 913	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	c	1 913	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bösartige Neubildungen des lymphatischen und häma- topoetischen Gewebes (200 - 208)	a	1 139	—	10	16	20	30	25	28	23	30
	b	1 137	—	11	10	10	10	19	14	16	24
	c	2 276	—	21	26	30	40	44	42	39	54
darunter											
Leukämie (204 - 208)	a	651	—	8	14	14	21	15	13	9	14
	b	634	—	11	9	9	8	10	9	7	9
	c	1 285	—	19	23	23	29	25	22	16	23
Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbe- kannten Charakters (210 - 239)	a	914	1	9	5	8	6	6	10	13	13
	b	1 056	1	1	2	7	4	6	8	7	21
	c	1 970	2	10	7	15	10	12	18	20	34

1) Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979 - 2) bezogen auf Alter von 55 und mehr Jahren - 5) bezogen auf 100 000 Lebendgeborene - 6) bezogen auf Einwohner im Alter von 65 und älter - 7) bezogen auf Einwohner im Alter von 15 und mehr Jahren - 8) einschließlich 5 Fällen unbekannten Alters - 9) einschließlich 10 Fällen unbekannt

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- woh- ner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90 und mehr	
45	50	55	60	65	70	75	80	85	90		
29	33	53	56	35	93	107	114	68	12	8	9,3
15	23	16	31	24	53	81	90	61	45	16	6,3
44	56	69	87	59	146	188	204	129	57	24	7,7
16	19	28	25	20	47	62	63	28	6	2	4,0
5	7	3	11	4	16	18	20	16	6	2	1,3
21	26	31	36	24	63	80	83	44	12	4	2,6
14	19	26	24	17	46	59	60	27	6	2	3,8
4	7	3	9	4	14	14	17	14	4	1	1,1
18	26	29	33	21	60	73	77	41	10	3	2,4
2		2	1	3	1	3	3			—	0,2
1	—	—	2	—	2	4	2	2	2		0,2
3		2	3	3	3	7	5	2	2	—	0,2
390	673	1 216	1 717	1 696	3 443	4 336	3 858	2 082	720	225	254,8
405	609	1 041	1 644	1 517	2 821	3 491	3 595	2 720	1 394	422	225,9
795	1 282	2 257	3 361	3 213	6 264	7 827	7 453	4 802	2 114	647	239,7
39	83	123	163	156	383	483	477	293	117	24	29,2
24	43	54	100	108	258	346	468	395	213	64	23,6
63	126	177	263	264	641	829	945	688	330	98	26,3
120	242	495	734	709	1 391	1 654	1 276	567	127	23	90,7
23	44	69	125	122	217	249	222	130	68	18	14,7
143	286	564	859	831	1 608	1 903	1 498	697	195	41	51,0
1	2	3	—	2	7	4	3	4	—	—	0,3
167	202	323	426	376	504	490	466	328	181	53	40,3
168	201	326	426	318	511	494	469	332	181	53	21,2
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
90	119	215	313	296	471	562	487	290	133	30	34,6
90	119	215	313	296	471	562	487	290	133	30	34,6
—	6	20	39	82	242	427	519	361	155	62	23,5
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	6	20	39	82	242	427	519	361	155	62	23,5
41	58	78	89	87	162	177	162	70	25	8	14,0
36	30	33	89	86	153	236	184	113	49	14	12,8
77	88	111	178	173	315	413	346	183	74	22	13,4
22	30	34	40	41	86	100	117	47	20	6	8,0
22	19	22	43	49	83	106	104	69	37	8	7,1
44	49	56	83	90	169	206	221	116	57	14	7,5
25	49	73	77	51	134	147	133	104	39	11	11,2
20	27	40	79	60	126	174	192	157	93	31	11,9
45	76	113	156	111	260	321	325	261	132	42	11,6

auf die mittlere Bevölkerung - 3) einschließlich 1 Fall unbekannten Alters - 4) bezogen auf die männlichen Einwohner im mehr Jahren - 7) einschließlich 3 Fällen unbekannten Alters - 8) einschließlich 6 Fällen unbekannten Alters - 9) einschließlich Alters

Noch: 19. Gestorbene 1980 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾		Gestorbene											
		insgesamt	davon im Alter von ...										
			unter 1 Jahr	1 — 5	5 — 10	10 — 15	15 — 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35 — 40		
a = männlich	b = weiblich	c = Zusammen											
Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (240 — 279)			a	1 026	9	—	3	6	4	7	2	8	15
			b	2 075	10	5	4	5	5	4	5	1	15
			c	3 101	19	5	7	11	9	11	7	9	30
darunter													
Diabetes mellitus (250)			a	921	—	—	—	—	1	4	1	5	11
			b	1 899	—	—	—	—	1	2	3	1	13
			c	2 820	—	—	—	—	2	6	4	6	24
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (280 — 289)			a	115	2	1	—	3	1	1	1	2	5
			b	172	1	—	2	1	2	2	—	3	—
			c	287	3	1	2	4	3	3	1	5	5
Psychiatrische Krankheiten (290 — 319)			a	989	1	—	—	—	4	25	33	30	65
			b	466	—	—	—	—	4	8	5	16	24
			c	1 455	1	—	—	—	8	33	38	46	89
Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane (320 — 389)			a	878	29	17	14	9	42	19	24	26	34
			b	849	20	13	3	8	11	10	15	12	16
			c	1 727	49	30	17	17	53	29	39	38	50
Krankheiten des Kreislaufsystems (390 — 459)			a	45 925	—	1	4	2	20	30	53	93	218
			b	54 318 ³⁾	1	2	6	10	18	19	30	55	97
			c	100 243 ³⁾	1	3	10	12	38	49	83	148	315
darunter													
Hypertonie und Hochdruckkrankheiten (401 — 405)			a	1 105	—	—	—	—	—	—	4	1	4
			b	2 536	—	—	—	—	2	—	2	1	4
			c	3 641	—	—	—	—	2	—	6	2	8
Akuter Myokardinfarkt (410)			a	15 045	—	—	—	—	1	4	12	27	88
			b	9 748	—	—	—	—	—	—	1	6	11
			c	24 793	—	—	—	—	1	4	13	33	99
sonstige ischämische Herzkrankheiten (411 — 414)			a	5 966	—	—	—	—	—	1	2	6	17
			b	6 647	—	—	—	—	—	—	—	1	6
			c	12 613	—	—	—	—	1	1	2	7	23
Krankheiten des Lungenkreislaufs (415 — 417)			a	812	—	—	—	—	1	4	3	—	2
			b	734	—	—	—	—	3	—	6	1	8
			c	1 546	—	—	—	—	4	4	9	1	10
Sonstige Formen von Herzkrankheiten (420 — 429)			a	9 855	—	1	1	1	13	11	19	34	66
			b	14 977 ³⁾	1	2	5	7	6	10	7	12	23
			c	24 832 ³⁾	1	3	6	8	19	21	26	46	89
darunter													
Herzinsuffizienz (428)			a	5 470	—	—	—	—	1	4	6	13	13
			b	8 416 ³⁾	—	—	—	—	3	1	3	4	5
			c	13 886 ³⁾	—	—	—	—	4	5	9	17	18
Krankheiten des cerebrovasculären Systems (430 — 438)			a	10 600	—	—	3	1	3	6	13	16	32
			b	16 516	—	—	1	2	6	5	11	28	33
			c	27 116	—	—	4	3	9	11	24	44	65

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- woh- ner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 — 70	70 — 75	75 — 80	80 — 85	85 — 90	90 und mehr	
28	42	51	68	69	153	187	221	109	32	12	12,6
15	25	44	68	87	268	441	542	343	156	32	23,3
43	67	95	136	156	421	628	763	452	188	44	18,2
26	34	41	63	66	138	176	211	102	31	11	11,3
10	22	33	59	78	244	420	511	326	147	29	21,3
36	56	74	122	144	382	596	722	428	178	40	16,5
3	2	3	4	1	11	28	18	16	8	5	1,4
2	3	7	4	11	16	23	38	29	20	8	1,9
5	5	10	8	12	27	51	56	45	28	13	1,7
133	156	139	92	65	69	71	52	31	13	10	12,1
27	41	34	51	21	41	46	46	56	31	15	5,2
160	197	173	143	86	110	117	98	87	44	25	8,5
49	38	51	73	54	87	133	113	46	17	3	10,8
24	43	44	69	64	111	130	134	75	41	6	9,5
73	81	95	142	118	198	263	247	121	58	9	10,1
618	1 041	1 932	2 691	2 796	6 235	8 975	9 997	6 475	3 315	1 429	563,7
179	337	605	1 162	1 584	4 316	8 452	12 020	12 673	8 745	4 006	610,5
797	1 378	2 537	3 853	4 380	10 551	17 427	22 017	19 148	12 060	5 435	588,2
11	27	42	45	59	136	242	253	166	86	29	13,6
10	24	38	51	82	167	408	571	585	438	153	28,5
21	51	80	96	141	303	650	824	751	524	182	21,4
297	542	1 018	1 411	1 360	2 696	3 220	2 664	1 176	412	117	184,7
43	87	175	398	529	1 361	2 195	2 324	1 611	808	199	109,6
340	629	1 193	1 809	1 889	4 057	5 415	4 988	2 787	1 220	316	145,5
53	91	173	311	301	742	1 198	1 397	987	474	213	73,2
7	15	31	103	143	483	961	1 543	1 663	1 163	527	74,7
60	106	204	414	444	1 225	2 159	2 940	2 650	1 637	740	74,0
13	21	31	61	63	155	162	168	88	31	9	10,0
12	18	29	48	48	101	127	143	120	50	20	8,3
25	39	60	109	111	256	289	311	208	81	29	9,1
138	188	335	380	429	1 026	1 590	2 152	1 785	1 118	568	121,0
41	68	159	239	323	921	1 820	3 007	3 711	2 963	1 651	168,3
179	256	494	619	752	1 947	3 410	5 159	5 496	4 081	2 219	145,7
45	77	142	190	236	594	910	1 262	1 028	634	315	67,0
20	33	69	112	179	519	1 061	1 774	2 092	1 606	934	94,6
65	110	211	302	415	1 113	1 971	3 036	3 120	2 240	1 249	81,5
69	127	237	351	459	1 172	2 110	2 816	1 858	962	365	130,1
50	104	124	239	386	1 068	2 542	3 866	4 234	2 715	1 102	185,6
119	231	361	590	845	2 240	4 652	6 682	6 092	3 677	1 467	159,1

Noch: 19. Gestorbene 1980 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1 Jahr	1 — 5	5 — 10	10 — 15	15 — 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35 — 40
a = männlich											
b = weiblich											
c = Zusammen											
Krankheiten der	a	7 314 ³⁾	77	13	2	19	13	15	18	10	24
Atmungsorgane	b	4 100	38	13	3	6	12	15	17	13	11
(460 — 519)	c	11 414 ³⁾	115	26	5	25	25	30	35	23	35
darunter											
Pneumonie und Grippe	a	1 729 ³⁾	31	7	1	6	7	4	2	4	7
(480 — 487)	b	1 999	20	4	1	3	4	7	8	4	4
	c	3 728 ³⁾	51	11	2	9	11	11	10	8	11
Chron. obstruktive											
Lungenkrankheiten und	a	4 540	—	—	1	13	2	9	12	6	13
verwandte Affektionen	b	1 861	—	—	2	3	8	6	8	7	6
(490 — 496)	c	6 401	—	—	3	16	10	15	20	13	19
Krankheiten der Ver-	a	5 391	23	1	4	3	10	15	42	78	148
dauungsorgane	b	4 777	19	7	1	3	5	10	19	40	65
(520 — 579)	c	10 168	42	8	5	6	15	25	61	118	213
darunter											
Magen- und Zwölffinger-	a	580	—	—	—	—	—	3	1	3	5
darmgeschwür	b	410	—	—	—	—	—	1	1	5	2
(531 — 532)	c	990	—	—	—	—	—	4	2	8	7
Darmverschluß ohne	a	256	3	1	2	—	1	1	1	1	3
Angabe eines Eingewei-	b	519	2	—	—	—	1	1	1	2	3
debruchs (560)	c	775	5	1	2	—	2	2	2	3	6
Krankheiten der Leber,	a	3 819	2	—	1	1	3	4	36	67	122
der Galle und der	b	2 942	1	2	—	2	1	4	15	29	54
Pankreas (570 — 579) . .	c	6 761	3	2	1	3	4	8	51	96	176
darunter											
Leberzirrhose (alkoho-	a	2 949	1	—	—	—	2	—	24	51	91
lische und nichtalko-	b	1 707	—	1	—	1	1	1	7	23	40
holische) (571)	c	4 656	1	1	—	1	3	1	31	74	131
Krankheiten der	a	268	—	—	—	—	—	3	7	14	20
Bauspeicheldrüse	b	288	—	—	—	—	—	1	6	3	7
(577)	c	556	—	—	—	—	—	4	13	17	27
Krankheiten der Harn-	a	1 257	1	3	1	1	1	3	3	8	1
und Geschlechtsorgane	b	1 252	—	2	—	—	2	6	4	7	10
(580 — 629)	c	2 509	1	5	1	1	3	9	7	15	11
darunter											
Nephritis, nephroti-	a	643	—	3	1	1	1	3	3	8	1
schs Syndrom und	b	750	—	2	—	—	1	2	3	4	8
Nephrose (580 — 589) . .	c	1 393	—	5	1	1	2	5	6	12	9
Prostatahyperplasie	a	371	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(600)	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	c	371	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Komplikationen in der											
Schwangerschaft, bei Ent-	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
bindungen und im Wochen-	b	41	—	—	—	—	7	7	9	11	3
bett (630 — 676)	c	41	—	—	—	—	7	7	9	11	3
Krankheiten der Haut und	a	21	—	—	—	—	—	—	1	—	1
des Unterhautzellgewebes	b	33	2	—	—	—	1	—	3	2	—
(680 — 709)	c	54	2	—	—	—	1	—	4	2	1

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- woh- ner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90 und mehr	
45	50	55	60	65	70	75	80	85	90		
55	84	184	309	359	964	1 530	1 766	1 141	532	198	89,8
38	52	65	128	152	312	549	824	875	655	322	46,1
93	136	249	437	511	1 276	2 079	2 590	2 016	1 187	520	67,0
22	23	30	48	38	153	282	389	356	217	101	21,2
10	14	4	29	34	84	237	404	508	408	212	22,5
32	37	34	77	72	237	519	793	864	625	313	21,9
26	52	130	222	268	690	1 003	1 092	646	271	84	55,7
24	34	53	83	107	206	278	379	335	224	98	20,9
50	86	183	305	375	896	1 281	1 471	981	495	182	37,6
276	393	490	550	460	697	817	747	398	173	66	66,2
112	140	253	293	282	504	733	874	812	435	170	53,7
388	533	743	843	742	1 201	1 550	1 621	1 210	608	236	59,7
18	27	37	49	39	76	105	112	64	27	14	7,1
2	7	15	18	8	38	67	104	87	42	13	4,6
20	34	52	67	47	114	172	216	151	69	27	5,8
3	4	14	13	15	29	45	53	39	22	6	3,1
4	5	10	12	22	33	73	95	128	90	37	5,8
7	9	24	25	37	62	118	148	167	112	43	4,5
240	332	408	446	366	507	546	427	197	90	24	46,9
95	117	206	234	213	342	445	475	429	199	79	33,1
335	449	614	680	579	849	991	902	626	289	103	39,7
200	296	353	387	302	403	397	293	109	34	6	36,2
75	93	176	181	150	202	258	242	169	69	18	19,2
275	389	529	568	452	605	655	535	278	103	24	27,3
27	23	21	20	17	36	40	25	9	4	2	3,3
12	9	11	21	21	50	49	39	41	13	5	3,2
39	32	32	41	38	86	89	64	50	17	7	3,3
11	16	33	55	49	130	216	286	219	144	76	15,4
16	19	44	61	60	151	198	251	240	138	43	14,1
27	35	77	116	109	281	414	537	459	282	119	14,7
9	11	24	37	35	86	125	144	85	48	18	7,9
9	11	27	41	40	90	104	151	147	86	24	8,4
18	22	51	78	75	176	229	295	232	134	42	8,2
—	—	—	5	4	23	53	81	89	72	44	23,5 ⁴⁾
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
—	—	—	5	4	23	53	81	89	72	44	23,5 ⁴⁾
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24,1 ⁵⁾
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24,1 ⁵⁾
—	1	2	3	2	3	1	4	1	1	1	0,3
—	—	1	4	3	—	5	5	1	5	1	0,4
—	1	3	7	5	3	6	9	2	6	2	0,3

Noch: 19. Gestorbene 1980 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1 Jahr	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
a = männlich b = weiblich c = Zusammen											
Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes (710 — 739)	a b c	138 418 556	— — —	— — —	— — —	— — —	4 1 5	— 1 1	— — 1	1 — —	2 — 3
Kongenitale Anomalien (740 — 759)	a b c	449 339 788	325 241 566	40 31 71	17 12 29	8 13 21	9 4 13	6 5 11	12 4 16	6 1 7	5 1 6
darunter											
angeborene Mißbildungen des Herzens (745 — 747)	a b c	223 150 373	154 103 257	19 15 34	8 5 13	7 5 12	7 3 10	5 2 7	6 2 8	2 1 3	3 1 4
Bestimmte Affektionen, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben (760 — 779)	a b c	647 430 1 077	645 429 1 074	— 1 1	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 — 1
Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen (780 — 799)	a b c	2 482 ³⁾ 2 524 ³⁾ 5 006 ⁹⁾	207 151 358	20 15 35	11 2 13	7 6 13	45 12 57	66 16 86	74 23 97	55 23 78	94 38 132
Altersschwäche ohne Angabe einer Psychose (797)	a b c	431 1 229 1 660	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —
Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (800 — 999)	a b c	6 116 ⁷⁾ 4 251 ⁷⁾ 10 367 ⁸⁾	74 53 127	82 70 152	110 59 169	119 59 178	496 156 652	598 111 709	407 127 534	333 101 434	421 123 544
darunter											
Kraftfahrzeugunfälle inner- und außer- halb des Verkehrs (E 810 — E 825)	a b c	1 855 799 2 654	4 — 4	34 27 61	71 37 108	58 43 101	326 101 427	321 49 370	140 45 185	87 26 113	103 29 132
Vergiftungen (E 850 — E 869)	a b c	18 16 34	— — —	1 3 4	— — —	— — —	2 4 6	4 1 5	— — —	— — —	— — —
Unfälle durch Sturz (E 880 — E 888)	a b c	859 1 681 2 540	1 — 1	6 7 13	1 1 2	4 — 4	6 3 9	15 1 16	13 1 14	15 5 20	22 11 33
Selbstmord und Selbst- beschädigung (ohne Spätfolgen) (E 950 — E 958)	a b c	1 884 1 040 ³⁾ 2 924 ³⁾	— — —	— — —	— — —	13 — 13	62 23 85	143 35 178	156 57 213	129 45 174	179 53 232
Mord- und Totschlag (E 960 — E 969)	a b c	99 74 173	7 4 11	3 4 7	6 — 6	3 2 5	1 5 6	8 6 14	10 8 18	14 6 20	10 7 17
Sonstige Gewaltein- wirkungen (E 970 — E 999)	a b c	267 ⁷⁾ 141 ⁹⁾ 408 ¹⁰⁾	2 — 2	1 2 3	1 2 3	7 — 7	18 5 23	24 5 29	27 6 33	23 10 33	26 10 36
Sterbefälle insgesamt (001 — 999)	a b c	96 311 ¹⁰⁾ 98 894 ¹⁰⁾ 195 205 ¹¹⁾	1 472 1 014 2 486	230 196 426	199 112 311	230 146 376	719 275 994	872 267 1 139	764 337 1 101	772 416 1 188	1 243 684 1 927

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- woh- ner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 — 70	70 — 75	75 — 80	80 — 85	85 — 90	90 und mehr	
2 4 6	4 5 9	6 6 12	14 24 38	14 23 37	13 55 68	30 73 103	24 81 105	14 76 90	8 46 54	4 21 25	1,7 4,7 3,3
2 2 4	4 6 10	1 5 6	4 4 8	3 — 3	4 6 10	1 3 4	2 — 2	— 1 1	— — —	— — —	5,5 3,8 4,6
2 2 4	3 3 6	— 2 2	3 2 5	1 — 1	1 3 4	1 1 2	1 — 1	— — —	— — —	— — —	2,7 1,7 2,2
— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 — 1	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	742,1 ⁵⁾ 520,3 ⁵⁾ 634,2 ⁵⁾
163 61 224	182 61 243	203 88 291	162 106 268	113 70 183	187 129 316	202 176 378	187 218 405	190 411 601	139 418 557	172 497 669	30,5 28,4 29,4
— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 1 2	8 10 18	38 56 94	112 319 431	117 375 492	155 468 623	48,3 ⁶⁾ 75,6 ⁶⁾ 65,9 ⁶⁾
487 150 637	447 165 612	463 180 643	301 228 529	200 154 354	328 298 626	400 364 764	356 504 860	257 553 810	145 514 659	89 279 368	75,1 47,8 60,8
105 29 134	108 23 131	89 30 119	67 43 110	43 33 76	84 70 154	81 70 151	75 78 153	38 53 91	13 10 23	8 3 11	22,8 9,0 15,6
2 1 3	3 1 4	2 — 2	1 — 1	— — —	1 1 2	1 3 4	— — —	— 1 1	1 — 1	— 1 1	0,2 0,2 0,2
34 5 39	37 9 46	52 10 62	35 23 58	23 13 36	57 56 113	99 141 240	127 291 418	137 407 544	106 437 543	69 260 329	10,5 18,9 14,9
197 86 283	172 101 273	194 112 306	136 114 250	82 84 166	117 115 232	144 93 237	97 70 167	43 36 79	15 14 29	5 1 6	23,1 11,7 17,2
10 7 17	5 4 9	9 2 11	3 3 6	4 2 6	1 2 3	2 2 4	2 4 6	1 2 3	— 4 4	— — —	1,2 0,8 1,0
21 9 30	24 10 34	25 13 38	13 13 26	13 7 20	14 20 34	13 9 22	6 9 15	4 6 10	— 3 3	2 — 2	3,3 1,6 2,4
2 312 1 110 3 422	3 223 1 586 4 809	4 978 2 506 7 484	6 265 4 045 10 310	6 054 4 198 10 252	12 714 9 360 22 074	17 358 15 175 32 533	18 040 19 598 37 638	11 221 19 196 30 417	5 323 12 785 18 108	2 317 5 883 8 200	1 182,2 1 111,6 1 145,3

20. Gestorbene Säuglinge 1978 — 1980 nach Todesursachen

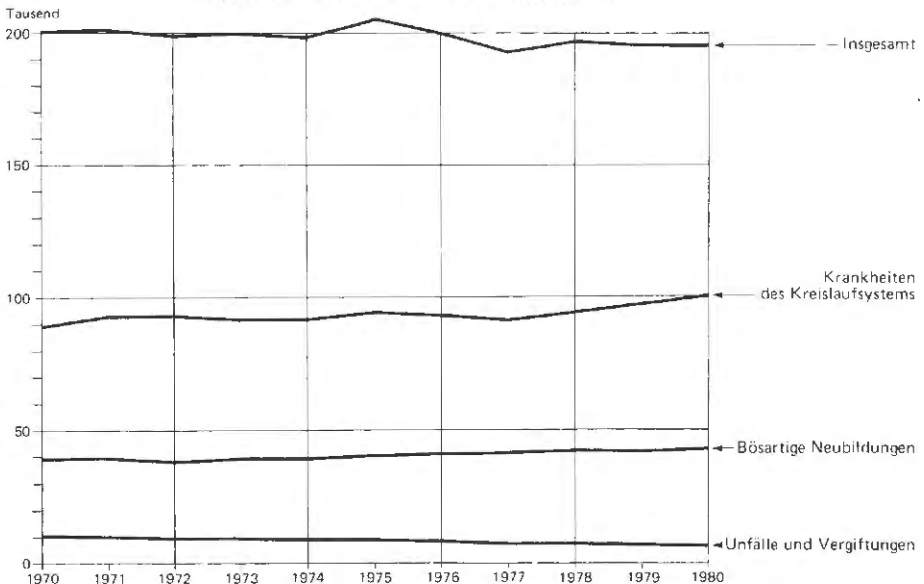
Todesursache (Nr. der ICD 1979)	Gestorbene unter 1 Jahr								
	1978 ¹⁾			1979			1980		
	Anzahl	darunter Früh- geburten	je 1 000 Lebend- ge- borene	Anzahl	darunter Früh- geburten	je 1 000 Lebend- ge- borene	Anzahl	darunter Früh- geburten	je 1 000 Lebend- ge- borene
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (000-139 ohne 009.2) . .	136	47	0,9	133	46	0,8	121	49	0,7
Darmerkrankungen, Ernährungsstörungen (009.2, 269.9, 536.8, 558, 769.3)	39	9	0,2	15	3	0,1	28	6	0,2
Lungenentzündung (480-486)	58	14	0,4	48	5	0,3	49	12	0,3
Respiratory-Distress- Syndrom (769)	447	310	2,8	296	236	1,9	325	260	1,9
Angeborene Mißbildungen (740-759)	542	173	3,4	538	177	3,4	541	179	3,2
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (761-763, 767, 772, 778, ohne 761.5)	264	178	1,7	223	137	1,4	274	215	1,6
Nicht näher bezeichnete Unreife (765)	288	288	1,8	310	310	1,9	289	289	1,7
Angeborene Lebens- schwäche (779.9)	2	—	0	19	—	0,1	2	—	0
Unfälle, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen (E 800-E 999)	176		1,1	128	—	0,8	127		0,7
Sonstige Todesursachen . .	662	152	4,2	828	245	5,2	730	103	4,3
Insgesamt	2 614	1 171	16,6	2 538	1 159	15,9	2 486	1 113	14,6

1) Die Daten aus dem Jahre 1978 sind durch die Neufassung der ICD nur bedingt mit denen der Jahre 1979 und 1980 vergleichbar.

21. Gestorbene Säuglinge 1980 nach Geburtsgewicht, Körpergröße und Lebensdauer

Körpergröße Lebensdauer	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr										
	insgesamt	davon mit einem Geburtsgewicht von ... bis unter ... Gramm									
		unter 500	500 1 000	1 000 1 500	1 500 2 000	2 000 2 500	2 500 3 000	3 000 4 000	4 000 5 000	5 000 und mehr	ohne Angabe
Körpergröße bei Geburt von ... bis unter ... cm											
unter 30	68	21	39	4	4	—	—	—	—	—	—
30 — 35	215	5	182	21	6	—	—	1	—	—	—
35 — 40	310	—	96	178	29	3	3	1	—	—	—
40 — 45	348	—	4	118	169	36	13	7	—	1	—
45 — 50	385	—	2	9	42	141	145	45	1	—	—
50 — 55	519	—	—	1	—	9	99	368	41	1	—
55 und mehr	75	—	—	—	—	—	2	39	28	6	—
ohne Angabe	566	—	—	—	—	—	—	—	—	—	566
Insgesamt	2 486	26	323	331	250	189	262	461	70	8	566
Lebensdauer											
unter 24 Std.	719	26	197	139	101	53	63	65	14	2	39
" 7 Tage	1 202	26	272	237	174	95	118	178	31	3	68
" 1 Monat	1 547	26	312	302	216	125	149	250	44	3	120
1 bis " 3 Monate	378	—	7	13	13	37	46	85	11	2	164
3 " " 6 Monate	301	—	4	8	13	15	38	71	8	1	143
6 " " 9 Monate	163	—	—	5	6	6	22	36	4	1	83
9 " " 12 Monate	97	—	—	3	2	6	7	19	3	1	56
Insgesamt	2 486	26	323	331	250	189	262	461	70	8	566

Gestorbene 1970 bis 1980 nach Todesursachen

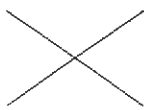
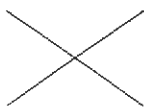






22. Selbstmörder 1980 nach Todesursachen und Altersgruppen

Todesart a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Selbstmörder								
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			10 - 15	15 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr
										je 100 000 Einwohner ¹⁾
Feste oder flüssige Stoffe	a	396	—	16	63	73	77	73	47	4,9
	b	411	—	12	45	43	72	83	82	4,6
	c	807	—	28	108	116	149	156	129	4,7
Haushaltsgas	a	3	—	—	1	—	1	1	—	0
	b	1	—	—	—	—	—	—	1	0
	c	4	—	—	1	—	1	1	1	0
Sonstige Gase	a	135	—	5	37	35	39	16	2	1,7
	b	9	—	—	1	4	4	—	—	0,1
	c	144	—	5	38	39	43	16	2	0,8
Erhängen, Er-drosseln oder Ersticken	a	885	12	24	98	110	161	176	104	200
	b	331	—	5	14	18	63	86	64	81
	c	1 216	12	29	112	128	224	262	168	281
Ertrinken	a	39	—	—	3	4	10	6	5	11
	b	57	—	—	1	3	6	15	16	16 ²⁾
	c	96	—	—	4	7	16	21	21	27
Feuerwaffen oder Explosionsstoffe	a	132	1	5	27	30	29	18	12	10
	b	8	—	1	2	1	2	1	1	—
	c	140	1	6	29	31	31	19	13	10
Schneidende oder stechende Gegenstände	a	33	—	—	8	3	7	6	4	5
	b	14	—	—	1	1	—	3	4	5
	c	47	—	—	9	4	7	9	8	10
Sturz aus der Höhe	a	83	—	2	20	13	11	10	9	18
	b	100	—	4	9	16	18	17	15	21
	c	183	—	6	29	29	29	27	24	39
Sonstige Art und Weise	a	178	—	10	42	40	34	24	16	12
	b	109	—	1	19	12	22	21	17	17
	c	287	—	11	61	52	56	45	33	29
Insgesamt	a	1 884	13	62	299	308	369	330	199	304
	b	1 040	—	23	92	98	187	226	199	215 ²⁾
	c	2 924	13	85	391	406	556	556	398	519
Je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung ¹⁾	c	17,2	1,0	5,8	15,7	18,1	22,4	26,2	26,5	31,1
Dagegen 1979										
Insgesamt	c	3 007	15	116	380	400	589	572	421	514
Je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung ¹⁾	c	17,7	1,1	8,2	15,6	17,5	24,2	27,4	27,7	31,6

1) mittlere Jahresbevölkerung — 2) einschl. einer Person mit unbekanntem Alter

23. Tödliche Unfälle 1979 und 1980
nach Unfallorten sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten

Geschlecht	a = 1979 b = 1980	Tödlich Verunglückte										je 100 000 Ein- woh- ner ¹⁾				
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr		un- be- kannt			
			0-1	1-5	5-10	10-15	15-20	20-35	35-50	50-65						
Straße																
Männlich	a	1 787	1	29	81	75	309	489	298	206	299	—	22,0			
	b	1 905	4	35	73	63	329	553	321	205	322	—	23,4			
Weiblich	a	806	2	20	38	29	111	122	85	126	273	—	9,1			
	b	832	—	29	38	44	101	120	83	107	310	—	9,4			
Zusammen	a	2 593	3	49	119	104	420	611	383	332	572	—	15,3			
	b	2 737	4	64	111	107	430	673	404	312	632	—	16,1			
Schiene, Luft, Wasser ²⁾																
Männlich	a	33	—	—	4	1	2	14	6	3	3	—	0,4			
	b	44	—	—	1	4	4	12	11	5	7	—	0,5			
Weiblich	a	8	—	—	—	1	—	1	1	—	5	—	0,1			
	b	21	—	—	2	1	—	2	4	5	7	—	0,2			
Zusammen	a	41	—	—	4	2	2	15	7	3	8	—	0,2			
	b	65	—	—	3	5	4	14	15	10	14	—	0,4			
Verkehrswege zusammen																
Männlich	a	1 820	1	29	85	76	311	503	304	209	302	—	22,4			
	b	1 949	4	35	74	67	333	565	332	210	329	—	23,9			
Weiblich	a	814	2	20	38	30	111	123	86	126	278	—	9,2			
	b	863	—	29	40	45	101	122	87	112	317	—	9,6			
Zusammen	a	2 634	3	49	123	106	422	626	390	335	580	—	15,5			
	b	2 802	4	64	114	112	434	687	419	322	646	—	16,4			
Bergwerk																
Männlich	a	53	x	x	x	x	—	26	19	8	—	—	0,7			
	b	37 ³⁾	x	x	x	x	1	10 ³⁾	21	5	—	—	0,4			
landwirtschaftliche Arbeitsstätten																
Männlich	a	6						1	3	1	1	—	0			
	b	4						—	—	1	—	2	1	—	0	
Weiblich	a	—						—	—	—	—	—	—	—	—	0
	b	1						—	—	—	—	—	—	—	—	0
Zusammen	a	6						1	3	1	1	—	0			
	b	5						—	—	2	—	2	1	—	0	
sonstige Arbeitsstätten																
Männlich	a	321						2	12	83	143	72	9	—	4,0	
	b	303						—	10	77	145	68	3	—	3,7	
Weiblich	a	14						—	4	4	2	1	3	—	0,2	
	b	3						—	—	1	—	2	—	—	0	
Zusammen	a	335						2	16	87	145	73	12	—	2,0	
	b	306						—	10	78	145	70	3	—	1,8	
Arbeitsstätten zusammen																
Männlich	a	380						2	12	110	165	81	10	—	4,7	
	b	343						—	11	87	166	75	4	—	4,2	
Weiblich	a	14						—	4	4	2	1	3	—	0,2	
	b	5						—	—	3	—	2	—	—	0,1	
Zusammen	a	394						2	16	114	167	82	13	—	2,3	
	b	348						—	11	90	166	77	4	—	2,0	

1) mittlere Jahresbevölkerung — 2) soweit nicht Badeunfall — 3) darunter ein weibliches Unfallopfer

Noch: 23. Tödliche Unfälle 1979 und 1980
nach Unfallorten sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten

Geschlecht a = 1979 b = 1980	insgesamt	Tödlich Verunglückte										je 100 000 Ein- woh- ner ¹⁾	
		im Alter von ... bis unter ... Jahren											
		0-1	1-5	5-10	10-15	15-20	20-35	35-50	50-65	65 und mehr	un- be- kannt		
häuslicher Bereich													
Männlich	a	761	63	30	9	7	7	32	81	83	449	—	9,4
	b	775	58	22	5	9	5	26	80	91	479	—	10,5
Weiblich	a	1 530	46	26	8	4	6	13	23	49	1 355	—	17,2
	b	1 410	48	26	3	3	10	15	31	54	1 220	—	15,8
Zusammen	a	2 291	109	56	17	11	13	45	104	132	1 804	—	13,5
	b	2 185	106	48	8	12	15	41	111	145	1 699	—	12,8
Hallen- und Freibad													
Männlich	a	10	—	1	4	2	1	2	—	—	—	—	0,1
	b	7	—	—	3	1	2	—	1	—	—	—	0,1
Weiblich	a	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	0
	b	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	0
Zusammen	a	12	—	1	5	3	1	2	—	—	—	—	0,1
	b	8	—	—	4	1	2	—	1	—	—	—	0
freie Gewässer													
Männlich	a	23	—	1	5	1	5	3	5	3	—	—	0,3
	b	21	—	6	2	—	5	2	4	1	1	—	0,3
Weiblich	a	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	0
	b	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	0
Zusammen	a	24	—	2	5	1	5	3	5	3	—	—	0,1
	b	22	—	6	3	—	5	2	4	1	1	—	0,1
Sportplatz, Sporthalle, Schule													
Männlich	a	40	—	3	9	7	—	7	6	7	1	—	0,5
	b	39	—	1	3	6	6	10	6	3	4	—	0,5
Weiblich	a	11	—	6	2	1	—	1	—	1	—	—	0,1
	b	13	—	3	4	2	—	3	1	—	—	—	0,1
Zusammen	a	51	—	9	11	8	—	8	6	8	1	—	0,3
	b	52	—	4	7	8	6	13	7	3	4	—	0,3
sonstige Orte und ohne Angabe													
Männlich	a	747	—	13	14	24	41	101	117	99	338	—	9,2
	b	732	3	14	16	13	53	114	122	105	292	—	9,0
Weiblich	a	808	—	3	10	8	7	21	27	46	686	—	9,1
	b	713	1	6	8	7	12	18	32	44	585	—	8,0
Zusammen	a	1 555	—	16	24	32	48	122	144	145	1 024	—	9,1
	b	1 445	4	20	24	20	65	132	154	149	877	—	8,4
tödlich Verunglückte insgesamt													
Männlich	a	3 781	64	77	126	119	377	758	678	482	1 100	—	46,6
	b	3 866	65	78	103	96	415	804	711	485	1 109	—	47,5
Weiblich	a	3 180	48	56	59	44	128	162	138	223	2 322	—	35,8
	b	2 996	49	64	57	57	123	161	151	212	2 122	—	33,7
Insgesamt	a	6 961	112	133	185	163	505	920	816	705	3 422	—	40,9
	b	6 862	114	142	160	153	538	965	862	697	3 231	—	40,3
Je 100 000 Einwohner ²⁾	a	40,9	71,2	20,7	18,6	11,6	35,6	26,6	22,1	25,8	136,9	—	x
	b	40,3	69,8	22,2	17,2	11,3	37,0	27,1	23,6	25,2	128,3	—	x

1) mittlere Jahresbevölkerung — 2) der gleichaltrigen Bevölkerung

Erläuterungen:**1. Allgemeinbildende Schulen:****1.1 Schulen der allgemeinen Ausbildung**

Schulkindergarten: Teil der Grundschule (für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder, die zwar schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind)

Grundschule: Vermittelt die allgemeinen Grundlagen für die weitere Bildung; sie umfaßt die Klassen 1 bis 4 und den Schulkindergarten (in Ausnahmefällen ist auch die Angliederung von Förder- bzw. Vorbereitungsklassen der Jahrgangsstufen 5 – 10 möglich)

Hauptschule: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 10 (in Ausnahmefällen ist auch die Angliederung von Förder- bzw. Vorbereitungsklassen der Jahrgangsstufen 1 – 4 möglich) und bietet alle Abschlüsse der Sekundarstufe I an (Hauptschulabschluß nach Klasse 9 mit oder ohne Qualifikationsvermerk, Sekundarabschluß I – Hauptschulabschluß nach Klasse 10 –, Fachoberschulreife mit oder ohne Qualifikationsvermerk)

Volksschule: noch nicht in die Zuordnung einbezogene Schulen (keine Trennung in Grund- und Hauptschule)

Sonderschulkindergarten: Bestandteil der Sonderschule (für Kinder, die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit eine Sonderschule besuchen müssen und für diesen Schulbesuch einer besonderen Vorbereitung bedürfen)

Sonderschule: Spezialschulen für behinderte Kinder/Jugendliche, die am Unterricht einer anderen Schule nicht teilnehmen oder durch ihn nicht hinreichend gefördert werden. Das Sonderschulwesen gliedert sich nach Schultypen: Schulen für Lernbehinderte, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Erziehungshilfe, Gehörlose, Schwerhörige, Sprachbehinderte, Blinde, Sehbehinderte und Krankenhausschulen. Alle Sonderschulen – außer der Schule für Lernbehinderte und der Schule für Geistigbehinderte – arbeiten in den Bildungsbereichen der anderen Schulen (Grund-, Haupt-, Realschule usw.) und führen grundsätzlich zu den gleichen Abschlüssen. Die Schule für Lernbehinderte führt zum Abschluß der Schule für Lernbehinderte; es kann dort aber auch der Hauptschulabschluß erworben werden.

Realschule: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 10. Schulformspezifischer Abschluß ist die Fachoberschulreife (mit oder ohne Qualifikationsvermerk); daneben werden aber auch alle anderen Abschlüsse der Sekundarstufe I vergeben.

Gymnasium: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 13. Schulformspezifischer Abschluß ist die (allgemeine) Hochschulreife (Abitur); daneben werden aber auch sämtliche Abschlüsse der Sekundarstufe I sowie die Fachhochschulreife (schulischer Teil) vergeben.

Gesamtschule: Ab Schuljahr 1981/82 Angebotsschule; integriert die Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums zu einem umfassenden Gesamtangebot. Sie umfaßt die Jahrgänge 5 bis 13, wobei die Sekundarstufe II (Jahrgang 11 bis 13) als gymnasiale Oberstufe geführt wird. Es können alle allgemeinbildenden Abschlüsse der Sekundarstufen I und II erworben werden.

Freie Waldorfschule: Private (Ersatz-)Schule, deren Bildungsangebot alle Bildungsstufen (Primarstufe, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II), also die Jahrgänge 1 bis 13 umfaßt.

1.2 Schulen der allgemeinen Fortbildung

Abendrealschule: Einrichtung des Zweiten Bildungsweges zur Erlangung der Fachoberschulreife

Abendgymnasium: Einrichtung des Zweiten Bildungsweges zur Erlangung der (allgemeinen) Hochschulreife

Kolleg: Institut zur Erlangung der (allgemeinen) Hochschulreife

2. Berufliche Schulen:

Berufsaufbauschulen: Seit Frühjahr 1980 eingerichtet. Sie ersetzen die Klasse 10 (Vorklasse) der Fachoberschule und ermöglichen den Erwerb der Fachoberschulreife. (Auch in Teilzeitform).

Fachoberschulen: Die seit 1969 eingerichteten Fachoberschulen bereiten auf das Studium an einer Fachhochschule vor. (Auch in Teilzeitform). Klasse 10 (Vorklasse) wird durch die Berufsaufbauschule abgelöst.

Fachschulen: Schulen, die freiwillig nach ausreichender praktischer Berufsausbildung oder Arbeitserfahrung von nicht mehr berufsschulpflichtigen Erwerbstätigen zur Ausbildung für höher qualifizierte Berufe besucht werden. (Mindestens ein Jahr bis zu drei oder auch mehr Jahren).

Berufsschulen: Teilzeitschulen für berufsschulpflichtige Jugendliche (Vollzeitform seit 1967 als Berufsgrundschuljahr, bzw. seit 1974 als Berufsvorbereitungsjahr).

Berufsfachschulen: Vollzeitschulen, die je nach Typ eine berufliche Grundbildung vermitteln, zu einem Berufsabschluß führen, den Erwerb der Fachoberschulreife, der Fachhochschulreife oder der Hochschulreife ermöglichen (mindestens ein Jahr).

3. Kollegschule (Schulversuch seit 1977):

Bietet alle Bildungsgänge und Abschlüsse der Sekundarstufe II an, die von den verschiedenen beruflichen Schulen (Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsschule, Berufsfachschule, Fachoberschule) und von der gymnasialen Oberstufe vergeben werden, es können aber auch Hauptschulabschluß und Fachoberschulreife nachträglich erworben werden. Kernstück der Kollegschule ist die Möglichkeit der Doppelqualifikation, d. h. eines berufsqualifizierenden und zugleich eines allgemeinbildenden studienbezogenen Abschlusses.

4. Hochschulen:

Hochschulen gliedern sich in Universitäten, Technische Hochschulen, Sporthochschulen, Universitäten – Gesamthochschulen einschl. Fernuniversität, Philosophisch-Theologische und Kirchliche Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen sowie Fachhochschulen. Die ersten Universitäten – Gesamthochschulen (in Duisburg, Essen, Paderborn, Siegen und Wuppertal) wurden zum 1. August 1972 errichtet, in sie wurden die Fachhochschulen und Abteilungen der Pädagogischen Hochschulen am jeweiligen Hochschulort übergeleitet; Die Fernuniversität Gesamthochschule Hagen nahm den Lehrbetrieb zum Wintersemester 1975/76 auf. Die Pädagogischen Hochschulen wurden zum 1. April 1980 in die Universitäten am jeweiligen Hochschulort übergeleitet.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Studenten an den Hochschulen
B III 1, halbjährlich, Ergebnisse für Hochschulen

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Allgemeinbildende Schulen
jährlich, Ergebnisse für Kreise

Berufliche Schulen
jährlich, Ergebnisse für Kreise

Hochschulen im Wintersemester
jährlich, Ergebnisse für Kreise

Regionalisierte Schülerprognosen
jährlich, Ergebnisse für Kreise und Arbeitsamtsbezirke

Berufsbildungstatistik
jährlich, Ergebnisse nach Kammerbezirken

Sonstige Veröffentlichungen

Schulverzeichnisse, nach Schularten getrennt
zweijährlich

1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen 1979 und 1980

Schulform	Jahr	Schulen/Klassen ¹⁾		Schüler					Hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrer ²⁾	
				insgesamt	weiblich	je Klasse	je Lehrer	weibl. je 100 männl.	insgesamt	weiblich
Schulkindergärten . .	1979	939	1 094	15 527	6 398	14,2	14,3	70,1	1 055	1 060
	1980	918	1 058	14 691	6 008	13,9	14,3	69,2	1 047	1 022
Grundschulen ³⁾ . . .	1979	3 451 ⁴⁾	34 476	841 065	409 474	24,4	22,0	94,9	37 109	29 455
	1980	3 427 ⁴⁾	33 412	775 434	377 886	11,3	20,8	95,1	37 338	29 764
Hauptschulen	1979	1 345	22 839	635 840	295 761	27,8	19,4	87,0	32 749	17 204
	1980	1 336	23 401	623 974	289 221	26,7	18,3	86,4	34 081	18 265
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen	1979	6	85	2 078	975	24,4	16,2	88,4	128	80
	1980	6	91	2 086	965	22,9	15,1	86,1	138	89
Sonderschulkindergärten	1979	24	75	486	197	6,5	5,4	68,2	90	84
	1980	24	76	433	182	5,7	4,8	72,5	91	83
Sonderschulen im Bereich G/H ⁵⁾	1979	740 ⁶⁾	8 763	112 012	44 828	12,8	9,2	66,7	12 207	8 320
	1980	744 ⁶⁾	8 714	109 328	43 690	12,5	8,9	66,6	12 335	8 414
Sonderschulen im Bereich R/Gy	1979	2	46	541	244	11,8	5,6	82,2	96	56
	1980	2	45	520	241	11,6	5,3	86,4	99	60
Realschulen	1979	554	11 485	368 518	196 899	32,1	23,8	101,5	15 474	9 054
	1980	559	11 648	362 784	193 017	31,1	21,8	114,7	16 626	9 791
Gymnasien	1979	646	22 191	634 129	319 422	28,6	19,5	101,5	32 590	12 536
	1980	645	23 341	618 354	328 883	27,8	18,2	102,9	35 606	14 069
Gesamtschulen ⁷⁾ . .	1979	33	1 550	46 150	21 806	29,8	14,7	89,6	3 140	1 482
	1980	32	1 398	47 495	22 407	34,0	14,0	89,3	3 393	1 598
Freie Waldorfschulen ⁸⁾	1979	11	142	4 687	2 376	33,0	17,4	102,8	270	156
	1980	14	211	6 313	3 202	29,9	16,6	102,9	380	205
Schulen der allgemeinen Ausbildung	1979	6 788	102 746	2 661 033	1 298 380	25,9	19,7	95,3	134 938	79 487
	1980	6 765	103 395	2 591 412	1 265 702	25,1	18,4	95,5	141 137	83 360
Abendreal Schulen . .	1979	27	163	3 341	1 427	20,5	6,7	74,6	502	101
	1980	24	161	3 456	1 511	21,5	6,9	77,7	503	104
Abendgymnasien . .	1979	13	280	5 741	2 669	20,5	9,6	86,9	600	118
	1980	14	304	6 293	3 096	20,7	9,1	96,8	691	136
Kollegs	1979	15	208	4 536	1 991	21,8	10,1	78,2	450	94
	1980	15	215	4 736	2 194	22,0	10,1	86,3	471	110
Schulen der allgemeinen Fortbildung	1979	55	651	13 618	6 087	20,9	8,8	80,8	1 552	313
	1980	53	680	14 485	6 801	21,3	8,7	88,5	1 665	350
Allgemeinbildende Schulen	1979	6 843	103 397	2 674 651	1 304 467	25,9	19,6	95,2	136 490	79 800
	1980	6 818	104 075	2 605 897	1 272 503	25,0	18,2	95,4	142 802	83 710

1) bei Gymnasien und Gesamtschulen mit differenzierter Oberstufe einschl. der Klassen, die ohne Differenzierung gebildet worden waren — 2) an den Abendreal Schulen, Abendgymnasien und Kollegs einschl. nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrer — 3) ohne Schulkindergärten — 4) einschl. Schulen mit Schulkindergärten — 5) ohne Sonderschulkindergärten 6) einschl. Schulen mit Sonderschulkindergärten — 7) ab 1980 ohne Hibernia-Schule — 8) ab 1980 einschl. Hibernia-Schule; 1979 + 1980: einschl. Schülern der der R. Steiner-Schule Bochum angegliederten Sonderschule für Lernbehinderte, Sonderschule für Erziehungshilfe und Fachschule für Sozialpädagogik

2. Öffentliche und private Grundschulen, Hauptschulen und noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen			Hauptschulen			Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	100	19 370	942	33	14 880	832	1	658	42
Duisburg	92	25 845	1 238	48	23 299	1 223	—	—	—
Essen	107	25 251	1 223	44	18 219	1 010	—	—	—
Krefeld	35	10 259	498	15	8 782	505	—	—	—
Mönchengladbach	54	11 081	527	19	9 778	552	—	—	—
Mülheim a. d. Ruhr . . .	31	7 001	337	11	5 077	273	—	—	—
Oberhausen	44	9 774	460	20	8 422	430	—	—	—
Remscheid	22	5 660	272	9	4 765	253	—	—	—
Solingen	24	6 926	349	10	6 080	346	—	—	—
Wuppertal	66	15 228	763	25	13 187	763	1	516	30
Kreise									
Kleve	61	13 121	617	25	13 276	700	—	—	—
Mettmann	95	22 166	1 091	30	16 474	910	—	—	—
Neuss	92	19 470	974	34	14 798	819	—	—	—
Viersen	52	12 478	599	23	11 449	630	—	—	—
Wesel	93	21 422	1 040	35	18 378	1 019	—	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf . .	968	225 052	10 930	381	186 864	10 265	2	1 174	72
Kreisfreie Städte									
Aachen	39	8 996	443	14	6 267	335	1	148	9
Bonn	52	9 285	459	14	5 528	327	—	—	—
Köln	152	38 346	1 909	52	23 852	1 441	—	—	—
Leverkusen	28	6 719	331	9	4 700	269	—	—	—
Kreise									
Aachen	64	13 849	669	25	11 222	591	—	—	—
Düren	60	11 666	571	22	9 913	527	—	—	—
Erfk. Kreis	79	19 588	954	28	14 296	783	—	—	—
Euskirchen	43	7 974	370	16	7 139	370	—	—	—
Heinsberg	60	11 181	535	18	8 273	436	—	—	—
Oberbergischer Kreis . .	59	12 337	587	19	10 184	560	—	—	—
Rhein.-Berg. Kreis . . .	54	11 680	585	15	7 185	423	—	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	96	22 470	1 072	32	16 375	903	—	—	—
Reg.-Bez. Köln	786	174 091	8 485	264	124 934	6 965	1	148	9

1) hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer (einschl. abgeordneter, beurlaubter und erkrankter Lehrer)

Noch: 2. Öffentliche und private Grundschulen, Hauptschulen und noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen			Hauptschulen			Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreisfreie Städte									
Bottrop	27	5 576	280	11	4 534	241	—	—	—
Gelsenkirchen	55	13 457	652	27	10 958	596	—	—	—
Münster	48	9 666	478	14	5 850	321	—	—	—
Kreise									
Borken	79	18 447	877	34	17 648	932	—	—	—
Coesfeld	42	10 005	481	18	7 610	412	—	—	—
Recklinghausen	127	31 951	1 550	56	23 720	1 288	—	—	—
Steinfurt	91	22 856	1 082	40	18 937	996	—	—	—
Warendorf	62	14 242	695	23	12 221	650	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	531	126 200	6 095	223	101 478	5 436	—	—	—
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	46	13 884	711	21	10 213	595	—	—	—
Kreise									
Gütersloh	68	15 970	783	24	12 541	678	—	—	—
Herford	55	10 959	540	16	8 636	463	—	—	—
Höxter	44	7 470	340	13	5 957	301	—	—	—
Lippe	63	15 548	763	24	11 780	628	—	—	—
Minden-Lübbecke	69	14 523	695	27	11 875	654	—	—	—
Paderborn	56	12 247	588	21	9 868	536	2	400	20
Reg.-Bez. Detmold	401	90 601	4 420	146	70 870	3 855	2	400	20
Kreisfreie Städte									
Bochum	65	15 659	781	34	12 011	647	—	—	—
Dortmund	96	25 784	1 256	43	20 289	1 131	—	—	—
Hagen	37	9 588	462	16	7 834	425	—	—	—
Haarlem	28	9 184	460	20	7 206	399	—	—	—
Herne	28	8 448	411	17	6 634	351	—	—	—
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	64	14 737	735	29	12 899	702	—	—	—
Hochsauerlandkreis	84	14 414	673	28	11 817	638	—	—	—
Märkischer Kreis	87	20 335	958	34	17 095	904	—	—	—
Olpe	46	6 743	318	11	6 294	321	—	—	—
Siegen	73	14 460	676	36	12 393	655	—	—	—
Soest	60	14 640	715	25	11 408	632	—	—	—
Unna	73	20 189	1 010	29	13 948	755	1	364	37
Reg.-Bez. Arnsberg	741	174 181	8 455	322	139 828	7 560	1	364	37
Nordrhein-Westfalen . . .	3 427	790 125	38 385	1 336	623 974	34 081	6	2 086	138

**3. Öffentliche und private Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)
und übrige Sonderschulen im Bildungsbereich Grund- und Hauptschule bzw. Realschule/Gymnasium
am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)			Übrige Sonderschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	13	2 112	177	14	2 105	329
Duisburg	13	2 916	231	12	1 431	246
Essen	16	2 673	223	9	1 767	292
Krefeld	5	1 075	84	4	418	82
Mönchengladbach	8	980	77	7	690	137
Mülheim a. d. Ruhr	4	591	53	1	143	30
Oberhausen	9	1 112	87	1	142	28
Remscheid	3	548	45	1	89	18
Solingen	3	546	44	3	292	50
Wuppertal	9	1 512	123	8	1 114	181
Kreise						
Kleve	7	1 395	112	3	417	84
Mettmann	13	2 162	179	8	738	126
Neuss	7	1 050	88	5	470	81
Viersen	10	1 374	113	4	439	76
Wesel	11	1 735	141	7	539	95
Reg.-Bez. Düsseldorf	131	21 781	1 777	87	10 794	1 855
Kreisfreie Städte						
Aachen	6	905	66	8	982	198
Bonn	5	847	81	5	772	143
Köln	23	4 170	324	22	3 016	558
Leverkusen	2	469	37	3	198	29
Kreise						
Aachen	13	1 709	146	4	306	65
Düren	7	1 192	93	4	542	112
Erfthkreis	9	1 641	142	6	576	122
Euskirchen	7	848	70	8	589	112
Heinsberg	7	936	77	2	315	66
Oberbergischer Kreis	6	818	67	5	329	66
Rhein.-Berg. Kreis	7	828	67	6	543	124
Rhein-Sieg-Kreis	12	1 342	110	7	696	136
Reg.-Bez. Köln	104	15 705	1 280	80	8 864	1 731

1) hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer (einschließlich abgeordneter, beurlaubter und erkrankter Lehrer)

**Noch: 3. Öffentliche und private Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)
und übrige Sonderschulen im Bildungsbereich Grund- und Hauptschule bzw. Realschule/Gymnasium
am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)			Übrige Sonderschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreisfreie Städte						
Bottrop	3	521	39	2	123	19
Gelsenkirchen	11	1 786	123	7	947	131
Münster	5	759	67	8	1 148	217
Kreise						
Borken	8	1 518	116	6	665	141
Coesfeld	3	498	43	2	270	54
Recklinghausen	19	3 199	271	10	978	190
Steinfurt	10	1 732	136	7	554	93
Warendorf	6	1 225	101	4	377	74
Reg.-Bez. Münster	65	11 238	896	46	5 062	919
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	8	1 511	127	9	974	213
Kreise						
Gütersloh	7	1 497	126	2	237	49
Herford	6	1 047	86	2	317	62
Höxter	6	780	63	4	532	103
Lippe	9	1 635	134	4	441	83
Minden-Lübbecke	7	1 284	117	5	701	140
Paderborn	6	1 315	104	5	579	110
Reg.-Bez. Detmold	49	9 069	757	31	3 781	760
Kreisfreie Städte						
Bochum	10	1 727	141	7	908	171
Dortmund	14	2 857	235	8	1 707	281
Hagen	4	845	67	2	186	38
Hamm	5	1 086	80	2	240	46
Herne	5	1 022	75	2	188	39
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	1 356	111	6	547	109
Hochsauerlandkreis	10	1 250	105	7	682	126
Märkischer Kreis	11	2 043	177	2	402	74
Olpe	4	486	41	6	302	53
Siegen	11	1 226	104	1	231	54
Soest	6	1 419	99	5	668	101
Unna	12	2 261	174	4	348	52
Reg.-Bez. Arnsberg	101	17 578	1 409	52	6 409	1 144
Nordrhein-Westfalen	450	75 371	6 119	296	34 910	6 409

Anmerkung S. 126

4. Öffentliche und private Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Realschulen			Gymnasien			Gesamtschulen ¹⁾		
	Schulen	Schüler	Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ²⁾
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	16	9 047	429	24	21 473	1 247	2	1 716	113
Duisburg	10	6 862	321	19	17 369	952	1	1 268	88
Essen	17	11 887	546	25	25 816	1 398	2	2 473	175
Krefeld	6	4 641	217	9	9 145	507	2	968	61
Mönchengladbach	5	3 566	182	11	12 676	680	—	—	—
Mülheim a. d. Ruhr	4	2 797	135	5	6 397	332	1	2 015	140
Oberhausen	4	3 215	150	6	6 627	352	1	1 936	144
Remscheid	2	2 117	90	4	4 486	233	—	—	—
Solingen	4	2 773	137	5	5 486	278	—	—	—
Wuppertal	8	5 325	253	10	12 520	675	2	975	62
Kreise									
Kleve	6	4 364	189	13	10 227	547	—	—	—
Mettmann	20	13 719	643	18	20 222	1 086	—	—	—
Neuss	13	8 471	412	17	19 186	1 017	—	—	—
Viersen	7	4 824	220	10	10 500	534	—	—	—
Wesel	12	9 162	419	14	16 327	844	—	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	134	92 770	4 323	190	198 457	10 682	11	11 351	783
Kreisfreie Städte									
Aachen	7	4 428	199	11	10 015	580	—	—	—
Bonn	10	5 144	243	21	18 285	1 084	1	443	28
Köln	26	16 333	786	37	34 337	2 019	6	10 730	780
Leverkusen	5	3 826	176	7	9 174	561	1	1 843	136
Kreise									
Aachen	11	6 739	289	10	8 775	467	—	—	—
Düren	7	4 008	187	9	10 169	543	—	—	—
Erfdkreis	16	10 613	477	14	17 345	980	—	—	—
Euskirchen	4	2 453	112	9	7 459	413	—	—	—
Heinsberg	9	6 016	261	7	7 776	402	—	—	—
Oberbergischer Kreis	11	7 037	305	9	9 633	525	—	—	—
Rhein.-Berg. Kreis	11	6 995	335	9	10 825	597	1	1 516	128
Rhein-Sieg-Kreis	18	10 369	500	20	21 119	1 169	1	451	29
Reg.-Bez. Köln	135	83 961	3 870	163	164 912	9 340	10	15 083	1 101

1) einschl. der Freien Waldorfschulen — 2) hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer (einschl. abgeordneter, beurlaubter und erkrankter Lehrer)

**Noch: 4. Öffentliche und private Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen
am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Realschulen			Gymnasien			Gesamtschulen ¹⁾		
	Schulen	Schüler	Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ²⁾
Kreisfreie Städte									
Bottrop	2	1 782	82	3	3 750	204	—	—	—
Gelsenkirchen	8	5 551	256	9	7 810	432	1	1 986	142
Münster	10	5 984	291	14	14 905	872	1	1 418	104
Kreise									
Borken	13	8 310	371	11	10 661	574	—	—	—
Coesfeld	9	5 953	268	7	5 995	334	—	—	—
Recklinghausen	20	12 171	555	20	21 545	1 159	5	5 343	364
Steinfurt	18	12 639	576	15	16 612	917	—	—	—
Warendorf	10	6 147	277	10	9 915	542	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	90	58 537	2 676	89	91 193	5 034	7	8 747	610
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	11	6 599	311	10	10 569	605	2	2 290	164
Kreise									
Gütersloh	13	9 083	400	9	8 372	440	—	—	—
Herford	9	6 451	290	8	7 982	442	—	—	—
Höxter	9	4 496	205	10	7 161	373	—	—	—
Lippe	11	7 751	367	12	11 449	649	1	737	40
Minden-Lübbecke	13	7 639	349	9	8 922	469	—	—	—
Paderborn	11	5 882	273	8	7 516	416	1	434	25
Reg.-Bez. Detmold	77	47 901	2 195	66	61 971	3 394	4	3 461	229
Kreisfreie Städte									
Bochum	11	7 072	327	12	14 561	832	3	3 152	221
Dortmund	16	11 428	516	20	20 136	1 107	2	2 415	162
Hagen	6	3 898	178	9	7 420	415	1	1 451	105
Hamm	6	3 924	170	6	5 916	324	—	—	—
Herne	4	2 833	120	5	4 865	250	2	1 457	97
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	10	7 074	315	11	12 143	646	1	272	13
Hochsauerlandkreis	14	8 334	380	14	10 238	541	—	—	—
Märkischer Kreis	14	10 625	455	15	13 578	725	1	1 816	122
Olpe	5	2 946	127	6	4 682	245	—	—	—
Siegen	14	7 461	344	13	11 816	659	1	171	9
Soest	11	6 500	288	14	12 854	687	—	—	—
Unna	12	7 520	342	12	13 612	725	3	4 432	321
Reg.-Bez. Arnsberg	123	79 615	3 562	137	131 821	7 156	14	15 166	1 050
Nordrhein-Westfalen	559	362 784	16 626	645	648 354	35 606	46	53 808	3 773

5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1978 — 1980

Einschulungen/Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler					
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1978		1979		1980	

Grundschulen, Hauptschulen,
noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen

Einschulungen	211 129 ¹⁾	101 603 ¹⁾	177 995	86 698	168 053	81 929
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	115 698	53 903	107 325	49 801	99 873	45 742
Abgänge/Abschlüsse nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht						
ohne Abschluß	22 074	8 462	21 434	7 901	19 130	6 687
mit Hauptschulabschluß ohne Qualifikationsvermerk	74 522	33 399	73 219	31 955	60 969	26 285
mit Hauptschulabschluß mit Qualifikationsvermerk ²⁾	25 173	14 323	45 102	24 036	26 231	14 171
mit Fachoberschulreife ohne Qualifikationsvermerk	8 801	4 127	9 301	4 326	10 331	4 790
mit Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk	11 508	6 417	13 723	7 464	15 973	8 674

Sonderschulen für Lernbehinderte (Bereich G/H)

Erstmalige Aufnahmen	9 431	3 833	8 328	3 420	7 634	3 061
Abgänge/Abschlüsse nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht						
ohne Abschluß	4 532	1 662	4 216	1 579	2 902	960
mit Abschluß der Schule für Lernbehinderte	9 896	4 234	9 700	4 132	5 987	2 340
mit Hauptschulabschluß	1 503	710	2 091	963	1 930	959

1) einschließlich Kindern, die im Vorjahr einen Schulkindergarten besucht haben — 2) 1979 einschließlich Übergängen in die Kl. 10 — 3) nur Sonderschulen im Bereich R/Gy — 4) 1978 und 1979 keine Unterscheidung möglich, ob mit oder ohne Qualifikationsvermerk — 5) 1978 keine Unterscheidung möglich, ob mit oder ohne Qualifikationsvermerk — 6) 1980 ohne Hiberniaschule — 7) 1980 einschließlich Hiberniaschule — 8) Schülerbestand im 1. Schuljahrgang — 9) Unterscheidung, ob mit oder ohne Qualifikationsvermerk, erst ab 1981 möglich

Noch: 5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1978 — 1980

Einschulungen/Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler					
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1978		1979		1980	

übrige Sonderschulen (Bereich G/H, R/Gy)

Erstmalige Aufnahmen	4 229	1 549	3 995	1 440	3 061	1 256
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang ³⁾	96	57	75	33	62	28
Abgänge/Abschlüsse nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht						
ohne Abschluß	547	136	572	157	660	149
mit Abschluß der Schule für Geistigbehinderte	673	286	815	323	1 116	484
mit Hauptschulabschluß (mit und ohne Qualifikationsvermerk)	821	295	974	326	876	264
mit Fachoberschulreife (mit und ohne Qualifikationsvermerk) ³⁾	74	27	68	37	80	36
mit Fachhochschulreife ³⁾	—	—	—	
mit allgemeiner Hochschulreife ³⁾	—	—	6	2	12	4

Realschulen

Neuaufnahme in den 5. Schuljahrgang	65 566	34 540	59 531	31 216	52 388	27 495
Abgänge/Abschlüsse nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht						
ohne Abschluß	998	472	1 160	469	753	308
mit Hauptschulabschluß ohne Qualifikationsvermerk ⁴⁾	364	159
mit Hauptschulabschluß mit Qualifikationsvermerk ⁴⁾	2 394	1 089	1 125	466	1 408	575
mit Fachoberschulreife ohne Qualifikationsvermerk ⁵⁾	23 777	11 593	25 612	12 510
mit Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk ⁵⁾	43 455	24 167	26 564	16 005	29 589	17 724

Noch: 5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1978 — 1980

Einschulungen/Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler					
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1978		1979		1980	
Gymnasien						
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	83 202	42 334	79 723	40 418	70 211	35 837
Abgänge/Abschlüsse nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht						
ohne Abschluß	1 021	359	1 729	705	1 239	471
mit Hauptschulabschluß ohne Qualifikationsvermerk ⁴⁾	700	308
mit Hauptschulabschluß mit Qualifikationsvermerk ⁴⁾	3 778	1 821	2 103	941	1 796	838
mit Fachoberschulreife ohne Qualifikationsvermerk ⁴⁾	746	363
mit Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk ⁴⁾	11 342	6 144	11 985	6 723	9 926	5 594
mit Fachhochschulreife . . . . .	.	.	—	—	1 942	998
mit allgemeiner Hochschulreife	49 113	23 633	41 242	19 365	41 707	20 363
Gesamtschulen⁶⁾						
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	7 744	3 621	7 916	3 762	7 084	3 247
Abgänge/Abschlüsse nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht						
ohne Abschluß	297	117	249	110	293	98
mit Hauptschulabschluß ohne Qualifikationsvermerk ⁴⁾	959	354
mit Hauptschulabschluß mit Qualifikationsvermerk ⁴⁾	1 173	481	1 534	666	762	338
mit Fachoberschulreife ohne Qualifikationsvermerk ⁴⁾	1 088	514
mit Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk ⁴⁾	1 339	665	1 593	820	947	519
mit Fachoberschulreife	44	20	105	43	67	39
mit allgemeiner Hochschulreife	894	423	817	353	1 071	484

Anmerkungen S. 130

Noch: 5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1978 — 1980

Einschulungen/Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler					
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1978		1979		1980	

Freie Waldorfschulen⁷⁾

Einschulungen ⁸⁾	357	184	434	226	526	283
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	362	175	418	218	469	232
Abgänge/Abschlüsse nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht						
ohne Abschluß	4	1	7	3	8	4
mit Hauptschulabschluß ohne Qualifikationsvermerk ⁹⁾
mit Hauptschulabschluß mit Qualifikationsvermerk ⁹⁾	—	—	3	2	33	10
mit Fachoberschulreife ohne Qualifikationsvermerk ⁹⁾
mit Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk ⁹⁾	38	21	42	24	102	71
mit Fachhochschulreife	—	—	—	—	18	4
mit allgemeiner Hochschulreife	52	26	52	29	56	24

Abendrealschulen

Abgänge						
mit Hauptschulabschluß . . . . .	.	.	89	41	91	32
mit Fachoberschulreife	1 154	497	1 073	484	948	429

Abendgymnasien/Kollegs

Abgänge						
mit Fachoberschulreife . . . . .	.	.	230	90	215	95
mit Fachhochschulreife . . . . .	.	.	41	14	21	9
mit allgemeiner Hochschulreife	2 203	939	2 594	1 162	2 535	1 120

6. Öffentliche und private berufliche Schulen am 1. Oktober 1980

Schultyp	Schulen		Klassen		Schüler			
	insgesamt	privat	insgesamt	privat	insgesamt		privat	
					zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Berufsschulen								
Teilzeitschulen								
Berufsfeld								
Metalltechnik	145 ³⁾	9 ³⁾	4 748	540	120 837	3 457	13 294	124
Elektrotechnik	110 ³⁾	7 ³⁾	1 436	101	35 734	426	2 485	13
Bautechnik	91 ³⁾	2 ³⁾	652	9	28 832	2 114	1 121	24
Textiltechnik	94 ³⁾	2 ³⁾	426	5	10 188	8 072	136	71
Physik, Chemie, Biologie	53 ³⁾	3 ³⁾	480	48	11 942	4 362	1 069	233
Drucktechnik	24 ³⁾	1 ³⁾	125	4	3 405	924	97	23
Farbtechnik und Raumgestaltung	87 ³⁾	1 ³⁾	590	—	15 140	2 149	6	—
Holztechnik	84 ³⁾	—	522	—	13 966	527	—	—
Wirtschaft/Verwaltung	170 ³⁾	6 ³⁾	5 458	33	154 111	111 026	2 068	1 033
Ernähr./Hauswirtschaft	135 ³⁾	3 ³⁾	1 791	27	43 305	25 065	665	294
Sozialpflege	67 ³⁾	1 ³⁾	115	2	2 717	2 505	43	43
Gesundh./Körperpflege	110 ³⁾	—	823	—	21 359	20 115	—	—
Agrarwirtschaft	62 ³⁾	—	431	—	10 841	4 573	—	—
ohne Arbeitsverhältnis	75 ³⁾	2 ³⁾	195	11	5 608	2 558	158	—
Sonderschulformen	15 ⁴⁾	9 ⁴⁾	208	137	2 671	859	1 575	480
Lernbehinderte	3 ³⁾	3 ³⁾	54	54	702	229	702	229
Körperbehinderte	4 ³⁾	4 ³⁾	75	75	799	239	799	239
Erziehungshilfe	6 ³⁾	2 ³⁾	22	8	215	12	74	12
Hörgeschädigte	1 ³⁾	—	42	—	870	352	—	—
Sehgeschädigte	1 ³⁾	—	15	—	85	27	—	—
kombinierte Berufsfelder	—	—	385	5	8 399	3 380	97	24
ohne Angabe ¹⁾	—	—	2 601	120	60 308	19 561	3 020	745
Vollzeitberufsschulen								
Berufsvorbereitungsjahr ²⁾	202	5	972	40	19 215	7 824	883	—
Sonderschulform	9	4	43	14	337	82	134	42
Erziehungshilfe	7	4	26	14	234	44	134	42
Hörgeschädigte	1	—	16	—	94	32	—	—
Sehgeschädigte	1	—	1	—	9	6	—	—
Berufsgrundschuljahr ²⁾	197	11	496	29	10 239	4 840	661	368
Sonderschulform	5	3	15	6	123	25	60	15
Körperbehinderte	2	2	5	5	48	15	48	15
Erziehungshilfe	2	1	5	1	45	—	12	—
Hörgeschädigte	1	—	5	—	30	10	—	—
Insgesamt	302 ⁴⁾	30 ⁴⁾	22 512	1 131	579 277	224 444	27 572	3 532
darunter Teilzeitberufsschulen mit Blockunterricht	—	—	1 249	46	28 836	8 950	1 136	275
Berufsfachschulen								
Berufsfachschule für								
Technik	131 ³⁾	2 ³⁾	—	—	13 793	2 874	1 077	753
Wirtschaft	145 ³⁾	17 ³⁾	—	—	49 634	31 849	2 171	1 130
Ernährungs- und Hauswirtschaft	132 ³⁾	23 ³⁾	—	—	21 986	20 908	3 238	3 182
Sozialpflege	115 ³⁾	35 ³⁾	—	—	16 644	15 513	6 266	5 700
Gesundheitswesen	20 ³⁾	18 ³⁾	—	—	1 786	1 689	1 655	1 580
Landwirtschaft	3 ³⁾	—	—	—	144	35	—	—
Gestaltung	3 ³⁾	1 ³⁾	—	—	210	169	62	51
Sonderschulform	5 ⁴⁾	3 ⁴⁾	23	12	178	79	118	44
Körperbehinderte	3 ³⁾	3 ³⁾	12	12	118	44	118	44
Hörgeschädigte	1 ³⁾	—	9	—	54	32	—	—
Sehgeschädigte	1 ³⁾	—	2	—	6	3	—	—
Insgesamt	336 ⁴⁾	80 ⁴⁾	4 583	624	104 375	73 116	14 587	12 440

1) Klassen und Schüler mit Blockunterricht, deren Unterrichtsblock bereits abgeschlossen ist oder noch nicht begonnen hat — 2) Gezählt sind die Berufsschulen, an denen ein Berufsgrundschuljahr/Berufsvorbereitungsjahr eingerichtet ist. —

3) Zahl der Schulen mit Schülern in der entsprechenden Schulgliederung — 4) Zahl der Schulen unabhängig von den an ihnen eingerichteten Schulgliederungen

Noch: 6. Öffentliche und private berufliche Schulen am 1. Oktober 1980

Schultyp	Schulen		Klassen		Schüler			
	insgesamt	privat	insgesamt	privat	insgesamt		privat	
					zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Berufsaufbauschulen								
Berufsaufbauschule für								
Technik . . . . .	.	.	.	.	2 592	168	312	—
Wirtschaft und Verwaltung . . . . .	.	.	.	.	346	183	—	—
Ernährungs- und Hauswirtschaft . . . . .	.	.	.	.	131	89	—	—
Sozial- und Gesundheitswesen . . . . .	.	.	.	.	256	192	—	—
Zusammen	1084)	34)	147	12	3 325	632	312	—
Fachoberschulen								
Klasse 10								
Teilzeitform	353)	33)	42	7	703	69	160	—
Zusammen	353)	34)	42	7	703	69	160	—
Klassen 11 und 12								
Fachoberschule für								
Technik	1293)	43)	.	.	13 349	884	332	11
Wirtschaft	853)	13)	.	.	2 874	964	21	14
Ernährungs- und Hauswirtschaft	133)	33)	.	.	526	439	142	127
Sozialpädagogik und Sozialarbeit	873)	143)	.	.	8 281	6 537	694	610
Gestaltung	173)	—	.	.	2 175	1 320	—	—
Sonderschulform	24)	14)	8	1	38	17	3	2
Körperbehinderte	13)	13)	1	1	3	2	3	2
Hörgeschädigte	13)	—	7	—	35	15	—	—
Zusammen	2394)	194)	1 182	52	27 243	10 161	1 192	764
Fachschulen								
Fachschule für								
Technik	593)	12	.	.	7 536	588	3 191	272
Wirtschaft	183)	14	.	.	1 845	467	1 544	378
Ernährungs- und Hauswirtschaft	433)	8	.	.	2 158	2 154	601	601
Sozialpflege	133)	10	.	.	694	636	499	452
Gesundheitswesen	13)	1	.	.	83	80	83	80
Landwirtschaft	283)	—	.	—	1 460	64	—	—
Gestaltung	23)	—	.	—	43	—	—	—
Mode	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1494)	414)	636	262	13 819	3 989	5 918	1 783
Kollegschulen								
	Schulen	Klassen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer			
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
Insgesamt	13	.	26 428	9 792	937	287		

7. Öffentliche und private berufliche Schulen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsschule (Teilzeitform)				Berufs			
		Schulen	Klassen	Schüler		Berufsvorbereitungsjahr			
				insgesamt	weiblich	Schulen ¹⁾	Klassen	insgesamt	weiblich
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	10	944	22 148	8 494	4	24	518	163
2	Duisburg	9	733	16 863	5 990	7	49	1 130	499
3	Essen	11	958	20 167	8 085	9	41	642	277
4	Krefeld	6	435	9 530	3 616	4	30	506	163
5	Mönchengladbach	5	351	8 178	3 615	4	20	420	172
6	Mülheim a. d. Ruhr	3	134	2 964	1 395	2	8	154	86
7	Oberhausen	4	313	6 846	2 940	3	15	241	127
8	Remscheid	3	135	3 154	1 172	2	6	122	48
9	Solingen	5	175	4 134	1 208	3	14	242	66
10	Wuppertal	6	535	12 530	5 612	4	22	448	170
	Kreise								
11	Kleve	2	316	7 166	2 678	2	14	239	98
12	Mettmann	7	285	6 485	2 148	5	20	402	172
13	Neuss	5	297	6 654	2 413	5	29	567	184
14	Viersen	2	233	5 474	1 966	2	14	291	111
15	Wesel	7	442	9 612	4 126	5	23	395	245
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	85	6 286	141 905	55 458	61	329	6 347	2 581
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	5	443	10 089	4 659	2	9	199	84
18	Bonn	7	435	10 353	5 055	4	12	225	67
19	Köln	18	1 252	30 838	13 732	14	84	1 774	546
20	Leverkusen	4	201	4 422	1 445	2	7	137	51
	Kreise								
21	Aachen	6	275	5 623	1 805	5	26	451	179
22	Düren	4	247	5 511	2 030	3	14	247	113
23	Erftkreis	6	276	6 110	1 843	5	19	381	168
24	Euskirchen	4	186	3 993	1 298	3	7	121	59
25	Heiosberg	4	209	4 763	1 619	3	22	354	118
26	Oberbergischer Kreis	3	239	5 419	2 002	3	15	259	92
27	Rhein.-Berg. Kreis	3	166	3 542	1 244	2	9	157	59
28	Rhein-Sieg-Kreis	7	298	6 542	1 899	5	24	386	123
29	Reg.-Bez. Köln	71	4 227	97 205	38 631	51	248	4 691	1 659
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	1	92	2 040	937	1	5	107	29
31	Gelsenkirchen	7	408	9 418	4 448	4	15	430	242
32	Münster	7	571	14 133	6 276	2	4	86	39

*) einschl. Sonderformen für Behinderte — 1) Gezählt sind hier die Berufsschulen, an denen ein Berufsvorbereitungsjahr rezzahlen jeweils für berufliche Schulen zusammen

am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken

schule (Vollzeitform)				Berufsfachschulen				Lfd. Nr.
Berufsgrundschuljahr				Schulen	Klassen	Schüler		
Schulen ²⁾	Klassen	insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich	
4	10	191	72	13	108	2 231	1 414	1
5	12	234	131	7	93	1 967	1 438	2
7	16	287	116	12	123	2 714	1 913	3
4	8	154	78	4	80	1 743	1 102	4
5	7	132	62	6	78	1 894	1 426	5
3	4	78	55	3	48	1 017	713	6
3	8	201	76	3	38	821	607	7
2	5	84	60	3	40	928	613	8
3	5	86	43	3	36	881	636	9
5	12	246	141	7	101	2 245	1 498	10
3	16	327	133	3	106	2 531	1 738	11
5	9	174	100	5	88	1 941	1 275	12
3	9	182	118	8	116	2 645	1 930	13
2	8	167	75	3	92	2 058	1 300	14
6	12	267	163	7	140	3 272	2 491	15
60	141	2 810	1 423	87	1 287	28 888	20 094	16
2	3	64	22	7	64	1 443	1 018	17
4	9	190	86	8	92	2 158	1 515	18
10	24	531	235	27	272	6 434	4 901	19
3	5	116	43	3	31	676	493	20
1	4	72	—	5	74	1 638	1 057	21
4	8	160	80	6	77	1 764	1 218	22
4	7	116	33	5	82	1 861	1 196	23
3	6	105	49	4	64	1 516	1 061	24
3	8	194	101	3	64	1 426	1 036	25
2	4	92	16	3	52	1 208	870	26
2	5	74	33	3	64	1 407	926	27
4	14	264	98	8	94	2 055	1 342	28
42	97	1 978	796	82	1 030	23 586	16 633	29
1	5	124	81	1	28	688	478	30
3	10	187	157	5	67	1 526	1 083	31
6	10	241	100	7	87	2 084	1 578	32

eingrichtet ist. — 2) Gezählt sind hier die Berufsschulen, an denen ein Berufsgrundschuljahr eingerichtet ist. — 3) Leh-

Noch: 7. Öffentliche und private berufliche Schulen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsaufbauschule				Fachoberschule			
		Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Klasse 10	
				insgesamt	weiblich			Schüler	
								insgesamt	weiblich
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	1	3	64	3	6	48	32	12
2	Duisburg	2	7	154	1	7	30	74	3
3	Essen	6	7	169	41	10	52	19	2
4	Krefeld	3	3	70	31	4	28	20	1
5	Mönchengladbach	2	2	62	6	6	26	19	1
6	Mülheim a. d. Ruhr	1	1	18	—	2	11	—	—
7	Oberhausen	1	3	61	1	3	15	11	—
8	Remscheid	—	—	—	—	3	9	15	—
9	Solingen	1	1	29	8	3	11	12	2
10	Wuppertal	2	4	91	17	5	25	—	—
	Kreise								
11	Kleve	2	3	73	15	3	18	11	1
12	Mettmann	1	1	24	1	2	13	—	—
13	Neuss	—	—	—	—	5	20	21	1
14	Viersen	1	1	25	2	2	9	18	4
15	Wesel	2	3	64	—	5	18	29	2
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	25	39	904	126	66	333	281	29
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	4	5	135	46	5	43	17	—
18	Bonn	1	1	19	1	4	22	—	—
19	Köln	6	9	198	59	14	75	20	—
20	Leverkusen	—	—	—	—	2	10	18	6
	Kreise								
21	Aachen	2	2	36	3	5	21	25	—
22	Düren	1	2	35	1	3	14	14	—
23	Erftkreis	2	2	47	6	4	17	19	1
24	Euskirchen	1	1	18	4	2	9	15	3
25	Heinsberg	1	1	21	5	2	12	18	2
26	Oberbergischer Kreis	—	—	—	—	3	6	15	1
27	Rhein.-Berg. Kreis	1	1	18	—	2	8	—	—
28	Rhein-Sieg-Kreis	1	1	21	—	4	23	—	—
29	Reg.-Bez. Köln	20	25	548	125	50	260	161	13
	Kreisfreie Städte								
30	Boitrop	1	1	17	—	1	4	—	—
31	Gelsenkirchen	4	4	88	29	4	16	—	—
32	Münster	1	1	33	11	7	43	—	—

am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken

Klasse 11 und 12		Fachschule				Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ³⁾		Lfd. Nr.
Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		insgesamt	weiblich	
insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich			
1 077	233	7	36	834	252	623	185	1
614	154	3	24	561	33	498	132	2
1 058	397	7	30	613	106	659	213	3
622	218	4	11	215	45	355	102	4
609	179	2	28	614	245	310	106	5
248	67	1	1	21	4	149	53	6
281	70	1	2	49	—	198	66	7
169	72	2	3	63	26	120	45	8
230	90	1	4	69	1	152	46	9
581	209	5	14	267	88	409	128	10
412	227	6	13	287	130	313	112	11
281	87	2	3	58	14	274	109	12
411	164	4	12	250	160	349	149	13
186	41	1	2	65	2	254	81	14
388	81	4	7	138	23	415	167	15
7 167	2 289	50	190	4 104	1 129	5 078	1 694	16
962	349	5	19	358	31	357	109	17
557	128	3	14	250	166	388	175	18
1 818	647	10	74	1 916	465	1 187	453	19
218	83	2	10	247	75	153	50	20
432	122	1	4	89	—	254	68	21
263	77	2	8	162	19	266	81	22
314	106	1	3	67	3	304	92	23
184	9	2	4	81	61	184	61	24
227	62	2	5	72	—	222	60	25
136	9	—	—	—	—	189	55	26
197	116	—	—	—	—	183	67	27
569	219	4	9	186	12	344	119	28
5 877	1 927	32	150	3 428	832	4 031	1 390	29
68	6	—	—	—	—	84	23	30
353	138	1	4	56	56	308	94	31
1 089	512	5	15	340	257	459	193	32

Noch: 7. Öffentliche und private berufliche Schulen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsschule (Teilzeitform)				Berufs			
		Schulen	Klassen	Schüler		Berufsvorbereitungsjahr			
				insgesamt	weiblich	Schulen ¹⁾	Klassen	insgesamt	weiblich
	Kreise								
33	Borken	7	494	11 109	4 426	4	15	223	115
34	Coesfeld	3	215	4 848	1 797	2	2	18	18
35	Recklinghausen	8	624	14 110	4 265	8	25	446	237
36	Steinfurt	7	482	11 139	4 216	5	17	281	126
37	Warendorf	3	259	6 018	2 175	2	11	212	110
38	Reg.-Bez. Münster	43	3 145	72 815	28 540	28	94	1 803	916
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	8	581	13 177	4 794	5	25	434	146
	Kreise								
40	Gütersloh	6	386	8 691	3 194	4	26	493	207
41	Herford	4	270	6 445	3 903	3	15	283	161
42	Höxter	4	174	3 695	1 233	2	6	132	53
43	Lippe	4	322	7 193	2 744	2	18	318	138
44	Minden-Lübbecke	3	372	8 373	3 027	3	22	411	200
45	Paderborn	6	349	7 992	3 044	4	15	229	99
46	Reg.-Bez. Detmold	35	2 454	55 566	21 939	23	127	2 300	1 004
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	6	487	11 651	4 779	5	20	473	201
48	Dortmund	10	903	20 759	9 164	8	24	485	260
49	Hagen	6	451	10 433	4 167	4	17	372	176
50	Hamm	3	193	4 582	2 146	3	8	225	118
51	Herne	3	174	3 740	1 895	2	10	199	97
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	4	303	6 523	2 228	3	15	333	124
53	Hochsauerlandkreis	8	428	9 738	3 338	4	16	282	97
54	Märkischer Kreis	8	495	11 050	4 372	5	39	751	260
55	Olpe	2	143	3 291	1 268	1	4	75	34
56	Siegen	5	503	11 558	4 623	4	14	224	84
57	Soest	5	322	6 992	2 722	3	15	238	132
58	Unna	8	574	12 848	3 462	6	35	754	163
59	Reg.-Bez. Arnsberg	68	4 976	113 165	44 164	48	217	4 411	1 746
60	Nordrhein-Westfalen	302	21 088	480 656	188 732	211	1 015	19 552	7 906

am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken

schule (Vollzeitform)				Berufsfachschulen				Lfd. Nr.
Berufsgrundschuljahr								
Schulen ²⁾	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		
		insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich	
6	22	435	154	10	106	2 463	1 836	33
4	8	154	46	4	70	1 623	1 229	34
6	16	332	201	9	143	3 122	2 472	35
5	18	406	210	10	130	3 152	2 130	36
4	13	318	205	3	43	1 083	776	37
35	102	2 197	1 154	49	674	15 741	11 582	38
5	10	230	108	8	116	2 671	1 796	39
3	9	177	78	6	91	2 089	1 453	40
3	5	127	52	7	75	1 788	1 277	41
2	11	164	77	5	73	1 680	1 143	42
5	21	344	167	6	95	2 105	1 427	43
3	16	310	155	6	111	2 626	1 844	44
6	13	245	85	8	94	2 293	1 615	45
27	85	1 597	722	46	655	15 252	10 555	46
2	3	76	18	6	60	1 296	859	47
5	11	199	68	9	116	2 741	1 958	48
3	4	96	58	5	56	1 208	897	49
2	2	46	44	5	49	1 116	769	50
1	1	26	26	3	42	942	633	51
1	4	38	12	5	76	1 594	1 086	52
4	10	180	63	7	112	2 477	1 617	53
7	14	350	214	12	172	3 953	2 470	54
—	—	—	—	2	33	711	531	55
3	8	149	56	5	53	1 179	837	56
4	17	367	135	7	83	1 859	1 282	57
6	12	253	76	6	85	1 832	1 313	58
38	86	1 780	770	72	937	20 908	14 252	59
202	511	10 362	4 865	336	4 583	104 375	73 116	60

Noch: 7. Öffentliche und private berufliche Schulen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsaufbauschule				Fachoberschule			
		Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Klasse 10	
								Schüler	
								insgesamt	weiblich
	Kreise								
33	Borken	2	3	52	8	8	23	11	2
34	Coesfeld	1	1	29	1	4	17	—	—
35	Recklinghausen	6	10	233	41	9	46	138	7
36	Steinfurt	4	6	135	32	6	31	—	—
37	Warendorf	1	2	44	—	3	8	—	—
38	Reg.-Bez. Münster	20	28	631	122	42	188	149	9
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	5	6	143	43	5	37	—	—
	Kreise								
40	Gütersloh	2	2	35	—	5	15	—	—
41	Herford	2	2	38	20	2	8	—	—
42	Höxter	2	3	54	10	3	19	—	—
43	Lippe	2	2	40	—	4	22	—	—
44	Minden-Lübbecke	2	4	86	17	2	18	—	—
45	Paderborn	3	3	67	19	7	19	—	—
46	Reg.-Bez. Detmold	18	22	463	109	28	138	—	—
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	4	5	109	23	6	36	—	—
48	Dortmund	4	6	140	30	8	55	54	9
49	Hagen	2	2	49	13	3	22	—	—
50	Hamm	2	2	42	11	3	14	—	—
51	Herne	1	1	19	—	3	18	14	2
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	1	1	25	1	4	22	—	—
53	Hochsauerlandkreis	2	2	56	20	4	31	—	—
54	Märkischer Kreis	2	5	119	32	8	40	16	7
55	Olpe	1	1	18	—	1	7	—	—
56	Siegen	2	2	44	20	4	21	—	—
57	Soest	1	1	27	—	3	15	—	—
58	Unna	3	5	131	—	6	24	28	—
59	Reg.-Bez. Arnsberg	25	33	779	150	53	305	112	18
60	Nordrhein-Westfalen	108	147	3 325	632	239	1 224	703	69

am 1. Oktober 1980 nach Verwaltungsbezirken

Klasse 11 und 12		Fachschule				Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ³⁾		Lfd. Nr.
		Schulen	Klassen	Schüler		insgesamt	weiblich	
Schüler				insgesamt	weiblich			
insgesamt	weiblich							
492	203	4	13	241	119	396	122	33
378	147	3	19	409	153	248	94	34
900	337	2	4	73	10	556	179	35
712	236	2	3	72	—	449	115	36
205	58	2	12	275	4	211	64	37
4 197	1 637	19	70	1 466	599	2 711	884	38
846	413	5	21	452	103	505	142	39
305	121	2	3	50	20	330	98	40
169	110	4	12	205	48	256	100	41
461	257	1	1	22	1	213	68	42
505	216	2	8	199	23	350	95	43
417	159	2	3	67	49	392	108	44
415	156	5	26	615	291	363	119	45
3 118	1 432	21	74	1 610	535	2 409	730	46
847	302	3	44	1 025	34	359	84	47
1 199	544	6	60	1 095	397	674	193	48
547	242	1	4	95	5	310	87	49
306	127	1	2	29	—	171	51	50
403	143	—	—	—	—	159	43	51
541	242	—	—	—	—	297	81	52
659	272	3	5	119	93	381	105	53
929	407	6	21	454	191	563	149	54
160	82	—	—	—	—	122	33	55
473	209	3	7	164	65	344	84	56
349	162	4	9	230	109	292	85	57
471	144	—	—	—	—	396	92	58
6 884	2 876	27	152	3 211	894	4 068	1 087	59
27 243	10 161	149	636	13 819	3 989	18 297	5 785	60

8. Schulen des Gesundheitswesens am 1. Oktober 1980

Schultyp	Schulen		Klassen		Schüler			
	insgesamt	privat	insgesamt	privat	insgesamt		privat	
					zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Schulen								
Krankenpflegeschulen	224	174	771	562	16 776	13 855	11 927	10 098
Kinderkrankenpflegeschulen	57	38	179	105	3 023	2 995	1 589	1 572
Schulen für Krankenpflegehelfer	112	79	58	41	1 015	822	705	582
Pflegevorschulen	43	40	83	77	1 506	1 426	1 383	1 327
Hebammenlehranstalten	4	—	10	—	188	188	—	—
Wochenpflegeschulen	2	1	—	—	—	—	—	—
Lehranstalten für								
Technische Assistenten in der Medizin	23	10	54	18	1 746	1 664	553	529
Assistenten in der Zytologie	3	1	3	1	31	31	10	10
Krankengymnasten	7	1	18	2	405	359	51	42
Masseure	12	8	17	13	456	247	359	193
Orthoptisten	4	—	7	—	34	34	—	—
Diätassistenten	11	5	22	8	353	349	126	125
Beschäftigungs- u. Arbeitstherapeuten	3	1	9	2	189	151	53	42
Logopäden	2	—	6	—	70	59	—	—
Pharmazeutisch-technische Assistenten	16	2	50	12	1 662	1 614	417	402
Fachseminare für								
Altenpflege	27	25	45	41	936	829	837	741
Familienpflege/Dorfhelfer	6	6	6	6	91	91	91	91
Insgesamt	556	391	1 338	888	28 481	24 714	18 101	15 754

9. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1961/62 — 1980/81

Wintersemester a = Deutsche b = Ausländer	Studenten ¹⁾						
	insgesamt	davon an					
		Universitäten, Technischer Hochschule, Sporthochschule	Gesamthochschulen, Fernuniversität ²⁾	Phil.-Theologischen und Kirchlichen Hochschulen	Pädagogischen Hochschulen	Kunst- und Musikhochschulen ³⁾	Fachhochschulen ⁴⁾
1961/62 a	52 933	42 513		528	8 931	961	
b	4 768	4 642		6	6	114	
1962/63 a	57 491	46 470		557	10 494	970	
b	4 916	4 737		12	19	148	
1963/64 a	60 816	48 282		490	10 763	1 281	
b	5 064	4 849		12	20	183	
1964/65 a	63 149	50 479		516	10 983	1 171	
b	5 063	4 829		18	25	191	
1965/66 a	64 827	51 804		524	11 335	1 164	
b	5 278	5 033		17	25	203	
1966/67 a	74 341	57 284		647	15 174	1 236	
b	5 184	4 884		16	43	241	
1967/68 a	77 429	58 785		631	16 773	1 240	
b	4 909	4 613		9	48	239	
1968/69 a	85 198	64 582		575	18 723	1 318	
b	5 046	4 736		14	48	248	
1969/70 a	93 909	71 332		453	20 497	1 627	
b	5 252	4 920		11	55	266	
1970/71 a	103 221	78 765		422	22 360	1 674	
b	5 239	4 806		8	112	313	
1971/72 a	156 231	86 509		389	26 795	1 896	40 642
b	7 801	5 336		9	188	409	1 859
1972/73 a	177 795	96 377	21 010	395	23 466	3 213	33 334
b	9 120	5 893	510	6	211	630	1 870
1973/74 a	198 256	105 809	24 239	458	25 759	3 372	38 619
b	10 423	6 466	598	7	337	688	2 327
1974/75 a	217 409	115 474	28 488	578	27 593	3 440	41 836
b	11 640	7 027	831	11	398	691	2 682
1975/76 a	235 237	126 322	31 348	707	28 840	3 582	44 438
b	12 501	7 540	940	11	353	720	2 937
1976/77 a	253 044	135 326	36 549	713	28 459	3 700	48 297
b	13 047	7 716	1 147	18	351	730	3 085
1977/78 a	267 857	143 259	41 946	701	28 325	3 688	49 938
b	13 450	7 956	1 351	15	333	694	3 101
1978/79 a	282 978	150 228	46 648	745	28 594	3 935	52 828
b	14 105	8 242	1 577	11	332	735	3 208
1979/80 a	294 046	156 097	49 099	765	29 308	4 102	54 675
b	14 750	8 685	1 708	10	361	774	3 212
1980/81 a	314 485	194 013	56 977	762	x	4 371	58 362
b	16 086	9 710	2 075	11	x	806	3 484

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache — 2) ab WS 1975/76 einschl. der Studenten (ohne Kurstudenten) an der Fernuniversität Hagen — 3) ab WS 1972/73 einschl. der Studenten an den Instituten der jetzigen Hochschulen für Musik — 4) ab WS 1976/77 einschl. der Studenten an den Verwaltungsfachhochschulen Nordrhein-Westfalen

10. Studenten im Wintersemester 1980/81 nach Hochschulen

Hochschule	Studenten ¹⁾					
	Deutsche				Ausländer	insgesamt
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hochschulsemester		

Universitäten, Technische Hochschule, Sporthochschule

Aachen	18 589	8 026	26 615	3 564	2 796	29 411
Bielefeld	5 929	4 863	10 792	1 789	292	11 084
Bochum	15 720	7 806	23 526	2 883	1 054	24 580
Bonn	18 350	14 719	33 069	3 987	1 330	34 399
Dortmund	8 280	5 560	13 840	2 126	472	14 312
Düsseldorf	6 098	5 373	11 471	1 386	659	12 130
Köln	19 399	14 745	34 144	3 510	1 767	35 911
Köln, Sporthochschule	2 174	1 131	3 305	299	240	3 545
Münster	20 935	16 316	37 251	4 347	1 100	38 351
Zusammen	115 474	78 539	194 013	23 891	9 710	203 723

Gesamthochschulen, Fernuniversität

Duisburg	4 480	2 744	7 224	1 336	290	7 514
Essen	8 871	5 319	14 190	1 898	558	14 748
Hagen (ohne Kursstudenten)	9 857	2 787	12 644	2 236	406	13 050
Paderborn	5 686	2 246	7 932	1 440	177	8 109
Siegen	4 510	1 988	6 498	1 112	251	6 749
Wuppertal	5 411	3 078	8 489	1 567	393	8 882
Zusammen	38 815	18 162	56 977	9 589	2 075	59 052

Phil.-Theologische und Kirchliche Hochschulen

Theologische Fakultät Paderborn	194	8	202	41	6	208
Kirchliche Hochschule Bethel	180	88	268	68	1	269
Kirchliche Hochschule Wuppertal	192	100	292	85	4	296
Zusammen	566	196	762	194	11	773

Kunst- und Musikhochschulen

Staatl. Hochsch. f. Musik, Rheinland	1 179	870	2 049	244	373	2 422
Staatl. Hochsch. f. Musik, Ruhr	346	293	639	105	98	737
Staatl. Hochsch. f. Musik, Westf.-Lippe	527	425	952	105	250	1 202
Staatl. Kunstakademie	419	312	731	80	85	816
Zusammen	2 471	1 900	4 371	534	806	5 177

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

Noch: 10. Studenten im Wintersemester 1980/81 nach Hochschulen

Hochschule		Studenten ¹⁾					insgesamt
		Deutsche				Aus- länder	
		männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hochschul- semester		
staatliche Fachhochschulen (ohne staatliche Verwaltungsfachhochschulen)							
Aachen	Abt. Aachen	3 161	761	3 922	719	412	4 33
	Abt. Jülich	770	54	824	104	22	846
Bielefeld	Abt. Bielefeld	2 161	1 005	3 166	536	77	3 243
	Abt. Minden	395	61	456	99	20	476
Bochum	Abt. Bochum	1 952	176	2 128	485	127	2 255
	Abt. Gelsenkirchen	871	7	878	245	15	893
Dortmund		3 208	1 389	4 597	1 010	332	4 929
Düsseldorf		3 062	1 828	4 890	980	292	5 182
Hagen	Abt. Hagen	1 503	494	1 997	328	93	2 090
	Abt. Iserlohn	469	8	477	111	21	498
Köln		6 680	2 688	9 368	1 853	1 073	10 441
Lippe	Abt. Detmold	610	619	1 229	286	46	1 275
	Abt. Lemgo	1 238	282	1 520	331	39	1 559
Münster	Abt. Münster	2 333	2 023	4 356	846	95	4 451
	Abt. Steinfurt	1 291	85	1 376	349	77	1 453
Niederrhein	Abt. Krefeld	1 526	451	1 977	394	279	2 256
	Abt. Mönchengladbach	1 109	1 946	3 055	776	344	3 399
Zusammen		32 339	13 877	46 216	9 452	3 364	49 580
nichtstaatliche Fachhochschulen							
Bergbau, Bochum		787	2	789	220	19	808
Rhein. FH Köln		355	4	359	65	73	432
Ev. FH Rheinland-	Abt. Bochum	153	308	461	108	4	465
	Abt. Düsseldorf	61	76	137	7	1	138
Westfalen-Lippe	Abt. D'dorf-Kaisersw.	148	368	516	113	3	519
	Abt. Aachen	118	357	475	103	7	482
Kath. FH		189	576	765	170	10	775
Nordrhein-	Abt. Köln	122	381	503	113	2	505
	Abt. Münster	191	559	750	182	1	751
Westfalen	Abt. Paderborn						
Zusammen		2 124	2 631	4 755	1 081	120	4 875
staatliche Verwaltungsfachhochschulen							
FH für	Abt. Aachen	83	54	137	46	—	137
öffentliche	Abt. Bielefeld	301	132	433	121	—	433
Verwaltung NW	Abt. Dortmund	441	163	604	223	—	604
	Abt. Duisburg	212	126	338	202	—	338
	Abt. Düsseldorf	383	303	686	199	—	686
	Abt. Gelsenkirchen	222	205	427	143	—	427
	Abt. Hagen	126	107	233	76	—	233
	Abt. Köln	569	420	989	279	—	989
	Abt. Münster	333	218	551	180	—	551
	Abt. Soest	142	83	225	87	—	225
	Abt. Wuppertal	375	186	561	192	—	561
FH für Rechtspflege NW	Münstereifel	438	316	754	193	—	754
FH für Finanzen NW	Nordkirchen	794	659	1 453	476	—	1 453
Zusammen		4 419	2 972	7 391	2 417	—	7 391
Hochschulen insgesamt		196 208	118 277	814 485	47 158	16 086	330 571

11. Studenten im Wintersemester 1980/81 an Hochschulen nach Studienbereichen

Studienbereiche	Studenten ¹⁾						
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	dagegen im Winter- semester 1979/80
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hochschul- semester			
Evangelische Theologie	1 969	1 939	3 908	601	41	3 949	3 748
Katholische Theologie	2 336	2 627	4 963	732	116	5 079	4 879
Philosophie	1 756	888	2 644	343	199	2 843	2 373
Psychologie	1 996	2 233	4 229	523	235	4 464	4 150
Erziehungswissenschaften	4 742	6 840	11 582	952	291	11 873	11 506
Sonderpädagogik	1 798	3 294	5 092	406	63	5 155	4 722
Geschichte	3 543	2 784	6 327	816	208	6 535	6 050
Publizistik	474	251	725	91	49	774	687
Allgemeine Philologie	283	319	602	92	66	668	546
Alte Sprachen	471	356	827	123	25	852	815
Germanistik	6 315	11 454	17 769	2 318	885	18 654	18 004
Anglistik	2 919	6 380	9 299	1 011	388	9 687	10 009
Romanistik	1 093	3 601	4 694	622	388	5 082	4 931
Slawistik	211	466	677	65	68	745	731
Ostasiatische Philologie	144	176	320	59	33	353	325
Sonst. Sprach- und Kulturwissensch.	312	467	779	67	105	884	791
Rechtswissenschaft	14 763	6 547	21 310	2 300	263	21 573	20 289
Wirtschaftswissenschaften	27 418	7 616	35 034	5 866	1 650	36 684	32 652
Sozial- u. Politikwissensch.	5 511	3 707	9 218	1 241	406	9 624	8 424
Sozialwesen	4 338	8 819	13 157	2 556	143	13 300	12 315
Gesellschaftslehre	—	1	1	—	—	1	—
Verwaltungswesen	4 419	2 972	7 391	2 417	—	7 391	6 352
Naturwissensch. (Allg.)	—	2	2	—	—	2	—
Pharmazie	891	1 095	1 986	204	116	2 102	1 893
Mathematik	7 722	4 545	12 267	1 483	259	12 526	13 025
Informatik	3 438	605	4 043	832	190	4 233	3 085
Astronomie	68	12	80	12	3	83	80
Physik	6 307	743	7 050	947	283	7 333	7 135
Chemie	6 528	2 833	9 361	1 579	689	10 050	9 632
Biologie	3 560	4 616	8 176	1 268	232	8 408	7 868
Geographie	2 442	1 986	4 428	649	60	4 488	4 090
Geowissenschaften	1 550	565	2 115	418	277	2 392	2 069
Agrarwissensch./Landbau	1 223	619	1 842	385	68	1 910	1 810
Haush.- u. Ernährungsw.	271	2 036	2 307	430	57	2 364	2 280
Allgemeine Medizin	11 467	6 342	17 809	1 767	1 236	19 045	17 732
Zahnmedizin	1 539	415	1 954	194	94	2 048	1 943
Ingenieurwissensch. u. Technik (Allg.)	404	24	428	69	21	449	544
Architektur	5 717	3 036	8 753	1 740	836	9 589	8 406
Raumplanung	635	140	775	119	33	808	744
Bauingenieurwesen	6 611	634	7 245	1 299	779	8 024	7 666
Vermessungswesen	1 380	155	1 535	362	23	1 558	1 475
Maschinenbau	18 076	989	19 065	3 857	2 199	21 264	19 907
Elektrotechnik	14 770	218	14 988	2 788	1 196	16 184	15 535
Berg- und Hüttenwesen	1 760	75	1 835	265	326	2 161	2 046
Druckereitechnik	132	11	143	37	8	151	142
Kunstgeschichte	556	1 086	1 642	86	84	1 726	1 570
Kunst, Design, Gestaltung	3 548	4 799	8 347	1 271	279	8 626	8 269
Musikgeschichte	327	219	546	85	47	593	528
Musik	2 513	2 390	4 903	641	583	5 486	5 118
Theater, Film, Fernsehen	310	351	661	53	180	841	740
Sport	5 652	3 999	9 651	1 117	306	9 957	9 165
Insgesamt	196 208	118 277	314 485	47 158	16 086	330 571	308 796

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

12. Deutsche Studenten im Wintersemester 1980/81 an Hochschulen nach Studienbereichen und Fachsemestern

Studienbereiche	Deutsche Studenten ¹⁾							
	insgesamt	davon im ... Fachsemester						
		1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und höherem
Evangelische Theologie	3 908	891	773	676	616	398	302	252
Katholische Theologie	4 963	970	949	786	887	621	380	370
Philosophie	2 644	822	424	306	275	214	171	432
Psychologie	4 229	689	618	649	589	475	424	785
Erziehungswissenschaften	11 582	1 966	1 982	2 147	1 477	1 094	901	2 015
Sonderpädagogik	5 092	1 034	1 360	970	660	446	336	286
Geschichte	6 327	1 303	959	930	801	723	561	1 050
Publizistik	725	118	119	134	94	45	53	162
Allgemeine Philologie	602	220	111	67	42	42	42	78
Alte Sprachen	827	181	133	128	111	103	82	89
Germanistik	17 769	3 382	2 908	2 572	2 426	2 148	1 612	2 721
Anglistik	9 299	1 488	1 299	1 325	1 364	1 421	900	1 502
Romanistik	4 694	978	668	577	628	512	453	978
Slawistik	677	104	90	98	100	94	70	121
Ostasiatische Philologie	320	91	53	38	30	20	25	63
Sonst. Sprach- und Kulturwissensch.	779	191	119	106	83	78	74	128
Rechtswissenschaft	21 310	3 385	3 245	2 860	2 836	2 819	2 389	3 776
Wirtschaftswissenschaften	35 034	9 063	6 434	5 548	4 828	4 047	2 099	3 015
Sozial- u. Politikwissensch.	9 218	2 080	1 480	1 188	1 226	1 036	779	1 429
Sozialwesen	13 157	3 655	3 435	3 250	2 351	315	73	78
Gesellschaftslehre	1	—	—	1	—	—	—	—
Verwaltungswesen	7 391	2 641	2 333	2 136	223	58	—	—
Naturwissensch. (Allg.)	2	—	—	—	—	1	1	—
Pharmazie	1 986	425	416	355	382	211	81	116
Mathematik	12 267	2 112	1 518	1 705	1 806	1 668	1 185	2 273
Informatik	4 043	1 524	772	577	392	248	227	303
Astronomie	80	15	12	8	11	4	7	23
Physik	7 050	1 192	1 025	997	980	894	619	1 343
Chemie	9 361	1 884	1 265	1 458	1 350	1 050	817	1 537
Biologie	8 176	1 541	1 443	1 396	1 256	891	566	1 083
Geographie	4 428	961	746	696	618	403	349	655
Geowissenschaften	2 115	536	266	236	198	186	304	389
Agrarwissensch./Landbau	1 842	424	400	359	284	137	130	108
Haush.- u. Ernährungsw.	2 307	499	430	481	480	226	102	89
Allgemeine Medizin	17 809	3 007	2 836	2 684	2 565	2 371	2 026	2 320
Zahnmedizin	1 954	338	332	331	321	307	185	140
Ingenieurwissensch. u. Technik (Allg.)	428	112	98	104	56	21	17	20
Architektur	8 753	2 164	1 717	1 369	1 292	1 011	503	697
Raumplanung	775	144	142	123	109	108	66	83
Bauingenieurwesen	7 245	1 525	1 307	1 233	1 221	906	515	538
Vermessungswesen	1 535	399	313	296	250	128	87	62
Maschinenbau	19 065	4 327	3 532	3 461	2 926	2 093	1 257	1 469
Elektrotechnik	14 988	3 418	2 828	2 575	2 206	1 801	1 025	1 135
Berg- und Hüttenwesen	1 835	374	269	304	311	256	149	172
Druckereitechnik	143	44	26	32	20	8	4	9
Kunstgeschichte	1 642	194	212	228	189	119	250	450
Kunst, Design, Gestaltung	8 347	1 655	1 626	1 491	1 464	1 091	614	406
Musikgeschichte	546	161	88	57	56	48	39	97
Musik	4 903	1 174	1 107	969	811	498	233	111
Theater, Film, Fernsehen	661	111	127	81	88	76	66	112
Sport	9 651	1 856	1 916	1 805	1 633	1 121	664	656
Insgesamt	314 485	67 368	56 261	51 903	44 822	34 591	23 814	35 726

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

13. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1979 und im Wintersemester 1979/80

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1979				Wintersemester 1979/80			
Staats-, Diplom-, Magister-, Lizentiatenprüfung, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen								
Evangelische Theologie	61	16	2	1	56	20	—	—
Katholische Theologie	78	11	3	2	39	10	2	—
Philosophie	4	1	4	—	11	3	—	—
Psychologie	127	78	5	—	227	127	8	4
Erziehungswissenschaften	375	219	8	1	341	199	5	4
Geschichte	13	6	1	—	18	5	1	—
Publizistik	11	5	1	—	6	1	1	—
Allgemeine Philologie	5	1	1	—	2	—	—	—
Alte Sprachen	—	—	1	1	—	—	—	—
Germanistik	21	5	1	—	31	17	3	3
Anglistik	3	3	1	—	14	9	5	4
Romanistik	5	4	2	1	11	5	—	—
Slawistik	5	4	2	—	5	3	2	2
Ostasiatische Philologie	6	5	—	—	6	5	—	—
Sonst. Sprach- und Kulturwissenschaften	6	1	—	—	10	4	1	1
Rechtswissenschaft	469	99	1	—	726	185	1	—
Wirtschaftswissenschaften	703	102	9	1	788	157	16	3
Sozial- und Politikwissenschaft	151	50	6	1	182	68	6	1
Pharmazie	87	48	8	6	124	66	5	4
Mathematik	152	25	3	—	184	30	3	1
Informatik	31	4	—	—	36	5	—	—
Astronomie	—	—	—	—	—	—	—	—
Physik	155	11	12	2	131	8	4	—
Chemie	142	42	18	2	150	35	10	1
Biologie	82	37	8	3	87	38	5	2
Geographie	23	9	1	—	14	5	1	—
Geowissenschaften	45	11	5	—	70	18	5	—
Landwirtschaft	54	31	3	—	96	49	—	—
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	33	28	—	—	45	36	—	—
Allgemeine Medizin	586	178	26	5	1 002	295	80	22
Zahnmedizin	97	19	8	3	162	29	5	1
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	4	1	2	—	10	—	—	—
Architektur	76	6	13	3	73	15	3	2
Raumplanung	37	5	1	—	33	2	1	1
Bauingenieurwesen	136	9	10	2	148	7	19	1
Vermessungswesen	37	2	—	—	30	1	1	—
Maschinenbau	180	5	24	1	308	9	35	1
Elektrotechnik	179	3	22	—	172	1	17	—
Berg- und Hüttenwesen	8	—	3	—	29	—	13	—
Kunstgeschichte	7	5	—	—	4	3	1	1
Musikgeschichte	1	—	—	—	1	—	—	—
Musik	91	37	33	18	140	56	27	16
Theater, Film, Fernsehen	12	9	4	2	5	1	11	6
Sport (-wissenschaft)	99	36	4	3	97	33	5	2
Lehramt an/für Grundschulen	15	13	—	—	6	5	—	—
Grund- u. Hauptschulen	27	11	—	—	8	3	—	—
Primarstufe	388	359	1	1	574	533	—	—
Realschulen	288	206	2	2	100	64	—	—
Sekundarstufe I	1 084	765	7	6	1 775	1 247	10	7
Gymnasien	2 819	1 397	23	14	1 300	687	10	7
Sekundarstufe II	116	52	2	1	428	182	6	3
Sonderschulen	509	396	4	2	213	128	3	2
berufsbildenden Schulen	238	44	—	—	228	29	2	1
Ergänzungspr. u.ä.f. Lehramter	363	158	2	1	159	71	—	—
Ohne Angabe/ungeklärt	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	10 244	4 572	297	85	10 415	4 509	333	103

Noch: 13. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1979
und im Wintersemester 1979/80

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1979				Wintersemester 1979/80			
Promotionen								
Evangelische Theologie	2	—	—	—	5	1	—	—
Katholische Theologie	9	1	2	—	2	—	4	—
Philosophie	11	1	2	—	9	1	—	—
Psychologie	8	3	1	—	16	7	—	—
Erziehungswissenschaften	27	9	1	—	66	16	3	1
Geschichte	28	7	1	—	22	7	1	—
Publizistik	1	—	—	—	—	—	—	—
Allgemeine Philologie	2	1	4	1	3	1	1	—
Alte Sprachen	3	—	2	1	—	—	1	1
Germanistik	13	3	1	1	20	8	1	—
Anglistik	5	3	1	1	6	2	1	—
Romanistik	4	1	—	—	11	5	1	1
Slawistik	3	—	—	—	4	1	—	—
Ostasiatische Philologie	2	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	2	—	1	—	4	3	1	—
Rechtswissenschaft	47	4	—	—	71	5	3	—
Wirtschaftswissenschaften	45	5	5	—	96	7	9	1
Sozial- und Politikwissenschaft	21	—	6	1	14	4	4	—
Pharmazie	8	4	1	1	14	8	—	—
Mathematik	23	—	2	—	36	3	1	—
Informatik	7	—	—	—	2	—	—	—
Astronomie	2	—	—	—	3	—	—	—
Physik	55	2	4	2	49	4	1	—
Chemie	106	14	12	—	127	11	7	—
Biologie	39	17	6	6	35	13	5	1
Geographie	3	—	—	—	10	1	1	—
Geowissenschaften	5	—	5	—	13	—	2	1
Landwirtschaft	13	2	2	—	20	3	6	—
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	8	5	1	1	1	1	—	—
Allgemeine Medizin	409	115	29	3	590	156	35	12
Zahnmedizin	59	16	3	1	109	18	3	1
Architektur	4	—	1	—	8	1	—	—
Raumplanung	1	—	—	—	3	—	—	—
Bauingenieurwesen	13	—	1	—	14	—	1	—
Vermessungswesen	3	—	1	—	1	—	1	—
Maschinenbau	108	—	6	—	56	—	4	—
Elektrotechnik	21	1	1	—	25	—	1	—
Berg- und Hüttenwesen	22	—	4	—	34	2	6	1
Kunstgeschichte	12	4	—	—	11	3	1	1
Musikgeschichte	8	2	2	—	4	—	2	—
Theater, Film, Fernsehen	5	2	1	—	5	1	1	—
Sport (-wissenschaft)	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Angabe/ungeklärt	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 167	222	109	19	1 519	293	108	21

**Noch: 13. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1979
und im Wintersemester 1979/80**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1979				Wintersemester 1979/80			
Graduierungen								
Evangelische Theologie	11	9	—	—	20	10	—	—
Katholische Theologie	42	26	—	—	11	6	—	—
Anglistik (Dolmetscher/Übersetzer)	47	31	1	—	19	13	1	1
Romanistik (Dolmetscher/Übersetzer)	15	15	3	1	3	3	—	—
Wirtschaftswissenschaften	784	122	9	—	674	116	18	1
Sozialwesen	766	407	5	3	1 516	994	17	10
Informatik	50	6	1	—	23	2	1	—
Physik	32	5	—	—	37	1	—	—
Chemie	135	42	10	2	112	22	9	—
Landwirtschaft	50	8	3	—	57	11	2	—
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	71	58	—	—	73	54	2	2
Architektur	368	160	37	2	303	105	30	1
Bauingenieurwesen	203	29	20	—	266	30	5	—
Vermessungswesen	78	6	—	—	76	7	1	—
Maschinenbau	475	30	71	3	845	38	72	3
Elektrotechnik	652	9	26	1	646	2	25	—
Berg- und Hüttenwesen	29	—	7	—	39	1	3	—
Druckereitechnik	18	—	2	—	—	—	—	—
Fotoingenieurwesen	19	3	1	—	36	7	1	—
Freie Kunst, Kunsterziehung	28	11	1	1	13	5	3	1
Kunst, Design, Gestaltung	172	87	12	5	181	108	5	—
Ohne Angabe/ungeklärt	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	4 045	1 064	210	18	4 950	1 535	195	19

14. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1980

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1980				
	insgesamt	davon			
		Ordent- liche Profes- soren 1)	Wiss. Räte u. Profes- soren, Fachhoch- schul- lehrer	Dozenten, Oberas- sistenten, wiss. Assi- stenten 2)	Lehrbeauf- tragte, wiss. und student. Hilfs- kräfte 3)

Universitäten, Technische Hochschule, Sporthochschule

Aachen	11 385,0	241,0	167,0	2 415,0	3 213,0	5 349,0
Bielefeld	2 674,0	155,0	84,0	675,0	714,0	1 046,0
Bochum	6 151,0	235,0	176,0	1 436,0	2 050,0	2 254,0
Bonn	9 163,0	296,0	258,0	1 894,0	2 082,0	4 633,0
Dortmund	3 972,5	171,0	91,0	886,0	1 565,0	1 259,5
Düsseldorf	5 917,0	143,0	106,0	1 008,0	727,5	3 932,5
Köln	8 744,5	293,0	205,0	1 666,0	1 890,0	4 690,5
Köln, Sporthochschule	538,0	14,0	13,0	127,0	177,0	207,0
Münster	10 179,0	321,0	282,0	1 866,0	2 766,0	4 944,0
Zusammen	58 724,0	1 869,0	1 382,0	11 973,0	15 184,5	28 315,5

Gesamthochschulen, Fernuniversität

Duisburg	2 267,5	94,0	120,0	344,0	1 125,0	584,5
Essen	5 890,0	128,0	258,0	903,0	943,0	3 658,0
Hagen	936,0	44,0	7,0	210,0	248,0	427,0
Paderborn	1 807,0	72,0	222,0	217,0	707,0	589,0
Siegen	1 828,5	75,0	245,0	232,0	634,0	642,5
Wuppertal	2 468,0	93,0	172,0	349,0	1 196,0	658,0
Zusammen	15 197,0	506,0	1 024,0	2 255,0	4 853,0	6 559,0

1) einschl. Direktoren an Kunst- u. Musikhochschulen — 2) einschl. Akadem. Direktoren, Akadem. (Ober-) Räten, Lektoren, Oberärzten, Obering., Studienräten im Hochschuldienst, wissensch. Mitarbeitern, Medizinalass. u. sonst. hauptamtli. Lehrkräften — 3) einschl. Emeriti mit Lehrfähigkeit und Gastprofessoren — 4) einschl. des Pflegepersonals in Kliniken

Noch: 14. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1980

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1980					
	insgesamt	davon				
		Ordentliche Professoren ¹⁾	Wiss. Rate u. Professoren, Fachhochschul-lehrer	Dozenten, Oberassistenten, wiss. Assistenten ²⁾	Lehrbeauftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ³⁾	technisches, Verwaltungs- u. sonst. Personal ⁴⁾

Phil.-Theologische und Kirchliche Hochschulen

Theologische Fakultät Paderborn	53,0	11,0	4,0	4,0	10,0	24,0
Kirchliche Hochschule Bethel	43,0	7,0	3,0	6,0	—	27,0
Kirchliche Hochschule Wuppertal	52,0	11,0	—	8,0	6,0	27,0
Zusammen	148,0	29,0	7,0	18,0	16,0	78,0

Kunst- und Musikhochschulen

Staatl. Hochsch. f. Musik Rheinland	595,0	31,0	32,0	90,0	383,0	59,0
Staatl. Hochsch. f. Musik Ruhr	193,5	18,0	17,0	51,0	78,0	29,5
Staatl. Hochsch. f. Musik Westf.-Lippe	253,0	20,0	11,0	73,0	100,0	49,0
Staatl. Kunsthochschule	188,0	27,0	19,0	31,0	62,0	49,0
Zusammen	1 229,5	96,0	79,0	245,0	623,0	186,5

Fachhochschulen

Aachen	Abt. Aachen	452,5	—	123,0	11,0	81,0	237,5
	Abt. Jülich	102,5	—	43,0	—	5,5	54,0
Bielefeld	Abt. Bielefeld	505,2	—	142,0	15,0	208,0	140,2
	Abt. Minden	61,0	—	28,0	—	18,0	15,0
Bochum	Abt. Bochum	278,0	—	106,0	—	46,0	126,0
	Abt. Gelsenkirchen	104,0	—	34,0	—	27,0	43,0
Dortmund	. . . . .	631,0	—	172,0	17,0	259,0	183,0
Düsseldorf	. . . . .	580,0	—	153,0	19,0	257,0	151,0
Hagen	Abt. Hagen	293,0	—	96,0	5,0	63,0	129,0
	Abt. Iserlohn	83,0	—	33,0	2,0	9,0	39,0
Köln	. . . . .	1 132,5	—	301,0	38,0	442,0	351,5
Lippe	Abt. Detmold	97,0	—	44,0	—	37,0	16,0
	Abt. Lemgo	252,0	—	72,0	—	58,0	122,0
Münster	Abt. Münster	607,2	—	140,0	16,0	276,0	175,2
	Abt. Steinfurt	216,0	—	58,0	1,0	90,0	67,0
Niederrhein	Abt. Krefeld	342,0	—	90,0	9,0	79,0	164,0
	Abt. Mönchengladbach	339,0	—	106,0	9,0	139,0	85,0
Bergbau Bochum	. . . . .	96,0	—	28,0	—	25,0	43,0
Rhein. FH Köln	. . . . .	51,0	—	19,0	7,0	11,0	14,0
Ev. FH Rheinland-Westf.-Lippe . . . . .	. . . . .	139,0	—	36,0	6,0	74,0	23,0
Kath. FH Nordrhein-Westfalen . . . . .	. . . . .	329,0	—	62,0	21,0	177,0	66,0
FH für öffentliche Verwaltung NW . . . . .	. . . . .	161,0	—	41,0	46,0	—	74,0
FH für Rechtspflege NW Münsterland . . . . .	. . . . .	78,3	—	—	30,0	9,0	39,3
FH für Finanzen NW Nordkirchen . . . . .	. . . . .	189,0	—	—	64,0	—	125,0
Zusammen		7 119,2	—	1 927,0	319,0	2 390,5	2 482,7

Hochschulen insgesamt	82 417,7	2 500,0	4 419,0	14 810,0	23 067,0	37 621,7
---------------------------------	----------	---------	---------	----------	----------	----------

15. Auszubildende am 31. Dezember 1980 nach Ausbildungsjahren sowie

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende			
		zusammen	weiblich	davon	
				1.	2.
01	Landwirte	2 620	94	64	1 260
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	54	11	4	31
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	117	51	36	34
05	Gartenbauer	7 327	3 909	993	3 425
06	Forst-, Jagdberufe	177	—	10	81
I	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	10 295	4 065	1 107	4 831
07	Bergleute	7 852	—	3 611	2 806
09	Mineralaufbereiter	11	—	5	6
II	Bergleute, Mineralgewinner	7 863	—	3 616	2 812
10	Steinbearbeiter	472	25	146	162
11	Baustoffhersteller	96	—	27	33
12	Keramiker	146	75	40	56
13	Glasmacher	145	12	61	59
14	Chemiearbeiter	2 377	168	870	854
15	Kunststoffverarbeiter	403	17	165	140
16	Papierhersteller, -verarbeiter	770	122	291	266
17	Drucker	2 863	678	1 052	1 024
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	202	22	100	51
19	Metallerzeuger, Walzer	970	—	355	378
20	Formen, Formgießer	484	—	161	150
21	Metallverformer (spanlos)	115	7	64	36
22	Metallverformer (spanend)	5 440	104	1 916	1 850
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter	312	30	90	96
24	Metallverbinder	813	—	303	265
25	Schmiede	907	9	311	305
26	Feinblechner, Installateure	18 621	33	5 398	5 592
27	Schlosser	31 372	120	9 768	10 031
28	Mechaniker	32 192	317	10 180	10 666
29	Werkzeugmacher	7 011	113	1 886	1 971
30	Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	5 865	2 505	1 745	1 695
31	Elektriker	38 343	422	10 703	11 476
33	Spinnberufe	282	107	163	108
34	Textilhersteller	850	238	392	368
35	Textilverarbeiter	5 724	5 535	2 511	2 315
36	Textilveredler	352	36	135	155
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 400	671	481	538
39	Back-, Konditorwarenhersteller	9 639	1 132	3 165	3 368
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	5 171	169	1 642	1 869
41	Speisenbereiter	4 235	611	1 239	1 523
42	Getränke-, Genußmittelhersteller	171	1	66	63
43	Übrige Ernährungsberufe	154	10	48	49
44	Maurer, Betonbauer	12 524	4	4 557	4 646
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	5 374	22	1 830	1 960
46	Straßen-, Tiefbauer	1 397	—	512	528
48	Bauausstatter	2 936	60	1 088	1 040
49	Raumausstatter, Polsterer	1 914	566	638	689
50	Tischler, Modellbauer	13 574	467	4 510	4 640
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	11 805	652	3 990	4 037
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher	554	72	294	258
54	Maschinen- und zugehörige Berufe	327	9	119	98
III	Fertigungsberufe	228 302	15 141	73 012	75 408

Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1980 nach Berufsgruppen und -bereichen

31. 12. 1980		Teilnehmer an der Abschlußprüfung 1980			
im ... Ausbildungsjahr		zusammen	weiblich	darunter bestanden	
3.	4.			zusammen	weiblich
1 296	—	1 152	41	1 033	36
19	—	29	6	25	5
47	—	95	28	83	25
2 906	3	2 686	1 213	2 461	1 127
84	2	50	—	48	—
4 352	5	4 012	1 288	3 650	1 193
1 435	—	1 623	—	1 557	—
—	—	—	—	—	—
1 435	—	1 623	—	1 557	—
157	7	134	2	123	2
33	3	16	—	13	—
46	4	35	19	33	19
24	1	93	3	88	3
637	16	951	98	846	82
98	—	68	—	66	—
202	11	181	36	177	34
778	9	699	105	663	104
47	4	61	8	48	8
236	1	268	—	243	—
166	7	132	—	114	—
15	—	59	—	56	—
1 646	28	1 726	2	1 601	1
95	31	91	1	83	1
243	2	238	—	214	—
257	34	233	—	212	—
5 114	2 517	4 207	2	3 467	2
9 402	2 171	9 021	6	8 415	6
9 587	1 759	10 187	30	8 642	28
1 864	1 290	1 768	3	1 681	2
1 574	851	1 925	765	1 702	685
9 763	6 401	14 363	87	12 674	79
11	—	84	14	79	13
90	—	445	100	406	90
867	31	5 165	5 030	4 721	4 591
62	—	183	8	178	8
345	36	376	191	346	185
3 027	79	2 598	185	2 229	171
1 651	9	1 336	23	1 174	23
1 453	20	1 278	175	1 121	148
42	—	49	1	49	1
56	1	93	6	93	6
3 206	115	3 545	4	2 661	4
1 512	72	1 244	2	1 013	2
346	11	420	—	348	—
762	46	640	7	507	6
565	22	532	131	493	122
4 142	282	3 562	81	3 110	78
3 574	204	3 148	57	2 726	53
2	—	239	23	229	20
108	2	73	—	68	—
63 805	16 077	71 466	7 205	62 712	6 577

Noch: 15. Auszubildende am 31. Dezember 1980 nach Ausbildungsjahren sowie

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende			
		zusammen	weiblich	davon	
				1.	2.
62	Techniker	1 433	299	465	490
63	Technische Sonderfachkräfte	12 474	5 355	3 938	3 845
IV	Technische Berufe	13 907	5 654	4 403	4 335
68	Warenkaufleute	68 955	49 348	24 557	28 022
69	Bank- und Versicherungskaufleute	14 780	7 828	4 120	5 609
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	3 672	1 870	1 093	1 380
71	Berufe des Landverkehrs	779	186	296	345
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	362	1	125	121
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	2 278	543	—	1 122
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	5 208	3 972	1 863	1 700
77	Rechnungskaufleute, Datenverarbeitungsfachleute	606	236	222	204
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte	55 981	42 493	16 675	22 187
80	Sicherheitswahrer	376	19	139	161
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	189	175	88	101
83	Künstler und zugeordnete Berufe	3 000	1 818	911	1 066
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	14 784	14 765	7 069	6 466
87	Lehrer	553	181	145	183
90	Körperpfleger	21 012	19 701	7 057	6 978
91	Gästebetreuer	3 282	2 285	960	1 228
92	Hauswirtschaftliche Berufe	3 115	3 114	1 163	1 938
93	Reinigungsberufe	697	91	245	239
V	Dienstleistungsberufe	199 629	148 626	66 728	79 050
	Insgesamt	459 996	173 486	148 866	166 436

16. Ausbildungsberufe, Auszubildende und Ausbildungsberater am

Ausbildungsbereich ¹⁾	Mögliche Ausbil- dungsberufe	Auszu- bildende	Abschlußprüfung	
			Anzahl	bestanden
Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe	282 ²⁾	221 166	92 121	85 203
Handwerk	134 ³⁾	181 153	49 881	42 039 ⁴⁾
Landwirtschaft	11 ⁵⁾	8 604	4 113	3 761
Freie Berufe und sonstige ⁶⁾	13	34 082	13 447	12 163
darunter				
Arztekammer	1	11 051	4 751	4 377
Apothekerkammer	1	2 616	1 295	1 214
Rechtsanwalts- und Notarkammer	6	8 786	2 372	2 049
Steuerberater- und Wirtschaftsprüferkammer	1	5 208	1 766	1 566
Zahnärztekammer	1	3 440	1 117	1 005
Öffentlicher Dienst	14	14 991	5 047	4 805
Insgesamt	454	459 996	164 609	147 971

1) Die Abgrenzung der Ausbildungsbereiche erfolgt nach Maßgabe der zuständigen Stellen (i. d. R. Kammern) im Sinne der Berufsausbildung zuständig sind. — 2) Es gibt zusätzlich 20 Ausbildungsberufe, die durch eine neue Ausbil-
 (Wasserbauwerker), in dem die Industrie ausbildet und zuständige Stelle ist. — 3) Es gibt zusätzlich 15 Ausbildungsberu-
 Das Prüfungsergebnis von 239 Prüfungskandidaten der insgesamt 49 881 Prüfungsteilnehmer wurde nicht erfaßt. — 5)
 tischer Bereich), in dem die Landwirtschaft ausbildet und zuständige Stelle ist. — 6) Verein zur Förderung des seernä-
 „Hauswirtschaftler/-in“, Schwerpunkt städtischer Bereich. — 7) Weitere 13 Ausbildungsberater sind auch noch für ande-
 2 Ausbildungsberater sind auch noch für andere Bundesländer zuständig.

Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1980 nach Berufsgruppen und -bereichen

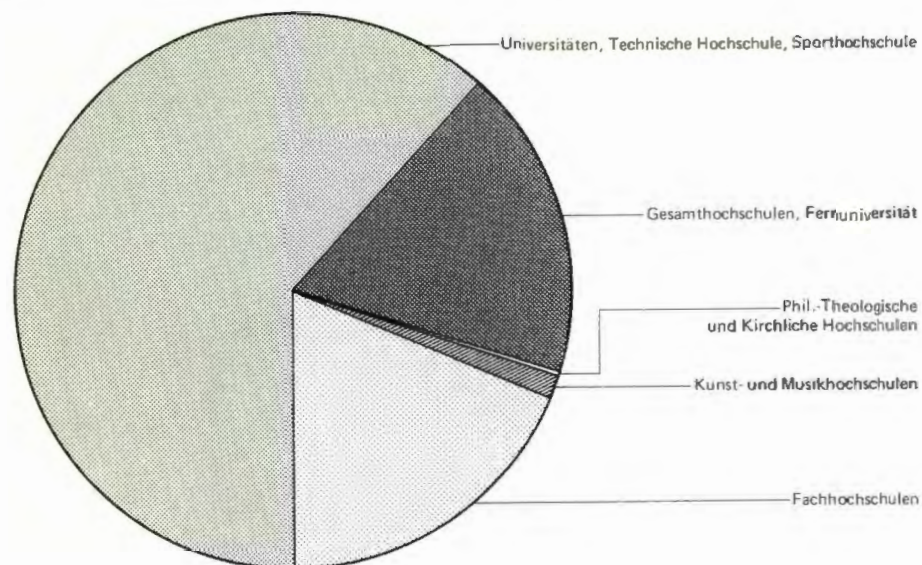
31. 12. 1980		Teilnehmer an der Abschlußprüfung 1980			
im ... Ausbildungsjahr		zusammen	weiblich	darunter bestanden	
3.	4.			zusammen	weiblich
470	8	511	109	466	95
3 401	1 290	4 007	1 684	3 757	1 586
3 871	1 298	4 518	1 793	4 213	1 681
16 229	147	32 818	22 656	30 522	20 962
5 021	30	4 666	2 455	4 538	2 384
1 189	10	1 343	663	1 221	609
138	—	1 708	4	1 625	3
115	1	93	1	88	1
1 156	—	807	152	805	151
1 580	65	1 766	1 292	1 566	1 135
180	—	150	50	118	40
16 703	416	21 972	15 925	19 595	13 908
76	—	93	1	79	1
—	—	89	85	68	64
962	61	1 155	604	1 067	578
1 234	15	5 973	5 966	5 483	5 477
225	—	230	73	211	54
6 516	461	6 326	6 133	5 371	5 203
1 084	10	923	567	840	527
14	—	2 598	2 598	2 390	2 390
200	13	280	44	232	40
52 622	1 229	82 990	59 269	75 839	53 547
126 085	18 609	164 609	69 555	147 971	62 998

31. Dezember 1980 sowie Teilnehmer an Prüfungen 1980 nach Ausbildungsbereichen

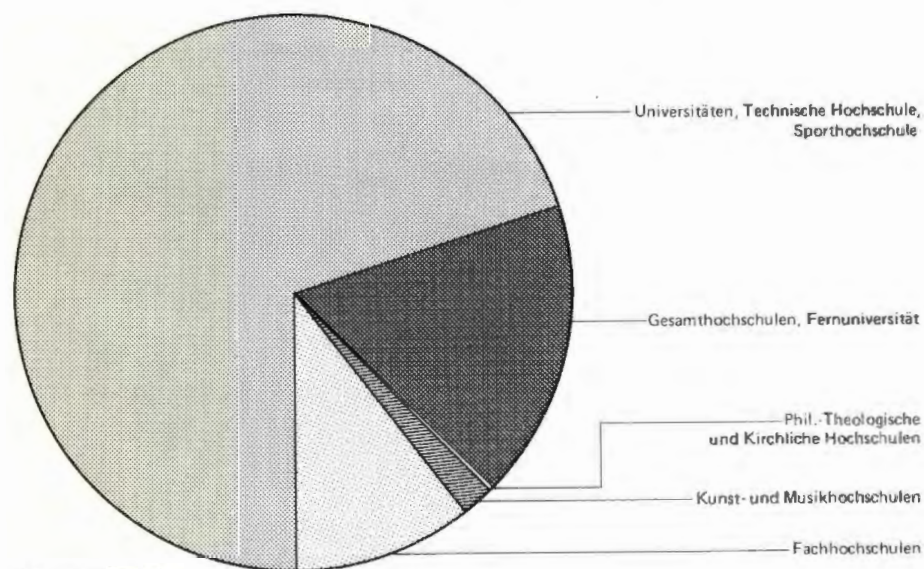
Teilnehmer an		Ausbildungsberater		
Fortbildungs-/Meisterprüfung		hauptberuflich	nebenberuflich	ehrenamtlich
Anzahl	bestanden			
15 276	9 034	94	18	4
7 902	6 147	35	—	1 492
457	397	72	—	—
213	213	5	10	146
—	—	—	—	56
—	—	—	—	57
—	—	—	—	22
56	56	—	7	7
1 321	1 182	427)	148)	—9)
25 169	16 973	248	42	1 642

des Berufsbildungsgesetzes, die für das Führen des Verzeichnisses der Berufsausbildungsverhältnisse und für die Überwachtungsordnung aufgehoben wurden, aber noch besetzt sind, sowie einen Ausbildungsberuf des öffentlichen Dienstes (des Ausbildungsbereichs „Industrie, Handel u. a.“), in denen das Handwerk ausbildet und zuständige Stelle ist. — 4) Zusätzlich gibt es einen Ausbildungsberuf des Ausbildungsbereichs „Sonstige“ (Hauswirtschaftler/-in, Schwerpunkt städtischen Nachwuchses für den Ausbildungsberuf „Matrose“) sowie die Regierungspräsidenten für den Ausbildungsberuf re Bundesländer zuständig. — 8) Weitere 5 Ausbildungsberater sind auch noch für andere Bundesländer zuständig. — 9)

Studenten im Wintersemester 1980/81 nach Hochschularten



Wissenschaftliches Personal*) am 1. Oktober 1980 nach Hochschularten



*) Personal-Ist-Bestand ohne Lehrbeauftragte

17. Kommunale öffentliche Bibliotheken am 31. Dezember 1980

Verwaltungsbezirk	Bibliotheksorte	Ausleihstellen ¹⁾	Bücher und Medien	
			Bestand	Entleihungen ²⁾
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	1	44	736 256	2 586 555
Duisburg	1	66	1 098 803	2 935 733
Essen	1	59	953 192	2 882 067
Krefeld	1	29	212 008	617 031
Mönchengladbach	1	6	401 505	585 350
Mülheim a. d. Ruhr	1	8	316 441	1 067 395
Oberhausen	1	7	261 094	685 009
Remscheid	1	15	170 639	442 463
Solingen	1	20	216 812	737 227
Wuppertal	1	21	730 226	1 799 111
Kreise				
Kleve	4	6	127 346	396 632
Mettmann	10	19	472 227	1 714 379
Neuss	4	31	316 092	800 513
Viersen	6	46	240 623	756 615
Wesel	13	30	544 009	1 689 227
Reg.-Bez. Düsseldorf	47	407	6 797 273	19 695 307
davon				
kreisfreie Städte	10	275	5 096 976	14 337 941
Kreise	37	132	1 700 297	5 357 366
Kreisfreie Städte				
Aachen	1	24	339 734	384 959
Bonn	1	29	397 071	1 003 735
Köln	1	118	1 084 046	3 552 243
Leverkusen	1	22	185 689	599 633
Kreise				
Aachen	8	12	149 878	442 615
Düren	11	14	128 033	386 240
Erftkreis	10	24	283 209	791 310
Euskirchen	9	16	105 569	254 213
Heinsberg	10	12	106 668	187 670
Oberbergischer Kreis	13	72	265 545	671 686
Rhein.-Berg. Kreis	5	13	177 219	483 191
Rhein-Sieg-Kreis	14	63	344 600	974 592
Reg.-Bez. Köln	84	419	3 567 261	9 732 087
davon				
kreisfreie Städte	4	193	2 006 540	5 540 570
Kreise	80	226	1 560 721	4 191 517
Kreisfreie Städte				
Bottrop	1	3	95 587	371 741
Gelsenkirchen	1	14	386 679	911 715
Münster	1	37	220 678	1 392 591

1) einschl. Ausleihstellen der Fahrbibliotheken — 2) Jahr 1980 — — Quelle: Staatliche Büchereinstelle für den Regierungsbezirk Arnsberg, Hagen

Noch: 17. Kommunale öffentliche Bibliotheken am 31. Dezember 1980

Verwaltungsbezirk	Bibliotheksorte	Ausleihstellen ¹⁾	Bücher und Medien	
			Bestand	Entleihungen ²⁾
Kreise				
Borken	5	14	218 728	712 926
Coesfeld	5	16	129 478	331 462
Recklinghausen	10	81	714 080	1 904 162
Steinfurt	13	21	175 112	429 249
Warendorf	4	5	102 669	422 749
Reg.-Bez. Münster	40	191	2 043 011	6 476 595
davon				
kreisfreie Städte	3	54	702 944	2 676 047
Kreise	37	137	1 340 067	3 800 548
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	1	35	520 478	1 889 647
Kreise				
Gütersloh	10	17	207 026	510 406
Herford	9	28	149 123	389 521
Höxter	5	11	51 445	124 204
Lippe	16	81	344 770	764 739
Minden-Lübbecke	11	62	255 444	598 981
Paderborn	5	117	186 185	591 785
Reg.-Bez. Detmold	57	351	1 714 471	4 869 283
davon				
kreisfreie Städte	1	35	520 478	1 889 647
Kreise	56	316	1 193 993	2 979 636
Kreisfreie Städte				
Bochum	1	52	501 902	1 442 374
Dortmund	1	105	998 037	2 639 979
Hagen	1	13	253 932	600 258
Hamm	1	38	186 400	451 527
Herne	1	29	328 176	928 510
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	38	388 936	1 224 297
Hochsauerlandkreis	8	29	136 685	424 077
Märkischer Kreis	15	135	449 241	1 257 310
Olpe	1	1	18 488	55 416
Siegen	11	78	204 692	460 641
Soest	14	226	184 645	673 676
Unna	10	137	290 471	945 060
Reg.-Bez. Arnsberg	73	881	3 941 605	11 103 125
davon				
kreisfreie Städte	5	237	2 268 447	6 062 648
Kreise	68	644	1 673 158	5 040 477
Nordrhein-Westfalen	301	2 249	18 063 621	51 876 397

18. Kirchliche öffentliche Bibliotheken am 31. Dezember 1979

Verwaltungsbezirk	Bibliotheksorte	Ausleihstellen	Bücher und Medien	
			Bestand	Entleihungen ¹⁾
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	1	74	235 007	219 966
Duisburg	1	35	89 297	108 827
Essen	1	78	222 788	268 326
Krefeld	1	25	75 308	86 756
Mönchengladbach	1	26	79 601	116 850
Mülheim a. d. Ruhr	1	17	54 647	95 195
Oberhausen	1	33	93 175	107 346
Remscheid	1	13	32 279	24 952
Solingen	1	12	31 767	30 198
Wuppertal	1	37	89 994	105 662
Kreise				
Kleve	15	54	220 108	320 417
Mettmann	10	43	140 895	176 551
Neuss	8	81	256 826	264 497
Viersen	8	28	91 314	105 536
Wesel	8	29	68 010	117 697
Reg.-Bez. Düsseldorf	59	585	1 781 016	2 148 776
davon				
kreisfreie Städte	10	350	1 003 863	1 164 078
Kreise	49	235	777 153	984 698
Kreisfreie Städte				
Aachen	1	27	122 914	202 295
Bonn	1	62	279 314	461 232
Köln	1	131	420 317	342 960
Leverkusen	1	24	60 592	54 964
Kreise				
Aachen	9	51	112 851	131 669
Düren	13	46	90 807	63 284
Erfkreis	10	81	253 473	369 535
Euskirchen	9	55	105 413	71 279
Heinsberg	9	36	69 142	51 309
Obergischer Kreis	12	36	83 527	73 380
Rhein-Berg. Kreis	8	49	147 902	137 894
Rhein-Sieg-Kreis	19	110	344 823	485 147
Reg.-Bez. Köln	93	708	2 091 075	2 444 948
davon				
kreisfreie Städte	4	244	883 137	1 061 451
Kreise	89	464	1 207 938	1 383 497
Kreisfreie Städte				
Bottrop	1	18	49 614	89 414
Gelsenkirchen	1	22	65 983	67 855
Münster	1	54	188 849	411 590

1) Jahr 1979 — — — Quelle: Katholische Büchereiarbeit in Deutschland, Bonn

Noch: 18. Kirchliche öffentliche Bibliotheken am 31. Dezember 1979

Verwaltungsbezirk	Bibliotheksorte	Ausleihstellen	Bücher und Medien	
			Bestand	Entleihungen ¹⁾
Kreise				
Borken	17	69	259 135	531 156
Coesfeld	11	47	159 757	301 930
Recklinghausen	10	62	167 918	263 495
Steinfurt	22	76	257 363	433 009
Warendorf	13	55	165 684	330 313
Reg.-Bez. Münster	76	403	1 314 303	2 428 762
davon				
kreisfreie Städte	3	94	304 446	568 859
Kreise	73	309	1 009 857	1 859 903
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	1	16	47 123	72 262
Kreise				
Gütersloh	13	32	83 585	117 821
Herford	4	13	13 578	11 571
Höxter	9	32	67 681	87 143
Lippe	3	5	8 208	6 543
Minden-Lübbecke	7	15	25 627	20 176
Paderborn	9	30	152 183	344 320
Reg.-Bez. Detmold	46	143	397 985	659 836
davon				
kreisfreie Stadt	1	16	47 123	72 262
Kreise	45	127	350 862	587 574
Kreisfreie Städte				
Bochum	1	33	84 804	95 106
Dortmund	1	24	80 180	144 783
Hagen	1	10	50 457	43 101
Hamm	1	24	59 189	81 576
Herne	1	5	11 602	14 698
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	6	23	52 237	61 400
Hochsauerlandkreis	12	67	175 170	263 119
Märkischer Kreis	11	39	89 387	146 867
Olpe	7	30	75 609	102 049
Siegen	9	23	44 603	55 909
Soest	12	38	102 756	156 503
Unna	9	32	64 322	99 852
Reg.-Bez. Arnsberg	71	348	890 316	1 264 963
davon				
kreisfreie Städte	5	96	286 232	379 264
Kreise	66	252	604 084	885 699
Nordrhein-Westfalen	345	2 187	6 474 695	8 947 285

19. Öffentliche Theater in der Spielzeit 1979/80

Verwaltungsbezirk	Öffent- liche Theater ¹⁾	Plätze am 31. 12. 79	Veran- stal- tungen	Besucher	Platz- aus- nutzung ²⁾	Zuwei- sungen insgesamt
	Anzahl				%	1 000 DM
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	6	3 301 ³⁾	1 026	706 407	79,7 ³⁾	88 152
Duisburg	3	2 862	281	248 585	80,8	18 859
Essen	5	3 217	444	181 450	80,7	21 750
Krefeld	3	1 901	340	224 994	85,7	12 259
Mönchengladbach	4	2 946	265	170 554	87,2	9 052
Mülheim a. d. Ruhr	—	—	—	—	—	—
Oberhausen	2	818	238	116 694	84,7	9 736
Remscheid	—	—	—	—	—	—
Solingen	—	—	—	—	—	—
Wuppertal	3	1 702	471	274 672	79,7	21 304
Kreise						
Kleve	—	—	—	—	—	—
Mettmann	—	—	—	—	—	—
Neuss	1	394	184	65 705	90,6	2 826
Viersen	—	—	—	—	—	—
Wesel	3	245	105	7 850	85,9	730
Reg.-Bez. Düsseldorf	30	17 386	3 354	1 996 901	83,5	184 668
Kreisfreie Städte						
Aachen	5	3 049 ⁴⁾	503	298 411	68,3 ⁴⁾	14 143
Bonn	3	1 591	420	242 389	91,0	24 341
Köln	4	2 557 ⁵⁾	591	450 604	86,8 ⁵⁾	52 129
Leverkusen	—	—	—	—	—	—
Kreise						
Aachen	—	—	—	—	—	—
Düren	—	—	—	—	—	—
Erftkreis	—	—	—	—	—	—
Euskirchen	—	—	—	—	—	—
Heinsberg	—	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis	—	—	—	—	—	—
Rhein.-Berg. Kreis	—	—	—	—	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Köln	12	7 197	1 514	991 404	81,3	90 613
Kreisfreie Städte						
Bottrop	—	—	—	—	—	—
Gelsenkirchen	2	1 397	335	221 683	80,1	19 091
Münster	2	1 242	503	207 554	69,8	11 773

1) Öffentliche Theater sind solche, deren rechtliche und wirtschaftliche Träger Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände sind, gleich ob sie in eigener Regie oder in privater Rechtsform betrieben werden. — 2) Platzausnutzung: Zahl der Besucher in % des gesamten Platzangebots (Summe der Produkte aus der Zahl der Plätze und der Gesamtzahl der Veranstaltungen der einzelnen Theater) — 3) ohne mobiles Kindertheater — 4) ohne verschiedene Spielstätten — 5) ohne Stollwerck — 6) ohne Bo-Fabrik — — — Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 66 Jg. 1981

Noch: 19. Öffentliche Theater in der Spielzeit 1979/80

Verwaltungsbezirk	Öffent- liche Theater ¹⁾	Plätze am 31. 12. 79	Veran- stal- tungen	Besucher	Platz- aus- nutzung ²⁾	Zuwei- sungen insgesamt
	Anzahl				%	1 000 DM
Kreise						
Borken	—	—	—	—	—	—
Coesfeld	—	—	—	—	—	—
Recklinghausen	—	—	—	—	—	—
Steinfurt	—	—	—	—	—	—
Warendorf	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	4	2 639	838	429 937	72,2	30 864
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	3	2 617	551	265 699	80,5	16 927
Kreise						
Güterloh	—	—	—	—	—	—
Herford	—	—	—	—	—	—
Höxter	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—
Minden-Lübbecke	—	—	—	—	—	—
Paderborn	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Detmold	3	2 617	551	265 699	80,5	16 927
Kreisfreie Städte						
Bochum	3	1 288 ⁶⁾	265	114 037	68,3 ⁶⁾	22 586
Dortmund	4	2 153	587	336 372	89,3	29 860
Hagen	1	801	252	170 287	84,3	13 099
Hamm	—	—	—	—	—	—
Herne	—	—	—	—	—	—
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	—	—	—	—	—	—
Hochsauerlandkreis	—	—	—	—	—	—
Märkischer Kreis	—	—	—	—	—	—
Olpe	—	—	—	—	—	—
Siegen	—	—	—	—	—	—
Soest	—	—	—	—	—	—
Unna	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	8	4 242	1 104	620 696	56,4	65 545
Nordrhein-Westfalen	57	34 081	7 361	4 304 637	76,4	388 617

Anmerkungen S. 163

1. Evangelische Landeskirchen 1979 und 1980

Seelsorgebezirke Träger des geistlichen Amts Kirchliche Handlungen	Jahr	Evangelische Landeskirchen			
		insgesamt	davon Landeskirche		
			Rheinland ¹⁾	Westfalen	Lippe
Kirchenkreise ²⁾	1979	72	33	33	6
	1980	72	33	33	6
Kirchengemeinden ²⁾	1979	1 208	500	640	68
	1980	1 218	508	642	68
Gemeindemitglieder ²⁾ in 1 000 (ohne Angeh. ev. Freikirchen)	1979	6 534	2 864	3 425	245
	1980	6 474	2 837	3 387	250
Theologen ²⁾³⁾ insgesamt	1979	3 102	1 441	1 543	118
	1980	3 099	1 418	1 564	117
darunter in einem Gemeindepfarramt	1979	2 428	1 090	1 234	104
	1980	2 417	1 071	1 246	100
Bestandene erste theologische Examen	1979	95	29	62	4
	1980	89	44	41	4
Bestandene zweite theologische Examen	1979	89	44	43	2
	1980	100	36	61	3
Ordinationen insgesamt	1979	93	50	41	2
	1980	97	41	55	1
darunter von Frauen	1979	18	14	4	—
	1980	20	9	11	—
Taufen insgesamt	1979	46 685	19 522	25 194	1 869
	1980	49 683	21 636	26 177	1 870
darunter Taufen von Kindern aus ev. Ehen	1979	27 020	9 617	15 979	1 424
	1980	27 868	10 267	16 168	1 433
Kindern aus ev./r.-kath. Ehen	1979	14 579	7 369	6 915	295
	1980	16 314	8 412	7 621	281
Kindern aus ev./sonst. Ehen	1979	3 009	1 562	1 370	77
	1980	3 464	1 923	1 462	79
nichtehel. Kindern ev. Mütter	1979	1 501	635	800	66
	1980	1 565	738	774	53
Konfirmierte insgesamt	1979	100 361	43 675	52 484	4 302
	1980	102 622	45 919	52 588	4 115
Trauungen insgesamt	1979	20 750	8 099	11 760	891
	1980	21 279	8 231	12 167	881
darunter evangelische Paare	1979	12 556	4 246	7 622	688
	1980	12 578	4 125	7 740	713
ev./r.-kath. Paare	1979	7 691	3 658	3 859	174
	1980	8 148	3 885	4 104	159
ev./sonst. Paare	1979	494	195	272	27
	1980	561	215	320	26
Bestattungen/Beisetzungen insgesamt	1979	81 793	36 098	42 588	3 107
	1980	82 917	36 997	42 732	3 188
Kircheneintritte insgesamt	1979	6 226	3 121	2 953	152
	1980	6 941	3 770	3 045	126
darunter weiblich	1979	3 497	1 736	1 653	108
	1980	4 000	2 209	1 728	63
Kirchenaustritte insgesamt	1979	21 661	12 773	8 496	392
	1980	26 057	15 448	10 112	497
darunter weiblich	1979	8 546	5 256	3 140	150
	1980	10 116	6 201	3 738	177

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen — 2) am Jahresende — 3) Pfarrer, Geistliche Kräfte ohne theolog.-wiss. Vollstudium, Pastoren im Hilfsdienst — — — Quelle: Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf.

2. Katholische Kirche 1979

Seelsorgebezirke	Katholische Kirche					
	insgesamt	davon (Erz-) Diözese ¹⁾				
		Aachen	Essen	Köln	Münster	Paderborn
Geistliche						
Kirchliche Handlungen						
Kirchengemeinden						
Pfarreien	496	228		518	543	
andere Kirchengemeinden	53	97		47	228	
Insgesamt	549	325		565	771	
Pfarrseelsorger						
Weltgeistliche	469	474			764	
Ordensgeistliche	89	68			104	
Insgesamt	558	542			868	
Arbeitsfelder anderer Welpriester						
Schul- und Hochschuldienst	65	78			82	
Militär- und Anstaltsseelsorge	26	59			41	
Verwaltung und Verbände	60	53			79	
Beurlaubte und Pensionäre	193	117			272	
Insgesamt	344	307			474	
Taufen						
Kinder von						
katholischen Eltern	53 064	8 865	4 846	13 514	14 413	11 436
katholischem Vater/ nichtkatholischer Mutter	18 207	1 914	3 237	5 122	3 392	4 542
katholischer Mutter/ nichtkatholischem Vater	521	79	80	205	105	58
nichtkatholischen Eltern	3 163	508	448	1 041	570	596
uneheliche Kinder	1 908	192	370	745	288	313 ²⁾
Personen über 7 Jahre	75 268	11 366	8 611	19 882	18 480	16 929
Insgesamt						
Trauungen						
die Ehepartner sind						
beide katholisch	25 267	4 708	8 328	5 726	6 907	5 598
Bräutigam katholisch/ Braut nichtkatholisch	10 824	1 097	1 758	2 851	2 100	3 018
Bräutigam katholisch/ Bräutigam nichtkatholisch	36 091	5 805	4 086	8 577	9 007	8 616
Insgesamt						
Kirchliche Beerdigungen	95 992	15 871	14 884	28 514	17 529	19 194
Kirchenbesucher in 1 000	2 320	358	243	536	598	585
Übertritte zur katholischen Kirche	1 486	156	293	438	307	292
Rücktritte zur katholischen Kirche	1 418	175	282	615	153	193
Austritte aus der katholischen Kirche	16 674	1 679	3 292	7 131	1 971	2 601

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen — 2) sind in den Nachweisungen der Kindertaufen nicht enthalten — — — Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Referat Statistik), Bonn

3. Jüdische Kultusgemeinden*) 1979 und 1980

Gebiet	Ge- mein- den		Betsäle		Syna- gogen		Ritual- bäder		Friedhöfe				Rah- hiner		Kan- toren		Reli- gions- lehrer	
									19...									
	79	80	79	80	79	80	79	80	79	80	79	80	79	80	79	80	79	80
Landesverband Nordrhein	8	8	4	4	5	5	2	2	17	16	227	228	-	-	6	5	3	4
Landesverband Westfalen	9	9	2	2	7	8	1	1	10	10	250	250	1	1	4	2	3	3
Synagogengemeinde Köln	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	26	26	1		1	1	1	2
Nordrhein-Westfalen	18	18	7	7	13	14	4	4	28	27	503	504	2	1	11	8	7	9

*) Den jüdischen Kultusgemeinden gehörten 1980 4 824 Mitglieder an. — — — Quelle: Landesverband der jüdischen Kultusgemeinden von Nordrhein K.d.ö.R.

Erläuterungen:**Abgeurteilte**

Alle strafmündigen Personen, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung eines Hauptverfahrens rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich aus den Verurteilten sowie den Personen zusammen, gegen die andere Entscheidungen ergangen sind.

Andere Entscheidungen

Anordnungen von Maßregeln der Sicherung und Besserung, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Überweisung an den Vormundschaftsrichter und Freispruch.

Maßregeln zur Sicherung und Besserung

Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus; Unterbringung in einer Entziehungsanstalt; Sicherungsverwahrung; Untersagung der Berufsausübung; Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gegen Jugendliche dürfen nur die ersten beiden und die letzte angeordnet werden.

Jugendlicher

Wer zur Zeit der Tat 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

Heranwachsender

Wer zur Zeit der Tat 18, aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Nach dem dritten Strafrechtsänderungen vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und der Art der Tat zu fällen.

Erwachsener

Wer zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter ist. Auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

Probanden

Ein Begriff der Bewährungshilfe. Es handelt sich um Personen, bei denen schon bei der Verurteilung die Strafe zur Bewährung ausgesetzt oder nach Verbüßung eines Teils der Strafe die Reststrafe zur Bewährung ausgesetzt wird und die der Aufsicht eines Bewährungshelfers unterstellt werden.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen****Die Strafverfolgung**

B VI 1/S, jährlich, Ergebnisse für das Land

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte

B VI 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und den Staatsanwaltschaften

B VI 2, jährlich, Ergebnisse für Gerichtsbezirke

Die Bewährungshilfe

B VI 7, jährlich, Ergebnisse für Landgerichtsbezirke

1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1980

Gerichtsbarkeit	Gerichte	Berufarichter
Ordentliche Gerichtsbarkeit	154	3 573
Verwaltungsgerichtsbarkeit	8	385
Arbeitsgerichtsbarkeit	31	169
Finanzgerichtsbarkeit	3	128
Sozialgerichtsbarkeit	9	241

2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter
am 31. Dezember 1980

Merkmal	Oberlandesgerichtsbezirk			Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Hamm	
Landgerichte	6	3	10	19
Amtsgerichte	31	22	79	132
Staatsanwaltschaften	7	4	11	22
Senate und Kammern bei den				
Oberlandesgerichten				
Zivilsenate	32	25	37	94
Strafsenate	6	3	6	15
Landgerichten				
Zivilkammern	64	57	100	221
Kammern für Handelssachen	28	17	36	81
Strafkammern	84	48	129	261
Richter bei den				
Oberlandesgerichten	152	110	189	451
Landgerichten	423	341	623	1 387
Amtsgerichten	522	374	839	1 735

3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 1977 — 1980

Vorgang	1977 ¹⁾		1978	1979	1980
	1. Halbjahr	2. Halbjahr			
Amtsgerichte					
Zivilsachen					
Bürgerliche Rechtstreitigkeiten					
Mahnsachen (Eingänge)	619 149	599 471	1 151 293	1 182 272	1 260 630
Zivilprozeßsachen					
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	292 511	268 160	395 469	383 151	400 933
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	133 206	118 472	101 824	104 196	109 417
erledigte Verfahren	159 137	149 466	293 693	278 666	291 322
davon waren					
gewöhnliche Prozesse ³⁾	148 259	139 304	274 744	260 131	271 486
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	735	743	1 253	1 255	1 255
Entmündigungssachen	2 397	2 353	4 656	4 444	4 593
Aufgebotsverfahren	1 062	991	2 167	1 899	1 951
Arreste u. einstweilige Verfügungen	6 684	6 075	10 873	10 937	12 037
Verteilungsverfahren	86	202	310	171	168
Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	5 061	4 687	8 594	7 975	8 935
Zwangsverwaltungen	751	1 162	1 880	820	1 271
sonstige zur Zuständigkeit des Voll- streckungsgerichts gehörige Voll- streckungssachen	320 017	319 198	635 929	665 795	751 079
Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Streitverfahrens	7 361	7 443	12 240	52 528	29 417
Konkurse und Vergleichsverfahren					
Eröffnung von Konkursverfahren einschl. Anschlußkonkursen	471	429	810	774	902
Eröffnung von Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses	28	31	38	45	35

1) Aufgrund des am 1. 7. 1977 erfolgten Inkrafttretens des 1. Gesetzes zur Reform des Ehe- und Familienrechts vom 14. 6. 1976 werden die Daten für 1977 einheitlich als Halbjahreswerte ausgewiesen. — 2) Die mögliche Differenz ergibt sich durch unerledigte Rückfragen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik NW. — 3) einschl. Armenrechtsverfahren, Nichtigkeit- oder Restitutionsklagen, Klagen nach § 722 ZPO, Anträgen auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils auf Grund eines Vollstreckungsvertrages, übriger Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anträgen oder Klagen nach § 1046 ZPO — 4) ab 2. Halbjahr 1977 nur noch Entmündigungssachen

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1977 — 1980

Vorgang	1977	1978	1979	1980
Strafsachen				
Geschäftsanfall ausgewählter Verfahren				
Anträge auf Erlass von Strafbefehlen	113 333	107 720	104 065	107 997
einzelne richterliche Anordnungen	139 390	139 508	144 336	154 723
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	577 954	610 835	617 088	609 146
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	138 348	132 616	123 773	113 054
erledigte Verfahren	439 226	477 092	492 540	495 868
davon waren				
Anklagen	172 036	185 864	189 681	189 599
beschleunigte Verfahren (§ 212 StPO)	4 608	4 133	3 674	3 393
vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	13 127	14 606	17 175	18 673
Hauptverhandlungen nach § 408 Abs. 2 StPO	445	462	426	617
Einsprüche gegen Strafbefehle	29 672	30 615	29 376	30 305
Privatklagen	3 860	3 590	3 088	3 134
objektive Verfahren	172	241	264	527
Nachverfahren nach § 439 StPO	13	9	9	13
Eröffnung durch ein Gericht höh. Ordnung	36	116	85	50
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO, § 40 JGG)	3	5	7	3
Bußgeldverfahren	161 410	172 638	169 925	165 414
Erzwingungshaftanträge	53 844	64 813	78 830	84 140
Urteile	193 135	202 755	198 682	192 181
Hauptverhandlungen	342 772	365 288	365 196	358 601
Rechtshilfversuchen (Zivil- und Strafsachen)				
Ersuchen an das Amtsgericht	71 077	68 798	67 251	65 353

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1977 – 1980**

Vorgang	1977 ¹⁾		1978	1979	1980
	1. Halbjahr	2. Halbjahr			

Landgerichte					
Zivilsachen					
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz					
Geschäftsentwicklung					
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	133 651	97 209	128 737	133 054	148 550
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	59 016	49 348	47 290	49 136	55 481
erledigte Verfahren	74 490	47 913	81 601	83 864	92 856
davon waren					
gewöhnliche Prozesse ³⁾	35 376	35 270	73 804	75 183	83 631
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	764	681	1 345	1 569	1 869
Arreste u. einstweilige Verfügungen	2 635	2 434	4 770	5 383	6 061
Entmündigungssachen ⁴⁾	34 630	8 711	85	74	70
Baulandsachen	44	38	110	141	112
Entschädigungssachen	1 307	774	1 482	1 503	1 207
Rückerstattungssachen	4	5	5	11	6
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz					
Geschäftsentwicklung					
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	18 089	17 573	26 700	23 784	24 997
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	7 910	7 670	6 346	6 146	6 817
erledigte Verfahren	10 121	9 917	19 412	17 616	18 173
davon waren					
gewöhnliche Prozesse ³⁾	10 012	9 807	19 208	17 439	17 987
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	18	12	31	27	24
Arreste u. einstweilige Verfügungen	91	98	173	150	162
Beschwerden					
Geschäftsentwicklung					
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	11 127	10 541	17 154	16 064	17 204
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	2 714	2 512	2 392	2 386	2 322
erledigte Verfahren	8 411	8 009	14 807	13 645	14 886
davon waren					
Armenrechtsverfahren	361	240	268	235	284
Entmündigungssachen	26	81	63	27	64
Vollstreckungssachen	1 684	1 538	3 740	3 531	3 424
Konkurs- u. Vergleichsverfahren	60	118	113	101	144
Kostenangel. der streitigen Gerichtsbarkeit	785	927	1 921	1 787	2 089
sonst. Angel. der streitigen Gerichtsbarkeit	2 545	2 369	4 243	3 613	4 243
Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschl. der Kosten auf diesem Gebiet	2 950	2 736	4 459	4 351	4 638

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1977 — 1980

Vorgang	1977	1978	1979	1980
Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	5 547	5 494	5 284	5 132
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	1 838	1 616	1 508	1 498
erledigte Verfahren	3 700	3 880	3 778	3 616
darunter waren				
Anklagen	3 503	3 703	3 604	3 462
objektive Verfahren	1	1	2	2
Nachverfahren (§ 439 StPO)	1	—	—	1
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO)	21	24	48	21
Vorlagen durch Gerichte niederer Ordnung	87	67	46	67
Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung	82	80	73	63
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	5	5	5	—
Urteile	2 765	2 902	2 657	2 670
Hauptverhandlungen	3 200	3 420	3 076	2 998
Strafsachen in der Berufungsinstanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	24 047	25 115	25 232	24 471
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	5 280	5 321	5 238	4 580
erledigte Verfahren	18 747	19 841	19 955	19 917
davon waren				
Offizialverfahren	18 482	19 624	19 775	19 723
Privatklageverfahren	265	217	180	194
Urteile	11 572	12 082	11 908	11 710
Hauptverhandlungen	16 733	18 308	17 515	17 485
Beschwerden in Strafsachen	24 472	24 741	24 451	23 701

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1977 — 1980

Vorgang	1977 ¹⁾		1978	1979	1980
	1. Halbjahr	2. Halbjahr			

Oberlandesgerichte					
Zivilsachen					
Berufungen					
Geschäftsentwicklung					
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	18 110	15 019	20 746	20 702	22 266
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	9 778	8 254	7 449	7 798	9 020
erledigte Verfahren	8 331	6 769	13 313	12 898	13 265
davon waren					
gewöhnliche Prozesse ³⁾	6 837	6 064	12 099	11 957	12 413
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	51	47	101	86	74
Kindschafts- u. Entmündigungssachen	1 004	205	234	214	163
Arreste u. einstweilige Verfügungen	60	64	160	179	204
Baulandsachen	6	17	26	25	27
Entschädigungssachen	373	372	693	437	384
Rückerstattungssachen	—	—	—	—	—
Beschwerden					
Geschäftsentwicklung					
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	5 031	3 604	6 104	6 087	6 316
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	1 165	928	984	957	965
erledigte Verfahren	3 865	2 674	5 116	5 129	5 354
davon waren					
Armenrechtsverfahren	145	90	186	243	241
Entmündigungssachen	—	2	3	1	11
Vollstreckungssachen	108	113	275	314	281
Konkurs- u. Vergleichsverfahren	4	10	10	8	6
Kostenangel. d. streitigen Gerichtsbarkeit	1 053	914	1 882	1 702	1 871
sonst. Angel. d. streitigen Gerichtsbarkeit	2 206	1 145	2 089	2 194	2 298
Angeleg. d. freiw. Gerichtsbarkeit einschl. der Kosten auf diesem Gebiet	304	327	564	579	561
Landwirtschaftssachen	43	73	104	87	85
Rückerstattungssachen	2	—	3	1	—

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1977 — 1980

Vorgang	1977	1978	1979	1980
Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	27	14	30	25
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	5	8	16	14
erledigte Verfahren	22	7	14	10
Revisionen und Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	6 054	6 571	6 379	6 212
unerledigte Verfahren am Jahresende ²⁾	481	476	468	438
erledigte Verfahren	5 574	6 095	5 876	5 778
davon waren				
Offizialverfahren	1 955	2 088	2 082	2 253
Privatklageverfahren	20	16	9	12
Rechtsbeschwerden nach dem OWiG	946	1 016	993	852
Zulassungsanträge nach § 80 OWiG	2 653	2 975	2 792	2 661
Urteile	407	365	344	269
Hauptverhandlungen	397	363	340	269
Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren				
Beschwerden in Strafsachen (einschl. Kostenbeschw.) . .	5 080	5 585	5 554	5 170
Anträge auf Haftentscheidung (§§ 121 ff StPO)	1 161	957	962	967
Anträge auf gerichtl. Entscheidung im Klage- erzwingungsverfahren (§ 172 StPO)	312	403	413	388
Auslieferungsverfahren	85	71	58	84
Verfahren nach § 23 EGGVG	69	66	140	316
Anträge nach § 99 BRA Geb O	879	1 129	1 137	997

4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Amtsgerichte, Zivilsachen						
Gerichtsbezirk	Mahn- sachen	Zivilprozeßsachen				
		gewöhnliche Prozesse ¹⁾	Urkunden-, Wechsel- und Scheck- prozesse	Ent- mündigungs- ver- fahren	Auf- gebots- ver- fahren	Arreste und einstweilige Verfügungen
Landgerichtsbezirk						
Düsseldorf	214 055	27 061	152	316	129	1 193
Duisburg	51 235	18 612	44	207	103	781
Kleve	18 882	6 245	31	146	49	338
Krefeld	22 040	6 512	22	55	36	374
Mönchengladbach	20 387	8 141	27	121	71	379
Wuppertal	84 788	14 887	60	167	91	880
Oberlandesgerichts- bezirk Düsseldorf	411 387	81 458	336	1 012	479	3 945
Landgerichtsbezirk						
Aachen	65 170	14 035	98	143	102	697
Bonn	39 787	14 316	65	188	105	709
Köln	262 527	34 476	190	503	213	1 515
Oberlandesgerichts- bezirk Köln	367 484	62 827	353	834	420	2 921
Landgerichtsbezirk						
Arnsberg	19 693	6 370	29	255	73	370
Bielefeld	103 420	15 191	134	458	249	729
Bochum	37 979	14 817	56	339	98	507
Detmold	15 741	4 979	42	113	81	226
Dortmund	71 955	20 181	52	212	90	623
Essen	75 852	25 585	84	363	149	834
Hagen	32 591	11 506	55	235	81	469
Münster	91 199	18 017	71	434	135	857
Paderborn	17 819	6 029	17	213	36	364
Siegen	15 510	4 526	26	125	60	192
Oberlandesgerichts- bezirk Hamm	481 759	127 201	566	2 747	1 052	5 171
Nordrhein-Westfalen	1 260 630	271 486	1 255	4 593	1 951	12 037

1) einschl. Armenrechtsverfahren, Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen, Klagen nach § 722 ZPO, Anträgen auf Vollstreckbarkeitserklärung eines ausländischen Urteils auf Grund eines Vollstreckungsvertrages, übriger Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anträgen oder Klagen nach § 1046 ZPO

Noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Amtsgerichte, Familiensachen

Gerichtsbezirk	Erledigte Verfahren					
	insgesamt	davon waren				
		Scheidungs- verfahren	andere Eheverfahren	Verfahren über abgetrennte Scheidungs- folgesachen	Verfahren über allein anhängige andere Familien- sachen	Armenrechts- verfahren
Landgerichtsbezirk						
Düsseldorf	7 682	3 656	8	345	3 609	64
Duisburg	7 665	4 094	12	142	3 353	64
Kleve	2 943	1 034	3	518	1 352	36
Krefeld	2 328	934	4	127	1 247	16
Mönchengladbach	3 241	1 237	13	408	1 569	14
Wuppertal	5 905	2 805	10	419	2 648	23
Oberlandesgerichts- bezirk Düsseldorf	29 764	13 760	50	1 959	13 778	217
Landgerichtsbezirk						
Aachen	6 193	2 348	44	588	3 194	19
Bonn	4 790	2 075	28	278	2 369	40
Köln	9 454	4 614	41	149	4 612	38
Oberlandesgerichts- bezirk Köln	20 437	9 037	113	1 015	10 175	97
Landgerichtsbezirk						
Arnsberg	1 928	687	7	206	968	60
Bielefeld	4 934	1 899	13	709	2 210	103
Bochum	5 669	2 523	8	247	2 848	43
Detmold	1 795	471	8	322	968	26
Dortmund	7 407	3 448	31	508	3 378	42
Essen	9 056	4 115	20	370	4 339	212
Hagen	4 548	1 956	12	465	2 058	57
Münster	4 833	1 887	28	294	2 435	189
Paderborn	1 671	593	22	97	907	52
Siegen	1 912	601	—	390	893	28
Oberlandesgerichts- bezirk Hamm	43 753	18 180	149	3 608	21 004	812
Nordrhein-Westfalen	93 954	40 977	312	6 582	44 957	1 126

Noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Amtsgerichte, Strafsachen, Bußgeldverfahren

Gerichtsbezirk	Erledigte Verfahren					
	insgesamt	davon vor dem				
		Strafrichter	Schöffengericht	erweiterten Schöffengericht	Jugendrichter	Jugendschöffengericht
Landgerichtsbezirk						
Düsseldorf	42 498	31 744	1 339	42	8 347	1 026
Duisburg	32 700	21 045	1 473	89	8 649	1 444
Kleve	10 673	6 384	609	55	3 171	454
Krefeld	12 721	8 943	281	60	3 175	262
Mönchengladbach	11 872	8 051	492	21	2 813	495
Wuppertal	26 679	19 247	867	123	5 552	890
Oberlandesgerichtsbezirk						
Düsseldorf	137 143	95 414	5 061	390	31 707	4 571
Landgerichtsbezirk						
Aachen	22 124	15 474	1 101	84	4 477	988
Bonn	23 836	17 980	1 204	—	3 756	896
Köln	78 223	63 198	2 043	110	11 740	1 132
Oberlandesgerichtsbezirk						
Köln	124 183	96 652	4 348	194	19 973	3 016
Landgerichtsbezirk						
Arnsberg	9 633	5 941	569	120	2 374	629
Bielefeld	31 045	21 641	1 108	105	7 527	664
Bochum	28 213	19 360	1 525	106	6 209	1 013
Detmold	7 565	4 468	569	36	2 256	236
Dortmund	41 783	30 214	1 937	60	8 252	1 320
Essen	48 046	34 246	2 063	59	10 436	1 242
Hagen	19 551	13 482	1 053	114	4 105	797
Münster	30 028	20 492	1 190	94	7 379	873
Paderborn	9 721	5 953	784	50	2 509	425
Siegen	8 957	6 534	462	13	1 776	182
Oberlandesgerichtsbezirk						
Hamm	234 542	162 331	11 250	757	52 823	7 381
Nordrhein-Westfalen	495 868	354 397	20 659	1 341	104 503	14 968

Noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Landgerichte, Zivilsachen, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Erledigte Verfahren							
	insgesamt	davon						
		gewöhnliche Prozesse ¹⁾	Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	Arreste und einstweilige Verfügungen	Entmündigungssachen	Baulandsachen	Entschädigungssachen	Rückersatzsachen
Landgerichtsbezirk								
Düsseldorf	11 226	9 150	298	1 237	3	35	503	—
Duisburg	4 969	4 601	75	291	—	—	—	2
Kleve	2 055	1 853	94	107	1	—	—	—
Krefeld	2 162	2 020	47	93	2	—	—	—
Mönchengladbach . .	2 595	2 356	58	179	2	—	—	—
Wuppertal	4 474	4 078	90	301	5	—	—	—
Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf . .	27 481	24 058	662	2 208	13	35	503	2
Landgerichtsbezirk								
Aachen	4 643	4 266	72	293	4	8	—	—
Bonn	5 136	4 627	151	352	6	—	—	—
Köln	13 442	11 390	262	1 056	5	22	704	3
Oberlandesgerichtsbezirk Köln	23 221	20 283	485	1 701	15	30	704	3
Landgerichtsbezirk								
Arnsberg	2 026	1 908	29	78	1	10	—	—
Bielefeld	6 197	5 824	126	240	7	—	—	—
Bochum	4 301	3 983	70	242	6	—	—	—
Detmold	1 848	1 721	39	73	1	14	—	—
Dortmund	6 202	5 771	79	345	6	—	—	1
Essen	7 614	7 004	54	546	6	4	—	—
Hagen	3 607	3 363	84	157	3	—	—	—
Münster	7 009	6 527	158	299	6	19	—	—
Paderborn	1 872	1 704	61	101	6	—	—	—
Siegen	1 478	1 385	22	71	—	—	—	—
Oberlandesgerichtsbezirk Hamm	42 154	39 190	722	2 152	42	47	—	1
Nordrhein-Westfalen . .	92 856	83 531	1 869	6 061	70	112	1 207	6

1) einschl. Armenrechtsverfahren, Nichtigkeits- und Restitutionsklagen, Klagen nach § 722 ZPO, Anträgen auf Vollstreckbarkeit eines ausländischen Urteils auf Grund eines Vollstreckungsvertrages, übriger Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anfechtungsklagen gegen das Ausschußurteil im Aufgebotsverfahren, Anträgen oder Klagen nach § 1046 ZPO

Noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Landgerichte, Zivilsachen, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz, Beschwerden

Gerichtsbezirk	Berufungen				Beschwerden			
	erledigte Verfahren insgesamt	davon			erledigte Verfahren insgesamt	darunter		
		gewöhn- liche Prozesse ¹⁾	Urkunden- Wechsel- und Scheck- prozesse	Arreste und einstweilige Verfü- gungen		Armen- rechts- ver- fahren	Voll- strek- kungs- sachen	Angelegen- heiten der freiwilligen Gerichts- barkeit
Landgerichtsbezirk								
Düsseldorf	2 099	2 045	5	49	1 599	40	407	380
Duisburg	1 230	1 226	—	4	795	5	130	237
Kleve	425	416	2	7	441	2	58	181
Krefeld	589	584	—	5	335	12	95	93
Mönchengladbach	478	470	—	8	417	15	86	167
Wuppertal	936	927	2	7	963	31	293	352
Oberlandesgerichtsbezirk								
Düsseldorf	5 757	5 668	9	80	4 550	105	1 069	1 410
Landgerichtsbezirk								
Aachen	882	877	—	5	729	5	124	306
Bonn	830	824	3	3	807	3	256	257
Köln	2 749	2 739	4	6	1 495	4	395	285
Oberlandesgerichtsbezirk								
Köln	4 461	4 440	7	14	3 031	12	775	848
Landgerichtsbezirk								
Arnsberg	341	337	—	4	463	13	63	211
Bielefeld	1 023	1 002	2	19	941	38	200	169
Bochum	1 104	1 086	2	16	687	22	103	214
Detmold	349	348	—	1	296	1	62	108
Dortmund	1 022	1 008	3	11	1 243	9	436	352
Essen	1 494	1 488	1	5	1 361	19	389	530
Hagen	621	619	—	2	669	11	115	209
Münster	1 194	1 193	—	1	996	41	90	356
Paderborn	496	487	—	9	406	11	56	150
Siegen	311	311	—	—	243	2	66	81
Oberlandesgerichtsbezirk								
Hamm	7 955	7 879	8	68	7 305	167	1 580	2 380
Nordrhein-Westfalen . .	18 173	17 987	24	162	14 886	284	3 424	4 638

Oberlandesgerichte, Zivilsachen
Berufungen, Beschwerden

Gerichtsbezirk	Berufungen					Beschwerden			
	erledigte Verfahren insgesamt	darunter				erledigte Verfahren insgesamt	darunter		
		gewöhn- liche Prozesse ¹⁾	Urkunden-, Wechsel- und Scheck- prozesse	Entmündigungs- verfahren	Arreste und einstweilige Verfü- gungen		Armen- rechts- ver- fahren	Voll- strek- kungs- sachen	Angelegen- heiten der freiwilligen Gerichts- barkeit
Oberlandesgerichtsbezirk									
Düsseldorf	4 506	4 182	15	—	106	1 737	154	139	177
Köln	3 270	2 923	3	2	62	1 302	32	4	108
Hamm	5 489	5 306	56	—	36	2 315	55	138	276
Nordrhein-Westfalen . .	13 265	12 411	74	2	204	5 354	241	281	561

1) einschl. Armenrechtsverfahren, Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen, übriger Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anträgen oder Klagen nach § 1046 ZPO

Noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Landgerichte und Oberlandesgerichte
Strafsachen in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Landgerichte				Oberlandesgerichte
	erledigte Verfahren insgesamt	davon vor dem (der)			
		Schwur- gericht	Großen Strafkammer	Jugend- kammer	
Landgerichtsbezirk					
Düsseldorf	271	37	203	31	x
Duisburg	306	38	238	30	x
Kleve	138	3	78	57	x
Krefeld	106	18	64	24	x
Mönchengladbach	83	17	40	26	x
Wuppertal	236	28	177	31	x
Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf	1 140	141	800	199	10
Landgerichtsbezirk					
Aachen	278	19	231	28	x
Bonn	185	7	136	42	x
Köln	288	55	206	27	x
Oberlandesgerichtsbezirk Köln	751	81	573	97	—
Landgerichtsbezirk					
Arnsberg	57	8	41	8	x
Bielefeld	157	12	116	29	x
Bochum	237	12	187	38	x
Detmold	58	2	48	8	x
Dortmund	339	15	253	71	x
Essen	248	22	211	15	x
Hagen	176	15	151	10	x
Münster	240	9	211	20	x
Paderborn	110	6	94	10	x
Siegen	103	5	63	35	x
Oberlandesgerichtsbezirk Hamm	1 725	106	1 375	244	—
Nordrhein-Westfalen	3 616	328	2 748	540	10

Noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Landgerichte und Oberlandesgerichte,
Strafsachen in der Rechtsmittelinstanz

Gerichtsbezirk	Landgerichte				Oberlandesgerichte		
	erledigte Verfahren insgesamt	davon vor der			erledigte Verfahren insgesamt	davon	
		Kleinen Straf- kammer	Großen Straf- kammer	Jugend- kammer		Revisionen	Rechtsbe- schwerden ¹⁾ und Zulassungs- anträge ²⁾
Landgerichtsbezirk							
Düsseldorf	1 689	1 032	351	306	x	x	x
Duisburg	1 750	1 092	431	227	x	x	x
Kleve	411	235	120	56	x	x	x
Krefeld	596	403	101	92	x	x	x
Mönchengladbach . .	576	301	171	104	x	x	x
Wuppertal	1 108	700	190	218	x	x	x
Oberlandesgerichtsbezirk							
Düsseldorf	6 130	3 763	1 364	1 003	1 687	698	989
Landgerichtsbezirk							
Aachen	853	524	207	122	x	x	x
Bonn	1 027	670	193	164	x	x	x
Köln	2 438	1 736	461	241	x	x	x
Oberlandesgerichtsbezirk							
Köln	4 318	2 930	861	527	1 084	507	577
Landgerichtsbezirk							
Arnsberg	420	176	134	110	x	x	x
Bielefeld	1 158	749	254	155	x	x	x
Bochum	1 280	726	334	220	x	x	x
Detmold	341	180	109	52	x	x	x
Dortmund	2 015	1 288	477	250	x	x	x
Essen	1 396	804	366	226	x	x	x
Hagen	817	456	214	147	x	x	x
Münster	1 124	731	209	184	x	x	x
Paderborn	516	268	176	72	x	x	x
Siegen	402	259	82	61	x	x	x
Oberlandesgerichtsbezirk							
Hamm	9 469	5 637	2 355	1 477	3 007	1 060	1 947
Nordrhein-Westfalen . .	19 917	12 330	4 580	3 007	5 778	2 265	3 513

1) nach dem OWiG — 2) nach § 80 OWiG

Noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1980

Staatsanwaltschaften: Ermittlungsverfahren, Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz und sonstige bei den Staatsanwaltschaften zu erledigende Geschäfte

Staats- anwaltschaften	Erledigte Verfahren							
	insgesamt	darunter						
		Anklagen	Antrag auf Erlaß eines Straf- befehls	Ein- stellung mit Auflage	Ein- stellung ohne Auflage	Zurück- weisung oder Einstellung gem. § 170 Abs. 2 StPO	Abgabe an die Verwal- tungs- behörde als Ordnungs- widrigkeit	vorläufige Einstellung
Landgerichtsbezirk								
Düsseldorf	67 884	12 895	10 069	2 240	5 113	23 286	3 752	4 242
Duisburg	53 977	14 490	8 548	935	2 929	20 610	154	2 062
Kleve	22 374	4 684	3 502	356	1 638	6 628	714	597
Krefeld	20 919	3 043	4 531	237	1 449	6 753	1 800	658
Mönchengladbach . .	23 784	4 037	4 012	463	2 148	7 406	1 624	968
Wuppertal	46 052	8 397	7 624	1 164	3 946	16 867	1 811	2 532
Oberlandesgerichts- bezirk Düsseldorf . .	234 990	47 546	38 286	5 395	17 223	81 550	9 855	11 059
Landgerichtsbezirk								
Aachen	39 114	7 462	6 199	1 059	3 302	13 427	1 411	2 701
Bonn	34 536	9 492	4 065	1 280	3 032	11 159	678	1 616
Köln	86 877	23 231	7 724	1 371	6 051	29 430	5 445	5 822
Oberlandesgerichts- bezirk Köln	160 527	40 185	17 988	3 710	12 385	54 016	7 534	10 139
Landgerichtsbezirk								
Arnsberg	18 979	4 280	2 399	411	748	7 742	699	724
Bielefeld	45 960	13 596	3 656	898	3 114	16 228	1 504	2 163
Bochum	47 439	13 154	5 537	798	2 697	17 779	1 221	1 770
Detmold	15 926	3 578	1 157	361	994	7 528	36	499
Dortmund	58 958	12 311	11 124	1 109	1 855	22 361	3 276	2 852
Essen	67 074	16 214	8 132	950	4 903	23 393	3 178	3 856
Hagen	32 554	9 536	3 270	657	1 669	11 247	2 105	1 459
Münster	46 378	11 797	5 809	1 015	3 469	13 784	2 904	1 663
Paderborn	19 917	4 533	2 356	513	1 207	8 283	309	475
Siegen	15 831	3 543	2 251	307	981	6 313	159	462
Oberlandesgerichts- bezirk Hamm	369 016	92 542	45 691	7 019	21 637	134 658	15 391	15 923
Nordrhein-Westfalen .	764 533	180 273	101 965	16 124	51 245	270 224	32 780	37 121

5. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 1976 — 1980

Verfahren	1976	1977	1978	1979	1980
Klageverfahren vor Verwaltungsgerichten					
Neueingänge	31 791	45 827	49 304	43 135	62 695
Erledigte Sachen	30 800	46 305	45 969	42 625	50 237
davon Klage abgewiesen	3 622	3 590	4 678	4 765	6 507
Klage stattgegeben	1 701	1 763	2 298	2 520	2 950
Verfahren in erster Instanz auf andere Weise erledigt	25 477	40 952	38 993	35 340	40 780
Unerledigte Sachen am 31. 12.	21 216	20 738	24 073	24 583	37 041
Berufungsverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht					
Neueingänge	4 403	7 645	14 317	12 260	11 661
Erledigte Sachen	4 069	5 522	12 638	14 029	13 209
davon Berufung abgewiesen	699	862	1 293	1 179	1 284
Berufung stattgegeben	249	318	308	374	253
Verfahren in zweiter Instanz auf andere Weise erledigt	3 121	4 342	11 037	12 476	11 672
Unerledigte Sachen am 31. 12.	3 660	5 783	7 462	5 693	4 145

Quelle: Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen

6. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 1976 — 1980

Verfahren	1976	1977	1978	1979	1980
Urteilsverfahren vor Arbeitsgerichten					
Anhängige Klagen	97 957	96 427	96 201	94 355	97 564
darunter im Berichtsjahr eingereicht	72 841	75 634	77 582	73 290	79 481
Erledigte Klagen	77 164	77 808	75 136	76 272	77 014
davon durch Vergleich	31 278	32 562	30 861	30 838	32 542
streitiges Urteil	8 696	9 034	8 551	7 913	8 160
sonstiges Urteil	9 469	8 630	8 201	8 442	8 669
auf andere Weise	27 721	27 582	27 523	29 079	27 643
Art des Streitgegenstandes¹⁾					
Arbeitsentgelt	34 388	31 441	30 242	30 975	29 343
Arbeitszeit	138	113	118	132	112
Urlaub, Urlaubsentgelt	2 863	3 135	2 931	3 238	3 243
Kündigung	34 982	37 365	35 266	34 421	36 109
Herausgabe der Arbeitspapiere	4 283	3 999	3 919	3 948	4 263
Zeugniserteilung und -berichtigung	1 251	1 430	1 460	1 485	1 527
sonstiges	13 929	14 900	14 895	15 917	16 152
Berufungsverfahren vor Landesarbeitsgerichten					
Anhängige Berufungen	6 273	6 336	6 173	5 419	4 925
Erledigte Berufungen	4 616	4 751	4 767	4 333	3 779
davon durch Vergleich	1 517	1 575	1 573	1 375	1 164
streitiges Urteil	1 540	1 662	1 690	1 698	1 591
sonstiges Urteil	69	70	49	50	46
auf andere Weise	1 490	1 444	1 455	1 210	978

1) einschl. Bergbauliche Unfallversicherung — — — Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

7. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 1976 — 1980

Verfahren	1976	1977	1978	1979	1980
Zu erledigende Sachen	23 706	30 881	36 463	41 001	46 613
davon aus dem Vorjahr	12 473	15 648	20 418	24 511	27 997
Neueingänge	11 233	15 233	16 045	16 490	18 616
Erledigte Sachen	8 058	10 463	11 952	13 004	15 918
durch Urteil oder Beschluß	7 532	9 496	10 816	11 661	14 346
davon durch					
Abweisung	1 923	2 256	2 469	2 868	3 260
teilweise Abweisung	342	476	460	423	556
Stattdage	578	800	680	696	1 328
Verweisung an das zuständige Gericht	12	9	17	16	23
Einstellung des					
Verfahrens infolge Zurücknahme	1 894	2 391	3 057	3 271	4 262
Erledigung der Hauptsache	2 783	3 564	4 133	4 387	4 917
auf sonstige Art	526	967	1 136	1 343	1 572
Un erledigte Sachen am Ende des Jahres	15 648	20 418	24 511	27 997	30 695

Quelle: Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen

8. Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten 1979 und 1980

Art des Verfahrens		Verfahren							
		insgesamt	Kranken- versi- cherung	Unfall- versi- cherung 1)	Knapp- schaftl. Renten- versi- cherung	Rentenversch. der		Arbeits- losen- ver- sicherung 2)	Kriegs- opfer- ver- sor- gung
						Arbeiter	Ange- stellten		
Klageverfahren vor den Sozialgerichten									
Anhängige Klagen	1979	89 879	4 370	15 048	5 491	25 233	9 552	8 893	9 703
	1980	93 777	4 541	15 360	6 034	24 923	9 607	8 918	7 176
Erledigte Klagen	1979	42 850	1 826	8 144	2 685	11 651	4 223	4 419	4 265
	1980	43 113	1 826	7 959	2 841	11 150	4 709	4 357	3 789
davon 1980 durch									
Entscheidung		8 971	624	1 334	590	2 319	838	1 410	1 041
gerichtlichen Vergleich		2 992	248	366	390	601	288	315	276
außergerichtl. Vergleich		4 833	85	490	260	1 453	246	56	390
Anerkenntnis		5 883	193	495	225	1 983	1 342	816	166
Zurücknahme		18 490	471	5 036	1 287	4 349	1 851	1 472	1 672
sonstige Art		1 944	205	238	89	445	144	288	244
Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht									
Anhängige Berufungen .	1979	8 487	739	1 036	776	2 543	774	846	1 549
	1980	7 971	701	1 060	727	2 300	754	767	1 429
Erledigte Berufungen . .	1979	4 009	296	494	343	1 277	382	487	658
	1980	3 807	307	462	350	1 151	405	366	625
davon 1980 durch									
Entscheidung		1 331	98	207	82	334	112	146	307
gerichtlichen Vergleich		698	50	41	95	272	71	64	78
außergerichtl. Vergleich		137	2	4	20	66	20	1	19
Anerkenntnis		127	16	15	6	37	28	21	1
Zurücknahme		1 448	136	189	140	429	159	125	211
sonstige Art		66	5	6	7	13	15	9	9

1) einschl. Bergbauliche Unfallversicherung — 2) einschl. der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung — — — Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

9. Abgeurteilte 1977 — 1980 nach Art der Entscheidung

Art der Entscheidung	Abgeurteilte			
	1977	1978	1979	1980
nach allgemeinem Strafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	210 704	219 603	213 745	213 395
darunter				
freigesprochen	9 350	9 124	8 584	8 622
Verfahren eingestellt	29 537	32 611	33 253	33 027
verurteilt	171 648	177 722	171 763	171 610
darunter zu				
Freiheitsstrafe	28 921	30 217	29 219	29 306
davon				
unter 6 Monate	15 896	16 124	15 605	15 319
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	10 091	10 912	10 499	10 727
mehr als ein Jahr ¹⁾	2 918	3 159	3 102	3 244
lebenslang	16	22	13	16
Strafrest	170	151	171	148
Geldstrafe	142 557	147 354	142 373	142 156
Geldstrafe und Freiheitsstrafe	109	84	91	70
nach Jugendstrafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	50 854	57 547	61 684	64 759
darunter				
freigesprochen	1 471	1 517	1 586	1 634
Verfahren eingestellt	14 922	16 949	20 716	22 435
verurteilt	34 434	39 057	39 358	40 678
darunter zu				
Jugendstrafe	4 688	4 811	4 437	4 294
davon				
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	3 475	3 654	3 465	3 312
mehr als 1 Jahr	1 120	1 080	909	903
von unbestimmter Zeitdauer	93	77	63	79
Zuchtmittel insgesamt	35 672	39 673	39 614	40 974
davon				
Jugendarrest	7 759	9 006	9 020	9 186
Auferlegung besonderer Pflichten	12 722	14 003	13 732	14 366
Verwarnungen	15 191	16 664	16 862	17 422
Erziehungsmaßregeln insgesamt	9 697	11 785	12 774	13 664

1) außer lebenslang

10. Verurteiltenziffer 1975 — 1980

Jahr	Rechtskräftig Verurteilte je 100 000 der Bevölkerung ¹⁾ gleichen Alters und Geschlechts											
	strafmündige Personen			Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
	insgesamt	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
1975 . .	1 322	2 385	379	1 188	2 149	357	2 962	5 190	672	1 702	2 896	441
1976 . .	1 388	2 475	426	1 235	2 201	403	3 177	5 513	754	1 853	3 160	479
1977 . .	1 489	2 634	478	1 324	2 332	457	3 348	5 767	813	2 008	3 445	500
1978 . .	1 556	2 757	496	1 366	2 405	472	3 510	6 043	851	2 232	3 863	524
1979 . .	1 504	2 664	478	1 316	2 314	458	3 315	5 768	752	2 210	3 816	522
1980 . .	1 498	2 639	486	1 307	2 281	466	3 262	5 683	729	2 238	3 839	544

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres

11. Wegen Straftaten Verurteilte 1977 – 1980 nach Deliktsgruppen

Deliktsgruppe §§ des StGB	Jahr	Verurteilte				
		Erwachsene	Heran- wachsende	Jugendliche	insgesamt	weiblich
Straftaten						
gegen den Staat, die öffentliche Ordnung, die Religion und im Amte	1977	3 277	569	281	4 127	663
	1978	3 363	598	339	4 300	735
(§§ 80 bis 168,	1979	3 384	640	369	4 393	755
331 bis 357) ¹⁾	1980	3 504	624	375	4 503	780
gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	1977	3 260	34	3	3 297	264
(§§ 169 bis 173)	1978	3 273	32	2	3 307	213
	1979	3 114	27	2	3 143	180
	1980	3 069	17	2	3 088	159
gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184b)	1977	1 369	171	152	1 692	255
	1978	1 303	195	172	1 670	241
	1979	1 271	153	143	1 567	178
	1980	1 281	147	151	1 579	174
gegen die Person (§§ 185 bis 241a) ¹⁾	1977	7 162	1 639	1 402	10 203	794
	1978	7 642	1 898	1 463	11 003	778
	1979	7 593	1 739	1 514	10 846	775
	1980	8 078	1 876	1 659	11 613	840
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 bis 248c)	1977	35 519	6 031	11 082	52 632	17 987
	1978	36 719	6 574	12 077	55 370	18 562
	1979	35 931	6 300	11 961	54 192	18 443
	1980	35 646	6 308	11 741	53 695	18 728
Raub und Erpressung (§§ 249 bis 255)	1977	675	316	392	1 383	92
	1978	736	393	508	1 637	102
	1979	743	382	479	1 604	90
	1980	673	390	481	1 544	95
andere Straftaten gegen das Vermögen (§§ 257 bis 305)	1977	14 527	2 054	1 712	18 293	3 550
	1978	15 817	2 330	2 040	20 187	3 747
	1979	15 600	2 447	2 118	20 165	3 853
	1980	14 731	2 241	2 148	19 120	3 684
gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 bis 330c) ¹⁾	1977	1 683	291	132	2 106	99
	1978	1 771	275	124	2 170	102
	1979	1 694	264	142	2 100	87
	1980	1 602	233	136	1 971	108
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 222, 230, 315b, 315c, 316, 330a)	1977	66 018	9 135	1 809	76 962	7 267
	1978	68 660	9 794	1 862	80 316	8 069
	1979	65 341	9 195	1 744	76 280	7 522
	1980	65 344	9 224	1 856	76 424	8 051
Straftaten insgesamt	1977	133 490	20 240	16 965	170 695	30 971
	1978	139 284	22 089	18 587	179 960	32 549
	1979	134 671	21 147	18 472	174 290	31 883
	1980	133 928	21 060	18 549	173 537	32 619

1) ohne Straßenverkehrsdelikte

12. Verurteilte 1976 — 1980 nach ausgewählten Straftaten

Personengruppe Strafbare Handlung	1976	1977	1978	1979	1980
Verurteilte Erwachsene insgesamt	147 793	158 603	164 209	159 057	159 018
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	1 417	1 369	1 303	1 271	1 281
Straftaten gegen das Leben	705	636	711	592	627
Körperverletzung	21 809	23 405	23 749	21 546	22 098
Diebstahl und Unterschlagung	32 198	35 519	36 719	35 931	35 646
Raub und Erpressung	648	675	736	743	673
Begünstigung und Hehlerei	903	1 024	977	965	886
Betrug und Untreue	8 293	9 064	10 001	9 827	8 993
Urkundenfälschung	2 717	2 977	3 339	3 226	3 165
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	9 549	10 394	10 887	10 108	10 031
Verurteilte Erwachsene weiblich	25 915	29 420	30 529	29 753	30 412
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	213	191	182	137	136
Straftaten gegen das Leben	66	66	82	71	65
Körperverletzung	3 395	3 807	3 915	3 491	3 727
Diebstahl und Unterschlagung	13 279	15 230	15 595	15 388	15 646
Raub und Erpressung	44	46	41	37	37
Begünstigung und Hehlerei	157	193	173	172	158
Betrug und Untreue	1 745	2 059	2 197	2 265	2 131
Urkundenfälschung	462	567	580	594	631
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	1 096	1 286	1 290	1 145	1 132
Verurteilte Heranwachsende insgesamt	23 495	25 423	27 498	26 700	27 116
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	230	171	195	153	147
Straftaten gegen das Leben	152	138	185	155	137
Körperverletzung	4 391	4 858	4 980	4 469	4 589
Diebstahl und Unterschlagung	5 780	6 031	6 574	6 300	6 308
Raub und Erpressung	311	316	393	382	390
Begünstigung und Hehlerei	202	228	235	242	224
Betrug und Untreue	850	961	1 102	1 161	1 009
Urkundenfälschung	401	437	500	502	512
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	2 502	2 907	3 164	3 351	3 678

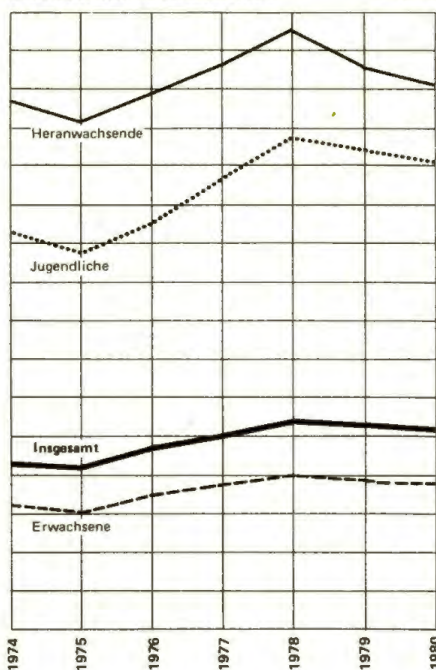
Noch: 12. Verurteilte 1976 — 1980 nach ausgewählten Straftaten

Personengruppe Strafbare Handlung	1976	1977	1978	1979	1980
Verurteilte Heranwachsende weiblich	2 738	3 013	3 252	2 960	2 964
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	77	48	48	32	28
Straftaten gegen das Leben	10	13	17	11	7
Körperverletzung	531	624	636	483	508
Diebstahl und Unterschlagung	896	940	1 026	999	995
Raub und Erpressung	9	20	21	18	20
Begünstigung und Hehlerei	29	32	31	31	28
Betrug und Untreue	221	253	280	320	260
Urkundenfälschung	82	90	100	85	110
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	282	307	359	287	272
Verurteilte Jugendliche insgesamt	19 930	22 056	25 072	25 364	26 154
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	153	152	172	143	151
Straftaten gegen das Leben	33	23	29	25	30
Körperverletzung	1 609	1 742	1 744	1 711	1 865
Diebstahl und Unterschlagung	10 047	11 082	12 077	11 961	11 741
Raub und Erpressung	403	392	508	479	481
Begünstigung und Hehlerei	270	349	405	389	418
Betrug und Untreue	472	523	621	734	729
Urkundenfälschung	283	295	381	418	356
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	3 406	4 065	5 455	5 874	6 674
Verurteilte Jugendliche weiblich	2 510	2 677	2 875	2 923	3 088
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	20	16	11	9	10
Straftaten gegen das Leben	—	—	1	2	6
Körperverletzung	84	103	102	107	158
Diebstahl und Unterschlagung	1 715	1 817	1 941	2 056	2 096
Raub und Erpressung	22	26	30	35	38
Begünstigung und Hehlerei	29	49	28	39	29
Betrug und Untreue	148	140	188	173	160
Urkundenfälschung	54	57	56	55	48
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	189	203	248	212	248

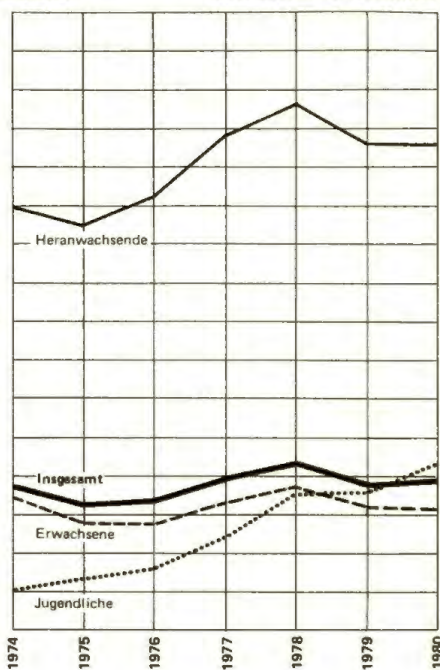
Verurteilte wegen Straftaten 1974 bis 1980

Ohne Straftaten im Straßenverkehr

je 100 000 Einwohner
der gleichen Personengruppe



Straftaten im Straßenverkehr



Verurteilte 1980 nach Hauptdeliktgruppen (je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe)

Straftaten:

Erwachsene

Heranwachsende

Jugendliche

Gegen Staat, öffentliche
Ordnung und im Amt

Gegen die sexuelle
Selbstbestimmung

Andere
gegen die Person, außer
im Straßenverkehr

Diebstahl und Unterschlagung

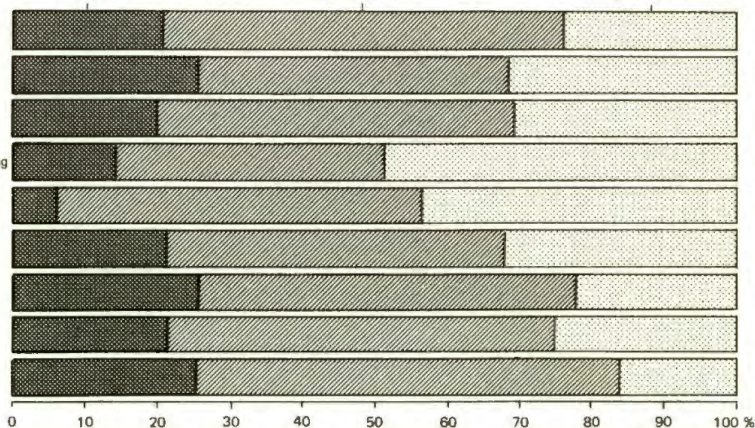
Raub und Erpressung

Andere Vermögensdelikte

Gemeingefährliche
außer im Straßenverkehr

Im Straßenverkehr

Nach anderen Bundes-
und Landesgesetzen
(außer StGB und StVG)



Jugendliche = 14 bis 17 Jahre, Heranwachsende = 18 bis 20 Jahre, Erwachsene = 21 Jahre und älter

13. Abgeurteilte und Verurteilte 1980 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt
	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch								
1	Friedensverrat, Hochverrat, Staatsgefährd. (§§ 80 bis 90b) . . .	a 72 b 10	a 6 b —	a 7 b 1	a 85 b 11	a 37 b 2	a 4 b —	a 4 b 1	a 45 b 3
2	Landesverrat und Gefährdung der inneren und äußeren Sicherheit (§§ 94 bis 108b) . . .	a 27 b 11	a 7 b 1	a — b —	a 34 b 12	a 16 b 6	a 2 b —	a — b —	a 18 b 6
3	Straftaten gegen die Landesver- teidigung (§§ 109 bis 109h) . . .	a — b —	a 3 b —	a — b —	a 3 b —	a — b —	a 1 b —	a — b —	a 1 b —
4	Widerstand gegen die Staats- gewalt (§§ 111 bis 121)	a 1 364 b 120	a 222 b 12	a 72 b 9	a 1 658 b 141	a 886 b 70	a 138 b 5	a 46 b 4	a 1 070 b 79
5	Widerstand gegen Voll- streckungsbeamte (§ 113)	a 1 306 b 109	a 198 b 10	a 66 b 8	a 1 570 b 127	a 857 b 65	a 125 b 4	a 41 b 3	a 1 023 b 72
6	Straftaten wider die öffentl. Ordnung (§§ 123 bis 145d)	a 11 074 b 1 837	a 2 769 b 355	a 853 b 110	a 14 696 b 2 302	a 8 249 b 1 281	a 1 931 b 208	a 515 b 53	a 10 695 b 1 542
7	Flucht nach Verkehrs- unfall (§ 142)	a 9 390 b 1 576	a 2 262 b 301	a 413 b 23	a 12 065 b 1 900	a 6 996 b 1 103	a 1 633 b 185	a 302 b 16	a 8 931 b 1 304
8	Geld- und Wertzeichen- fälschung (§§ 146 bis 149) . . .	a 36 b 5	a 3 b 2	a 4 b —	a 43 b 7	a 24 b 4	a 3 b 2	a 4 b —	a 31 b 6
9	falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 bis 163) . .	a 1 505 b 465	a 159 b 45	a 78 b 37	a 1 742 b 547	a 868 b 274	a 105 b 30	a 47 b 24	a 1 020 b 328
10	falsche Verdächtigung (§ 164)	a 659 b 178	a 102 b 36	a 89 b 28	a 850 b 242	a 319 b 72	a 63 b 19	a 52 b 18	a 434 b 109
11	Straftaten, welche sich auf die Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 bis 168) . . .	a 3 b —	a 2 b —	a 10 b —	a 15 b —	a 3 b —	a 2 b —	a 9 b —	a 14 b —
12	Straftaten gegen den Perso- nenstand, die Ehe und Familie (§§ 169 bis 173)	a 4 485 b 263	a 39 b 15	a 2 b 2	a 4 526 b 280	a 3 069 b 150	a 17 b 7	a 2 b 2	a 3 088 b 159
13	Doppelehe (§ 171)	a — b —	a — b —	a — b —	a — b —	a — b —	a — b —	a — b —	a — b —
14	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184b)	a 1 773 b 175	a 254 b 51	a 216 b 14	a 2 245 b 240	a 1 281 b 136	a 147 b 28	a 151 b 10	a 1 579 b 174
15	homosexuelle Handlungen (§ 175)	a 61 b —	a 1 b —	a — b —	a 62 b —	a 38 b —	a 1 b —	a — b —	a 39 b —
16	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (§§ 177, 178)	a 489 b 4	a 106 b 1	a 103 b 6	a 698 b 11	a 369 b 2	a 60 b —	a 76 b 6	a 505 b 8

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach							Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht			
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln	
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe				
23 1	36 8	27 8	4 —	3 —	2 —	— —	36 2	— —	— —	7 1	— —	1
6 1	15 6	— —	1 —	— —	8 4	— —	10 2	— —	— —	— —	— —	2
1 —	— —	— —	2 —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	1 —	— —	3
581 18	524 56	64 10	64 6	10 —	118 2	— —	833 71	2 —	14 —	89 4	16 2	4
547 16	486 49	52 9	61 6	9 —	109 2	— —	810 66	2 —	8 —	82 3	14 1	5
3 263 195	3 244 626	810 135	757 134	68 12	657 41	— —	8 725 1 384	8 2	41 —	1 153 98	119 19	6
2 376 121	2 730 533	673 105	404 63	57 8	479 21	— —	7 542 1 215	8 2	30 —	815 62	65 6	7
14 1	12 1	9 1	— —	— —	20 2	— —	6 3	— —	1 1	3 —	1 —	8
446 82	660 199	261 66	62 20	20 7	438 131	— —	467 157	— —	24 8	77 27	14 5	9
209 29	361 114	83 27	55 19	5 1	48 12	— —	297 68	— —	11 3	67 20	11 6	10
1 —	— —	— —	1 —	— —	1 —	— —	2 —	— —	— —	10 —	1 —	11
2 184 70	1 430 117	93 11	8 4	— —	2 981 140	— —	96 14	— —	6 1	5 4	— —	12
— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	13
838 117	540 49	233 5	126 17	40 2	935 80	— —	380 70	1 —	132 8	118 16	14 —	14
18	23	5	—	—	16	—	23	—	—	—	—	15
271 1	144 2	100 1	49 1	30 —	371 2	— —	4 —	1 —	81 1	46 5	3 —	16

Noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1980 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt
17	Beleidigung (§§ 185 bis 189)	a 2 469 b 359	251 25	192 15	2 912 399	1 651 209	164 13	93 11	1 908 233
18	Verletzung des pers. Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 bis 204)	a 21 b 8	2 2	— —	23 10	8 5	2 2	— —	10 7
19	Straftaten gegen das Leben (§§ 211 bis 222)	a 1 011 b 116	209 17	39 6	1 259 139	627 65	137 7	30 6	794 78
20	darunter Mord (§ 211)	a 54 b 4	9 —	3 —	66 4	47 4	9 —	3 —	59 4
21	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a 704 b 84	185 14	23 1	912 99	440 46	118 7	17 1	575 54
22	Totschlag, Totschlag unter mildern Umständen (§§ 212, 213)	a 106 b 10	6 1	7 2	119 13	79 8	5 —	7 2	91 10
23	Abtreibung (§§ 218, 218c, 219)	a 4 b 3	— —	2 2	6 5	2 1	— —	2 2	4 3
24	Körperverletzung (§§ 223 bis 230)	a 32 087 b 5 313	7 416 1 019	3 377 304	42 880 6 636	22 098 3 727	4 589 508	1 865 158	28 552 4 393
25	darunter fahrlässige Körperverlet- zung im Straßenverkehr (§ 230)	a 23 183 b 4 622	5 093 908	928 77	29 204 5 607	16 811 3 368	3 074 464	435 28	20 320 3 860
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 234 bis 241a)	a 2 097 b 108	315 11	214 15	2 626 134	945 33	176 2	123 8	1 244 43
27	Diebstahl und Unterschla- gung (§§ 242 bis 248c)	a 41 045 b 17 180	8 611 1 602	18 224 3 909	67 880 22 691	35 646 15 637	6 308 995	11 741 2 096	53 695 18 728
28	Raub und Erpressung (§§ 249 bis 255)	a 910 b 61	465 25	563 47	1 938 133	673 37	390 20	481 38	1 544 95
29	Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 bis 260)	a 1 339 b 262	336 57	615 52	2 290 371	886 158	204 28	418 29	1 508 215
30	Betrug und Untreue (§§ 263 bis 266)	a 13 260 b 3 133	1 669 461	1 241 305	16 170 3 899	8 993 2 131	1 009 260	729 150	10 731 2 541
31	Urkundenfälschung (§§ 267 bis 281)	a 4 045 b 806	622 138	563 79	5 230 1 023	3 165 631	512 110	356 48	4 033 789
32	Konkursstraftaten (§§ 283 bis 283d)	a 141 b 23	— —	— —	141 23	90 17	— —	— —	90 17
33	strafbarer Eigennutz (§§ 284 bis 302a)	a 611 b 49	40 3	39 3	690 55	321 15	17 —	12 1	350 16
34	Sachbeschädigung (§§ 303 bis 305)	a 1 774 b 107	904 29	1 347 69	4 025 205	1 276 65	499 11	633 30	2 408 106
35	gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 bis 330c)	a 44 595 b 2 847	4 933 200	1 375 39	50 903 3 086	42 699 2 719	4 632 187	1 238 35	48 569 2 941

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach							Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht			
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln	
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe				
772 49	855 155	118 20	149 11	12 —	34 2	1 —	1 705 215	—	2 —	146 14	20 2	17
1 —	13 3	1 —	— —	— —	— —	— —	10 7	— —	— —	— —	— —	18
189 8	433 60	168 21	32 1	12 1	294 23	— —	402 45	1 —	42 4	51 6	5 —	19
34 2	7 —	3 —	— —	— —	48 4	— —	1 —	— —	10 —	— —	— —	20
112 3	310 45	121 15	27 —	9 —	141 5	— —	365 44	— —	17 1	47 4	5 —	21
28 1	28 3	17 3	— —	— —	79 8	— —	— —	— —	12 2	— —	— —	22
— —	2 2	— —	— —	— —	1 1	— —	1 —	— —	1 1	1 1	— —	23
7 151 298	11 455 1 855	1 373 158	2 873 388	290 17	1 724 59	— —	23 276 4 083	13 —	327 12	2 944 205	281 34	24
3 110 188	7 478 1 490	616 95	1 406 257	74 10	343 12	— —	18 878 3 753	6 —	19 —	981 88	99 7	25
566 11	1 216 79	258 15	165 12	26 1	156 3	— —	868 30	— —	16 —	192 9	12 1	26
19 572 4 025	6 159 1 735	1 769 474	8 026 2 228	637 116	7 509 1 192	— —	29 737 14 862	13 2	2 126 82	12 137 2 017	2 186 576	27
913 29	276 27	128 16	118 11	32 3	671 36	— —	29 3	1 —	574 32	247 19	23 5	28
625 47	504 114	154 35	278 42	30 8	233 21	— —	720 154	2 —	22 3	439 25	94 12	29
5 291 795	4 560 1 089	964 199	879 269	64 13	2 111 357	— —	7 292 1 878	7 2	68 15	1 119 251	141 40	30
1 755 229	921 185	268 56	276 49	20 6	968 171	2 —	2 369 495	5 1	122 23	501 85	71 15	31
18 1	51 6	6 1	— —	— —	33 4	— —	57 13	1 1	— —	— —	— —	32
101 5	299 36	64 12	41 3	1 —	16 2	— —	317 13	— —	2 —	13 —	2 1	33
1 107 28	631 44	169 12	986 55	125 5	51 1	— —	1 403 69	— —	12 —	782 26	160 10	34
16 811 473	2 059 134	865 62	275 11	74 4	6 689 169	1 —	39 006 2 677	13 —	162 3	2 526 83	185 9	35

[illegible]

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

[illegible]

Noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1980 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt
47	Wirtschafts- strafgesetz a b	1 —	— —	— —	1 —	— —	— —	— —	— —
48	Gesetz über den Verkehr mit unedlen Metallen a b	6 —	— —	— —	6 —	5 —	— —	— —	5 —
49	Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb a b	22 2	— —	— —	22 2	4 —	— —	— —	4 —
50	Lebensmittelgesetze einschl. Milchgesetz a b	225 41	1 —	— —	226 41	141 30	— —	— —	141 30
51	Gesetz über den Verkehr mit Be- täubungsmitteln (Opiumgesetz) . a b	2 425 338	1 422 229	490 127	4 337 694	2 135 286	1 193 186	390 93	3 718 565
52	Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit a b	10 3	1 —	— —	11 3	7 3	1 —	— —	8 3
53	Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften . a b	4 1	— —	— —	4 1	3 1	— —	— —	3 1
54	Tierschutzgesetz a b	88 8	5 1	4 —	97 9	54 3	4 1	3 —	61 4
55	Abgabenordnung (Steuer- und Zollzuwiderhandlungen) a b	6 079 762	82 5	19 2	6 180 769	5 693 712	67 3	9 —	5 769 716
56	Sozialversicherungsgesetze (RVO, AVG, AFG) a b	473 99	4 2	— —	477 101	271 60	1 —	— —	272 60
57	Strafvorschr. z. Schutze der Nato-Vertragsstaaten a b	3 —	— —	— —	3 —	2 —	— —	— —	2 —
58	Übrige Straftaten nach anderen Bundesgesetzen . a b	5 775 642	1 018 91	1 080 58	7 873 791	4 591 532	591 36	431 18	5 613 586
59	Straßenverkehrsgesetz a b	11 646 1 422	5 362 518	12 939 668	29 947 2 608	10 031 1 132	3 678 272	6 674 248	20 383 1 652
60	Straftaten nach and. Bundesgesetzen einschl. Straßenverkehrsgesetz insges. . a b	29 334 3 600	8 428 886	14 787 883	52 549 5 369	24 846 2 957	5 839 522	7 604 366	38 289 3 846
61	Straftaten nach Landesgesetzen insgesamt . . . a b	2 1	— —	1 —	3 1	1 —	— —	1 —	2 —
62	Straftaten insgesamt a b	196 210 37 053	38 034 4 992	43 910 5 927	278 154 47 972	159 018 30 412	27 116 2 964	26 154 3 088	212 288 36 464

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe					
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	
3	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	48	
1	18 2	1	—	—	—	—	4	—	—	—	—	49	
25 1	85 11	10 2	— —	— —	1 —	—	140 30	— —	— —	— —	— —	50	
1 766 187	380 71	92 13	239 58	34 5	1 430 194	—	892 119	2 —	486 106	830 130	80 16	51	
4 1	3 —	— —	— —	— —	— —	—	8 3	— —	— —	— —	— —	52	
— —	1 —	— —	— —	— —	— —	—	3 1	— —	— —	— —	— —	53	
25 —	35 5	4 —	1 —	— —	4 —	—	53 4	— —	— —	4 —	— —	54	
1 494 117	393 52	35 6	18 2	1 —	244 22	— —	5 504 693	— —	1 —	16 —	4 —	55	
122 17	203 39	12 3	2 2	— —	52 5	—	220 55	— —	— —	— —	— —	56	
— —	1 —	— —	— —	— —	— —	—	2 —	— —	— —	— —	— —	57	
1 873 105	1 340 122	131 18	920 83	22 5	94 4	—	4 887 557	1 —	6 —	533 22	93 3	58	
8 103 297	2 151 374	318 66	7 413 582	101 7	1 483 30	—	10 256 1 280	— —	56 —	7 295 275	1 293 67	59	
13 898 737	5 375 719	668 114	8 885 757	162 17	3 425 255	—	23 964 2 961	3 —	551 106	8 859 437	1 490 86	60	
— —	1 1	— —	— —	— —	— —	—	1 —	— —	— —	1 —	— —	61	
76 591 7 249	41 785 7 471	8 622 1 461	24 081 4 037	1 634 213	29 306 2 708	148 —	142 156 29 286	70 8	4 294 301	31 535 3 347	4 849 822	62	

14. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1970 — 1980

Jahr	Verurteilte									nach dem StVG
	insgesamt	nach dem StGB								
		Flucht nach Verkehrsunfall § 142 StGB	fahrlässige Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 222 StGB	fahrlässige Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 230 StGB	Gefährdung des Straßenverkehrs § 315b StGB	Gefährdung des Straßenverkehrs § 315c StGB	Trunkenheit des Fahrers im Verkehr § 316 StGB	Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 330a StGB	zusammen	
1970 ...	98 629	7 804	891	28 532	147	10 395	32 597	462	80 828	17 801
1971 ...	99 272	7 514	912	27 065	160	9 765	33 432	501	79 349	19 923
1972 ...	99 139	7 869	832	26 311	178	9 673	36 994	505	82 362	16 777
1973 ...	98 298	7 927	831	25 275	210	9 598	38 154	446	82 441	15 857
1974 ...	90 444	6 617	787	22 761	193	7 439	37 309	422	75 528	14 916
1975 ...	84 652	6 150	632	20 699	243	7 142	35 295	432	70 593	14 059
1976 ...	85 992	6 945	625	20 617	250	7 232	34 385	481	70 535	15 457
1977 ...	94 328	7 616	587	22 552	278	7 481	37 913	535	76 962	17 366
1978 ...	99 822	8 441	650	22 539	288	8 090	39 750	558	80 316	19 506
1979 ...	95 613	8 890	568	19 897	315	7 715	38 370	525	76 280	19 333
1980 ...	96 807	8 931	575	20 320	309	8 063	37 683	543	76 424	20 383

15. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1977 — 1980 nach Straftart*)

Straftart Jahr		Gefangene und Verwahrte							
		Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		insgesamt	weiblich
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
Freiheitsstrafe ¹⁾	1977	9 017	281	60	7	—	—	9 077	288
	1978	9 468	301	50	2	—	—	9 518	303
	1979	9 614	279	33	2	—	—	9 647	281
	1980	9 547	286	30	3	—	—	9 577	289
Jugendstrafe ²⁾	1977	515	24	1 084	44	258	12	1 857	80
	1978	559	31	1 080	30	270	10	1 909	71
	1979	617	22	1 044	43	273	7	1 934	72
	1980	686	32	1 041	35	263	12	1 990	79
Sicherungsverwahrung	1977	94	—	—	—	—	—	94	—
	1978	112	—	—	—	—	—	112	—
	1979	110	—	—	—	—	—	110	—
	1980	84	—	—	—	—	—	84	—
Insgesamt	1977	9 626	305	1 144	51	258	12	11 028	368
	1978	10 139	332	1 130	32	270	10	11 539	374
	1979	10 341	301	1 077	45	273	7	11 691	353
	1980	10 317	318	1 071	38	263	12	11 651	368

*) Stand 31. März — 1) einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug genommen sind — 2) einschl. Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird

16. Nach allgemeinem Strafrecht beendete Bewährungsaufsichten 1980 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Unterstellungsgrund a = Anzahl b = %	Beendete Unterstellungen					Beendigung		
	insgesamt	davon abgeschlossen durch				durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen	
		Bewährung mit		Aufhebung der Unterstellung	Widerruf			
		Straferlaß	Erledigung des Berufsverbots		nur oder auch wegen neuer Straftaten			aus sonstigen Gründen

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet									
aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	a	2 384	1 153	—	84	901	246	692	211
	b	100	48,4	—	3,5	37,8	10,3	x	x
nach § 56 Abs. 2 StGB	a	107	55	—	3	41	8	41	9
	b	100	51,4	—	2,8	38,3	7,5	x	x
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	a	2 400	1 408	—	100	782	110	856	105
	b	100	58,7	—	4,2	32,6	4,6	x	x
nach § 57 Abs. 2 StGB	a	38	22	—	2	13	1	15	2
	b	100	57,9	—	5,3	34,2	2,6	x	x
Aussetzung des Berufsverbotes	a	1	—	1	—	—	—	—	—
	b	100	—	100,0	—	—	—	x	x
Unterstellung im Wege der Gnade	a	153	110	1	6	31	5	35	7
	b	100	71,9	0,7	3,9	20,3	3,3	x	x
Insgesamt	a	5 083	2 748	2	195	1 768	370	1 639 ¹⁾	334
	b	100	54,1	0	3,8	34,8	7,3	x	x

darunter Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet									
aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB a	176	109	—	13	47	7	65	16	
nach § 56 Abs. 2 StGB a	5	3	—	—	2	—	10	—	
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB a	109	69	—	3	33	4	46	6	
nach § 57 Abs. 2 StGB a	—	—	—	—	—	—	3	—	
Aussetzung des Berufsverbotes . . a	—	—	—	—	—	—	—	—	
Unterstellung im Wege der Gnade a	14	12	—	1	—	—	5	—	
Insgesamt a	304	193	—	17	83	11	129 ²⁾	22	

1) außerdem 378 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat — 2) außerdem 21 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat

17. Nach Jugendstrafrecht beendete Bewährungsaufsichten 1980 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Unterstellungsgrund a = Anzahl b = %	Beendete Unterstellungen						Beendigung		
	insgesamt	davon abgeschlossen durch					durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen	
		Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (§ 30 Abs. 1 JGG)		Widerruf			
		Tilgung des Schuldspruchs (§ 30 Abs. 2 JGG)	Erlaß der Jugendstrafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat			aus sonstigen Gründen

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet

aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe § 27 JGG	a	544	451	—	91	2	—	—	114	90
	b	100	82,9	—	16,7	0,4	—	—	x	x
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG	a	3 254	—	1 916	—	—	1 198	140	807	722
	b	100	—	58,9	—	—	36,8	4,3	x	x
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG	a	269	—	165	—	—	100	4	72	20
	b	100	—	61,3	—	—	37,2	1,6	x	x

Aussetzung des Restes einer

bestimmten Jugendstrafe § 88 JGG	a	1 213	—	666	—	—	505	52	265	49
	b	100	—	54,1	—	—	41,6	4,3	x	x
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer § 89 JGG	a	86	—	45	—	—	39	2	30	2
	b	100	—	52,3	—	—	45,3	2,3	x	x
Unterstellung im Wege der Gnade	a	21	—	15	—	—	6	—	1	1
	b	100	—	71,4	—	—	28,6	—	x	x

Insgesamt	a	5 387	451	2 797	91	2	1 848	198	1 289 ¹⁾	884
	b	100	8,4	51,9	1,7	0	34,3	3,7	x	x

darunter Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet

aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe § 27 JGG	a	77	71	—	6	—	—	—	17	11
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG	a	244	—	181	—	—	53	10	88	25
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG	a	21	—	14	—	—	7	—	9	2

Aussetzung des Restes einer

bestimmten Jugendstrafe § 88 JGG	a	47	—	35	—	—	9	3	18	—
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer § 89 JGG	a	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Unterstellung im Wege der Gnade	a	2	—	2	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	391	71	232	6	—	69	13	133 ²⁾	38

1) außerdem 320 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat — 2) außerdem 20 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat

18. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen 1976 — 1980

Merkmal	1976	1977	1978	1979	1980
Betriebsbesichtigungen					
Betriebe insgesamt	666 253	662 502	661 275	656 030	656 959
Besichtigte Betriebe	96 820	123 406	127 250	123 917	124 298
Beschäftigte insgesamt	6 347 330	6 205 928	6 074 728	6 035 946	5 886 367
Beschäftigte in den besichtigten Betrieben	3 016 320	3 257 202	3 251 256	3 275 912	3 115 349
Besichtigungen	167 993	206 440	215 681	213 631	215 593
Beanstandungen					
Zu widerhandlungen gegen					
Unfall-, Gesundheits- und Nachbarschutz	529 598	564 480	593 080	631 016	596 365
davon					
Eignung und Instandhaltung der Arbeitsräume, Arbeits- plätze, Verkehrswege, Treppen, Gerüste u. dgl.	92 375	99 528	102 703	103 421	103 179
Belegung der Arbeitsräume	5 614	5 347	7 147	7 172	7 578
Belichtung und Beleuchtung	10 335	13 850	13 685	14 453	15 301
Ent- und Belüftung, Beheizung	15 701	15 908	17 550	19 373	20 137
Beseitigung von Gasen, Dünsten, Staub und Abfällen	11 789	11 106	11 534	12 197	11 656
Bekämpfung von Lärm und Erschütterungen	6 900	7 593	8 422	8 771	7 753
Gewinnung von Rohstoffen	908	686	664	710	637
Lagern und Stapeln	10 829	10 174	10 738	10 929	10 853
Dampfkessel-, Feuerungs- und Heizungsanlagen	8 107	7 864	8 407	9 154	8 706
Gasgeneratoren, -behälter, -leitungen	2 087	2 162	2 584	2 000	2 000
Kraftmaschinen, Kraftübertra- gungsanlagen	2 412	1 793	1 668	1 720	1 450
elektrische Anlagen und Geräte	63 094	62 336	66 149	65 048	67 097
Arbeitsmaschinen und Einrichtungen	34 922	34 088	37 207	36 703	36 136
Schweiß- und Schneideanlagen	3 824	4 167	4 174	4 712	3 915
Druckgefäße	7 620	6 696	7 116	6 615	6 016
ortsbewegliche Druckgasbehälter	5 128	5 461	6 995	5 531	5 794
Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten	12 899	11 557	12 099	11 128	11 518

Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen

Noch: 18. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen
1976 — 1980

Merkmal	1976	1977	1978	1979	1980
noch: Beanstandungen					
Hebezeuge und Fördereinrichtungen	11 838	11 134	11 961	11 727	12 453
Aufzüge	6 390	5 476	5 490	4 919	4 655
Beförderungsmittel	3 465	2 892	2 768	3 450	3 243
Handwerkzeug und Hilfegeräte	7 261	5 893	6 211	5 851	6 793
feuergefährliche, explosive, heiße, kalte, ätzende und ge- sundheitsschädliche Stoffe	5 977	7 711	7 370	10 116	7 852
Sprengstoffe und Sprengstoffwesen	6 311	5 840	6 404	5 410	5 429
Feuerschutz	19 232	21 911	24 534	26 951	28 052
Strahlenschutz	5 186	5 167	7 432	9 187	10 207
Nachbarschutz	97 749	109 334	109 727	112 438	106 403
Erste Hilfe, Rettungs- und Sicherheitswesen in ärztlicher Hinsicht	8 963	11 978	14 966	17 901	15 259
Gesundheitsüberwachung	12 856	16 953	13 600	10 708	8 612
Sozialräume, -einrichtungen	19 597	27 909	32 436	60 542	40 499
Arbeitsausrüstung	8 948	8 393	9 268	10 327	8 427
Verhalten der Arbeitnehmer	12 487	13 135	12 098	12 108	10 145
Arbeitsgestaltung, -erleichterung	1 145	1 327	1 747	2 474	2 147
betriebliche Arbeitsaufsicht	7 649	9 107	8 226	7 270	6 463
gesetzliche Vorschriften über die Beschäftigung bestimmter Per- sonengruppen	11 786	13 212	14 109	14 032	15 445
davon betrafen					
männliche Erwachsene	5 621	4 666	6 185	7 681	9 865
weibliche Erwachsene	655	421	357	437	373
Jugendliche	5 362	7 998	7 211	5 430	4 714
Kinder	148	227	356	484	493
sonstige Arbeitsschutzvorschriften	3 810	3 562	4 817	4 967	4 205
davon					
Mutterschutz	2 910	2 598	3 121	2 921	2 892
Nachtbackverbot	830	872	1 631	1 976	1 216
Ladenschluß	33	49	21	38	61
Heimarbeiterschutz (Gefahren- schutz)	11	15	13	16	20
Schwerbeschädigtenschutz	26	28	31	16	16
Formvorschriften	38 817	41 488	43 919	45 304	42 413

19. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle und Berufskrankheiten 1977 — 1980

Merkmal	1977		1978		1979		1980	
	ins- gesamt	darunter tödliche	ins- gesamt	darunter tödliche	ins- gesamt	darunter tödliche	ins- gesamt	darunter tödliche
Gelände, Wasser, Gewinnung und Lagerung von Rohstoffen . . .	394	17	369	14	543	19	373	16
Energieumsetzer, -speicher, -überträger, Druckbehälter	307	20	321	9	363	23	412	18
Allgemein verwendete Arbeits- maschinen und -einrichtungen . . .	1 702	11	1 872	7	1 923	17	1 851	10
Arbeitsmaschinen und -einrichtungen ¹⁾	1 228	11	1 107	7	1 197	12	1 211	10
Fördereinrichtungen	732	31	717	40	751	29	823	32
Lasten und Beförderungsmittel . . .	1 531	36	1 682	51	1 542	48	1 536	60
Bauten, Rüstzeug	1 557	62	1 531	73	1 534	70	1 445	81
Handwerkszeug, Verschiedenes . . .	2 212	11	2 522	15	2 315	4	2 275	15
Gefährliche Stoffe und Arbeitsverfahren	777	13	790	22	870	27	786	24
Berufskrankheiten einschl. sonstiger beruflicher Erkrankungen	305	.	447	.	264	.	234	.
Insgesamt	10 745	212	11 358	238	11 302	249	10 946	266

1) soweit nicht unter „Allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen“ aufgeführt — — Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen

20. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1980 nach Regierungsbezirken

Art der Feuerwehren a = Zahl der Feuerwehren b = Personal der Feuerwehren	Regierungsbezirk					Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg	
Berufsfeuerwehren a	10	4	3	1	7	25
b	3 197	1 338	566	174	1 433	6 708
Freiwillige Feuerwehren a	65	99	78	70	83	395
b	11 856	21 201	10 962	16 595	22 481	83 095
Werkfeuerwehren a	43	28	23	10	18	122
b	1 634	1 041	862	310	881	4 728
Betriebsfeuerwehren a	117	33	15	25	48	238
b	2 612	1 084	334	278	921	5 229
Insgesamt a	235	164	119	106	156	780
b	19 299	24 664	12 724	17 357	25 716	99 760

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

21. Brandobjekte und -ursachen 1975 — 1980

Merkmal	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Brandobjekte						
Wohngebäude	8 705	9 400	9 610	10 158	10 402	11 355
Verwaltungs- u. Bürogebäude	405	440	382	439	435	445
Landwirtschaftliche Anwesen	1 527	1 638	1 284	1 515	1 239	1 156
Industriebetriebe	1 329	1 362	1 262	1 212	1 274	1 257
Gewerbebetriebe	2 118	2 349	2 343	2 302	2 373	2 605
Theater, Lichtspieltheater, Versammlungsräume	255	227	214	259	231	239
Fahrzeuge	4 362	5 319	4 980	5 286	5 815	6 154
Wald, Heide, Moor	3 178	11 838	2 075	1 956	2 491	3 573
Sonstige Brandobjekte	9 097	16 496	8 626	9 816	10 855	12 565
Brandursachen						
Blitzschlag	208	96	75	119	135	120
Selbstentzündung	803	1 146	666	658	638	652
Explosion	115	135	128	131	149	159
Bauliche Mängel	362	416	310	346	313	326
Betriebliche u. maschinelle Mängel	1 286	1 553	1 496	1 479	1 579	1 660
Elektrizität	1 736	1 897	1 724	2 088	2 273	2 452
Sonst. Feuer-, Licht- u. Wärmequellen	2 789	3 511	3 095	3 737	3 546	3 252
Vorsätzliche Brandstiftung	3 048	4 597	3 045	3 370	3 706	4 421
Fahrlässigkeit	5 712	8 366	5 243	5 293	5 434	6 059
Unbekannte Ursachen	14 917	27 352	14 994	15 772	17 342	20 248

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

22. Technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 1975 — 1980

Merkmal	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Menschen in Notlage	9 125	4 606	5 899	5 200	6 626	6 900
Tiere in Notlage	3 339	2 934	4 561	5 146	6 799	6 168
Betriebsunfälle	2 367	2 787	3 191	2 237	1 537	2 023
Einstürze von Baulichkeiten	257	342	377	405	590	547
Verkehrsunfälle, Verkehrs- störungen	10 115	11 360	11 957	11 315	13 522	13 225
Ölunfälle	4 131	4 832	5 692	5 875	6 752	7 386
Gasausstömungen	233	298	367	534	462	519
Gasvergiftungen	67	37	37	55	60	125
Wasserschäden, Sturm- schäden	8 935	10 962	8 263	8 586	11 808	10 759
Sonstige Hilfeleistungen	13 696	18 084	18 591	21 095	29 982	23 341

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

23. Rettungsdienst- und Krankentransporte der Feuerwehren 1975 — 1980

Merkmal	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Notfalltransporte	230 441	238 417	275 094	292 142	304 546	336 975
Infektionstransporte	5 999	6 117	5 276	5 466	5 585	4 794
Allgemeine Krankentransporte	702 606	782 570	718 507	750 982	775 701	756 660
Blutkonserventransporte	9 300	8 054	7 060	5 806	6 814	5 862
Transporte insgesamt	948 346	1 035 158	1 005 937	1 054 396	1 092 646	1 104 291

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

Erläuterungen:**Landtagswahl**

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 9. Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 11. Mai 1980 waren u. a.:
 die Neufassung des Gesetzes über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen (Landeswahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. März 1979 (GV. NW. S. 88),
 die Neufassung der Landeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 1979 (GV. NW. S. 737),
 das Gesetz über die Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum Landtag Nordrhein-Westfalen (Wahlkreisgesetz) vom 20. Februar 1979 (GV. NW. S. 48).

Bundestagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 9. Deutschen Bundestag am 5. Oktober 1980 waren u. a.:
 das Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachungen vom 1. September 1975 (BGBl. I S. 2325) und 4. August 1976 (BGBl. I S. 2133, 2799), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Juli 1979 (BGBl. I S. 1149),
 die Bundeswahlordnung (BWO) vom 8. November 1979 (BGBl. I S. 1805).

Volksbegehren

Rechtsgrundlagen für das Volksbegehren gegen die „Kooperative Schule“ vom 16. 2. — 1. 3. 1978 waren u. a.:
 das Gesetz über das Verfahren bei Volksbegehren und Volksentscheid vom 3. August 1951 (GV. NW. S. 103; 1952 S. 95; GS. NW. S. 60/SGV. NW. 1111) und
 die Durchführungsverordnung zum Gesetz über das Verfahren bei Volksbegehren und Volksentscheid vom 15. Mai 1952 (GV. NW. S. 93; GS. NW. S. 62/SGV. NW. 1111).
 Ergänzend waren heranzuziehen:
 das Gesetz über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen (Landeswahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 1974 (GV. NW. S. 660/SGV. NW. 1110) und
 die Landeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. August 1974 (GV. NW. S. 813/SGV. NW. 1110).

Europawahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 10. Juni 1979 waren u. a.:
 das Zustimmungsgesetz vom 4. August 1977 (BGBl. II S. 733) zu dem Beschluß und Akt des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 20. September 1976 zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten der Versammlung (ABl. EG. Nr. L 278, S. 1),
 das Europawahlgesetz vom 16. Juni 1978 (BGBl. I S. 709),
 die Europawahlordnung vom 23. August 1978 (BGBl. I S. 1405).

Kommunalwahlen

Rechtsgrundlagen für die Wahlen zu den Kreistagen der Kreise, zu den Räten der kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden und zu den Bezirksvertretungen in den kreisfreien Städten am 30. September 1979 waren u. a.:
 das Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Januar 1979 (GV. NW. S. 2/SGV. NW. 1112),
 die Kommunalwahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 1979 (GV. NW. S. 296/SGV. NW. 1112).

Veröffentlichungen:**Wahlsonderreihen****Europawahl 1979**

- Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen, Ergebnisse für Kreise
- Heft 2: Vorläufige Ergebnisse, Ergebnisse für Kreise
- Heft 3: Endgültige Ergebnisse, Ergebnisse für Kreise
- Heft 4: Ergebnisse nach Gemeinden
- Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Kommunalwahlen 1979

- Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen, Ergebnisse für Gemeinden
- Heft 2: Vorläufige Ergebnisse, Ergebnisse für Kreise
- Heft 3: Endgültige Ergebnisse, Ergebnisse für Kreise
- Heft 4: Ergebnisse nach Gemeinden
- Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse für Regierungsbezirke
- Heft 6: Mitglieder der kommunalen Vertretungen, Ergebnisse für Gemeinden

Landtagswahl 1980

- Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 2: Vorläufige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 3: Endgültige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden
- Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Bundestagswahl 1980

- Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 2: Vorläufige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 3: Endgültige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden
- Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

- 50 Jahre Wahlen in Nordrhein-Westfalen 1919 — 1968, Ergebnisse für Kreise

1. Kommunalwahlen*) 1946 — 1979

Wahl am	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1 000	%	1 000	%			
13. 10. 1946	7 159	74,4	16 160	33,4	46,0	4,3	16,3
17. 10. 1948	8 395	69,0	5 466	35,9	37,6	6,9	19,6
9. 11. 1952	9 388	76,0	6 871	36,1	35,6	12,6	15,7
28. 10. 1956	10 126	76,9	7 589	44,2	38,2	9,6	8,0
19. 3. 1961	10 926	78,2	8 365	40,7	45,0	10,2	4,1
27. 9. 1964	11 241	76,2	8 385	46,6	43,1	8,0	2,3
9. 11. 1969 ¹⁾ . . .	11 316	68,6	7 655	45,6	45,7	6,3	2,4
4. 5. 1975 ²⁾ . . .	12 011	86,4	10 257	45,5	46,1	7,1	1,3
30. 9. 1979	12 241	69,9	8 431	44,9	46,3	6,5	2,2

*) Wahlen zu den Räten der kreisfreien Städte und Kreistagen der Kreise — 1) einschl. der Vorwahlen am 23. 3. 1969 sowie der Nachwahlen am 15. 3. 1970, 23. 4. 1972 und 25. 3. 1973 2) einschl. der Neuwahlen am 3. 10. 1976

2. Ergebnisse der Kommunalwahlen*) 1975 und 1979

Merkmal		Wahl zu den							
		Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
		1975	1979	1975	1979	1975	1979	1975	1979
Wahlberechtigte	Anzahl	5 643 742	5 586 283	6 367 576	6 654 833	12 011 318	12 241 116	6 345 856	6 634 290
Wähler	Anzahl	4 777 536	3 653 331	5 603 809	4 907 503	10 381 345	8 560 834	5 540 211	4 900 041
Wahlbeteiligung	%	84,7	64,4	88,0	73,7	86,4	69,9	87,3	73,9
Gültige Stimmen	Anzahl	4 732 132	3 619 038	5 524 407	4 811 595	10 256 539	8 430 633	5 466 176	4 834 857
davon									
CDU	Anzahl	1 944 233	1 510 914	2 785 622	2 391 909	4 729 855	3 902 823	2 712 987	2 342 259
	%	41,1	41,7	50,4	49,7	46,1	46,3	49,6	48,4
SPD	Anzahl	2 363 995	1 770 408	2 298 703	2 018 648	4 662 698	3 789 056	2 223 710	2 001 752
	%	50,0	48,9	41,6	42,0	45,5	44,9	40,7	41,4
F.D.P.	Anzahl	336 455	216 158	389 194	334 855	725 649	551 013	371 558	320 388
	%	7,1	6,0	7,0	7,0	7,1	6,5	6,8	6,6
Sonstige ¹⁾ . . .	Anzahl	56 648	38 626	21 952	20 609	78 600	59 235	34 004	23 195
	%	1,2	1,1	0,4	0,4	0,8	0,7	0,6	0,5
Wähler- gruppen . . .	Anzahl	30 424	82 775	28 351	44 940	58 775	127 715	121 227	142 724
	%	0,6	2,3	0,5	0,9	0,6	1,5	2,3	3,0
Einzel- bewerber . . .	Anzahl	377	157	585	634	962	791	2 690	4 539
	%	0	0	0	0	0	0	0	0,1

*) unter Berücksichtigung der Neuwahlen am 3. 10. 1976 — 1) sonstige Parteien

3. Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen*) 1969, 1975 und 1979 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt					
	1969		1975		1979	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 - 21	—	—	78,1	75,5	55,3	52,3
21 - 25	53,1	49,4	74,6	74,6	50,5	47,3
25 - 30	55,9	55,9	79,0	79,4	51,7	53,3
30 - 40	66,2	65,2	84,7	85,9	62,2	65,3
40 - 50	74,1	70,7	89,5	88,5	72,0	72,6
50 - 60	78,2	73,0	91,3	88,7	77,2	74,4
60 - 70	81,1	75,5	91,4	88,6	80,1	75,7
70 und mehr	76,9	63,7	87,9	81,4	77,7	68,3
Insgesamt	70,4	67,2	86,1	84,9	67,6	67,1

*) Wahlen zu den Räten der kreisfreien Städte und Kreistagen der Kreise

4. Wahlentscheidung bei den Wahlen zu den Vertretungen der kreisfreien Städte und Kreise 1975 und 1979 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf							
	CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige	CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige
	1975				1979			

Männer

18 - 25	36,0	52,8	8,4	2,8	36,5	49,7	8,2	5,6
25 - 35	41,9	48,3	8,0	1,8	37,3	50,1	8,4	4,3
35 - 45	45,3	46,1	7,1	1,5	46,0	44,6	7,6	1,8
unter 45	42,0	48,3	7,7	1,9	41,0	47,5	8,0	3,5
45 - 60	44,2	47,4	6,7	1,7	44,7	47,5	5,9	2,0
60 und mehr	49,4	43,4	5,7	1,5	48,7	44,9	4,9	1,5

Frauen

18 - 25	37,0	52,7	8,5	1,8	35,6	51,1	8,9	4,5
25 - 35	44,2	46,1	8,5	1,1	38,0	50,3	8,9	2,7
35 - 45	48,1	43,5	7,4	1,1	47,8	42,9	7,8	1,5
unter 45	44,3	46,4	8,0	1,2	42,0	47,0	8,4	2,5
45 - 60	48,7	43,2	7,1	1,0	47,0	45,5	6,1	1,4
60 und mehr	53,6	40,4	5,2	0,9	51,1	43,2	4,8	0,8

Männer und Frauen

18 - 25	36,5	52,7	8,5	2,3	36,1	50,3	8,5	5,1
25 - 35	43,1	47,2	8,2	1,5	37,7	50,2	8,7	3,5
35 - 45	46,7	44,8	7,2	1,3	46,9	43,7	7,7	1,6
unter 45	43,2	47,4	7,9	1,6	41,5	47,3	8,2	3,0
45 - 60	46,6	45,1	6,9	1,3	45,9	46,5	6,1	1,6
60 und mehr	51,9	41,6	5,4	1,1	50,2	43,9	4,9	1,1

5. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen*) 1975 und 1979

Merkmal	Wahl zu den							
	Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
	1975	1979	1975	1979	1975	1979	1975	1979
Gewählte Vertreter insgesamt	1 557	1 549	1 859	1 887	3 416	3 436	14 115	14 169
davon								
CDU Anzahl	669	682	996	981	1 665	1 663	7 464	7 267
%	43,0	44,0	53,6	52,0	48,7	48,4	54,2	51,3
SPD Anzahl	785	777	750	770	1 535	1 547	5 279	5 503
%	50,4	50,2	40,3	40,8	44,9	45,0	37,4	38,9
F.D.P. Anzahl	93	71	110	126	203	197	751	838
%	6,0	4,6	5,9	6,7	5,9	5,7	5,3	5,9
Sonstige ¹⁾ Anzahl	5	5	—	—	5	5	44	36
%	0,3	0,3	—	—	0,2	0,1	0,3	0,3
Wählergruppen Anzahl	5	14	3	10	8	24	392	508
%	0,3	0,9	0,2	0,5	0,2	0,7	2,8	3,6
Einzelbewerber Anzahl	—	—	—	—	—	—	3	7
%	—	—	—	—	—	—	0	0

*) unter Berücksichtigung der Neuwahlen am 3. 10. 1976 — 1) sonstige Parteien

6. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1979 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahlbeteiligung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf				Gewählte Vertreter			
		CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige	CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	63,5	47,6	44,0	6,1	2,3	41	37	5	—
Duisburg	61,1	38,3	57,0	5,3	1,4	31	48	4	—
Essen	67,5	38,3	54,1	4,8	2,7	34	49	—	—
Krefeld	65,3	50,2	42,1	7,0	0,7	30	25	4	—
Mönchengladbach	60,0	54,4	37,3	7,4	0,9	37	25	5	—
Mülheim a. d. Ruhr	68,8	35,9	51,8	6,8	5,5	23	32	4	—
Oberhausen	64,5	36,2	55,8	4,5	3,5	23	36	—	—
Remscheid	63,1	45,1	46,1	7,6	1,2	27	28	4	—
Solingen	65,9	42,1	47,3	9,0	1,7	25	28	6	—
Wuppertal	63,1	42,5	48,1	8,1	1,3	29	33	5	—
Kreise									
Kleve	73,9	59,7	32,8	7,5	—	37	21	5	—
Mettmann	70,4	47,4	43,7	7,9	1,0	32	20	5	—
Neuss	69,8	53,7	37,6	7,3	1,4	42	29	6	—
Viersen	67,9	51,9	36,0	7,2	4,8	38	26	5	—
Weesl	71,2	40,9	49,4	8,4	1,2	28	33	6	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	66,3	44,8	46,5	6,8	1,9	477	480	64	—

1) in % der Wahlberechtigten

Noch: 6. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1979 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- beteili- gung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf				Gewählte Vertreter			
		CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige	CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige
Kreisfreie Städte									
Aachen	68,6	53,6	39,9	4,6	1,9	34	25	—	—
Bonn	66,0	53,2	31,9	10,2	4,7	37	23	7	—
Köln	60,3	44,3	44,6	6,6	4,6	42	43	6	—
Leverkusen	67,8	44,0	44,7	5,9	5,4	26	26	4	3
Kreise									
Aachen	77,9	47,4	47,3	4,7	0,6	28	27	—	—
Düren	75,1	53,9	40,7	5,2	0,2	30	22	3	—
Erfktkreis	74,7	45,9	47,7	6,4	—	28	29	4	—
Euskirchen	76,0	56,6	32,4	8,3	2,8	29	16	4	—
Heinsberg	75,6	60,7	33,5	5,7	—	33	19	3	—
Oberbergischer Kreis . .	73,8	50,8	39,9	9,3	—	28	22	5	—
Rhein.-Berg. Kreis . . .	72,2	52,1	37,8	9,4	0,7	34	25	6	—
Rhein-Sieg-Kreis	73,6	54,3	36,1	9,3	0,3	42	28	7	—
Reg.-Bez. Köln	69,9	50,2	40,8	7,1	1,9	391	305	49	3
Kreisfreie Städte									
Bottrop	74,3	37,1	50,4	2,9	9,6	23	31	—	5
Gelsenkirchen	66,4	34,2	59,6	4,5	1,7	24	43	—	—
Münster	67,4	52,2	34,4	6,8	6,6	35	23	5	4
Kreise									
Borken	75,8	63,7	29,6	4,0	2,7	38	17	—	—
Coesfeld	76,4	64,2	30,5	5,3	—	33	15	3	—
Recklinghausen	73,0	39,2	53,3	5,4	2,0	30	41	4	—
Steinfurt	74,6	53,0	37,6	6,5	3,1	35	24	4	—
Warendorf	75,4	57,2	36,1	6,6	—	34	21	4	—
Reg.-Bez. Münster	72,6	48,4	43,4	5,4	2,7	252	215	20	9
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	69,7	41,6	45,8	6,5	6,0	28	31	4	4
Kreise									
Gütersloh	70,8	54,9	36,7	8,4	—	30	20	5	—
Herford	76,2	42,4	49,3	7,5	0,8	24	27	4	—
Höxter	76,2	59,4	26,7	5,2	8,8	34	15	3	5
Lippe	75,4	41,4	49,1	9,4	—	27	32	6	—
Minden-Lübbecke	74,7	42,0	47,7	10,3	—	23	26	6	—
Paderborn	71,1	65,8	28,0	6,2	—	37	16	4	—
Reg.-Bez. Detmold	73,3	47,8	42,4	8,0	1,8	203	167	32	9

Noch: 6. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. September 1979 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- beteili- gung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf				Gewählte Vertreter			
		CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige	CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige
Kreisfreie Städte									
Bochum	70,4	34,3	56,6	5,6	3,5	27	44	4	—
Dortmund	66,8	34,3	57,3	4,6	3,7	31	52	—	—
Hagen	65,9	43,9	47,6	7,2	1,3	26	29	4	—
Hamm	72,2	45,5	46,0	4,5	4,0	29	30	—	—
Herne	66,2	32,0	58,4	2,6	7,0	20	36	—	3
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	76,0	36,6	54,1	7,4	1,9	26	38	5	—
Hochsauerlandkreis . . .	77,1	60,7	34,1	5,2	—	36	20	3	—
Märkischer Kreis	71,6	46,4	42,1	5,8	6,8	30	28	4	5
Olpe	77,2	65,7	31,7	2,7	—	33	16	—	—
Siegen	72,9	42,7	47,5	7,0	2,8	24	27	4	—
Soest	75,1	54,8	38,3	6,8	—	32	23	4	—
Unna	75,2	38,9	54,8	6,0	0,3	26	37	4	—
Reg.-Bez. Arnsberg	71,7	42,4	49,2	5,7	6,6	340	380	32	8
Nordrhein-Westfalen . . .	69,9	46,3	44,9	6,5	2,2	1 663	1 547	197	29

Anmerkung S. 208

**7. Eintragungsberechtigte und gültige Eintragungen bei dem Volksbegehren
der Bürgeraktion „Volksbegehren gegen Kooperative Schule“
vom 16. Februar — 1. März 1978 nach Regierungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Eintragungsberechtigte	Gültige Eintragungen	
		insgesamt	%
Regierungsbezirke			
Düsseldorf	3 805 958	996 803	26,2
Köln	2 696 973	951 159	35,3
Münster	1 682 632	558 235	33,2
Detmold	1 297 421	454 083	35,0
Arnsberg	2 702 871	677 152	25,1
Nordrhein-Westfalen	12 185 855	3 636 932	29,8

8. Landtagswahlen 1950 – 1980

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1 000	%	1 000	%			
18. 6. 1950	8 892	72,3	6 201	32,3	36,9	12,1	18,7
27. 6. 1954	9 730	72,6	6 923	34,5	41,3	11,5	12,7
6. 7. 1958	10 508	76,6	7 948	39,2	50,5	7,1	3,2
8. 7. 1962	11 156	73,4	8 083	43,3	46,4	6,9	3,4
10. 7. 1966	11 292	76,5	8 542	49,5	42,8	7,4	0,3
14. 6. 1970	11 891 ¹⁾	73,5	8 678	46,1	46,3	5,5	2,1
4. 5. 1975	12 035	86,1	10 262	45,1	47,1	6,7	1,1
11. 5. 1980	12 342	80,0	9 819	48,4	43,2	4,9827	3,5

1) Zunahme durch Herabsetzung des Wahlalters vom 21. auf das 18. Lebensjahr etwa 494 000

9. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1970, 1975 und 1980
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt					
	1970		1975		1980	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 – 21	62,8	61,4	77,9	75,5	70,2	66,6
21 – 25	56,7	55,3	74,5	74,5	65,7	63,2
25 – 30	58,7	59,9	78,8	79,4	67,6	69,0
30 – 40	68,5	69,5	84,6	85,9	68,8	70,5
40 – 50	77,8	75,8	89,5	88,4	75,4	75,2
50 – 60	81,1	76,7	91,2	88,7	85,7	83,4
60 – 70	83,1	77,9	91,4	88,6	87,5	83,6
70 und mehr	79,6	67,9	87,9	81,4	83,4	75,7
Insgesamt	73,0	71,1	86,0	84,9	78,6	77,4

10. Wahlentscheidung bei den Landtagswahlen 1975 und 1980 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf							
	SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige	SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1975				1980			
Männer								
18 — 25	54,0	35,7	7,8	2,5	52,4	31,4	4,8	11,4
25 — 35	49,5	42,1	7,3	1,1	54,3	33,3	5,5	6,8
35 — 45	46,8	45,5	6,5	1,2	48,0	44,5	5,4	2,1
unter 45	49,3	42,1	7,0	1,5	51,2	37,5	5,3	6,0
45 — 60	48,1	44,1	6,1	1,7	50,4	43,0	4,7	2,0
60 und mehr	44,3	48,9	5,3	1,6	47,6	46,9	4,0	1,5
Frauen								
18 — 25	53,7	36,6	8,3	1,4	54,6	30,0	5,4	9,7
25 — 35	46,9	44,5	8,1	0,5	55,2	33,5	6,2	5,1
35 — 45	44,0	48,2	7,1	0,6	46,9	44,8	6,1	1,9
unter 45	47,1	44,4	7,7	0,8	51,6	37,6	6,0	4,8
45 — 60	44,1	48,5	6,7	0,7	49,3	43,9	4,9	1,5
60 und mehr	41,4	52,9	5,1	0,7	47,1	47,7	4,0	0,7
Männer und Frauen								
18 — 25	53,8	36,1	8,0	1,9	53,5	30,8	5,1	10,6
25 — 35	48,2	43,3	7,7	0,9	54,8	33,4	5,9	5,9
35 — 45	45,4	46,8	6,8	0,9	47,6	44,7	5,7	2,0
unter 45	48,2	43,3	7,4	1,1	51,4	37,6	5,6	5,4
45 — 60	45,9	46,5	6,4	1,2	49,9	43,6	4,8	1,7
60 und mehr	42,5	51,3	5,2	0,9	47,4	47,5	4,0	1,0

11. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1958 — 1980

Partei	Sitze											
	insgesamt						darunter in direkter Wahl					
	1958	1962	1966	1970	1975	1980	1958	1962	1966	1970	1975	1980
SPD	81	90	99	94	91	106	58	74	99	85	74	94
CDU	104	96	86	95	95	95	92	76	51	65	76	57
F.D.P.	15	14	15	11	14	—	—	—	—	—	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	200	200	200	200	200	201	150	150	150	150	150	151

12. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 — 1980

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Zweit- stimmen ¹⁾	Von den gültigen Zweitstimmen ¹⁾ entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1 000	%	1 000	%			
14. 8. 1949	8 507	79,2	6 727	31,4	36,9	8,6	23,1
6. 9. 1953	9 599	86,0	8 808	31,9	48,9	8,5	10,7
15. 9. 1957	10 353	88,5	8 855	33,5	54,4	6,3	5,8
17. 9. 1961	11 086	88,4	9 518	37,3	47,6	11,7	3,4
19. 9. 1965	11 323	87,6	9 571	42,6	47,1	7,6	2,7
28. 9. 1969	11 260	87,3	9 687	46,8	43,6	5,4	4,2
19. 11. 1972	11 993	91,8	10 935	50,4	41,0	7,8	0,6
3. 10. 1976	12 119	91,3	10 990	46,9	44,5	7,8	0,8
5. 10. 1980	12 374	89,0	10 919	46,8	40,6	10,9	1,7

1) 1949 hatte der Wähler nur eine Stimme.

16. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1972 — 1980

Stimmabgabe	Bundes- tagswahl	Von 100 Wählern ¹⁾ , die mit der Erststimme bzw. Zweitstimme nebenstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit der anderen Stimme				
		SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige	ungültig
Erststimmen = 100						
SPD	1972	91,0	1,1	7,7	0,1	0,2
	1976	93,9	1,0	4,7	0,1	0,3
	1980	90,1	0,9	8,3	0,5	0,3
CDU	1972	1,7	96,5	1,4	0,2	0,2
	1976	1,2	97,1	1,4	0,1	0,3
	1980	1,8	94,0	3,5	0,4	0,3
F.D.P.	1972	32,2	5,8	61,2	0,5	0,3
	1976	18,2	5,7	75,4	0,3	0,3
	1980	22,2	4,3	72,3	0,9	0,2
Sonstige	1972	19,0	10,0	3,3	66,9	0,7
	1976	20,5	7,2	3,1	68,2	0,9
	1980	29,3	6,7	10,6	52,9	0,5
Ungültig	1972	33,6	22,0	4,3	1,7	38,4
	1976	26,4	20,4	5,2	3,6	44,5
	1980	22,8	14,2	5,9	4,2	52,7
Zweitstimmen = 100						
SPD	1972	94,5	1,4	3,0	0,3	0,8
	1976	95,6	1,1	2,4	0,4	0,6
	1980	93,3	1,5	3,4	1,2	0,5
CDU	1972	1,3	97,2	0,7	0,2	0,5
	1976	1,2	97,4	0,8	0,1	0,5
	1980	1,1	97,3	0,8	0,3	0,4
F.D.P.	1972	53,2	7,8	38,0	0,3	0,7
	1976	29,9	7,8	61,3	0,3	0,7
	1980	36,8	12,8	47,9	1,9	0,6
Sonstige	1972	12,1	13,0	3,5	68,3	3,1
	1976	8,8	3,9	2,9	79,4	4,9
	1980	15,3	10,7	4,3	66,6	3,1
Ungültig	1972	14,4	13,4	1,9	0,8	69,6
	1976	18,4	16,7	2,8	1,0	61,1
	1980	14,5	13,9	1,4	1,1	69,0

1) ohne Briefwähler

17. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 — 1980 erzielten Sitze

Partei		Bundestagswahl								
a = im Wahlkreis gewählt b = über Landesliste gewählt c = Zusammen		1949	1953	1957	1961	1965	1969	1972	1975	1980
SPD	a	25	13	13	25	35	47	52	45	44
	b	12	34	41	35	31	26	23	25	26
	c	37	47	54	60	66	73	75	70	70
CDU	a	40	51	53	41	38	26	21	28	27
	b	3	22	34	35	36	43	40	38	33
	c	43	73	87	76	74	69	61	66	60
F.D.P.	a	1	1	—	—	—	—	—	—	—
	b	9	11	11	19	13	9	12	12	17
	c	10	12	11	19	13	9	12	12	17
Sonstige	a	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	b	19	5	2	—	—	—	—	—	—
	c	19	6	2	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	66	66	66	66	73	73	73	73	71
	b	43	72	88	89	80	78	75	75	76
	c	109	1138	154	155	153	151	148	148	147

18. Ergebnisse der Europawahl am 10. Juni 1979 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%			
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	441 386	63,9	280 649	43,7	44,8	7,0	4,5
Duisburg	412 754	63,5	260 683	59,2	32,7	4,5	3,6
Essen	511 872	65,5	333 645	53,1	37,8	5,3	3,9
Krefeld	168 873	64,4	108 176	42,9	46,3	6,9	3,8
Mönchengladbach	187 809	59,8	111 604	37,3	53,7	5,8	3,2
Mülheim a. d. Ruhr	143 146	65,4	93 148	53,2	35,6	6,8	4,4
Oberhausen	173 754	64,2	110 997	56,1	35,4	4,6	4,0
Remscheid	90 602	63,5	57 233	46,5	42,7	7,4	3,3
Solingen	121 541	64,8	78 342	44,6	42,4	8,5	4,4
Wuppertal	288 582	63,7	183 020	46,0	41,3	8,8	4,0
Kreise							
Kleve	174 166	69,8	120 407	31,4	60,9	4,4	3,3
Mettmann	334 935	66,6	221 868	43,9	44,2	7,9	4,0
Neuss	282 411	66,4	186 203	37,5	52,3	6,5	3,7
Viersen	187 450	64,6	120 046	36,6	54,5	5,5	3,4
Wesel	299 610	66,5	197 914	50,3	40,1	6,0	3,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 818 891	64,9	2 463 935	46,6	43,3	6,3	3,9
Kreisfreie Städte							
Aachen	159 195	68,9	108 905	38,2	52,0	5,5	4,4
Bonn	207 903	68,1	140 816	31,3	53,7	9,6	5,4
Köln	667 996	61,8	410 333	45,5	42,4	7,1	5,0
Leverkusen	115 642	65,6	75 403	45,5	43,2	7,2	4,1
Kreise							
Aachen	208 344	70,7	145 561	45,9	47,8	3,7	2,6
Düren	169 518	69,5	116 662	39,1	54,1	4,1	2,6
Erfkreis	277 989	68,4	188 216	46,6	43,9	6,3	3,3
Euskirchen	114 631	71,7	81 236	30,5	61,4	5,4	2,7
Heinsberg	149 349	70,6	103 956	32,2	61,5	3,7	2,6
Oberbergischer Kreis	172 774	68,8	118 139	39,5	50,8	6,7	3,0
Rhein.-Berg. Kreis	176 508	68,5	120 160	36,8	50,7	8,5	4,1
Rhein-Sieg-Kreis	318 492	69,9	221 134	34,3	54,7	7,4	3,6
Reg.-Bez. Köln	2 738 341	67,4	1 830 521	40,0	49,7	6,5	3,8
Kreisfreie Städte							
Bottrop	88 381	63,3	59 044	54,3	38,0	3,4	4,3
Gelsenkirchen	233 417	64,9	150 482	60,5	32,5	3,5	3,5
Münster	174 339	70,9	123 062	33,4	52,6	7,3	6,7

Noch: 18. Ergebnisse der Europawahl am 10. Juni 1979 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%			
Kreise							
Borken	197 730	72,4	142 095	26,9	67,0	2,8	3,3
Coesfeld	114 611	74,0	84 248	26,8	65,9	3,5	3,7
Recklinghausen	469 275	67,3	313 557	53,2	38,6	4,2	4,0
Steinfurt	257 148	71,3	182 135	38,1	53,8	4,4	3,7
Warendorf	168 722	72,3	121 100	34,6	57,5	4,0	3,8
Reg.-Bez. Münster	1 703 623	69,5	1 175 723	42,8	48,9	4,2	4,1
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	228 555	68,8	156 170	46,8	41,4	6,8	5,0
Kreise							
Gütersloh	194 977	67,3	130 426	34,6	55,3	6,2	3,9
Herford	175 243	70,7	122 618	50,1	40,7	5,8	3,3
Höxter	104 210	73,3	75 870	26,1	67,4	3,4	3,1
Lippe	239 784	70,5	167 714	47,0	40,9	7,9	4,2
Minden-Lübbecke	217 080	67,4	144 944	48,6	41,4	6,8	3,2
Paderborn	150 712	70,3	105 479	24,3	68,2	4,3	3,2
Reg.-Bez. Detmold	1 310 561	69,4	903 221	41,4	48,5	6,2	3,8
Kreisfreie Städte							
Bochum	312 732	69,0	214 607	57,3	33,9	4,8	4,0
Dortmund	461 631	66,2	303 735	57,4	33,6	5,1	3,9
Hagen	164 946	65,0	106 593	50,2	40,3	6,3	3,2
Hamm	125 092	68,3	84 837	48,6	43,5	4,5	3,4
Herne	139 379	63,8	88 353	60,8	32,5	3,5	3,3
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	261 099	70,7	183 219	54,4	35,7	6,3	3,6
Hochsauerlandkreis	188 701	73,9	138 577	31,2	62,3	3,7	2,8
Märkischer Kreis	306 800	66,2	201 785	44,0	46,5	6,4	3,1
Olpe	86 283	74,9	64 289	28,0	67,0	2,9	2,2
Siegen	205 063	65,8	134 080	44,6	43,5	8,8	3,1
Soest	184 875	71,2	130 593	36,5	54,7	5,1	3,7
Unna	276 750	71,2	195 483	54,0	37,9	4,9	3,2
Reg.-Bez. Arnsberg	2 713 351	68,5	1 846 151	49,2	42,0	5,4	3,4
Nordrhein-Westfalen	12 284 767	67,4	8 275 436	44,6	45,8	5,8	3,8

Erläuterungen:**Erwerbspersonen**

Alle am Erwerbsleben Beteiligten ohne Rücksicht auf ihre vertragmäßige oder tatsächlich geleistete Arbeitszeit. Zu dieser Gruppe gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen, selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreiben oder als „Mithelfende Familienangehörige“ tätig sind. Soldaten zählen zu den Erwerbstätigen.

Selbständige

Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Selbständige sind auch freiberuflich Tätige.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die — ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen — in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied selbständig geleitet wird.

Beamte

Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis als Beamte oder Beamtenanwärter stehen.

Angestellte

Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, ohne kaufmännisch Auszubildende u. ä.

Arbeiter

Alle Lohnempfänger, auch Gesellen, Gehilfen und Heimarbeiter, ohne gewerblich Auszubildende.

Auszubildende

Alle in der Berufsausbildung stehenden Personen.

Rentner

Nichterwerbspersonen, die ihren Lebensunterhalt überwiegend aus eigenen Einnahmen bestreiten. Solche Einnahmen sind z. B. Sozialversicherungsrente, Pensionen, Altenteil, Sozialhilfe, Einnahmen aus Vermögen u. ä.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Als sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in der Beschäftigten- und Entgeltstatistik gelten alle Arbeitnehmer und Auszubildende, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind.

Wirtschaftsabteilung

Gliederung der Arbeitsstätten nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der „Systematik der Wirtschaftszweige 1970“.

Wirtschaftsbereich

Zusammenfassung von Wirtschaftsabteilungen.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Bevölkerung und Erwerbsleben (Ergebnisse des Mikrozensus)

A/S 1, jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

A VI 5, halbjährlich, Ergebnisse für Kreise

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer — Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

A VI 5, vierteljährlich, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen**Sonderreihe Volkszählung 1970**

Ämtliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften)

Heft 2a: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Gemeindestatistik

Heft 3b: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Die Erwerbstätigen nach der wirtschaftlichen Gliederung

Heft 8a: Landesergebnisse

Heft 8b: Kreisergebnisse

Heft 8c: Gemeindeergebnisse (Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern)

Heft 9: Die Erwerbstätigen nach der beruflichen Gliederung, Ergebnisse für das Land

Heft 10: Die Vertriebenen, die Deutschen aus der DDR und die Ausländer nach der wirtschaftlichen Gliederung, Ergebnisse für Kreise

Die Pendelwanderer (Berufs- und Ausbildungspendler)

Heft 11a: Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln, Aachen

Heft 11b: Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Verkehrsmittel und Zeitaufwand der Pendelwanderer (Berufs- und Ausbildungspendler)

Heft 12a: Landes- und Kreisergebnisse

Heft 12b: Gemeindeergebnisse (Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern)

Heft 16: Ausgewählte Gemeindeergebnisse — Gebietsstand: 1. 1. 1975

Ergebnisse des Mikrozensus

Erwerbstätige 1965 — 1975, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit 1980, Ergebnisse für Regierungsbezirke

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1979 b = 30. Juni 1980 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt	unter 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35
		Anzahl					
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a	39 183	5 932	7 787	4 632	3 045
		b	39 353	7 075	7 768	4 601	3 037
		c	+ 170	+ 1 143	- 29	- 31	- 8
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	a	263 191	16 102	21 591	20 424	23 346
		b	261 871	18 240	23 767	21 476	23 790
		c	- 1 320	+ 2 138	+ 2 176	+ 1 052	+ 444
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	2 354 798	168 377	283 213	254 528	247 120
		b	2 352 100	197 159	287 868	252 592	247 145
		c	- 2 698	+ 28 782	+ 4 655	- 1 936	+ 25
4	Baugewerbe	a	405 211	39 842	49 713	43 204	40 795
		b	414 393	49 960	61 430	43 032	41 673
		c	+ 9 182	+ 10 118	+ 1 717	- 172	+ 878
5	Handel	a	799 751	78 272	136 083	103 272	83 088
		b	806 513	89 889	134 002	101 716	84 776
		c	+ 6 762	+ 11 617	- 2 081	- 1 556	+ 1 688
6	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	236 268	10 357	31 694	31 049	27 672
		b	241 082	13 422	33 264	31 442	28 794
		c	+ 4 814	+ 3 065	+ 1 570	+ 393	+ 1 122
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a	184 813	6 675	33 687	32 862	23 044
		b	189 199	8 998	34 580	33 203	24 246
		c	+ 4 386	+ 2 323	+ 893	+ 341	+ 1 202
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	a	879 759	73 909	153 760	131 553	99 241
		b	913 437	88 508	159 340	136 197	104 701
		c	+ 33 678	+ 14 599	+ 5 590	+ 3 644	+ 5 460
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter	a	100 677	3 960	12 822	12 681	10 171
		b	104 275	4 723	13 179	13 557	11 061
		c	+ 3 598	+ 763	+ 357	+ 876	+ 890
10	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	a	325 583	11 091	34 454	37 659	28 933
		b	325 610	13 202	35 484	37 730	30 024
		c	+ 27	+ 2 111	+ 1 030	+ 71	+ 1 091
11	Ohne Angabe	a	2 854	289	488	403	359
		b	930	207	143	113	95
		c	- 1 924	- 82	- 345	- 290	- 264
12	Insgesamt	a	5 592 088	414 806	765 282	672 267	586 814
		b	5 648 763	491 383	780 815	674 659	599 342
		c	+ 56 675	+ 76 577	+ 15 533	+ 2 392	+ 12 528
	davon						
13	männlich	a	3 635 688	234 806	393 795	403 820	403 808
		b	3 641 653	276 335	402 720	404 968	406 532
		c	+ 5 965	+ 41 529	+ 8 925	+ 1 148	+ 2 724
14	weiblich	a	1 956 400	180 000	371 487	268 447	183 006
		b	2 007 110	215 048	378 095	269 691	192 810
		c	+ 50 710	+ 35 048	+ 6 608	+ 1 244	+ 9 804

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

1979 und 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr	
Anzahl							
3 391	4 098	3 851	3 137	2 172	735	403	1
3 043	3 946	3 671	3 133	2 121	659	309	
– 348	– 152	– 180	– 4	– 51	– 76	– 94	
29 647	39 940	44 709	45 258	18 524	3 418	232	2
28 401	39 610	43 116	44 251	16 664	2 480	76	
– 1 246	– 330	– 1 593	– 1 007	1 860	– 938	– 156	
306 799	343 144	274 281	243 450	178 481	44 361	11 044	3
288 496	344 781	275 629	242 950	170 400	36 454	8 626	
– 18 303	+ 1 637	+ 1 348	– 500	– 8 081	– 7 907	– 2 418	
52 467	65 003	50 450	36 505	19 925	5 752	1 555	4
48 352	64 775	51 035	37 647	19 918	5 266	1 305	
– 4 115	– 228	+ 585	+ 1 142	– 7	– 486	– 250	
95 648	97 029	70 336	62 896	50 078	15 135	7 914	5
93 013	99 952	72 066	62 914	48 180	13 331	6 674	
– 2 635	+ 2 923	+ 1 730	+ 18	– 1 898	– 1 804	– 1 240	
30 947	33 407	25 842	23 121	16 878	4 351	950	6
29 570	34 201	26 104	23 489	16 363	3 632	801	
– 1 377	+ 794	+ 262	+ 368	– 515	– 719	– 149	
22 001	20 547	13 996	14 722	12 614	3 899	766	7
21 615	21 245	14 558	14 562	12 316	3 339	537	
– 386	+ 698	+ 562	– 160	– 298	– 560	– 229	
99 813	96 968	73 751	68 821	56 007	16 829	9 117	8
99 153	101 630	76 791	69 685	55 448	15 321	7 663	
– 660	+ 4 662	+ 3 040	+ 864	– 559	– 1 508	– 1 454	
11 499	12 488	10 062	11 163	10 397	3 487	1 947	9
11 520	13 316	10 611	11 264	10 359	3 053	1 632	
+ 21	+ 828	+ 549	+ 101	– 38	– 434	– 315	
34 587	43 863	38 563	42 792	38 981	12 546	2 114	10
33 360	44 752	39 145	42 475	37 933	10 162	1 343	
1 227	+ 889	+ 582	– 317	– 1 048	– 2 384	– 771	
362	347	242	194	130	29	11	11
79	83	88	67	39	13	3	
– 283	– 264	– 154	– 127	– 91	– 16	– 8	
687 161	756 834	606 083	552 059	404 187	110 542	36 053	12
656 602	768 291	612 814	552 437	389 741	93 710	28 969	
– 30 559	+ 11 457	+ 6 731	+ 378	– 14 446	– 16 832	– 7 084	
485 927	538 759	433 727	382 576	254 970	78 892	24 608	13
456 102	541 057	434 890	385 955	245 200	67 914	19 980	
– 29 825	+ 2 298	+ 1 163	+ 3 379	– 9 770	– 10 978	– 4 628	
201 234	218 075	172 356	169 483	149 217	31 650	11 445	14
200 500	227 234	177 924	166 482	144 541	25 796	8 989	
734	+ 9 159	+ 5 568	– 3 001	– 4 676	– 5 854	– 2 456	

Noch: 1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1979 b = 30. Juni 1980 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt				
				unter 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35
Prozent							
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a	100	15,1	19,9	11,8	7,8
		b	100	18,0	19,7	11,7	7,7
		c	+ 0,4	+ 19,3	- 0,4	- 0,7	- 0,3
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	a	100	6,1	8,2	7,7	8,9
		b	100	7,0	9,1	8,2	9,1
		c	- 0,5	+ 13,3	+ 10,1	+ 5,2	+ 1,9
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	100	7,2	12,0	10,8	10,5
		b	100	8,4	12,2	10,7	10,5
		c	- 0,1	+ 17,1	+ 1,6	- 0,8	0
4	Baugewerbe	a	100	9,8	12,3	10,7	10,1
		b	100	12,0	12,4	10,4	10,1
		c	+ 2,3	+ 25,4	+ 3,5	- 0,4	+ 2,2
5	Handel	a	100	9,8	17,0	12,9	10,4
		b	100	11,2	16,6	12,6	10,5
		c	+ 0,8	+ 14,8	- 1,5	- 1,5	+ 2,0
6	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	100	4,4	13,4	13,2	11,7
		b	100	5,6	13,8	13,0	12,0
		c	+ 2,0	+ 29,6	+ 5,0	+ 1,3	+ 4,1
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a	100	3,6	18,2	17,8	12,5
		b	100	4,8	16,3	17,5	12,8
		c	+ 2,4	+ 34,8	+ 2,7	+ 1,0	+ 5,2
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	a	100	8,4	17,5	15,0	11,3
		b	100	9,7	17,4	14,8	11,5
		c	+ 3,8	+ 19,8	+ 3,6	+ 2,8	+ 5,5
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter	a	100	3,9	12,8	12,6	10,1
		b	100	4,5	12,6	13,0	10,6
		c	+ 3,6	+ 19,7	+ 2,8	+ 6,9	+ 8,8
10	Gebietkörperschaften und Sozialversicherung	a	100	3,4	10,6	11,6	8,9
		b	100	4,1	10,9	11,6	9,2
		c	0	+ 19,0	+ 3,0	+ 0,2	+ 3,8
11	Ohne Angabe	a	100	10,1	17,1	14,1	12,6
		b	100	22,3	15,4	12,1	10,2
		c	x	x	x	x	x
12	Insgesamt	a	100	7,4	13,7	12,0	10,5
		b	100	8,7	13,8	11,9	10,6
		c	+ 1,0	+ 18,5	+ 2,0	+ 0,4	+ 2,1
	davon						
13	männlich	a	100	6,5	10,8	11,1	11,1
		b	100	7,6	11,1	11,1	11,2
		c	+ 0,2	+ 17,7	+ 2,3	+ 0,3	+ 0,7
14	weiblich	a	100	9,2	19,0	13,7	9,4
		b	100	10,7	18,8	13,4	9,6
		c	+ 2,6	+ 19,5	+ 1,8	+ 0,5	+ 5,4

1979 und 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 — 40	40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 und mehr	
Prozent							
8,7	10,5	9,8	8,0	5,5	1,9	1,0	1
7,7	10,0	9,3	8,0	5,4	1,7	0,8	
— 10,3	— 3,7	— 4,7	— 0,1	— 2,3	— 10,3	— 23,3	
11,3	15,2	17,0	17,2	7,0	1,3	0,1	2
10,8	15,1	16,5	16,9	6,4	0,9	0,0	
— 4,2	— 0,8	— 3,6	— 2,2	— 10,0	— 27,4	— 67,2	
13,0	14,6	11,6	10,3	7,6	1,9	0,5	3
12,3	14,7	11,7	10,3	7,2	1,6	0,4	
— 6,0	+ 0,5	+ 0,5	— 0,2	— 4,5	— 17,8	— 21,9	
12,9	16,0	12,5	9,0	4,9	1,4	0,4	4
11,7	15,6	12,3	9,1	4,8	1,3	0,3	
— 7,8	— 0,4	+ 1,2	+ 3,1	0	— 8,4	— 16,1	
11,9	12,1	8,8	7,9	6,3	1,9	1,0	5
11,5	12,4	8,9	7,8	6,0	1,7	0,8	
— 2,8	+ 3,0	+ 2,5	0	— 3,8	— 11,9	— 15,7	
13,1	14,1	10,9	9,8	7,2	1,8	0,4	6
12,3	14,2	10,8	9,7	6,8	1,5	0,3	
— 4,4	+ 2,3	+ 1,0	+ 1,6	— 3,1	— 16,5	— 15,7	
11,9	11,1	7,6	8,0	6,8	2,1	0,4	7
11,4	11,2	7,7	7,7	6,5	1,8	0,3	
— 1,8	+ 3,4	+ 4,0	— 1,1	— 2,4	— 14,4	— 29,9	
11,3	11,0	8,4	7,8	6,4	1,9	1,0	8
10,9	11,1	8,4	7,6	6,1	1,7	0,8	
— 0,7	+ 4,8	+ 4,1	+ 1,3	— 1,0	— 9,0	— 15,9	
11,4	12,4	10,0	11,1	10,3	3,5	1,9	9
11,1	12,8	10,2	10,8	9,9	2,9	1,6	
+ 0,2	+ 6,6	+ 5,5	+ 0,9	— 0,4	— 12,4	— 16,2	
10,6	13,5	11,8	13,1	12,0	3,9	0,6	10
10,3	13,7	12,0	13,0	11,7	3,1	0,4	
— 3,5	+ 2,0	+ 1,5	— 0,7	— 2,7	— 19,0	— 36,5	
12,7	12,2	8,5	6,8	4,5	1,0	0,4	11
8,5	8,9	9,5	7,2	4,2	1,4	0,3	
x	x	x	x	x	x	x	
12,3	13,5	10,8	9,9	7,2	2,0	0,7	12
11,6	13,6	10,9	9,8	6,9	1,7	0,5	
— 4,4	+ 1,5	+ 1,1	+ 0,1	— 3,6	— 15,2	— 19,6	
13,4	14,8	11,9	10,5	7,0	2,2	0,7	13
12,5	14,9	11,9	10,6	6,7	1,9	0,5	
— 6,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,9	— 3,8	— 13,9	— 18,8	
10,3	11,1	8,8	8,7	7,6	1,6	0,6	14
10,0	11,3	8,9	8,3	7,2	1,3	0,5	
— 0,4	+ 4,2	+ 3,2	— 1,8	— 3,1	— 18,5	— 21,5	

2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am

I.f.d. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1979 b = 30. Juni 1980 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt				
				unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35
			Anzahl				
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a	3 168	140	347	454	552
		b	3 417	194	450	525	580
		c	+ 249	+ 54	+ 103	+ 71	+ 28
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	a	30 454	1 308	1 880	2 402	7 693
		b	29 349	1 449	2 315	2 083	7 075
		c	- 1 105	+ 141	+ 435	319	- 618
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	320 427	10 683	30 911	41 216	64 750
		b	333 723	13 682	35 638	42 174	63 273
		c	+ 13 296	+ 2 999	+ 4 727	+ 958	- 1 477
4	Baugewerbe	a	43 843	1 252	3 578	5 333	8 292
		b	47 713	1 788	4 440	5 906	8 797
		c	+ 3 870	+ 536	+ 862	+ 573	+ 505
5	Handel	a	28 618	2 058	4 289	4 935	5 030
		b	33 897	2 539	5 429	5 730	5 693
		c	+ 5 279	+ 481	+ 1 140	+ 795	+ 663
6	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	16 945	202	1 096	1 697	2 680
		b	18 316	326	1 455	1 990	2 903
		c	+ 1 371	+ 124	+ 359	+ 293	+ 223
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a	2 586	55	388	529	501
		b	3 161	96	488	629	582
		c	+ 575	+ 41	+ 100	+ 100	+ 81
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	a	66 857	3 232	7 249	13 067	14 595
		b	75 074	3 963	8 878	14 118	16 052
		c	+ 8 217	+ 731	+ 1 629	+ 1 051	+ 1 457
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter	a	3 534	63	339	661	769
		b	4 260	94	423	781	878
		c	+ 726	+ 31	+ 84	+ 120	+ 109
10	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	a	11 481	177	1 046	1 431	1 693
		b	12 208	235	1 113	1 562	1 800
		c	+ 727	+ 58	+ 67	+ 131	+ 107
11	Ohne Angabe	a	304	13	28	48	65
		b	57	3	11	11	10
		c	- 247	- 10	- 17	- 37	- 55
12	Insgesamt	a	528 217	19 183	51 151	71 773	106 620
		b	561 175	24 369	60 640	75 509	107 643
		c	+ 32 958	+ 5 186	+ 9 489	+ 3 736	+ 1 023
	davon						
13	männlich	a	388 386	11 717	32 318	42 603	77 947
		b	409 339	15 269	39 019	46 112	77 101
		c	+ 20 950	+ 3 552	+ 6 701	+ 3 509	846
14	weiblich	a	139 828	7 466	18 833	29 170	28 673
		b	151 836	9 100	21 621	29 397	30 542
		c	+ 12 008	+ 1 634	+ 2 788	+ 227	+ 1 869

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

30. Juni 1979 und 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte ausländische Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 — 40	40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 und mehr	
Anzahl							
512	460	344	184	116	49	10	1
456	449	362	195	133	58	15	
— 56	— 11	+ 18	+ 11	+ 17	+ 9	+ 5	
7 240	4 923	2 993	1 473	479	57	6	2
7 069	5 207	2 626	1 080	386	54	5	
— 171	+ 284	— 367	— 393	— 93	— 3	— 1	
63 758	52 538	32 071	15 286	7 036	1 811	367	3
62 256	56 227	33 469	16 658	7 899	2 073	374	
— 1 502	+ 3 689	+ 1 398	+ 1 372	+ 863	+ 262	+ 7	
8 001	7 502	5 397	2 780	1 295	337	76	4
8 043	8 083	5 700	3 144	1 369	364	79	
+ 42	+ 581	+ 303	+ 364	+ 74	+ 27	+ 3	
4 139	3 338	2 133	1 374	893	306	123	5
4 617	3 834	2 576	1 682	1 172	430	195	
+ 478	+ 496	+ 443	+ 308	+ 279	+ 124	+ 72	
3 059	3 484	2 503	1 343	694	154	33	6
2 949	3 634	2 613	1 489	746	181	30	
— 110	+ 150	+ 110	+ 146	+ 52	+ 27	— 3	
350	270	191	160	103	36	3	7
408	345	211	183	150	59	10	
+ 58	+ 75	+ 20	+ 23	+ 47	+ 23	+ 7	
10 319	7 806	5 096	2 975	1 761	520	237	8
11 245	8 638	5 584	3 448	2 116	698	334	
+ 926	+ 832	+ 488	+ 473	+ 355	+ 178	+ 97	
514	442	273	210	174	54	35	9
575	546	350	264	216	91	42	
+ 61	+ 104	+ 77	+ 54	+ 42	+ 37	+ 7	
1 589	1 554	1 189	1 180	961	487	174	10
1 602	1 643	1 281	1 239	1 058	547	128	
+ 13	+ 89	+ 92	+ 59	+ 97	+ 60	— 46	
54	46	25	13	10	1	1	11
10	7	3	—	1	1	—	
— 44	— 39	— 22	— 13	— 9	—	— 1	
99 535	82 363	52 215	26 978	13 522	3 812	1 065	12
99 230	88 613	54 775	29 382	15 246	4 556	1 212	
— 305	+ 6 250	+ 2 560	+ 2 404	+ 1 724	+ 744	+ 147	
79 490	66 797	41 736	20 991	10 699	3 200	891	13
77 731	71 910	43 483	22 527	11 541	3 693	953	
— 1 759	+ 5 113	+ 1 747	+ 1 536	+ 842	+ 493	+ 62	
20 045	15 566	10 479	5 987	2 823	612	174	14
21 499	16 703	11 292	6 855	3 705	863	259	
+ 1 454	+ 1 137	+ 813	+ 868	+ 882	+ 251	+ 85	

Noch: 2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1979 b = 30. Juni 1980 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt				
				unter 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35
			Prozent				
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a	100	4,4	11,0	14,3	17,4
		b	100	5,7	13,2	15,4	17,0
		c	+ 7,9	+ 38,6	+ 29,7	+ 15,6	+ 5,1
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	a	100	4,3	6,2	7,9	25,2
		b	100	4,9	7,9	7,1	24,1
		c	— 3,6	+ 10,8	+ 23,1	— 13,3	— 8,0
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	100	3,3	9,6	12,9	20,2
		b	100	4,1	10,7	12,6	19,0
		c	+ 4,1	+ 28,1	+ 15,3	+ 2,3	— 2,3
4	Baugewerbe	a	100	2,9	8,2	12,2	18,9
		b	100	3,7	9,3	12,4	18,4
		c	+ 8,8	+ 42,8	+ 24,1	+ 10,7	+ 6,1
5	Handel	a	100	7,2	15,0	17,2	17,6
		b	100	7,5	16,0	16,9	16,8
		c	+ 18,4	+ 23,4	+ 26,6	+ 16,1	+ 13,2
6	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	100	1,2	6,5	10,0	15,8
		b	100	1,8	7,9	10,9	15,8
		c	+ 8,1	+ 61,4	+ 32,8	+ 17,3	+ 8,3
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a	100	2,1	15,0	20,5	19,4
		b	100	3,0	15,4	19,9	18,4
		c	+ 22,2	+ 74,5	+ 25,8	+ 18,9	+ 16,2
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	a	100	4,8	10,8	19,6	21,8
		b	100	5,3	11,8	18,8	21,4
		c	+ 12,3	+ 22,6	+ 22,5	+ 8,0	+ 10,0
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter	a	100	1,8	9,6	18,7	21,8
		b	100	2,2	9,9	18,4	20,6
		c	+ 20,5	+ 49,2	+ 24,8	+ 18,2	+ 14,2
10	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	a	100	1,5	9,1	12,5	14,8
		b	100	1,9	9,1	12,8	14,7
		c	+ 6,3	+ 32,8	+ 6,4	+ 9,2	+ 6,3
11	Ohne Angabe	a	100	4,3	9,2	15,8	21,4
		b	100	5,3	19,3	19,3	17,4
		c	x	x	x	x	x
12	Insgesamt	a	100	3,6	9,7	13,6	20,2
		b	100	4,3	10,8	13,5	19,2
		c	+ 6,2	+ 27,0	+ 18,6	+ 5,2	+ 1,0
	davon						
13	männlich	a	100	3,0	8,3	11,0	20,1
		b	100	3,7	9,5	11,3	18,9
		c	+ 5,4	+ 30,3	+ 20,7	+ 8,2	— 1,1
14	weiblich	a	100	5,4	13,5	20,9	20,5
		b	100	6,0	14,2	19,4	20,1
		c	+ 8,6	+ 21,9	+ 14,8	+ 0,8	+ 6,5

30. Juni 1979 und 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte ausländische Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 — 40	40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 und mehr	
Prozent							
16,2	14,5	10,9	5,8	3,7	1,5	0,3	1
13,3	13,1	10,6	5,7	3,9	1,7	0,4	
— 10,9	— 2,4	+ 5,2	+ 6,0	+ 14,7	+ 18,4	+ 50,0	
23,8	16,2	9,8	4,8	1,6	0,2	0	2
24,1	17,7	9,0	3,7	1,3	0,2	0	
— 2,4	+ 5,8	— 12,3	— 26,7	— 19,4	— 5,3	— 16,7	
19,9	16,4	10,0	4,8	2,2	0,6	0,1	3
18,7	16,8	10,0	5,0	2,4	0,6	0,1	
— 2,4	+ 7,0	+ 4,4	+ 9,0	+ 12,3	+ 14,5	+ 1,9	
18,2	17,1	12,3	6,3	2,9	0,8	0,2	4
16,9	16,9	11,9	6,5	2,9	0,8	0,2	
+ 0,5	+ 7,7	+ 5,6	+ 13,1	+ 5,7	+ 8,0	+ 3,9	
14,5	11,7	7,4	4,8	3,1	1,1	0,4	5
13,6	11,3	7,6	5,0	3,4	1,3	0,6	
+ 11,5	+ 14,9	+ 20,8	+ 22,4	+ 31,2	+ 40,5	+ 58,5	
18,0	20,6	14,8	7,9	4,1	0,9	0,2	6
16,1	19,8	14,3	8,1	4,1	1,0	0,2	
— 3,6	+ 4,3	+ 4,4	+ 10,9	+ 7,5	+ 17,5	— 9,1	
13,5	10,4	7,4	6,2	4,0	1,4	0,1	7
12,9	10,9	6,7	5,8	4,8	1,9	0,3	
+ 16,6	+ 27,8	+ 10,5	+ 14,4	+ 45,6	+ 63,9	+ 233,3	
15,4	11,7	7,6	4,5	2,6	0,8	0,4	8
15,0	11,5	7,4	4,6	2,8	0,9	0,5	
+ 9,0	+ 10,7	+ 9,6	+ 15,9	+ 20,2	+ 34,2	+ 40,9	
14,6	12,5	7,7	5,9	4,9	1,5	1,0	9
13,5	12,8	8,2	6,2	5,1	2,1	1,0	
+ 11,9	+ 23,5	+ 28,2	+ 25,7	+ 24,1	+ 68,5	+ 20,0	
12,8	13,5	10,4	10,3	8,4	4,2	1,5	10
13,1	13,5	10,5	10,2	8,7	4,5	1,0	
+ 0,8	+ 5,7	+ 7,7	+ 5,0	+ 10,1	+ 12,3	— 26,4	
17,8	15,1	8,2	4,3	3,3	0,3	0,3	11
17,5	12,3	5,3	—	1,8	1,8	—	
x	x	x	x	x	x	x	
18,8	15,6	9,9	5,1	2,6	0,7	0,2	12
17,7	15,8	9,8	5,2	2,7	0,8	0,2	
— 0,3	+ 7,6	+ 4,9	+ 8,9	+ 12,7	+ 19,5	+ 13,8	
20,5	17,2	10,7	5,4	2,8	0,8	0,2	13
19,0	17,6	10,6	5,5	2,8	0,9	0,2	
— 2,2	+ 7,7	+ 4,2	+ 7,3	+ 7,9	+ 15,4	+ 7,0	
14,3	11,1	7,5	4,3	2,0	0,4	0,1	14
14,2	11,0	7,4	4,5	2,4	0,6	0,2	
+ 7,3	+ 7,3	+ 7,8	+ 14,5	+ 31,2	+ 41,0	+ 48,9	

3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1980 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer					
	insgesamt			darunter Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	39 353	29 701	9 652	3 417	2 936	481
Energie, Bergbau	261 871	246 959	14 912	29 349	29 045	304
Verarbeitendes Gewerbe	2 352 100	1 786 304	565 796	333 723	250 150	83 573
Chemische Industrie	220 201	174 622	45 579	17 682	13 914	3 768
Kunststoffverarbeitung	79 352	52 839	26 513	15 783	10 159	5 624
Steine, Erden, Glas	86 891	75 598	11 293	14 187	12 829	1 358
Eisen- und Stahlerzeugung	214 825	195 097	19 728	33 792	31 741	2 051
Gießerei	52 967	46 424	6 543	15 258	13 351	1 907
Zieherei, Stahlverformung u. ä.	127 568	107 532	20 036	26 812	23 006	3 806
Stahl- und Leichtmetallbau	116 795	105 645	11 150	13 312	12 668	644
Maschinenbau	301 473	258 576	42 897	32 756	28 505	4 251
Fahrzeugbau	176 367	153 673	22 694	36 224	31 173	5 051
EDV-Anlagen, Büromaschinen	11 103	8 163	2 940	515	349	166
Elektrotechnik (o. 33)	196 798	130 643	66 155	25 611	12 572	13 039
Feinmechanik, Optik	29 384	16 979	12 405	1 983	1 101	882
EBM-Waren, Spielwaren, Schmuck	166 683	113 909	52 774	32 053	19 538	12 515
Säge- und Holzverarbeitung	125 114	105 389	19 725	12 522	10 301	2 221
Papierzeugung und -verarbeitung	50 060	34 691	15 369	8 879	5 860	3 019
Druckerei, Vervielfältigung	51 426	35 762	15 664	4 059	2 930	1 129
Leder, Schuhe	15 615	7 629	7 986	2 522	1 335	1 187
Textilverarbeitung	89 084	51 432	37 652	15 763	9 598	6 165
Bekleidungsgewerbe	75 484	16 273	59 211	7 095	1 434	5 661
Nahrungs- und Genußmittel	164 910	95 428	69 482	16 915	7 786	9 129
Baugewerbe	414 393	385 439	28 954	47 713	47 042	671
Bauhauptgewerbe	300 632	283 876	16 766	42 930	42 538	392
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	113 761	101 563	12 198	4 783	4 504	279
Handel	806 513	380 297	426 216	33 897	20 295	13 602
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	241 082	182 727	58 355	18 316	15 917	2 399
Eisenbahnen	43 139	39 210	3 929	6 331	5 988	343
Deutsche Bundespost	49 622	23 507	26 115	2 345	1 760	585
Straßenverkehr	67 539	59 824	7 715	3 883	3 617	266
Schifffahrt, Spedition, Luftfahrt	80 782	60 386	20 396	5 767	4 562	1 205
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	189 199	94 677	94 522	3 161	1 431	1 730
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	913 437	330 344	583 093	75 074	33 580	41 494
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	79 450	35 683	43 767	18 738	10 347	8 391
Reinigung, Körperpflege	77 179	14 869	62 310	7 186	1 737	5 449
Wissenschaft, Kunst, Publizistik	206 869	81 476	125 393	11 800	5 885	5 915
Gesundheits-, Veterinärwesen	272 470	52 428	220 042	22 216	6 025	16 191
Rechts- und Wirtschaftsberatung	60 209	20 013	40 196	1 450	794	656
Sonstige Dienstleistungen	217 260	125 875	91 385	13 684	8 792	4 892
Organisationen ohne Erwerbs- charakter, Private Haushalte	104 275	32 650	71 625	4 260	1 441	2 819
Gebietakörperschaften, Sozialversicherung	325 610	171 957	153 653	12 208	7 459	4 749
Gebietakörperschaften	282 116	153 433	128 683	11 416	7 083	4 333
Sozialversicherung	43 494	18 524	24 970	792	376	416
Ohne Angabe	930	598	332	57	43	14
Insgesamt	5 648 763	3 641 653	2 007 110	561 175	409 339	151 836

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	davon		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	341 635	210 628	131 007	302 808	38 827
Duisburg	222 167	162 548	59 619	198 204	23 963
Essen	233 341	148 985	84 356	218 588	14 753
Krefeld	98 754	63 980	34 774	89 139	9 615
Mönchengladbach	88 844	54 452	34 392	80 332	8 512
Mülheim a. d. Ruhr	65 280	43 606	21 674	58 840	6 440
Oberhausen	71 050	49 288	21 762	64 949	6 101
Remscheid	52 032	33 442	18 590	42 761	9 271
Solingen	58 317	35 005	23 312	48 890	9 427
Wuppertal	148 490	86 906	61 584	132 125	16 365
Kreise					
Kleve	60 912	39 040	21 872	55 124	5 788
Mettmann	142 110	88 976	53 134	120 821	21 289
Neuss	114 939	77 952	36 987	99 680	15 259
Viersen	66 760	40 833	25 927	60 207	6 553
Wesel	104 039	69 534	34 505	95 636	8 403
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 868 670	1 205 175	663 495	1 668 104	200 566
Kreisfreie Städte					
Aachen	93 760	55 763	37 997	82 130	11 630
Bonn	120 044	62 942	57 102	109 665	10 379
Köln	425 071	266 399	158 672	368 723	56 348
Leverkusen	77 825	54 701	23 124	69 411	8 414
Kreise					
Aachen	70 040	48 198	21 842	63 963	6 077
Düren	69 499	47 194	22 305	63 759	5 740
Erfstkreis	94 165	68 069	26 096	84 746	9 419
Euskirchen	37 599	24 079	13 520	35 446	2 153
Heinsberg	47 368	31 439	15 929	43 131	4 237
Oberbergischer Kreis	72 202	46 254	25 948	64 158	8 044
Rhein.-Berg. Kreis	56 759	35 030	21 729	48 579	8 180
Rhein-Sieg-Kreis	95 653	61 445	34 208	85 116	10 537
Reg.-Bez. Köln	1 259 985	801 513	458 472	1 118 827	141 158
Kreisfreie Städte					
Boitrop	26 436	17 503	8 933	24 302	2 134
Gelsenkirchen	104 860	72 119	32 741	94 545	10 315
Münster	101 630	59 914	41 716	96 601	5 029

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

**Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1980
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	davon		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich		
Kreise					
Borken	86 533	57 154	29 379	80 071	6 462
Coesfeld	36 107	23 009	13 098	34 956	1 151
Recklinghausen	166 107	112 158	53 949	165 242	10 865
Steinfurt	99 141	65 122	34 019	93 431	5 710
Warendorf	67 886	46 420	21 466	61 880	6 006
Reg.-Bez. Münster	688 700	453 399	235 301	641 028	47 672
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	132 798	79 754	53 044	119 214	13 584
Kreise					
Gütersloh	100 700	65 818	34 882	88 519	12 181
Herford	82 339	48 015	34 324	75 893	6 446
Höxter	36 264	23 107	13 157	34 426	1 838
Lippe	93 399	56 287	37 112	86 439	6 960
Minden-Lübbecke	94 827	57 679	37 148	89 900	4 927
Paderborn	67 196	44 220	22 976	61 289	5 907
Reg.-Bez. Detmold	607 523	374 880	232 643	555 680	51 843
Kreisfreie Städte					
Bochum	140 635	93 564	47 071	129 471	11 164
Dortmund	226 723	151 404	75 319	209 947	16 776
Hagen	82 428	52 160	30 268	72 643	9 785
Hamm	52 998	34 799	18 199	48 969	4 029
Herne	53 961	36 503	17 458	48 657	5 304
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	114 285	76 735	37 550	99 343	14 942
Hochsauerlandkreis	80 517	52 895	27 622	73 239	7 278
Märkiacher Kreis	151 320	93 783	57 537	129 716	21 604
Olpe	35 534	23 680	11 964	31 808	3 726
Siegen	104 959	72 342	32 617	96 439	8 520
Soest	79 069	50 161	28 908	71 299	7 770
Unna	101 456	68 760	32 696	92 418	9 038
Reg.-Bez. Arnaberg	1 223 885	806 686	417 199	1 103 949	119 936
Nordrhein-Westfalen	5 648 763	3 641 653	2 007 110	5 087 588	561 175

5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1980 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Erdteil Staatsangehörigkeit	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Europa zusammen	486 368	86,7	354 605	72,9	131 763	27,1
EG-Staaten	122 810	21,9	89 185	72,6	33 625	27,4
Belgien	6 461	1,2	3 228	50,0	3 233	50,0
Dänemark	397	0,1	174	43,8	223	56,2
Frankreich	3 925	0,7	2 177	55,5	1 748	44,5
Großbritannien und Nordirland	10 893	1,9	7 672	70,4	3 221	29,6
Irland	354	0,1	218	61,6	136	38,4
Italien	74 237	13,2	55 397	74,6	18 840	25,4
Luxemburg	387	0,1	254	65,6	133	34,4
Niederlande	26 156	4,7	20 065	76,7	6 091	23,3
Übriges Europa	363 558	64,8	265 420	73,0	98 138	27,0
darunter						
Finnland	605	0,1	133	22,0	472	78,0
Griechenland	43 833	7,8	26 952	61,5	16 881	38,5
Jugoslawien	70 163	12,5	47 327	67,5	22 836	32,5
Österreich	10 213	1,8	7 186	70,4	3 027	29,6
Polen	2 797	0,5	1 896	67,8	901	32,2
Portugal	23 700	4,2	15 429	65,1	8 271	34,9
Rumänien	1 018	0,2	628	61,7	390	38,3
Schweiz	1 427	0,3	806	56,5	621	43,5
Spanien	29 979	5,3	20 996	70,0	8 983	30,0
Tschechoslowakei	2 126	0,4	1 355	63,7	771	36,3
Türkei	174 216	31,0	140 355	80,6	33 861	19,4
Ungarn	1 952	0,3	1 441	73,8	511	26,2
Afrika zusammen	14 849	2,6	13 916	93,7	933	6,3
darunter						
Ägypten	665	0,1	624	93,8	41	6,2
Marokko	8 151	1,5	7 890	96,8	261	3,2
Amerika zusammen	3 627	0,6	2 287	63,1	1 340	36,9
darunter						
USA	1 635	0,3	1 045	63,9	590	36,1
Asien zusammen	22 213	4,0	16 742	75,0	5 571	25,0
darunter						
Indien	4 132	0,7	2 980	72,1	1 152	27,9
Japan	1 197	0,2	940	78,5	257	21,5
Jordanien	1 264	0,2	1 208	95,6	56	4,4
Pakistan	4 654	0,8	4 604	98,9	50	1,1
Persien/Iran	947	0,2	815	86,1	132	13,9
Australien und Ozeanien	409	0,1	223	54,5	186	45,5
Staatenlosigkeit/ungeklärte Staatsangehörigkeit/oh. Angabe	33 609	6,0	21 566	64,2	12 043	35,8
Insgesamt	561 175	100	409 339	72,9	151 836	27,1

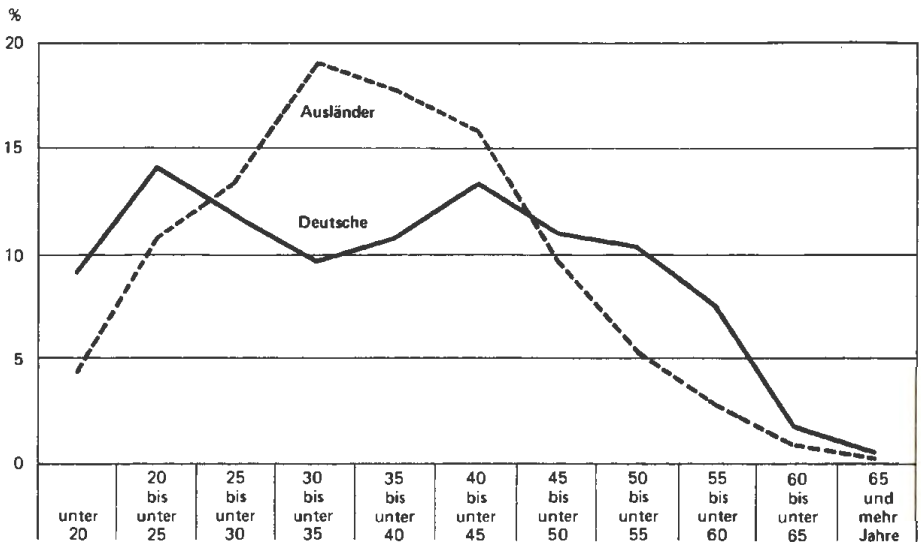
Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

**6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer
am 30. Juni 1979 und 1980 nach Staatsangehörigkeit**

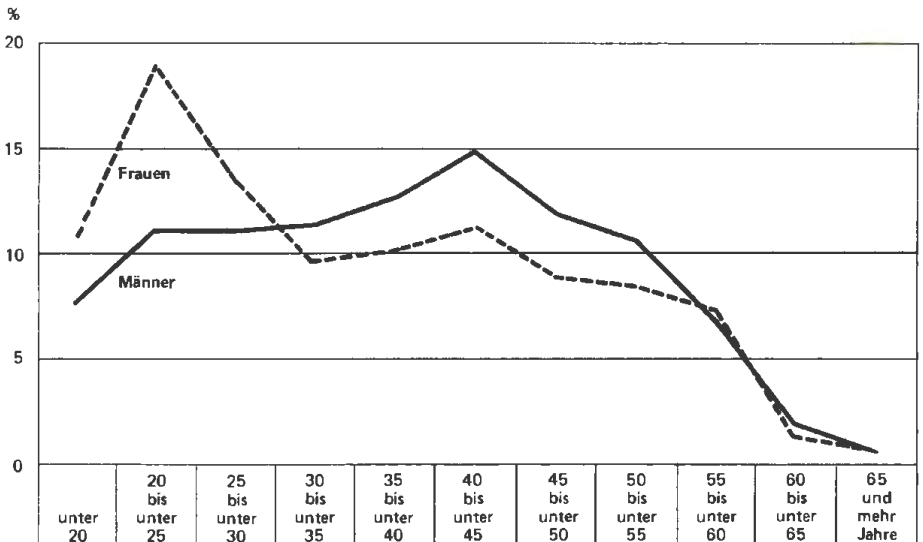
Erdteil Staatsangehörigkeit	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer		
	30. Juni 1979	30. Juni 1980	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979
Europa zusammen	481 401	486 368	+ 4 967
EG-Staaten	120 277	122 810	+ 2 533
Belgien	6 161	6 461	+ 300
Dänemark	394	397	+ 3
Frankreich	3 652	3 925	+ 273
Großbritannien und Nordirland	10 008	10 893	+ 885
Irland	264	354	+ 90
Italien	73 304	74 237	+ 933
Luxemburg	361	387	+ 26
Niederlande	26 133	26 156	+ 23
Übriges Europa	361 124	363 558	+ 2 434
darunter			
Finnland	558	605	+ 47
Griechenland	46 367	43 833	- 2 534
Jugoslawien	73 608	70 163	- 3 346
Österreich	10 103	10 213	+ 110
Polen	3 043	2 797	- 246
Portugal	24 106	23 700	- 406
Rumänien	1 125	1 018	- 107
Schweiz	1 365	1 427	+ 62
Spanien	31 157	29 979	- 1 178
Tschechoslowakei	2 378	2 126	- 252
Türkei	163 471	174 216	+10 745
Ungarn	2 277	1 952	- 325
Afrika zusammen	14 504	14 849	+ 345
darunter			
Ägypten	600	665	+ 65
Marokko	8 238	8 151	- 87
Amerika zusammen	3 581	3 627	+ 46
darunter			
USA	1 521	1 635	+ 114
Asien zusammen	18 988	22 313	+ 3 325
darunter			
Indien	3 129	4 132	+ 1 003
Japan	1 126	1 197	+ 71
Jordanien	1 261	1 264	+ 3
Pakistan	3 213	4 654	+ 1 441
Persien/Iran	870	947	+ 77
Australien und Ozeanien	411	409	- 2
Staatenlosigkeit/ungeklärte Staatsangehörigkeit	9 332	33 609	+24 277
Insgesamt	528 217	561 175	+32 958

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

Altersstruktur der Beschäftigten nach Deutschen und Ausländern am 30. Juni 1980



Altersstruktur der Beschäftigten nach Geschlecht am 30. Juni 1980



7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1979 und 1980 nach Deutschen und Ausländern sowie Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			
	Deutsche		Ausländer	
	30. 6. 1979	30. 6. 1980	30. 6. 1979	30. 6. 1980
Anzahl				
unter 20	395 632	467 014	19 183	24 369
20 — 25	714 131	720 175	51 151	60 640
25 — 30	600 494	699 150	71 773	76 509
30 — 35	480 194	491 699	106 620	107 643
35 — 40	587 626	557 372	99 535	99 230
40 — 45	674 471	679 678	82 363	88 613
45 — 50	553 868	558 039	52 215	54 775
50 — 55	525 081	523 055	26 978	29 382
55 — 60	390 665	374 495	13 522	15 246
60 — 65	106 730	89 154	3 812	4 556
65 und mehr	34 988	27 757	1 065	1 212
Insgesamt	5 063 871	5 087 588	528 217	561 175
Prozent				
unter 20	7,8	9,2	3,6	4,4
20 — 25	14,1	14,1	9,7	10,8
25 — 30	11,9	11,8	13,6	13,5
30 — 35	9,5	9,7	20,2	19,1
35 — 40	11,6	10,9	18,8	17,7
40 — 45	13,3	13,4	15,6	15,8
45 — 50	10,9	11,0	9,9	9,8
50 — 55	10,4	10,3	5,1	5,2
55 — 60	7,7	7,4	2,6	2,7
60 — 65	2,1	1,7	0,7	0,8
65 und mehr	0,7	0,5	0,2	0,2
Insgesamt	100	100	100	100

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

8. Arbeitslose 1979 — 1981 nach Arbeitsamtsbezirken*)

Arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose		
	1979	1980	1981		1979	1980	1981
Aachen	16 099	15 079	19 167	Iserlohn	6 731	6 172	10 032
Ahlen	5 408	2 693	4 143	Köln	19 191	22 922	30 229
Bergisch Gladbach	7 552	8 912	11 871	Krefeld	11 504	8 648	12 088
Bielefeld	5 816	6 233	10 432	Meschede	2 533	2 966	4 371
Bochum	14 847	12 906	14 606	Mönchengladbach	11 141	10 932	13 208
Bonn	7 861	7 256	9 845	Münster	5 027	3 697	4 220
Brühl	9 303	7 653	10 077	Oberhausen	9 286	8 008	9 288
Coesfeld	5 878	5 905	9 532	Paderborn	5 329	4 567	7 679
Detmold	4 050	4 209	7 041	Recklinghausen	9 710	9 685	11 680
Dortmund	18 847	17 122	22 110	Rheine	5 420	5 487	7 767
Düren	5 767	4 219	5 519	Siegen	5 542	4 893	7 315
Düsseldorf	12 311	14 173	18 388	Soest	5 175	3 646	5 398
Duisburg	11 539	13 686	16 019	Solingen	10 018	3 485	5 685
Essen	15 582	13 237	15 880	Weesel	13 006	10 672	13 064
Gelsenkirchen	14 497	11 665	13 598	Wuppertal	11 417	9 031	11 600
Hagen	10 493	10 137	12 577				
Hamm	6 945	7 237	9 355				
Herford	5 957	5 764	9 928	Nordrhein-Westfalen	309 782	282 897	373 712

*) Stand jeweils Ende März — — — Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen

9. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1977 — 1980*)

Wirtschaftszweig	Heimarbeiter							
	1977		1978		1979		1980	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Alle Wirtschaftszweige	27 354	23 266	26 807	22 446	26 609	22 228	25 983	21 740
darunter								
Eisen-, Stahl- und Metall-								
warenindustrie	5 737	5 355	4 983	4 549	5 141	4 603	5 867	5 259
Elektrotechnik	2 908	2 609	2 568	2 251	2 491	2 163	2 452	2 122
Herstellung von Kunststoff-	2 594	2 177	2 604	2 220	2 694	2 280	2 530	2 181
teilen und -waren	1 144	1 091	898	824	948	882	835	759
Textilgewerbe								
Papierherzeugung und								
-verarbeitung	417	382	566	508	415	386	331	306
Druck- und Vervielfälti-	380	346	206	176	201	176	184	166
gungsgewerbe								
Ledergewerbe	496	445	518	463	493	420	493	453
Kautschuk- und Asbest-								
verarbeitung	544	537	455	448	404	394	333	327
Böttcherei usw.								
Tabakindustrie								
Schneiderei, Näherei, Kleider-	2 203	2 043	2 421	2 252	2 199	2 039	2 194	2 041
und Wäschherstellung								
Mützen-, Hut-, Putzmacherei,	998	920	984	910	936	880	929	830
Kürschnerei usw.								
Handel und Handelshilfs-	980	867	1 317	1 133	1 167	1 052	1 105	965
gewerbe								

*) Stand jeweils 30. Juni — — — Quelle: Bundesanstalt für Arbeit

10. Streiks 1970 — 1980

Jahr	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage	
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			insgesamt	darunter durch Aussperrung
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24		
1970	59	73 278	73 252	26	—	50 826	—
1971	84	35 445	31 020	4 425	—	160 402	—
1972	24	16 015	15 546	453	16	43 110	—
1973	449	56 595	55 101	1 466	28	125 595	—
1974	303	79 893	79 850	43	—	187 631	—
1975	25	10 980	10 831	—	149	13 510	—
1976	196	21 513	18 565	2 948	—	135 659	35 653
1977	16	7 519	7 508	11	—	2 501	—
1978	50	76 127	34 121	246	41 760	1 192 009	256 091
1979	19	57 356	15 596	—	41 760	369 555	216 460
1980	24	7 678	7 678	—	—	20 899	—

11. Wohnbevölkerung im April 1979 und 1980 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben*)

1 000

Stellung zum Erwerbsleben	Wohnbevölkerung							
	insgesamt		davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch					
			Erwerbstätigkeit		Rente ¹⁾ und dergl.		Angehörige	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980
Insgesamt								
Erwerbstätige	6 824,8	6 948,4	6 419,8	6 501,9	50,7	55,0	354,3	391,5
Nichterwerbstätige . . .	10 170,6	10 086,9	x	x	3 135,3	3 165,5	7 035,3	6 921,4
Insgesamt	16 995,4	17 035,3	6 419,8	6 501,9	3 186,0	3 220,5	7 389,6	7 312,9
männlich								
Erwerbstätige	4 500,2	4 573,9	4 381,3	4 425,4	24,1	28,9	94,8	119,6
Nichterwerbstätige . . .	3 603,4	3 566,7	x	x	1 393,7	1 413,4	2 209,7	2 153,3
Zusammen	8 103,6	8 140,6	4 381,3	4 425,4	1 417,8	1 442,3	2 304,5	2 272,9
weiblich								
Erwerbstätige	2 324,6	2 374,5	2 038,5	2 076,5	26,6	26,1	259,5	271,9
Nichterwerbstätige . . .	6 567,2	6 520,2	x	x	1 741,6	1 752,1	4 825,6	4 768,1
Zusammen	8 891,8	8 894,7	2 038,5	2 076,5	1 768,2	1 778,2	5 085,1	5 040,0

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) einschl. Arbeitslosengeld, -hilfe

12. Erwerbsbeteiligung 1961 — 1980 nach Altersgruppen*)

1 000

Jahr Altersgruppe	Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen				Auf 100 Personen ¹⁾ entfallen ... Erwerbs- personen
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	darunter Rentner u. dgl.		
					zusammen	männlich	
1961	7 133,5	4 834,6	8 850,8	2 762,2	1 959,4	806,7	44,6
1962	7 085,0	4 810,3	9 009,8	2 773,9	2 101,3	845,9	44,0
1963	7 130,9	4 857,8	9 035,7	2 811,9	2 099,2	840,0	44,1
1964	7 125,5	4 807,6	9 220,0	2 954,5	2 170,7	900,8	43,6
1965	7 223,1	4 864,4	9 319,6	3 013,9	2 121,0	868,1	43,7
1966	7 194,3	4 868,7	9 502,7	3 092,9	2 164,1	889,9	43,1
1967	6 985,3	4 739,7	9 750,7	3 213,8	2 259,6	955,6	41,7
1968	6 926,7	4 718,8	9 843,5	3 238,1	2 316,4	968,1	41,3
1969	6 956,6	4 750,6	9 962,9	3 298,8	2 449,8	1 027,0	41,1
1970	6 980,2	4 756,0	10 110,0	3 405,5	2 554,0	1 071,5	40,8
1971	6 896,9	4 705,8	10 058,4	3 366,3	2 521,6	1 049,8	40,7
1972	7 140,8	4 794,3	10 012,1	3 419,4	2 598,0	1 113,5	41,6
1973	7 162,7	4 781,9	10 045,5	3 461,9	2 673,4	1 149,3	41,6
1974	7 140,3	4 760,6	10 089,1	3 494,8	2 804,0	1 228,3	41,4
1975	7 060,6	4 676,0	10 129,6	3 546,2	2 836,8	1 252,6	41,1
1976	6 987,6	4 607,2	10 111,7	3 556,7	2 855,0	1 251,8	40,9
1977	7 017,7	4 617,2	10 044,5	3 523,2	2 807,8	1 237,1	41,1
1978	7 009,9	4 601,4	10 005,3	3 510,6	2 937,2	1 286,7	41,2
1979	7 091,9	4 639,5	9 903,5	3 464,1	2 961,9	1 285,1	41,7
1980	7 176,1	4 694,3	9 859,2	3 446,3	3 013,9	1 322,2	42,1
davon							
im Alter von ... bis							
unter ... Jahren							
unter 20	591,8	339,7	4 039,2	2 032,5	111,4	54,6	12,8
20 — 40	3 300,6	2 070,0	1 211,4	191,7	131,2	64,6	73,2
40 — 60	3 067,8	2 136,6	1 643,4	175,9	372,2	168,8	65,1
60 — 65	142,1	100,9	521,3	167,1	350,6	164,6	21,4
65 und mehr	73,8	47,1	2 443,9	879,1	2 048,5	869,6	2,9

*) Ergebnisse des Mikrozensus; bis 1971 ohne Soldaten; ab 1972 einschl. Soldaten; bis 1962 Stand Oktober, ab 1963 Stand April/Mai — 1) der Wohnbevölkerung

13. Einkommensbezieher im März 1980 nach Nettoeinkommen, Stellung zum Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Geschlecht*)

1 000

Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	Erwerbstätige	Davon			Nicht- erwerbstätige
		Selbständige	Beamte, Angestellte ¹⁾	Arbeiter ²⁾	
Insgesamt					
unter 300	127,2	(5,9)	40,7	80,6	297,0
300 — 600	592,8	11,1	303,8	277,9	385,2
600 — 800	282,2	(8,0)	143,9	130,3	377,2
800 — 1 200	884,1	33,4	427,2	423,5	923,0
1 200 — 1 800	2 254,3	65,6	883,8	1 304,9	856,9
1 800 und mehr	2 326,8	287,3	1 388,9	650,6	408,1
Ohne Einkommensangabe	481,0	242,5 ³⁾	148,7	89,8	211,9
Kein Einkommen	—	—	—	—	6 627,6
Insgesamt	6 948,4	653,8	3 337,0	2 957,6	10 086,9
männlich					
unter 300	49,5	(1,7)	11,9	35,9	75,5
300 — 600	256,1	(2,7)	121,7	131,7	94,9
600 — 800	45,2	(1,5)	15,3	28,4	89,9
800 — 1 200	259,5	15,3	71,1	173,1	283,0
1 200 — 1 800	1 637,9	50,5	398,3	1 189,1	539,6
1 800 und mehr	2 062,4	249,6	1 171,6	641,2	317,1
Ohne Einkommensangabe	263,3	123,1 ³⁾	78,4	61,8	91,1
Kein Einkommen	—	—	—	—	2 075,6
Zusammen	4 573,9	444,4	1 868,3	2 261,2	3 566,7
weiblich					
unter 300	77,7	(4,2)	28,8	44,7	221,5
300 — 600	336,7	(8,4)	182,1	146,2	290,3
600 — 800	237,0	(6,5)	128,6	101,9	287,3
800 — 1 200	624,6	18,1	356,1	250,4	640,0
1 200 — 1 800	616,4	15,1	485,5	115,8	317,3
1 800 und mehr	264,4	37,7	217,3	(9,4)	91,0
Ohne Einkommensangabe	217,7	119,4 ³⁾	70,3	28,0	120,8
Kein Einkommen	—	—	—	—	4 552,0
Zusammen	2 374,5	209,4	1 468,7	696,4	6 520,2

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufm. u. techn. Ausbildungsberufen — 2) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen — 3) einschl. selbständiger Landwirte und mithelfender Familienangehöriger, für die kein Einkommen erfragt wurde



14. Erwerbstätige im April 1979 und 1980 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)
1 000

Wirtschaftsabteilung Jahr	Selbständige	Mithelfende Familien- angehörige	Abhängige		Erwerbs- tätige insgesamt
			Beamte und Angestellte ¹⁾	Arbeiter ²⁾	
Insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1979 65,2 1980 65,1	50,4 50,3	10,5 12,9	45,7 42,9	171,8 171,2
Energiewirtschaft und Was- serversorgung, Bergbau . .	1979 (2,9) 1980 (1,9)	(0,1) (0,5)	77,5 75,2	194,4 190,6	274,9 268,2
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1979 115,6 1980 112,4	17,1 13,5	816,2 849,4	1 609,5 1 639,8	2 558,4 2 615,1
Baugewerbe	1979 41,3 1980 44,1	(4,7) (4,6)	90,9 99,3	319,3 330,8	456,2 478,8
Handel	1979 127,7 1980 126,4	22,5 22,2	538,3 537,9	203,6 196,5	892,1 883,0
Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung	1979 24,4 1980 22,0	(2,7) (2,1)	193,6 196,8	149,0 152,7	369,7 373,6
Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	1979 12,5 1980 12,8	(1,0) (1,4)	184,8 184,6	(9,7) (7,7)	207,8 206,5
Dienstleistungen	1979 153,4 1980 154,1	22,1 20,4	647,8 643,0	227,7 226,8	1 051,0 1 044,3
Organisationen o. Erwerbs- charakter, Priv. Haushalte	1979 x 1980 x	x x	93,3 146,3	31,4 41,3	124,7 187,6
Gebietskörperschaften, Sozialversicherungen . . .	1979 x 1980 x	x x	600,3 591,6	117,9 128,5	718,2 720,1
Insgesamt	1979 543,0 1980 538,8	120,6 115,0	3 253,0 3 337,0	2 908,2 2 967,6	6 824,8 6 948,4
darunter männlich					
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1979 56,5 1980 59,2	(8,8) (9,1)	(6,7) (8,8)	33,2 31,4	105,2 108,5
Energiewirtschaft und Was- serversorgung, Bergbau . .	1979 (2,6) 1980 (1,9)	— (0,2)	65,6 64,0	189,6 186,3	257,8 252,4
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1979 101,5 1980 100,0	(1,7) (1,1)	562,9 585,4	1 287,6 1 310,8	1 953,7 1 997,3
Baugewerbe	1979 39,3 1980 42,2	(0,4) (0,4)	68,8 70,2	312,8 325,2	421,3 438,0
Handel	1979 88,7 1980 89,4	(2,5) (2,0)	195,5 193,4	109,3 109,2	396,0 394,0
Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung	1979 21,1 1980 18,6	(0,2) (0,1)	143,5 145,3	127,1 130,5	291,9 294,5
Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	1979 10,8 1980 11,8	— —	102,4 99,2	(3,1) (2,5)	116,3 113,5
Dienstleistungen	1979 106,1 1980 106,3	(2,5) (2,1)	234,8 226,3	67,9 67,6	411,3 402,3
Organisationen o. Erwerbs- charakter, Priv. Haushalte	1979 x 1980 x	x x	38,1 60,7	(6,7) 10,9	44,8 71,6
Gebietskörperschaften, Sozialversicherungen . . .	1979 x 1980 x	x x	421,8 415,0	80,1 86,8	501,9 501,8
Zusammen	1979 426,6 1980 429,4	16,1 15,0	1 840,1 1 868,3	2 217,4 2 261,2	4 500,2 4 573,9

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufm. u. techn. Ausbildungsberufen — 2) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerbli. Ausbildungsberufen

15. Erwerbstätige im April 1980
nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen*)

Altersgruppe von ... bis ... Jahren	Erwerbstätige									
	davon in den Wirtschaftsbereichen									
	insgesamt		Landwirtschaft		Produ- zierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		sonstige Wirtschafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Insgesamt										
15 — 19	560,8	8,0	(9,5)	(5,5)	290,9	8,7	111,7	8,9	148,7	6,9
20 — 24	845,5	12,2	13,3	7,8	339,4	10,0	153,0	12,2	339,8	15,7
25 — 29	766,3	11,0	13,4	7,9	335,6	10,0	139,3	11,1	278,0	12,9
30 — 34	732,3	10,5	12,3	7,2	345,0	10,3	133,0	10,6	242,0	11,2
35 — 39	844,4	12,2	15,9	9,3	423,8	12,6	151,2	12,0	253,7	11,8
40 — 44	977,2	14,1	20,7	12,1	508,6	15,0	179,9	14,3	268,0	12,4
45 — 49	787,7	11,3	25,1	14,7	428,8	12,8	127,5	10,1	206,3	9,6
50 — 54	727,0	10,5	26,1	15,2	385,7	11,5	124,2	9,9	191,0	8,8
55 — 59	499,2	7,2	16,8	9,8	230,8	6,9	94,2	7,5	157,4	7,3
60 — 64	135,6	2,0	(7,2)	(4,2)	55,8	1,7	26,0	2,1	46,6	2,1
65 und mehr	72,4	1,0	10,9	6,3	17,9	0,5	16,6	1,3	27,0	1,3
Insgesamt	6 948,4	100	171,2	100	3 362,1	100	1 256,6	100	2 158,5	100

darunter männlich

15 — 19	325,3	7,1	(6,5)	(6,0)	220,8	8,2	43,9	6,4	54,1	5,0
20 — 24	469,4	10,3	(9,4)	(8,7)	237,2	8,8	72,8	10,6	150,0	13,8
25 — 29	465,0	10,2	(9,4)	(8,7)	255,4	9,5	78,0	11,3	122,2	11,2
30 — 34	497,3	10,9	(7,7)	(7,1)	280,6	10,4	79,8	11,6	129,2	11,9
35 — 39	582,6	12,7	(8,8)	(8,1)	344,3	12,8	90,7	13,2	138,8	12,7
40 — 44	686,5	15,0	12,2	11,2	423,6	15,8	103,4	15,0	147,3	13,5
45 — 49	564,0	12,3	15,6	14,4	357,8	13,3	74,1	10,8	116,5	10,7
50 — 54	510,1	11,2	16,5	15,2	322,6	12,0	69,0	10,0	102,0	9,4
55 — 59	331,1	7,2	(9,7)	(8,9)	184,4	6,9	51,7	7,5	85,3	7,8
60 — 64	96,2	2,1	(5,1)	(4,7)	47,9	1,8	14,8	2,1	28,4	2,6
65 und mehr	46,4	1,0	(7,6)	(7,0)	13,1	0,5	10,3	1,5	15,4	1,4
Zusammen	4 573,9	100	108,5	100	2 687,7	100	688,5	100	1 089,2	100

*) Ergebnisse des Mikrozensus

16. Erwerbsquoten*) im April 1979 und 1980 nach Geschlecht,
Altersgruppen der Erwerbspersonen und Familienstand

Altersgruppe von ... bis ... Jahren	Insgesamt		Davon					
			ledig		verheiratet		verwitwet/geschieden	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980
Insgesamt								
15 - 19	51,7	40,1	51,3	39,7	62,8	59,9	(100,0)	(100,0)
20 - 24	73,1	74,1	74,9	76,1	69,7	69,1	83,9	(76,9)
25 - 29	72,0	73,5	84,3	81,2	67,8	70,1	79,1	81,5
30 - 34	72,2	72,8	91,5	91,3	69,2	69,8	84,5	80,3
35 - 39	71,8	72,3	92,7	92,9	69,6	69,8	76,8	82,1
40 - 44	71,9	72,1	91,5	91,3	70,0	70,4	80,7	77,2
45 - 49	69,2	69,6	87,8	86,9	68,2	68,4	64,9	70,3
50 - 54	62,4	64,9	83,1	85,4	61,7	64,2	56,3	57,7
55 - 59	49,3	50,9	70,3	71,8	49,9	50,9	38,7	42,5
60 - 64	16,4	21,4	24,8	30,4	18,1	23,3	10,0	13,3
65 - 69	5,5	5,1	(11,5)	(11,9)	5,9	5,8	3,6	(2,6)
70 und mehr	2,0	1,8	(6,4)	(4,8)	2,8	2,3	(0,8)	(0,9)
Insgesamt	41,7	42,1	29,2	29,6	55,3	55,5	21,7	21,7
männlich								
15 - 19	56,3	44,8	55,8	44,5	(96,8)	(97,7)	(100,0)	—
20 - 24	80,2	80,5	75,4	77,3	94,4	95,0	(100,0)	(96,0)
25 - 29	92,4	90,1	83,7	80,4	96,7	95,8	90,2	(94,0)
30 - 34	98,0	97,6	92,9	92,6	98,9	98,6	98,9	95,8
35 - 39	98,7	98,6	95,8	94,5	99,1	99,1	96,4	98,0
40 - 44	98,2	98,3	94,5	95,0	98,6	98,7	96,7	94,1
45 - 49	95,8	96,1	88,9	87,7	96,7	96,9	85,4	90,0
50 - 54	90,7	92,2	80,0	83,5	91,6	93,4	81,4	77,2
55 - 59	77,3	78,1	(64,0)	(66,2)	78,8	79,5	60,2	63,3
60 - 64	29,4	37,6	(36,3)	(40,9)	29,6	38,4	(25,4)	(28,4)
65 - 69	8,9	8,6	(13,4)	(18,6)	8,8	8,7	(8,7)	(5,0)
70 und mehr	3,3	3,0	(8,9)	(7,0)	3,8	3,3	(1,0)	(1,7)
Zusammen	57,3	57,7	32,7	33,4	77,4	77,3	42,1	42,4
weiblich								
15 - 19	46,8	35,1	46,2	34,4	55,3	53,3	(100,0)	(100,0)
20 - 24	65,8	67,5	74,1	74,4	57,0	57,9	(79,5)	(70,9)
25 - 29	52,6	57,4	85,4	82,9	45,4	50,5	74,0	75,1
30 - 34	45,8	47,6	88,4	88,6	40,9	42,3	75,1	71,6
35 - 39	44,1	45,6	86,4	89,9	39,9	40,7	66,2	72,6
40 - 44	43,9	44,4	87,0	85,7	39,1	40,1	71,3	67,2
45 - 49	41,0	41,2	86,7	85,9	36,1	36,3	55,8	60,1
50 - 54	37,9	38,5	84,5	86,6	31,3	32,3	49,5	50,8
55 - 59	29,2	30,4	71,5	73,4	21,9	23,1	34,6	38,0
60 - 64	7,6	10,4	(22,3)	(28,3)	5,3	7,7	7,5	10,7
65 - 69	3,3	2,9	(11,1)	(10,1)	(2,4)	(2,3)	(2,8)	(2,2)
70 und mehr	1,3	1,1	(5,8)	(4,4)	(1,2)	(0,8)	(0,7)	(0,7)
Zusammen	27,6	27,9	25,3	25,5	32,9	33,4	16,9	16,6

*) Zahl der Erwerbspersonen je 100 der Wohnbevölkerung entsprechenden Alters, Geschlechts und Familienstandes
— Ergebnisse des Mikrozensus

**17. Ausländische Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen im April 1980
nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Familienstand*)**

Staatsangehörigkeit	Ausländische Personen			Davon								
				ledig			verheiratet			verwitwet/geschieden		
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men
Wohnbevölkerung in 1 000												
EG-Staaten zusammen .	151,9	106,6	258,5	65,2	42,7	107,9	82,8	57,3	140,1	(3,9)	(6,6)	10,5
darunter												
Italien	94,9	56,9	151,8	42,5	26,9	69,4	50,8	28,4	79,2	(1,6)	(1,6)	(3,2)
Niederlande	33,9	28,3	62,2	12,6	(8,8)	21,4	19,6	16,2	35,8	(1,7)	(3,3)	(5,0)
Nicht-EG-Staaten												
zusammen	580,8	466,8	1 047,6	274,1	227,2	501,3	298,2	225,9	524,1	(8,5)	13,7	22,2
darunter												
Griechenland	66,7	54,8	121,5	29,5	24,1	53,6	36,6	29,8	66,4	(0,6)	(0,9)	(1,5)
Jugoslawien	74,5	65,7	140,2	25,6	28,6	54,2	47,5	33,9	81,4	(1,4)	(3,2)	(4,6)
Portugal	28,3	23,0	51,3	12,0	10,5	22,5	16,1	12,2	28,3	(0,2)	(0,3)	(0,5)
Spanien	33,8	28,4	62,2	14,6	12,6	27,2	18,6	15,2	33,8	(0,6)	(0,6)	(1,2)
Türkei	280,4	223,9	504,3	151,6	121,7	273,3	127,4	99,9	227,3	(1,4)	(2,3)	(3,7)
Insgesamt	732,7	573,4	1 306,1	339,3	269,9	609,2	381,0	283,2	664,2	12,4	20,3	32,7
Erwerbspersonen¹⁾ in 1 000												
EG-Staaten zusammen .	103,9	35,0	138,9	26,7	10,6	37,3	74,7	23,0	97,7	(2,5)	(1,4)	(3,9)
darunter												
Italien	67,1	19,4	86,5	17,3	(5,7)	23,0	48,5	13,5	62,0	(1,3)	(0,2)	(1,5)
Niederlande	22,1	(7,2)	29,3	(6,0)	(2,5)	(8,5)	15,3	(4,2)	19,5	(0,8)	(0,5)	(1,3)
Nicht-EG-Staaten												
zusammen	338,5	130,4	468,9	46,6	26,4	73,0	285,4	96,8	382,2	(6,5)	(7,2)	13,7
darunter												
Griechenland	41,2	24,5	65,7	(4,8)	(2,7)	(7,5)	36,0	21,1	57,1	(0,4)	(0,7)	(1,1)
Jugoslawien	52,3	27,3	79,6	(4,3)	(6,1)	10,4	46,6	18,9	65,5	(1,4)	(2,3)	(3,7)
Portugal	17,2	(7,3)	24,5	(1,6)	(0,9)	(2,5)	15,6	(6,3)	21,9	—	(0,1)	(0,1)
Spanien	22,9	(8,7)	31,6	(5,1)	(1,9)	(7,0)	17,3	(6,4)	23,7	(0,5)	(0,4)	(0,9)
Türkei	143,6	44,2	187,8	16,9	(9,7)	26,6	125,3	33,2	158,5	(1,4)	(1,3)	(2,7)
Insgesamt	442,4	165,4	607,8	73,3	37,0	110,3	360,1	119,8	479,9	(9,0)	(8,6)	17,6
Erwerbsquoten²⁾												
EG-Staaten zusammen .	68,4	32,8	53,7	41,0	24,8	34,6	90,2	40,1	69,7	(64,1)	(21,2)	37,1
darunter												
Italien	70,7	34,1	57,0	40,7	(21,2)	33,1	95,5	47,5	78,3	(81,3)	(12,5)	(46,9)
Niederlande	65,2	(25,4)	47,1	(47,6)	(28,4)	(39,7)	78,1	(25,9)	54,5	(47,1)	(15,2)	(26,0)
Nicht-EG-Staaten												
zusammen	58,3	27,9	44,8	17,0	11,6	14,6	95,7	42,9	72,9	(76,5)	(52,6)	61,7
darunter												
Griechenland	61,8	44,7	54,1	(16,3)	(11,2)	(14,0)	98,4	70,8	86,0	(66,7)	(77,8)	(73,3)
Jugoslawien	70,2	41,6	56,8	(16,8)	(21,3)	19,2	98,1	55,8	80,5	(100,0)	(71,9)	(80,4)
Portugal	60,8	(31,7)	47,8	(13,3)	(8,6)	(11,1)	96,9	(51,6)	77,4	(0,0)	(33,3)	(20,0)
Spanien	67,8	(30,6)	50,8	(34,9)	(15,1)	(25,7)	93,0	(42,1)	70,1	(83,3)	(66,7)	(75,0)
Türkei	51,2	19,7	37,2	11,1	(8,0)	9,7	98,4	33,2	69,7	(100,0)	(56,5)	(73,0)
Insgesamt	60,4	28,8	46,5	21,6	13,7	18,1	94,5	42,3	72,3	(72,6)	(42,4)	53,8

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) Erwerbstätige und Erwerbslose — 2) Zahl der Erwerbspersonen je 100 der ausländischen Wohnbevölkerung entsprechenden Geschlechts und Familienstandes

18. Ausländische Erwerbstätige im April 1980 nach

Wirtschaftsbereich	Erwerbstätige			Selbständige		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
						1 000
Land- und Forstwirtschaft . . .	(3,0)	(0,8)	(3,8)	(0,2)	—	(0,2)
Produzierendes Gewerbe	335,9	85,9	421,8	(5,0)	(1,5)	(6,5)
Handel und Verkehr	40,0	15,7	55,7	(5,8)	(0,5)	(6,3)
Sonstige Wirtschaftsbereiche . .	45,9	48,8	94,7	(7,7)	(1,4)	(9,1)
Wirtschaftsbereiche insgesamt	424,8	151,2	576,0	18,7	(3,4)	22,1
						Anteil der Wirtschafts
Land- und Forstwirtschaft . . .	(0,7)	(0,5)	(0,7)	(1,1)	—	(0,9)
Produzierendes Gewerbe	79,1	56,8	73,2	(26,7)	(44,1)	(29,4)
Handel und Verkehr	9,4	10,4	9,7	(31,0)	(14,7)	(28,5)
Sonstige Wirtschaftsbereiche . .	10,8	32,3	16,4	(41,2)	(41,2)	(41,2)
Wirtschaftsbereiche insgesamt	100	100	100	100	100	100
						Anteil der Erwerbstätigen nach
Land- und Forstwirtschaft . . .	100	100	100	(6,7)	—	(5,3)
Produzierendes Gewerbe	100	100	100	(1,5)	(1,7)	(1,5)
Handel und Verkehr	100	100	100	(14,5)	(3,2)	(11,3)
Sonstige Wirtschaftsbereiche . .	100	100	100	(16,8)	(2,9)	(9,6)
Wirtschaftsbereiche insgesamt	100	100	100	4,4	(2,2)	3,8

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufm. u. techn. Ausbildungsberufen — 2)

Wirtschaftsbereichen, Geschlecht und Stellung im Beruf*)

Davon								
mithelfende Familienangehörige			Beamte und Angestellte ¹⁾			Arbeiter ²⁾		
männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
(0,1)	(0,2)	(0,3)	(0,6)	(0,2)	(0,8)	(2,1)	(0,4)	(2,5)
—	(0,4)	(0,4)	24,1	(7,3)	31,4	306,8	76,7	383,5
—	(0,3)	(0,3)	(6,4)	(7,0)	13,4	27,8	(7,9)	35,7
(0,4)	(1,3)	(1,7)	23,0	22,2	45,2	14,8	23,9	38,7
(0,5)	(2,2)	(2,7)	54,1	36,7	90,8	351,5	108,9	460,4

bereiche in Prozent

(20,0)	(9,1)	(11,1)	(1,1)	(0,5)	(0,9)	(0,6)	(0,4)	(0,5)
—	(18,2)	(14,8)	44,6	(19,9)	34,6	87,3	70,4	83,3
—	(13,6)	(11,1)	(11,8)	(19,1)	14,7	7,9	(7,3)	7,8
(80,0)	(59,1)	(63,0)	42,5	60,5	49,8	4,2	21,9	8,4
100	100	100	100	100	100	100	100	100

der Stellung im Beruf in Prozent

(3,3)	(25,0)	(7,9)	(20,0)	(25,0)	(21,0)	(70,0)	(50,0)	65,8
—	(0,5)	(0,1)	7,2	(8,5)	7,5	91,3	89,3	90,9
—	(1,9)	(0,5)	(16,0)	(44,6)	24,1	69,5	50,3	64,1
(0,9)	(2,6)	(1,8)	50,1	45,5	47,7	32,2	49,0	40,9
(0,1)	(1,5)	(0,5)	12,7	24,3	15,8	82,8	72,0	79,9

einschl. Auszubildender in anerkannten gewerbl. Ausbildungsberufen

19. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen im April 1980 nach Regierungsbezirken*)

Regierungsbezirk	Insgesamt			Darunter		
	männlich	weiblich	insgesamt	verheiratet		
				männlich	weiblich	zusammen
Wohnbevölkerung in 1 000						
Düsseldorf	2 463,1	2 746,9	5 210,0	1 357,7	1 344,4	2 702,1
Köln	1 889,2	2 021,9	3 911,1	1 022,7	1 010,2	2 032,9
Münster	1 161,7	1 248,5	2 410,2	611,9	600,8	1 212,7
Detmold	862,2	950,9	1 813,1	454,3	452,5	906,8
Arnsberg	1 764,4	1 926,5	3 690,9	975,9	944,9	1 920,8
Nordrhein-Westfalen	8 140,6	8 894,7	17 035,3	4 422,5	4 352,8	8 775,3
darunter Ruhrgebiet	2 260,9	2 503,3	4 764,2	1 272,5	1 244,1	2 516,6
Erwerbspersonen ¹⁾ in 1 000						
Düsseldorf	1 433,0	780,4	2 213,4	1 041,2	451,6	1 492,8
Köln	1 106,5	589,4	1 695,9	814,4	350,9	1 165,3
Münster	655,1	314,5	969,6	477,3	179,7	657,0
Detmold	489,2	291,4	780,6	349,9	177,6	527,5
Arnsberg	1 010,5	506,1	1 516,6	736,6	294,0	1 030,6
Nordrhein-Westfalen	4 694,3	2 481,8	7 176,1	3 419,4	1 453,8	4 873,2
darunter Ruhrgebiet	1 286,8	624,5	1 911,3	946,8	350,3	1 297,1
Erwerbsquoten ²⁾						
Düsseldorf	58,2	28,4	42,5	76,7	33,6	55,2
Köln	58,6	29,2	43,4	79,6	34,7	57,3
Münster	56,4	25,2	40,2	78,0	29,9	54,2
Detmold	56,7	30,6	43,1	77,0	39,2	58,2
Arnsberg	57,3	26,3	41,1	75,5	31,1	53,7
Nordrhein-Westfalen	57,7	27,9	42,1	77,3	33,4	55,5
darunter Ruhrgebiet	56,9	24,9	40,1	74,4	28,2	51,5

*) Ergebnisse des Mikrozensus — 1) Erwerbstätige und Erwerbslose — 2) Zahl der Erwerbspersonen je 100 der Wohnbevölkerung entsprechenden Geschlechts und Familienstandes

1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1980

Industrie- und Handelskammer	Vollversamm- lungsmitglieder 1. 1. 80	Eingetragene kammerzugehörige Unternehmen am 1. 1. 1980		
		insgesamt	davon ins	
			Handels- register	Genossenschafts- register
Industrie- und Handelskammer zu Aachen	68	7 410	7 310	100
Industrie- und Handelskammer für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	61	4 785	4 712	73
Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld	66	17 044	16 859	185
Industrie- und Handelskammer zu Bochum	42	3 642	3 628	14
Industrie- und Handelskammer zu Bonn	52	6 556	6 442	114
Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold	40	3 255	3 232	23
Industrie- und Handelskammer zu Dortmund	89	8 618	8 532	86
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg .	80	7 903	7 832	71
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	88	14 511	14 456	55
Industrie- und Handelskammer für die kreisfreien Städte Essen, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen zu Essen	85	7 570	7 537	33
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	79	9 829	9 758	71
Industrie- und Handelskammer zu Köln	93	18 817	18 650	167
Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein Krefeld-Mönchengladbach-Neuss .	82	11 499	11 398	101
Industrie- und Handelskammer zu Münster	97	18 982	18 641	341
Industrie- und Handelskammer Siegen	39	3 674	3 635	39
Industrie- und Handelskammer Wuppertal	80	9 371	9 339	32
Insgesamt	1 141	153 466	151 961	1 505

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern

**2. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1980
nach Wirtschaftszweigen*)**

Industrie- und Handelskammer	Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen								
	insgesamt	davon							
		Industrie, Energie- wirtschaft	Groß-	Einzel-	Handels- ver- mittler	Banken, Versiche- rungen	Gaststätten	Verkehr	Sonstige
			handel						
Aachen	7 310	1 956	1 363	1 799	115	131	114	349	1 483
Arnsberg	4 712	1 161	690	1 300	117	56	160	212	1 016
Bielefeld	16 859	5 146	2 568	3 588	484	143	210	607	4 113
Bochum	3 628	549	758	1 148	76	29	55	135	878
Bonn	6 442	1 855	1 106	1 292	281	46	143	268	1 451
Detmold	3 232	782	466	931	80	24	111	129	709
Dortmund	8 532	1 215	1 388	2 710	156	155	200	404	2 304
Duisburg	7 832	1 798	1 637	1 840	93	139	88	605	1 632
Düsseldorf	14 456	2 985	3 391	1 806	526	403	204	721	4 420
Essen	7 537	1 409	1 651	1 623	268	160	88	277	2 061
Hagen	9 758	3 620	1 510	1 910	260	134	111	376	1 837
Köln	18 650	5 766	3 463	3 600	1 169	585	280	823	2 964
Krefeld	11 398	3 096	2 333	2 123	328	163	139	520	2 696
Münster	18 641	3 429	2 903	5 506	253	221	285	729	5 316
Siegen	3 635	1 199	559	798	60	64	70	167	718
Wuppertal	9 339	3 718	1 645	1 472	310	131	75	288	1 700
Insgesamt	151 961	39 684	27 431	33 446	4 576	2 584	2 333	6 610	35 297

*) Hauptätze und Zweigniederlassungen — — — Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern

3. Ins Genossenschaftsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1980 nach Wirtschaftszweigen*)

Industrie- und Handelskammer	Ins Genossenschaftsregister eingetragene Unternehmen							
	insgesamt	davon						
		Industrie, Energie- wirtschaft	Groß-	Einzel-	Handels- ver- mittler	Banken, Versiche- rungen	Verkehr	Sonstige
			handel					
Aachen	100	7	11	7	—	72	—	3
Arnsberg	73	1	11	4	—	56	—	1
Bielefeld	185	3	17	2	—	157	2	4
Bochum	14	1	7	—	—	4	2	—
Bonn	114	9	18	1	—	58	4	24
Detmold	23	—	7	—	—	16	—	—
Dortmund	86	1	35	1	—	24	2	23
Duisburg	71	—	29	—	—	35	2	5
Düsseldorf	55	2	23	1	—	13	2	14
Essen	33	3	16	—	1	8	1	4
Hagen	71	5	17	2	—	30	—	17
Köln	167	47	25	1	—	59	—	35
Krefeld	101	6	26	2	—	41	3	23
Münster	341	18	125	1	1	131	3	62
Siegen	39	1	3	3	—	21	—	11
Wuppertal	32	7	16	—	—	5	1	3
Insgesamt	1 505	111	386	25	2	730	22	229

*) kammerzugehörige Genossenschaften; Hauptsitze und Zweigniederlassungen — — — Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern

**4. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1980
nach Rechtsformen*)**

Industrie- und Handelskammer	Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen						
	insgesamt	davon					
		Einzelfirmen	GmbH	KG	OHG	AG	Sonstige
Aachen	7 310	2 276	2 823	1 619	488	88	16
Arnsberg	4 712	2 029	1 326	944	387	26	—
Bielefeld	16 859	5 465	5 805	4 403	1 083	94	9
Bochum	3 628	1 224	1 354	764	219	55	12
Bonn	6 442	1 643	3 033	1 295	410	60	1
Detmold	3 232	1 294	1 068	653	204	12	1
Dortmund	8 532	2 722	3 310	1 980	392	97	31
Duisburg	7 832	2 262	3 268	1 748	450	87	17
Düsseldorf	14 456	2 550	7 874	3 143	618	210	61
Essen	7 537	1 749	3 410	1 867	392	104	15
Hagen	9 758	3 126	3 058	2 575	871	109	19
Köln	18 650	3 851	9 342	3 969	1 198	261	29
Krefeld	11 398	3 087	4 847	2 663	661	116	24
Münster	18 641	6 263	6 959	4 204	1 055	124	36
Siegen	3 635	1 217	1 186	921	265	28	18
Wuppertal	9 339	2 911	2 894	2 584	867	73	10
Insgesamt	151 961	43 669	61 557	35 332	9 560	1 544	299

*) Hauptsitze und Zweigniederlassungen — — — Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern

5. Industrie- und Handelskammerbezirke nach der Zugehörigkeit der kreisfreien Städte und Kreise, Stand 1. April 1977

Industrie- und Handelskammer	Verwaltungsbezirke	
	kreisfreie Städte	Kreise
Aachen	Aachen	Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg
Arnsberg	—	Hochsauerlandkreis, Soest
Bielefeld	Bielefeld	Gütersloh, Herford, Höxter, Minden-Lübbecke, Paderborn
Bochum	Bochum, Herne	—
Bonn	Bonn	Rhein-Sieg-Kreis
Detmold	—	Lippe
Dortmund	Dortmund, Hamm	Unna
Duisburg	Duisburg	Kleve, Wesel
Düsseldorf	Düsseldorf	Mettmann
Essen	Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen	—
Hagen	Hagen	Ennepe-Ruhr Kreis, Märkiacher Kreis
Köln	Köln, Leverkusen	Erfkreis, Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis
Krefeld	Krefeld, Mönchengladbach	Neuss, Viersen
Münster	Bottrop, Gelsenkirchen, Münster	Borken, Coesfeld, Recklinghausen, Steinfurt, Warendorf
Siegen	—	Olpe, Siegen
Wuppertal	Remscheid, Solingen, Wuppertal	—

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern

6. Handwerkskammern am 1. Januar 1981

Handwerkskammer- bezirk	Handwerksbetriebe ¹⁾		Kreishand- werker- schaften	Innungen
	Anzahl	%	Anzahl	
Aachen	9 557	7,7	4	122
Arnsberg	9 551	7,7	4	152
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld	17 341	13,9	7	208
Dortmund	15 774	12,6	8	187
Düsseldorf	35 915	28,8	15	433
Köln	19 621	15,7	7	152
Münster	17 117	13,7	8	248
Insgesamt	124 876	100	53	1 502

1) Ergebnisse der Handwerksbetriebskartei — — — Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag

7. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen*) am 31. Dezember 1980

Arbeitnehmerorganisation	Mitglieder							
	inagesamt	weiblich	davon					
			Arbeiter		Angestellte		Beamte	
			zus.	weiblich	zus.	weiblich	zus.	weiblich
Deutscher Gewerkschaftsbund Landesbez. Nordrh.-Westfalen . . .	2 478 750	440 771	1 759 380	218 898	516 346	192 492	203 024	29 381
IG Bau, Steine und Erden	142 754	6 587	131 124	4 875	11 630	1 712	—	—
" Bergbau und Energie	287 578	5 049	249 531	1 077	37 934	3 972	113	—
" Chemie, Papier, Keramik	198 528	24 361	161 469	15 923	37 059	8 438	—	—
" Druck und Papier	38 030	8 311	30 784	5 871	7 246	2 440	—	—
Gew. d. Eisenbahner Deutschlands	90 131	5 316	46 297	3 304	1 901	913	41 933	1 099
" Erziehung und Wissenschaft	38 093	19 231	—	—	9 653	5 934	28 440	13 297
" Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	4 465	579	4 202	555	181	23	82	1
" Handel, Banken und Versicherungen	120 519	69 510	18 881	5 740	101 638	63 770	—	—
" Holz und Kunststoff	51 771	5 463	48 928	4 807	2 843	656	—	—
" Kunst	9 845	2 170	—	—	9 845	2 170	—	—
" Leder	9 839	4 482	9 219	4 342	620	140	—	—
IG Metall	897 397	89 154	716 125	62 579	121 272	26 575	—	—
Gew. Nahrung, Genuß, Gast- stätten	64 183	19 583	53 865	16 038	10 318	3 545	—	—
" Öffentl. Dienste, Transport und Verkehr	321 974	92 787	157 033	29 244	141 363	60 276	23 578	3 267
" der Polizei	48 655	2 444	1 945	586	3 570	1 529	43 140	329
Deutsche Postgewerkschaft	112 429	33 597	37 479	15 250	9 212	6 959	65 738	11 388
Gew. Textil, Bekleidung	102 659	52 147	92 498	48 707	10 061	3 440	—	—
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft Landesverband Nordrh.-Westfalen	121 761	40 349	X		121 761	40 349	X	
Kaufmännische Angestellte	52 546	24 918			52 546	24 918		
Bank- und Sparkassenangestellte .	9 630	3 205			9 630	3 205		
Versicherungsangestellte	8 585	2 514			8 585	2 514		
Angest. im Öffentl. Dienst	27 501	8 742			27 501	8 742		
Technische Angestellte	15 095	823			15 095	823		
Meister	4 522	29			4 522	29		
Bergbau	3 862	118			3 862	118		
Deutscher Beamtenbund Landesbund Nordrhein-Westfalen	198 726	40 773	4 632	1 029	23 646	8 902	170 448	30 842
im Dienste des Bundes	71 070	7 200	3 521	759	6 542	2 337	61 007	4 104

*) Die Tabelle enthält nicht alle Arbeitnehmerorganisationen. — — — Quelle: Angaben der Arbeitnehmerorganisationen

Erläuterungen:**Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb**

In den Tabellen 1, 2, 3, und 4 gelten als Betrieb ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse alle Wirtschaftseinheiten mit 1 und mehr ha Gesamtfläche, die vom Inhaber selbständig bewirtschaftet, und ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Gegenüber den in den früheren Statistischen Jahrbüchern veröffentlichten Ergebnissen wurde der Erfassungs- und Nachweisungsbereich ab 1979 von 0,5 auf 1 ha angehoben.

Der Unterteilung nach den Hauptproduktionsrichtungen Land- und Forstwirtschaft liegt das Verhältnis der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF) zugrunde, und zwar gilt für landwirtschaftliche Betriebe: LF > 10 % der WF.

Im Sinne der Landwirtschaftszählung, Agrarberichterstattung und Arbeitskräfteerhebung ist ein land- und forstwirtschaftlicher Betrieb jede Besitzinheit mit einer land-, forst- und fischwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 1 ha, ferner solche Betriebe mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe

Im Betrieb und im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 14 Jahren und darüber (ab 1979: von 15 Jahren und darüber).

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Im festen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die nicht mit ihm im gemeinsamen Haushalt leben.

Vollbeschäftigte Personen

Vollbeschäftigt sind Personen, die im landwirtschaftlichen Betrieb wöchentlich mindestens 43 Stunden (ab 1979: mindestens 42 Stunden) tätig sind.

Flächenerhebung (siehe Tabelle 6)

Auf Grund der Neufassung des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernterhebung vom 21. 8. 1978 wurde im Juli 1979 erstmalig unter Zugrundelegung des Nutzungsartenkatalogs der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen eine ausschließlich nach katasteramtlichen Gesichtspunkten ausgerichtete Flächenerhebung durchgeführt. Dabei erfolgte die Nachweisung der Flächen ausschließlich nach dem Belegenheitsprinzip, im Gegensatz zur früheren Bodennutzungsvorerhebung, wo die Nachweisung der damaligen Gesamtwirtschaftsfläche für den Bereich der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach dem Betriebsprinzip und die Nachweisung der Flächen außerhalb dieser Betriebe nach dem Belegenheitsprinzip erfolgte. Die Ergebnisse dieser Flächenerhebung sind daher mit den Ergebnissen der früheren Bodennutzungsvorerhebungen — vor 1979 — nicht ohne weiteres bzw. nur sehr eingeschränkt vergleichbar. Außerdem sind die Nutzungsartengruppen beider Erhebungen teilweise verschieden.

Bodennutzungshaupterhebung (siehe Tabellen 7, 8 und 9)

Auf Grund der Neufassung des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernterhebung vom 21. 8. 1978 hat sich im Jahre 1979 der Erfassungsbereich gegenüber früheren Erhebungen wesentlich geändert. Zum jetzigen Erfassungsbereich der Bodennutzungshaupterhebung gehören:

- die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden,
- die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe unter 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen unter 1 ha, einschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen,
- sonstige Flächen, auf denen Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen oder Baumschulerzeugnisse für den Verkauf angebaut werden.

Die Nachweisung der Flächen erfolgt im Gegensatz zur o. a. Flächenerhebung ausschließlich nach dem Betriebsprinzip. Das heißt, die Flächen werden ohne Rücksicht auf ihre Lage geschlossen in der Gemeinde nachgewiesen, wo der Betrieb seinen Sitz hat.

Gegenüber den Vorjahren gehören nicht mehr zum Erfassungsbereich: die Flächen außerhalb der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sowie die sogenannten Kleinflächen. Außerdem lag die damalige untere Erfassungsgrenze der Betriebe nicht erst bei 1 ha, sondern bereits bei 0,5 ha Betriebsfläche.

Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)

Dieser Begriff gilt bis 1970. Zu ihr gehören Ackerland, Dauergrünland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen einschließlich der vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzten landwirtschaftlichen Flächen (Sozialbrache).

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Dieser Begriff gilt ab 1971. Zu ihr gehören Ackerland, Dauergrünland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen, jedoch nicht die vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzte landwirtschaftliche Fläche (Sozialbrache).

Ackerland

Dazu zählen die Flächen der als Hauptfrucht angebauten landwirtschaftlichen Feldfrüchte, des Gemüses, der Erdbeeren und sonstiger Gartengewächse, auch unter Glas, ferner die Flächen der Sonderkulturen und der zum Unterpfügen (zur Gründung) bestimmten Hauptfrüchte sowie die Schwarzbrache, ab 1971 jedoch nicht mehr die „Sozialbrache“.

Schlachtgewicht

Gewicht des geschlachteten und ausgeweideten Tieres ausschließlich der Haut, des Kopfes und der in bestimmten Gelenken ausgelösten Gliedmaßen, jedoch einschließlich der Nieren, des Nierenfetts, bei Schweinen auch der Haut, des Kopfes, der Füße und der Flomen.

Ab Dezember 1980 wurden zusätzlich zu den schon seit 1973 bestehenden unteren Erfassungsgrenzen für Schweine und Legehennen auch für die übrigen Tierarten — mit Ausnahme der Rinder — untere Erfassungsgrenzen eingeführt. Für die Tierarten mit neuerdings bestehenden unteren Erfassungsgrenzen ist ein Zahlenvergleich mit den Vorjahren insbesondere hinsichtlich der Zahl der Viehhalter nur mit Einschränkung möglich. Die unteren Erfassungsgrenzen der Kleinsthaltungen bzw. -bestände lauten: Bei weniger als 1 ha LF oder weniger als dem Wert einer jährlichen landw. Markterzeugung von 1 ha LF nur Bestände mit mindestens 2 Pferden oder mindestens einem Zuchtschwein bzw. drei anderen Schweinen oder mindestens 3 Schafen oder mindestens 20 Stück einer Geflügelart.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Bodennutzung

C I 1, jährlich, vorläufige Ergebnisse für zusammengefaßte Regierungsbezirke; endgültige Ergebnisse für Kreise

Anbau von Gemüse und anderen Gartengewächsen zum Verkauf

C I 3, jährlich, Ergebnisse für zusammengefaßte Regierungsbezirke

Anbau von Blumen und Zierpflanzen

C I 6, dreijährlich (zuletzt 1978), Ergebnisse für Kreise

Bodenflächen nach Nutzungsarten der Verneamungsverwaltung

C I 9, unregelmäßig, Ergebnisse für Gemeinden

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland

C II 1, monatlich (April, Juni bis November), Ergebnisse für zusammengefaßte Regierungsbezirke

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland

C II 1, jährlich, vorläufiges Ergebnis der Getreideernte für zusammengefaßte Regierungsbezirke

C II 1, jährlich, endgültiges Ergebnis der Getreideernte für Kreise

C II 1, jährlich, vorläufiges Ergebnis der Kartoffelernte für zusammengefaßte Regierungsbezirke

C II 1, jährlich, endgültiges Ergebnis der Kartoffelernte für Kreise

C II 1/S, jährlich, endgültige Ergebnisse der Ölfrucht-, Hülsenfrucht-, Mais-, Rohfutter- und Rübenernte für Kreise

Ernteberichterstattung über Gemüse

C II 2, monatlich (Mai bis Oktober) und jährlich, Ergebnisse für zusammengefaßte Regierungsbezirke

C II 2, jährlich, endgültige Gemüseernte, Ergebnisse für Kreise

Ernteberichterstattung über Obst

C II 3, monatlich (Mai bis August, Oktober), Ergebnisse für zusammengefaßte Regierungsbezirke

C II 3, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Pflanzenbestände in den Baumschulen

C II 5, jährlich, Ergebnisse für zusammengefaßte Regierungsbezirke

Schweinebestand

C III 1, April und August, Ergebnisse für das Land

Rindvieh- und Schafbestände

C III 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Viehhalter und Viehbestände

C III 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Viehhalter und Viehbestände nach Bestandsgrößenklassen

C III 1/S 1, zweijährlich (ab 1980), Ergebnisse für Kreise

Schlachtungen

C III 2, monatlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke; jährlich, Ergebnisse für Kreise

Milcherzeugung und -verwendung

C III 3, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Tierseuchen

C III 5, monatlich, Ergebnisse für Kreise

Brut und Schlachtungen von Geflügel

C III 6, jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Arbeitskräfte in der Landwirtschaft (einschl. Gartenbau)

C IV 1, jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Größenstruktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

C IV 7, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Abfall- und Abwasserbeseitigung in der Viehhaltung

Q II 3, zweijährlich, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Landwirtschaft

jährlich, Ergebnisse für Kreise

**1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Mai 1960, 1970 und 1980
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche ¹⁾ von ... bis unter ... ha	1960		1970		1980	
	Betriebe	LN	Betriebe	LN	Betriebe	LF
Anzahl						
1 — 2	32 534	46 824	20 606	29 357	13 075	18 284
2 — 5	44 463	144 612	29 175	95 375	18 566	60 526
5 — 10	36 490	266 288	24 063	174 789	15 523	112 429
10 — 15	23 801	292 421	18 805	233 170	11 413	141 558
15 — 20	14 226	244 776	14 916	258 568	10 166	177 061
20 — 25			10 393	231 239	8 855	198 318
25 — 30	13 072	315 769	6 212	169 313	6 876	187 894
30 — 50	7 804	290 733	8 999	334 209	12 011	450 097
50 und mehr	2 749	213 280	3 058	234 569	4 134	313 515
Insgesamt	175 139	1 814 703	136 227	1 760 589	100 619	1 659 680
Prozent						
1 — 2	18,6	2,6	15,1	1,7	13,0	1,1
2 — 5	25,4	8,0	21,4	5,4	18,5	3,7
5 — 10	20,8	14,7	17,7	9,9	15,4	6,8
10 — 15	13,6	16,1	13,8	13,3	11,4	8,5
15 — 20	8,1	13,5	11,0	14,7	10,1	10,7
20 — 25			7,6	13,1	8,8	11,9
25 — 30	7,5	17,4				
30 — 50			4,6	9,6	6,8	11,3
50 und mehr	4,4	16,0	6,6	19,0	11,9	27,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) 1960 und 1970: landwirtschaftliche Nutzfläche; 1980: landwirtschaftlich genutzte Fläche

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt				
			zusammen		1 - 2	
			Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	269	265	4 499	88	123
2	Duisburg	160	159	3 720	14	19
3	Essen	204	204	3 397	53	70
4	Krefeld	234	234	4 777	29	38
5	Mönchengladbach	373	372	7 293	19	27
6	Mülheim a. d. Ruhr	111	110	1 997	17	22
7	Oberhausen	61	61	803	11	14
8	Remscheid	128	127	1 920	20	28
9	Solingen	138	137	2 019	28	38
10	Wuppertal	299	299	3 342	61	83
	Kreise					
11	Kleve	4 380	4 375	79 918	668	926
12	Mettmann	786	781	17 498	122	168
13	Neuss	1 406	1 405	33 968	87	121
14	Viersen	1 683	1 682	31 462	140	193
15	Wesel	3 268	3 264	58 457	397	546
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	13 500	13 475	255 070	1 754	2 416
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	333	332	6 395	23	32
18	Bonn	140	139	1 757	26	38
19	Köln	239	238	9 236	14	19
20	Leverkusen	117	117	2 103	15	19
	Kreise					
21	Aachen	1 355	1 351	19 646	200	287
22	Düren	2 242	2 237	54 741	142	199
23	Erfkreis	1 292	1 292	37 079	62	82
24	Euskirchen	3 354	3 346	54 741	421	590
25	Heinsberg	2 362	2 361	40 682	159	218
26	Oberbergischer Kreis	2 948	2 929	34 203	560	795
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 058	1 055	14 095	187	251
28	Rhein-Sieg-Kreis	3 417	3 409	47 776	588	804
29	Reg.-Bez. Köln	18 857	18 806	322 454	2 397	3 384
30	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	32 357	32 281	577 524	4 151	5 750
	Kreisfreie Städte					
31	Bottrop	207	207	3 334	42	58
32	Gelsenkirchen	89	89	1 659	12	16
33	Münster	770	768	15 674	79	107

im Mai 1980 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 — 10		10 — 20		20 — 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
92	333	17	246	41	1 259	27	2 539	1
36	199	38	605	55	1 748	16	1 149	2
56	270	37	548	45	1 352	13	1 157	3
48	223	51	734	93	2 881	13	902	4
74	425	117	1 762	151	4 334	11	746	5
28	116	26	346	32	1 023	7	490	6
24	110	12	178	.	.	.	.	7
32	154	35	521	.	.	.	.	8
53	293	24	336	27	800	5	553	9
117	539	62	845	53	1 414	6	460	10
959	4 747	973	14 985	1 601	47 410	174	11 849	11
196	934	126	1 892	247	7 904	90	6 600	12
253	1 416	403	6 068	524	15 331	138	11 032	13
321	1 668	507	7 843	670	18 884	44	2 874	14
845	4 401	772	11 511	1 136	33 860	114	8 138	15
3 134	15 828	3 200	48 420	4 724	139 636	663	48 771	16
84	424	94	1 442	116	3 375	15	1 122	17
63	283	24	324	19	562	7	550	18
39	214	47	731	73	2 343	65	5 929	19
32	164	27	381	37	1 130	6	410	20
493	2 406	259	3 887	370	10 936	29	2 130	21
417	2 317	575	8 842	906	27 186	197	16 197	22
222	1 304	364	5 464	456	13 607	188	16 622	23
1 388	7 284	577	8 258	780	24 869	180	13 739	24
567	3 371	868	12 989	703	19 118	64	4 986	25
1 150	5 626	607	8 830	580	16 973	32	1 980	26
339	1 713	249	3 657	266	7 626	14	847	27
1 273	6 231	686	9 914	752	22 043	110	8 784	28
6 067	31 337	4 377	64 719	5 058	149 768	907	73 296	29
9 201	47 165	7 577	113 139	9 782	289 404	1 570	122 067	30
66	330	26	380	61	1 743	12	823	31
19	98	26	405	29	858	3	282	32
240	1 231	144	2 138	251	8 082	54	4 117	33

Noch: 2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt				
			zusammen		1 — 2	
			Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreise					
34	Borken	5 933	5 929	96 461	454	632
35	Coesfeld	4 010	4 006	74 615	337	487
36	Recklinghausen	1 558	1 553	28 826	171	239
37	Steinfurt	6 923	6 909	117 606	813	1 127
38	Warendorf	4 718	4 715	94 191	384	539
39	Reg.-Bez. Münster	24 208	24 176	432 366	2 292	3 205
	Kreisfreie Stadt					
40	Bielefeld	577	574	9 118	115	168
	Kreise					
41	Gütersloh	5 054	5 051	62 006	702	985
42	Herford	2 229	2 229	26 425	394	565
43	Höxter	4 053	4 049	69 685	565	788
44	Lippe	2 893	2 889	60 398	367	518
45	Minden-Lübbecke	6 629	6 627	75 347	994	1 381
46	Paderborn	4 570	4 566	68 078	596	843
47	Reg.-Bez. Detmold	26 005	25 985	371 057	3 733	5 248
	Kreisfreie Städte					
48	Bochum	140	140	2 838	34	44
49	Dortmund	303	303	7 155	51	74
50	Hagen	206	204	2 577	42	59
51	Hamm	764	762	12 487	115	161
52	Herne	32	31	594	3	5
	Kreise					
53	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 187	1 181	14 371	315	440
54	Hochsauerlandkreis	4 325	4 269	59 462	631	880
55	Märkischer Kreis	1 915	1 878	30 357	275	386
56	Olpe	1 581	1 532	17 028	255	359
57	Siegen	2 433	2 412	17 310	544	793
58	Soest	3 850	3 843	82 132	358	502
59	Unna	1 313	1 312	29 668	149	208
60	Reg.-Bez. Arnsberg	18 049	17 867	275 959	2 772	3 911
61	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	68 262	68 028	1 079 382	8 797	12 364
62	Nordrhein-Westfalen	100 619	100 309	1 656 906	12 948	18 114
63	dagegen 1979	102 523	102 233	1 668 051	13 346	18 689

im Mai 1980 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 - 10		10 - 20		20 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
1 871	10 572	1 770	25 946	1 696	50 086	138	9 225	34
1 406	7 430	739	10 916	1 314	41 370	210	14 411	35
413	2 054	350	5 240	561	16 941	58	4 351	36
2 285	11 770	1 434	21 322	2 099	64 967	278	18 421	37
1 583	8 484	912	13 311	1 484	47 519	352	24 338	38
7 883	41 969	5 401	79 658	7 495	231 566	1 105	75 968	39
208	980	90	1 298	126	3 741	35	2 932	40
2 297	11 593	1 037	14 742	889	26 330	126	8 357	41
921	4 413	494	7 105	377	11 055	43	3 287	42
1 355	6 620	732	11 045	1 280	38 062	117	13 171	43
875	4 411	476	7 044	943	29 505	228	18 920	44
2 957	14 926	1 457	21 160	1 166	33 939	53	3 943	45
1 802	8 928	906	13 426	1 131	34 431	131	10 451	46
10 415	51 871	5 192	75 820	5 912	177 063	733	61 061	47
37	164	15	237	36	1 144	18	1 250	48
59	265	54	831	103	3 306	36	2 680	49
.	.	45	695	44	1 300	.	.	50
250	1 237	147	2 169	220	6 860	30	2 042	51
.	.	6	87	15	419	.	.	52
345	1 568	242	3 561	257	7 376	22	1 436	53
1 726	8 463	771	11 187	1 054	31 581	87	7 350	54
574	2 904	397	5 942	517	17 385	55	3 740	55
665	3 295	336	4 871	258	7 302	18	1 201	56
1 358	6 053	312	4 413	185	5 287	13	764	57
1 064	5 569	814	12 046	1 303	40 728	304	23 286	58
313	1 567	240	3 578	482	15 038	128	9 277	59
6 468	31 450	3 379	49 617	4 534	137 726	714	53 259	60
24 766	125 290	13 972	205 095	17 941	546 355	2 552	190 288	61
33 967	172 455	21 549	318 234	27 723	835 759	4 122	312 355	62
34 711	176 201	22 263	328 653	27 820	835 846	4 093	308 670	63

3. Landwirtschaftliche Betriebe*) im Mai 1960, 1970 und 1980 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Größenklasse der landwirt- schaftlich genutzten Fläche ¹⁾ von ... bis unter ... ha	1960				1970				1980			
	Betriebe		LN		Betriebe		LN		Betriebe		LF	
	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%
1 — 2	32 262	18,5	46 446	2,6	20 389	15,0	29 059	1,7	12 948	12,9	18 114	1,1
2 — 5	44 216	25,3	143 857	8,0	29 010	21,4	94 852	5,4	18 477	18,4	60 249	3,6
5 — 10	36 373	20,9	265 482	14,7	23 961	17,7	174 086	9,9	15 490	15,4	112 206	6,8
10 — 15	23 763	13,6	291 960	16,2	18 754	13,8	232 574	13,3	11 391	11,4	141 308	8,5
15 — 20	14 201	8,1	244 344	13,5	14 895	11,0	258 215	14,7	10 158	10,1	176 926	10,7
20 — 25					10 374	7,7	230 800	13,2	8 846	8,8	198 122	12,0
25 — 30	13 053	7,5	315 320	17,4	6 204	4,6	169 095	9,7	6 874	6,9	187 838	11,3
30 — 50	7 788	4,5	290 090	16,0	8 976	6,6	333 331	19,0	12 003	12,0	449 799	27,1
50 und mehr . .	2 724	1,6	210 121	11,6	3 016	2,2	229 409	13,1	4 122	4,1	312 355	18,9
Insgesamt	174 380	100	1 807 620	100	135 579	100	1 751 421	100	100 309	100	1 656 906	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Landwirtschaft“ — 1) 1960 und 1970: landwirtschaftliche Nutzfläche; 1980: landwirtschaftlich genutzte Fläche

4. Forstwirtschaftliche Betriebe*) im Mai 1971, 1974 und 1980 nach Größenklassen der Waldfläche

Größenklasse der Waldfläche von ... bis unter ... ha	1971				1974				1980			
	Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche	
	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%
1 — 50	10 683	90,4	59 912	11,2	10 881	91,0	59 818	11,4	10 633	92,1	56 202	11,1
50 — 200	675	5,7	68 564	12,9	651	5,4	65 991	12,6	538	4,6	54 965	10,9
200 und mehr . .	457	3,9	403 610	75,9	426	3,6	397 825	76,0	376	3,3	394 917	78,0
Insgesamt	11 815	100	532 086	100	11 958	100	523 635	100	11 547	100	506 082	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Forstwirtschaft“

5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft*) im April 1977 und 1980

1 000

Familienarbeitskräfte Familienfremde Arbeitskräfte	Arbeitskräfte in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche									
	ab 5 ha		von ... bis unter ... ha							
			5 — 10		10 — 20		20 — 30		30 und mehr	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
April 1977										
Betriebsinhaber	67,7	4,1	15,0	1,4	22,4	1,3	15,8	0,7	14,5	0,7
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	46,8	0,8	4,1	0,2	15,5	0,3	14,2	0,2	13,6	0,1
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	17,8	0,3	9,8	0,2	6,1	0,1	1,3	0,1	0,6	0
Mithelfende Familienangehörige	32,5	91,7	6,1	19,8	10,0	30,1	8,5	22,2	7,8	19,7
und zwar										
im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt ..	11,1	65,3	0,7	13,5	3,0	21,2	3,3	16,1	4,1	14,5
mit betriebl. Arbeiten beschäftigt	32,2	59,8	6,1	13,0	9,9	20,2	8,5	14,9	7,8	11,7
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	10,9	2,5	0,7	0,3	2,9	1,0	3,3	0,8	4,1	0,4
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	8,5	2,2	3,4	0,7	2,9	0,7	1,6	0,4	0,8	0,2
Familienfremde Arbeitskräfte	16,5	4,5	1,6	0,7	2,6	0,8	2,8	0,8	9,4	2,2
davon										
ständige Arbeitskräfte	9,5	2,0	0,9	0,3	1,2	0,3	1,2	0,3	6,2	1,0
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	5,9	0,4	0,4	0	0,6	0,1	0,8	0,1	4,1	0,2
nichtständige Arbeitskräfte	7,3	2,6	0,7	0,4	1,5	0,5	1,6	0,5	3,3	1,2
Arbeitskräfte insgesamt	116,7	100,3	22,7	21,9	35,0	32,2	27,1	23,7	31,7	22,6
April 1980										
Betriebsinhaber	63,6	4,5	13,7	1,7	19,7	1,5	15,3	0,7	14,9	0,6
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	44,1	0,7	3,6	0,2	13,1	0,3	13,8	0,1	13,6	0,1
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	15,1	0,4	8,5	0,2	6,4	0,1	0,8	0,1	0,4	0
Mithelfende Familienangehörige	32,1	83,2	6,3	17,6	9,9	25,5	7,8	20,3	8,1	19,8
und zwar										
im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt ..	10,4	58,7	0,7	11,5	2,6	17,9	3,1	14,7	4,0	14,6
mit betriebl. Arbeiten beschäftigt	31,8	53,3	6,2	10,6	9,9	16,7	7,7	13,7	8,0	12,3
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	10,2	3,1	0,7	0,5	2,5	1,1	3,0	0,9	4,0	0,6
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	9,2	2,1	3,5	0,7	3,5	0,6	1,5	0,4	0,7	0,4
Familienfremde Arbeitskräfte	13,8	4,3	1,5	0,8	2,0	0,7	2,1	0,7	8,2	2,1
davon										
ständige Arbeitskräfte	8,9	2,6	1,1	0,5	1,2	0,5	1,2	0,4	5,4	1,2
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	8,1	0,9	1,0	0,2	1,0	0,2	1,1	0,1	5,0	0,4
nichtständige Arbeitskräfte	4,9	1,7	0,4	0,3	0,8	0,2	0,9	0,3	2,8	0,9
Arbeitskräfte insgesamt	109,5	92,0	21,5	20,1	31,6	27,7	25,2	21,7	31,2	22,5

*) landw. Betriebe insgesamt (einschl. Betrieben in der Hand von juristischen Personen)

6. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1980
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken*)

Nutzungsart Fruchtart	Regierungsbezirke		Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnberg	
ha			
Betriebsfläche	838 056	1 681 688	2 519 744
darunter			
Ackerland	377 958	703 738	1 081 696
landwirtschaftlich genutzte Fläche	581 146	1 085 451	1 666 597
sonstige Flächen	256 910	596 237	853 147
darunter			
Wald	217 066	509 752	726 818
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	581 146	1 085 451	1 666 597
davon			
Ackerland	377 958	703 738	1 081 696
Gartenland (nur Haus- und Kleingärten)	1 749	4 765	6 514
Obstanlagen	3 107	1 174	4 281
Baumschulen	2 081	1 930	4 011
Dauergrünland	196 098	372 939	569 037
Rebland	20	—	20
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaum- kulturen	133	905	1 038
Getreide			
Winterweizen	92 760	118 187	210 947
Sommerweizen	3 353	6 816	10 169
Weizen zusammen	96 113	125 003	221 116
Roggen	26 764	56 555	83 319
Wintermenggetreide	787	6 741	7 528
Wintergerste	96 363	223 816	320 179
Sommergerste	13 843	38 900	52 743
Gerste zusammen	110 206	262 716	372 922
Hafer	17 157	92 712	109 869
Sommermenggetreide	1 763	10 346	12 109
Körnermais	2 886	22 378	25 264
Getreide insgesamt	255 676	576 451	832 127
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Speiseerbsen und -bohnen	114	139	253
Ackerbohnen	108	668	776
alle anderen Hülsenfrüchte	91	75	166
Hülsenfrüchte insgesamt	313	882	1 195
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	2 408	1 104	3 512
Spätkartoffeln	10 038	8 476	18 514
Kartoffeln zusammen	12 446	9 580	22 026
Zuckerrüben	69 009	13 285	82 294
Runkelrüben	6 804	11 338	18 142
alle anderen Hackfrüchte	661	939	1 600
Hackfrüchte insgesamt	88 920	35 142	124 062

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

Noch: 6. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1980
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken*)

Fruchtart	Regierungsbezirke		Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg	
ha			
Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse ohne Samenbau, Spargel, Erdbeeren	6 256	2 977	9 233
im Wechsel mit landw. Kulturen	3 945	1 893	5 838
mit Gartengewächsen im Freiland	2 124	1 027	3 151
unter Glas	187	57	244
Blumen und Zierpflanzen	1 342	698	2 040
im Freiland	928	421	1 349
unter Glas	414	277	691
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas	51	10	61
Gemüse u. andere Gartengewächse insgesamt	7 649	3 685	11 334
Handelsgewächse			
Winterraps	581	5 648	6 229
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	49	484	533
Raps und Rüben zusammen	630	6 132	6 762
alle anderen Handelsgewächse	136	1 089	1 225
Handelsgewächse insgesamt	766	7 221	7 987
Futterpflanzen			
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	861	1 345	2 206
Luzerne	294	152	446
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	5 670	6 049	11 719
Grünmais	17 124	71 869	88 993
alle anderen Futterpflanzen	596	671	1 267
Futterpflanzen insgesamt	24 545	80 086	104 631
Sonstige Flächen			
Gründungspflanzen und Schwarzbrache	89	271	360
Ackerland insgesamt	377 958	703 738	1 081 696

Anmerkung S. 258

7. Betriebsfläche im Mai 1980 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	ha			
	Betriebsfläche			
	insgesamt	darunter		
		landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Waldflächen, Forsten, Holzungen
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	11 394	4 586	3 633	6 342
Duisburg	5 095	3 743	2 476	1 190
Essen	6 109	3 434	2 431	2 368
Krefeld	6 022	4 819	3 861	976
Mönchengladbach	9 228	7 323	6 213	1 668
Mülheim a. d. Ruhr	3 287	2 023	1 226	1 095
Oberhausen	1 555	811	496	424
Remscheid	4 550	1 949	639	2 318
Solingen	3 684	2 045	756	1 352
Wuppertal	7 674	3 379	1 251	3 506
Kreise				
Kleve	96 279	80 341	50 038	12 186
Mettmann	23 603	17 600	12 957	4 797
Neuss	37 445	34 040	30 900	1 909
Viersen	40 186	31 611	25 761	6 060
Wesel	76 166	58 698	34 839	13 202
Reg.-Bez. Düsseldorf	332 278	256 401	177 478	59 394
davon				
kreisfreie Städte	58 598	34 112	22 981	21 239
Kreise	273 679	222 290	154 495	38 164
Kreisfreie Städte				
Aachen	9 064	6 421	2 112	2 367
Bonn	8 864	1 801	1 174	5 420
Köln	12 926	9 266	8 327	3 397
Leverkusen	3 042	2 122	1 348	636
Kreise				
Aachen	35 403	19 917	9 193	13 929
Düren	71 233	54 854	47 022	14 410
Erfkreis	45 227	37 118	35 122	6 961
Euskirchen	99 603	54 998	31 064	39 034
Heinsberg	44 818	40 820	33 509	2 667
Oberbergischer Kreis	67 560	34 795	4 316	28 729
Rhein.-Berg. Kreis	27 063	14 321	2 956	11 581
Rhein-Sieg-Kreis	80 158	48 299	24 377	28 507
Reg.-Bez. Köln	504 962	324 733	200 518	157 639
davon				
kreisfreie Städte	33 896	19 610	12 961	11 820
Kreise	471 066	305 122	187 558	145 818
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	838 056	581 146	377 958	217 066
Kreisfreie Städte				
Bottrop	4 428	3 351	2 312	871
Gelsenkirchen	2 629	1 673	1 026	307
Münster	20 775	15 757	11 260	3 912

Abweichungen in den Summen sind auf die maschinelle Aufbereitung zurückzuführen.

Noch: 7. Betriebsfläche im Mai 1980 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	ha			
	Betriebsfläche			
	insgesamt	darunter		
		landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Waldflächen, Forsten, Holzungen
Kreise				
Borken	120 666	96 668	56 115	17 931
Coesfeld	97 763	75 113	53 864	17 562
Recklinghausen	44 971	28 976	21 003	12 916
Steinfurt	148 386	118 007	71 951	20 548
Warendorf	110 878	94 351	69 003	11 900
Reg.-Bez. Münster	550 495	433 894	286 535	85 948
davon				
kreisfreie Städte	27 832	20 781	14 598	5 090
Kreise	522 664	413 115	271 936	80 857
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	14 966	9 214	6 833	4 485
Kreise				
Gütersloh	78 378	62 271	37 162	11 328
Herford	31 176	26 601	21 864	2 555
Höxter	105 779	69 920	49 807	32 485
Lippe	98 311	60 668	47 170	32 823
Minden-Lübbecke	91 332	75 842	51 237	10 519
Paderborn	102 433	68 240	45 667	29 859
Reg.-Bez. Detmold	522 374	372 755	259 741	124 054
davon				
kreisfreie Städte	14 966	9 214	6 833	4 485
Kreise	507 409	363 512	252 907	119 569
Kreisfreie Städte				
Bochum	4 068	2 875	2 416	750
Dortmund	9 865	7 193	6 030	2 397
Hagen	8 185	2 620	1 264	4 984
Hamm	14 433	12 519	8 792	1 283
Herne	771	602	516	135
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	25 720	14 565	5 883	9 577
Hochsauerlandkreis	174 119	60 536	24 978	106 687
Märkischer Kreis	73 903	30 726	11 216	39 169
Olpe	61 867	17 361	4 327	40 814
Siegen	94 224	17 715	5 072	70 007
Soest	106 321	82 293	64 493	19 870
Unna	35 463	29 771	22 491	4 247
Reg.-Bez. Arnsberg	608 939	278 776	157 480	299 921
davon				
kreisfreie Städte	37 322	25 809	19 018	9 549
Kreise	571 617	252 967	138 460	290 371
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	1 681 688	1 085 451	703 738	509 752
Nordrhein-Westfalen	2 519 744	1 666 597	1 081 696	726 818

Abweichungen in den Summen sind auf die maschinelle Aufbereitung zurückzuführen.

8. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten 1950, 1960, 1970 und 1980

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾	Hektarertrag				Gesamtertrag
	1980	1950	1960	1970	1980	1980
	ha	dt				t
Winterweizen	210 947	30,4	33,1	41,7	52,8	1 112 746
Sommerweizen	10 169	24,8	28,8	35,4	44,7	45 496
Weizen zusammen	221 116	30,2	32,9	41,3	52,4	1 158 242
Roggen	83 319	24,7	28,8	35,6	40,3	336 109
Wintermenggetreide	7 528	27,3	30,2	35,6	43,0	32 385
Brotgetreidearten	311 963	26,9	30,4	38,1	48,9	1 526 736
Wintergerste	320 179	29,6	32,3	41,8	49,9	1 597 373
Sommergerste	52 743	24,2	32,1	31,3	36,7	193 725
Gerste zusammen	372 922	28,5	32,3	38,4	48,0	1 791 098
Hafer	109 869	24,8	28,2	31,7	39,7	436 180
Sommernenggetreide	12 109	23,9	28,7	30,1	37,1	44 864
Futtergetreidearten ²⁾	494 900	25,5	30,0	35,4	45,9	2 272 142
Getreide ²⁾	806 863	26,3	30,3	36,8	47,1	3 798 878
Körnermais	25 264	24,4	32,3	54,2	62,7	158 405
Getreide insgesamt	832 127	26,3	30,3	37,0	47,6	3 957 283
Speiseerbsen und -bohnen	253	16,2	19,9	28,3	31,8	803
Ackerbohnen	776	21,6	23,0	33,5	34,6	2 683
Frühkartoffeln	3 512	197,0	154,0	226,3	259,6	91 154
mittelfrühe und späte Kartoffeln	18 514	246,2	226,5	299,5	301,0	557 253
Kartoffeln zusammen	22 026	238,9	220,0	292,0	294,4	648 407
Zuckerrüben	82 294	367,0	440,2	478,3	495,2	4 074 897
Runkelrüben	18 142	524,7	659,4	1 130,9	980,4	1 778 642
Winterraps	6 229	15,4	21,3	21,9	26,4	16 439
Sommerraps und Rübsen	533	12,3	18,2	18,3	20,8	1 109
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	2 206	60,9	67,3	78,7	78,0	17 202
Luzerne	446	72,2	71,3	82,2	67,9	3 029
Ackerwiesen (Anbau zum Abmähen ³⁾)	11 719	49,1	55,8	70,1	78,0	91 359
Wiesen	161 437	43,8	52,2	67,7	72,6	1 172 439
Grünmais	88 993	312,9	402,1	430,1	455,9	4 057 580

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung — 2) ohne Körnermais — 3) 1980: Grasanaubau auf dem Ackerland (zum Abmähen und Abweiden)

9. Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland zum Verkauf 1960, 1970 und 1980

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	1960	1970	1980	1960	1970	1980	1960	1970	1980
	ha			dt			t		
Frühweißkohl	356	287	158	276,6	276,4	237,6	9 848	7 932	3 754
Herbstweißkohl	874	619	549	587,5	598,9	359,0	51 346	37 070	19 707
Dauerweißkohl	536	503	554	391,2	407,1	358,5	20 969	20 479	19 859
Weißkohl zusammen	1 766	1 409	1 261	465,2	464,7	343,5	82 163	65 481	43 320
Frührotkohl	215	122	42	246,3	256,6	209,5	5 295	3 130	880
Herbstrotkohl	213	193	208	330,5	340,7	291,4	7 039	6 577	6 061
Dauerrotkohl	587	613	386	314,6	360,1	313,2	18 470	22 072	12 090
Rotkohl zusammen	1 015	928	636	303,5	342,4	299,2	30 804	31 779	19 030
Frühwirsing	351	201	137	216,5	225,5	183,2	7 598	4 533	2 510
Herbstwirsing	660	409	273	272,1	269,6	253,9	17 960	11 026	6 932
Dauerwirsing ¹⁾	566	510	443	204,2	269,0	267,0	11 560	13 717	11 830
Wirsing zusammen ²⁾	1 577	1 120	853	235,4	261,4	249,4	37 118	29 276	21 271
Grünkohl	596	531	260	161,2	175,9	164,3	9 607	9 341	4 272
Rosenkohl	788	388	177	76,8	83,7	94,8	6 056	3 249	1 678
Blumenkohl	1 444	1 408	1 347	179,9	202,3	192,5	25 980	28 478	25 936
Kohlrabi	624	663	435	188,0	219,6	179,7	11 733	14 557	7 819
Kopfsalat ³⁾	1 143	1 195	899	144,0	154,7	146,9	16 454	18 487	13 204
Spinat ⁴⁾	1 193	1 058	1 155	114,7	128,8	110,0	13 686	13 632	12 709
Möhren (+ Karotten)	927	776	668	282,9	322,1	262,5	26 228	24 993	17 535
Sellerie	436	497	382	233,0	269,7	224,6	10 160	13 403	8 580
Porree	531	635	640	181,4	242,7	187,9	9 634	15 409	12 028
Spargel im Ertrag stehend	185	147	222	35,9	39,9	44,7	665	586	992
Frischerbsen	466	537	290	80,5 ⁵⁾	33,5	39,6	3 727 ⁵⁾	1 798	1 148
Buschbohnen	326	988	733	95,5	114,6	93,6	3 112	11 326	6 862
Stangenbohnen	398	266	115	164,5	154,5	103,1	6 547	4 111	1 186
Grüne Pflückbohnen zus.	724	1 254	848	133,4	123,1	94,9	9 659	15 437	8 048
Dicke Bohnen	979	928	556	129,4	148,7	113,3	12 652	18 804	6 300
Einlegegurken	325	70	18	111,7	126,6	90,9	3 629	886	164
Schälgurken	75	16	6	119,2	147,5	110,0	894	236	66
Gurken zusammen	400	86	24	113,1	130,5	95,7	4 523	1 122	230
Tomaten	207	76	26	265,2	239,4	160,4	5 489	1 820	417
Wichtige Gemüsearten zusammen	15 001	13 636	10 679	210,9	221,9	191,5	316 338	302 651	204 517
Weitere Gemüsearten									
Chinakohl	—	—	131	—	—	256,0	—	—	3 354
Endiviensalat	144	119	84	144,6	258,5	133,9	2 083	3 076	1 125
Feldsalat	107	57	52	64,2	70,3	80,5	687	401	419
Rote Rüben	89	49	157	246,5	333,9	240,6	2 194	1 636	3 778
Meerrettich	3	1	2	208,3	126,0	116,7	62	13	23
Speisezwiebeln	197	98	51	208,5	221,8	167,2	4 108	2 174	853
Rhabarber	177	122	185	259,0	260,2	223,7	4 584	3 175	4 139
sonstige Gemüsearten ⁶⁾	156	153	297	145,0	167,5	152,0	2 262	2 563	4 515
Gemüse insgesamt	16 298	14 575	11 638	207,2	220,0	191,4	337 696	321 460	222 721
Erdbeeren	290	352	798	86,1	82,5	68,0	2 497	2 904	5 426

1) einschl. Winterwirsing — 2) ohne Adventswirsing — 3) ohne Winterkopfsalat, Endiviensalat und Feldsalat — 4) ohne Winter-spinat — 5) mit Hülsen — 6) 1980 einschl. Rettich

10. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1970, 1972 und 1980 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken

ha

Gemüseart	Regierungsbezirke					
	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnberg		
	1970	1972	1980	1970	1972	1980
Frühweiskohl	188	169	113	99	63	45
Herbstweiskohl (einschl. platter Dänenkohl)	450	567	463	169	177	86
Dauerweiskohl	407	379	457	96	101	97
Weiskohl zusammen	1 045	1 115	1 033	364	341	228
Frührotkohl	93	78	29	29	28	13
Herbstrotkohl	(169)	156	182	(24)	31	26
Dauerrotkohl	471	410	315	(142)	91	71
Rotkohl zusammen	733	644	526	195	150	110
Frühwirsing	149	173	97	52	58	40
Herbstwirsing	341	383	220	68	67	53
Dauerwirsing (einschl. Winterwirsing)	443	460	403	(67)	51	40
Wirsing zusammen	933	1 016	720	187	176	133
Grünkohl	293	178	81	(238)	169	179
Rosenkohl	361	407	168	27	37	19
Frühblumenkohl	197	246	173	(158)	122	139
mittelfrüher und Spätblumenkohl	658	750	691	395	385	344
Blumenkohl zusammen	855	996	864	553	507	483
Frühkohlrabi	302	298	209	68	72	52
Spätkohlrabi	219	229	125	74	67	49
Kohlrabi zusammen	521	527	334	428	142	101
Frühjahrskopfsalat	338	330	274	76	69	61
Sommer- und Herbstkopfsalat	668	674	464	113	128	110
Kopfsalat zusammen	1 006	1 004	728	189	197	171
Frühjahrsspinat	132	86	104	219	222	244
Herbstspinat (einschl. Sommerspinat)	267	158	206	440	492	601
Spinat zusammen	399	244	310	659	714	845
frühe Möhren (einschl. Karotten)	99	108	90	(109)	65	70
späte Möhren (einschl. Karotten)	379	390	394	(189)	144	114
Möhren zusammen	478	498	484	298	209	184
Sellerie	436	398	318	61	58	64
Porree (Lauch)	483	545	486	(152)	132	154
Spargel, im Ertrag stehend	(92)	93	81	(55)	84	141
Spargel, nicht im Ertrag stehend	34	19	—	(6)	51	—
Spargel zusammen	126	112	81	61	115	141
Frischerbsen	(259)	160	78	(278)	232	212
Buschbohnen (Früh- und Spät- süsse zusammen, einschl. Wachs- bohnen)	809	714	397	(179)	287	336
Stangenbohnen (auch Prunk- und Feuerbohnen, einschl. Wachsbohnen)	240	210	111	(26)	0	4
Grüne Pflückbohnen zusammen	1 049	924	508	205	287	340
Dicke Bohnen	(805)	591	443	(123)	148	113
Einlegegurken	59	40	10	(11)	10	8
Schälgurken	13	1	5	(3)	2	1
Gurken zusammen	72	41	15	14	12	9
Tomaten	74	69	21	(2)	0	5
Wichtige Gemüsearten zusammen	9 928	9 469	7 188	3 748	3 623	3 491
Weitere Gemüsearten	843	936	727	160	171	232
Gemüse insgesamt	10 771	10 405	7 915	3 908	3 794	3 723
Erdbeeren	377	326	353	193	227	445

11. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 1980*)

Gemüseart a = Hochglas b = Niederglas c = Zusammen	m ²	Regierungsbezirke	
		Nordrhein-Westfalen	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Kohlrabi	a (648 875) b (16 257) c (665 132)	(606 996) (13 189) (620 185)	(41 879) (3 068) (44 947)
Kopfsalat	a (685 136) b (19 166) c (704 302)	(384 666) (11 743) (396 409)	(300 470) (7 423) (307 893)
Gurken	a (261 133) b (1 733) c (262 866)	(199 532) (240) (199 772)	(61 601) (1 493) (63 094)
Tomaten	a (539 369) b (2 869) c (542 238)	(388 237) (1 957) (390 194)	(151 132) (912) (152 044)
Rettich	a (91 674) b (11 821) c (103 495)	(80 605) (6 990) (87 595)	(11 069) (4 831) (15 900)
Radies	a (80 230) b (3 368) c (83 618)	(34 229) (—) (34 229)	(46 001) (3 388) (49 389)
Spinat	a (63 008) b (1 430) c (64 438)	(27 320) (—) (27 320)	(35 688) (1 430) (37 118)
Paprika	a (33 849) b (351) c (34 200)	(18 438) (70) (18 508)	(15 411) (281) (15 692)
Feldsalat	a (152 897) b (2 021) c (154 918)	(142 947) (1 300) (144 247)	(9 950) (721) (10 671)
Sonstige Arten	a (305 265) b (9 951) c (315 216)	(263 562) (9 340) (272 902)	(41 703) (611) (42 314)
Gemüsearten insgesamt	a 2 861 436 b (68 987) c 2 930 423	(2 146 532) (44 829) 2 191 361	(714 904) (24 158) 739 062

*) Ergebnisse der repräsentativen Gemüseanbauerhebung

12. Obsternte 1975 und 1980

Obstart	Ertragsfähige Bäume		Ernteertrag			
			Baumertrag		Gesamtertrag	
	1975 ¹⁾	1980 ²⁾	1975	1980	1975	1980
	Anzahl		kg		t	
Äpfel	8 374 768	8 368 382	25,1	32,7	209 820	273 545
dar. Marktbobstbau	1 736 362	1 729 976	23,0	33,7	39 904	58 284
Birnen	2 844 072	2 815 725	19,1	24,1	54 402	67 932
Südkirschen	938 615	936 674	23,0	17,7	21 553	16 589
Sauerkirschen	1 325 490	1 320 031	17,2	21,2	22 799	27 936
Pflaumen, Zwetschen	3 040 145	3 025 995	11,5	29,3	34 962	88 751
Mirabellen, Renekloden	224 120	224 308	9,2	14,8	2 066	3 322
Aprikosen	25 740	25 483	8,7	11,8	224	301
Pfirsiche	619 825	602 459	7,5	12,9	4 649	7 768
Walnüsse	92 318	92 418	16,0	24,0	1 477	2 217
Obst insgesamt	17 485 093	17 411 475	20,1	28,0	351 951	488 361

1) Baumbestände nach der Obstbaumzählung 1965 und der Baumobsterhebung 1972 — 2) Baumbestände nach der Obstbaumzählung 1965 und der Obstanbauerhebung 1977

13. Pflanzenbestände in Baumschulen im August 1980

1 000 St

Pflanzenart	Pflanzenbestände		
	Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Obstgehölze	824	580	244
davon			
Apfelsämlinge und Apfeltypen, zwei- und mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	267	178	89
Birnsämlinge und Birnen auf Quitten- unterlagen, zwei- und mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	113	70	43
Quitten, zwei- und mehrjährige Veredlungen in Sorten	3	2	1
Süß- und Sauerkirschen (alle Formen)	226	147	78
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden (alle Formen)	187	159	28
Pfirsiche und Aprikosen (alle Formen)	27	24	3
Nüsse	22	16	4
Walnüsse (Heister und Stämme, Veredlungen mit ein- und mehrjährigem Trieb)	8	5	2
Haselnußsträucher zur Fruchtgewinnung	14	11	2
Beerensträucher	1 296	802	494
davon			
Himbeerpflanzen	266	124	141
Johannisbeeren	682	388	294
Stachelbeeren	349	290	60
Heranwachsende Obstgehölze (einjährige Veredlungen und Kirschenheister)	1 055	808	246
davon			
Apfel auf Sämling für alle Formen und auf Typenunterlagen	651	561	90
Birnen auf Sämling, einjährige Veredlung für alle Formen und auf Quittenunterlagen	88	59	29
Süß- und Sauerkirschen, einjährige Veredlungen	89	54	34
heranwachsende Süß-, Sauer- und Vogel- kirschen-Heister (Hoch- und Halbstämme ohne Krone mit einjährigem Trieb auf weitem Stand; Prunus avium, zwei- und mehrjährig, o. Krone)	227	134	93

Noch: 13. Pflanzenbestände in Baumschulen im August 1980

1 000 St

Pflanzenart	Pflanzenbestände		
	Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Obstunterlagen zum Verkauf oder zur eigenen Aufschulung	3 008	1 375	1 632
davon			
Apfelsämlinge und -typenunterlagen, ein- und zweijährig	2 289	1 153	1 135
Birnensämlinge und Quittentypen, ein- und zweijährig	300	97	203
Prunus avium (Sämlinge und vegetativ vermehrte) Prunus mahaleb, Pfirsichsämlinge	274	47	227
sonstige Prunusarten für Pflaumen, Aprikosen, Zwetschen, Mirabellen, usw. (Sämlinge und vegetativ vermehrte)	70	34	36
Walnußsämlinge Juglans regia oder nigra	7	0	7
Ribes für Stämme	69	44	25
Ziergehölze für Straßen, Parks und Gärten	51 304	26 593	24 711
davon			
Laubbäume	3 603	2 194	1 408
laubabwerfende Ziersträucher	9 543	6 540	3 003
Nadelgehölze	9 967	3 618	6 349
Heckenpflanzen	6 080	3 021	3 059
Rhododendron	375	169	206
Freilandazaleen	293	173	120
Bodendecker, sonstige immergrüne Ziergehölze, Schling- und Kletterpflanzen	11 138	6 258	4 880
Rosen, Rosenveredlungen und -unterlagen	10 306	4 620	5 686
Forstpflanzen für Aufforstungen, nicht Ziergehölze (Sämlinge und verschulte Pflanzen)	145 637	16 562	129 075

14. Viehhalter und Viehbestände 1950 — 1980*)

Viehart Altersklasse/Geschlecht Viehhalter	Dezember				
	1950	1960	1970	1979 ¹⁾	1980 ²⁾
Pferde					
Pferde insgesamt	292 079	117 170	61 075	92 611	89 247
Pferdehalter . . . . .	.	80 105	27 927	26 220	21 696
Pferde je Halter . . . . .	.	1,5	2,2	3,5	4,1
Rindvieh					
Jungvieh bis unter 1 Jahr alt	292 692	513 785	606 224	418 728	422 348
Jungvieh, 1 Jahr bis unter 2 Jahre alt					
männlich	15 119	59 061	142 010	204 426	203 343
weiblich	190 850	256 233	277 245	260 756	257 968
Rinder, 2 Jahre und älter					
männlich	20 455	25 821	42 534	33 920	30 742
Färsen	77 342	87 904	87 563	74 771	74 772
Milchkühe	820 629	810 781	725 831	627 933	629 199
Ammen- und Mutterkühe ³⁾	8 866	21 095	21 523
Schlacht- und Mastkühe	8 836	10 403	11 066	9 709	10 677
Rindvieh insgesamt	1 425 923	1 763 988	1 901 339	1 940 775	1 943 444
Rindviehhalter . . . . .	.	161 553	106 327	68 721	65 574
darunter					
Milchkuhhalter . . . . .	.	.	86 640	46 668	43 885
Ammen- und Mutterkuhhalter . . . . .	.	.	1 569	3 821	3 862
Rinder je Halter . . . . .	.	10,9	17,9	28,2	29,6
Milchkühe je Halter . . . . .	.	.	8,4	13,5	14,3
Schweine					
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht ⁴⁾	484 189	651 002	1 102 663	1 351 335	1 358 365
Jungschweine und Schlacht- und Mastschweine	1 444 833	1 810 834	2 718 582	3 362 543	3 472 136
Zuchtsauen	195 202	258 579	445 603	624 506	649 506
Zuchteber	5 384	6 313	13 765	25 270	26 450
Schweine insgesamt	2 129 608	2 726 728	4 280 613	5 363 654	5 506 457

*) S. „Erläuterungen“ S. 250. — 1) bei Schweinen und Legehennen ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände — 2) bei sämtlichen Tierarten — mit Ausnahme der Rinder — ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände — 3) Ammen- und Mutterkühe sind Kühe, die das ganze Jahr nicht gemolken werden und deren Milch nur von Kälbern verbraucht wird. — 4) bis Dezember 1972: Ferkel unter 8 Wochen alt

Noch: 14. Viehhalter und Viehbestände 1950 — 1980*)

Viehart Altersklasse/Geschlecht Viehhalter	Dezember				
	1950	1960	1970	1979 ¹⁾	1980 ²⁾
Noch: Schweine					
Schweinehalter . . . . .	.	262 596	139 277	69 106	64 928
darunter Zuchtsauenhalter . . . . .	.	.	51 868	34 493	33 156
Schweine je Halter . . . . .	.	10,4	30,7	77,6	84,8
Zuchtsauen je Halter . . . . .	.	.	8,6	18,1	19,6
Schafe					
Schafe insgesamt	234 353	150 448	144 831	167 382	163 466
Schafhalter . . . . .	.	16 018	12 534	13 016	11 073
Schafe je Halter . . . . .	.	9,4	11,6	12,9	14,8
Hühner					
Legehennen einschl. Hennenküken	9 896 895	12 148 454	17 757 326	12 300 008	12 175 677
Masthähne und -hühner einschl. Mastküken	729 495	821 915	3 230 126	2 648 159	2 279 267
Hühner insgesamt	10 626 390	12 970 369	21 087 170	14 948 167	14 454 944
Hühnerhalter . . . . .	.	562 445	197 640	50 243	43 472
Hühner je Halter . . . . .	.	23,1	106,7	297,5	332,5
Gänse					
Gänse insgesamt	272 217	186 089	96 731	80 040	78 570
Gänsehalter . . . . .	.	33 450	10 378	4 728	3 656
Gänse je Halter . . . . .	.	5,6	9,3	16,9	21,5
Enten					
Enten insgesamt	165 138	288 795	234 659	128 961	123 916
Entenhalter . . . . .	.	41 472	23 365	7 097	5 289
Enten je Halter . . . . .	.	7,0	10,0	18,2	23,4
Truthühner					
Truthühner insgesamt	57 993	76 466	94 064	382 684	331 816
Truthühnerhalter . . . . .	.	9 207	2 697	982	736
Truthühner je Halter . . . . .	.	8,3	34,9	389,7	450,8

Anmerkungen S. 268

15. Viehhalter und Viehbestände*), Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe
			Halter	Bestände		Halter	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch- kühe		insgesamt	darunter Zucht- sauen	
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	1 090	50	1 401	233	44	3 652	220	639
2	Duisburg	432	86	2 825	690	102	6 102	589	1 181
3	Essen	885	68	3 352	880	57	8 984	399	590
4	Krefeld	915	93	3 233	1 113	104	9 485	1 286	849
5	Mönchengladbach	905	236	7 157	2 472	174	8 511	1 008	1 185
6	Mülheim a. d. Ruhr	1 028	38	1 379	437	36	4 245	268	640
7	Oberhausen	195	31	817	236	30	1 781	81	237
8	Remscheid	211	77	2 945	1 286	27	1 898	123	138
9	Solingen	363	83	2 159	919	33	923	67	952
10	Wuppertal	1 026	133	3 635	1 231	60	3 224	311	1 848
Kreise									
11	Kleve	3 296	2 603	127 980	46 210	3 075	367 406	55 112	6 596
12	Mettmann	2 642	370	11 030	3 541	262	18 091	2 025	1 908
13	Neuss	2 250	643	15 021	5 489	633	43 563	4 395	4 034
14	Viersen	2 051	1 002	38 033	15 306	1 026	105 049	11 949	3 892
15	Wesel	3 857	2 229	86 233	30 984	2 364	210 789	27 057	5 285
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	21 146	7 742	307 200	111 027	8 027	793 703	104 890	29 974
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	746	279	13 543	6 905	39	1 654	.	1 162
18	Bonn	248	35	1 168	450	16	861	.	882
19	Köln	1 530	51	1 232	390	65	4 849	567	2 249
20	Leverkusen	301	57	1 783	516	30	2 072	181	452
Kreise									
21	Aachen	1 452	969	27 732	12 839	311	12 644	1 957	1 153
22	Düren	1 498	1 314	34 128	14 943	890	39 744	5 306	7 111
23	Erftkreis	1 690	502	10 036	3 072	488	28 652	3 322	4 559
24	Euskirchen	1 942	2 228	54 593	21 527	1 094	21 189	2 572	8 633
25	Heinsberg	1 129	1 642	44 086	20 325	1 378	80 178	12 527	2 501
26	Oberbergischer Kreis	2 684	1 967	60 588	25 817	275	11 314	1 226	6 009
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 545	713	25 382	11 356	200	5 668	786	2 618
28	Rhein-Sieg-Kreis	3 351	1 844	56 579	21 953	590	22 323	2 166	5 206
29	Reg.-Bez. Köln	18 116	11 601	330 850	140 093	5 376	231 148	30 992	42 535
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	419	112	3 642	992	127	18 757	1 439	826
31	Gelsenkirchen	961	51	1 416	437	63	6 417	649	76
32	Münster	1 542	434	15 947	4 270	556	82 463	7 383	707

*) ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände: bei weniger als 1 ha l.F. oder weniger als dem Wert einer jährlichen landw. Markt Schweinen oder mindestens 3 Schafen oder mindestens 20 Stück einer Geflügelart

am 3. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken

Hühner			Gänse und Enten	Trut- hühner	Auf einen Halter entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftl. genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
Halter	Bestände				Rinder	Schweine	Legе- hennen	Rinder	Schweine	Legе- hennen	
	ins- gesamt	darunter Legehennen									
70	81 895	75 428	676	.	28,0	83,0	1 197,3	30,5	79,6	1 644,7	1
87	43 277	38 911	1 326	1 353	32,8	59,8	492,5	75,5	163,0	1 039,6	2
129	44 125	39 786	535	12	49,3	157,6	320,9	97,6	261,6	1 158,6	3
105	24 943	20 820	4 734	14 441	34,8	91,2	202,1	67,1	196,8	432,0	4
187	24 921	22 925	838	2 061	30,3	48,9	127,4	97,7	116,2	313,1	5
90	70 243	52 565	473	22	36,3	117,9	633,3	68,2	209,8	2 598,4	6
54	5 947	5 856	234	.	26,4	59,4	112,6	100,7	219,6	722,1	7
78	50 163	41 995	105	15	38,2	70,3	545,4	151,1	97,4	2 154,7	8
107	42 729	36 034	998	.	26,0	28,0	364,0	105,6	45,1	1 762,1	9
180	53 136	28 949	932	69	27,3	53,7	173,3	107,6	95,4	856,7	10
1 536	281 171	198 750	25 820	73 211	49,2	119,5	137,4	159,3	467,3	247,4	11
415	142 455	127 823	2 076	558	29,8	69,0	328,6	62,7	102,8	726,3	12
594	185 313	153 701	2 478	2 437	23,4	68,8	281,0	44,1	128,0	451,5	13
550	206 662	162 824	8 074	959	38,0	102,4	318,6	120,3	332,3	515,1	14
1 682	448 513	350 514	11 663	6 595	38,7	89,2	223,3	146,9	359,1	597,1	15
5 864	1 705 493	1 356 881	60 962	103 648	39,7	98,9	247,1	119,8	309,6	529,2	16
148	17 272	15 156	316	69	48,5	42,4	106,7	210,9	25,8	236,0	17
51	23 143	10 038	195	.	33,4	53,8	200,8	64,9	47,8	557,4	18
101	51 922	49 711	1 098	46	24,2	74,6	523,3	13,3	52,3	536,5	19
53	108 219	59 578	230	.	31,3	69,1	1 145,7	84,0	97,6	2 807,6	20
474	130 083	88 158	526	65	28,6	40,7	205,5	139,2	63,5	442,6	21
753	168 539	130 210	1 791	3 744	26,0	44,7	188,2	62,2	72,5	237,4	22
378	335 031	230 603	1 693	11 189	20,0	58,7	668,4	27,0	77,2	621,3	23
1 082	149 443	133 414	1 294	2 589	24,5	19,4	132,4	99,3	38,5	242,6	24
988	411 077	248 026	4 601	1 803	26,8	58,2	285,4	108,0	196,4	607,6	25
1 248	132 252	109 272	1 151	152	30,8	41,1	93,4	174,1	32,5	314,0	26
565	155 521	138 690	1 674	197	35,6	28,3	254,5	177,2	39,6	968,4	27
1 283	158 923	125 244	11 944	267	30,7	37,8	105,7	117,1	46,2	259,3	28
7 124	1 841 425	1 338 100	26 513	20 155	28,5	43,0	203,3	101,9	71,2	412,1	29
95	191 495	37 991	2 165	.	32,5	147,7	452,3	108,7	559,7	1 133,7	30
64	28 031	27 199	265	—	27,8	101,9	461,0	84,6	383,6	1 625,8	31
284	149 947	95 945	393	.	36,7	148,3	363,4	101,2	523,3	608,9	32

erzeugung von 1 ha LF nur Bestände mit mindestens 2 Pferden oder mindestens einem Zuchtschwein bzw. drei anderen

Noch: 15. Viehhalter und Viehbestände*), Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe
			Halter	Bestände		Halter	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch- kühe		insgesamt	darunter Zucht- sauen	
33	Kreise Borken	2 603	4 655	193 909	53 403	5 264	589 958	73 893	3 315
34	Coesfeld	3 876	2 563	87 608	21 418	3 496	506 625	58 926	2 889
35	Recklinghausen . . .	2 977	917	27 824	8 042	1 167	133 968	14 093	2 382
36	Steinfurt	3 899	5 010	170 473	38 978	5 960	538 848	80 535	3 528
37	Warendorf	3 887	3 136	107 281	26 333	3 974	556 865	51 329	5 022
38	Reg.-Bez. Münster . .	20 164	16 878	608 100	153 873	20 597	2 433 901	288 247	18 745
39	Kreisfreie Stadt Bielefeld	938	296	6 302	2 205	334	28 631	2 403	770
40	Kreise Gütersloh	3 193	3 826	87 205	30 304	3 269	261 404	19 762	3 275
41	Herford	1 438	1 001	16 610	5 420	1 950	141 277	16 209	2 408
42	Höxter	1 441	2 798	73 521	23 080	3 568	194 491	19 836	6 811
43	Lippe	2 570	1 816	42 932	12 693	2 224	162 032	14 546	7 014
44	Minden-Lübbecke . .	2 244	4 143	81 594	28 523	6 623	449 644	64 799	3 840
45	Paderborn	1 532	3 213	77 944	24 919	3 790	246 016	31 407	9 565
46	Reg.-Bes. Detmold . .	13 356	17 093	386 108	127 144	21 748	1 483 495	168 962	33 683
47	Kreisfreie Städte Bochum	777	48	913	223	61	3 695	154	283
48	Dortmund	1 172	172	4 861	937	151	8 874	671	1 244
49	Hagen	554	103	2 439	724	60	2 010	221	335
50	Hamm	671	511	13 210	3 787	509	39 409	3 602	995
51	Herne	211	14	467	143	15	1 038	78	31
52	Kreise Ennepe-Ruhr-Kreis .	1 902	721	18 577	8 244	302	11 282	1 157	2 477
53	Hochsauerlandkreis .	2 129	3 137	83 471	27 454	2 475	52 228	5 506	8 671
54	Märkischer Kreis . .	2 218	1 312	42 443	14 994	509	31 983	3 324	3 078
55	Olpe	906	1 092	26 139	8 106	374	10 745	798	2 380
56	Siegen	1 502	1 880	23 847	8 842	853	5 203	495	4 358
57	Soest	2 363	2 389	67 699	17 439	2 937	306 461	31 178	12 441
58	Unna	2 060	881	27 120	6 169	934	91 282	9 231	2 236
59	Reg.-Bez. Arnsberg . .	16 465	12 260	311 186	97 062	9 180	564 210	56 415	38 529
60	Nordrhein-Westfalen .	89 247	65 574	1 943 444	629 199	64 928	5 506 457	649 506	163 466

am 3. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken

Hühner			Gänse und Enten	Trut- hühner	Auf einen Halter entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftl. genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
Halter	Bestände				Rinder	Schweine	Legе- hennen	Rinder	Schweine	Legе- hennen	
	ins- gesamt	darunter Legehennen									
2 242	1 143 202	634 507	14 966	49 442	41,7	112,1	316,1	200,6	610,3	656,4	33
1 309	947 696	686 675	8 726	18 149	34,2	144,9	552,4	116,6	674,5	914,2	34
747	422 663	260 281	3 426	620	30,3	114,8	401,7	96,0	462,3	898,3	35
2 767	797 140	604 432	13 211	18 831	34,0	90,6	238,1	144,5	456,6	512,2	36
2 009	1 138 813	769 634	5 968	25 796	34,2	140,1	409,6	113,7	590,2	815,7	37
9 517	4 818 987	3 116 664	49 120	127 524	36,0	118,2	357,3	140,1	560,9	718,3	38
374	127 441	86 743	1 173	22	21,3	85,7	245,0	68,4	310,7	930,6	39
2 282	2 261 587	698 675	12 360	29 498	22,8	80,0	342,0	140,0	419,8	1 122,0	40
1 243	164 953	128 868	1 661	115	16,6	72,4	109,6	62,4	531,1	484,4	41
1 892	188 566	59 033	1 618	7 870	26,3	54,7	34,7	105,2	278,2	84,4	42
1 785	180 122	145 624	4 808	3 960	23,6	72,9	86,4	70,8	267,1	240,0	43
3 783	861 298	417 870	4 421	6 655	19,7	67,9	118,8	107,6	592,9	551,0	44
1 635	744 290	379 348	9 394	2 453	24,3	64,9	260,0	114,2	360,5	555,9	45
12 994	4 528 247	1 915 161	35 435	50 573	22,6	68,2	160,5	103,6	398,0	513,8	46
152	27 626	25 193	685	51	19,0	60,6	177,4	31,8	128,5	876,3	47
252	134 882	101 211	1 126	164	28,3	58,8	443,9	67,6	123,4	1 407,1	48
91	31 254	7 073	358	.	23,7	33,5	88,4	93,1	76,7	270,0	49
462	81 809	75 280	2 373	243	25,9	77,4	167,3	105,5	314,8	601,3	50
46	1 670	1 392	156	.	33,4	69,2	32,4	77,6	172,4	231,2	51
637	199 154	171 643	1 903	324	25,8	37,4	288,5	127,5	77,5	1 178,5	52
1 416	114 362	85 710	1 176	340	26,6	21,1	65,9	137,9	86,3	141,6	53
984	129 564	108 807	4 200	2 154	32,3	62,8	117,1	138,1	104,1	354,1	54
447	79 589	60 582	2 287	12	23,9	28,7	165,5	150,6	61,9	349,0	55
1 136	80 470	70 161	840	49	12,7	6,1	65,7	134,6	29,4	396,1	56
1 693	345 750	197 884	11 755	22 485	28,3	104,3	125,9	82,3	372,4	240,5	57
657	334 662	277 945	3 597	4 061	30,8	97,7	446,1	91,1	306,6	933,6	58
7 973	1 560 792	1 182 881	30 456	29 916	25,4	61,5	159,9	111,6	202,4	424,3	59
43 472	14 454 944	8 909 687	202 486	331 816	29,6	84,8	222,1	116,6	330,4	534,6	60

16. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1980

Verwaltungsbezirk a = Halter b = Tiere	Bestandsgrößenklassen					
	insgesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Rinder				
		1 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 59	60 und mehr
Reg.-Bez. Düsseldorf a	7 742	645	634	1 114	3 743	1 606
b	307 200	1 696	4 408	15 823	140 139	145 134
Reg.-Bez. Köln a	11 601	1 496	1 658	2 409	4 618	1 420
b	330 850	4 094	11 401	33 916	162 108	119 331
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln . . a	19 343	2 141	2 292	3 523	8 361	3 026
b	638 050	5 790	15 809	49 739	302 247	264 485
Reg.-Bez. Münster a	16 878	2 012	1 955	2 711	7 112	3 088
b	608 100	5 240	13 364	38 369	264 784	286 343
Reg.-Bez. Detmold a	17 093	3 523	3 228	3 359	5 748	1 235
b	386 108	9 409	21 881	46 677	202 375	105 766
Reg.-Bez. Arnberg a	12 260	2 425	2 167	2 142	4 250	1 276
b	311 186	6 590	14 617	30 021	154 554	105 404
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnberg a	46 231	7 960	7 350	8 212	17 110	5 599
b	1 305 394	21 239	49 862	115 067	621 713	497 513
Nordrhein-Westfalen a	65 574	10 101	9 642	11 735	25 471	8 625
b	1 943 444	27 029	65 671	164 806	923 960	761 978

Verwaltungsbezirk a = Halter b = Tiere	Bestandsgrößenklassen						
	Schweine ¹⁾						
	insgesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Schweine					
1 — 2		3 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 199	200 und mehr	
Reg.-Bez. Düsseldorf a	8 027	556	998	689	1 628	3 027	1 129
b	793 703	938	5 185	9 586	54 046	303 543	420 405
Reg.-Bez. Köln a	5 376	1 690	1 287	481	724	913	281
b	231 148	2 855	5 998	6 553	23 476	91 903	100 363
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln . . . a	13 403	2 246	2 285	1 170	2 352	3 940	1 410
b	1 024 851	3 793	11 183	16 139	77 522	395 446	520 768
Reg.-Bez. Münster a	20 597	1 221	2 407	1 849	4 048	7 483	3 589
b	2 433 901	2 048	12 560	26 244	135 096	765 491	1 492 462
Reg.-Bez. Detmold a	21 748	2 175	4 365	2 815	4 812	5 734	1 847
b	1 483 495	3 599	22 353	39 329	156 175	556 244	705 795
Reg.-Bez. Arnberg a	9 180	1 998	2 349	799	1 370	1 875	789
b	564 210	3 382	11 185	10 993	44 290	188 403	305 957
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnberg a	51 525	5 394	9 121	5 463	10 230	15 092	6 225
b	4 481 606	9 029	46 098	76 566	335 561	1 510 138	2 504 214
Nordrhein-Westfalen a	64 928	7 640	11 406	6 633	12 582	19 032	7 635
b	5 506 457	12 822	57 281	92 705	413 083	1 905 584	3 024 982

1) ohne Kleinsthaltungen/-bestände

nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken

der Rinder (einschl. Kälbern)						
darunter Milchkühe zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Milchkühe					
	1 — 4	5 — 9	10 — 14	15 — 19	20 — 29	30 und mehr
5 383	379	541	982	1 037	1 445	999
111 027	865	3 901	11 779	17 449	34 051	42 982
8 111	1 231	1 354	1 373	1 221	1 639	1 293
140 093	3 137	9 251	16 288	20 428	38 458	52 531
13 494	1 610	1 895	2 355	2 258	3 084	2 292
251 120	4 002	13 152	28 067	37 877	72 509	95 513
11 564	2 120	2 366	2 681	1 935	1 780	682
153 873	4 561	16 586	31 935	32 276	41 110	27 405
10 994	2 511	2 913	2 395	1 464	1 216	495
127 144	6 329	20 004	27 982	24 466	27 904	20 459
7 833	2 323	1 502	1 295	1 033	1 109	571
97 062	5 324	10 255	15 336	17 269	25 900	22 978
30 391	6 954	6 781	6 371	4 432	4 105	1 748
378 079	16 214	46 845	75 253	74 011	94 914	70 842
43 885	8 564	8 676	8 726	6 690	7 189	4 040
629 199	20 216	59 997	103 320	111 888	167 423	166 355

größenklassen der

darunter Zuchtsauen zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Zuchtsauen				Lege- hennen ¹⁾ ins- gesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Legehennen		
	1 — 2	3 — 9	10 — 29	30 und mehr		1 — 49	50 — 999	1 000 und mehr
4 266	313	1 020	1 685	1 248	5 491	4 074	1 163	254
104 890	513	5 823	29 645	68 909	1 356 881	69 947	249 101	1 037 833
1 696	267	458	633	338	6 582	5 278	1 014	290
30 992	402	2 477	10 816	17 297	1 338 100	84 992	229 315	1 023 793
5 962	580	1 478	2 318	1 586	12 073	9 352	2 177	544
135 882	915	8 300	40 461	86 206	2 694 981	154 939	478 416	2 061 626
12 512	875	3 106	5 237	3 294	8 723	7 398	995	330
288 247	1 401	18 107	92 451	176 288	3 116 664	115 147	215 372	2 786 145
11 642	1 972	4 362	3 828	1 480	11 929	10 575	1 102	252
168 962	3 027	23 904	64 037	77 994	1 915 161	150 796	214 658	1 549 707
3 040	501	943	994	602	7 397	6 218	1 001	176
56 415	775	5 144	17 070	33 426	1 182 881	102 728	189 191	890 962
27 194	3 348	8 411	10 059	5 376	28 049	24 191	3 098	760
513 624	5 203	47 155	173 558	287 708	6 214 706	368 671	619 221	5 226 814
33 156	3 928	9 889	12 377	6 962	40 122	33 543	5 275	1 304
649 506	6 118	55 455	214 019	373 914	8 909 687	523 610	1 097 637	7 288 440

17. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren*) 1950 — 1980

Viehart	1950	1960	1970	1979	1980
Schlachtungen					
Rindvieh (ohne Kälber)	380 717	675 533	855 319	856 580	854 686
Ochsen	27 834	34 766	11 094	2 636	2 305
Bullen	46 196	188 626	311 347	409 301	413 289
Kühe	237 288	325 847	367 019	323 349	326 311
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	69 399	126 294	165 859	121 294	113 781
Kälber unter 3 Monate alt ²⁾	496 643	358 634	147 513	207 008	217 798
Schweine	1 575 093	4 330 936	5 926 577	9 572 630	9 994 269
Schafe	175 430	107 107	76 711	144 274	145 759
Ziegen	5 023	6 219	453	48	132
Pferde	51 550	24 829	4 432	6 970	7 131
Durchschnittsschlachtgewichte in kg					
Rindvieh (ohne Kälber)	252	262	271	294	297
Ochsen	334	307	289	291	291
Bullen	263	266	290	319	325
Kühe	254	269	269	278	277
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	209	224	239	256	253
Kälber unter 3 Monate alt ²⁾	33	47	81	111	113
Schweine	96	84	84	82	83
Schafe	24	25	23	25	20
Ziegen	16	19	24	24	24
Pferde	211	295	339	280	280
Gesamt Schlachtmenge ³⁾ in t					
Rindvieh (ohne Kälber)	96 083,7	176 772,9	232 027,3	252 036,0	253 928,3
Ochsen	9 300,4	10 673,0	3 209,2	767,3	669,7
Bullen	12 143,1	50 117,0	90 348,9	130 406,6	134 326,2
Kühe	60 164,5	87 718,2	98 843,0	89 831,6	90 148,8
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	14 485,7	28 264,7	39 626,2	31 030,6	28 783,6
Kälber unter 3 Monate alt ²⁾	16 506,7	16 862,6	11 897,4	22 901,5	24 683,8
Schweine	151 284,6	362 990,8	499 380,4	787 309,1	825 790,9
Schafe	4 260,1	2 675,2	1 778,0	3 546,8	2 973,4
Ziegen	78,2	115,6	10,9	1,1	3,1
Pferde	10 893,6	7 330,3	1 503,0	1 951,5	1 996,6

*) Für die Berechnung der Durchschnittsschlachtgewichte wurden für Schweine seit 1972, für Kälber seit 1978 und für die übrigen Kategorien der Rinder seit 1979 neben den Gewichtsangaben der Schlachtviehmärkte auch die Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken einbezogen. Ab 1978 wurde die Schlachtgewichtsberechnung für Schweine methodisch geringfügig geändert. — 1) ab Mai 1974: über 220 kg Lebendgewicht, noch nicht gekalbt — 2) ab Mai 1974: bis zu 220 kg Lebendgewicht, die noch keine zweiten Zähne haben — 3) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

18. Brütereien und Schlupf von Geflügel 1980
nach Verwaltungsbezirken und Fassungsvermögen der Brutanlagen

Verwaltungsbezirk Größenklasse der Brütereien a = Anzahl der Brütereien; Anzahl der geschlüpf- ten Küken in 1 000 b = Anteil am Landeswert bzw. an Brütereien insges. in %	Brütereien ²⁾	Geschlüpfte Küken ¹⁾				
		Hennen- küken nur für Legezwecke	Hühner- küken nur zur Mast	Gänseküken	Entenküken	Küken von Trut- hühnern
Reg.-Bez. Düsseldorf . . . a	12	1 835	1	89	30	308
b	10,8	16,8	0	56,3	3,5	97,6
Reg.-Bez. Köln a	5	647	—	3	—	—
b	4,5	5,9	—	1,7	—	—
Zusammen a	17	2 481	1	92	30	308
b	15,3	22,7	0	58,0	3,5	97,6
Reg.-Bez. Münster a	15	738	7 325	54	94	—
b	13,5	6,7	23,2	34,4	11,1	—
Reg.-Bez. Detmold a	74	7 711	24 193	5	301	8
b	66,7	70,5	76,8	3,1	35,5	2,4
Reg.-Bez. Arnsberg a	5	13	—	7	424	—
b	4,5	0,1	—	4,5	49,9	—
Zusammen a	94	8 461	31 518	66	820	8
b	84,7	77,3	100	42,0	96,5	2,4
Nordrhein-Westfalen . . . a	111	10 943	31 519	158	850	315
b	100	100	100	100	100	100
davon Brütereien mit einem Fassungs- vermögen der Brut- anlagen von ... Bruteiern						
1 000 — 10 000 a	26	116	18	9	38	—
b	23,4	1,1	0,1	5,9	4,5	—
10 001 — 20 000 a	30	483	1	28	38	7
b	27,0	4,4	0	18,0	4,5	2,3
20 001 — 30 000 a	10	420	—	10	28	—
b	9,0	3,8	—	6,3	3,2	—
30 001 — 50 000 a	14	691	—	2	170	0
b	12,6	6,3	—	1,0	20,0	0
50 001 — 100 000 a	18	2 397	—	108	576	308
b	16,2	21,9	—	68,7	67,8	97,6
100 001 — 200 000 a	4	1 354	668	—	—	—
b	3,6	12,4	2,1	—	—	—
200 001 und mehr a	9	5 482	30 832	—	—	—
b	8,1	50,1	97,8	—	—	—

1) Schlachtküken zur Mast einschließlich der zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken
 — 2) nur Brütereien mit Bruteiereinlage und einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von 1 000 und mehr Eiern

19. Geflügelschlachtereien und Geflügelschlachtungen 1980 nach Verwaltungsbezirken und Kapazität der Schlachthanlagen

Verwaltungsbezirk Größenklasse der Schlachtereien a = Anzahl der Schlachtereien; geschlachtetes Geflügel in t b = Anteil am Landeswert bzw. an Schlachtereien insgesamt in %	Schlachtereien ¹⁾	Geschlachtetes Geflügel					
		insgesamt	davon				
			Suppen- hühner	Jungmast- hühner	Enten	Gänse	Trut- hühner
Reg.-Bez. Düsseldorf . . a	14	2 344,5	99,4	400,5	9,6	4,8	1 830,2
b	15,7	5,2	3,8	1,2	9,1	5,9	20,9
Reg.-Bez. Köln a	16	1 216,1	446,9	762,6	0,4	0,8	5,4
b	18,0	2,7	17,3	2,3	0,3	1,0	0,1
Zusammen a	30	3 560,6	546,2	1 163,1	10,0	5,6	1 835,7
b	33,7	7,9	21,1	3,4	9,7	6,9	21,0
Reg.-Bez. Münster . . . a	20	6 511,6	73,6	6 281,7	76,2	59,8	20,2
b	22,5	14,4	2,8	18,6	74,0	74,3	0,2
Reg.-Bez. Detmold . . . a	32	35 116,9	1 957,0	26 246,0	14,2	13,4	6 886,3
b	36,0	77,6	75,6	77,8	13,8	16,7	78,7
Reg.-Bez. Arnsberg . . . a	7	48,3	12,1	25,4	2,5	1,7	6,7
b	7,9	0,1	0,5	0,1	2,4	2,1	0,1
Zusammen a	59	41 676,7	2 042,7	32 553,1	92,9	74,9	6 913,1
b	66,3	92,1	78,9	96,6	90,3	93,1	79,0
Nordrhein-Westfalen . . a	89	45 237,3	2 588,9	33 716,2	102,9	80,5	8 748,8
b	100	100	100	100	100	100	100
davon Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von ... bis unter ... Tieren							
2 000 — 10 000 . . . a	54	419,4	145,8	207,6	14,8	13,2	38,1
b	60,7	0,9	5,6	0,6	14,3	16,4	0,4
10 000 — 30 000 . . . a	19	2 800,4	84,8	133,7	10,2	6,5	2 565,3
b	21,3	6,2	3,3	0,4	9,9	8,0	29,3
30 000 — 50 000 . . . a	4	383,5	97,0	121,3	74,3	60,9	30,0
b	4,5	0,8	3,7	0,4	72,2	75,6	0,3
50 000 — 200 000 . . . a	5	7 854,0	681,0	1 053,9	3,6	—	6 115,5
b	5,6	17,4	26,3	3,1	3,5	—	69,9
200 000 und mehr . . . a	7	33 780,0	1 580,3	32 199,8	—	—	—
b	7,9	74,7	61,0	95,5	—	—	—

1) nur Schlachtereien, die das ganze Jahr über gemeldet haben, mit einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren

20. Milcherzeugung 1980

Gebiet ¹⁾	Milchkühe ²⁾	Milcherzeugung		
		je Kuh	insgesamt	an Molkereien geliefert
	Anzahl	kg	t	%
Krfr. Städte Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr u. Oberhausen	2 215	4 944	10 952	97,9
Krfr. Städte Düsseldorf, Remscheid, Solingen, Kreis Wuppertal und Mettmann	7 268	4 552	33 082	97,3
Krfr. Stadt Mönchengladbach und Kreis Neuss	7 971	4 670	37 223	96,2
Krfr. Stadt Krefeld und Kreis Viersen	16 035	4 871	78 114	97,5
Kreis Kleve	45 420	5 357	243 326	98,2
Kreis Wesel	30 523	4 426	135 110	97,1
Reg.-Bez. Düsseldorf	109 432	4 915	537 807	97,6
Krfr. Stadt Aachen und Kreis Aachen	19 739	4 942	97 556	97,3
Krfr. Stadt Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	22 670	4 727	107 156	96,6
Krfr. Stadt Köln und Erftkreis	3 565	5 560	19 821	92,6
Krfr. Stadt Leverkusen und Rheinisch-Bergischer Kreis	11 916	4 890	58 268	96,1
Kreis Düren	15 080	4 841	73 007	97,0
Kreis Euskirchen	21 488	4 389	94 303	96,5
Kreis Heinsberg	20 305	5 046	102 466	97,5
Oberbergischer Kreis	26 100	4 433	115 698	96,5
Reg.-Bez. Köln	140 863	4 744	668 275	96,7
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	250 295	4 819	1 206 081	97,1
dagegen 1979	247 688	4 650	1 151 676	96,9
Veränderung gegenüber 1979 in %	+1,1	+3,6	+4,7	x
Krfr. Städte Bottrop, Gelsenkirchen und Kreis Recklinghausen	9 439	4 855	45 831	96,7

1) Die Daten der Statistik über Milcherzeugung und -verwendung werden nach Kreisstellenbezirken der Landwirtschaftskammern erfaßt und aufbereitet; ein Kreisstellenbezirk umfaßt einen oder mehrere Verwaltungsbezirke der Ebene der Kreise bzw. kreisfreien Städte. — 2) Die Milchkühbestände der allgemeinen Viehzählungen vom Dezember 1979 und Dezember 1980 wurden gemittelt.

Noch: 20. Milcherzeugung 1980

Gebiet ¹⁾	Milchkühe ²⁾	Milcherzeugung		
		je Kuh	insgesamt	an Molkereien geliefert
	Anzahl	kg	t	%
Krfr. Stadt Münster	4 261	5 065	21 581	97,2
Kreis Borken	52 909	4 959	262 391	96,3
Kreis Coesfeld	21 484	4 964	106 646	97,2
Kreis Steinfurt	38 882	4 923	191 409	95,7
Kreis Warendorf	26 689	5 080	135 582	96,8
Reg.-Bez. Münster	153 664	4 968	763 441	96,4
Krfr. Stadt Bielefeld und Kreis Herford	7 753	5 265	40 823	94,6
Kreis Gütersloh	30 159	4 937	148 905	97,0
Kreis Höxter	23 142	4 423	102 351	96,3
Kreis Lippe	12 884	4 978	64 131	97,3
Kreis Minden-Lübbecke	28 806	5 154	148 457	96,4
Kreis Paderborn	24 991	4 869	121 693	96,4
Reg.-Bez. Detmold	127 735	4 904	626 360	96,5
Krfr. Städte Bochum, Dortmund, Hamm, Herne und Kreis Unna	11 316	4 434	50 181	97,3
Krfr. Stadt Hagen und Ennepe-Ruhr-Kreis	9 003	4 659	41 945	96,3
Hochsauerlandkreis	27 378	4 597	125 857	94,4
Märkischer Kreis	14 866	4 468	66 418	96,8
Kreis Olpe	8 119	4 063	32 984	90,6
Kreis Siegen	8 820	4 105	36 209	91,0
Kreis Soest	17 370	5 222	90 704	96,6
Reg.-Bez. Arnaberg	96 872	4 586	444 298	95,2
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnaberg	378 271	4 849	1 834 099	96,1
dagegen 1979	381 153	4 726	1 801 422	95,8
Veränderung gegenüber 1979 in %	-0,8	+2,6	+1,8	x
Nordrhein-Westfalen	628 566	4 837	3 040 181	96,5
dagegen 1979	628 841	4 696	2 953 098	96,2
Veränderung gegenüber 1979 in %	-0	+3,0	+2,9	x

Anmerkungen S. 279

21. Milchwirtschaftliche Zahlen 1970 — 1980

Merkmal	Einheit	Jahr				
		1970	1975	1977	1979	1980
Milchkuhalter (lt. Dezemberzählung)	Anzahl	86 640	62 091	55 433	46 668	43 885
Milchkühe (lt. Dezemberzählung)	Anzahl	725 831	659 891	644 719	627 933	629 199
Milcherzeugung ¹⁾ je Kuh und Jahr	kg	4 150	4 320	4 425	4 696	4 837
Milcherzeugung ¹⁾ insgesamt	t	3 150 918	2 850 602	2 897 138	2 953 098	3 040 181
Milchanlieferung ¹⁾ an Molkereien	t	2 879 524	2 708 341	2 767 086	2 840 186	2 934 626
Milchanlieferung ¹⁾ in % der Erzeugung	%	91,4	95,0	95,5	96,2	96,5
Fettgehalt der angelieferten Milch	%	3,73	3,73	3,73	3,76	3,75
Angeliefertes Fett insgesamt	t	109 018	104 910	107 259	111 883	115 388
Molkereiunternehmen mit eigener Verarbeitung	Anzahl	112	73	65	57	56
Milchanlieferung je Molkerei	Mill. kg	26,1	38,5	44,2	52,3	55,0
Magermilchrückgabe	t	345 287	175 235	214 863	282 510	384 561
Magermilchrückgabe in % der Anlieferung	%	11,8	6,2	7,5	9,5	12,5
Herstellung ²⁾³⁾						
Konsummilch	t	923 267	808 527	774 383	774 664	778 479
Sauermilcherzeugnisse und Milchmischerzeugnisse ⁴⁾	t	201 729	243 594	235 145	261 316	269 280
Kondensmilch (umgerechnet in Vollmilch)	t	183 459	214 719	246 833	280 618	288 466
Sahne (umgerechnet in Vollmilch)	t	356 159	389 458	405 988	455 667	465 008
Verpackte Milch in % d. Konsummilchherstellung	%	74,2	88,4	91,3	93,2	93,7
Fettarme Milch in % d. Konsummilchherstellung	%	2,3	28,0	30,7	29,8	26,3
H-Milch	t	19 026	131 385	188 919	234 653	248 973
Butter	t	60 986	65 663	66 943	67 648	66 647
Kaffee-, Schlag- und saure Sahne	t	42 179	46 532	49 031	55 835	58 107
Sterilisierte und H-Sahne ⁵⁾	t	546	647	510	899	1 942
Speisequark und Schichtkäse	t	70 078	82 649	83 548	80 993	80 352
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	t	5 057	3 990	4 148	4 723	4 494
Sauermilchquark	t	2 367	1 986	2 413	1 963	1 792
Vollmilch — teilentrahmtes Milchpulver	t	3 408	5 490	5 904	2 781	5 429
Magermilch-Pulver	t	65 226	78 471	76 379	83 104	79 705
Schulmilchabsatz (Milch und Kakao) ⁶⁾	t	32 808	37 300	29 576	32 183	34 029
Auszahlung bei 3,7 % Fett ohne MwSt.						
frei Molkerei	Pf/kg	37,62	52,42	56,05	57,59	58,34
ab Hof	Pf/kg	36,18	50,63	54,19	55,64	56,35
Anfuhr-/Erfassungskosten	Pf/kg	1,44	1,79	1,86	1,95	1,99

1) Die Zahlen stammen aus der Statistik über Milcherzeugung und -verwendung. — 2) bis 1976 Absatz, ab 1977 Herstellung — 3) ab 1974 andere Bezeichnungen bzw. Aufteilung, deshalb mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar — 4) ab 1978 einschl. Streichrahm, Puddings, Cremes usw. — 5) ab 1978 in Kaffee-, Schlag- und saurer Sahne enthalten — 6) ab 1978 einschl. nicht beihilfefähiger Milchprodukte — — Quelle: Landesvereinigung der Milchwirtschaft Nordrhein-Westfalen e. V., „Milchwirtschaftliche Zahlen für das Land Nordrhein-Westfalen 1970 — 1980“ vom 22. 4. 1981

22. Landwirtschaftliche Betriebe 1979 nach sozialökono

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe				
		insgesamt	darunter Betriebe, deren Inhaber natürliche			
			zusammen	in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen ¹⁾		
				(einschl. der Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen)		
		Anzahl		LF in ha	Anzahl	LF in ha
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	342	335	4 490	292	3 487
2	Duisburg	193	193	3 744	158	3 483
3	Essen	268	258	3 286	178	2 792
4	Krefeld	316	309	4 790	265	4 444
5	Mönchengladbach	450	448	7 393	372	6 734
6	Mülheim a. d. Ruhr	155	152	1 987	98	1 623
7	Oberhausen	92	92	824	55	650
8	Remscheid	152	147	1 946	99	1 717
9	Solingen	186	184	1 756	106	1 501
10	Wuppertal	352	344	3 329	179	2 619
	Kreise					
11	Kleve	4 951	4 937	80 290	3 856	74 472
12	Mettmann	870	860	17 368	560	16 380
13	Neuss	1 554	1 547	34 082	1 360	31 950
14	Viersen	1 895	1 886	31 521	1 594	29 836
15	Wesel	3 557	3 552	58 545	2 374	50 992
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	15 333	15 244	255 351	11 546	231 680
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	361	356	6 413	283	5 936
18	Bonn	205	198	1 728	146	1 502
19	Köln	324	314	8 854	244	7 258
20	Leverkusen	150	145	2 002	92	1 573
	Kreise					
21	Aachen	1 484	1 480	19 767	802	16 534
22	Düren	2 367	2 358	54 872	1 783	50 066
23	Erftkreis	1 413	1 410	37 643	1 206	34 553
24	Euskirchen	3 441	3 430	54 728	1 387	41 049
25	Heinsberg	2 660	2 655	40 935	2 026	37 430
26	Oberberg. Kreis	3 036	3 016	34 553	1 276	25 449
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 191	1 183	14 417	660	11 933
28	Rhein-Sieg-Kreis	3 720	3 694	47 992	2 238	40 274
29	Reg.-Bez. Köln	20 352	20 239	323 904	12 143	273 557
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	238	237	3 349	137	2 789
31	Gelsenkirchen	125	123	1 611	90	1 405
32	Münster	831	818	15 386	464	12 697

*) Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung 1979 (totaler Teil) — 1) Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines

mischen Betriebstypen, Buchführung und Verwaltungsbezirken*)

Betriebe								Lfd. Nr.
Personen sind		in denen Betriebsinhaber und/oder Ehegatte anderweitig erwerbstätig sind		mit Buchführung und Jahresabschluß				
				zusammen		darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften		
Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha	
209	2 187	40	795	210	3 609	202	3 442	1
139	3 099	35	337	67	1 241	65	1 221	2
125	1 827	60	456	136	2 140	126	2 012	3
218	3 673	39	394	112	1 213	98	970	4
283	5 020	74	705	119	1 634	113	1 455	5
74	1 163	48	325	76	1 070	71	993	6
35	469	31	205	32	85	31	84	7
73	1 285	35	250	21	347	16	254	8
74	1 152	61	221	50	508	46	189	9
128	2 027	141	738	75	661	62	461	10
3 303	63 528	1 054	8 332	1 474	27 994	1 259	22 982	11
404	10 041	250	2 199	357	10 929	328	10 240	12
1 079	23 161	213	3 520	479	15 544	422	14 092	13
1 258	22 732	298	2 397	407	6 562	338	5 173	14
1 957	42 169	1 072	9 103	655	16 340	477	11 626	15
9 359	183 533	3 461	29 977	4 270	89 877	3 654	75 194	16
223	4 709	61	516	60	1 644	52	1 500	17
117	1 145	26	173	68	861	61	716	18
162	3 618	46	1 344	180	6 613	175	6 485	19
58	795	39	347	46	694	40	606	20
623	12 659	559	3 954	128	3 172	98	2 518	21
1 460	38 315	574	7 494	463	21 460	392	19 618	22
925	23 695	224	4 438	504	22 900	462	21 707	23
1 098	32 416	1 597	14 118	319	14 721	228	11 165	24
1 795	31 927	559	4 338	291	7 561	233	6 451	25
1 000	20 828	1 281	8 817	160	3 601	73	956	26
509	9 288	426	2 613	135	1 722	100	781	27
1 685	28 495	1 205	8 850	525	14 355	346	9 901	28
9 655	207 890	6 597	57 002	2 879	99 304	2 260	82 404	29
96	1 845	81	566	62	1 123	54	842	30
62	1 092	31	218	40	327	37	259	31
353	9 586	311	2 892	180	6 205	141	4 952	32

Ehegatten

Noch: 22. Landwirtschaftliche Betriebe 1979 nach sozialökono

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe				
		insgesamt	darunter Betriebe, deren Inhaber natürliche			
			zusammen	in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen ¹⁾ (einschl. der Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen)		
				Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha
33	Kreise					
34	Borken	6 269	6 242	96 706	3 865	82 463
35	Coesfeld	4 176	4 157	74 604	2 266	61 161
36	Recklinghausen	1 725	1 717	29 305	1 067	24 321
37	Steinfurt	7 166	7 147	118 257	3 822	98 044
37	Warendorf	4 890	4 883	94 160	2 709	78 065
38	Reg.-Bez. Münster	25 420	25 324	433 378	14 420	360 945
39	Kreisfreie Stadt					
	Bielefeld	648	639	8 605	328	6 868
40	Kreise					
41	Gütersloh	5 313	5 305	62 454	2 389	46 834
42	Herford	2 377	2 367	26 416	1 150	20 500
43	Höxter	4 186	4 166	69 126	1 998	55 418
44	Lippe	3 071	3 054	60 236	1 774	50 697
45	Minden-Lübbecke	6 956	6 943	75 885	3 043	56 551
45	Paderborn	4 747	4 730	68 257	2 188	53 517
46	Reg.-Bez. Detmold	27 298	27 204	370 979	12 870	290 385
47	Kreisfreie Städte					
48	Bochum	220	217	2 902	117	2 270
49	Dortmund	383	380	7 091	232	5 519
50	Hagen	233	231	2 611	106	1 843
51	Hamm	823	817	12 437	431	10 346
51	Herne	53	53	640	41	478
52	Kreise					
53	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 276	1 267	14 513	582	11 186
54	Hochsauerlandkreis	4 359	4 347	59 747	1 732	42 113
55	Märkischer Kreis	1 993	1 984	30 526	1 066	24 985
56	Olpe	1 589	1 573	16 840	566	11 046
57	Siegen	2 511	2 495	17 454	437	7 477
58	Soest	4 028	4 012	81 751	2 376	68 967
58	Unna	1 448	1 443	30 063	870	25 290
59	Reg.-Bez. Arnsberg	18 916	18 819	276 575	8 556	211 520
60	Nordrhein-Westfalen	107 319	106 830	1 660 187	59 535	1 368 087

mischen Betriebstypen, Buchführung und Verwaltungsbezirken*)

Betriebe								Lfd. Nr.
Personen sind		in denen Betriebsinhaber und/oder Ehegatte anderweitig erwerbstätig sind		mit Buchführung und Jahresabschluß				
ohne außerbetriebliches Einkommen ¹⁾				zusammen		darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften		
Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha	
3 273	68 951	2 235	16 840	651	18 976	432	13 321	33
1 871	51 636	1 769	15 003	522	20 271	397	16 502	34
835	18 829	547	5 196	295	6 398	242	5 245	35
3 049	79 236	2 828	21 666	659	24 459	513	19 736	36
2 119	61 105	2 112	20 698	942	39 927	779	34 524	37
11 658	292 280	9 914	83 079	3 351	117 686	2 595	95 381	38
219	4 444	236	1 583	180	4 386	156	4 039	39
1 748	34 618	2 547	17 395	542	15 746	358	10 743	40
883	15 135	990	6 335	220	5 180	184	4 350	41
1 668	44 653	1 985	16 105	312	17 027	180	12 976	42
1 284	35 087	1 294	13 355	526	23 404	451	21 329	43
2 305	43 755	3 474	21 659	439	11 962	295	8 277	44
1 797	43 734	2 243	17 349	360	14 373	208	9 636	45
9 904	221 426	12 769	93 781	2 579	92 078	1 832	71 350	46
68	1 147	77	665	97	1 054	89	902	47
137	2 994	105	1 370	136	3 288	119	2 921	48
75	1 350	94	564	30	360	28	305	49
324	7 962	327	2 420	123	3 229	109	2 904	50
29	239	9	168	27	152	26	119	51
467	9 044	510	3 018	144	2 573	103	1 466	52
1 266	31 029	2 351	21 339	312	11 385	189	7 296	53
834	19 443	813	6 156	259	7 051	191	4 953	54
389	7 988	855	6 258	125	3 408	57	1 400	55
304	5 220	1 713	9 862	99	1 754	55	510	56
1 790	49 823	1 582	16 575	642	28 831	532	25 289	57
625	16 531	516	5 529	329	11 489	291	10 586	58
6 308	152 770	8 952	73 924	2 323	74 574	1 789	58 651	59
46 884	1 057 899	41 683	337 763	15 402	473 519	12 130	382 980	60

23. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 1979 nach Betriebsgrößenklassen*)

a) Betriebe

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha	Landwirt- schaftliche Betriebe insgesamt	Darunter Betriebe mit			
		verpachteter LF		gepachteter LF (ohne Familienpachtungen)	
		Anzahl	% der Spalte 1	Anzahl	% der Spalte 1
		1	2	4	5
unter 1	4 060	533	13,1	477	11,7
1 — 2	12 649	1 756	13,9	1 316	10,4
2 — 5	18 464	2 001	10,8	5 518	29,9
5 — 10	15 615	1 136	7,3	7 547	48,3
10 — 20	22 156	1 376	6,2	13 881	62,7
20 — 30	16 099	1 063	6,6	10 765	66,9
30 — 50	11 656	1 140	9,8	7 404	63,5
50 und mehr	3 851	669	17,4	2 382	61,9
Insgesamt	104 550	9 674	9,3	49 290	47,1
darunter 1 und mehr ha	100 490	9 141	9,1	48 813	48,6

b) Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha	Landwirt- schaftliche gen. Fläche der Betriebe insgesamt	Darunter				
		verpachtete LF		gepachtete LF (ohne Familienpachtungen)		
		1 000 ha	% der Sp. 1	1 000 ha	% der Sp. 1	Jahres- pacht DM/ha
		1	2	4	5	6
unter 1	1,9	2,7	142,1	0,2	10,5	3 500
1 — 2	17,9	6,6	36,9	1,0	5,6	484
2 — 5	59,9	11,0	18,4	8,3	13,9	327
5 — 10	112,7	5,5	4,9	22,4	19,9	320
10 — 20	326,9	5,2	1,6	80,0	24,5	358
20 — 30	395,1	3,3	0,8	109,4	27,7	357
30 — 50	436,3	6,2	1,4	116,6	26,7	335
50 und mehr	283,6	6,1	2,2	86,0	30,3	361
Insgesamt	1 634,3	46,7	2,9	423,9	25,9	351
darunter 1 und mehr ha	1 632,4	43,9	2,7	423,7	26,0	350

*) Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung 1979 (repräsentativer Teil)

24. Schlepperbestände am 1. Januar 1980

Besitzverhältnis	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	Betriebe	Schlepper	Betriebe	Schlepper	Betriebe	Schlepper
Schlepper im Alleinbesitz landwirtschaftl. Betriebe ¹⁾ mit ... bis unter ... ha LF						
unter 5	13 198	14 692	4 079	4 756	9 119	9 936
5 - 10	13 183	16 587	3 491	4 693	9 692	11 894
10 - 20	20 313	33 698	7 044	12 554	13 269	21 144
20 - 50	28 417	60 934	9 819	21 877	18 598	39 057
50 und mehr	4 670	13 683	1 686	5 356	2 984	8 327
Zusammen	79 781	139 594	26 119	49 236	53 662	90 358
dagegen 1970 ²⁾	98 637	144 725	33 794	53 341	64 843	91 384
Schlepper im Besitz von Genossenschaften	33	57	3	8	30	49
dagegen 1970 ²⁾	65	119	13	25	52	94
Schlepper im Besitz von Lohnunternehmen	938	2 840	215	777	723	2 063
dagegen 1970 ²⁾	1 168	2 731	266	729	902	2 002
Schlepper insgesamt	80 752	142 491	26 337	50 021	54 415	92 470
dagegen 1970 ²⁾	99 870	147 575	34 073	54 095	65 797	93 480

1) einschl. Schleppern in gemeinschaftlichem Besitz mit anderen Betrieben — 2) Stichtag: 31. 12. — — — Quelle: Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes Nordrhein-Westfalen

25. Düngemittelverbrauch 1969/70 — 1979/80*)

kg je ha der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Düngemittelart	Düngemittelverbrauch ¹⁾					
	1969/70	1974/75	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80

Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

Stickstoff	115,9	121,9	125,7	129,0	128,8	156,8
Phosphat	70,0	70,0	61,5	66,9	66,3	81,2
Kali	115,1	120,7	123,0	114,2	116,4	139,6
Kalk	77,9	119,9	151,6	143,8	137,4	200,9

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Stickstoff	94,8	96,0	98,8	102,4	105,5	116,7
Phosphat	57,0	54,9	59,1	61,1	62,3	64,7
Kali	79,4	80,6	83,0	84,8	86,4	91,1
Kalk	62,4	80,3	102,5	100,4	91,0	152,2

Nordrhein-Westfalen

Stickstoff	102,5	105,3	108,5	112,0	113,9	130,7
Phosphat	61,8	60,4	59,9	63,2	63,7	71,5
Kali	92,4	95,1	97,4	95,4	97,2	108,0
Kalk	68,1	94,6	120,3	116,0	107,6	169,2

*) Wirtschaftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni — 1) Angaben in Reinnährstoffen — — — Quelle: Statistisches Bundesamt

26. Jagdstrecke 1938/39 — 1980/81

Anzahl							
Wildart	1938/39	1978/79		1979/80		1980/81	
	inagesamt		darunter Fallwild	inagesamt	darunter Fallwild	inagesamt	darunter Fallwild
Rotwild	2 046	3 221	178	3 143	217	2 972	137
Damwild	82	1 359	167	1 350	167	1 347	176
Rehwild	36 735	69 342	19 339	67 512	17 580	70 409	18 104
Muffelwild . . . . .	.	370	20	343	25	324	19
Sikawild . . . . .	.	528	29	564	18	607	20
Schwarzwild	937	5 532	271	4 448	212	5 175	227
Hasen	221 000	202 030	.	123 542	.	218 230	.
Kaninchen	480 000	489 533	.	262 312	.	346 054	.
Fasanen	160 000	168 247	.	149 213	.	207 666	.
Rebhühner	186 000	29 992	.	13 522	.	12 133	.
Enten	15 400	71 001	.	67 516	.	82 585	.
Wildtauben . . . . .	.	446 597	.	297 383	.	314 922	.
Schnepfen . . . . .	.	3 404	.	2 406	.	1 841	.
Füchse . . . . .	.	26 060	.	23 878	.	29 871	.
Dachse . . . . .	.	212	.	226	.	286	.
Krähen und Elstern . . . . .	.	100 658	.	90 914	.	96 307	.
Wildernde Hunde . . . . .	.	2 702	.	2 526	.	2 989	.
Wildernde Katzen . . . . .	.	51 329	.	47 760	.	53 024	.
Waschbären . . . . .	.	338	.	221	.	274	.

Quelle: Landesjagdamt Nordrhein-Westfalen

27. Wildereidelikte 1979 und 1980

Delikt a = 1979 b = 1980	Fälle			Tatverdächtige insgesamt	Allein handelnde Täter	Benutzung von Schusswaffen in ... Fällen
	insgesamt	aufgeklärt				
	Anzahl	%				
Jagdwilderei a	310	174	51,12	179	107	156
	b	281	128	45,50	135	71	144
Fischwilderei a	280	222	79,28	339	137	36
	b	314	259	82,48	382	143	23
Wilderei insgesamt a	590	396	67,11	518	244	192
	b	595	387	65,04	517	214	167

Quelle: Landesjagdamt Nordrhein-Westfalen

Erläuterungen:**Unternehmen**

Unterlage der Statistik über die Veränderungen im Bestand und im Nominalkapital der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie der Gesellschaften mit beschränkter Haftung ist der Bundesanzeiger, in dem die Eintragungen in das Handelsregister veröffentlicht werden.

Die Jahresabschlüsse der Aktiengesellschaften werden vom Statistischen Bundesamt auf Grund der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger zusammengestellt.

Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten

Jede örtliche Einheit — in der Regel ein Grundstück oder eine abgegrenzte Räumlichkeit — auf oder in der Personen unter einheitlicher technisch-organisatorischer Leitung zu gemeinsamer Tätigkeit zusammengefaßt sind und wo mindestens eine Person regelmäßig haupt- oder nebenberuflich (voll- oder teilbeschäftigt) erwerbstätig ist. Zu den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten gehören auch gewerbliche oder landwirtschaftliche Betriebsteile eines land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes, wenn sie steuerlich als Gewerbebetrieb gelten. Auch selbständige und freiberuflich Tätige, die allein arbeiten und keine Arbeitnehmer beschäftigen, zählen dazu.

Beschäftigte

Als Beschäftigte galten alle am Zählungstichtag (27. 6. 1970) im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber (bei Personengesellschaften einschl. tätiger Gesellschafter) und mithelfender Familienangehöriger, aber ohne Heimarbeiter. Da in mehreren Arbeitsstätten beschäftigte Personen von jeder Arbeitsstätte, bei der sie in einem Beschäftigungsverhältnis standen, anzugeben waren, sind diese Personen entsprechend mehrfach gezählt worden. Mit der Arbeitsstättenzählung wurde also nicht die Zahl der beschäftigten Personen, sondern — genauer — die der Beschäftigungsfälle ermittelt.

Löhne und Gehälter

Anzugeben waren die Bruttolohn- und Bruttogehaltssummen aller Arbeitnehmer der in Frage kommenden Arbeitsstätten für das Kalenderjahr 1969, soweit die Arbeitsstätte 1969 bestanden hat und Arbeitnehmer beschäftigt waren. Bei den Löhnen waren u. a. einzubeziehen: Zulagen, Naturalvergütungen, Gewinnbeteiligungen, vermögenswirksame Leistungen; nicht einzubeziehen waren u. a. Heimarbeiterlöhne, Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, Zahlungen aufgrund des Kindergeldgesetzes, Ruhegehälter. Bei den Gehältern waren u. a. auch Gehälter leitender Kräfte, soweit steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen, sowie Provisionen und Tantiemen einzubeziehen, im übrigen wie oben. Falls Lohn- und Gehaltsangaben fehlten, sind sie über die Arbeitnehmerzahl am Zählungstichtag und über Durchschnittsverdienste aus anderen Quellen geschätzt worden.

Veröffentlichungen:**Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen****Die Kapitalgesellschaften**

unregelmäßig (letzte Ausgabe: Die Kapitalgesellschaften 1971 — 1976), Ergebnisse für Gemeinden

Sonderreihe Volkszählung 1970**Antliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften)**

Heft 2b: Arbeitsstätten und Beschäftigte

Gemeindestatistik

Heft 3c: Arbeitsstätten und Beschäftigte

Die Arbeitsstätten

Heft 16: Ausgewählte Gemeindeergebnisse — Gebietsstand 1. 1. 1975 —

Heft 17a: Landes-, Kreis- und Gemeindeergebnisse in wirtschaftssystematischer Gliederung

Heft 17b: Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen, Stellung im Betrieb, Unternehmen, Rechtsformen

1. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1978 und 1979 von Aktiengesellschaften und Kommandit

a) Bi

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1978 b = 1979	erfaßte Abschlüsse	Aktiva				
			Anlagevermögen ¹⁾				
			Sachanlagen und immaterielle Anlageverwerte		Finanzanlagen		
			zusammen	darunter Maschinen und maschinelle Anlagen	zusammen	darunter Beteiligungen	
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	a b	30 30	27 235,7 27 325,9	18 611,3 18 461,1	4 367,2 4 709,6	3 352,6 3 661,6
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	a b	27 27	19 996,6 20 007,2	15 294,4 15 298,1	2 790,5 2 972,4	2 455,6 2 557,0
11	Bergbau	a b	3 3	7 239,2 7 318,7	3 316,9 3 162,9	1 576,7 1 737,2	897,0 1 104,6
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a b	170 170	21 530,1 21 896,6	10 321,2 10 125,5	12 147,7 12 508,4	11 445,4 11 829,9
20	Chemische Industrie	a b	13 13	5 614,4 5 584,1	2 774,7 2 597,3	3 798,4 3 753,9	3 645,0 3 600,2
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	a b	4 4	73,0 75,4	29,0 29,7	12,6 14,8	7,1 9,6
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Fein-keramik und Glasgewerbe	a b	12 12	475,5 451,2	220,2 214,2	110,0 102,4	104,8 97,9
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	a b	28 28	11 085,7 11 041,2	5 900,5 5 752,1	5 422,9 5 768,1	5 104,1 5 475,6
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ⁴⁾	a b	39 39	2 848,9 3 116,1	821,8 962,4	2 182,7 2 229,7	2 055,9 2 110,1
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	a b	17 17	396,9 400,4	138,9 131,3	115,6 116,7	110,2 111,1
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	a b	9 9	409,7 591,4	213,8 220,5	142,9 145,5	141,4 141,1
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	a b	23 23	176,5 181,0	69,5 66,8	70,9 79,0	59,5 65,2
28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a b	25 25	449,5 455,8	152,7 151,1	291,8 298,4	217,5 219,2
3	Baugewerbe	a b	5 5	584,0 561,9	344,5 309,1	62,0 66,2	56,9 61,5
1 — 3	Produzierendes Gewerbe zusammen	a b	205 205	49 349,8 49 784,3	29 276,9 28 895,6	16 576,9 17 284,2	14 854,9 15 553,1
1 — 3	% der Bilanzsumme	a b	x x	37,7 35,0	22,3 20,3	12,7 12,2	11,3 10,9

1) Buchwerte abzgl. der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen — 2) Buchwerte abzgl. der Pauschalwertbericht der eigenen Aktien und der Wertberichtigungen — 4) einschl. der Syst.-Nr. 25 07 1 „Herstellung von ADV-Geräten ausstehenden Einlagen, zuzügl. der Genußscheine und Einlagen persönlich haftender Gesellschafter — 6) steuerbe Sozialverbindlichkeiten und Kreditgewinnabgabe

gesellschaften auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

lanzen

Millionen DM

Aktiva							Nr. der Systematik
Umlaufvermögen ²⁾				Rechnungsabgrenzungsposten	Bilanzverlust	Bilanzsumme netto ³⁾	
Vorräte	Forderungen		flüssige Mittel				
	zusammen	darunter aus Lieferungen und Leistungen					
3 556,1 2 777,9	7 488,4 9 163,4	3 359,5 3 815,9	2 270,8 3 470,4	187,6 177,8	122,3 144,4	45 228,0 47 769,5	1
1 285,4 1 480,2	4 733,6 5 614,3	2 521,2 2 718,3	1 330,4 2 019,3	70,8 64,3	33,3 34,6	30 240,5 32 192,3	10
2 270,6 1 297,7	2 754,9 3 549,2	838,3 1 097,6	940,4 1 451,2	116,7 113,5	89,0 109,8	14 987,5 15 577,2	11
19 867,2 22 476,3	19 575,3 23 415,5	8 498,6 10 245,3	5 423,4 5 221,9	97,1 99,9	494,4 555,5	79 135,3 86 174,0	2
3 563,1 4 464,6	3 835,5 4 368,8	2 360,3 2 811,3	1 237,0 1 272,5	7,0 6,0	2,1 87,9	18 057,4 19 537,7	20
60,5 80,5	61,0 67,6	52,6 59,8	7,9 7,0	0 0	—	215,1 245,4	21
254,6 249,7	254,4 250,2	154,1 161,1	27,0 50,1	3,4 2,8	50,4 52,9	1 175,3 1 159,3	22
5 556,7 6 440,6	7 919,4 9 599,3	2 293,8 3 379,4	936,0 1 176,2	64,5 66,1	380,3 402,3	31 365,6 34 493,8	23
8 664,6 9 225,5	6 264,7 7 685,7	2 855,3 3 010,3	2 715,4 2 369,0	14,0 16,8	3,1 6,5	22 693,5 24 639,2	24
941,1 1 101,1	573,3 630,4	367,6 372,4	169,0 168,0	1,9 1,8	41,3 2,7	2 239,0 2 420,9	25
318,1 346,3	234,3 281,0	169,7 183,0	231,5 67,0	0,9 0,7	0,2 0,9	1 337,6 1 432,8	26
281,8 317,0	227,4 260,2	160,5 174,0	20,5 19,6	1,2 1,5	4,5 2,3	782,7 860,6	27
226,7 251,0	205,3 272,4	84,6 94,0	79,2 102,4	4,2 4,3	12,4 0,1	1 269,1 1 384,3	28/29
4 024,4 4 611,6	790,6 988,2	547,3 691,7	1 171,7 1 982,3	1,7 1,3	— —	6 634,4 8 211,5	3
27 447,7 29 865,8	27 854,3 33 567,1	12 405,4 14 752,9	8 866,0 10 674,6	286,3 279,0	616,7 699,9	130 997,7 142 155,0	1 — 3
21,0 21,0	21,3 23,6	9,5 10,4	6,8 7,5	0,2 0,2	0,5 0,5	100 100	1 — 3

gungen zu Forderungen — 3) Bilanzsumme gemäß Jahresabschluß abzgl. der ausstehenden Einlagen, des Buchwertes u. ä.), die in Syst.-Nr. 25 nicht enthalten ist — 5) Nominalbetrag abzgl. des Buchwertes der eigenen Aktien und der günstigste Rücklagen, Baukostenzuschüsse, Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 Investitionshilfegesetz — 7) einschl.

Noch: 1. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1978 und 1979 von Aktiengesellschaften und Kommandit

a) Bi

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1978 b = 1979	Passiva				
		Grundkapital ⁵⁾	Rücklagen		LA-Vermögensabgabe	Sonderposten mit Rücklageanteil ⁶⁾
			zusammen	darunter gesetzliche Rücklage		
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	a 6 397,5 b 6 447,5	4 705,1 5 028,1	1 626,8 1 648,3	61,1 38,0	2 576,6 2 730,8
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	a 5 057,0 b 5 107,0	4 090,1 4 338,2	1 390,2 1 411,8	0,8 —	2 427,8 2 520,2
11	Bergbau	a 1 340,5 b 1 340,5	615,0 690,0	236,6 236,6	60,3 38,0	147,8 210,7
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a 12 164,5 b 12 401,6	11 290,1 11 757,5	5 317,6 5 613,0	3,5 0	861,8 1 141,3
20	Chemische Industrie	a 3 531,3 b 3 561,6	3 807,6 3 982,4	1 737,1 1 737,2	— —	347,4 486,1
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	a 31,6 b 36,6	13,0 14,6	2,9 5,5	— —	2,7 2,7
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	a 282,0 b 282,0	122,5 124,3	35,3 35,4	0,2 —	1,3 26,1
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	a 4 700,9 b 4 740,4	4 594,9 4 647,9	2 062,1 2 077,8	1,3 —	235,6 270,9
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ⁴⁾	a 2 733,2 b 2 813,7	2 074,5 2 372,2	1 145,9 1 401,2	0,8 —	171,7 195,6
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von ERM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	a 301,0 b 307,8	205,9 207,8	99,9 100,7	0,3 —	23,6 61,8
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	a 211,9 b 291,9	185,2 107,2	167,6 77,6	0,1 —	32,3 53,6
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	a 141,2 b 132,0	73,0 77,6	22,2 23,1	0,3 —	16,3 8,9
28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a 231,5 b 235,6	213,5 223,6	54,5 54,6	0,5 0	30,9 35,6
3	Baugewerbe	a 170,2 b 168,4	222,1 277,7	53,4 53,8	— —	67,4 89,8
1 — 3	Produzierendes Gewerbe zusammen	a 18 732,2 b 19 017,5	16 217,4 17 063,3	6 997,7 7 215,1	64,6 38,0	3 504,7 3 961,9
1 — 3	% der Bilanzsumme	a 14,3 b 13,4	12,4 12,0	5,3 5,1	0 0	2,7 2,8

gesellschaften auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

lanzen

Millionen DM

Rückstellungen		Passiva		Rechnungs- abgrenzungs- posten	Bilanz- gewinn	Dividenden- summe	Nr. der Syste- matik
zusammen	darunter Pensionsrück- stellungen	zusammen	darunter lang- fristige ⁷⁾				
11 675,1	6 004,6	19 291,7	12 203,7	22,7	499,3	494,6	1
13 670,6	6 736,9	19 285,5	11 370,6	18,1	550,7	548,3	
5 913,4	3 263,2	12 231,0	7 695,6	21,1	499,3	494,6	10
6 983,4	3 689,2	12 675,8	7 297,4	17,1	550,7	548,3	
5 761,7	2 741,3	7 060,7	4 508,1	1,6	—	—	11
6 687,3	3 047,7	6 609,8	4 073,2	1,0	—	—	
15 785,7	9 929,9	37 758,9	12 485,1	24,3	1 246,4	1 209,6	2
17 316,9	10 990,7	42 189,7	12 359,3	80,8	1 286,2	1 244,0	
3 398,8	2 348,3	6 650,6	3 404,1	11,2	310,6	296,9	20
3 887,4	2 764,3	7 224,8	3 084,0	12,0	383,3	365,0	
87,1	53,3	77,8	7,6		2,9	2,8	21
94,7	54,9	93,9	7,4		2,8	2,2	
291,8	192,6	472,7	200,4	0	4,7	4,5	22
313,3	227,4	408,1	148,7	0	5,5	3,6	
6 322,5	4 510,2	15 293,2	7 340,6	2,5	214,6	212,3	23
6 990,2	4 873,3	17 620,8	7 535,0	7,7	215,9	213,1	
4 460,0	2 066,3	12 570,6	1 008,9	7,9	674,7	661,8	24
4 698,9	2 260,7	13 920,6	1 097,7	6,4	631,8	622,6	
529,1	311,1	1 165,8	145,8	0,1	13,3	11,4	25
573,5	333,8	1 249,0	143,7	0,1	21,0	18,4	
290,7	216,8	613,5	132,6	2,1	1,9	1,2	26
328,1	229,0	646,7	163,3	2,9	2,4	1,5	
117,1	61,8	423,6	93,2	0,1	11,2	7,2	27
129,2	68,7	502,4	97,9	0,1	10,4	6,8	
288,6	169,6	491,2	151,9	0,4	12,5	11,5	28/29
301,7	178,6	523,3	81,7	51,5	13,0	10,8	
511,2	92,1	5 623,7	42,2	0,4	39,5	23,5	3
769,2	104,0	6 872,4	65,7	0,1	34,0	28,4	
27 972,0	16 026,6	62 674,3	24 731,0	47,4	1 785,1	1 727,7	1 — 3
31 756,7	17 831,6	68 347,6	23 795,6	99,0	1 871,0	1 820,7	
21,4	12,2	47,8	18,9	0	1,4	1,3	1 3
22,3	12,5	48,1	16,7	0,1	1,3	1,3	

Noch: 1. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1978 und 1979 von Aktiengesellschaften und Kommandit

b) Erfolgs

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1978 b = 1979	Erfaßte Ab- schlüsse	Um- satz- erlöse	Ge- sam- leistung	Aufwen- dungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebs- stoffe u. Waren- bezug	Roh- ertrag	Ausweis- pflichtige Erträge
1	Energiewirtschaft und Wasser- a versorgung, Bergbau b	30 30	38 412,8 43 671,7	38 412,4 43 116,8	20 688,3 24 117,4	17 724,1 18 999,4	3 342,4 3 805,1
10	Energiewirtschaft a und Wasserversorgung b	27 27	24 586,8 27 248,9	24 774,4 27 425,3	14 940,7 17 311,1	9 833,6 10 114,2	1 204,0 1 563,9
11	Bergbau a b	3 3	13 826,1 16 422,7	13 638,1 15 691,5	5 747,6 6 806,3	7 890,5 8 885,2	2 138,4 2 241,2
2	Verarbeitendes Gewerbe a (ohne Baugewerbe) b	170 170	88 740,3 97 761,6	89 871,0 99 967,1	47 588,4 54 107,7	42 282,7 45 859,4	6 595,0 6 325,8
20	Chemische Industrie a b	13 13	22 091,0 25 879,2	22 353,3 26 612,7	10 734,3 13 562,2	11 619,0 13 050,5	1 247,2 1 111,3
21	Kunststoff-, Gummi- a und Asbestverarbeitung b	4 4	433,0 471,5	434,9 484,0	200,4 232,6	234,5 251,4	6,9 8,0
22	Gewinnung und Verarbeitung a von Steinen und Erden; Fein- b keramik und Glasgewerbe	12 12	1 546,0 1 594,4	1 544,3 1 589,2	710,0 756,2	834,3 833,0	105,5 183,3
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, a Gießerei und Stahlverformung b	28 28	31 848,8 34 759,1	31 550,5 35 449,5	18 318,9 20 666,8	13 231,5 14 782,7	3 228,6 2 876,5
24	Stahl-, Maschinen- und a Fahrzeugbau 4)). b	39 39	24 987,4 26 712,5	25 934,8 27 317,6	13 417,7 14 322,8	12 517,1 12 994,8	1 598,3 1 616,2
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren a b	17 17	2 541,6 2 711,0	2 743,4 2 849,8	1 377,4 1 453,1	1 366,0 1 396,7	155,4 236,3
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe a b	9 9	1 885,3 2 048,0	1 875,9 2 057,7	957,0 1 098,3	918,9 959,3	51,6 82,7
27	Leder-, Textil- und a Bekleidungsgewerbe b	23 23	1 468,5 1 575,3	1 489,9 1 590,3	863,3 947,8	626,6 642,5	99,2 86,2
28/29	Nahrungs- und a Genußmittelgewerbe b	25 25	1 938,7 2 010,5	1 944,1 2 016,5	1 009,4 1 068,0	934,7 948,4	102,2 125,3
3	Baugewerbe a b	5 5	2 800,7 4 750,2	4 051,7 5 374,8	2 241,4 3 114,9	1 810,3 2 259,9	108,6 172,1
1 — 3	Produzierendes Gewerbe a zusammen b	205 205	129 953,9 146 183,5	132 335,2 148 458,7	70 618,1 81 340,0	61 817,1 67 118,7	10 046,0 10 303,1

gesellschaften auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

rechnungen

Millionen DM

Ausweispflichtige Aufwendungen				Jahres- überschuß/ Jahres- fehlbetrag	Bilanz- gewinn/ Bilanz- verlust	Nr. der Syste- matik
zusammen	darunter					
	Löhne, Gehälter, soziale Abgaben, Altersversorgung und Unter- stützung	Abschreibungen und Wertbe- richtungen auf Sach- anlagen	Steuern einschl. Vermögensabgabe			
20 347,1	10 484,3	3 284,4	1 416,0	719,4	377,0	1
21 994,5	11 472,1	3 843,8	1 468,2	810,0	406,3	
10 244,0	3 459,5	2 445,6	1 255,8	793,6	466,0	10
10 900,0	3 834,3	2 793,7	1 244,5	778,1	516,1	
10 103,1	7 024,8	838,8	160,1	- 74,1	- 89,0	11
11 094,5	7 637,8	1 050,1	223,7	31,9	- 109,8	
47 551,9	26 089,7	3 917,9	3 966,9	1 325,8	752,0	2
50 715,6	27 957,2	4 019,0	3 034,5	1 469,6	730,7	
12 461,5	6 065,9	1 204,1	1 005,1	404,7	308,5	20
13 703,2	6 645,2	1 281,0	1 079,0	458,6	295,4	
238,5	156,2	15,6	11,7	2,9	2,9	21
255,3	166,1	16,3	14,7	4,1	2,8	
968,9	559,8	91,5	22,5	29,1	- 45,7	22
1 012,0	590,2	96,7	20,8	4,3	- 47,4	
16 262,8	9 039,0	1 564,1	633,8	197,3	- 165,7	23
17 430,7	9 699,8	1 604,7	656,5	228,4	- 186,3	
13 383,4	8 133,5	730,6	1 009,1	732,1	671,5	24
13 949,7	8 638,8	688,6	993,5	661,3	625,4	
1 496,3	916,3	74,6	42,7	25,2	- 28,0	25
1 573,9	937,9	87,2	46,4	59,2	18,3	
970,2	485,1	86,7	13,9	0,3	1,6	26
1 038,9	517,3	97,0	12,7	3,2	1,5	
715,0	399,1	44,0	31,3	10,7	6,7	27
712,3	418,2	37,3	25,6	16,4	8,1	
1 055,3	334,8	106,8	196,9	18,4	0,1	28/29
1 039,7	343,7	110,1	185,3	34,1	12,9	
1 843,2	1 230,4	176,5	106,5	75,7	39,5	3
2 367,5	1 423,8	186,9	139,3	64,5	34,0	
69 742,2	37 804,4	7 378,9	4 489,4	2 120,9	1 168,5	1 - 3
75 077,7	40 853,1	8 049,7	4 642,0	2 344,1	1 171,1	

2. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommandit

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Beträge in Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften					
		Bestand am 1. 1. 1980		Zugang		Abgang	
		Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Grundkapital ¹⁾	Anzahl	Grundkapital ²⁾
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	—	—	—	—	—	—
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	32	6 127 003	1	769 700	—	—
10 0—10 7	Energiewirtschaft und Wasserversorgung . .	29	5 136 500	—	260 700	—	—
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei	2	660 503	1	509 000	—	—
11 1—119	übriger Bergbau	1	330 000	—	—	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	186	13 571 918	5	1 351 157	11	907 438
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	15	3 659 975	—	205 000	1	2 400
20 5	Mineralölverarbeitung u. ä.	3	1 019 000	—	288 000	1	485 000
21 0	Kunststoffverarbeitung	3	21 600	—	3 000	1	3 600
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	1	12 000	—	—	—	—
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	8	109 226	—	500	1	63 000
22 4	Feinkeramik	2	30 000	—	—	—	—
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas . . .	4	225 800	—	—	1	20 000
23 0, 4, 8/9	Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	21	4 681 489	—	262 391	—	234 588
23 2, 6	NE-Metallherzeugung und -gießerei	7	73 550	1	17 000	—	—
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	8	315 355	—	—	—	—
24 2	Maschinenbau	30	1 445 816	2	515 600	2	71 200
24 4, 8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	3	840 000	—	—	—	—
24 6	Schiffbau	—	—	—	—	—	—
25 0	Elektrotechnik	14	405 380	—	2 000	1	7 000
25 2/4	Feinmechanik und Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	—	—	—	—	—	—
25 6	Herstellung von EBM-Waren	8	59 790	—	6 601	—	—
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	—	—	—	—	—	—
26 0/1	Holzbearbeitung und -verarbeitung	1	14 300	—	—	—	—
26 4	Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung . .	4	266 200	1	40 000	—	—
26 5/8	Papier- und Pappeerarbeitung, Druckerei und Vervielfältigung	4	11 400	—	3 900	—	—

1) Zugang einschl. Kapitalerhöhungen, Wirtschaftsgruppenänderungen und Berichtigungen — 2) Abgang einschl. Kapitalherab

gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1980

1 000 DM

auf Aktien		Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Nr. der Systematik
Bestand am 31. 12. 1980		Bestand am 1. 1. 1980		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1980		
An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital ¹⁾	An- zahl	Stamm- kapital ²⁾	An- zahl	Stamm- kapital	
—	—	181	14 452	55	5 961	11	273	225	20 140	0
33	6 896 703	150	2 232 993	10	232 686	2	2 600	158	2 463 079	1
29	5 397 200	139	2 214 398	9	229 386	2	2 600	146	2 441 184	10 0—10 7
3	1 169 503	1	20	—	2 680	—	—	1	2 700	11 0
1	330 000	10	18 575	1	620	—	—	11	19 195	11 1—119
180	14 015 635	12 711	11 043 381	2 296	947 872	632	549 509	14 375	11 441 744	2
14	3 862 575	757	2 866 801	59	230 905	26	123 858	790	2 973 848	20 0
2	822 000	21	106 380	3	2 140	2	40	22	108 480	20 5
2	21 000	670	234 783	136	19 918	38	3 089	768	251 612	21 0
1	12 000	63	239 456	12	1 331	1	160	74	240 627	21 5
7	46 726	631	421 769	49	17 545	18	4 022	662	435 292	22 0
2	30 000	30	85 456	3	748	1	1 070	32	85 134	22 4
3	205 800	97	466 550	30	48 722	3	60	124	515 212	22 7
21	4 709 292	763	891 994	163	28 586	37	127 781	889	792 799	23 0,4,8/9
8	90 550	101	463 856	10	5 987	6	618	105	469 225	23 2, 6
8	315 355	1 562	312 271	316	44 536	89	6 768	1 789	350 039	24 0
30	1 890 215	1 766	1 901 796	295	260 934	86	49 096	1 975	2 113 634	24 2
3	840 000	466	252 560	128	7 334	25	150 714	569	109 180	24 4, 8
—	—	17	2 435	6	2 170	—	—	23	4 605	24 6
13	400 380	1 222	691 161	247	56 533	49	2 935	1 420	744 759	25 0
—	—	342	85 095	92	4 701	10	542	424	89 254	25 2/4
8	66 391	632	588 694	91	47 281	27	22 120	696	613 855	25 6
—	—	37	16 313	8	480	4	240	41	16 553	25 8
1	14 300	883	183 122	201	57 127	52	14 326	1 032	225 923	26 0/1
5	306 200	42	98 223	2	270	2	1 405	42	97 088	26 4
4	15 300	829	241 956	157	28 286	51	19 696	935	250 546	26 5/8

setzungen, Wirtschaftsgruppenänderungen und Berichtigungen

Noch: 2. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommandit

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften					
		Bestand am 1. 1. 1980		Zugang		Abgang	
		An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital ¹⁾	An- zahl	Grund- kapital ²⁾
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)						
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	1	1 576	—	—	—	—
27 1/2	Lederverarbeitung (einschl. Schuhherstellung)	1	7 650	—	—	—	—
27 5	Textilgewerbe	20	122 250	1	4 150	2	18 150
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei und Dekorateurgewerbe	1	5 702	—	—	—	—
28 5	Zuckerindustrie	4	23 445	—	3 015	—	—
29 3	Brauerei und Mälzerei	17	132 814	—	—	1	2 500
Rest 28/9	übriges Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe .	6	87 600	—	—	—	—
3	Baugewerbe	5	170 225	—	—	—	—
4	Handel	47	2 356 197	7	118 859	3	15 650
40/1/2	Großhandel und Handelsvermittlung . . .	37	1 036 797	7	88 859	3	15 650
43	Einzelhandel	10	1 319 400	—	30 000	—	—
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	28	1 419 557	1	6 740	1	8 183
50 05	Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	5	32 860	—	—	1	8 183
50 1	Straßenverkehr	14	374 520	—	5 740	—	—
50 2/3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	6	65 394	—	—	—	—
50 4/5, 9	sonstiger Verkehr (ohne Bundespost)	3	946 783	1	1 000	—	—
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe . .	90	2 174 180	4	56 550	2	9 150
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	27	1 374 350	2	18 350	1	1 150
61	Versicherungsgewerbe	63	799 830	2	38 200	1	8 000
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	171	4 737 431	13	457 340	12	573 269
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe . . .	8	7 268	—	—	2	792
71 70 0	Wohnungsunternehmen	31	227 037	—	8 772	—	—
71 70 4/7	sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	26	55 099	3	8 600	2	6 500
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften	37	3 719 110	5	402 678	1	515 287
71 75 4/7	übrige Vermögensverwaltung	44	624 074	4	36 390	5	49 300
Rest 70/1	übrige Dienstleistungen	25	104 843	1	900	2	1 390
0-7	Insgesamt	559	30 556 509	31	2 760 346	29	1 513 690

gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1980

1 000 DM

auf Aktien		Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Nr. der Systematik
Bestand am 31. 12. 1980		Bestand am 1. 1. 1980		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1980		
Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Stammkapital	Anzahl	Stammkapital ¹⁾	Anzahl	Stammkapital ²⁾	Anzahl	Stammkapital	
1	1 575	23	13 450	1	51	—	—	24	13 501	27 0
1	7 650	63	26 514	16	3 481	3	69	76	29 926	27 1/2
19	108 250	392	257 256	39	32 151	24	12 195	407	277 212	27 5
1	5 702	572	124 501	108	9 333	38	5 159	642	128 675	27 6/9
4	26 460	3	5 480		—	—	—	3	5 480	28 5
16	130 314	38	33 230	2	1 500	1	20	39	34 710	29 3
6	87 600	689	432 279	122	35 822	39	3 526	772	464 575	Rest 28/9
5	170 225	4 217	459 592	1 241	98 574	306	43 981	5 152	514 185	3
51	2 459 406	15 740	4 128 177	3 205	680 774	1 106	356 277	17 839	4 452 674	4
41	1 110 006	11 751	3 589 259	1 855	458 264	821	331 205	12 785	3 716 318	40/1/2
10	1 349 400	3 989	538 918	1 350	222 510	285	25 072	5 054	736 356	43
28	1 418 114	1 850	791 782	413	82 510	126	55 251	2 137	819 041	5
4	24 677	9	41 959	1	28 183		—	10	70 142	50 05
14	380 260	549	100 454	146	6 756	45	2 159	650	105 051	50 1
6	65 394	95	69 797	11	1 470	9	4 975	97	66 292	50 2/3
4	947 783	1 197	579 572	255	46 101	72	48 117	1 380	577 556	50 4/5, 9
92	2 221 580	584	1 204 484	120	22 774	36	6 497	668	1 220 761	6
28	1 391 550	253	1 178 357	64	11 320	23	4 236	294	1 185 441	60
64	830 030	331	26 127	56	11 454	13	2 261	374	35 320	61
172	4 621 502	24 870	7 315 820	4 183	700 789	1 359	328 695	27 694	7 687 914	7
6	6 476	730	62 283	229	12 442	69	2 775	890	71 950	70 0
31	235 809	454	674 284	3	60 001	12	27 104	445	707 181	71 70 0
27	57 199	3 611	874 451	897	130 768	226	22 909	4 282	982 310	71 70 4/7
41	3 606 501	9 592	2 714 197	1 242	199 144	467	34 888	10 367	2 878 453	71 75 0
43	611 164	2 918	1 552 233	127	134 477	153	68 743	2 892	1 617 967	71 75 4/7
24	104 353	7 565	1 438 372	1 685	163 957	432	172 276	8 818	1 430 053	Rest 70/1
561	31 803 165	60 303	27 190 681	11 523	2 771 940	3 578	1 343 083	68 248	28 619 538	0-7

3. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1977 und 1980 nach Kapitalgrößenklassen

Kapital über ... bis ... DM	1977		1980	
	Anzahl	Grund- bzw. Stammkapital	Anzahl	Grund- bzw. Stammkapital
		1 000 DM		1 000 DM

Insgesamt

20 000	29 991	595 392	41 792	832 068
20 000 — 100 000	10 851	559 617	18 650	1 006 135
100 000 — 1 000 000	4 070	1 660 065	5 741	2 220 965
1 000 000 — 5 000 000	1 337	3 432 456	1 523	3 908 920
5 000 000 — 10 000 000	409	3 110 270	461	3 507 862
über 10 000 000	577	42 537 773	642	48 946 753
Insgesamt	47 235	51 895 573	68 809	60 422 703

davon

Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien

20 000	—	—	—	—
20 000 — 100 000	26	2 410	28	2 660
100 000 — 1 000 000	85	49 812	84	50 142
1 000 000 — 5 000 000	152	453 320	136	399 009
5 000 000 — 10 000 000	79	581 936	79	590 030
über 10 000 000	231	27 316 041	234	30 761 324
Zusammen	573	28 403 519	561	31 803 165

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

20 000	29 991	595 392	41 792	832 068
20 000 — 100 000	10 825	557 207	18 622	1 003 475
100 000 — 1 000 000	3 985	1 610 253	5 657	2 170 823
1 000 000 — 5 000 000	1 185	2 979 136	1 387	3 509 911
5 000 000 — 10 000 000	330	2 528 334	382	2 917 832
über 10 000 000	346	15 221 732	408	18 185 429
Zusammen	46 662	23 492 054	68 248	28 619 538

Erläuterungen:**Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**

Die Angaben bis einschließlich 1976 beziehen sich auf die monatlich meldenden Industriebetriebe mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten.

Ab Berichtsmonat Januar 1977 ist in die monatliche Berichterstattung auch das Verarbeitende Handwerk einbezogen und die Abschneidegrenze geändert worden.

Die Daten ab 1977 betreffen daher die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Verarbeitendes Handwerk), soweit das einzelne Unternehmen insgesamt 20 und mehr Beschäftigte aufweist. Darüber hinaus werden auch die bergbauliche Erzeugnisse oder Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes herstellenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen erfaßt, die in Bezug auf ihre wirtschaftliche Gesamttätigkeit nicht dem Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe zuzurechnen sind.

Als Ausnahme von dieser Regelung werden in folgenden Wirtschaftszweigen auch Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten zur Berichterstattung herangezogen:

2512 Gewinnung von Natursteinen	6856 Fischverarbeitung
2516 Gewinnung von Sand, Kies	6872 Mälzerei
2591 Herstellung von Transportbeton	6873 Alkoholbrennerei
6816 Herstellung von Karlofelerzeugnissen	6875 Herstellung von Spirituosen
6825 Obst- und Gemüseverarbeitung	6879 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden
6847 Talgsmelzen, Schmalzsidereien	6889 Herstellung von Futtermitteln

Für den Wirtschaftszweig 5311 Säge- und Hobelwerke gilt als Abschneidegrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

Während in der bisherigen Industrieberberichterstattung nur die industriellen Betriebsteile erfaßt wurden, wird ab 1977 der gesamte Betrieb einschließlich baugewerblicher und sonstiger Betriebsteile (Handel, Transport usw.) einbezogen.

Die Daten ab 1977 sind nicht mehr nach dem „Systematischen Verzeichnis der Wirtschaftszweige zum monatlichen Industriebericht“, sondern nach den Wirtschaftszweigen der „SYPRO“ (Systematik der Wirtschaftszweige — Wz rev. —, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe) gegliedert.

Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Allerdings beschränkt sich diese zweifache Darstellungsmöglichkeit auf Beschäftigte und Umsätze, da nur sie entsprechend erhoben werden. Für alle anderen Merkmale ist nur ein Nachweis nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen möglich.

Für die Darstellung nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen werden alle Angaben einer räumlich zusammenliegenden Betriebsstätte eines Unternehmens (örtliche Einheit) unter dem Wirtschaftszweig nachgewiesen, bei dem — gemessen an den Beschäftigten — der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Gliederung nach beteiligten Wirtschaftszweigen (technische Einheiten) werden die Angaben (Beschäftigte, Umsatz) kombinierter Betriebe entsprechend ihrer Fertigung nach Wirtschaftszweigen aufgeteilt.

Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Der Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe dient unter Ausschaltung von Preisveränderungen der laufenden Fortschreibung der Nettoleistung der einzelnen Wirtschaftszweige und des gesamten Produzierenden Gewerbes. Der Nachweis der Nettoproduktionsindizes erfolgt nach den Wirtschaftszweigen der SYPRO.

Vierteljährliche Produktionserhebung

Von den zum Monatsbericht „Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe“ meldepflichtigen Betrieben wird vierteljährlich die Produktion nach den sechsstelligen Meldenummern des „Systematischen Warenverzeichnisses für die Industriestatistik“ gemeldet. Für einige Wirtschaftszweige werden Fachstatistiken durchgeführt.

Es wird die zum Absatz bestimmte Produktion ausgewiesen. Soweit in Einzelfällen auch die zur Weiterverarbeitung im gleichen Unternehmen bestimmte Produktion aufgeführt ist, sind diese Positionen durch einen Stern (*) hinter der Meldenummer gekennzeichnet. Die Bewertung der zum Absatz bestimmten Produktion erfolgt anhand der jeweiligen Verkaufspreise ab Werk einschließlich Verpackung; nicht einbezogen sind Rabatte und Verbrauchsteuern.

Investitionserhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Die Ergebnisse der Investitionserhebung beziehen sich auf Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten und deren Betriebe sowie auf Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen außerhalb dieser Wirtschaftsbereiche. Erfaßt werden die Investitionen nach Arten sowie die Lagerbestände.

Handwerkszählung

Handwerkszählungen dienen dazu, einen Einblick in die Struktur eines bedeutenden Bereichs des gewerblichen Mittelstandes zu gewähren. Sie werden in mehrjährigem Abstand, zuletzt 1977, durchgeführt und erfassen alle in die Handwerksrolle eingetragenen Betriebe einschließlich der Nebenbetriebe. Die veröffentlichten Tabellen enthalten daher neben den Angaben der Betriebe des Produzierenden Gewerbes auch Daten des Handels- und Dienstleistungsbereichs.

Vierteljährliche Handwerksberichterstattung

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung soll einen Überblick über konjunkturelle und saisonale Entwicklungen in den wichtigsten Handwerkszweigen vermitteln. Sie wird im Gegensatz zur Handwerkszählung (Totalerhebung) als Stichprobenerhebung bei selbstständigen Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe) durchgeführt und ermittelt in Form von Maßzahlen (Basis 1976 = 100) Ergebnisse für die Merkmale Beschäftigte und Umsatz (ohne Umsatzsteuer).

Handwerksbetriebskartei

Die der Handwerksbetriebskartei zugrundeliegende Datensammlung bezieht sich auf Angaben der nordrhein-westfälischen Handwerkskammern über die ihnen angehörenden Handwerksbetriebe. Sie stellt eine wesentliche Erweiterung

der mit den amtlichen Handwerksstatistiken ermittelten Unterlagen dar und ermöglicht eine aktuelle Beobachtung der Entwicklung des Betriebsbestandes im Handwerk. Einbezogen sind alle in die Handwerksrolle eingetragenen Betriebe einschl. der Nebenbetriebe. Die veröffentlichten Tabellen enthalten daher neben den Angaben der Betriebe des Produzierenden Gewerbes auch Daten des Handels- und Dienstleistungsbereiches.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Unternehmens- und Betriebsergebnisse
Beschäftigte, Umsatz, Produktions- und Auftragseingangsindex, Energieverbrauch
E I 1, E I 2, E I 3, E I 4, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
E I 1/S 1, jährlich, Ergebnisse für krfr. Städte und Kreise

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
E I 1, vierteljährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
Produktion ausgewählter Erzeugnisse, Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung
E I 5, jährlich, Ergebnisse für das Land

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Unternehmens- und Betriebsergebnisse
Investitionen und Lagerbestände
E I 4, E I 6, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Die industriellen Kleinbetriebe
E I 7, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Das Textilgewerbe
E I 8, monatlich, Ergebnisse für das Land

Das Textilgewerbe
Betriebe, Beschäftigte und Maschinenbestand, Ende September
E I 8, jährlich, Ergebnisse für das Land

Bauhauptgewerbe und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
E II 1, monatlich, Ergebnisse für Kreise

Das Bauhauptgewerbe im Juni
E II 2, jährlich, Ergebnis der Totalerhebung für Kreise

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes
E II 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Das Ausbaugewerbe
E III 2, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Das Handwerk, Maßzahlen über Beschäftigte und Umsatz
E V 1, vierteljährlich, Ergebnisse für das Land

Stand und Bewegung der Betriebe im Handwerk — Ergebnisse der Handwerksbetriebskartei
E V/S, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Energiewirtschaft
bisher einmalig, 1974, erschienen; Ergebnisse für Kreise

Handwerkszählung 1977

Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter
Ergebnisse für Gemeinden

Ergebnisse für kreisfreie Städte und Gemeinden

Strukturzahlen; Ergebnisse der Umfrage im handwerksähnlichen Gewerbe
Ergebnisse für Kreise

Sonstige Veröffentlichungen

Die Wirtschaft in Zahlen
monatlicher Schnellbericht, Ergebnisse für das Land

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
Kartographische Darstellung, Ausgabe 1980 (Nachfolge-
veröffentlichung des Industriatlas 1970)

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz in der Industrie 1969 — 1980

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden ¹⁾	Bruttosummen der		Umsatz ³⁾	
		insgesamt	darunter Arbeiter ¹⁾		Löhne ²⁾	Gehälter ²⁾	insgesamt	darunter Auslands- umsatz
MD				1 000	Mill. DM			
1969	15 773	2 628 076	2 003 387	3 865 502	24 263	11 118	158 101	30 719
1970	15 894	2 696 117	2 044 886	3 925 851	29 180	13 110	177 785	33 948
1971	15 970	2 681 612	2 010 514	3 764 289	31 163	14 948	185 383	36 495
1972	15 803	2 601 541	1 930 784	3 567 927	32 243	16 282	192 759	39 143
1973	15 729	2 588 948	1 912 302	3 537 133	35 990	18 321	216 894	46 740
1974	15 487	2 507 748	1 836 246	3 314 944	38 743	20 512	253 462	62 832
1975	14 741	2 356 577	1 704 687	2 967 300	37 947	21 642	240 586	57 508
1976	14 055	2 292 243	1 657 892	2 955 945	39 957	22 771	266 779	63 456
1977 ⁴⁾	12 308	2 280 525	1 647 331	2 882 909	42 139	24 356	292 745	68 901
1978 ⁴⁾	11 984	2 248 169	1 616 876	2 789 306	43 589	25 636	303 427	75 971
1979 ⁴⁾	11 847	2 224 853	1 598 982	2 751 622	45 919	27 065	334 442	83 811
1980 ⁴⁾	11 664	2 214 687	1 589 401	2 704 377	48 786	29 060	355 464	86 678

1) einschl. der gewerblichen Auszubildenden — 2) einschl. Vergütung der Auszubildenden 3) ohne Umsatzsteuer (MwSt.) — 4) einschl. des Verarbeitenden Handwerks

2. Energieverbrauch in der Industrie 1969 — 1980

Jahr	Energie- verbrauch insgesamt	Kohle- verbrauch insgesamt	Heizöl- verbrauch	Strom			Gasverbrauch	
				Fremd- bezug	Eigener- zeugung	Ver- brauch	Stadt- und Kokereigas	Erdgas
	1 000 t SKE ¹⁾		1 000 t	Mill. kWh			1 000 Nm ³ bezogen auf H ₀ = 35 169 kJ/m ³	
1969 ...	72 235	36 671	10 880	42 878	48 683	62 210	6 205 316	4 258 823
1970 ...	76 516	38 209	11 504	46 890	51 531	65 145	6 233 796	5 484 113
1971 ...	76 711	38 222	10 748	50 695	59 423	67 510	5 927 229	6 581 463
1972 ...	71 606	31 459	11 369	52 858	48 238	69 544	5 439 247	7 513 783
1973 ...	75 010	32 236	11 903	59 063	49 249	76 062	5 396 593	8 448 475
1974 ²⁾ ...	76 142	34 567	10 481	59 854	48 333	76 847	5 743 490	8 699 736
1975 ...	64 021	25 936	9 095	56 167	36 303	68 952	5 726 784	8 243 570
1976 ...	65 739	25 838	9 683	59 261	37 024	73 595	5 264 329	9 057 159
1977 ³⁾ ...	65 278	24 601	9 060	59 167	35 633	73 052	4 981 218	10 770 502
1978 ³⁾ ...	64 925	25 773	8 975	59 698	37 639	73 802	4 339 774	10 161 553
1979 ³⁾ ...	67 890	27 619	8 503	62 131	40 077	77 770	4 526 961	11 054 714
1980 ³⁾ ...	64 801	27 540	7 011	62 137	37 594	76 241	4 857 737	10 132 144

1) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,26; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,46; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 Nm³ Gas = 1,2 — 2) Umrechnung für Rohbraunkohle ab 1974: 0,27 SKE — 3) einschl. des Verarbeitenden Handwerks

3. Index der Nettoproduktion für das
— Von Kalenderunregel

1976

Systematik Nr.	Wirtschaftszweig	1970	1971	1972
21	Bergbau	126	124	116
22	Mineralölverarbeitung	112	112	116
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	110	114	117
27	Eisenschaffende Industrie	107	97	103
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	82	86	90
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	124	109	101
2950	NE-Metallgießerei	113	104	103
3011/15	Ziehereien, Kaltwalzwerke	111	107	110
3021/25	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	101	92	87
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	101	103	95
32	Maschinenbau	94	96	91
33	Straßenfahrzeugbau	85	91	85
34	Schiffbau	108	118	119
36	Elektrotechnik	79	86	89
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	90	89	96
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	103	102	106
39 ¹⁾	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw. . . . .	.	.	.
40 ¹⁾	Chemische Industrie (einschl. Herstellung von Chemiefasern)	.	.	.
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	71	76	78
51	Feinkeramik	106	98	103
52 ²⁾	Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Hohlglas	99	98	101
52 ²⁾	Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Flachglas	91	90	96
53	Holzbearbeitung	93	92	96
54	Holzverarbeitung	77	86	93
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	83	85	92
56	Papier- und Pappeerzeugung	99	100	105
57	Druckerei, Vervielfältigung	99	97	103
58	Herstellung von Kunststoffwaren	70	78	87
59	Gummiverarbeitung	96	91	89
61	Ledererzeugung	82	93	91
6211	Lederverarbeitung	103	106	109
6251	Herstellung von Schuhen	155	148	140
63	Textilgewerbe	104	108	109
64	Bekleidungsgewerbe	109	117	123
68	Ernährungsgewerbe	95	98	101
69	Tabakverarbeitung	122	121	118
	Bergbau	126	124	116
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	95	94	98
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	92	94	92
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	94	98	103
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	91	96	96
	Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe und Energie)	96	97	98

1) Angaben liegen erst ab 1976 vor. — 2) Teile aus Systematik Nr.

Produzierende Gewerbe 1970 — 1980
mäßigkeiten bereinigt —

= 100

1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	Systematik Nr.
113	113	105	100	92	91	94	96	21
118	104	95	100	98	94	105	95	22
116	107	103	100	93	97	104	100	25
118	125	97	100	95	100	111	105	27
103	102	85	100	99	106	114	114	28
108	112	105	100	95	94	101	92	2910
112	99	86	100	103	110	114	115	2950
118	110	89	100	97	102	106	104	3011/15
98	101	98	100	99	94	103	105	3021/25
97	101	103	100	98	96	108	109	31
95	102	100	100	99	97	101	107	32
91	89	76	100	106	108	109	98	33
118	122	110	100	92	92	68	67	34
96	97	92	100	103	102	106	109	36
106	107	96	100	100	107	102	105	37
114	105	87	100	106	106	110	110	38
.	.	.	100	102	102	102	98	39 ¹⁾
.	.	.	100	101	106	112	107	40 ¹⁾
79	92	95	100	104	117	143	175	50
117	116	103	100	103	107	103	99	51
98	105	93	100	100	97	98	98	52 ²⁾
107	89	89	100	112	109	114	111	52 ²⁾
108	102	93	100	101	102	110	109	53
99	95	94	100	105	107	108	108	54
102	105	81	100	104	106	112	113	55
108	103	88	100	106	116	121	124	56
107	103	95	100	103	107	115	113	57
99	97	88	100	107	114	122	124	58
97	97	92	100	108	108	113	109	59
71	93	98	100	109	108	105	100	61
100	103	97	100	106	103	113	97	6211
129	108	99	100	97	94	95	97	6251
108	100	93	100	98	94	92	89	63
115	108	107	100	93	86	82	80	64
103	100	98	100	103	104	106	110	68
113	108	102	100	112	104	92	93	69
113	113	105	100	92	91	94	96	
109	108	91	100	99	102	110	105	
98	97	93	100	102	101	106	107	
106	101	94	100	102	103	105	104	
99	98	97	100	103	104	105	109	
104	103	94	100	100	101	106	105	

4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
MD					1 000
1	Bergbau	127	179 994	147 719	222 255
2	Mineralölverarbeitung	22	11 512	7 413	12 499
3	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	740	45 285	33 409	65 313
4	Eisenschaffende Industrie	128	200 639	163 079	251 719
5	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	92	32 858	24 640	45 201
6	Gießerei	220	47 933	39 209	68 134
7	Stahlziehereien, Kaltwalzwerke	67	12 747	9 288	17 804
8	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahtzeugnissen)	114	16 842	13 065	22 642
9	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	178	27 706	21 973	40 531
10	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	401	35 673	27 702	50 791
11	Mechanik	13	580	497	823
12	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	501	89 234	63 053	115 627
13	Maschinenbau	1 502	298 585	192 778	345 301
14	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen usw.	488	127 127	99 687	153 264
15	Schiffbau	16	1 600	1 219	2 094
16	Luft- und Raumfahrzeugbau	6	.	.	.
17	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	768	183 541	126 016	211 131
18	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	205	13 275	9 024	16 186
19	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 038	128 257	95 413	165 445
20	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	65	5 377	4 108	7 337
21	Chemische Industrie	424	208 350	116 875	194 785
22	Herstellung von Büromaschinen, Datenverar- beitungsgeräten und -einrichtungen	8	.	.	.
23	Feinkeramik	13	4 364	3 346	5 994
24	Herstellung und Verarbeitung von Glas	70	27 089	21 061	35 081
25	Holzbearbeitung	196	12 293	9 457	17 433
26	Holzverarbeitung	737	72 180	56 512	100 365
27	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	45	14 383	10 988	20 205
28	Papier- und Pappeverarbeitung	244	36 518	27 300	48 100
29	Druckerei, Vervielfältigung	404	39 325	29 021	50 113
30	Herstellung von Kunststoffwaren	533	53 158	38 237	66 538
31	Gummiverarbeitung	50	16 362	12 602	20 717
32	Ledererzeugung	19	1 633	1 321	2 460
33	Lederverarbeitung	104	9 413	7 414	11 693
34	Textilgewerbe	541	82 388	60 569	102 355
35	Bekleidungs-gewerbe	749	60 323	47 710	71 828
36	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	—	—	—	—
37	Ernährungsgewerbe	818	107 600	71 740	132 752
38	Tabakverarbeitung	18	2 568	1 745	3 042
39	Bergbau	127	179 994	147 719	222 255
40	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 111	619 784	430 522	737 275
41	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	5 111	912 973	641 076	1 107 189
42	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	3 479	391 768	296 599	501 864
43	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	836	110 168	73 485	135 794
44	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau)	11 664	2 214 687	1 589 401	2 704 377

im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Lfd. Nr.
		insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland	
1 000 DM						
4 888 039	1 788 989	19 931 715	3 709 981	19 213 654	3 709 981	1
298 327	240 951	27 564 267	704 332	22 622 498	296 581	2
1 146 529	536 484	7 702 640	827 401	7 365 405	799 189	3
5 020 356	2 286 433	32 323 565	10 378 639	31 342 362	10 284 937	4
835 605	393 167	8 846 186	1 893 767	7 519 169	1 633 990	5
1 272 917	397 761	4 894 403	745 632	4 735 719	737 356	6
303 914	158 691	2 988 458	882 660	2 714 816	818 564	7
399 763	162 259	2 777 009	606 519	2 572 571	591 602	8
703 529	252 481	3 501 417	624 423	3 434 707	614 362	9
831 050	337 886	4 084 169	662 205	3 872 834	621 061	10
14 087	3 605	58 358	1 208	58 266	1 208	11
2 188 311	1 252 056	11 268 624	3 337 232	10 992 033	3 291 191	12
6 143 392	4 849 696	35 874 139	16 455 117	33 897 972	15 531 413	13
3 268 000	1 594 239	18 430 012	6 726 410	16 313 413	6 426 872	14
38 368	13 363	149 124	63 825	146 168	61 938	15
3 450 650	2 542 333	21 054 155	4 024 006	20 059 091	3 897 101	17
243 913	176 071	1 525 861	372 968	1 236 164	315 052	18
2 661 100	1 375 086	15 412 781	3 490 226	14 202 708	3 261 549	19
94 231	44 996	606 729	90 373	592 793	88 025	20
4 137 452	4 799 729	50 785 584	20 015 161	44 074 819	18 174 238	21
99 533	43 537	438 559	62 754	410 250	59 259	22
650 187	267 969	3 263 157	591 342	3 196 566	587 129	23
273 863	110 175	2 281 189	182 453	2 057 254	168 256	24
1 742 299	616 503	9 962 089	1 047 557	9 570 929	1 022 543	25
381 958	171 522	3 051 567	889 372	2 939 865	860 150	26
723 671	397 938	5 523 646	853 420	5 263 963	820 482	27
956 121	462 865	4 252 428	170 292	4 181 107	164 466	28
1 045 312	617 134	7 299 426	1 323 046	6 961 637	1 277 720	29
372 610	179 001	1 826 405	402 195	1 559 389	369 466	30
34 206	11 929	300 319	61 152	298 992	61 152	31
152 219	67 165	1 027 782	144 649	887 997	132 493	32
1 487 040	815 970	10 105 090	2 192 923	9 820 282	2 169 258	33
862 088	422 968	5 710 429	832 442	5 382 661	819 238	34
1 925 520	1 445 745	29 127 754	1 763 796	26 763 035	1 737 540	35
30 660	32 085	261 325	15 174	260 978	15 174	36
4 888 039	1 788 989	19 931 715	3 709 981	19 213 654	3 709 981	37
14 457 381	9 439 778	145 099 631	37 529 339	129 562 133	34 735 537	38
19 637 191	12 584 499	112 554 360	36 289 744	105 384 237	34 544 590	39
7 846 907	3 768 974	48 489 654	7 369 950	46 567 177	7 201 765	40
1 956 184	1 477 830	29 389 079	1 778 970	27 024 013	1 752 714	41
48 785 702	29 060 070	355 464 439	86 677 984	327 751 214	81 944 587	42

5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
		MD			1 000
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	298	91 145	54 026	96 125
2	Duisburg	196	99 655	71 147	117 788
3	Essen	280	57 693	37 791	65 636
4	Krefeld	169	46 879	31 421	52 495
5	Mönchengladbach	204	33 544	23 427	41 581
6	Mülheim a. d. Ruhr	88	24 993	18 256	29 186
7	Oberhausen	70	32 107	22 350	38 438
8	Remscheid	198	28 295	20 230	35 864
9	Solingen	260	27 318	19 576	33 704
10	Wuppertal	396	63 691	42 109	70 109
	Kreise				
11	Kleve	164	17 192	12 623	22 298
12	Mettmann	482	66 887	48 058	83 898
13	Neuss	210	53 556	37 424	63 466
14	Viersen	201	26 969	19 795	32 547
15	Wesel	193	51 817	41 601	68 142
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	3 393	721 700	499 799	851 286
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	129	25 728	18 302	32 998
18	Bonn	115	16 499	10 514	18 465
19	Köln	460	123 825	78 781	124 000
20	Leverkusen	60	53 518	28 521	42 915
	Kreise				
21	Aachen	148	35 291	26 451	45 165
22	Düren	154	26 856	20 589	35 661
23	Erftkreis	151	40 261	30 190	53 099
24	Euskirchen	100	11 315	8 855	15 763
25	Heinsberg	129	20 737	16 910	28 142
26	Oberbergischer Kreis	249	36 406	26 191	46 206
27	Rhein.-Berg. Kreis	153	21 022	15 152	25 890
28	Rhein-Sieg-Kreis	189	36 489	25 222	43 971
29	Reg.-Bez. Köln	2 023	447 932	305 656	512 265
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	52	10 649	8 638	13 621
31	Gelsenkirchen	142	48 842	38 545	62 059
32	Münster	85	11 020	6 773	12 177

Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach Verwaltungsbezirken

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Lfd. Nr.
		insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland	
1 000 DM						
1 793 308	1 886 472	16 486 526	5 078 862	14 654 092	4 816 722	1
2 297 379	1 333 461	15 959 883	4 091 831	15 187 951	4 031 012	2
1 235 238	985 858	10 861 835	1 414 246	9 442 761	1 272 327	3
1 006 599	719 309	7 933 152	3 247 799	7 648 960	3 169 530	4
663 891	429 092	4 777 765	1 410 002	4 632 066	1 401 010	5
579 617	318 716	2 976 428	1 280 253	2 839 979	1 270 992	6
785 491	490 245	5 737 179	2 324 709	5 640 393	2 318 639	7
605 958	355 464	3 680 834	1 150 494	3 312 649	1 071 841	8
544 054	336 385	2 868 081	756 656	2 685 713	726 262	9
1 192 143	976 731	8 148 867	1 832 812	7 413 029	1 758 636	10
337 292	187 029	3 522 400	827 041	3 374 409	808 003	11
1 430 283	813 742	8 511 018	1 445 121	7 759 054	1 376 982	12
1 244 328	758 954	11 144 278	3 935 310	10 850 421	3 920 349	13
519 305	298 330	3 652 229	864 684	3 501 769	852 681	14
1 357 139	499 390	11 002 308	1 264 915	10 686 725	1 202 338	15
15 592 018	10 389 155	117 262 795	30 924 734	109 629 966	29 997 316	16
525 638	357 283	2 713 380	611 816	2 491 282	592 966	17
307 392	272 855	2 696 465	560 656	2 126 240	444 321	18
2 642 507	2 460 170	26 995 494	7 464 430	23 071 707	6 695 902	19
1 010 096	1 417 547	9 205 453	4 790 356	7 159 014	3 972 022	20
781 667	402 601	4 623 655	1 359 606	4 503 286	1 332 671	21
606 817	278 927	3 342 749	900 597	3 126 317	867 059	22
1 099 601	502 710	13 404 002	2 342 361	10 958 639	2 049 052	23
255 074	108 150	1 897 113	380 404	1 860 212	378 560	24
476 783	166 953	2 064 340	717 557	2 034 124	715 631	25
775 094	438 178	4 616 671	1 177 881	4 380 114	1 138 486	26
456 818	259 752	2 879 616	637 285	2 789 288	630 242	27
779 551	526 508	5 357 908	1 503 448	5 129 600	1 496 581	28
9 717 047	7 191 626	79 796 852	22 446 407	69 629 831	20 313 504	29
269 847	99 402	1 862 035	251 966	1 779 080	243 487	30
1 212 564	487 290	18 029 466	1 600 205	15 498 726	1 192 713	31
197 492	177 493	2 054 293	486 266	1 671 829	454 914	32

Noch: 5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
			MD		1 000
	Kreise				
33	Borken	234	35 461	27 388	46 830
34	Coesfeld	103	9 236	6 992	12 183
35	Recklinghausen	273	71 874	55 040	89 897
36	Steinfurt	272	41 237	30 718	52 279
37	Warendorf	198	33 023	24 546	43 133
38	Reg.-Bez. Münster	1 354	261 323	198 627	332 184
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	293	49 954	34 897	58 559
	Kreise				
40	Gütersloh	326	52 914	39 503	67 446
41	Herford	368	36 252	27 067	45 440
42	Höxter	116	10 079	7 957	14 711
43	Lippe	350	33 745	25 612	44 059
44	Minden-Lübbecke	304	35 888	26 284	46 087
45	Paderborn	140	25 454	18 835	32 080
46	Reg.-Bez. Detmold	1 887	244 279	180 135	308 375
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	182	56 450	45 098	74 916
48	Dortmund	243	78 178	56 988	92 802
49	Hagen	182	32 226	24 411	42 948
50	Hamm	71	21 075	16 593	27 057
51	Herne	83	22 299	15 940	25 467
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	304	62 981	46 833	83 032
53	Hochsauerlandkreis	324	33 676	26 336	46 821
54	Märkischer Kreis	741	84 576	63 037	114 502
55	Olpe	164	17 859	13 736	24 698
56	Siegen	318	49 166	34 472	62 205
57	Soest	206	29 946	22 094	40 372
58	Unna	201	51 095	39 689	65 544
59	Reg.-Bez. Arnsberg	3 012	539 495	405 200	700 263
60	Nordrhein-Westfalen	11 669	2 214 729	1 589 417	2 704 373

Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach Verwaltungsbezirken

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Lfd. Nr.
		insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland	
1 000 DM						
742 557	314 776	4 315 252	707 476	4 125 689	688 442	33
193 911	85 190	1 654 627	198 496	1 553 792	198 353	34
1 746 681	864 793	11 571 572	2 719 949	10 930 202	2 676 234	35
838 708	418 584	5 780 213	1 226 634	5 559 832	1 205 634	36
740 660	367 126	4 547 694	1 287 206	4 066 273	957 620	37
5 942 420	2 814 649	49 815 160	8 478 204	45 185 432	7 617 401	38
965 457	643 599	6 177 500	1 219 828	5 606 622	1 200 703	39
1 162 073	548 541	8 443 651	1 383 158	8 036 637	1 314 920	40
726 868	356 132	5 126 181	731 349	4 932 458	708 943	41
224 449	82 218	1 301 942	183 519	1 224 423	173 996	42
702 354	313 719	4 293 329	702 130	4 078 929	668 906	43
688 804	391 795	4 900 754	906 324	4 639 343	875 735	44
553 055	293 774	3 593 145	767 949	3 499 398	766 627	45
5 023 059	2 629 780	33 836 504	5 894 259	32 017 813	5 709 833	46
1 523 214	527 496	11 208 039	4 212 811	10 853 723	4 122 308	47
1 901 323	1 017 718	9 470 571	1 927 832	9 046 044	1 865 647	48
751 906	346 643	5 460 189	1 221 601	5 194 117	1 176 152	49
505 133	221 324	3 314 917	1 113 205	3 230 113	1 103 006	50
499 189	304 484	2 404 767	808 827	2 298 099	801 182	51
1 396 546	725 028	7 281 489	1 842 059	6 922 894	1 735 445	52
764 101	300 482	4 538 100	688 076	4 438 199	679 403	53
1 862 739	917 344	11 031 848	2 583 244	10 374 404	2 408 248	54
378 832	160 807	2 227 031	424 266	2 183 100	422 649	55
1 061 600	656 029	7 473 675	2 003 585	7 185 720	1 977 206	56
637 108	333 237	4 066 504	730 511	3 916 856	714 603	57
1 229 460	524 270	6 276 020	1 378 366	5 644 907	1 300 681	58
12 511 151	6 034 859	74 753 138	18 934 371	71 288 172	18 306 524	59
48 785 695	29 060 069	355 464 449	86 677 975	327 751 214	81 944 578	60

6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1980 im Bergbau

Systematik Nr.	Wirtschaftszweig		insgesamt	unter 50
	a = Anzahl der Betriebe	b = Anzahl der Beschäftigten		
	c = Umsatz in 1 000 DM			
21	Bergbau	a	126	10
		b	182 889	288
		c	1 437 837	2 888
22	Mineralölverarbeitung	a	21	6
		b	11 622	139
		c	2 117 983	5 740
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	a	739	540
		b	45 673	10 935
		c	749 693	234 878
27	Eisenschaffende Industrie	a	128	14
		b	200 702	540
		c	2 731 310	9 295
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	a	92	17
		b	33 004	590
		c	738 039	16 391
29	Gießerei	a	219	73
		b	47 760	2 550
		c	425 616	22 737
3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	a	67	18
		b	12 776	598
		c	257 093	16 989
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	a	114	51
		b	16 867	1 610
		c	231 986	28 134
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	a	177	64
		b	27 751	2 201
		c	304 668	25 891
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	a	401	209
		b	35 942	6 614
		c	348 392	68 155
3030	Mechanik	a	13	8
		b	646	257
		c	5 751	3 405
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	a	500	206
		b	90 004	6 661
		c	1 978 424	69 821
32	Maschinenbau	a	1 501	534
		b	301 713	17 618
		c	3 278 238	173 601
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	a	488	256
		b	123 125	7 616
		c	1 573 010	60 246

und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik Nr.
davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
50 — 99	100 — 199	200 — 499	500 — 999	1 000 und mehr	
16	7	28	19	46	21
1 300	1 078	9 189	14 064	156 970	
1 328	8 199	215 820	325 990	883 612	
5	4	.	.	.	22
343	563	.	.	.	
12 632	14 440	.	.	.	
106	51	.	13	.	25
7 298	6 619	.	8 773	.	
122 891	104 907	.	109 018	.	
12	23	31	13	35	27
864	3 416	10 593	9 076	176 213	
32 015	76 895	177 970	151 822	2 283 313	
14	16	25	9	11	28
1 085	2 009	8 352	6 036	14 932	
33 433	44 098	231 222	135 512	277 383	
51	32	42	12	9	29
3 647	4 584	13 053	8 022	15 904	
33 559	41 465	118 706	73 376	135 773	
20	.	15	3	.	3011
1 480	.	5 513	2 563	.	
36 002	.	113 753	29 718	.	
18	29	10	3	3	3015
1 209	4 162	2 993	2 147	4 746	
22 587	61 857	28 746	24 527	66 135	
38	40	25	6	4	3021
2 682	5 376	7 821	4 147	5 524	
27 036	60 567	93 898	35 660	61 616	
101	61	23	.	.	3025
6 943	8 328	6 450	.	.	
67 467	79 356	63 223	.	.	
.	.	—	—	—	3030
.	.	—	—	—	
.	.	—	—	—	
119	92	45	17	21	31
8 492	12 449	12 506	11 819	38 077	
88 092	133 799	105 119	182 422	1 399 171	
383	243	219	77	45	32
27 715	34 861	67 580	53 328	100 711	
256 507	357 666	766 804	721 543	1 002 117	
107	58	36	10	21	33
7 141	7 897	10 333	6 554	83 584	
66 346	84 420	124 336	67 334	1 170 328	

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1980 im Bergbau

Systematik Nr.	Wirtschaftszweig		insgesamt	unter 50
	a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM			
34	Schiffbau	a b c	16 1 558 7 040	. . .
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	a b c	...	...
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	a b c	766 185 202 2 027 080	252 8 005 71 001
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	a b c	205 13 570 123 461	133 3 805 26 234
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	a b c	1 037 128 503 1 357 947	443 13 891 131 164
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	a b c	65 5 502 51 173	34 1 027 9 946
40	Chemische Industrie	a b c	425 209 250 4 061 048	167 4 964 126 644
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen	a b c	. . .	— — —
51	Feinkeramik	a b c	13 4 315 38 847	. . .
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	a b c	70 27 024 296 383	28 901 12 656
53	Holzbearbeitung	a b c	195 12 433 202 531	147 2 736 50 196
54	Holzverarbeitung	a b c	734 72 370 968 147	323 10 297 101 835
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	a b c	44 14 637 272 397	7 192 4 763
56	Papier- und Pappeverarbeitung	a b c	245 36 995 496 862	96 3 194 35 365
57	Druckerei, Vervielfältigung	a b c	403 39 464 380 589	215 6 864 53 770

und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik Nr.
davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
50 — 99	100 — 199	200 — 499	500 — 999	1 000 und mehr	
3	—	.	—	—	34
204	—	.	—	—	
1 386	—	.	—	—	
.	—	.	—	—	35
.	—	.	—	—	
.	—	.	—	—	
175	130	115	56	38	36
12 198	18 431	36 565	39 975	70 028	
122 875	188 317	341 255	416 109	887 523	
42	.	6	.	—	37
2 926	.	1 922	.	—	
25 024	.	29 133	.	—	
291	158	106	25	14	38
20 740	22 131	32 349	16 477	22 915	
200 841	231 934	310 016	161 603	322 389	
15	10	6	—	—	39
1 025	1 380	2 070	—	—	
10 541	11 533	19 153	—	—	
81	55	59	27	36	40
5 683	7 346	17 821	18 855	154 581	
144 472	140 197	368 593	521 704	2 759 438	
.	.	.	—	.	50
.	.	.	—	.	
.	—	.	—	.	
4	3	.	.	.	51
307	484	.	.	.	
2 409	2 223	.	.	.	
11	6	9	6	10	52
853	854	2 854	4 650	16 912	
9 732	10 396	29 993	54 488	179 118	
21	13	10	.	.	53
1 370	1 842	2 602	.	.	
20 265	28 553	42 590	.	.	
208	115	73	.	.	54
14 531	16 381	20 512	.	.	
180 278	211 555	305 679	.	.	
.	10	11	6	.	55
.	1 393	3 333	4 410	.	
.	28 740	53 054	74 929	.	
52	48	36	.	.	56
3 819	6 682	10 509	.	.	
41 912	95 338	129 507	.	.	
91	59	31	.	.	57
6 298	8 171	8 999	.	.	
64 744	75 902	96 286	.	.	

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1980 im Bergbau

Systematik Nr.	Wirtschaftszweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM		
		insgesamt	unter 50
58	Herstellung von Kunststoffwaren a	537	.
	b	53 206	.
	c	620 832	99 850
59	Gummiverarbeitung a	50	15
	b	16 306	456
	c	159 415	5 987
61	Ledererzeugung a	19	.
	b	1 606	.
	c	24 373	.
62	Lederverarbeitung a	103	58
	b	9 418	1 877
	c	101 820	15 335
63	Textilgewerbe a	536	169
	b	81 808	5 140
	c	912 975	55 505
64	Bekleidungs-gewerbe a	741	352
	b	60 228	10 878
	c	657 454	83 563
68	Ernährungsgewerbe a	810	341
	b	109 948	9 592
	c	2 476 242	211 063
69	Tabakverarbeitung a	17	5
	b	2 588	137
	c	25 501	1 666
	Bergbau a	126	10
	b	182 889	288
	c	1 437 837	2 888
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe a	2 107	1 063
	b	621 576	25 567
	c	11 952 862	524 159
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe a	5 105	2 108
	b	915 704	66 671
	c	11 108 194	627 953
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe a	3 466	1 537
	b	391 936	48 511
	c	4 549 455	470 933
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe a	827	346
	b	112 536	9 729
	c	2 501 743	212 729
	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau) a	11 631	5 064
	b	2 224 641	150 766
	c	31 550 091	1 838 662

und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik Nr.
davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
50 -- 99	100 -- 199	200 -- 499	500 -- 999	1 000 und mehr	
141	89	40	12	.	58
10 100	12 519	11 778	8 880	.	
126 082	151 610	143 364	99 936	—	
11	6	7	5	6	59
763	811	2 118	3 748	8 410	
10 478	4 571	10 712	38 152	89 515	
5	6	.	—	—	61
348	851	.	—	—	
6 349	12 710	.	—	—	
21	14	7	3	—	62
1 574	1 987	1 828	2 152	—	
13 151	20 871	24 948	27 515	—	
124	121	94	24	4	63
8 647	16 746	30 145	16 676	4 564	
100 325	197 620	330 727	175 870	52 928	
231	106	48	4	—	64
16 409	14 909	15 075	2 957	—	
140 201	126 723	221 812	85 156	—	
184	152	.	.	13	68
13 382	20 934	.	.	20 765	
315 166	495 234	.	.	374 408	
5	4	.	.	—	69
361	587	.	.	—	
2 747	3 550	.	.	—	
16	7	28	19	46	
1 300	1 078	9 189	14 064	156 970	
1 328	8 199	215 820	325 990	883 612	
350	250	238	95	111	
24 518	34 286	75 649	66 725	394 831	
480 034	570 641	1 301 894	1 987 054	7 089 080	
1 261	804	586	196	150	
89 174	112 329	178 946	135 727	332 857	
856 912	1 159 797	1 862 603	1 621 964	4 988 965	
903	577	347	78	24	
63 911	80 964	104 882	55 050	38 618	
695 724	916 481	1 310 968	752 430	402 929	
189	156	97	26	13	
13 733	21 521	30 115	16 873	20 765	
317 913	498 784	709 912	387 997	374 408	
2 719	1 794	1 296	414	344	
192 636	250 178	398 781	288 239	944 041	
2 351 911	3 153 902	5 391 187	5 075 435	13 738 994	

7. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Energie- verbrauch ¹⁾ insgesamt	Kohle- verbrauch insgesamt	Heizöl
		t SKE ²⁾		t
1	Bergbau	10 154 540	7 905 609	107 996
2	Mineralölverarbeitung	2 386 559	35 839	1 343 008
3	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	3 082 416	1 124 223	420 207
4	Eisenschaffende Industrie	19 645 143	12 634 252	771 993
5	NE-Metallherzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	2 372 612	904 672	172 966
6	Gießerei	892 994	381 443	55 879
7	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	252 628	161	10 878
8	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	168 089	293	10 336
9	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	377 753	672	32 412
10	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	280 415	217	40 787
11	Mechanik	279	—	72
12	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	224 159	6 880	40 543
13	Maschinenbau	1 018 096	60 288	211 670
14	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen usw.	518 797	22 742	111 996
15	Schiffbau	3 077	60	.
16	Luft- und Raumfahrzeugbau	2 035	—	.
17	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	487 559	10 596	140 615
18	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	15 561	12	5 844
19	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	547 149	3 543	142 657
20	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	8 514	79	2 756
21	Chemische Industrie	12 085 984	3 904 539	1 746 947
22	Herstellung von Büromaschinen, Datenverar- beitungsgeräten und -einrichtungen	9 460	—	.
23	Feinkeramik	142 586	—	6 405
24	Herstellung und Verarbeitung von Glas	994 338	553	293 760
25	Holzbearbeitung	161 384	12 622	54 863
26	Holzverarbeitung	136 168	5 665	51 293
27	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	1 022 297	309 562	196 269
28	Papier- und Pappeverarbeitung	332 302	1 297	67 773
29	Druckerei, Vervielfältigung	95 041	84	21 221
30	Herstellung von Kunststoffwaren	236 285	12 730	55 863
31	Gummiverarbeitung	127 548	31 492	25 998
32	Lederherzeugung	17 034	2 963	7 677
33	Lederverarbeitung	8 493	8	3 562
34	Textilgewerbe	853 481	25 623	240 159
35	Bekleidungsgewerbe	64 983	46	31 668
36	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	—	—	—
37	Ernährungsgewerbe	1 452 477	140 783	579 632
38	Tabakverarbeitung	4 089	—	1 234
39	Bergbau	10 154 540	7 905 609	107 996
40	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	42 197 939	19 339 101	4 809 416
41	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	3 484 062	105 010	730 637
42	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 889 225	49 047	782 137
43	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 456 565	140 783	580 866
44	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau)	60 182 327	27 539 549	7 011 052

1) ohne Stromeigenerzeugung aus Kohle und sonstigen Quellen — 2) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten
0,27; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,46; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123;

Gewerbe 1980 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen

verbrauch	Gasverbrauch		Stromverbrauch		Lfd. Nr.
t SKE ²⁾	1 000 Nm ³ bezogen auf H ₀ = 35 169 kJ/m ³	t SKE ²⁾	1 000 kWh	t SKE ²⁾	
153 889	2 209 129	2 650 955	11 142 394	1 370 514	1
1 880 642	207 767	249 320	3 033 653	373 139	2
597 368	887 431	1 064 917	2 417 308	297 329	3
1 082 876	4 265 338	5 119 406	12 828 353	1 577 987	4
243 826	306 384	367 681	8 907 087	1 095 569	5
80 743	214 262	257 114	1 467 954	180 558	6
15 725	161 051	193 261	353 500	43 481	7
15 080	86 217	103 460	400 456	49 256	8
47 204	225 668	270 802	480 297	59 077	9
59 272	135 572	162 686	473 494	58 240	10
105	30	36	1 116	137	11
58 471	94 787	113 744	366 390	45 066	12
305 733	362 089	434 507	1 834 257	225 614	13
159 793	148 160	177 792	1 288 368	158 469	14
.	.	.	6 045	744	15
.	.	.	4 884	601	16
201 529	117 707	141 248	1 104 757	135 885	17
8 467	2 300	2 760	35 132	4 321	18
207 229	179 907	215 888	980 163	120 560	19
4 017	1 561	1 873	20 697	2 546	20
2 452 490	3 822 941	4 587 529	20 209 529	2 485 772	21
.	.	.	32 034	3 940	22
9 322	103 840	124 608	70 376	8 656	23
411 715	396 945	476 334	859 815	105 767	24
77 618	23 516	28 219	361 761	44 497	25
74 430	4 743	5 692	427 149	52 539	26
275 126	244 997	293 996	2 039 817	250 897	27
96 226	142 904	171 485	533 548	65 626	28
30 729	24 419	29 303	283 946	34 925	29
80 468	28 130	33 756	898 984	110 575	30
36 895	26 764	32 117	226 381	27 845	31
10 915	1 089	1 307	15 033	1 849	32
5 157	813	976	19 115	2 351	33
339 224	287 960	345 552	1 288 862	158 530	34
45 921	5 114	6 137	104 722	12 881	35
—	—	—	—	—	36
820 110	266 505	319 806	1 715 722	211 034	37
1 802	1 091	1 309	7 951	978	38
153 889	2 209 129	2 650 955	11 142 394	1 370 514	39
6 758 496	10 246 698	12 296 038	52 246 895	6 426 368	40
1 053 626	1 268 940	1 522 728	6 605 821	812 516	41
1 108 125	997 518	1 197 022	4 522 247	556 236	42
821 912	267 596	321 115	1 723 673	212 012	43
9 896 046	14 989 881	17 987 857	76 241 030	9 377 647	44

(SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 1 000 Nm³ Gas = 1,2

8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
Bergbauliche Erzeugnisse					
2112 1	Steinkohle (Förderung)	1 000 t	75 911	76 446	88
2112 4	Steinkohlenbriketts	1 000 t	1 673	1 455	100
2114 2	Braunkohle (Förderung)	1 000 t	116 363	117 652	91
2114 3	Braunkohlenbriketts	1 000 t	4 752	4 446	100
2116 11	Zechenkoks	1 000 t	17 435	19 275	94
2116 14	Hüttenkoks	1 000 t	3 826	3 575	45
Mineralölerzeugnisse					
2213 10	Motorenbenzin	1 000 t	6 639	6 203	29
2213 90	Dieselmotorenkraftstoff	1 000 t	3 702	3 481	30
2217 10	Heizöl, leicht	1 000 t	10 387	8 672	29
2217 50	Heizöl, mittelschwer und schwer	1 000 t	7 184	6 080	27
Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel					
2511	Natursteine	1 000 DM	288 660	286 487	17
2511 11	Eisenbahnschotter	1 000 t	1 276	1 146	20
2511 12	Straßenschotter und Splitt	1 000 t	14 629	14 265	22
2511 18	Edelsplitt und Brechsand	1 000 t	5 018	4 589	22
2511 19	geteertes und asphaltiertes Material	1 000 t	2 891	2 183	16
2514 10, 50*	Kalkstein, roh und Rohdolomit	1 000 t	23 371	22 424	40
2516	Sand und Kies	1 000 t	53 270	52 747	27
2516 11	Bausand und Baukies	1 000 t	46 942	46 355	28
2516 51, 55	Quarzsand gemahlen, Quarzsand ungemahlen und Glassand	1 000 t	5 172	5 058	64
2527	Naturwerksteine	1 000 DM	49 461	55 160	8
2529*	Schlackenerzeugnisse	1 000 t	13 301	14 561	.
2531*	Zement und zementähnliche Bindemittel	1 000 t	12 811	12 696	35
2531 10	Zementklinker	1 000 t	419	434	32
2531 51*	Portlandzement	1 000 t	10 323	10 186	37
2531 57	Hochofenzement	1 000 t	1 942	1 925	55
2532*	Bearbeiteter Kalk	1 000 t	8 811	6 819	.
2532 20*	kohlensaurer Kalk, gemahlen	1 000 t	3 316	1 955	43
2532 30*	gebrannter Kalk	1 000 t	5 444	4 864	57
2532 31	für Industrie (einschl. Baustoffindustrie)	1 000 t	4 638	3 898	64
2532 32	für Landwirtschaft	1 000 t	104	84	22
2535	Mörtel und Edelputz	1 000 DM	58 888	97 640	24
2536	Transportbeton	1 000 m ³	10 126	10 188	25
2541	Ziegeleierzeugnisse	1 000 DM	337 878	359 699	23
2541 1	Mauerziegel	1 000 m ³	2 019	1 880	17
2541 2	Dachziegel	1 000 St	75 380	75 587	.
2545	Grobsteinzeug	t	227 835	236 364	.
2547	Feuerfeste Erzeugnisse	1 000 t	1 246	1 201	.
2551	Kalksandsteine	1 000 m ³	3 948	3 593	36
2554	Betonzeugnisse für den Hochbau	1 000 DM	379 022	420 160	14
2557	Betonzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1 000 t	4 276	4 394	22
2564	Dämm- und Leichtbauplatten	1 000 DM	30 392	29 793	17
2565	Asbestzementwaren ¹⁾	1 000 m ²	27 473	27 881	.
257	Asbestwaren	1 000 DM	296 575	286 069	.
2573	Asbestspinnstoffwaren	kg	462 198	508 777	.

Hinweis: Der Stern (*) hinter der Melde-Nr. wird erläutert auf S. 301.— 1) auf 6 mm Wanddicke umgerechnet

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1980 in %
	Noch: Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel				
2577	Brems- und Kupplungsmaterial	t	17 537	17 167	37
2581	Schleifscheiben und sonst. Schleifkörper	t	17 816	18 598	39
	Eisen und Stahl				
2711, 2712*	Roheisen und Ferrolegierungen	1 000 t	22 853	22 683	.
2713*	Stahlrohblöcke und -brammen	1 000 t	28 386	26 539	61
2715*	Walzstahl, auch plattiert	1 000 t	20 144	19 152	61
2715 22, 25	Breitflanschträger und Formstahl, Spundbohlen, Spundwandprofile und Stahlrampfähle	1 000 t	925	926	42
2715 27*	Stabstahl (einschl. Streckdraht)	1 000 t	2 219	2 106	48
2715 30*	Walzdraht (ohne kaltgezogenen Draht)	1 000 t	1 792	1 629	45
2715 42*	Breitflachstahl	1 000 t	379	331	87
2715 45*	Warmband (Mittel- und Schmalband unter 600 mm)	1 000 t	2 199	2 158	86
2715 51*	Grobblech ab 4,76 mm	1 000 t	2 974	2 798	68
2715 54	Mittellech ab 3 mm bis unter 4,76 mm	1 000 t	371	346	69
2715 55	Feinblech unter 3 mm, warm gewalzt	1 000 t	35	39	72
2715 56*	Feinblech unter 3 mm, kalt gewalzt	1 000 t	5 297	5 182	61
2716*	Weiterverarbeiteter Walzstahl	1 000 t	2 558	2 500	60
2731*	Rohrgruppen zur Herstellung von Präzisionsstahlrohren bestimmt	t	317 074	322 138	.
2733*	Präzisionsstahlrohre	t	885 662	828 938	94
2743*	Geschmiedete Stäbe	t	193 583	183 173	.
2745*	Freiformschmiedestücke über 125 kg Rohgewicht	t	150 754	163 841	.
	NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug				
2811	Leichtmetalle und deren Legierungen	t	751 461	702 431	.
2813	Schwermetalle und deren Legierungen	t	443 668	456 973	.
2813 17	Kupferlegierungen	t	14 335	16 643	38
2813 41, 47*	Zinn und Zinnlegierungen	t	9 710	7 981	.
2813 91	Weichlote	t	10 586	10 598	62
2841*	Halbzeug aus Aluminium und Aluminiumlegierungen	t	868 963	881 242	86
2843*	Halbzeug aus Kupfer und Kupferlegierungen	t	623 244	653 547	58
2847	Halbzeug aus Nickel und Nickellegierungen	t	30 190	32 408	.
	Gießereierzeugnisse				
2911*	Eisenguß (nicht legiert und legiert)	1 000 t	1 463	1 334	39
2914*	Stahlguß (nicht legiert und legiert)	t	181 999	172 973	59
2917*	Temperguß (nicht legiert und legiert)	t	197 051	159 065	85
2951*	Leichtmetallguß	t	57 848	57 580	18
2954*	Schwermetallguß-Formguß	t	68 496	68 029	50
2954 1*	Kupfer und Kupferlegierungen	t	38 916	40 624	49
2954 2*	Blei und Bleilegierungen	t	1 510	1 494	22
2954 3*	Zink und Zinklegierungen	t	27 403	25 236	54

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und der Stahlverformung				
3011*	Kaltwalzwerks- und Zieherei-Erzeugnisse				
	(ohne Draht)	1 000 t	2 583	2 557	88
3011 1*	Blankstahl	1 000 t	617	612	74
3011 5, 9*	Kaltband und Kaltprofile	1 000 t	1 965	1 945	96
3015*	Kaltgezogener Draht	1 000 t	1 467	1 399	70
3017	Drahterzeugnisse	t	623 224	606 685	32
3017 11	umhüllte Stabelektroden	t	51 851	49 017	69
3017 18	Drahtseile und -litzen				
	aus Eisen und Stahl	t	87 141	84 007	61
3017 36	Baustahlmatten	t	356 627	348 839	25
3017 57	Federkerne u. a. Polsterfederungen	t	37 813	37 006	48
3021	Gesenk-, Spezial- und leichte				
	Freiformschmiedestücke	t	675 034	666 592	63
3021 1	Gesenschniedestücke	t	473 914	472 430	62
3022	Schwere Preß-, Zieh- und Stanzteile	t	299 324	307 351	68
3023	Federn aus Stahl und NE-Metallen	t	215 761	226 357	75
3024	Ketten	t	62 233	62 406	81
3025	Schrauben, Norm- und Fassondrehteile				
	aus Stahl und NE-Metallen	t	355 316	361 366	51
3025 1	rohe Schrauben, Bolzen und Muttern	t	69 894	72 485	63
3025 4	Federringe und Unterlegscheiben	t	26 575	25 471	87
3025 5	Bolzen und grobe bzw. Vollniete	t	8 899	9 920	94
3025 6	Fassondrehteile aller Art	t	58 917	61 941	36
3025 7	Schienenbefestigungsmaterial	t	36 110	31 850	77
3026	Grobe Drahtwaren	t	30 629	30 257	96
	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge				
3111	Hochbauten aus Stahl und Leichtmetall	t	349 291	412 899	41
3111 1	Skelett-, Stütz- u. Trägerkonstruktionen	t	151 727	147 425	28
3112	Brücken aus Stahl und Leichtmetall				
	(auch beweglich)	t	.	15 904	38
3114	Stahlwasserbauten	t	8 320	.	.
3116	Hydraulische Grubenstempel	t	205 811	191 862	100
3117	Erzeugnisse für den Grubenausbau	t	345 384	395 691	96
3118	Behälterbauten für feste Stoffe	t	13 747	14 649	43
3119	Bauelemente aus Stahl u. Leichtmetall	t	300 800	314 940	47
3121	Weichen, Kreuzungen, Schienenaus-				
	zugsvorrichtungen u. ä.	t	20 966	24 400	55
3127	Gleismaterial für Feld- u. Industriebahnen	t	1 457	1 291	95
3151	Dampfkessel (Dampfherzeuger)				
	Wasserrohrkessel und Großwasserraumkessel	t	63 141	65 984	60
3153	Dampfkesselfeuerungen	t	14 874	11 576	72
3154	Hilfsapparate für Dampfkessel	t	29 748	27 935	64
3155	Behälter und Kesselschmiedeerzeugnisse	t	84 489	106 674	54
3155 10	Großbehälter für flüssige Stoffe	t	45 916	54 116	53
3155 30	Behälter für Anlagen der chemischen und				
	verwandten Industrie	t	22 167	27 918	53

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
	Noch: Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge				
3156	Rohrleitungen	t	31 550	39 863	48
3156 10	Druckrohrleitungen und Zubehör für Wasserkraftwerke und dgl.	t	7 050	7 552	69
3156 21-29	sonstige Rohrleitungen und Zubehör	t	20 618	28 868	46
3157	Heizkessel für Warmwasserheizungsanlagen	St	158 716	161 758	27
3158	Transportgroßbehälter	t	23 120	20 445	34
3171	Lokomotiven, Zubehör und Ersatzteile	t	4 828	6 115	32
3173	Schienengebundene Wagen	t	63 293	75 423	47
3175	Feld- und Industriebahnwagen	t	7 311	8 955	89
	Maschinenbauerzeugnisse				
3211	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	t	55 201	59 794	26
3211 2	Dreh-, Außengewindeschneid- und Abstechmaschinen	t	11 098	12 551	45
3211 3	Revolverdrehmaschinen und Drehautomaten	t	5 125	6 092	25
3211 4	Bohrmaschinen und Innengewinde- schneidmaschinen	t	3 063	2 701	.
3211 5	Fräsmaschinen, Waagrecht- Bohr- und -Fräswerke	t	10 477	13 339	.
3212	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	t	70 935	87 429	51
3212 1	Hämmer, Schmiedemaschinen, Niet-, Biege- und Richtmaschinen, Ziehbanke	t	5 909	6 696	55
3212 2	Pressen mit mechanischem Antrieb	t	8 378	7 138	.
3212 3	Pressen mit hydraulischem Antrieb	t	17 553	16 793	49
3212 4	Blechbearbeitungsmaschinen (ohne Pressen)	t	15 668	17 741	51
3212 5	Drahtbe- und -verarbeitungsmaschinen	t	9 177	11 660	.
3213	Hütten- und Walzwerkseinrichtungen	t	124 946	129 819	93
3214	Industrieöfen	t	16 636	15 858	60
3215	Gießereimaschinen	t	11 193	10 901	32
3216	Prüfmaschinen	t	2 409	862	.
3217	Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen	t	30 250	32 113	25
3218	Maschinen- und Präzisionswerkzeuge für die Metall- und Werkstoffverarbeitung	t	41 671	45 495	30
3219	Schweißgeräte und -maschinen	t	2 354	2 573	27
3231	Verdichter und Vakuumpumpen, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen	t	32 329	33 986	34
3232	Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	t	85 814	92 792	29
3233	Gewerbliche Kühlmöbel, Kältemaschinen und -anlagen	t	11 085	11 968	13
3234	Flüssigkeitspumpen	t	27 939	30 262	20
3235	Maschinen für die Verarbeitung von Gummi und Kunststoff	t	43 803	48 192	40
3236	Baummaschinen	t	104 134	109 561	20
3237	Baustoff-, Keramik- und Glasmaschinen	t	62 207	60 255	38
3239	Trocknungsanlagen und -maschinen	t	12 693	14 419	19
3241	Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte	t	122 578	111 678	31
3242	Landwirtschaftliche Förder- und Transportmittel	t	8 543	8 786	12
3243	Milchwirtschaftliche Maschinen	t	7 797	8 963	56
3245	Nahrungsmittelmaschinen	t	22 491	23 307	19

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
Noch: Maschinenbauerzeugnisse					
3251	Einzelapparate und -maschinen für die Chemische und verwandte Industrie	t	42 381	45 925	31
3252	Anlagen für die Chemische und verwandte Industrie	t	30 518	39 424	37
3254	Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	t	279 959	256 105	86
3254 2	Streb- und Streckenfördermittel	t	41 090	37 920	.
3254 3	sonstige Maschinen und Einrichtungen für den Untertagebetrieb	t	25 684	37 575	.
3254 6	Großförderbandanlagen in Sonderbauart	t	41 685	18 991	78
3255	Krane und Hebezeuge (ohne Baukrane und Bagger)	t	64 069	64 160	38
3255 1	Laufkrane	t	27 970	39 646	82
3255 4	Drehkrane	t	18 894	17 550	26
3256	Serienhebezeuge u. handbetriebene Krane	t	31 403	32 640	38
3257	Flurförderzeuge	t	34 384	35 421	22
3258	Stetigförderer, Gleis- u. Drahtseilförderer	t	84 252	101 324	46
3259	Aufzüge (einschl. maschineller Einrichtungen für Theaterbühnen)	t	16 450	16 634	15
3261	Papier- und Druckereimaschinen	t	38 676	43 536	18
3265	Textilmaschinen	t	64 657	69 228	44
3266	Zubehörteile für Textilmaschinen	t	10 395	9 615	30
3268	Wäscherei- und verwandte Maschinen für gewerbliche Zwecke	t	2 230	1 700	11
3269	Schuh- und Lederindustriemaschinen	t	1 452	1 211	10
3272	Armaturen	t	136 675	143 910	42
3274	Walzengravuren	1 000 DM	82 142	85 708	84
3275	Geräte für öhydraulische Anlagen und pneumatische Steuerungen	t	34 762	34 619	41
3276	Zahnräder und Getriebe	t	63 605	62 939	29
3277	Wälzlager (ohne solche aus Kunststoff)	t	23 472	27 205	18
3278	Gleitlager, Kupplungen und sonstige Antriebs Elemente (ohne solche aus Kunststoff)	t	53 966	58 422	56
Straßenfahrzeuge					
333	Teile (einschl. Zubehör) für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1 000 DM	4 950 574	4 730 786	19
3331	Motorenteile, auch für Krafträder	1 000 DM	1 373 478	1 268 685	17
3332	Rahmen, Räder und Felgen für Kfz	1 000 DM	665 316	725 140	59
3333	Triebwerksteile, Getriebe und Lenkungen	1 000 DM	1 337 427	1 169 299	19
3337	Kraftwagenzubehör	1 000 DM	1 059 593	1 075 437	38
334	Karosserien, Aufbauten und Anhänger für Kraftwagen und Zugmaschinen	1 000 DM	1 442 963	1 485 840	28
3345	Kraftwagenanhänger zur Lastenbeförderung	1 000 DM	786 468	880 043	39
337	Krafträder (einschl. deren Motoren) und Fahrräder sowie deren Teile	1 000 DM	400 815	493 232	26
Elektrotechnische Erzeugnisse					
3611	Elektromotoren und -generatoren	t	49 299	49 762	15
3621	Hochspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1 000 V	t	24 909	22 221	25
3622	Niederspannungsschaltgeräte und -anlagen unter 1 000 V	t	63 206	67 114	32
3623	Installationsgeräte bis 1 000 V	t	69 547	80 895	51

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1980 in %
Noch: Elektrotechnische Erzeugnisse					
3624	Elektrorohre, Isolierrohre aus Metall	t	11 493	12 788	38
3625	Isolierte Drähte und Leitungen	t	121 262	120 658	29
3625 3	isolierte Starkstromleitungen	t	61 391	60 454	28
3626	Kabel	t	123 496	111 137	24
3626 1	Schiffs-, Starkstrom-, Öl- und Druckkabel	t	64 506	57 896	18
3626 2	Fernmeldekabel	t	52 674	49 548	44
3627	Kabelgarnituren	t	8 102	8 207	41
3628, 29	Frei- und Fahrleitungsarmaturen	t	6 891	5 928	33
363	Elektrische Geräte für Gewerbe und Haushalt	1 000 DM	3 093 208	3 214 504	25
3632	Elektroschweiß- und Lötgeräte	t	3 184	2 269	9
3633	elektrochemische und elektrophysi- kalische Geräte und Einrichtungen	t	3 644	3 130	18
3634	elektrische Industrieöfen	t	13 760	16 715	54
3635	Elektrowärmegeräte und -einrichtungen für den Haushalt	t	63 575	74 438	27
364	Elektrische Leuchten (einschl. Glüh- und Entladungslampen)	1 000 DM	1 367 848	1 417 282	40
3641	elektrische Leuchten	t	78 525	70 342	46
3647	Entladungslampen	1 000 DM	22 201	21 386	5
365	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	1 000 DM	1 290 799	1 565 802	17
366	Rundfunk-, Fernseh-, phonotechnische Geräte und Einrichtungen	1 000 DM	2 287 746	2 268 391	18
3661	Rundfunk- und Fernsehempfangsgeräte und -einrichtungen (einschl. des Zubehörs)	1 000 DM	1 171 909	1 150 772	17
3663	phonotechnische Geräte	1 000 DM	318 513	339 141	18
367	Elektrische Meß-, Prüf-, Steuerungs-, Regelgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	793 559	901 981	12
Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren					
3711	Erzeugnisse der Augenoptik	1 000 St	6 119	6 161	1
372	Foto-, Projektions- und kinotechnische Erzeugnisse	1 000 DM	186 008	169 693	9
375	Feinmechanische Erzeugnisse	1 000 DM	324 072	379 567	12
3754	Betriebskontroll- und Regelgeräte	1 000 DM	213 454	251 143	14
3755	Lehrmittel und Laborgeräte	1 000 DM	43 221	46 176	20
376	Medizinmechanische Erzeugnisse	1 000 DM	390 567	445 311	14
3763	ärztliche, zahnärztliche und tierärztliche Instrumente	1 000 DM	72 928	79 023	11
3767	Erzeugnisse der Orthopädiemechanik	1 000 DM	298 199	344 686	18
Eisen-, Blech- und Metallwaren					
381	Handelswaffen und deren Munition	1 000 DM	3 190	3 179	1
382	Werkzeuge	1 000 DM	1 337 473	1 454 216	56
3822	Einsteckwerkzeuge, Bohr- und Schleifapparate	t	4 576	4 153	94
3823	Sägen, Sägeblätter, Sägenzubehör	t	13 188	14 897	73
3824	Maschinenwerkzeuge für die Bearbeitung von Holz und Kunststoff	t	8 825	8 848	71
3826	Dreh- und Ziehwerkzeuge	t	2 058	1 541	57
3827	Montage- und Sonderwerkzeuge	t	35 123	36 935	61

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1980 in %
	Noch: Eisen-, Blech- und Metallwaren				
3828	Hartmetall, Hartmetall- und Diamantwerkzeuge	1 000 DM	245 004	263 006	32
3829	Anreiß-, Meß- und sonstige Werkzeuge	1 000 DM	35 097	39 818	35
383	Heiz- und Kochgeräte	1 000 DM	496 026	529 659	43
3831 1-2	Raumheizöfen, auch Großraumöfen	St	213 265	177 139	17
384	Blechwaren, Blechkonstruktionen und Feinstblechpackungen	1 000 DM	4 479 065	4 818 983	33
3841	Geräte und Bedarfsartikel aus Stahlblech für die Landwirtschaft	t	17 017	16 014	58
3842	Geräte und Bedarfsartikel aus Stahlblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	t	151 048	153 231	.
3843	Erzeugnisse aus Stahlblech für den Zentralheizungs- und anderen Baubedarf	t	400 724	391 416	45
3844	Lager- und Transportbehälter aus Stahlblech	t	206 618	208 469	43
3844 12	Transportfässer	t	109 318	105 878	55
3845 1	Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren	t	101 336	96 546	42
3846	Geräte und Bedarfsartikel aus NE-Metallblechen für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	t	36 147	43 493	35
3848	Spezialbedarfsartikel verschiedener Art	t	52 525	51 438	27
3849	Feinstblechpackungen (ohne solche aus NE-Metall)	t	66 203	78 879	14
385	Schlösser und Beschläge	t	278 958	322 070	72
3853	Möbel- und Zierbeschläge	t	69 085	104 718	77
3854	Türschlösser	t	17 569	20 471	93
3856	Fahrzeugschlösser und -beschläge	t	93 219	91 277	69
3857	Baubeschläge	t	68 731	75 862	61
3858	Schlüssel und Schloßbestandteile	t	3 503	3 165	100
3859	sonstige Schlösser und Beschläge	t	11 848	11 963	87
387	Schneidwaren, Bestecke und blanke Waffen	1 000 DM	374 621	401 129	44
3871	Schneidwaren	1 000 DM	296 424	312 825	54
3874	Bestecke und ähnliche Tischgeräte	1 000 DM	75 224	84 905	26
388	Metallwaren und Metallkurzwaren	1 000 DM	2 739 302	2 870 366	36
3881	Haushaltsmaschinen und verwandte Geräte	1 000 DM	49 085	41 826	16
3882	Tafelgeräte, Galanteriewaren u. ä. Metallwaren für den Hausgebrauch	1 000 DM	305 162	320 717	38
3883	Büro- und Schreibgeräte und sonstige Metallwaren für gewerbliche Zwecke	1 000 DM	122 911	144 673	12
3884	feine Drahtwaren	t	20 621	21 464	35
3885	dünne Bänder, Metallfolien, Blattmetalle, Metallpulver, Dosen, Tuben und Kapseln	t	115 692	112 903	42
3887	Metallkurzwaren	1 000 DM	703 069	708 191	70
3889	leichte Preß-, Zieh- und Stanz- teile und verwandte Erzeugnisse	1 000 DM	655 719	691 746	38
	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck und Erzeugnisse der Foto- u. Filmabors				
391	Großmusikinstrumente	1 000 DM	18 922	29 353	10
3931	Blech- und Metallspielwaren	1 000 DM	14 296	13 551	5
3932 - 37	Sonstige Spielwaren	1 000 DM	98 189	105 923	10
394	Turn- und Sportgeräte	1 000 DM	105 515	123 721	.
3941	Geräte für Turnen und Gymnastik	1 000 DM	29 149	.	.
3949	Geräte für sonstige Sportarten	1 000 DM	24 284	40 737	52
395	Schmuck-, Gold- und Silberschmiedewaren	1 000 DM	54 780	56 146	.
3981	Erzeugnisse der Foto- und Filmabors	1 000 DM	76 615	90 702	10

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
	Chemische Erzeugnisse				
	Anorganische Grundstoffe und Chemikalien				
4111 11*	Chlor	1 000 t	1 581	1 443	48
4112	Schwefel, sublimiert, gefällt, kolloid	1 000 t	94	96	10
4115*	Technische Gase, gemessen unter Normaldruck bei 20°C	Mill. m ³	4 080	3 851	.
4115 30*	Sauerstoff	Mill. m ³	2 638	2 442	60
4115 70*	Stickstoff	Mill. m ³	620	619	37
4121 10*	Salzsäure, Chlorwasserstoff, berechnet auf HCl	t	566 519	508 019	57
4122*	Oxide und Sauerstoffsäuren des Schwefels; Schwefelwasserstoff	1 000 t	2 346	2 225	.
4129*	Andere anorganische Säuren und Sauer- stoffverbindungen der Nichtmetalle	t	290 997	239 115	.
4142*	Synthesemmoniak, berechnet auf N	1 000 t	1 147	920	45
4146*	Oxide, Hydroxide und Peroxide der Alkali- und Erdalkalimetalle (Natriumhydroxid, berechnet auf NaOH)	1 000 t	1 668	1 550	.
4149*	Oxide, Hydroxide und Peroxide sonstiger Metalle	1 000 t	1 356	1 474	.
4152*	Salze der Halogenwasserstoffe und der Sauerstoffsäuren der Halogene	t	171 050	172 754	.
4154*	Salze der Sauerstoffsäuren des Schwefels	t	262 770	339 749	.
4159*	Sonstige Salze anorganischer Säuren	1 000 t	1 596	1 647	.
	Organische Grundstoffe und Chemikalien				
4211*	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chem. nicht einheitlich	t	350 650	330 232	.
4224*	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	1 000 t	2 395	2 070	.
4227*	Halogenderivate der Kohlenwasserstoffe	1 000 t	1 500	1 329	.
4231*	Acyclische Alkohole	1 000 t	1 638	1 603	.
4251*	Äther, Ätheralkohole, Epoxide u. ä., berechnet auf 100 %	t	619 790	534 305	.
4261*	Einbasische Säuren und deren Derivate, berechnet auf 100 %	t	435 852	414 312	.
4263*	Mehrbasische Säuren und deren Derivate, berechnet auf 100 %	t	842 268	767 697	.
4275*	Verbindungen mit anderen Stick- stofffunktionen, berechnet auf 100 %	t	376 476	267 752	.
4291*	Organisch-anorganische und heterocyclische Verbindungen	t	105 370	93 375	.
4296*	Ole, Fette u. Fettsäuren tierischen oder pflanzlichen Ursprungs, nicht zur Ernährung	t	304 574	336 712	.
431, 434*	Dünge- und Pflanzenschutzmittel	1 000 t	2 075	2 023	.
441*	Kunststoffe	1 000 t	3 659	3 334	49
4412*	Kondensations-, Polykondensa- tions- und Polyadditionsprodukte	t	871 629	831 201	39
4414*	Polymerisations- und Mischpoly- merisationsprodukte	1 000 t	2 714	2 431	55
4419*	sonstige Kunststoffe	t	13 485	14 166	29

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
Noch: Chemische Erzeugnisse					
Farben, Lacke und Anstrichmittel					
4612	Anorganische Pigmente (Mineralfarben u. ä.)	t	629 889	600 210	79
4642	Lacke, Anstrichmittel, Spachtel, wasserverdünnbare Anstrich- mittel auf Harz- und Kunstharzbasis	t	484 197	473 358	39
4645	Verdünnungen	t	37 525	39 601	33
4673	Druckfarben und Druckereihilfsmittel	t	56 657	58 671	.
4679	Glaserkitte und Spachtelmassen	t	77 850	85 638	41
Pharmazeutische Erzeugnisse					
4719	Zubereitete Drogen und Extrakte pflanzlicher und tierischer Herkunft	1 000 DM	18 967	20 917	9
4744	Homöopathische Präparate (ohne Spezialitäten)	1 000 DM	11 103	11 752	18
4747	Human-pharmazeutische Spezialitäten	1 000 DM	2 183 617	2 338 382	20
Sonstige chemische Erzeugnisse					
491	Gelatine, Klebstoffe und Bindemittel	1 000 DM	376 003	423 293	36
4941	Bituminöse Dach- u. Abdichtungsmaterialien	1 000 m ²	83 611	85 731	35
4942	Bautenschutzmittel und verwandte Erzeugnisse	t	138 626	142 144	39
Seifen, Wasch- und Reinigungsmittel					
4961	Seifen (ohne Rasier- und Haarwaschseifen)	t	50 066	57 985	46
4965	Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel	t	811 627	820 391	52
Körperpflegemittel					
4971	Alkoholische Duft- und Hygienewässer (ohne ätherische Öle und Riechstoffe)	t	3 818	4 180	47
4973	Hauptpflegemittel	t	10 676	11 592	28
4976	Haarpflegemittel	t	12 660	14 014	12
4978	Badezusatzmittel	t	9 503	9 755	13
498	Selbstklebe- und Farbbänder, Blei- und Kopierstifte, sonstiger chemischer Bürobedarf	1 000 DM	225 338	274 098	21
Glas und Glaswaren					
5211 (ohne	Flachglas (Hüttenerzeugung)				
5211 3)	(ohne Spiegelglas)	1 000 t	178	178	21
5211 3*	Spiegelglas (ungefärbt)	1 000 m ²	72 283	62 997	77
5221	Hohlglas (Hüttenerzeugung)	1 000 t	994	1 020	31
5221 1	Getränkeflaschen	1 000 t	570	601	29
5221 2	Konservenglas	1 000 t	190	189	37
5241	Veredeltes Flachglas	1 000 DM	1 028 828	1 047 246	51
5245	Veredeltes Hohlglas	1 000 DM	13 381	11 012	9

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1980 in %
	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz				
5314	Stangen, Masten und Pfähle (nicht imprägniert)	1 000 St	798	1 081	52
5315*	Schwellen (nicht imprägniert)	1 000 St	178	179	10
5316*	Schnittholz	1 000 m ³	986	1 017	10
5345	Schwellen (imprägniert)	1 000 St	624	703	.
5351*	Furniere	1 000 m ³	150	155	31
5361*	Sperrholz	1 000 m ³	139	136	32
5381*	Holzspanplatten	1 000 m ³	1 755	1 698	27
	Holzwaren				
541	Bauelemente aus Holz und Holzkonstruktionen	1 000 DM	569 728	695 777	21
5411	Bauelemente aus Holz	1 000 DM	526 881	651 033	20
5415	Holzkonstruktionen und Fertigbauteile aus Holz (ohne Fertigteilbauten) ¹⁾	m ³	53 343	53 234	17
542	Möbel, Matratzen, Holzgehäuse und andere Tischlereierzeugnisse	1 000 DM	7 376 165	7 812 214	41
5422	Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz, auch Polstermöbel (ohne Korbmöbel) ²⁾	1 000 DM	6 282 161	6 623 290	45
5423	Matratzen	1 000 St	1 568	1 376	.
5423 10, 40	Matratzen mit und ohne Federkerne (Vollpolster)	1 000 St	1 077	1 062	37
5423 71, 75	aus Kunststoff, Schaumstoff oder Schaumgummi	1 000 St	491	513	36
5425	Büromöbel, Schulmöbel und Gestühl aus Holz (ohne Stahlrohrmöbel)	1 000 St	1 526	1 555	.
5426	Spezialmöbel und Innenausbauten	1 000 DM	565 469	619 136	29
543	Verpackungsmittel aus Holz	1 000 DM	196 882	208 415	.
5434	Kisten und Koffer aus Holz (ohne Zigarrenkisten) ¹⁾	m ³	266 237	329 934	.
544	Technische, gewerbliche und landwirtschaftliche Holzwaren	1 000 DM	502 520	538 758	26
	Papier und Pappe				
553	Papier (unveredelt)	1 000 DM	1 701 189	1 835 907	.
554	Pappe (unveredelt)	1 000 DM	404 806	393 111	31
	Papier- und Pappwaren				
5611	Tapeten aus Papier, auch kunststoffbeschichtet, metallisiert u. ä.	1 000 Rollen	44 782	48 551	43
5612	Lampenschirme aller Art	1 000 DM	26 150	.	.
5615	Wasserdichtes, gummiertes und anderes vorbereitetes Papier	t	99 355	100 736	58
5631	Papiersäcke	t	102 731	95 597	46
5632	Tüten und Beutel, ganz oder überwiegend aus Papier	t	31 784	35 914	21
5634	Zellstoffwatte-, Filtrierpapier- und Krepppapierwaren	t	284 063	324 886	34
5641*	Wellpappe	1 000 t	1 070	1 164	.
5642	Kartonagen (ohne Faltschachteln)	1 000 t	114	120	27
5644	Hartpapierwaren, Stanz- und Prägeerzeugnisse aus Papier und Pappe	t	86 487	87 930	29
5646	Faltschachteln (ohne Flüssigkeitspackungen aus Karton)	t	87 005	100 490	26

1) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil der fertigen Ware. — 2) An- und Aufbaumöbel sind jeweils unter entsprechenden Einzelmöbeln nachgewiesen.

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1980 in %
	Druckereierzeugnisse, Lichtpaus- und verwandte Waren				
5711	Geschäftspapiere und Druckerei- erzeugnisse für Verpackungszwecke	1 000 DM	1 006 252	1 046 970	22
5712	Werbungsmaterial und Kalender	1 000 DM	960 026	992 296	23
5713	Bücher und Broschüren	1 000 DM	356 393	400 696	26
5714	Zeitung und Zeitschriften	1 000 DM	1 329 396	1 369 994	20
5751	Licht- und Fotopausen	1 000 DM	19 279	22 131	38
5755	Druckplatten	1 000 DM	135 375	139 687	15
	Kunststofferzeugnisse				
581	Halbzeug aus Kunststoff	1 000 DM	2 050 057	2 262 731	.
5811*	Folien aus Kunststoff bis einschl. 1,0 mm	t	296 259	281 851	26
5813	Tafeln aus Platten über 1 mm	t	47 640	48 982	.
5814*	Schichtpreßstoffplatten	t	29 569	30 555	.
5815	Boden- und Wandbeläge (ohne Matten und Läufer aus Schaumstoff)	t	39 342	30 233	26
5817	Rohre, Schläuche, Profile, Bänder, Seile usw.	t	99 613	100 526	23
582	Einzelteile aus Kunststoff	1 000 DM	2 338 490	2 701 071	30
5821	Einzelteile aus Kunststoff für Maschinen und Fahrzeuge	t	33 670	34 200	31
5822	Einzelteile aus Kunststoff für elektrotechnische Erzeugnisse	t	37 596	36 437	29
5825	Einzelteile für Eisen-, Blech- und Metallwaren sowie für Büro- und Schreibgeräte	t	7 869	8 482	30
5826	Einzelteile aus Kunststoff für Bauten	t	93 160	114 302	29
5827	Kunststoffeinzelteile für Möbel	t	34 016	32 207	44
584	Verpackungsmittel, Lager- und Transportbehälter aus Kunststoff	1 000 DM	1 112 072	1 201 998	27
5841	Beutel, Tragtaschen, Säcke und sonstige Kunststoffbeutel	t	109 387	103 911	29
5845	Becher (ohne Trinkbecher), Dosen und Eimer aus Kunststoff	t	55 379	55 713	35
5849	Lager-, Transportgroßbehälter und -tanks aus Kunststoff über 250 l	t	2 826	1 887	7
585	Sonstige Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	1 000 DM	1 141 068	1 208 166	.
5851	Bekleidung und Kurzwaren	1 000 DM	138 334	129 300	34
5853	Haushalts-, Wirtschafts- und Gebrauchsartikel	1 000 DM	587 535	626 962	42
5856	Möbel ganz aus Kunststoff	1 000 DM	61 397	62 240	73
	Leder				
612	Leder insgesamt	1 000 DM	295 779	271 369	.
6121*	Oberleder	t	3 255	3 292	30
6123*	sonstige Flächenleder	t	8 341	7 486	45
6124*	Gewichtsleder	t	275	211	.
	Lederwaren und Schuhe				
6212	Technische Lederartikel	t	.	275	26
6213	Arbeiterschutzartikel	t	1 006	.	.
6214	Sattler- und Feinsattlerwaren aus Leder	1 000 DM	68 939	62 714	33

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1980 in %
Noch: Lederwaren und Schuhe					
6215	Feintäschner- und Galanteriewaren	1 000 DM	65 726	68 317	10
625	Schuhe (ohne Schuhe mit Holzsohle)	1 000 P	13 864	14 786	.
6251	Arbeitsschuhe und -stiefel	1 000 P	2 388	2 311	57
6253	Straßenschuhe (ohne leichte Straßenschuhe)	1 000 P	7 296	7 351	13
6255	leichte Straßenschuhe, Haus- schuhe und sonstige Schuhe	1 000 P	4 038	4 992	15
Textilien					
635	Spinnstoffwaren (ohne Meterware)	1 000 DM	831 044	858 078	.
6351	Verbandmittel, Mull und Watte	t	6 910	6 778	29
6352	Bänder, Gurte, Flechtartikel, Chenilleerzeugnisse, Spitzen, Stickereien und Posamenten	1 000 DM	457 997	467 312	52
6353	Säcke, Schnüre, Seile, Tauwerk und Netze	t	1 782	1 950	.
6355	Schläuche aller Art, gewebt	t	846	1 289	54
6356	Filz, nicht gewebt und Filztuch, gewebt, Waren aus Filz	t	12 477	12 247	17
637	Meterware (ohne Grobgarngewebe, ohne Heim- und Haustextilien sowie ohne gewirkten und gestrickten Stoff)	1 000 DM	2 727 188	2 787 633	.
6371	Rohgewebe	1 000 m ²	222 192	197 401	36
6372	Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche (ohne Futterstoff)	1 000 m ²	192 018	192 811	35
6375	Futterstoff	1 000 m ²	176 370	195 746	81
6379	sonstige Gewebe	1 000 m ²	57 778	65 889	49
638	Heim- und Haustextilien (Meterware)	1 000 DM	2 119 978	2 113 424	.
6382	Haus-, Bett- und Tischwäschestoff, Frottiergewebe, Inlett und Matratzendrell	1 000 m ²	146 923	160 958	60
6383	Schlaf- und Reisedeckenstoff, Steppdecken-Oberstoff	1 000 m ²	21 084	23 159	83
6384	Möbel- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe)	1 000 m ²	58 356	53 912	43
6385	Gardinenstoff	1 000 m ²	32 672	33 412	21
6386	Teppiche, Läufer und Fuß- bodenbelag aus textilem Material (ohne Matten)	1 000 m ²	38 096	36 078	.
639	Wirk- und Strickwaren	1 000 DM	735 287	751 413	.
6391	gewirkter oder gestrickter Stoff	t	9 450	8 453	13
6392	Herrenoberbekleidung ab Gr. 38 ¹⁾	1 000 DM	12 331	12 078	4
6393	Damenoberbekleidung ab Gr. 34 ¹⁾	1 000 DM	83 148	125 552	7
6394	Kinderoberbekleidung ¹⁾	1 000 DM	31 784	32 688	.
6395	Herrenwäsche ¹⁾	1 000 DM	24 335	24 094	3
6396	Damen- und Kinderwäsche ¹⁾	1 000 DM	19 349	.	.

1) ohne die im Bekleidungsgewerbe konfektionierten Wirk- und Strickwaren

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
	Noch: Textilien				
6397	Strumpfwaren	1 000 DM	369 649	347 303	31
6397 1	Herrenstrümpfe und -socken	1 000 P	24 935	24 202	36
6397 4, 6	Damenstrümpfe	1 000 DM	24 342	37 759	23
	Bekleidung				
641	Oberbekleidung, veredelte				
	Rauchwaren und Pelzwaren	1 000 DM	3 124 105	3 225 241	.
6411	Herrenoberbekleidung (ohne Arbeits-, Berufs-, Sport-, Leder-, Pelz-, Regen- schutzbekleidung und Uniformen) ¹⁾	1 000 St	11 999	12 006	.
6411 1	Anzüge	1 000 St	953	864	16
6411 2	Sakkos	1 000 St	1 424	1 345	21
6411 3	Hosen	1 000 St	9 130	9 304	25
6411 8	Mäntel aus nichtgummiertem Gewebe, auch Umhänge und Joppen	1 000 St	484	482	26
6412	Damenoberbekleidung ab Gr. 34 (ohne Arbeits-, Berufs-, Sport-, Pelz-, Leder-, Regenschutzbekleidung) ¹⁾	1 000 St	46 460	48 128	.
6412 10	Kostüme und Komplets	1 000 St	1 104	1 089	33
6412 20	Jacken	1 000 St	134	286	7
6412 31	Röcke	1 000 St	15 003	16 972	38
6412 35	Hosen (ohne Shorts) auch Hosenröcke	1 000 St	4 707	4 282	19
6412 4	Damenblusen	1 000 St	7 449	8 251	22
6412 5	Damenkleider	1 000 St	13 778	13 456	37
6412 8	Damenmäntel (auch Umhänge)	1 000 St	3 266	2 912	24
6413	Kinderoberbekleidung ¹⁾	1 000 St	3 158	3 424	.
6414	Arbeits-, Berufs- und Spezial- schutzbekleidung (ohne solche aus Leder und Asbest) ¹⁾	1 000 St	4 606	4 444	.
6415	Sport-, Strand- und Badebekleidung	1 000 DM	177 819	174 218	.
6416 51	Pelzmäntel	St	10 514	9 303	7
6416 53	Pelzjacken, -umhänge und -stolen	St	14 784	11 539	10
6417	Lederbekleidung	St	149 261	133 116	.
642	Wäsche für Herren, Damen und Kinder	1 000 DM	254 673	219 445	.
6421	Herrenwäsche ¹⁾	1 000 St	8 877	7 326	.
6424	Damenwäsche und Schürzen ¹⁾	1 000 St	7 760	6 933	.
6427	Kinderwäsche ¹⁾	1 000 DM	10 705	8 842	.
643	Miederwaren	1 000 DM	22 852	15 030	.
644	Hüte und Mützen	1 000 DM	22 985	25 988	18
645	Bekleidungszubehör	1 000 DM	199 051	191 555	53
6475	Gardinen und Vorhänge	1 000 DM	33 867	32 656	.
648	Bettfedern, Haus-, Bett- und Tischwäsche	1 000 DM	939 570	990 330	44
6485	Haus- und Tischwäsche	1 000 DM	320 591	337 613	56
6487	Stepp- und Daunendecken, Kissen u. ä.	1 000 DM	242 425	239 804	32

1) einschl. solcher aus zugekaufter gewirkter und gestrickter Meterware

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1979 und 1980

Melde-Nr.	Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1979	1980	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1980 in %
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes					
6811	Mahl- und Schälmuehlenerzeugnisse	1 000 t	1 214	1 339	.
6811 12	Weizenmehl und Backschrot	1 000 t	691	748	28
6813	Nährmittel	t	115 501	124 392	.
6815	Stärke und Stärkeerzeugnisse	t	584 705	591 515	.
6817	Brot, Klein- und Feingeback,				
	Dauerbackwaren	1 000 DM	1 289 537	1 419 006	.
6817 11	Brot (ohne Knäckebröt),				
	auch Pumpernickel	t	347 009	346 785	27
6817 9	Dauerbackwaren	t	96 369	108 783	34
6821	Zucker (einschl. Nebenprodukten)	1 000 t	1 121	1 148	.
6824	Verarbeitetes Obst und Gemüse	1 000 DM	1 130 051	1 233 775	33
6824 11	Obstkonserven	t	69 723	75 813	58
6824 6	Frucht- und Gemüsesäfte u. ä.				
	(auch tiefgefroren)	1 000 l	355 113	428 602	35
6827	Süßwaren	1 000 DM	1 804 618	1 916 845	22
6831	Milch, Butter und Käse	1 000 DM	1 997 832	2 062 625	14
6835*	Dauermilch und Milchpräparate	t	243 992	241 920	.
6841*	Erzeugnisse der Ölmühlen	1 000 t	1 842	1 992	.
6847	Erzeugnisse der Talgschmelzen				
	und Schmalzsiedereien	t	49 172	51 363	.
6851	Fleisch und Fleischerzeugnisse	1 000 DM	3 937 600	4 016 272	26
6859	Fisch und Fischerzeugnisse	t	43 572	43 234	.
6871	Bier (einschl. Nebenprodukten)	1 000 DM	2 541 519	2 756 475	31
6871 2	Einfach- und Schankbier	1 000 DM	1 421	1 328	6
6871 5	Vollbier	1 000 hl	26 906	28 993	33
6871 7	Starkbier	hl	16 639	26 388	4
6875	Spirituosen	1 000 l	71 676	70 536	18
6879	Tafelwässer und süße alkohol-				
	freie Erfrischungsgetränke	Mill. l	1 196	1 353	.
6879 10*	Mineralbrunnen (reine Quellprodukte)	1 000 l	259 499	324 933	14
6879 51	kohlensäurehaltige Fruchtsaftgetränke	1 000 l	217 602	207 191	54
6879 55	kohlensäurefreie Fruchtsaftgetränke	1 000 l	80 876	92 237	37
6879 80	Limonaden (einschl. Kolagetränken)	1 000 l	728 325	809 501	22
6881	Essig, Senf, Essenzen und Gewürze	t	43 919	45 360	.
6883	Kartoffelerzeugnisse	t	73 802	85 316	.
6889	Futtermittel	1 000 t	2 813	2 871	.
Tabakwaren					
6941 10	Zigarren	1 000 St	425 674	395 457	49
6941 70	Zigarillos	1 000 St	829 335	849 648	70
Fertigteilhauten im Hochbau					
7019 90	Nichtwohngebäude, überwiegend aus				
	Beton, z. B. Anstalts-, Bürogebäude,				
	landwirtschaftliche und gewerbliche				
	Betriebsgebäude, Garagen	St	26 153	29 119	33
7051 10, 50	Fertighäuser (ein- und zweigeschossig)				
	ganz oder überwiegend aus Holz	St	1 548	1 788	9

9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1960 — 1980

1 000 t

Jahr	Förderung von Steinkohlen	Erzeugung von Zechenkoks	Herstellung von Steinkohlen- briketts	Förderung von Braunkohle	Herstellung von Braunkohlen- briketts
1960	.	.	.	81 381	13 664
1961	126 650	.	4 869	82 258	13 887
1962	126 184	.	5 663	85 369	14 148
1963	127 163	.	6 353	90 141	14 163
1964	127 544	.	5 409	94 605	13 856
1965	120 880	.	4 544	86 462	11 348
1966	112 291	33 858	4 005	83 556	10 574
1967	99 631	29 250	3 578	83 041	10 002
1968	100 751	30 131	3 693	87 871	9 290
1969	100 554	31 407	3 907	92 709	9 323
1970	100 717	30 294	3 725	93 034	8 497
1971	100 118	28 421	2 716	90 517	6 987
1972	92 041	25 382	2 427	95 727	6 101
1973	88 164	25 042	2 271	101 733	5 893
1974	85 946	25 509	2 249	109 507	6 123
1975	83 419	25 035	1 697	107 426	4 984
1976	79 974	22 419	1 357	119 103	4 390
1977	75 253	18 756	1 305	107 820	4 104
1978	74 263	16 817	1 453	109 238	3 889
1979	75 911	17 435	1 673	116 363	4 752
1980	76 446	19 275	1 455	117 652	4 446

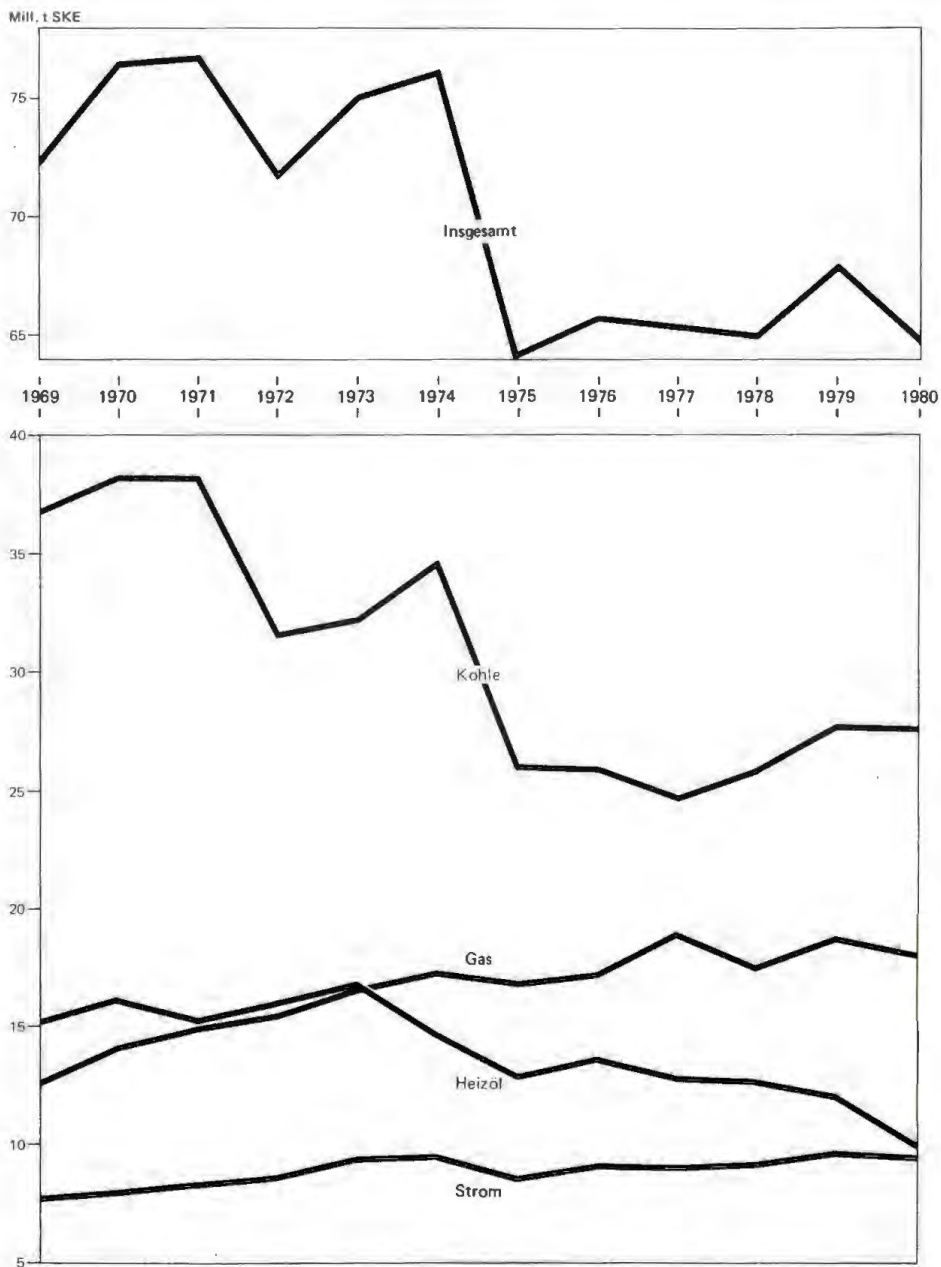
10. Absatz von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Steinkohlenkoks*) 1972 — 1980
aus ausländischem Aufkommen nach Verbrauchsbereichen

1 000 t

Jahr	Kraftwerke	Stahlindustrie	Sonstiges Pro- duzierendes Gewerbe	Hausbrand, Kleinver- brauch, Militär	Übriges Inland	Ausfuhr	Gesamtabsatz
1972	36 723	22 522	8 351	7 243	2 114	24 276	101 229
1973	36 281	25 840	7 578	6 782	1 802	27 413	105 696
1974	37 718	29 571	7 575	6 995	1 615	32 745	116 219
1975	26 984	21 782	5 958	5 123	1 054	24 287	85 188
1976	34 915	21 603	5 660	4 232	694	21 726	88 830
1977	32 274	19 705	5 348	3 654	639	22 133	83 753
1978	36 838	20 812	5 052	3 319	542	29 140	95 703
1979 ¹⁾	38 890	24 694	5 152	3 840	583	30 470	103 629
1980 ²⁾	39 358	24 848	5 020	3 380	275	20 795	93 676

*) Koks in Kohle umgerechnet — 1) berichtigte Werte — 2) vorläufige Werte

Energieverbrauch in der Industrie 1969 bis 1980 nach Energieträgern



11. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter des Textilgewerbes*) 1976 — 1980

Betriebsart	Garnverbrauch ¹⁾				
	1976	1977	1978	1979	1980
Baumwollwebereien	99 884	89 850	89 740	86 953	82 170
Wollwebereien	35 848	32 506	28 978	28 918	33 495
Seiden- und Samtwebereien	45 045	43 056	46 901	48 075	45 273
Leinen- und Schwerwebereien	12 125	13 278	13 378	14 406	13 842
Maschinenindustrie	22 514	23 033	19 785	16 930	14 883
Jutewebereien	11 105	11 485	10 684	11 282	10 587
Teppich- und Möbelstoffwebereien	35 886	38 286	35 854	34 273	32 644
Sonstige Betriebsarten ²⁾	18 660	17 630	16 384	16 515	15 974
Garnverbrauch insgesamt	281 067	269 124	261 704	257 352	248 868

*) lt. Produktionsseilbericht — 1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten — 2) einschl. Bandwebereien und Flechtereien

12. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und -teile des Textilgewerbes*) 1977 — 1980

Fachbereich	Maschinen und Maschinenteile	Bestand			
		1977	1978	1979	1980
Spinnstoffverarbeiter					
Spinnereien	Spinnspindeln + Rotoren	1 206 903	1 160 238	930 525	863 923
darunter					
Kammgarnspinnereien	"	247 920	240 066	212 174	192 441
Streichgarnspinnereien	"	75 565	71 905	68 798	39 382
Dreizylinderspinnereien	"	841 162	805 038	610 524	596 648
Juteindustrie	"	15 871	15 227	11 189	11 742
Gespinnstverarbeiter					
Webereien	Webmaschinen aller Art ¹⁾	27 010	25 583	24 411	23 539
darunter					
Tuch- u. Kleiderstoffwebereien	"	2 044	1 952	1 935	1 900
Baumwollwebereien	"	12 884	12 035	11 297	11 244
Seiden- und Samtwebereien	"	8 865	8 641	8 489	7 910
Möbel- und Dekorationsstoffweb. und Teppichindustrie	"	1 716	1 598	1 369	1 242
Juteindustrie	"	748	653	628	575
Webereien	Webmasch., vollautomat. und solche mit Anbauautomaten	24 950	23 890	22 981	22 435
darunter					
Tuch- u. Kleiderstoffwebereien	"	1 970	1 923	1 908	1 885
Baumwollwebereien	"	12 638	11 884	11 193	11 151
Seiden- und Samtwebereien	"	7 978	7 852	7 928	7 489
Möbel- und Dekorationsstoffweb. und Teppichindustrie	"	1 369	1 356	1 121	993
Juteindustrie	"	740	645	604	541
Gardinenstoffherstellung	Masch. z. Gardinenstoffherst. ²⁾	585	640	570	581
Bandweberei	Schläger der Bandwebstühle	49 772	54 901	50 600	39 943
Flechtereie	Klöppel der Flechtmaschinen	521 098	484 025	454 979	425 669
Klöppelspitzenherstellung	Klöppel d. Klöppelspitzenmasch.		84 267	85 247	
	Syst. d. Flachstrickmaschinen ³⁾	1 429	1 497	1 473	1 015
	Syst. d. Rundstrickmaschinen	16 690	14 512	7 775	7 483
Maschenindustrie	Syst. d. Flachstrickmaschinen für Strümpfe				
	Rundstrickmasch. f. Strümpfe	7 271	6 925	6 261	5 975
	Mailleusen d. Rundwirkmasch.	325			

*) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten — 1) einschl. vollautomatischer Webmaschinen und solcher mit Anbauautomaten — 2) ohne Webmaschinen — 3) ohne Maschinen für Strümpfe

13. Unternehmen*), Beschäftigte, Umsatz und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1966 – 1979

Jahr	Unternehmen 31. 12.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz ¹⁾	Investitionen		
				ins- gesamt	je Beschäftigten	Anteil am Umsatz
	Anzahl		1 000 DM		DM	%
1966	6 441	2 584 193	129 595 576	8 140 937	3 150	6,3
1967	6 137	2 355 687	124 530 389	7 212 523	3 062	5,8
1968	6 176	2 378 565	131 410 573	6 720 731	2 826	5,1
1969	6 289	2 507 668	153 992 781	9 186 237	3 663	6,0
1970	6 286	2 560 656	177 500 045	12 818 936	5 006	7,2
1971	6 204	2 532 231	187 357 581	13 504 232	5 333	7,2
1972	3 667	2 273 053	179 559 876	12 088 510	5 318	6,7
1973	3 599	2 269 888	202 497 671	10 623 076	4 680	5,2
1974	3 364	2 148 214	237 629 812	9 485 567	4 416	4,0
1975	3 194	2 031 474	231 181 013	10 112 519	4 978	4,4
1976	9 063	2 268 337	280 014 946	12 803 844	5 645	4,6
1977 ²⁾	9 909	2 230 910	279 384 587	12 451 192	5 581	4,5
1978 ²⁾	9 657	2 230 095	289 580 324	11 272 867	5 055	3,9
1979 ²⁾³⁾	9 414	2 232 733	328 237 277	12 770 001	5 719	3,9

*) Unternehmen mit 50 und mehr, ab 1972 mit 100 und mehr Beschäftigten; ab 1976 Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. des Verarbeitenden Handwerks – 3) vorläufige Werte

14. Betriebe*), Beschäftigte und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1966 – 1979

Jahr	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Zugänge auf den Anlagekonten				Investi- tionen je Be- schäftigten
	insgesamt	mit Investi- tionen		insgesamt	davon			
					Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen u. maschinelle Anlagen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	
Anzahl	1 000 DM			DM				
1966 . . .	7 489	7 095	2 532 637	8 085 936	1 766 006	161 806	6 158 124	3 193
1967 . . .	7 140	6 883	2 329 940	7 391 636	1 523 418	134 361	5 733 857	3 172
1968 . . .	7 171	6 683	2 357 262	6 534 663	1 094 263	131 116	5 309 284	2 772
1969 . . .	7 328	6 876	2 447 665	8 951 976	1 694 212	216 600	7 041 164	3 657
1970 . . .	7 410	7 013	2 531 025	12 545 065	2 610 129	342 594	9 592 342	5 010
1971 . . .	7 344	6 977	2 477 850	13 837 063	2 762 805	251 352	10 822 906	5 584
1972 . . .	4 359	4 174	2 193 629	11 252 258	2 122 287	200 960	8 929 011	5 130
1973 . . .	4 183	4 024	2 134 963	10 180 922	2 002 790	189 603	7 988 529	4 769
1974 . . .	3 979	3 792	2 047 371	9 435 229	1 623 575	138 009	7 673 645	4 608
1975 . . .	3 843	3 653	1 966 466	10 236 641	1 642 637	228 022	8 365 982	5 206
1976 . . .	10 542	9 971	2 269 725	13 108 050	1 986 422	226 381	10 895 247	5 775
1977 ¹⁾ . .	11 831	10 365	2 289 504	12 672 397	2 286 244	236 065	10 150 088	5 535
1978 ¹⁾ . .	11 469	9 851	2 245 934	11 754 380	1 887 092	191 328	9 675 960	5 234
1979 ¹⁾²⁾ .	11 407	10 124	2 229 020	13 178 129	2 111 975	178 806	10 887 348	5 912

*) Betriebe mit 50 und mehr, ab 1972 mit 100 und mehr Beschäftigten; ab 1976 Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. des Verarbeitenden Handwerks – 2) vorläufige Werte

15. Betriebe*), Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Berg

Hauptgruppe Wirtschaftszweig	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Umsatz insgesamt ohne Umsatz- steuer
	insgesamt	mit Investitionen		
Bergbau	130	117	180 745	19 071 553
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 972	1 743	615 287	133 472 838
davon				
Mineralölverarbeitung	23	20	7 170	15 589 944
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	694	575	44 579	7 113 340
Eisenschaffende Industrie	127	120	206 271	31 462 678
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	90	88	31 962	7 581 721
Gießerei	221	198	48 628	4 672 231
Ziehereien, Kaltwalzwerke und Mechanik	192	177	30 510	5 603 153
Chemische Industrie	421	385	204 387	55 060 703
Holzbearbeitung	108	93	11 158	1 804 802
Zellstoff-, Holzschnitz-, Papier- und Pappeerzeugung	46	44	14 320	2 821 975
Gummiverarbeitung	50	43	16 302	1 762 293
Investitionsgüter Produzierendes Gewerbe	5 088	4 564	919 398	106 893 089
davon				
Herstellung von Gesenk-, Preß- und				
Stanzteilen; Stahlverformung	584	535	63 934	7 027 321
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	497	425	87 906	10 313 896
Maschinenbau	1 487	1 361	301 286	33 531 877
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von				
Kraftfahrzeugen usw.	490	435	133 239	19 825 106
Schiffbau	16	13	1 471	108 792
Luft- und Raumfahrzeugbau	6	.	.	.
Elektrotechnik, Reparatur von				
elektrischen Haushaltsgeräten	759	689	182 915	19 300 757
Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	209	167	13 532	1 425 701
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 033	927	127 742	14 302 939
Herstellung von Büromaschinen,				
ADV-Geräten und -Einrichtungen	7	.	.	.
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	3 442	3 000	404 298	46 378 916
davon				
Herst. v. Musikinstrumenten, Spiel-, Schmuckw. usw. .	62	54	4 777	411 947
Feinkeramik	13	12	3 870	344 096
Herstellung und Verarbeitung von Glas	71	65	27 750	2 946 433
Holzverarbeitung	732	658	73 552	9 277 080
Papier- und Pappeverarbeitung	240	217	35 784	4 862 024
Druckerei, Vervielfältigung	395	361	40 827	4 148 641
Herstellung von Kunststoffwaren	516	472	59 027	7 536 084
Ledererzeugung	18	16	1 663	330 738
Lederverarbeitung	102	92	9 479	927 668
Textilgewerbe	547	483	84 853	10 022 048
Bekleidungsgewerbe	746	570	62 716	5 572 154
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	775	700	109 292	26 805 234
davon				
Ernährungsgewerbe	757	685	106 684	26 540 713
Tabakverarbeitung	18	15	2 608	264 521
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	11 407	10 124	2 229 020	332 621 630

*) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten — **) vorläufige Werte

bau und Verarbeitenden Gewerbe 1979 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen**)

Zugänge auf den Anlagekonten					Investitionen	
Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Zugänge insgesamt	darunter bebaute Grundstücke und Gebäude in gebrauchtem Zustand	je Beschäftigten	Anteil am Umsatz
1 000 DM					DM	%
182 246	53 256	1 078 143	1 313 645	7 524	7 268	6,9
747 040	53 613	4 166 049	4 966 702	36 344	8 072	3,7
7 806	497	235 459	243 762	—	33 997	1,6
37 798	25 447	382 610	445 855	2 136	10 001	6,3
219 856	4 473	1 094 293	1 318 622	5 021	6 393	4,2
45 518	432	239 964	285 914	3 353	8 945	3,8
22 904	725	155 570	179 199	1 547	3 685	3,8
31 768	4 654	140 052	176 474	8 535	5 784	3,1
303 533	14 582	1 657 978	1 976 093	12 679	9 668	3,6
9 809	461	58 151	68 421	1 017	6 132	3,8
61 313	2 268	156 468	220 049	676	15 367	7,8
6 734	76	45 504	52 314	1 381	3 209	3,0
699 741	46 366	3 467 260	4 213 367	62 836	4 583	3,9
54 645	4 880	284 446	343 971	10 652	5 380	4,9
118 668	2 817	181 549	203 034	8 507	3 447	2,9
198 951	17 600	878 359	1 094 910	16 583	3 634	3,3
126 965	4 885	1 082 652	1 214 502	2 165	9 115	6,1
2 244	4	9 261	11 509	—	7 824	10,6
94 406	2 896	543 098	640 400	13 449	3 501	3,3
6 749	205	25 992	32 946	2 574	2 435	2,3
81 909	9 202	408 526	499 637	8 904	3 911	3,5
310 904	13 551	1 455 067	1 779 522	24 193	4 402	3,8
875	44	12 325	13 244	—	2 772	3,2
1 412	60	7 944	9 416	—	2 433	2,7
22 648	1 197	140 730	164 575	125	5 931	5,6
93 262	4 695	204 310	302 267	10 221	4 110	3,3
22 232	458	182 928	205 618	1 426	5 746	4,2
21 756	751	196 501	219 008	1 735	5 364	5,3
72 441	4 018	322 459	398 918	3 480	6 758	5,3
668	80	7 841	8 589	—	5 165	2,6
6 387	58	15 983	22 428	—	2 366	2,4
43 176	1 627	299 538	344 341	5 164	4 058	3,4
26 048	561	64 509	91 118	2 044	1 453	1,6
172 044	12 020	720 831	904 895	19 009	8 280	3,4
165 069	11 721	710 717	887 507	19 005	8 319	3,3
6 976	299	10 115	17 390	4	6 668	6,6
2 111 975	178 806	10 887 348	13 178 129	149 909	5 912	4,0

16. Investitionen der Betriebe*) 1979 nach Verwaltungsbezirken**)

Verwaltungsbezirk	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Zugänge auf den Anlagekonten					Investitionen je Beschäftigten
	insgesamt	mit Investitionen		Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen usw. ¹⁾	insgesamt	darunter Gebäude und bebaute Grundstücke ²⁾	
	Anzahl			1 000 DM					DM
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	297	264	89 996	106 758	1 955	422 996	531 709	8 567	5 908
Duisburg	193	165	100 634	175 046	3 527	774 393	952 966	2 508	9 170
Essen	277	238	61 202	27 874	1 627	239 937	269 438	1 889	4 402
Krefeld	171	148	47 736	60 447	3 747	267 696	331 890	5 256	6 953
Mönchengladbach . .	200	181	33 981	12 900	957	102 382	116 239	1 694	3 421
Mülheim a. d. Ruhr . .	82	74	25 352	6 791	9	75 712	82 512	—	3 255
Oberhausen	70	57	32 513	43 243	475	120 377	164 095	15	5 047
Remscheid	193	175	28 066	12 729	1 236	100 275	114 240	178	4 070
Solingen	257	235	27 537	14 264	2 404	79 270	95 938	5 942	3 484
Wuppertal	397	359	63 973	66 245	787	254 188	321 220	4 385	5 021
Kreise									
Kleve	158	135	17 171	11 871	3 317	75 112	90 300	38	5 259
Mettmann	472	424	66 566	54 542	2 994	245 912	303 448	1 240	4 559
Neuss	205	187	57 580	62 655	20 952	439 896	523 503	2 750	9 092
Viersen	195	168	27 252	21 682	2 429	103 544	127 655	2 487	4 684
Wesel	192	160	52 442	17 095	7 758	160 046	184 899	1 731	3 526
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 359	2 970	732 001	694 142	54 174	3 461 736	4 210 052	38 680	5 751
Kreisfreie Städte									
Aachen	128	113	26 025	21 003	335	89 451	110 789	8	4 257
Bonn	113	99	16 643	6 072	968	60 632	67 672	—	4 091
Köln	446	391	128 526	110 654	34 413	822 172	967 239	6 086	7 526
Leverkusen	58	49	54 162	86 270	2 544	332 270	421 084	1 628	7 775
Kreise									
Aachen	139	124	35 878	25 964	6 211	442 873	475 048	2 806	13 241
Düren	143	125	26 951	25 681	482	149 455	175 618	1 589	6 516
Erftkreis	146	126	40 099	41 054	6 187	437 918	4 85 159	832	12 099
Euskirchen	96	73	11 196	13 252	481	68 301	82 034	136	7 327
Heinsberg	126	107	20 476	18 311	2 700	100 358	121 369	3 900	5 927
Oberberg. Kreis . . .	241	218	35 787	21 214	4 265	134 034	159 513	427	4 457
Rhein.-Berg. Kreis . .	149	131	20 713	10 811	2 292	90 540	103 643	23	5 004
Rhein-Sieg-Kreis . . .	179	162	35 565	31 365	446	150 359	182 170	5 891	5 122
Reg.-Bez. Köln	1 964	1 718	451 921	411 651	61 324	2 878 363	3 351 338	23 326	7 416
Kreisfreie Städte									
Bottrop	51	46	10 533	11 376	2 721	45 575	59 672	263	5 665
Gelsenkirchen	139	115	47 321	23 766	401	164 836	189 003	5 492	3 994
Münster	81	70	12 413	8 794	1 368	63 165	73 327	1 152	5 907

*) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten — **) vorläufige Werte — 1) maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung — 2) in gebrauchtem Zustand

Noch: 16. Investitionen der Betriebe*) 1979 nach Verwaltungsbezirken**)

Verwaltungsbezirk	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Zugänge auf den Anlagekonten					Investitionen je Beschäftigten
	insgesamt	mit Investitionen		Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen usw. ¹⁾	insgesamt	darunter Gebäude und bebaute Grundstücke ²⁾	
Anzahl			1 000 DM					DM	
Kreise									
Borken	222	203	34 659	46 359	1 028	174 597	221 984	5 442	6 405
Coesfeld	101	89	9 095	5 437	315	39 378	45 130	254	4 962
Recklinghausen	262	228	72 121	86 422	1 208	307 803	395 433	6 515	5 483
Steinfurt	270	238	41 858	37 099	4 147	204 664	245 910	828	5 875
Warendorf	194	182	32 969	36 741	2 906	133 687	173 334	320	5 251
Reg.-Bez. Münster	1 320	1 171	260 969	255 994	14 094	1 133 705	1 403 793	20 266	5 379
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	285	262	50 037	26 901	1 167	157 987	186 055	3 516	3 618
Kreise									
Gütersloh	305	283	52 043	31 445	1 665	211 483	244 593	9	4 700
Herford	361	321	36 409	48 352	2 604	119 746	170 702	5 270	4 688
Ilxter	111	92	10 131	14 226	1 419	42 268	57 913	-	5 716
Lippe	334	305	33 936	36 546	2 042	124 557	163 145	2 880	4 807
Minden-Lübbecke	292	249	35 904	34 205	4 317	126 879	165 401	347	4 607
Paderborn	129	104	25 045	25 091	4 273	122 025	151 389	157	6 045
Reg.-Bez. Detmold	1 817	1 616	243 505	216 766	17 487	904 945	1 139 198	12 179	4 678
Kreisfreie Städte									
Bochum	175	150	56 241	50 436	149	688 665	739 250	2 930	13 144
Dortmund	238	212	60 950	42 450	2 709	247 730	292 889	5 041	3 618
Hagen	182	169	32 536	73 591	4 909	181 431	259 931	5 676	7 989
Hamm	73	62	20 933	19 448	1 167	52 415	73 030	3 419	3 489
Herne	79	71	21 657	44 124	447	79 514	124 085	2 525	5 730
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	300	266	63 158	54 433	1 343	233 354	289 130	2 362	4 578
Hochsauerlandkreis	295	263	33 270	41 118	3 938	139 439	184 495	1 940	5 545
Markischer Kreis	732	678	84 544	78 266	8 141	328 398	414 805	7 086	4 906
Olpe	153	131	17 190	15 720	1 463	61 196	78 379	1 047	4 560
Siegen	317	293	48 514	49 967	2 972	152 809	205 748	14 761	4 241
Soest	202	181	29 879	24 406	3 145	136 138	163 689	880	5 478
Unna	201	173	51 752	39 459	1 337	207 503	248 299	7 789	4 798
Reg.-Bez. Arnsberg	2 947	2 649	540 624	533 418	31 720	2 508 592	3 073 730	55 456	5 686
Nordrhein-Westfalen	11 407	10 124	2 229 020	2 111 975	178 806	10 887 348	13 178 129	149 909	5 912

17. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe 1970 – 1980

Jahr	Betriebe am 30. 6.	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Löhne	Gehälter	Umsatz ¹⁾
		Monatsdurchschnitt				
		Anzahl	1 000	1 000 DM		
1970	17 921	393 712	55 891	451 405	65 887	1 280 992
1971	17 674	391 745	54 377	495 240	75 862	1 485 312
1972	18 034	389 535	54 122	552 407	85 979	1 580 908
1973	17 578	382 752	50 728	568 087	97 724	1 724 992
1974	17 539	342 257	44 189	543 896	102 712	1 596 311
1975	16 446	307 681	39 196	525 049	99 862	1 481 337
1976	16 144	295 479	37 480	515 145	98 668	1 657 903
1977	16 032	279 232	34 788	502 820	101 263	1 772 789
1978	16 481	278 188	33 028	507 070	110 053	1 533 365
1979	16 577	293 184	33 398	557 247	124 646	1 863 416
1980	15 106	297 331	34 695	625 022	136 445	2 245 918

1) Umsatz aus vereinnahmten Entgelten ab 1980

18. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1980 nach Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig		Betriebe						insgesamt
		mit ... Beschäftigten						
		1 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 — 199	200 und mehr	
Betriebe								
Bauhauptgewerbe insgesamt . .	Anzahl	8 645	2 963	2 280	790	291	137	15 106
	%	57,2	19,6	15,1	5,2	1,9	0,9	100
darunter								
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	Anzahl	4 737	2 036	1 984	761	287	136	9 941
	%	47,7	20,5	20,0	7,7	2,9	1,4	100
Zimmerei, Dachdeckerei und Verputzergewerbe	Anzahl	3 908	927	296	29	4	1	5 165
	%	75,7	17,9	5,7	0,6	0,1	0	100
Beschäftigte								
Bauhauptgewerbe insgesamt . .	Anzahl	34 673	40 657	68 754	53 546	39 362	63 220	300 212
	%	11,5	13,5	22,9	17,8	13,1	21,1	100
darunter								
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	Anzahl	18 599	28 506	60 624	51 669	.	.	261 297
	%	7,1	10,9	23,2	19,8	.	.	100
Zimmerei, Dachdeckerei und Verputzergewerbe	Anzahl	16 074	12 151	8 130	999	.	.	38 915
	%	41,3	31,2	20,9	2,6	.	.	100

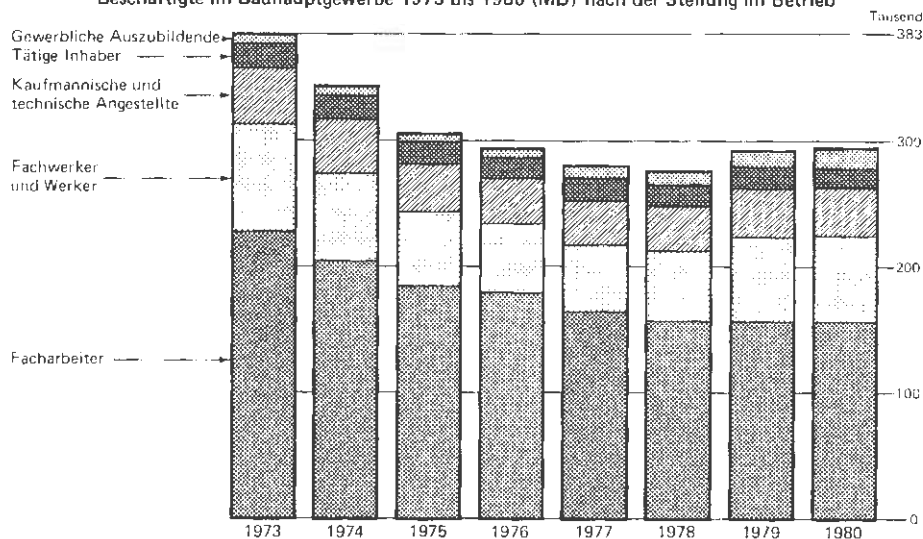
1) einschl. Straßenbau

19. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 1973 – 1980 (MD) nach der Stellung im Betrieb

Stellung im Betrieb	Beschäftigte							
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Tätige Inhaber	19 405	19 086	17 815	17 399	18 278	18 450	17 256	15 931
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	44 342	42 779	39 086	36 458	35 097	35 670	38 800	39 604
Facharbeiter	226 486	204 418	184 957	179 473	164 212	157 612	155 752	156 187
Fachwerker und Werker	85 588	68 830	58 892	55 043	53 144	55 511	67 363	68 441
Gewerblich Auszubildende ²⁾	6 931	7 144	6 931	7 107	8 502	10 946	14 512	17 269
Beschäftigte insgesamt	382 752	342 257	307 681	295 479	279 232	278 188	293 184	297 331

1) einschl. Auszubildender — 2) einschl. Umschülern, Anlerningen und Praktikanten

Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 1973 bis 1980 (MD) nach der Stellung im Betrieb



20. Im Bauhauptgewerbe am Bau geleistete Arbeitsstunden 1973 – 1980

Mill.

Bauart	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Bauhauptgewerbe insgesamt	609	530	470	450	417	396	401	416
Hochbau	422	355	309	304	286	263	260	271
Wohnungsbau	257	206	171	175	170	158	157	163
gewerblich u. industrieller einschl. landw. Bau	124	104	93	91	83	76	75	78
öffentl. Hochbau	41	45	44	37	32	30	28	30
Tiefbau	187	175	161	146	131	133	141	145
Straßenbau	68	63	58	51	44	44	43	43
gewerblich u. industrieller Tiefbau	44	41	38	38	35	36	44	47
öffentl. Tiefbau	75	70	66	56	52	54	54	56

21. Bauvolumenindex des Bauhauptgewerbes 1977 — 1980

1976 = 100

Jahr a = Hochbau b = Tiefbau c = Insgesamt	1976 = 100													
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	
1977	a	94,8	92,0	101,5	107,8	109,4	110,1	83,3	86,4	103,0	102,6	94,3	97,8	98,6
	b	78,6	81,9	93,6	98,9	103,4	105,3	80,5	83,6	100,1	105,0	97,3	96,7	93,7
	c	89,3	88,5	98,8	104,8	107,3	108,4	82,4	85,5	102,0	103,4	95,3	97,4	96,9
1978	a	85,6	59,5	103,2	110,7	112,8	101,6	77,6	96,9	106,3	108,1	107,0	81,6	95,9
	b	82,0	56,7	96,0	102,4	107,1	102,6	80,4	99,9	107,1	109,3	106,1	90,7	95,0
	c	84,4	58,6	100,7	107,8	110,9	101,9	78,5	97,9	106,6	108,5	106,7	84,9	95,6
1979	a	37,9	53,4	99,0	121,6	119,1	119,2	80,1	107,3	116,4	115,5	113,2	106,4	99,1
	b	35,9	54,8	94,2	117,9	117,1	119,9	89,3	109,6	119,7	118,4	115,5	105,0	99,8
	c	37,2	53,9	97,2	120,2	118,4	119,5	83,4	108,1	117,6	116,5	114,1	105,9	99,3
1980	a	75,4	97,2	119,3	119,9	120,3	117,6	80,7	110,5	114,2	112,6	105,9	80,2	104,5
	b	70,4	91,2	104,7	118,6	115,8	116,1	81,3	110,5	114,5	114,5	106,8	78,5	101,9
	c	73,6	95,0	114,0	119,4	118,7	117,0	80,9	110,5	114,3	113,3	106,2	79,6	103,6

22. Baugeräte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1973 — 1980

Geräteart	Bestand am 30. 6.							
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Betonmischer	42 590	39 551	35 757	34 849	32 716	30 595	31 105	31 092
Turmdrehkrane	13 570	13 582	11 824	11 605	12 694	10 610	10 924	11 161
Förderbänder	4 199	4 675	3 788	3 397	3 038	2 665	2 471	2 420
Kompressoren	11 969	11 854	11 816	11 917	11 702	11 854	12 000	12 603
Bagger	10 682	9 876	9 686	9 615	8 977	9 017	9 298	9 618
Lastkraftwagen	25 778	24 307	25 851	25 580	21 665	21 878	22 889	23 573
Planierdraupen	3 747	2 708	2 387	2 195	1 922	1 848	1 774	1 703
Straßenwalzen	5 398	5 799	5 900	5 971	5 721	5 527	5 692	5 808
Stahlrohrgerüste in t	40 016	42 369	41 088	44 761	43 525	51 638	56 649	60 764

23. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 31. März 1978 — 31. Dezember 1980

Mill. DM

Art der Bauten/Auftraggeber a = 1978; b = 1979; c = 1980	Auftragsbestand					
	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.	Vierteljahres- durchschnitt	
Wohnungsbau	a	1 724	1 836	1 844	2 037	1 860
b	2 426	2 519	2 514	2 435	2 474	
c	2 465	2 349	2 266	2 151	2 308	
Sonstiger Hochbau	a	2 204	2 276	2 514	2 572	2 392
b	2 783	3 039	3 112	3 213	3 037	
c	3 284	3 307	3 588	3 434	3 403	
davon						
gewerblicher und industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau	a	1 277	1 289	1 414	1 384	1 341
b	1 533	1 720	1 774	1 841	1 717	
c	1 829	1 834	1 967	1 794	1 856	
Bundesbahn und Bundespost	a	62	88	146	95	98
b	148	122	85	138	123	
c	124	111	138	112	121	
Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbszweck sowie sonstige öffentliche Auftraggeber	a	865	899	954	1 093	953
b	1 102	1 197	1 254	1 234	1 197	
c	1 331	1 362	1 483	1 528	1 426	
Hochbau insgesamt	a	3 928	4 112	4 358	4 609	4 252
b	5 209	5 557	5 626	5 648	5 510	
c	5 750	5 657	5 854	5 585	5 712	
Straßenbau	a	839	874	951	930	896
b	1 212	1 285	1 413	972	1 221	
c	1 030	991	1 036	970	1 007	
Sonstiger Tiefbau	a	1 283	1 469	1 733	1 764	1 562
b	1 926	1 876	2 130	2 229	2 040	
c	2 452	2 578	2 469	2 625	2 531	
davon						
gewerblicher und industrieller Bau	a	227	269	230	263	247
b	319	312	441	296	342	
c	678	708	731	672	697	
Bundesbahn und Bundespost	a	109	139	110	101	115
b	148	155	229	142	169	
c	212	266	230	220	232	
Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbszweck sowie sonstige öffentliche Auftraggeber	a	947	1 061	1 393	1 400	1 200
b	1 458	1 409	1 461	1 790	1 530	
c	1 562	1 604	1 508	1 733	1 602	
Tiefbau insgesamt	a	2 122	2 344	2 684	2 693	2 461
b	3 138	3 162	3 543	3 200	3 261	
c	3 482	3 569	3 505	3 595	3 538	
Bauhauptgewerbe insgesamt	a	6 051	6 456	7 042	7 302	6 713
b	8 346	8 719	9 169	8 849	8 771	
c	9 231	9 225	9 359	9 181	9 249	

24. Öffentliche Elektrizitäts

Mill.

	1970	1971	1972	1973
Elektrizitätserzeugung der öffentlichen Kraftwerke aus				
Wasser	732	575	509	565
Wärme	68 062	71 621	87 481	100 788
Insgesamt	68 794	72 196	87 990	101 353
Eigenverbrauch der öffentlichen Kraftwerke	5 117	5 166	6 204	6 937
Abgabe der öffentlichen Kraftwerke an das öffentliche Netz	63 677	67 030	81 786	94 416
Industrieeinspeisung	25 637	32 236	23 638	23 636
Auslandsaustausch				
Einfuhr	+ 920	+ 1 802	+ 2 719	+ 2 796
Ausfuhr	— 828	— 320	— 353	— 383
Saldo	+ 92	+ 1 482	+ 2 366	+ 2 413
Länderaustausch				
Bezug	+ 6 446	+ 5 024	+ 5 853	+ 7 700
Lieferung	—22 611	—27 257	—27 277	—33 871
Saldo	—16 165	—22 233	—21 424	—26 171
Pumpstromverbrauch	458	510	472	464
Stromverbrauch einschl. Netzverlusten	72 783	78 005	85 894	93 830
Netzverluste und Nichterfaßtes	5 407	5 041	5 013	4 379
Nettostromabgabe aus dem öffentlichen Netz	67 376	72 964	80 881	89 451
davon an				
Industrie	41 476	44 207	48 768	54 629
Verkehr	1 004	1 061	977	959
öffentliche Einrichtungen	3 078	3 451	3 741	4 153
Landwirtschaft	1 095	1 143	1 188	1 265
Haushalte	14 964	17 019	19 641	21 303
Handel und Gewerbe	5 759	6 083	6 566	7 142

Quelle: Bundesminister für Wirtschaft (teilweise)

versorgung 1970 — 1980

kWh

1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
643	459	324	378	412	451	502
110 333	109 418	128 343	119 314	125 376	134 025	137 353
110 976	109 877	128 667	119 692	125 788	134 476	137 856
7 359	7 193	8 243	7 690	7 993	8 385	8 482
103 617	102 684	120 424	112 002	117 795	126 091	129 374
23 524	16 968	15 828	16 180	17 279	18 173	16 934
+ 1 689	+ 647	+ 1 018	+ 380	+ 344	+ 283	+ 374
— 1 325	— 3 461	— 2 390	4 306	4 758	— 5 763	— 5 097
+ 364	— 2 814	— 1 372	— 3 926	— 4 414	— 5 480	— 4 722
+ 9 636	+ 9 212	+ 8 581	+18 180	+12 541	+14 785	+17 480
—39 528	—29 864	38 787	—35 821	—34 683	—40 465	—46 648
—29 892	—20 652	—30 206	—17 641	—22 142	—25 680	—29 168
474	299	225	126	102	107	166
97 139	95 887	104 449	106 489	108 416	112 997	112 252
5 964	5 989	7 515	6 472	4 043	5 215	4 624
91 175	89 898	96 934	100 017	104 373	107 782	107 628
55 418	52 038	56 706	57 891	59 342	61 429	60 415
865	893	907	826	857	899	937
4 390	4 788	5 291	5 603	6 162	6 417	6 621
1 213	1 279	1 298	1 330	1 413	1 390	1 379
22 119	23 366	24 756	25 925	27 616	28 290	28 729
7 170	7 534	7 976	8 442	8 983	9 357	9 547

25. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 — 1980 nach Energiequellen

Jahr	Verbrauch an				Stromerzeugung aus				
	Kohle	Heizöl	Gas ¹⁾	Dieselmotorkraftstoff	Kohle	Heizöl	Gas	Dieselmotorkraftstoff ²⁾	Wasserkraft
	1 000 t SKE	1 000 t	Mill. m ³	t	Mill. kWh				
1970 ...	12 530	864	2 403	353	36 798	4 451	8 049	769	39
1971 ...	15 012	796	2 560	303	44 042	4 210	9 261	688	30
1972 ...	11 443	935	2 636	332	33 366	4 807	9 497	367	24
1973 ...	11 557	1 025	2 828	499	33 443	5 374	9 900	430	28
1974 ...	11 017	768	3 070	552	32 442	4 176	10 723	859	30
1975 ...	7 911	594	2 573	483	23 232	3 185	8 943	849	27
1976 ...	7 682	691	2 591	858	22 424	3 797	9 083	1 040	21
1977 ...	7 546	653	2 363	773	22 579	3 456	8 589	897	27
1978 ...	8 152	678	2 108	889	24 825	3 895	7 770	978	30
1979 ...	8 347	669	2 542	1 159	25 824	3 623	9 420	1 068	33
1980 ...	7 794	609	2 475	656	24 482	3 452	8 606	945	29

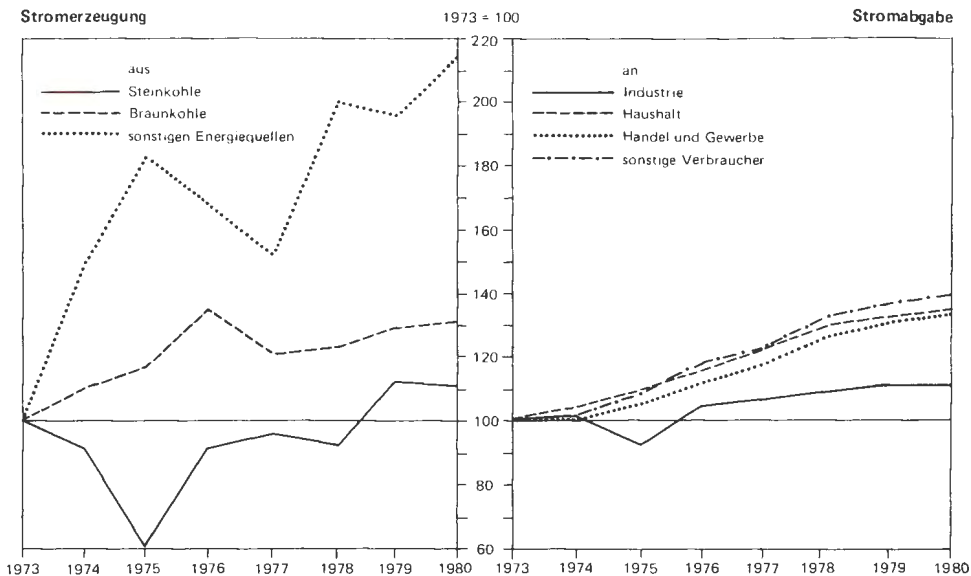
1) 1 m³ = 9,769 kWh = 35,169 MJ — 2) einschl. Erzeugung aus Holzabfällen, Abholzverwertung und Dampfheizung — — — Quelle: Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Betriebe mit über 1 000 VA Nennleistung der Stromerzeuger

26. Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 — 1980*)

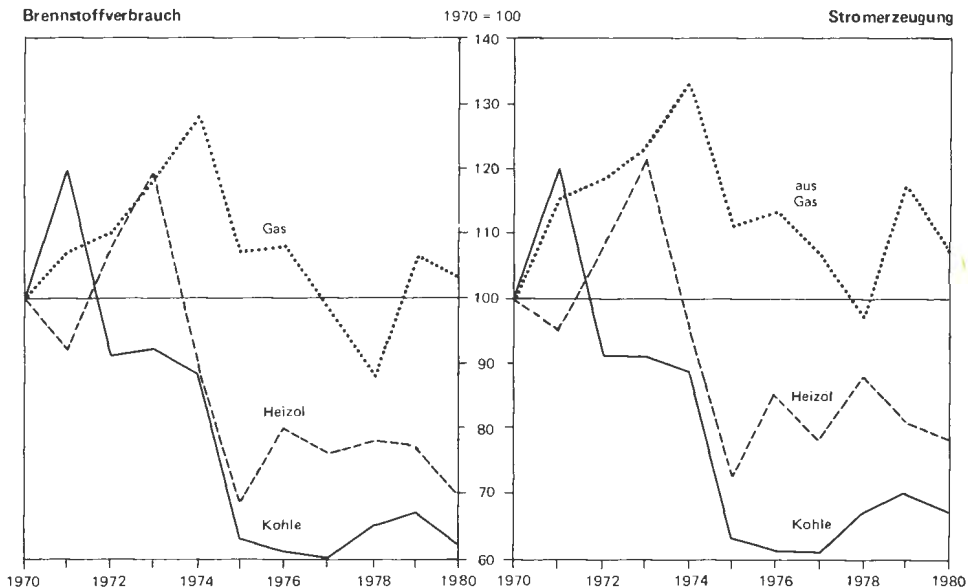
Jahr	Elektrizitätserzeugung	Engpaßleistung ¹⁾	Verfügbare Leistung ²⁾	Höchstleistung ³⁾
		Leistung am Jahresende		
	Mill. kWh	1 000 kW		
1970	50 106	10 424	10 011	10 014
1971	58 231	11 725	10 981	11 104
1972	48 060	9 188	8 984	8 709
1973	49 174	9 418	8 749	8 995
1974	48 230	9 505	9 291	8 893
1975	36 236	9 514	8 789	8 431
1976	36 364	8 619	7 813	7 506
1977	35 547	8 562	7 992	7 168
1978	37 498	8 191	7 604	7 028
1979	39 968	8 010	7 582	7 197
1980	37 514	7 826	7 375	7 062

*) Daten der Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe (mit über 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe — 1) Engpaßleistung ist die durch den schwächsten Anlagenteil begrenzte maximale Dauerleistung einschl. der in Reparatur oder Überholung befindlichen und in Reserve stehenden Anlagenteile. — 2) Verfügbare Leistung ist die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse (in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagenteile, schlechte Brennstoffqualität, Kesselverschmutzung usw.) tatsächlich erreichbare Dauerleistung. — 3) Höchstleistung ist die während der Dauer einer Stunde an einem beliebigen Tage des Kalenderjahres aufgetretene Höchstbelastung der Stromerzeugungsanlage.

Entwicklung der Stromerzeugung und -abgabe der öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen 1973 bis 1980



Entwicklung des Verbrauches der Einsatzstoffe zur Stromerzeugung durch Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 bis 1980



27. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1970 — 1980

1 000 m³₁)

Jahr	Gasabsatz ²⁾			Durchleitungsgas ³⁾
	insgesamt	davon an		
		Gasverteiler	Endverbraucher Inland	

Stadt- und Ferngas

1970	8 688 129	4 730 764	3 957 365	711 741
1971	8 122 673	4 273 197	3 849 476	684 050
1972	7 736 769	3 987 665	3 749 104	472 035
1973	7 357 970	3 556 319	3 801 651	440 179
1974	8 048 437	4 468 398	3 580 039	88 088
1975	7 331 900	3 886 481	3 445 419	90 975
1976	6 877 125	3 699 655	3 177 470	89 736
1977	6 377 258	3 243 529	3 133 729	90 121
1978	5 916 128	2 954 390	2 961 738	75 642
1979	5 641 110	2 695 069	2 946 041	55 222
1980	5 588 419	2 594 250	2 994 169	100 939

Erd- und Erdölgas

1970	14 372 502	5 699 411	8 673 091	702 197
1971	20 902 791	9 340 422	11 562 369	779 281
1972	27 459 517	13 961 305	13 498 212	1 211 152
1973	32 489 405	17 355 250	15 134 155	2 702 348
1974	37 073 074	19 958 133	17 114 941	4 303 519
1975	38 577 257	21 722 009	16 855 248	4 225 174
1976	43 547 259	24 889 026	18 658 233	3 532 665
1977	50 026 170	27 380 024	22 646 146	2 924 503
1978	56 951 410	31 609 359	25 342 051	4 238 334
1979	63 732 430	36 194 337	27 538 093	5 701 173
1980	64 187 437	37 709 733	26 477 704	5 987 801

Gasabsatz insgesamt

1970	23 060 631	10 430 175	12 630 456	1 413 938
1971	29 025 464	13 613 619	15 411 845	1 463 331
1972	35 196 286	17 948 970	17 247 316	1 683 187
1973	39 847 375	20 911 569	18 935 806	3 142 527
1974	45 121 511	24 426 531	20 694 980	4 391 607
1975	45 909 157	25 608 490	20 300 667	4 316 149
1976	50 424 384	28 588 681	21 835 703	3 622 401
1977	56 403 428	30 623 553	25 779 875	3 014 624
1978	62 867 538	34 563 749	28 303 789	4 313 976
1979	69 373 540	38 889 406	30 484 134	5 756 395
1980	69 775 856	40 303 983	29 471 873	6 088 740

1) umgerechnet auf den Heizwert $H_0 = 35,169 \text{ MJ/m}^3$ — 2) mit Durchleitungsgas bei Zechenkokereien — 3) ohne Durchleitungsgas bei Zechenkokereien — — — Quelle: Jahreserhebung bei Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

28. Klärgaswirtschaft 1966 – 1980 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe

Jahr	Gasgewinnung		Verwendung				Abgabe	
	insgesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	Eigenverbrauch (für Kläranlage und Betrieb)	davon		Fackel- und sonstige Verluste	Abgabe insgesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet
				zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Betriebsanlagen	zum Verbrauch im eigenen Betrieb zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke			
1 000 m ³ ₁₎	%		1 000 m ³ ₁₎			%		
1966 ...	35 677	30,5	23 089	15 703	7 386	9 137	3 451	17,4
1967 ...	46 607	31,4	31 427	17 783	13 644	12 005	3 175	20,5
1968 ...	51 358	32,2	34 980	21 379	13 601	12 867	3 511	26,5
1969 ...	54 167	31,6	37 451	23 943	13 508	14 367	2 349	23,6
1970 ...	55 097	31,3	38 563	23 985	14 578	13 930	2 604	26,7
1971 ...	61 730	30,7	44 106	27 088	17 018	15 504	2 120	20,5
1972 ...	63 810	30,1	43 848	29 856	13 992	17 922	2 040	22,7
1973 ...	67 230	30,0	44 848	30 971	13 877	20 927	1 455	17,9
1974 ...	74 792	31,9	49 059	34 757	14 302	24 236	1 497	21,0
1975 ...	76 110	30,9	49 732	36 018	13 714	25 157	1 221	19,8
1976 ...	83 146	31,8	54 126	39 745	14 381	27 856	1 164	19,1
1977 ²⁾ ...	87 994	30,6	56 499	41 849	14 650	29 931	1 564	29,9
1978 ²⁾ ...	92 760	30,1	58 905	44 573	14 332	32 242	1 613	32,7
1979 ²⁾ ...	95 067	29,8	61 644	48 521	13 123	31 780	1 643	36,4
1980 ²⁾ ...	95 725	27,5	60 756	47 848	12 908	33 258	1 710	51,2

1) Rohgas in Betriebskubikmetern — 2) teilweise geschätzt — — — Quelle: Erhebung über Gewinnung, Verwendung und Abgabe von Klärgas

29. Abgabe von Flüssiggas 1977 – 1980 nach Verbrauchergruppen

Jahr	Abgabe			
	insgesamt	an Letztverbraucher		an Wiederverkäufer
		Haushalte	sonstige Abnehmer	

Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

1977	871 919	352 723	232 781	286 415
1978	943 054	330 783	290 698	321 573
1979	1 019 822	352 930	334 047	332 845
1980	1 041 778	361 946	332 773	347 059

Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet an Abnehmer mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

1977	406 618	188 604	122 042	95 972
1978	417 145	192 828	120 935	103 382
1979	455 982	198 958	152 467	104 557
1980	469 930	207 802	155 481	106 647

Quelle: Erhebung über die Abgabe von Flüssiggas

30. Unternehmen, Beschäftigte und

Gewerbezweig Nr.	Gewerbezweig	Unternehmen ¹⁾		
		1967	1976	Veränderung
		Anzahl		%
101	Maurer	5 705	5 610	- 1,7
102	Beton- und Stahlbetonbauer	418	198	-52,6
103	Feuerungs- und Schornsteinbauer	60	82	+36,7
104	Backofenbauer	18	9	-50,0
105	Zimmerer	1 217	1 056	-13,2
106	Dachdecker	2 454	2 381	- 3,0
107	Straßenbauer	576	754	+30,9
108	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	241	312	+29,5
109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	1 091	1 269	+16,3
110	Betonstein- und Terrazzohersteller	304	265	-12,8
111	Estrichleger	280	326	+16,4
112	Brunnenbauer	47	47	—
113	Steinmetzen und Steinbildhauer	795	767	- 3,5
114	Stukkateure	1 168	1 037	-11,2
115	Maler und Lackierer	12 163	9 876	-18,8
116	Kachelofen- u. Luftheizungsbauer	88	73	-17,0
117	Schornsteinfeger	1 323	1 317	- 0,5
	Bau- und Ausbaugewerbe insgesamt	27 948	25 379	- 9,2
201	Schmiede	1 884	1 207	-35,9
202	Schlosser	3 122	2 974	- 4,7
203	Karosseriebauer	528	500	- 5,3
204	Maschinenbauer (Mühlenbauer)	747	668	-10,6
205	Werkzeugmacher	255	337	+32,2
206	Dreher	222	265	+19,4
207	Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker)	1 310	1 001	-23,6
208	Büromaschinenmechaniker	592	571	- 3,5
209	Kraftfahrzeugmechaniker	4 628	5 819	+25,7
210	Kraftfahrzeugelektriker	356	397	+11,5
211	Landmaschinenmechaniker	789	688	-12,8
212	Feinmechaniker	146	114	-21,9
213	Büchsenmacher	73	72	- 1,4
214	Klempner	1 457	1 138	-21,9
215	Gas- und Wasserinstallateure	3 255	3 581	+10,0
216	Zentralheizungs- u. Lüftungsbauer	1 347	1 804	+33,9
217	Kupferschmiede	44	33	-25,0
218	Elektroinstallateure	5 781	6 111	+ 5,7
219	Elektromechaniker	168	182	+ 8,3
220	Fernmeldetechniker	49	79	+61,2
221	Elektromaschinenbauer	304	283	- 6,9
222	Radio- und Fernsehtechniker	1 507	1 978	+31,3
223	Uhrmacher	2 233	1 684	-24,6
224	Graveure	230	203	-11,7
225	Ziseleure	9	3	-66,7
226	Galvaniseure und Metallschleifer	311	226	-27,3
227	Gürtler und Metalldrücker	51	60	+17,6
228	Zinngießer	5	3	-40,0
229	Metallformer und Metallgießer	63	36	-42,9
230	Glockengießer	2	2	—
231	Messerschmiede	113	79	-30,1
232	Goldschmiede	714	670	- 6,2
233	Silberschmiede	21	9	-57,1
234	Gold-, Silber- und Aluminiumschläger	28	5	-82,1
	Metallgewerbe insgesamt	32 344	32 782	+ 1,4

1) Unternehmen einschl. der Nebenbetriebe nichthandwerklicher Unternehmen, die das ganze Jahr 1967 bzw. 1976

Umsatz im Handwerk 1967 und 1976

Beschäftigte am 30. September			Umsatz		
1967	1976	Veränderung	1967	1976	Veränderung
Anzahl		%	1 000 DM		%
143 144	115 226	-19,5	4 976 344	7 621 168	+ 53,1
17 128	8 348	-51,3	713 028	740 693	+ 3,9
991	1 330	+34,2	34 111	87 122	+155,4
268	27	-89,9	3 007	1 395	- 53,6
8 461	9 188	+ 8,6	300 264	669 829	+123,1
16 053	20 020	+24,7	628 116	1 545 596	+146,1
24 702	24 041	- 2,7	1 024 773	1 846 597	+ 80,2
3 104	4 386	+41,3	110 012	375 280	+241,1
13 294	11 752	-11,8	470 495	942 296	+100,3
3 677	2 327	-36,7	132 346	178 018	+ 34,5
3 486	3 262	- 6,4	172 507	369 345	+114,1
403	450	+11,7	15 950	39 057	+144,9
3 985	3 596	- 9,8	164 177	282 644	+ 72,2
15 291	10 274	-32,8	445 264	566 131	+ 24,9
68 160	54 665	-19,8	1 454 726	2 373 709	+ 63,2
573	456	-20,4	22 835	31 407	+ 37,5
3 561	3 956	+11,1	74 290	159 497	+114,7
326 281	273 304	-16,2	10 742 245	17 819 783	+ 65,9
6 020	4 999	-17,0	187 605	377 976	+101,5
28 357	31 372	+10,6	989 600	2 397 433	+142,3
5 818	5 874	+ 1,0	183 833	447 142	+143,2
9 778	9 799	+ 0,2	336 490	811 118	+141,1
2 601	3 310	+27,3	69 352	210 222	+203,1
1 386	1 693	+22,2	41 162	114 974	+179,3
3 911	3 966	+ 1,4	157 285	372 543	+136,9
3 998	3 222	-19,4	135 579	214 783	+ 58,4
71 679	70 005	- 2,3	3 239 873	7 456 664	+130,2
3 941	3 845	- 2,4	120 790	286 448	+137,1
6 676	5 773	-13,5	337 391	653 641	+ 93,7
779	598	-23,2	21 960	39 970	+ 82,0
305	250	-18,0	14 955	29 536	+ 97,5
8 714	8 690	- 0,3	310 401	574 687	+ 85,1
27 413	29 965	+ 9,3	1 079 406	2 060 908	+ 90,9
18 590	20 987	+12,9	829 684	1 732 197	+108,8
619	369	-40,4	25 184	36 608	+ 45,4
49 899	52 679	+ 5,6	1 442 968	3 154 335	+118,6
1 582	3 264	+106,3	42 962	294 021	+584,4
1 439	2 051	+42,5	45 302	155 310	+242,8
3 582	2 977	-16,9	93 090	214 900	+130,9
8 805	10 535	+19,6	295 581	893 891	+202,4
6 861	5 165	-24,7	276 451	418 979	+ 51,6
1 209	944	-21,9	28 103	46 490	+ 65,4
3 228	2 802	-13,2	100 101	204 699	+104,5
496	361	-27,2	17 025	26 008	+ 52,8
19	28	+47,3	535	1 287	+140,6
474	289	-39,0	16 187	22 907	+ 41,5
438	223	-49,1	22 446	13 378	- 40,4
2 739	2 362	-13,8	96 919	160 053	+ 65,1
98	18	-81,6	3 451	960	- 72,2
115	24	-79,1	4 825	1 351	- 72,0
281 683	288 481	+ 2,4	10 569 701	23 428 777	+121,7

bestanden haben (Volljahresmelder)

Noch: 30. Unternehmen, Beschäftigte und

Gewerbezweig Nr.	Gewerbezweig	Unternehmen ¹⁾		
		1967	1976	Veränderung
		Anzahl		%
301	Tischler	11 471	8 408	-26,7
302	Parkettleier	260	214	-17,7
303	Rolladen- und Jalousiebauer	219	229	+ 4,6
304	Bootbauer	17	26	+52,9
305	Schiffbauer	9	4	-55,6
306	Modellbauer	234	199	-15,0
307	Wagner	338	134	-60,4
308	Drechsler (Elfenbeinschnitzer)	150	71	-52,7
309	Schirmmacher	51	29	-43,1
310	Holzbildhauer	130	68	-47,7
311	Böttcher	66	29	-56,1
312	Bürsten- und Pinselmacher	158	70	-55,7
313	Korbmacher	100	42	-58,0
	Holzgewerbe insgesamt	13 203	9 523	-27,9
401	Herrenschneider	5 016	1 447	-71,2
402	Damenschneider	3 809	1 262	-66,9
403	Wäscheschneider	208	69	-66,8
404	Sticker	142	65	-54,2
405	Stricker	225	61	-72,9
406	Modisten	972	382	-60,7
407	Weber	51	34	-33,3
408	Seller	51	31	-39,2
409	Segelmacher	8	10	+25,0
410	Kürschner	592	523	-11,7
411	Hut- und Mützenmacher	126	48	-61,9
412	Handschuhmacher	21	8	-61,9
413	Schuhmacher	7 359	3 596	-51,1
414	Orthopädieschuhmacher	600	503	-16,2
415	Gerber	24	16	-33,3
416	Sattler	597	275	-53,9
417	Feintäschner	47	25	-46,8
418	Raumausstatler	2 948	2 416	-18,0
	Bekleidungs- Textil- und Ledergerwerbe insgesamt	22 796	10 771	-52,8
501	Bäcker	10 494	7 408	-29,4
502	Konditoren	1 556	1 234	-20,7
503	Fleischer	9 386	7 279	-22,4
504	Müller	889	315	-64,6
505	Brauer und Malzer	27	18	-33,3
506	Weinküfer	9	2	-77,8
	Nahrungsmittelgewerbe insgesamt	22 361	16 256	-27,3
601	Augenoptiker	844	1 163	+37,8
602	Hörgeräteakustiker	46	47	+ 2,2
603	Bandagisten	146	153	+ 4,8
604	Orthopädiemechaniker	215	186	-13,5
605	Chirurgiemechaniker	11	3	-72,7
606	Zahntechniker	628	745	+18,6
607	Friseure	14 272	12 151	-14,9
608	Färber und Chemischreiniger	286	195	-31,8
609	Wachszieher	11	6	-45,5
610	Wäscher und Plätter	375	176	-53,1
611	Gebäudereiniger	584	583	- 0,2
	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe insgesamt	17 418	15 408	-11,5

Umsatz im Handwerk 1967 und 1976

Beschäftigte am 30. September			Umsatz		
1967	1976	Veränderung	1967	1976	Veränderung
Anzahl		%	1 000 DM		%
67 852	59 692	-12,0	2 529 759	4 867 306	+ 92,4
1 417	1 125	-20,6	65 068	122 814	+ 88,7
2 034	2 408	+18,4	97 149	258 285	+165,9
72	137	+90,3	2 696	11 790	+373,3
112	65	-42,0	3 908	5 063	+ 29,3
1 293	1 340	+ 3,6	30 586	69 146	+126,1
710	617	-27,2	14 445	31 183	+116,9
571	347	-39,2	14 789	25 867	+ 74,9
173	72	-58,4	4 198	3 470	- 17,3
337	205	-39,2	7 470	10 228	+ 36,9
165	68	-58,8	6 353	4 913	- 22,7
755	318	-57,9	15 696	16 810	+ 7,1
250	111	-56,6	6 158	4 547	- 26,2
75 741	66 405	-12,3	2 798 275	5 431 411	+ 94,1
10 096	3 287	-67,4	169 312	108 471	- 35,9
9 886	3 444	-65,2	87 464	101 271	+ 15,8
616	227	-63,1	14 927	9 112	- 39,0
625	235	-62,4	10 272	8 903	- 13,3
1 150	495	-57,0	26 369	24 601	- 6,7
2 521	795	-68,5	57 729	32 946	- 42,9
390	99	-74,6	8 591	4 807	- 44,0
191	78	-59,2	7 698	6 554	- 14,9
16	72	+350,0	490	7 051	+1339,0
3 872	3 744	- 3,3	160 067	284 140	+ 77,5
405	136	-66,4	8 519	4 820	- 43,4
117	18	-84,6	2 344	992	- 57,7
12 660	6 629	-47,6	296 557	299 849	+ 1,1
1 712	1 589	- 7,2	43 733	97 673	+123,3
136	95	-30,1	5 698	9 093	+ 59,6
1 649	872	-47,1	54 034	56 557	+ 4,7
198	87	-56,1	9 183	4 942	- 46,2
10 915	10 313	- 5,5	433 874	723 866	+ 66,8
57 155	32 215	-43,6	1 396 861	1 785 648	+ 27,8
54 303	48 944	- 9,9	2 309 792	3 327 451	+ 44,1
11 006	10 504	- 4,6	306 423	508 515	+ 66,0
49 336	46 632	- 5,5	4 016 967	7 030 919	+ 75,0
2 611	1 097	-58,0	417 168	375 377	- 10,0
563	.	.	30 333	.	.
44	.	.	1 969	.	.
117 863	107 656	- 8,7	7 085 095	11 296 423	+ 59,4
3 794	6 488	+71,0	150 307	600 285	+299,4
225	414	+84,0	9 906	45 553	+359,9
977	1 125	+15,4	61 488	94 856	+ 54,3
1 720	1 468	-14,7	59 577	118 758	+ 99,3
44	7	-90,9	2 499	161	- 93,6
3 983	10 011	+151,3	75 066	623 721	+730,9
66 728	55 793	-16,4	793 603	1 169 303	+ 47,3
5 741	3 162	-44,9	102 960	104 319	+ 1,3
42	30	-28,6	1 301	2 639	+102,8
4 195	2 268	-45,9	58 718	71 600	+ 21,9
28 551	86 364	+202,5	235 522	861 151	+265,6
116 000	167 130	+44,1	1 550 947	3 692 346	+138,1

Noch: 30. Unternehmen, Beschäftigte und

Gewerbe- zweig Nr.	Gewerbe- zweig	Unternehmen ¹⁾		
		1967	1976	Veränderung
		Anzahl		%
701	Glaser	455	546	+ 20,0
702	Glasschleifer und Glasätzer	93	48	- 48,4
703	Feinoptiker	34	24	- 29,4
704	Glasinstrumentenmacher	36	33	- 8,3
705	Glas- und Porzellanmaler	46	24	- 47,8
706	Farbsteinschleifer, Achatschleifer und Schmucksteingraveur	4	3	- 25,0
707	Fotografen	879	716	- 18,7
708	Buchbinder	384	289	- 24,7
709	Buchdrucker: Schriftsetzer, Drucker	742	818	+ 10,2
710	Steindrucker	2	1	- 50,0
711	Siebdrucker	12	52	+ 333,3
712	Flexografen	6	20	+ 233,3
713	Chemigrafen	7	23	+ 228,6
714	Stereotypeure	1	1	-
715	Galvanoplastiker	7	-	-100,0
716	Keramiker	54	54	-
717	Orgel- und Harmoniumbauer	38	35	- 7,9
718	Klavier- und Cembalobauer	92	58	- 37,0
719	Handzugsinstrumentenmacher	3	-	-100,0
720	Geigenbauer	30	17	- 43,3
721	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugmacher	16	13	- 18,8
722	Holzblasinstrumentenmacher	4	1	- 75,0
723	Zupfinstrumentenmacher	3	2	- 33,3
724	Vergolder	38	31	- 18,4
725	Schilder- u. Lichtreklamehersteller	220	209	- 5,0
726	Vulkaniseure	314	216	- 31,2
	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe insgesamt	3 520	3 233	- 8,2
	Handwerk insgesamt	139 590	113 352	- 18,8
	davon in Unternehmen mit Beschäftigten			
	1	27 127	15 321	- 43,5
	2 - 4	56 162	44 446	- 20,9
	5 - 9	35 016	31 943	- 8,8
	10 - 19	12 767	13 858	+ 8,5
	20 - 49	6 247	5 828	- 6,7
	50 - 99	1 626	1 328	- 18,3
	100 und mehr	645	628	- 2,6
	1 - 9	118 305	91 710	- 22,5
	10 und mehr	21 285	21 642	+ 1,7
	20 und mehr	8 518	7 784	- 8,6

Umsatz im Handwerk 1967 und 1976

Beschäftigte am 30. September			Umsatz		
1967	1976	Veränderung	1967	1976	Veränderung
Anzahl		%	1 000 DM		%
3 631	3 817	+ 5,1	204 664	348 114	+ 70,1
608	481	- 20,9	25 120	46 313	+ 84,4
216	128	- 40,7	7 401	13 234	+ 78,8
284	174	- 38,7	13 679	14 246	+ 4,1
277	148	- 46,6	7 289	7 152	- 1,9
15	30	+100,0	927	2 379	+156,6
3 681	2 889	- 21,5	92 467	171 162	+ 85,1
2 306	1 511	- 34,5	57 195	74 977	+ 31,1
4 127	4 951	+ 20,0	112 505	345 979	+207,5
60	362	+503,3	1 774	26 751	+1407,9
39	77	+ 97,4	1 138	4 619	+305,9
107	209	+ 95,3	3 310	19 340	+484,3
27	—	-100,0	732	—	-100,0
229	276	+ 20,5	4 910	10 563	+115,1
372	251	- 32,5	13 143	15 309	+ 16,5
264	210	- 20,5	9 326	24 830	+166,2
7	—	-100,0	346	—	-100,0
47	33	- 29,8	1 822	2 461	+ 35,1
51	45	- 11,8	1 378	3 065	+122,4
9	.	.	364	.	.
5	.	.	124	.	.
155	121	- 21,9	4 317	7 560	+ 75,1
1 547	1 624	+ 5,0	43 772	102 276	+133,7
3 537	1 854	- 47,6	233 662	228 317	- 2,3
21 636	19 241	- 11,1	843 734	1 473 277	+ 74,6
996 359	954 432	- 4,2	34 986 858	64 927 665	+ 85,6
27 127	15 321	- 43,5	577 995	653 394	+ 13,0
160 688	129 597	- 19,3	5 273 296	7 570 381	+ 43,6
223 441	206 681	- 7,5	7 237 405	13 206 301	+ 82,5
168 003	182 475	+ 8,6	5 857 226	13 259 627	+126,4
184 080	169 788	- 7,8	6 779 378	13 700 956	+102,1
110 073	90 265	- 18,0	4 495 481	7 955 976	+ 77,0
122 947	160 305	+ 30,4	4 766 077	8 581 030	+ 80,0
411 256	351 599	- 14,5	13 088 696	21 430 076	+ 63,7
585 103	602 833	+ 3,0	21 898 162	43 497 589	+ 98,6
417 100	420 358	+ 0,8	16 040 936	30 237 962	+ 88,5

31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbezweig bzw. -gruppe		Insgesamt	1
		a = Unternehmen ¹⁾	b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter)		
		c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)			
1	101	Maurer	a	5 610	262
2			b	115 226	262
3			c	7 621 168	13 552
4	102	Beton- und Stahlbetonbauer	a	198	6
5			b	8 348	6
6			c	740 693	200
7	103	Feuerungs- und Schornsteinbauer	a	82	7
8			b	1 330	7
9			c	87 122	517
10	104	Backofenbauer	a	9	.
11			b	27	.
12			c	1 395	.
13	105	Zimmerer	a	1 056	85
14			b	9 188	85
15			c	669 829	4 483
16	106	Dachdecker	a	2 381	70
17			b	20 020	70
18			c	1 545 596	4 226
19	107	Straßenbauer	a	754	9
20			b	24 041	9
21			c	1 846 597	581
22	108	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	a	312	34
23			b	4 386	34
24			c	375 280	2 030
25	109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	a	1 269	92
26			b	11 752	92
27			c	942 296	5 619
28	110	Betonstein- und Terrazzohersteller	a	265	32
29			b	2 327	32
30			c	178 018	1 688
31	111	Estrichleger	a	326	23
32			b	3 262	23
33			c	369 345	3 164
34	112	Brunnenbauer	a	47	3
35			b	450	3
36			c	39 057	95
37	113	Steinmetzen und Steinbildhauer	a	767	118
38			b	3 596	118
39			c	282 644	9 541
40	114	Stukkateure	a	1 037	54
41			b	10 274	54
42			c	556 131	2 080
43	115	Maler und Lackierer	a	9 876	1 661
44			b	54 665	1 661
45			c	2 373 709	62 034

1) Unternehmen einschl. der Nebenbetriebe nichthandwerklicher Unternehmen, die das ganze Jahr 1976 bestanden

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
791	1 316	1 541	1 227	363	110	1
2 405	9 135	21 361	36 902	24 265	20 896	2
137 994	518 434	1 232 321	2 333 068	1 688 940	1 696 859	3
32	31	44	46	18	21	4
98	206	615	1 453	1 250	4 720	5
12 328	11 864	38 439	92 165	140 131	445 568	6
23	27	11	6	5	3	7
67	174	155	210	356	361	8
4 589	14 046	12 810	13 229	24 224	17 708	9
4	.	—	—	—	—	10
10	.	—	—	—	—	11
743	.	—	—	—	—	12
360	367	166	64	10	4	13
1 063	2 427	2 214	1 734	683	982	14
69 466	167 707	162 195	142 769	59 873	63 336	15
607	1 074	488	125	.	.	16
1 952	7 091	6 299	3 347	.	.	17
130 362	490 973	483 369	288 443	.	.	18
57	103	206	248	92	39	19
176	695	2 899	7 871	6 268	6 123	20
11 114	44 129	193 824	570 964	503 048	522 938	21
94	86	65	17	11	5	22
265	578	820	474	695	1 520	23
15 258	35 633	63 159	46 706	71 127	141 366	24
406	398	257	98	14	4	25
1 231	2 663	3 401	2 930	880	555	26
71 423	182 438	252 363	270 883	103 590	55 980	27
87	70	50	22	.	.	28
258	464	672	568	.	.	29
14 392	29 935	58 922	43 148	.	.	30
108	83	66	43	3	—	31
331	550	904	1 263	191	—	32
29 049	48 562	105 313	149 886	33 371	—	33
16	11	10	7	—	—	34
52	76	139	180	—	—	35
2 715	6 598	12 665	16 984	—	—	36
384	196	54	15	—	—	37
1 110	1 209	716	443	—	—	38
79 013	88 586	62 339	43 166	—	—	39
260	380	239	93	.	.	40
794	2 555	3 192	2 775	.	.	41
34 733	116 125	178 604	158 524	.	.	42
4 341	2 664	897	266	33	14	43
12 633	16 972	11 563	7 267	2 413	2 156	44
479 209	679 476	508 727	363 532	149 282	131 449	45

haben (Volljahresmelder)

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbezweig bzw. -gruppe a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)	Insgesamt	1
46	116	Kachelofen- und Luftheizungsbauer a	73	13
47		b	456	13
48		c	31 407	731
49	117	Schornsteinfeger a	1 317	.
50		b	3 956	.
51		c	159 497	.
52	1	Bau- und Ausbaugewerbe a	25 379	2 496
53		b	273 304	2 496
54		c	17 819 784	113 145
55	201	Schmiede a	1 207	387
56		b	4 999	387
57		c	377 976	16 456
58	202	Schlosser a	2 974	314
59		b	31 372	314
60		c	2 397 433	16 005
61	203	Karosseriebauer a	500	41
62		b	5 874	41
63		c	447 142	1 761
64	204	Maschinenbauer (Mühlenbauer) a	668	71
65		b	9 799	71
66		c	811 118	3 152
67	205	Werkzeugmacher a	337	32
68		b	3 310	32
69		c	210 222	1 695
70	206	Dreher a	265	44
71		b	1 893	44
72		c	114 974	2 343
73	207	Mechaniker a	1 001	268
74		(Nähmasch.-, Zweirad- u. Kältemechaniker) b	3 966	268
75		c	372 543	15 050
76	208	Büromaschinenmechaniker a	571	85
77		b	3 222	85
78		c	214 783	4 623
79	209	Kraftfahrzeugmechaniker a	5 819	348
80		b	70 005	348
81		c	7 456 664	21 216
82	210	Kraftfahrzeugelektriker a	397	29
83		b	3 845	29
84		c	286 448	1 153
85	211	Landmaschinenmechaniker a	688	63
86		b	5 773	63
87		c	653 641	4 812
88	212	Feinmechaniker a	114	27
89		b	598	27
90		c	39 970	1 159

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 — 4	5 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 und mehr	
37	.	.	.	—	.	46
105	.	.	.	—	.	47
6 388	.	.	.	—	.	48
1 256	35	.	.	—	—	49
3 697	184	.	.	—	—	50
149 628	5 322	.	.	—	—	51
8 863	6 858	4 100	2 280	577	205	52
26 247	45 097	55 037	67 504	39 023	37 900	53
1 248 403	2 446 742	3 369 555	4 540 634	2 979 922	3 121 382	54
527	204	58	27	.	.	55
1 448	1 301	748	731	.	.	56
82 946	89 913	65 132	66 954	.	.	57
1 007	861	460	238	63	31	58
2 976	5 700	6 129	6 842	4 309	5 102	59
180 115	366 501	462 367	567 263	384 158	421 024	60
148	158	87	45	17	4	61
428	1 035	1 199	1 266	1 182	723	62
24 132	62 463	82 122	105 362	102 070	69 232	63
192	164	112	88	28	13	64
559	1 119	1 542	2 670	1 939	1 899	65
37 400	85 447	120 928	201 359	158 313	204 521	66
106	84	82	26	.	.	67
313	554	1 108	720	.	.	68
18 606	37 543	66 887	45 541	.	.	69
102	68	37	.	.	—	70
284	451	458	.	.	—	71
15 271	27 279	34 361	.	.	—	72
501	164	48	.	—	.	73
1 322	1 033	611	.	—	.	74
113 820	101 319	70 937	.	—	.	75
251	153	62	16	4	—	76
715	975	782	447	218	—	77
42 425	62 267	56 256	34 038	15 174	—	78
1 721	1 767	1 135	646	158	44	79
5 136	11 829	15 460	19 202	10 407	7 623	80
365 706	1 034 556	1 570 923	2 273 023	1 354 558	836 682	81
125	129	77	32	.	.	82
367	871	1 016	946	.	.	83
22 330	53 866	70 830	67 390	.	.	84
218	247	114	37	6	3	85
641	1 629	1 526	1 091	425	398	86
55 296	151 711	177 330	145 324	48 384	70 785	87
40	30	12	5	—	—	88
108	198	153	112	—	—	89
6 584	11 138	14 065	7 025	—	—	90

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbezweig bzw. -gruppe a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 im 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)	Insgesamt	
				1
91	213	Büchsenmacher a	72	.
92		b	250	.
93		c	29 536	.
94	214	Klempner a	1 138	89
95		b	8 690	89
96		c	574 687	5 248
97	215	Gas- und Wasserinstallateure a	3 581	243
98		b	29 965	243
99		c	2 060 908	15 934
100	216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer a	1 804	118
101		b	20 987	118
102		c	1 732 197	9 926
103	217	Kupferschmiede a	33	.
104		b	369	.
105		c	36 608	.
106	218	Elektroinstallateure a	6 111	578
107		b	52 679	578
108		c	3 154 331	26 994
109	219	Elektromechaniker a	182	25
110		b	3 264	25
111		c	294 021	1 065
112	220	Fernmeldemechaniker a	79	7
113		b	2 051	7
114		c	155 310	275
115	221	Elektromaschinenbauer a	283	17
116		b	2 977	17
117		c	214 900	477
118	222	Radio- und Fernsehtechniker a	1 978	269
119		b	10 535	269
120		c	893 891	15 909
121	223	Uhrmacher a	1 684	375
122		b	5 165	375
123		c	418 979	16 317
124	224	Graveure a	203	45
125		b	944	45
126		c	46 490	1 438
127	225	Ziseleure a	3	.
128		b	.	.
129		c	.	.
130	226	Galvaniseure und Metallschleifer a	226	19
131		b	2 802	19
132		c	204 699	713

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 — 4	5 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 und mehr	
36	18	.	—	—	—	91
97	113	.	—	—	—	92
13 108	13 768	.	—	—	—	93
414	397	171	55	.	.	94
1 280	2 621	2 262	1 465	.	.	95
73 604	170 949	152 643	101 420	.	.	96
1 200	1 250	648	191	36	13	97
3 639	8 160	8 423	5 375	2 438	1 687	98
225 513	548 067	575 342	379 481	188 151	128 419	99
553	537	351	190	40	15	100
1 645	3 562	4 750	5 638	2 828	2 446	101
113 456	281 709	361 993	478 738	220 689	265 687	102
15	6	5	3	.	—	103
43	35	79	80	.	—	104
1 734	2 241	8 405	7 451	.	—	105
1 994	2 147	972	337	58	25	106
5 951	14 130	12 596	9 885	3 932	5 607	107
316 472	776 636	731 880	618 434	308 193	375 723	108
77	33	20	17	4	6	109
217	218	256	462	297	1 789	110
14 185	17 227	24 104	39 111	34 624	163 705	111
14	18	16	15	4	5	112
41	127	220	483	272	901	113
1 971	8 513	14 836	27 753	19 448	82 514	114
89	92	52	25	.	.	115
262	618	678	732	.	.	116
12 824	34 182	37 119	46 500	.	.	117
940	541	168	53	.	.	118
2 687	3 431	2 193	1 450	.	.	119
199 146	280 196	185 112	103 759	.	.	120
1 026	239	41	3	—	—	121
2 701	1 488	513	88	—	—	122
208 281	135 840	51 195	7 346	—	—	123
93	46	14	5	—	—	124
244	321	182	152	—	—	125
10 230	17 036	9 738	8 048	—	—	126
.	.	.	.	.	.	127
.	.	.	.	.	.	128
.	.	.	.	.	.	129
51	75	46	26	.	.	130
152	506	629	743	.	.	131
9 836	34 842	46 700	55 529	.	.	132

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	System- Nr.	Gewerbe- zweig bzw. -gruppe a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)	Insgesamt	1
133	227	Gürtler und Metalldrücker a	60	13
134		b	361	13
135		c	26 008	680
136	228	Zinngießer a	3	—
137		b	28	—
138		c	1 287	—
139	229	Metallformer und Metallgießer a	36	5
140		b	289	5
141		c	22 907	362
142	230	Glockengießer a	2	.
143		b	.	.
144		c	.	.
145	231	Messerschmiede a	79	29
146		b	223	29
147		c	13 378	931
148	232	Goldschmiede a	670	160
149		b	2 362	160
150		c	160 053	6 882
151	233	Silberschmiede a	9	6
152		b	18	6
153		c	960	257
154	234	Gold-, Silber- und Aluminiumschläger a	5	—
155		b	24	—
156		c	1 351	—
157	2	Metallgewerbe a	32 782	3 726
158		b	288 481	3 726
159		c	23 428 777	194 044
160	301	Tischler a	8 408	1 352
161		b	59 692	1 352
162		c	4 867 306	62 994
163	302	Parkettleger a	214	40
164		b	1 125	40
165		c	122 814	3 768
166	303	Rolladen- und Jalousiebauer a	229	11
167		b	2 408	11
168		c	258 285	665
169	304	Bootsbauer a	26	.
170		b	137	.
171		c	11 790	.
172	305	Schiffbauer a	4	—
173		b	65	—
174		c	5 053	—
175	306	Modellbauer a	199	29
176		b	1 340	29
177		c	69 146	1 087

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 — 4	5 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 und mehr	
24	12	6	5	—	—	133
65	84	82	117	—	—	134
2 960	4 707	4 386	13 275	—	—	135
—	.	.	—	—	—	136
—	.	.	—	—	—	137
—	.	.	—	—	—	138
12	8	7	4	—	—	139
38	52	80	114	—	—	140
2 827	3 672	7 593	8 453	—	—	141
.	.	.	.	.	.	142
.	.	.	.	.	.	143
.	.	.	.	.	.	144
37	.	.	—	—	—	145
100	.	.	—	—	—	146
5 686	.	.	—	—	—	147
354	124	27	5	—	—	148
963	766	328	145	—	—	149
59 384	53 487	23 095	17 206	—	—	150
.	.	—	—	—	—	151
.	.	—	—	—	—	152
.	.	—	—	—	—	153
.	.	—	—	—	—	154
.	.	—	—	—	—	155
.	.	—	—	—	—	156
11 872	9 592	4 832	2 126	462	172	157
34 437	63 059	64 049	61 829	31 309	30 072	158
2 236 285	4 475 210	5 029 818	5 509 803	3 113 151	2 870 465	159
3 501	2 204	867	359	.	.	160
10 139	14 034	11 308	10 315	.	.	161
582 811	881 754	861 390	971 529	.	.	162
90	59	18	7	—	—	163
243	396	249	197	—	—	164
19 009	46 185	34 003	19 849	—	—	165
82	73	41	16	.	.	166
248	474	560	445	.	.	167
20 711	46 229	60 283	43 413	.	.	168
11	5	.	.	—	—	169
35	39	.	.	—	—	170
2 234	3 889	.	.	—	—	171
—	.	.	.	—	—	172
—	.	.	.	—	—	173
—	.	.	.	—	—	174
71	63	25	.	.	—	175
195	421	337	.	.	—	176
9 464	21 863	17 616	.	.	—	177

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbebezweig bzw. -gruppe a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)	Insgesamt	1
178	307	Wagner a	134	70
179		b	517	70
180		c	31 183	1 684
181	308	Drechsler (Elfenbeinschnitzer) a	71	23
182		b	347	23
183		c	25 867	537
184	309	Schirmmacher a	29	6
185		b	72	6
186		c	3 470	155
187	310	Holzbildhauer a	68	36
188		b	205	36
189		c	10 228	956
190	311	Böttcher a	29	.
191		b	68	.
192		c	4 913	.
193	312	Bürsten- und Pinselmacher a	70	38
194		b	318	38
195		c	16 810	812
196	313	Korbmacher a	42	24
197		b	111	24
198		c	4 547	316
199	3	Holzgewerbe a	9 523	1 645
200		b	66 405	1 645
201		c	5 431 411	73 824
202	401	Herrenschneider a	1 447	829
203		b	3 287	829
204		c	108 471	14 960
205	402	Damenschneider a	1 262	748
206		b	3 444	748
207		c	101 271	8 892
208	403	Wäscheschneider a	69	35
209		b	227	35
210		c	9 112	595
211	404	Sticker a	65	17
212		b	235	17
213		c	8 903	423
214	405	Stricker a	61	16
215		b	495	16
216		c	24 601	312
217	406	Modisten a	382	184
218		b	795	184
219		c	32 946	5 741
220	407	Weber a	34	14
221		b	99	14
222		c	4 807	278

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 — 4	5 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 und mehr	
43	13	4	.	.	—	178
109	80	53	.	.	—	179
4 626	6 442	2 969	.	.	—	180
29	12	.	.	.	—	181
74	74	.	.	.	—	182
4 023	4 171	.	.	.	—	183
19	4	—	—	—	—	184
46	20	—	—	—	—	185
2 068	1 247	—	—	—	—	186
25	3	.	.	—	—	187
69	15	.	.	—	—	188
2 435	880	.	.	—	—	189
18	.	—	—	—	—	190
48	.	—	—	—	—	191
3 219	.	—	—	—	—	192
18	8	.	.	.	—	193
41	47	.	.	.	—	194
1 141	1 956	.	.	.	—	195
13	.	.	.	—	—	196
30	.	.	.	—	—	197
751	.	.	.	—	—	198
3 920	2 450	968	404	97	39	199
11 277	15 636	12 683	11 590	6 651	6 923	200
652 495	1 017 660	987 244	1 075 270	733 762	891 156	201
489	97	23	.	.	—	202
1 191	616	307	.	.	—	203
38 501	27 365	11 902	.	.	—	204
361	109	28	.	.	.	205
975	667	356	.	.	.	206
17 935	12 812	14 093	.	.	.	207
19	9	.	.	—	—	208
49	55	.	.	—	—	209
2 831	2 456	.	.	—	—	210
32	12	.	.	—	—	211
83	77	.	.	—	—	212
3 096	3 314	.	.	—	—	213
22	5	10	8	—	—	214
59	32	146	242	—	—	215
2 730	793	7 435	13 331	—	—	216
173	22	3	—	—	—	217
443	131	37	—	—	—	218
18 168	6 843	2 193	—	—	—	219
14	.	.	—	—	—	220
40	.	.	—	—	—	221
1 553	.	.	—	—	—	222

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbe- zweig bzw. - gruppe a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)	Insgesamt	
				1
223	408	Seiler a	31	16
224		b	78	16
225		c	6 554	1 127
226	409	Segelmacher a	10	.
227		b	72	.
228		c	7 051	.
229	410	Kürschner a	523	40
230		b	3 744	40
231		c	284 140	1 371
232	411	Hut- und Mützenmacher a	48	13
233		b	136	13
234		c	4 820	313
235	412	Handschuhmacher a	8	3
236		b	18	3
237		c	992	66
238	413	Schuhmacher a	3 596	2 007
239		b	6 629	2 007
240		c	299 849	48 354
241	414	Orthopädie-Schuhmacher a	503	101
242		b	1 589	101
243		c	97 673	5 486
244	415	Gerber a	16	4
245		b	95	4
246		c	9 093	61
247	416	Sattler a	275	114
248		b	872	114
249		c	56 557	3 535
250	417	Feintäschner a	25	.
251		b	87	.
252		c	4 942	.
253	418	Raumausstatter a	2 416	470
254		b	10 313	470
255		c	723 866	25 086
256	4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe a	10 771	4 622
257		b	32 215	4 622
258		c	1 785 648	116 785
259	501	Bäcker a	7 408	153
260		b	48 944	153
261		c	3 327 451	12 945
262	502	Konditoren a	1 234	25
263		b	10 504	25
264		c	508 515	1 866

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 — 4	5 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 und mehr	
12	.	—	.	—	—	223
26	.	—	.	—	—	224
1 333	.	—	.	—	—	225
5	.	—	.	—	—	226
12	.	—	.	—	—	227
753	.	—	.	—	—	228
184	179	91	26	3	—	229
539	1 170	1 165	666	164	—	230
35 449	79 902	92 471	54 263	20 684	—	231
29	.	.	—	—	—	232
71	.	.	—	—	—	233
2 227	.	.	—	—	—	234
5	—	—	—	—	—	235
15	—	—	—	—	—	236
926	—	—	—	—	—	237
1 437	125	23	.	.	—	238
3 414	738	294	.	.	—	239
167 708	52 083	17 969	.	.	—	240
305	88	.	.	—	—	241
825	535	.	.	—	—	242
49 576	34 360	.	.	—	—	243
5	3	4	—	—	—	244
16	20	55	—	—	—	245
417	1 807	6 808	—	—	—	246
117	30	11	.	.	—	247
311	189	134	.	.	—	248
14 931	11 517	12 756	.	.	—	249
10	.	3	—	—	—	250
25	.	40	—	—	—	251
1 493	.	2 130	—	—	—	252
1 346	449	120	23	.	.	253
3 692	2 788	1 544	630	.	.	254
226 530	180 969	114 872	43 678	.	.	255
4 565	1 143	335	89	13	4	256
11 786	7 112	4 298	2 437	872	1 088	257
586 157	421 078	294 590	155 393	86 475	125 169	258
3 167	2 930	923	200	27	8	259
9 688	18 942	11 750	5 546	1 797	1 068	260
692 340	1 291 948	779 814	363 642	129 777	56 985	261
395	504	243	56	.	.	262
1 200	3 295	3 147	1 494	.	.	263
69 823	159 768	133 132	69 824	.	.	264

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbebezweig bzw. -gruppe a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)	Insgesamt	1
265	503	Fleischer a	7 279	597
266		b	46 632	597
267		c	7 030 919	72 903
268	504	Müller a	315	82
269		b	1 097	82
270		c	375 377	6 968
271	505	Brauer und Mälzer a	18	—
272		b	.	—
273		c	.	—
274	506	Weinküfer a	2	.
275		b	.	.
276		c	.	.
277	5	Nahrungsmittelgewerbe a	16 256	857
278		b	107 656	857
279		c	11 296 423	94 683
280	601	Augenoptiker a	1 163	65
281		b	6 488	65
282		c	600 285	9 000
283	602	Hörgeräteakustiker a	47	9
284		b	414	9
285		c	45 553	1 068
286	603	Bandagisten a	153	6
287		b	1 125	6
288		c	94 856	391
289	604	Orthopädiemechaniker a	186	9
290		b	1 468	9
291		c	118 758	427
292	605	Chirurgiemechaniker a	3	.
293		b	7	.
294		c	161	.
295	606	Zahntechniker a	745	33
296		b	10 011	33
297		c	623 721	1 720
298	607	Friseure a	12 151	1 358
299		b	55 793	1 358
300		c	1 169 303	25 928
301	608	Färber und Chemischreiniger a	195	.
302		b	3 162	.
303		c	104 319	.
304	609	Wachszieher a	6	.
305		b	30	.
306		c	2 639	.
307	610	Wäscher und Plätter a	176	8
308		b	2 268	8
309		c	71 600	63

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 — 4	5 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 und mehr	
3 121	2 506	822	189	31	13	265
9 286	16 004	10 448	5 213	2 146	2 938	266
1 104 769	1 954 170	1 509 738	1 151 845	620 624	616 869	267
183	34	.	4	.	—	268
484	213	.	122	.	—	269
121 554	77 949	.	68 285	.	—	270
.	3	3	4	.	.	271
.	21	46	136	.	.	272
.	2 018	4 682	18 260	.	.	273
.	.	.	.	.	.	274
.	.	.	.	.	.	275
.	.	.	.	.	.	276
6 872	5 977	2 003	453	67	27	277
20 675	38 475	25 550	12 511	4 520	5 068	278
1 989 697	3 485 852	2 515 507	1 671 856	796 935	741 893	279
544	425	106	.	.	—	280
1 617	2 675	1 356	.	.	—	281
156 909	245 302	127 353	.	.	—	282
18	.	.	.	—	.	283
51	.	.	.	—	.	284
4 535	.	.	.	—	.	285
71	34	35	7	—	—	286
215	216	457	231	—	—	287
16 767	19 609	36 945	21 144	—	—	288
58	73	37	.	.	—	289
174	495	488	.	.	—	290
15 025	44 844	39 144	.	.	—	291
.	.	.	.	.	.	292
.	.	.	.	.	.	293
.	.	.	.	.	.	294
117	208	241	133	.	.	295
369	1 444	3 284	3 788	.	.	296
21 496	86 454	208 905	232 095	.	.	297
5 868	4 122	708	69	.	.	298
17 990	25 551	8 705	1 799	.	.	299
363 854	519 774	201 672	48 431	.	.	300
54	59	37	30	9	.	301
166	393	504	872	625	.	302
5 221	12 388	15 757	26 496	25 875	.	303
.	.	.	—	—	—	304
.	.	.	—	—	—	305
.	.	.	—	—	—	306
49	46	45	23	.	.	307
147	312	652	806	.	.	308
3 616	7 627	16 678	28 491	.	.	309

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbezweig bzw. -gruppe		Insgesamt	1
		a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)			
310	611	Gebäudereiniger	a	583	31
311			b	86 364	31
312			c	861 151	1 118
313	6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege	a	15 408	1 523
314			b	167 130	1 523
315			c	3 692 346	39 887
316	701	Glaser	a	546	39
317			b	3 817	39
318			c	348 114	2 011
319	702	Glasschleifer und Glasätzer	a	48	7
320			b	481	7
321			c	46 313	147
322	703	Feinoptiker	a	24	.
323			b	128	.
324			c	13 234	.
325	704	Glasinstrumentenmacher	a	33	4
326			b	174	4
327			c	14 246	255
328	705	Glas- und Porzellanmaler	a	24	7
329			b	148	7
330			c	7 152	142
331	706	Farbstein- und Achatschleifer,	a	3	.
332		Schmucksteingraveur	b	30	.
333			c	2 379	.
334	707	Fotografen	a	715	167
335			b	2 889	167
336			c	171 162	7 207
337	708	Buchbinder	a	289	52
338			b	1 511	52
339			c	74 977	1 750
340	709	Buchdrucker:	a	818	67
341		Schriftsetzer und Drucker	b	4 951	67
342			c	345 979	4 797
343	710	Steindrucker	a	1	.
344			b	.	.
345			c	.	.
346	711	Siebdrucker	a	52	7
347			b	362	7
348			c	26 751	331
349	712	Flexografen	a	20	—
350			b	77	—
351			c	4 619	—

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
86	90	72	71	65	168	310
259	602	988	2 340	4 816	77 328	311
8 809	20 476	25 630	42 455	52 272	710 390	312
6 889	5 073	1 285	363	98	177	313
20 999	31 797	16 480	10 726	6 962	78 643	314
596 666	967 282	678 299	466 231	164 892	779 089	315
220	173	89	22	3	—	316
663	1 141	1 159	614	201	—	317
50 132	95 218	112 869	60 156	27 727	—	318
17	14	6	.	.	.	319
46	93	88	.	.	.	320
2 310	7 240	6 892	.	.	.	321
.	10	—	.	—	—	322
.	62	—	.	—	—	323
.	6 358	—	.	—	—	324
14	10	.	.	—	—	325
41	61	.	.	—	—	326
3 176	4 277	.	.	—	—	327
9	.	.	.	—	—	328
26	.	.	.	—	—	329
1 467	.	.	.	—	—	330
.	.	.	.	.	.	331
.	.	.	.	.	.	332
.	.	.	.	.	.	333
398	117	22	7	.	.	334
1 087	703	263	189	.	.	335
61 410	41 396	17 153	14 009	.	.	336
139	68	.	15	.	—	337
383	434	.	385	.	—	338
19 057	21 381	.	21 284	.	—	339
363	262	101	.	.	—	340
1 067	1 732	1 323	.	.	—	341
61 105	113 862	99 484	.	.	—	342
.	.	.	.	.	.	343
.	.	.	.	.	.	344
.	.	.	.	.	.	345
17	19	6	.	.	—	346
51	123	76	.	.	—	347
2 487	10 078	8 345	.	.	—	348
14	.	.	—	—	—	349
37	.	.	—	—	—	350
1 817	.	.	—	—	—	351

Noch: 31. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im

Lfd. Nr.	Systematik- Nr.	Gewerbe- zweig bzw. -gruppe		Insgesamt	1
		a = Unternehmen ¹⁾ b = Beschäftigte am 30. 9. 1976 (ohne Heimarbeiter) c = Umsatz 1976 in 1 000 DM (einschl. Umsatzsteuer)			
352	713	Chemiegrafen	a	23	.
353			b	209	.
354			c	19 340	.
355	714	Stereotypeure	a	1	.
356			b	.	.
357			c	.	.
358	716	Keramiker	a	54	12
359			b	276	12
360			c	10 563	180
361	717	Orgel- und Harmoniumbauer	a	35	8
362			b	251	8
363			c	15 309	387
364	718	Klavier- und Cembalohauer	a	58	19
365			b	210	19
366			c	24 830	895
367	720	Geigenbauer	a	17	8
368			b	33	8
369			c	2 461	511
370	721	Metalblasinstrumenten- und Schlagzeugmacher	a	13	4
371			b	45	4
372			c	3 065	115
373	722	Holzblasinstrumentenmacher	a	1	.
374			b	.	.
375			c	.	.
376	723	Zupfinstrumentenmacher	a	2	.
377			b	.	.
378			c	.	.
379	724	Vergolder	a	31	.
380			b	121	.
381			c	7 560	.
382	725	Schilder- und Lichtreklamehersteller	a	209	25
383			b	1 624	25
384			c	102 276	1 052
385	726	Vulkaniseure	a	216	14
386			b	1 854	14
387			c	228 317	772
388	7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	a	3 233	452
389			b	19 241	452
390			c	1 473 279	21 026
391	1 - 7	Handwerk insgesamt	a	113 352	15 321
392			b	954 432	15 321
393			c	64 927 665	653 394

Handwerk 1976 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten						Lfd. Nr.
2 — 4	5 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 und mehr	
5	8	5	.	—	—	352
15	46	62	.	—	—	353
1 559	4 846	6 286	.	—	—	354
.	.	.	.	.	.	355
.	.	.	.	.	.	356
.	.	.	.	.	.	357
26	9	.	.	—	—	358
69	61	.	.	—	—	359
2 184	2 780	.	.	—	—	360
15	4	4	4	—	—	361
38	29	55	121	—	—	362
2 474	1 946	3 999	6 502	—	—	363
28	6	.	.	—	—	364
75	38	.	.	—	—	365
7 084	4 660	.	.	—	—	366
9	—	—	—	—	—	367
25	—	—	—	—	—	368
1 950	—	—	—	—	—	369
5	4	—	—	—	—	370
14	27	—	—	—	—	371
1 333	1 617	—	—	—	—	372
.	.	.	.	.	.	373
.	.	.	.	.	.	374
.	.	.	.	.	.	375
.	.	.	.	.	.	376
.	.	.	.	.	.	377
.	.	.	.	.	.	378
14	10	.	—	—	—	379
38	62	.	—	—	—	380
2 823	3 267	.	—	—	—	381
84	48	38	11	.	.	382
240	304	505	293	.	.	383
11 331	14 180	41 839	18 876	.	.	384
74	78	34	13	.	.	385
221	525	458	410	.	.	386
23 628	55 898	63 050	59 944	.	.	387
1 465	850	335	113	14	4	388
4 176	5 505	4 378	3 191	928	611	389
260 677	392 477	384 613	281 769	80 838	51 875	390
44 446	31 943	13 858	5 828	1 328	628	391
129 597	206 681	182 475	169 788	90 265	160 305	392
7 570 381	13 206 301	13 259 627	13 700 956	7 955 976	8 581 030	393

32. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Löhne und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Unternehmen ¹⁾	Beschäftigte am 30. 9. 1976			
			insgesamt	je Unternehmen	darunter	
					Angestellte	Arbeiter
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	4 604	46 206	10	5 933	34 728
2	Duisburg	2 708	29 726	11	3 438	22 910
3	Essen	3 525	40 508	11	5 132	31 140
4	Krefeld	1 680	14 957	9	2 182	10 723
5	Mönchengladbach	1 972	15 681	8	2 152	11 134
6	Mülheim a. d. Ruhr	1 009	7 790	8	1 188	5 435
7	Oberhausen	1 176	16 610	14	1 996	13 150
8	Remscheid	862	7 278	8	1 236	4 942
9	Solingen	1 456	8 677	6	1 221	5 634
10	Wuppertal	2 614	19 225	7	2 437	13 714
	Kreise					
11	Kleve	2 146	14 178	7	1 664	9 745
12	Mettmann	2 474	17 515	7	2 376	12 084
13	Neuss	2 258	16 825	7	1 957	11 869
14	Viersen	2 028	12 819	6	1 669	8 471
15	Wesel	2 362	20 540	9	2 959	14 588
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	32 874	288 535	9	37 540	210 267
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	1 638	14 001	9	2 046	9 954
18	Bonn	1 949	16 047	8	2 122	11 467
19	Köln	6 017	53 778	9	7 429	39 119
20	Leverkusen	790	6 716	9	823	4 989
	Kreise					
21	Aachen	2 056	13 485	7	1 914	8 943
22	Düren	1 856	13 480	7	1 907	9 138
23	Erfk. Kreis	2 206	17 448	8	1 922	12 645
24	Euskirchen	1 330	8 327	6	1 057	5 629
25	Heinsberg	1 735	12 283	7	1 468	8 484
26	Oberbergischer Kreis	1 806	11 920	7	1 631	7 947
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 647	12 515	8	1 809	8 627
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 983	20 628	7	3 006	13 821
29	Reg.-Bez. Köln	26 013	200 628	8	27 134	140 663
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	565	5 895	10	1 008	4 193
31	Gelsenkirchen	1 461	15 388	11	2 848	10 788
32	Münster	1 515	17 390	11	2 843	12 777

1) Unternehmen einschl. der Nebenbetriebe nichthandwerklicher Unternehmen, die das ganze Jahr 1976 bestanden

Gehälter im Handwerk 1976 nach Verwaltungsbezirken

Umsatz 1976 (einschl. Umsatzsteuer)			Bruttolohn- und Gehaltssumme 1976						Lfd. Nr.
insgesamt	je		insgesamt	davon		je Arbeit- nehmer	und zwar		
	Unter- nehmen	Beschäf- tigten		Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalts- summe		Brutto- lohn- summe je Arbeiter	Brutto- gehalts- summe je Ange- stellten	
1 000 DM						DM			
2 649 798	576	57	679 199	544 332	134 868	16 704	15 674	22 732	1
1 502 168	555	51	396 310	328 812	67 498	15 041	14 352	19 633	2
2 238 246	635	55	613 412	504 688	108 724	16 911	16 207	21 185	3
937 570	558	63	204 864	157 876	46 989	15 875	14 723	21 535	4
997 162	506	64	229 028	183 703	45 325	17 238	16 499	21 062	5
522 154	517	67	129 854	104 009	25 845	19 606	19 137	21 755	6
830 916	707	50	226 548	185 033	41 515	14 958	14 071	20 799	7
535 797	622	74	112 999	88 989	24 010	18 291	18 007	19 425	8
575 567	395	66	128 234	105 382	22 852	18 704	18 705	18 716	9
1 172 362	448	61	261 968	215 557	46 411	16 220	15 718	19 044	10
1 032 234	481	73	194 282	164 589	29 692	17 029	16 890	17 844	11
1 097 056	443	63	268 636	223 776	44 860	18 578	18 518	18 881	12
1 074 510	476	64	229 412	194 676	34 737	16 593	16 402	17 750	13
845 483	417	66	172 554	143 282	29 273	17 017	16 914	17 539	14
1 344 239	569	65	299 093	245 127	53 966	17 045	16 803	18 238	15
17 355 261	528	60	4 146 393	3 389 830	756 565	16 732	16 122	20 154	16
895 296	547	64	207 544	170 595	36 949	17 295	17 138	18 059	17
1 065 811	547	66	228 912	186 821	42 091	16 845	16 292	19 836	18
3 466 917	576	64	841 405	674 992	166 413	18 076	17 255	22 400	19
433 646	549	65	103 417	86 931	16 487	17 794	17 424	20 032	20
875 899	426	65	183 280	152 017	31 263	16 881	16 998	16 334	21
933 710	503	69	180 783	147 704	33 079	16 368	16 164	17 346	22
1 150 985	522	66	258 036	220 401	37 635	17 714	17 430	19 581	23
584 774	440	70	119 530	101 462	18 068	18 149	18 351	17 094	24
922 249	532	75	174 484	147 806	26 678	17 533	17 422	18 173	25
807 269	447	68	173 363	144 035	29 328	18 100	18 124	17 982	26
927 168	563	74	190 931	151 424	39 506	18 295	17 552	21 839	27
1 472 260	494	71	325 829	266 224	59 605	19 363	19 262	19 829	28
13 535 985	520	67	2 987 516	2 450 412	537 104	17 804	17 420	19 794	29
415 840	736	71	87 285	71 064	16 221	16 782	16 948	16 093	30
1 061 128	726	69	236 460	186 488	49 972	17 341	17 287	17 546	31
1 221 755	806	70	280 954	215 005	65 949	17 987	16 828	23 197	32

haben (Volljahresmelder)

Noch: 32. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Löhne und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Unternehmen ¹⁾	Beschäftigte am 30. 9. 1976			
			insgesamt	je Unternehmen	darunter	
					Angestellte	Arbeiter
33	Kreise					
34	Borken	2 494	21 166	8	2 876	15 057
35	Coesfeld	1 400	10 257	7	1 438	7 028
36	Recklinghausen	3 060	30 185	10	4 677	21 683
37	Steinfurt	2 723	21 698	8	3 252	14 868
38	Warendorf	1 987	15 798	8	2 356	10 860
39	Reg.-Bez. Münster	15 205	137 777	9	21 298	97 254
40	Kreisfreie Stadt					
41	Bielefeld	2 342	20 794	9	2 981	15 010
42	Kreise					
43	Gütersloh	2 539	22 581	9	3 321	16 053
44	Herford	2 138	17 417	8	2 699	12 142
45	Höxter	1 552	10 300	7	1 488	6 841
46	Lippe	3 065	22 630	7	3 204	15 549
47	Minden-Lübbecke	2 552	23 505	9	3 710	16 678
48	Paderborn	1 777	14 197	8	2 070	9 938
49	Reg.-Bez. Detmold	15 965	131 424	8	19 473	92 211
50	Kreisfreie Städte					
51	Bochum	1 980	18 277	9	2 996	12 843
52	Dortmund	3 093	35 955	12	5 470	26 722
53	Hagen	1 358	11 197	8	1 584	7 975
54	Hamm	981	9 003	9	1 276	6 484
55	Herne	869	7 653	9	1 150	5 416
56	Kreise					
57	Ennepe-Ruhr-Kreis	2 112	15 382	7	1 963	10 722
58	Hochsauerlandkreis	2 555	18 099	7	2 399	12 464
59	Märkischer Kreis	3 147	25 591	8	3 272	18 361
60	Olpe	1 133	6 264	6	863	3 964
61	Siegen	2 007	16 131	8	2 562	10 993
62	Soest	2 031	16 104	8	2 085	11 496
63	Unna	2 029	16 412	8	2 636	11 234
64	Reg.-Bez. Arnsberg	23 295	196 068	8	28 256	138 674
65	Nordrhein-Westfalen	113 352	954 432	8	133 701	679 069

Gehälter im Handwerk 1976 nach Verwaltungsbezirken

Umsatz 1976 (einach. Umsatzsteuer)			Bruttolohn- und Gehaltssumme 1976						Lfd. Nr.
insgesamt	je		insgesamt	davon		je Arbeit- nehmer	und zwar		
	Unter- nehmen	Beschäf- tigten		Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalts- summe		Brutto- lohn- summe je Arbeiter	Brutto- gehalts- summe je Ange- stellten	
1 000 DM						DM			
1 781 856	714	84	314 720	262 748	51 972	17 550	17 450	18 071	33
805 580	575	79	150 519	123 756	26 763	17 779	17 609	18 611	34
2 156 159	705	71	467 183	383 440	83 744	17 723	17 684	17 905	35
1 685 996	619	78	302 586	247 153	55 434	16 699	16 623	17 046	36
1 364 406	687	86	255 353	211 498	43 855	19 321	19 475	18 614	37
10 492 719	690	76	2 095 061	1 701 152	393 909	17 672	17 492	18 495	38
1 450 623	619	70	329 436	264 664	64 772	18 311	17 633	21 728	39
2 302 914	907	102	401 986	330 089	71 897	20 749	20 562	21 649	40
1 407 265	658	81	278 467	226 924	51 543	18 763	18 689	19 097	41
696 401	449	68	141 645	115 922	25 723	17 006	16 945	17 287	42
1 687 112	550	75	342 926	281 550	61 375	18 286	18 107	19 156	43
1 869 121	732	80	379 092	306 303	72 789	18 594	18 366	19 620	44
1 070 064	602	75	212 912	176 688	36 225	17 731	17 779	17 500	45
10 483 499	657	80	2 086 464	1 702 140	384 324	18 662	18 459	19 736	46
1 143 194	577	63	272 952	216 945	56 006	17 233	16 892	18 694	47
2 357 456	762	66	586 239	464 697	121 542	18 211	17 390	22 220	48
746 202	549	67	170 314	139 639	30 675	17 817	17 510	19 366	49
616 637	629	68	141 932	117 235	24 697	18 290	18 081	19 355	50
466 885	537	61	108 287	88 107	20 180	16 492	16 268	17 548	51
1 014 655	480	66	223 669	190 634	33 035	17 633	17 780	16 829	52
1 278 652	500	71	248 753	205 478	43 275	16 736	16 486	18 039	53
1 630 260	518	64	368 094	307 485	60 609	17 015	16 747	18 523	54
453 517	400	72	86 186	73 012	13 174	17 855	18 419	15 266	55
1 178 767	587	73	242 115	193 244	48 870	17 862	17 579	19 075	56
1 063 402	524	66	216 760	178 969	37 791	15 961	15 568	18 125	57
1 110 574	547	68	235 851	190 139	45 712	17 004	16 925	17 341	58
13 060 200	561	67	2 901 152	2 365 585	535 567	17 379	17 059	18 954	59
64 927 665	573	68	14 216 586	11 609 119	2 607 467	17 492	17 096	19 502	60

33. Das Handwerk 1980*)

— Meßzahlen über Beschäftigte und Umsatz der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung —

Basis 1976 = 100

Gewerbe- zweig Gewerbegruppe	1. Quartal 1980		2. Quartal 1980		3. Quartal 1980		4. Quartal 1980	
	Be- schäf- tigte ¹⁾	Um- satz ²⁾	Be- schäf- tigte ¹⁾	Um- satz ²⁾	Be- schäf- tigte ¹⁾	Um- satz ²⁾	Be- schäf- tigte ¹⁾	Um- satz ²⁾
Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Brunnenbauer	103,6	90,0	104,0	135,9	104,7	150,0	101,8	191,6
Feuerungs-, Schornstein- und Backofen- bauer, Wärme-, Kälte- und Schall- schutzisolierer	95,9	91,5	99,4	103,8	99,9	112,4	94,5	138,5
Zimmerer und Dachdecker	102,4	86,7	100,2	109,8	103,2	123,8	97,4	135,8
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	96,1	95,9	99,8	128,0	102,1	136,7	97,0	147,7
Betonstein- und Terrazzohersteller	100,0	122,0	101,2	167,2	100,8	171,0	92,0	164,3
Steinmetzen und Steinbildhauer	88,5	90,2	93,9	145,8	95,4	142,7	93,2	148,9
Stukkateure	101,2	97,6	101,0	130,3	102,0	154,5	100,6	174,3
Maler und Lackierer	91,0	88,1	92,6	113,4	94,0	121,7	92,9	151,1
Schmiede	93,7	117,6	94,8	127,6	94,5	113,9	94,0	129,6
Schlosser	99,6	116,3	102,1	138,4	105,6	139,7	103,1	165,6
Maschinenbauer (Mühlenbauer)	103,6	126,0	105,7	152,1	109,3	129,9	106,2	157,2
Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweiradmech.)								
Kälteanlagenbauer	90,0	106,1	92,9	136,6	97,1	132,1	91,5	117,3
Kraftfahrzeugmechaniker	104,6	134,9	103,0	136,1	105,5	118,9	104,0	124,5
Landmaschinenmechaniker	97,9	89,0	97,0	110,6	101,1	117,4	99,9	119,6
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	93,8	81,7	93,5	101,7	96,7	108,6	97,8	155,0
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	131,5	106,5	130,9	134,8	136,0	166,9	135,0	218,8
Elektroinstallateure	97,5	103,6	96,9	120,2	99,7	122,3	98,2	158,7
Radio- und Fernstechniker	102,7	110,0	98,9	97,4	103,6	104,9	103,3	176,5
Uhrmacher	95,4	99,1	94,7	98,6	95,5	102,7	96,2	187,9
Tischler	102,7	129,4	103,2	139,6	104,5	136,6	104,8	172,2
Herrenschneider, Damenschneider	62,3	67,3	60,5	68,4	60,2	61,6	57,4	68,8
Schuhmacher	87,4	98,9	81,6	118,6	83,1	105,0	83,7	131,6
Raumausstatter	86,6	91,8	84,9	100,3	84,7	94,6	83,8	123,6
Bäcker	102,4	113,5	102,1	117,5	104,9	113,6	104,8	121,5
Konditoren	111,4	129,4	111,7	144,7	113,9	121,2	116,2	156,7
Fleischer	94,1	103,4	92,7	104,8	95,2	102,7	95,1	111,1
Augenoptiker	106,5	118,7	104,7	125,3	109,2	124,6	114,7	136,9
Zahntechniker	119,0	153,7	118,7	159,3	122,3	145,3	122,0	179,2
Friseure	102,2	118,1	98,6	125,0	102,6	123,9	103,0	129,2
Färber und Chemischreiniger, Wäscher und Plätter	80,3	89,4	80,7	98,7	79,4	91,8	77,5	102,1
Gebäudereiniger	126,5	132,6	131,6	144,2	134,7	149,4	135,0	149,3
Glaser	121,1	120,2	121,2	133,9	123,1	140,5	126,0	186,1
Fotografen	90,9	96,6	89,5	108,1	89,5	107,7	91,6	122,7
Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	103,5	142,4	105,7	141,4	105,6	146,8	108,9	158,0
Bau- und Ausbaugewerbe	99,6	89,4	100,3	127,4	101,4	140,0	98,5	172,1
Metallgewerbe	101,9	113,5	101,7	126,4	104,8	124,8	103,6	152,1
Holzgewerbe	102,7	129,4	103,2	139,5	104,5	136,5	104,8	172,2
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	79,9	89,3	77,0	99,5	77,3	91,6	76,3	116,2
Nahrungsmittelgewerbe	99,8	107,9	99,1	110,8	101,7	107,2	101,8	116,1
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	115,5	126,6	116,9	134,5	120,3	132,4	120,7	143,0
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	106,3	124,6	107,0	131,9	107,5	136,7	110,4	162,2
Handwerk insgesamt	102,9	107,4	103,2	125,0	105,4	126,9	104,4	152,0

*) ohne handwerkliche Nebenbetriebe — 1) Stand jeweils Ende des Berichtsvierteljahres — 2) ohne Umsatzsteuer

34. Das Handwerk 1978 — 1980*)
 — Meßzahlen über Beschäftigte und Umsatz der vierteljährlichen
 Handwerksberichterstattung (Jahresdurchschnittswerte) —

Gewerbe- zweig Gewerbegruppe	Beschäftigte			Umsatz ¹⁾		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	Basis 30. 9. 1976 = 100			Basis 1976 = 100		
Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Brunnenbauer	99,7	102,5	103,5	96,0	110,9	141,9
Feuerungs-, Schornstein- und Backofen- bauer, Wärme-, Kälte- und Schall- schutzisolierer	107,1	99,1	97,4	117,7	106,4	111,5
Zimmerer und Dachdecker	96,5	99,5	100,8	80,4	87,9	114,0
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	102,6	102,5	98,8	114,3	121,7	127,1
Betonstein- und Terrazzohersteller	98,6	100,0	98,5	120,2	144,4	156,1
Steinmetzen und Steinbildhauer	93,7	92,6	92,7	112,6	116,9	131,9
Stukkateure	104,8	104,7	101,2	109,8	124,1	139,2
Maler und Lackierer	92,3	96,1	92,6	102,8	114,2	118,6
Schmiede	97,1	98,5	94,2	113,0	119,6	122,2
Schlosser	97,1	101,0	102,6	107,5	120,6	140,0
Maschinenbauer (Mühlenbauer)	101,3	105,3	106,2	113,6	128,1	141,3
Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweiradmech.) Kälteanlagenbauer	85,5	91,5	92,9	90,5	124,8	123,0
Kraftfahrzeugmechaniker	104,4	106,4	104,3	121,6	131,4	128,9
Landmaschinenmechaniker	99,6	100,6	99,0	105,7	116,5	109,2
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	100,4	103,1	95,5	102,0	115,7	111,8
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	110,7	115,5	133,3	99,8	112,7	156,8
Elektroinstallateure	94,9	98,2	98,1	102,1	114,0	126,2
Radio- und Fernsehtechniker	105,1	106,4	102,1	110,9	117,1	122,2
Uhrmacher	92,5	95,0	95,5	107,8	116,4	122,1
Tischler	102,6	103,8	103,8	120,0	132,2	144,4
Herrenschneider, Damenschneider	79,0	66,5	60,1	89,1	63,3	66,5
Schuhmacher	81,8	84,1	83,9	91,2	105,9	113,5
Raumausstatter	89,9	88,7	85,0	97,4	96,4	102,6
Bäcker	101,7	103,1	103,6	111,4	114,4	116,5
Konditoren	121,3	114,5	113,3	132,7	130,7	138,0
Fleischer	98,0	96,5	94,3	101,3	103,2	105,5
Augenoptiker	113,6	108,5	108,8	125,0	122,9	126,4
Zahntechniker	116,4	119,9	120,5	127,2	134,5	159,4
Friseure	97,9	100,0	101,6	112,4	119,7	124,0
Färber und Chemischreiniger, Wäscher und Plätter	85,4	84,2	79,5	87,4	94,0	95,5
Gebäudereiniger	112,1	123,8	132,0	119,7	130,7	143,9
Glaser	108,8	110,1	122,9	115,3	137,8	145,2
Fotografen	93,1	91,7	90,4	105,4	107,3	108,8
Buchdrucker, Satzsetzer, Drucker	98,2	103,8	106,0	125,4	145,1	147,1
Bau- und Ausbaugewerbe	97,7	100,2	99,9	96,2	108,4	132,2
Metallgewerbe	100,1	103,1	103,0	110,0	121,7	129,2
Holzgewerbe	102,6	103,8	103,8	120,0	132,2	144,4
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	84,4	81,0	77,6	94,3	93,1	99,1
Nahrungsmittelgewerbe	102,0	101,4	100,6	106,2	108,2	110,7
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	106,8	113,7	118,4	117,7	124,2	134,1
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	100,4	104,9	107,8	117,4	134,8	138,8
Handwerk insgesamt	100,5	103,4	104,0	106,4	116,1	127,6

*) ohne handwerkliche Nebenbetriebe — 1) ohne Umsatzsteuer

35. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk*) 1980 nach Handwerksgruppen und Handwerkszweigen

Ergebnisse der Handwerksbetriebskartei

Systematik-Nr.	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe					
		Anfangs- bestand 1. 1. 1980	Zugänge	Abgänge	End- bestand 31. 12. 1980	Veränderung	
			insgesamt			Anzahl	%
1-7	Handwerk insgesamt	124 844	8 447	8 415	124 876	+ 32	+ 0
1	Bau- und Ausbaugewerbe	28 766	2 349	2 087	29 018	+243	+ 0,8
101	Maurer	7 574	949	738	7 785	+192	+ 2,5
102	Beton- und Stahlbetonbauer	206	41	19	228	+ 22	+10,7
103	Feuerungs- und Schornsteinbauer	50	7	5	52	+ 2	+ 4,0
104	Backofenbauer	9		1	8	- 1	-11,1
105	Zimmerer	1 182	98	86	1 194	+ 12	+ 1,0
106	Dachdecker	2 857	202	187	2 672	+ 15	+ 0,6
107	Straßenbauer	879	115	52	942	+ 63	+ 7,2
108	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	311	35	29	317	+ 6	+ 1,9
109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	1 500	144	101	1 543	+ 43	+ 2,9
110	Betonstein- und Terrazzohersteller	281	23	19	285	+ 4	+ 1,4
111	Estrichleger	346	43	31	358	+ 12	+ 3,5
112	Brunnenbauer	52	3	4	51	- 1	- 1,9
113	Steinmetzen und Steinbildhauer	854	53	60	847	- 7	- 0,8
114	Stukkateure	1 061	77	88	1 050	- 11	- 1,0
115	Maler und Lackierer	10 345	513	627	10 231	-114	1,1
116	Kachelofen- und Luftheizungsbauer	104	7	4	107	+ 3	+ 2,9
117	Schornsteinfeger	1 345	39	36	1 348	+ 3	+ 0,2
2	Metallgewerbe	38 603	3 116	2 586	39 133	+530	+ 1,4
201	Schmiede	1 472	52	97	1 427	- 46	- 3,1
202	Schlosser	3 475	348	245	3 578	+103	+ 3,0
203	Karosseriebauer	524	30	32	522	- 2	- 0,4
204	Maschinenbauer (Mühlenbauer)	900	83	59	924	+ 24	+ 2,7
205	Werkzeugmacher	386	32	18	400	+ 14	+ 3,6
206	Dreher	258	23	14	267	+ 9	+ 3,5
207	Mechaniker (Nähmaschinen- und Zweiradmechaniker)	984	60	72	972	- 12	- 1,2
207a	Kälteanlagenbauer	170	39	14	195	+ 25	+14,7
208	Büromaschinenmechaniker	601	37	47	591	- 10	- 1,7
209	Kraftfahrzeugmechaniker	6 930	743	517	7 156	+226	+ 3,3
210	Kraftfahrzeugelektriker	485	36	25	496	+ 11	+ 2,3
211	Landmaschinenmechaniker	712	35	21	726	+ 14	+ 2,0
212	Feinmechaniker	90	4	6	88	- 2	- 2,2
213	Rüchsenmacher	77	5	6	76	- 1	- 1,3
214	Klempner	1 253	50	102	1 201	- 52	- 4,2
215	Gas- und Wasserinstallateure	4 314	353	275	4 392	+ 78	+ 1,8
216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	2 159	224	158	2 225	+ 66	+ 3,1
217	Kupferschmiede	36	2	2	36	-	-
218	Elektroinstallateure	7 786	602	503	7 885	+ 99	+ 1,3
219	Elektromechaniker	211	18	17	212	+ 1	+ 0,5
220	Fernmeldemechaniker	106	14	9	111	+ 5	+ 4,7
221	Elektromaschinenbauer	306	18	18	306	-	-
222	Radio- und Fernsehtechniker	2 246	182	148	2 280	+ 34	+ 1,5
223	Uhrmacher	1 711	39	90	1 660	- 51	- 3,0
224	Graveure	228	13	12	229	+ 1	+ 0,4
225	Ziseleure	5	-	1	4	- 1	-20,0

*) ohne handwerksähnliches Gewerbe

Noch: 35. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk*) 1980
nach Handwerksgruppen und Handwerkszweigen

Ergebnisse der Handwerksbetriebskartei

Systematik-Nr.	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe					
		Anfangs- bestand 1. 1. 1980	Zugänge	Abgänge	End- bestand 31. 12. 1980	Veränderung	
			insgesamt			Anzahl	%
	noch: Metallgewerbe						
226	Galvaniseure und Metallschleifer	231	13	21	223	- 8	- 3,5
227	Gürtler und Metalldrücker	58	6	4	60	+ 2	+ 3,4
228	Zinngießer	1	—	—	1	—	—
229	Metallformer und Metallgießer	27	4	2	29	+ 2	+ 7,4
230	Glockengießer	—	—	—	—	—	—
231	Messerschmiede	87	9	13	83	- 4	- 4,6
232	Goldschmiede	754	41	38	757	+ 3	+ 0,4
233	Silberschmiede	17	—	—	17	—	—
234	Gold-, Silber- und Aluminiumschläger	3	1	—	4	+ 1	+33,3
3	Holzgewerbe	10 417	562	653	10 326	- 91	- 0,9
301	Tischler	9 144	490	567	9 067	- 77	- 0,8
302	Parkettleger	226	8	11	223	- 3	- 1,3
303	Rolladen- und Jalousiebauer	244	32	22	254	+ 10	+ 4,1
304	Bootsbauer	29	3	1	31	+ 2	+ 6,9
305	Schiffbauer	1	—	—	1	—	—
306	Modellbauer	221	16	11	226	+ 5	+ 2,3
307	Wagner	213	3	17	199	- 14	- 6,6
308	Drechsler (Elfenbeinschnitzer)	73	5	6	72	- 1	- 1,4
309	Schirmmacher	28	1	3	26	- 2	- 7,1
310	Holzbildhauer	89	1	3	87	- 2	- 2,2
311	Böttcher	33	1	2	32	- 1	- 3,0
312	Bürsten- und Pinselmacher	68	1	3	66	- 2	- 2,9
313	Korbmacher	48	1	7	42	- 6	-12,5
4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergerwerbe	10 816	364	752	10 428	-388	- 3,6
401	Herrenschneider	1 421	30	145	1 306	-115	- 8,1
402	Damenschneider	1 114	53	106	1 061	- 53	- 4,8
403	Wäscheschneider	74	2	11	65	- 9	-12,2
404	Sticker	75	1	2	74	- 1	- 1,3
405	Stricker	67	1	7	61	- 6	- 9,0
406	Modisten	378	4	27	355	- 23	- 6,1
407	Weber	39	5	4	40	+ 1	+ 2,6
408	Seiler	34	—	1	33	- 1	- 2,9
409	Segelmacher	10	1	2	9	- 1	-10,0
410	Kürschner	556	26	38	544	- 12	- 2,2
411	Hut- und Mützenmacher	11	1	1	11	—	—
412	Handschuhmacher	5	—	1	4	- 1	-20,0
413	Schuhmacher	3 646	79	228	3 497	-149	- 4,1
414	Orthopädieschuhmacher	460	10	10	460	—	—
415	Gerber	17	—	1	16	- 1	- 5,9
416	Sattler	329	11	25	315	- 14	- 4,3
417	Feintäschner	19	1	1	19	—	—
418	Raumausstatter	2 561	139	142	2 558	- 3	- 0,1

**Noch: 35. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk*) 1980
nach Handwerksgruppen und Handwerkszweigen**

Ergebnisse der Handwerksbetriebskartei

Systematik-Nr.	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe					
		Anfangs- bestand 1. 1. 1980	Zugänge	Abgänge	End- bestand 31. 12. 1980	Veränderung	
			insgesamt			Anzahl	%
5	Nahrungsmittelgewerbe	15 909	720	1 108	15 521	-388	- 2,4
501	Bäcker	7 129	295	482	6 942	-187	- 2,6
502	Konditoren	1 249	48	79	1 218	- 31	- 2,5
503	Fleischer	7 155	373	509	7 019	-136	- 1,9
504	Müller	354	2	35	321	- 33	- 9,3
505	Brauer und Mälzer	18	2	2	18	—	—
506	Weinküfer	4	—	1	3	- 1	-25,0
6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	16 732	1 084	1 006	16 810	+ 78	+ 0,5
601	Augenoptiker	1 428	113	54	1 487	+ 59	+ 4,1
602	Hörgeräteakustiker	83	6	3	86	+ 3	+ 3,6
603	Bandagisten	140	12	11	141	+ 1	+ 0,7
604	Orthopädiemechaniker	244	19	14	249	+ 5	+ 2,0
605	Chirurgiemechaniker	1	—	—	1	—	—
606	Zahntechniker	984	117	79	1 022	+ 38	+ 3,9
607	Friseure	12 740	724	760	12 704	- 36	- 0,3
608	Färber und Chemischreiniger	182	7	14	175	- 7	- 3,8
609	Wachszieher	6	1	1	6	—	—
610	Wäscher und Plätter	163	9	14	158	- 5	- 3,1
611	Gebäudereiniger	761	76	56	781	+ 20	+ 2,6
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	3 611	252	223	3 640	+ 29	+ 0,8
701	Glaser	607	50	37	620	+ 13	+ 2,1
702	Glasschleifer und Glasätzer	55	1	3	53	- 2	- 3,6
703	Feinoptiker	3	—	1	2	- 1	-33,3
704	Glasinstrumentenmacher	42	4	4	42	—	—
705	Glas- und Porzellanmaler	24	1	—	25	+ 1	+ 4,2
706	Farbsteinschleifer, Achatschleifer und Schmucksteingraveur	3	—	—	3	—	—
707	Fotografen	823	63	52	834	+ 11	+ 1,3
708	Buchbinder	322	18	16	324	+ 2	+ 0,6
709	Buchdrucker, Satzsetzer, Drucker	897	54	52	899	+ 2	+ 0,2
710	Steindrucker	2	1	—	3	+ 1	+50,0
711	Siebdrucker	69	7	8	68	- 1	- 1,4
712	Flexografen	26	1	—	27	+ 1	+ 3,8
713	Chemigrafen	50	5	6	49	- 1	- 2,0
714	Stereotypeure	—	—	—	—	—	—
715	Galvanoplastiker	—	—	—	—	—	—
716	Keramiker	62	10	3	69	+ 7	+11,3
717	Orgel- und Harmoniumbauer	43	1	1	43	—	—
718	Klavier- und Cembalobauer	58	6	7	57	- 1	- 1,7
719	Handzuginstrumentenmacher	—	—	—	—	—	—
720	Geigenbauer	20	1	2	19	- 1	- 5,0
721	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugmacher	17	1	2	16	- 1	- 5,9
722	Holzblasinstrumentenmacher	2	—	1	1	- 1	-50,0
723	Zupfinstrumentenmacher	3	—	—	3	—	—
724	Vergolder	32	1	—	33	+ 1	+ 3,1
725	Schilder- und Lichtreklamehersteller	213	14	13	214	+ 1	+ 0,5
726	Vulkaniseure	238	13	15	236	- 2	- 0,8

Anmerkung S. 382

Erläuterungen:**Gebäude**

Jedes freistehende oder durch Brandmauern von anderen getrennte Bauwerk. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern ist somit jedes einzelne, von den anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschiedene Bauwerk als selbständiges Gebäude gezählt. Kleinere Bauten, Gartenhäuschen, feste Verkaufsbuden u. a. gelten ebenfalls als Gebäude; transportable Verkaufsstände u. a. dagegen zählen nicht dazu.

Wohngebäude

Jedes Gebäude, das privaten selbständigen Haushalten ausschließlich oder überwiegend zu Wohnzwecken dient.

Nichtwohngebäude

Jedes Gebäude, das ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken oder als Unterkunft von nicht privaten Haushalten (Anstaltshaushalten) dient.

Wohnung

In der Regel die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushaltes bestimmt ist, eine bauplanmäßig vorgesehene Küche oder Kochnische und einen Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus oder von einem Vorraum aus aufweist.

Wohnfläche

Die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu der Wohnung gehören. Nicht gezählt werden die Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküche, Dachböden usw.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen) sowie der Geschäftsräume.

Nutzfläche

Die mit einer Wohnung im Zusammenhang stehende nutzbare Grundfläche von Wirtschaftsräumen und von gewerblichen Räumen.

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes

Die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 Bl. 2, Abs. 3. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installationen sowie deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Nicht dazu gehören die Kosten des Baugrundstückes, Erschließungskosten, Gerätekosten, Kosten der Außenanlagen, Kosten für zusätzliche Maßnahmen und Baunebenkosten.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen
F II 1/F II 2, monatlich, Ergebnisse für Kreise

Die erteilten Baugenehmigungen
F II 1, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge
F II 2, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden ab 20 000 Einwohner

Der Bauüberhang
F II 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Wohnungsbestand in den Gemeinden
F II 4, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Die Obdachlosigkeit
F II/S, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Bauwirtschaft und Bautätigkeit
jährlich, Ergebnisse für Kreise

Gemeindestatistik
Heft 3a: Gebäude und Wohnungen 1968
Sonderreihe Volkszählung 1970

Wohngeld
jährlich, Ergebnisse für Kreise

Gebäude, Wohnungen und Haushalte 1978
Ergebnisse der 1 %-Wohnungstichprobe für das Land

1. Bauüberhang an Wohnungen in Wohngebäuden 1970 — 1980

Jahr 31. 12.	Bau- überhang an Wohnungen ins- gesamt ¹⁾	Darunter Bauüberhang an Wohnungen bei der Errichtung neuer Gebäude							
		zusammen		davon					
				unter Dach (rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
		Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³
1970 ...	218 434	213 552	95 209	94 114	44 015	67 478	28 998	51 960	22 197
1971 ...	245 444	240 370	107 270	113 515	52 448	76 923	33 122	49 932	21 699
1972 ...	265 893	260 719	116 672	135 031	62 469	75 440	32 313	50 248	21 891
1973 ...	247 281	242 346	109 947	131 335	60 633	57 395	25 345	53 616	23 970
1974 ...	183 774	179 458	85 083	89 221	43 431	37 985	17 480	52 252	24 172
1975 ...	153 345	149 554	74 623	73 735	37 732	30 237	14 438	45 582	22 454
1976 ...	141 783	138 073	74 082	68 395	37 600	30 911	15 590	38 767	20 893
1977 ...	124 150	120 950	70 363	60 053	36 139	22 796	12 940	38 101	21 284
1978 ...	135 091	131 805	77 630	61 890	37 657	28 641	16 213	41 274	23 760
1979 ...	136 710	133 773	79 731	69 821	42 867	34 783	19 856	29 169	17 009
1980 ...	127 358	124 608	72 687	64 110	38 990	29 457	16 679	31 041	17 018

1) einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2. Bauüberhang an Wohnungen in Nichtwohngebäuden 1970 — 1980

Jahr 31. 12.	Bau- überhang an Wohnungen ins- gesamt ¹⁾	Darunter Bauüberhang an Wohnungen bei der Errichtung neuer Gebäude							
		zusammen		davon					
				unter Dach (rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
		Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³
1970 ...	4 411	4 238	79 919	2 073	44 052	1 260	21 868	905	13 999
1971 ...	4 711	4 522	80 008	2 025	40 583	1 618	25 911	879	13 514
1972 ...	5 532	5 335	81 862	2 622	45 426	1 680	23 517	1 033	12 920
1973 ...	5 499	5 310	82 828	2 364	42 793	1 782	21 925	1 164	18 110
1974 ...	5 188	5 036	78 258	2 674	38 023	978	20 525	1 384	19 711
1975 ...	4 781	4 669	84 116	2 133	39 096	1 262	20 094	1 274	24 926
1976 ...	4 549	4 434	77 865	2 410	41 966	1 002	15 601	1 022	20 298
1977 ...	3 627	3 476	62 153	1 623	33 883	833	11 873	1 020	16 396
1978 ...	3 704	3 519	61 753	1 497	30 210	999	13 097	1 023	18 446
1979 ...	4 237	4 091	60 262	1 931	32 224	1 234	14 577	926	13 462
1980 ...	5 053	4 909	56 300	2 168	29 860	1 751	13 117	990	13 323

1) einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3. Baugenehmigungen 1975 — 1980

Merkmal	Einheit	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Hochbau insgesamt							
Wohnungen	Anzahl	88 104	95 816	89 643	106 401	88 793	90 466
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Mill. DM	17 693,5	16 499,2	16 583,5	19 897,5	18 371,0	19 789,4
Rauminhalt	Mill. m ³	96,0	93,1	87,9	101,7	86,9	85,5
Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Gebäude insgesamt	Anzahl	38 711	48 084	50 226	57 410	48 121	43 594
davon Gebäude mit ... Wohnung(en)							
1	Anzahl	28 476	36 791	39 286	43 729	35 643	29 734
2	Anzahl	5 885	7 026	7 078	8 828	8 404	9 278
3 und mehr	Anzahl	4 350	4 267	3 862	4 853	4 037	4 539
Wohnungen	Anzahl	83 018	90 845	85 327	101 463	85 245	86 443
Wohnräume	Anzahl	360 969	408 473	397 869	467 894	395 141	394 093
Wohnfläche	1 000 m ²	7 669,9	8 764,7	8 602,8	10 188,9	8 589,2	8 305,2
je Wohnung	m ²	92,4	96,5	100,8	100,4	100,8	96,1
Rauminhalt	Mill. m ³	49,2	51,3	51,1	60,3	51,3	49,0
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Mill. DM	8 496,4	10 317,9	10 756,6	13 393,1	12 372,2	12 831,6
je Wohnung	DM	102 343	113 577	126 063	131 999	145 137	148 440
je m ² Wohnfläche	DM	1 108	1 177	1 250	1 314	1 440	1 545
je m ³ Rauminhalt	DM	192	201	211	222	241	262
Wohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	85 579	93 555	87 756	103 990	87 081	88 586
Wohnräume	Anzahl	376 173	425 494	413 275	483 468	407 586	397 087
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Mill. DM	8 852,0	10 743,2	11 179,4	13 879,2	12 839,4	13 350,3
Nichtwohnbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Gebäude insgesamt	Anzahl	8 124	8 055	7 310	7 989	6 408	6 353
darunter gewerbliche Betriebsgebäude	Anzahl	3 507	3 698	3 361	3 658	3 554	3 618
Wohnungen	Anzahl	2 465	2 199	1 791	2 286	1 706	1 826
Rauminhalt	Mill. m ³	51,8	41,8	36,8	41,4	35,6	36,5
Nutzfläche	1 000 m ²	8 764,3	7 151,3	6 270,6	6 931,8	5 975,4	6 074,4
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Mill. DM	8 316,3	5 364,6	5 040,0	5 500,8	5 021,5	5 877,5
je m ³ Rauminhalt	DM	161	128	137	133	141	161
je m ² Nutzfläche	DM	949	750	804	794	840	967
Nichtwohnbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	2 525	2 261	1 887	2 411	1 712	1 880
Nutzfläche	1 000 m ²	9 263,8	7 634,8	6 745,1	7 482,7	6 471,1	6 601,4
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Mill. DM	8 841,5	5 756,0	5 404,1	6 018,3	5 531,6	6 439,1

4. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschl. Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	darin Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 DM
Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	572	1 061	2 869	2 067	293 889
2	Duisburg	534	879	1 844	1 488	222 439
3	Essen	238	593	1 353	1 098	149 083
4	Krefeld	697	869	1 654	1 512	224 088
5	Mönchengladbach	619	864	1 772	1 573	225 155
6	Mülheim a. d. Ruhr	185	218	415	383	57 822
7	Oberhausen	367	466	947	830	105 323
8	Remscheid	150	193	412	359	50 430
9	Solingen	217	319	673	557	94 686
10	Wuppertal	629	612	1 274	1 141	170 372
Kreise						
11	Kleve	1 209	1 186	1 727	1 792	298 171
12	Mettmann	1 600	1 886	3 604	3 509	495 778
13	Neuss	1 393	1 379	2 369	2 363	370 517
14	Viersen	954	909	1 402	1 428	246 506
15	Wesel	1 270	1 301	2 178	2 216	348 327
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	10 634	12 734	24 493	22 316	3 352 586
Kreisfreie Städte						
17	Aachen	235	290	606	527	72 887
18	Bonn	392	528	986	903	143 308
19	Köln	1 072	1 237	2 368	2 128	293 947
20	Leverkusen	257	304	582	545	80 666
Kreise						
21	Aachen	671	743	1 223	1 198	191 030
22	Düren	935	910	1 237	1 432	227 043
23	Erfeldkreis	1 827	1 655	2 529	2 701	397 208
24	Euskirchen	785	766	1 111	1 204	191 234
25	Heinsberg	1 033	973	1 294	1 478	238 288
26	Oberbergischer Kreis	858	875	1 466	1 450	217 425
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 080	1 101	1 872	1 926	301 239
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 423	2 225	3 516	3 760	593 529
29	Reg.-Bez. Köln	11 568	11 607	18 790	19 252	2 947 804
Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	180	259	540	485	73 205
31	Gelsenkirchen	264	432	912	791	120 726
32	Münster	780	991	2 001	1 721	243 112

und Nichtwohngebäude 1980 nach Verwaltungsbezirken

darunter mit 1 und 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 DM	
361	284	514	75 140	67	1 944	2 162	46	384 942	1
406	322	466	88 115	57	401	669	17	62 677	2
125	115	165	29 583	75	710	954	24	82 804	3
603	469	704	126 112	98	436	803	15	67 689	4
463	361	556	94 288	95	485	820	33	80 537	5
145	131	187	35 097	26	241	358	6	52 359	6
289	249	399	57 459	43	330	564	11	52 451	7
122	101	162	28 473	34	253	533	3	45 694	8
173	142	222	44 129	65	362	679	15	75 201	9
575	419	731	115 692	105	534	944	21	92 780	10
1 148	1 021	1 316	257 753	273	965	1 667	30	96 701	11
1 457	1 121	1 767	308 186	219	1 620	2 848	139	325 158	12
1 259	1 016	1 531	270 639	123	793	1 229	54	110 574	13
902	769	1 060	210 621	101	374	618	51	53 715	14
1 150	962	1 319	261 977	180	750	1 201	44	83 103	15
9 178	7 484	11 099	2 003 264	1 561	10 198	16 847	509	1 666 385	16
192	141	254	35 575	72	255	483	26	41 519	17
354	294	446	79 342	22	100	168	34	25 236	18
938	732	1 106	172 218	45	364	739	57	84 988	19
213	173	253	46 940	22	91	154	4	16 110	20
590	557	734	144 516	70	297	493	16	39 010	21
898	823	1 015	205 726	92	384	683	2	83 960	22
1 763	1 455	2 052	348 641	121	586	1 004	40	78 947	23
759	679	881	168 760	116	563	833	10	117 162	24
1 004	895	1 113	218 411	104	564	976	24	109 755	25
810	727	1 124	180 793	126	1 008	1 930	75	249 269	26
1 013	860	1 318	235 782	81	738	1 164	25	154 142	27
2 305	1 882	2 710	501 567	107	705	1 081	69	124 809	28
10 839	9 220	13 006	2 338 271	978	5 655	9 708	382	1 124 907	29
116	107	152	30 017	41	462	721	7	59 268	30
186	163	223	47 145	62	478	679	37	80 425	31
698	589	820	148 152	116	940	1 637	107	169 147	32

Noch: 4. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	darin Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 DM
	Kreise					
33	Borken	1 351	1 448	1 819	2 080	371 312
34	Coesfeld	850	873	1 259	1 388	237 995
35	Recklinghausen	1 764	2 157	3 920	3 672	569 245
36	Steinfurt	1 051	1 084	1 598	1 734	290 299
37	Warendorf	1 067	1 137	1 732	1 810	301 174
38	Reg.-Bez. Münster	7 307	8 379	13 781	13 681	2 207 068
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	650	947	1 980	1 734	254 776
	Kreise					
40	Gütersloh	1 152	1 392	2 222	2 223	373 885
41	Herford	642	678	1 067	1 100	183 343
42	Höxter	493	528	749	810	137 271
43	Lippe	990	1 036	1 741	1 732	277 818
44	Minden-Lübbecke	690	784	1 219	1 225	203 318
45	Paderborn	1 027	1 160	2 003	1 843	303 258
46	Reg.-Bez. Detmold	5 644	6 526	10 981	10 676	1 733 669
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	528	761	1 618	1 391	194 941
48	Dortmund	1 077	1 456	3 052	2 663	363 682
49	Hagen	210	357	813	697	98 307
50	Hamm	503	547	1 078	986	141 122
51	Herne	191	247	506	486	64 177
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	539	650	1 139	1 111	175 380
53	Hochsauerlandkreis	814	979	1 851	1 685	260 079
54	Märkischer Kreis	1 111	1 272	2 345	2 248	346 948
55	Olpe	417	401	633	672	109 419
56	Siegen	745	718	1 245	1 240	198 932
57	Soest	882	899	1 472	1 464	239 302
58	Unna	1 424	1 507	2 646	2 483	398 155
59	Reg.-Bez. Arnsberg	8 441	9 792	18 398	17 127	2 590 444
60	Nordrhein-Westfalen	43 594	49 038	86 443	83 052	12 831 571

und Nichtwohngebäude 1980 nach Verwaltungsbezirken

darunter mit 1 und 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 DM	
1 311	1 324	1 546	332 754	373	1 449	2 387	42	143 247	33
815	760	1 006	207 620	197	654	1 123	23	91 073	34
1 430	1 267	1 821	337 695	204	1 413	2 438	55	351 321	35
988	921	1 206	245 309	196	839	1 413	56	106 084	36
1 000	911	1 205	244 285	274	1 106	1 756	33	123 683	37
6 544	6 042	7 979	1 592 977	1 463	7 340	12 153	360	1 124 248	38
534	485	760	130 345	69	869	1 401	11	253 063	39
1 000	991	1 289	267 433	242	1 303	2 029	29	145 873	40
608	560	785	151 605	103	711	1 248	18	98 724	41
466	450	588	115 445	103	546	905	31	58 096	42
920	828	1 190	223 485	139	765	1 326	41	113 306	43
635	609	767	158 553	129	558	902	23	91 268	44
943	899	1 138	234 954	203	837	1 390	56	115 051	45
5 106	4 824	6 463	1 281 820	988	5 590	9 202	209	875 380	46
404	338	526	91 156	73	568	868	38	76 396	47
853	683	1 040	178 307	146	1 013	1 673	63	171 560	48
130	110	172	31 740	63	654	1 196	38	145 053	49
451	364	543	96 145	100	326	573	16	47 907	50
158	122	197	34 753	58	220	427	6	33 782	51
463	414	639	112 093	87	531	864	26	55 725	52
704	706	1 038	187 942	199	843	1 470	40	117 432	53
965	855	1 354	235 202	154	830	1 289	29	100 392	54
407	378	585	102 629	57	190	335	13	31 205	55
717	631	1 015	177 446	109	642	897	16	81 582	56
814	735	1 042	196 108	154	630	1 023	25	70 535	57
1 279	1 104	1 592	292 828	163	1 242	2 219	56	155 025	58
7 345	6 438	9 743	1 736 349	1 363	7 689	12 833	366	1 086 594	59
39 012	34 007	48 290	8 952 681	6 353	36 471	60 744	1 826	5 877 514	60

5. Fertiggestellte Wohngebäude 1980 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen	Wohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte Kosten des Bauwerkes
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²		1 000 DM
Wohngebäude mit einer Wohnung . . .	37 702	30 273	37 702	47 774	4 619	7 078 465
davon						
öffentliche Bauherren	31	22	31	36	6	6 075
Unternehmen	13 719	9 231	13 719	16 250	1 179	2 160 533
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	2 512	1 711	2 512	2 932	203	402 960
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	8 584	5 631	8 584	10 089	699	1 320 535
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	2 623	1 889	2 623	3 229	277	437 038
private Haushalte	23 900	20 974	23 900	31 415	3 425	4 900 189
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	52	46	52	72	9	11 658
Wohnungen mit 2 Wohnungen	8 882	10 083	17 764	16 703	1 714	2 384 800
davon						
öffentliche Bauherren	23	27	46	42	7	6 723
Unternehmen	965	964	1 930	1 700	165	223 229
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen . . .	159	146	318	259	13	33 611
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	547	505	1 094	917	78	117 043
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	259	313	518	524	73	72 575
private Haushalte	7 881	9 075	16 762	14 934	1 535	2 150 819
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	13	17	26	26	7	4 029
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	4 528	14 180	37 011	27 331	2 763	3 244 333
davon						
öffentliche Bauherren	10	32	119	66	5	7 645
Unternehmen	1 741	6 797	17 926	13 410	1 164	1 533 225
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	509	2 013	5 598	3 963	229	447 079
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	851	3 228	8 408	6 486	543	733 332
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	381	1 557	3 920	2 962	393	352 814
private Haushalte	2 706	6 906	17 644	13 080	1 484	1 599 763
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	71	445	1 322	775	109	103 700
Wohngebäude insgesamt	51 112	54 536	92 477	91 807	9 096	12 707 588
davon						
öffentliche Bauherren	64	81	196	145	18	20 443
Unternehmen	16 425	16 992	33 575	31 361	2 509	3 916 987
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	3 180	3 870	8 428	7 154	445	883 650
sonstige Wohnungsunternehmen . . .	9 982	9 363	18 086	17 492	1 320	2 170 910
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	3 263	3 759	7 061	6 715	743	862 427
private Haushalte	34 487	36 955	57 306	59 429	6 445	8 650 771
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	136	509	1 400	873	125	119 387

6. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 1980 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen	Wohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte Kosten des Bauwerkes
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²		1 000 DM
Anstaltsgebäude	147	1 663	347	145	3 166	612 098
Unternehmen und freie Berufe	14	241	198	82	451	106 820
öffentliche Bauherren	48	710	7	4	1 178	322 184
private Haushalte	6	20	16	9	39	5 284
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	79	682	126	51	1 499	177 810
Büro- und Verwaltungsgebäude	469	3 411	289	261	6 430	955 459
Unternehmen und freie Berufe	331	2 190	159	144	4 220	532 581
öffentliche Bauherren	38	881	22	26	1 582	335 681
private Haushalte	90	241	94	80	449	56 666
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	10	98	14	10	179	20 531
Landwirtschaftliche Betriebs- gebäude	1 584	3 073	51	66	5 998	208 758
Unternehmen und freie Berufe	1 458	2 846	44	54	5 565	194 423
öffentliche Bauherren	6	4	—	—	11	363
private Haushalte	113	209	7	12	394	13 259
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	7	14	—	—	29	713
Gewerbliche Betriebsgebäude	3 750	25 189	1 228	1 112	39 023	2 516 561
Unternehmen und freie Berufe	2 933	22 152	867	794	33 597	2 120 608
öffentliche Bauherren	82	570	5	4	1 315	109 508
private Haushalte	712	2 293	356	315	3 951	274 292
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	23	174	—	—	161	12 153
Sonstige Nichtwohngebäude	1 100	6 584	233	215	11 512	1 354 544
Unternehmen und freie Berufe	205	1 079	82	67	1 786	138 528
öffentliche Bauherren	403	3 500	28	29	6 315	867 878
private Haushalte	189	641	49	50	980	65 113
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	303	1 363	74	69	2 432	283 025
Nichtwohngebäude insgesamt	7 050	39 910	2 148	1 800	66 130	5 647 420
Unternehmen und freie Berufe	4 941	28 508	1 350	1 142	45 618	3 102 960
öffentliche Bauherren	577	5 666	62	63	10 400	1 635 614
private Haushalte	1 110	3 404	522	465	5 812	414 614
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	422	2 332	214	130	4 299	494 232

7. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Davon Wohngebäude mit		Wohnungen ¹⁾	Wohnräume ¹⁾²⁾
		1 und 2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	489	320	169	2 251	8 486
Duisburg	476	312	164	1 985	7 427
Essen	559	427	132	1 724	6 947
Krefeld	776	693	83	1 505	6 450
Mönchengladbach	826	705	121	1 822	7 868
Mülheim a. d. Ruhr	289	218	71	839	3 493
Oberhausen	405	337	68	902	3 823
Remscheid	221	190	31	479	2 067
Solingen	232	206	26	460	2 178
Wuppertal	659	611	48	1 402	5 912
Kreise					
Kleve	1 280	1 228	52	1 794	8 994
Mettmann	1 950	1 812	138	3 966	17 607
Neuss	1 804	1 647	157	3 070	13 808
Viersen	935	878	57	1 478	6 888
Wesel	1 583	1 455	128	2 709	12 833
Reg.-Bez. Düsseldorf	12 484	11 039	1 145	26 386	114 780
Kreisfreie Städte					
Aachen	486	380	106	1 735	6 375
Bonn	575	503	72	1 350	5 721
Köln	1 299	1 130	169	2 920	12 098
Leverkusen	438	370	68	940	4 132
Kreise					
Aachen	804	718	86	1 576	7 057
Düren	1 084	1 051	33	1 419	7 537
Erftkreis	2 042	1 959	83	2 718	13 672
Euskirchen	823	789	34	1 123	5 710
Heinsberg	918	883	35	1 265	6 547
Oberbergischer Kreis	1 303	1 251	52	2 178	10 520
Rhein.-Berg. Kreis	987	955	32	1 464	7 583
Rhein-Sieg-Kreis	2 753	2 637	116	3 953	19 721
Reg.-Bez. Köln	13 512	12 626	886	22 641	106 673
Kreisfreie Städte					
Bottrop	210	156	54	603	2 389
Gelsenkirchen	258	161	97	1 155	4 232
Münster	476	411	65	1 641	5 443

1) Wohnungen bzw. Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
 — 2) Zimmer mit 6 und mehr m² Wohnfläche einschl. Einzelzimmern außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden
 sowie Küchen

**Noch: 7. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn-
und Nichtwohngebäuden 1980 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Davon Wohngebäude mit		Wohnungen ¹⁾	Wohnräume ¹⁾²⁾
		1 und 2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen		
Kreise					
Borken	1 873	1 817	56	2 601	14 225
Coesfeld	942	916	26	1 388	7 187
Recklinghausen	1 562	1 320	242	3 397	15 444
Steinfurt	1 739	1 669	70	2 572	13 941
Warendorf	1 435	1 380	55	2 088	10 981
Reg.-Bez. Münster	8 495	7 830	665	15 445	73 842
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	894	799	95	2 191	9 008
Kreise					
Gütersloh	1 403	1 298	105	2 312	11 710
Herford	784	743	41	1 319	6 278
Höxter	497	477	20	767	4 035
Lippe	1 228	1 152	76	2 041	10 073
Minden-Lübbecke	935	891	44	1 466	7 351
Paderborn	1 304	1 187	117	2 308	11 822
Reg.-Bez. Detmold	7 045	6 547	498	12 404	60 277
Kreisfreie Städte					
Bochum	478	379	99	1 475	6 134
Dortmund	813	654	159	2 054	8 779
Hagen	314	264	50	878	3 527
Hamm	403	363	40	850	3 958
Herne	190	153	37	617	2 709
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	807	700	107	1 845	8 197
Hochsauerlandkreis	1 029	901	128	2 289	9 929
Märkischer Kreis	1 437	1 279	158	2 989	13 763
Olpe	424	408	16	689	3 651
Siegen	847	819	28	1 410	6 921
Soest	1 147	1 084	63	1 803	8 855
Unna	1 687	1 538	149	3 123	14 563
Reg.-Bez. Arnsberg	9 576	8 542	1 034	20 022	90 986
Nordrhein-Westfalen	51 112	46 584	4 528	96 898	446 558

**8. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohnräume ²⁾	Räume (einschl. Küchen) je Einwohner	Wohnungen je 1 000 Einwohner
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	57 305	284 886	970 893	1,6	483
Duisburg	66 924	242 437	875 695	1,6	434
Essen	76 007	288 459	1 024 033	1,6	445
Krefeld	33 945	98 712	382 640	1,7	441
Mönchengladbach	41 000	111 211	429 146	1,7	431
Mülheim a. d. Ruhr	24 769	81 834	305 629	1,7	452
Oberhausen	30 169	96 521	361 720	1,6	421
Remscheid	16 189	53 557	198 128	1,5	415
Solingen	24 856	71 978	264 994	1,6	434
Wuppertal	43 767	178 897	623 532	1,6	455
Kreise					
Kleve	57 844	91 625	434 687	1,7	354
Mettmann	68 244	191 003	758 583	1,6	395
Neuss	73 547	157 009	655 452	1,6	380
Viersen	54 906	97 715	435 599	1,7	373
Wesel	74 040	152 510	666 676	1,6	367
Reg.-Bez. Düsseldorf	743 512	2 198 354	8 387 407	1,6	422
Kreisfreie Städte					
Aachen	30 256	100 847	375 648	1,5	413
Bonn	40 665	116 961	466 739	1,6	406
Köln	104 973	429 008	1 523 871	1,6	439
Leverkusen	22 338	65 700	256 572	1,6	408
Kreise					
Aachen	59 907	115 575	480 875	1,7	400
Düren	52 526	87 876	400 137	1,7	371
Erftkreis	80 500	150 060	644 601	1,6	376
Euskirchen	40 437	58 212	274 122	1,7	368
Heinsberg	52 546	76 688	367 773	1,7	358
Oberbergischer Kreis	50 252	96 028	413 812	1,7	389
Rhein.-Berg. Kreis	49 156	96 424	411 544	1,7	389
Rhein-Sieg-Kreis	101 175	169 393	760 482	1,6	365
Reg.-Bez. Köln	684 731	1 562 772	6 376 176	1,6	398
Kreisfreie Städte					
Bottrop	16 903	45 424	179 225	1,6	395
Gelsenkirchen	30 731	134 314	473 609	1,6	442
Münster	35 177	100 814	420 073	1,6	373

1) Wohnungen in Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden — 2) Zimmer mit 6 und mehr m² Wohnfläche einschl. Einzelzimmern außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden sowie Küchen

Noch: 8. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1980 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohnräume ²⁾	Räume (einschl. Küchen) je Einwohner	Wohnungen je 1 000 Einwohner
Kreise					
Borken	62 251	95 691	489 389	1,6	319
Coesfeld	34 050	54 378	280 632	1,6	316
Recklinghausen	95 120	250 806	1 008 092	1,6	398
Steinfurt	76 635	121 535	613 158	1,6	320
Warendorf	48 977	83 010	408 508	1,6	335
Reg.-Bez. Münster	399 844	885 472	3 872 686	1,6	366
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	43 865	132 344	621 504	1,7	423
Kreise					
Gietersloh	55 607	103 159	485 201	1,7	359
Herford	47 223	93 706	401 554	1,7	404
Höxter	31 435	50 092	249 908	1,7	348
Lippe	65 246	132 387	577 404	1,8	404
Minden-Lübbecke	61 588	106 874	499 266	1,7	372
Paderborn	41 582	76 490	362 703	1,6	338
Reg.-Bez. Detmold	346 546	695 052	3 097 540	1,7	383
Kreisfreie Städte					
Bochum	46 999	176 697	640 234	1,6	441
Dortmund	72 240	271 116	993 796	1,6	446
Hagen	24 191	97 065	354 660	1,6	443
Hamm	28 210	68 301	279 487	1,6	397
Herne	19 946	83 854	301 375	1,7	458
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	47 696	147 144	559 042	1,6	424
Hochsauerlandkreis	53 195	99 100	460 327	1,7	370
Märkischer Kreis	67 477	173 210	696 370	1,6	408
Olpe	24 389	42 769	199 514	1,6	348
Siegen	56 734	106 942	482 426	1,7	374
Soest	52 785	95 872	448 102	1,7	355
Unna	62 822	147 755	618 237	1,6	382
Reg.-Bez. Arnberg	566 684	1 509 825	6 033 570	1,6	409
Nordrhein-Westfalen	2 731 317	6 851 475	27 767 379	1,6	402

9. Gebäude und bewohnte Unterkünfte im April 1972 und

1 000

Gebäudeart Baujahr des Gebäudes Jahr		insgesamt	darunter leerstehend	davon	
				zusammen	davon
				leerstehend	bewohnt
Nichtlandwirtschaftliche Wohngebäude					
mit 1 Wohnung	1972	977,4	10,7	977,4	966,7
	1978	1 205,5	12,4	1 205,5	1 193,1
errichtet bis 1918	1972	242,0	/	242,0	237,9
	1978	229,1	/	229,1	224,1
1919 — 1948	1972	169,3	/	169,3	166,9
	1978	195,9	/	195,9	194,0
1949 — 1964	1972	367,7	/	367,7	365,9
	1978	394,8	/	394,8	392,8
1965 und später	1972	198,4	/	198,4	196,0
	1978	385,7	/	385,7	382,2
mit 2 Wohnungen	1972	597,3	/	1 194,6	1 179,4
	1978	641,3	/	1 282,6	1 256,3
errichtet bis 1918	1972	141,6	/	283,2	(5,6) 277,6
	1978	137,3	/	274,6	(7,1) 267,5
1919 — 1948	1972	128,1	/	256,2	— 253,5
	1978	139,1	/	278,2	(6,5) 271,7
1949 — 1964	1972	248,2	—	496,4	/ 491,9
	1978	237,1	—	474,2	(7,6) 466,6
1965 und später	1972	79,4	/	158,8	/ 156,4
	1978	127,8	—	255,6	(5,1) 250,5
mit 3 und mehr Wohnungen	1972	617,5	/	3 413,1	48,5 3 364,6
	1978	660,7	/	3 876,8	89,3 3 787,5
errichtet bis 1918	1972	166,9	/	782,7	21,7 761,0
	1978	141,1	/	661,1	29,8 631,3
1919 — 1948	1972	94,1	—	431,6	(7,1) 424,5
	1978	107,9	/	507,5	14,0 493,5
1949 — 1964	1972	264,8	/	1 572,4	13,0 1 559,4
	1978	272,2	/	1 626,3	26,2 1 600,1
1965 und später	1972	91,7	/	626,4	(6,7) 619,7
	1978	139,5	/	1 081,9	19,3 1 062,6
Landwirtschaftliche Wohngebäude	1972	82,6	/	105,7	/ 104,7
	1978	59,3	/	76,3	/ 75,2
Wohngebäude zusammen	1972	2 274,8	12,3	5 690,8	75,4 5 615,4
	1978	2 566,8	14,7	6 441,2	129,1 6 312,1
Nichtwohngebäude	1972	90,9	/	235,7	/ 231,4
	1978	85,9	/	177,6	(7,8) 169,8
Gebäude insgesamt	1972	2 365,7	13,3	5 926,5	79,7 5 846,8
	1978	2 652,7	16,6	6 618,8	136,9 6 481,9
Bewohnte Unterkünfte	1972	(9,7)	—	16,5	/ 14,5
	1978	/	—	(9,8)	/ (9,7)

1) 1972 einschl. 3 400 Wohnheimen

1978 nach Gebäudeart, Baujahr des Gebäudes und Belegung

1 000

Gebäude und bewohnte Unterkünfte ¹⁾						
mit Wohnungen						
belegt mit		zusammen	mit Küche			
Haushalten	Personen		davon		belegt mit	
			leerstehend	bewohnt	Haushalten	Personen
1 055,5	3 657,4	975,0	10,7	964,3	1 051,4	3 648,7
1 232,9	4 068,6	1 201,6	12,4	1 189,2	1 228,9	4 059,2
267,9	868,6	240,8	/	236,7	266,4	865,5
235,2	718,0	226,9	/	221,9	233,0	713,1
185,9	594,7	168,7	/	166,3	185,3	592,8
205,0	611,4	195,0	/	193,1	204,1	609,0
395,6	1 407,4	367,3	/	365,5	394,0	1 404,8
404,0	1 328,3	394,2	/	392,2	403,4	1 326,9
206,1	786,7	198,2	/	195,8	205,7	785,6
388,7	1 410,9	385,5	/	382,0	388,4	1 410,2
1 234,3	3 238,7	1 179,1	14,8	1 164,3	1 217,1	3 211,1
1 277,6	3 138,6	1 257,3	26,0	1 231,3	1 252,3	3 100,2
294,3	746,0	277,3	(5,3)	272,0	288,0	734,4
272,9	662,3	265,8	(6,9)	258,9	264,1	647,3
263,9	658,0	251,2	/	248,5	258,3	649,5
278,0	641,7	271,0	(6,5)	264,5	270,7	631,6
513,6	1 359,3	492,6	/	488,1	509,0	1 353,0
471,9	1 151,1	467,2	(7,5)	459,7	465,0	1 140,6
162,5	475,4	158,0	/	155,7	161,8	474,2
254,8	683,5	253,3	(5,1)	248,2	252,5	680,7
3 519,9	8 638,7	3 320,9	46,5	3 274,4	3 420,0	8 496,8
3 859,8	8 803,8	3 749,5	86,4	3 663,1	3 733,6	8 607,0
825,4	1 826,1	733,7	20,3	713,4	772,1	1 744,2
654,1	1 420,5	610,8	28,0	582,8	604,7	1 338,8
449,5	971,7	416,9	(7,1)	409,8	431,2	945,4
504,5	1 052,4	482,9	13,8	469,1	479,9	1 017,8
1 605,4	4 058,4	1 560,9	12,5	1 548,4	1 594,0	4 043,9
1 627,5	3 613,6	1 584,6	25,3	1 559,3	1 586,1	3 548,1
639,6	1 782,5	609,4	(6,6)	602,8	622,7	1 763,3
1 073,7	2 717,3	1 071,2	19,3	1 051,9	1 062,9	2 702,3
110,8	445,9	103,9	/	102,9	109,0	443,0
77,1	295,7	75,1	/	74,1	76,1	294,2
5 920,5	15 980,7	5 578,9	73,0	5 505,9	5 797,5	15 799,6
6 447,4	16 306,7	6 283,5	125,8	6 157,7	6 290,9	16 060,6
252,0	623,7	227,8	/	223,7	243,3	610,5
176,1	446,0	170,1	(7,6)	162,5	168,7	430,3
6 178,5	16 604,4	5 806,7	77,1	5 729,6	6 040,8	16 410,1
6 623,5	16 752,7	6 453,6	133,4	6 320,2	6 459,6	16 490,9
15,0	41,1	10,5	/	10,3	10,8	30,8
10,8	24,4	(7,0)		(7,0)	(8,0)	18,7

Noch: 9. Gebäude und bewohnte Unterkünfte im April 1972 und

%

Gebäudeart Baujahr des Gebäudes Jahr		insgesamt	darunter leerstehend	davon		
				zusammen		
					leerstehend	bewohnt
Nichtlandwirtschaftliche Wohngebäude						
mit 1 Wohnung	1972	100	1,1	100	1,1	98,9
	1978	100	1,0	100	1,0	99,0
errichtet bis 1918	1972	100	/	100	/	98,3
	1978	100	/	100	/	97,8
1919 — 1948	1972	100	/	100	/	98,6
	1978	100	/	100	/	99,0
1949 — 1964	1972	100	/	100	/	99,5
	1978	100	/	100	/	99,5
1965 und später	1972	100	/	100	/	98,8
	1978	100	/	100	/	99,1
mit 2 Wohnungen	1972	100	/	100	1,3	98,7
	1978	100	/	100	2,1	97,9
errichtet bis 1918	1972	100	/	100	(2,0)	98,0
	1978	100	/	100	(2,6)	97,4
1919 — 1948	1972	100	/	100	/	98,9
	1978	100	/	100	(2,3)	97,7
1949 — 1964	1972	100	—	100	/	99,1
	1978	100	—	100	(1,6)	98,4
1965 und später	1972	100	/	100	/	98,5
	1978	100	—	100	(2,0)	98,0
mit 3 und mehr Wohnungen	1972	100	/	100	1,4	98,6
	1978	100	/	100	2,3	97,7
errichtet bis 1918	1972	100	/	100	2,8	97,2
	1978	100	/	100	4,5	95,5
1919 — 1948	1972	100	—	100	(1,6)	98,4
	1978	100	/	100	2,8	97,2
1949 — 1964	1972	100	/	100	0,8	99,2
	1978	100	/	100	1,6	98,4
1965 und später	1972	100	/	100	(1,1)	98,9
	1978	100	/	100	1,8	98,2
Landwirtschaftliche Wohngebäude	1972	100	/	100	/	99,1
	1978	100	/	100	/	98,6
Wohngebäude zusammen	1972	100	0,5	100	1,3	98,7
	1978	100	0,6	100	2,0	98,0
Nichtwohngebäude	1972	100	/	100	/	98,2
	1978	100	/	100	(4,4)	95,6
Gebäude insgesamt	1972	100	0,6	100	1,3	98,7
	1978	100	0,6	100	2,1	97,7
Bewohnte Unterkünfte	1972	100	—	100	/	87,9
	1978	100	—	100	/	(99,0)

1978 nach Gebäudeart, Baujahr des Gebäudes und Belegung

%

Gebäude und bewohnte Unterkünfte ¹⁾						
mit Wohnungen						
belegt mit		mit Küche				
Haushalten	Personen	zusammen	davon		belegt mit	
			leerstehend	bewohnt	Haushalten	Personen
		100	1,1	98,9		
		100	1,0	99,0		
		100	/	98,3		
		100	/	97,8		
		100	/	98,6		
		100	/	99,0		
		100	/	99,5		
		100	/	99,5		
		100	/	98,8		
		100	/	99,1		
		100	1,3	98,7		
		100	2,1	97,9		
		100	(1,9)	98,1		
		100	(2,6)	97,4		
		100	/	98,9		
		100	(2,4)	97,6		
		100	/	99,1		
		100	(1,6)	98,4		
		100	1,5	98,5		
		100	(2,0)	98,0		
		100	1,4	98,6		
		100	2,3	97,7		
		100	2,8	97,2		
		100	4,6	95,4		
		100	(1,7)	98,3		
		100	2,9	97,1		
		100	0,8	99,2		
		100	1,6	98,4		
		100	(1,1)	98,9		
		100	1,8	98,2		
		100	/	99,0		
		100	/	98,7		
		100	1,3	98,7		
		100	2,0	98,0		
		100	/	98,2		
		100	(4,5)	95,5		
		100	1,3	98,7		
		100	2,1	97,9		
		100	/	98,1		
		100	—	(100,0)		

10. Bewohnte Wohnungen in Gebäuden im April 1972

Gebäudeart	Wohnungen insgesamt		mit Sammelheizung							
			mit Bad				ohne Bad			
			zusammen		darunter mit WC in der Wohnung		zusammen		darunter mit WC in der Wohnung	
	1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978

1 000

Nichtlandwirtschaft- liche Wohngebäude	5 525,5	6 229,3	2 512,6	3 815,8	2 440,2	3 751,9	76,7	292,6	36,3	174,7
mit 1 und 2 Wohnungen	2 158,4	2 445,2	1 218,6	1 662,1	1 179,0	1 634,1	36,4	108,2	19,6	76,0
mit 3 und mehr Wohnungen	3 367,1	3 784,1	1 294,0	2 153,7	1 261,2	2 117,8	40,3	184,4	16,7	98,7
Landwirtschaftliche Wohngebäude ¹⁾	104,9	75,1	53,6	48,4	48,8	45,8	(8,9)	(6,6)	/	/
Nichtwohngebäude	232,4	169,7	144,5	121,5	134,7	113,4	(8,9)	(6,6)	/	/
Insgesamt	5 862,8	6 474,1	2 710,7	3 985,7	2 623,7	3 911,1	88,0	301,9	40,0	180,1

Prozent

Nichtlandwirtschaft- liche Wohngebäude	100	100	45,5	61,3	97,1	98,3	1,4	4,7	47,3	59,7
mit 1 und 2 Wohnungen	100	100	56,5	68,0	96,8	98,3	1,7	4,4	53,8	70,2
mit 3 und mehr Wohnungen	100	100	38,4	56,9	97,5	98,3	1,2	4,9	41,4	53,5
Landwirtschaftliche Wohngebäude ¹⁾	100	100	51,1	64,4	91,0	94,6	(3,8)	(3,9)	/	/
Nichtwohngebäude	100	100	62,2	71,6	93,2	93,3	(3,8)	(3,9)	/	/
Insgesamt	100	100	46,2	61,6	96,8	98,1	1,5	4,7	45,5	59,7

1) ohne landwirtschaftliche Nebenerwerbsbetriebe

11. Bewohnte Wohnungen im April 1972 und

Gebäudeart										
	Wohnungen insgesamt		mit Sammelheizung							
			zusammen		davon					
					Fern- oder Blockheizung		Zentralheizung		Etagenheizung	
1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978	

1 000

Nichtlandwirtschaft- liche Wohngebäude	5 525,5	6 229,3	2 589,3	4 108,4	211,1	355,1	1 957,0	2 747,3	421,2	1 006,0
mit 1 und 2 Wohnungen	2 158,4	2 445,2	1 255,0	1 770,3	20,5	46,1	1 112,0	1 473,1	122,5	251,1
mit 3 und mehr Wohnungen	3 367,1	3 784,1	1 334,3	2 338,1	190,6	309,0	845,0	1 274,2	298,7	754,9
Landwirtschaftliche Wohngebäude ¹⁾	104,9	75,1	56,0	51,1	/	/	49,8	41,2	(5,6)	(9,2)
Nichtwohngebäude	232,4	169,7	153,4	128,1	11,6	12,7	124,5	94,8	17,3	20,6
Insgesamt	5 862,8	6 474,1	2 798,7	4 287,6	223,3	368,5	2 131,3	2 883,3	444,1	1 035,8

Prozent

Nichtlandwirtschaft- liche Wohngebäude	100	100	46,9	66,0	8,1	8,6	75,6	66,9	16,3	24,5
mit 1 und 2 Wohnungen	100	100	58,1	72,4	1,6	2,6	88,6	83,2	9,8	14,2
mit 3 und mehr Wohnungen	100	100	39,6	61,8	14,3	13,2	63,8	54,5	22,4	32,3
Landwirtschaftliche Wohngebäude ¹⁾	100	100	53,4	68,0	/	/	88,9	80,6	(10,0)	(18,0)
Nichtwohngebäude	100	100	66,0	75,5	7,6	9,9	81,1	74,0	11,3	16,1
Insgesamt	100	100	47,7	66,2	8,0	8,6	76,1	67,2	15,9	24,2

1) ohne landwirtschaftliche Nebenerwerbsbetriebe

und 1978 nach Gebäudeart und Wohnungsausstattung

Davon								Mit mehr als 1 WC in der Wohnung	
ohne Sammelheizung									
mit Bad				ohne Bad					
zusammen		darunter mit WC in der Wohnung		zusammen		darunter mit WC in der Wohnung			
1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978
1 000									
2 171,6	1 683,0	2 016,4	1 612,2	764,7	437,9	269,3	185,2	784,0	1 090,6
657,0	535,1	583,5	509,9	246,4	139,8	109,3	62,6	631,5	851,5
1 514,5	1 147,9	1 432,9	1 102,3	518,3	298,1	160,0	122,6	152,5	239,1
34,1	19,9	25,8	17,9	14,8	/	/	/	28,6	21,9
53,7	27,9	47,5	25,0	25,3	13,7	(6,1)	/	23,1	28,3
2 259,3	1 730,8	2 089,7	1 655,1	804,8	455,7	278,4	189,7	835,7	1 140,8
Prozent									
39,3	27,0	92,9	95,8	18,8	7,0	35,2	42,3	14,2	17,5
30,4	21,9	88,8	95,3	11,4	5,7	44,4	44,8	29,3	34,8
45,0	30,3	94,6	96,0	15,4	7,9	30,9	41,1	4,5	6,3
32,5	26,5	75,7	89,9	14,1	/	/	/	27,3	29,2
23,1	16,4	88,5	89,6	10,9	8,1	(24,1)	/	9,9	16,7
38,6	26,7	92,5	95,6	13,7	7,0	34,6	41,6	14,3	17,6

1978 in Gebäuden nach Gebäudeart und Beheizung

Davon											
mit Ofenheizung											
zusammen		darunter mit ... Energieart(en)									
		1								2 und mehr	
		Kohle, Koks usw.		Öl		Gas		Strom			
1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978	1972	1978
1 000											
2 936,2	2 120,9	1 675,4	738,3	320,7	244,8	146,9	283,6	415,3	540,3	377,9	85,8
903,4	674,9	499,0	234,1	110,5	105,8	35,6	50,3	118,7	158,6	139,6	28,8
2 032,8	1 446,0	1 176,4	504,2	210,2	139,0	111,3	233,3	296,6	381,7	238,3	57,0
48,9	24,0	26,4	(8,5)	(6,7)	/	/	/	(5,1)	(5,4)	(9,1)	/
79,0	41,6	36,1	10,7	12,4	(5,6)	(6,1)	/	10,8	10,3	14,6	/
3 064,1	2 186,5	1 736,9	757,5	339,8	263,9	154,6	289,1	431,2	556,0	401,8	90,2
Prozent											
53,1	34,0	57,1	34,8	10,9	11,5	5,0	13,4	14,1	25,5	12,9	4,0
41,9	27,6	55,2	34,7	12,2	15,7	4,0	7,5	13,1	23,5	15,5	4,3
60,4	38,2	57,9	34,9	10,3	9,6	5,5	16,1	14,6	26,4	11,7	3,9
46,6	32,0	54,0	(35,4)	(13,7)	/	/	/	(10,4)	(22,5)	(18,6)	/
34,0	24,5	44,4	25,7	15,7	(13,5)	(7,7)	/	13,7	24,8	18,5	/
52,3	33,8	56,7	34,6	11,1	11,6	5,0	13,2	14,1	25,4	13,1	4,1

12. Wohnungsinhaberhaushalte in Gebäuden und Unterkünften im April 1972 und 1978 nach Haus

Haushaltsgröße Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes		Wohnungs- inhaber- haushalte insgesamt ⁽¹⁾	Davon in Wohnungen mit einer Fläche von ... bis unter ... m ²					
Jahr			unter 40	40 — 60	60 — 80	80 — 100	100 — 120	120 und mehr
1 000								
Haushalt mit ... Personen								
1	1972	1 265,0	430,0	504,3	221,5	67,4	22,5	19,3
	1978	1 733,0	419,9	718,8	389,1	128,7	39,0	37,5
darunter weiblich . . .	1972	996,4	322,3	414,0	176,8	52,7	16,5	14,1
	1978	1 282,1	275,2	568,1	293,6	93,1	26,8	25,3
2	1972	1 702,0	137,3	640,7	564,6	212,7	80,6	66,1
	1978	1 914,2	99,7	538,5	708,4	321,7	132,3	113,6
3	1972	1 232,3	38,0	270,3	501,7	237,9	94,3	90,1
	1978	1 248,6	36,2	151,8	470,5	302,7	142,9	144,5
4	1972	945,7	16,5	117,3	349,7	231,8	108,9	121,5
	1978	979,4	28,7	66,0	269,0	249,6	151,6	214,5
5 und mehr	1972	722,5	10,2	51,1	180,8	184,1	115,0	181,5
	1978	607,7	17,2	26,5	107,4	149,2	98,1	209,3
Haushaltsvorstand								
Selbständiger	1972	487,0	11,5	44,8	88,2	103,1	77,7	161,7
	1978	427,9	15,4	24,4	68,1	83,7	62,9	173,4
Beamter/Angestellter . .	1972	1 526,0	106,0	259,7	495,1	327,4	166,6	171,2
	1978	1 786,8	126,7	238,0	477,5	407,5	239,4	297,7
Arbeiter	1972	1 865,5	158,0	516,9	715,8	296,2	100,0	78,6
	1978	1 752,4	126,0	359,4	665,4	342,1	134,4	125,1
Nichterwerbstätiger . . .	1972	1 989,1	356,5	762,3	519,2	207,2	76,9	67,0
	1978	2 515,8	333,6	879,8	733,4	318,6	127,2	123,2
Insgesamt	1972	5 867,7	632,0	1 583,7	1 818,3	933,9	421,3	478,5
	1978	6 482,9	601,7	1 501,6	1 944,4	1 151,9	563,9	719,4
Prozent								
Haushalt mit ... Personen								
1	1972	100	34,0	39,9	17,5	5,3	1,8	1,5
	1978	100	24,2	41,5	22,5	7,4	2,2	2,2
darunter weiblich . . .	1972	100	32,3	41,5	17,7	5,3	1,7	1,4
	1978	100	21,4	44,3	22,9	7,3	2,1	2,0
2	1972	100	8,1	37,6	33,2	12,5	4,7	3,9
	1978	100	5,2	28,1	37,0	16,8	6,9	6,0
3	1972	100	3,1	21,9	40,7	19,3	7,7	7,3
	1978	100	2,9	12,2	37,7	24,2	11,4	11,6
4	1972	100	1,8	12,4	37,0	24,5	11,5	12,8
	1978	100	2,9	6,7	27,5	25,5	15,5	21,9
5 und mehr	1972	100	1,4	7,1	25,0	25,5	15,9	25,1
	1978	100	2,8	4,4	17,7	24,6	16,1	34,4
Haushaltsvorstand								
Selbständiger	1972	100	2,4	9,2	18,1	21,2	15,9	33,2
	1978	100	3,6	5,7	15,9	19,6	14,7	40,5
Beamter/Angestellter . .	1972	100	6,9	17,0	32,5	21,5	10,9	11,2
	1978	100	7,1	13,3	26,7	22,8	13,4	16,7
Arbeiter	1972	100	8,5	27,7	38,4	15,9	5,3	4,2
	1978	100	7,2	20,5	38,0	19,5	7,7	7,1
Nichterwerbstätiger . . .	1972	100	17,9	38,3	26,1	10,4	3,9	3,4
	1978	100	13,3	35,0	29,1	12,7	5,0	4,9
Insgesamt	1972	100	10,8	27,0	31,0	15,9	7,2	8,1
	1978	100	9,3	23,1	30,0	17,8	8,7	11,1

1) ohne Haushalte in von Angehörigen ausländischer Streitkräfte privatrechtlich gemieteten Wohnungen und ohne Wohnungs-

haltgröße, sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Wohnverhältnis sowie Wohnfläche

Davon													
Hauptmieter							Eigentümer						
zu- sammen	davon in Wohnungen mit einer Fläche von ... bis unter ... m ²						zu- sammen	davon in Wohnungen mit einer Fläche von ... bis unter ... m ²					
	unter 40	40 — 60	60 — 80	80 — 100	100 — 120	120 und mehr		unter 40	40 — 60	60 — 80	80 — 100	100 — 120	120 und mehr

1 000

1 047,0	398,7	437,1	160,2	34,1	10,3	(6,6)	218,0	31,3	67,2	61,3	33,3	12,2	12,7
1 459,4	394,5	654,1	305,5	75,2	15,7	14,4	273,6	25,4	64,7	83,6	53,5	23,3	23,1
822,0	297,5	360,8	127,6	25,2	(7,1)	/	174,4	24,8	53,2	49,2	27,5	(9,4)	10,3
1 071,0	255,9	516,2	227,0	52,5	10,3	(9,1)	211,1	19,3	51,9	66,6	40,6	16,5	16,2
1 262,2	122,7	549,8	425,2	118,0	29,5	17,0	439,8	14,6	90,9	139,4	94,7	51,1	49,1
1 383,6	84,3	479,1	569,0	181,8	43,2	26,2	530,6	15,4	59,4	139,4	139,9	89,1	87,4
893,2	34,9	245,0	413,5	143,0	35,6	21,2	339,1	/	25,3	88,2	94,9	58,7	68,9
834,7	29,6	138,6	404,5	184,7	49,3	28,0	413,9	(6,6)	13,2	66,0	118,0	93,6	116,5
628,4	15,0	106,0	296,4	145,4	38,4	27,2	317,3	/	11,3	53,3	86,4	70,5	94,3
570,4	20,4	61,5	231,4	160,1	52,6	44,4	409,0	(8,3)	/	37,6	89,5	99,0	170,1
378,1	(6,6)	46,5	147,4	105,8	38,6	33,2	344,6	/	/	33,4	78,3	76,4	148,3
294,3	10,7	24,9	90,2	100,2	35,0	33,3	313,4	(6,5)	/	17,2	49,0	63,1	176,0

197,9	(8,2)	34,2	55,4	48,5	25,7	25,9	289,1	/	10,6	32,8	54,6	52,0	135,8
164,0	(9,5)	19,0	46,0	42,3	21,1	26,1	263,9	(5,9)	(5,4)	22,1	41,4	41,8	147,3
1 110,3	100,8	240,8	421,6	220,4	74,8	51,9	415,7	(5,2)	18,9	73,5	107,0	91,8	119,3
1 176,9	113,8	221,4	411,5	271,5	92,9	65,8	609,9	12,9	16,6	66,0	136,0	146,5	231,9
1 442,4	150,6	468,5	601,2	177,9	29,5	14,7	423,1	(7,4)	48,4	114,6	118,3	70,5	63,9
1 336,8	118,7	339,4	585,3	221,0	45,0	27,4	415,6	(7,3)	20,0	80,1	121,1	89,4	97,7
1 458,2	318,3	640,9	364,5	99,5	22,3	12,7	530,9	38,2	121,4	154,7	107,7	54,6	54,3
1 864,7	297,5	778,4	557,8	167,2	36,8	27,0	651,1	36,1	101,4	175,6	151,4	90,4	96,2
4 208,9	577,9	1 384,4	1 442,7	546,3	152,4	105,2	1 658,8	54,1	199,3	375,6	387,6	268,9	373,3
4 542,4	539,5	1 358,2	1 600,6	702,0	195,8	146,3	1 940,5	62,2	143,4	343,8	449,9	368,1	573,1

Prozent

82,8	38,1	41,7	15,3	3,3	1,0	(0,6)	17,2	14,4	30,8	28,1	15,3	5,6	5,8
84,2	27,0	44,8	20,9	5,2	1,1	1,0	15,8	9,3	23,6	30,6	19,6	8,5	8,4
82,5	36,2	43,9	15,5	3,1	(0,9)	/	17,5	14,2	30,5	28,2	15,8	5,4	5,9
83,5	23,9	48,2	21,2	4,9	1,0	(0,8)	16,5	9,2	24,6	31,5	19,2	7,8	7,7
74,2	9,7	43,6	33,7	9,4	2,3	1,3	25,8	3,3	20,7	31,7	21,5	11,6	11,2
72,3	6,1	34,6	41,1	13,2	3,1	1,9	27,7	2,9	11,2	26,3	26,3	16,8	10,5
72,5	3,9	27,4	46,3	16,0	4,0	2,4	27,5	/	7,5	26,0	28,0	17,3	20,3
66,9	3,5	16,6	48,5	22,1	5,9	3,4	33,1	(1,6)	3,2	16,0	28,5	22,6	28,1
66,4	2,4	16,9	47,2	23,1	6,1	4,3	33,6	/	3,6	16,8	27,2	22,2	29,7
58,2	3,6	10,8	40,6	28,0	9,2	7,8	41,8	(2,0)	/	9,2	21,9	24,2	41,6
52,3	(1,7)	12,3	39,0	28,0	10,2	8,8	47,7	/	/	9,7	22,7	22,2	43,0
48,4	3,6	8,5	30,7	34,0	11,9	11,3	51,6	(2,1)	/	5,5	15,6	20,1	56,2

40,6	(4,1)	17,3	28,0	24,5	13,0	13,1	59,4	/	3,7	11,3	18,9	18,0	47,0
38,3	(5,8)	11,6	28,0	25,8	12,9	15,9	61,7	(2,2)	(2,1)	8,4	15,7	15,8	55,8
72,8	9,1	21,7	38,0	19,8	6,7	4,7	27,2	(1,3)	4,5	17,7	25,7	22,1	28,7
65,9	9,7	18,8	35,0	23,0	7,9	5,6	34,1	2,1	2,8	10,8	22,3	24,0	38,0
77,3	10,4	32,5	41,7	12,3	2,1	1,0	22,7	(1,7)	11,4	27,1	28,0	16,7	15,1
76,3	8,9	25,4	43,8	16,5	3,4	2,0	23,7	(1,8)	4,8	19,3	29,1	21,5	23,5
73,3	21,8	44,0	25,0	6,8	1,5	0,9	26,7	7,2	22,9	29,1	20,3	10,3	10,2
74,1	16,0	41,7	29,9	9,0	2,0	1,4	25,9	5,5	15,6	27,0	23,2	13,9	14,8
71,7	13,7	32,9	34,3	13,0	3,6	2,5	28,3	3,3	12,0	22,6	23,4	16,2	22,5
70,1	11,9	29,9	35,2	15,5	4,3	3,2	29,9	3,2	7,4	17,7	23,2	19,0	29,5

inhaberhaushalte in Freizeitwohnungen

13. Hauptmieterhaushalte in Gebäuden im April 1972 und 1978 nach

1 000

Haushaltsgröße		Hauptmieter- haushalte		Davon mit einer monatlichen Miete von ... bis unter ... DM						
Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM		ins- gesamt ¹⁾	darunter mit Miet- angabe	unter 100	100	150	200	250	300	400
Jahr					— 150	— 200	— 250	— 300	— 400	und mehr
Haushalte mit 1 Person	1972	1 043,6	918,3	356,6	269,1	143,5	75,4	37,0	25,2	11,5
	1978	1 432,5	1 260,5	102,3	238,6	274,6	226,9	166,7	176,3	75,1
	unter 800	1972	637,6	558,7	268,5	172,7	72,2	29,4	11,1	/
	1978	314,1	264,8	35,3	70,4	65,3	46,3	26,3	17,8	/
	800 — 1 200	1972	230,2	208,5	56,3	63,3	40,7	24,8	13,2	(7,8)
	1978	494,2	443,2	38,3	93,2	112,4	85,9	58,4	42,0	13,0
	1 200 und mehr ³⁾	1972	97,6	86,7	10,9	17,1	18,3	14,5	(9,7)	10,2
	1978	527,9	480,7	24,3	59,3	82,3	84,1	72,9	104,6	53,2
	ohne Angabe	1972	78,2	64,4	20,9	16,0	12,3	(6,7)	/	/
	1978	96,3	71,8	/	15,7	14,6	10,6	(9,1)	11,9	(5,5)
Haushalte mit 2 Personen	1972	1 260,2	1 146,0	230,0	360,7	243,1	132,5	79,9	70,6	29,2
	1978	1 358,3	1 241,5	28,5	121,8	222,3	214,8	197,1	272,0	185,0
	unter 800	1972	196,8	175,7	60,3	63,9	32,1	12,2	/	/
	1978	36,7	31,7	/	(5,6)	(6,9)	(6,1)	/	/	/
	800 — 1 200	1972	401,8	367,5	9,4	139,7	75,8	33,8	13,6	(8,2)
	1978	147,8	132,9	(5,8)	18,6	31,9	26,7	19,3	23,7	(6,9)
	1 200 — 2 000	1972	426,0	392,4	56,7	117,5	91,9	55,0	35,7	29,0
	1978	551,0	509,9	13,5	64,1	116,1	98,2	84,7	96,0	37,3
	2 000 und mehr ³⁾	1972	143,8	130,8	(5,9)	18,4	23,8	21,6	20,4	24,6
	1978	541,2	503,1	(6,4)	28,2	55,8	75,4	79,2	134,1	124,0
ohne Angabe	1972	91,8	79,6	13,0	21,2	19,5	(9,9)	(5,9)	(6,5)	
1978	81,6	63,9	/	(5,3)	11,6	(8,4)	(9,1)	13,3	15,0	
Haushalte mit 3 Personen	1972	892,5	822,4	96,1	218,4	196,1	138,2	77,9	64,7	31,0
	1978	822,5	764,2	(9,2)	47,4	98,3	117,6	114,8	205,4	171,5
	unter 800	1972	35,2	32,6	(7,1)	(9,4)	(7,4)	/	/	/
	1978	10,2	(9,6)	/	/	/	/	/	/	/
	800 — 1 200	1972	239,3	218,5	34,9	68,0	55,5	34,0	17,2	(8,1)
	1978	41,3	39,0	/	/	(6,0)	(6,0)	6,3	12,3	(5,2)
	1 200 — 2 000	1972	391,2	361,8	37,7	100,0	89,6	64,5	35,7	26,2
	1978	308,8	287,5	/	21,0	44,2	48,6	45,5	79,2	45,1
	2 000 und mehr ³⁾	1972	164,6	154,1	(8,9)	28,9	30,0	26,1	17,1	24,6
	1978	429,2	400,7	/	20,4	43,6	58,3	59,5	103,9	110,8
ohne Angabe	1972	62,2	55,4	(7,5)	12,1	13,6	(9,0)	(5,6)	/	
1978	33,0	27,4	/	/	/	/	/	(7,3)	(9,1)	
Haushalte mit 4 und mehr Personen	1972	1 003,6	904,6	85,0	198,5	192,7	165,3	105,1	103,2	54,8
	1978	850,0	778,7	13,4	41,1	84,6	103,7	104,6	197,9	233,4
	unter 1 200	1972	267,2	940,7	37,3	68,2	52,0	45,2	19,8	16,1
	1978	36,1	33,0	/	/	/	/	(5,2)	(8,1)	(7,0)
	1 200 — 2 000	1972	446,7	408,7	32,8	89,3	92,5	81,1	54,1	45,2
	1978	314,0	289,5	(6,4)	22,7	39,7	44,6	38,8	78,0	51,3
	2 000 — 3 000	1972	170,4	155,1	(8,1)	26,0	31,9	23,9	20,1	25,5
	1978	290,5	268,6	/	11,7	27,2	33,2	38,7	70,9	83,8
	3 000 und mehr ³⁾	1972	60,0	53,4	/	(5,2)	(7,2)	(7,6)	(6,0)	10,4
	1978	173,8	158,9	/	/	11,6	18,1	18,1	35,3	70,7
ohne Angabe	1972	59,3	46,7	/	(9,8)	(9,1)	(7,5)	(5,1)	(6,0)	
1978	35,6	28,7	/	/	/	/	/	(5,6)	12,6	
Insgesamt	1972	4 199,9	3 791,3	767,7	1 046,7	775,4	511,4	299,9	263,7	126,5
	1978	4 463,3	4 044,9	153,4	448,9	679,8	663,0	583,2	851,6	665,0

1) ohne Hauptmieter in Freizeitwohnungen, ohne Haushalte von Angehörigen ausländischer Streitkräfte in privatrechtlich

2) ohne Hauptmieter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 5 000 und mehr DM — 3) Wegen der offenen Ein

Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Mietbelastung

1 000

Mietfrei	Ohne Mietangabe	Miete je Wohnung DM	Die Hauptmieterhaushalte hatten eine Mietbelastung von ... bis unter ... % ²⁾						
			unter 10	10 — 15	15 — 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35 und mehr
59,2	66,1	133	126,6	197,0	183,0	123,9	78,2	48,6	93,3
74,2	97,8	217	137,2	243,4	270,5	207,8	137,9	74,3	116,4
44,1	34,8	112	51,9	105,5	123,3	90,2	60,3	40,9	86,6
26,0	23,3	177	(7,5)	22,3	36,6	41,8	40,9	32,6	83,1
(7,7)	14,0	150	47,5	65,2	42,4	26,6	14,7	(6,3)	(5,8)
24,6	26,4	199	38,6	85,2	111,5	91,4	58,5	31,1	26,9
/	(6,8)	212	x	x	x	x	x	x	x
18,3	28,9	255	x	x	x	x	x	x	x
/	10,5	155	x	x	x	x	x	x	x
(5,3)	19,2	x	x	x	x	x	x	x	x
40,2	74,0	167	314,1	346,6	199,1	93,5	42,9	20,0	24,3
38,4	78,4	274	267,8	384,2	263,8	126,5	56,7	28,8	36,1
(9,4)	11,7	128	13,1	40,6	41,1	31,7	18,8	12,2	18,2
/	/	224	/	/	/	/	/	/	14,6
11,7	22,6	142	79,4	140,0	84,4	35,8	16,3	(6,4)	(5,2)
(5,9)	(9,0)	229	(6,6)	21,2	32,1	26,0	19,1	13,3	14,6
10,7	22,9	175	169,0	129,0	62,4	22,4	(7,3)	/	/
17,5	23,6	242	87,2	169,4	135,2	72,3	29,7	10,2	(5,9)
/	(8,4)	256	x	x	x	x	x	x	x
11,1	27,0	317	x	x	x	x	x	x	x
/	(8,4)	185	x	x	x	x	x	x	x
/	16,3	x	x	x	x	x	x	x	x
26,3	43,8	191	240,0	237,1	138,2	72,0	25,9	11,7	12,0
17,9	40,4	309	173,0	213,5	166,0	85,4	44,5	19,9	23,1
/	/	167	/	/	(5,8)	(6,2)	/	/	(7,6)
/	/	272	—	/	/	/	/	/	(5,7)
(7,7)	13,1	163	34,2	69,0	54,8	36,7	13,5	(7,1)	/
/	/	283	/	/	(5,7)	(5,8)	(6,5)	(7,0)	(9,7)
11,7	17,7	185	134,3	128,3	63,8	25,4	(7,1)	/	/
(7,5)	13,8	285	31,6	71,3	81,4	55,8	30,6	10,5	(6,3)
/	(6,9)	245	x	x	x	x	x	x	x
(8,6)	19,9	328	x	x	x	x	x	x	x
/	(6,0)	204	x	x	x	x	x	x	x
/	/	x	x	x	x	x	x	x	x
32,8	66,2	213	232,3	247,6	168,5	92,4	38,4	13,0	12,3
18,3	53,0	337	168,9	203,3	160,7	103,3	47,6	23,8	23,6
10,1	16,4	173	35,9	64,4	58,0	42,5	21,8	(8,5)	(9,0)
/	/	290	/	/	/	/	/	(5,1)	11,2
12,5	25,5	205	117,9	137,4	90,3	42,0	14,9	/	/
(7,1)	17,4	296	35,7	68,1	69,5	57,2	32,9	15,5	10,6
/	10,9	250	78,5	45,8	20,2	(7,9)	/	/	/
(6,2)	15,7	337	64,6	88,9	67,8	35,9	(7,6)	/	/
/	/	328	x	x	x	x	x	x	x
/	12,3	415	x	x	x	x	x	x	x
/	(8,7)	232	x	x	x	x	x	x	x
/	(5,6)	x	x	x	x	x	x	x	x
158,5	250,1	175	913,0	1 028,3	688,8	381,8	185,4	93,3	141,9
148,8	269,6	275	746,9	1 044,4	861,0	523,0	286,7	146,8	199,2

gemieteten Wohnungen sowie ohne Hauptmieter in Wohnungen, deren Miete wegen finanzieller Vorleistungen ermäßigt ist —
kommensgruppen ist keine Berechnung der Mietbelastung möglich.

Noch: 13. Hauptmieterhaushalte in Gebäuden im April 1972 und 1978 nach

%

Haushaltsgröße		Hauptmieter- haushalte		Davon mit einer monatlichen Miete von ... bis unter ... DM						
Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM		ins- gesamt ¹⁾	darunter mit Miet- angabe	unter 100	100 150	150 200	200 250	250 300	300 400	400 und mehr
Jahr										
Haushalte mit 1 Person	1972	100	88,0	38,8	29,3	15,6	8,2	4,0	2,8	1,3
	1978	100	88,0	8,1	18,9	21,8	18,0	13,2	11,0	6,0
unter 800	1972	100	87,6	48,0	30,9	12,9	5,3	2,0	/	/
	1978	100	84,3	13,3	26,6	24,7	17,5	9,9	6,7	/
800 - 1 200	1972	100	90,6	27,0	30,4	19,5	11,9	6,3	(3,7)	/
	1978	100	89,7	8,6	21,0	25,4	19,4	13,2	9,5	2,9
1 200 und mehr ³⁾	1972	100	88,8	12,6	19,7	21,1	16,7	(11,2)	11,8	(6,9)
	1978	100	91,0	5,0	12,3	17,1	17,5	15,2	21,8	11,1
ohne Angabe	1972	100	82,4	32,5	24,8	19,1	(10,4)	/	/	/
	1978	100	74,6	/	21,9	20,3	14,8	(12,7)	16,6	(7,6)
Haushalte mit 2 Personen	1972	100	90,9	20,1	31,5	21,2	11,6	7,0	6,1	2,5
	1978	100	91,4	2,3	9,8	17,9	17,3	15,9	21,9	14,9
unter 800	1972	100	89,3	34,3	36,4	18,3	6,9	/	/	/
	1978	100	86,4	/	(17,7)	(21,8)	(19,2)	/	/	/
800 - 1 200	1972	100	91,5	25,6	38,0	20,6	9,2	3,7	(2,3)	/
	1978	100	89,9	(4,4)	14,0	24,0	20,1	14,5	17,8	(5,2)
1 200 - 2 000	1972	100	92,1	14,5	29,9	23,4	14,0	9,1	7,4	(1,7)
	1978	100	92,5	2,6	12,6	22,8	19,3	16,6	18,8	7,3
2 000 und mehr ³⁾	1972	100	91,0	(4,5)	14,1	18,2	16,5	15,6	18,8	12,3
	1978	100	93,0	(1,3)	5,6	11,1	15,0	15,7	26,7	24,6
ohne Angabe	1972	100	86,7	16,3	26,6	24,5	(12,5)	(7,4)	(8,2)	/
	1978	100	78,3	/	(8,3)	18,2	(13,1)	(14,2)	20,8	23,5
Haushalte mit 3 Personen	1972	100	92,1	11,7	26,5	23,8	16,8	9,5	7,9	3,8
	1978	100	92,9	(1,2)	6,2	12,9	15,4	15,0	26,9	22,4
unter 800	1972	100	92,6	(21,8)	(28,8)	(22,7)	/	/	/	/
	1978	100	(94,1)	/	/	/	/	/	/	/
800 - 1 200	1972	100	91,3	16,0	31,1	25,4	15,5	7,9	(3,7)	/
	1978	100	94,4	/	/	(15,4)	(15,4)	(16,2)	31,5	(13,3)
1 200 - 2 000	1972	100	92,5	10,4	27,6	24,8	17,8	9,9	7,3	(2,2)
	1978	100	93,1	/	7,3	15,4	16,9	15,8	27,5	15,7
2 000 und mehr ³⁾	1972	100	93,6	(5,8)	18,7	19,5	16,9	11,1	16,0	12,0
	1978	100	93,4	/	5,1	10,9	14,6	14,8	25,9	27,7
ohne Angabe	1972	100	89,1	(13,5)	21,8	24,6	(16,3)	(10,1)	/	/
	1978	100	83,0	/	/	/	/	/	26,6	33,2
Haushalte mit 4 und mehr Personen	1972	100	90,1	9,4	21,9	21,3	18,3	11,6	11,4	6,1
	1978	100	91,6	1,7	5,3	10,9	13,3	13,4	25,4	30,0
unter 1 200	1972	100	90,1	15,5	28,3	21,6	18,8	8,2	6,7	/
	1978	100	91,4	/	/	/	/	(15,8)	(24,6)	(21,2)
1 200 - 2 000	1972	100	91,5	8,0	21,9	22,6	19,8	13,2	11,1	3,4
	1978	100	92,2	(2,2)	7,8	13,7	15,4	13,4	27,0	20,5
2 000 - 3 000	1972	100	91,0	(5,2)	16,8	20,6	15,4	13,0	16,4	12,6
	1978	100	92,5	/	4,4	10,1	12,4	14,4	26,4	31,2
3 000 und mehr ³⁾	1972	100	89,0	/	(9,8)	(13,5)	(14,2)	(11,2)	19,5	27,9
	1978	100	91,4	/	/	7,3	11,4	11,4	22,2	44,5
ohne Angabe	1972	100	78,7	/	(21,0)	19,5	(16,1)	(10,9)	(12,8)	/
	1978	100	80,6	/	/	/	/	/	19,5	43,9
Insgesamt	1972	100	90,3	20,2	27,6	20,5	13,5	7,9	7,0	3,3
	1978	100	90,6	3,8	11,1	16,8	16,4	14,4	21,1	16,4

Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Mietbelastung

Mietfrei	Ohne Mietangabe	Miete je Wohnung DM	Die Hauptmieterhaushalte hatten eine Mietbelastung von ... bis unter ... % ²⁾						
			unter 10	10	15	20	25	30	35
				15	20	25	30	35	und mehr
5,7	6,3	x	13,8	21,5	19,9	13,5	8,5	5,3	10,2
5,2	6,8	x	10,9	19,3	21,5	16,5	10,9	5,9	9,2
6,9	5,5	x	9,3	18,9	22,1	16,1	10,8	7,3	15,5
8,3	7,4	x	(2,8)	8,4	13,8	15,8	15,4	12,3	31,4
(3,3)	6,1	x	22,8	31,3	20,3	12,8	7,0	(3,0)	(2,8)
5,0	5,3	x	8,7	19,2	25,2	20,6	13,2	7,0	6,1
/	(7,0)	x	x	x	x	x	x	x	x
3,5	5,5	x	x	x	x	x	x	x	x
/	13,4	x	x	x	x	x	x	x	x
(5,5)	19,9	x	x	x	x	x	x	x	x
3,2	5,9	x	27,4	30,2	17,4	8,2	3,7	1,7	2,1
2,8	5,8	x	21,6	30,9	21,2	10,2	4,6	2,3	2,9
(4,8)	5,9	x	7,5	23,1	23,4	18,0	10,7	6,9	10,4
/	/	x	/	/	/	/	/	/	46,1
2,9	5,6	x	21,6	38,1	23,0	9,7	4,4	(1,7)	(1,4)
(4,0)	(6,1)	x	(5,0)	16,0	24,2	19,6	14,4	10,0	11,0
2,5	5,4	x	43,1	32,8	15,9	5,7	(1,9)	/	/
3,2	4,3	x	17,1	33,2	26,5	14,2	5,8	2,0	(1,2)
/	(5,8)	x	x	x	x	x	x	x	x
2,0	5,0	x	x	x	x	x	x	x	x
/	(9,2)	x	x	x	x	x	x	x	x
/	20,0	x	x	x	x	x	x	x	x
3,0	4,9	x	29,2	28,8	16,8	8,8	3,1	1,4	1,5
2,2	4,9	x	22,6	27,9	21,7	11,2	5,8	2,6	3,0
/	/	x	/	/	(17,8)	(19,0)	/	/	(23,3)
/	/	x	-	/	/	/	/	/	(59,4)
(3,2)	5,5	x	15,6	31,6	25,1	16,8	6,2	(3,2)	/
/	/	x	/	/	(14,6)	(14,9)	(16,7)	(17,9)	(24,9)
3,0	4,5	x	37,1	35,5	17,6	7,0	(2,0)	/	/
(2,4)	4,5	x	11,0	24,8	28,3	19,4	10,6	3,7	(2,2)
/	(4,2)	x	x	x	x	x	x	x	x
(2,0)	4,6	x	x	x	x	x	x	x	x
/	(8,0)	x	x	x	x	x	x	x	x
/	/	x	x	x	x	x	x	x	x
3,3	6,6	x	25,7	27,4	18,6	10,2	4,2	1,4	1,4
2,2	6,2	x	21,7	26,1	20,6	13,3	6,1	3,1	3,0
3,8	6,1	x	14,9	26,7	24,1	17,7	9,1	(3,5)	(4,0)
/	/	x	/	/	/	/	/	(15,5)	33,9
2,8	5,7	x	28,8	33,6	22,1	10,3	3,6	/	/
(2,3)	5,5	x	12,3	23,5	24,0	19,8	11,4	5,4	3,7
/	6,4	x	50,6	29,6	13,0	(5,1)	/	/	/
(2,1)	5,4	x	24,1	33,1	25,2	13,4	(2,8)	/	/
/	/	x	x	x	x	x	x	x	x
/	7,1	x	x	x	x	x	x	x	x
/	(14,6)	x	x	x	x	x	x	x	x
/	(15,7)	x	x	x	x	x	x	x	x
3,8	6,0	x	24,1	27,1	18,2	10,1	4,9	2,5	3,7
3,3	6,1	x	18,5	25,8	21,3	12,9	7,1	3,6	4,9

14. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1980 nach der Zuschußhöhe

Wohngeld	Wohngeldempfänger								
	insgesamt	davon mit monatlichem Zuschuß von ... bis unter ... DM							
		unter 20	20 - 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 140	140 - 220	220 u. mehr
	Anzahl	%							
Mietzuschuß	482 955	11,3	16,2	13,5	12,9	10,5	16,1	14,0	5,6
Lastenzuschuß	19 408	8,7	14,1	13,5	12,6	10,3	15,8	15,5	9,4
Insgesamt	502 363	11,2	16,1	13,5	12,9	10,5	16,1	14,0	5,7

15. Anträge auf Wohngeld 1979 und 1980 nach Art der Erledigung

Wohngeld a = 1979 b = 1980		Anträge							unerledigte Bearbeitungs- fälle am 31. 12.
		ins- gesamt	davon entschiedene						
			zu- sammen	davon					
				Erstbe- willigung	Wiederho- lungsanträge	Er- höhungen	Berich- tigungen	Ableh- nungen ¹⁾	
Miet- zuschuß	a	880 412	799 954	115 471	489 249	17 276	32 183	145 775	80 458
	b	697 509	758 446	116 495	440 599	17 255	33 539	150 558	91 613
Lasten- zuschuß	a	46 854	42 047	5 703	24 076	536	1 903	9 829	4 807
	b	45 261	40 153	5 920	20 467	517	1 881	11 368	5 108
Insgesamt	a	927 266	842 001	121 174	513 325	17 812	34 086	155 604	85 265
	b	895 320	798 599	122 415	461 066	17 772	35 420	161 926	96 721

1) einschl. Einstellungen

16. Wohngeldgewährungen und gezahlte Wohngelder 1978 - 1980

Stichtag	Wohngeldgewährungen			Wohngeldanspruch je Fall ¹⁾			Im Jahr ausgezahlt Wohngeld
	Mietzuschuß	Lastenzuschuß	zusammen	Mietzuschuß	Lastenzuschuß	zusammen	
	Anzahl			DM			1 000 DM
31. 12. 1978	502 837	24 949	527 786	85	111	86	621 530
31. 12. 1979	492 350	22 263	514 613	86	110	87	656 223
31. 12. 1980	482 955	19 408	502 363	88	106	89	650 892

1) Monatsdurchschnitt

Erläuterungen:**Außenhandel**

Die Ergebnisse über die Ausfuhr werden als Spezialhandel nachgewiesen. Der Spezialhandel in der Ausfuhr enthält im wesentlichen die Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung und Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen und ausgeführt worden sind.

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland in der Aufgliederung nach Bundesländern läßt sich aus erhebungstechnischen Gründen nur als Generalhandel nachweisen. Der Generalhandel in der Einfuhr enthält alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

Generalhandel und Spezialhandel unterscheiden sich im wesentlichen durch die verschiedene Nachweisung der auf Lager (Freihafenlager und Zollager — ab 1974 einschl. offener Zollager —) eingeführten ausländischen Waren, und zwar werden nachgewiesen

- im Generalhandel alle Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung,
- im Spezialhandel dagegen nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr aus Lager gelangen.

Die Einfuhr Nordrhein-Westfalens im Generalhandel enthält also nicht nur die Waren, die zum Gebrauch, zum Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung in Nordrhein-Westfalen bestimmt sind, sondern auch auf Lager genommene Waren, die durch Spediteure und Händler über Nordrhein-Westfalen als Zielland eingeführt und danach in andere Bundesländer weitergeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse Nordrhein-Westfalens aus methodischen Gründen nicht vertretbar.

Wirtschaftsgebiete

Zur Europäischen Gemeinschaft (EG) gehören die Länder: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Republik Irland, Luxemburg, Niederlande; seit dem 1. 1. 1981: Griechenland.

Zur Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA) gehören die Länder: Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz.

Einzelhandel

Zum Einzelhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte abzusetzen.

Gastgewerbe

Das Gastgewerbe umfaßt die Beherbergungs- und Bewirtungsstätten, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (= Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (= Gaststättengewerbe).

Fremdenverkehr

Durch Umstellung des Berichtskreises wird die Fremdenverkehrsstatistik nunmehr in allen Gemeinden durchgeführt, in denen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten vorhanden sind.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel — Meßzahlen
G I 1, monatlich, Ergebnisse für das Land

Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)
G II 2, monatlich, Ergebnisse für das Land

Der Außenhandel, Aus- und Einfuhr (Vorläufige Ergebnisse)
G III 1/G III 3, monatlich, Ergebnisse für das Land

Der Außenhandel (Endgültige Ergebnisse)
G III 1/G III 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr
G IV 1, monatlich und halbjährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Beherbergungskapazität für den Fremdenverkehr
G IV 2, sechsjährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe — Meßzahlen
G IV 3, monatlich, Ergebnisse für das Land

Handels- und Gaststättenzählung 1979
— Vorläufige Unternehmensergebnisse für das Land —

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Außenhandel mit europäischen Ländern und Wirtschaftsgemeinschaften,
erschienen 1980, Ergebnisse für das Land

Handels- und Gaststättenzählung 1979
— Unternehmen im Handel und Gastgewerbe —
Ergebnisse für das Land

1. Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 31. März 1979 sowie Umsatz 1978
nach Wirtschaftsgruppen, Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen

Systematik Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Beschäftigtengrößenklasse	Unternehmen	Beschäftigte		Umsatz	Umsatz je Beschäftigten
			insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte		
		31. 3. 1979			1978	
		Anzahl			1 000 DM	DM

Großhandel

40	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren					
401	Großhandel mit Getreide, Saaten, Pflanzen, Futter- mitteln und Düngemitteln, lebenden Tieren	2 689	18 279	2 964	13 971 262	764 334
402	Großhandel mit textilen Roh- stoffen und Halbwaren, Häuten, Fellen, Leder, Rohtabak	183	1 077	189	1 013 522	941 061
404	Großhandel mit technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	240	3 099	303	2 329 236	751 609
405	Großhandel mit festen Brenn- stoffen, Mineralölzeug- nissen	641	12 413	1 068	43 384 131	3 495 056
406	Großhandel mit Erzen, Stahl, NE-Metallen, Halbzeug	987	38 485	3 037	42 521 684	1 104 890
407	Großhandel mit Holz, Baustof- fen, Installationsbedarf	2 832	37 792	3 493	12 322 311	326 056
408	Großhandel mit Altmaterial, Reststoffen	1 692	8 860	983	3 219 975	363 428
	Zusammen	9 264	120 005	12 037	118 762 124	989 643
41	Großhandel mit Fertigwaren					
411	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	5 690	71 362	12 494	38 991 694	546 393
412	Großhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Leder- waren	1 980	21 083	4 276	6 150 937	291 749
413	Großhandel mit Eisen- und Metallwaren, Möbeln, Ein- richtungs- und Haushaltsge- genständen	4 053	47 755	6 385	13 110 553	274 538
414	Großhandel mit feinmechani- schen und optischen Erzeug- nissen, Schmuck, Spielwaren, Sportartikeln	646	5 211	780	1 587 734	304 689
416	Großhandel mit Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	4 174	61 949	5 282	20 997 120	338 942

Noch: 1. Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 31. März 1979 sowie Umsatz 1978
nach Wirtschaftsgruppen, Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen

Systematik Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Beschäftigtengrößenklasse	Unternehmen	Beschäftigte		Umsatz	Umsatz je Beschäftigten
			insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte		
		31. 3. 1979			1978	
		Anzahl			1 000 DM	DM

noch: Großhandel

	Noch: Großhandel mit Fertig- waren					
418	Großhandel mit pharmazeuti- schen und kosmetischen Er- zeugnissen, Laborbedarf, me- dizinischen Artikeln, Reini- gungsmitteln	885	15 062	3 979	4 463 180	296 321
419	Großhandel mit Papier, Schreib- waren, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art	1 166	18 046	3 392	7 429 969	411 724
	Zusammen	18 594	240 468	36 588	92 731 191	385 628
40/41	Großhandel insgesamt	27 858	360 473	48 625	211 493 316	586 711
	mit ... Mill. DM Umsatz					
	unter 1	14 081	37 727	9 232	4 823 676	127 857
	1 bis unter 10	10 035	107 894	16 322	32 913 490	305 054
	10 Mill. DM und mehr	2 525	209 734	22 327	172 553 695	822 726
	Neugründungen	1 217	5 118	744	1 202 453	234 946
	mit ... Beschäftigten					
	1 - 2	10 522	15 656	2 390	6 285 013	401 444
	3 - 5	7 096	26 979	6 840	12 066 030	447 238
	6 - 9	3 795	27 405	5 928	12 873 919	469 765
	10 und mehr	6 445	290 433	33 467	180 628 352	620 688

Handelsvermittlung

42	Handelsvermittlung — ohne Tankstellen					
421	Vermittlung von landwirtschaft- lichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren	497	1 104	286	91 580	82 953
422	Vermittlung von technischen Chemikalien, Brennstoffen, Mineralölprodukten, Erzen, Holz, Baustoffen	1 880	4 269	851	392 537	91 951
423	Vermittlung von Nahrungs- mitteln, Getränken, Tabak- waren	1 852	4 507	979	334 684	74 259
424	Vermittlung von Textilien, Be- kleidung, Schuhen, Leder- waren	3 236	6 507	1 337	576 891	88 657
425	Vermittlung von Eisen- und Metallwaren, Möbeln, Ein- richtungs- und Haushaltsge- genständen	4 638	10 416	2 044	912 629	87 618
426	Vermittlung von feinmechani- schen und optischen Erzeug- nissen, Schmuck, Spielwaren, Sportartikeln	377	790	167	51 165	64 767

Noch: 1. Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 31. März 1979 sowie Umsatz 1978
nach Wirtschaftsgruppen, Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen

Systematik Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Beschäftigtengrößenklasse	Unternehmen	Beschäftigte		Umsatz	Umsatz je Beschäftigten
			insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte		
		31. 3. 1979			1978	
		Anzahl			1 000 DM	DM

noch: Handelsvermittlung

	Noch: Handelsvermittlung — ohne Tankstellen —					
427	Vermittlung von Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	2 534	7 828	1 305	1 105 619	141 239
428	Vermittlung von sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	1 871	3 662	724	300 737	82 124
429	Versandhandelsvertretung	933	1 296	248	27 910	21 536
42	Handelsvermittlung — ohne Tankstellen — zusammen	17 818	40 379	7 941	3 793 756	93 954
437 10	Tankstellen (Absatz in fremdem Namen)	4 141	15 216	4 238	768 735	50 522
	Handelsvermittlung insgesamt	21 959	55 595	12 179	4 562 492	82 067
	mit ... Mill. DM Umsatz					
	1 — 2	20 086	44 603	10 748	2 335 754	52 368
	1 bis unter 10	321	4 010	589	730 753	182 233
	10 Mill. DM und mehr	27	4 322	353	1 446 923	334 781
	Neugründungen	1 525	2 660	489	49 060	18 444
	mit ... Beschäftigten					
	1 — 2	16 041	21 920	3 359	1 111 778	50 720
	3 — 5	4 582	16 617	5 229	1 032 358	62 127
	6 — 9	962	6 758	1 992	493 670	73 050
	10 und mehr	374	10 300	1 599	1 924 685	186 863

Einzelhandel

43	Einzelhandel					
431	Einzelhandel mit Nahrungs- mitteln, Getränken, Tabak- waren	33 312	204 311	73 892	32 739 595	160 244
432	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Leder- waren	18 638	149 450	51 122	19 539 731	130 744
433	Einzelhandel mit Einrichtungs- gegenständen (ohne elektro- technische und Haushalts- großgeräte)	8 511	47 744	10 706	7 187 155	150 535
434	Einzelhandel mit elektrotech- nischen Erzeugnissen, Haus- haltsgroßgeräten, Musikin- strumenten	4 946	27 844	4 044	3 916 243	140 649
435	Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büro- maschinen	3 751	19 738	5 689	2 475 573	125 422
436	Einzelhandel mit pharmazeu- tischen und kosmetischen Er- zeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf	7 180	40 332	11 021	5 843 360	144 881
437	Tankstellen (Absatz in eigenem Namen) / ohne Wirtschafts- zweig 437 10	495	2 718	486	1 823 456	670 882

Noch: 1. Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 31. März 1979 sowie Umsatz 1978
nach Wirtschaftsgruppen, Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen

Systematik Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Beschäftigtengrößenklasse	Unternehmen	Beschäftigte		Umsatz	Umsatz je Beschäftigten
			insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte		
		31. 3. 1979			1978	
		Anzahl			1 000 DM	DM
noch: Einzelhandel						
438	Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	5 486	66 227	4 821	13 275 578	200 456
439	Einzelhandel mit sonstigen Waren	14 237	254 221	68 792	35 009 917	137 714
	Einzelhandel insgesamt	96 556	812 585	230 573	121 810 613	149 905
	mit ... Mill. DM Umsatz					
	unter 1	76 270	232 270	64 913	22 365 402	96 291
	1 bis unter 10	13 032	187 159	47 965	30 828 288	164 717
	10 Mill. DM und mehr	999	374 962	112 678	67 645 771	180 407
	Neugründungen	6 255	18 194	5 017	971 150	53 378
	mit ... Beschäftigten					
	1 - 2	46 391	70 285	11 095	7 210 649	102 592
	3 - 5	27 881	105 019	32 868	12 456 604	118 613
	6 - 9	12 062	85 676	26 263	11 198 879	130 712
	10 und mehr	10 232	551 605	160 347	90 944 480	164 872

2. Unternehmen und Beschäftigte des Gastgewerbes am 31. Mai 1979 sowie Umsatz 1978
nach Wirtschaftsgruppen, Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen

Systematik Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Beschäftigtengrößenklasse	Unternehmen	Beschäftigte		Umsatz	Umsatz je Beschäftigten
			insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte		
		31. 5. 1979			1978	
		Anzahl	1 000 DM	DM		
71	Gastgewerbe					
711	Beherbergungsgewerbe	5 700	36 693	11 176	1 805 793	49 214
713	Gaststättengewerbe	38 998	148 062	55 489	6 914 553	46 700
715	Kantinen	1 177	7 231	2 474	372 607	51 529
	Gastgewerbe insgesamt	45 875	191 986	69 139	9 092 954	47 363
	mit ... Mill. DM Umsatz					
	unter 1	39 126	141 946	54 875	6 760 526	47 627
	1 bis unter 10	788	24 971	6 197	1 580 670	63 300
	10 Mill. DM und mehr	20	6 266	1 416	415 630	66 437
	Neugründungen	5 941	18 813	6 651	336 125	17 867
	mit ... Beschäftigten					
	1 - 2	22 179	38 157	7 276	1 893 814	49 632
	3 - 5	16 072	58 903	24 139	2 672 511	45 371
	6 - 9	4 683	32 988	15 515	1 469 620	44 247
	10 und mehr	2 941	61 938	22 209	3 067 007	49 517

3. Umsatzentwicklung im Einzelhandel

Meßzahlen

Wirtschaftsgruppe	Monats							
	1971		1972		1973		1974	
	nominal	real	nominal	real	nominal	real	nominal	real
Einzelhandel insgesamt	108,3	103,5	120,3	109,9	128,8	110,4	135,9	108,6
Nahrungs- und Genußmittel, Gemischwaren	111,5	107,9	121,5	111,9	132,9	114,7	138,8	114,4
Textilwaren und Schuhe	111,0	104,9	121,0	107,8	123,6	102,6	131,4	101,4
Metallwaren, Hausrat und Wohnbedarf	113,2	107,4	125,8	114,8	132,2	115,0	140,7	113,2
Elektrotechnische und optische Erzeugnisse, Uhren	111,4	108,3	125,5	118,4	130,2	116,1	137,3	111,9
Papierwaren und Druckerzeugnisse	109,9	102,7	118,2	107,6	125,0	108,1	134,7	108,1
Pharmazeutische, kosmetische u. ä. Erzeugnisse	109,1	104,5	116,7	107,3	127,3	112,2	139,0	116,0
Kohle und Mineralölzeugnisse . .	106,1	98,0	107,8	98,7	148,2	106,1	158,1	91,7
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen	105,4	99,4	109,8	99,5	106,9	93,5	101,6	82,9
Sonstige Waren	112,7	108,4	121,6	112,5	131,4	116,1	134,9	109,3

1) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 1970

4. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe

Meßzahlen 1970 = 100

Betriebsart	Monats			
	1971	1972	1973	1974
Gastgewerbe insgesamt	105,8	110,6	115,8	121,3
Beherbergungsgewerbe	108,7	112,3	118,7	127,2
Hotels	103,3	108,7	117,3	123,7
Gasthöfe	110,1	113,5	117,8	126,4
Fremdenheime und Pensionen	139,4	124,6	132,1	152,4
Erholungs- und Ferienheime	96,5	106,5	114,0	121,5
Gaststättengewerbe	104,8	110,2	114,9	119,7
Gast- und Speisewirtschaften	105,3	110,7	116,1	121,3
Bahnhofswirtschaften	100,0	106,3	108,2	104,2
Cafes	108,0	114,9	115,6	123,1
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale . .	102,1	102,2	96,8	93,5
Kantinen	106,1	120,7	129,9	133,6
Eisdielen	110,8	108,6	122,1	117,8
Trink- und Imbißhallen	99,4	104,1	111,2	124,0

1971 — 1980 nach Wirtschaftsgruppen

1970 = 100

durchschnitt¹⁾

1975		1976		1977		1978		1979		1980	
nominal	real	nominal	real	nominal	real	nominal	real	nominal	real	nominal	real
150,5	112,3	160,7	115,8	171,6	121,0	180,6	123,9	192,9	126,8	204,5	129,3
150,3	117,1	166,3	124,9	178,2	126,8	191,6	135,2	204,7	142,3	222,2	149,2
145,3	106,9	149,1	105,9	160,3	108,8	169,4	109,8	174,4	107,8	190,3	112,1
148,2	110,7	153,0	111,3	170,8	121,8	175,9	120,7	181,7	119,8	180,5	120,3
162,2	117,5	159,5	121,9	173,5	133,9	182,4	136,6	190,6	137,5	207,6	141,1
149,0	110,6	160,9	113,7	163,4	114,5	170,8	116,3	180,0	119,5	183,2	127,4
149,1	116,4	155,3	118,3	160,8	120,8	170,8	125,2	179,7	129,0	180,6	124,5
184,1	109,3	199,7	111,7	182,8	96,2	202,5	104,6	313,5	117,9	318,1	108,6
133,4	100,2	150,4	109,4	169,0	121,6	180,3	125,6	189,3	127,8	180,6	116,8
142,4	107,4	153,3	110,4	165,6	118,6	180,9	126,8	209,9	141,9	252,5	161,5

1971 — 1980 nach Betriebsarten

(in jeweiligen Preisen)

durchschnitt

1975	1976	1977	1978	1979	1980
127,2	134,5	139,7	151,2	157,6	167,8
136,3	145,2	159,7	172,3	184,4	197,5
133,6	151,3	171,0	188,8	201,6	215,1
136,5	140,2	150,2	158,4	169,2	182,6
151,4	137,6	146,3	151,1	166,4	173,8
126,5	131,7	140,5	153,8	163,2	167,9
124,6	131,4	133,9	144,0	148,5	157,4
125,9	132,2	134,5	148,8	153,1	164,1
104,7	106,6	106,5	108,7	115,2	116,3
133,7	139,2	152,1	158,0	158,4	162,9
90,9	96,8	90,7	72,5	77,1	77,5
146,0	163,9	172,0	186,0	198,2	/
141,7	147,6	147,4	173,5	180,1	/
128,8	140,5	145,1	152,2	154,7	168,0

5. Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung

Meßzahlen*) 1970 = 100

Wirtschaftsgruppe, -untergruppe, -klasse	MD	Januar	Februar	März	April
					Um
Einzelhandel insgesamt	204,5	197,3	181,7	201,6	200,6
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	181,3	189,1	151,6	168,0	165,8
darunter mit					
Waren in der Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel	180,2	188,5	150,4	166,8	164,5
Waren in der Hauptrichtung Nahrungsmittel	222,2	200,2	193,5	206,2	208,5
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	222,2	205,4	207,3	215,9	219,4
darunter mit					
Nahrungs- und Genußmitteln (ohne Reformwaren) (oaS)	227,7	222,9	227,7	238,0	242,4
Reformwaren	191,6	197,0	191,1	204,9	197,6
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchten	132,2	126,4	125,2	133,1	148,8
Milch, Fettwaren und Eiern	109,3	100,7	101,9	113,2	112,7
Fischen und Fischerzeugnissen	212,0	(222,0)	(229,5)	/	203,3
Wein und Spirituosen	152,8	133,9	143,5	142,0	147,3
Bier und alkoholfreien Getränken	174,4	/	/	162,1	(165,9)
Einzelhandel mit Textilwaren und Schuhen	190,3	187,3	140,9	185,2	180,0
darunter mit					
Textilwaren (oaS)	177,2	189,1	132,8	164,8	163,4
Oberbekleidung (oaS)	209,6	196,2	136,6	208,3	197,0
Herrenoberbekleidung	149,9	146,8	107,5	150,5	149,1
Damenoberbekleidung	196,5	181,7	158,0	206,9	186,9
Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren	161,2	165,5	121,6	147,5	154,5
Haushaltswäsche	154,2	164,7	113,8	137,6	134,1
Handarbeiten und Handarbeitsbedarf	315,0	417,9	350,9	293,8	202,1
Hüten und Mützen	132,8	152,8	93,9	113,4	116,6
Kürschnerwaren	136,2	235,5	134,4	68,4	(56,0)
Heimtextilien	185,2	178,2	171,2	208,3	160,3
Bettwaren und Decken	195,7	204,9	179,4	181,2	159,9
Sport- und Campingartikeln	257,6	299,2	230,1	(256,4)	(250,4)
Schuhen und Schuhwaren	200,0	170,5	133,1	193,1	218,7

*) Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich

im Einzelhandel 1980 nach Wirtschaftsklassen

(in jeweiligen Preisen)

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
199,9	186,0	193,2	187,8	194,0	218,1	218,7	275,0
168,1	159,0	172,0	159,2	154,8	187,3	210,0	291,2
166,7	158,1	171,2	158,1	153,6	186,3	208,2	289,5
215,9	188,6	194,6	201,8	194,1	223,9	280,8	358,0
226,1	204,7	216,5	222,2	213,4	230,6	225,4	278,9
246,6	224,2	242,1	245,8	235,6	253,2	249,2	305,2
191,3	171,0	176,8	178,9	170,2	196,3	192,1	232,2
184,8	164,2	146,4	149,3	143,9	139,8	129,9	138,0
116,9	105,7	95,8	111,2	110,5	115,1	108,9	118,5
185,5	138,3	(182,4)	199,6	(257,6)	(312,5)	(275,9)	(337,6)
148,3	131,9	119,7	152,1	149,1	167,9	163,3	235,1
184,9	176,0	(163,7)	(184,9)	(173,4)	180,2	161,7	(190,7)
188,5	164,2	168,7	146,5	179,0	239,2	235,8	267,9
178,7	158,7	161,6	139,6	161,5	211,2	206,6	258,0
203,9	172,7	184,9	147,4	199,0	287,9	281,5	300,1
160,1	130,2	120,2	105,3	128,7	183,3	192,3	225,0
197,8	164,6	169,8	179,4	222,4	247,4	207,5	235,6
162,5	151,6	140,2	133,5	149,0	190,0	178,7	239,3
136,1	133,6	146,9	140,6	142,9	170,8	172,8	256,9
167,3	170,3	194,8	236,7	402,3	510,6	491,8	341,9
118,1	97,6	105,0	76,0	101,0	150,7	178,6	289,5
48,7	55,1	(102,7)	100,2	132,0	202,3	246,2	253,4
161,8	151,5	186,5	159,1	161,0	206,9	218,6	258,4
150,6	166,9	187,5	187,3	204,0	230,0	233,9	263,1
273,2	264,5	229,9	223,2	210,8	212,4	266,1	374,5
222,2	170,5	177,7	146,2	184,4	261,2	259,8	262,4

erforderlich wurden. — oaS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt, ang = anderweitig nicht genannt

Noch: 5. Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung

Meßzahlen*) 1970 = 100

Wirtschaftsgruppe, -untergruppe, -klasse	MD	Januar	Februar	März	April
					noch: Um
Einzelhandel mit Metallwaren, Hausrat und Wohnbedarf (ang)	180,5	179,7	173,6	194,0	178,5
darunter mit					
Hausrat aus Metall und Kunststoffen (ang)	188,5	182,4	154,8	161,1	175,2
Öfen, Herden, Kühlschränken und Waschmaschinen	159,9	161,7	133,8	146,1	140,5
feinkeramischen Erzeugnissen und Glaswaren für den Haushalt	210,0	189,1	166,9	183,8	179,6
Möbeln u. sonstigen Einrichtungsgegenständen . .	192,6	169,2	180,0	202,8	181,0
Einzelhandel mit elektrotechnischen und optischen Erzeugnissen, Uhren	207,6	184,4	166,6	170,8	170,6
darunter mit					
elektrotechnischen Erzeugnissen (ang)	232,3	220,5	220,4	207,0	193,8
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten	195,4	179,1	166,3	164,9	156,5
Leuchten	122,5	(138,8)	(136,9)	(158,4)	/
Foto- und Kinoapparaten	284,6	240,1	214,8	239,6	259,4
sonstigen feinmechanischen und optischen Erzeugnissen	208,5	209,5	193,0	218,2	217,2
Uhren, Edelmetall- und Schmuckwaren	192,7	160,5	133,8	136,3	154,0
Lederwaren (ohne Schuhe)	178,4	166,5	118,4	(148,1)	(147,7)
Spielwaren	234,9	192,2	183,2	177,1	173,3
Einzelhandel mit Papierwaren und Druckerzeugnissen	183,2	181,5	167,1	171,1	167,8
darunter mit					
Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	158,4	146,7	149,1	148,7	139,1
Büchern, wissenschaftlichen und Fachzeitschriften	213,2	209,1	179,5	184,9	184,5
Unterhaltungszeitschriften und Zeitungen	204,6	192,7	184,3	197,8	197,0
Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und ähnlichen Erzeugnissen	180,6	172,4	172,3	174,7	177,7
darunter in/mit					
Apotheken	182,0	182,1	182,5	180,6	183,4
Drogerien	152,0	138,7	137,6	143,8	146,8
kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln . .	233,9	196,1	185,7	200,8	207,2
Feinseifen, Bürsten, Reinigungsmitteln	318,4	283,9	282,5	304,1	306,3
Einzelhandel mit Kohle und Mineralölzeugnissen	318,1	403,5	294,3	311,9	367,3
darunter mit					
Brennstoffen	352,7	(462,7)	(326,1)	(348,3)	(413,9)
Mineralölzeugnissen (Tankstellen in eigenem Namen)	216,0	228,9	200,4	204,6	231,5

im Einzelhandel 1980 nach Wirtschaftsklassen

(in jeweiligen Preisen)

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
173,6	171,2	173,8	167,7	192,6	217,1	228,5	294,5
183,3	169,3	169,6	168,5	171,1	192,7	214,5	339,7
134,4	131,5	149,4	148,8	161,0	175,8	181,0	255,7
183,9	176,6	188,7	181,0	178,3	204,7	262,9	424,0
172,5	169,4	173,5	164,7	200,7	227,1	219,1	250,9
169,3	167,4	181,0	183,0	189,4	205,4	253,1	450,3
198,2	192,1	207,0	221,8	219,4	256,0	284,0	367,7
147,8	155,6	173,0	171,3	178,8	210,5	251,7	389,5
102,5	115,1	(125,7)	97,8	99,7	129,4	154,3	211,7
273,8	290,9	308,7	289,5	280,0	277,4	288,0	452,6
216,5	229,4	216,5	239,0	212,2	223,7	225,9	301,4
161,7	143,8	156,2	165,4	161,7	164,6	222,7	551,1
163,8	147,6	(153,4)	(143,6)	(150,3)	170,4	224,5	409,0
147,3	144,0	169,7	173,0	169,0	200,5	364,4	725,5
157,0	156,1	206,0	220,9	208,9	200,4	206,3	311,3
132,6	122,7	143,5	185,8	156,6	157,1	167,6	251,3
168,8	175,2	267,9	258,7	257,6	233,7	239,4	374,8
195,0	191,4	191,1	203,4	206,6	218,5	213,4	263,6
181,2	175,1	171,2	174,2	169,8	184,4	182,4	231,4
181,0	180,0	175,1	174,8	174,6	186,6	185,0	198,1
155,5	143,5	141,1	145,3	140,3	147,9	145,6	237,9
240,7	208,0	197,2	232,5	202,9	241,6	257,7	436,6
331,0	309,6	315,4	319,4	298,2	328,6	309,9	432,0
269,0	273,8	344,0	335,4	330,4	276,5	265,0	345,8
289,5	295,7	(384,4)	(375,7)	(364,3)	297,4	286,4	(388,5)
208,7	209,2	224,8	216,6	230,3	215,1	201,9	220,4

Noch: 5. Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung

Meßzahlen*) 1970 = 100

Wirtschaftsgruppe, -untergruppe, -klasse	MD	Januar	Februar	März	April
noch: Um					
Einzelhandel mit Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen	180,6	177,5	183,5	219,0	206,8
darunter mit					
Kraftwagen und Krafträdern	174,8	178,4	183,9	218,3	205,2
Kraftfahrzeugteilen	244,7	215,1	208,6	250,5	236,0
Büromaschinen und -möbeln	178,8	196,1	173,1	180,6	163,8
Nähmaschinen	158,6	138,5	164,9	186,8	144,4
Landmaschinen	191,2	130,7	160,2	202,0	218,5
Einzelhandel mit sonstigen Waren	252,5	205,1	212,0	257,3	258,1
darunter mit					
Sämereien, Pflanzen, Futter- u. Düngemitteln . . .	193,7	(125,2)	(175,6)	259,9	281,3
Lacken, Farben	238,9	199,5	227,2	261,8	239,7
Tapeten, Linoleum und sonstigem Fußbodenbelag (ohne Eh. mit Teppichen)	173,3	145,1	152,4	197,2	177,3
Voll					
Einzelhandel insgesamt	81,0	88,9	88,6	88,4	88,1
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	82,9	86,3	85,8	84,3	83,9
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln . . .	93,4	92,2	92,1	91,2	91,8
Einzelhandel mit Textilwaren und Schuhen	81,7	82,8	81,9	81,8	81,4
Einzelhandel mit Metallwaren, Hausrat und Wohnbedarf (ang)	89,5	89,5	90,8	91,5	89,9
Einzelhandel mit elektrotechnischen und optischen Erzeugnissen, Uhren	91,6	92,8	92,1	91,0	90,5
Einzelhandel mit Papierwaren und Druckerzeugnissen	86,5	85,2	85,6	85,0	84,9
Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und ähnlichen Erzeugnissen	77,3	78,1	77,5	77,8	76,9
Einzelhandel mit Kohle und Mineralölerzeugnissen	73,9	74,8	73,6	73,8	73,8
Einzelhandel mit Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen	87,2	96,6	96,4	96,0	95,3
Einzelhandel mit sonstigen Waren	116,2	107,7	108,8	118,1	119,6
Teilzeit					
Einzelhandel insgesamt	101,9	99,5	99,2	99,1	100,7
Beschäftigte					
Einzelhandel insgesamt	92,4	92,0	91,8	91,5	91,8

im Einzelhandel 1980 nach Wirtschaftsklassen

(in jeweiligen Preisen)

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
satz							
190,6	179,7	167,4	150,2	172,1	188,3	167,2	165,1
186,0	172,4	160,1	140,3	164,3	183,5	156,9	147,7
256,2	237,8	220,7	235,0	245,6	249,3	284,2	297,4
158,8	151,8	155,5	156,5	175,7	184,6	191,5	257,9
141,3	133,7	143,3	140,1	177,4	145,5	165,9	221,1
176,3	206,0	196,3	177,7	209,5	209,0	225,5	(182,9)
284,2	288,8	231,7	238,9	252,1	284,0	249,2	268,1
255,8	186,4	(175,2)	198,2	217,9	271,0	187,0	177,4
226,7	225,6	241,3	238,6	244,6	266,2	242,2	253,4
165,6	161,7	175,0	174,0	170,1	181,3	181,6	198,0
beschäftigte							
87,7	86,7	86,9	88,6	89,3	89,5	89,1	89,0
82,4	80,5	80,5	81,6	82,8	82,7	82,5	82,0
92,4	91,8	92,6	94,2	95,8	96,7	95,2	95,3
80,8	80,1	80,0	82,0	81,9	82,5	82,6	82,2
89,4	88,5	87,8	89,9	88,8	90,4	90,1	90,9
90,4	89,2	89,5	92,0	92,6	92,4	93,2	93,7
84,7	86,1	86,3	88,0	87,5	88,1	88,1	88,2
76,5	76,3	76,9	77,1	77,9	77,0	78,2	77,7
72,7	73,4	72,5	73,8	75,3	75,3	73,9	73,7
94,7	93,7	93,7	95,3	96,0	94,5	93,8	93,7
117,4	112,1	114,2	119,3	120,2	119,2	120,2	117,8
beschäftigte							
100,8	100,3	102,1	102,6	102,8	104,1	104,7	106,4
insgesamt							
91,6	90,7	91,4	92,7	93,3	93,8	93,7	94,1

6. Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung

Meßzahlen*) 1970 = 100

Betriebsart	MD	Januar	Februar	März	April
Gesamt					
Gastgewerbe insgesamt	167,8	156,0	157,0	165,9	165,3
Beherbergungsgewerbe ¹⁾	197,5	184,4	184,3	183,7	190,6
Hotels	215,1	199,9	205,2	208,1	203,5
Gasthöfe	182,6	170,0	171,3	162,7	181,5
Fremdenheime und Pensionen	(173,8)	(173,2)	(132,7)	(155,8)	(164,2)
Erholungs- und Ferienheime	167,9	(102,4)	96,7	88,6	156,9
Gaststättengewerbe	157,4	146,0	147,5	159,7	156,3
Gast- und Speisewirtschaften	164,1	153,7	153,9	167,2	162,8
Bahnhofswirtschaften	116,3	121,0	111,0	119,6	114,6
Cafes	162,9	136,4	150,3	162,8	162,5
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	77,5	73,6	92,3	75,5	67,7
Kantinen	/	/	/	/	/
Eisdielen	/	/	/	/	/
Trink- und Imbißhallen	(168,0)	(168,0)	(156,3)	(170,7)	(163,2)
Beherbergungsgewerbe ¹⁾					
Verpflegungsumsatz	178,9	169,3	165,1	162,9	176,5
Übernachtungsumsatz	278,2	258,0	253,8	266,8	255,4
Voll					
Gastgewerbe insgesamt	94,0	92,4	92,1	94,1	94,0
Beherbergungsgewerbe	98,2	97,5	96,3	97,6	98,4
Hotels	84,1	100,3	98,8	99,8	101,7
Gasthöfe	93,6	93,7	91,9	92,9	93,0
Fremdenheime und Pensionen	107,7	97,1	100,0	104,6	101,1
Erholungs- und Ferienheime	77,7	63,2	67,8	71,3	78,2
Gaststättengewerbe	92,1	90,1	90,3	92,5	92,1
Gast- und Speisewirtschaften	94,9	93,3	93,6	93,8	93,5
Bahnhofswirtschaften	66,7	69,6	69,3	69,2	66,9
Cafes	101,2	97,7	96,4	99,8	99,0
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	43,2	43,4	44,9	44,1	42,3
Kantinen	166,9	184,9	182,5	186,5	184,2
Eisdielen	93,5	16,4	40,4	119,8	127,7
Trink- und Imbißhallen	97,4	104,9	94,5	92,9	93,8
Teilzeit					
Gastgewerbe insgesamt	155,8	148,5	160,5	148,1	158,0
Beschäftigte					
Gastgewerbe insgesamt	110,8	107,7	110,7	108,8	111,4

*) Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich dem gewerblichen Betrieb zugeordnet wurden (z. B. Garagenvermietungen, Tankstellen, Wäschereien, Büglereien, Telefon).

im Gastgewerbe 1980 nach Betriebsarten

(in jeweiligen Preisen)

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
umsatz							
188,2	167,6	152,8	172,3	179,3	179,3	164,4	166,0
220,1	204,4	173,1	204,0	236,8	221,3	188,0	178,9
234,3	212,4	172,3	206,2	274,7	258,8	214,0	191,4
209,9	189,6	171,1	202,1	202,0	188,5	170,5	172,8
(190,4)	(237,2)	(186,6)	(201,2)	200,4	175,8	129,9	(138,4)
219,7	195,4	(280,7)	215,9	(209,8)	(223,3)	(132,0)	143,4
177,0	154,6	145,6	161,1	159,1	164,6	156,1	161,5
184,1	157,6	149,9	163,9	165,8	173,0	165,8	170,9
123,5	116,3	104,4	118,6	114,2	119,5	114,8	118,4
177,6	155,3	157,0	169,3	165,9	170,9	156,8	189,9
82,2	72,4	73,8	77,4	74,4	82,3	71,9	87,0
/	/	/	/	/	/	/	/
/	314,6	272,0	320,6	230,3	/	/	/
(178,8)	(165,1)	/	/	(171,7)	(186,1)	(161,8)	(158,2)
202,3	183,0	159,6	189,0	201,6	194,3	171,6	171,0
301,2	301,9	237,6	271,5	379,4	346,6	253,8	212,4
beschäftigte							
98,3	96,8	94,1	93,6	95,8	95,7	91,0	92,0
99,5	99,2	96,6	100,5	102,0	100,6	95,7	95,0
99,7	99,6	97,2	102,1	103,1	102,5	98,7	97,5
96,3	95,5	92,8	94,4	97,7	95,1	89,6	90,0
113,9	114,4	111,2	118,0	114,7	113,3	103,1	101,4
79,3	81,6	83,9	86,2	85,1	82,8	79,3	73,6
94,9	95,8	92,9	90,5	93,0	93,6	88,9	90,7
97,2	98,9	95,6	91,1	94,9	97,4	93,5	95,7
64,5	66,6	65,9	66,3	66,7	66,4	62,6	66,4
103,6	99,3	101,6	105,9	102,6	104,4	101,9	102,6
43,7	44,0	40,9	43,1	44,2	42,6	41,4	44,1
157,6	159,7	155,4	157,6	155,6	158,8	160,5	159,0
143,3	142,7	139,5	139,5	133,9	79,7	20,6	18,5
102,3	98,7	93,2	97,6	101,1	99,9	96,2	93,8
beschäftigte							
164,6	159,3	149,7	161,7	167,0	157,3	157,3	157,3
insgesamt							
114,9	113,8	109,2	109,4	112,5	112,5	109,1	109,8

erforderlich wurden. — 1) Verpflegungs- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsunternehmens (Gebühren) erzielt werden.

7. Warenverkehr mit Berlin (West) 1976 — 1980 nach Verkehrswegen

1 000 t

Versandart a = Versand b = Empfang					
	1976	1977	1978	1979	1980
Eisenbahn a	138,9	106,3	138,5	204,7	174,3
b	1 583,7	1 567,3	1 664,4	1 804,5	1 407,4
Straße a	654,1	692,6	730,0	797,1	829,4
b	1 177,6	1 184,8	1 174,9	1 234,5	1 261,4
Binnenschifffahrt a	174,1	121,3	123,0	99,0	98,4
b	909,5	1 000,2	834,4	865,0	1 065,6
Insgesamt a	967,5	920,2	991,5	1 100,8	1 102,0
b	3 671,5	3 752,2	3 673,7	3 904,0	3 734,4

8. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1978 — 1980

1 000 DM

Warengruppe	Bezüge			Lieferungen		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel	37 268	44 129	41 082	60 658	56 149	49 521
Bergbauerzeugnisse	27 990	13 839	38 244	34 569	70 743	104 385
Eisen und Stahl	115 948	192 088	190 770	169 357	178 318	168 069
NE-Metalle u. Metallhalbzeug . . .	82 971	99 701	125 089	149 091	122 766	132 195
Gießereierzeugnisse	1 857	2 590	4 235	5 112	5 093	5 987
Erzeugnisse der Zieherei, Stahlverformung	20 881	23 016	20 396	63 639	53 139	54 175
Stahlbauerzeugnisse	138	611	10 293	17 026	6 293	51 128
Maschinen	63 305	65 621	81 711	426 374	308 018	313 307
Land- und Wasserfahrzeuge	1 116	1 994	2 611	8 812	11 950	7 510
Elektrowaren	41 817	53 603	55 652	34 923	18 052	25 667
Eisen-, Blech- und Metallwaren . .	34 681	39 605	47 493	27 772	22 432	20 772
Chemische Erzeugnisse	166 753	177 668	280 286	430 045	472 566	482 861
Feinkeramik und Glaswaren	14 703	16 470	17 539	1 678	2 552	3 054
Zellstoff, Papier, Papierwaren . . .	23 857	20 604	27 043	6 342	8 539	11 008
Kunststofferzeugnisse	13 354	17 445	26 089	13 320	14 922	28 035
Gummi- und Asbestwaren	6 949	8 234	10 216	17 896	16 544	20 069
Textilien, Bekleidung, Schuhe . . .	279 429	246 645	239 317	64 883	63 618	72 795
Sonstige Waren	70 570	77 941	90 459	38 658	51 972	48 870
Insgesamt	1 003 587	1 101 704	1 308 525	1 570 655	1 483 666	1 599 388

9. Ausfuhr 1971 — 1980 nach Warengruppen

Mill. DM

Jahr Monat	Er- nährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft						Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren			zusammen	
				zusammen	Vor-	End-		
1971	710	1 829	4 565	37 708	11 800	25 908	44 102	44 812
1972	803	1 801	4 592	40 840	12 580	28 260	47 233	48 036
1973	1 123	2 027	5 683	48 711	16 273	32 438	56 421	57 544
1974	1 639	2 987	8 858	62 801	25 251	37 550	74 646	76 285
1975	1 526	3 054	6 603	60 447	20 092	40 355	70 104	71 630
1976	1 631	3 074	7 418	68 216	21 528	46 688	78 708	80 339
1977	2 066	2 944	7 241	71 059	22 005	49 054	81 244	83 310
1978	2 040	3 362	8 072	73 848	23 419	50 429	85 282	87 322
1979	2 162	3 280	9 807	80 562	27 492	53 070	93 649	95 811
1980	2 679	3 188	9 885	84 671	28 725	55 946	97 744	100 423
Januar	212	282	925	7 126	2 580	4 547	8 333	8 545
Februar	232	290	892	7 170	2 461	4 709	8 352	8 584
März	225	297	966	7 543	2 668	4 875	8 806	9 031
April	241	289	916	7 295	2 525	4 770	8 500	8 741
Mai	196	270	897	7 160	2 445	4 715	8 327	8 523
Juni	207	242	830	6 997	2 429	4 568	8 069	8 276
Juli	222	252	735	6 578	2 207	4 371	7 564	7 786
August	195	250	692	6 213	2 133	4 080	7 154	7 349
September	246	237	734	7 264	2 426	4 838	8 236	8 482
Oktober	261	286	789	7 605	2 458	5 147	8 680	8 941
November	228	241	775	6 849	2 171	4 677	7 865	8 093
Dezember	214	252	734	6 871	2 222	4 649	7 858	8 072

10. Ausfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1979		1980	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	7 753 074	2 162 042	8 325 996	2 679 405
Lebende Tiere	11 860	49 143	14 189	55 668
darunter				
Rindvieh	6 554	29 445	7 396	32 421
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	326 746	692 047	323 535	818 695
darunter				
Milch	160 868	244 494	127 621	258 136
Butter	14 676	56 324	28 618	112 970
Fleisch und Fleischwaren	73 317	286 493	85 286	340 175
Schmalz, Talg und andere tierische				
Öle und Fette zur Ernährung	60 500	72 930	64 555	69 103
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	7 364 332	1 337 269	7 925 702	1 697 485
darunter				
Weizen	31 409	12 160	157 221	67 693
Müllereierzeugnisse	305 799	121 600	368 292	186 011
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	60 801	96 826	72 635	111 495
Kakaoverzeugnisse	19 431	125 284	23 080	140 533
Zucker	165 937	92 283	202 986	184 850
pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	163 450	240 238	164 949	220 314
Margarine und ähnliche Speisefette	43 697	77 052	69 668	106 931
Ölkuchen	239 818	95 268	241 032	102 553
Kleie	59 947	20 726	42 883	15 910
sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	129 150	17 197	150 842	18 601
sonstige pflanzl. Nahrungsmittel	6 024 827	353 753	6 277 343	444 758

Noch: 10. Ausfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1979		1980	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Ernährungswirtschaft				
Genußmittel	50 136	83 583	62 570	107 557
darunter				
Bier	42 157	39 562	48 167	47 562
Branntwein	5 355	15 380	10 239	22 439
Gewerbliche Wirtschaft	77 828 210	93 649 327	70 241 263	97 743 908
Rohstoffe	34 848 678	3 280 422	31 703 100	3 188 537
darunter				
Zellwolle, synth. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	124 231	410 880	121 471	426 046
andere Felle und Häute	30 730	104 760	33 124	71 163
Steinkohlen } einschl.	14 096 120	2 111 363	11 344 937	1 981 234
Braunkohlen } Preßkohlen	707 391	85 626	862 383	111 405
Zinkerze	70 471	27 259	83 949	31 802
sonstige Erze und Metallaschen	148 188	103 981	124 821	108 545
sonstige Steine und Erden	15 067 441	225 159	14 934 329	237 135
Halbwaren	19 724 080	9 806 698	16 100 603	9 884 485
darunter				
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	128 388	775 566	129 822	819 149
Gespinnste aus:				
Zellwolle und synth. Fasern	24 546	217 814	23 310	221 312
Wolle und anderen Tierhaaren	4 154	63 502	4 532	73 427
Kautschuk, bearbeitet	27 693	104 681	31 065	127 895
Zement	853 000	85 015	1 116 629	109 782
sonstige mineralische Baustoffe	561 512	410 314	519 667	413 507
Altisen (Schrott)	373 660	140 066	356 007	139 400
Ferrolegerungen	120 040	146 591	63 967	126 648
Eisenhalbzeug	1 728 280	1 120 105	1 844 627	1 233 634
Aluminium } roh,	130 803	357 274	123 279	386 555
Kupfer } auch Legierungen	48 879	148 181	52 349	171 294
Blei } und	37 230	105 911	40 275	112 066
Zink } Almetalle	47 063	65 720	62 974	87 966
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	115 486	208 842	112 326	196 432
sonstige technische Fette und Öle	73 322	99 397	73 642	106 009
Koks	10 020 465	2 107 607	6 461 774	1 747 065
Rückstände der Erdöl- und				
Steinkohlenteerdestillation	430 384	158 340	473 041	208 926
Kraftstoffe, Schmieröle; Erdgas	657 386	369 587	564 340	370 868
Teer- und Teerdestillationserzeugnisse	424 618	308 626	435 772	333 258
Stickstoff- und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	782 613	168 838	490 042	136 716
sonstige chemische Halbwaren	2 744 391	1 702 858	2 682 122	1 892 527
sonstige Halbwaren	37 807	533 662	35 777	506 694
Fertigwaren	23 255 452	80 562 207	22 437 560	84 670 886
Vorzeugnisse	15 601 243	27 492 044	14 863 943	28 725 414
darunter				
Gewebe, Gewirke und dgl. aus:				
Seide, Reyon (Kunsts.) u. synth. Faden	52 797	921 799	49 812	937 488
Zellwolle und synth. Fasern	40 766	647 899	35 050	568 126
Wolle und anderen Tierhaaren	10 065	211 540	11 022	244 355
Baumwolle	40 472	801 092	35 526	703 390
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	7 945	109 822	8 253	118 492
Leder	3 029	100 337	2 628	91 081

Noch: 10. Ausfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1979		1980	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Fertigwaren, Vorerzeugnisse				
Papier und Pappe	520 431	798 591	503 203	875 788
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	150 583	161 990	135 791	185 301
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	102 138	132 878	85 465	127 453
Glas	337 725	332 550	321 059	362 072
Kunststoffe	1 786 857	4 663 413	1 672 620	4 899 753
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	308 433	903 645	292 349	948 041
Dextrine, Gelatine und Leime	47 826	119 375	46 943	125 800
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	12 119	57 142	12 356	66 419
sonstige chemische Vorerzeugnisse	2 973 870	5 614 246	2 625 737	5 057 690
Guß- und Stahlröhren	1 506 428	2 344 702	1 384 567	2 254 444
Stab- und Formeisen	2 449 141	2 760 712	2 596 059	3 133 319
Blech } aus Eisen	4 058 197	3 875 658	3 861 037	3 988 943
Draht }	623 866	773 550	596 190	800 673
Eisenbahnoberbaumaterial	153 746	138 813	144 414	185 719
schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	66 144	207 942	72 632	245 646
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:				
Kupfer, Kupferlegierungen	124 271	669 234	125 288	753 848
Aluminium, Aluminiumlegierungen	159 796	652 608	149 781	755 306
sonstigen unedlen Metallen	27 913	295 967	32 730	420 503
sonstige Vorerzeugnisse	36 475	132 793	29 857	141 660
Enderzeugnisse	7 654 209	53 070 163	7 573 617	55 945 472
darunter				
Strick-, Wirkwaren und dgl. aus				
Seide oder Chemiefasern	4 310	220 993	4 287	242 964
sonstige Kleidung und dgl. aus:				
Seide oder Chemiefasern	5 184	336 149	5 249	330 629
Wolle und anderen Tierhaaren	2 649	243 345	2 508	243 025
Baumwolle	6 756	217 363	7 258	235 379
sonstige Spinnstoffwaren	21 001	163 824	24 101	199 179
Schuhe aus Leder	1 617	68 114	1 865	89 962
andere Lederwaren	1 345	46 609	1 233	44 168
Papierwaren	224 268	683 458	239 366	792 380
Bücher, Karten, Noten, Bilder	63 001	419 693	71 928	512 838
Holzwaren	309 549	1 250 722	294 484	1 293 182
Kautschukwaren	59 134	476 684	52 674	490 862
Steinwaren	24 773	81 774	20 309	83 064
Steinzeug-, Ton-, Steingut- u. Porzellanwaren	13 062	46 756	12 219	47 709
Glaswaren	201 956	231 283	186 438	261 198
Messerschmiedewaren	3 850	187 910	4 477	214 217
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	47 268	770 898	49 946	856 207
sonstige Eisenwaren	2 460 079	6 139 794	2 257 716	6 293 990
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	26 620	300 124	26 082	338 859
sonstige Waren aus unedlen Metallen	139 292	1 169 616	137 108	1 270 196
Werkzeugmaschinen (einschl.				
Walzwerksanlagen)	183 773	2 852 565	173 808	2 854 980
Maschinen für die Spinnstoff-,				
Leder- und Lederwarenindustrie	62 674	1 595 218	63 220	1 682 202
landwirtschaftliche Maschinen				
(einschl. Ackerschleppern)	142 251	1 240 489	143 290	1 304 885
Kraftmaschinen	34 701	666 074	39 643	800 646
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl.	51 843	1 097 163	57 755	1 290 777

Noch: 10. Ausfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1979		1980	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Fertigwaren, Enderzeugnisse				
Fördermittel	117 305	1 249 944	110 297	1 252 625
Papier- und Druckmaschinen	25 201	615 949	25 224	672 624
Büromaschinen	3 565	524 314	4 312	604 351
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	20 335	557 908	18 771	476 553
sonstige Maschinen	640 583	6 728 790	676 920	8 354 604
elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	332 283	5 706 106	342 910	6 004 949
feinmechanische und optische Erzeugnisse	11 301	526 434	11 302	574 350
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	15 830	51 751	25 562	87 867
Waren aus Kunststoffen	131 198	898 243	129 475	994 964
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	13 053	68 629	16 460	85 345
kosmetische Erzeugnisse	10 491	115 471	13 357	151 287
sonstige chemische Erzeugnisse	888 022	3 585 922	1 110 835	2 484 653
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	4 481	55 174	3 911	51 084
Wasserfahrzeuge	8 923	30 066	16 323	88 533
Luftfahrzeuge	1 334	140 471	1 457	155 109
Kraftfahrzeuge	1 198 006	10 201 187	960 723	8 683 937
Fahrräder	18 744	119 296	22 437	156 251
sonstige Fahrzeuge	58 122	432 868	79 957	563 596
sonstige Enderzeugnisse	62 203	822 889	66 274	972 536
Ausfuhr insgesamt	85 581 284	95 811 369	78 567 259	100 423 313

11. Einfuhr 1971 — 1980 nach Warengruppen

Mill. DM

Jahr Monat	Er- nährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft						Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren			zusammen	
				zusammen	Vor-	End-		
1971	710	1 829	4 565	37 708	11 800	25 908	44 102	44 812
1972	6 853	5 467	6 550	22 016	7 409	14 607	34 033	40 886
1973	7 701	6 359	8 550	23 948	8 207	15 741	38 857	46 558
1974	8 506	11 914	13 140	26 176	9 452	16 724	51 230	59 736
1975	9 028	9 883	12 069	28 708	9 267	19 441	50 660	59 688
1976	10 168	11 891	15 298	34 625	11 225	23 400	61 814	71 982
1977	10 432	11 382	15 340	37 394	11 855	25 539	64 116	74 548
1978	10 646	9 737	15 265	39 698	12 354	27 344	64 700	75 346
1979	11 165	13 619	20 300	45 633	14 714	30 919	79 552	90 717
1980	12 194	17 498	22 826	50 732	15 903	34 829	91 056	103 250
Januar	945	1 539	2 084	3 969	1 351	2 618	7 592	8 537
Februar	987	1 685	2 014	4 332	1 466	2 866	8 031	9 018
März	992	1 440	1 946	4 513	1 421	3 092	7 899	8 891
April	1 026	1 544	1 997	4 595	1 484	3 111	8 136	9 162
Mai	1 104	1 488	2 028	4 232	1 409	2 823	7 748	8 852
Juni	1 018	1 240	1 872	4 364	1 403	2 961	7 476	8 494
Juli	897	1 547	1 854	4 336	1 364	2 972	7 737	8 634
August	996	1 192	1 587	3 651	1 102	2 549	6 430	7 426
September	1 042	1 286	1 667	4 193	1 220	2 973	7 146	8 188
Oktober	1 075	1 406	1 721	4 589	1 362	3 227	7 716	8 791
November	1 007	1 469	1 944	3 992	1 159	2 833	7 405	8 412
Dezember	1 105	1 662	2 112	3 966	1 162	2 804	7 740	8 845

12. Einfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1979		1980	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	9 619 547	11 165 190	9 871 958	12 194 151
Lebende Tiere	94 183	308 413	89 681	301 399
darunter				
Schweine	61 723	168 286	51 024	138 638
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	937 064	3 425 699	995 420	3 901 537
darunter				
Milch	134 262	241 663	121 419	215 990
Butter	32 576	225 582	31 019	219 515
Käse	86 165	489 711	90 660	563 384
Fleisch und Fleischwaren	427 947	1 878 810	478 236	2 187 566
Fische und Fischzubereitungen	48 922	206 095	56 581	248 061
Eier, Eiweiß, Eigelb	142 671	289 342	155 638	374 804
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	8 437 852	7 012 993	8 621 257	7 500 379
darunter				
Weizen	516 212	231 090	547 759	252 301
Gerste	324 303	128 876	272 249	124 117
Mais	994 269	339 507	976 318	338 760
Kartoffeln	432 820	135 799	469 489	149 089
Gemüse und sonstige Küchengewächse	574 236	687 002	606 092	790 474
Obst, außer Südfrüchten	484 406	638 452	467 073	668 314
Südfrüchte	341 647	327 472	317 431	343 982
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	484 192	707 425	504 091	786 778
Kakaoerzeugnisse	63 819	312 756	58 983	279 868
Zucker	142 717	129 033	157 386	139 281
Ölfrüchte zur Ernährung	1 197 897	697 697	1 296 548	764 562
pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	229 437	232 173	216 822	300 277
Ölkuchen	910 915	347 277	938 985	387 868
sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	742 120	737 221	713 812	771 957
lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	114 790	689 533	125 118	816 687
Genußmittel	150 448	418 085	165 600	490 836
darunter				
Wein	98 146	196 798	105 599	231 996
Gewerbliche Wirtschaft	131 702 687	79 552 296	122 644 978	91 055 667
Rohstoffe	77 262 807	13 619 021	71 557 529	17 498 069
darunter				
Zellwolle, synth. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	68 737	192 009	63 111	186 204
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	15 004	117 233	18 501	154 990
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	72 650	132 712	82 661	184 482
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	462 657	186 045	428 786	192 567
Erdöl, roh	32 056 710	9 141 059	27 186 801	12 592 857
Eisenerze	33 341 590	1 503 035	31 636 595	1 579 587
Zinkerze	285 019	112 614	339 248	180 812
Chromerze	532 523	81 673	308 572	51 764
Nickelerze	15 648	119 807	14 028	148 586
sonstige Erze und Metallaschen	769 195	672 872	732 808	531 333
Bauxit, Kryolith	1 945 033	125 611	2 530 263	205 025
sonstige Steine und Erden	3 418 973	429 316	3 998 799	539 791
Rohphosphate	1 225 383	98 771	1 146 604	121 962
sonstige Rohstoffe für chem. Erzeugnisse	327 201	91 291	300 220	95 309
Salz u. sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)	675 798	106 218	570 720	115 352

Noch: 12. Einfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1979		1980	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Halbwaren	41 783 171	20 300 460	38 569 137	22 825 762
darunter				
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	52 922	375 611	45 821	351 368
Gespinnste aus:				
Zellwolle und synth. Fasern	21 704	220 987	26 021	282 777
Wolle und anderen Tierhaaren	7 735	146 067	9 321	187 401
Baumwolle	54 474	314 685	55 200	355 939
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	819 016	538 153	891 366	642 006
Holzmaase, Zellstoff	770 936	565 479	847 224	746 983
sonstige mineralische Baustoffe	855 315	364 617	900 666	403 424
Alteisen (Schrott)	789 335	259 171	636 223	211 323
Ferrolegierungen	721 996	1 030 377	730 131	1 171 832
Eisenhalbzeug	1 438 233	817 015	1 155 975	715 823
Aluminium	360 796	848 227	460 598	1 315 362
Kupfer } roh,	315 555	1 038 987	330 042	1 253 659
Nickel } auch Legierungen	42 783	392 419	34 909	406 730
Zinn } und	13 116	359 252	13 692	409 553
Zink } Altmetalle	130 725	178 997	131 477	178 245
sonstige unedle Metalle	23 774	265 589	25 277	290 371
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	102 062	127 291	94 446	114 752
sonstige technische Fette und Öle	252 011	329 542	284 627	318 787
Kraftstoffe, Schmieröle; Erdgas	29 186 787	9 357 113	25 967 689	10 171 640
Teer- und Teerdestillationserzeugnisse	1 779 157	968 542	1 720 263	1 149 952
Stickstoff- und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	613 823	185 108	549 181	184 070
sonstige chemische Halbwaren	1 269 566	806 241	1 208 437	879 248
Fertigwaren	12 656 709	45 632 815	12 518 312	50 731 836
Vorzeugnisse	8 982 566	14 714 381	8 688 155	15 902 700
darunter				
Gewebe, Gewirke und dgl. aus:				
Seide, Reyon (Kunsta.) und synth. Fäden	20 264	396 490	21 755	420 142
Zellwolle und synth. Fasern	125 170	927 717	124 312	958 440
Wolle und anderen Tierhaaren	26 851	645 374	29 187	720 212
Baumwolle	39 770	543 785	31 926	467 571
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	19 828	141 698	20 634	146 459
Leder	6 547	153 818	6 456	151 191
Papier und Pappe	1 080 303	1 203 520	1 076 640	1 311 249
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	500 731	488 511	576 010	599 685
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse	232 695	204 054	243 066	256 671
Glas	193 353	169 316	193 081	184 629
Kunststoffe	850 384	2 093 363	822 517	2 282 701
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitt	92 812	277 166	94 779	313 952
sonstige chemische Vorzeugnisse	1 311 037	2 089 976	1 281 991	2 268 009
Guß- und Stahlröhren	196 397	317 791	164 197	317 402
Stab- und Formeisen	1 613 031	1 456 530	1 531 242	1 519 548
Blech } aus Eisen	1 766 611	1 643 126	1 623 180	1 563 362
Draht }	514 223	542 781	548 833	628 772
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:				
Kupfer und Kupferlegierungen	90 987	383 542	99 242	479 602
Aluminium und Aluminiumlegierungen	86 407	358 760	91 528	445 389
sonstigen unedlen Metallen	26 750	307 355	29 367	386 241
Edelsteine, Schmucksteine u. Perlen, bearbeitet	5	91 077	4	96 523

Noch: 12. Einfuhr 1979 und 1980 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1979		1980	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Enderzeugnisse	3 674 143	30 918 434	3 830 157	34 829 136
darunter				
Strick-, Wirkwaren und dgl. aus:				
Seide oder Chemiefasern	26 733	947 700	25 785	1 018 981
Wolle und anderen Tierhaaren	2 955	207 198	4 099	314 888
Baumwolle	14 602	435 482	17 860	567 966
sonstige Kleidung und dgl. aus:				
Seide oder Chemiefasern	26 817	1 146 668	25 646	1 208 281
Wolle und anderen Tierhaaren	4 265	258 015	4 356	287 642
Baumwolle	37 550	1 168 976	41 322	1 278 820
sonstige Spinnstoffwaren	50 001	337 770	48 386	441 995
Pelzwaren	962	150 751	956	182 815
Schuhe aus Leder	26 374	768 618	27 808	885 423
andere Lederwaren	14 180	459 470	15 158	502 507
Papierwaren	169 869	452 429	177 369	508 054
Bücher, Karten, Noten, Bilder	33 468	221 824	37 525	288 392
Holzwaren	227 407	1 145 432	263 213	1 354 330
Kautschukwaren	99 609	611 303	100 866	689 244
Steinwaren	131 845	151 851	127 307	172 325
Steinzeug-, Ton-, Steingut- u. Porzellanwaren	38 600	187 903	44 506	237 021
Glaswaren	138 811	323 014	148 578	365 374
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	23 137	225 233	26 357	262 873
sonstige Eisenwaren	627 675	1 576 025	672 437	1 914 758
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	11 097	123 243	13 357	154 144
sonstige Waren aus unedlen Metallen	53 160	463 852	57 122	525 082
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	52 811	523 376	61 817	659 146
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	12 739	229 073	11 422	241 800
landwirtschaftliche Maschinen (einschl. Ackerschleppern)	33 299	224 786	29 828	216 698
Kraftmaschinen	7 758	142 580	7 316	142 489
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	32 455	478 078	37 709	589 223
Fördermittel	60 515	360 108	59 774	377 743
Papier- und Druckmaschinen	9 033	150 638	11 149	197 289
Büromaschinen	4 793	633 019	5 364	824 769
sonstige Maschinen	169 555	1 835 443	175 533	2 190 788
elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	272 049	3 648 940	281 055	4 110 971
feinmechanische und optische Erzeugnisse	13 979	878 184	14 230	1 021 517
Waren aus Kunststoffen	96 266	718 427	105 348	898 481
kosmetische Erzeugnisse	9 987	160 230	11 839	202 127
sonstige chemische Erzeugnisse	303 781	1 327 723	317 078	1 509 779
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	12 703	149 420	10 525	156 377
Luftfahrzeuge	866	210 094	934	436 060
Kraftfahrzeuge	689 192	6 215 880	659 264	6 215 746
Fahrräder	14 791	114 088	18 916	174 196
sonstige Fahrzeuge	31 056	135 494	38 574	172 904
sonstige Enderzeugnisse	28 328	643 237	30 260	455 451
Einfuhr insgesamt	141 322 234	90 717 486	132 516 936	103 249 818

13. Ausfuhr 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	2 179 313	3 018 598	8 628 652	22 530 073	40 650 624	77 007 260
davon						
EG-Länder						
Frankreich	388 006	976 749	1 709 669	3 072 383	5 096 848	11 243 655
Belgien und Luxemburg	272 335	651 739	2 174 900	1 902 753	7 030 485	12 032 212
Niederlande	699 112	490 304	1 547 570	3 276 127	6 238 800	12 251 913
Italien	188 576	435 641	748 031	2 365 549	2 982 136	6 719 933
Großbritannien und						
Nordirland	105 657	94 797	437 857	1 895 884	3 740 585	6 274 780
Republik Irland	3 457	5 705	12 286	135 393	343 095	499 936
Dänemark	35 706	28 954	107 326	745 904	943 755	1 861 645
übrige Länder Europas						
Island	399	82	418	13 057	24 867	38 823
Färöer	27	—	—	87	448	562
Norwegen	13 467	15 073	74 506	501 521	629 777	1 234 344
Schweden	29 685	25 823	178 552	880 397	1 741 594	2 856 051
Finnland	7 479	8 337	82 827	378 436	573 195	1 050 274
Schweiz	53 439	53 498	362 293	1 437 735	2 293 384	4 200 349
Österreich	112 639	80 593	267 036	1 048 692	2 734 116	4 243 076
Portugal	4 508	6 441	44 200	216 826	343 014	614 991
Spanien	8 726	37 114	184 870	576 137	892 916	1 699 763
Andorra	55	—	3	121	2 595	2 774
Gibraltar	30	9	—	54	918	1 011
Vatikanstadt	—	—	—	34	4	38
Malta	2 532	11	1 172	28 558	21 770	54 043
Jugoslawien	14 737	26 732	111 198	614 564	819 885	1 587 116
Griechenland	30 779	8 628	32 135	382 858	510 745	965 146
Türkei	8 614	1 857	42 463	170 285	274 966	498 185
Sowjetunion	121 106	38 165	96 321	1 445 681	1 848 644	3 549 917
Polen	37 251	6 821	54 346	385 212	659 201	1 142 831
Tschechoslowakei	6 358	2 465	116 674	207 481	270 390	603 369
Ungarn	12 373	6 675	74 514	263 795	303 541	660 898
Rumänien	18 370	3 564	151 777	391 698	187 653	753 062
Bulgarien	3 887	2 876	14 941	179 928	139 583	341 215
Albanien	—	9 943	765	12 921	1 712	25 341
Afrika	266 661	54 353	270 147	1 242 327	3 617 603	5 451 091
darunter						
Nordafrika						
Marokko	11 647	1 829	9 285	41 854	69 108	133 722
Algerien	36 906	23 477	55 942	198 733	566 799	881 857
Tunesien	1 710	440	29 575	85 784	88 104	205 613
Libyen	29 392	361	2 961	50 038	424 975	507 727
Ägypten	15 825	18 643	28 947	128 584	394 432	586 431
Sudan	1 603	18	2 480	7 044	46 178	57 323
Westafrika						
Liberia	221	509	1 054	3 713	15 615	21 112
Elfenbeinküste	19 657	100	1 209	24 185	36 004	81 155
Ghana	1 122	42	11 135	16 600	20 434	49 333
Nigeria	106 208	1 462	22 403	231 970	719 689	1 081 732
Zentral-, Ost- und Südafrika						
Kamerun	426	—	5 356	7 548	18 155	31 485
Zaire (Kinshasa)	655	51	1 418	12 244	35 501	49 869
Angola	24 586	61	2 371	29 452	25 329	81 799
Kenia	662	2 313	7 079	21 218	56 828	88 100
Uganda	2 084	1	429	764	10 174	13 452
Tansania	2 833	250	5 431	15 445	33 024	56 983
Sambia	305	9	2 092	19 198	37 355	58 959
Republik Südafrika	1 175	3 773	65 302	282 482	862 097	1 214 829

Noch: 13. Ausfuhr 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Amerika	58 213	70 975	390 642	2 345 702	5 420 362	8 285 894
darunter						
Nordamerika						
Vereinigte Staaten v. Amerika	25 845	45 138	217 656	1 147 362	2 383 800	3 819 801
Kanada	3 667	4 977	18 098	153 787	324 712	505 241
Mittel- und Südamerika						
Mexiko	603	1 189	21 088	219 118	501 057	743 055
Guatemala	224	101	4 835	21 603	35 474	62 237
El Salvador	78	45	637	8 365	9 998	19 123
Nicaragua	27	133	276	3 268	7 781	11 485
Kuba	2 986	8	4 587	26 734	57 760	92 055
Kolumbien	1 014	249	9 586	44 349	113 192	168 390
Venezuela	5 565	516	18 944	80 492	247 850	353 367
Ecuador	181	116	1 977	28 219	43 138	73 631
Peru	333	1 022	9 719	36 663	76 050	126 787
Brasilien	4 265	5 314	41 602	334 154	760 806	1 146 141
Chile	3 731	6 391	9 769	34 564	87 196	141 651
Bolivien	130	2	6 163	6 978	12 962	26 235
Uruguay	280	52	735	18 733	25 127	44 927
Argentinien	2 102	2 104	21 158	140 504	614 213	780 081
Asien	172 607	40 679	557 480	2 461 856	5 778 318	9 010 940
darunter						
Naher und Mittlerer Osten						
Libanon	4 525	173	5 194	25 286	90 685	125 863
Syrien	2 639	639	14 241	54 239	147 016	218 774
Irak	4 117	657	19 594	140 525	558 694	723 587
Iran	43 769	21 593	194 367	263 960	458 572	982 261
Israel	4 090	1 767	26 218	80 426	140 515	252 016
Jordanien	1 076	784	1 308	16 594	102 164	121 926
Saudi-Arabien	54 997	764	17 412	173 578	888 072	1 134 823
Kuwait	1 998	122	4 989	30 847	180 877	218 833
Bahrain	179	41	1 861	4 377	13 363	19 821
Katar	101	—	3 674	7 779	28 148	39 702
Verein. Arab. Emirate	711	383	4 268	41 017	211 787	258 166
Oman	737	2	4 514	9 396	41 787	56 436
übrige Länder Asiens						
Pakistan	491	159	10 157	27 827	69 897	108 531
Indien (einschl. Sikim)	9 048	978	54 788	275 466	255 765	596 045
Thailand	92	711	13 218	46 544	116 122	176 687
Indonesien	102	453	12 382	83 278	225 149	321 364
Malaysia	596	18	12 354	27 682	104 484	145 134
Singapur	1 569	140	9 169	48 323	175 427	234 628
Philippinen	90	174	4 349	24 785	70 803	100 201
Volksrepublik China	297	63	54 897	428 538	739 074	1 222 869
Südkorea	803	580	17 985	75 303	228 457	323 128
Japan	14 535	8 468	40 220	303 654	463 207	830 084
Taiwan	1 048	1 196	15 469	124 754	191 112	333 579
Hongkong	2 781	157	4 950	92 074	146 610	246 572
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	2 611	3 931	37 565	145 427	478 556	668 090
darunter						
Australien	1 986	3 560	31 187	122 951	421 560	584 244
Neuseeland	34	360	2 960	20 537	48 280	72 171
Verchiedenes	—	—	—	—	—	—
nicht ermittelte Länder, Schiffsbedarf	—	—	—	28	9	37
Ausfuhr insgesamt	2 679 405	3 188 536	9 884 486	28 725 414	55 945 472	100 423 313

14. Einfuhr 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr- ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	9 485 803	6 424 269	17 866 098	13 868 331	26 564 651	74 209 152
davon						
EG-Länder						
Frankreich	1 416 289	174 580	903 585	2 695 556	4 642 340	9 832 349
Belgien und Luxemburg	941 555	281 243	2 557 790	3 583 104	4 356 329	11 720 021
Niederlande	4 562 956	211 860	9 109 821	2 468 651	3 886 178	20 239 466
Italien	718 451	80 390	390 004	1 279 059	4 170 291	6 638 195
Großbritannien und						
Nordirland	351 509	3 872 265	846 381	804 079	2 784 807	8 659 041
Republik Irland	148 680	16 491	23 721	30 882	342 627	562 401
Dänemark	587 709	40 313	65 314	116 116	347 045	1 156 497
übrige Länder Europas						
Island	3 434	811	15 266	52	379	19 942
Färöer	12 073	—	—	—	84	12 157
Norwegen	13 653	528 159	928 413	184 573	79 997	1 734 795
Schweden	24 766	111 070	288 174	899 035	682 480	2 005 525
Finnland	4 876	20 440	210 268	243 140	152 537	631 261
Schweiz	44 070	33 052	114 944	337 807	1 205 331	1 735 204
Österreich	25 765	59 137	447 909	428 695	882 503	1 844 009
Portugal	10 732	7 095	83 261	34 631	163 910	299 629
Spanien	241 476	68 755	197 773	253 703	863 552	1 625 259
Andorra	—	—	—	—	67	67
Gibraltar	—	—	149	—	7	156
Vatikanstadt	—	9	—	—	222	231
Malta	61	5	2 170	966	51 475	54 677
Jugoslawien	27 041	3 404	40 163	63 387	461 627	595 622
Griechenland	75 079	77 968	132 931	51 224	408 144	745 346
Türkei	62 401	24 622	120 391	13 631	54 061	275 106
Sowjetunion	33 141	749 474	1 066 270	72 717	28 972	1 950 574
Polen	77 433	29 751	91 905	76 445	296 629	572 163
Tschechoslowakei	19 363	16 928	65 898	107 747	130 955	340 891
Ungarn	57 452	5 590	49 580	31 754	240 415	384 791
Rumänien	17 335	2 763	101 316	76 815	285 013	483 242
Bulgarien	8 456	3 975	12 701	12 971	46 428	84 531
Albanien	47	4 119	—	1 592	246	6 004
Afrika	292 895	3 724 787	1 363 077	145 734	258 211	5 784 704
darunter						
Nordafrika						
Marokko	40 243	32 661	17 384	50 950	19 769	161 007
Algerien	82	799 219	436 271	23	1 000	1 236 596
Tunesien	123	301	1 134	5 209	142 272	149 039
Libyen	—	1 126 519	212 105	12 840	81	1 351 546
Ägypten	4 122	6 951	70 714	5 612	9 367	96 766
Sudan	19 190	4 981	1 664	—	251	26 086
Westafrika						
Mauretanien	—	29 040	—	—	—	29 040
Republik Guinea	878	47 758	10 807	—	17	59 460
Sierra Leone	958	32 733	—	—	—	33 691
Liberia	125	342 205	2 643	—	809	345 782
Elfenbeinküste	49 062	34 989	11 400	5 603	471	101 525
Ghana	10 063	13 338	46 287	1 484	69	71 241
Nigeria	33 936	860 136	4 919	19	255	899 265
Zaire (Kinshasa)	4 156	5 951	55 151	1 022	59	66 339
Sambia	1	23	22 976	—	328	23 328
Republik Südafrika und						
Südwestafrika	58 911	339 793	365 465	53 125	50 632	867 926

Noch: 14. Einfuhr 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Amerika	1 750 328	1 869 565	2 448 809	1 068 651	2 533 659	9 671 012
darunter						
Nordamerika						
Vereinigte Staaten v. Amerika	1 027 712	415 807	932 272	773 996	2 297 020	5 446 807
Kanada	73 189	527 789	517 083	175 353	72 265	1 365 679
Mittel- und Südamerika						
Mexiko	5 930	23 266	15 166	1 365	9 623	55 350
Costa Rica	15 163	—	38	644	26	15 871
Kuba	767	27 658	25 695	458	156	54 734
Bahamas	19	—	59 987	70	9 122	69 198
Trinidad und Tobago	9	—	25 494	—	273	25 776
Kolumbien	17 404	5 122	7 743	6 639	7 006	43 914
Venezuela	281	156 218	45 583	4 143	178	206 402
Ecuador	11 290	2 353	1 362	163	86	15 254
Peru	2 088	94 726	15 745	1 276	1 272	115 107
Brasilien	201 646	485 168	169 950	61 792	83 432	1 001 988
Chile	30 678	10 968	423 922	20 603	272	486 443
Bolivien	134	6 796	21 219	478	1 343	29 970
Paraguay	4 197	29 372	1 674	320	49	35 612
Uruguay	9 780	2 816	2 617	9 919	35 924	61 056
Argentinien	296 341	29 324	53 748	8 755	11 981	400 149
Asien	556 270	5 137 611	920 502	811 702	5 465 498	12 891 583
darunter						
Naher und Mittlerer Osten						
Syrien	29	2 006	—	18	5 578	7 631
Irak	1 367	567 532	—	2	79	568 980
Iran	2 555	1 169 305	29 545	106 250	253	1 307 908
Israel	133 763	6 826	20 529	40 944	84 215	286 277
Saudi-Arabien	2	2 110 828	61 847	29	632	2 173 338
Kuwait	—	85 672	11 387	85	319	97 463
Katar	—	—	—	—	911	911
Vereinigte Arab. Emirate	1	962 566	5 684	29	314	968 594
übrige Länder Asiens						
Pakistan	606	2 079	20 385	55 134	16 825	95 029
Indien	17 157	13 829	8 870	97 977	165 510	303 343
Thailand	103 835	45 057	144 867	24 178	42 259	360 196
Indonesien	45 659	10 053	199 589	1 640	7 364	264 305
Malaysia	46 071	27 920	131 728	5 728	49 979	261 426
Singapur	6 104	1 402	24 664	4 249	100 420	136 839
Philippinen	58 542	4 365	122 648	11 451	62 561	259 567
Volksrepublik China	51 229	64 962	24 568	52 557	149 119	342 435
Südkorea	2 400	2 497	6 193	41 750	444 882	497 722
Japan	25 570	12 275	95 374	310 515	3 077 074	3 520 808
Taiwan	45 570	1 273	5 558	34 437	430 697	517 535
Hongkong	2 420	1 846	567	7 638	745 381	757 852
Macau	—	—	—	48	53 826	53 874
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	108 860	351 516	217 581	8 278	7 109	693 344
darunter						
Australien	13 299	330 204	105 716	7 848	5 156	462 223
Neuseeland	35 428	21 265	5 439	430	1 814	64 376
Neukaledonien und zugehörige Gebiete	—	—	106 384	—	105	106 489
Verchiedenes	—	—	15	3	5	23
nicht ermittelte Länder	—	—	—	—	—	—
Einfuhr insgesamt	12 194 156	17 507 748	22 816 082	15 902 699	34 829 133	103 249 818

15. Beherbergungskapazität*) in den

Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet	Gemeinden ¹⁾		Betriebe		Zimmer	
	1980	1981	1980	1981	1980	1981
Gemeindegruppe						
Großstädte	29	29	1 243	1 220	29 751	30 952
Heilbäder	21	21	1 779	1 748	33 921	34 204
Luftkurorte	25	25	818	789	11 012	10 863
Erholungsorte	51	51	856	825	11 088	11 115
davon						
Erholungsorte mit Prädikat	5	5	89	83	1 403	1 361
Erholungsorte ohne Prädikat ²⁾ . .	46	46	767	742	9 685	9 754
Übrige Gemeinden	263	260	1 910	1 899	24 603	26 122
Gemeinden insgesamt	389	386	6 606	6 481	110 375	113 256
Fremdenverkehrsgebiet						
Niederrhein-Ruhrland	62	61	905	896	20 871	21 656
Bergisches Land	35	35	481	470	8 064	8 482
Siebengebirge, Sieg, Bröl- und Aggertal	20	20	343	334	6 584	6 847
Eifel	43	42	552	532	7 507	8 006
Sauerland	48	48	1 667	1 667	21 654	22 383
Siegerland	8	8	126	124	1 742	1 718
Wittgenstein	3	3	156	129	2 709	2 533
Westfälisches Industriegebiet	35	35	353	359	6 257	6 693
Münsterland	55	54	351	352	4 449	4 902
Teutoburger Wald ³⁾	80	80	1 672	1 618	30 538	30 058
Fremdenverkehrsgebiete insgesamt .	389	386	6 606	6 481	110 375	113 256

*) ohne Jugendherbergen, Kinderheime, Campingplätze — 1) 7 (1980) bzw. 10 (1981) Gemeinden ohne Beherbergungs-
5 und mehr Tagen — 3) Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklen

Gemeinden am 1. April 1980 und 1981

Betten								
insgesamt		davon in						
		Hotels	Hotels garni	Gasthöfen	Fremden- heimen u. Pensionen	Erholungs- u. Ferien- heimen	Heilstätten und Sanatorien	Ferienhäusern, Ferienwoh- nungen, Bungalows
1980	1981	1981						
46 617	49 021	27 216	15 761	3 177	853	923	1 091	—
53 106	54 253	10 936	953	4 442	16 043	4 855	13 593	3 431
20 739	20 919	6 190	222	3 217	4 455	4 104	1 361	1 370
21 958	22 478	5 402	353	3 727	3 513	5 825	1 626	2 032
2 803	2 763	921	15	131	365	839	221	271
19 155	19 715	4 481	338	3 596	3 148	4 986	1 405	1 761
43 291	46 551	24 004	3 234	8 074	2 158	8 217	362	502
185 711	193 222	73 748	20 523	22 637	27 022	23 924	18 033	7 335
33 533	34 882	18 521	11 660	2 382	509	1 306	493	11
14 444	15 439	7 143	1 834	998	831	3 527	863	243
10 957	11 388	5 517	1 727	1 129	781	1 336	878	20
13 516	14 606	6 796	1 048	1 893	1 071	2 534	983	281
40 551	42 957	11 802	711	7 666	8 203	7 159	3 291	4 125
2 993	3 122	1 459	156	577	146	662	50	72
4 097	3 773	708	30	512	840	44	1 454	185
10 427	11 144	6 388	1 389	1 343	105	1 756	119	44
7 291	8 128	4 198	797	1 612	421	943	—	157
47 902	47 783	11 216	1 171	4 525	14 115	4 657	9 902	2 197
185 711	193 222	73 748	20 523	22 637	27 022	23 924	18 033	7 335

stätten mit 9 und mehr Gästebetten — 2) sonstige Gemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von
burger Land

16. Fremdenverkehr*) 1980/81 nach Betriebsarten

Monat	Ankünfte und Übernachtungen von Gästen							
Halbjahr	insgesamt	davon in						
a = Ankünfte b = Übernachtungen		Hotels	Hotels garni	Gasthöfen	Fremden- heimen u. Pensionen	Erholungs- und Ferien- heimen	Heilstätten und Sanatorien	Ferienhäu- serrn, -woh- nungen
Sommerhalbjahr 1980								
April a	628 132	352 635	112 239	50 701	33 809	57 246	15 391	6 111
b	2 204 727	744 226	230 001	157 401	298 205	296 673	435 435	42 786
Mai a	755 315	431 743	129 637	63 518	44 510	64 126	14 551	7 230
b	2 660 341	901 508	256 045	201 474	463 937	334 688	457 222	45 467
Juni a	649 041	369 881	115 097	54 532	40 398	47 310	13 937	7 886
b	2 679 013	833 560	235 796	210 322	537 471	341 489	450 531	69 844
Juli a	551 230	302 751	93 637	52 548	41 048	31 107	16 476	13 663
b	2 773 684	756 795	195 587	239 979	577 914	391 129	470 598	141 682
August a	677 286	381 977	117 494	65 541	41 732	47 176	14 400	8 966
b	2 819 775	861 697	243 988	240 201	545 026	362 542	472 016	94 305
September . . a	801 718	466 640	147 158	65 901	40 122	59 912	15 498	6 487
b	2 962 604	1 060 109	337 177	218 442	495 503	343 351	458 789	49 233
Sommerhalb- a	4 062 722	2 305 627	715 262	352 741	241 619	306 877	90 253	50 343
jahr 1980 . . b	16 100 144	5 157 895	1 498 594	1 267 819	2 918 056	2 069 872	2 744 591	433 317
Winterhalbjahr 1980/81								
Oktober . . . a	799 330	467 349	141 486	61 962	37 028	65 952	15 779	9 774
b	2 709 969	995 863	308 638	185 525	356 062	334 784	466 630	62 467
November . . a	609 856	356 316	110 436	42 550	19 240	65 234	13 083	2 997
b	1 865 697	682 891	224 146	108 825	167 564	240 003	428 723	13 545
Dezember . . a	462 534	262 709	77 159	36 809	22 274	45 991	10 959	6 633
b	1 604 784	557 182	152 413	120 805	164 409	202 516	359 091	48 368
Januar a	519 276	280 382	97 891	39 171	21 968	59 020	14 285	6 559
b	1 800 167	623 737	217 421	125 208	160 882	223 406	410 621	38 892
Februar . . . a	582 195	318 328	109 474	43 654	22 943	66 017	15 238	6 541
b	1 912 786	673 923	239 613	125 393	167 259	238 886	440 259	27 453
März a	638 312	354 780	118 051	42 245	24 336	77 091	16 485	5 324
b	2 141 673	743 529	248 381	122 689	213 553	280 856	500 136	32 529
Winterhalb- a	3 811 503	2 039 864	654 497	266 391	147 789	379 305	85 829	37 828
jahr 80/81 . b	12 035 076	4 277 125	1 390 612	786 445	1 229 729	1 520 451	2 605 460	223 254

*) Beherbergungststätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze

**17. Fremdenverkehr*) 1980/81 nach Gemeindegruppen, Fremdenverkehrsgebieten
und ständigem Wohnsitz der Gäste**

Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Dauer des Aufenthalts	
	Sommer 1980	Winter 1980/81	Sommer 1980	Winter 1980/81	Sommer 1980	Winter 1980/81
	1 000				Tage	
Gemeindegruppe						
Großstädte	1 727,7	1 640,2	3 468,0	3 402,1	2,0	2,1
Heilbäder	608,9	521,3	6 245,3	4 336,5	10,3	8,3
Luftkurorte	305,7	234,5	1 772,0	1 018,5	5,8	4,3
Erholungsorte	285,0	234,5	1 854,6	1 081,0	6,5	4,6
davon						
Erholungsorte mit Prädikat . .	40,7	32,6	236,7	112,9	5,8	3,5
Erholungsorte ohne Prädikat ¹⁾	244,3	201,9	1 617,8	968,1	6,6	4,8
Übrige Gemeinden	1 135,5	980,9	2 760,4	2 196,9	2,4	2,2
Gemeinden insgesamt	4 062,7	3 611,5	16 100,1	12 035,1	4,0	3,3
Fremdenverkehrsgebiet						
Niederrhein-Ruhrland	1 207,3	1 106,2	2 487,2	2 349,6	2,1	2,1
Bergisches Land	329,8	327,8	1 127,4	974,0	3,4	3,0
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal	324,6	255,6	910,8	716,7	2,8	2,8
Eifel	299,8	245,9	1 040,2	763,8	3,5	3,1
Sauerland	600,8	518,9	3 445,1	2 337,8	5,7	4,6
Siegerland	65,6	81,8	196,3	155,3	3,0	2,5
Wittgenstein	42,7	35,4	449,8	350,8	10,5	9,9
Westfälisches Industriegebiet . .	285,1	316,7	649,4	675,9	2,3	2,1
Münsterland	235,7	210,8	476,5	387,0	2,0	1,8
Teutoburger Wald ²⁾	671,4	632,4	5 317,5	3 334,0	7,9	6,3
Fremdenverkehrsgebiete insgesamt	4 062,7	3 611,5	16 100,1	12 035,1	4,0	3,3
Ständiger Wohnsitz³⁾ der Gäste						
Inland	3 274,5	3 079,6	14 044,5	10 713,0	4,3	3,5
Ausland	788,2	531,9	2 055,6	1 322,0	2,6	2,5
davon						
Belgien	57,7	36,1	125,6	68,6	2,2	1,9
Dänemark	20,6	11,6	36,8	22,4	1,8	1,9

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten — 1) sonstige Gemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen — 2) Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land — 3) nicht Staatsangehörigkeit — 4) ohne Mieter von Dauerstellplätzen

Noch: 17. Fremdenverkehr*) 1980/81 nach Gemeindegruppen, Fremdenverkehrsgebieten
und ständigem Wohnsitz der Gäste

Ständiger Wohnsitz der Gäste In Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Dauer des Aufenthalts	
	Sommer 1980	Winter 1980/81	Sommer 1980	Winter 1980/81	Sommer 1980	Winter 1980/81
	1 000				Tage	
Noch: Ständiger Wohnsitz ³⁾ der Gäste						
Finnland	5,8	5,2	14,0	11,4	2,4	2,2
Frankreich	58,6	38,3	102,1	69,2	1,7	1,8
Griechenland	5,4	5,0	12,0	12,3	2,2	2,5
Großbritannien	108,2	88,7	244,7	144,0	2,3	2,1
Irland	1,9	1,9	7,9	5,2	4,1	2,7
Island	0,9	0,7	1,8	1,2	2,1	1,8
Italien	32,8	26,8	66,3	69,7	2,0	2,2
Jugoslawien	10,8	9,2	34,3	33,2	3,2	3,6
Luxemburg	3,8	3,1	7,9	6,6	2,1	2,1
Niederlande	170,3	111,9	674,0	328,6	4,0	2,9
Norwegen	11,0	5,8	18,0	10,8	1,6	1,9
Österreich	17,6	14,0	35,8	32,5	2,0	2,3
Polen	7,6	7,5	52,1	53,1	6,9	7,1
Portugal	3,7	2,7	7,8	7,2	2,1	2,6
Schweden	26,8	15,2	45,3	30,5	1,7	2,0
Schweiz	24,1	20,4	47,2	42,4	2,0	2,1
Sowjetunion	3,7	4,4	11,0	10,6	3,0	2,4
Spanien	16,6	12,4	35,6	28,1	2,1	2,3
Tschechoslowakei	2,4	3,0	8,0	8,6	3,3	2,8
Türkei	9,0	7,1	26,4	21,4	2,9	3,1
übriges Europa	7,3	8,7	23,0	27,8	3,2	3,2
Südafrika	5,0	3,8	11,8	11,5	2,4	3,0
übriges Afrika	8,9	7,7	35,6	32,6	4,0	4,2
Israel	5,9	4,0	16,5	10,0	2,8	2,5
Japan	29,9	23,4	66,3	50,0	2,2	2,1
übriges Asien	20,8	14,3	80,2	52,2	3,8	3,7
Australien	7,0	3,2	13,1	7,2	1,9	2,2
Mexiko	4,6	1,7	9,9	3,9	2,1	2,3
Argentinien	3,1	2,6	7,2	5,8	2,3	2,2
Brasilien	3,9	3,1	10,9	8,1	2,8	2,6
Chile	0,1	0,1	1,2	1,4	2,5	2,2
Kanada	8,7	4,1	15,1	8,3	1,7	2,0
USA	74,9	37,4	132,9	82,4	1,8	2,2
übriges Amerika	6,9	4,4	14,3	9,3	2,1	2,1
Ohne Angabe	1,3	1,8	2,6	3,9	2,1	2,2
Gäste insgesamt	4 062,7	3 611,5	16 100,1	12 035,1	4,0	3,3
In Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen						
Jugendherbergen	512,3	256,3	1 474,8	605,1	2,9	2,4
Kinderheime	1,7	0,1	29,9	11,7	17,2	16,9
Campingplätze ⁴⁾	262,0	6,0	922,2	26,6	3,5	4,4

**18. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenausnutzung
in den Beherbergungsstätten*) im Sommerhalbjahr 1980 und Winterhalbjahr 1980/81
nach Betriebsarten**

Gemeindegruppe		Betriebsarten							
Fremdenverkehrsgebiet		Hotels	Hotels garni	Gast- höfe	Fremden- heime und Pensionen	Er- holungs- u. Ferien- heime	Heil- stätten u. Sana- torien	Ferien- häuser, Ferien- wohnungen	insgesamt
a = Sommerhalbjahr b = Winterhalbjahr									
durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage									
Gemeindegruppe									
Großstädte	a	1,9	2,1	2,5	3,1	4,7	—	—	2,0
	b	1,9	2,1	2,8	2,8	2,4	48,8	—	2,1
Heilbäder	a	3,7	2,4	5,0	16,1	10,6	30,5	8,3	10,3
	b	3,0	2,2	3,7	11,9	6,0	29,7	5,4	8,3
Luftkurorte	a	3,2	2,8	5,5	9,6	5,7	27,3	11,4	5,8
	b	2,7	2,6	4,0	6,6	3,7	28,8	8,1	4,3
Erholungsorte	a	3,2	2,1	5,6	12,1	8,1	32,4	8,7	6,5
	b	2,8	2,1	3,5	7,1	4,5	33,1	5,8	4,6
davon Erholungsorte mit Prädikat	a	2,4	—	5,3	15,7	6,8	27,6	7,9	5,8
	b	1,9	3,5	2,8	8,3	3,7	21,7	6,0	3,5
Erholungsorte ohne Prädikat ¹⁾	a	3,4	2,1	5,6	11,7	8,3	33,5	9,0	6,6
	b	3,0	2,1	3,5	7,1	4,6	34,5	5,8	4,8
Übrige Gemeinden	a	1,9	2,0	2,5	5,0	49,7	39,5	5,8	2,4
	b	2,1	2,1	3,0	8,3	4,0	30,4	5,9	3,3
Fremdenverkehrsgebiet									
Niederrhein-Ruhrland	a	1,9	2,1	2,5	2,9	4,8	—	10,1	2,1
	b	2,0	2,2	3,0	2,6	2,8	50,7	10,0	2,1
Bergisches Land	a	2,3	2,3	3,7	10,3	6,6	27,9	13,6	3,4
	b	2,1	2,3	3,2	6,2	4,2	29,4	7,6	3,0
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- u. Aggertal	a	1,9	1,9	2,7	4,0	9,3	38,0	10,8	2,8
	b	1,9	2,0	2,5	3,3	5,9	40,7	8,0	2,8
Eifel	a	2,4	2,1	2,8	6,4	6,5	23,0	10,8	3,5
	b	2,2	2,1	2,4	4,5	4,2	20,4	6,2	3,1
Sauerland	a	3,0	3,4	4,5	10,4	7,5	35,8	7,8	5,7
	b	2,7	2,7	3,6	7,4	4,3	35,1	5,8	4,5
Siegerland	a	2,1	2,1	2,4	7,7	9,1	26,8	9,8	3,0
	b	2,0	1,9	2,5	5,6	3,6	8,2	10,6	2,5
Wittgenstein	a	3,3	12,0	6,3	12,2	13,2	28,9	4,3	10,5
	b	2,5	7,0	4,4	9,5	13,9	27,9	2,9	9,9
Westfälisches Industriegebiet	a	2,0	2,1	2,6	6,0	4,0	37,3	3,2	2,3
	b	1,9	2,0	2,8	5,4	2,8	38,0	4,4	2,1
Münsterland	a	1,8	1,8	2,1	5,7	5,6	—	3,0	2,0
	b	1,7	1,6	1,9	5,2	2,8	—	4,2	1,8
Teutoburger Wald ²⁾	a	2,8	1,8	4,9	17,4	6,9	29,8	12,4	7,9
	b	2,3	1,9	3,1	13,5	4,0	30,0	7,4	6,3
Fremdenverkehrsge- biete insgesamt	a	2,2	2,1	3,6	12,1	6,7	30,4	8,8	4,0
	b	2,1	2,1	3,0	8,3	4,0	30,4	5,9	3,3

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze — 1) sonstige Gemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen — 2) Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land

**Noch: 18. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenausnutzung
in den Beherbergungsstätten*) im Sommerhalbjahr 1980 und Winterhalbjahr 1980/81
nach Betriebsarten**

Gemeindegruppe		Betriebsarten							
Fremdenverkehrsgebiet		Hotels	Hotels garni	Gast- höfe	Fremden- heime und Pensionen	Er- holungs- u. Ferien- heime	Heil- stätten u. Sana- torien	Ferien- häuser, Ferien- wohnungen	insgesamt
a = Sommerhalbjahr	b = Winterhalbjahr								
Bettenausnutzung									
%									
Gemeindegruppe									
Großstädte	a	41,4	41,7	27,8	37,7	52,5	—	—	40,6
	b	39,0	40,0	27,0	34,3	25,4	45,0	—	38,4
Heilbäder	a	46,8	43,1	37,1	64,0	57,4	91,4	36,6	63,0
	b	32,7	32,4	20,4	27,9	43,3	85,0	17,3	43,0
Luftkurorte	a	36,9	29,4	33,2	48,3	60,4	84,4	41,4	46,5
	b	22,1	19,8	14,6	17,4	40,0	75,4	14,8	26,4
Erholungsorte	a	38,3	32,1	37,7	49,3	54,7	79,8	35,5	46,4
	b	23,7	27,5	16,5	17,3	32,8	65,8	16,6	28,2
davon									
Erholungsorte	a	32,8	—	26,4	57,7	51,6	79,9	40,0	46,3
mit Prädikat	b	16,3	5,3	7,4	10,1	35,3	35,2	17,0	22,3
Erholungsorte	a	39,3	32,1	38,2	48,3	55,3	79,7	34,6	46,4
ohne Prädikat ¹⁾	b	25,2	28,5	16,8	18,1	32,4	70,5	16,4	26,7
Übrige Gemeinden	a	33,7	35,6	24,4	37,2	49,7	78,5	30,8	34,7
	b	31,7	37,5	18,5	24,4	35,6	79,8	16,4	34,0
Fremdenverkehrsgebiet									
Niederrhein-Ruhrland	a	41,2	41,8	25,3	34,7	53,4	—	26,6	40,6
	b	39,4	39,1	21,1	31,2	22,5	46,6	32,5	37,4
Bergisches Land	a	36,3	36,8	31,9	51,2	54,6	88,2	40,3	42,5
	b	31,8	37,1	23,4	29,8	37,1	66,6	18,1	34,7
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- u. Aggertal	a	38,6	43,8	24,3	46,7	56,2	91,4	8,7	44,5
	b	28,0	37,0	15,7	34,9	44,9	84,5	9,7	34,8
Eifel	a	36,1	39,0	29,3	43,6	51,3	80,7	30,8	41,3
	b	23,1	28,3	17,1	19,8	40,8	84,9	13,4	28,1
Sauerland	a	39,4	33,8	33,3	48,8	55,5	80,6	36,7	45,4
	b	29,3	27,8	18,8	22,5	34,2	71,7	19,3	29,0
Siegerland	a	32,1	32,7	25,8	42,2	62,8	63,1	30,2	36,1
	b	27,4	27,0	21,8	27,0	29,0	57,3	22,3	27,0
Wittgenstein	a	41,8	25,2	35,3	53,9	80,6	90,0	37,2	61,3
	b	27,6	17,0	18,9	30,3	61,1	87,6	21,6	49,3
Westfälisches	a	33,9	36,5	24,7	22,1	35,9	89,3	14,9	33,9
Industriegebiet	b	33,3	37,5	23,0	28,0	30,6	89,4	8,2	32,7
Münsterland	a	34,8	43,2	26,1	49,7	56,4	—	63,5	35,8
	b	29,5	41,7	18,1	24,7	21,4	—	36,1	27,4
Teutoburger Wald ²⁾	a	44,5	39,1	34,4	64,5	59,9	93,5	38,9	60,7
	b	29,2	36,9	15,4	24,2	38,7	84,8	10,1	38,0
Fremdenverkehrsge- biete insgesamt	a	39,1	40,5	30,7	56,5	54,7	89,8	36,9	47,1
	b	31,7	37,5	18,5	24,4	35,6	79,8	16,4	34,0

Erläuterungen

Personenkilometer (Pkm): Beförderung einer Person über 1 km Weg.

Tonnenkilometer (tkm): Transport eines Gutes im Gewicht von einer Tonne (1 000 kp) über 1 km Weg.

Wagen-km: Fahrt eines Wagens (Eisenbahn, Straßenbahn, Omnibus) über 1 km Weg.

Wagenachs-km: Lauf einer Wagenachse über 1 km Weg. Ein vierachsiger D-Zug-Wagen leistet z. B. auf 1 km Weg 4 Wagenachs-km.

Linienlänge (bei Straßenbahnen und Omnibussen): Die Summen der Strecken aller einzelnen Linien, auch wenn sie streckenweise über dieselben Straßen verkehren.

Bergverkehr (Binnenschifffahrt): Auf natürlichen Wasserstraßen der Verkehr gegen die Strömung; auf Kanälen der Verkehr in folgenden Richtungen:

Ruhr-Kanal: Duisburg-Mülheim

Rhein-Herne-Kanal: Duisburg-Henrichenburg

Wesel-Datteln-Kanal: Wesel-Datteln

Dortmund-Ems-Kanal: Emden-Dortmund

Datteln-Hamm-Kanal: Datteln-Hamm

Mittellandkanal: Bergeshövede-Hannover

Spoynkanal: Rhein-Kleve

Talverkehr: Der Verkehr auf Binnenwasserstraßen in entgegengesetzter Richtung zum Bergverkehr.

Partikulierschiffe: Schiffe, deren Eigner ein Schiffsführerpatent besitzen. Die Partikuliere verfügen selten über mehr als ein Schiff.

Straßen des überörtlichen Verkehrs: Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen.

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen: Erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen.

Löschungen von Kraftfahrzeugen: Streichung von Kraftfahrzeugen aus der Kraftfahrzeugkartei bei den Straßenverkehrsämtern nach Vorlage des Kraftfahrzeugbriefes.

Straßenverkehrsunfälle: Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet wurden oder Sachschäden verursacht worden sind.

Getötete: Personen, die unmittelbar beim Unfall getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind.

Schwerverletzte: Personen, die wegen der Unfallfolgen unmittelbar in eine Krankenanstalt eingeliefert und dort mindestens 24 Stunden stationär behandelt wurden.

Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderlich machten.

Bagatellunfälle: Unfälle, bei denen der Sachschaden bei jedem der Beteiligten unter 1 000 DM lag.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Straßenverkehrsunfälle

H I 1, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

H I 1, (vorläufig), monatlich, Ergebnisse für das Land

Die Binnenschifffahrt

H II 1, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Häfen

Sonstige Veröffentlichungen

Der Verkehr in Zahlen

monatlicher Schnellbericht, Ergebnisse für das Land

1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1979 — 1981

Schiffsgattung		Binnenschiffe									
		ins- gesamt	Trag- fähigkeit	Ma- schinen- leistung	darunter				mit einem Alter von		
					Partikulier- schiffe		Reederei- schiffe		unter 5	5 bis unter 30	30 und mehr
					An- zahl	Tragfähig- keit in t	An- zahl	Tragfähig- keit in t				Jahren
		t	kW								
Güterschiffe mit eigener Triebkraft . . . darunter Tankschiffe . .	1979	807	767 765	322 817	391	296 555	362	432 240	20	375	412
	1980	763	727 048	309 878	362	280 233	345	413 490	13	371	379
	1981	719	706 262	302 755	340	271 666	328	401 292	15	362	342
Tankschiffe . .	1979	151	184 273	76 006	15	15 893	132	164 702	4	128	19
	1980	143	175 893	72 704	15	16 326	124	155 889	1	126	16
	1981	136	170 580	69 935	13	14 546	120	152 622	—	126	10
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft . . . darunter Tankkähne . .	1979	390	490 978	x	28	19 126	280	441 202	36	177	177
	1980	406	518 415	x	26	16 758	295	472 260	44	191	171
	1981	362	501 490	x	24	16 803	277	463 178	43	202	117
Tankkähne . .	1979	31	46 176	x	—	—	29	44 355	3	18	10
	1980	28	45 898	x	—	—	26	44 077	3	18	7
	1981	25	44 092	x	—	—	23	41 807	1	20	4
Schlepper und Schubfahr- zeuge	1979	152	x	75 019	41	x	71	x	8	56	88
	1980	145	x	72 670	37	x	70	x	8	53	84
	1981	132	x	66 698	27	x	68	x	7	59	66
Fahrgastschiffe ¹⁾	1979	155	63 791	39 923	73	13 007	79	50 469	6	83	66
	1980	157	65 354	42 138	72	12 648	82	52 391	8	78	71
	1981	150	62 917	41 548	73	13 128	14	49 474	9	84	57

1) Die Angaben in den Spalten „Tragfähigkeit“ entsprechen der Personenkapazität. — — — Quelle: Statistisches Bundesamt

2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1971 — 1980

Jahr	Beladene Schiffe mit eigener Triebkraft		Beladene Schiffe ohne eigene Triebkraft				Beladene Schiffe		
	Güter- und Tankmotor- schiffe		Güter- und Tankschlepp- kähne		Güter- und Tankschubleichter einschl. Lash-Leichtern		insgesamt	Trag- fähigkeit	Güter- menge
	Anzahl	Gütermenge 1 000 t	Anzahl	Gütermenge 1 000 t	Anzahl	Gütermenge 1 000 t	Anzahl	1 000 t	

Hafenverkehr (Ankünfte und Abgänge von Schiffen)

1971	200 514	104 637	15 096	16 267	17 162	20 737	232 772		141 641
1972	196 672	103 083	10 991	11 313	20 526	25 711	228 189		140 107
1973	188 105	111 468	7 146	8 443	21 458	32 126	216 709	190 205	152 037
1974	181 928	117 498	5 689	7 147	21 757	36 279	209 372	190 710	160 924
1975	150 296	98 272	3 719	3 929	20 289	35 607	174 304	180 983	137 708
1976	172 544	105 590	3 952	3 980	27 031	33 546	203 527	220 643	143 116
1977	148 276	101 540	2 945	3 580	19 886	34 288	171 107	183 131	139 508
1978	146 138	105 285	2 170	2 514	22 169	38 704	170 477	192 083	146 503
1979	130 176	98 869	2 164	2 667	24 334	43 080	156 874	170 039	144 616
1980	125 105	95 601	2 551	3 049	22 693	42 469	150 349	163 382	141 109

grenzüberschreitender Rheinschiffsverkehr (Berg- und Talfahrt Emmerich/Lobith)

1971	132 259	73 747	8 432	10 736	15 838	20 131	156 529	142 869	104 614
1972	131 211	70 924	6 023	7 002	18 003	23 589	155 237	147 392	101 515
1973	125 977	78 985	3 881	4 959	21 568	32 809	151 426	155 234	116 753
1974	124 320	87 458	2 477	3 464	22 073	36 999	148 870	159 414	127 921
1975	110 878	81 214	1 387	2 083	20 927	35 629	133 192	147 996	118 926
1976	126 235	83 182	1 442	1 670	26 464	33 646	154 141	176 398	118 498
1977	114 977	88 919	757	1 078	21 772	37 351	137 506	158 885	127 348
1978	117 862	95 846	1 078	1 567	24 331	42 283	143 271	173 977	139 696
1979	106 329	88 344	776	1 139	24 689	43 827	130 794	164 810	133 310
1980	99 561	85 502	603	1 036	23 365	42 490	123 529	157 409	129 028

3. Schiffs- und Güterverkehr 1979 und 1980 nach Wasserstraßengebieten

Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

Wasserstraßen- gebiet ¹⁾ a = 1979 b = 1980	Beladen angekom- mene Schiffe	Güterempfang								
		ins- gesamt	darunter							
			Ge- treide	Eisen- erze	NE- Metall- erze, -ab- fälle und -schrott	Stein- kohle und -briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton	Dünge- mittel	Eisen- u Stahl- abfälle, Schwefel- kies- abbrände
Anzahl	1 000 t									
Weser- u. Mittel- a landkanalgebiet b	2 776 2 912	1 486 1 558	40 56	1 1	0 0	181 159	493 527	97 118	70 61	0 1
Westdeutsches a Kanalgebiet . . b	21 598 20 922	16 470 16 480	544 534	2 396 2 234	846 1 235	964 1 295	4 230 3 904	3 119 3 176	370 264	378 241
Rheingebiet . . . a darunter b	53 892 48 502	65 256 61 776	1 568 1 561	31 586 29 499	2 058 1 918	753 945	11 868 10 724	1 014 1 073	503 591	1 124 992
entfiel auf Duisburg . . . a b	27 121 24 175	42 040 39 805	119 135	31 572 29 493	411 395	354 467	3 552 3 346	537 560	87 88	1 016 905
Binnenhäfen a insgesamt . . . b darunter öffentliche Häfen b	78 266 72 336 47 286 42 873	83 213 79 814 43 870 39 778	2 152 2 151 1 963 1 946	33 983 31 734 12 831 9 285	2 904 3 153 1 504 1 393	1 898 2 399 547 743	16 592 15 155 11 109 10 599	4 230 4 367 2 507 2 657	943 916 579 632	1 502 1 234 757 516

Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

Wasserstraßen- gebiet ¹⁾ a = 1979 b = 1980	Beladen abge- gangene Schiffe	Güterversand									
		ins- gesamt	darunter								
			Eisen- erze	Stein- kohle und -briketts	Braun- kohle und -briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton	sonstige Steine und Erden	Salz	Eisen- und Stahl- waren	
	Anzahl	1 000 t									
Weser- u. Mittel- landkanalgebiet	a	2 927	1 619	0	243	—	1	1 038	204	1	—
	b	2 878	1 603	0	250	—	0	941	250	0	—
Westdeutsches Kanalgebiet . . .	a	21 274	17 230	0	8 514	—	3 308	856	352	—	943
	b	20 106	16 479	2	8 222	—	3 085	736	531	5	808
Rheingebiet . . .	a	54 207	42 554	184	7 760	290	5 546	12 129	1 413	2 145	2 894
	b	55 029	43 212	125	7 524	268	4 587	14 865	1 830	2 052	3 043
darunter entfiel auf Duisburg . . .	a	21 430	18 500	183	6 274	—	1 183	1 909	1 378	3	2 727
	b	20 174	17 564	125	6 126	—	758	2 101	1 735	6	2 869
Binnenhäfen insgesamt . . .	a	78 408	61 403	185	16 517	290	8 855	14 023	1 969	2 147	3 837
	b	78 013	61 294	127	15 996	268	7 672	16 542	2 611	2 057	3 851
darunter öffentliche Häfen	a	27 046	20 142	36	5 945	290	5 037	1 467	161	2	2 147
	b	25 678	19 832	63	6 375	268	4 389	1 369	174	2	2 142

1) alle Häfen

4. Schiffs- und Güterverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1979 und 1980 nach Flaggen

Bergverkehr

Flagge a = 1979 b = 1980	Schiffe			Beförderte Güter						
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Ge- treide	Eisen- erze	NE- Metall- erze, -ab- fälle und -schrott	Stein- kohle und -briketts	Mineral- öle	Dünge- mittel	Eisen- u. Stahlab- fälle u. -schrott, Schwefel- kies- abbrände
Anzahl			1 000 t							
Deutschland . . a	23 723	1 190	31 797	183	13 759	882	1 213	9 673	581	289
b	21 595	1 558	29 001	190	11 159	888	1 706	8 735	600	262
Niederlande . . . a	34 938	16 570	39 899	1 093	17 699	1 452	655	5 975	1 356	610
b	34 211	14 914	40 489	966	18 364	1 467	1 224	5 421	1 552	502
Belgien a	6 024	712	5 632	374	799	294	114	798	295	300
b	5 172	730	5 105	385	474	249	260	856	249	253
Frankreich . . . a	1 739	77	2 171	112	520	143	301	381	118	62
b	1 737	88	2 275	122	537	88	593	348	76	32
Schweiz a	4 756	136	5 596	302	629	83	140	2 751	77	62
b	4 994	102	6 154	301	593	180	346	2 842	75	59
Sonstige a	1 062	31	638	28	17	5	10	30	60	65
b	1 185	71	746	33	31	6	16	28	36	92
Insgesamt a	72 242	18 716	85 733	2 092	33 423	2 859	2 433	19 608	2 487	1 388
b	68 894	17 463	83 770	1 997	31 158	2 878	4 145	18 230	2 588	1 200

Talverkehr

Flagge a = 1979 b = 1980	Schiffe			Beförderte Güter						
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Mineral- öle	Stein- kohle und -briketts	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlak- ken	sonstige Steine und Erden, Rohmi- neralien	Eisen- und Stahl- waren	Dünge- mittel	Salz
Anzahl		1 000 t								
Deutschland . . . a	9 026	17 295	8 763	440	1 482	1 476	483	778	705	122
b	8 599	15 180	8 473	554	1 260	1 461	835	799	581	49
Niederlande . . . a	38 117	13 182	28 873	443	2 470	15 101	1 845	2 012	1 197	307
b	36 189	13 283	28 178	331	2 712	15 022	1 921	1 869	1 088	136
Belgien a	6 092	1 045	5 319	72	1 078	1 130	238	1 037	159	209
b	4 872	919	4 273	66	720	982	186	864	155	146
Frankreich . . . a	1 826	500	1 638	0	318	587	69	271	111	2
b	1 491	694	1 239	8	275	342	90	227	29	1
Schweiz a	2 572	2 651	2 500	97	178	1 012	534	151	80	11
b	2 487	3 070	2 493	109	216	1 064	509	138	42	1
Sonstige a	919	197	483	10	37	10	13	105	55	1
b	997	351	602	45	100	15	11	137	82	3
Insgesamt a	58 552	34 870	47 576	1 062	5 563	19 316	3 182	4 354	2 307	652
b	54 635	33 497	45 258	1 112	5 283	18 886	3 552	4 034	1 977	336

5. Güterverkehrsentwicklung 1971 — 1980 nach wichtigen Häfen und Wasserstraßengebieten

1 000 t

Hafen	Gesamtumschlag									
	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Wezer- und Mittellandkanalgebiet										
Minden	764	1 168	1 029	874	635	998	918	811	821	1 078
westdeutsches Kanalgebiet										
Dörenthe	376	421	448	406	369	420	299	315	287	286
Münster	1 335	1 514	1 409	1 315	1 210	1 390	1 489	1 670	1 361	1 362
Datteln	651	608	491	519	442	484	487	422	338	366
Castrop-Rauxel	821	800	867	688	581	655	697	841	919	791
Herne	908	1 068	1 116	1 262	843	979	628	266	113	99
Recklinghausen	207	169	133	176	132	136	146	200	270	428
Wanne-Eickel	2 640	1 989	1 855	2 457	1 851	2 167	1 910	1 866	1 798	1 938
Gelsenkirchen	5 926	5 765	7 404	6 410	4 666	3 897	4 117	4 570	4 720	5 082
Boitrop	1 019	902	1 255	1 186	921	983	1 157	1 458	1 274	1 270
Mülheim a. d. Ruhr	742	690	743	937	901	846	663	512	526	497
Oberhausen	222	45	26	136	171	251	382	394	118	253
Rhein-Lippe-Hafen	1 577	1 609	1 786	1 751	1 297	1 231	1 440	1 677	2 498	2 462
Marl	1 578	2 114	2 841	1 682	1 550	1 808	1 720	1 889	1 770	1 571
Dorsten	881	702	689	1 047	672	770	855	630	633	577
Hamm-Bossendorf	1 139	570	407	1 455	1 393	1 617	1 512	1 353	1 536	1 390
Flaesheim	391	418	427	447	418	426	421	409	386	390
Lünen	2 864	2 292	2 574	2 639	2 606	2 604	2 865	2 027	2 282	2 267
Hamm	1 647	1 917	1 812	2 007	1 860	1 714	1 616	1 942	1 710	1 449
Ahlen	90	236	706	338	143	33	81	118	210	257
Dortmund	5 200	4 824	5 503	6 279	5 994	6 605	6 414	6 689	6 201	5 617
Essen	1 850	1 124	1 502	1 129	967	1 177	1 397	1 143	991	898
Rheingebiet										
Kleve	181	185	175	191	193	155	209	158	135	133
Emmerich	601	583	692	745	676	947	863	838	862	900
Wesel	447	408	700	595	805	656	580	573	545	492
Rheinberg-Ossenbergl	2 624	2 350	2 462	3 553	3 163	3 319	3 319	3 723	2 328	2 811
Orsoy	826	461	366	873	526	433	824	1 175	991	664
Walsum	3 679	3 406	4 285	4 816	3 847	3 872	3 758	4 277	4 818	4 028
Homberg	2 278	3 143	3 329	3 453	2 865	2 674	3 465	3 818	3 543	3 631
Rheinhausen	4 157	4 303	5 482	5 968	5 043	5 584	5 492	5 501	6 069	6 089
Duisburg	37 989	38 268	44 631	49 395	42 711	42 260	38 600	43 621	46 110	43 702
darunter										
Ruhrorter-Häfen	19 900	19 496	21 904	23 687	21 624	21 601	19 076	25 345	24 700	21 261
Krefeld-Uerdingen	3 487	3 858	4 345	4 630	3 693	4 083	3 989	4 184	3 805	3 747
Düsseldorf	2 573	2 568	2 606	2 612	2 863	2 766	2 432	2 542	2 366	2 325
Neuss	3 440	3 391	3 531	3 752	3 512	3 961	3 980	4 406	4 270	4 426
Leverkusen	3 205	3 893	3 612	3 863	2 167	2 649	2 494	2 663	2 872	2 559
Köln ¹⁾	8 634	8 515	9 248	10 111	8 445	12 815	12 607	13 347	13 805	12 451
Wesseling ²⁾	7 071	7 498	7 460	7 864	6 099	3 148	3 291	3 143	3 050	2 753
Lülsdorf	301	395	447	460	423	444	501	523	503	444
Bonn	379	419	630	500	524	507	524	538	476	1 486
Oberkassel	1 033	1 023	1 093	1 075	939	1 098	434	951	1 002	965

1) ab 1976 einschl. Godorf — 2) ab 1976 ohne Godorf

6. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1947 — 1980

Jahr	Unfälle						Getötete Per- sonen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ortschaften ¹⁾	außerhalb	in- gesamt	davon mit				in- gesamt	davon	
				Personen- schaden	nur Sachschaden von				schwer-	leicht-
					1 000 DM und mehr bei einem	weniger als 1 000 DM bei jedem				
1947 ..	.	.	17 689	10 539	7 150		1 463	12 491	.	.
1948 ..	.	.	25 919	14 866	11 053		1 625	17 225	.	.
1949 ..	.	.	42 674	23 196	19 478		1 518	26 710	.	.
1950 ..	56 421	11 238	67 659	34 674	32 986		1 514	40 887	.	.
1951 ..	75 350	15 564	90 914	47 489	43 425		1 839	57 104	.	.
1952 ..	89 181	20 251	109 432	55 345	54 087		2 005	67 744	.	.
1953 ..	107 510	22 850	130 360	69 706	20 741	39 913	3 397	86 135	34 746	51 389
1954 ..	121 196	25 303	146 499	76 491	22 879	47 129	3 681	94 794	37 533	57 261
1955 ..	141 259	29 905	171 164	85 650	29 427	56 087	3 891	106 284	40 454	65 830
1956 ..	160 654	32 166	192 820	90 696	35 099	67 025	4 188	111 861	43 676	68 185
1957 ..	161 584	34 002	195 586	88 069	33 956	73 561	3 885	109 541	42 726	66 815
1958 ..	172 281	44 196	216 477	87 442	39 756	89 279	3 585	108 487	40 357	68 130
1959 ..	192 193	47 722	239 915	96 981	60 197	82 737	3 993	122 121	43 810	78 311
1960 ..	224 738	57 574	282 312	105 141	102 001	75 170	4 163	135 083	42 339	92 744
1961 ..	237 060	60 977	298 037	103 463	119 566	75 068	4 267	134 282	40 606	93 676
1962 ..	247 846	64 999	312 845	97 171	142 372	73 302	4 074	126 990	37 762	89 228
1963 ²⁾ ..	233 805	64 457	298 262	92 857	148 604	56 801	4 000	122 977	37 140	85 837
1964 ..	152 605	46 478	293 228	97 895	29 895	165 438	4 709	129 816	40 563	89 253
1965 ..	90 398	33 501	282 562	92 434	31 465	158 663	4 377	123 355	35 385	87 970
1966 ..	96 427	35 902	302 198	96 105	36 224	169 869	4 594	129 125	37 401	91 724
1967 ..	96 277	35 431	296 466	95 253	36 455	164 758	4 668	127 582	39 213	88 369
1968 ..	97 335	36 594	296 340	96 280	37 649	162 411	4 324	128 816	39 219	89 597
1969 ..	96 329	37 253	297 887	97 079	36 503	164 305	4 285	131 456	40 053	91 403
1970 ..	107 737	41 510	336 128	106 377	42 870	186 881	4 632	144 999	44 011	100 988
1971 ..	103 364	40 705	316 694	101 213	42 855	172 626	4 386	137 462	41 604	95 858
1972 ..	109 451	39 495	324 872	101 312	47 634	175 926	4 236	137 282	42 210	95 072
1973 ..	101 215	36 681	306 741	93 216	44 680	168 845	3 690	124 598	38 624	85 974
1974 ..	97 153	33 557	287 085	87 254	43 456	156 375	3 162	114 399	35 949	78 450
1975 ..	94 458	35 505	290 914	86 602	43 361	160 951	3 257	114 191	37 367	76 824
1976 ..	108 991	39 863	333 569	93 659	55 195	184 715	3 284	122 192	39 781	82 411
1977 ..	119 599	44 494	361 466	99 049	65 044	197 373	3 225	129 865	41 746	88 119
1978 ..	125 416	45 335	386 478	97 212	73 539	215 727	3 203	126 385	40 606	85 779
1979 ..	129 133	44 981	400 984	93 468	80 646	226 870	2 681	120 275	38 359	81 916
1980 ..	138 555	48 096	412 938	98 311	88 340	226 287	2 885	125 928	39 398	86 530

1) ab 1964 ohne Bagatellunfälle (mit nur Sachschaden von weniger als 1 000 DM bei jedem der Beteiligten) — 2) 1963 und früher: Sachschadensgrenze bei 200 DM

7. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1971 — 1980 nach ihrer Art

Jahr	Unfallursachen										
	beim Führer des Fahr- zeugs	beim Fahrzeug	beim Fußgänger		Straßenverhältnisse			Witterungs- einflüsse	andere Ein- flüsse	insgesamt	
			zu- sammen	darunter spielende Kinder	zu- sammen	darunter Glätte durch					
						Regen	Schnee oder Eis				Ol, Dung usw.
1971 ..	111 255	2 250	20 130	508	4 737	1 295	2 446	287	1 180	725	140 277
1972 ..	110 763	1 975	20 315	545	4 412	1 620	1 948	272	1 324	578	139 367
1973 ..	99 322	1 638	17 768	507	5 011	1 122	3 128	284	1 093	560	125 392
1974 ..	93 012	1 491	17 169	399	3 672	1 266	1 647	272	772	579	116 695
1975 ..	98 934	1 706	18 461	341	4 933	2 000	2 029	220	962	1 694	126 690
1976 ..	107 904	1 848	18 402	316	7 108	2 689	3 434	248	958	1 086	137 306
1977 ..	116 953	1 823	18 416	264	9 865	5 842	2 978	250	1 126	896	149 079
1978 ..	114 012	1 729	17 077	233	9 970	5 714	3 340	279	1 083	957	144 828
1979 ..	108 524	1 703	15 588	229	10 734	4 209	5 504	330	1 031	941	138 521
1980 ..	113 883	1 780	16 179	273	9 576	4 741	3 913	365	812	1 119	143 349

8. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 1980 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Vorläufig festgestellte Unfallursachen	Unfallursache bei							
	motorisier- ten Zwei- rädern	Personen- kraft- wagen ¹⁾	Bussen	Güter- kraft- fahrz.	landw. Zugma- schinen	Fahrrädern	sonst. Fahr- zeugen	Fahr- zeugen insgesamt
Fehler der Fahrzeugführer	17 310	77 759	701	5 673	185	9 682	2 573	113 883
davon								
Verkehrstüchtigkeit	1 704	7 271	10	234	6	466	24	9 715
darunter Alkoholeinfluß	1 647	6 719	7	168	5	429	22	8 997
Straßenbenutzung	1 804	3 028	30	196	11	1 682	350	7 101
Geschwindigkeit, nicht angepaßte	3 442	17 605	83	1 001	11	243	176	22 561
Abstand	1 225	5 762	76	737	2	178	110	8 090
Überholen	1 486	3 266	62	352	5	329	428	5 928
Vorbeifahren	89	366	8	45	—	51	17	576
Nebeneinanderfahren	92	533	14	94	1	145	40	919
Vorfahrt, Vorrang	2 009	14 053	107	822	47	2 047	273	19 358
Abbiegen, Wenden, Rückwärts- fahren, Ein- u. Anfahren	1 838	13 267	106	1 010	72	2 538	275	19 106
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	687	5 081	97	292	5	263	322	6 747
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	14	982	9	117	4	10	37	1 173
Beleuchtungsvorschriften	69	85	—	34	1	90	38	317
Ladung, Besetzung	100	65	—	135	4	51	61	416
andere Fehler	2 751	6 395	99	604	16	1 589	422	11 876
Fehler beim Fahrzeug	442	858	11	198	16	216	39	1 780
davon								
Mängel an der Beleuchtung	113	35	—	18	8	100	9	283
Mängel an der Bereifung	86	376	1	30	—	6	2	501
Mängel an den Bremsen	124	208	6	75	3	80	5	501
sonstige Mängel	119	239	4	75	5	30	23	495

1) einschl. Kombinationskraftwagen

9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1975 — 1980 nach Ortslage, Art und Beteiligten

Unfälle Beteiligte Verkehrsteilnehmer	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	86 602	93 659	99 049	97 212	93 468	98 311
nach Ortslage						
innerhalb von Ortschaften	63 268	68 811	72 482	71 418	69 048	72 676
außerhalb von Ortschaften	23 334	24 848	26 567	25 794	24 420	25 635
nach Straßengruppen						
auf Bundesautobahnen	3 728	3 837	4 286	4 266	4 184	4 371
auf Bundesstraßen	17 870	19 517	20 526	20 089	19 101	20 043
auf Land- und Kreisstraßen	27 455	30 206	33 205	33 029	32 117	34 120
auf anderen Straßen	37 549	40 099	41 032	39 828	38 066	39 777
nach ihrer Art						
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug	50 502	54 934	59 643	59 715	57 144	59 760
Zusammenstoß zwischen						
Fahrzeug und Fußgänger	17 799	18 344	18 429	17 809	16 539	17 266
Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn	659	705	542	493	483	457
Abkommen von der Fahrbahn	12 713	14 045	14 935	13 878	13 297	14 754
Unfall anderer Art	4 929	5 631	5 500	5 317	6 005	6 074
Beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	166 068	180 091	193 250	190 621	183 866	192 513
Führer von Kraftfahrzeugen	131 930	143 702	155 701	154 253	147 633	154 932
davon von						
Krafträdern einschl. Kraftrollern,						
Mopeds und Mofas	20 388	23 487	24 540	24 532	24 482	26 057
Personenkraftwagen (einschl. Kombi-Kraftwagen)	100 957	108 537	119 271	118 303	111 681	117 851
Kraftomnibussen und Obussen	1 564	1 708	1 773	1 669	1 624	1 578
Lastkraftwagen	7 822	8 593	8 626	8 236	8 184	7 869
Zugmaschinen und Sattelschleppern	1 045	1 082	1 143	1 119	1 313	1 257
sonstigen Kraftfahrzeugen	154	295	348	394	349	320
Führer von Straßenbahnen	609	533	538	528	526	559
Führer von Eisenbahnen	86	93	90	90	77	74
Führer von bespannten Fahrzeugen	36	24	35	52	38	59
Führer von Fahrrädern	11 745	13 452	14 415	13 956	14 556	15 285
Führer von Tieren	8	8	11	13	17	4
Fußgänger	19 799	20 406	20 520	19 717	18 457	19 296
sonstige Verkehrsteilnehmer	1 855	1 873	1 940	2 012	2 562	2 304
Beteiligte, bei denen Verkehrsflucht vorlag	6 497	7 207	7 660	7 546	7 818	8 429

10. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1980 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Getötete Personen				Verletzte Personen										
	darunter			insgesamt	stationär behandelt					sonstige					insgesamt
	Fahrer und Mitfahrer von		Fuß- gänger		darunter			zu- sammen	darunter			zu- sammen			
					Fahrer und Mit- fahrer von		Fuß- gänger		Fahrer und Mit- fahrer von		Fuß- gänger				
					Kraft-1) u. Fahr- rädern	Kraft- wa- gen			Kraft-1) u. Fahr- rädern	Kraft- wa- gen			Kraft-1) u. Fahr- rädern	Kraft- wa- gen	
unter 6	4	17	61	83	99	213	1 087	1 401	197	957	1 113	2 274	3 675		
6 - 15	103	17	91	211	1 972	538	2 616	5 141	4 202	2 007	3 074	9 316	14 457		
15 - 25	361	449	49	864	7 811	8 261	915	17 031	15 921	17 650	1 341	35 018	52 049		
25 - 35	40	223	49	313	689	3 324	420	4 474	1 788	10 404	742	13 036	17 510		
35 - 45	33	179	63	279	687	2 359	515	3 587	1 574	8 203	825	10 684	14 271		
45 - 55	51	142	68	263	659	1 621	530	2 834	1 435	5 220	778	7 509	10 343		
55 - 65	35	116	68	221	460	956	479	1 905	787	2 794	586	4 216	6 121		
65 und mehr	125	123	402	650	649	841	1 477	2 982	794	2 059	1 357	4 250	7 232		
Ohne Angabe	—	—	—	1	14	11	17	43	81	86	43	227	270		
Insgesamt	752	1 266	851	2 885	13 040	18 124	8 056	39 398	26 779	49 380	9 859	86 530	125 928		
dagegen															
1979	705	1 205	758	2 681	13 082	17 390	7 816	38 359	24 658	47 602	9 378	81 916	120 275		

1) einschl. Mopeds

11. Straßenverkehrsunfälle 1980 nach Ortslage, Art und Folgen sowie Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle					Ge- tö- tete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
	von Ortschaften	mit Personen- schaden		mit nur Sach- schaden ¹⁾	schwer-			leicht-	
									verletzt
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	7 253	513	7 766	3 547	4 219	78	4 375	947	3 428
Duisburg	5 389	776	6 165	3 370	2 795	67	4 110	1 119	2 991
Essen	5 878	468	6 346	3 118	3 228	42	3 919	936	2 983
Krefeld	2 574	267	2 841	1 581	1 260	25	1 948	516	1 432
Mönchengladbach	2 337	255	2 592	1 557	1 035	28	1 906	493	1 413
Mülheim a. d. Ruhr	1 397	266	1 663	822	841	18	1 027	235	792
Oberhausen	2 294	211	2 505	1 053	1 452	11	1 288	397	891
Remscheid	1 310	277	1 587	641	946	17	792	179	613
Solingen	1 740	147	1 887	751	1 136	14	950	224	726
Wuppertal	3 865	608	4 473	1 927	2 546	32	2 365	578	1 787
Kreise									
Kleve	1 361	1 392	2 753	1 705	1 048	96	2 229	839	1 390
Mettmann	3 695	1 620	5 315	2 636	2 679	61	3 373	924	2 449
Neuss	2 877	1 593	4 470	2 215	2 255	57	2 801	799	2 002
Viersen	1 542	803	2 345	1 633	712	56	2 070	760	1 310
Wesel	2 987	1 849	4 836	3 147	1 689	102	4 122	1 335	2 787
Reg.-Bez. Düsseldorf	46 499	11 045	57 544	29 703	27 841	704	37 275	10 281	26 994
Kreisfreie Städte									
Aachen	2 536	522	3 058	1 553	1 505	31	1 937	450	1 487
Bonn	3 471	422	3 893	1 694	2 199	27	2 104	549	1 555
Köln	10 299	2 529	12 828	5 954	6 874	111	7 349	1 622	5 727
Leverkusen	1 750	412	2 162	1 011	1 151	23	1 248	374	874
Kreise									
Aachen	2 070	767	2 837	1 786	1 051	41	2 352	681	1 671
Düren	1 846	1 138	2 984	1 629	1 355	48	2 139	702	1 437
Erftkreis	3 125	1 459	4 584	2 483	2 101	84	3 254	977	2 277
Euskirchen	1 193	882	2 075	1 080	995	57	1 471	609	862
Heinsberg	1 529	627	2 156	1 256	900	65	1 646	649	997
Oberbergischer Kreis	1 797	1 246	3 043	1 461	1 582	57	1 921	728	1 193
Rhein.-Berg. Kreis	2 116	1 068	3 184	1 590	1 594	40	2 066	633	1 433
Rhein-Sieg-Kreis	3 498	2 013	5 511	2 726	2 785	101	3 531	1 131	2 400
Reg.-Bez. Köln	35 230	13 085	48 315	24 223	24 092	685	31 018	9 105	21 913
Kreisfreie Städte									
Boitrop	930	246	1 176	688	488	16	884	268	616
Gelsenkirchen	2 239	440	2 679	1 437	1 242	34	1 824	477	1 347
Münster	2 690	601	3 291	1 801	1 490	43	2 208	622	1 586

1) ohne Bagatellunfälle

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle 1980 nach Ortslage, Art und Folgen
sowie Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle					Ge- tö- tete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
				mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden ¹⁾			schwer-	leicht-
Kreise									
Borken	1 552	1 003	2 555	1 745	810	105	2 300	953	1 347
Coesfeld	736	888	1 624	1 041	583	42	1 456	516	940
Recklinghausen . . .	4 703	1 479	6 182	3 681	2 501	95	4 747	1 619	3 128
Steinfurt	1 874	1 553	3 427	2 148	1 279	116	2 787	1 277	1 510
Warendorf	1 497	1 103	2 600	1 541	1 059	60	1 995	793	1 202
Reg.-Bez. Münster . .	16 221	7 313	23 534	14 082	9 452	511	18 201	6 525	11 676
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	2 397	658	3 055	1 728	1 327	47	2 151	641	1 510
Kreise									
Gütersloh	1 832	1 499	3 331	1 870	1 461	94	2 413	935	1 478
Herford	1 446	826	2 272	1 277	995	27	1 623	593	1 030
Höxter	556	569	1 125	677	448	47	913	419	494
Lippe	1 852	1 109	2 961	1 661	1 300	70	2 169	806	1 363
Minden-Lübbecke . .	1 412	907	2 319	1 483	836	81	1 965	784	1 181
Paderborn	1 581	943	2 524	1 383	1 141	76	1 930	817	1 113
Reg.-Bez. Detmold . .	11 076	6 511	17 587	10 079	7 508	442	13 164	4 995	8 160
Kreisfreie Städte									
Bochum	4 389	678	5 067	2 444	2 623	29	3 095	647	2 448
Dortmund	6 634	1 169	7 803	3 678	4 125	79	4 603	1 114	3 489
Hagen	2 155	462	2 617	1 185	1 432	28	1 479	473	1 006
Hamm	1 398	330	1 728	1 004	724	30	1 260	450	810
Herne	1 575	121	1 696	944	752	15	1 197	350	847
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis . .	2 372	1 090	3 462	1 753	1 709	43	2 227	699	1 528
Hochsauerlandkreis . .	1 366	920	2 286	1 222	1 064	62	1 734	743	991
Märkischer Kreis . . .	2 848	1 232	4 080	1 929	2 151	62	2 498	938	1 560
Olpe	458	513	971	574	397	31	777	334	443
Siegen	2 033	748	2 781	1 437	1 344	33	1 919	686	1 233
Soest	1 760	1 313	3 073	1 713	1 360	61	2 345	1 060	1 285
Unna	2 541	1 566	4 107	2 341	1 766	70	3 136	998	2 138
Reg.-Bez. Arnsberg . .	29 529	10 142	39 671	20 224	19 447	543	26 270	8 492	17 778
Nordrhein-Westfalen .	138 555	48 096	186 651	98 311	88 340	2 885	125 928	39 398	86 530

12. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1981 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
		Bundesauto- bahnen	Bundes- straßen	Land- straßen	Kreis- straßen
		km (einschl. Ortsdurchfahrten)			
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	222,9	19,9	70,7	99,5	32,8
Duisburg	238,5	44,3	49,4	98,1	46,7
Essen	289,2	18,2	42,5	156,5	72,0
Krefeld	139,8	11,2	40,7	47,9	40,0
Mönchengladbach	239,3	28,7	44,1	79,0	87,5
Mülheim a. d. Ruhr	134,1	26,9	19,3	46,7	41,2
Oberhausen	146,2	30,1	17,3	55,2	43,6
Remscheid	94,4	7,8	27,1	48,1	11,4
Solingen	95,5	1,5	19,6	51,3	23,1
Wuppertal	233,8	29,7	43,0	111,9	49,2
Kreise					
Kleve	929,6	50,5	251,2	344,5	283,4
Mettmann	445,5	66,5	73,7	204,0	101,3
Neuss	602,9	91,1	94,9	246,0	170,9
Viersen	514,1	39,0	103,0	223,6	148,5
Weisel	751,3	62,5	167,9	358,3	162,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 077,1	527,9	1 064,4	2 170,6	1 314,2
Kreisfreie Städte					
Aachen	179,8	29,2	47,7	58,9	44,0
Bonn	132,2	33,7	43,4	32,1	23,0
Köln	497,4	100,2	138,3	149,2	109,7
Leverkusen	99,5	20,6	22,3	44,0	12,6
Kreise					
Aachen	462,7	18,3	102,8	239,9	101,7
Düren	779,7	44,4	153,7	344,7	236,9
Erfktkreis	669,7	66,7	115,3	291,8	195,9
Euskirchen	974,5	22,4	255,6	360,5	336,0
Heinaberg	513,3	14,5	72,3	274,8	151,7
Oberbergischer Kreis	875,2	35,3	155,6	451,2	233,1
Rhein.-Berg. Kreis	504,2	40,3	64,2	255,8	143,9
Rhein-Sieg-Kreis	1 008,2	71,7	163,7	487,8	285,0
Reg.-Bez. Köln	6 696,4	497,3	1 334,9	2 990,7	1 873,5
Kreisfreie Städte					
Bottrop	107,7	14,0	15,9	53,9	23,9
Gelsenkirchen	137,3	21,4	19,3	65,0	31,6
Münster	315,8	29,5	58,7	84,1	143,5

Quelle: Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe

Noch: 12. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1981 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
		Bundesauto- bahnen	Bundes- straßen	Land- straßen	Kreis- straßen
	km (einschl. Ortadurchfahrten)				
Kreise					
Borken	984,1	4,4	163,0	362,4	454,3
Coesfeld	872,7	23,2	160,9	267,2	421,4
Recklinghausen	661,3	41,1	112,6	295,9	211,7
Steinfurt	1 374,7	63,1	244,8	510,6	556,2
Warendorf	912,4	20,8	171,6	358,0	362,5
Reg.-Bez. Münster	5 366,5	217,5	946,8	1 997,1	2 205,1
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	293,8	18,4	44,9	125,4	105,1
Kreise					
Gütersloh	778,9	25,6	127,4	313,5	312,4
Herford	512,7	35,2	44,4	240,2	192,9
Höxter	936,2	4,2	167,2	356,3	408,5
Lippe	1 168,3	5,2	178,4	496,4	488,3
Minden-Lübbecke	1 009,8	25,1	155,3	368,7	460,7
Paderborn	887,2	25,3	145,1	402,7	314,1
Reg.-Bez. Detmold	5 586,9	139,0	862,7	2 303,2	2 282,0
Kreisfreie Städte					
Bochum	221,3	27,4	31,4	53,1	109,4
Dortmund	334,3	35,5	74,8	146,2	77,8
Hagen	160,2	25,6	41,0	79,4	14,2
Hamm	254,0	21,4	37,5	92,6	102,5
Herne	83,7	14,8	12,8	33,4	22,7
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	376,4	37,2	88,7	198,7	51,8
Hochsauerlandkreis	1 260,2	3,9	276,8	558,4	421,1
Märkischer Kreis	774,5	38,2	202,9	343,7	189,7
Olpe	541,0	28,5	111,9	227,7	172,9
Siegen	867,3	25,4	148,4	402,9	290,6
Soest	1 207,1	57,9	210,5	431,6	507,1
Unna	625,7	78,2	106,3	208,7	232,5
Reg.-Bez. Arnsberg	6 705,7	394,0	1 343,0	2 776,4	2 192,3
Nordrhein-Westfalen	29 432,6	1 775,7	5 551,8	12 238,0	9 867,1

13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1981 nach Baulasträgern

Länge in km								
Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken ¹⁾			Ortsdurch- fahrten in Gemeinde- baulast ³⁾	In der Baulast Dritter liegende Abschnitte	Straßenlänge (Betriebsstrecke)		
	freie Strecken	Ortsdurch- fahrten ²⁾	zusammen			insgesamt	dagegen am	
							1. 1. 1979	1. 1. 1980
Bundesautobahn	1 776	—	1 776	—	—	1 776	1 659	1 701
Bundesstraße	3 818	943	4 761	785	6	5 552	5 592	5 546
Landstraße	8 959	1 746	10 705	1 523	10	12 238	12 218	12 234
Kreisstraße	7 605	1 947	9 552	306	9	9 867	9 873	9 900
Insgesamt	22 158	4 636	26 794	2 614	25	29 433	29 342	29 381

1) für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund; für Landstraßen: Land; für Kreisstraßen: Kreis — 2) nicht in Gemeindebaulast: bei Bundesstraßen: Gemeinden bis 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden bis 50 000 Einwohner — 3) bei Bundesstraßen: Gemeinden über 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden über 50 000 Einwohner — — Quelle: Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe

14. Neuzulassungen und Löschungen
von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*) 1971 — 1980

Jahr	Kraftfahrzeuge								Kraft- fahrzeug- anhänger
	insgesamt	davon							
		Krafträder einschl. Kraftrollern	Personen- kraft- wagen	Kombi- nations- kraftwagen	Kraft- omni- busse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ¹⁾	

Neuzulassungen

1971 . . .	640 128	4 564	539 705	43 449	1 585	37 235	11 563	2 027	24 311
1972 . . .	630 228	7 166	531 991	43 981	1 589	33 524	9 856	2 121	26 083
1973 . . .	587 039	9 427	497 763	36 649	1 415	29 886	9 783	2 116	25 680
1974 . . .	488 397	8 758	411 343	32 763	1 627	22 748	9 443	1 715	22 366
1975 . . .	622 171	11 742	532 627	38 558	1 423	24 070	11 925	1 826	23 162
1976 . . .	684 593	15 547	581 445	41 367	1 563	30 217	12 536	1 918	24 272
1977 . . .	746 153	17 896	640 142	43 676	1 192	29 190	11 957	2 100	26 976
1978 . . .	759 790	21 963	639 807	51 061	1 462	32 123	10 971	2 403	28 967
1979 . . .	751 681	25 633	618 115	57 239	1 598	35 144	11 076	2 876	30 990
1980 . . .	704 907	32 760	563 869	57 700	1 457	36 406	9 338	3 307	32 318

Löschungen

1971 . . .	359 163	9 513	286 747	23 275	663	29 957	7 700	1 308	11 467
1972 . . .	389 344	7 550	316 911	24 605	753	30 059	8 009	1 457	12 445
1973 . . .	417 735	6 340	346 080	26 505	785	27 597	8 879	1 549	14 000
1974 . . .	406 080	6 396	337 303	25 688	767	25 460	8 783	1 683	13 956
1975 . . .	389 980	6 873	316 853	24 836	794	29 784	9 169	1 671	14 412
1976 . . .	381 966	6 817	311 098	24 948	899	27 040	9 573	1 591	14 811
1977 . . .	413 463	7 406	343 039	26 744	894	24 561	9 407	1 412	14 035
1978 . . .	437 867	9 668	362 919	28 437	850	23 738	10 744	1 511	14 523
1979 . . .	471 194	10 604	393 910	30 720	821	23 944	9 742	1 453	14 944
1980 . . .	559 864	12 692	472 076	35 872	1 052	26 892	9 331	1 947	16 833

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost und ohne zulassungsfreie Fahrzeuge — 1) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

15. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen und Kraft

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	Krafträder einschl. Kraftrollern	Personen- kraftwagen
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	30 547	1 365	23 700
2	Duisburg	19 308	1 068	15 547
3	Essen	25 516	1 059	20 783
4	Krefeld	9 815	391	8 011
5	Mönchengladbach	10 658	380	8 750
6	Mülheim a. d. Ruhr	7 201	375	5 729
7	Oberhausen	8 508	462	7 047
8	Remscheid	5 440	196	4 352
9	Solingen	6 596	318	5 158
10	Wuppertal	15 544	737	12 227
	Kreise			
11	Kleve	10 749	390	8 620
12	Mettmann	21 021	1 027	16 812
13	Neuss	18 085	785	14 660
14	Viersen	10 031	466	7 979
15	Wesel	18 158	802	14 977
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	217 177	9 820	174 352
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	9 770	395	7 874
18	Bonn	12 722	541	10 177
19	Köln	44 415	1 829	34 799
20	Leverkusen	6 942	336	5 496
	Kreise			
21	Aachen	11 359	502	9 455
22	Düren	9 809	428	7 905
23	Erfkreis	17 937	830	14 389
24	Euskirchen	6 727	335	5 242
25	Heinsberg	8 400	358	6 893
26	Oberbergischer Kreis	10 961	515	8 801
27	Rhein.-Berg. Kreis	12 008	596	9 697
28	Rhein-Sieg-Kreis	18 715	1 020	14 783
29	Reg.-Bez. Köln	169 765	7 685	135 511
	Kreisfreie Städte			
30	Bottrop	4 301	257	3 590
31	Gelsenkirchen	11 099	477	9 199
32	Münster	10 457	529	7 973

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost und ohne zulassungsfreie Fahrzeuge — 1)

fahrzeughängern*) 1980 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraftfahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.
davon						
Kombinations- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾		
3 468	47	1 693	164	110	789	1
1 403	30	982	177	101	750	2
2 180	52	1 218	106	118	970	3
760	9	533	69	42	362	4
741	25	641	76	45	431	5
570	6	433	62	26	316	6
514	21	406	35	23	299	7
510	21	319	25	18	175	8
682	8	372	22	36	278	9
1 473	66	901	56	84	593	10
721	20	535	418	45	627	11
1 807	5	1 112	133	125	778	12
1 565	44	721	254	56	727	13
793	12	539	191	51	535	14
1 272	41	742	260	64	812	15
18 459	407	11 147	2 048	944	8 442	16
773	60	577	54	37	309	17
1 094	57	703	45	105	363	18
4 342	97	2 896	230	222	1 376	19
628	27	342	27	86	268	20
676	25	535	124	42	564	21
614	21	524	274	43	583	22
1 400	26	880	310	102	755	23
549	21	335	195	30	409	24
459	25	386	247	32	502	25
852	40	544	160	49	574	26
1 044	9	524	80	58	498	27
1 653	31	887	267	74	878	28
14 084	439	9 153	2 013	880	7 079	29
255	2	156	26	15	197	30
770	9	518	94	32	417	31
1 064	28	658	136	69	475	32

u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 15. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen und Kraft

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt		
			Krafträder einschl. Kraftrollern	Personen- kraftwagen
	Kreise			
33	Borken	11 845	435	9 294
34	Coesfeld	7 047	303	5 570
35	Recklinghausen	24 776	1 298	20 659
36	Steinfurt	13 970	712	11 043
37	Warendorf	9 472	468	7 364
38	Reg.-Bez. Münster	92 967	4 479	74 692
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	13 718	529	10 748
	Kreise			
40	Gütersloh	12 445	564	9 289
41	Herford	10 608	538	8 368
42	Höxter	5 753	241	4 536
43	Lippe	13 061	489	10 474
44	Minden-Lübbecke	12 759	510	10 251
45	Paderborn	9 153	376	7 232
46	Reg.-Bez. Detmold	77 497	3 247	60 898
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	15 249	784	12 550
48	Dortmund	23 291	1 197	18 659
49	Hagen	8 767	394	7 129
50	Hamm	6 039	326	4 934
51	Herne	6 249	337	5 222
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	13 611	839	10 826
53	Hochsauerlandkreis	11 277	409	8 995
54	Märkischer Kreis	18 801	864	14 966
55	Olpe	5 112	247	4 055
56	Siegen	13 500	683	10 605
57	Soest	10 793	599	8 440
58	Unna	14 812	870	12 035
59	Reg.-Bez. Arnsberg	147 501	7 529	118 416
60	Nordrhein-Westfalen	704 907	32 760	563 869

fahrzeughängern*) 1980 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraftfahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.
davon						
Kombinations- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾		
897	14	743	405	57	926	33
567	12	309	261	25	498	34
1 625	24	874	211	85	1 019	35
1 065	22	658	416	54	1 005	36
776	8	491	328	37	674	37
7 019	119	4 407	1 877	374	5 211	38
1 339	26	885	114	77	687	39
1 069	25	997	381	120	825	40
869	19	574	198	42	596	41
390	8	289	255	34	362	42
1 079	19	664	259	77	778	43
915	14	694	325	50	806	44
667	16	502	308	52	753	45
6 328	127	4 605	1 840	452	4 807	46
1 138	34	616	74	73	511	47
1 927	70	1 198	148	94	948	48
661	18	478	51	36	363	49
431	2	245	70	31	340	50
403	13	238	11	25	202	51
1 169	36	583	104	54	606	52
919	13	633	245	63	737	53
1 730	45	949	145	102	704	54
378	42	293	72	25	250	55
1 212	29	778	130	63	727	56
810	30	502	355	57	718	57
1 032	33	583	156	104	673	58
11 810	365	7 094	1 560	727	6 779	59
57 700	1 457	36 406	9 338	3 377	32 318	60

16. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahr

Lfd. Nr.	Jahr	Kraftfahrzeuge zusammen	Zulassungspflichtige Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen							
			zusammen	davon						
				Kraft- räder einschl. Kraftrollern	Personen- kraft- wagen	Kombi- nations- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraftom- nibusse einschl. Obussen	Zug- maschinen	übrige Kraft- fahr- zeuge ²⁾
1	1971		4 638 446	44 037	3 803 017	281 562	281 740	12 192	191 210	24 688
2	1972		4 892 818	43 886	4 032 441	299 840	284 758	12 719	193 217	25 957
3	1973		5 160 345	48 303	4 267 101	319 267	290 097	13 380	195 112	27 085
4	1974		5 247 018	53 493	4 344 282	323 270	288 418	13 950	195 878	27 727
5	1975		5 428 690	59 183	4 510 394	333 500	285 394	14 489	197 214	28 516
6	1976	6 327 446	5 750 327	69 972	4 798 654	350 822	285 679	15 072	200 130	29 998
7	1977	6 876 545	6 083 050	83 489	5 092 848	366 648	291 249	15 498	201 714	31 604
8	1978	7 027 056	6 450 152	98 820	5 413 399	386 809	297 853	15 941	203 445	33 885
9	1979	7 418 717	6 840 029	117 791	5 736 662	415 617	311 050	16 537	205 166	37 206
10	1980	7 649 404	7 054 445	141 554	5 888 150	438 341	321 342	17 079	206 188	41 791

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost — 1) Fahrzeuge, für die kein Fahrzeugbrief amt

17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	davon	
			Krafträder einschließlich Kraftrollern	Personen-kraftwagen
1	Kreisfreie Städte			
2	Düsseldorf	249 688	5 550	206 152
3	Duisburg	209 936	4 370	181 099
4	Essen	245 476	4 418	210 202
5	Krefeld	96 457	1 793	82 106
6	Mönchengladbach	98 759	1 685	84 320
7	Mülheim a. d. Ruhr	83 704	1 771	71 725
8	Oberhausen	84 161	1 676	73 676
9	Remscheid	51 173	923	42 960
10	Solingen	68 840	1 522	57 502
11	Wuppertal	149 156	3 208	124 774
12	Kreise			
13	Kleve	109 861	1 770	88 223
14	Mettmann	202 258	4 243	172 017
15	Neuss	177 410	3 746	150 140
16	Viersen	112 858	2 037	93 789
17	Wesel	188 097	3 641	158 134
18	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 127 834	42 353	1 796 819
19	davon			
20	kfr. Städte	1 337 350	26 916	1 134 516
21	Kreise	790 484	15 437	662 303
22	Kreisfreie Städte			
23	Aachen	89 095	2 161	75 400
24	Bonn	116 745	2 638	98 872
25	Köln	368 640	7 851	306 709
26	Leverkusen	67 022	1 641	56 894
27	Kreise			
28	Aachen	115 609	2 507	98 871
29	Düren	106 259	2 385	87 125
30	Erfkreis	170 407	3 801	143 750
31	Euskirchen	85 429	1 856	66 777
32	Heinsberg	92 023	1 647	76 414
33	Oberbergischer Kreis	112 531	2 817	91 757
34	Rhein.-Berg. Kreis	112 977	2 746	94 781
35	Rhein-Sieg-Kreis	200 380	4 748	165 784
36	Reg.-Bez. Köln	1 637 117	36 798	1 363 134
37	davon			
38	kfr. Städte	641 502	14 291	537 875
39	Kreise	995 615	22 507	825 259

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost und ohne zulassungsfreie Fahrzeuge — 1) u. a.

zeuganhängern*) am 1. Juli 1971 — 1980

Zulassungsfreie, anmeldepflichtige Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ¹⁾			Zulassungsfreie Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen				Kraft- fahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.	
zusammen	davon		zusammen	davon					
	Kleinkraft- räder	selbst- fahrende Arbeits- maschinen		Mofas 25	Mopeds	Mokicks	Kranken- fahrstühle		
.	.	.	317 202	149 542	143 567	23 487	606	184 210	1
.	37 528	.	373 941	217 174	131 573	24 476	698	200 722	2
.	44 962	.	407 935	266 027	113 778	27 342	788	218 313	3
.	46 977	.	468 099	316 176	119 140	31 961	822	228 793	4
.	47 754	.	511 718	373 700	103 263	32 993	.	240 761	5
50 891	49 239	1 652	526 228	397 833	93 124	34 355	916	254 144	6
50 795	48 991	1 804	542 700	417 300	81 400	43 000	1 000	270 810	7
45 125	43 156	1 969	531 779	394 685	73 800	62 378	916	289 281	8
39 602	37 492	2 110	539 086	398 986	66 202	72 862	1 036	310 278	9
36 804	34 446	2 358	558 155	402 530	63 499	91 094	1 032	332 504	10

ausgestellt wird — 2) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

hängern*) am 1. Januar 1981 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombi- nations- kraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ¹⁾			
21 378	595	13 115	1 459	1 439	8 099	423	1
12 000	402	9 079	1 701	1 285	8 524	376	2
15 873	506	11 667	1 187	1 623	9 275	379	3
6 147	244	4 657	888	622	4 439	431	4
5 357	291	5 502	1 164	440	4 345	382	5
5 132	121	3 904	644	407	3 375	462	6
4 292	227	3 428	441	421	3 051	368	7
3 680	173	2 618	482	337	2 104	396	8
5 559	182	3 325	349	401	2 963	414	9
11 280	375	7 760	759	1 000	5 440	379	10
5 965	243	4 873	8 145	642	7 393	424	11
13 649	185	8 493	2 296	1 402	8 365	419	12
11 107	343	7 166	4 010	898	7 535	430	13
6 466	219	5 507	4 128	712	6 548	431	14
10 195	465	7 489	7 123	1 050	10 154	452	15
138 080	4 571	98 583	34 749	12 679	91 610	408	16
90 698	3 116	65 055	9 074	7 975	51 615	396	17
47 382	1 455	33 528	25 675	4 704	39 995	431	18
5 346	398	4 309	823	658	3 262	365	19
8 095	341	4 917	699	1 183	4 120	405	20
28 099	996	20 619	2 068	2 298	13 961	377	21
4 438	254	2 681	566	548	2 992	417	22
5 683	258	4 965	2 687	638	5 559	400	23
5 539	272	4 890	5 401	647	5 458	448	24
10 357	302	7 491	3 660	1 046	7 779	427	25
5 108	243	3 835	7 066	544	4 813	541	26
4 229	273	3 834	5 076	550	5 317	429	27
7 204	331	4 885	4 850	687	5 651	455	28
8 134	202	4 442	1 943	729	4 939	456	29
13 162	465	7 956	7 068	1 197	9 038	432	30
105 394	4 335	74 824	41 907	10 725	72 889	417	31
45 978	1 989	35 526	4 156	4 687	24 335	384	32
59 416	2 346	42 298	37 751	6 038	48 554	441	33

Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	davon	
			Krafträder einschließlich Kraftrollern	Personen- kraftwagen
	Kreisfreie Städte			
34	Bottrop	46 543	1 164	40 358
35	Gelsenkirchen	104 685	1 732	90 468
36	Münster	104 163	2 644	85 695
	Kreise			
37	Borken	129 620	2 003	101 781
38	Coesfeld	75 289	1 265	58 537
39	Recklinghausen	249 656	5 023	215 986
40	Steinfurt	167 250	3 353	133 820
41	Warendorf	108 327	2 185	85 575
42	Reg.-Bez. Münster	985 533	19 369	812 220
	davon			
43	krfr. Städte	255 391	5 540	216 521
44	Kreise	730 142	13 829	595 699
	Kreisfreie Stadt			
45	Bielefeld	131 329	2 688	109 108
	Kreise			
46	Gütersloh	136 107	2 697	107 201
47	Herford	109 615	2 248	89 573
48	Höxter	63 334	1 166	48 026
49	Lippe	143 512	2 722	117 240
50	Minden-Lübbecke	140 542	2 561	109 726
51	Paderborn	97 063	1 808	76 367
52	Reg.-Bez. Detmold	821 502	15 890	657 241
	davon			
53	krfr. Stadt	131 329	2 688	109 108
54	Kreise	690 173	13 202	548 133
	Kreisfreie Städte			
55	Bochum	149 994	3 069	130 271
56	Dortmund	231 798	4 743	198 326
57	Hagen	87 016	1 838	73 827
58	Hamm	69 293	1 240	59 016
59	Herne	63 191	1 210	55 435
	Kreise			
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	150 955	3 540	128 004
61	Hochsauerlandkreis	111 198	2 108	88 379
62	Märkischer Kreis	183 563	3 931	152 657
63	Olpe	50 047	1 067	40 750
64	Siegen	121 739	3 244	99 492
65	Soest	120 213	2 602	96 195
66	Unna	166 722	3 497	142 172
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 505 729	32 089	1 264 523
	davon			
68	krfr. Städte	601 292	12 100	516 874
69	Kreise	904 437	19 989	747 649
70	Nordrhein-Westfalen	7 077 715	146 499	5 898 937
	davon			
71	krfr. Städte	2 966 864	61 535	2 514 894
72	Kreise	4 110 851	84 964	3 379 043

hängern*) am 1. Januar 1981 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombi- nations- kraftwagen	Kraftomnibuse einschl. Obussen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ¹⁾			
2 333	53	1 995	411	229	1 917	406	34
5 981	179	5 173	654	498	4 131	344	35
7 716	365	5 208	1 854	681	5 377	386	36
7 309	351	6 797	10 716	663	8 899	433	37
4 472	172	3 150	7 253	440	5 207	439	38
13 042	626	9 383	4 222	1 374	11 070	397	39
9 218	449	7 257	12 282	871	10 023	440	40
6 452	187	4 709	8 580	639	7 272	437	41
56 523	2 382	43 672	45 972	5 395	53 896	408	42
16 030	597	12 376	2 919	1 408	11 425	371	43
40 493	1 785	31 296	43 053	3 987	42 471	422	44
9 689	282	7 028	1 624	910	6 492	420	45
8 912	396	7 718	8 314	869	9 423	474	46
6 848	323	5 678	4 269	676	6 870	471	47
3 535	217	2 935	7 062	393	3 511	440	48
9 465	312	6 567	6 299	907	9 026	437	49
7 850	240	6 986	12 229	950	8 710	490	50
5 778	215	4 551	7 757	587	6 579	429	51
52 077	1 985	41 463	47 554	5 292	50 611	452	52
9 689	282	7 028	1 624	910	6 492	420	53
42 388	1 703	34 435	45 930	4 382	44 119	459	54
8 486	336	6 125	738	969	5 440	374	55
14 045	544	11 225	1 780	1 135	9 624	381	56
5 510	243	4 282	699	617	3 755	397	57
4 144	126	2 890	1 470	408	3 614	403	58
3 198	202	2 449	293	404	2 154	346	59
9 883	344	6 165	2 128	891	6 417	435	60
7 654	217	5 527	6 596	717	6 370	415	61
12 891	561	8 393	3 801	1 329	7 908	432	62
3 000	197	2 413	2 294	326	2 513	408	63
7 481	319	5 488	4 817	898	6 375	425	64
7 298	374	5 345	7 625	774	7 685	444	65
9 818	440	6 219	3 254	1 322	7 642	431	66
93 408	3 903	66 521	35 495	9 790	69 497	408	67
35 383	1 451	26 971	4 980	3 533	24 587	380	68
58 025	2 452	39 550	30 515	6 257	44 910	429	69
445 482	17 176	325 063	205 677	43 881	338 503	415	70
197 778	7 435	143 956	22 753	18 513	118 454	389	71
247 704	9 741	181 107	182 924	25 368	220 049	436	72

**18. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*) am 1. Juli 1976 — 1980
nach Hubraum und Nutzlast**

Fahrzeugart Größenklasse	Fahrzeuge am 1. Juli				
	1976	1977	1978	1979	1980
Krafträder zusammen	69 972	83 489	98 820	117 791	141 554
davon					
Kraftroller	8 054	7 607	7 274	7 173	7 240
Krafträder	61 918	75 882	91 546	110 618	134 314
davon					
mit ... ccm Hubraum					
50 — 125	11 232	12 742	13 716	14 211	14 575
126 — 249	25 598	29 210	31 723	34 881	38 380
250 — 499	9 149	12 195	17 362	24 474	35 654
500 und mehr	15 939	21 735	28 745	37 052	45 705
Personenkraftwagen zusammen	4 798 654	5 092 848	5 413 399	5 736 662	5 888 150
davon					
mit ... ccm Hubraum					
unter 1 000	435 918	453 521	468 488	477 912	479 428
1 000 — 1 499	2 238 862	2 243 418	2 273 798	2 312 842	2 326 621
1 500 — 1 999	1 692 851	1 910 667	2 117 758	2 292 512	2 367 475
2 000 — 2 499	273 686	301 918	339 175	398 378	422 930
2 500 — 2 999	124 162	146 287	171 345	204 882	232 293
3 000 — 3 999	14 438	16 220	19 750	23 253	27 961
4 000 und mehr	13 239	15 525	18 360	22 818	27 624
mit Rotationskolben- und Elektromotor	5 498	5 292	4 725	4 065	3 818
Kombinationskraftwagen	350 822	366 648	386 809	415 617	438 341
Lastkraftwagen zusammen	285 679	291 249	297 853	311 050	321 342
davon					
mit Normalaufbau	270 775	275 191	280 793	292 601	301 495
davon					
mit einer Nutzlast von ... bis					
unter ... t					
unter 5	223 897	229 029	234 764	245 402	253 521
5 — 7,5	18 932	18 573	18 375	18 612	18 586
7,5 — 11	22 979	22 768	22 908	23 651	24 266
11 und mehr	4 967	4 821	4 746	4 936	5 122
mit Spezialaufbau	14 904	16 058	17 060	18 449	19 847
Kraftomnibusse einschl. Obussen	15 072	15 498	15 941	16 537	17 079
davon mit ... Sitzplätzen					
bis 16	850	866	889	960	1 021
17 — 31	1 727	1 682	1 632	1 641	1 694
32 — 40	3 871	3 862	3 777	3 744	3 753
41 — 50	4 848	5 046	5 195	5 341	5 588
51 — 60	3 402	3 655	4 034	4 393	4 554
61 und mehr	374	387	414	458	469
Zugmaschinen	200 130	201 714	203 445	205 166	206 188
Übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾ zusammen	29 998	31 604	33 885	37 206	44 149
darunter					
Krankenkraftwagen	3 004	3 103	3 180	3 287	3 499
Kraftfahrzeuge insgesamt	5 750 327	6 083 050	6 450 152	6 840 029	7 054 445
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung zusammen	153 405	161 922	171 358	184 456	200 486
davon					
gewöhnliche Anhänger mit Normal- und Spezialaufbau	135 802	143 862	153 156	164 687	179 101
darunter einachsige	97 829	106 224	115 380	126 485	140 175
Sattelanhänger mit Normal- und Spezialaufbau	17 603	18 060	18 702	19 769	21 385
Kraftfahrzeuganhänger zur sonstigen Verwendung ²⁾	100 739	108 888	117 423	125 822	132 018
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	254 144	270 810	289 281	310 278	332 504

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost und ohne zulassungsfreie Fahrzeuge — 1) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge — 2) u. a. Wohnwagen, Feuerwehrfahrzeuge — — —
Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

19. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr*) 1976 — 1980 nach Verkehrsformen

Verkehrsform	1976	1977	1978	1979	1980
beförderte Personen in Millionen					
Allgemeiner Linienverkehr	1 710,4	1 676,9	1 639,0	1 646,4	1 664,8
Sonderformen des Linienverkehrs	61,0	63,4	59,9	56,2	49,2
Berufsverkehr ¹⁾	42,5	44,5	43,0	39,3	32,7
Schülerverkehr	18,3	18,7	16,7	16,7	16,5
Markt- und Theaterfahrten	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Freigestellter Schülerverkehr	74,6	76,2	76,3	73,8	75,1
Gelegenheitsverkehr	20,1	21,6	23,7	23,7	24,5
Ausflugsfahrten	4,3	4,5	5,5	5,6	5,3
Ferienziel-Reisen	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5
Verkehr mit Mietomnibussen	15,4	16,7	17,7	17,6	18,6
Insgesamt	1 866,1	1 838,1	1 798,9	1 800,1	1 813,6
darunter zu ermäßigten Tarifen in % der beförderten Personen	38,4	34,1	35,6	42,2	43,5
Personenkilometer in Millionen					
Allgemeiner Linienverkehr	9 967,4	9 931,0	9 614,2	9 597,9	9 662,2
Sonderformen des Linienverkehrs	1 864,1	2 002,4	1 809,8	1 836,9	1 651,0
Berufsverkehr ¹⁾	1 375,9	1 455,1	1 324,6	1 307,2	1 117,0
Schülerverkehr	482,4	544,0	482,3	526,0	531,3
Markt- und Theaterfahrten	5,8	3,3	3,0	3,7	2,6
Freigestellter Schülerverkehr	1 260,9	1 134,4	1 146,7	1 204,0	1 233,5
Gelegenheitsverkehr	3 211,0	3 385,4	3 775,1	3 751,2	3 842,1
Ausflugsfahrten	837,4	874,7	975,5	1 024,2	969,7
Ferienziel-Reisen	262,0	315,8	319,2	377,4	333,1
Verkehr mit Mietomnibussen	2 111,6	2 194,9	2 480,4	2 349,6	2 539,2
Insgesamt	16 303,4	16 453,2	16 244,8	16 390,0	16 388,7
Wagenkilometer in Millionen					
Allgemeiner Linienverkehr	495,2	493,8	494,5	501,1	509,6
Sonderformen des Linienverkehrs	72,4	75,5	71,2	72,9	79,2
Berufsverkehr ¹⁾	52,9	55,5	51,0	52,0	57,3
Schülerverkehr	18,9	19,7	19,9	20,5	21,6
Markt- und Theaterfahrten	0,6	0,3	0,3	0,4	0,2
Freigestellter Schülerverkehr	47,8	49,3	50,7	50,6	53,0
Gelegenheitsverkehr	127,6	147,2	167,8	166,9	164,5
Ausflugsfahrten	30,8	36,5	40,6	45,5	45,4
Ferienziel-Reisen	10,4	13,6	15,5	15,7	13,7
Verkehr mit Mietomnibussen	86,4	97,1	111,7	105,7	105,3
Insgesamt	743,0	765,8	784,2	791,5	806,2
Einnahmen²⁾ in Mill. DM					
Allgemeiner Linienverkehr	1 314,0	1 348,9	1 357,9	1 389,4	1 401,4
Sonderformen des Linienverkehrs	107,5	110,8	113,9	119,2	122,4
Berufsverkehr ¹⁾	77,1	79,0	80,6	84,7	84,7
Schülerverkehr	29,5	31,3	32,7	33,7	37,3
Markt- und Theaterfahrten	0,9	0,5	0,6	0,8	0,4
Gelegenheitsverkehr	201,0	241,7	280,4	295,8	330,0
Ausflugsfahrten	49,6	58,2	68,2	75,4	78,9
Ferienziel-Reisen	20,5	33,9	43,1	43,8	42,8
Verkehr mit Mietomnibussen	130,9	149,6	169,1	176,6	208,3
Insgesamt	1 622,5	1 701,4	1 752,2	1 804,4	1 853,8

*) einschl. der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost; mit Straßenbahnen, Stadtschnellbahnen, Obussen und Omnibussen; ohne Taxiverkehr — 1) ohne mittelbar entgeltlichen Berufsverkehr — 2) einschl. Umsatzsteuer

**20. Unternehmen zur Personenbeförderung mit
öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1976 — 1980**

Merkmal	30. 9.				
	1976	1977	1978	1979	1980
kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
Unternehmen	39	38	37	36	36
darunter mit					
Kraftfahrzeuglinienverkehr	39	38	37	36	36
Linien	1 588	1 450	1 469	1 592	1 607
Linienlänge in km	24 286	23 445	24 654	27 659	27 433
Straßenbahnverkehr ¹⁾	17	17	19	18	19
Linien	112	107	107	108	100
Linienlänge in km	1 402	1 362	1 364	1 384	1 286
Verfügbare Fahrzeuge	7 848	7 703	7 777	8 357	8 491
darunter					
Kraftomnibusse	6 056	5 980	6 077	6 679	6 861
mit ... Sitzplätzen	245 891	244 046	248 160	283 319	286 044
... Stehplätzen	350 280	345 584	343 525	378 378	388 729
Straßenbahnen ¹⁾	1 691	1 643	1 620	1 598	1 550
mit ... Sitzplätzen	81 411	82 145	82 249	81 956	80 909
... Stehplätzen	236 502	236 882	236 243	232 257	231 570
Beschäftigte	27 951	27 562	27 710	28 028	28 228
darunter Personal im Fahrdienst	16 669	16 386	16 568	16 958	17 209
nichtbundeseigene Eisenbahnen					
Unternehmen	13	13	13	12	11
darunter mit					
Kraftfahrzeuglinienverkehr	13	13	12	12	11
Linien	352	379	384	368	328
Linienlänge in km	6 834	7 358	7 533	7 025	7 528
Verfügbare Kraftomnibusse	859	965	961	1 082	1 165
mit ... Sitzplätzen	38 274	44 981	44 941	49 733	52 730
... Stehplätzen	40 483	45 711	45 628	49 571	54 102
Beschäftigte	1 451	1 539	1 539	1 632	1 776
darunter Personal im Fahrdienst	1 034	1 125	1 102	1 182	1 316
private Unternehmen					
Unternehmen	945	948	961	945	951
darunter mit					
Kraftfahrzeuglinienverkehr	369	368	355	354	274
Linien	2 265	2 302	2 125	1 946	1 507
Linienlänge in km	98 524	97 734	91 744	85 037	67 969
Verfügbare Kraftomnibusse	6 536	6 740	7 144	6 572	5 873
mit ... Sitzplätzen	280 583	291 417	310 654	288 275	258 352
... Stehplätzen	141 425	149 942	156 912	126 400	104 552
Beschäftigte	6 669	6 607	6 957	7 169	7 614
darunter Personal im Fahrdienst	5 461	5 419	5 724	5 837	6 295

1) einschl. Stadtschnellbahn — 2) einschl. der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost — 3) ohne Deutsche Bundespost

Noch: 20. Unternehmen zur Personenbeförderung mit
öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1976 — 1980

Merkmal	30. 9.				
	1976	1977	1978	1979	1980
Deutsche Bundesbahn					
Kraftfahrzeuglinien	261	259	263	266	260
Linienlänge in km	11 665	12 019	12 174	11 647	11 371
Verfügbare Kraftomnibusse	845	847	886	947	893
mit ... Sitzplätzen	39 927	39 886	42 833	44 954	42 754
... Stehplätzen	38 418	38 064	40 560	42 993	39 757
Beschäftigte	1 141	1 135	1 110	1 102	1 064
darunter Personal im Fahrdienst	824	841	817	813	785
Deutsche Bundespost					
Kraftfahrzeuglinien	258	260	265	275	277
Linienlänge in km	8 458	8 489	8 500	8 642	8 829
Verfügbare Kraftomnibusse	896	919	941	963	991
mit ... Sitzplätzen	42 495	43 367	44 341	45 441	45 157
... Stehplätzen	39 132	40 449	41 563	41 885	42 472
Unternehmen insgesamt					
Unternehmen ²⁾	999	1 001	1 013	995	1 000
darunter mit					
Kraftfahrzeuglinienverkehr ²⁾	423	421	406	404	323
Linien	4 724	4 650	4 506	4 447	3 979
Linienlänge in km	149 767	149 045	144 605	140 010	123 130
Straßenbahnverkehr ¹⁾	17	17	19	18	19
Linien	112	107	107	108	100
Linienlänge in km	1 402	1 362	1 364	1 384	1 286
Obusverkehr	3	1	1	1	1
Linien	4	4	4	4	4
Linienlänge in km	42	43	43	43	44
Verfügbare Fahrzeuge	16 984	17 174	17 709	17 921	17 413
davon					
Kraftomnibusse	15 192	15 451	16 009	16 243	15 783
mit ... Sitzplätzen	647 170	663 697	690 929	711 722	685 037
... Stehplätzen	609 738	619 750	628 188	639 227	629 612
Straßenbahnen ¹⁾	1 691	1 643	1 620	1 598	1 550
mit ... Sitzplätzen	81 411	82 145	82 249	81 956	80 909
... Stehplätzen	236 502	236 882	236 243	232 257	231 570
Obusse	101	80	80	80	80
mit ... Sitzplätzen	3 007	2 160	2 160	2 269	2 160
... Stehplätzen	10 400	9 920	9 920	6 700	9 920
Beschäftigte ³⁾	37 212	36 843	37 316	37 931	38 682
darunter					
Personal im Fahrdienst ³⁾	23 988	23 771	24 211	24 790	25 605

Anmerkungen S. 468

21. Ausgewählte Maßnahmen der Polizei zur Überwachung des Straßenverkehrs 1976 — 1980

Maßnahmen Gründe	1976	1977	1978	1979	1980
Vorladungen zum Verkehrsunterricht	30 630	29 945	24 163	17 805	15 487
Alcotestvorprüfungen bei Verkehrsverstößen	638 419	697 279	698 296	740 391	771 553
davon					
ohne Schadensfolgen	599 761	655 076	655 105	692 532	721 749
mit Schadensfolgen	38 658	42 203	43 191	47 859	49 804
Entnahmen von Blutproben bei Verkehrsverstößen	97 626	104 733	103 452	102 292	99 777
davon					
ohne Schadensfolgen	72 141	77 902	78 978	78 380	75 093
mit Schadensfolgen	25 485	26 831	24 474	23 912	24 684
Mängelberichte	367 901	355 360	347 720	348 527	333 650
Strafanzeigen bei besonders unfallträchtigen Verkehrsvergehen ohne Schadensfolgen	73 236	81 965	82 618	82 044	80 035
davon					
Nichtbeachten der Vorfahrt/ des Vorranges	1 159	2 251	2 005	1 839	2 037
nicht angepaßte Geschwindigkeit	562	1 907	1 789	2 106	2 627
falsches Verhalten beim Überholen	2 270	3 322	3 097	2 912	3 064
Alkoholeinfluß beim Fahrzeugführer	68 937	74 415	75 457	74 846	72 108
falsches Verhalten der Fußgänger	308	70 ¹⁾	270	341	199
Anzeigen bei besonders unfallträchtigen Verkehrsordnungswidrigkeiten ohne Schadensfolgen	555 026	580 651	639 804	637 886	654 777
davon					
Nichtbeachten der Vorfahrt/des Vorranges	197 771	212 815	217 572	204 540	205 844
nicht angepaßte Geschwindigkeit	165 576	181 855	216 861	223 948	233 487
falsches Verhalten beim Überholen	99 534	96 534	98 316	92 511	97 258
Alkoholeinfluß beim Fahrzeugführer	1 550	2 768	3 415	3 382	3 212
Verstöße im ruhenden Verkehr	85 089	82 597	98 743	108 072	110 325
falsches Verhalten der Fußgänger	5 506	4 082 ¹⁾	4 897	5 433	4 651
Verwarnungen mit Verwarnungsgeld bei besonders unfallträchtigen Verkehrsordnungswidrigkeiten ohne Schadensfolgen	1 417 214	1 433 006	1 591 270	1 614 849	1 706 684
davon					
Nichtbeachten der Vorfahrt/des Vorranges	153 468	159 241	177 437	178 604	187 800
nicht angepaßte Geschwindigkeit	843 119	863 213	963 569	988 105	1 063 359
falsches Verhalten beim Überholen	71 297	68 810	72 515	67 216	66 748
Verstöße im ruhenden Verkehr	247 567	241 973	265 690	272 367	275 568
falsches Verhalten der Fußgänger	101 763	99 769 ¹⁾	112 059	108 557	113 209
Polizeiliche Maßnahmen insgesamt	3 916 097	4 084 951	4 582 654	4 642 626	4 737 667

1) Ergebnisse sind wegen Änderungen des Maßnahmenkatalogs mit dem Vorjahr nicht voll vergleichbar. — — Quelle: Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen und Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen

22. Gewerblicher Flughafenverkehr*) 1974 — 1980 in Düsseldorf und Köln

Merkmal		1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Flugzeuge								
Landungen	Düsseldorf	41 401	39 983	38 172	40 210	42 101	42 612	43 904
	Köln/Bonn	19 215	17 428	17 669	18 339	18 651	18 185	19 574
Starts	Düsseldorf	41 512	40 022	38 179	40 205	42 137	42 561	43 854
	Köln/Bonn	19 237	17 462	17 607	18 284	18 663	18 283	19 685
Fluggäste								
Aussteiger	Düsseldorf	2 387 450	2 549 217	2 589 059	2 844 277	3 091 864	3 419 477	3 542 286
	Köln/Bonn	838 646	867 404	901 079	915 937	1 026 646	1 078 123	971 497
Zusteiger	Düsseldorf	2 374 428	2 560 592	2 592 976	2 852 818	3 105 742	3 412 961	3 518 555
	Köln/Bonn	826 280	844 802	867 337	885 792	974 538	1 031 325	947 610
Fracht in t								
Ausladung	Düsseldorf	16 457	14 109	18 940	18 353	19 288	20 540	19 509
	Köln/Bonn	7 812	8 791	16 284	37 798	39 456	35 497	25 185
Einladung	Düsseldorf	16 340	12 971	15 809	16 174	14 522	17 411	15 132
	Köln/Bonn	7 045	7 704	11 670	32 439	34 281	35 661	23 232
Post in t								
Ausladung	Düsseldorf	1 514	1 459	1 508	1 584	1 806	1 927	1 808
	Köln/Bonn	2 838	2 820	3 112	3 362	2 053	3 448	4 031
Einladung	Düsseldorf	2 460	2 419	2 510	2 850	2 982	2 986	3 375
	Köln/Bonn	3 424	3 313	3 675	3 798	2 633	3 996	4 708

*) Nachgewiesen wird der planmäßige Linienverkehr und der Charter- und Sonderflugverkehr der Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn, ohne Hubschrauber-Linienverkehr. Umgestiegene Fluggäste sowie umgeladene Fracht und Post sind mit enthalten. — — — Quelle: Statistisches Bundesamt

23. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggelände 1976 — 1980

Flugart	Starts				
	1976	1977	1978	1979	1980
Flughäfen und Landeplätze					
Motorflüge im gewerblichen Verkehr ¹⁾	15 740	17 795	19 149	17 799	16 466
davon Streckenflüge	7 554	8 344	9 060	8 655	8 687
sonstige Flüge	8 186	9 451	10 089	9 144	7 779
nichtgewerblichen Verkehr ¹⁾	267 304	257 525	263 628	268 349	285 507
davon Werkverkehr	33 964	35 907	39 576	47 712	41 901
sonstiger Verkehr	233 340	221 618	224 052	220 637	243 606
Schulflüge	120 845	109 691	123 905	131 584	117 255
Motorseglerflüge	40 974	38 556	38 832	40 639	42 252
Segelflüge	148 746	133 579	141 647	143 815	139 467
Insgesamt	593 609	557 146	587 161	602 186	600 947
Segelfluggelände					
Motorflüge	18 868	12 980	16 127	14 006	13 764
Motorseglerflüge	11 864	9 422	9 819	8 975	11 497
Segelflüge	76 273	59 033	57 859	58 189	59 192
Insgesamt	107 005	81 435	83 805	81 170	84 453

1) ohne Schulflüge

24. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen*) 1970 — 1980

Jahr	Transportmenge (Empfang)			Geleistete Effektivtonnenkilometer		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Nordwest- Ölleitung	Rotterdam- Rhein- Pipeline		Nordwest- Ölleitung	Rotterdam- Rhein- Pipeline
1 000 t			Mill. tkm			
1970	34 149	19 349	14 800	3 801	2 429	1 372
1971	34 322	20 170	14 152	3 812	2 502	1 310
1972	35 197	20 289	14 908	3 858	2 474	1 384
1973	25 894	22 067	13 827	4 347	3 070	1 277
1974	33 413	23 485	9 928	3 681	2 764	917
1975	27 241	17 095	10 146	3 001	2 064	937
1976	30 472	18 728	11 744	3 346	2 261	1 085
1977	28 934	17 031	11 903	3 229	2 129	1 100
1978	27 686	16 781	10 905	3 102	2 098	1 004
1979	31 636	20 667	10 969	3 593	2 583	1 010
1980	26 464	15 317	11 147	2 947	1 915	1 032

*) auf Nordrhein-Westfalen entfallende Beförderungsmengen und -leistungen — — — Quelle: Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft

25. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs*) 1974 — 1980

Bestand/Leistung	Einheit	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	32	32	32	32	32	32	30
Betrieblänge ¹⁾	km	939	937	909	892	887	873	870
Wagenachskilometer der Personenwagen ²⁾	Mill.	24,4	22,8	19,2	17,3	16,9	19,0	19,2
Güterwagen ²⁾	Mill.	77,2	59,0	60,5	57,0	59,2	65,4	59,7
Beförderte Personen	Mill.	15,4	14,2	12,9	12,5	12,5	13,7	13,7
darunter zu ermäßigten Fahrpreisen	Mill.	8,0	7,3	6,5	6,6	6,9	7,8	9,9
Personenkilometer	Mill.	174,9	152,1	135,7	126,3	119,5	128,8	118,8
Beförderte Güter im frachtpflichtigen Verkehr	1 000 t	46 232	35 896	40 116	39 245	40 790	46 176	42 130
Güterwagenstellung	1 000	1 248	979	993	988	929	941	1 035
Netto-Tonnenkilometer	Mill.	442,8	357,6	382,1	362,6	392,5	452,3	412,2

*) Nur Schienenverkehr; der Personenverkehr mit Kraftwagen ist in der Statistik der Straßenverkehrsunternehmen zur Personenbeförderung enthalten. — 1) Stand 31. Dezember — 2) in allen Zügen

26. Deutsche Bundesbahn*) 1976 — 1980

Bestand/Leistung	Einheit	1976	1977	1978	1979	1980
------------------	---------	------	------	------	------	------

Betriebseinrichtungen¹⁾, Streckenlänge¹⁾

Bahnhöfe	Anzahl	811	812	798	794	776
Haltepunkte	Anzahl	324	318	310	310	295
Haltestellen	Anzahl	99	97	98	98	97
Stückgutbahnhöfe	Anzahl	128	127	127	127	127
Streckenlänge ²⁾	km	5 649	5 648	5 660	5 663	5 624
darunter elektrifiziert	km	2 613	2 630	2 654	2 662	2 731
Gleisanschlüsse	Anzahl	2 761	2 716	2 686	2 655	2 632

Verkehrsleistungen

Beförderte Personen	1 000	163 233	152 948	149 206	143 849	162 062
davon						
Berufsverkehr ³⁾	1 000	50 271	46 396	42 184	42 204	25 012
Schülerverkehr ³⁾	1 000	20 544	18 220	16 282	15 420	11 520
sonstiger Verkehr ³⁾	1 000	65 900	64 633	61 912	60 321	44 193
S-Bahn-Verkehr	1 000	26 518	23 699	28 828	30 570	81 337
Güterverkehr ⁴⁾	1 000 t	201 266	185 130	199 023	216 979	212 482
Versand	1 000 t	112 819	102 404	112 868	122 763	118 032
Empfang	1 000 t	88 447	82 726	86 155	94 216	94 450
Stückgutversand	1 000 t	895	905	896	956	968
Großcontainerverkehr ⁵⁾	1 000 t	967,9	1 024,2	1 055,9	1 256,8	1 335,3
Versand	1 000 t	485,1	534,4	584,1	728,3	778,0
Empfang	1 000 t	482,8	489,8	471,8	528,5	557,3
Huckepackverkehr	1 000 t	1 634,8	1 506,2	1 681,3	2 098,8	2 401,4
Versand	1 000 t	905,1	861,0	954,0	1 181,4	1 354,8
Empfang	1 000 t	729,7	645,2	727,3	917,4	1 046,6

*) Schienenverkehr — 1) am Jahresende — 2) Eigentumslänge — 3) ohne S-Bahn-Verkehr — 4) frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr — 5) beladene Großcontainer von 20–40 Fuß Länge — — — Quelle: Deutsche Bundesbahn

27. Deutsche Bundespost 1976 – 1980*)

Merkmal	Einheit	1976	1977	1978	1979	1980
Verkehrsanstalten						
Postanstalten insgesamt	Anzahl	3 226	3 176	3 139	3 107	3 113
Postämter	Anzahl	147	133	111	100	90
Postcheckämter	Anzahl	3	3	3	3	3
Auf 1 Amt oder 1 Amtsstelle des Postdienstes entfielen	km ² Einwohner	10,6 5 311	10,8 5 381	10,9 5 432	11,0 5 482	11,1 5 498
Postkraftfahrwesen						
Kraftwagenwerkstätten	Anzahl	3	2	2	—	—
Kraftfahrzeuge	Anzahl	19 417	20 074	20 465	21 004	21 702
Zahl der Linien im Postreisedienst	Anzahl	259	259	268	276	277
mit einer Streckenlänge von	km	8 469	8 454	8 499	8 764	8 769
Jahresfahrleistungen im Postreisedienst (Wagen-km)	1 000 km	47 003	40 539	40 927	40 928	41 910
je 100 Wagen-km beförderte Personen	Anzahl	190	193	188	180	166
Brief-, Paket- und Zahlungsverkehr						
Eingelieferte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen	Mill.	2 587	2 610	2 769	2 810	2 846
darunter nach dem Ausland	Mill.	129	101	120	142	95
Eingelieferte gewöhnliche Paketsendungen	1 000	60 558	58 398	59 223	59 923	61 125
darunter nach dem Ausland	1 000	2 094	2 134	2 153	2 138	2 276
Zahlkarten und Postanweisungen						
Einzahlungen	1 000	95 940	96 851	93 868	91 908	88 951
	Mill.	58 101	62 279	63 798	67 630	72 385
Auszahlungen	1 000	15 778	12 709	10 827	8 977	8 014
	Mill.	18 901	17 682	16 650	17 494	26 359
Postcheckwesen						
Bestand an Konten	1 000	807	827	847	865	900
Guthaben auf Konten	Mill. DM	2 123,0	2 337,3	2 701,9	2 755,1	2 860,8
Gutschriften	1 000	219 690	231 350	230 625	234 928	239 842
	Mill. DM	184 010,4	196 362,2	205 463,3	215 135,6	225 860,0
je Gutschrift	DM	837,6	848,8	890,9	915,7	941,7
Lastschriften	1 000	145 098	153 986	153 501	159 305	176 903
	Mill. DM	184 285,5	196 147,9	205 098,7	215 082,5	225 754,3
je Lastschrift	DM	1 270,1	1 273,8	1 336,1	1 350,1	1 276,1
Gesamtumsatz	Mill. DM	368 295,9	392 510,1	410 562,0	430 218,1	451 614,4
Fernmeldewesen, Rundfunk						
Sprechstellen insgesamt	1 000	5 960	6 477	6 986	7 483	8 007
darunter öffentliche Sprechstellen	1 000	33	34	34	35	36
Abgehende Gespräche insgesamt	Mill.	4 306,6	4 673,4	4 999,7	5 509,4	6 280,0
davon Ortsgespräche	Mill.	2 770,9	2 994,8	3 162,4	3 506,6	4 086,5
Ferngespräche	Mill.	1 535,7	1 678,6	1 837,3	2 002,8	2 193,5
Gespräche je Sprechstelle	Anzahl	722	722	716	735	784
Aufgegebene Telegramme	1 000	2 458	2 378	2 254	2 202	2 200
Teilnehmer-Fernschreib-Wählanschlüsse	Anzahl	31 781	33 413	34 850	36 805	38 643
Gebührenpflichtige Hörfunkteilnehmer	1 000	5 323	5 418	5 382	5 451	5 480 006
je 1 000 Haushalte	Anzahl	864,1	880,9	875,1	886,3	890,9
Gebührenpflichtige Fernsehteilnehmer	1 000	5 009	5 113	5 101	5 181	5 209 411
je 1 000 Haushalte	Anzahl	813,1	831,3	829,4	842,4	846,9

*) Bestandszahlen: Jahresende (31. 12.); Leistungen kalenderjährlich — — — Quelle: Posttechnisches Zentralamt und Norddeutscher Rundfunk/Finanzverwaltung

Erläuterungen:**Konkurs- und Vergleichsverfahren**

Von den Amtsgerichten (Konkursgerichten) werden Meldungen über die beantragten Konkursverfahren und über eröffnete Vergleichsverfahren erstattet. Ein beantragtes Konkursverfahren wird nicht eröffnet, wenn das Verfahren mangels einer die Kosten deckenden Masse abgelehnt wird.

Anschlußkonkurse sind beantragte Konkursverfahren, die bereits als eröffnete Vergleichsverfahren erfaßt worden waren. Sie werden in die Zahl der Insolvenzen insgesamt nicht einbezogen.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik****Zahlungsschwierigkeiten**

J I 1, vierteljährlich und jährlich, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Zahlungsschwierigkeiten, unregelmäßig, Ergebnisse für das Land

1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1979 – 1981

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1979	1980		1981
	Dezember	Juni	Dezember	Juni
alle Kreditinstitute ¹⁾				
Zahl der berichtenden Institute	738	729	728	729
Kredite an Nichtbanken	294 372	305 425	324 153	336 489
kurzfristige Kredite ²⁾	63 586	67 101	73 033	75 722
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	62 517	65 649	71 075	73 651
mittelfristige Kredite ³⁾	31 967	31 926	34 198	35 610
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	28 410	28 698	29 730	30 194
langfristige Kredite ⁴⁾	198 819	206 398	210 064	218 073
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	160 611	166 898	168 580	173 733
durchlaufende Kredite ⁵⁾	6 404	6 591	6 858	7 084
darunter an Unternehmen und Privatpersonen . . . . .	.	.	6 312	6 557
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	265 960	264 302	284 259	281 296
Sicht- und Termingelder ⁶⁾	143 561	146 737	159 912	162 355
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	114 154	116 747	127 766	130 518
Spareinlagen	122 399	117 565	124 347	118 941
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	36 761	39 776	38 703	43 240
Belastungen auf Sparkonten	40 118	44 710	38 102	48 796
Zinsgutschriften	4 483	84	6 130	141
Sonstige Veränderungen ⁷⁾	+20	+16	+51	+9
Kreditbanken				
Zahl der berichtenden Institute	59	59	58	58
Kredite an Nichtbanken	62 018	62 990	67 030	67 309
kurzfristige Kredite ²⁾	28 390	29 587	32 604	33 466
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	28 249	29 456	32 429	33 338
mittelfristige Kredite ³⁾	9 976	9 524	10 018	9 735
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	9 673	9 248	9 818	9 550
langfristige Kredite ⁴⁾	23 652	23 879	22 521	22 100
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	22 763	22 892	21 386	21 096
durchlaufende Kredite ⁵⁾	1 626	1 744	1 887	2 008
darunter an Unternehmen und Privatpersonen . . . . .	.	.	1 887	2 008
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	61 141	56 213	61 609	57 602
Sicht- und Termingelder ⁶⁾	42 413	38 317	42 379	39 562
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	38 809	34 666	38 694	35 737
Spareinlagen	18 728	17 896	19 230	18 040
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	7 461	8 642	8 293	10 650
Belastungen auf Sparkonten	8 233	9 481	7 926	11 856
Zinsgutschriften	691	13	968	16
Sonstige Veränderungen ⁷⁾	-17	-6	-1	-

1) ohne Landeszentralbank, Kreditinstitute mit überregionalen Sonderaufgaben, Postscheckkämter; seit Dez. 1973 einschl. Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 10 Mill. DM und mehr betrug, sowie kleinerer Kreditgenossenschaften, die am 30. 11. 1973 bereits berichtspflichtig waren, ferner einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank gelegenen Niederlassungen auswärtiger Kreditinstitute – 2) bis 1 Jahr einschl. – 3) über 1 Jahr bis unter 4 Jahre, einschl. durchlaufender Kredite – 4) von 4 Jahren und darüber, einschl. durchlaufender Kredite – 5) bis Juni 1980 in den mittel- bzw. langfristigen Krediten enthalten – 6) einschl. durchlaufender Kredite, Sparbriefen, Inhabersparschuldverschreibungen, Sparkassenobligationen u. ä. – 7) infolge Änderung des Berichtskreises – – Quelle: Monatl. Bankenzustand der Landeszentralbank in NW, Stand: Jahres- bzw. Halbjahresende (für Juni 1981 vorläufige Ergebnisse)

Noch: 1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1979 – 1981

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1979	1980		1981
	Dezember	Juni	Dezember	Juni

Sparkassen				
Zahl der berichtenden Institute	169	166	166	166
Kredite an Nichtbanken	91 831	97 450	101 549	106 005
kurzfristige Kredite ²⁾	17 428	19 430	20 269	22 389
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	17 102	18 977	19 828	21 582
mittelfristige Kredite ³⁾	8 400	8 625	8 641	8 788
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	7 426	7 646	7 635	7 715
langfristige Kredite ⁴⁾	66 003	69 395	71 061	73 226
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	52 966	55 940	57 768	60 268
durchlaufende Kredite ⁵⁾	1 452	1 473	1 578	1 602
darunter an Unternehmen und Privatpersonen . . . . .	.	.	1 219	1 255
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	118 527	120 149	126 918	127 652
Sicht- und Termingelder ⁶⁾	44 135	48 770	51 686	55 268
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	41 575	46 579	49 258	53 459
Spareinlagen	74 392	71 379	75 232	72 384
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	21 802	23 170	22 876	24 341
Belastungen auf Sparkonten	23 627	26 223	22 670	27 244
Zinsgutschriften	2 654	40	3 646	55
Sonstige Veränderungen ⁷⁾	—	—	+1	—

Kreditgenossenschaften				
Zahl der berichtenden Institute	459	455	456	455
Kredite an Nichtbanken	35 924	38 356	40 529	42 726
kurzfristige Kredite ²⁾	10 964	11 893	12 557	13 539
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	10 942	11 876	12 519	13 494
mittelfristige Kredite ³⁾	5 442	5 642	5 841	6 151
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	5 380	5 579	5 787	6 111
langfristige Kredite ⁴⁾	19 518	20 821	21 703	22 635
darunter an Unternehmen und Privatpersonen	19 042	20 338	21 226	22 143
durchlaufende Kredite ⁵⁾	608	521	428	401
darunter an Unternehmen und Privatpersonen . . . . .	.	.	427	400
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	44 551	45 234	49 531	50 087
Sicht- und Termingelder ⁶⁾	16 483	17 997	20 763	22 593
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	15 749	17 272	19 919	21 780
Spareinlagen	28 068	27 237	28 768	27 494
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	7 156	7 636	7 175	7 827
Belastungen auf Sparkonten	7 797	8 526	7 149	9 155
Zinsgutschriften	1 090	32	1 455	69
Sonstige Veränderungen ⁷⁾	+36	+27	+50	—15

2. Zahlungsschwierigkeiten

a) Konkurs- und Vergleichsverfahren 1979 und 1980

Rechtsform Wirtschaftsabteilung	Beantragte Konkursverfahren						Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen insgesamt ²⁾	
	eröffnet ¹⁾		mangels Masse abgelehnt		zusammen		1979	1980	1979	1980
	1979	1980	1979	1980	1979	1980				
Rechtsformen										
Nicht eingetragene Unternehmen	116	145	619	718	735	863	4	3	739	866
Einzelunternehmen	48	42	40	37	88	79	6	4	93	83
Personengesellschaften (OHG, KG)	139	180	126	96	265	276	18	12	278	288
darunter GmbH u. Co. KG	88	125	80	64	168	189	9	5	173	194
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	290	355	417	579	707	934	12	10	717	942
darunter Komplementär — GmbH	46	60	68	69	114	129	4	3	117	131
Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	2	—	—	—	2	—	—	—	2	—
Eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Unternehmen	—	1	2	2	2	3	—	—	2	3
Unternehmen zusammen	595	723	1 204	1 432	1 799	2 155	40	29	1 831	2 182
Natürliche Personen	57	58	364	438	421	496	2	1	422	497
darunter Gesellschafter	30	23	33	33	63	56	1	—	63	56
Nachlässe	114	128	116	114	229	242	1	—	230	242
darunter ehemalige Unternehmen	18	7	4	3	22	10	—	—	22	10
Sonstige Gemeinschuldner	2	—	5	6	7	6	1	—	8	6
Andere Gemeinschuldner zusammen	173	186	484	558	657	744	4	1	660	745
Insgesamt	768	909	1 688	1 990	2 456	2 899	44	30	2 491	2 927
Wirtschaftsabteilungen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	14	8	28	35	42	43	—	—	42	43
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	180	231	263	264	443	495	21	6	461	501
Baugewerbe	94	105	260	350	354	455	2	4	354	459
Handel	158	201	264	334	422	535	11	14	433	548
Großhandel	85	107	116	132	200	239	7	6	207	244
Handelsvermittlung	—	4	4	6	4	10	—	4	—	10
Einzelhandel	73	90	145	196	218	286	4	8	222	294
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	21	22	81	81	102	103	1	1	102	104
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	1	4	4	9	5	13	—	—	5	13
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	127	152	304	359	431	511	5	4	434	514
Unternehmen zusammen	595	723	1 204	1 432	1 799	2 155	40	29	1 831	2 182
darunter Handwerk	71	69	110	124	181	193	6	4	187	196
Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte und Nachlässe	173	186	484	558	657	744	4	1	660	745
Insgesamt	768	909	1 688	1 990	2 456	2 899	44	30	2 491	2 927

1) einschl. Anschließkonkursen — 2) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist — 3) einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1967 unter 5 Mill. DM lag; ab Dezember 1973 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 unter 10 Mill. DM lag (ausgenommen kleinere Institute, die bereits berichtspflichtig waren) — 4) Nicht erfaßt sind Wechselproteste von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher. Ohne Deutsche Bundespost.

Noch: 2. Zahlungsschwierigkeiten
b) Wechsel- und Scheckproteste nach Angaben von Kreditinstituten³⁾ 1969 — 1980

Jahr	Wechselproteste ⁴⁾			Nicht eingelöste Schecks		
	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Scheck in DM
1969	86 908	159	1 825	309 148	266	862
1970	80 472	173	2 161	348 502	300	862
1971	71 836	192	2 669	376 176	355	945
1972	66 966	202	3 016	398 324	411	1 032
1973	79 964	305	3 814	507 863	656	1 292
1974	83 700	364	4 349	564 007	719	1 275
1975	69 313	301	4 343	518 378	650	1 254
1976	64 317	301	4 680	525 491	657	1 250
1977	54 192	230	4 244	493 281	664	1 346
1978	48 911	219	4 478	494 264	633	1 281
1979	49 180	269	5 470	514 736	748	1 453
1980	49 907	321	6 432	579 992	1 015	1 750

Anmerkungen S. 478

3. Private und öffentliche Bausparkassen 1978 — 1980*)

Merkmal	Einheit	1978		1979		1980	
		1.	2.	1.	2.	1.	2.
		Halbjahr					
Eingelöste Neuabschlüsse	Anzahl	269 052	396 929	293 879	388 403	288 114	410 101
Bauspar- bzw. Vertragssumme ¹⁾	1 000 DM	9 111 450	14 378 982	11 120 995	14 700 026	10 640 642	14 915 613
Eingänge an Spargeld ²⁾	1 000 DM	2 524 006	3 601 539	2 952 963	3 609 815	2 746 770	3 509 072
Wohnungsbauprämie ³⁾	1 000 DM	190 288	233 506	210 740	225 303	206 053	245 942
Tilgung u. Zinsen	1 000 DM	1 754 274	1 889 404	1 814 234	1 840 634	1 856 327	2 071 791
Auszahlungen ⁴⁾	1 000 DM	4 876 923	5 379 883	5 676 172	6 062 162	5 832 140	5 731 253
Bestand an Bauspareinlagen	1 000 DM	21 310 792	23 312 887	23 613 725	24 720 135	24 738 273	25 839 232
Baudarlehen aus Zuteilungen	1 000 DM	16 092 733	17 030 950	17 853 374	18 182 163	19 611 825	20 778 659
aus Zwischenkreditgewährung	1 000 DM	5 949 065	6 893 986	7 535 967	8 370 187	8 806 239	8 486 121
sonstige Baudarlehen	1 000 DM	91 053	94 472	109 670	121 939	121 624	104 611

*) Bewegungszahlen für die Berichtszeit, Bestandsangaben für das Ende der Berichtszeit — 1) einschl. Erhöhungen — 2) ohne Zinsgutschriften — 3) Eingänge, nicht Gutschriften — 4) Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen

4. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder 1978 — 1980 nach Größenklassen

Kassen Mitglieder	Krankenkassen mit ... Mitgliedern								
	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr
	1. 1. 1978			1. 1. 1979			1. 1. 1980		
Ortakrankenkassen									
Kassen	—	—	56	—	—	56	—	—	54
Mitglieder	—	—	3 535 679	—	—	3 554 483	—	—	3 562 798
Landwirtschaftliche Krankenkassen									
Kassen	—	2	2	—	2	2	—	2	2
Mitglieder	—	11 095	117 875	—	11 248	115 960	—	11 276	113 570
Betriebskrankenkassen									
Kassen	152	206	27	148	201	26	145	200	27
Mitglieder	85 096	575 165	825 531	83 251	574 595	816 583	82 163	569 688	837 091
Innungskrankenkassen									
Kassen	—	22	32	—	20	33	—	17	35
Mitglieder	—	157 779	568 875	—	148 912	604 865	—	133 926	640 609
Bundesknappschaft									
Kassen	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Mitglieder	—	—	725 184	—	—	712 007	—	—	710 289
Ersatzkassen für Angestellte									
Kassen	—	—	6	—	—	6	—	—	6
Mitglieder	—	—	2 783 566	—	—	2 850 616	—	—	2 941 000
Ersatzkassen für Arbeiter									
Kassen	—	3	3	—	3	3	—	3	3
Mitglieder	—	14 997	57 826	—	15 036	59 291	—	15 560	62 521
Krankenkassen insgesamt									
Kassen	152	233	127	148	226	127	145	222	128
Mitglieder	85 096	759 036	8 614 536	83 251	749 791	8 713 805	82 163	730 450	8 867 878

*) einschl. Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost, des Bundesverkehrsministeriums, der Bundesknappschaft sowie der bundesunmittelbaren Ersatzkassen mit den auf Nordrhein-Westfalen entfallenden Anteilen

5. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder 1977 — 1979 nach dem Versicherungsverhältnis

Jahr Geschlecht Kassenart			Kranken- kassen	Mitglieder						
				ins- gesamt	davon					
					Pflichtmitglieder ohne Rentner		freiwillig Versicherte		Rentenbezieher und -bewerber ¹⁾	
					Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾
Jahresdurchschnitt										
1977	Insgesamt . . .	536	9 362 338	5 387 139	57,5	1 203 669	12,9	2 771 530	29,6	
	weiblich	x	3 929 541	2 043 759	52,0	243 857	6,2	1 641 925	41,8	
1978	Insgesamt	513	9 493 106	5 456 906	57,5	1 224 035	12,9	2 812 165	29,6	
	weiblich	x	4 031 195	2 089 026	51,8	275 198	6,8	1 666 971	41,4	
1979	Insgesamt	498	9 600 065	5 554 996	57,9	1 207 291	12,6	2 837 778	29,5	
	weiblich	x	4 107 120	2 144 425	52,2	274 591	6,7	1 688 104	41,1	
Jahresdurchschnitt 1979										
Ortakrankenkassen . . .	54	3 556 133	2 113 629	59,4	174 402	4,9	1 268 102	35,7		
Landw. Krankenkassen . .	4	125 899	71 938	57,1	2 502	2,0	51 459	40,9		
Betriebskrankenkassen . .	374	1 482 508	910 314	61,4	112 296	7,6	459 898	31,0		
Innungskrankenkassen . .	53	761 420	559 690	73,5	69 273	9,1	132 457	17,4		
Bundesknappschaft	1	710 996	224 912	31,6	33 827	4,8	452 267	63,6		
Ersatzkassen für Angestellte	6	2 886 709	1 621 647	56,2	805 943	27,9	459 119	15,9		
Ersatzkassen für Arbeiter	6	76 400	52 866	69,2	9 048	11,8	14 486	19,0		

*) Siehe S. 480. — 1) bei Landwirtschaftlichen Krankenkassen Altenteiler und sonstige Versicherte — 2) der Mitglieder insgesamt

6. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1975 — 1978 1 000 DM

Reineinnahmen		Orts- kranken- kassen	Landwirt- schaftliche Kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knappschaft	Kranken- kassen insgesamt
Reinausgaben							
Jahr							
Reineinnahmen							
Insgesamt	1975	6 711 085	260 152	2 513 409	1 192 574	1 690 770	12 367 990
	1976	7 535 421	273 542	3 184 186	1 354 030	1 865 348	14 212 527
	1977	7 925 032	277 575	3 340 926	1 394 127	1 903 146	14 840 806
	1978	8 006 514	296 272	3 465 438	1 499 564	2 000 515	15 268 303
darunter							
Beiträge für	1975	4 196 738	153 691	2 148 386	874 075	557 487	7 930 377
versicherungspflichtige	1976	4 635 653	158 271	2 051 670	982 256	625 943	8 453 793
Mitglieder	1977	4 941 303	156 445	2 218 068	1 040 119	635 998	8 991 933
(ohne Rentner)	1978	5 322 581	166 541	2 357 544	1 140 945	655 915	9 643 526
Reinausgaben							
Insgesamt	1975	6 662 280	245 876	2 515 801	1 156 818	1 689 536	12 270 311
	1976	7 156 888	265 550	3 044 480	1 237 829	1 838 456	13 543 203
	1977	7 622 176	274 743	3 170 921	1 317 125	1 867 830	14 252 795
	1978	8 041 234	289 934	3 357 309	1 433 696	1 968 075	15 090 248
darunter							
Leistungen an Mitglieder	1975	3 964 305	131 761	1 777 315	870 766	623 151	7 367 298
(ohne Rentner) und	1976	4 206 416	142 988	2 087 061	920 887	670 695	8 028 047
ihre Familienan-	1977	4 421 417	147 717	2 148 353	963 030	674 920	8 355 437
gehörigen	1978	4 693 719	154 316	2 219 865	1 044 029	704 815	8 816 744

*) Siehe S. 480; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte.

7. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1978

1 000 DM

Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾	Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knappschaft
Reineinnahmen					
Beiträge zusammen	7 706 196	172 759	3 331 771	1 439 729	1 942 245
davon					
für versicherungspflichtige Mitglieder a	5 322 581	166 541	2 357 544	1 140 945	655 915
b	1 930 487	1 602	593 966	86 019	1 218 208
der versicherungsberechtigten Mitglieder a	434 963	4 399	376 383	207 167	63 880
b	132	—	10	0	2 149
für Rehabilitanden a	18 033	217	4 869	5 598	2 093
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen	300 318	123 512	133 666	59 835	58 270
darunter					
Vermögenserträge	89 528	1 246	50 532	19 939	5 376
Erstattungen und Einnahmen nach dem BVG, der RVO, dem KVLG und dem BSeuchG	117 034	120 904	55 558	20 948	42 142
Einnahmen aus Ersatzansprüchen gegen Dritte nach § 1542 RVO	49 338	1 338	20 311	13 130	8 278
Reineinnahmen insgesamt	8 006 514	296 271	3 465 437	1 499 564	2 000 515
Reinausgaben					
Aufwendungen für Versicherungsleistungen a	4 693 719	154 316	2 219 865	1 044 029	704 815
b	2 968 095	120 983	1 114 322	312 133	1 197 792
davon					
Behandlung durch Ärzte a	812 924	28 694	424 699	183 961	109 211
b	506 982	21 803	199 436	54 971	201 831
Behandlung durch Zahnärzte a	370 423	22 940	188 330	105 713	42 950
b	46 077	1 761	17 759	6 251	16 548
Behandlung durch sonstige Heilpersonen a	576	73	446	167	118
b	985	38	353	22	781
Arzneien, Heil- u. Hilfsmittel a	747 867	34 994	371 165	164 015	119 739
(ohne Zahnersatz) b	829 722	34 017	320 060	86 940	342 777
Zahnersatz a	359 576	9 144	186 288	87 584	42 034
b	137 652	5 001	67 230	16 400	50 765
Krankenhilfe-Krankenhauspflege a	1 348 599	44 031	596 303	285 098	228 206
b	1 191 997	48 980	442 724	124 463	494 154
Krankengeld bei ambulanter und bei stationärer Behandlung a	688 996	301	307 612	145 631	126 974
Krankengeld bei Betreuung des kranken Kindes a	872	—	424	62	5
Krankenhilfe — sonstige Aufwendungen a	41 781	1 511	16 472	9 078	5 764
b	50 121	1 966	17 249	5 215	21 041
vertrauensärztlicher und zahnärztlicher Dienst a	13 953	114	8 465	4 551	4 044
b	7 388	80	1 825	942	148
Fürsorge für Genesende a	1 985	32	3 793	87	—
b	1 558	240	603	60	—
Maßnahmen der Vorbeugung und Verhütung a	46 677	1 694	23 490	9 997	3 964
b	25 929	1 499	8 003	3 141	4 011
sonstige Hilfen a	12 435	242	5 795	2 687	1 208
b	264	4	95	46	76
ergänzende Leistungen a	10 352	1	2 344	1 489	2 468
b	431	0	498	574	—
Mutterschaftshilfe a	160 253	4 107	55 466	30 349	9 946
b	597	8	169	125	226
Betriebs- und Haushaltshilfe a	7 107	5 601	2 650	1 842	783
b	178	—	71	27	48
Aufwendungen für Leistungen im Ausland a	46 268	60	15 596	6 645	2 909
b	31 523	54	787	240	1 011
Sterbegeld a	23 075	777	11 527	5 073	4 502
b	137 691	5 532	47 460	12 716	64 405
Vermögensaufwendungen, Verwaltungskosten und sonstige Aufwendungen	379 420	14 634	23 121	77 534	65 468
darunter					
Verwaltungskosten d. Krankenversicherung	361 445	13 786	14 691	73 356	56 661
Reinausgaben insgesamt	8 041 234	289 933	3 357 308	1 433 696	1 968 075

*) Siehe S. 480; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte. — 1) und Familienangehörige — 2) b = Altenteiler und sonstige Versicherte

8. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1978 je Mitglied

DM

Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾	Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knappschaft
Reineinnahmen insgesamt	2 256,34	2 318,92	2 622,61	2 038,62	2 798,26
darunter					
Beiträge der Mitglieder (ohne Rentner)	2 536,39	2 256,28	2 935,48	2 234,19	2 751,34
Beiträge der Rentner	1 518,54	30,88	1 528,05	663,35	2 696,71
Reinausgaben insgesamt	2 266,13	2 269,31	2 540,78	1 949,07	2 752,89
darunter für					
Behandlung durch Ärzte	a 357,00 b 397,98	a 378,27 b 420,05	a 455,36 b 513,07	a 303,61 b 423,92	a 416,24 b 446,00
Behandlung durch Zahnärzte	a 162,67 b 36,24	a 302,40 b 33,93	a 201,93 b 45,69	a 174,47 b 48,20	a 163,70 b 36,57
Arzneien, Heil- u. Hilfsmittel (ohne Zahnersatz)	a 328,43 b 652,62	a 461,31 b 655,37	a 397,97 b 823,38	a 270,69 b 670,46	a 456,36 b 757,46
Zahnersatz	a 157,91 b 108,27	a 120,55 b 96,36	a 199,74 b 147,23	a 144,55 b 126,47	a 160,20 b 112,16
Krankenhilfe-Krankenhauspflege	a 592,25 b 937,57	a 580,45 b 943,64	a 639,36 b 1 138,95	a 470,53 b 959,82	a 869,76 b 1 091,97
Krankengeld bei ambulanter und bei stationärer Krankenbehandlung	a 302,58	a 3,97	a 329,82	a 240,35	a 483,94
Krankengeld bei Betreuung des kranken Kindes	a 0,38 b 0,87	a — b 0,43	a 0,45 b 4,07	a 0,10 b 0,14	a 0,02 b —
Fürsorge für Genesende	a 1,23 b 20,50	a 4,64 b 22,34	a 1,55 b 25,19	a 0,46 b 16,50	a — b 15,11
Maßnahmen der Vorbeugung und Verhütung	a 20,39 b 70,38	a 28,87 b 54,14	a 20,59 b 59,47	a 24,22 b 50,09	a 8,86 b 37,91
Mutterschaftshilfe	a 0,47 b 10,13	a 0,16 b 10,24	a 0,43 b 12,36	a 0,96 b 8,37	a 0,50 b 17,16
Sterbegeld	a 108,30 b 101,86	a 106,60 b 107,90	a 122,10 b 11,12	a 98,06 b 99,73	a 142,32 b 79,26
Verwaltungskosten					

*) Siehe S. 480; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte. — 1) und Familienangehörige — 2) b = Altenteiler und sonstige Versicherte

9. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen*) 1977 und 1978

Art der Leistungen ¹⁾ a = 1977 b = 1978	Leistungsfälle bzw. Leistungstage der Mitglieder (ohne Rentner)					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder
Arbeitsunfähigkeitsfälle	a 4 392 174 b 4 796 622	a 1 136,4 b 1 232,6	a 3 233 910 b 3 528 461	a 1 148,2 b 1 252,1	a 1 158 264 b 1 268 161	a 1 104,7 b 1 181,4
Krankenhausfälle	a 429 118 b 460 430	a 111,0 b 118,3	a 278 525 b 301 551	a 98,9 b 107,0	a 150 593 b 158 879	a 143,6 b 148,0
Arbeitsunfähigkeitstage	a 77 383 339 b 81 416 853	a 20 021,1 b 20 921,7	a 56 255 960 b 59 305 730	a 19 973,3 b 21 045,0	a 21 127 379 b 22 111 123	a 20 149,6 b 20 597,8
Krankenhaustage	a 8 076 544 b 8 193 968	a 2 089,6 b 2 105,6	a 5 535 771 b 5 567 782	a 1 965,4 b 1 975,8	a 2 540 773 b 2 626 186	a 2 423,2 b 2 446,5
Zahnersatzfälle	a 442 684 b 445 607	a 114,5 b 114,5	a 298 921 b 300 781	a 106,1 b 106,7	a 143 763 b 144 826	a 137,1 b 134,9
Mutterschaftshilfe	a x b x	a x b x	a x b x	a x b x	a 35 046 b 33 466	a 33,4 b 31,2
Sterbegeldfälle	a 13 468 b 13 580	a 3,5 b 3,5	a 10 500 b 10 554	a 3,7 b 3,8	a 2 968 b 3 026	a 2,8 b 2,8

*) nur Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen ohne die der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums — 1) ohne Genesendenfürsorge und vorbeugende Gesundheitshilfe

10. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1978 und 1979

Kassenart	Pflichtmitglieder							
	mit Entgeltfortzahlungsanspruch ¹⁾				ohne Entgeltfortzahlungsanspruch ¹⁾			
	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾
	1978		1979		1978		1979	
Ortskrankenkassen	1 931 663	11,82	1 952 676	11,89	158 279	14,84	147 244	14,92
Betriebskrankenkassen ³⁾	803 018	10,78	801 007	10,63	15 308	13,77	15 217	13,57
Innungskrankenkassen	515 333	11,40	541 947	11,27	19 766	14,46	16 866	14,28

1) für mindestens 6 Wochen — 2) in % des Grundlohnes — 3) ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums

11. Vermögen der gesetzlichen Krankenkassen*) Ende 1978
1 000 DM

Aktiva	Orts- kranken- kassen	Landwirtsch. Kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knappschaft
Passiva					
Aktiva insgesamt	2 414 483	70 149	1 250 583	628 625	366 963
Sofort verfügbare Zahlungsmittel	162 362	5 430	154 403	62 531	82 900
Kurz- und mittelfristige Geldanlagen	421 657	12 419	201 134	106 141	82 397
Forderungen	653 955	33 475	236 710	156 851	79 757
darunter					
auf Beiträge für die Krankenversicherung	481 054	14 885	178 904	114 591	50 957
Langfristige Anlagen	96 002	511	68 741	20 496	7 099
davon					
langfristige Guthaben	43 768	—	27 709	16 753	—
Darlehen	6 402	369	228	1 095	117
Hypotheken	25 977	—	1 073	1 242	750
Wertpapiere	6 116	—	39 731	1 406	3 044
Grundstücke als Vermögensanlage	13 739	142	—	—	3 188
Rücklage	855 042	16 828	530 920	206 889	—
Grundstücke, Geräte und Einrichtungsgegenstände für Verwaltung und Eigenbetriebe	178 129	984	15 814	51 512	107 493
Zeitliche Rechnungsabgrenzung und sonstige Aktiva	47 336	502	42 861	24 205	7 317
Passiva insgesamt	1 290 524	33 911	541 094	214 792	185 966
Zahlungsmittelkredite	14 397	—	9 642	19	—
Kurz- und mittelfristige Kredite	—	—	413	549	—
Kurzfristige Verpflichtungen	1 237 021	33 793	522 370	206 303	146 169
darunter					
aus Diensten und Lieferungen für Versicherungsleistungen	910 445	32 584	430 740	170 205	131 779
Langfristige Verpflichtungen	14 884	—	114	6 934	21 452
darunter					
aufgenommene Darlehen	10 593	—	114	6 934	21 452
Rückstellung für Zusatzsterbegeld der Rentner	2 988	—	55	8	—
Pensionsrückstellungen	1 513	—	—	—	—
Zeitliche Rechnungsabgrenzung und sonstige Passiva	19 721	118	8 500	979	18 345
Überschuß der Aktiva	1 123 959	36 238	709 489	413 833	180 997

*) einschl. Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums; ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte

12. Einnahmen, Ausgaben, Rentenanträge und Rentenbestand der Rentenversicherung der Arbeiter 1974 - 1979

Einnahmen/Ausgaben Rentenanträge Rentenbestand	1974	1975	1976	1977	1978	1979
--	------	------	------	------	------	------

Einnahmen und Ausgaben 1 000 DM

Einnahmen insgesamt	15 832 552	17 545 799	19 444 904	20 209 563	19 664 238	20 760 369
davon						
Beiträge	12 170 529	11 394 786	12 105 872	12 603 792	12 319 041	14 283 441
Zuschüsse	2 773 766	3 027 261	3 346 945	3 633 539	3 939 153	4 164 060
Zinsen u. sonstige Einnahmen	888 257	3 123 752	3 992 087	3 972 232	3 406 044	2 312 868
Ausgaben insgesamt	15 222 615	17 255 051	19 354 540	20 519 024	20 427 798	20 730 855
davon						
Renten	12 012 473	13 449 813	15 038 093	16 522 694	17 190 607	17 492 718
Heilverfahren	724 962	729 352	785 514	663 042	672 495	715 980
Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben	2 485 180	3 075 886	3 530 933	3 333 288	2 564 696	2 522 157

Rentanträge

Zu erledigende Anträge insgesamt	330 555	298 495	275 448	261 954	262 349	273 713
davon						
aus dem Vorjahr übernommen	85 222	53 189	41 557	39 113	45 050	53 572
Neuanträge	245 333	245 306	233 891	222 841	217 299	220 141
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt	280 434	255 969	236 528	217 030	208 777	219 783
davon wurden						
bewilligt	224 971	199 871	178 835	163 180	154 912	165 466
abgelehnt	29 575	29 221	29 345	29 360	29 358	30 523
auf andere Weise erledigt	25 888	27 877	28 348	24 490	24 507	23 794
Un erledigte Anträge am Ende des Berichtsjahres	50 121	41 557	39 113	44 924	53 572	53 930

Rentenbestand am Jahresende

Renten an Versicherte	1 185 965	1 224 030	1 259 543	1 303 399	1 359 924	1 372 503
Witwen- und Witwerrenten	554 765	565 039	576 400	603 687	634 909	642 657
Waisenrenten	85 894	88 345	89 713	91 062	72 606	71 017

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

13. Gesetzliche Unfallversicherung*)
1974 — 1979

Unfälle/Berufskrankheiten Rentenempfänger Ausgaben	1974	1975	1976	1977	1978	1979
--	------	------	------	------	------	------

gemeldete Unfälle und Berufskrankheiten
1 000

Gemeldete Unfälle	699	616	639	507	511	540
Gemeldete Fälle von Berufskrankheiten	16	17	18	13	12	12
Insgesamt	715	633	657	520	523	552

erstmalig entschädigte Unfälle und Berufskrankheiten
1 000

Erstmalig entschädigte Unfälle ¹⁾	24,3	22,3	21,1	17,1	16,4	17,6
Erstmalig entschädigte Fälle von Berufskrankheiten	3,9	3,9	4,2	2,0	2,0	1,7
Insgesamt	28,2	26,2	25,3	19,1	18,4	19,3

Rentenempfänger am Jahresende
1 000

Verletzte und Erkrankte	269,5	268,3	270,3	186,1	187,3	188,2
Hinterbliebene	88,9	88,2	87,3	52,2	51,7	51,1
davon						
Witwen und Witwer	68,8	68,4	68,0	38,1	37,9	37,7
Waisen	19,8	19,6	19,1	13,9	13,6	13,2
Verwandte	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Insgesamt	358,4	356,6	357,6	238,3	239,0	239,3

Ausgaben
Mill. DM

Entschädigungsleistungen ²⁾	2 220,7	2 505,2	2 686,6	1 773,1	1 886,7	2 044,1
Ausgaben für Unfallverhütung	60,1	68,3	71,7	68,3	73,8	81,2
Verwaltungskosten	158,2	109,3	175,5	155,9	164,2	176,4
Verfahrenskosten	28,2	90,4	32,2	22,0	21,3	21,8
Sonstige Ausgaben ³⁾	153,1	167,9	183,6	150,5	124,4	130,7
Insgesamt	2 620,3	2 941,1	3 149,6	2 169,8	2 270,4	2 454,2

*) Gewerbliche Berufsgenossenschaften, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, Gemeinde-Unfallversicherungsver-
bände und Ausführungsbehörden (ohne „Schülerunfallversicherung“) — 1) durch Zahlung von Krankengeld, Rente, Ab-
findung, Sterbegeld — 2) Entschädigungsleistungen für Krankenbehandlung, Krankengeld, Renten, Abfindungen, Sterbe-
geld — 3) enthält gesetzliche Zuschläge für die Rücklage, Finanzdienst — — — Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Erläuterungen:**Sozialhilfe**

Die Sozialhilfe soll eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht. Diese Hilfe wird seit Juni 1962 nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) an Stelle der früheren Fürsorgeleistungen gewährt, und zwar als Hilfe zum Lebensunterhalt und als Hilfe in besonderen Lebenslagen (einschl. Tuberkulosehilfe) in und/oder außerhalb von Einrichtungen, Heimen und gleichartigen Einrichtungen. Die Neuregelung wird von 1963 an in den Statistischen Nachweisungen berücksichtigt.

Ausgegliedert aus dem Bereich der Sozialhilfe wurden die Kriegsopferfürsorge sowie die Hilfe zur Erziehung Minderjähriger, die nunmehr zur öffentlichen Jugendhilfe gezählt wird.

Kriegsopferfürsorge

Seit dem Jahre 1963 werden die Leistungen der Kriegsopferfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene einschl. der bis dahin in der Allgemeinen Fürsorge enthaltenen pauschalierten Leistungen gesondert nachgewiesen. Rechtsgrundlage ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG) und das Gesetz zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge.

Öffentliche Jugendhilfe

Die öffentliche Jugendhilfe umfaßt alle Maßnahmen der Jugendämter zur Förderung der Jugendwohlfahrt auf Grund des Gesetzes für Jugendwohlfahrt. Dazu gehören insbesondere: Schutz der Pflegekinder, Vormundschaftswesen, Amtpflegschaft, Beistandschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung und Heimaufsicht.

Behinderte

Die Statistik der Behinderten (§ 51 SchwbG) umfaßt Zahl der Behinderten, persönliche Merkmale, Stellung im Erwerbsleben und Beruf, Art, Ursache der Behinderung und Minderung der Erwerbsfähigkeit sowie Angaben über die Durchführung von Rehabilitationsmaßnahmen.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen****Die Sozialhilfe**

K I 1, Teil 1: Ausgaben und Einnahmen

K I 1, Teil 2: Empfänger von Sozialhilfe
jährlich, Ergebnisse für Kreise

Sozialhilfe, Zusatzstatistiken wechselnden Inhalts

K I 2, unregelmäßig, letzte Ausgabe 1977 (Hilfe zur Pflege), Ergebnisse für Kreise

Die öffentliche Jugendhilfe

K I 3, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Die Personalstruktur in der Jugendhilfe

K I 4, unregelmäßig, letzte Ausgabe 1974, Ergebnisse für Kreise

Die Behinderten, Bestandsstatistik

K III 1, zweijährlich, erstmalig 1979, Ergebnisse für Kreise

Kriegsopferfürsorge

K III 3, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Sonstige Veröffentlichungen**Verzeichnis der Einrichtungen der Jugendhilfe**

Teil 1: Tageseinrichtungen

Teil 2: Heime

unregelmäßig, letzte Ausgabe 1977, Angaben für Gemeinden

Verzeichnis der Einrichtungen der Altenhilfe

unregelmäßig, letzte Ausgabe 1979, Angaben für Gemeinden

1. Empfänger von Sozialhilfe 1974 – 1979 nach Hilfearten und Trägern

Hilfeart Träger der Sozialhilfe	1974	1975	1976	1977	1978	1979
Sozialhilfe insgesamt ¹⁾	627 374	663 071	686 061	712 048	688 397	678 424
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	348 713	394 312	432 629	462 426	446 432	439 629
Hilfe in besonderen Lebenslagen	373 737	373 338	357 476	356 559	350 496	346 293
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	80	95	117	82	208	204
Ausbildungshilfe	15 907	14 434	11 991	9 312	9 148	7 093
Vorbeugende Gesundheitshilfe	34 796	33 281	26 429	25 517	23 685	22 011
Krankenhilfe, sonstige Hilfe ²⁾³⁾	151 069	154 357	143 919	135 321	131 550	127 725
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 345	1 328	1 260	1 317	1 739	1 464
Eingliederungshilfe für Behinderte	47 918	37 836	39 195	43 862	45 283	47 178
Tuberkulosehilfe	13 774	11 251	9 651	8 606	7 444	6 136
Hilfe zur Pflege	114 621	126 972	132 537	138 492	138 877	142 038
Hilfe zur Weiter- führung des Haushalts	5 004	5 197	5 120	4 775	4 344	3 676
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten ⁴⁾	357	350	490	1 513	1 385	1 150
Altenhilfe	12 303	14 215	11 572	11 919	10 520	10 526
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen ²⁾	2 375	3 169	1 209	1 292	1 792	1 818
Sozialhilfe der örtlichen Träger	521 004	563 554	581 222	599 673	577 551	567 331
davon						
kreisfreie Städte	267 578	289 605	299 278	315 353	304 466	298 011
Kreise	253 426	273 949	281 944	284 320	273 095	269 320
Sozialhilfe der überörtlichen Träger	106 370	99 517	104 839	112 375	110 846	111 093

1) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. — 2) bis 29. 2. 1976: Krankenhilfe und sonstige Hilfe; geändert durch „Neufassung des Bundessozialhilfegesetzes“ vom 13. 2. 1976 (BGBl. I S. 289) — 3) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung — 4) bis 31. 3. 1974: Hilfe für Gefährdete; geändert durch „Drittes Gesetz zur Änderung des Bundessozialhilfegesetzes“ vom 25. 3. 1974 (BGBl. I S. 777)

2. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1975 — 1980 nach Hilfearten und Trägern

1 000 DM

Ausgaben/Einnahmen Hilfeart Träger der Sozialhilfe	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Ausgaben insgesamt	2 642 539	2 978 902	3 266 298	3 564 233	3 761 476	4 131 539
Hilfe zum Lebensunterhalt	989 166r	1 143 964r	1 279 217	1 319 656	1 346 391	1 460 418
Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 653 373r	1 834 938r	1 987 081	2 244 577	2 415 085	2 671 121
davon						
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	661r	743r	702	555	718	1 014
Ausbildungshilfe	25 230	21 993	13 927	14 137	10 914	11 144
Vorbeugende Gesundheitshilfe	39 117	37 297	36 158	33 212	32 881	33 106
Krankenhilfe, sonstige Hilfe ¹⁾	179 104	190 998	186 213	193 405r	204 693	223 194
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	2 405	3 142	3 145	3 399r	3 497	3 790
Eingliederungshilfe für Behinderte	428 874	437 906	518 471	567 540	670 478	736 422
Tuberkulosehilfe	25 492	24 595	25 152	23 983	21 875	24 422
Hilfe zur Pflege	913 897	1 078 350	1 161 440	1 352 202	1 407 296	1 569 201
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	9 256	10 028	9 832	9 969	10 182	10 691
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	15 741	19 182	19 877	34 318	38 161	43 964
Altenhilfe	11 677	9 943	11 399	11 111	12 919	12 486
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	1 919	761	765	746	1 471	1 687
Einnahmen insgesamt	566 329	657 516	756 410	848 517	915 114	1 001 218
Reine Ausgaben insgesamt	2 076 210	2 321 386	2 509 888	2 715 716	2 846 362	3 130 321
Ausgaben der örtlichen Träger zusammen	1 412 362	1 582 716	1 719 168	1 806 254	1 834 715	1 984 648
davon						
kreisfreie Städte	785 187	882 070	959 843	1 010 518	1 020 685	1 098 275
Kreise	627 175	700 646	759 325	795 736	814 030	886 373
Ausgaben der überörtlichen Träger zusammen	1 230 177	1 396 186	1 547 130	1 757 979	1 926 761	2 146 891

1) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung

3. Empfänger von Sozialhilfe 1979 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht

Hilfeart		Empfänger					insgesamt
		im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 15	15 — 21	21 — 60	60 — 70	70 und mehr	
a = Zusammen b = weiblich							
Sozialhilfe insgesamt ¹⁾	a	180 646	60 037	228 877	60 131	148 783	678 424
	b	87 222	30 961	138 997	44 146	120 843	421 669
Laufende Hilfe zum	a	142 935	42 591	160 911	32 442	60 750	439 629
Lebensunterhalt	b	70 919	22 859	106 752	24 996	49 634	275 160
Hilfe in besonderen	a	61 525	24 939	111 335	38 653	109 841	346 293
Lebenslagen	b	27 992	12 298	61 831	27 927	89 072	219 120
Hilfe zum Aufbau oder							
zur Sicherung der	a	x	14	148	17	25	204
Lebensgrundlage	b	x	8	80	13	19	120
Ausbildungshilfe	a	2 656	4 285	152	x	x	7 093
	b	1 482	2 449	91	x	x	4 022
Vorbeugende	a	13 581	1 214	3 812	1 489	1 915	22 011
Gesundheitshilfe	b	6 387	614	3 468	1 282	1 537	13 288
Krankenhilfe, sonstige	a	22 017	6 811	48 447	17 937	32 513	127 725
Hilfe ²⁾	b	10 804	3 904	31 967	14 572	27 958	89 205
Hilfe für werdende							
Mütter und Wöch-	a	4	370	1 090	x	x	1 464
nerinnen	b	4	370	1 090	x	x	1 464
Eingliederungshilfe für	a	13 995	6 899	23 546	1 223	1 515	47 178
Behinderte	b	5 112	2 665	9 399	690	1 074	18 940
Tuberkulosehilfe	a	1 227	547	3 373	509	480	6 136
	b	606	294	1 350	235	256	2 741
Hilfe zur Pflege	a	8 758	5 217	34 636	17 788	75 639	142 038
	b	3 912	2 349	17 191	11 174	60 539	95 165
Hilfe zur Weiter-							
führung des	a	592	154	1 229	406	1 295	3 676
Haushalts	b	276	74	681	323	1 051	2 405
Hilfe zur Überwindung							
besonderer sozialer	a	122	172	806	26	24	1 150
Schwierigkeiten	b	49	57	228	15	15	364
Altenhilfe	a	x	x	315	3 053	7 158	10 526
	b	x	x	262	2 446	5 701	8 409
Hilfe in							
anderen besonderen	a	410	107	465	260	576	1 818
Lebenslagen	b	201	57	258	214	491	1 221

1) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichttätige und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. — 2) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung

4. Empfänger von Sozialhilfe 1979 nach Hilfearten und Trägern

Träger der Sozialhilfe	Empfänger von							
	laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe	
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt ²⁾	je 1 000 Ein- wohner ³⁾
			Hilfe zur Pflege	Krankenh., sonstige Hilfe ¹⁾	Ein- gliederungs- hilfe	Vorb. Gesund- heitshilfe		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	20 802	8 713	2 078	6 109	150	575	24 063	40,5
Duisburg	21 302	10 677	3 317	5 227	23	592	27 251	48,7
Essen	26 816	14 482	3 398	11 286	104	501	31 762	48,7
Krefeld	9 936	2 337	861	1 223	29	208	11 002	49,4
Mönchengladbach . .	9 797	3 866	1 590	2 382	30	22	11 359	44,0
Mülheim a. d. Ruhr . .	4 430	2 694	891	1 289	35	226	6 082	33,3
Oberhausen	8 342	4 680	1 338	3 022	73	294	10 708	46,6
Remscheid	3 911	1 569	439	876	5	203	4 651	35,9
Solingen	4 382	3 198	1 170	1 593	14	824	5 998	36,0
Wuppertal	10 881	4 957	1 532	2 163	18	1 257	13 320	33,8
Kreise								
Kleve	5 967	2 806	965	1 222	5	152	7 550	29,4
Mettmann	12 470	6 843	2 051	3 031	301	401	16 865	35,2
Neuss	7 750	5 275	1 663	1 756	543	383	11 242	27,5
Viersen	6 417	3 471	1 192	2 265	6	132	7 926	30,3
Wesel	12 333	6 698	1 963	2 707	210	584	16 115	39,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	165 536	82 266	24 448	46 151	1 546	6 354	205 894	39,5
Kreisfreie Städte								
Aachen	7 904	3 663	864	2 533	95	241	9 323	38,4
Bonn	4 501	3 226	739	1 245	13	1 306	6 657	23,3
Köln	25 803	11 820	3 323	8 121	39	705	29 938	30,7
Leverkusen	3 372	1 980	832	956	5	306	4 647	28,8
Kreise								
Aachen	7 918	3 462	1 831	1 494	45	40	9 781	34,0
Düren	6 245	3 032	1 240	1 533	55	221	7 665	32,4
Erftkreis	9 302	3 093	1 583	976	54	447	11 246	28,5
Euskirchen	2 821	1 577	712	759	2	94	3 713	23,7
Heinsberg	4 012	2 404	670	1 086	426	106	5 380	25,3
Oberberg. Kreis . . .	5 247	1 871	1 114	462	6	295	6 600	27,0
Rhein.-Berg. Kreis . .	4 624	2 088	1 067	894	46	127	5 971	24,2
Rhein-Sieg-Kreis . . .	7 009	3 188	1 474	1 311	15	54	8 996	19,7
Reg.-Bez. Köln	88 758	41 404	15 449	21 370	801	3 942	109 917	28,2
Kreisfreie Städte								
Bottrop	2 968	1 847	655	793	—	574	4 267	37,3
Gelsenkirchen	11 577	5 654	1 285	4 293	47	327	13 385	43,7
Münster	7 062	3 757	1 310	2 339	47	392	8 827	33,0

1) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung — 2) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. — 3) Bevölkerungsstand am Ende des Jahres

Noch: 4. Empfänger von Sozialhilfe 1979 nach Hilfearten und Trägern

Träger der Sozialhilfe	Empfänger von							
	laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe	
		zu- sam- men	darunter				ins- gesamt ²⁾	je 1 000 Ein- wohner ³⁾
			Hilfe zur Pflege	Krankenh., sonstige Hilfe ¹⁾	Ein- gliederungs- hilfe	Vorb. Gesund- heitshilfe		
Kreise								
Borken	4 836	3 036	1 785	930	20	352	7 139	24,0
Coesfeld	2 947	3 057	905	758	805	202	5 398	31,8
Recklinghausen	19 448	10 136	2 904	6 448	27	944	24 567	39,1
Steinfurt	6 803	3 946	2 232	1 635	8	158	9 669	25,6
Warendorf	4 467	3 178	1 404	1 353	54	190	6 479	26,4
Reg.-Bez. Münster	60 108	34 611	12 480	18 549	1 008	3 139	79 731	33,1
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	6 992	4 552	1 272	1 835	12	1 538	9 878	31,6
Kreise								
Gütersloh	5 047	3 052	1 433	1 266	17	390	7 133	25,0
Herford	3 792	2 446	720	1 181	383	252	5 285	22,7
Höxter	2 463	1 787	813	657	228	105	3 680	25,6
Lippe	4 488	3 437	774	1 053	588	306	6 996	21,4
Minden-Lübbecke	6 299	3 207	1 096	1 657	361	149	8 203	28,6
Paderborn	5 236	2 847	969	1 600	30	187	6 632	29,7
Reg.-Bez. Detmold	34 317	21 328	7 077	9 249	1 619	2 927	47 807	26,4
Kreisfreie Städte								
Bochum	9 893	7 251	3 304	3 056	439	947	14 524	36,0
Dortmund	20 189	12 859	3 312	6 992	723	1 229	27 519	45,1
Hagen	5 698	5 404	912	2 831	399	672	9 066	41,1
Hamm	3 757	1 965	707	1 330	1	22	4 770	27,8
Herne	6 094	4 616	1 453	2 698	449	405	9 014	49,2
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	8 512	5 581	2 486	2 869	43	614	12 109	34,9
Hochsauerlandkreis	3 717	2 710	1 541	669	31	341	5 806	21,7
Märkischer Kreis	9 231	5 334	2 583	2 399	302	277	12 550	29,6
Olpe	1 452	1 437	735	439	185	101	2 537	20,7
Siegen	4 636	2 925	1 232	1 454	15	303	6 315	22,1
Soest	6 002	3 271	1 186	1 528	400	148	7 867	29,2
Unna	9 082	4 497	2 231	1 808	97	457	11 905	31,0
Reg.-Bez. Arnsberg	88 263	57 850	21 682	28 073	3 084	5 516	123 982	33,6
Nordrhein-Westfalen	436 982	237 459	81 136	123 392	8 058	21 878	567 331	33,3

5. Ausgaben für Sozialhilfe 1980 nach Hilfearten und Trägern

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für								
	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ²⁾		wei- tere Lei- stungen 4)
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt	je Ein- wohner 3)	
			Hilfe- zur Pflege	Kranken- hilfe, son- stige Hilfe 1)	Einglie- derungs- hilfe	Vorb. Gesund- heits- hilfe			
1000 DM								DM	1000DM
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	72 801	21 202	7 643	8 620	810	1 376	94 003	159,20	1 936
Duisburg	72 046	22 469	9 541	8 071	477	991	94 515	169,36	1 738
Essen	81 005	25 480	10 438	10 292	306	2 023	106 485	164,42	2 242
Krefeld	35 748	8 464	3 414	3 949	110	423	44 212	197,40	851
Mönchengladbach	32 328	8 450	4 387	3 204	253	298	40 778	157,79	994
Mülheim a. d. Ruhr	18 661	6 184	3 265	2 055	62	235	24 845	137,05	570
Oberhausen	21 563	7 403	3 664	3 075	134	131	28 966	126,52	612
Remscheid	12 784	3 348	1 239	1 285	86	385	16 132	124,97	476
Solingen	14 228	5 863	3 427	1 755	171	233	20 091	120,97	468
Wuppertal	37 977	11 742	4 930	4 573	18	1 434	49 719	126,39	1 007
Kreise									
Kleve	17 429	5 587	3 078	1 753	68	199	23 016	88,92	691
Mettmann	41 576	14 263	7 086	3 608	577	437	55 839	115,62	1 026
Neuss	26 790	10 995	5 030	2 659	643	618	37 785	91,59	1 531
Viersen	20 613	6 848	3 497	2 934	117	228	27 461	104,81	505
Wesel	34 175	12 305	5 627	3 972	473	747	46 480	111,81	490
Reg.-Bez. Düsseldorf	539 724	170 603	76 266	61 805	4 305	9 758	710 327	136,35	15 137
Kreisfreie Städte									
Aachen	21 653	7 010	3 163	2 600	344	192	28 663	117,50	654
Bonn	19 340	5 939	2 182	2 371	116	498	25 279	87,73	705
Köln	107 796	29 966	12 146	15 365	202	982	137 762	141,05	2 662
Leverkusen	13 326	5 541	2 837	1 442	57	473	18 867	117,31	541
Kreise									
Aachen	22 634	7 984	5 906	1 685	46	16	30 618	106,06	623
Düren	18 940	7 009	3 888	2 325	26	326	25 949	109,43	266
Erftkreis	28 582	10 404	7 316	2 412	17	263	38 986	97,63	336
Euskirchen	8 319	4 265	2 892	972	123	41	12 584	79,71	160
Heinsberg	11 510	3 967	2 020	888	127	183	15 477	72,21	99
Oberberg. Kreis	14 581	7 461	5 379	1 413	40	506	22 042	89,14	309
Rhein.-Berg. Kreis	15 623	5 667	4 026	1 066	44	134	21 290	85,87	280
Rhein-Sieg-Kreis	23 765	8 089	5 116	2 232	122	42	31 854	68,72	540
Reg.-Bez. Köln	306 069	103 302	56 871	34 771	1 264	3 656	409 371	104,28	7 175
Kreisfreie Städte									
Bottrop	10 977	5 044	1 889	2 001	114	745	16 021	139,84	310
Gelsenkirchen	37 859	12 474	4 467	4 673	134	1 298	50 333	166,36	960
Münster	30 140	7 852	3 403	3 499	34	558	37 992	140,87	353

1) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung — 2) innerhalb und außerhalb von Einrichtungen — 3) Bevölkerungsstand am Jahresende — 4) Krankenversorgung gemäß LAG, Geschlechtskrankenfürsorge, Weihnachtsbeihilfen, Sozialhilfe und Kostenersatz für Deutsche im Ausland

Noch: 5. Ausgaben für Sozialhilfe 1980 nach Hilfearten und Trägern

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für								
	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ²⁾		wei- tere Lei- stungen 4)
		zu sammen	darunter				ins- gesamt	je Ein- wohner 3)	
			Hilfe- zur Pflege	Kranken- hilfe, son- stige Hilfe 1)	Einglie- derungs- hilfe	Vorb. Gesund- heits- hilfe			
	1000 DM							DM	1000DM
Kreise									
Borken	12 569	7 452	5 074	1 673	44	451	20 021	66,83	557
Coesfeld	8 313	4 905	2 596	1 237	225	208	13 218	77,01	139
Recklinghausen	58 821	24 433	10 498	11 122	94	1 531	83 254	132,32	1 927
Steinfurt	18 278	11 177	6 816	3 207	194	212	29 455	77,54	1 057
Warendorf	13 560	6 955	4 249	1 667	78	630	20 515	82,74	797
Reg.-Bez. Münster	190 517	80 292	38 992	29 079	917	5 633	270 809	112,05	6 100
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	27 119	9 637	3 269	3 729	117	1 916	36 756	117,54	1 066
Kreise									
Gütersloh	16 558	7 599	4 806	2 072	266	296	24 157	84,15	1 065
Herford	11 967	4 809	2 408	1 795	66	467	16 776	72,15	870
Höxter	8 253	3 648	2 404	897	94	178	11 901	82,67	404
Lippe	15 448	5 065	2 094	1 379	134	570	20 513	62,53	1 265
Minden-Lübbecke	19 525	6 551	3 684	2 384	69	216	26 076	90,88	1 007
Paderborn	15 306	6 854	3 022	2 733	151	422	22 160	98,02	471
Reg.-Bez. Detmold	114 176	44 163	21 687	14 989	897	4 065	158 339	87,13	6 148
Kreisfreie Städte									
Bochum	38 091	17 167	9 043	5 828	444	365	55 258	137,88	1 141
Dortmund	73 473	25 752	9 739	10 436	967	3 055	99 225	163,12	1 970
Hagen	20 096	8 651	3 389	3 002	227	667	28 747	131,31	790
I Hamm	11 212	3 585	1 709	1 523	12	25	14 797	86,09	519
Herne	18 180	10 649	6 006	2 853	288	1 029	28 829	157,93	553
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	28 850	13 809	7 436	4 214	181	1 654	42 659	122,95	864
Hochsauerlandkreis	12 507	6 859	4 335	1 304	252	650	19 366	72,27	447
Märkischer Kreis	32 955	13 179	7 402	4 108	241	895	46 134	108,48	491
Olpe	5 519	3 547	2 252	741	124	152	9 066	73,93	225
Siegen	20 171	7 927	4 124	2 834	43	321	28 098	98,18	769
Soest	17 882	6 545	3 582	2 353	165	231	24 427	90,32	717
Unna	26 796	12 400	7 023	3 820	82	792	39 196	101,29	628
Reg.-Bez. Arnsberg	305 732	130 070	66 040	43 016	3 026	9 836	435 802	118,14	9 114
Örtliche Träger zusammen	1 456 218	528 430	259 856	183 660	10 409	32 948	1 984 648	116,34	43 674
Landschaftsverband									
Rheinland	3 063	1 145 616	758 382	34 231	314 088	158	1 148 679	125,74	12 279
Westfalen-Lippe	1 137	997 075	550 963	5 303	411 925	—	998 212	125,90	8 366
Überörtliche Träger zus.	4 200	2 142 691	1 309 345	39 534	726 013	158	2 146 891	125,86	20 645
Nordrhein-Westfalen	1 460 418	2 671 121	1 569 201	223 194	736 422	33 106	4 131 539	242,20	64 319

6. Öffentliche Jugendhilfe 1979 und 1980

Maßnahmen Ausgaben Plätze in Einrichtungen	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnberg	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980
Maßnahmen der Jugendhilfe						
Pflegekinder in Familienpflege ¹⁾ . . .	16 504	16 827	8 531	8 476	7 973	8 351
darunter						
nichteheliche Kinder	6 213	6 045	3 291	3 154	2 922	2 891
Minderjährige unter Pflegschaft gemäß §§ 40, 47 JWG ¹⁾	104 262	104 362	58 166	57 209	46 096	47 153
davon						
Amtspflegschaft	87 398	88 071	50 258	50 005	37 140	38 066
Einzelpflegschaft	15 721	15 091	7 021	6 330	8 700	8 761
Vereinspflegschaft	1 143	1 200	887	874	256	326
Minderjährige unter Vormund- schaft ¹⁾	40 713	38 585	19 057	18 038	21 656	20 547
davon						
Amtsvormundschaft	21 748	20 866	11 598	11 376	10 150	9 490
Einzelvormundschaft	16 139	15 082	5 056	4 500	11 083	10 582
Vereinsvormundschaft	2 826	2 637	2 403	2 162	423	475
Minderjährige unter Pflegschaft gemäß §§ 1666, 1909 BGB ¹⁾	13 393	12 983	7 662	7 577	5 731	5 406
darunter						
Sorgerechtpflegschaften	6 830	6 690	4 086	4 028	2 744	2 662
Unterhaltspflegschaften	3 349	3 225	2 022	1 860	1 327	1 365
Minderjährige unter Beistandschaft ¹⁾	10 116	11 826	5 927	6 920	4 189	4 906
Vom Jugendamt beratene und unter- stützte alleinlebende Elternteile und werdende Mütter	85 225	93 368	50 259	57 248	34 966	36 120
Adoptierte Minderjährige	3 032	2 774	1 558	1 366	1 474	1 408
Vaterschaftsfeststellungen ²⁾	11 339	12 750	6 536	7 367	4 803	5 383
darunter						
freiwillige Anerkennung	7 340	8 537	4 229	4 915	3 111	3 622
erfolgreiche Klage	1 802	1 889	1 030	1 114	772	775
Jugendgerichtshilfe ²⁾	110 302	112 996	60 920	61 899	49 382	51 097
Im Rahmen der Hilfe zur Erziehung von den Jugendämtern unter- gebrachte Minderjährige (ohne FEH und FE) ¹⁾	36 365	35 778	22 009	21 423	14 356	14 355
und zwar						
weiblich	16 912	16 774	10 289	10 012	6 673	6 762
in Heimen	16 633	15 967	10 398	10 019	6 235	5 948
aus Erziehungsmängeln	18 403	18 192 ³⁾	10 733	10 601	7 670	7 591 ³⁾

1) am Jahresende — 2) erledigte Fälle im Berichtsjahr — 3) ohne kreisfreie Stadt Bielefeld — 4) ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen und Neueinrichtungen — 5) ohne Plätze in Jugendverbandsheimen, Jugendfreizeitanstalten u. ä.

Noch: 6. Öffentliche Jugendhilfe 1979 und 1980

Maßnahmen Ausgaben Plätze in Einrichtungen	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnberg	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980
noch: Maßnahmen der Jugendhilfe						
Minderjährige unter Erziehungs- beistandschaft ¹⁾	2 549	2 508	1 646	1 649	903	859
und zwar						
weiblich	723	735	446	457	275	278
gerichtlich angeordnet	340	282	216	185	124	97
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe (FEH) ¹⁾	4 406	4 269	2 318	2 199	2 088	2 070
und zwar						
weiblich	1 325	1 255	665	624	660	631
in Erziehungsheimen	2 961	2 894	1 613	1 562	1 348	1 332
Minderjährige in Fürsorge- erziehung (FE) ¹⁾	1 274	1 180	818	762	456	418
und zwar						
weiblich	388	349	264	241	124	108
in Erziehungsheimen	787	775	540	514	247	261
Bruttosausgaben in 1 000 DM						
Jugendhilfe insgesamt ⁴⁾	1 618 783	1 835 966	971 488	1 102 063	647 295	733 903
darunter						
für Unterbringung in						
Familienpflege	95 631	100 800	53 584	53 204	42 047	47 596
Heimpflege	393 623	436 030	240 502	266 246	163 121	169 784
Kindertagesstätten	510 907	597 793	309 098	359 527	201 809	238 266
Erholungspflege	88 854	101 381	53 270	60 445	35 584	40 936
Freiwilliger Erziehungshilfe (FEH)	153 618	160 693	88 700	93 333	64 918	67 360
Fürsorgeerziehung	41 632	42 409	27 382	28 612	14 250	13 797
Aufwand je Einwohner in DM ¹⁾						
Jugendhilfe insgesamt ⁴⁾	95,13	107,63	106,62	120,64	81,88	92,63
Plätze in Einrichtungen der Jugendhilfe						
Plätze insgesamt ¹⁾⁵⁾	477 903	476 075	245 946	244 784	231 957	231 291
darunter in						
Säuglings- und Kinderheimen	14 553	13 902	8 075	7 836	6 478	6 066
Erziehungsheimen	5 039	4 792	2 329	2 176	2 710	2 616
Kindergärten	371 523	371 062	189 839	189 073	181 684	181 989
Kinderhorten	21 044	21 646	16 289	16 764	4 755	4 882

**7. Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1980
nach Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 — 6 Jahren) ¹⁾			Kinderhorte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	je 1 000 Kinder d. entsprechenden Altersgruppe ²⁾		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	176	9 702	555	95	2 441
Duisburg	159	12 000	561	27	462
Essen	193	11 931	587	64	1 438
Krefeld	70	4 622	548	18	385
Mönchengladbach	88	5 245	582	13	250
Mülheim a. d. Ruhr	54	3 320	607	7	160
Oberhausen	72	4 820	578	10	247
Remscheid	38	2 166	458	7	110
Solingen	51	2 748	484	15	285
Wuppertal	112	6 396	508	27	751
Kreise					
Kleve	86	6 305	600	4	100
Mettmann	156	10 615	589	22	492
Neuss	158	10 178	608	30	710
Viersen	80	5 691	565	8	200
Wesel	139	9 470	554	10	196
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 632	106 209	566	357	8 216
Kreisfreie Städte					
Aachen	86	5 011	645	26	600
Bonn	127	6 280	757	36	1 080
Köln	409	18 168	538	217	5 831
Leverkusen	60	3 632	663	9	215
Kreise					
Aachen	103	6 375	565	4	80
Düren	96	5 465	582	5	115
Erfurtkreis	150	9 365	572	14	300
Euskirchen	76	3 619	551	2	50
Heinsberg	76	4 719	529	—	—
Oberbergischer Kreis	92	5 231	516	—	—
Rhein.-Berg. Kreis	82	5 145	537	6	151
Rhein-Sieg-Kreis	188	10 854	589	6	126
Reg.-Bez. Köln	1 545	83 864	574	325	8 548
Kreisfreie Städte					
Bottrop	36	2 625	583	2	70
Gelsenkirchen	85	5 792	524	6	175
Münster	86	5 531	666	10	261

*) ohne Sonderkindergärten; außerdem waren in 147 Kinderkrippen 1 956 Plätze für Säuglinge und Kleinstkinder bis zu 3 Jahren vorhanden — 1) bis zum Beginn der Schulpflicht — 2) Bevölkerungszustand am Jahresende

**Noch: 7. Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1980
nach Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 — 6 Jahren) ¹⁾			Kinderhorte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	je 1 000 Kinder d. entsprechenden Altergruppe ²⁾		
Kreise					
Borken	106	8 310	536	1	40
Coesfeld	63	4 725	563	—	—
Recklinghausen	214	14 972	584	13	335
Steinfurt	131	9 490	520	—	—
Warendorf	86	6 576	553	2	136
Reg.-Bez. Münster	806	58 021	560	34	1 017
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	113	6 640	608	20	455
Kreise					
Gütersloh	85	6 316	487	1	20
Herford	82	5 717	646	2	45
Höxter	68	4 025	627	1	40
Lippe	108	6 749	547	5	115
Minden-Lübbecke	99	6 526	606	3	110
Paderborn	93	5 935	548	4	115
Reg.-Bez. Detmold	648	41 907	573	36	900
Kreisfreie Städte					
Bochum	145	8 794	678	17	483
Dortmund	176	10 559	509	34	1 225
Hagen	60	5 390	699	3	106
Hamm	55	3 861	504	4	75
Herne	51	3 359	500	12	306
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	117	7 374	609	6	130
Hochsauerlandkreis	122	7 215	615	4	75
Märkischer Kreis	158	9 308	548	18	440
Olpe	54	2 975	519	—	—
Siegen	121	7 346	638	1	40
Soest	121	7 536	651	2	45
Unna	122	8 344	501	1	40
Reg.-Bez. Arnsberg	1 302	82 061	577	102	2 965
Nordrhein-Westfalen	5 933	371 062	570	854	21 646
davon kreisfreie Städte	2 502	148 592	573	679	17 401
Kreise	3 431	222 470	569	175	4 245

8. Bruttoaufwendungen der öffentlichen Jugendhilfe 1980 nach Verwaltungsbezirken und Trägern

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben						Aufwand je Ein- wohner ²⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter für					
		Hilfe durch Familien- pflege	Hilfe durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten	Erholungs- pflege	Freizeit- hilfen	
	1 000 DM						DM
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	76 132	3 536	31 214	23 350	3 868	4 172	128,93
Duisburg	58 158	3 000	19 758	22 614	1 469	6 023	104,21
Essen	50 574	2 046	15 353	24 699	628	1 641	78,09
Krefeld	29 725	2 224	11 070	11 557	403	928	132,72
Mönchengladbach	33 686	2 086	11 223	12 668	1 407	3 650	130,35
Mülheim a. d. Ruhr	8 550	656	2 721	2 477	580	1 056	47,17
Oberhausen	18 769	728	1 583	7 044	203	70	81,98
Remscheid	10 948	710	3 200	4 614	508	1 018	84,81
Solingen	7 948	929	2 573	2 673	161	729	47,85
Wuppertal	44 391	1 936	10 738	17 360	1 421	4 975	112,85
Kreise							
Kleve	12 323	1 754	3 423	5 650	661	317	47,61
Mettmann	45 699	4 097	15 379	17 374	2 370	2 790	94,62
Neuss	34 516	2 774	13 331	13 679	1 719	811	83,67
Viersen	14 903	1 242	6 266	5 893	266	198	56,88
Wesel	30 059	1 874	9 919	13 391	1 100	1 533	72,30
Reg.-Bez. Düsseldorf	476 381	29 592	157 751	185 043	16 764	29 911	91,45
Kreisfreie Städte							
Aachen	23 456	1 286	6 880	12 490	577	1 016	96,15
Bonn	35 156	1 745	8 732	17 885	738	2 656	122,01
Köln	160 145	7 950	49 437	73 033	6 662	5 519	163,97
Leverkusen	15 333	583	3 631	8 433	400	1 041	95,34
Kreise							
Aachen	19 088	1 984	4 383	10 278	1 210	340	66,12
Düren	11 176	1 249	4 705	3 437	676	233	47,13
Erftkreis	23 400	1 309	9 178	8 759	748	93	58,60
Euskirchen	6 864	871	2 021	3 161	189	20	43,48
Heinsberg	8 495	1 349	3 244	3 150	412	76	39,63
Oberbergischer Kreis	11 473	1 769	3 924	4 487	394	113	46,40
Rhein.-Berg. Kreis	13 932	1 174	4 539	6 916	674	—	56,20
Rhein-Sieg-Kreis	20 276	2 208	7 551	9 221	442	353	43,74
Reg.-Bez. Köln	348 794	23 477	108 225	161 250	13 122	11 460	88,85
Kreisfreie Städte							
Bottrop	7 853	705	3 972	2 134	341	224	68,54
Gelsenkirchen	18 711	917	8 970	4 259	2 090	906	61,47
Münster	17 401	1 576	5 581	6 584	728	625	64,52

1) ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen und Neueinrichtungen — 2) Bevölkerungsstand am Jahresende

Noch: 8. Bruttoaufwendungen der öffentlichen Jugendhilfe 1980 nach
Verwaltungsbezirken und Trägern

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben						Aufwand je Ein- wohner ²⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter für					
		Hilfe durch Familien- pflege	Hilfe durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten	Erholungs- pflege	Freizeit- hilfen	
	1 000 DM						DM
Kreise							
Borken	14 055	1 527	2 257	7 400	926	308	46,92
Coesfeld	8 009	915	2 368	3 733	482	92	46,66
Recklinghausen	49 141	3 169	14 586	22 105	1 505	2 848	78,10
Steinfurt	23 910	3 317	7 217	10 040	875	501	62,94
Warendorf	13 171	1 160	4 769	6 099	363	176	53,12
Reg.-Bez. Münster	152 251	13 286	49 720	62 354	7 310	5 680	63,00
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	32 279	2 850	7 423	11 648	1 162	5 260	103,23
Kreise							
Gütersloh	13 042	1 390	2 374	6 362	650	1 211	45,43
Herford	15 915	1 028	2 659	8 689	460	504	68,46
Höxter	5 570	826	1 233	3 064	116	47	38,69
Lippe	16 831	1 950	5 596	5 837	745	550	51,30
Minden-Lübbecke	12 129	1 542	3 233	6 290	615	167	42,27
Paderborn	18 150	1 612	5 150	9 928	374	352	80,28
Reg.-Bez. Detmold	113 916	11 198	27 668	51 818	4 112	8 081	62,68
Kreisfreie Städte							
Bochum	34 253	1 708	12 751	11 861	2 600	1 573	85,47
Dortmund	76 419	6 142	16 189	37 101	1 074	10 281	125,63
Hagen	27 825	1 035	13 057	7 390	805	2 301	127,10
Hamm	12 527	696	4 578	4 212	300	1 594	72,89
Herne	19 004	267	7 219	7 687	451	82	104,11
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	22 756	1 539	7 268	10 431	1 451	1 443	65,59
Hochsauerlandkreis	12 175	840	3 011	6 883	441	204	45,43
Märkischer Kreis	24 968	2 853	10 016	7 622	1 761	1 133	58,71
Olpe	4 807	1 011	637	2 284	180	259	39,20
Siegen	15 252	2 105	3 730	7 422	804	398	53,29
Soest	16 014	1 770	6 289	6 298	300	270	59,21
Unna	26 187	3 067	7 651	11 388	1 366	1 730	67,67
Reg.-Bez. Arnsberg	292 187	23 033	92 396	120 569	11 533	21 268	79,21
Jugendämter NW	1 383 529	100 586	435 760	581 034	52 841	76 400	81,11
Landesjugendämter Rheinland und Westfalen-Lippe	452 437	214	270	16 759	48 540	27 419	26,52
Nordrhein-Westfalen	1 835 966	100 800	436 030	597 793	101 381	103 819	107,63

Anmerkungen S. 499

9. Kriegsofferfürsorge 1980*)

Leistungsart	Örtliche Träger			Überörtliche Träger	Insgesamt
	zusammen	davon			
		kreisfr. Städte	Kreise		
Ausgaben in 1 000 DM					
Berufsfördernde Leistungen . . .	x	x	x	11 262	11 262
Erziehungsbeihilfen . . .	13 066	4 222	8 844	26 903	39 969
Ergänzende Hilfe					
zum Lebensunterhalt	61 298	34 475	26 823	6 023	67 321
Erholungshilfe	x	x	x	34 141	34 141
Wohnungshilfe	84	28	56	821	905
Hilfe in					
besonderen Lebenslagen	44 496	20 076	24 420	173 784	218 280
Insgesamt	118 944	58 801	60 143	252 934	371 878
Empfänger laufender Leistungen am Jahresende ¹⁾					
Berufsfördernde Leistungen . . .	x	x	x	1 610	1 610
Erziehungsbeihilfen	3 166	1 042	2 124	5 366	8 532
Ergänzende Hilfe					
zum Lebensunterhalt	12 956	7 253	5 703	635	13 591
Hilfe in					
besonderen Lebenslagen	28 246	15 756	12 490	12 870	41 116
Fälle einmaliger Leistungen im Berichtsjahr					
Berufsfördernde Leistungen . . .	x	x	x	1 402	1 402
Erziehungsbeihilfen	—	—	—	15	15
Ergänzende Hilfe					
zum Lebensunterhalt	26 717	14 750	11 967	3 935	30 652
Erholungshilfe	x	x	x	46 913	46 913
Wohnungshilfe	90	5	85	144	234
Hilfe in					
besonderen Lebenslagen	2 407	1 327	1 080	17 771	20 178

*) nur Leistungen für Berechtigte im Inland — 1) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfsart gezählt.

10. Einmalige Leistungen der Kriegsofferfürsorge 1980 nach Verwaltungsbezirken und Trägern

Verwaltungsbezirk Träger	Berufsfördernde Leistungen		Er- zie- hungs- bei- hilfen	Er- gänzende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Erholungshilfe			Woh- nungs- hilfe	Hilfen in beson- deren Lebens- lagen
	ins- gesamt	darunter Hilfen an Beschädigte zur Beschäf- tigung, zum Betrieb, zur Unterhal- tung, zum Unterstellen und zum Abstellen eines Kfz			ins- gesamt	davon für			
						Be- schädigte	Hinter- bliebene		
Reg.-Bez. Düsseldorf	X	X	—	8 273	X	X	X	—	1 182
Reg.-Bez. Köln	X	X	—	6 553	X	X	X	1	154
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	X	X	—	14 826	X	X	X	1	1 336
Reg.-Bez. Münster	X	X	—	3 105	X	X	X	29	661
Reg.-Bez. Detmold	X	X	—	4 256	X	X	X	5	195
Reg.-Bez. Arnsberg	X	X	—	4 530	X	X	X	55	215
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	X	X	—	11 891	X	X	X	89	1 071
Örtliche Träger zusammen	X	X	—	26 717	X	X	X	90	2 407
davon									
kreisfreie Städte	X	X	—	14 750	X	X	X	5	1 327
Kreise	X	X	—	11 967	X	X	X	85	1 080
Überörtliche Träger zus.	1 402	1 339	15	3 935	46 913	28 477	18 436	144	17 771
davon									
Landschaftsverband									
Rheinland	688	646	15	2 994	27 779	18 516	9 263	95	10 306
Westfalen-Lippe	714	693	—	941	19 134	9 961	9 173	49	7 465
Nordrhein-Westfalen	1 402	1 339	15	30 652	46 913	28 477	18 436	234	20 178

11. Behinderte am 31. Dezember 1979 nach Alter

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht				
		insgesamt	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	Funktions- einschränkung von Gliedmaßen	Funktions- einschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes
1	unter 4 ... männlich	973	23	147	15
	weiblich	852	31	115	28
	Zusammen	1 825	54	262	43
2	4 — 6 ... männlich	1 337	24	225	51
	weiblich	969	7	137	64
	Zusammen	2 306	31	362	115
3	6 — 15 ... männlich	10 331	154	1 177	340
	weiblich	8 337	102	987	405
	Zusammen	18 668	256	2 164	745
4	15 — 18 ... männlich	5 305	49	661	213
	weiblich	4 269	50	665	455
	Zusammen	9 574	99	1 326	668
5	18 — 25 ... männlich	19 303	527	3 211	1 357
	weiblich	13 394	271	2 162	1 412
	Zusammen	32 697	798	5 373	2 769
6	25 — 35 ... männlich	27 019	810	5 012	2 634
	weiblich	18 718	273	2 768	2 074
	Zusammen	45 737	1 083	7 780	4 708
7	35 — 45 ... männlich	64 214	1 931	10 149	11 560
	weiblich	49 148	476	5 299	6 767
	Zusammen	113 362	2 407	15 448	18 327
8	45 — 55 ... männlich	153 558	4 352	21 302	25 731
	weiblich	104 379	650	9 360	17 701
	Zusammen	257 937	5 002	30 662	43 432
9	55 — 60 ... männlich	118 213	4 654	19 119	17 213
	weiblich	78 997	510	8 373	15 560
	Zusammen	197 210	5 164	27 492	32 773
10	60 — 62 ... männlich	36 172	1 377	5 499	5 485
	weiblich	20 486	94	2 560	4 304
	Zusammen	56 658	1 471	8 059	9 789
11	62 — 65 ... männlich	45 509	1 848	6 878	6 673
	weiblich	26 925	174	3 152	5 221
	Zusammen	72 434	2 022	10 030	11 894
12	65 und mehr männlich	150 603	6 261	21 773	17 846
	weiblich	190 412	1 497	25 002	34 062
	Zusammen	341 015	7 758	46 775	51 908
13	Insgesamt ... männlich	632 537	22 010	95 153	89 118
	weiblich	516 886	4 135	60 580	88 053
	Insgesamt	1 149 423	26 145	155 733	177 171

und Art der schwerwiegendsten Behinderung

Behinderte						Lfd. Nr.
davon						
Blindheit, Sehbehinderung	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwer- hörigkeit, Gleich- gewichtstörungen	Kleinwuchs, Ent- stellungen u. a.	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsy- stem	Querschnitts- lähmung, zere- brale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	sonstige oder ungenügend bezeichnete Behinderungen	
53	50	8	151	381	145	1
39	20	1	144	312	162	
92	70	9	295	693	307	
38	122	5	135	538	199	2
30	79	1	121	420	110	
68	201	6	256	958	309	
343	1 008	27	1 346	4 461	1 475	3
325	725	4	1 257	3 316	1 216	
668	1 733	31	2 603	7 777	2 691	
299	421	25	604	2 356	677	4
118	326	5	497	1 536	618	
417	746	30	1 101	3 892	1 295	
837	974	58	2 334	7 043	2 962	5
392	699	111	1 475	5 163	1 709	
1 229	1 673	169	3 809	12 206	4 671	
1 058	991	38	4 368	7 473	4 635	6
522	877	398	3 902	4 572	3 332	
1 580	1 868	436	8 270	12 045	7 967	
2 125	2 193	139	17 070	7 747	11 300	7
782	1 245	2 402	15 649	5 518	11 010	
2 907	3 438	2 541	32 719	13 265	22 310	
3 497	3 656	257	57 435	8 164	29 164	8
1 908	1 869	5 666	36 029	5 544	25 652	
5 405	5 525	5 923	93 464	13 708	54 816	
2 565	3 174	110	43 952	4 389	23 037	9
1 509	1 352	3 608	27 740	3 313	17 032	
4 074	4 526	3 718	71 692	7 702	40 069	
778	1 018	95	14 378	1 306	6 236	10
368	433	876	7 381	708	3 763	
1 146	1 451	970	21 759	2 014	9 999	
1 039	1 300	62	17 909	1 629	8 171	11
563	611	1 030	10 913	1 000	4 261	
1 602	1 911	1 092	28 822	2 629	12 432	
5 649	4 857	124	64 769	6 201	23 123	12
8 572	4 364	4 306	81 833	7 459	23 317	
14 221	9 221	4 430	146 602	13 660	46 440	
18 281	19 764	948	224 451	51 688	111 124	13
15 128	12 599	18 407	186 941	38 861	92 182	
33 409	32 363	19 355	411 392	90 549	203 306	

12. Behinderte am 31. Dezember 1979 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt				
			unter 4	4 - 6	6 - 15	15 - 18
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	39 598	47	70	711	372
2	Duisburg	51 989	62	28	566	250
3	Essen	60 952	51	67	734	469
4	Krefeld	21 163	22	30	227	200
5	Mönchengladbach	17 141	11	50	185	240
6	Mülheim a. d. Ruhr	12 873	22	4	168	127
7	Oberhausen	21 919	15	34	259	128
8	Remscheid	13 302	7	23	63	83
9	Solingen	13 766	15	47	254	115
10	Wuppertal	40 188	44	42	410	160
	Kreise					
11	Kleve	12 058	12	55	309	134
12	Mettmann	23 296	37	46	265	187
13	Neuss	13 549	25	78	249	76
14	Viersen	15 110	25	50	243	190
15	Wesel	23 483	34	43	407	202
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	380 387	429	667	5 050	2 933
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	22 851	21	41	362	64
18	Bonn	15 650	36	29	334	134
19	Köln	59 063	85	78	1 064	521
20	Leverkusen	14 711	28	8	196	68
	Kreise					
21	Aachen	21 685	17	58	272	142
22	Düren	11 692	28	34	159	113
23	Erfkreis	16 485	50	19	369	131
24	Euskirchen	6 932	31	28	123	53
25	Heinberg	11 773	9	31	282	135
26	Oberbergischer Kreis	15 129	24	46	266	111
27	Rhein.-Berg. Kreis	15 083	17	12	320	90
28	Rhein-Sieg-Kreis	18 973	54	73	424	219
29	Reg.-Bez. Köln	230 027	400	457	4 171	1 781
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	8 310	10	27	117	108
31	Gelsenkirchen	29 391	42	15	302	209
32	Münster	22 641	32	72	387	127

Verwaltungsbezirken und Alter

Behinderte								Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
18 — 25	25 — 35	35 — 45	45 — 55	55 — 60	60 — 62	62 — 65	65 und mehr	
1 027	1 400	4 051	8 081	7 101	1 996	3 258	11 484	1
829	1 679	4 438	12 428	8 673	2 706	3 180	17 150	2
1 396	2 269	5 220	13 696	9 997	3 020	4 031	20 002	3
370	605	1 572	3 637	2 989	882	1 530	9 099	4
514	796	1 431	3 003	2 454	783	1 320	6 354	5
307	484	1 132	2 842	2 378	727	667	4 015	6
571	612	2 094	5 062	3 383	1 051	1 431	7 279	7
265	450	1 297	2 976	2 330	675	882	4 251	8
276	430	1 142	2 645	1 927	579	712	5 624	9
550	1 337	3 607	7 635	6 179	2 235	2 101	15 888	10
477	628	1 491	2 432	2 000	667	736	3 117	11
636	866	2 167	5 252	3 621	1 217	1 390	7 612	12
411	648	1 891	3 509	2 767	678	736	2 481	13
515	509	1 397	2 857	2 210	569	1 136	5 409	14
862	984	2 972	6 518	4 402	1 014	1 230	4 815	15
9 006	13 697	35 902	82 573	62 411	18 799	24 340	124 580	16
516	962	1 604	4 071	3 600	996	1 528	9 086	17
445	524	1 286	2 668	2 867	800	936	5 591	18
1 833	2 575	5 494	10 957	10 475	3 307	3 694	18 980	19
186	430	1 627	3 294	2 671	716	951	4 536	20
552	634	2 110	5 120	3 671	1 121	1 328	6 660	21
508	639	1 212	3 075	2 031	587	705	2 601	22
527	938	1 709	3 722	3 011	995	1 196	3 818	23
278	353	681	1 538	1 307	443	331	1 766	24
409	813	1 340	2 853	2 103	529	586	2 683	25
308	577	1 120	2 804	2 183	648	1 063	5 979	26
385	495	1 715	3 184	2 627	798	1 079	4 361	27
585	965	2 025	3 912	3 187	802	1 168	5 559	28
6 532	9 905	21 923	47 198	39 733	11 742	14 565	71 620	29
215	273	733	2 583	1 430	483	455	1 876	30
766	994	2 389	7 555	5 341	1 352	2 003	8 423	31
675	935	2 242	4 423	3 996	959	1 532	7 261	32

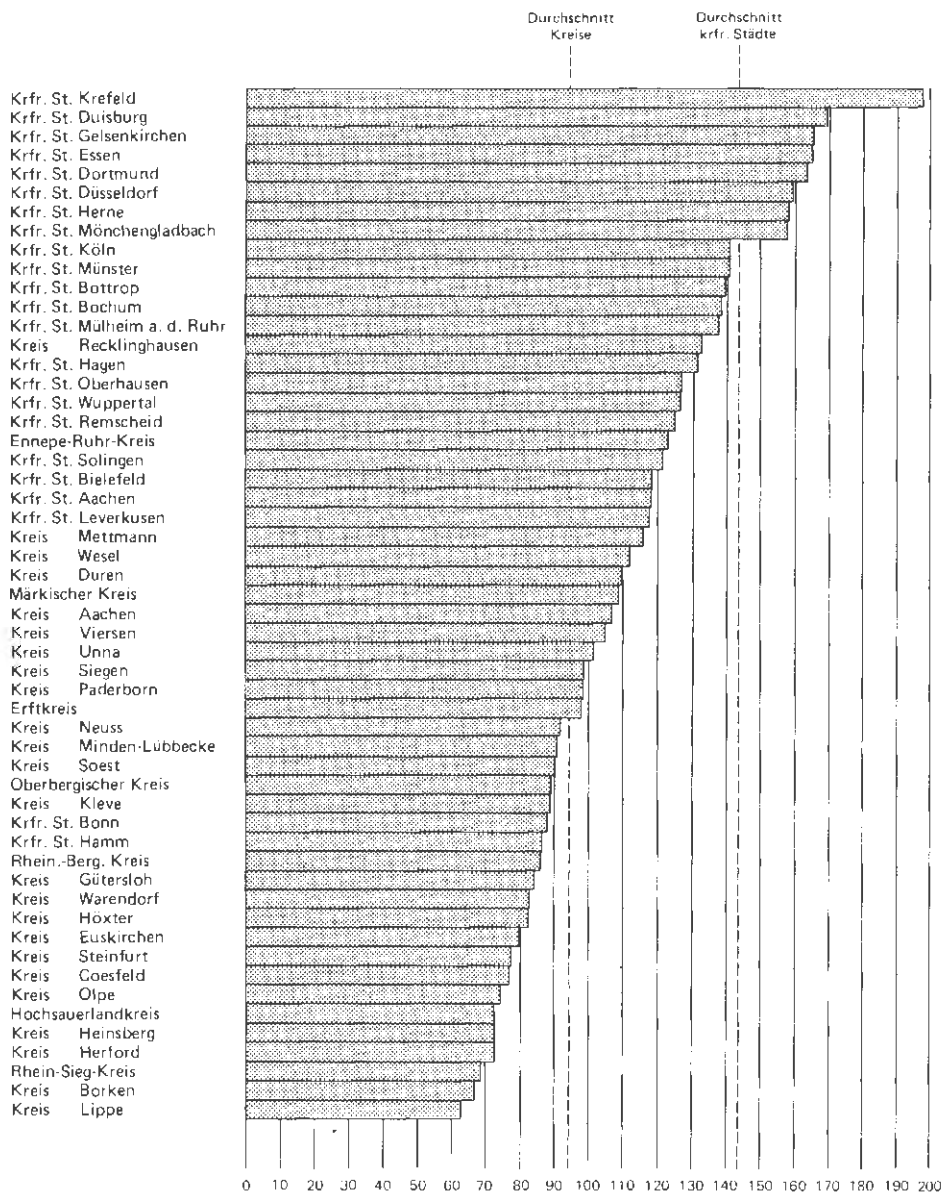
Noch: 12. Behinderte am 31. Dezember 1979 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk					
		insgesamt	unter 4	4 — 6	6 — 15	15 — 18
	Kreise					
33	Borken	12 456	75	23	507	172
34	Coesfeld	8 289	21	34	286	119
35	Recklinghausen	46 373	61	50	828	285
36	Steinfurt	19 919	48	60	535	239
37	Warendorf	10 910	31	77	349	213
38	Reg.-Bez. Münster	158 289	320	358	3 311	1 472
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	25 373	70	75	439	250
	Kreise					
40	Gütersloh	14 553	63	57	453	180
41	Herford	10 082	11	28	154	58
42	Höxter	8 246	15	4	141	135
43	Lippe	16 945	27	33	292	157
44	Minden-Lübbecke	14 054	52	35	164	145
45	Paderborn	9 656	28	41	191	145
46	Reg.-Bez. Detmold	98 909	266	273	1 834	1 070
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	33 338	25	44	368	256
48	Dortmund	63 339	126	109	793	626
49	Hagen	18 540	12	33	326	69
50	Hamm	12 804	11	9	109	99
51	Herne	13 297	5	26	238	73
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	32 712	42	13	383	227
53	Hochsauerlandkreis	13 627	31	82	238	193
54	Märkischer Kreis	27 434	24	77	478	187
55	Olpe	6 800	5	34	151	68
56	Siegen	12 911	49	45	331	162
57	Soest	19 952	35	39	330	155
58	Unna	26 765	45	40	555	202
59	Reg.-Bez. Arnaberg	281 519	410	551	4 300	2 317
60	Wohnsitz außerhalb NW	292	—	—	2	1
61	Nordrhein-Westfalen	1 149 423	1 825	2 306	18 668	9 574

Verwaltungsbezirken und Alter

Behinderte								Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
18 — 25	25 — 35	35 — 45	45 — 55	55 — 60	60 — 62	62 — 65	65 und mehr	
627	773	1 512	2 712	2 074	604	662	2 715	33
576	452	1 023	1 717	1 273	552	565	1 671	34
1 245	1 675	4 917	12 660	8 481	2 016	2 606	11 549	35
784	1 053	2 511	4 812	3 142	862	1 144	4 729	36
458	582	1 298	2 513	1 772	495	694	2 428	37
5 346	6 737	16 625	38 975	27 509	7 323	9 661	40 652	38
996	1 306	2 862	5 387	4 176	1 113	1 451	7 248	39
559	548	1 583	3 120	2 385	888	744	3 973	40
249	391	1 193	2 374	1 677	506	650	2 791	41
492	310	749	1 423	1 257	455	541	2 724	42
596	883	1 524	2 804	2 702	852	1 123	5 952	43
530	730	1 570	2 932	2 430	567	1 006	3 893	44
424	468	997	1 962	1 630	315	617	2 838	45
3 846	4 636	10 478	20 002	16 257	4 696	6 132	29 419	46
593	1 023	3 178	8 710	5 989	1 709	1 919	9 524	47
1 588	2 192	5 874	16 582	12 462	3 086	3 948	15 953	48
382	635	1 931	4 044	3 205	1 086	1 193	5 624	49
344	401	1 308	3 042	2 020	725	873	3 863	50
371	577	1 304	3 189	2 478	620	848	3 568	51
1 000	1 102	3 447	7 771	6 210	1 447	2 276	8 794	52
521	661	1 351	2 955	2 512	643	924	3 516	53
726	1 141	2 903	5 630	4 941	1 369	1 687	8 271	54
252	330	741	1 647	1 071	368	499	1 634	55
705	676	1 332	3 213	2 268	759	809	2 562	56
660	879	2 176	4 256	3 331	963	1 148	5 980	57
802	1 082	2 831	8 088	4 741	1 321	1 610	5 448	58
7 944	10 699	28 376	69 127	51 228	14 096	17 734	74 737	59
23	63	58	62	72	2	2	7	60
32 697	45 737	113 362	257 937	197 210	56 658	72 434	341 015	61

Bruttoausgaben für Sozialhilfe 1980



DM je Einwohner

Erläuterungen:

Mit Beginn des Haushaltsjahres 1974 sind für die Gemeinden und Gemeindeverbände neue Vorschriften des Gemeinde-rechts und des Gemeindehaushaltsrechts in Kraft getreten.

Das nunmehr gültige Haushaltsrecht sieht eine Aufteilung des kommunalen Haushalts in einen Verwaltungs- und in einen Vermögenshaushalt vor. Die Grundlage

- für die Zuordnung von Maßnahmen zu bestimmten Aufgabenbereichen (Gliederungen),
- für die Zuordnung von Einnahme- und Ausgabearten zu den betreffenden Gruppierungsziffern,
- für die Zuordnung von bestimmten Einnahme- und Ausgabearten zu den maßgebenden Aufgabenbereichen

ist in den Zuordnungsvorschriften zum Gliederungs- und Gruppierungsplan kommunaler Haushalte sowie in weiteren Verwaltungsvorschriften geschaffen.

Die Finanzstatistiken werden auf der Basis des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) erhoben. Aufgrund der Aktualität der im Rahmen der vierteljährlichen Kassenstatistik erhobenen Finanzdaten werden ausschließlich diese Daten in der Darstellung der Kommunalen Haushalte berücksichtigt. In den Übersichten über den Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen werden die Rechnungsergebnisse (bei den Zeitreihendarstellungen: Jahre 1970 bis 1980) bzw. die Haushaltsplandaten (des Jahres 1981) ausgewiesen. Die Informationen über die Personalentwicklung bzw. die Personalstände beruhen auf den jeweils zum Stichtag 30. 6. durchgeführten Erhebungen.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen****Die öffentlichen Finanzen**

- L I 3, jährlich, Ergebnisse für Gemeindegrößenklassen
- L II 3, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Hochschulfinanzen

- L I 7, jährlich, Ergebnisse für Hochschulen

Die Gemeindefinanzen (Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik)

- L II 2, vierteljährlich, Ergebnisse für Kreise
- L II 2, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Kommunale Finanzplanung

- L II 5, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Realsteuerhebesätze, Steuerkraftzahlen, Schlüsselzuweisungen und Umlagegrundlagen

- L II 7, L II 8, L II 9, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Die öffentliche Verschuldung

- L III 1, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Das Personal der öffentlichen Verwaltung

- L III 2, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Umsätze und Umsatzsteuer

- L IV 1, zweijährlich (zuletzt 1978), Ergebnisse für Gemeinden

Das lohnsteuerpflichtige Einkommen

- L IV 2, dreijährlich (zuletzt 1977), Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Steuern vom Einkommen — Einkommen-, Lohn- und Körperschaftsteuer —
dreijährlich (zuletzt 1974), Ergebnisse für Kreise

Einheitswerte des Grundbesitzes 1964

- Teil 1: Einheitswerte des Grundvermögens
- Teil 2: Einheitswerte des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens
- Ergebnisse für Gemeinden

Die Gewerbesteuer 1970

- Teil 1: Ergebnisse der Gewerbesteuerhauptstatistik
- Teil 2: Ergebnisse der Lohnsummensteuerstatistik
- Ergebnisse für Gemeinden

Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

- dreijährlich (zuletzt 1972), Ergebnisse für Kreise

Das steuerpflichtige Vermögen

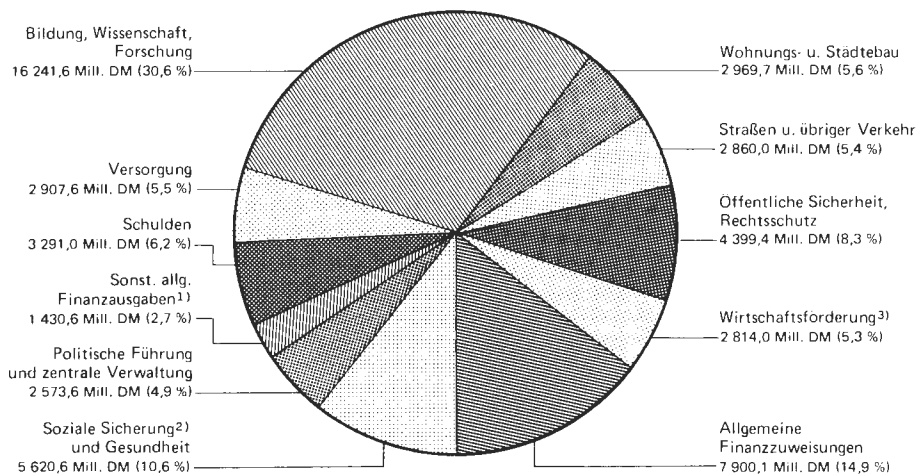
- dreijährlich (zuletzt 1972), Ergebnisse für Kreise

Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen 1981

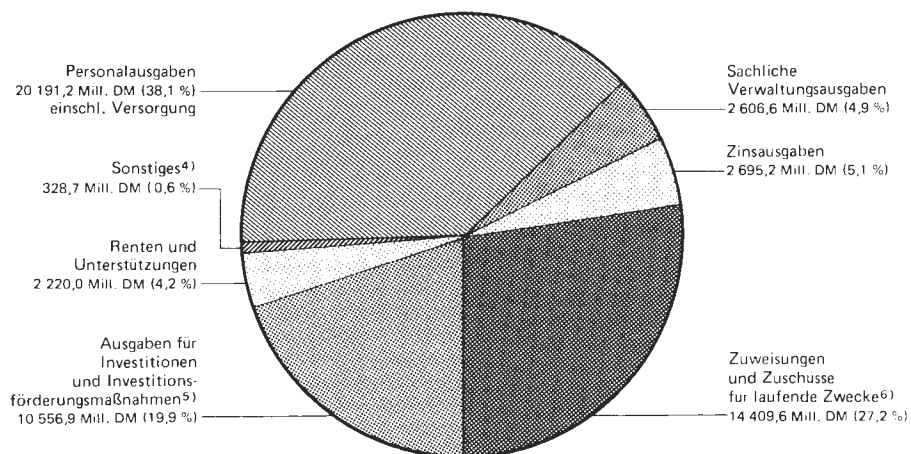
Ausgaben

53 008,2 Mill. DM

a) nach Aufgabenbereichen

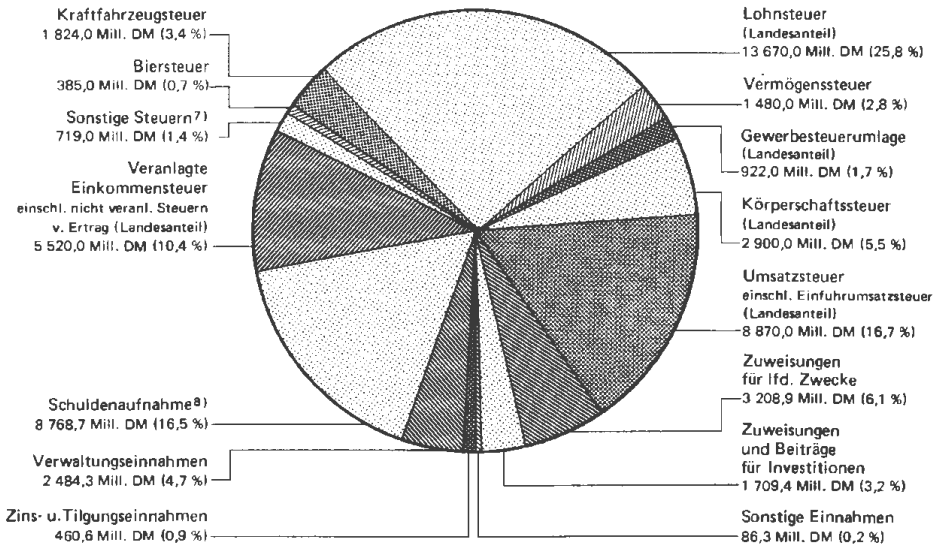


b) nach Ausgabearten



Einnahmen

Gesamteinnahmen 53 008,2 Mill. DM
darunter Steuereinnahmen 36 290,0 Mill. DM



Anmerkungen:

- 1) einschließlich 538,8 Mill. DM Verstärkungsfonds für Personalausgaben
- 2) darunter: 607,3 Mill. DM Wiedergutmachung
410,0 Mill. DM Wohnungsbauprämien
- 3) einschließlich 6,0 Mill. DM Entwicklungshilfe
- 4) davon: Veranschlagte Tilgungsausgaben = 594,8 Mill. DM
Sonstige Ausgaben = 265,9 Mill. DM
Globale Minderausgaben = - 532,0 Mill. DM
- 5) davon: Sachinvestitionen = 1 584,1 Mill. DM
Darlehen und Beteiligungen = 747,9 Mill. DM
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen = 8 224,9 Mill. DM
- 6) einschließlich 303,8 Mill. DM Schuldendiensthilfen
- 7) davon: Sonstige Landessteuern = 997,0 Mill. DM
Ausgleichszahlung an den Bund
(Folge des Steuerentlastungsgesetzes 1981) = - 278,0 Mill. DM
- 8) davon: Darlehen aus öffentlichen Mitteln = 382,7 Mill. DM
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt = 8 386,0 Mill. DM

1. Gesamteinnahmen und Gesamtaus

Mill.

Lfd. Nr.	Einnahmen Ausgaben	1970	1971	1972	1973
	Einnahmen				
1	Steuern und steuerähnliche Abgaben	14 652,9	16 331,1	19 124,9	21 843,4
2	Zuweisungen, Erstattungen und Darlehen vom Bund	1 667,2	2 252,5	2 782,7	3 495,8
3	Verwaltungseinnahmen	370,8	415,5	466,9	530,4
4	Sonstige Einnahmen	1 105,1	1 121,6	1 183,1	1 477,8
5	Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge	17 796,0	20 120,7	23 557,6	27 347,4
6	Besondere Finanzierungsvorgänge	465,8	813,7	761,0	777,1
7	darunter Schuldenaufnahmen am Kapitalmarkt	—	596,5	299,1	8,0
8	Gesamteinnahmen	18 261,8	20 934,4	24 318,6	28 124,5
	Ausgaben				
9	Personalausgaben	6 693,8	8 080,1	8 944,8	10 411,9
10	Sächliche Verwaltungsausgaben	770,1	912,3	1 035,8	1 262,4
11	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	5 686,2	6 439,6	7 510,5	8 349,2
12	Investitionsausgaben	4 614,4	5 071,2	5 869,8	7 210,6
13	darunter Sachinvestitionen	924,1	977,0	971,2	1 124,6
14	Investitionsförderung	3 014,4	3 451,6	3 117,7	5 780,4
15	Sonstige Ausgaben	387,1	397,5	465,9	416,2
16	Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge	18 151,6	20 900,7	23 826,8	27 650,3
17	Besondere Finanzierungsvorgänge	359,6	415,1	91,7	562,9
18	darunter Tilgungsausgaben am Kapitalmarkt	13,3	177,9	41,2	196,6
19	Gesamtausgaben	18 511,2	21 315,8	23 918,5	28 213,2

2. Ausgaben des Landes nach Haupt

Mill.

Lfd. Nr.	Hauptaufgabenbereich	1970	1971	1972	1973
1	Bildungswesen	5 544,1	6 433,7	7 512,2	8 967,8
2	Soziale Sicherheit	1 645,2	1 813,6	2 557,6	2 681,7
3	Gesundheit	530,2	583,8	639,4	1 113,6
4	Wohnungswesen, Städtebauförderung	790,9	999,2	666,9	1 004,4
5	Wirtschaftsförderung	1 336,8	1 421,5	1 561,4	1 778,0
6	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1 236,1	1 490,4	1 745,3	2 030,6
7	Allgemeine Finanzzuweisungen	2 750,9	3 191,5	3 652,4	3 914,6
8	Versorgung	1 158,4	1 341,5	1 432,9	1 606,4
9	Schulden	400,7	575,5	508,2	613,0
10	Übrige allgemeine Finanzwirtschaft	559,2	498,9	348,0	726,0
11	Zusammen	15 961,5	18 349,6	20 624,3	24 436,1

gaben des Landes 1970 — 1981

DM

1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	Lfd. Nr.
24 050,7	23 828,0	26 216,2	29 313,1	31 249,4	33 807,5	35 448,1	36 342,7	1
3 603,0	3 687,4	3 894,7	4 059,2	4 200,6	4 538,9	4 607,4	4 383,0	2
621,3	1 134,9	1 266,4	1 417,7	1 540,7	1 556,4	1 619,5	1 701,5	3
1 681,0	1 319,1	1 448,1	1 498,0	1 569,8	1 701,5	1 764,2	1 695,4	4
29 956,0	29 969,4	32 825,4	36 288,0	38 560,5	41 604,3	43 439,2	44 122,6	5
2 720,1	5 602,7	3 885,7	2 699,3	5 884,9	5 524,8	9 054,6	8 885,6	6
1 858,8	4 899,0	3 433,6	2 266,3	4 933,3	5 064,9	8 525,4	8 386,0	7
32 676,1	35 572,1	38 711,1	38 987,3	44 445,4	47 129,1	52 493,8	53 008,2	8
12 003,9	13 217,8	14 171,9	15 343,5	16 535,5	17 776,7	19 405,3	20 191,2	9
1 454,5	1 591,8	1 752,1	1 923,8	2 107,4	2 336,4	2 518,9	2 606,6	10
10 146,2	11 751,4	11 412,2	12 282,8	14 333,9	15 060,3	16 380,9	16 895,2	11
8 387,2	7 987,7	7 990,5	7 191,4	9 091,2	9 966,4	11 526,0	10 556,9	12
1 329,5	1 233,7	1 243,1	1 153,7	1 293,9	1 302,7	1 481,4	1 584,1	13
6 696,6	6 294,0	6 241,9	5 434,5	7 175,1	8 033,2	9 305,9	8 224,9	14
430,2	535,6	946,9	1 194,2	1 287,5	1 785,7	2 140,9	2 852,1	15
32 422,0	35 084,3	36 273,6	37 935,7	43 355,6	46 925,5	51 972,0	53 102,0	16
671,8	490,9	958,7	1 051,6	455,8	488,7	521,1	-93,8	17
250,8	482,0	902,7	1 029,8	430,2	431,8	456,7	438,0	18
33 093,8	35 575,2	37 232,3	38 987,3	43 811,3	47 414,2	52 493,1	53 008,2	19

aufgabenbereichen 1970 — 1981

DM

1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	Lfd. Nr.
10 420,6	11 506,8	11 964,9	12 863,0	13 728,9	14 621,7	16 298,4	16 241,7	1
3 176,1	3 598,0	3 557,4	3 174,8	3 809,9	4 073,6	3 977,6	4 066,4	2
1 180,9	1 215,2	1 332,1	1 264,3	1 340,3	1 310,4	1 532,7	1 554,2	3
1 385,2	1 185,1	1 661,2	1 516,9	2 704,8	2 802,5	3 330,0	2 969,7	4
1 961,7	2 012,2	2 065,3	2 171,3	2 710,8	3 299,3	3 437,9	3 278,0	5
2 202,3	2 368,4	2 308,9	2 410,7	6 630,9	2 980,8	3 135,7	2 860,0	6
5 072,0	5 508,8	4 848,5	5 132,2	2 541,9	6 409,9	7 533,2	7 900,1	7
1 813,8	1 967,7	2 099,0	2 398,9	2 541,7	2 660,6	2 867,9	2 907,6	8
681,3	1 017,9	1 850,3	2 224,6	1 707,8	2 217,7	2 598,3	3 291,0	9
841,4	489,3	596,0	452,7	514,4	793,1	1 000,1	960,6	10
28 735,3	30 869,4	32 273,6	33 609,4	38 038,6	41 169,6	45 711,8	46 029,3	11

3. Haushaltsquerschnitt 1981: Gliederung der

Mill.

Lfd. Nr.	Hauptfunktion	Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilgungs- ausgaben	Zuwei- sungen für laufende Zwecke
1	Allgemeine Dienste	5 193,7	1 115,7	—	—	84,8
2	Bildungswesen	10 436,5	1 164,4	—	—	719,6
3	Soziale Sicherheit	243,1	92,9	—	—	665,2
4	Gesundheit, Sport	27,1	38,0	—	—	121,9
5	Wohnungswesen	20,6	13,7	—	—	—
6	Ernährung, Landwirtschaft	102,0	26,4	—	—	9,5
7	Energie, Wasserwirtschaft	83,6	31,6	—	—	44,1
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	—	13,3	—	—	373,0
9	Wirtschaftsunternehmen	50,9	109,3	—	—	—
10	Allgem. Finanzwirtschaft	4 033,7	1,3	2 695,2	594,8	7 925,3
11	Gesamtausgaben	20 191,2	2 606,6	2 695,2	594,8	9 943,4

4. Allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen, Darlehen und Zuweisungen an Gemein

Mill.

Lfd. Nr.	Zuweisungsart	1970	1971	1972	1973
	Innerhalb des Steuerverbundes				
1	Allgemeine Finanzzuweisungen	2 533,9	2 926,1	3 215,8	3 736,7
2	Andere Zuweisungen für laufende Zwecke	—	—	—	—
3	Zuweisungen für Investitionen	767,1	1 024,0	1 001,0	1 192,9
4	Zusammen	3 301,0	3 950,1	4 216,8	4 929,6
	Außerhalb des Steuerverbundes				
5	Darlehen und Zuweisungen	1 780,5	1 819,2	2 109,3	2 733,0
6	darunter im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes	1 053,8	937,9	1 136,8	1 372,4
7	Insgesamt	5 081,5	5 769,3	6 326,1	7 662,6

5. Personal des Landes 1970 — 1980

Lfd. Nr.	Berichtsjahr	Vollbe				
		zusammen	Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	in Aus
						zusammen Beamte
1	1970	233 104	164 259	59 272	9 573	.
2	1971	249 847	174 211	65 495	10 141	.
3	1972	264 425	183 272	70 859	10 294	24 598
4	1973	278 270	189 880	76 211	12 179	.
5	1974	288 557	196 056	79 709	12 792	28 042
6	1975	295 165	204 519	78 520	12 126	30 986
7	1976	304 959	214 008	78 923	12 028	32 139
8	1977	309 601	217 979	79 464	12 158	25 090
9	1978	318 346	224 312	81 676	12 358	27 226
10	1979	326 738	229 497	84 391	12 850	27 734
11	1980	328 976	229 933	85 744	13 299	24 576

*) Verwaltung, kaufmännisch buchführende Krankenhäuser, rechtlich unselbständige wirtschaftliche Unternehmen

Ausgaben nach Funktionen und Ausgabengruppen

DM

Zuschüsse für laufende Zwecke	Schulden- diensthilfen	Baumaß- nahmen	Erwerb von Vermögen	Darlehen	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
51,3	—	316,4	168,9	0,1	48,0	—	6 978,9	1
2 339,7	14,0	604,2	207,9	249,4	506,0	—	16 241,7	2
2 361,2	4,0	4,3	4,8	110,3	502,2	78,4	4 066,4	3
526,9	2,8	0,6	7,2	29,6	800,1	—	1 554,2	4
9,4	101,0	2,8	1,0	121,9	2 699,3	—	2 969,7	5
351,9	15,2	9,7	1,7	99,1	163,7	-39,4	739,8	6
514,9	143,0	22,7	11,4	61,5	968,4	187,0	2 068,2	7
223,8	23,6	—	0,1	1,7	2 224,5	—	2 860,0	8
2,8	0,2	98,3	195,5	0,1	12,7	0,2	470,0	9
0,5	—	—	0,8	—	300,0	-492,3	15 059,3	10
6 382,4	303,8	1 059,0	599,3	673,7	8 224,9	-266,1	53 008,2	11

den und Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Steuerverbundes 1970 — 1981

DM

1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	Lfd. Nr.
4 490,0	4 851,4	4 502,1	5 067,6	6 068,2	6 403,9	6 922,1	7 317,0	1
—	120,0	120,0	142,5	78,7	84,0	89,4	133,0	2
1 570,9	1 540,0	1 101,4	1 237,3	1 275,7	1 564,2	1 500,8	1 843,4	3
6 060,9	6 511,4	5 723,5	6 447,4	7 422,6	8 052,1	8 512,3	9 293,4	4
3 073,9	2 938,3	3 104,7	3 187,8	3 779,8	4 211,7	5 255,8	4 657,6	5
1 047,4	1 606,0	1 667,3	1 687,3	2 147,1	2 436,7	2 628,1	2 421,0	6
9 134,8	9 449,7	8 828,2	9 635,2	11 202,4	12 263,8	13 768,1	13 951,0	7

nach dem Dienstverhältnis*)

beschäftigte					Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter					der Hälfte oder mehr	weniger	
bildung		mit Zeitvertrag			als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollbeschäftigten		
Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter			
.	.	7 651	7 427	224	15 075	.	1
.	.	8 255	7 978	277	19 851	.	2
.	.	7 482	7 304	178	20 684	.	3
.	.	8 327	8 203	124	25 181	.	4
3 312	479	8 612	8 087	525	23 680	24 247	5
4 140	402	7 851	7 532	319	25 290	23 107	6
3 890	398	6 752	6 484	268	30 015	30 756	7
3 338	219	6 175	5 924	251	21 972	31 719	8
3 118	344	7 850	7 524	326	25 663	28 372	9
4 009	361	7 991	7 572	419	33 860	27 798	10
3 910	667	7 247	6 927	320	37 924	25 265	11

6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				500 000 und mehr	200 000 — 500 000	unter 200 000
	Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
1	Personalausgaben	12 090 386	6 026 692	2 763 545	2 455 756	817 391
2	sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7 607 044	3 660 363	1 768 515	1 428 846	463 002
	Erstattungen, Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen					
3	an Verwaltungen	2 792 698	592 880	290 290	228 704	73 886
4	an sonst. öffentlichen Bereich	32 682	14 987	4 357	3 268	7 362
5	an übrige Bereiche	2 798 517	1 431 602	744 025	519 085	168 492
6	Leistungen der Sozialhilfe	6 051 387	1 827 633	877 749	727 940	221 944
	Zinsausgaben					
7	an Verwaltungen	54 881	16 727	5 757	8 460	2 510
8	an übrige Bereiche	2 236 740	1 112 911	579 094	411 087	122 730
	Steuerbeteiligungen					
9	Gewerbesteuerumlage	1 836 848	919 987	476 616	321 753	121 618
	allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
10	an Land	—	—	—	—	—
11	an Gemeinden und Gemeindeverbände	4 507 534	891 952	417 357	351 985	122 610
12	an Zweckverbände und dgl.	—	—	—	—	—
13	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Verwaltungshaushalts	190 322	57 231	55 067	2 164	—
14	weitere Finanzausgaben	2 360 682	972 201	401 246	441 049	129 906
15	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen	42 559 721	17 525 166	8 373 618	6 900 097	2 251 451
	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
16	Zuführungen an Rücklagen	402 779	110 648	26 266	58 418	25 964
17	Gewährung von Darlehen	336 405	138 708	92 817	39 347	6 544
	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen					
18	an Gebietskörperschaften	248 299	87 742	45 700	34 597	7 445
19	an Zweckverbände und dgl.	21 141	4 057	3 543	271	243
20	an übrige Bereiche	634 155	245 236	144 991	76 334	23 911
21	Erwerb von Vermögen	2 859 341	1 267 502	514 115	573 110	180 277
22	Baumaßnahmen zusammen	8 643 809	3 314 738	1 570 083	1 435 518	309 137
	darunter für					
23	Schulen	1 205 365	417 143	143 198	216 993	56 952
24	Krankenhäuser	70 670	2 937	127	2 395	415
25	Straßen	2 621 413	727 899	312 908	332 552	82 439
26	Abwasserbeseitigung	1 691 959	447 960	179 163	221 066	47 731
27	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	1 730 661	908 227	434 753	346 863	126 611
28	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vermögenshaushalts	13 871	—	—	—	—
29	sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts	155 684	55 723	27 462	24 088	4 173
30	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	15 046 145	6 132 581	2 859 730	2 588 546	684 305
31	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögens- haushalts insgesamt	57 605 866	23 657 747	11 233 348	9 488 643	2 935 756
32	Erstattung für Zivilschutzleistungen (soweit für Rechnung des Bundes)	3 803	626	520	71	35
33	Kalkulatorische Einnahmen	1 111 409	585 697	214 463	297 011	74 223

Gemeinden und Gemeindeverbände 1980

DM

Kreisangehörige Gemeinden							Kreise	Bezirks- verbände	Lfd. Nr.
zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	100 000 und mehr	50 000 100 000	20 000 50 000	10 000 20 000	5 000 10 000	unter 5 000			
4 048 282	456 101	1 288 198	1 537 719	564 656	188 179	13 429	1 268 434	746 978	
3 222 068	310 289	872 293	1 290 448	560 448	177 813	10 777	468 905	255 708	2
544 938	50 222	160 121	227 109	80 997	24 937	1 552	748 474	906 406	3
3 127	93	215	398	1 009	1 404	8	13 196	1 372	4
647 726	85 538	247 238	225 802	71 033	16 988	1 127	351 721	367 468	5
598 197	96 227	240 378	197 092	49 568	13 849	1 083	1 123 826	2 501 731	6
34 835	2 570	7 320	14 870	6 193	3 780	102	3 118	201	7
895 513	104 522	240 921	350 896	151 757	44 341	3 076	98 499	129 817	8
916 861	86 689	272 350	369 878	149 996	36 165	1 783	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
2 395 091	215 765	653 126	970 878	412 319	135 701	7 302	1 220 491	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
112 561	7 352	8 951	20 243	54 364	17 879	3 772	15 557	4 973	13
1 126 345	122 475	305 328	411 431	217 475	67 096	2 540	202 091	60 045	14
14 545 544	1 537 843	4 296 439	5 616 764	2 319 815	728 132	46 551	5 514 312	4 974 699	15
188 999	17 108	48 539	70 211	41 112	11 079	950	65 148	37 984	16
32 157	7 233	9 118	11 235	3 544	968	59	14 957	150 583	17
85 514	6 607	22 988	37 802	13 375	4 569	173	27 513	47 530	18
10 645	2 172	606	2 453	3 048	2 322	44	4 165	2 274	19
188 825	8 704	49 535	78 733	36 718	14 737	398	56 111	143 983	20
1 316 689	172 620	365 822	508 980	196 512	67 496	5 259	173 218	101 932	21
3 878 818	285 720	954 506	1 567 770	780 754	273 543	16 525	651 741	798 512	22
547 171	54 613	163 804	220 101	88 620	18 668	1 365	190 887	50 164	23
7 446	992	81	6 373	—	—	—	54 812	5 475	24
921 727	62 971	228 437	364 972	189 991	71 845	3 511	256 936	714 851	25
1 243 999	42 695	256 796	510 468	317 158	109 061	7 821	—	—	26
641 653	65 144	167 120	258 854	115 839	32 747	1 949	81 949	98 832	27
12 948	—	3 063	2 091	2 503	5 291	—	923	—	28
31 566	4 249	11 246	10 159	4 287	1 407	218	13 143	55 252	29
6 387 814	569 557	1 632 543	2 548 288	1 197 692	414 159	25 575	1 088 868	1 436 882	30
20 933 358	2 107 400	5 928 982	8 165 052	3 517 507	1 142 291	72 126	6 603 180	6 411 581	31
3 177	8	1 343	1 352	459	14	1	—	—	32
489 945	55 287	136 065	202 121	71 018	24 610	844	20 616	15 151	33

Noch: 6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				500 000 und mehr	200 000 — 500 000	unter 200 000
	Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
34	Grundsteuer A	43 390	4 204	1 248	2 129	827
35	Grundsteuer B	1 446 458	812 369	410 286	310 721	91 362
36	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	7 096 551	3 875 305	2 022 172	1 374 249	478 884
37	Lohnsummensteuer	505 348	348 301	199 730	101 166	47 405
38	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6 387 189	3 242 615	1 500 290	1 281 015	461 310
39	Grunderwerbsteuer	410 553	211 696	88 819	97 164	25 713
40	sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	95 327	45 031	18 356	20 971	5 704
41	Steuern zusammen	15 984 816	8 539 521	4 240 901	3 187 415	1 111 205
42	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4 306 055	—	—	—	—
	Sonstige Einnahmen des Verwaltungshaushalts allgemeine Zuweisungen, Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke, Zinseinnahmen, Schuldendiensthilfen					
43	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	742 022	234 334	82 149	127 745	24 440
44	vom Land	9 198 189	3 134 460	1 363 723	1 362 346	408 391
45	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2 330 693	450 006	214 396	182 231	53 379
46	von Zweckverbänden und dgl.	96 504	81 420	62 493	17 513	1 414
47	von sonstigen öffentlichen Bereich	262 180	173 360	81 312	69 391	22 657
48	von übrigen Bereichen	1 294 249	742 985	335 816	296 772	110 397
49	sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb, übrige Finanzeinnahmen	8 663 924	4 396 460	2 101 751	1 754 739	539 970
50	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen	42 878 632	17 752 546	8 482 541	6 998 152	2 271 853
	Einnahmen des Vermögenshaushalts Zuführung vom Verwaltungshaushalt,					
51	Entnahmen aus Rücklagen	2 963 564	1 217 938	554 934	506 212	156 792
52	Rückflüsse von Darlehen	180 445	108 544	59 506	43 434	5 604
53	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	954 931	422 338	228 936	158 574	34 828
54	Beiträge und ähnliche Entgelte	675 318	175 977	55 368	97 285	23 324
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
55	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	452 614	260 508	75 241	161 323	23 944
56	vom Land	4 533 403	1 565 059	812 921	591 108	161 030
57	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dgl.	247 887	128 432	55 730	67 467	5 235
58	von übrigen Bereichen	112 049	56 329	28 557	22 005	5 767
59	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	4 045 584	1 920 392	933 394	816 972	170 026
60	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen	14 165 795	5 855 517	2 804 587	2 464 380	586 550
61	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt darunter	57 044 427	23 608 063	11 287 128	9 462 532	2 858 403
62	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	145 791	50 700	26 415	20 160	4 125
63	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2 299 094	955 869	389 458	438 151	128 260
64	innere Verrechnungen	685 806	443 629	173 423	206 330	63 876

Gemeinden und Gemeindeverbände 1980

DM

Kreisangehörige Gemeinden							Kreise	Bezirks- verbände	Lfd. Nr.
zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	100 000 und mehr	50 000 — 100 000	20 000 — 50 000	10 000 — 20 000	5 000 — 10 000	unter 5 000			
39 186	708	3 977	14 850	12 323	6 895	433	—	—	34
634 089	70 852	192 952	257 412	86 472	25 029	1 372	—	—	35
3 221 246	324 797	991 018	1 284 953	497 882	115 241	7 355	—	—	36
157 047	32 780	64 683	51 206	7 604	774	—	—	—	37
3 144 574	306 974	894 102	1 292 581	498 096	145 913	6 908	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	198 857	—	39
41 882	3 718	11 379	17 253	7 087	2 325	120	8 414	—	40
7 238 024	739 829	2 158 111	2 918 255	1 109 464	296 177	16 188	207 271	—	41
—	—	—	—	—	—	—	2 392 106	1 913 949	42
115 073	14 669	37 595	40 897	15 552	5 717	643	88 994	303 621	43
3 155 223	265 422	773 082	1 181 160	665 237	254 228	16 094	1 379 269	1 529 237	44
897 687	132 700	328 744	320 218	89 179	25 213	1 633	501 383	481 617	45
11 819	2 167	2 241	4 253	2 378	697	83	2 993	272	46
49 776	3 234	20 134	17 620	5 926	2 581	281	23 007	16 037	47
411 768	46 453	153 289	139 846	53 226	18 148	806	56 033	83 463	48
2 882 944	332 593	892 633	1 132 866	391 702	125 021	8 129	836 999	547 521	49
14 762 314	1 537 067	4 365 829	5 755 115	2 332 664	727 782	43 857	5 488 055	4 875 717	50
1 349 217	135 099	378 910	490 613	256 377	83 573	4 645	241 991	154 418	51
37 355	3 241	15 815	12 632	3 959	1 461	247	10 392	24 164	52
481 305	43 380	121 651	172 048	108 429	33 678	2 119	42 837	8 451	53
488 459	23 515	85 731	199 488	121 793	55 073	2 859	3 152	7 730	54
121 724	6 558	25 323	54 605	29 664	5 423	151	29 939	40 443	55
1 540 631	128 539	367 058	625 058	294 812	115 560	9 604	432 868	994 845	56
93 361	9 655	23 293	35 880	18 682	5 603	248	25 452	642	57
45 099	3 021	10 117	16 906	10 590	4 081	384	2 568	8 053	58
1 779 862	172 524	503 895	726 667	284 613	86 179	5 984	169 607	175 723	59
5 937 013	525 532	1 531 793	2 333 897	1 128 919	390 631	26 241	958 806	1 414 459	60
20 699 327	2 062 599	5 897 622	8 089 012	3 461 583	1 118 413	70 098	6 446 861	6 290 176	61
27 663	3 968	10 245	8 560	3 479	1 228	183	12 328	55 100	62
1 091 816	109 140	298 481	402 073	213 856	65 737	2 529	191 397	60 012	63
232 256	25 773	93 953	81 858	23 989	6 324	359	7 312	2 609	64

7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1979 nach Arten

Mill. DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Ausgaben der laufenden Rechnung			
Personalausgaben	17 776,8	11 104,7	28 881,5
laufender Sachaufwand	3 500,6	6 114,9	9 615,5
Zinsausgaben	1 619,8	1 947,7	3 567,5
lauf. Zuweisungen u. Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	13 693,7	13 848,2	27 541,9
Zahlungen von gleicher Ebene	—	6 050,1	14 149,1
Zusammen	36 591,0	26 965,6	55 457,3
Ausgaben der Kapitalrechnung			
Sachinvestitionen	1 310,0	9 905,4	11 215,4
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	7 529,6	802,9	8 332,5
sonstige Vermögensübertragungen	172,6	10,4	183,0
Darlehen	567,8	236,1	803,9
Erwerb von Beteiligungen	50,3	—	50,3
Tilgungsausgaben	165,9	120,4	286,3
Zahlungen von gleicher Ebene	—	137,3	3 914,2
Zusammen	9 796,2	10 938,0	16 957,2
Insgesamt	46 387,2	37 903,6	72 414,5
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldentilgung	2 014,1	1 668,9	3 683,0
Tilgung innerer Darlehen	—	8,0	8,0
Zuführungen an Rücklagen	—	433,1	433,1
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	—	275,0	275,0
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	443,5	6 929,1	7 372,6
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Einnahmen der laufenden Rechnung			
Steuern und steuerähnliche Abgaben	33 807,5	12 789,6	46 597,1
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	669,4	—	669,4
Zinseinnahmen	116,6	—	116,6
lauf. Zuweisungen u. Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	4 871,4	22 549,1	27 420,5
Zahlungen von gleicher Ebene	—	6 050,1	14 149,1
Zusammen	39 464,9	29 288,6	60 654,5
Einnahmen der Kapitalrechnung			
Veräußerung von Vermögen	50,0	932,7	982,7
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 767,8	5 070,1	6 837,9
sonstige Vermögensübertragungen	1,5	—	1,5
Darlehensrückflüsse	351,6	229,1	580,7
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	295,2	139,7	434,9
Zahlungen von gleicher Ebene	—	137,3	3 914,2
Zusammen	2 466,1	6 234,2	4 923,5
Insgesamt	41 930,8	35 522,8	65 578,0
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldenaufnahme	6 133,7	3 659,6	9 793,3
innere Darlehen	—	4,1	4,1
Entnahmen aus Rücklagen	—	730,8	730,8
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	56,3	6 929,1	6 985,4

8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1979 und 1980

1 000 DM

Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände					
	1979			1980		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden
Steuereinnahmen	15 491 125	8 433 833	6 885 551	15 984 816	8 539 521	7 238 024
Grundsteuer A	42 457	4 169	38 288	43 390	4 204	39 186
Grundsteuer B	1 380 159	773 155	607 004	1 446 458	812 369	634 089
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	6 177 780	3 280 363	2 897 417	7 096 551	3 875 305	3 221 246
nach der Lohnsumme	1 990 264	1 373 254	617 010	505 348	348 301	157 047
abzüglich Umlage	2 701 517	1 369 213	1 332 304	1 836 848	919 987	916 861
netto	5 466 527	3 284 404	2 182 123	5 765 051	3 303 619	2 461 432
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5 463 861	2 777 597	2 686 264	6 387 189	3 242 615	3 144 574
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	346 302	182 088	—	410 553	211 696	—
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	90 302	43 207	39 568	95 327	45 031	41 882
Allgemeine Finanzaufweisungen	6 254 474	2 041 188	2 710 618	6 761 178	2 312 880	2 822 832
Schlüsselzuweisungen	5 482 169	1 651 628	2 513 969	5 990 307	1 925 891	2 625 743
Zuweisungen für Auftragsangelegenheiten	772 305	389 560	196 649	770 871	386 989	197 089
Allgemeine Umlagen	4 105 859	—	—	4 306 055	—	—
Landschaftsverbände	1 758 980	—	—	1 863 795	—	—
Kommunalverband Ruhrgebiet	48 550	—	—	50 154	—	—
Kreise	2 298 329	—	—	2 392 106	—	—
Insgesamt	25 851 458	10 475 021	9 596 169	27 052 049	10 852 401	10 060 856

9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1979 nach Arten

1 000 DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	11 104 720	5 537 787	3 709 531	1 172 754	684 648
laufender Sachaufwand	6 114 942	2 883 903	2 599 978	407 111	223 950
Zinsausgaben	1 947 694	983 221	759 357	86 651	118 465
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	13 848 252	3 774 392	3 669 694	3 117 125	3 287 041
Zahlungen von gleicher Ebene	6 050 053	364 794	812 729	2 645 159	2 227 371
Zusammen	26 965 555	12 814 509	9 925 831	2 138 482	2 086 733
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	9 905 447	3 913 720	4 501 927	641 332	848 468
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	802 988	273 389	281 077	78 273	170 249
sonstige Vermögensübertragungen	10 425	3 162	5 968	813	482
Darlehen	236 123	77 152	38 131	14 953	105 887
Tilgungsausgaben	120 359	46 061	69 299	3 793	1 206
Zahlungen von gleicher Ebene	137 337	26 257	88 983	21 092	1 005
Zusammen	10 938 005	4 287 227	4 807 419	718 072	1 125 287
Insgesamt	37 903 560	17 101 736	14 733 250	2 856 554	3 212 020
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	1 668 887	830 203	694 000	86 283	58 401
Tilgung innerer Darlehen	8 034	5 000	779	192	2 063
Zuführungen an Rücklagen	433 120	74 629	244 658	68 458	45 375
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	274 963	69 084	110 307	29 939	65 633
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	6 929 104	3 445 933	3 147 178	236 084	99 909
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	12 789 608	7 064 620	5 553 247	171 741	—
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	22 549 052	7 037 061	6 278 191	4 878 355	4 355 445
Zahlungen von gleicher Ebene	6 050 053	364 794	812 729	2 645 159	2 227 371
Zusammen	29 288 607	13 736 887	11 018 709	2 404 937	2 128 074
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	932 727	418 570	460 960	44 717	8 480
Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	5 070 056	1 753 519	1 963 652	406 722	946 163
Darlehensrückflüsse	229 058	136 041	37 848	12 755	42 414
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	139 719	46 663	77 152	7 623	8 281
Zahlungen von gleicher Ebene	137 337	26 257	88 983	21 092	1 005
Zusammen	6 234 223	2 328 536	2 450 629	450 725	1 004 333
Insgesamt	35 522 830	16 065 423	13 469 338	2 855 662	3 132 407
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	3 659 637	1 675 582	1 687 969	154 847	141 239
innere Darlehen	4 118	3 443	675	—	—
Entnahmen aus Rücklagen	730 812	303 185	351 577	43 171	32 879
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	6 929 140	3 445 973	3 147 174	236 084	99 909

Noch: 9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1979 nach Arten

DM je Einwohner

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	653,48	723,82	397,06	125,53	40,18
laufender Sachaufwand	359,85	376,94	278,30	43,58	13,14
Zinsausgaben	114,62	128,52	81,28	9,27	6,95
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	814,93	493,33	392,80	333,66	192,89
Zahlungen von gleicher Ebene	356,03	47,68	86,99	283,13	130,71
Zusammen	1 586,85	1 674,94	1 062,45	228,90	122,46
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	582,91	511,55	481,88	68,65	49,79
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	47,25	35,74	30,09	8,38	9,99
sonstige Vermögensübertragungen	0,61	0,41	0,64	0,09	0,03
Darlehen	13,90	10,08	4,08	1,60	6,21
Tilgungsausgaben	7,08	6,02	7,42	0,41	0,07
Zahlungen von gleicher Ebene	8,08	3,43	9,52	2,26	0,06
Zusammen	643,67	560,37	514,58	76,86	66,04
Insgesamt	2 230,52	2 235,30	1 577,03	305,76	188,49
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	98,21	108,51	74,28	9,24	3,43
Tilgung innerer Darlehen	0,47	0,65	0,08	0,02	0,11
Zuführungen an Rücklagen	25,49	9,75	26,19	7,33	2,66
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	16,18	9,03	11,81	3,20	3,85
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	407,76	450,40	336,87	25,27	5,86
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	752,63	923,39	594,41	18,38	—
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	1 326,94	919,79	672,00	522,18	255,59
Zahlungen von gleicher Ebene	356,03	47,68	86,99	283,13	130,71
Zusammen	1 723,55	1 795,50	1 179,43	257,42	124,88
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	54,89	54,71	49,34	4,79	0,50
Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	298,35	229,19	210,18	43,54	55,52
Darlehensrückflüsse	13,48	17,78	4,05	1,37	2,49
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	8,22	6,10	8,26	0,82	0,49
Zahlungen von gleicher Ebene	8,08	3,43	9,52	2,26	0,06
Zusammen	366,87	304,35	262,31	48,25	58,94
Insgesamt	2 090,42	2 099,85	1 441,74	305,67	183,82
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	215,36	219,01	180,68	16,57	8,29
innere Darlehen	0,24	0,45	0,07	—	—
Entnahmen aus Rücklagen	43,01	39,63	37,63	4,62	1,93
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	407,76	450,41	336,87	25,27	5,86

10. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1980

Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände			
		insgesamt	kreisfreie Städte	Kreise ¹⁾	Bezirksverbände
1 000 DM					
Fundierte Schulden insgesamt	37 697 977	32 314 536	16 018 431	14 592 831	1 703 274
Schulden aus Kreditmarktmitteln	30 066 771	30 543 447	15 220 362	13 699 271	1 623 814
Anleihen	2 107 517	82 130	82 130	—	—
Schulden bei Sparkassen	26 626 010	13 121 920	6 370 723	6 592 176	159 021
Girozentralen	—	7 081 596	3 094 601	3 256 532	730 463
sonst. Kreditinstituten	—	7 646 804	4 028 917	3 085 568	532 319
Bausparkassen	—	385 159	219 443	131 892	33 824
Kredite von Sozialversicherungen	572 671	1 513 408	1 035 758	320 321	157 329
Ausgleichsforderungen	1 386 663	—	—	—	—
Auslandsschulden	101	53 957	53 957	—	—
Schulden bei Verwaltungen	6 244 442	1 717 132	744 112	893 560	79 460
Kassenkredite	17 500	248 155	77 877	170 278	—
Innere Schulden	—	37 721	18 644	18 413	664
Bürgschaften	5 152 717	3 201 774	1 913 926	1 229 464	58 384
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	1 162 754	292 047	842 128	28 579
aus Kreditmarktmitteln	—	1 095 837	285 866	808 391	1 580
bei Verwaltungen	—	66 917	6 181	33 737	26 999
Schulden der Krankenhäuser zusammen	—	449 963	192 585	114 780	142 598
aus Kreditmarktmitteln	—	333 917	114 129	77 190	142 598
bei Verwaltungen	—	116 046	78 456	37 590	—
DM je Einwohner					
Fundierte Schulden insgesamt	2 212,23	1 896,32	2 097,17	1 552,00	99,95
Schulden aus Kreditmarktmitteln	1 764,41	1 792,38	1 992,68	1 456,97	95,29
Anleihen	123,68	4,82	10,75	—	—
Schulden bei Sparkassen	1 562,50	770,03	834,07	701,10	9,33
Girozentralen	—	415,57	405,15	346,34	42,87
sonst. Kreditinstituten	—	448,74	521,47	328,16	31,24
Bausparkassen	—	22,60	28,73	14,03	1,98
Kredite von Sozialversicherungen	33,61	88,81	135,60	34,07	9,23
Ausgleichsforderungen	81,37	—	—	—	—
Auslandsschulden	0,01	3,17	7,06	—	—
Schulden bei Verwaltungen	366,44	100,77	97,42	95,03	4,66
Kassenkredite	1,03	14,56	10,20	18,11	—
Innere Schulden	—	2,21	2,44	1,96	0,04
Bürgschaften	302,38	187,89	250,58	130,76	3,43
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	68,23	38,24	89,56	1,68
aus Kreditmarktmitteln	—	64,31	37,43	85,98	0,09
bei Verwaltungen	—	3,93	0,81	3,59	1,58
Schulden der Krankenhäuser zusammen	—	26,41	25,21	12,21	8,37
aus Kreditmarktmitteln	—	19,60	14,94	8,21	8,37
bei Verwaltungen	—	6,81	10,27	4,00	—

1) einschl. Gemeinden

11. Steuereinnahmen des Bundes, des Landes und der Gemeinden in den Kalenderjahren 1978 -- 1980

Mill. DM

Steuerart	Steuereinnahmen		
	1978	1979	1980
Steuereinnahmen insgesamt ¹⁾	93 320,7	99 264,2	105 639,4
Einnahmen des Bundes	49 745,9	52 847,1	56 036,7
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ²⁾	11 375,4	11 856,7	13 445,4
veranlagten Einkommensteuer	4 820,9	4 861,8	4 803,1
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	520,6	605,7	557,5
Körperschaftsteuer ²⁾	2 524,3	2 807,6	2 787,6
Umsatzsteuer	9 338,6	10 246,8	10 822,4
Einfuhrumsatzsteuer	6 542,4	8 265,6	9 872,2
Gewerbesteuerumlage	1 289,7	1 350,8	917,3
Ergänzungsabgabe	27,8	16,3	11,8
Straßengüterverkehrssteuer	0	0	0
Kapitalverkehrssteuern	118,4	104,4	96,0
Zölle	870,8	1 005,7	1 125,6
Verbrauchssteuern	11 769,3	11 120,3	10 940,0
darunter			
Tabaksteuer	4 771,6	4 481,2	4 450,2
Kaffeesteuer	144,8	150,3	170,1
Branntweinabgaben	1 150,3	1 137,3	1 091,3
Mineralölsteuer	5 567,6	5 208,2	5 082,8
sonstige Einnahmen	547,7	605,5	658,0
Einnahmen des Landes	31 155,1	33 648,1	35 399,0
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ²⁾	11 375,4	11 856,7	13 445,4
veranlagten Einkommensteuer	4 820,9	4 861,8	4 803,1
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	520,6	605,7	557,5
Körperschaftsteuer ²⁾	2 524,3	2 807,6	2 787,6
Umsatzsteuer (einschl. Einfuhrumsatzsteuer) ³⁾	6 439,0	7 481,2	8 330,9
Gewerbesteuerumlage	1 289,7	1 350,8	917,3
Vermögensteuer	1 307,2	1 302,7	1 446,4
Erbschaftsteuer	248,7	313,2	275,1
Grunderwerbsteuer	172,7	195,1	221,7
Kraftfahrzeugsteuer	1 710,6	2 080,4	1 782,8
Rennwett- und Lotteriesteuer	345,2	364,7	404,9
Biersteuer	380,1	375,5	383,0
sonstige Einnahmen	20,8	52,8	43,3
Einnahmen der Gemeinden	12 419,7	12 769,0	14 203,6
Grundsteuer A	43,1	42,5	43,4
Grundsteuer B	1 339,4	1 380,2	1 446,5
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ⁴⁾	3 473,0	3 476,3	5 261,9
Lohnsummensteuer	1 913,9	1 990,3	505,3
Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer	5 273,3	5 443,2	6 440,6
sonstige Einnahmen	377,2	436,6	505,9

1) nach Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus der Zerlegung — 2) nach Zerlegung — 3) nach Länderfinanzausgleich — 4) nach Absetzung der Gewerbesteuerumlage

12. Personal des Landes am 30. Juni 1980 nach

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich				
		insgesamt	Beamte ¹⁾	Angestellte	Arbeiter
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung	46 844	27 180	18 371	1 293
2	darunter				
3	Politische Führung	4 323	2 310	1 726	287
4	Innere Verwaltung	6 186	3 506	2 372	308
5	Statistischer Dienst	1 846	231	1 547	65
4	Finanzverwaltung	29 665	20 422	8 785	458
6	Hochbauverwaltung	4 363	608	3 599	156
7	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	45 500	39 853	4 041	1 606
8	Polizei	45 108	39 823	3 886	1 399
9	Feuerschutz	119	30	70	19
10	Katastrophenschutz	273	—	85	188
11	Rechtsschutz	36 262	25 207	10 425	630
12	darunter				
12	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	26 611	18 035	8 072	504
13	Strafvollzug	7 284	5 944	1 276	64
14	Schulwesen	134 349	117 934	16 376	39
15	darunter				
15	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	65 854	56 768	9 086	—
16	Realschulen	12 230	11 065	1 165	—
17	Gymnasien	27 005	24 045	2 949	11
18	Gesamtschulen	2 341	1 976	365	—
19	berufliche Schulen	14 511	12 248	2 263	—
20	Seminare	11 411	11 091	315	5
21	Hochschulen	33 602	13 662	16 068	3 872
22	darunter				
22	Wissenschaftliche Hochschulen ²⁾	28 442	11 229	13 833	3 380
23	Hochschulkliniken ³⁾	270	49	178	43
24	Fachhochschulen	4 017	2 075	1 636	406
25	Kunsthochschulen	550	168	351	31
26	Sonstiges Bildungswesen	505	340	162	13
27	Forschung außerhalb der Hochschulen	1 073	275	682	116
28	Kulturelle Angelegenheiten	258	66	142	50
29	Soziale Sicherung	5 840	2 445	3 096	299
30	darunter				
30	Kriegsopferversorgung	3 439	1 093	2 211	135
31	Lastenausgleichsverwaltung	35	2	33	—
32	Wiedergutmachung (Landesrentenbehörde)	183	53	126	4
33	Einrichtungen der Sozialhilfe	265	—	158	107
34	Arbeitsschutz (Gewerbe-Aufsicht)	1 816	1 279	484	53
35	Gesundheitsdienst	555	79	397	79
36	Landesplanung und Vermessung	461	65	263	123
37	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2 293	607	1 513	173
38	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbeverwaltung	1 696	617	871	208
39	Entwicklungshilfe	8	7	1	—
40	Behörden und Einrichtungen zusammen	309 236	228 337	72 398	8 501
41	Krankenhäuser mit kaufmännischer Buchführung	18 181	1 258	13 012	3 911
42	Wirtschaftsunternehmen (o. eig. Rechtspersönlichkeit)	1 559	338	334	887
43	Beschäftigte insgesamt	328 976	229 933	85 744	13 299

1) einschl. Richtern — 2) Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Gesamthochschulen — 3) ohne

Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen

Vollbeschäftigte							Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter							der Hälfte oder mehr	weniger	
in Ausbildung				mit Zeitvertrag					
zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter	als der Hälfte der regelmä- ßigen Wochenarbeitszeit eines Vollbeschäftigten		
3 333	3 170	163	—	567	515	52	2 775	55	1
—	—	—	—	19	14	5	187	1	2
802	700	102	—	54	52	2	262	3	3
56	11	45	—	144	116	28	11	—	4
2 412	2 412	—	—	273	261	12	2 149	23	5
63	47	16	—	24	20	4	164	28	6
294	286	—	8	10	8	2	526	190	7
280	280	—	—	10	8	2	507	189	8
6	6	—	—	—	—	—	2	—	9
8	—	—	8	—	—	—	17	1	10
6 693	4 913	1 780	—	100	75	25	3 015	265	11
5 578	4 050	1 708	—	83	59	24	2 637	252	12
856	832	24	—	3	3	—	127	10	13
10 809	10 736	73	—	1 291	1 291	—	24 750	9 086	14
61	1	60	—	450	450	—	16 929	2 304	15
—	—	—	—	505	505	—	2 906	1 440	16
4	4	—	—	42	42	—	3 142	3 398	17
—	—	—	—	78	78	—	295	169	18
—	—	—	—	202	202	—	1 278	1 735	19
10 490	10 477	13	—	13	13	—	126	35	20
1 081	—	530	551	2 452	2 361	91	3 992	14 931	21
997	—	483	514	2 302	2 223	79	3 529	13 556	22
11	—	—	11	32	30	2	70	101	23
73	—	47	26	96	88	8	333	686	24
—	—	—	—	7	5	2	38	588	25
277	277	—	—	24	24	—	33	4	26
66	36	30	—	102	83	19	123	22	27
—	—	—	—	18	16	2	15	—	28
293	293	—	—	90	84	6	654	1	29
165	165	—	—	76	71	5	489	1	30
—	—	—	—	—	—	—	3	—	31
—	—	—	—	1	—	1	15	—	32
—	—	—	—	1	1	—	2	—	33
128	128	—	—	6	6	—	130	—	34
10	—	10	—	2	2	—	42	—	35
25	6	17	2	22	2	20	8	—	36
246	150	95	1	16	11	5	78	15	37
91	88	2	1	5	5	—	104	7	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
23 218	19 955	2 700	563	4 699	4 477	222	36 115	24 576	40
1 285	—	1 200	85	2 493	2 435	58	1 729	664	41
73	44	10	19	55	15	40	80	25	42
24 576	19 999	3 910	667	7 247	6 927	320	37 924	25 265	43

13. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 1980

Lfd. Nr.	Körperschaft				
		insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter
1	Kreisfreie Städte	114 982	27 738	53 610	33 634
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
2	500 000 und mehr	51 165	12 766	23 832	14 567
3	200 000 — 500 000	48 308	11 222	22 514	14 572
4	unter 200 000	15 509	3 750	7 264	4 495
5	Kreisangehörige Gemeinden	79 095	15 924	39 361	23 810
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
6	100 000 und mehr	8 981	1 957	4 160	2 864
7	50 000 — 100 000	24 974	5 206	12 008	7 760
8	20 000 — 50 000	29 817	5 934	15 413	8 470
9	10 000 — 20 000	11 061	2 034	5 651	3 376
10	5 000 — 10 000	4 001	747	2 002	1 252
11	unter 5 000	261	46	127	88
12	Gemeinden zusammen	194 077	43 662	92 971	57 444
13	Kreise	24 333	6 749	15 313	2 271
14	Gemeinden und Kreise zusammen	218 410	50 411	108 284	59 715
15	Landschaftsverbände	13 908	2 323	7 624	3 961
16	Kommunalverband Ruhrgebiet	460	52	355	53
17	Gemeindliche Verwaltung zusammen	232 778	52 786	116 263	63 729
18	Kaufmännisch buchführende Krankenhäuser	34 492	797	27 804	5 891
19	Wirtschaftsunternehmen (o. eig. Rechtspersönlichkeit)	9 287	171	3 047	6 069
20	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	276 557	53 754	147 114	75 689

nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen

Vollbeschäftigte							Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter							der Hälfte oder mehr	weniger	
in Ausbildung				mit Zeitvertrag					
zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter	als der Hälfte der regelmä- ßigen Wochenarbeitszeit eines Vollbeschäftigten		
6 527	3 056	2 930	541	6 341	3 361	2 980	23 154	4 033	1
3 282	1 663	1 350	269	1 870	1 086	784	10 079	1 833	2
2 307	992	1 119	196	2 349	923	1 426	9 183	1 659	3
938	401	461	76	2 122	1 352	770	3 892	541	4
4 291	1 569	2 461	261	2 586	1 105	1 481	17 049	8 507	5
553	234	279	40	156	89	67	2 071	544	6
1 362	526	719	117	1 087	439	648	5 387	2 161	7
1 596	641	880	75	908	408	500	6 430	3 334	8
579	139	423	17	250	93	157	2 391	1 656	9
192	28	153	11	175	71	104	741	774	10
9	1	7	1	10	5	5	29	38	11
10 818	4 625	5 391	802	8 927	4 466	4 461	40 203	12 540	12
1 494	630	810	54	497	416	81	3 451	1 052	13
12 812	5 255	6 201	856	9 424	4 882	4 542	43 654	13 592	14
695	248	253	194	113	103	10	872	129	15
22	4	18	—	—	—	—	31	—	16
13 029	5 507	6 472	1 050	9 537	4 985	4 552	44 557	13 721	17
3 904	—	3 859	45	1 057	1 000	57	4 886	435	18
181	4	73	104	52	21	31	281	83	19
17 114	5 511	10 404	1 199	10 646	6 006	4 640	49 724	14 239	20

**14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1978
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuerbeträge	abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl		1 000 DM		
Wirtschaftsabteilungen insgesamt . . .	468 659	816 666 507	77 852 079	64 051 545	13 522 980
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	5 985	1 963 340	175 611	124 460	51 669
Land- und Forstwirtschaft	2 705	890 107	75 697	60 414	15 521
darunter					
landwirtschaftl. Tierhaltung					
und -zucht	422	271 622	16 489	17 050	-541
Forstwirtschaft	111	67 962	5 409	3 635	1 811
land- und forstwirtschaftliche					
Dienstleistungen	994	239 368	25 060	19 100	6 170
Fischerei, gewerb. Gärtnerei					
und Tierhaltung	3 280	1 073 233	99 914	64 046	36 148
Produzierendes Gewerbe insgesamt	128 448	419 560 521	39 532 927	31 528 377	7 825 597
Energiewirtschaft, Wasserver- sorgung, Bergbau	408	47 755 525	5 178 684	3 931 583	1 238 426
Energiewirtschaft, Wasser- versorgung	356	32 972 406	3 734 249	2 934 580	792 433
allgem. Energiewirtschaft	63	15 107 605	1 660 200	1 153 153	502 360
Elektrizitätserzeugung					
und -verteilung	69	8 511 219	1 001 974	788 565	211 080
Gaserzeugung und -vertei- lung, Fernheizung	39	8 528 805	1 011 410	930 159	81 079
Wassergewinnung und					
-verteilung	185	824 777	60 665	62 703	-2 086
Bergbau	52	14 783 119	1 444 435	997 003	445 993
darunter					
Steinkohlenbergbau und					
Kokerei, Braun- und Pech- kohlenbergbau, Erzbergbau . . .	19	14 255 465	1 382 446	966 609	414 427
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	83 440	339 374 930	30 635 223	25 257 122	5 208 607
Chemisches Gewerbe und					
Mineralölverarbeitung	1 250	62 740 672	5 681 146	5 095 443	579 233
Kunststoff-, Gummi- und					
Asbestverarbeitung	2 056	7 251 306	721 749	545 406	174 144
Kunststoffverarbeitung	1 695	5 127 507	516 418	387 862	127 818
Gummi- und Asbestverarbeitung .	361	2 123 799	205 331	157 544	46 326
Gewinnung, Verarbeitung					
von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	3 199	9 702 997	1 063 037	748 200	314 201
Gewinnung und Verarbeitung					
von Steinen und Erden	2 674	7 316 236	820 664	579 168	241 003
Feinkeramik	194	838 293	79 687	57 323	22 382
Herst. und Verarb. von Glas	331	1 548 468	162 686	111 709	50 816

*) Regelbesteuerter mit einem steuerbaren Umsatz ohne Umsatzsteuer bzw. nach § 19 UStG Besteuerter mit einem steuerbaren Umsatz einschl. Umsatzsteuer von 12 000 DM und mehr

Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1978
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuerbeträge	abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl		1 000 DM		
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei, Stahlverformung	8 522	64 297 346	5 863 704	4 931 234	916 881
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugw.)	146	40 453 845	3 439 688	3 171 237	259 403
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugw.)	197	5 447 680	500 503	436 732	59 074
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	295	3 008 368	306 177	171 067	134 841
NE-Metallgießerei	286	1 006 684	108 119	67 588	40 300
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung	2 479	12 201 213	1 258 255	944 758	312 004
Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei, Schmiederei	5 119	2 179 556	250 962	139 852	111 259
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	13 204	72 196 137	5 981 948	5 369 495	576 178
Stahl- u. Leichtmetallbau	3 497	10 581 476	1 043 235	843 528	188 005
Maschinenbau	4 764	40 625 025	3 123 409	2 811 563	291 010
Straßenfahrzeugbau	4 859	20 832 974	1 800 545	1 704 014	92 798
Schiffbau	64	122 737	11 358	7 752	3 606
Luftfahrzeugbau	20	33 925	3 401	2 638	759
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sport-, Spiel- und Schmuckwaren	10 880	34 025 449	3 273 121	2 302 868	945 576
Elektrotechnik	3 255	14 167 536	1 385 326	956 376	407 409
Feinmechanik und Optik	1 852	2 687 557	245 380	151 934	92 947
Herstellung und Reparatur von Uhren	608	158 333	18 711	12 870	5 879
Herstellung von EBM-Waren	4 323	16 529 098	1 574 185	1 144 633	426 832
Herstellung v. Musikinstrumenten, Sport-, Spiel- u. Schmuckwaren	842	482 925	49 519	37 055	12 509
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	15 883	33 615 441	3 384 894	2 496 479	878 186
Säge- und Holzbearbeitungswerke	658	1 798 353	195 422	132 078	63 342
Holzverarbeitung	11 093	13 456 048	1 466 318	1 016 783	448 413
Zellstoff-, Papier- und Pappeherzeugung	72	8 945 171	756 986	715 916	40 455
Papier- und Pappeverarbeitung	896	4 355 659	432 792	330 661	94 728
Druckerei und Vervielfältigung	3 164	5 060 210	533 376	301 041	231 248
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	11 647	21 187 403	2 138 462	1 694 426	433 060
Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	81	435 247	41 644	31 465	10 120
Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	619	547 629	58 983	39 319	19 683
Herstellung u. Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	2 553	889 790	89 579	64 553	26 127
Textilgewerbe	2 159	11 607 493	1 119 755	943 809	165 058
Bekleidungsgewerbe	4 441	7 109 458	759 473	569 989	188 256
Polsterei u. Dekorateurgewerbe	1 794	597 786	69 028	45 291	23 816

Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1978
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	16 799	34 358 179	2 527 162	2 073 571	391 148
Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln versch. Art	38	132 514	7 693	7 454	240
Mahl- und Schälmühlen (ohne Ölmühlen)	286	1 158 133	77 422	74 567	2 839
Stärkegewinnung und -verar- beitung, Kartoffelverarbeitung	38	292 921	22 296	19 826	2 461
Herstellung von Nahrungsmitteln	55	1 341 442	77 627	68 314	9 296
Herstellung von Backwaren	7 789	4 247 839	279 302	209 799	69 446
Zuckerindustrie	14	1 134 987	67 026	72 140	-5 134
Obst- und Gemüseverarbeitung	101	940 107	71 383	70 141	1 058
Herstellung von Süßwaren	152	3 013 476	170 881	201 367	-67 860
Milchverwertung	106	3 166 765	192 188	234 833	-42 704
Herstellung v. Speiseöl u. Speisefett	17	820 682	55 370	52 393	2 803
Schlachtereien und Fleisch- verarbeitung	7 345	8 971 388	545 754	515 018	30 598
Fischverarbeitung	31	115 861	6 906	6 725	180
Brauerei und Mälzerei	109	2 826 105	328 698	166 743	161 561
Alkoholherstellung, Herst. von Spirituosen, Weinherstellung u. ä.	432	1 813 220	209 290	106 938	91 919
Gewinnung von Mineralbrunnen, -wasser und Limonaden	88	1 444 021	161 630	111 516	49 950
Tabakverarbeitung	49	1 444 464	161 800	53 572	94 834
sonst. Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	91	335 900	21 156	22 109	-960
Herstellung von Futtermitteln	58	1 158 354	70 740	80 116	-9 379
Baugewerbe	44 600	32 430 066	3 719 020	2 339 672	1 378 564
Bauhauptgewerbe	19 905	23 474 615	2 677 987	1 781 728	894 837
Hoch- und Tiefbau	11 388	19 009 879	2 167 845	1 500 782	665 343
Spezialbau	1 772	1 819 924	199 048	113 882	85 099
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	3 010	688 385	79 845	34 178	46 021
Zimmerei und Dachdeckerei	3 735	1 956 427	231 249	132 886	98 374
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	24 695	8 955 451	1 041 033	557 944	483 727
Bauinstallation	10 349	4 667 854	546 839	322 145	224 292
Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei	10 249	2 663 914	309 103	128 867	181 129
Fußboden-, Fliesenlegerei, Ofensetzeri	3 650	1 301 853	147 356	91 303	56 238
Bauhilfsgewerbe	447	321 830	37 735	15 629	22 068
Handel	161 168	315 512 468	31 337 542	27 713 108	3 534 440
Großhandel	35 740	197 076 018	19 112 313	17 928 246	1 116 999
Großhandel mit Waren versch. Art	714	4 275 440	393 069	456 600	-67 851
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	3 044	14 520 218	1 024 597	1 079 535	-55 062
Textilien, Rohstoffen und Halbwaren, Häuten	200	763 331	63 242	69 330	-6 249
techn. Chemikalien und Kautschuk	394	1 568 168	166 665	158 278	8 321

**Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1978
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuerbeträge	abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Großhandel mit					
Kohle u. Mineralölerzeugnissen . .	1 007	33 899 637	3 657 891	3 288 523	369 062
Erzen, Eisen, NE-Metallen					
und Halbzeug	1 107	25 651 652	2 414 437	2 699 610	-289 521
Holz, Baustoffen u. ä.	4 242	14 201 095	1 561 174	1 326 715	233 308
Schrott u. sonst. Abfallstoffen . .	1 952	2 250 346	246 250	202 263	44 185
Nahrungs- und Genußmitteln . .	7 407	47 313 465	3 911 303	3 651 467	229 753
Bekleidung, Wäsche,					
Sportartikeln, Schuhen	2 291	5 982 636	667 641	573 543	89 033
Eisen-, Kunststoff-, fein-					
keramischen und Holzwaren . . .	3 247	8 961 428	968 376	866 650	99 025
elektrotechnischen, optischen					
Erzeugnissen und Uhren	2 425	6 546 879	714 855	641 118	68 498
Fahrzeugen und Maschinen	3 613	16 973 913	1 873 476	1 673 383	198 020
techn. u. Spezialbedarf					
verschiedener Wirtschaftszweige .	2 013	4 807 091	462 121	400 131	60 807
pharmazeut., kosmetischen					
u. ä. Erzeugnissen	905	4 346 838	497 865	433 720	57 398
Papier, Papierwaren und					
Druckerzeugnissen	1 179	5 013 881	489 351	407 380	78 272
Handelsvermittlung	25 327	6 567 776	715 315	487 470	227 901
Vermittlung von					
Waren versch. Art	4 769	901 326	97 362	62 557	34 924
Getreide, Futter- und					
Düngemitteln, Tieren	403	374 709	25 152	27 015	-1 821
Rohstoffen und Halbwaren	6 179	1 949 632	226 624	160 005	66 679
Nahrungs- und Genußmitteln . .	1 698	455 701	43 900	28 757	14 953
Bekleidung, Wäsche,					
Sportartikeln, Schuhen	2 947	520 816	57 503	33 589	23 906
Eisen-, Kunststoff-, fein-					
keramischen und Holzwaren . . .	2 734	619 219	69 162	42 711	26 464
elektrotechnischen, optischen					
Erzeugnissen und Uhren	1 803	396 899	45 266	28 262	16 969
Fahrzeugen und Maschinen	2 749	952 867	106 301	76 396	29 982
sonst. Waren	1 666	340 368	38 081	24 088	13 958
Versandhandelsvertretung	379	56 239	5 964	4 090	1 887
Einzelhandel	100 101	111 868 674	11 509 914	9 297 392	2 189 540
Einzelhandel mit					
Waren versch. Art	2 384	22 264 375	2 357 283	1 810 687	541 387
Nahrungs- und Genußmitteln . .	29 176	34 234 737	2 768 605	2 488 964	266 030
Bekleidung, Wäsche,					
Sportartikeln, Schuhen	18 169	17 052 567	2 019 940	1 503 540	512 876
Hausrat und Wohnbedarf	9 093	7 099 759	823 713	644 052	179 851
elektrotechnischen, optischen					
Erzeugnissen und Uhren	10 173	5 881 719	687 594	521 662	165 572
Papierwaren und Druck-					
erzeugnissen	4 265	1 798 479	159 961	124 168	35 451
pharmazeutischen, kosmet.					
u. ä. Erzeugnissen	8 198	5 945 469	694 225	498 690	195 193
Kohle u. Mineralölerzeugnissen . .	3 793	2 803 261	331 110	287 482	43 665
Fahrzeugen, Maschinen und					
Büroeinrichtungen	6 286	11 815 581	1 390 609	1 199 850	190 680
sonst. Waren	8 564	2 972 727	276 874	218 297	58 835

Anmerkung S. 530

**Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1978
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Übrige Wirtschaftsbereiche	173 058	79 630 178	6 805 999	4 685 600	2 111 274
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	20 640	21 758 351	1 673 894	1 524 961	129 937
darunter					
Straßenverkehr	17 343	8 729 500	800 812	560 690	221 418
Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	2 543	7 365 030	491 970	339 930	152 028
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	724	952 205	106 251	107 711	-1 785
Kredit- und sonstige Finan- zierungsinstitute	369	772 284	88 652	94 105	-5 764
Versicherungsgewerbe	355	179 921	17 599	13 606	3 979
Dienstleistungen von Unter- nehmen und freien Berufen	149 912	52 785 590	4 718 265	2 795 516	1 933 161
darunter					
Gaststätten- und Beher- bergungsgewerbe	58 977	10 691 455	1 148 544	647 312	504 780
Friseur- und sonstige Körper- pflegegewerbe	13 080	1 353 036	138 727	44 157	100 876
Verlags-, Literatur-, Pressewesen	2 317	3 263 829	297 225	166 159	128 773
Gesundheitswesen	1 909	1 742 245	62 368	46 213	16 394
Rechtsberatung, Wirtschafts- beratung und -prüfung	16 404	6 603 188	511 238	287 201	224 004
Architektur- und Ingenieur- büros, Laboratorien usw.	13 398	4 365 094	314 979	184 076	131 422
Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 465	1 477 553	60 295	53 854	6 624
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	317	2 656 479	247 294	203 558	43 337

**15. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1976 und 1978
nach Umsatzgrößenklassen**

Steuerbarer Umsatz von ... bis unter ... DM a = 1976 b = 1978	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
	Anzahl		vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
			1 000 DM		
12 000 — 20 000 . a	20 595	326 840	21 741	20 288	2 663
b	20 176	320 035	24 627	24 842	850
20 000 — 50 000 . a	70 224	2 415 644	167 941	113 419	73 634
b	68 843	2 368 396	187 986	133 975	70 396
50 000 — 100 000 . a	82 736	6 036 504	554 458	315 117	252 382
b	81 361	5 936 858	597 511	351 540	257 193
100 000 — 250 000 . a	117 633	18 978 166	1 811 043	1 122 114	688 726
b	120 078	19 474 567	2 035 152	1 235 357	799 566
250 000 — 500 000 . a	67 033	23 652 974	2 213 934	1 428 239	784 026
b	71 318	26 221 118	2 584 632	1 672 769	910 290
500 000 — 1 Mill. . . a	43 523	30 486 576	2 892 838	1 952 636	937 831
b	47 488	33 291 960	3 444 045	2 338 400	1 102 808
1 Mill. und mehr . . . a	54 400	663 977 506	57 838 478	49 402 409	8 291 753
b	59 395	730 053 573	68 978 126	58 294 662	10 381 877
Insgesamt a	456 144	745 874 210	65 500 433	54 354 222	11 031 015
b	468 659	816 666 507	77 852 079	64 051 545	13 522 980

*) Regelbesteuerter mit einem steuerbaren Umsatz ohne Umsatzsteuer bzw. nach § 19 UStG Besteuerter mit einem steuerbaren Umsatz einschl. Umsatzsteuer von 12 000 DM und mehr

16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz*) 1978 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschafts-					
		insgesamt		dar			
				Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
		Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	25 195	111 094 968	3 164	52 400 298	1 857	2 128 419
2	Duisburg	12 565	52 141 756	1 647	26 285 100	981	858 414
3	Essen	17 979	76 835 912	2 287	16 913 227	1 692	2 608 398
4	Krefeld	7 428	8 403 999	1 405	3 601 213	618	407 625
5	Mönchengladbach	8 133	9 813 103	1 529	3 585 485	781	390 698
6	Mülheim a. d. Ruhr	4 970	17 367 328	676	1 929 336	431	269 134
7	Oberhausen	5 097	7 726 601	695	5 083 319	531	430 903
8	Remscheid	4 195	5 495 808	1 120	3 548 885	399	218 030
9	Solingen	6 491	6 934 263	2 005	4 257 856	583	213 686
10	Wuppertal	12 981	17 269 033	2 839	9 992 746	1 085	516 210
	Kreise						
11	Kleve	8 145	7 895 900	1 494	2 364 360	792	421 365
12	Mettmann	13 064	15 318 387	2 583	6 692 979	1 096	698 701
13	Neuss	10 652	14 396 003	1 526	4 448 362	1 066	587 663
14	Viersen	8 243	8 388 793	1 713	3 832 884	769	304 534
15	Wesel	9 248	8 297 920	1 398	2 549 619	1 008	675 167
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	154 386	367 379 774	26 081	147 485 669	13 689	10 728 946
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	7 385	11 086 895	1 273	5 882 090	583	331 023
18	Bonn	8 312	12 364 418	1 233	4 712 971	664	331 520
19	Köln	32 179	74 749 338	4 308	26 281 069	2 640	2 589 679
20	Leverkusen	3 515	16 992 996	508	14 820 912	355	286 289
	Kreise						
21	Aachen	7 086	7 250 605	1 192	2 163 675	740	368 430
22	Düren	6 305	6 610 820	1 262	3 008 359	660	360 400
23	Erftkreis	9 211	13 451 115	1 349	6 060 674	1 011	559 366
24	Euskirchen	4 337	3 470 741	813	1 129 324	475	313 657
25	Heinsberg	5 774	4 550 250	1 122	1 327 631	681	393 885
26	Oberbergischer Kreis	7 066	6 851 334	1 675	4 033 090	738	411 003
27	Rhein.-Berg. Kreis	7 415	6 641 150	1 370	2 860 837	758	348 146
28	Rhein-Sieg-Kreis	11 504	9 171 449	2 127	3 918 113	1 276	678 207
29	Reg.-Bez. Köln	110 089	173 191 110	18 232	76 198 746	10 581	6 971 605

*) Regelbesteuerter mit einem steuerbaren Umsatz ohne Umsatzsteuer bzw. nach § 19 UStG Besteuerter mit einem steuer-

ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

abteilungen								Lfd. Nr.
unter								
Handel						Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen		
insgesamt		darunter						
		Großhandel		Einzelhandel				
Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
8 423	44 011 586	2 521	31 752 742	4 525	11 787 632	9 733	8 389 197	1
4 307	18 256 654	887	16 276 747	2 942	1 868 212	4 598	2 128 214	2
6 433	21 495 708	1 536	8 180 317	3 781	13 073 168	6 444	4 190 892	3
2 543	3 195 357	629	2 261 392	1 422	829 973	2 468	599 640	4
2 957	4 846 960	657	2 401 549	1 810	2 341 623	2 464	521 590	5
1 870	13 900 242	499	4 078 026	1 010	9 736 046	1 703	543 030	6
1 812	1 491 710	317	633 608	1 279	804 512	1 848	389 675	7
1 480	1 272 615	475	801 873	755	418 463	1 006	232 413	8
1 989	1 858 901	450	1 125 144	1 180	673 302	1 660	356 362	9
4 626	4 911 399	1 040	3 151 186	2 606	1 501 984	3 789	1 025 248	10
2 901	3 913 350	824	2 666 864	1 804	1 147 170	1 991	380 763	11
4 566	6 267 766	1 005	4 405 597	2 504	1 531 512	4 050	1 109 491	12
3 788	7 910 918	861	6 418 895	2 236	1 288 085	3 595	904 410	13
2 859	3 076 041	741	2 147 467	1 718	844 069	2 319	423 939	14
3 239	3 872 745	629	2 294 247	2 204	1 478 721	3 009	684 051	15
53 793	140 281 953	13 071	88 595 654	31 776	49 324 472	50 677	21 878 915	16
2 529	3 487 775	658	2 031 897	1 595	1 384 120	2 532	675 962	17
2 608	4 420 766	501	3 016 747	1 769	1 296 723	3 171	2 147 942	18
11 042	32 525 078	2 707	19 420 472	6 665	12 643 617	11 869	7 230 187	19
1 157	1 213 182	192	626 655	810	554 255	1 314	393 102	20
2 439	2 210 139	406	938 264	1 758	1 204 784	2 285	374 914	21
2 058	2 511 840	461	1 449 705	1 366	1 010 229	1 935	453 202	22
3 290	5 846 213	606	4 109 895	2 206	1 617 102	2 883	591 392	23
1 396	1 601 708	259	918 792	986	653 969	1 345	214 757	24
2 074	2 061 054	402	1 395 267	1 462	608 326	1 590	231 900	25
2 316	1 737 022	453	766 389	1 495	873 104	1 933	421 578	26
2 553	2 338 426	532	1 425 597	1 431	768 664	2 332	855 095	27
3 766	3 397 720	769	1 920 697	2 378	1 317 440	3 692	817 851	28
37 228	63 350 924	7 946	38 020 378	23 921	23 932 332	36 881	14 407 883	29

baren Umsatz einschl. Umsatzsteuer von 12 000 DM und mehr

Noch: 16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz*) 1978 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschafts-					
		dar					
		insgesamt		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
		Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	2 678	1 568 975	383	448 423	308	167 865
31	Gelsenkirchen	6 783	7 721 956	907	2 678 950	601	434 458
32	Münster	6 255	14 305 885	840	1 844 105	583	668 368
	Kreise						
33	Borken	8 492	10 209 405	1 663	4 621 858	1 164	646 706
34	Coesfeld	4 287	3 702 998	857	1 421 778	488	301 376
35	Recklinghausen	13 354	17 946 139	1 893	6 261 797	1 383	1 169 722
36	Steinfurt	8 734	10 063 911	1 625	5 134 841	913	574 027
37	Warendorf	6 330	7 534 048	1 316	3 666 646	698	473 167
38	Reg.-Bez. Münster	56 913	73 043 316	9 484	26 078 396	6 138	4 435 689
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	9 342	14 021 748	1 713	5 893 632	849	522 740
	Kreise						
40	Gütersloh	8 670	16 172 220	1 974	9 173 464	827	585 921
41	Herford	7 647	10 394 127	1 890	6 439 855	721	412 715
42	Höxter	3 915	3 222 582	919	1 388 394	452	249 112
43	Lippe	10 236	9 996 182	2 108	4 975 619	1 018	571 344
44	Minden-Lübbecke	8 091	11 019 889	1 595	4 445 671	741	573 376
45	Paderborn	5 424	7 476 724	1 116	4 208 633	653	312 788
46	Reg.-Bez. Detmold	53 325	72 303 472	11 315	36 625 267	5 161	3 227 997
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	8 982	21 855 175	1 237	3 810 323	751	542 921
48	Dortmund	14 501	29 079 134	1 872	11 447 839	1 302	1 696 704
49	Hagen	5 826	7 960 388	1 074	2 636 599	555	409 874
50	Hamm	3 813	3 087 420	552	991 564	395	291 639
51	Herne	3 765	5 517 015	575	1 106 724	378	739 144
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	9 544	9 084 027	2 134	4 450 772	898	400 372
53	Hochsauerlandkreis . . .	8 589	8 223 026	2 062	4 543 139	862	525 377
54	Märkischer Kreis	12 795	15 711 479	3 589	9 965 327	1 245	682 562
55	Olpe	3 581	4 125 622	902	2 156 062	398	176 422
56	Siegen	7 510	9 391 382	1 646	4 830 954	701	493 306
57	Soest	7 041	8 112 155	1 388	3 671 282	747	569 909
58	Unna	7 999	8 601 833	1 297	3 476 219	799	637 608
59	Reg.-Bez. Arnsberg	93 946	130 748 654	18 328	53 086 807	9 031	7 065 839
60	Nordrhein-Westfalen . .	468 659	816 666 507	83 440	339 374 930	44 600	32 430 066

ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

abteilungen								Lfd. Nr.
unter								
Handel						Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen		
insgesamt		darunter						
Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Großhandel		Einzelhandel		Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	
		Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz			
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
997	677 737	187	252 158	689	407 240	829	173 189	30
2 439	3 149 675	436	1 757 150	1 701	1 342 796	2 480	653 453	31
2 244	10 070 361	499	8 340 434	1 336	1 629 014	2 234	946 269	32
2 966	3 940 130	807	2 699 287	1 855	1 148 666	2 179	457 195	33
1 462	1 563 226	312	811 700	976	693 268	1 210	263 985	34
4 849	8 599 604	840	1 849 339	3 340	6 602 623	4 463	1 263 385	35
3 210	3 414 249	665	1 919 168	2 170	1 379 182	2 467	502 532	36
2 255	2 618 871	442	1 575 498	1 504	921 810	1 673	434 847	37
20 422	34 033 853	4 188	19 204 735	13 571	14 124 598	17 535	4 694 855	38
3 475	5 749 391	778	3 503 069	1 854	2 087 849	2 812	1 144 479	39
3 061	5 284 605	758	3 957 108	1 831	1 185 362	2 229	683 342	40
2 726	2 473 523	609	1 340 476	1 548	987 488	1 974	460 893	41
1 159	1 262 414	216	668 273	819	553 459	1 151	197 991	42
3 496	3 300 356	643	2 001 084	2 204	1 169 653	3 135	788 333	43
2 980	4 628 019	681	3 055 383	1 872	1 449 033	2 255	588 620	44
1 875	2 183 707	374	1 099 207	1 213	1 010 777	1 581	369 447	45
18 772	24 882 015	4 059	15 624 600	11 341	8 443 621	15 137	4 233 103	46
3 183	16 064 059	655	14 390 146	2 054	1 561 913	3 325	774 230	47
4 939	8 753 600	1 027	4 941 203	3 055	3 568 407	5 203	1 580 952	48
1 975	3 594 824	513	1 829 741	1 108	1 692 283	1 818	528 223	49
1 355	1 286 484	264	745 791	891	498 505	1 314	320 468	50
1 257	3 204 241	228	2 596 870	901	588 387	1 390	286 682	51
3 199	3 034 704	670	1 747 109	1 911	1 146 616	2 783	576 483	52
2 497	2 371 497	496	1 090 720	1 661	1 200 424	2 539	528 089	53
3 912	3 745 805	880	2 162 958	2 265	1 377 650	3 378	867 570	54
998	1 410 282	252	1 015 044	627	367 525	991	257 682	55
2 549	2 941 318	540	1 631 775	1 664	1 213 961	2 160	814 968	56
2 248	2 959 143	473	1 841 758	1 419	981 602	2 214	520 931	57
2 841	3 597 685	478	1 637 517	1 936	1 846 351	2 567	514 491	58
30 953	52 963 642	6 476	35 630 633	19 492	16 043 623	29 682	7 570 770	59
161 168	315 512 468	35 740	197 076 018	100 101	111 868 674	149 912	52 785 590	60

17. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte nach dem Gesamt

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	1 — 1 500 .	109	313	781	976
2	1 500 — 3 000 .	479	2 039	3 152	7 322
3	3 000 — 5 000 .	1 080	5 643	8 104	31 081
4	5 000 — 8 000 .	2 869	20 283	16 675	91 036
5	8 000 — 12 000 .	3 921	36 222	24 635	215 892
6	12 000 — 16 000 .	3 303	34 729	26 877	322 219
7	16 000 — 25 000 .	7 121	82 489	63 323	1 012 553
8	25 000 — 50 000 .	11 871	246 264	151 775	3 740 605
9	50 000 — 100 000 .	4 219	172 846	93 672	4 866 157
10	100 000 — 250 000 .	1 123	76 916	43 043	5 249 365
11	250 000 — 500 000 .	208	23 406	9 983	2 800 007
12	500 000 — 1 000 000 .	76	12 633	3 502	2 029 476
13	1 000 000 und mehr . . .	49	12 901	1 916	4 359 708
14	Insgesamt	36 428	726 684	446 438	24 726 397

Lfd. Nr.	Noch: Einkünfte aus				Summe der Einkünfte	
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften			
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	706	869	1 463	2 196	4 319	5 674
2	4 263	7 799	8 997	17 166	22 775	46 777
3	15 754	43 452	27 273	69 589	70 667	202 582
4	30 821	123 509	48 318	150 088	139 936	575 688
5	32 641	178 615	51 285	160 264	179 679	1 118 292
6	26 259	163 937	42 895	121 962	178 186	1 592 531
7	52 466	329 399	70 453	193 041	433 932	6 159 306
8	136 329	768 135	70 459	196 580	1 265 112	32 943 580
9	78 053	669 404	20 494	72 755	715 065	29 431 265
10	28 681	503 257	8 733	43 491	212 115	13 363 113
11	6 368	193 184	1 876	13 811	47 242	5 971 319
12	2 108	88 613	598	7 271	14 283	3 355 048
13	1 090	67 774	306	9 660	6 479	5 209 319
14	415 539	3 137 947	353 150	1 057 874	3 289 780	99 973 494

Einkommensteuer der unbeschränkt Steuerpflichtigen 1977
betrag der Einkünfte

Einkünfte aus						Lfd. Nr.
selbständiger Arbeit		nichtselbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
66	75	350	405	844	840	1
339	799	2 730	5 612	2 815	5 040	2
1 007	3 187	10 002	32 145	7 437	17 485	3
2 188	9 480	25 702	140 493	14 363	40 799	4
3 111	20 575	47 156	446 678	16 930	60 046	5
3 101	26 935	62 056	868 677	13 695	54 072	6
8 186	93 023	204 636	4 339 212	27 747	109 589	7
44 330	479 249	770 074	27 241 497	80 274	271 250	8
55 016	1 249 443	383 244	22 052 287	80 367	348 373	9
26 000	2 866 541	59 736	4 203 949	44 799	419 594	10
6 951	1 942 991	9 647	749 096	12 209	248 824	11
1 628	749 739	2 454	285 530	3 917	181 786	12
439	242 470	858	136 004	1 821	380 802	13
152 362	7 684 507	1 578 645	60 501 585	307 218	2 138 500	14

Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen	Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer	Lfd. Nr.
Steuerpflichtige	1 000 DM				
3 087	3 455	2 067	1 381	0	1
13 821	32 513	13 253	19 196	5	2
37 749	153 719	52 889	100 616	390	3
69 914	453 801	147 325	305 882	7 932	4
90 554	905 144	302 049	601 827	36 565	5
94 721	1 327 552	418 592	907 413	88 290	6
258 482	5 352 672	1 434 265	3 914 170	551 090	7
849 522	30 901 144	5 433 921	25 453 855	5 231 715	8
430 552	28 272 403	3 786 108	24 466 699	6 565 221	9
87 464	12 727 971	1 250 225	11 455 463	4 427 185	10
16 986	5 711 651	427 448	5 276 526	2 503 690	11
4 853	3 257 535	200 177	3 055 636	1 563 185	12
2 113	5 131 636	265 409	4 865 934	2 618 697	13
1 959 818	94 231 196	13 733 728	80 424 598	23 593 965	14

18. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen*) 1977 nach Steuerklassen und Bruttolohngruppen

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Lohn- steuer	Steuerpflichtige mit			Zahl der Kinder
				1 Kind	2 Kindern	3 und mehr Kindern	
				Anzahl	1 000 DM	Anzahl	
Steuerklassen insgesamt							
unter 2 400	440 576	499 732	1 692	10 200	5 332	3 315	32 716
2 400 — 4 800	243 451	872 303	6 106	16 688	16 184	9 565	80 780
4 800 — 7 200	212 497	1 261 098	19 975	14 689	12 044	7 821	66 664
7 200 — 9 600	166 342	1 396 905	52 938	12 866	9 346	6 078	53 941
9 600 — 12 000	183 373	1 975 157	102 266	14 918	9 508	6 576	58 081
12 000 — 16 000	305 689	4 267 875	325 064	29 463	18 390	13 158	115 671
16 000 — 20 000	361 786	6 545 860	637 081	37 989	23 564	20 218	163 331
20 000 — 25 000	637 857	14 446 078	1 636 362	95 780	65 273	57 407	445 408
25 000 — 36 000	1 414 453	42 550 620	5 617 306	337 979	278 277	184 513	1 563 906
36 000 — 50 000	952 840	40 241 203	6 228 009	262 796	215 117	96 815	1 023 156
50 000 — 75 000	507 268	29 729 838	5 876 012	130 656	114 170	49 669	526 058
75 000 — 100 000	84 255	7 112 898	1 854 169	19 632	22 049	10 403	98 562
100 000 und mehr	35 933	5 215 665	1 772 189	7 743	10 983	6 353	51 081
Insgesamt	5 546 320	156 115 232	24 129 169	991 399	799 237	471 891	4 279 355
Steuerklasse I							
unter 2 400	153 879	216 057	534				
2 400 — 4 800	129 912	463 627	1 521				
4 800 — 7 200	133 854	801 381	11 442				
7 200 — 9 600	91 147	760 411	39 101				
9 600 — 12 000	89 128	962 551	75 851				
12 000 — 16 000	150 959	2 108 212	217 697				
16 000 — 20 000	173 686	3 141 568	392 720				
20 000 — 25 000	249 073	5 595 171	817 912				
25 000 — 36 000	266 725	7 782 774	1 470 059				
36 000 — 50 000	69 041	2 831 959	725 399				
50 000 — 75 000	15 390	887 494	274 852				
75 000 — 100 000	1 974	166 195	59 759				
100 000 und mehr	826	121 818	47 863				
Zusammen	1 525 594	25 839 218	4 134 710				
Steuerklasse II							
unter 2 400	139 996	124 330	321	2 858	1 065	688	7 522
2 400 — 4 800	31 474	109 842	1 052	2 385	1 079	886	8 004
4 800 — 7 200	21 708	128 470	1 813	2 730	1 253	1 140	9 607
7 200 — 9 600	31 717	272 903	3 629	3 366	1 501	1 364	11 765
9 600 — 12 000	49 613	532 959	8 545	5 051	2 075	1 808	16 245
12 000 — 16 000	67 500	935 065	43 420	10 256	4 501	4 155	35 735
16 000 — 20 000	69 096	1 248 213	98 104	11 512	5 325	7 120	51 478
20 000 — 25 000	97 148	2 184 381	212 059	16 385	8 748	16 507	102 504
25 000 — 36 000	138 335	4 091 880	572 542	26 285	14 918	28 386	173 616
36 000 — 50 000	42 784	1 767 153	393 717	7 041	2 712	2 213	20 981
50 000 — 75 000	11 359	657 834	191 335	1 558	726	326	4 119
75 000 — 100 000	1 323	111 674	38 565	220	124	61	678
100 000 und mehr	829	173 387	53 483	130	94	43	466
Zusammen	702 882	12 338 091	1 618 585	89 777	44 021	64 697	442 620
Steuerklasse III (ohne V)							
unter 2 400	135 741	148 305	625	7 139	4 195	2 588	24 693
2 400 — 4 800	77 597	282 880	2 759	13 834	13 874	8 522	71 281
4 800 — 7 200	52 490	304 604	5 378	11 208	10 344	6 396	54 376
7 200 — 9 600	38 320	320 054	8 055	8 469	7 230	4 360	38 647
9 600 — 12 000	38 401	412 099	14 406	8 419	6 660	4 327	37 292
12 000 — 16 000	73 870	1 036 559	52 346	15 875	12 177	7 976	69 493
16 000 — 20 000	101 418	1 837 548	122 239	21 747	15 880	11 755	97 567
20 000 — 25 000	254 702	5 825 085	529 628	68 386	51 025	37 832	309 919
25 000 — 36 000	798 105	24 406 665	2 811 510	241 843	221 787	135 084	1 164 291
36 000 — 50 000	393 756	16 424 918	2 365 922	120 146	128 079	59 206	577 858
50 000 — 75 000	172 726	10 136 400	1 980 843	46 672	61 771	31 182	275 380
75 000 — 100 000	32 628	2 767 785	722 409	7 991	12 161	6 465	54 048
100 000 und mehr	20 808	3 187 817	1 122 827	4 576	7 486	4 639	35 148
Zusammen	2 190 562	66 730 719	9 738 947	576 305	552 669	320 332	2 810 193

*) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn, deren Lohnsteuerkarten zusammengeführt werden konnten, werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

**Noch: 18. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen*) 1977
nach Steuerklassen und Bruttolohngruppen**

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Lohn- steuer	Steuerpflichtige mit			Zahl der Kinder
				1 Kind	2 Kindern	3 und mehr Kindern	
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl			
Steuerklasse III/V (ohne nicht zusammengeführte Einzelfälle)							
unter 2 400	498	805	13	74	25	18	193
2 400 — 4 800	1 525	5 598	173	272	149	105	938
4 800 — 7 200	2 379	14 378	575	520	301	222	1 931
7 200 — 9 600	2 928	24 727	950	673	437	264	2 498
9 600 — 12 000	3 698	40 184	1 477	985	548	318	3 212
12 000 — 16 000	8 438	118 921	6 048	2 390	1 248	800	7 767
16 000 — 20 000	11 755	212 769	14 762	3 424	1 806	1 041	10 785
20 000 — 25 000	25 336	577 915	50 333	8 249	4 390	2 531	26 090
25 000 — 36 000	156 402	4 903 707	557 750	55 746	36 063	18 490	191 882
36 000 — 50 000	257 824	10 927 923	1 540 543	92 750	64 620	27 296	314 262
50 000 — 75 000	120 137	7 017 058	1 296 907	41 423	31 544	11 280	142 025
75 000 — 100 000	17 852	1 505 123	366 849	4 772	5 069	2 316	22 642
100 000 und mehr	6 474	857 228	270 706	1 488	1 998	1 055	9 016
Zusammen	615 246	26 206 336	4 107 086	212 766	148 198	65 736	733 241

nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklasse V

unter 2 400	7 425	6 932	173
2 400 — 4 800	1 405	4 877	514
4 800 — 7 200	660	3 881	550
7 200 — 9 600	567	4 761	796
9 600 — 12 000	656	7 063	1 252
12 000 — 16 000	878	12 102	2 293
16 000 — 20 000	372	6 608	1 517
20 000 — 25 000	158	3 479	940
25 000 — 36 000	67	1 930	569
36 000 — 50 000	14	542	177
50 000 — 75 000	5	332	72
75 000 — 100 000	—	—	—
100 000 und mehr	—	—	—
Zusammen	12 207	52 507	8 853

Steuerklasse IV (ohne nicht zusammengeführte Einzelfälle)

unter 2 400	266	410	5	19	16	4	65
2 400 — 4 800	700	2 591	37	123	48	35	345
4 800 — 7 200	1 036	6 245	127	178	115	57	612
7 200 — 9 600	1 387	11 724	225	298	138	79	853
9 600 — 12 000	1 590	17 182	439	386	201	113	1 176
12 000 — 16 000	3 339	47 022	2 167	785	399	206	2 316
16 000 — 20 000	4 519	82 116	5 646	1 129	505	279	3 152
20 000 — 25 000	9 521	216 543	18 864	2 469	1 012	515	6 334
25 000 — 36 000	52 381	1 652 288	191 158	13 646	5 423	2 492	33 177
36 000 — 50 000	188 843	8 265 060	1 196 495	42 743	19 643	8 083	109 757
50 000 und mehr	224 989	14 459 850	3 073 500	49 173	26 201	9 054	131 883
Zusammen	488 571	24 761 031	4 488 663	110 949	53 701	20 917	289 670

nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklasse IV

unter 2 400	2 771	2 893	21	110	31	17	243
2 400 — 4 800	838	2 888	50	74	34	17	212
4 800 — 7 200	370	2 139	90	53	31	6	138
7 200 — 9 600	276	2 325	182	60	40	11	178
9 600 — 12 000	287	3 119	296	77	24	10	156
12 000 — 16 000	705	9 994	1 093	157	65	21	360
16 000 — 20 000	940	17 038	2 093	177	48	23	349
20 000 — 25 000	1 919	43 504	6 626	291	98	22	561
25 000 — 36 000	2 438	71 376	13 718	459	186	61	1 040
36 000 — 50 000	578	23 648	5 756	116	63	17	298
50 000 und mehr	136	8 406	2 400	28	28	4	96
Zusammen	11 258	187 330	32 325	1 602	648	209	3 631

*) Anmerkung S. 542

**19. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1977
nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Körperschaftsarten**

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM Körperschaftsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögenmassen insgesamt				Organgesellschaften		
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	festgesetzte Körper- schaftssteuer	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Ein- kommen
	Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM	
1 — 12 000	14 498	51 172	49 143	25 832	423	1 645	1 634
12 000 — 25 000	2 629	46 283	43 169	21 436	159	2 859	2 851
25 000 — 50 000	2 245	79 684	74 139	36 281	185	6 683	6 673
50 000 — 100 000	1 864	131 418	123 160	59 288	194	13 839	13 778
100 000 — 200 000	1 345	191 252	182 233	85 019	216	31 209	31 027
200 000 — 500 000	1 273	405 626	389 443	179 470	267	87 525	87 261
500 000 — 1 000 000	635	439 851	423 015	195 010	172	119 843	119 588
1 000 000 — 2 000 000	441	614 913	593 385	273 168	123	176 138	175 640
2 000 000 — 5 000 000	354	1 099 106	1 050 607	474 166	123	385 222	384 547
5 000 000 — 10 000 000	136	944 948	923 918	408 326	45	296 529	296 133
10 000 000 und mehr	158	7 993 112	7 695 676	3 238 373	50	1 388 419	1 386 253
Insgesamt	25 578	11 997 365	11 547 888	4 996 369	1 957	2 509 911	2 505 385
davon							
Kapitalgesellschaften	23 024	9 964 858	9 561 022	4 096 822	1 957	2 509 911	2 505 385
davon							
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a. A., bergrechtliche Gewerkschaften	252	4 801 532	4 591 380	1 966 345	82	819 540	817 606
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	22 772	5 163 326	4 969 642	2 130 477	1 875	1 690 371	1 687 779
Erwerbs- und Wirtschafts- genossenschaften	1 262	453 564	449 629	206 804			
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	26	168 097	167 284	81 996			
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	342	1 365 725	1 328 025	590 195			
sonstige Körperschaft- steuerpflichtige	924	45 121	41 928	20 552			

20. Istaufkommen an Kirchensteuer 1980

Landeskirche (Erz-) Diözese	Kirchensteuer ¹⁾			Kirchgeld	Kirchen- steuer und Kirchgeld zusammen
	vom Einkommen und Arbeitslohn		sonstige		
	1 000 DM	DM je Einwohner ²⁾	1 000 DM		
Evangelische Landeskirchen . . .	1 247 549	.	186	17	1 247 752
Rheinland ³⁾	666 690	209	96	17	666 803
Westfalen	541 560	174	90	—	541 650
Lippe	39 299	163	—	—	39 299
(Erz-) Bistümer der römisch- katholischen Kirche	1 656 179	179	17	—	1 656 196
Aachen	235 269	159	—	—	235 269
Essen	229 631	171	—	—	229 631
Köln	591 998	234	17	—	592 015
Münster ³⁾	271 259	144	—	—	271 259
Paderborn	328 022	162	—	—	328 022
Insgesamt	2 903 728	.	203	17	2 903 948

1) abzüglich der Erhebungskosten der Finanzämter und des gegenseitigen Verrechnungsverkehrs — 2) je Einwohner entspr. Konfession — 3) nur für Nordrhein-Westfalen

21. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1977

Vermögen ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter		
	Steuer- pflichtige	steuer- pflichtiges Vermögen	Jahres- steuer- schuld	natürliche Personen		
				Steuer- pflichtige	steuer- pflichtiges Vermögen	Jahres- steuer- schuld
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 70 000 ..	19 194	520 943	5 191	—	—	—
70 000 — 100 000 ..	7 023	177 787	1 622	5 480	48 160	327
100 000 — 150 000 ..	12 977	608 163	4 851	11 210	397 159	2 749
150 000 — 250 000 ..	29 029	2 416 711	17 716	27 437	2 107 724	14 637
250 000 — 500 000 ..	43 290	8 766 132	62 886	41 553	8 147 466	56 728
500 000 — 1 Mill. ...	25 387	13 282 834	95 688	23 932	12 245 261	85 377
1 Mill. — 5 Mill. ...	16 692	29 689 419	222 149	14 489	24 586 178	171 419
5 Mill. — 10 Mill. ...	1 628	10 903 619	86 761	1 105	7 255 812	50 577
10 Mill. und mehr ...	1 402	72 204 959	667 171	650	15 257 856	106 548
Insgesamt	156 622	138 570 567	1 164 035	125 856	70 045 616	488 362

1) gegliedert nach dem unabgerundeten Gesamtvermögen im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG

22. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1977 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	3 976	774 338	328 326	428	332 404	118 218
Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	505	42 437 528	13 660 170	488	42 426 929	13 656 401
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	62 419	157 143 173	54 240 513	20 585	147 388 410	49 616 197
Baugewerbe	28 448	18 958 543	4 662 189	6 957	14 316 659	3 065 440
Großhandel	25 826	52 827 402	14 568 378	12 063	48 491 286	12 826 896
Handelsvermittlung	16 856	2 000 450	828 577	1 452	990 185	324 427
Einzelhandel	68 470	26 670 554	11 834 448	9 856	18 888 598	7 866 325
Verkehr u. Nachrichtenüberm. . .	13 253	7 208 129	2 542 398	2 788	5 842 881	1 925 325
Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe	7 411	198 860 542	10 413 866	1 686	198 679 069	10 308 421
Dienstleistungen von Unternehmen u. freien Berufen	94 697	35 662 172	15 277 432	24 016	29 694 995	11 665 670
Organisationen ohne Erwerbscharakter; Gebietskörperschaften	54	22 085	10 572	54	22 085	10 572
Insgesamt	321 915	542 564 916	128 366 869	80 373	507 073 501	111 383 892

23. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1977 nach Einheitswertgruppen

Einheitswert von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 3 000	14 649	431 872	28 852	1 176	140 176	2 341
3 000 — 6 000	24 491	1 022 249	110 877	3 307	553 043	15 542
6 000 — 10 000	30 112	1 010 028	237 312	3 406	315 222	26 800
10 000 — 20 000	53 383	2 881 331	777 782	7 794	1 102 594	120 657
20 000 — 30 000	37 265	2 622 971	901 011	10 641	1 066 056	248 083
30 000 — 40 000	22 075	2 950 354	763 642	4 138	1 509 912	142 520
40 000 — 50 000	16 153	2 064 632	722 398	3 109	765 891	138 815
50 000 — 70 000	23 346	4 028 509	1 382 877	4 654	1 672 281	275 409
70 000 — 100 000	22 230	4 700 962	1 862 054	4 848	1 752 082	409 991
100 000 — 250 000	41 859	17 660 186	6 518 533	12 589	9 129 415	2 031 209
250 000 — 500 000	15 921	15 616 195	5 526 228	7 868	10 399 857	2 803 667
500 000 — 1 Mill.	8 817	19 770 298	6 154 983	6 311	16 384 331	4 463 480
1 Mill. — 2,5 Mill.	6 295	34 399 973	9 796 203	6 449	31 944 523	8 555 781
2,5 Mill. — 5 Mill.	2 492	31 854 684	8 677 222	2 321	30 661 257	8 090 570
5 Mill. — 10 Mill.	1 398	37 524 163	9 723 771	1 354	37 028 280	9 423 927
10 Mill. und mehr	1 429	364 026 509	75 183 124	1 408	362 648 581	74 635 100
Insgesamt	321 915	542 564 916	128 366 869	80 373	507 073 501	111 383 892

Erläuterungen:**Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte**

Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte werden je nach Warenart halbmäntlich, monatlich oder vierteljährlich ermittelt, desgleichen Abgabepreise der Erzeuger und des Großhandels an Weiterverarbeiter und an den Einzelhandel.

Verbraucherpreise

Verbraucherpreise werden monatlich für rd. 1 000 ausgewählte Waren und Leistungen des privaten Konsums repräsentativ in 20, teilweise 17 bzw. 3 Berichtsgemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen erhoben. In der Zeit von Mai bis Oktober werden die Preise für Obst und Gemüse halbmäntlich ermittelt. Zu den regelmäßig erfaßten Dienstleistungen gehören auch die öffentlichen Verkehrs-, Strom- und Gasstarife.

Preise im Gastgewerbe

Preise im Gastgewerbe werden für ausgewählte Leistungen in 19 Gemeinden und in rd. 430 Betrieben dreijährlich ermittelt.

Preise in der Bauwirtschaft

Im Bereich der Bauwirtschaft werden Preise für eine Reihe wichtiger Bauleistungen bei etwa 900 Betrieben vierteljährlich ermittelt. Wegen der zum Teil beachtlichen Streuung der absoluten Beträge, die durch die unterschiedliche Art der Ausführung bedingt ist, werden Maßziffern berechnet und außerdem Preisindexziffern für Wohngebäude und Straßenbau veröffentlicht.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Erzeugerpreise land- und forstwirtschaftlicher sowie gewerblicher Produkte (Inland)

M I 1, monatlich, Ergebnisse für das Land

Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise

M I 2, monatlich, Ergebnisse für das Land

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau

M I 4, vierteljährlich, Ergebnisse für das Land

Preise im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

M I 5, dreijährlich, Ergebnisse für das Land

Kaufwerte von Bauland

M I 6, vierteljährlich, Ergebnisse für das Land

M I 6, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

M I 7, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Löhne, Preise und Verbrauch 1976 — 1980

unregelmäßig, Ergebnisse für das Land

1. Erzeugerpreise*) ausgewählter landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte 1978 — 1981

DM					
Ware	Einheit	1978	1979	1980	21. Juni 1981
		Durchschnitt			
Getreide, inländisch¹⁾					
Weizen	1 000 kg	465,19	469,40	473,21	506,09
Roggen	1 000 kg	453,17	456,76	455,77	482,89
Futtergerste	1 000 kg	422,85	432,86	434,62	457,86
Futterhafer	1 000 kg	415,13	405,15	415,38	455,56
Speisekartoffeln, gelbfleischig²⁾					
	100 kg	15,15	24,21	21,54	—
Schlachtvieh³⁾					
Bullen, Klasse A	100 kg	404,56	403,58	402,86	413,47
Kühe, Klasse B	Lebend-	304,65	306,00	300,58	330,80
Kälber, Klasse A	ge-	566,27	557,91	519,20	563,75
Schweine, Klasse C	wicht	302,71	308,75	316,37	338,67
Fleisch³⁾					
Rindfleisch von Kühen, Handelskl. I	100 kg	616,66	612,01	608,29	647,73
Kalbfleisch, Handelskl. I	100 kg	867,25	860,98	806,88	933,88
Schweinefleisch, Handelskl. I	100 kg	408,95	405,97	411,72	436,45
Vollmilch, vom Erzeuger ausgelieferte⁴⁾⁵⁾					
	100 kg	57,80	58,08	58,08	56,65
Schrott^{2b)}					
	1 000 kg	180,00	240,42	211,67	170,00
Walzwerkzeugnisse⁷⁾					
Formstahl	1 000 kg	726,33	732,58	793,08	898,00
Stabstahl	1 000 kg	785,33	788,25	847,08	833,00
Betonstahl	1 000 kg	624,25	652,33	683,25	659,00
Walzdraht	1 000 kg	699,25	721,92	773,92	768,00
Grobblech A ⁸⁾	1 000 kg	—	767,50	810,83	775,00
Grobblech B ⁹⁾	1 000 kg	—	808,50	845,83	850,00
Feinblech	1 000 kg	892,33	923,58	984,00	984,00
Halbzeug	1 000 kg	704,67	728,83	770,08	793,00
Breitflachstahl	1 000 kg	748,00	779,50	816,83	851,00
Bandstahl	1 000 kg	757,92	769,67	785,76	798,00
Oberbau	1 000 kg	878,08	904,33	943,17	1 011,00
Breitflanschträger	1 000 kg	694,33	712,58	760,58	867,00
Spundwandstahl	1 000 kg	957,33	994,00	1 061,50	1 139,00
NE-Metalle¹⁰⁾					
Kupferkathoden	100 kg	271,71	363,80	387,93	405,67
Hüttenweichblech in Blöcken, mindestens 99,9 % Pb	100 kg	132,75	218,84	171,69	176,39
Hüttenrohinzink, mindestens 98,5 % Zn	100 kg	127,14	145,54	145,19	214,00
Metallhalbfabrikate					
Messingbleche und -bänder ¹¹⁾	100 kg	475,82	569,60	588,43	626,60
Aluminiumrohre, Al 99 %, 10 x 1 mm, ab Werk	100 kg	831,83	909,88	1 017,08	1 035,00
Baustoffe					
Mauersteine ¹²⁾	1 000 St	224,21	243,62	271,95	273,95
Doppelfalzziegel ¹²⁾	1 000 St	700,93	770,07	860,84	935,00
Weißfeinkalk (gem. Brantkalk) gem. Din 1060 ¹²⁾	1 000 kg	106,88	111,20	127,72	145,55
Weißkalkhydrat, gem. Din 1060 ¹²⁾	1 000 kg	101,96	107,77	123,92	141,71
Portlandzement, PZ 35 F ¹³⁾	1 000 kg	77,32	79,11	84,39	94,03

*) ohne Mehrwertsteuer — 1) Erzeugerpreise ab Verladestation — 2) Erzeugerpreise frei Waggon Versandstation, ohne Sack — 3) Landesdurchschnittspreise, Marktpreis frei Markttort — 4) Erzeugerpreise frei Molkerei oder Sammelstelle — 5) ab März 1980 Mengenangabe 100 kg (Umrechnung auf bisherige Mengeneinheit 100 l = Faktor 1,03) — 6) Werkseinkaufspreis frei Essen — 7) ab Januar 1975: Marktpreise einschl. durchschnittlicher Güte-, Abmessungs- und Dienstleistungszuschläge, abzüglich aller Rabatte (Jahresmengen-, Vertrags- und Marktrabatte) bei Abnahme von 25 bzw. 30 t je Position ohne Abgaben an die Preisausgleichskassen für verworfene Gebiete von 3,25 DM je t und für die eisenverbrauchende Wirtschaft in Berlin (West) von 0,50 DM je t — 8) im Warmbreitbandbereich — 9) im Quattrobereich — 10) Grundpreis — 11) frei Abnehmerstation, durchschnittlicher Marktpreis für Grundabmessungen mittl. Mengen (5 000 kg) — 12) Verkaufspreis ab Werk (ohne Aufladekosten), bei Abgabe an den Baustoffhandel — 13) frei Empfangstation, lose

2. Preiszeitziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1978 — 1981*)

Warengruppe Warenart	Mengen- einheit	Meßziffern (1976 = 100)			
		1978	1979	1980	15. Juni 1981
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren					
Helles Mischbrot	1 kg	109,9	116,9	125,0	135,5
Weißbrot	500 g	111,8	116,0	123,8	130,8
Weizenmehl, Type 405	1 kg	106,0	106,7	113,2	118,8
Weizengrieß	500 g	105,4	107,5	114,0	121,0
Haferflocken, I. Sorte, Markenware ¹⁾	1 kg	105,2	110,7	113,6	117,5
Butterkeks, Markenware ¹⁾	1 kg	101,6	102,4	106,1	107,2
Speiseerbsen, ungeschält, I. Sorte	500 g	93,2	93,2	95,2	95,5
Gemüsekonserven, junge Erbsen, sehr fein	1/1 Dose	112,2	109,7	117,6	155,2
Sultaninen, mittlere Sorte ²⁾	1 kg	122,4	134,1	153,4	163,6
Erdnüsse, geschält, gesalzen, in Beuteln ²⁾	1 kg	104,2	104,0	104,4	110,0
Speisekartoffeln, Handelsklasse I	2 1/2 kg	40,8	51,6	60,3	97,8
Rindfleisch, Koch-, Querrippe, wie gewachsen	1 kg	99,0	95,5	97,0	98,5
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	99,2	96,6	100,2	102,2
Kalbsschnitzel	1 kg	104,2	105,3	109,2	110,6
Jagdwurst, mittlere Qualität	1 kg	107,3	107,9	113,8	118,8
Streich-Mettwurst (Braunschweiger Art)	1 kg	102,3	102,7	107,1	113,2
Gekochter Schinken (Hinterschinken)	1 kg	103,6	104,7	108,8	111,8
Bauchspeck, geräuchert, mager	1 kg	103,3	103,8	107,2	110,4
Kabeljau (Dorsch), frisch	1 kg	113,9	112,1	116,8	119,8
Deutsche Markenbutter	250 g	103,1	104,8	107,0	114,1
Schweineschmalz, inländische Herkunft ¹⁾	1 kg	107,6	116,1	119,1	124,2
Pflanzenöl (kein Olivenöl), mittlere Qualität	1 l	102,2	102,7	105,9	109,4
Margarine, Pflanzenmargarine	250 g	106,0	116,0	120,4	127,7
Kondensierte Milch, ungezuckert, Fettgehalt 7,5 % Dose = 170 g	1 Dose	111,0	115,6	121,1	126,8
Käse, Emmentaler, 45 % i. Tr.	1 kg	107,8	111,6	115,1	124,9
Deutsche Eier, Güteklasse A, Gewichtsklasse 3	10 St	96,9	96,0	107,5	121,1
Bohnenkaffee, geröstet, mittlere Sorte ¹⁾	250 g	125,4	109,7	116,0	109,6
Doppelkorn, 38 % ²⁾	0,7 l	114,4	115,4	119,5	135,3
Orangensaft, rein, unkonzentriert, ungesüßt ²⁾	1 l	108,8	109,7	113,0	120,7
Apfelsaft, naturrein, mittlere Preislage ²⁾	1 l	109,5	107,9	107,5	112,7
Zigaretten, Konsumpreislage ³⁾	20 St	116,6	119,8	123,0	123,1
Textil- und Lederwaren					
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Gr. 50, reine Schurwolle (mit IWS) ²⁾	1 St	105,2	108,3	111,2	115,6
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Mischgewebe, 55 % Synthetik, 45 % Schurwolle, Gr. 50 ²⁾	1 St	106,8	110,5	115,1	118,8
Herrenmantel, sportlich, 67 % Synth., 33 % Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 50 ²⁾	1 St	107,7	112,7	119,6	125,1
Herren-Sakko, Blazer, Schurwolle, Gr. 50 ¹⁾	1 St	109,3	111,1	114,7	120,0
Herrentaschenschirm, Chemiefaserbezug, Reißver- schlußfutteral aus Synth. ¹⁾	1 St	108,1	113,1	117,8	121,1
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Drell, Gr. 50 ²⁾	1 St	109,4	113,0	120,9	127,6

*) wenn nicht anders vermerkt, Ergebnisse aus Preisangaben von 20 Berichtsgemeinden zum 15. jeden Monats für meistgekaufte Waren — 1) Ergebnisse aus den Städten Aachen, Düsseldorf und Essen — 2) Ergebnisse aus 17 Berichtsgemeinden — 3) Quelle: Statistisches Bundesamt — 4) Ergebnisse aus den Städten Bonn, Düsseldorf, Herford und Köln

Noch: 2. Preiszeßziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1978 — 1981*)

Warengruppe Warenart	Mengen- einheit	Meßziffern (1976 = 100)			
		1978	1979	1980	15. Juni 1981
Damenkleiderstoff, einfarbig, 55 % Synth., 45 % Schurwolle, 140cm breit ²⁾	1 m	105,6	108,7	113,5	115,1
Damenkleid, mit halbem Arm, Chemiefaser, Gr. 42, gute Verarbeitung ²⁾	1 St	111,6	116,1	124,3	130,6
Anorak mit Kapuze, Gr. 152 ¹⁾	1 St	109,9	117,7	128,6	134,4
Herren-Oberhemd, Mischgewebe, mittlere Qualität, Gr. 40 ¹⁾	1 St	110,9	115,7	122,4	128,0
Herren-Unterhose, Slip, Markenware, Gr. 52 ²⁾	1 St	104,6	104,3	110,4	115,3
Damen-Nachthemd ohne Arm, Batist, Gr. 42 ¹⁾	1 St	113,6	117,9	125,8	132,2
Herren-Pullover, uni, lg. Arm, Schurwolle (mit IWS), Gr. 50 ²⁾	1 St	107,1	112,2	117,1	123,4
Damen-Pullover, mit langem Arm, Mischgewebe m. Woll, Gr. 42 ²⁾	1 St	109,7	126,2	145,2	154,0
Herrensocken, knielang, Gr. 11 ²⁾	1 P	108,0	112,3	118,4	123,3
Kinderstrümpfe, Synthetik mit Woll, Gr. 8 ²⁾	1 P	108,7	110,5	115,2	121,3
Damen-Strumpfhose, Gr. 42/44, mittl. Qualität ²⁾	1 P	103,0	105,3	109,1	112,0
Inlett, Körper f. Oberbetten, 130 bzw. 140 cm breit ¹⁾	1 m	110,7	112,2	117,3	125,5
Bettbezug, Garnitur, Mischgewebe, 80 x 80 cm, 135 x 200 cm ²⁾	1 St	107,2	109,2	113,3	118,3
Bettlaken, Haustuch, 150 x 250 cm ²⁾	1 St	109,5	111,4	118,6	125,5
Frottierhandtuch, Baumwolle, 50 x 100 cm ²⁾	1 St	109,5	116,5	122,3	129,4
Geschirrtuch, Halbleinen, 55 x 75 cm ²⁾	1 St	111,4	116,6	126,2	139,1
Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Boxcalf, gute Qualität, Gr. 42 ²⁾	1 P	111,8	120,4	133,6	144,5
Damenstraßenschuhe, Pumps, Boxcalf, I. Qualität, Gr. 38 ²⁾	1 P	113,3	121,1	134,7	143,6
Besohlen mit Absätzen, einschl. Material, Herrenschuhe, Gr. 40—42 ²⁾	1 mal	111,1	118,3	127,9	133,3
Ledersohle	1 mal	111,1	117,6	127,3	132,5
Gummisohle					
Hausrat					
Schrankwand-Anbauteile, Natur, Oberteil m. 4 Einlege- böden (100 x 225 x 35), Unterteil m. Mittelwand, 2 Türen, je 1 Einlegeboden (100 x 225 x 46) ²⁾	1 St	107,2	114,8	125,3	135,5
Anrichte (Sideboard), Natur, 2 Türen, 2 Einlegeböden (100 x 75 x 50) ²⁾	1 St	110,2	118,4	130,7	143,0
Tasse mit Untertasse, Porzellan, weiß, I. Wahl ²⁾	1 St	113,5	120,8	132,8	146,4
Fleischtopf mit Deckel, emailliert, etwa 4 l Inhalt, schwere Qualität ¹⁾	1 St	107,5	110,9	119,6	124,6
Bratpfanne, Aluminium, mit Isoliergriff, innen kunst- stoffbeschichtet, 24 cm Durchmesser ¹⁾	1 St	105,6	109,1	117,4	126,1
Stubenbesen, Kunststoffhaar oder Roßhaarmischung	1 St	106,2	110,4	117,0	123,4
Sonstiges					
Herren-Sportrad 26" ¹⁾	1 St	105,2	107,3	115,7	126,4
Fahrradbereifung, 2 Decken, 2 Schläuche, (28 x 1,75) ¹⁾	1 P	103,6	105,0	115,5	129,6
Feinseife, mittlere Preislage ¹⁾	150 g	102,2	106,3	110,6	112,9
Spezialbrand 3/Fettfluß III, inl. Herkunft ⁴⁾	50 kg	104,7	114,5	131,4	147,3
Braunkohlenbriketts ⁴⁾	50 kg	107,3	119,5	132,2	146,9

3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1977 — 1981 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

1976 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil o/oo	1977	1978	1979	1980	15. Juni 1981
		Durchschnitt				

Gesamtlebenshaltung

Preisindex für die Lebenshaltung . . .	1000	103,8	106,7	111,3	117,4	124,8
--	------	-------	-------	-------	-------	-------

Hauptgruppen

Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	266,72	104,8	105,9	107,5	112,0	118,2
Kleidung, Schuhe	87,46	105,8	111,1	117,6	126,1	132,8
Wohnungsmiete	133,27	103,7	106,7	110,7	116,0	121,6
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	49,13	100,4	106,1	129,6	142,9	159,8
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	100,10	103,2	107,1	110,5	117,1	124,1
Verkehrszwecke, Nachrichten- übermittlung	147,53	102,4	105,4	110,1	116,3	125,4
Körper- und Gesundheitspflege	43,16	103,8	108,2	113,0	119,9	127,2
Bildungs- u. Unterhaltungszwecke	78,73	101,2	102,8	105,3	107,9	111,2
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	93,90	105,4	109,5	114,3	122,8	132,3

Verbrauch- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

Verbrauchsgüter und Gebrauchsgüter	640,13	103,4	106,1	110,8	117,5	125,1
Nahrungsmittel zusammen	175,03	101,7	102,6	104,3	109,0	115,8
nicht verarbeitete Frischwaren	24,88	98,5	90,0	93,5	102,2	122,4
sonstige Nahrungsmittel	150,15	102,2	104,7	108,1	110,1	114,8
Andere Waren	465,10	104,0	107,4	113,2	120,7	128,6
Dienstleistungen ²⁾						
und Reparaturen	221,01	104,9	108,7	113,4	118,5	126,1
Wohnungs- (Garagen-)nutzung	138,86	103,6	106,5	110,4	115,6	121,1

1) einschl. Verzehr in Gaststätten — 2) zuzügl. Beherbergungs- und Gaststättenleistungen

4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen 1977 — 1981 nach Hauptgruppen

1976 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil o/oo	1977	1978	1979	1980	15. Juni 1981
		Durchschnitt				

Gesamtlebenshaltung

Preisindex für die Lebenshaltung	1000	103,6	106,4	110,5	116,4	123,6
--	------	-------	-------	-------	-------	-------

Nahrungs- u. Genußmittel ¹⁾	302,66	104,4	105,6	107,2	111,6	117,9
Kleidung, Schuhe	86,01	105,9	111,1	117,7	126,5	133,3
Wohnungsmiete	149,44	103,5	106,4	110,3	115,6	121,0
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	49,90	100,4	107,2	125,7	138,5	155,0
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	90,27	103,1	106,8	110,2	116,7	123,6
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	136,46	102,2	105,3	110,0	116,9	127,6
Körper- und Gesundheitspflege	28,41	103,4	107,3	111,4	117,3	123,3
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	90,31	101,9	103,0	105,6	108,7	112,1
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	66,54	105,4	108,9	113,4	119,1	126,5

1) einschl. Verzehr in Gaststätten

5. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen 1977 — 1981 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung
1976 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil o/oo	1977	1978	1979	1980	15. Juni 1981
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung . . .	1000	103,7	106,9	111,5	117,7	125,1
Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	228,54	104,7	106,1	107,8	112,3	118,8
Kleidung, Schuhe	90,81	105,8	110,7	116,9	125,2	131,6
Wohnungsmiete	138,46	103,3	106,1	109,9	114,7	119,8
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	42,51	100,4	106,2	132,2	146,4	164,3
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	90,70	103,3	107,2	111,0	117,9	125,2
Verkehrszwecke, Nachrichten- übermittlung	170,09	102,5	105,7	110,4	116,9	126,3
Körper- und Gesundheitspflege	56,07	104,1	108,9	113,7	120,9	128,3
Bildungs- u. Unterhaltungszwecke	90,56	101,7	103,6	105,9	109,5	112,8
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	92,26	106,1	110,6	114,7	122,7	132,2

Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

Verbrauchsgüter und Gebrauchsgüter	611,62	103,3	106,2	111,1	117,9	125,8
Nahrungsmittel zusammen	148,69	101,9	102,8	104,4	109,1	116,1
nicht verarbeitete Frischwaren	22,48	100,3	92,4	95,0	104,2	123,9
sonstige Nahrungsmittel	126,21	102,1	104,7	106,1	110,0	114,7
Andere Waren	462,93	103,8	107,3	113,2	120,7	128,9
Dienstleistungen ²⁾						
und Reparaturen	242,60	105,1	109,2	113,6	119,4	126,9
Wohnungs- (Garagen-)nutzung	145,78	103,2	105,9	109,6	114,4	119,3

1) einschl. Verzehr in Gaststätten — 2) zuzügl. Beherbergungs- und Gaststättenleistungen

6. Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern 1977 — 1981 nach Hauptgruppen

1976 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil o/oo	1977	1978	1979	1980	15. Juni 1981
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung	1000	103,5	105,7	109,5	114,9	121,9
Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	388,12	104,1	104,4	105,6	110,1	117,0
Kleidung, Schuhe	62,80	105,5	110,8	117,0	124,9	131,3
Wohnungsmiete	222,88	103,7	106,6	110,6	115,9	121,4
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	76,36	100,4	106,2	121,4	132,3	146,8
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	89,09	103,1	106,6	109,7	115,6	121,8
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	54,17	100,9	102,1	105,4	107,6	115,1
Körper- und Gesundheitspflege	34,95	103,9	108,1	112,7	119,0	125,4
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	46,57	101,3	103,4	107,1	110,1	113,5
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	25,06	105,9	109,6	113,1	119,8	127,3

1) einschl. Verzehr in Gaststätten

7. Preisindex für die Lebenshaltung*) 1948 — 1980

Jahr	Basis						Veränderung gegenüber Vorjahr %
	1938 = 100	1950 = 100	1958 = 100	1962 = 100	1970 = 100	1976 = 100	
1948 ¹⁾	170,3	110,2	93,3	86,5	70,2	50,2	.
1949	167,7	108,5	91,8	85,2	69,1	49,5	.
1950	154,5	100	84,6	78,5	63,8	45,6	-7,9
1951	167,7	108,5	91,8	85,2	69,1	49,4	+8,3
1952	170,5	110,3	93,4	86,6	70,3	50,3	+1,8
1953	166,7	107,9	91,3	84,7	68,7	49,2	-2,2
1954	167,1	108,2	91,5	84,9	68,9	49,3	+0,2
1955	170,5	110,3	93,4	86,6	70,3	50,3	+2,0
1956	175,2	113,4	95,9	89,0	72,3	51,7	+2,8
1957	178,7	115,7	97,9	90,8	73,7	52,8	+2,1
1958	182,7	118,2	100	92,8	75,3	53,9	+2,1
1959	185,0	119,7	101,3	94,0	76,3	54,6	+1,3
1960	187,0	121,0	102,4	95,0	77,1	55,2	+1,1
1961	191,3	123,8	104,8	97,2	78,9	56,4	+2,2
1962	196,9	127,4	107,6	100	81,2	58,1	+3,0
1963	203,3	131,6	111,4	103,3	83,8	60,0	+3,3
1964	207,9	134,5	113,8	105,6	85,7	61,4	+2,3
1965	215,1	139,2	117,8	109,3	88,7	63,5	+3,4
1966	223,8	144,8	122,6	113,7	92,3	66,1	+4,1
1967	227,4	147,1	124,5	115,5	93,8	67,1	+1,5
1968	230,6	149,2	126,4	117,2	95,1	68,1	+1,5
1969	234,8	152,0	128,7	119,4	96,9	69,4	+1,9
1970	242,4	156,9	132,8	123,2	100	71,6	+3,2
1971	254,9	165,0	139,7	129,6	105,2	75,3	+5,2
1972	268,3	173,7	147,0	136,4	110,7	79,2	+5,2
1973	286,0	185,2	156,7	145,4	118,0	84,5	+6,7
1974	305,0	197,5	167,1	155,0	125,9	90,1	+6,6
1975	324,3	209,9	177,7	164,8	133,8	95,8	+6,3
1976	338,6	219,1	185,6	172,1	139,7	100	+4,4
1977	350,6	226,9	192,2	178,2	144,7	103,6	+3,6
1978	360,1	233,1	197,4	183,1	148,6	106,4	+2,7
1979	374,3	242,3	205,1	190,3	154,5	110,5	+3,9
1980	394,2	255,1	216,0	200,4	162,6	116,4	+5,3

*) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes — 1) Durchschnitt des 2. Halbjahres

8. Index der Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1964 — 1981 nach Wohnungstypen

1976 = 100

Jahr	Wohnungsmieten				
	insgesamt ¹⁾	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen	
		ohne Bad (vor dem 1. 4. 1924 erbaut)	mit Bad (vom 1. 4. 1924 bis 20. 6. 1948 erbaut)	des sozialen Wohnungs- baues	in freifinanzierten Mehrfamilien- häusern
				nach dem 20. 6. 1948 erbaut	
1964	46,7	43,3	41,2	43,4	54,5
1965	49,0	45,6	43,2	45,6	57,1
1966	53,6	51,2	48,8	50,2	60,3
1967	57,9	54,5	52,2	55,3	65,0
1968	63,7	59,9	58,2	60,3	71,6
1969	67,8	64,1	62,9	66,3	74,7
1970	70,7	67,9	65,9	69,0	77,5
1971	75,3	73,5	71,5	73,0	81,2
1972	79,4	78,2	76,2	76,5	84,8
1973	83,7	81,6	80,8	81,4	88,7
1974	88,6	86,4	85,3	87,0	92,4
1975	94,8	92,7	93,7	94,4	96,6
1976	100	100	100	100	100
1977	103,7	105,1	104,8	103,2	103,0
1978	106,7	109,4	108,0	106,2	105,5
1979	110,7	114,3	112,2	109,9	109,1
1980	116,0	121,7	117,0	115,7	113,3
1981 Juni	121,6	129,4	124,7	120,8	117,8

1) einschl. Wasserverbrauch

9. Preisindex für die Lebenshaltung aller

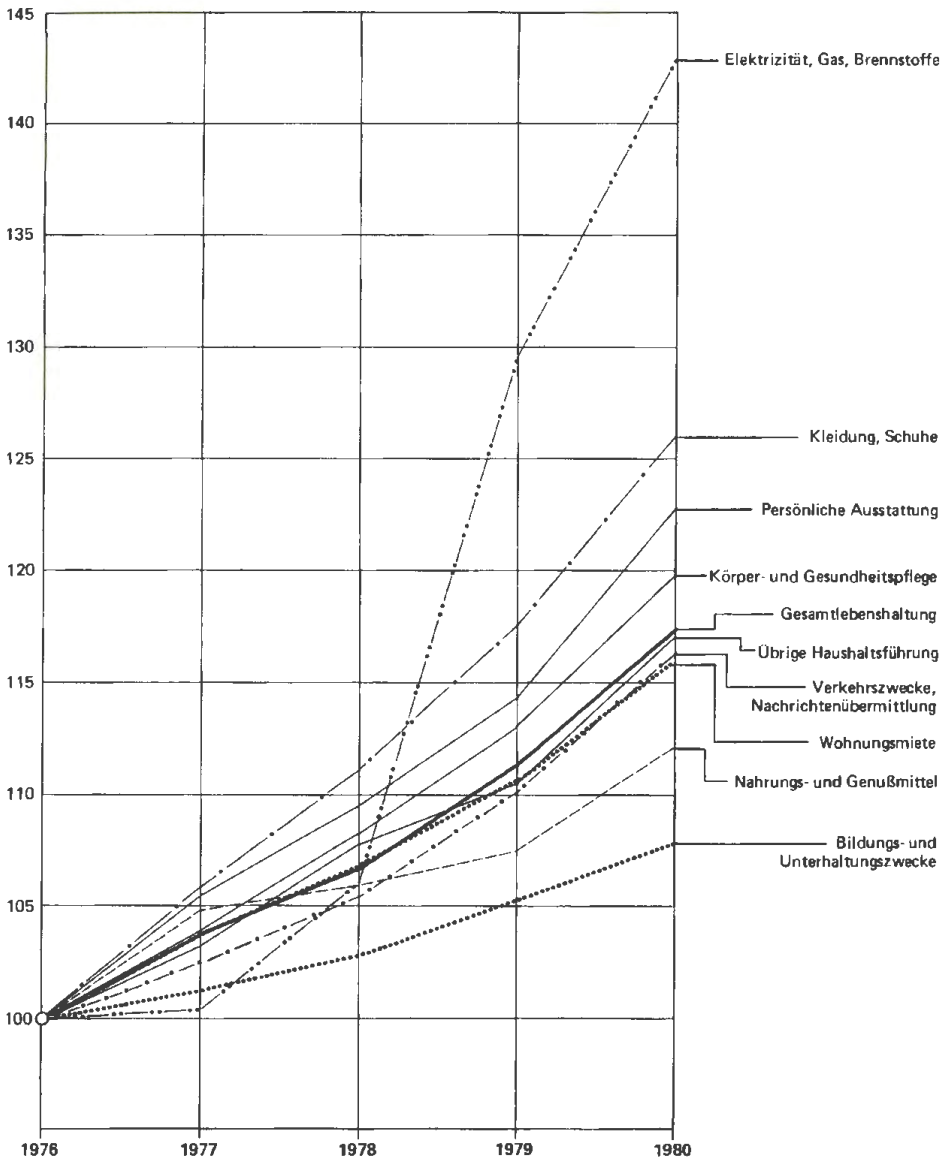
Lfd. Nr.	Ware bzw. Leistung				
		Januar	Februar	März	April
1	Nahrungs- und Genußmittel	110,4	110,9	111,2	112,0
2	Fleisch und Fleischwaren, Geflügel	104,9	105,2	105,8	105,9
3	frisches Fleisch, Geflügel	102,5	102,8	103,5	103,7
4	Fleischwaren	107,5	107,8	108,2	108,3
5	frische Fische und Fischwaren	119,3	116,3	116,3	118,2
6	Eier	103,8	106,4	108,2	109,9
7	Milch, Käse, Butter	106,2	106,5	106,8	107,4
8	Speisefette und -öle	116,7	116,7	116,6	116,7
9	Brot und Backwaren	116,9	117,5	118,1	119,3
10	Mehl und Nahrungsmittel	105,9	106,2	107,0	107,3
11	Obst, Gemüse, Kartoffeln	96,5	98,8	98,1	106,4
	darunter				
12	Kartoffeln	48,8	49,1	48,5	67,6
13	Frischgemüse	112,2	117,8	114,0	117,8
14	Frischobst, Südfrüchte	106,2	106,9	108,7	115,4
15	Zucker, Süßwaren, Kakao	110,4	110,5	110,7	111,0
16	Genußmittel	115,6	116,1	116,3	116,2
17	Verzehr in Gaststätten	116,7	117,1	117,3	117,3
18	Kleidung, Schuhe	123,0	123,9	125,0	125,3
19	Oberbekleidung	123,4	124,4	125,1	125,3
20	sonstige Bekleidung	116,1	116,6	117,6	117,9
21	Schuhe	130,6	131,8	134,5	135,2
22	Wohnungsmieten	113,4	114,1	114,5	114,9
23	Elektrizität, Gas, Brennstoffe	137,4	138,5	140,3	141,7
24	darunter Extra leichtes Heizöl	211,3	209,5	204,5	205,9
25	Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	114,1	114,9	115,7	116,3
	darunter				
26	Möbel	118,8	120,3	121,6	122,4
27	Haushaltswäsche und Heimtextilien	114,8	115,3	115,6	116,0
28	elektrische Haushaltsmaschinen	104,0	104,3	104,7	104,9
29	Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	109,8	114,0	115,8	116,6
30	darunter Kraftfahrzeuge und Fahrräder	114,1	114,1	115,6	117,4
31	Körper- und Gesundheitspflege	117,3	117,8	118,4	119,1
	darunter				
32	Verbrauchsgüter für Körperpflege	105,0	105,8	105,9	106,4
33	Friseurleistungen	126,2	127,3	128,1	128,6
34	Gebrauchsgüter für Gesundheitspflege	112,6	113,4	114,2	114,6
35	Verbrauchsgüter für die Gesundheit	112,0	112,6	113,5	114,4
36	Bildungs- und Unterhaltungszwecke	106,4	106,8	107,4	107,7
	darunter				
37	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte sowie deren Zubehöriteile	91,2	90,7	90,9	91,4
38	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	111,1	111,2	113,1	113,6
39	Theater, Kino, Sport (Karten)	128,8	128,8	128,8	129,2
40	Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	117,7	118,2	119,5	119,8
	darunter				
41	persönliche Ausstattung	123,9	128,4	135,9	138,1
42	Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes einschl. Urlaub und Reisen	119,1	119,1	119,3	119,4
43	Lebenshaltung insgesamt	114,2	115,3	116,2	116,8

privaten Haushalte 1980 nach Ware bzw. Leistung

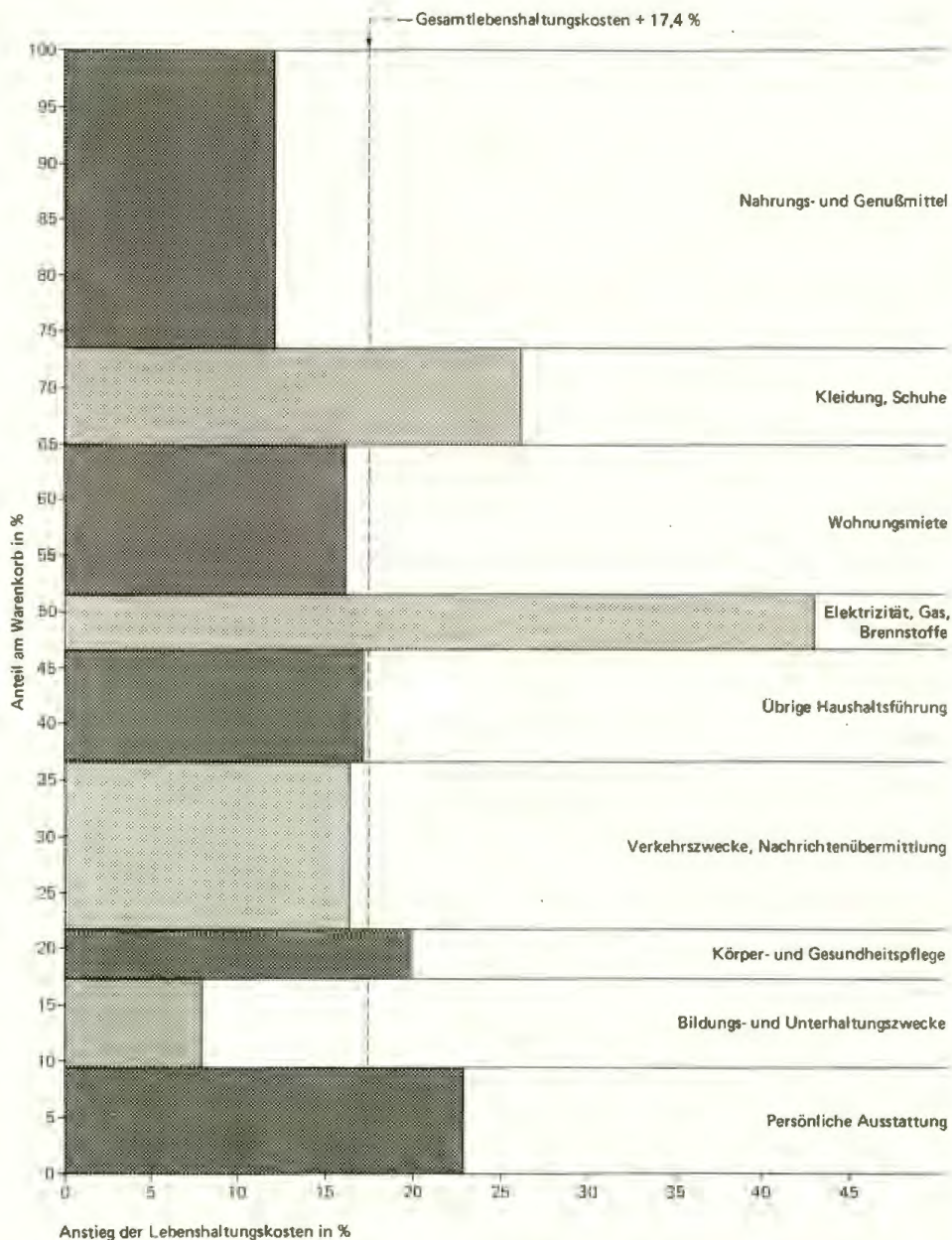
Preisindex (1976 = 100)								Durchschnitt	Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
112,4	112,7	112,6	112,6	112,0	111,6	112,2	112,8	112,0	1
106,0	106,1	106,3	106,5	106,6	106,8	107,0	107,2	106,2	2
103,8	103,5	103,7	103,9	103,8	103,9	104,1	104,3	103,6	3
108,5	109,0	109,2	109,4	109,8	110,0	110,2	110,4	109,0	4
116,1	117,4	117,9	118,2	119,0	118,9	119,5	121,4	118,2	5
109,0	108,2	105,6	104,3	103,8	105,1	109,5	116,4	107,5	6
107,7	107,9	108,2	108,7	109,1	109,5	109,8	109,8	108,1	7
116,9	116,1	116,7	116,9	117,1	117,1	117,2	118,3	116,9	8
120,1	120,7	120,8	121,3	121,6	121,9	122,1	122,0	120,2	9
107,7	107,8	108,0	108,3	108,6	108,9	109,0	109,2	107,8	10
108,0	110,1	108,1	105,0	95,0	86,0	92,0	95,5	99,9	11
82,2	92,2	75,2	57,0	49,7	46,4	51,9	55,2	60,3	12
104,7	96,3	89,0	93,0	88,1	81,1	98,1	108,3	101,7	13
122,6	129,4	138,7	137,1	121,6	108,5	105,9	104,0	117,1	14
111,3	111,6	111,7	111,9	112,4	112,2	112,2	112,5	111,5	15
116,6	116,6	116,4	116,4	116,6	116,0	116,0	116,1	116,2	16
117,6	117,7	117,7	117,8	117,9	118,0	118,1	118,5	117,6	17
125,5	125,6	126,0	126,3	127,5	127,9	128,6	128,8	126,1	18
125,5	125,6	125,8	126,2	127,3	127,5	128,3	128,5	126,1	19
118,2	118,4	118,9	119,2	120,0	120,6	121,0	121,2	118,8	20
135,3	135,6	136,0	136,2	138,3	139,1	139,9	140,4	136,1	21
115,4	115,6	116,2	116,5	117,3	117,4	117,9	118,1	116,0	22
144,5	142,9	142,2	139,9	141,9	144,8	148,1	152,8	142,9	23
216,0	209,7	205,5	194,4	185,0	194,7	206,4	222,1	205,4	24
116,8	117,1	117,1	117,4	117,8	118,5	119,5	120,0	117,1	25
123,4	123,7	124,5	125,4	126,7	127,2	128,1	128,2	124,2	26
116,6	117,3	117,6	117,8	118,2	118,5	119,0	119,3	117,2	27
105,3	105,4	105,5	105,7	105,9	106,3	106,3	106,3	105,4	28
117,0	117,3	117,4	117,6	117,1	117,1	117,2	118,1	116,3	29
117,4	117,4	117,4	117,7	116,6	116,6	116,6	116,6	116,5	30
119,3	119,9	120,2	120,6	121,1	121,5	122,0	122,2	119,9	31
106,9	107,2	107,3	107,6	107,9	108,1	108,7	108,8	107,1	32
128,9	129,2	129,6	130,2	131,7	132,3	133,6	134,1	130,0	33
114,9	115,5	115,7	116,2	116,7	117,3	118,7	119,8	115,8	34
114,8	115,2	115,5	116,1	117,1	117,7	117,7	118,1	115,4	35
107,8	108,0	108,1	108,3	108,4	108,7	108,9	108,9	107,9	36
91,1	91,2	91,2	91,2	91,3	91,3	91,3	91,1	91,2	37
113,7	114,3	114,4	114,4	114,7	115,7	116,4	116,8	114,1	38
129,4	129,7	129,7	129,8	130,0	130,2	130,3	130,7	129,6	39
120,0	124,5	125,1	125,2	125,3	125,4	125,9	126,9	122,8	40
139,4	139,5	140,4	140,6	140,7	141,2	141,5	141,6	137,6	41
119,4	129,4	129,4	129,5	129,7	129,8	129,8	131,8	125,5	42
117,3	117,9	118,0	118,1	118,2	118,4	119,1	119,8	117,4	43

Preisindex für die Lebenshaltung
aller privaten Haushalte
nach Hauptgruppen 1976 bis 1980

1976 = 100



Veränderungsrate des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte
1980 gegenüber 1976



10. Zwischenörtlicher Vergleich des Verbraucherpreisniveaus 1978 nach Hauptgruppen und ausgewählten Untergruppen

Bonn = 100

Hauptgruppe Untergruppe	Wägungs- anteil	Gemeinde mit ... Einwohnern						
		über 500 000		200 000 — 300 000		40 000 — 60 000		
		Düsseldorf	Essen	Bonn	Aachen	Siegen	Herford	Unna
Gesamtlebenhaltung	1000	100,3	97,5	100	99,5	98,6	96,3	97,0
Nahrungs- und Genußmittel . . .	297,8	99,2	96,1	100	98,0	97,5	95,0	90,8
darunter								
Frischwaren	57,6	90,8	94,4	100	101,4	90,7	93,2	90,4
Kleidung, Schuhe	100,2	105,9	97,0	100	102,0	98,4	95,1	100,6
Elektrizität, Gas, Brennst. u. ä. .	62,6	100,8	103,0	100	97,5	99,4	94,7	101,7
darunter								
Elektrizität	29,1	104,5	100,0	100	100,0	100,0	101,7	104,0
Gas	9,6	96,5	100,4	100	88,9	80,1	80,7	78,6
Wasser	5,2	86,1	140,5	100	80,3	122,1	69,4	128,1
Übr. Waren u. Dienstleistungen für die Haushaltsführung . . .	114,1	100,3	98,9	100	102,3	101,5	98,2	102,2
darunter								
Ofen, Herde, elektr. Haus- haltungsmaschinen und -geräte .	12,6	99,5	101,4	100	100,8	104,4	98,4	105,4
Wasch- und Putzmittel	8,2	100,0	101,8	100	99,7	92,2	98,3	98,2
Waren u. Dienstl. f. Verkehrs- zwecke, Nachrichtenüberm. . . .	169,2	101,9	99,7	100	101,1	100,4	98,9	100,9
Waren u. Dienstl. f. d. Körper- u. Gesundheitspflege	49,3	103,4	97,4	100	102,8	107,7	92,9	95,4
darunter								
Körperpflegemittel	13,2	93,5	92,6	100	98,6	95,4	93,1	91,1
Waren u. Dienstl. f. Bildungs- u. Unterhaltungszwecke	95,9	97,0	91,8	100	96,9	98,8	97,2	95,3
darunter								
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	20,8	96,7	101,3	100	99,2	106,2	106,1	99,3
Foto- und Filmgeräte	2,7	95,5	100,4	100	105,8	98,3	102,3	101,8
Pers. Ausstattung, sonstige Waren u. Dienstleistungen	110,9	97,2	98,9	100	97,7	91,4	96,7	99,0

11. Zwischenörtlicher Vergleich des Verbraucherpreisniveaus 1978 nach besonderen Zusammenfassungen

Bonn = 100

Gemeindegrößenklasse (mit ... Einwohnern)	Gesamt- lebens- haltung ohne Woh- nungsmiete	Waren und Dienst- leistungen mit einheitl. Preisen ¹⁾	Marken- artikel mit Preis- empfeh- lungen	Nahrungs- und Genuß- mittel ²⁾	Kleidung, Schuhe ³⁾	Best. lang- lebige Wa- ren f. die Haushalts- führung ⁴⁾	Dienst- leistungen und Repara- turen
Gemeinde							
Gemeindegrößenklasse A (über 500 000)							
Düsseldorf	100,3	100,0	101,5	98,1	105,8	97,5	101,2
Essen	97,5	100,0	99,8	93,5	97,9	97,9	96,3
Durchschnitt ⁵⁾	100,8	99,6	100,9	97,1	102,9	99,7	102,5
Gemeindegrößenklasse B (200 000 — 300 000)							
Bonn	100	100	100	100	100	100	100
Aachen	99,5	100,0	99,5	95,7	102,1	98,8	100,6
Durchschnitt ⁵⁾	99,3	100,0	100,2	95,5	100,8	99,8	98,0
Gemeindegrößenklasse C (40 000 — 60 000)							
Siegen	98,6	100,0	100,8	88,0	99,5	100,5	91,6
Herford	96,3	100,0	100,1	92,1	95,1	100,3	93,5
Unna	97,0	100,0	101,0	90,0	100,6	100,2	94,7
Durchschnitt ⁵⁾	97,4	100,0	100,4	92,1	93,6	101,8	92,5

1) außer in Berlin — 2) ohne Gastgewerbeleistungen — 3) ohne Schuhreparaturen — 4) Zusammenfassung der Ergebnisse für Möbel, Ofen, Herde, elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte, Wasch- und Putzmittel, Körperpflegemittel, Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Foto- und Filmgeräte — 5) Durchschnitt aller Gemeinden dieser Größenklasse

12. Übernachtungspreise*) im Gastgewerbe 1976 – 1979

Meßziffer 1970 = 100

Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	Übernachtung mit Frühstück							
	im Einbett-Zimmer				im Zweibett-Zimmer			
	1976	1977	1978	1979	1976	1977	1978	1979
Gute Hotels								
Großstädte	140,6	152,3	159,8	170,3	130,7	140,6	149,3	160,9
Badeorte	152,4	159,9	169,6	183,7	144,3	150,2	158,5	167,8
Luftkurorte	158,2	166,1	170,1	174,9	149,2	159,0	164,4	168,7
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	144,4	152,8	160,7	178,7	133,0	142,1	147,5	164,3
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	151,9	160,1	171,5	178,5	148,5	158,1	167,0	174,1
Mittlere Hotels								
Großstädte	141,1	147,2	156,7	164,9	121,1	128,5	133,4	137,0
Badeorte	144,0	149,6	156,2	170,9	146,9	152,9	158,1	170,5
Luftkurorte	154,0	165,1	177,8	184,6	151,1	162,0	174,4	181,0
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	150,7	165,6	172,3	183,3	146,6	160,8	167,8	177,7
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	159,5	169,0	181,8	193,5	151,4	163,3	174,2	184,8
Einfache Hotels oder Gasthöfe								
Großstädte	127,4	136,2	140,5	155,4	123,9	129,5	135,8	145,3
Badeorte	142,7	148,9	149,9	160,6	145,8	151,8	152,8	166,7
Luftkurorte	152,9	162,7	171,7	183,0	151,2	160,8	169,1	179,7
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	142,0	150,2	159,6	181,1	147,7	149,5	156,9	171,4
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	138,4	148,1	153,5	164,2	137,5	146,5	152,1	161,3
Fremdenheime oder Pensionen								
Großstädte	150,1	163,8	167,7	178,9	139,8	149,7	155,9	159,8
Badeorte	149,0	156,5	164,8	174,5	151,3	158,1	166,5	174,6
Luftkurorte	147,9	163,4	169,9	176,9	146,6	160,5	168,0	174,2
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	149,5	159,2	169,9	188,0	151,9	159,9	168,1	179,9
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	153,2	160,0	164,8	176,0	150,0	156,1	163,0	173,9
Durchschnitte für die Güteklassen								
Gute Hotels	149,9	159,3	167,5	179,1	139,2	148,0	155,5	166,0
Mittlere Hotels	147,7	156,5	166,0	176,1	140,2	149,6	157,1	164,8
Einfache Hotels oder Gasthöfe	139,1	147,7	153,3	167,4	139,2	145,5	151,3	162,6
Fremdenheime oder Pensionen	149,9	160,7	167,3	179,1	147,0	155,9	163,2	171,0

*) Preise, die in der Saison am häufigsten gezahlt wurden, einschl. Bedienungszuschlag und Mehrwertsteuer

13. Baulandverkäufe und -preise 1973 — 1980 nach Grundstücksarten

Merkmal	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Bauland insgesamt								
Verkäufe	11 439	11 334	12 135	13 801	15 007	15 883	14 527	13 851
Fläche in 1 000 m ² . .	18 922	15 447	15 642	15 652	17 683	25 971	22 023	19 592
Preis DM/m ²	36,00	36,95	38,49	43,20	52,71	45,82	63,25	72,95
baureifes Land								
Verkäufe	8 008	7 869	9 252	10 844	12 027	13 141	11 880	11 554
Fläche in 1 000 m ² . .	9 144	7 468	8 140	9 637	11 241	12 709	12 428	11 112
Preis DM/m ²	50,62	53,94	54,39	56,60	67,07	76,32	90,79	102,68
Rohbauland								
Verkäufe	2 490	2 274	1 867	1 951	1 733	1 474	1 419	1 045
Fläche in 1 000 m ² . .	5 319	4 207	2 983	3 387	3 161	3 180	3 760	3 269
Preis DM/m ²	26,87	23,33	27,55	23,80	32,88	32,41	33,53	45,75
Industrieland								
Verkäufe	351	314	281	333	466	521	619	629
Fläche in 1 000 m ² . .	3 456	2 904	3 864	2 104	2 558	9 493	5 171	4 346
Preis DM/m ²	17,24	18,49	16,71	17,65	23,47	10,71	23,34	28,45
Land für Verkehrszwecke								
Verkäufe	561	825	688	631	721	693	535	571
Fläche in 1 000 m ² . .	782	716	487	341	450	370	337	721
Preis DM/m ²	17,21	18,49	20,88	25,59	23,04	25,93	27,98	15,93
Freiflächen								
Verkäufe	29	52	47	42	60	54	74	52
Fläche in 1 000 m ² . .	221	152	168	183	273	219	327	144
Preis DM/m ²	10,83	19,42	14,06	23,35	13,71	25,54	25,39	25,19

14. Baulandverkäufe und -preise 1970 — 1980 nach Grundstücksarten und Baugebieten

Jahr	Bauland								
	insgesamt			darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Ver- käufe	Fläche in 1 000 m ²	Preis DM/m ²	Ver- käufe	Fläche in 1 000 m ²	Preis DM/m ²	Ver- käufe	Fläche in 1 000 m ²	Preis DM/m ²
Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt									
1970 ...	151	160	175,94	131	144	188,03	—	—	—
1971 ...	313	349	116,54	286	328	121,16	—	—	—
1972 ...	240	225	173,00	214	207	185,04	1	.	.
1973 ...	271	429	87,68	245	384	91,87	—	—	—
1974 ...	194	175	148,33	167	159	158,82	—	—	—
1975 ...	240	270	128,89	197	206	162,80	—	—	—
1976 ...	517	517	84,51	437	490	85,73	—	—	—
1977 ...	561	579	124,59	493	541	127,69	9	5	54,43
1978 ...	604	679	173,93	536	650	178,11	2	.	.
1979 ...	556	726	160,08	498	670	168,08	7	23	82,31
1980 ...	547	678	160,32	489	602	172,96	11	31	64,41
Wohngebiet in geschlossener Bauweise									
1970 ...	291	247	83,74	262	240	84,65	—	—	—
1971 ...	689	737	69,44	639	697	72,02	—	—	—
1972 ...	463	415	118,11	431	409	118,67	—	—	—
1973 ...	623	702	63,11	595	682	64,38	—	—	—
1974 ...	806	795	62,83	766	746	65,68	—	—	—
1975 ...	1 043	883	63,55	998	864	64,15	2	.	.
1976 ...	1 263	1 087	71,31	1 227	1 067	71,94	2	.	.
1977 ...	1 451	1 162	76,65	1 343	1 125	77,65	11	20	54,06
1978 ...	1 672	1 549	87,94	1 562	1 510	89,06	33	26	43,15
1979 ...	1 499	1 461	120,61	1 379	1 385	124,73	46	40	46,67
1980 ...	1 426	1 251	134,11	1 370	1 140	141,74	26	85	59,90
Wohngebiet in offener Bauweise									
1970 ...	14 475	20 655	29,01	9 870	10 856	37,45	3 774	8 609	20,20
1971 ...	14 665	21 948	30,52	10 299	11 047	39,53	3 561	9 532	22,40
1972 ...	14 172	22 995	35,82	9 866	11 969	49,03	3 535	9 293	21,92
1973 ...	9 389	13 159	38,99	6 612	7 468	49,42	2 302	4 859	27,08
1974 ...	9 267	10 522	40,13	6 443	6 063	52,25	2 099	3 639	24,60
1975 ...	10 273	10 148	43,11	7 879	6 836	50,83	1 789	2 811	28,61
1976 ...	11 626	11 841	43,39	9 132	8 026	52,91	1 931	3 259	23,98
1977 ...	12 227	13 074	53,91	9 955	9 363	63,23	1 660	3 002	33,47
1978 ...	12 849	13 947	59,26	10 852	10 274	69,38	1 410	3 116	32,50
1979 ...	11 609	14 523	67,65	9 809	10 181	82,20	1 326	3 620	33,49
1980 ...	10 993	12 862	78,83	9 495	9 058	95,16	978	3 076	45,92
Industriegebiet und Dorfgebiet									
1970 ...	1 503	6 713	12,87	530	530	15,55	498	2 102	6,57
1971 ...	1 810	7 153	18,25	929	957	16,65	338	1 339	10,96
1972 ...	1 758	6 601	17,36	868	926	25,07	325	677	14,31
1973 ...	1 156	4 632	18,63	556	610	24,07	188	460	24,60
1974 ...	1 067	3 955	18,39	493	500	23,48	175	568	15,17
1975 ...	579	4 341	16,96	178	234	27,27	76	171	10,14
1976 ...	395	2 207	18,65	48	54	36,47	18	127	18,85
1977 ...	768	2 868	23,04	236	212	25,92	53	134	15,63
1978 ...	758	9 796	11,13	191	275	25,29	29	37	15,12
1979 ...	863	5 313	22,50	194	192	31,95	40	77	14,14
1980 ...	885	4 801	28,93	200	312	42,61	30	77	15,82

15. Baulandpreise 1979 und 1980 nach Regierungsbezirken

Regierungs- bezirk	Bauland insgesamt			Baureifes Land			Rohbauland			Industrieland, Land f. Verkehrszwecke, Freiflächen		
	Land	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis
a = 1979 b = 1980	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²	1 000 m ²	1 000 DM	DM/ m ²
Düsseldorf a	3 100	339 584	109,53	1 931	282 135	146,13	354	26 103	73,81	815	31 346	38,41
b	2 204	308 124	139,82	1 389	255 321	183,88	417	34 927	83,81	399	17 876	44,85
Köln . . . a	3 920	312 096	79,61	3 109	284 086	91,37	261	14 450	55,42	550	13 560	24,64
b	3 847	330 384	85,88	2 859	290 421	101,58	695	31 092	44,73	293	8 871	30,29
Münster . a	4 436	234 933	52,96	2 387	178 522	74,80	606	19 696	32,47	1 443	36 715	25,45
b	4 944	297 161	60,10	2 267	208 359	91,91	619	27 342	44,15	2 058	61 460	29,86
Detmold . a	4 023	170 521	42,39	2 065	128 769	62,37	1 016	27 385	26,94	942	14 367	15,27
b	3 309	168 776	51,01	1 851	135 462	73,18	704	21 796	30,96	753	11 518	15,29
Arnsberg . a	6 544	335 754	51,31	2 936	254 850	86,79	1 523	38 438	25,24	2 085	42 466	20,36
b	5 288	324 818	61,43	2 746	251 407	91,56	834	34 416	41,26	1 708	38 995	22,83
Nordrhein- Westfalen a	22 023	1 392 888	63,25	12 428	1 128 362	90,79	3 760	126 072	33,53	5 835	138 454	23,73
b	19 592	1 429 263	72,95	11 112	1 140 970	102,68	3 269	149 573	45,75	5 211	138 720	26,62

16. Streuung der Baulandpreise 1980 nach Gemeindegrößenklassen

Preisgruppe von ... bis unter ... DM	Verkäufe								insgesamt
	in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 200 000	200 000 — 500 000	500 000 und mehr	
unter 10 . . .	6	116	123	107	19	12	3	3	389
10 — 15 . . .	8	106	162	149	10	10	7	4	456
15 — 20 . . .	7	81	201	126	33	13	6	11	478
20 — 25 . . .	14	73	154	166	30	11	6	7	461
25 — 30 . . .	6	138	269	185	41	17	15	8	679
30 — 35 . . .	7	109	194	196	47	13	18	18	602
35 — 40 . . .	6	95	146	190	36	21	14	16	524
40 — 45 . . .	20	58	176	246	59	16	12	9	596
45 — 50 . . .	2	68	210	187	45	9	4	8	533
50 — 75 . . .	4	241	614	943	353	105	48	71	2 379
75 — 100 . . .	3	94	301	610	278	90	82	58	1 516
100 — 150 . . .	1	64	500	786	386	195	208	117	2 257
150 — 200 . . .	—	30	150	538	192	120	166	93	1 289
200 — 300 . . .	—	12	57	378	217	172	212	116	1 164
300 — 400 . . .	—	1	5	77	70	65	94	45	357
400 — 500 . . .	—	—	2	10	18	23	15	19	87
500 und mehr .	—	—	1	6	7	16	18	36	84
Insgesamt . . .	84	1 286	3 265	4 900	1 841	908	928	639	13 851

17. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1975 – 1980 nach Gemeindegrößenklassen

Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern						
	unter 5 000	5 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 – 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
baureifes Land							
Verkäufe							
1975	54	2 628	3 035	1 437	630	792	476
1976	46	3 145	3 553	1 703	979	1 018	400
1977	48	3 346	4 058	2 093	900	989	593
1978	139	3 780	4 739	2 066	928	911	578
1979	60	3 660	4 191	1 714	794	908	553
1980	66	3 837	4 082	1 523	756	781	509
Fläche in 1 000 m²							
1975	46	2 407	2 517	1 212	779	733	447
1976	32	2 972	3 011	1 525	824	895	378
1977	47	3 100	3 677	1 824	974	897	722
1978	114	3 381	4 384	2 021	990	1 058	761
1979	89	3 652	4 056	1 903	917	986	825
1980	69	3 726	3 572	1 560	740	820	625
erzielte Preise je m² in DM							
1975	16,84	27,01	43,30	63,82	83,00	89,45	135,34
1976	13,99	30,22	50,13	62,63	84,88	100,52	129,21
1977	21,59	34,35	58,46	76,08	84,44	109,42	155,64
1978	19,67	40,79	64,28	85,61	106,33	133,82	168,33
1979	24,23	48,50	80,45	95,99	133,82	158,59	195,23
1980	39,55	59,21	93,38	119,63	165,97	179,38	204,09
Rohbauland							
Verkäufe							
1975	35	662	606	283	145	90	46
1976	14	698	727	256	132	73	51
1977	18	661	692	167	76	73	46
1978	19	493	548	243	65	77	29
1979	21	578	456	211	62	61	30
1980	11	362	387	138	46	58	43
Fläche in 1 000 m²							
1975	28	880	920	508	306	212	129
1976	22	979	1 232	357	188	258	351
1977	15	817	1 136	379	413	295	106
1978	18	749	911	566	674	130	132
1979	27	1 418	835	899	193	258	130
1980	16	865	930	711	129	411	207
erzielte Preise je m² in DM							
1975	14,00	17,56	22,66	29,14	46,56	45,92	52,01
1976	17,77	16,22	22,80	31,44	46,11	27,94	26,03
1977	22,24	21,71	28,09	50,59	39,12	42,43	57,49
1978	16,01	19,50	36,03	38,02	31,81	53,92	40,74
1979	11,52	16,53	37,83	36,30	62,76	71,63	57,48
1980	19,10	24,74	42,58	60,93	46,53	54,76	79,36

**18. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1979 und 1980
nach Veräußerern und Erwerbern**

Veräußerer Erwerber a = 1979 b = 1980	Baureifes Land				Rohbauland			
	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis
	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²

Veräußerer

Natürliche Personen a	8 017	8 267	755 284	91,36	862	2 388	87 167	36,50
b	7 373	7 318	744 061	101,68	636	2 232	108 937	48,81
Bund, Land, Gemeinden a	2 112	1 863	123 423	66,28	409	503	11 176	22,26
b	1 936	1 684	112 010	66,50	240	338	8 691	25,71
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige a	1 751	2 298	249 655	108,62	148	869	27 729	31,88
nichtnatürliche Personen . . . b	2 245	2 110	284 899	135,05	169	700	31 945	45,66
Insgesamt a	11 880	12 428	1 128 362	90,79	1 419	3 760	126 072	33,53
b	11 554	11 112	140 970	102,68	1 045	3 269	149 573	45,75

Erwerber

Natürliche Personen a	10 345	8 406	671 485	79,89	1 183	1 530	48 244	31,54
b	10 163	8 027	754 180	93,96	832	1 210	52 386	43,29
Bund, Land, Gemeinden a	173	448	30 859	68,95	81	655	15 082	23,03
b	189	567	28 902	50,96	86	647	17 063	26,38
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige a	1 362	3 574	426 018	119,18	155	1 575	62 746	39,82
nichtnatürliche Personen . . . b	1 202	2 518	357 888	142,15	127	1 412	80 124	56,73
Insgesamt a	11 880	12 428	1 128 362	90,79	1 419	3 760	126 072	33,53
b	11 554	11 112	1 140 970	102,68	1 045	3 269	149 573	45,75

19. Preisindex für Wohngebäude (Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk) 1962 — 1980 nach verschiedenen Basisjahren

Jahres- durch- schnitt	1913 = 100	1914 = 100	1938 = 100	1950 = 100	1958 = 100	1962 = 100	1970 = 100	1976 = 100
1962	460,5	429,0	338,0	182,8	127,9	100	68,1	46,6
1963	489,4	456,0	359,2	194,2	135,9	106,3	72,4	49,5
1964	509,9	475,1	374,3	202,4	141,7	110,8	75,4	51,6
1965	526,7	490,7	386,6	209,0	146,3	114,4	77,9	53,3
1966	540,6	503,7	396,7	214,6	150,1	117,4	79,9	54,7
1967	527,7	491,7	387,3	209,5	146,6	114,7	78,1	53,4
1968	548,2	510,8	402,4	217,6	152,3	119,1	81,1	55,5
1969	579,6	540,0	425,4	230,0	161,0	125,9	85,7	58,6
1970	676,2	630,1	496,3	268,4	187,8	146,9	100	68,4
1971	742,5	691,8	545,0	294,7	206,3	161,3	109,8	75,1
1972	797,6	743,1	585,4	316,6	221,6	173,3	118,0	80,7
1973	857,9	799,3	629,7	340,5	238,2	186,3	126,9	86,8
1974	926,4	863,1	679,9	367,7	257,4	201,3	137,0	93,7
1975	954,3	889,1	700,4	378,8	265,0	207,3	141,1	96,5
1976	988,6	921,2	725,6	392,4	274,6	214,8	146,2	100
1977	1 035,4	964,7	759,9	411,0	287,5	224,9	153,1	104,7
1978	1 093,2	1 018,5	802,4	434,0	303,6	237,5	161,7	110,6
1979	1 181,7	1 101,0	867,3	469,1	328,2	256,7	174,8	119,5
1980	1 303,5	1 214,6	956,7	517,4	362,0	283,2	192,8	131,9

20. Preisindex für Neubau und Instandhaltung 1977 — 1980

1976 = 100

Bauwerksart	Durchschnitt				Februar	Mai	August	November
	1977	1978	1979	1980	1980			
Neubau								
Wohngebäude								
Wohngebäude insgesamt	104,8	110,5	119,4	131,6	126,3	132,1	133,4	134,4
davon Bauleistungen am Bauwerk	104,7	110,6	119,5	131,9	126,5	132,4	133,7	134,8
davon Rohbauarbeiten	104,7	111,3	121,7	135,1	128,9	136,2	137,5	137,9
Ausbauarbeiten	104,8	109,6	116,7	127,5	123,3	127,4	128,6	130,7
Gerät	105,0	110,1	116,0	125,4	121,7	125,7	126,7	127,6
Außenanlagen	105,8	111,7	121,2	134,9	129,3	135,6	137,0	137,7
Baunebenleistungen	104,0	109,2	117,1	127,7	123,0	128,3	129,3	130,1
Ein- u. Zweifamiliengebäude ¹⁾	104,9	110,9	120,1	132,9	127,4	133,5	134,8	136,0
Mehrfamiliengebäude ¹⁾	104,7	110,5	119,3	131,5	126,2	132,0	133,3	134,4
Gemischtgenutzte Gebäude ¹⁾	104,5	110,2	118,9	130,9	125,7	131,3	132,6	133,8
Nichtwohngebäude								
Bürogebäude ¹⁾	104,5	110,0	118,1	129,9	124,9	130,1	131,4	133,1
Gewerbliche Betriebsgebäude ¹⁾ . . .	104,1	109,1	117,4	128,9	123,6	129,5	130,8	131,5
Straßenbau								
Insgesamt	101,8	107,8	118,3	133,4	127,5	134,7	136,0	135,4
Landes- u. Bundesstraßen	101,8	107,9	118,7	134,2	128,1	135,5	137,0	136,3
Ortskanalisationsanlage	103,1	109,4	119,9	133,4	127,0	134,3	135,9	136,2
Instandhaltung von Wohngebäuden								
Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	104,9	109,7	116,3	126,4	121,8	126,5	128,2	129,0
Mehrfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	104,9	109,9	116,3	126,3	121,7	126,2	128,3	129,0
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	105,3	111,6	118,3	127,9	122,4	127,5	130,7	130,9

1) Bauleistungen am Bauwerk

21. Preisindex für Neubau und Instandhaltung von Wohngebäuden und Straßenbau 1978 — 1981

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	1976 = 100				
	1978	1979	1980	1981	
	Durchschnitt			Februar	Mai
Wohngebäude					
Neubau					
Bauleistungen am Bauwerk	110,6	119,5	131,9	136,2	140,3
Rohbauarbeiten	111,3	121,7	135,1	139,3	143,8
Erdarbeiten — Hochbau	108,7	119,2	132,7	136,9	140,6
Verbauarbeiten	109,0	119,1	133,5	138,1	141,9
Entwässerungskanalarbeiten	111,4	122,3	137,0	142,0	145,6
Mauerarbeiten	112,4	124,8	140,0	144,6	149,5
Beton- und Stahlbetonarbeiten	110,2	120,1	132,8	136,4	140,1
Naturwerksteinarbeiten	110,4	117,0	130,4	136,5	141,5
Betonwerksteinarbeiten	110,8	117,5	129,9	134,8	139,8
Zimmer- und Holzbauarbeiten	116,1	126,3	142,6	148,5	153,4
Abdichtung gegen nicht- drückendes Wasser	110,0	120,5	135,7	140,2	145,6
Dachdeckungs- und Dach- abdichtungsarbeiten	110,4	119,0	134,0	139,7	146,7
Gerüstarbeiten	111,0	119,2	129,3	131,4	138,0
Putz- und Stuckarbeiten	113,2	123,2	134,4	138,1	143,4
Ausbauarbeiten	109,6	116,7	127,5	132,0	135,7
Klempnerarbeiten	107,6	114,5	124,3	129,7	135,2
Fliesen- und Plattenarbeiten	110,2	119,3	133,2	138,7	145,2
Estricharbeiten	111,5	122,9	138,2	142,1	146,7
Asphaltbelagarbeiten	108,2	115,9	127,2	130,8	141,5
Tischlerarbeiten	113,5	121,1	134,4	142,0	142,6
Parkettarbeiten	117,0	124,3	136,4	143,7	146,4
Rolladenarbeiten	105,1	109,3	117,0	120,4	120,7
Metallobau-, Schlosserarbeiten	111,2	119,0	131,1	136,9	140,7
Verglasungsarbeiten	108,1	112,8	124,3	127,9	130,8
Anstricharbeiten	111,2	118,4	129,2	133,5	137,4
Bodenbelagarbeiten	106,8	112,3	123,0	129,3	131,6
Tapezierarbeiten	110,9	117,9	126,9	130,2	133,7
lüftungstechnische Anlagen Heiz- und zentr. Brauchwasserer- wärmungsanlagen	107,1	113,2	121,6	126,7	129,3
Gas-, Wasser- und Abwasserin- stallationsarb. in Gebäuden	108,4	115,2	124,5	128,5	131,8
elektrische Kabel- und Leitungs- anlagen in Gebäuden	107,9	114,6	123,2	126,0	131,2
Blitzschutzanlagen	106,6	111,3	121,2	123,8	127,7
Förderanlagen (Aufzüge)	110,6	116,1	125,6	130,3	135,8
	109,5	115,3	119,9	122,4	125,2
außerdem					
Bauleistungen am Bauwerk für Ein-/Zweifamiliengebäude	110,9	120,1	132,9	137,4	141,5
für Mehrfamiliengebäude	110,5	119,3	131,5	135,7	139,9
Instandhaltung					
Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	109,7	116,3	126,4	130,6	134,5
Mehrfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	109,9	116,3	126,3	130,5	134,1
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	111,6	118,3	127,9	131,9	135,7
Straßenbau					
Straßenbau insgesamt	107,8	118,3	133,4	135,9	138,1
Landes- und Bundesstraßen	107,9	118,7	134,2	136,8	139,1

22. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1978 — 1980

1976 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	Aug.	Nov.	Verände- rung 1980 gegenüber 1979 %
	1978	1979	1980	1980				
Erdarbeiten								
Oberboden abtragen	107,3	116,5	129,5	122,8	130,2	131,6	133,2	+11,2
Baugrube ausheben	109,3	119,6	132,5	126,4	132,8	134,8	136,0	+10,8
Rohrleitungsgraben ausheben	109,6	121,1	135,3	127,7	136,3	137,9	139,2	+11,7
Entwässerungskanalarbeiten								
Beton- oder Stahlbetonrohr	110,1	120,2	132,3	125,3	133,2	134,6	136,1	+10,1
Mauerarbeiten								
Ziegelmauerwerk	112,5	125,1	139,8	133,4	140,8	142,3	142,6	+11,8
Hohlblockmauerwerk	111,9	124,3	140,8	133,7	142,2	143,2	143,9	+13,3
Leichte Trennwand	113,7	127,4	144,0	136,6	145,5	147,0	147,0	+13,0
Beton- und Stahlbetonarbeiten								
Stahlbetondecke	111,4	122,3	136,4	129,6	138,1	139,1	138,9	+11,5
Beton für Wände	110,9	121,8	134,9	128,5	136,4	137,5	137,3	+10,8
Beton für Fundamente	109,7	119,5	132,6	126,3	133,9	135,0	135,0	+11,0
Beton für Skelettbauten ohne Schalung	110,1	120,0	133,2	126,8	134,6	135,5	135,8	+11,0
Beton für Brücken	108,2	116,8	129,3	123,0	130,6	131,9	131,7	+10,7
Schalung für Fundamente	111,1	122,2	136,1	128,3	138,2	139,1	138,9	+11,4
Schalung für Skelettbauten	112,4	123,2	136,5	129,0	138,1	139,4	139,4	+10,8
Schalung für Brücken	109,9	119,8	133,8	126,5	135,8	136,7	136,2	+11,7
Kubische Bewehrung	106,1	113,9	124,3	120,0	125,8	125,7	125,5	+ 9,1
Naturwerksteinarbeiten								
Stufe	110,2	116,4	128,2	123,5	127,4	130,1	131,8	+10,1
Zimmer- und Holzbauarbeiten								
Dachverbandholz liefern	117,9	127,2	140,8	135,9	141,0	142,5	143,7	+10,7
Dachverbandholz abbinden	114,8	125,7	140,7	132,8	141,6	143,4	144,8	+11,9
Einläufige Treppe	116,2	125,4	144,5	135,0	143,8	147,2	152,1	+15,2
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten								
Stranddachziegel-Deckung	110,0	118,0	128,3	122,9	129,4	130,0	130,7	+ 8,7
Preßdachziegel-Deckung	109,6	119,0	132,0	126,0	132,5	134,5	135,1	+10,9
Deckung mit Bitumendachbahnen . .	112,1	122,2	141,5	132,3	142,0	145,1	146,5	+15,8
Asbestzement-Deckung	112,1	121,6	136,0	130,3	136,9	137,3	139,3	+11,8
Abdichtung auf Stahlbetondecke . .	109,7	117,9	135,0	127,7	135,4	138,0	138,8	+14,5
Putz- und Stuckarbeiten								
Innenwandputz	113,2	123,4	134,3	128,7	134,3	136,6	137,6	+ 8,8
Innendeckenputz	112,3	121,3	131,8	126,5	131,8	133,9	134,8	+ 8,7
Außenwandputz	115,1	126,1	137,9	132,0	138,5	140,2	141,0	+ 9,4
Fliesen- und Plattenarbeiten								
Wandbelag aus keramischen Fliesen	109,9	119,3	132,4	125,7	133,2	134,7	136,1	+11,0
Bodenbelag aus keramischen Fliesen	111,1	119,8	135,0	127,1	135,7	137,6	139,7	+12,7
Estricharbeiten								
Dämmschicht	112,5	125,5	143,7	138,8	143,5	145,3	147,1	+14,5

Noch: 22. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1978 — 1980

1976 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	Aug.	Nov.	Veränderung 1980 gegenüber 1979 %
	1978	1979	1980	1980				
Tischlerarbeiten								
Blendrahmenfenster	113,0	120,1	132,8	128,8	131,0	131,8	139,4	+10,6
Zimmertür	118,5	121,5	134,4	130,3	132,5	133,5	141,2	+10,6
Decken- oder Wandverkleidung . . .	117,8	129,1	144,4	140,1	142,8	142,9	151,6	+11,9
Metallbau-, Schlosserarbeiten								
Treppengeländer	111,2	118,4	128,6	123,6	130,0	130,3	130,3	+ 8,6
Stahlfeuerschutztür	111,2	119,4	128,4	124,1	128,9	130,2	130,2	+ 7,5
Verglasungsarbeiten								
Fensterglas	109,9	114,3	125,8	121,9	125,0	127,7	128,5	+10,1
Gußglas	110,6	116,5	128,7	124,7	127,9	130,3	131,7	+10,5
Kristallspiegelglas	109,2	113,1	124,6	120,2	124,5	126,5	127,1	+10,2
Anstricharbeiten								
Dispersionsfarbe auf Innenputz . . .	111,0	118,1	129,0	123,4	128,8	131,8	131,9	+ 9,2
Ölfarbe auf Putz	110,8	118,3	129,3	123,5	129,1	132,0	132,6	+ 9,3
Lackfarbe auf Holz	111,7	119,0	129,5	123,7	129,2	132,2	132,7	+ 8,8
Lackfarbe auf Heizkörper	111,4	118,5	129,1	123,2	128,8	132,2	132,3	+ 8,9
Dispersionsfarbe auf Außenwand . .	111,1	118,9	130,4	124,2	130,5	133,4	133,6	+ 9,7
Bodenbelagarbeiten								
Teppichboden	106,1	109,5	117,9	115,2	116,9	119,5	120,0	+ 7,7
Vinyl-Asbest-Fliesen	109,1	115,7	127,2	123,3	126,1	129,1	130,4	+ 9,9
Tapenierarbeiten								
Wandfläche tapezieren	112,0	119,8	130,2	124,7	130,5	132,7	133,0	+ 8,7
Heizungs- und zentrale Brauchwassererwärmungsanlagen								
Wechselbrandkessel	106,9	112,0	121,8	118,3	122,1	122,8	123,9	+ 8,8
Stahlradiator	108,7	115,4	125,1	120,6	125,6	126,7	127,5	+ 8,4
Gußradiator	107,5	114,9	123,6	119,9	123,8	124,6	126,2	+ 7,6
Stahlrohr für Heizung	109,3	117,0	125,1	121,1	125,7	126,4	127,0	+ 6,9
Gas-, Wasser- und Abwasser- Installationsarbeiten in Gebäuden								
Stahlrohr	108,8	117,0	124,6	120,9	125,3	125,8	126,4	+ 6,5
GA — Rohr	108,9	114,7	120,7	117,5	121,4	121,7	122,2	+ 5,2
Einbau-Badewanne	108,1	114,5	122,6	118,8	123,6	123,7	124,3	+ 7,1
Gas-Wasserheizer	109,7	114,4	121,3	117,7	122,0	122,3	123,0	+ 6,0
Spülklosettanlage	107,7	114,0	122,7	119,1	123,7	123,7	124,4	+ 7,6
Waschtisch	107,1	113,8	121,6	118,4	122,4	122,4	123,2	+ 6,9
Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden								
Brennstelle	106,1	111,3	121,9	118,2	122,1	123,3	124,0	+ 9,5
Schuko-Steckdose	106,2	111,3	122,1	118,7	122,3	123,5	124,0	+ 9,7
Feuchtraum-Brennstelle	106,1	110,8	121,8	118,3	121,4	123,4	124,1	+ 9,9
Antennen-Anlage	106,6	111,7	121,8	118,9	121,2	123,0	124,1	+ 9,0
Blitzschutzanlagen								
Blitzschutzanlage	110,6	116,1	125,6	121,9	126,4	126,5	127,4	+ 8,2

Erläuterungen:

Leistungsgruppen für Arbeiter in der Industrie, Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet. **Leistungsgruppe 2:** Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen, meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist in einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet. **Leistungsgruppe 3:** Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung, auch nur beschränkter Art, nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppen für Angestellte in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungswesen. Leistungsgruppe I: Kaufmännische und technische Angestellte in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, die nach dem Betriebsverfassungsgesetz nicht für den Betriebsrat wählbar sind (§ 5 Abs. 3 des BVG), deren Arbeitsbedingungen außertariflich geregelt werden und deren Gehalt über der höchsten Gehaltsgruppe des für sie in Frage kommenden Tarifvertrages liegt. Die Angestellten, die in diese Leistungsgruppe fallen, werden bei der vierteljährlichen Verdiensterhebung in Industrie und Handel nicht erfaßt. **Leistungsgruppe II:** Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen. Zu den technischen Angestellten gehören auch Obermeister, Oberichtmeister oder Meister mit hohem beruflichen Können, die großen Werkstätten oder Abteilungen vorstehen. **Leistungsgruppe III:** Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch in der Regel keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen. Zu den technischen Angestellten gehören auch Meister, Richtmeister oder Gießereimeister, denen u. a. auch Hilfsmeister unterstellt sind. **Leistungsgruppe IV:** Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Zu den technischen Angestellten gehören auch Hilfmeister, Hilfswerkmeister oder Hilfsrichtmeister. **Leistungsgruppe V:** Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitergruppen im Handwerk: Vollgesellen sind Gesellen oder Facharbeiter, die auf Grund der Gesellenprüfung oder ihrer sonstigen Berufserfahrung in der handwerklichen Fachrichtung den tariflichen Ecklohn (100 %) oder darüber hinaus einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten. Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringen Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt. Übrige Arbeiter sind Personen, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen des jeweiligen Handwerkszweiges angesehen werden können.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Verdienste und Arbeitszeiten in Industrie und Handel
N I 1, vierteljährlich und jährlich, Ergebnisse für das Land

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk
N I 2, halbjährlich, Ergebnisse für das Land

Bruttajahresverdienste in Industrie und Handel
N I 4, jährlich, Ergebnisse für das Land

Bruttajahresverdienste nordrhein-westfälischer Arbeiter und Angestellter
N I 4/S, jährlich, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 1978
unregelmäßig, Ergebnisse für das Land

Löhne, Preise und Verbrauch 1976 bis 1980, unregelmäßig, Ergebnisse für das Land

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter*)
1966 — 1980

Jahr	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Arbeiter ins- gesamt
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3		
bezahlte Wochenarbeitszeit h									
1966 ...	44,4	44,7	44,5	44,5	40,7	40,9	41,1	41,0	44,0
1967 ...	42,9	42,9	42,8	42,9	38,8	39,1	39,7	39,3	42,4
1968 ...	44,2	44,0	43,9	44,1	40,4	40,6	40,4	40,5	43,5
1969 ...	45,2	44,9	44,6	45,0	41,2	41,1	41,1	41,1	44,4
1970 ...	45,3	45,0	44,6	45,1	40,9	41,0	41,0	41,0	44,4
1971 ...	44,3	43,8	43,4	44,0	40,7	40,6	40,7	40,6	43,5
1972 ...	43,7	43,4	43,0	43,4	40,7	40,4	40,5	40,4	43,0
1973 ...	44,0	43,9	43,6	43,8	40,2	40,0	40,5	40,2	43,3
1974 ...	43,3	43,1	42,6	43,1	39,3	39,1	39,9	39,4	42,6
1975 ...	42,3	41,4	41,1	41,8	38,8	38,3	38,6	38,5	41,3
1976 ...	42,7	42,3	42,0	42,4	39,2	39,2	39,6	39,4	41,9
1977 ...	42,3	42,2	41,8	42,2	39,6	39,4	39,8	39,6	41,8
1978 ...	42,5	42,3	41,9	42,3	39,1	39,0	39,6	39,4	41,9
1979 ...	43,0	42,8	42,6	42,8	40,1	39,9	40,4	40,2	42,4
1980 ...	42,6	42,2	42,1	42,4	40,0	40,0	40,4	40,2	42,1

Bruttostundenverdienst DM									
1966 ...	5,30	4,86	4,25	5,01	3,79	3,56	3,21	3,42	4,78
1967 ...	5,42	5,00	4,37	5,14	3,92	3,67	3,35	3,54	4,92
1968 ...	5,71	5,25	4,62	5,38	4,11	3,86	3,51	3,71	5,15
1969 ...	6,26	5,74	5,09	5,90	4,42	4,20	3,87	4,05	5,63
1970 ...	7,16	6,54	5,77	6,71	4,97	4,75	4,41	4,59	6,41
1971 ...	7,98	7,21	6,31	7,43	5,47	5,27	4,94	5,12	7,09
1972 ...	8,65	7,79	6,83	8,06	5,96	5,74	5,39	5,58	7,68
1973 ...	9,59	8,69	7,60	8,95	6,54	6,46	5,97	6,21	8,52
1974 ...	10,55	9,58	8,37	9,87	7,14	7,17	6,66	6,90	9,42
1975 ...	11,29	10,23	8,92	10,58	7,76	7,75	7,23	7,48	10,14
1976 ...	12,02	10,90	9,51	11,27	8,32	8,32	7,74	8,02	10,80
1977 ...	12,84	11,68	10,22	12,06	8,94	8,86	8,35	8,60	11,56
1978 ...	13,45	12,24	10,77	12,66	9,64	9,36	8,81	9,09	12,16
1979 ...	14,20	12,89	11,45	13,37	10,19	9,77	9,31	9,55	12,84
1980 ...	15,21	13,68	12,17	14,29	10,86	10,35	9,89	10,14	13,71

Bruttowochenverdienst DM									
1966 ...	236	217	189	223	154	146	132	140	210
1967 ...	233	216	188	222	153	144	133	140	209
1968 ...	253	232	204	238	167	157	142	150	225
1969 ...	284	259	228	266	182	173	159	167	251
1970 ...	325	295	257	303	203	195	180	188	285
1971 ...	354	316	274	327	223	214	201	208	308
1972 ...	379	340	294	351	242	232	219	226	331
1973 ...	421	382	331	393	261	258	242	250	368
1974 ...	457	413	356	425	283	281	265	273	401
1975 ...	478	425	366	442	302	297	280	290	419
1976 ...	514	465	402	481	327	328	308	316	456
1977 ...	545	494	429	511	353	350	331	340	485
1978 ...	572	519	453	538	378	366	350	358	510
1979 ...	609	549	486	571	407	388	374	382	542
1980 ...	645	575	510	603	431	411	396	405	574

*) mit Bergbau sowie Hoch- und Tiefbau einschl. Bauhandwerk. Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten

2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 — 1980*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
				stundenverdienst			wochenverdienst		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	h			DM					

Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeiter .. 1	42,5	43,0	42,6	13,45	14,20	15,21	572	609	645
2	42,3	42,8	42,2	12,24	12,89	13,58	519	549	575
3	41,9	42,6	42,1	10,77	11,45	12,17	453	486	510
Zusammen	42,3	42,8	42,4	12,66	13,37	14,29	538	571	603
Weibliche Arbeiter .. 1	39,1	40,1	40,0	9,64	10,19	10,86	378	407	431
2	39,0	39,9	40,0	9,36	9,77	10,35	366	388	411
3	39,6	40,4	40,4	8,81	9,31	9,89	350	374	396
Zusammen	39,4	40,2	40,2	9,09	9,55	10,14	358	382	405
Arbeiter insgesamt ..	41,9	42,4	42,1	12,16	12,84	13,71	510	542	574

Industrie (einschl. Bergbau, ohne Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeiter .. 1	42,6	43,0	42,9	13,63	14,26	15,23	577	612	650
2	42,3	42,8	42,5	12,28	12,93	13,70	521	551	578
3	42,0	42,8	42,5	10,79	11,48	12,18	455	490	514
Zusammen	42,5	42,9	42,7	12,71	13,42	14,31	540	573	608
Weibliche Arbeiter .. 1	39,1	40,1	40,0	9,64	10,18	10,86	378	407	431
2	39,0	39,9	40,0	9,36	9,77	10,35	366	388	411
3	39,6	40,4	40,4	8,81	9,31	9,89	350	374	396
Zusammen	39,4	40,2	40,2	9,09	9,54	10,14	358	382	405
Arbeiter insgesamt ..	41,9	42,5	42,3	12,14	12,81	13,65	510	542	573

Energiewirtschaft und Wasserversorgung

Männliche Arbeiter .. 1	42,0	42,1	42,0	15,24	15,88	16,56	639	666	692
2	41,4	41,8	41,8	14,23	14,89	15,64	591	620	651
3	41,0	41,1	41,4	12,12	12,48	13,33	497	510	550
Zusammen	41,8	42,1	42,0	15,06	15,72	16,41	631	659	686
Weibliche Arbeiter .. 1	40,5	40,6	40,6	11,55	12,26	12,79	470	496	518
2	40,5	40,9	40,9	10,90	11,34	11,65	441	461	474
3	40,3	40,8	40,5	10,16	10,45	11,24	409	424	452
Zusammen	40,4	40,8	40,7	10,51	10,86	11,55	424	441	468
Arbeiter insgesamt ..	41,8	42,0	42,0	14,97	15,62	16,32	627	653	682

*) Durchschnitt aus Ergebnissen von 4 Erhebungsmonaten — 1) ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlen-deputate (Vgl. Tab. 3.) — 2) einschl. Handwerk

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 – 1980*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
				stundenverdienst			wochenverdienst		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	h			DM					

Bergbau insgesamt¹⁾

Männliche Arbeiter . . 1	40,7	41,4	41,3	13,81	14,81	16,35	561	608	671
2	40,4	41,1	40,9	11,69	12,53	13,68	472	512	556
3	39,1	40,0	39,9	9,03	9,76	10,86	353	388	432
Zusammen	40,5	41,2	41,1	12,86	13,85	15,35	518	568	626

darunter

Steinkohlenbergbau¹⁾

Männliche Arbeiter . . 1	40,5	41,2	41,1	13,78	14,76	16,35	557	603	666
2	40,2	40,8	40,5	11,46	12,26	13,43	460	497	540
3	39,0	39,7	39,6	8,79	9,47	10,56	342	373	415
Zusammen	40,2	41,0	40,8	12,78	13,75	15,30	512	559	620

Braunkohlenbergbau¹⁾

Männliche Arbeiter . . 1	42,0	43,6	43,4	14,39	15,61	16,66	604	675	718
2	42,1	43,5	43,2	13,38	14,35	15,23	562	621	654
3	42,0	43,0	42,9	12,18	13,01	13,85	512	567	591
Zusammen	42,2	43,5	43,3	13,86	14,96	15,94	582	646	684

Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien insgesamt

Männliche Arbeiter . . 1	42,1	43,2	43,0	13,60	14,33	16,19	575	618	648
2	42,4	43,1	42,6	12,86	13,53	14,28	546	581	605
3	42,1	43,2	42,6	11,63	12,39	13,02	494	534	551
Zusammen	42,2	43,2	42,7	12,96	13,66	14,45	550	589	614

Weibliche Arbeiter . . 1	39,5	40,5	40,6	9,60	10,30	11,33	381	415	457
2	39,8	40,5	40,5	10,40	10,80	11,34	415	436	456
3	39,3	40,5	40,4	9,42	9,83	10,35	371	396	415
Zusammen	39,6	40,5	40,4	9,89	10,32	10,87	392	416	437

Arbeiter insgesamt . .	42,2	43,0	42,6	12,72	13,43	14,19	537	575	600
------------------------	------	------	------	-------	-------	-------	-----	-----	-----

darunter

Industrie der Steine und Erden

Männliche Arbeiter . . 1	45,2	45,5	45,6	13,32	14,12	14,97	605	645	680
2	45,7	46,1	45,5	12,40	13,18	13,95	569	609	631
3	44,6	45,0	44,9	11,58	12,26	12,87	519	554	577
Zusammen	45,3	45,7	45,5	12,68	13,45	14,25	577	618	645
Weibliche Arbeiter . . 1	41,2	42,8	42,8	12,50	13,38	14,20	517	570	(600)
2	39,2	39,9	40,3	10,71	10,99	11,88	420	436	476
3	40,0	40,3	40,6	10,23	10,68	11,10	409	428	447
Zusammen	40,0	40,4	40,7	10,50	10,96	11,55	418	442	468
Arbeiter insgesamt . .	45,2	45,6	45,4	12,66	13,45	14,22	576	616	644

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 — 1980*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenverdienst			wochenverdienst		
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
		h			DM					
Eisen- und Stahlindustrie										
Männliche Arbeiter	1	41,4	43,2	42,9	13,13	13,96	14,77	547	601	629
	2	41,6	43,0	42,4	12,45	13,23	13,93	520	567	587
	3	42,0	43,2	42,5	11,70	12,46	13,05	493	537	550
Zusammen		41,6	43,1	42,6	12,56	13,34	14,08	525	573	596
Weibliche Arbeiter	1	39,4	40,8	41,2	9,47	10,65	11,62	375	432	476
	2	39,5	41,0	41,0	9,79	10,33	10,84	388	422	441
	3	38,1	40,7	40,4	9,20	9,71	10,22	352	393	409
Zusammen		38,5	40,8	40,6	9,40	9,93	10,48	365	404	423
Arbeiter insgesamt		41,6	43,0	42,5	12,45	13,22	13,97	519	566	589
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)										
Männliche Arbeiter	1	44,0	44,5	44,2	13,14	13,85	14,74	577	613	646
	2	43,2	44,0	43,7	12,40	13,10	13,91	538	574	603
	3	43,0	43,9	43,6	11,60	12,37	13,03	499	541	563
Zusammen		43,4	44,1	43,8	12,50	13,21	14,00	543	580	609
Weibliche Arbeiter	1	38,6	40,5	40,6	9,78	10,28	11,32	380	415	457
	2	39,8	40,9	40,6	9,33	9,87	10,54	373	404	427
	3	40,6	41,3	41,4	9,39	10,03	10,68	382	412	439
Zusammen		40,3	41,1	41,1	9,38	9,99	10,66	379	410	435
Arbeiter insgesamt		43,0	43,8	43,5	12,18	12,90	13,69	526	563	592
Mineralölverarbeitung										
Männliche Arbeiter	1	40,8	41,7	41,3	15,95	16,82	17,71	653	700	727
	2	41,7	41,9	41,3	13,94	14,82	15,86	582	617	651
	3	42,6	43,3	41,7	10,89	10,83	11,73	466	468	489
Zusammen		41,1	41,8	41,3	15,33	16,21	17,23	631	676	708
Weibliche Arbeiter	1	39,1	40,2	40,1	12,13	12,55	14,03	475	503	562
	2	39,6	40,5	40,6	11,44	11,86	12,24	453	477	495
	3	38,8	40,9	40,7	11,16	11,22	11,34	429	460	459
Zusammen		39,5	40,5	40,6	11,46	11,80	12,21	451	477	494
Arbeiter insgesamt		41,1	41,8	41,3	15,24	16,11	17,13	627	671	703
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)										
Männliche Arbeiter	1	41,9	42,0	41,8	14,53	15,11	15,94	608	632	664
	2	42,3	42,2	41,8	13,68	14,20	14,93	581	597	621
	3	42,6	42,2	42,0	11,17	11,91	12,71	475	502	532
Zusammen		42,1	42,1	41,8	13,93	14,48	15,28	588	608	635
Weibliche Arbeiter	1	40,2	40,2	40,4	9,36	9,87	11,26	378	395	452
	2	39,9	40,2	40,3	10,70	11,01	11,50	427	442	461
	3	39,8	40,1	40,1	9,51	9,83	10,28	379	393	410
Zusammen		39,9	40,2	40,2	10,19	10,53	11,04	406	421	442
Arbeiter insgesamt		41,9	41,8	41,6	13,40	13,91	14,67	561	580	606
Chemiefaserindustrie										
Männliche Arbeiter	1	40,5	41,4	41,4	15,04	15,48	16,20	611	638	666
	2	42,0	42,1	41,0	15,15	15,81	16,70	640	663	678
	3	41,3	42,3	40,5	12,92	13,60	14,84	533	573	591
Zusammen		41,6	41,9	41,0	14,70	15,28	16,20	612	639	657
Weibliche Arbeiter	1	38,0	39,9	39,6	11,39	11,82	13,03	435	470	508
	2	39,1	40,0	40,3	12,01	12,14	12,59	471	482	505
	3	38,0	39,6	39,8	10,65	11,06	11,45	407	437	449
Zusammen		38,6	39,8	40,0	11,32	11,58	12,02	438	459	475
Arbeiter insgesamt		41,2	41,8	40,9	14,40	14,97	15,85	595	622	642

Anmerkung S. 571

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 — 1980*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsguppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
				stundenverdienst			wochenverdienst		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	h			DM					

Sägewerke und holzbearbeitende Industrie

Männliche Arbeiter	1	44,1	44,2	44,1	12,25	12,97	13,69	540	573	599
	2	42,5	43,3	43,5	11,60	12,35	13,35	497	534	577
	3	41,6	42,7	42,0	9,92	10,71	11,41	412	456	476
Zusammen		42,9	43,5	43,4	11,52	12,28	13,14	496	534	567
Weibliche Arbeiter	1	37,2	39,9	42,5	8,76	10,51	9,87	328	417	415
	2	39,9	41,0	41,2	9,94	10,70	11,39	398	436	467
	3	40,1	40,6	41,1	9,13	9,62	10,18	367	390	415
Zusammen		40,1	40,7	41,2	9,43	10,06	10,60	378	408	435
Arbeiter insgesamt		42,5	43,2	43,2	11,30	12,05	12,87	481	520	551

Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie

Männliche Arbeiter	1	44,6	45,3	44,8	13,48	14,30	15,43	603	647	689
	2	44,7	44,7	44,1	12,43	13,18	14,00	557	586	612
	3	43,4	43,3	44,1	11,26	11,49	12,56	489	495	553
Zusammen		44,6	44,9	44,4	12,82	13,58	14,50	573	608	641
Weibliche Arbeiter	1	39,7	41,1	39,8	9,41	9,97	10,64	374	408	421
	2	39,4	40,4	40,1	9,43	9,92	10,54	373	398	422
	3	39,4	40,4	40,0	8,84	9,19	9,84	350	370	390
Zusammen		39,5	40,5	40,0	9,13	9,56	10,18	362	385	406
Arbeiter insgesamt		43,9	44,3	43,8	12,41	13,12	14,01	546	578	610

Investitionsgüterindustrien insgesamt

Männliche Arbeiter	1	43,3	43,5	43,5	13,36	14,04	14,95	578	609	647
	2	42,6	42,9	42,5	12,02	12,61	13,38	513	536	565
	3	42,1	42,8	42,6	10,54	11,16	11,86	446	475	502
Zusammen		42,9	43,2	43,0	12,54	13,20	14,07	539	568	602
Weibliche Arbeiter	1	40,4	40,9	41,0	10,75	11,08	11,81	435	451	482
	2	39,9	40,4	40,5	9,59	10,09	10,66	382	405	430
	3	39,7	40,6	40,5	9,07	9,58	10,20	360	388	410
Zusammen		39,9	40,6	40,5	9,23	9,74	10,34	369	393	417
Arbeiter insgesamt		42,4	42,8	42,6	12,03	12,67	13,50	511	540	572

darunter

Stahl- und Leichtmetallbau

Männliche Arbeiter	1	44,3	44,3	44,9	13,84	14,64	15,66	615	648	700
	2	42,7	42,8	43,3	12,05	12,67	13,50	515	541	583
	3	42,2	42,4	42,6	10,38	11,04	11,78	440	467	500
Zusammen		43,7	43,8	44,4	13,19	13,94	14,91	579	609	660
Weibliche Arbeiter	1	40,2	41,8	41,9	10,71	11,21	11,82	431	470	492
	2	40,7	40,5	41,4	10,13	10,66	11,34	414	425	470
	3	39,9	40,2	41,1	8,86	9,42	10,09	354	377	411
Zusammen		40,0	40,3	41,2	9,20	9,70	10,36	368	389	425
Arbeiter insgesamt		43,7	43,7	44,3	13,11	13,85	14,81	575	606	654

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 — 1980*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenverdienst			wochenverdienst		
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
		h			DM					
Maschinenbau										
Männliche Arbeiter	1	43,4	43,7	43,9	13,19	13,93	14,86	574	608	650
	2	42,8	43,3	43,2	11,78	12,44	13,25	507	536	569
	3	42,5	43,0	42,9	10,56	11,21	11,96	448	480	511
Zusammen		43,1	43,5	43,7	12,60	13,30	14,21	545	578	617
Weibliche Arbeiter	1	39,9	40,7	40,9	10,60	11,13	12,30	425	450	501
	2	40,2	40,6	40,7	9,63	10,17	10,86	388	411	439
	3	39,6	40,3	40,4	9,10	9,62	10,24	361	386	412
Zusammen		39,8	40,4	40,5	9,30	9,84	10,49	371	396	422
Arbeiter insgesamt		43,0	43,4	43,5	12,41	13,12	14,01	535	567	607
Straßenfahrzeugbau										
Männliche Arbeiter	1	43,1	43,0	41,6	14,70	15,32	16,11	637	654	666
	2	42,0	41,3	38,9	13,23	13,81	14,65	560	559	570
	3	42,2	42,2	41,2	11,50	12,14	12,97	486	509	533
Zusammen		42,6	42,3	40,6	13,80	14,45	15,30	590	604	619
Weibliche Arbeiter	1	41,7	40,6	39,5	12,93	13,28	14,05	541	533	553
	2	40,4	39,7	39,2	11,97	12,43	12,89	485	488	504
	3	40,2	40,2	39,8	10,20	10,70	11,26	410	428	443
Zusammen		40,3	40,1	39,6	10,99	11,42	12,01	445	455	472
Arbeiter insgesamt		42,4	42,1	40,5	13,54	14,15	14,99	576	588	605
Elektrotechnische Industrie										
Männliche Arbeiter	1	42,2	42,8	43,0	12,90	13,54	14,50	545	578	620
	2	41,9	42,9	42,9	11,39	12,00	12,70	481	513	541
	3	41,3	42,4	42,3	10,15	10,77	11,44	422	455	482
Zusammen		42,0	42,8	42,9	12,05	12,69	13,57	508	542	579
Weibliche Arbeiter	1	39,5	40,5	40,8	10,19	10,65	11,00	403	430	445
	2	39,6	40,3	40,6	9,22	9,65	10,29	365	388	416
	3	39,4	40,6	40,5	9,07	9,56	10,23	359	386	412
Zusammen		39,6	40,5	40,5	9,13	9,61	10,26	362	387	413
Arbeiter insgesamt		41,1	42,0	42,0	11,05	11,65	12,45	456	487	520
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie										
Männliche Arbeiter	1	43,2	43,6	43,7	12,77	13,39	14,29	551	581	620
	2	42,8	43,4	43,3	11,80	12,39	13,16	506	536	567
	3	42,3	43,0	42,9	10,46	11,04	11,73	443	473	499
Zusammen		42,8	43,4	43,4	11,83	12,45	13,25	508	538	570
Weibliche Arbeiter	1	40,5	41,8	42,2	9,77	10,11	11,25	397	420	472
	2	39,7	40,7	40,9	9,12	9,58	10,20	361	390	414
	3	39,9	40,8	40,7	8,91	9,43	10,00	357	383	404
Zusammen		40,0	40,8	40,8	8,97	9,49	10,08	358	385	409
Arbeiter insgesamt		42,2	42,8	42,8	11,25	11,85	12,61	475	506	536
Verbrauchsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Arbeiter	1	43,0	42,7	42,6	13,30	13,98	14,80	572	594	627
	2	42,7	42,7	42,4	11,62	12,17	12,88	496	517	542
	3	42,0	42,3	42,1	10,29	10,94	11,69	431	460	489
Zusammen		42,8	42,7	42,4	12,23	12,86	13,65	523	546	575
Weibliche Arbeiter	1	38,6	39,8	39,6	9,40	9,95	10,55	364	395	415
	2	38,4	39,4	39,5	9,04	9,44	10,03	349	372	394
	3	39,2	39,8	39,8	8,31	8,74	9,28	327	347	368
Zusammen		38,7	39,6	39,6	8,87	9,31	9,88	345	369	389
Arbeiter insgesamt		41,2	41,5	41,4	11,04	11,60	12,32	455	480	507

Anmerkung S. 571

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 — 1980*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsguppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
				stundenverdienst			wochenverdienst		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	h			DM					
darunter									
Glasindustrie									
Männliche Arbeiter . . 1	42,6	42,6	42,5	14,07	14,53	15,39	601	618	651
2	42,2	42,0	41,5	12,50	13,09	13,84	529	549	572
3	41,0	41,2	40,9	11,29	11,91	12,52	464	489	511
Zusammen	42,1	42,1	41,9	12,95	13,57	14,37	548	571	599
Weibliche Arbeiter . . 1	40,6	40,6	40,5	8,22	10,17	10,92	341	410	440
2	39,3	40,6	40,4	9,91	10,46	11,19	393	423	448
3	39,2	40,3	40,4	9,34	9,78	10,18	369	392	408
Zusammen	39,2	40,4	40,4	9,42	9,95	10,48	372	400	421
Arbeiter insgesamt . .	41,8	42,0	41,7	12,65	13,26	14,07	533	556	584
Holzverarbeitende Industrie									
Männliche Arbeiter . . 1	43,4	42,2	42,2	13,32	14,21	15,08	577	595	632
2	42,2	41,5	41,3	12,08	12,71	13,50	509	523	553
3	41,1	40,8	41,0	10,36	11,24	12,05	425	466	492
Zusammen	42,8	41,8	41,8	12,56	13,37	14,26	535	555	592
Weibliche Arbeiter . . 1	39,6	39,4	39,4	9,77	10,72	11,34	387	418	443
2	40,0	39,8	39,7	9,82	10,39	11,00	391	411	433
3	39,5	39,6	39,9	9,22	9,73	10,03	365	384	399
Zusammen	39,7	39,7	39,7	9,57	10,21	10,70	380	404	422
Arbeiter insgesamt . .	42,4	41,5	41,5	12,19	13,00	13,82	515	535	571
Papier- und pappeverarbeitende Industrie									
Männliche Arbeiter . . 1	44,0	43,9	43,5	12,86	13,41	14,10	565	585	609
2	43,5	43,7	43,6	11,01	11,51	12,22	480	501	529
3	41,6	42,2	41,9	9,82	10,20	10,79	408	430	450
Zusammen	43,4	43,5	43,3	11,47	12,00	12,70	498	519	547
Weibliche Arbeiter . . 1	37,7	39,6	39,5	9,05	9,31	9,74	346	368	382
2	39,1	40,1	39,7	8,17	8,63	9,14	320	345	361
3	39,6	39,7	39,7	7,78	8,17	8,71	307	323	343
Zusammen	39,1	40,0	39,7	8,04	8,51	9,01	316	339	355
Arbeiter insgesamt . .	41,7	42,2	41,9	10,24	10,77	11,42	428	452	477
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie									
Männliche Arbeiter . . 1	42,7	42,8	42,6	14,95	15,57	16,40	637	664	696
2	42,6	42,8	42,6	12,98	13,63	14,52	554	581	615
3	43,0	42,7	42,8	10,73	11,51	12,64	459	490	534
Zusammen	42,7	42,8	42,6	14,26	14,84	15,66	609	632	663
Weibliche Arbeiter . . 1	40,3	41,2	41,3	11,26	11,76	12,35	455	482	506
2	40,0	40,4	40,6	9,31	9,69	10,39	373	390	421
3	39,3	40,3	40,0	8,69	9,11	10,09	338	366	401
Zusammen	39,9	40,5	40,6	9,39	9,83	10,63	375	396	429
Arbeiter insgesamt . .	42,2	42,4	42,3	13,43	13,97	14,77	567	590	621
Kunststoffverarbeitende Industrie									
Männliche Arbeiter . . 1	43,8	43,6	43,4	12,76	13,39	14,34	559	582	618
2	43,8	43,8	43,0	11,52	11,96	12,76	506	521	543
3	43,3	43,7	43,0	10,52	10,98	11,85	454	479	503
Zusammen	43,7	43,7	43,1	11,69	12,22	13,06	510	532	559
Weibliche Arbeiter . . 1	40,1	40,6	40,6	9,21	8,95	9,89	371	361	399
2	40,4	40,4	40,5	8,68	9,11	9,58	351	367	385
3	39,9	40,4	40,6	8,60	9,01	9,53	342	364	384
Zusammen	40,1	40,4	40,6	8,64	9,06	9,57	347	365	385
Arbeiter insgesamt . .	42,3	42,6	42,3	10,67	11,17	11,88	452	473	498

Anmerkung S. 571

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1978 — 1980*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenverdienst			wochenverdienst		
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
b					DM					
Schuhindustrie										
Männliche Arbeiter ..	1	41,3	42,0	41,9	11,60	12,47	13,58	476	520	566
	2	40,8	41,3	41,5	9,76	10,48	11,34	398	431	469
	3	40,0	40,9	41,1	8,27	9,03	9,74	329	369	400
Zusammen		41,0	41,6	41,6	10,37	11,17	12,16	422	463	502
Weibliche Arbeiter ..	1	39,7	40,1	39,9	9,04	9,79	10,60	358	392	421
	2	39,3	40,3	40,2	8,43	9,10	9,69	330	365	387
	3	38,9	39,9	39,7	7,62	8,19	8,83	295	325	349
Zusammen		39,2	40,1	39,9	8,31	8,94	9,57	325	357	381
Arbeiter insgesamt ..		40,0	40,7	40,6	9,22	9,92	10,66	367	402	431
Textilindustrie										
Männliche Arbeiter ..	1	42,7	43,0	42,7	11,97	12,53	13,23	511	536	560
	2	42,7	43,1	42,9	10,76	11,29	11,90	461	483	505
	3	42,5	42,8	42,6	9,72	10,22	10,85	413	436	459
Zusammen		42,6	43,0	42,8	11,14	11,67	12,32	475	499	522
Weibliche Arbeiter ..	1	38,1	39,6	39,0	9,97	10,41	11,00	380	413	426
	2	39,1	39,6	39,6	9,27	9,69	10,21	363	382	400
	3	38,5	39,4	39,3	8,10	8,54	9,09	312	336	355
Zusammen		38,9	39,5	39,5	9,09	9,55	10,07	354	376	394
Arbeiter insgesamt ..		41,1	41,6	41,4	10,38	10,87	11,47	426	451	471
Bekleidungsindustrie										
Männliche Arbeiter ..	1	41,5	41,9	42,1	11,88	12,45	13,34	496	522	559
	2	41,1	42,1	41,6	10,70	11,29	12,12	440	475	500
	3	41,2	42,8	42,6	9,61	10,78	11,45	397	461	483
Zusammen		41,3	42,1	42,0	11,12	11,78	12,60	460	495	526
Weibliche Arbeiter ..	1	38,7	39,5	39,5	9,06	9,60	10,05	351	379	394
	2	37,4	38,9	39,1	8,96	9,29	9,96	336	362	386
	3	38,6	39,0	39,0	7,82	8,24	8,72	302	322	337
Zusammen		37,7	39,0	39,1	8,79	9,18	9,78	331	359	380
Arbeiter insgesamt ..		38,2	39,4	39,5	9,09	9,52	10,15	349	375	399
Nahrungs- und Genußmittelindustrien										
Männliche Arbeiter ..	1	45,0	45,4	45,0	12,99	13,48	14,18	587	611	638
	2	44,4	44,6	44,7	11,76	12,31	12,96	527	548	577
	3	44,3	44,5	44,3	10,56	11,09	11,81	468	492	521
Zusammen		44,8	45,0	44,8	12,14	12,65	13,34	545	567	596
Weibliche Arbeiter ..	1	40,9	41,3	41,3	9,36	9,92	10,39	385	409	427
	2	40,8	41,1	41,2	8,60	8,92	9,45	353	366	388
	3	40,3	40,7	40,7	7,99	8,41	8,97	322	340	364
Zusammen		40,4	40,8	40,8	8,15	8,57	9,11	331	348	371
Arbeiter insgesamt ..		43,4	43,7	43,6	10,97	11,46	12,10	477	499	525
Hoch- und Tiefbau ²⁾										
Männliche Arbeiter ..	1	42,1	42,5	40,1	12,92	13,79	15,02	545	585	612
	2	41,7	41,9	39,8	11,90	12,56	13,47	497	527	544
	3	40,7	41,5	39,0	10,63	11,18	11,98	435	463	476
Zusammen		41,8	42,2	39,9	12,32	13,09	14,16	517	551	574

Anmerkung S. 571

3. Durchschnittliche Bruttoverdienste einschließlich Bergmannsprämie und

Leistungs- gruppe	Bruttoverdienst											
	je Stunde						je Woche					
	ohne Bergmannsprämie			mit Bergmannsprämie			ohne Bergmannsprämie			mit Bergmannsprämie		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Bergbau												
1	13,71	14,66	16,10	14,07	15,00	16,68	557	603	661	572	618	685
2	11,62	12,44	13,54	11,87	12,67	13,91	469	509	551	479	518	566
3	8,98	9,65	10,72	9,22	9,86	11,09	351	383	426	361	392	441
Insgesamt	12,77	13,71	15,12	13,08	14,02	15,65	516	562	618	529	575	639
darunter												
Steinkohlen												
1	13,68	14,59	16,06	14,06	14,96	16,70	554	598	657	570	613	683
2	11,39	12,16	13,25	11,73	12,42	13,69	458	493	534	469	504	552
3	8,75	9,35	10,41	9,01	9,59	10,82	341	369	410	351	379	426
Zusammen	12,67	13,60	15,05	13,02	13,93	15,63	510	554	611	525	568	635
Braunkohlen												
1	14,37	15,60	16,64	.	.	.	604	677	719	.	.	.
2	13,37	14,38	15,22	.	.	.	562	623	655	.	.	.
3	12,14	13,03	13,85	.	.	.	510	558	591	.	.	.
Zusammen	13,84	14,97	15,92	.	.	.	582	649	686	.	.	.

*) Durchschnitt aus Ergebnissen von 4 Erhebungsmonaten — 1978 und 1979 neue Zahlenwerte

Wert der Kohlendeputate der männlichen Arbeiter im Bergbau 1978 — 1980*)

Wert der Kohlendeputate						Bruttoverdienst					
je Stunde			je Woche			je Stunde			je Woche		
						einschl. Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate					
1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
DM											

insgesamt

0,16	0,20	0,25	6	8	11	14,23	15,20	16,94	578	626	696
0,16	0,20	0,25	6	8	10	12,03	12,87	14,17	485	526	576
0,16	0,20	0,28	6	8	11	9,38	10,06	11,37	367	400	452
0,16	0,20	0,26	6	8	10	13,24	14,22	15,90	535	583	650

bergbau

0,16	0,21	0,26	6	8	11	14,22	15,17	16,97	576	621	693
0,16	0,20	0,26	6	8	11	11,89	12,62	13,95	475	512	562
0,16	0,21	0,29	6	8	11	9,17	9,80	11,10	357	387	438
0,16	0,21	0,26	6	8	11	13,18	14,14	15,89	531	576	646

bergbau

0,16	0,16	0,20	6	6	9	14,55	15,77	16,83	610	681	727
0,15	0,15	0,19	6	6	8	13,53	14,50	15,41	568	627	663
0,15	0,14	0,19	6	6	8	12,33	13,15	14,03	518	563	599
0,16	0,15	0,20	6	6	8	14,02	15,11	16,11	588	652	694

4. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der männlichen Arbeiter im Handwerk 1978 — 1980*)

Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden						Brutto-					
	insgesamt			dar. Mehrarbeitsstunden			stundenverdienst			wochenverdienst		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	Anzahl						DM					

alle erfaßten Gewerbebezüge

Vollgesellen . . .	38,3	41,9	41,8	1,5	1,8	1,8	12,45	12,96	13,98	530	544	585
Junggesellen . .	38,1	41,7	41,1	1,2	1,4	1,2	9,81	10,34	11,19	415	432	460
Übrige Arbeiter	37,5	42,1	42,3	1,9	2,3	2,7	10,23	11,41	12,29	438	480	520

Kraftfahrzeugmechaniker

Vollgesellen . . .	35,7	41,1	40,7	1,0	1,0	1,0	11,63	12,28	13,27	477	504	541
Junggesellen . .	34,8	40,8	40,5	0,4	0,8	0,6	9,50	9,62	10,45	379	393	423
Übrige Arbeiter	35,8	41,0	41,5	1,5	1,2	1,5	9,47	10,24	11,26	390	420	467

Schlosser

Vollgesellen . . .	37,9	43,7	43,0	2,5	3,7	3,3	12,46	13,14	14,16	533	574	609
Junggesellen . .	39,1	42,5	42,4	2,5	2,5	2,5	9,68	11,06	11,58	419	470	491
Übrige Arbeiter	37,3	43,4	43,0	1,6	3,7	3,5	9,64	11,38	12,29	408	494	528

Tischler

Vollgesellen . . .	38,3	42,0	41,9	2,2	1,9	1,9	13,16	13,46	14,68	567	565	615
Junggesellen . .	38,8	43,0	41,6	1,7	2,3	1,2	10,61	10,98	11,83	465	472	492
Übrige Arbeiter	36,9	42,0	42,3	2,0	2,3	3,1	10,72	11,94	12,96	459	501	549

Bäcker

Vollgesellen . . .	41,7	42,5	42,3	1,2	1,7	1,8	12,66	12,45	13,39	566	429	567
Junggesellen . .	40,9	42,2	41,9	1,2	1,4	1,4	8,98	9,50	10,22	397	401	428
Übrige Arbeiter	39,9	41,4	42,7	0,9	1,4	2,1	8,23	9,33	9,69	361	386	414

*) jeweils Monat November

Noch: 4. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der männlichen Arbeiter im Handwerk
1978 — 1980*)

Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden						Brutto-					
	insgesamt			dar. Mehrarbeitsstunden			stundenverdienst			wochenverdienst		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	Anzahl						DM					

Fleischer

Vollgesellen . . .	40,3	42,1	41,8	0,7	1,1	0,9	12,13	13,06	14,11	532	550	589
Junggesellen . .	40,6	41,7	41,4	0,3	0,8	0,7	8,46	8,98	10,24	367	374	424
Übrige Arbeiter	39,3	43,8	42,7	3,0	3,2	2,8	9,57	10,35	11,44	434	453	489

Klempner-, Gas- und Wasserinstallateure

Vollgesellen . . .	38,4	41,9	42,0	2,0	1,8	2,0	12,83	13,39	14,26	545	561	599
Junggesellen . .	38,0	41,4	41,4	1,7	1,3	1,1	9,83	10,46	11,16	416	433	462
Übrige Arbeiter	37,1	41,7	41,4	1,7	2,3	1,8	10,73	11,22	12,69	445	467	526

Elektroinstallateure

Vollgesellen . . .	37,9	42,1	42,2	1,6	1,9	2,2	11,91	12,62	13,61	503	531	574
Junggesellen . .	37,8	41,3	39,2	1,0	0,9	0,7	9,86	10,18	11,21	413	420	439
Übrige Arbeiter	36,5	41,0	42,1	1,2	1,5	2,5	10,76	12,43	12,59	444	509	530

Maler und Lackierer

Vollgesellen . . .	37,5	41,2	40,9	1,0	1,1	1,2	12,17	12,74	13,76	506	525	563
Junggesellen . .	37,4	40,5	40,2	1,2	0,4	0,6	10,73	10,86	11,54	449	440	464
Übrige Arbeiter	37,7	41,6	41,7	3,0	1,7	2,0	13,21	12,72	13,00	561	529	542

Zentralheizungs- und Lüftungsbauer

Vollgesellen . . .	.	42,1	42,7	.	2,0	2,4	.	13,44	14,33	.	566	612
Junggesellen . .	.	41,9	41,9	.	1,6	1,5	.	10,60	11,54	.	444	483
Übrige Arbeiter	.	41,0	42,5	.	1,5	1,9	.	11,74	12,68	.	481	539

5. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel*) 1967 — 1980

DM

Jahr	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					Angestellte insgesamt
	der Leistungsgruppe				zu- sammen	der Leistungsgruppe				zu- sammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
kaufmännische Angestellte											
1967 ..	1 493	1 152	831	713	1 136	1 224	898	647	564	723	909
1968 ..	1 581	1 213	873	748	1 202	1 277	948	672	587	758	961
1969 ..	1 714	1 313	948	810	1 311	1 378	1 025	727	645	825	1 051
1970 ..	1 913	1 460	1 067	934	1 474	1 520	1 153	828	727	938	1 190
1971 ..	2 107	1 603	1 203	1 033	1 639	1 668	1 282	936	805	1 054	1 330
1972 ..	2 265	1 745	1 312	1 138	1 787	1 803	1 390	1 021	885	1 157	1 456
1973 ..	2 442	1 885	1 415	1 256	1 966	1 920	1 510	1 082	908	1 257	1 582
1974 ..	2 693	2 067	1 555	1 400	2 174	2 147	1 674	1 208	1 025	1 413	1 766
1975 ..	2 927	2 212	1 650	1 487	2 349	2 360	1 815	1 300	1 114	1 539	1 919
1976 ..	3 136	2 364	1 759	1 604	2 526	2 491	1 917	1 403	1 206	1 657	2 074
1977 ..	3 350	2 509	1 879	1 706	2 694	2 692	2 021	1 514	1 299	1 774	2 219
1978 ..	3 537	2 653	1 997	1 818	2 854	2 712	2 128	1 625	1 416	1 898	2 368
1979 ..	3 767	2 808	2 140	1 908	3 048	2 884	2 246	1 723	1 533	2 020	2 530
1980 ..	4 082	3 017	2 301	2 036	3 301	3 112	2 409	1 847	1 667	2 174	2 736
technische Angestellte											
1967 ..	1 549	1 248	998	864	1 303	1 377	997	742	635	860	1 267
1968 ..	1 651	1 317	1 063	977	1 394	1 486	1 051	771	638	897	1 354
1969 ..	1 788	1 433	1 162	1 040	1 525	1 557	1 131	839	684	972	1 482
1970 ..	1 979	1 623	1 320	1 161	1 719	1 655	1 248	941	777	1 092	1 669
1971 ..	2 182	1 778	1 479	1 199	1 906	1 816	1 378	1 063	848	1 222	1 851
1972 ..	2 350	1 907	1 602	1 338	2 060	1 950	1 480	1 156	922	1 334	2 001
1973 ..	2 581	2 165	1 769	1 439	2 288	2 134	1 630	1 242	1 026	1 483	2 236
1974 ..	2 836	2 378	1 961	1 621	2 523	2 452	1 796	1 366	1 169	1 643	2 465
1975 ..	3 055	2 536	2 074	1 752	2 707	2 606	1 957	1 483	1 225	1 791	2 649
1976 ..	3 272	2 695	2 220	1 861	2 897	2 748	2 059	1 599	1 288	1 892	2 834
1977 ..	3 492	2 866	2 368	1 998	3 091	2 969	2 145	1 742	1 461	2 029	3 023
1978 ..	3 684	3 034	2 479	2 114	3 263	3 102	2 284	1 841	1 535	2 145	3 191
1979 ..	3 916	3 206	2 615	2 206	3 466	3 182	2 442	1 955	1 701	2 290	3 391
1980 ..	4 203	3 425	2 792	2 347	3 718	3 391	2 605	2 074	1 779	2 430	3 636
kaufmännische und technische Angestellte zusammen											
1967 ..	1 517	1 188	876	735	1 197	1 236	903	650	567	729	987
1968 ..	1 612	1 252	923	787	1 271	1 291	953	676	589	763	1 048
1969 ..	1 747	1 357	1 003	849	1 389	1 390	1 030	731	647	831	1 147
1970 ..	1 942	1 519	1 132	970	1 563	1 530	1 158	832	729	944	1 298
1971 ..	2 140	1 665	1 274	1 054	1 736	1 678	1 287	940	807	1 061	1 447
1972 ..	2 304	1 803	1 386	1 164	1 887	1 814	1 395	1 026	887	1 165	1 581
1973 ..	2 509	2 017	1 521	1 292	2 108	1 935	1 517	1 088	911	1 267	1 764
1974 ..	2 763	2 214	1 679	1 443	2 328	2 167	1 682	1 215	1 030	1 424	1 963
1975 ..	2 988	2 361	1 780	1 536	2 507	2 367	1 822	1 307	1 118	1 549	2 126
1976 ..	3 202	2 517	1 903	1 653	2 691	2 507	1 926	1 411	1 209	1 668	2 293
1977 ..	3 420	2 676	2 033	1 762	2 873	2 614	2 029	1 524	1 303	1 786	2 458
1978 ..	3 608	2 830	2 151	1 878	3 038	2 734	2 138	1 637	1 419	1 910	2 614
1979 ..	3 840	2 993	2 291	1 967	3 234	2 901	2 257	1 733	1 539	2 034	2 790
1980 ..	4 141	3 207	2 457	2 099	3 488	3 127	2 418	1 860	1 669	2 187	3 009

*) Industrie (einschl. Bergbau und einschl. Hoch- und Tiefbau), Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlungen. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten

**6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel,
Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 – 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980

Industrie, Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe

Männliche Angestellte	II	3 537	3 767	4 082	3 684	3 916	4 203	3 608	3 840	4 141
	III	2 653	2 808	3 017	3 034	3 206	3 425	2 830	2 993	3 207
	IV	1 997	2 140	2 301	2 479	2 615	2 792	2 151	2 291	2 457
	V	1 818	1 908	2 036	2 114	2 206	2 347	1 878	1 967	2 099
Zusammen	.....	2 854	3 048	3 301	3 263	3 466	3 718	3 038	3 234	3 488
Weibliche Angestellte	II	2 712	2 884	3 112	3 102	3 182	3 391	2 734	2 901	3 127
	III	2 128	2 246	2 409	2 284	2 442	2 605	2 138	2 257	2 418
	IV	1 625	1 723	1 847	1 841	1 955	2 074	1 637	1 733	1 860
	V	1 416	1 533	1 667	1 535	1 701	1 779	1 419	1 539	1 669
Zusammen	.....	1 898	2 020	2 174	2 145	2 290	2 430	1 910	2 034	2 187
Angestellte insgesamt	...	2 368	2 530	2 736	3 191	3 391	3 636	2 614	2 790	3 009

Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)

Männliche Angestellte	II	3 704	3 933	4 201	3 714	3 947	4 235	3 710	3 941	4 221
	III	2 801	2 954	3 165	3 086	3 263	3 488	2 986	3 155	3 377
	IV	2 144	2 272	2 429	2 550	2 695	2 879	2 361	2 501	2 671
	V	1 851	1 968	2 085	2 304	2 357	2 514	2 018	2 104	2 234
Zusammen	.....	3 115	3 311	3 551	3 332	3 537	3 794	3 252	3 454	3 705
Weibliche Angestellte	II	3 029	3 196	3 400	3 138	3 284	3 491	3 041	3 204	3 409
	III	2 364	2 482	2 657	2 429	2 559	2 716	2 372	2 492	2 664
	IV	1 822	1 921	2 050	1 916	2 020	2 160	1 833	1 932	2 063
	V	1 526	1 634	1 755	1 612	1 730	1 802	1 533	1 642	1 760
Zusammen	.....	2 155	2 278	2 438	2 232	2 363	2 516	2 164	2 288	2 448
Angestellte insgesamt	...	2 690	2 855	3 061	3 269	3 468	3 720	2 979	3 164	3 394

*) Durchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten – 1) ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate – 2) einschl. Handwerk

**Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel,
Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 — 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Energiewirtschaft und Wasserversorgung										
Männliche Angestellte	II	4 120	4 308	4 568	4 217	4 429	4 641	4 166	4 365	4 603
	III	3 008	3 176	3 375	3 314	3 476	3 670	3 160	3 327	3 528
	IV	2 273	2 385	2 509	2 408	2 518	2 670	2 308	2 421	2 551
	V	1 990	1 991	2 079	(2 670)	(2 595)	2 559	2 049	2 052	2 148
Zusammen	.....	3 186	3 355	3 568	3 496	3 673	3 873	3 329	3 505	3 713
Weibliche Angestellte	II	3 546	3 895	4 107	3 639	3 706	3 909	3 555	3 874	4 088
	III	2 573	2 724	2 884	2 578	2 664	2 773	2 573	2 720	2 876
	IV	2 085	2 173	2 298	2 091	2 208	2 326	2 086	2 175	2 299
	V	1 797	1 900	2 008	(1 681)	(1 987)	(1 982)	1 794	1 903	2 007
Zusammen	.....	2 357	2 477	2 630	2 392	2 499	2 612	2 361	2 480	2 629
Angestellte insgesamt	...	2 929	3 084	3 272	3 448	3 626	3 825	3 127	3 293	3 487
Bergbau insgesamt ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	3 643	3 879	4 195	4 258	4 602	4 995	4 008	4 310	4 675
	III	2 728	2 895	3 112	3 448	3 702	4 016	3 327	3 567	3 868
	IV	2 374	2 530	2 718	2 880	3 108	3 374	2 746	2 960	3 209
	V	2 245	2 413	2 566	2 599	2 809	2 956	2 352	2 529	2 677
Zusammen	.....	3 213	3 431	3 704	3 655	3 946	4 279	3 526	3 794	4 113
Weibliche Angestellte	II	3 036	3 165	3 390	(3 409)	(3 565)	3 810	3 040	3 169	3 394
	III	2 304	2 430	2 601	2 723	2 872	3 064	2 323	2 450	2 624
	IV	1 901	2 009	2 169	2 113	2 265	2 465	1 926	2 041	2 209
	V	1 731	1 839	1 992	1 815	(1 949)	(2 192)	1 734	1 842	1 996
Zusammen	.....	2 267	2 396	2 579	2 315	2 470	2 676	2 270	2 401	2 585
Angestellte insgesamt	...	2 935	3 123	3 365	3 643	3 931	4 263	3 379	3 633	3 933
darunter										
Steinkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	3 612	3 847	4 169	4 289	4 638	5 056	4 004	4 307	4 686
	III	2 643	2 801	3 014	3 491	3 739	4 072	3 367	3 604	3 924
	IV	2 361	2 511	2 711	2 918	3 151	3 425	2 774	2 991	3 249
	V	1 875	1 984	2 130	2 613	2 819	2 973	2 404	2 583	2 721
Zusammen	.....	3 239	3 459	3 749	3 690	3 979	4 332	3 560	3 830	4 166
Weibliche Angestellte	II	3 027	3 151	3 373	(3 384)	(3 458)	(3 663)	3 028	3 152	3 374
	III	2 242	2 360	2 526	2 669	2 821	3 037	2 253	2 373	2 542
	IV	1 866	1 964	2 117	2 072	2 232	2 443	1 885	1 991	2 153
	V	1 514	1 601	1 739	(1 690)	(1 734)	(2 160)	1 516	1 603	1 745
Zusammen	.....	2 258	2 383	2 567	2 228	2 391	2 609	2 257	2 383	2 569
Angestellte insgesamt	...	2 946	3 137	3 391	3 679	3 967	4 318	3 411	3 664	3 981

Anmerkungen S. 583

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 — 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Braunkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	4 041	4 291	4 559	4 085	4 394	4 663	4 071	4 363	4 633
	III	2 947	3 120	3 331	3 213	3 508	3 738	3 143	3 406	3 634
	IV	2 595	2 718	2 855	2 352	2 559	2 765	2 436	2 617	2 795
	V	2 319	2 493	2 650	(2 203)	(2 600)	(2 581)	2 316	2 495	2 648
Zusammen		3 106	3 297	3 498	3 446	3 746	3 981	3 329	3 595	3 820
Weibliche Angestellte	II	3 774	4 118	4 457	(3 428)	(3 708)	(3 996)	3 680	4 036	4 347
	III	2 730	2 892	3 094	2 786	2 932	3 112	2 737	2 898	3 097
	IV	2 304	2 419	2 583	2 190	2 327	2 514	2 272	2 393	2 564
	V	2 044	2 152	2 289	(2 026)	(2 193)	(2 266)	2 045	2 152	2 289
Zusammen		2 361	2 499	2 666	2 470	2 609	2 815	2 377	2 514	2 684
Angestellte insgesamt . . .		2 901	3 076	3 263	3 418	3 714	3 948	3 204	3 455	3 674

Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien insgesamt

Männliche Angestellte II	3 696	3 907	4 182	3 774	3 989	4 277	3 742	3 955	4 237
III	2 842	2 994	3 193	3 189	3 358	3 579	3 063	3 229	3 444
IV	2 225	2 352	2 514	2 661	2 803	2 965	2 474	2 618	2 782
V	1 947	2 097	2 224	2 196	2 310	2 443	2 030	2 170	2 293
Zusammen	3 138	3 332	3 574	3 369	3 558	3 807	3 279	3 470	3 718
Weibliche Angestellte II	3 188	3 368	3 577	3 622	3 812	4 055	3 242	3 424	3 640
III	2 566	2 693	2 858	2 662	2 800	2 953	2 582	2 711	2 874
IV	1 905	2 007	2 130	2 102	2 218	2 337	1 931	2 036	2 160
V	1 640	1 751	1 855	1 670	1 810	1 926	1 645	1 757	1 862
Zusammen	2 311	2 445	2 604	2 495	2 635	2 793	2 338	2 474	2 634
Angestellte insgesamt . . .	2 789	2 957	3 163	3 303	3 488	3 730	3 041	3 220	3 447

darunter

Industrie der Steine und Erden

Männliche Angestellte II	3 632	3 876	4 111	3 698	3 874	4 174	3 671	3 875	4 147
III	2 874	3 041	3 214	3 171	3 373	3 625	3 043	3 228	3 445
IV	2 517	2 729	2 868	2 690	2 874	3 086	2 586	2 789	2 961
V	2 191	2 347	2 465	2 150	2 216	2 412	2 183	2 322	2 455
Zusammen	3 035	3 254	3 442	3 326	3 517	3 779	3 192	3 395	3 621
Weibliche Angestellte II	2 763	3 120	3 286	(3 147)	(3 460)	(3 586)	2 766	3 129	3 298
III	2 453	2 558	2 696	2 228	2 345	2 499	2 444	2 550	2 688
IV	2 008	2 106	2 282	1 975	2 002	2 149	2 007	2 100	2 275
V	1 717	1 952	2 138	/	/	/	1 716	1 953	2 137
Zusammen	2 225	2 373	2 539	2 124	2 237	2 424	2 222	2 367	2 535
Angestellte insgesamt . . .	2 730	2 931	3 109	3 298	3 489	3 747	2 974	3 169	3 380

Anmerkungen S. 583

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 — 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Eisen- und Stahlindustrie										
Männliche Angestellte	II	3 489	3 668	3 928	3 589	3 807	4 081	3 547	3 749	4 019
	III	2 439	2 579	2 773	3 007	3 204	3 436	2 813	2 998	3 223
	IV	2 015	2 137	2 329	2 275	2 478	2 635	2 110	2 267	2 446
	V	1 820	1 895	2 025	2 206	2 219	2 454	1 932	1 994	2 150
	Zusammen	3 059	3 243	3 496	3 339	3 551	3 817	3 225	3 428	3 690
Weibliche Angestellte	II	3 038	3 183	3 401	3 130	3 265	3 450	3 046	3 188	3 405
	III	2 291	2 390	2 548	2 271	2 367	2 556	2 289	2 388	2 548
	IV	1 755	1 846	1 968	1 790	1 894	2 008	1 758	1 847	1 970
	V	1 558	1 675	1 786	1 436	1 554	1 659	1 553	1 670	1 781
	Zusammen	2 140	2 264	2 431	2 289	2 407	2 580	2 149	2 272	2 440
Angestellte insgesamt	...	2 694	2 852	3 072	3 308	3 520	3 780	2 986	3 173	3 418
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)										
Männliche Angestellte	II	3 606	3 813	4 085	3 655	3 903	4 179	3 634	3 866	4 141
	III	2 593	2 766	2 968	3 103	3 292	3 544	2 969	3 151	3 392
	IV	2 105	2 249	2 433	2 608	2 826	3 016	2 373	2 568	2 738
	V	/	(1 788)	(1 854)	(1 892)	2 197	2 526	1 859	2 057	2 278
	Zusammen	3 141	3 334	3 587	3 330	3 554	3 827	3 261	3 475	3 740
Weibliche Angestellte	II	3 042	3 223	3 481	3 120	3 236	3 580	3 049	3 223	3 485
	III	2 330	2 445	2 637	2 499	2 605	2 754	2 345	2 462	2 647
	IV	1 830	1 957	2 129	1 826	1 966	2 105	1 828	1 958	2 128
	V	1 522	1 664	1 745	(1 616)	(1 948)	(2 286)	1 530	1 716	1 814
	Zusammen	2 176	2 319	2 513	2 302	2 443	2 561	2 187	2 332	2 517
Angestellte insgesamt	...	2 679	2 851	3 068	3 281	3 499	3 767	2 973	3 171	3 411
Mineralölverarbeitung										
Männliche Angestellte	II	4 172	4 492	4 939	4 349	4 684	5 040	4 270	4 593	4 991
	III	3 052	3 250	3 472	3 469	3 712	3 927	3 319	3 551	3 770
	IV	2 480	2 604	2 724	2 865	3 118	3 324	2 700	2 947	3 145
	V	(2 641)	/	/	2 695	2 796	2 679	2 682	2 815	2 719
	Zusammen	3 574	3 884	4 261	3 790	4 061	4 344	3 702	3 989	4 310
Weibliche Angestellte	II	3 688	4 032	4 063	(4 057)	(4 356)	4 543	3 725	4 067	4 114
	III	2 740	2 914	3 053	2 526	2 664	2 808	2 697	2 871	3 011
	IV	2 095	2 182	2 298	2 154	2 313	2 666	2 098	2 194	2 335
	V	2 005	1 943	(2 123)	—	—	(2 456)	2 005	1 958	2 261
	Zusammen	2 598	2 778	2 940	2 549	2 683	2 880	2 589	2 764	2 929
Angestellte insgesamt	...	3 240	3 505	3 813	3 715	3 983	4 257	3 480	3 746	4 037
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)										
Männliche Angestellte	II	4 011	4 252	4 497	4 070	4 271	4 548	4 046	4 264	4 528
	III	3 006	3 155	3 341	3 254	3 404	3 602	3 161	3 314	3 507
	IV	2 308	2 445	2 585	2 712	2 833	2 988	2 572	2 703	2 854
	V	1 922	2 120	2 248	2 159	2 309	2 397	2 011	2 194	2 304
	Zusammen	3 200	3 399	3 620	3 375	3 541	3 768	3 308	3 489	3 714
Weibliche Angestellte	II	3 654	3 836	4 058	4 005	4 201	4 430	3 734	3 923	4 155
	III	2 720	2 865	3 025	2 727	2 877	3 021	2 722	2 868	3 025
	IV	2 034	2 134	2 239	2 160	2 274	2 391	2 061	2 168	2 276
	V	1 707	1 782	1 855	1 691	1 832	1 910	1 703	1 790	1 865
	Zusammen	2 463	2 598	2 745	2 548	2 691	2 846	2 482	2 620	2 767
Angestellte insgesamt	...	2 872	3 044	3 231	3 273	3 436	3 655	3 074	3 244	3 448

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 — 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst									
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen			
	Angestellte									
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980	
Chemiefaserindustrie										
Männliche Angestellte	II	3 984	4 135	4 426	4 244	4 427	4 762	4 190	4 367	4 698
	III	2 958	3 105	3 292	3 406	3 564	3 776	3 315	3 470	3 681
	IV	2 372	2 476	2 588	2 897	3 006	3 145	2 793	2 902	3 038
	V	/	—	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen		3 119	3 269	3 478	3 533	3 684	3 934	3 449	3 601	3 844
Weibliche Angestellte	II	3 741	3 917	4 148	3 735	3 885	4 101	3 739	3 905	4 131
	III	2 739	2 891	3 051	2 803	2 892	3 085	2 750	2 891	3 750
	IV	2 003	2 132	2 250	2 203	2 302	2 433	2 045	2 169	2 297
	V	(1 419)	(1 544)	/	(1 812)	/	/	(1 594)	(1 611)	(1 930)
Zusammen		2 495	2 649	2 816	2 610	2 740	2 880	2 517	2 668	2 830
Angestellte insgesamt		2 803	2 960	3 150	3 477	3 627	3 866	3 257	3 413	3 646
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	3 474	3 713	3 984	3 227	3 382	3 607	3 342	3 535	3 786
	III	2 622	2 852	3 105	2 726	2 865	3 085	2 674	2 858	3 094
	IV	2 255	2 084	2 185	2 388	2 504	2 662	2 321	2 282	2 411
	V	1 652	1 721	1 954	/	(1 926)	/	1 680	1 737	1 951
Zusammen		2 769	2 958	3 196	2 841	3 004	3 218	2 805	2 983	3 207
Weibliche Angestellte	II	2 728	2 932	2 949	—	—	/	2 728	2 924	2 946
	III	2 081	2 175	2 377	/	/	/	2 082	2 175	2 376
	IV	1 611	1 705	1 856	(1 633)	(1 469)	(1 490)	1 612	1 701	1 854
	V	1 445	1 512	1 669	(1 369)	(1 563)	/	1 443	1 514	1 668
Zusammen		1 813	1 937	2 098	1 605	1 665	(1 830)	1 810	1 933	2 095
Angestellte insgesamt		2 398	2 550	2 757	2 830	2 991	3 206	2 561	2 721	2 926
Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie										
Männliche Angestellte	II	3 992	4 175	4 581	4 059	4 312	4 680	4 019	4 226	4 617
	III	2 839	2 944	3 243	3 232	3 503	4 022	3 053	3 245	3 668
	IV	2 073	2 140	2 326	2 714	2 885	2 980	2 400	2 531	2 692
	V	(1 801)	(1 696)	(1 495)	/	/	/	(2 019)	(1 953)	(1 714)
Zusammen		3 279	3 407	3 766	3 430	3 667	4 092	3 352	3 532	3 924
Weibliche Angestellte	II	3 268	3 487	3 579	(3 281)	(3 564)	(3 828)	3 269	3 490	3 590
	III	2 539	2 673	2 829	2 610	2 680	2 861	2 538	2 675	2 832
	IV	1 814	1 939	2 046	1 826	1 931	2 054	1 815	1 939	2 049
	V	1 503	1 553	1 629	/	(1 714)	/	1 505	1 562	1 654
Zusammen		2 268	2 411	2 592	2 260	2 388	2 556	2 266	2 409	2 589
Angestellte insgesamt		2 876	3 019	3 311	3 378	3 614	4 026	3 062	3 237	3 578
Investitionsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II	3 712	3 955	4 216	3 644	3 878	4 161	3 664	3 901	4 178
	III	2 686	2 828	3 046	2 911	3 082	3 280	2 848	3 010	3 215
	IV	2 017	2 133	2 283	2 301	2 427	2 625	2 173	2 296	2 472
	V	1 711	1 798	1 873	2 318	2 286	2 481	2 040	2 057	2 196
Zusammen		3 204	3 422	3 671	3 320	3 533	3 792	3 284	3 499	3 754
Weibliche Angestellte	II	3 067	3 248	3 450	3 052	3 266	3 435	3 067	3 249	3 449
	III	2 321	2 446	2 616	2 288	2 381	2 558	2 318	2 439	2 611
	IV	1 790	1 886	2 016	1 764	1 865	2 009	1 786	1 883	2 014
	V	1 536	1 622	1 730	1 571	1 675	1 805	1 540	1 627	1 740
Zusammen		2 131	2 259	2 419	1 999	2 132	2 291	2 119	2 246	2 406
Angestellte insgesamt		2 681	2 856	3 063	3 261	3 472	3 725	2 995	3 192	3 427

Anmerkung S. 583

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 — 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
darunter										
Maschinenbau										
Männliche Angestellte	II	3 585	3 831	4 112	3 572	3 809	4 102	3 575	3 815	4 105
	III	2 542	2 682	2 898	2 836	3 010	3 213	2 764	2 930	3 138
	IV	1 966	2 080	2 209	2 208	2 331	2 536	2 111	2 233	2 415
	V	1 721	1 820	1 833	2 440	2 373	2 543	2 225	2 185	2 294
Zusammen		3 141	3 368	3 632	3 284	3 504	3 772	3 246	3 466	3 736
Weibliche Angestellte	II	3 071	3 267	3 461	3 114	3 284	3 492	3 073	3 269	3 464
	III	2 299	2 426	2 593	2 284	2 398	2 562	2 298	2 424	2 588
	IV	1 776	1 872	2 005	1 758	1 878	2 022	1 771	1 872	2 009
	V	1 520	1 630	1 728	1 549	1 648	1 769	1 526	1 633	1 738
Zusammen		2 139	2 273	2 431	1 960	2 103	2 260	2 116	2 253	2 409
Angestellte insgesamt		2 641	2 826	3 036	3 217	3 431	3 694	2 981	3 185	3 429
Straßenfahrzeugbau										
Männliche Angestellte	II	4 583	4 876	5 139	4 509	4 834	5 106	4 535	4 847	5 118
	III	3 227	3 389	3 536	3 664	3 881	3 928	3 486	3 686	3 776
	IV	2 246	2 362	2 510	2 357	2 598	2 754	2 277	2 438	2 583
	V	1 755	1 874	1 982	(2 080)	(2 235)	(2 263)	1 801	1 969	2 067
Zusammen		3 890	4 136	4 365	4 185	4 467	4 672	4 071	4 340	4 557
Weibliche Angestellte	II	3 402	3 624	3 921	3 405	3 619	3 853	3 401	3 621	3 916
	III	2 778	2 967	3 153	2 521	2 667	2 888	2 759	2 946	3 134
	IV	1 961	2 089	2 249	1 860	2 012	2 134	1 953	2 083	2 241
	V	1 734	1 774	1 812	(1 863)	/	/	1 740	1 776	1 817
Zusammen		2 486	2 644	2 832	2 322	2 481	2 701	2 474	2 632	2 822
Angestellte insgesamt		3 402	3 617	3 832	4 137	4 417	4 624	3 782	4 033	4 247
Elektrotechnische Industrie										
Männliche Angestellte	II	3 594	3 793	4 112	3 529	3 753	4 033	3 547	3 765	4 055
	III	2 522	2 663	2 905	2 705	2 869	3 065	2 658	2 815	3 026
	IV	1 989	2 074	2 240	2 257	2 328	2 479	2 132	2 206	2 363
	V	1 705	1 678	1 771	2 443	2 311	2 310	2 012	1 965	2 013
Zusammen		3 064	3 250	3 563	3 169	3 377	3 633	3 137	3 341	3 613
Weibliche Angestellte	II	3 071	3 227	3 433	3 048	3 257	3 409	3 069	3 230	3 432
	III	2 302	2 426	2 598	2 312	2 399	2 555	2 302	2 422	2 594
	IV	1 792	1 879	2 003	1 777	1 841	1 981	1 791	1 875	2 002
	V	1 534	1 562	1 652	1 719	1 805	1 978	1 553	1 591	1 693
Zusammen		2 089	2 213	2 379	2 061	2 166	2 319	2 087	2 209	2 372
Angestellte insgesamt		2 550	2 703	2 946	3 116	3 318	3 572	2 855	3 040	3 289
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie										
Männliche Angestellte	II	3 623	3 830	4 079	3 506	3 696	3 949	3 555	3 752	4 004
	III	2 682	2 813	3 031	2 915	3 073	3 291	2 837	2 987	3 205
	IV	2 031	2 170	2 319	2 426	2 588	2 799	2 226	2 387	2 560
	V	1 633	1 769	1 882	2 221	2 303	2 457	1 871	2 003	2 145
Zusammen		3 054	3 235	3 460	3 137	3 308	3 546	3 104	3 279	3 513
Weibliche Angestellte	II	3 001	3 166	3 346	3 080	3 359	3 494	3 004	3 175	3 352
	III	2 254	2 359	2 516	2 214	2 290	2 506	2 252	2 357	2 516
	IV	1 785	1 879	1 992	1 753	1 832	1 969	1 783	1 877	1 990
	V	1 532	1 626	1 756	1 515	1 558	1 709	1 531	1 622	1 753
Zusammen		2 055	2 165	2 306	1 914	2 079	2 207	2 048	2 160	2 300
Angestellte insgesamt		2 550	2 700	2 880	3 095	3 261	3 498	2 786	2 947	3 149

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 — 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Verbrauchsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II	3 623	3 849	4 122	3 429	3 639	3 891	3 520	3 741	4 004
	III	2 779	2 943	3 186	2 884	3 047	3 252	2 842	3 006	3 228
	IV	2 069	2 195	2 390	2 599	2 679	2 818	2 378	2 464	2 615
	V	1 706	1 844	1 981	2 196	2 270	2 408	1 917	2 012	2 145
	Zusammen	2 959	3 143	3 390	2 997	3 163	3 383	2 982	3 154	3 386
Weibliche Angestellte	II	2 685	2 820	3 021	2 760	2 803	2 958	2 700	2 818	3 007
	III	2 137	2 246	2 428	2 144	2 297	2 437	2 137	2 254	2 430
	IV	1 748	1 849	1 981	1 918	1 986	2 159	1 771	1 866	2 002
	V	1 480	1 594	1 749	1 593	1 711	1 692	1 489	1 601	1 746
	Zusammen	1 971	2 084	2 234	2 131	2 246	2 392	1 994	2 108	2 256
Angestellte insgesamt	...	2 464	2 616	2 822	2 900	3 059	3 270	2 653	2 808	3 014
darunter Glasindustrie										
Männliche Angestellte	II	3 856	4 175	4 590	3 924	4 166	4 426	3 889	4 170	4 509
	III	2 750	2 912	3 101	3 068	3 196	3 394	2 932	3 072	3 267
	IV	2 210	2 360	2 470	2 545	2 629	2 707	2 357	2 472	2 564
	V	1 721	1 772	1 843	(1 844)	(1 840)	/	1 745	1 782	1 994
	Zusammen	2 942	3 153	3 397	3 207	3 366	3 586	3 084	3 265	3 495
Weibliche Angestellte	II	3 134	3 169	3 437	(3 590)	(4 680)	(4 651)	3 174	3 254	3 510
	III	2 344	2 458	2 654	2 501	2 665	2 791	2 351	2 463	2 659
	IV	1 922	2 028	2 164	2 105	2 200	2 312	1 927	2 033	2 168
	V	1 588	1 649	1 818	(1 808)	(1 903)	/	1 607	1 662	1 819
	Zusammen	2 092	2 200	2 359	2 360	2 482	2 666	2 103	2 210	2 369
Angestellte insgesamt	...	2 575	2 735	2 941	3 184	3 342	3 563	2 818	2 972	3 181
Holzverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	3 644	3 877	4 108	3 319	3 564	3 869	3 468	3 711	3 983
	III	2 727	2 865	3 123	2 860	3 018	3 303	2 804	2 953	3 230
	IV	2 055	2 216	2 454	2 548	2 736	2 953	2 269	2 439	2 691
	V	1 432	1 608	1 809	1 915	2 278	2 493	1 657	1 850	2 006
	Zusammen	2 938	3 095	3 357	2 988	3 176	3 458	2 966	3 138	3 412
Weibliche Angestellte	II	2 458	2 614	2 755	(2 683)	(3 373)	(3 553)	2 465	2 634	2 777
	III	1 932	2 021	2 201	2 289	2 438	2 606	1 943	2 034	2 212
	IV	1 690	1 820	1 984	1 660	1 871	2 086	1 688	1 823	1 988
	V	1 386	1 510	1 689	1 572	1 868	1 923	1 398	1 533	1 696
	Zusammen	1 803	1 931	2 103	1 933	2 176	2 370	1 808	1 940	2 111
Angestellte insgesamt	...	2 399	2 555	2 773	2 961	3 147	3 432	2 616	2 786	3 033
Papier- und pappeverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	3 492	3 746	4 002	3 351	3 575	3 790	3 424	3 669	3 907
	III	2 631	2 825	3 028	2 865	3 020	3 220	2 764	2 941	3 141
	IV	1 989	2 117	2 369	2 387	2 699	2 874	2 220	2 372	2 623
	V	1 916	2 127	2 178	2 426	2 337	2 781	2 202	2 267	2 499
	Zusammen	2 920	3 145	3 366	2 964	3 138	3 364	2 944	3 141	3 365
Weibliche Angestellte	II	2 696	2 885	3 070	(2 851)	(2 860)	(3 447)	2 699	2 883	3 077
	III	2 014	2 145	2 277	2 090	2 212	2 364	2 019	2 149	2 283
	IV	1 648	1 710	1 863	1 798	1 828	1 912	1 662	1 721	1 867
	V	1 415	1 491	1 707	(1 552)	1 550	1 716	1 422	1 495	1 707
	Zusammen	1 935	2 057	2 208	1 965	2 042	2 175	1 938	2 057	2 205
Angestellte insgesamt	...	2 444	2 635	2 817	2 915	3 081	3 300	2 626	2 808	3 000

Anmerkung S. 583

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 - 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst									
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen			
	Angestellte									
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980	
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	3 787	4 027	4 311	3 818	4 026	4 312	3 806	4 026	4 311
	III	3 020	3 258	3 622	3 401	3 522	3 725	3 261	3 433	3 690
	IV	2 154	2 221	2 535	3 087	3 015	3 090	2 874	2 778	2 857
	V	1 764	2 002	1 982	2 665	2 923	2 882	2 337	2 441	2 347
Zusammen		3 165	3 383	3 679	3 446	3 582	3 839	3 349	3 515	3 782
Weibliche Angestellte	II	2 982	3 074	3 251	(2 855)	(2 949)	/	2 971	3 064	3 218
	III	2 272	2 402	2 565	2 025	2 270	2 526	2 261	2 392	2 562
	IV	1 754	1 846	1 994	2 191	2 152	2 283	1 779	1 870	2 014
	V	1 772	1 933	2 022	(2 284)	(1 586)	(1 850)	1 785	1 920	2 014
Zusammen		2 132	2 241	2 381	2 232	2 246	2 438	2 136	2 240	2 385
Angestellte insgesamt		2 564	2 726	2 966	3 401	3 511	3 763	2 942	3 090	3 327
Kunststoffverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	3 492	3 686	4 034	3 485	3 657	3 824	3 487	3 671	3 923
	III	2 882	3 024	3 140	2 996	3 146	3 313	2 951	3 101	3 249
	IV	2 083	2 188	2 392	2 434	2 639	2 763	2 302	2 456	2 612
	V	1 833	1 863	1 798	2 015	1 989	2 202	1 912	1 938	2 073
Zusammen		2 965	3 162	3 423	3 052	3 221	3 400	3 022	3 197	3 409
Weibliche Angestellte	II	2 745	2 892	3 022	(2 399)	(2 585)	(2 501)	2 731	2 878	3 002
	III	2 241	2 331	2 533	2 286	2 399	2 714	2 244	2 336	2 543
	IV	1 824	1 920	2 017	1 737	1 892	2 057	1 813	1 916	2 021
	V	1 523	1 646	1 720	1 589	1 690	1 543	1 528	1 649	1 712
Zusammen		2 045	2 143	2 280	1 907	2 103	2 284	2 034	2 141	2 281
Angestellte insgesamt		2 503	2 648	2 848	2 994	3 161	3 338	2 718	2 868	3 058
Textilindustrie										
Männliche Angestellte	II	3 538	3 736	4 019	3 322	3 496	3 700	3 419	3 606	3 847
	III	2 739	2 875	3 103	2 743	2 881	3 048	2 742	2 880	3 061
	IV	1 970	2 102	2 293	2 480	2 602	2 774	2 313	2 437	2 602
	V	1 645	1 740	1 886	2 286	2 373	2 433	2 010	2 073	2 156
Zusammen		2 891	3 066	3 288	2 828	2 978	3 147	2 849	3 008	3 197
Weibliche Angestellte	II	2 780	2 959	3 113	2 887	3 092	3 281	2 802	2 987	3 149
	III	2 156	2 256	2 457	2 175	2 316	2 475	2 139	2 285	2 460
	IV	1 705	1 802	1 953	1 807	1 907	2 056	1 716	1 816	1 965
	V	1 483	1 575	1 746	1 462	1 575	1 758	1 481	1 576	1 747
Zusammen		1 958	2 079	2 206	2 079	2 232	2 373	1 976	2 100	2 231
Angestellte insgesamt		2 410	2 556	2 737	2 761	2 912	3 078	2 587	2 736	2 906
Bekleidungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	3 554	3 770	3 949	3 079	3 317	3 572	3 325	3 552	3 772
	III	2 591	2 788	3 024	2 522	2 680	2 846	2 555	2 730	2 932
	IV	2 108	2 206	2 317	2 303	2 332	2 488	2 184	2 257	2 379
	V	1 617	1 776	2 055	2 098	2 060	2 071	1 768	1 855	2 058
Zusammen		2 843	3 007	3 213	2 691	2 854	3 057	2 767	2 932	3 140
Weibliche Angestellte	II	2 484	2 558	2 963	2 703	2 690	2 840	2 593	2 629	2 893
	III	1 984	2 091	2 291	2 118	2 271	2 378	2 042	2 169	2 328
	IV	1 718	1 789	1 871	1 998	2 021	2 224	1 807	1 866	1 982
	V	1 421	1 521	1 724	1 648	1 744	1 528	1 446	1 540	1 705
Zusammen		1 884	1 965	2 123	2 176	2 267	2 402	1 997	2 081	2 232
Angestellte insgesamt		2 311	2 435	2 628	2 462	2 591	2 760	2 377	2 503	2 684

**Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel,
Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 — 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980

Nahrungs- und Genußmittelindustrien

Männliche Angestellte	II	3 667	3 906	4 125	3 573	3 763	4 012	3 639	3 861	4 089
	III	2 786	2 920	3 114	3 007	3 179	3 387	2 841	2 986	3 182
	IV	2 205	2 369	2 513	2 675	2 746	2 865	2 294	2 443	2 587
	V	1 794	1 885	1 985	2 597	2 674	2 690	1 907	1 979	2 081
	Zusammen	2 875	3 041	3 239	3 147	3 318	3 519	2 945	3 113	3 312
Weibliche Angestellte	II	2 952	3 036	3 275	3 067	3 084	3 102	2 966	3 043	3 255
	III	2 290	2 403	2 552	2 317	2 412	2 556	2 292	2 405	2 553
	IV	1 796	1 901	2 030	2 024	2 102	2 258	1 816	1 921	2 053
	V	1 462	1 552	1 640	1 742	1 788	1 992	1 476	1 564	1 656
	Zusammen	2 035	2 146	2 281	2 229	2 307	2 447	2 052	2 161	2 297
Angestellte insgesamt		2 614	2 764	2 942	3 039	3 198	3 394	2 703	2 857	3 038

Hoch- und Tiefbau²⁾

Männliche Angestellte	II	3 596	3 806	4 101	3 881	4 086	4 399	3 809	4 016	4 326
	III	2 833	3 028	3 211	3 242	3 446	3 736	3 175	3 381	3 656
	IV	2 039	2 174	2 272	2 572	2 935	3 176	2 354	2 669	2 861
	V	1 595	1 579	1 733	2 132	2 156	2 505	1 768	1 775	1 954
	Zusammen	3 075	3 272	3 506	3 447	3 650	3 951	3 367	3 572	3 861
Weibliche Angestellte	II	2 775	2 876	3 005	2 573	3 107	3 719	2 768	2 881	3 017
	III	2 231	2 264	2 480	2 539	2 800	2 987	2 254	2 297	2 515
	IV	1 611	1 717	1 844	1 769	1 859	2 058	1 622	1 726	1 859
	V	1 104	1 195	1 327	1 539	1 703	1 176	1 114	1 214	1 311
	Zusammen	2 038	2 142	2 326	2 244	2 419	2 553	2 052	2 157	2 340
Angestellte insgesamt		2 526	2 675	2 892	3 423	3 627	3 926	3 099	3 292	3 571

Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe insgesamt

Männliche Angestellte	II	3 364	3 599	3 963	3 243	3 480	3 769	3 351	3 586	3 941
	III	2 545	2 705	2 917	2 624	2 753	2 980	2 557	2 712	2 927
	IV	1 928	2 078	2 241	2 226	2 267	2 443	1 967	2 100	2 265
	V	1 811	1 890	2 021	1 938	2 072	2 184	1 830	1 918	2 046
	Zusammen	2 658	2 851	3 117	2 688	2 848	3 081	2 661	2 850	3 112
Weibliche Angestellte	II	2 521	2 693	2 920	3 015	2 953	3 107	2 534	2 701	2 924
	III	1 993	2 112	2 274	1 696	1 838	2 021	1 986	2 109	2 270
	IV	1 539	1 634	1 756	1 496	1 658	1 694	1 538	1 634	1 755
	V	1 375	1 500	1 636	1 305	1 560	1 632	1 375	1 501	1 636
	Zusammen	1 770	1 891	2 042	1 804	1 973	2 034	1 771	1 892	2 042
Angestellte insgesamt		2 172	2 331	2 538	2 587	2 752	2 976	2 201	2 359	2 571

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1978 – 1980*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
darunter Großhandel										
Männliche Angestellte	II	3 426	3 695	4 205	3 320	3 554	3 905	3 410	3 671	4 156
	III	2 671	2 869	3 118	2 661	2 797	3 050	2 669	2 854	3 103
	IV	2 004	2 157	2 316	2 286	2 347	2 506	2 063	2 188	2 351
	V	1 729	1 870	1 973	2 072	2 117	2 192	1 816	1 941	2 040
Zusammen		2 732	2 952	3 281	2 721	2 889	3 126	2 731	2 940	3 250
Weibliche Angestellte	II	2 494	2 658	2 892	3 035	3 142	3 307	2 496	2 662	2 894
	III	2 031	2 175	2 329	2 300	2 235	2 409	2 035	2 176	2 330
	IV	1 663	1 774	1 921	1 630	1 701	1 805	1 662	1 772	1 917
	V	1 370	1 456	1 588	1 609	(1 659)	(1 623)	1 371	1 458	1 588
Zusammen		1 867	1 996	2 155	1 927	1 916	1 964	1 868	1 995	2 152
Angestellte insgesamt		2 377	2 560	2 826	2 689	2 851	3 076	2 416	2 597	2 859
Einzelhandel										
Männliche Angestellte	II	3 093	3 340	3 573	3 019	3 225	3 398	3 081	3 322	3 545
	III	2 394	2 556	2 718	2 509	2 591	2 752	2 413	2 561	2 725
	IV	1 788	1 939	2 115	2 104	2 090	2 242	1 817	1 953	2 125
	V	1 565	1 547	1 683	1 510	1 829	2 068	1 558	1 573	1 699
Zusammen		2 384	2 568	2 774	2 577	2 685	2 892	2 412	2 586	2 792
Weibliche Angestellte	II	2 342	2 492	2 699	3 017	2 944	3 094	2 378	2 519	2 720
	III	1 700	1 803	1 955	1 559	1 767	1 945	1 694	1 802	1 955
	IV	1 396	1 478	1 581	1 447	1 631	1 614	1 396	1 479	1 581
	V	1 180	1 332	1 454	(1 003)	(1 350)	(1 311)	1 177	1 332	1 453
Zusammen		1 536	1 637	1 766	1 768	1 986	2 061	1 542	1 646	1 773
Angestellte insgesamt		1 797	1 926	2 081	2 374	2 515	2 701	1 834	1 965	2 120
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute										
Männliche Angestellte	II	3 422	3 587	3 871	3 916	4 085	4 302	3 424	3 590	3 874
	III	2 445	2 548	2 742	2 807	2 990	3 041	2 448	2 549	2 742
	IV	2 047	2 180	2 314	2 230	2 308	2 459	2 048	2 181	2 316
	V	2 043	2 138	2 258	1 967	2 104	2 175	2 041	2 137	2 256
Zusammen		2 737	2 886	3 103	2 635	2 712	2 935	2 736	2 885	3 102
Weibliche Angestellte	II	2 979	3 127	3 382	/	/	/	2 979	3 128	3 382
	III	2 242	2 334	2 497	/	/	(2 835)	2 242	2 334	2 497
	IV	1 897	2 003	2 148	/	(2 473)	(2 370)	1 897	2 003	2 148
	V	1 720	1 801	1 922	1 842	1 922	2 071	1 721	1 802	1 922
Zusammen		2 135	2 248	2 407	2 166	2 381	2 438	2 135	2 249	2 407
Angestellte insgesamt		2 435	2 567	2 750	2 608	2 690	2 890	2 436	2 567	2 751
Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	3 551	3 745	4 026	3 526	3 817	4 108	3 551	3 745	4 027
	III	2 492	2 629	2 828	2 553	2 614	2 631	2 494	2 629	2 825
	IV	2 013	2 126	2 301	(2 009)	2 070	(2 245)	2 014	2 126	2 301
	V	1 792	1 930	2 068	(1 090)	1 666	/	1 767	1 917	2 069
Zusammen		2 902	3 072	3 315	2 778	2 999	3 428	2 901	3 072	3 315
Weibliche Angestellte	II	3 009	3 179	3 401	—	—	—	3 009	3 179	3 401
	III	2 260	2 406	2 587	(2 102)	(2 271)	(2 443)	2 260	2 406	2 587
	IV	1 921	2 034	2 189	(1 925)	(2 038)	(2 193)	1 920	2 034	2 189
	V	1 669	1 759	1 950	1 564	1 719	1 816	1 668	1 757	1 950
Zusammen		2 179	2 317	2 502	1 743	1 881	2 020	2 179	2 317	2 500
Angestellte insgesamt		2 557	2 714	2 928	2 619	2 837	3 217	2 558	2 715	2 928

7. Arbeitskosten je Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe 1978

Aufwandsart	Produzierendes Gewerbe						Dienstleistungs- gewerbe	
	Arbeiter		Angestellter		insgesamt		Angestellter	
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Arbeitskosten insgesamt								
Entgelt für geleistete Arbeit	20 541	58,5	32 043	60,4	23 643	59,1	20 522	58,7
Arbeitsnebenkosten	14 600	41,5	21 030	39,6	16 334	40,9	14 450	41,3
darunter								
gesetzliche Arbeitsnebenkosten	7 668	21,8	9 015	17,0	8 031	20,1	6 551	18,7
darunter								
Arbeitsnebenkosten								
davon								
Sonderzahlungen								
Gratifikationen, 13. Monatsgehalt,								
Gewinnbeteiligungen	1 405	4,0	2 938	5,5	1 819	4,6	2 171	6,2
Urlaubsgeld	700	2,0	911	1,7	767	1,9	530	1,5
Vermögenswirksame Leistungen	405	1,2	416	0,8	408	1,0	237	0,7
Zusammen	2 511	7,1	4 266	8,0	2 984	7,5	2 938	8,4
Vergütung arbeitsfreier Tage								
Urlaubsvergütung	2 551	7,3	3 698	7,0	2 860	7,2	2 408	6,9
Vergütung von Krankheitstagen	1 542	4,4	1 187	2,2	1 447	3,6	965	2,8
darunter								
gesetzliche Lohn- und								
Gehaltsfortzahlung	1 537	4,4	1 172	2,2	1 439	3,6	956	2,7
Vergütung gesetzlicher Feiertage und								
sonstiger Ausfallzeiten	1 077	3,1	1 619	3,1	1 223	3,1	1 139	3,3
Zusammen	5 170	14,7	6 504	12,3	5 530	13,8	4 512	12,9
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen								
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur								
Sozialversicherung	4 940	14,1	6 181	11,6	5 275	13,2	4 416	12,6
Renten-, Kranken- und Arbeitslosen-								
versicherungsbeiträge	4 229	12,0	5 603	10,6	4 600	11,5	4 166	11,9
Unfallversicherungsbeiträge	711	2,0	578	1,1	675	1,7	251	0,7
Sonstige Aufwendungen für								
Vorsorgeeinrichtungen	685	1,9	2 751	5,2	1 243	3,1	1 359	3,9
darunter								
Aufwendung für die betriebliche								
Altersversorgung	658	1,9	2 704	5,1	1 210	3,0	1 336	3,8
Nettozuführung zu den								
Pensionsrückstellungen	262	0,7	1 129	2,1	496	1,2	574	1,6
Zusammen	5 626	16,0	8 932	16,8	6 518	16,3	5 776	16,5
sonstige Arbeitsnebenkosten								
Entlassungsentschädigungen	87	0,2	153	0,3	105	0,3	36	0,1
Sonstige gesetzliche Aufwendungen	114	0,3	43	0,1	95	0,2	39	0,1
Familienunterstützungen	22	0,1	44	0,1	28	0,1	50	0,1
Wohnungsfürsorge	61	0,2	74	0,1	65	0,2	18	0,1
Beihilfen im Krankheitsfall	10	0	19	0	13	0	40	0,1
Verpflegungszuschüsse, Auslösungen	214	0,6	158	0,3	199	0,5	121	0,3
Naturalleistungen	108	0,3	85	0,2	102	0,3	173	0,5
Aufwendungen für Beleggeschäftseinrichtungen	159	0,5	212	0,4	173	0,4	33	0,1
Aufwendungen für berufliche Bildung	437	1,2	422	0,8	433	1,1	627	1,8
darunter								
Ausbildungsvergütung	333	0,9	299	0,6	324	0,8	535	1,5
Sonstige Zuwendungen	81	0,2	120	0,2	91	0,2	87	0,2
Zusammen	1 293	3,7	1 328	2,5	1 303	3,3	1 224	3,5
Arbeitskosten insgesamt	35 141	100	53 073	100	39 977	100	34 972	100
darunter								
Bruttolöhne und -gehälter	28 222	80,3	42 812	80,7	32 157	80,4	27 972	80,0

8. Arbeitskosten je Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe*) 1978 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Durchschnittliche Arbeitskosten			Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde		
	Arbeiter	Angestellter	insgesamt	Arbeiter	Angestellter	insgesamt
	DM					
Energie- und Wasserwirtschaft	42 660	64 257	48 399	26,38	44,55	30,81
Erzeugung und erste Bearbeitung von Metallen	37 279	57 219	42 088	22,49	32,16	24,95
Herstellung und Verarbeitung von Glas . . .	36 393	54 835	40 166	20,98	30,14	22,93
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	40 453	62 261	50 165	23,74	34,19	28,57
Metallverarbeitende Industrie	34 443	51 846	39 378	19,68	28,96	22,35
Maschinenbau	36 525	51 428	41 568	20,40	29,39	23,39
Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	31 860	51 656	41 916	17,55	28,79	23,23
Elektrotechnik	29 784	47 981	34 872	17,71	26,21	20,23
Bau von Kraftwagen und deren Einzelteilen	36 887	67 163	43 820	22,03	36,95	25,66
Fahrzeugbau (ohne Bau von Kraftwagen) . .	33 497	50 490	37 384	19,78	28,02	21,75
Feinmechanik und Optik	32 058	46 868	36 334	18,58	25,81	20,74
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	30 101	42 861	34 378	17,06	23,17	19,17
Textilgewerbe	28 334	43 111	32 028	16,42	24,55	18,48
Ledergewerbe	26 273	45 989	29 539	15,45	25,10	17,15
Schuh- und Bekleidungsgewerbe	22 881	39 702	26 037	13,82	22,01	15,47
Be- und Verarbeitung von Holz	32 486	44 556	35 038	18,64	24,41	19,90
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung, Druckerei und Verlagsgewerbe	35 344	48 641	39 164	19,92	26,65	21,89
Baugewerbe	34 862	44 639	36 361	20,17	23,94	20,79
Produzierendes Gewerbe insgesamt	35 141	53 073	39 977	20,43	29,98	23,06

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

9. Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe*) 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Arbeitskosten je Vollbeschäftigten		
	Arbeiter	Angestellter	insgesamt
	DM		
10 — 49	31 906	39 134	33 408
50 — 99	31 439	45 591	34 502
100 — 199	32 754	47 863	36 563
200 — 499	33 625	48 422	37 660
500 — 999	33 703	51 110	38 811
1 000 und mehr	38 268	59 677	44 619
Insgesamt	35 141	53 073	39 977

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

10. Arbeitskosten im Dienstleistungsgewerbe*) 1978 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Arbeitskosten in allen Unternehmen		
	je Vollbeschäftigten	Entgelt für geleistete Arbeit	je geleistete Arbeitsstunde
	DM		
Großhandel	35 790	22 516	19,10
Einzelhandel	29 729	17 493	15,98
Banken	44 613	23 811	24,36
Versicherungen	47 690	25 518	25,78
Insgesamt	34 972	20 522	18,80

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

11. Arbeitskosten im Großhandel*) 1978 nach Aufwandsarten

Aufwandsart	Aufwendungen je Beschäftigten		
	DM	%	Entgelt für geleistete Arbeit %
Entgelt für geleistete Arbeit	22 516	62,9	100
gesetzliche Arbeitsnebenkosten	6 796	19,0	30,2
Sonderzahlungen	2 362	6,6	10,5
Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen u. ä.	1 602	4,5	7,1
Vergütung arbeitsfreier Tage	4 575	12,8	20,3
Urlaubsvergütung	2 506	7,0	11,1
gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung	839	2,3	3,7
Aufwendungen für Vorsorge- einrichtungen	5 592	15,6	24,8
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	4 697	13,1	20,9
Sonstige Arbeitsnebenkosten	745	2,1	3,3
Arbeitskosten insgesamt	35 790	100	159,0
darunter Bruttolöhne und -gehälter	29 454	82,3	130,8

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

12. Arbeitskosten im Großhandel*) 1978 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Arbeitskosten		
	je Vollbeschäftigten	Entgelt für geleistete Arbeit	je geleistete Arbeitsstunde
	DM		
Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren	32 829	21 427	17,01
Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien	43 459	25 108	23,01
Großhandel mit Holz und Baustoffen	35 980	23 176	19,09
Großhandel mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen	39 676	24 962	21,16
Großhandel mit Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren	34 564	21 583	18,51
Großhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	33 250	21 131	17,79
Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	31 817	20 617	17,00
Großhandel mit pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	33 241	20 623	17,77
Insgesamt	35 790	22 516	19,10

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

13. Arbeitskosten im Großhandel 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Arbeitskosten		
	je Vollbeschäftigten	Entgelt für geleistete Arbeit	je geleistete Arbeitsstunde
	DM		
10 - 49	33 349	21 731	17,60
50 - 99	35 900	23 007	19,06
100 - 199	36 014	22 945	19,15
200 - 499	35 677	21 938	19,35
500 - 999	36 504	22 018	19,83
1 000 und mehr	42 826	24 954	22,99
Insgesamt	35 790	22 516	19,10

14. Arbeitskosten im Einzelhandel*) 1978 nach Aufwandsarten

Aufwandsart	Aufwendungen je Beschäftigten		
	DM	%	Entgelt für geleistete Arbeit %
Entgelt für geleistete Arbeit	17 493	58,8	100
gesetzliche Arbeitsnebenkosten	5 789	19,5	33,1
Sonderzahlungen	2 432	8,2	13,9
Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen u. ä.	1 721	5,8	9,8
Vergütung arbeitsfreier Tage	3 894	13,1	22,3
Urlaubsvergütung	2 017	6,8	11,5
gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung	928	3,1	5,3
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	4 591	15,5	26,2
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	3 874	13,0	22,1
Sonstige Arbeitsnebenkosten	1 319	4,4	7,5
Arbeitskosten insgesamt	29 729	100	170,0
darunter Bruttolöhne und -gehälter	23 818	80,1	136,2

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

15. Arbeitskosten im Einzelhandel*) 1978 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Arbeitskosten		
	je Vollbeschäftigten	Entgelt für geleistete Arbeit	je geleistete Arbeitsstunde
	DM		
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	26 135	16 446	13,97
Apotheken mit medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	26 193	16 179	14,09
Einzelhandel mit Bekleidung	30 410	12 215	16,45
Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren ..	26 736	16 993	14,25
Einzelhandel mit Heimtextilien	26 731	17 636	13,79
Einzelhandel mit Einrichtungs- gegenständen und Haushaltsartikeln	31 903	10 696	17,01
Einzelhandel mit Büchern, Zeitungen, Papierwaren und Bürobbedarf	29 181	18 584	15,44
Sortimente Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nicht-Lebensmittel	31 429	17 034	17,02
Insgesamt	29 729	17 493	15,98

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

16. Arbeitskosten im Einzelhandel 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Arbeitskosten		
	je Vollbeschäftigten	Entgelt für geleistete Arbeit	je geleistete Arbeitsstunde
	DM		
10 - 49	26 335	17 309	13,77
50 - 99	30 304	19 550	16,14
100 - 199	28 804	18 769	15,29
200 - 499	23 866	18 405	15,62
500 - 999	26 960	16 545	14,68
1 000 und mehr	31 413	17 281	17,05
Insgesamt	29 729	17 493	15,98

17. Arbeitskosten im Bankgewerbe*) 1978 nach Aufwandsarten

Aufwandsart	Aufwendungen je Beschäftigten		
	DM	%	Entgelt für geleistete Arbeit %
Entgelt für geleistete Arbeit	23 811	53,4	100
gesetzliche Arbeitsnebenkosten	7 631	17,1	32,0
Sonderzahlungen	4 836	10,9	20,3
Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen u. ä.	4 241	9,5	17,8
Vergütung arbeitsfreier Tage	5 545	12,4	23,3
Urlaubsvergütung	2 980	6,7	12,5
gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung	1 136	2,5	4,8
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	8 627	19,3	36,2
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	5 062	11,3	21,3
Sonstige Arbeitsnebenkosten	1 794	4,0	7,5
Arbeitskosten insgesamt	44 613	100	187,4
darunter Bruttolöhne und -gehälter	34 192	76,6	143,6

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

18. Arbeitskosten im Bankgewerbe 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Arbeitskosten		
	je Vollbeschäftigten	Entgelt für geleistete Arbeit	je geleistete Arbeitsstunde
	DM		
10 — 49	41 471	23 397	22,42
50 — 99	43 320	24 785	23,44
100 — 199	42 539	23 651	23,23
200 — 499	45 522	23 533	25,00
500 — 999	45 157	24 338	24,72
1 000 und mehr	45 932	23 440	25,10
Insgesamt	44 613	23 811	24,36

19. Arbeitskosten im Versicherungsgewerbe*) 1978 nach Aufwandsarten

Aufwandsart	Aufwendungen je Beschäftigten		
	DM	%	Entgelt für geleistete Arbeit %
Entgelt für geleistete Arbeit	25 518	53,5	100
gesetzliche Arbeitsnebenkosten	8 466	17,8	33,2
Sonderzahlungen	5 215	10,9	20,4
Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen u. ä.	3 674	7,7	14,4
Vergütung arbeitsfreier Tage	6 370	13,4	25,0
Urlaubsvergütung	3 479	7,3	13,6
gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung	1 319	2,8	5,2
Aufwendungen für Vorsorge- einrichtungen	8 974	18,8	35,2
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	5 547	11,6	21,7
Sonstige Arbeitsnebenkosten	1 613	3,4	6,3
Arbeitskosten insgesamt	47 690	100	186,9
darunter Bruttolöhne und -gehälter	37 102	77,8	145,4

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

20. Arbeitskosten im Versicherungsgewerbe 1978 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Arbeitskosten		
	je Vollbeschäftigten	Entgelt für geleistete Arbeit	je geleistete Arbeitsstunde
	DM		
10 — 49	45 270	25 460	25,48
50 — 99	51 144	25 949	27,50
100 — 199	49 389	25 851	27,20
200 — 499	39 425	21 980	21,19
500 — 999	40 281	23 570	22,37
1 000 und mehr	48 602	25 820	26,19
Insgesamt	47 690	25 518	25,78

Erläuterungen:**Erfasste Haushalte**

Die innerhalb der Verbrauchergruppen erfaßten Haushalte sind nach bestimmten Kriterien ausgewählt, wobei die Einkommensgrenzen jährlich der Einkommensentwicklung angepaßt werden.

Untere Verbrauchergruppe

Die untere Verbrauchergruppe setzt sich aus 2-Personen-Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalten mit einem Einkommen bis 1 550 DM je Monat (1980) zusammen.

Mittlere Verbrauchergruppe

In der mittleren Verbrauchergruppe werden 4-Personen-Arbeiter- und Angestellten-Haushalte (Ehepaar und 2 Kinder) mit einem Bruttoeinkommen von 2 200 DM bis 3 300 DM monatlich (1980) erfaßt.

Gehobene Verbrauchergruppe

Zur gehobenen Verbrauchergruppe rechnen Haushalte gleicher Struktur von Angestellten und Beamten mit einem Haushaltsbruttoeinkommen von monatlich 4 200 DM bis 5 700 DM (1980), wobei der Haushaltsvorstand mindestens 3 900 DM als Arbeitseinkommen verdienen sollte.

Privater Verbrauch

Die in den Positionen des privaten Verbrauchs angegebenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der mitwirkenden Haushalte einschließlich Deputaten und des Mietwertes von Eigentümerwohnungen. Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung sind dagegen in den nachgewiesenen Mengen und Beträgen nicht enthalten.

Haushaltsnettoeinkommen

Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe wird als Summe der Einkommen des Haushaltes aus allen Quellen – nicht nur aus der ausgeübten Tätigkeit – abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen) ermittelt. In der Wirtschaftsrechnung entspricht diese Angabe den ausgabenfähigen Einnahmen.

Private Haushalte

Die hochgerechneten Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978 gehen aus von einer Gesamtsumme von rd. 6 Mill. Privathaushalten in Nordrhein-Westfalen. Nicht enthalten sind aus erhebungstechnischen Gründen Haushalte von Ausländern und Privathaushalte in Anstalten sowie Haushalte, deren Haushaltsnettoeinkommen über 20 000 DM monatlich lag. Diese Haushalte dienen als Grundlage für die Angaben über die Ausstattung mit ausgewählten Gebrauchsgütern und sind nicht identisch mit den oben genannten „Erfassten Haushalten“.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Einnahmen und Verbrauch in Haushalten von Arbeitnehmern, Rentnern und Sozialhilfeempfängern
O I 1, vierteljährlich, Ergebnisse für das Land

Vermögenssituation der nordrhein-westfälischen Haushalte 1978

O II 2, Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978 für das Land

Aufwendungen nordrhein-westfälischer Privathaushalte für Nahrungs- und Genußmittel
O/Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1973, Ergebnisse für das Land

Ausstattung nordrhein-westfälischer Privathaushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern 1978
O/Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Löhne, Preise und Verbrauch 1976 – 1980, unregelmäßig, Ergebnisse für das Land

1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1977 – 1980

Einnahmen	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoarbeitseinkommen ¹⁾								
des Haushaltsvorstandes	—	—	—	—	—	—	—	—
der übrigen								
Haushaltsmitglieder	—	—	—	—	—	—	—	—
Einnahmen aus sonstiger								
Erwerbstätigkeit und Vermögen ²⁾	79,38	66,47	105,52	136,21	7,2	5,8	8,4	10,3
Renten, Unterstützungen ³⁾	997,23	1 065,87	1 128,40	1 163,85	91,1	92,5	89,6	88,0
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	18,42	19,78	25,68	22,83	1,7	1,7	2,0	1,7
Bruttoeinnahmen insgesamt	1 095,03	1 152,12	1 259,60	1 322,89	100	100	100	100
Abzüge	—	—	—	—	—	—	—	—
davon								
Lohn- und Kirchensteuer	—	—	—	—	—	—	—	—
Beiträge zur								
Sozialversicherung ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgabefähige								
Einnahmen insgesamt ⁶⁾	1 095,03	1 152,12	1 259,60	1 322,89	100	100	100	100
Ausgaben								
Nahrungs- u. Genußmittel	362,23	363,21	391,84	408,42	39,6	38,8	37,5	35,5
Kleidung, Schuhe	66,92	65,89	67,55	79,56	7,3	7,1	6,5	6,9
Wohnungsmiete ⁷⁾	203,46	233,11	254,89	286,74	22,3	24,9	24,4	24,9
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	73,86	47,29	92,99	93,64	8,1	5,1	8,9	8,1
Übrige Waren u. Dienstleistungen								
für die Haushaltsführung ⁸⁾	78,91	85,39	75,31	104,39	8,6	9,1	7,2	9,1
Waren u. Dienstleistungen für								
Verkehrszwecke,								
Nachrichtenübermittlung	41,58	36,57	56,33	56,27	4,5	3,9	5,4	4,9
Körper- und Gesundheitspflege	42,90	44,17	47,15	51,45	4,7	4,7	4,5	4,5
Bildungs- u. Unterhaltungs-								
zwecke	25,22	28,03	36,36	43,08	2,8	3,0	3,5	3,8
Persönliche Ausstattung, sonstige								
Waren u. Dienstleistungen ⁹⁾	18,93	31,78	21,52	26,44	2,1	3,4	2,1	2,3
Privater Verbrauch insgesamt	914,02	935,44	1 043,94	1 149,99	100	100	100	100
Erfaßte Haushalte (Anzahl)	38	33	38	39	x	x	x	x

1) einschl. nebenberuflicher Tätigkeit — 2) Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten, Buchführungsprämien u. ä. — 3) sowie andere regelmäßige Einnahmen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite — 4) einmalige Übertragungen aus Kranken- und Rentenversicherung, Rückerstattung von Lohnsteuer, Einnahmen von anderen privaten Haushalten, Einnahmen aus Untervermietung und Verkauf gebrauchter Waren, Rückvergütung auf Warenkäufe u. ä. — 5) Pflicht- und freiwillige Beiträge — 6) ohne Einnahmen aus Auflösung und Umwandlung von Vermögen und Kreditaufnahme — 7) einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Nebenkosten, Pachten — 8) Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäsche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, Wäscherei und Reinigung u. ä. — 9) einschl. Uhren, Schmuck, Pauschalreisen u. ä.

2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbraucherguppe 1977 — 1980

Einnahmen	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoarbeitslohn ¹⁾								
des Haushaltsvorstandes	2 503,02	2 705,39	2 945,95	3 085,43	78,5	80,6	80,6	79,9
der übrigen								
Haushaltsmitglieder	75,44	81,41	88,10	86,79	2,4	2,4	2,4	2,2
Einnahmen aus sonstiger								
Erwerbstätigkeit und Vermögen ²⁾	181,23	166,39	177,35	211,32	5,7	5,0	4,9	5,5
Renten, Unterstützungen ³⁾	194,21	219,19	217,30	239,38	6,1	6,5	5,9	6,2
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	234,06	183,73	227,23	238,42	7,3	5,5	6,2	6,2
Bruttoeinnahmen insgesamt	3 187,96	3 356,11	3 655,93	3 861,34	100	100	100	100
Abzüge	732,58	761,33	826,26	867,39	23,0	22,7	22,6	22,5
davon								
Lohn- und Kirchensteuer	336,41	337,38	373,21	396,46	10,6	10,1	10,2	10,3
Beiträge zur								
Sozialversicherung ⁵⁾	396,17	423,95	453,05	470,93	12,4	12,6	12,4	12,2
Ausgabefähige								
Einnahmen insgesamt ⁶⁾	2 455,38	2 594,78	2 829,67	2 993,95	77,0	77,3	77,4	77,5
Ausgaben								
Nahrungs- u. Genußmittel	620,35	633,29	641,28	686,75	30,8	30,7	28,1	28,4
Kleidung, Schuhe	204,26	205,43	220,43	238,97	10,2	9,9	9,6	9,9
Wohnungsmiete ⁷⁾	328,54	346,34	375,98	416,57	16,3	16,8	16,4	17,3
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	104,68	94,39	145,41	162,53	5,2	4,6	6,4	6,7
Übrige Waren u. Dienstleistungen								
für die Haushaltsführung ⁸⁾	195,66	166,65	206,51	187,39	9,7	8,1	9,0	7,8
Waren u. Dienstleistungen für								
Verkehrszwecke,								
Nachrichtenübermittlung	255,05	289,23	333,39	330,43	12,7	14,0	14,6	13,7
Körper- und Gesundheitspflege	62,86	58,34	66,20	67,98	3,1	2,8	2,9	2,8
Bildungs- u. Unterhaltungs-								
zwecke	131,02	143,25	155,20	161,99	6,5	6,9	6,8	6,7
Persönliche Ausstattung, sonstige								
Waren u. Dienstleistungen ⁹⁾	109,47	128,01	141,16	162,55	5,5	6,2	6,2	6,7
Privater Verbrauch insgesamt	2 011,88	2 064,93	2 285,56	2 415,16	100	100	100	100
Erfaßte Haushalte (Anzahl)	100	108	98	92	x	x	x	x

1) einschl. nebenberuflicher Tätigkeit — 2) Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten, Buchführungsprämien u. a. — 3) sowie andere regelmäßige Einnahmen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite — 4) einmalige Übertragungen aus Kranken- und Rentenversicherung, Rückerstattung von Lohnsteuer, Einnahmen von anderen privaten Haushalten, Einnahmen aus Untervermietung und Verkauf gebrauchter Waren, Rückvergütung auf Warenkäufe u. ä. — 5) Pflicht- und freiwillige Beiträge — 6) ohne Einnahmen aus Auflösung und Umwandlung von Vermögen und Kreditaufnahme — 7) einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Nebenkosten, Pachten — 8) Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäsche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, Wäscherei und Reinigung u. ä. — 9) einschl. Uhren, Schmuck, Pauschalreisen u. ä.

3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbraucherguppe 1977 — 1980

Einnahmen	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoarbeitseinkommen ¹⁾ des Haushaltsvorstandes	4 324,00	4 524,78	4 803,84	5 097,49	81,9	82,3	81,7	81,3
der übrigen Haushaltsmitglieder	63,90	96,24	138,55	144,89	1,2	1,8	2,3	2,3
Einnahmen aus sonstiger Erwerbstätigkeit und Vermögen ²⁾	322,36	271,36	312,68	356,90	6,1	4,9	5,3	5,7
Renten, Unterstützungen ³⁾	136,40	151,37	152,74	162,63	2,6	2,8	2,6	2,6
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	434,96	453,59	474,73	505,88	8,2	8,2	8,1	8,1
Bruttoeinnahmen insgesamt	5 281,62	5 497,45	5 882,54	6 267,79	100	100	100	100
Abzüge davon	1 159,56	1 197,46	1 231,77	1 365,50	22,0	21,8	20,9	21,8
Lohn- und Kirchensteuer	845,42	840,78	851,13	949,83	16,0	15,3	14,4	15,2
Beiträge zur Sozialversicherung ⁵⁾	314,14	356,68	380,64	415,67	6,0	6,5	6,5	6,6
Ausgabefähige Einnahmen insgesamt ⁶⁾	4 122,06	4 299,99	4 650,77	4 902,29	78,0	78,2	79,1	78,2
Ausgaben								
Nahrungs- u. Genußmittel	784,83	788,03	810,32	864,76	23,1	23,2	22,1	22,5
Kleidung, Schuhe	325,14	370,30	380,48	397,98	10,0	10,9	10,4	10,4
Wohnungsmiete ⁷⁾	487,94	526,94	560,48	591,79	14,9	15,5	15,3	15,4
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	142,99	146,32	203,28	197,82	4,4	4,3	5,5	5,2
Übrige Waren u. Dienstleistungen für die Haushaltsführung ⁸⁾	346,63	342,88	372,63	374,65	10,6	10,1	10,2	9,8
Waren u. Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	513,06	534,59	528,05	551,28	15,7	15,7	14,4	14,4
Körper- und Gesundheitspflege	195,40	197,47	243,65	242,38	6,0	5,8	6,6	6,3
Bildungs- u. Unterhaltungs- zwecke	243,93	266,39	297,71	320,37	7,5	7,8	8,1	8,3
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren u. Dienstleistungen ⁹⁾	254,74	226,70	269,35	296,74	7,8	6,7	7,4	7,7
Privater Verbrauch insgesamt	3 264,65	3 399,62	3 665,95	3 837,77	100	100	100	100
Erfasste Haushalte (Anzahl)	127	117	110	128	x	x	x	x

1) einschl. nebenberuflicher Tätigkeit — 2) Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten, Buchführungsprämien u. a. — 3) sowie andere regelmäßige Einnahmen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite — 4) einmalige Übertragungen aus Kranken- und Rentenversicherung, Rückerstattung von Lohnsteuer, Einnahmen von anderen privaten Haushalten, Einnahmen aus Untervermietung und Verkauf gebrauchter Waren, Rückvergütung auf Warenkäufe u. ä. — 5) Pflicht- und freiwillige Beiträge — 6) ohne Einnahmen aus Auflösung und Umwandlung von Vermögen und Kreditsaufnahme — 7) einschl. Mietwert für Eigentümervohnungen, Nebenkosten, Pachten — 8) Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäsche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, Wascherei und Reinigung u. a. — 9) einschl. Uhren, Schmuck, Pauschalreisen u. ä.

**4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch
an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1980
nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabebeträgen**

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ²⁾		gehobenen ²⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Fleisch, Fleischwaren	10,564	103,77	16,764	161,77	16,250	172,07
davon						
Kalbfleisch	0,139	1,72	0,045	0,52	0,065	0,82
Rindfleisch	1,504	17,98	1,882	21,06	1,822	22,95
Schweinefleisch ³⁾	2,066	17,44	3,633	32,89	3,551	34,54
Innereien und Knochen	0,342	1,80	0,368	1,86	0,376	2,20
Geflügel	1,379	8,84	1,545	8,47	1,375	8,98
Hackfleisch	0,515	4,73	1,357	11,75	1,380	12,47
sonstiges Fleisch	0,166	1,32	0,569	3,22	0,407	2,85
Wurst und Wurstwaren	3,288	36,41	5,658	63,83	5,483	65,92
Speck, geräuchert	0,392	3,74	0,379	2,89	0,344	2,98
Schinken	0,409	7,09	0,544	9,87	0,654	12,61
Geflügelkonserven	0,007	0,03	0,001	0	0,001	0,02
sonstige Fleischkonserven ⁴⁾	0,225	1,36	0,410	2,69	0,388	2,37
sonstige Fleischwaren	0,135	1,30	0,373	2,72	0,402	3,37
Fische, Fischwaren	1,119	8,77	1,376	10,93	1,402	12,86
davon						
Fische, frisch oder tiefgekühlt	0,562	3,98	0,526	3,99	0,543	4,55
Salzheringe	0,075	0,45	0,065	0,39	0,037	0,20
Fische, geräuchert u. getrocknet	0,075	0,69	0,062	0,67	0,092	1,41
sonstige Fischwaren und Fisch- konserven	0,407	3,66	0,723	5,87	0,730	6,70
Eier (St)	47	11,10	65	14,33	68	15,37
Vollmilch (l)	8,250	7,58	17,540	15,75	20,940	18,64
Kondensmilch ⁵⁾	1,871	5,08	1,415	3,72	1,031	2,84
Sahne	0,454	2,19	0,828	3,68	1,397	6,49
Joghurt, Kefir, Bioghurt	0,978	2,63	2,232	5,60	2,989	8,07
Sonstige Milch . . . . .	.	1,11	.	3,31	.	4,57
Käse	2,421	13,94	3,754	25,75	5,417	38,86
davon						
Weich-, Hart- und Schnittkäse	1,070	10,62	2,239	22,06	3,139	33,33
Quark	1,351	3,32	1,515	3,69	2,278	5,53
Butter	1,307	11,68	1,459	12,57	1,899	16,36
Speisefette (ohne Butter)	1,845	7,33	3,065	10,07	2,531	8,94
davon						
tierische Fette	0,142	0,56	0,056	0,26	0,069	0,32
Margarine	1,612	6,35	2,783	8,96	2,267	7,81
Pflanzenfette	0,090	0,42	0,226	0,84	0,195	0,80
Speiseöle	0,412	1,41	0,386	1,52	0,411	1,72
Brot, Backwaren	11,443	43,03	17,459	58,89	18,121	67,90
davon						
Schwarz- und Mischbrot	6,325	17,45	9,985	23,55	9,585	24,14
Weizenbrot u. Weizenkleingebäck	3,065	11,26	4,944	16,68	5,506	19,98
Feingebäck u. Backwaren	2,053	14,31	2,530	18,65	3,030	23,75

*) Menge in kg, soweit nicht anders angegeben — 1) Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen — 2) Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen — 3) einschl. frischer Speck — 4) auch Mischkonserven mit Fleischanteil — 5) einschl. Tubensahne — 6) einschl. Trockengemüse — 7) ohne Schokolade — 8) ohne Gaststättenverzehr

Noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch
an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1980
nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabebeträgen

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ²⁾		gehobenen ²⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Mehl, Nahrungsmittel, Kartoffelerzeugn. .	.	9,84	.	20,91	.	26,94
davon						
Weizenmehl	1,055	1,11	1,754	1,63	2,232	2,10
Grieß	0,026	0,07	0,035	0,11	0,027	0,08
Teigwaren	0,373	1,11	0,768	2,08	0,934	2,58
Reis	0,195	0,57	0,414	1,10	0,566	1,64
Hafererzeugnisse	0,161	0,28	0,186	0,37	0,312	0,71
Hülsenfrüchte	0,065	0,18	0,157	0,37	0,127	0,32
Stärkemehl aller Art	0,053	0,20	0,102	0,31	0,113	0,34
Puddingpulver	0,077	0,76	0,269	2,07	0,298	2,41
kochfertige Suppen und Soßen . . . . .	.	2,47	.	4,41	.	6,25
koch- und bratfertige Kartoffel- erzeugnisse	0,235	1,11	0,965	3,98	1,035	4,74
Kindernahrungsmittel	—	—	0,121	1,02	0,007	0,06
sonstiges Mehl und sonstige Nahrungsmittelerzeugnisse	0,382	1,97	0,592	3,46	0,985	5,71
Kartoffeln	11,600	6,81	13,800	6,88	12,000	6,60
Gemüse, Gemüsekonserven	8,864	20,51	13,637	30,53	15,612	39,73
davon						
Blumenkohl	0,606	1,09	0,525	1,09	0,495	1,03
sonstiger Kohl	1,055	1,38	1,372	1,61	1,173	1,51
Kartotten, Möhren	0,378	0,53	0,713	0,84	0,910	1,24
Tomaten	0,865	2,62	1,206	3,49	1,532	4,50
Gurken	0,368	0,77	0,839	1,71	1,040	2,27
Bohnen, frisch	0,143	0,38	0,180	0,41	0,158	0,45
Erbsen, frisch	0,018	0,05	0,027	0,07	0,007	0,03
Spinat, Sauerampfer	0,045	0,07	0,033	0,07	0,034	0,07
Salat	0,575	1,49	0,522	1,62	0,655	2,30
Zwiebeln, Knoblauch	0,885	1,14	1,146	1,54	1,279	1,85
sonstiges Frischgemüse	0,856	3,20	1,327	3,54	2,002	6,58
Gemüsekonserven ⁶⁾	2,765	6,76	5,216	12,82	5,606	15,05
tiefgekühltes Gemüse	0,306	1,04	0,532	1,71	0,720	2,85
Obst, Obstkonserven, Marmelade	11,512	25,73	15,019	34,82	20,560	50,23
davon						
Kernobst	3,955	6,69	4,565	8,38	5,858	11,21
Steinobst	1,067	2,36	1,415	3,10	2,090	4,60
Trauben	0,736	1,71	0,761	1,72	1,177	2,63
sonstige frische Beerenfrüchte	0,371	1,62	0,537	2,12	0,845	3,38
Südfrüchte, frisch	3,303	6,81	4,659	8,55	6,650	12,66
Obstkonserven, Trockenobst	1,476	3,66	2,012	4,83	2,433	6,29
tiefgekühltes Obst	0,001	0,01	0,009	0,08	0,016	0,14
Schalenfrüchte	0,126	0,97	0,371	2,89	0,516	4,47
Marmelade	0,476	1,89	0,690	3,15	1,074	4,87

Noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch
an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1980
nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabebeträgen

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ²⁾		gehobenen ²⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Zucker, Süßwaren, Honig	3,338	17,21	7,091	39,39	8,173	48,71
davon						
Zucker	1,672	3,34	2,656	4,47	2,909	4,99
Honig	0,379	2,81	0,219	1,32	0,328	2,26
Sirup und Rübenkraut	0,044	0,19	0,047	0,14	0,098	0,30
Schokolade	0,512	5,66	1,361	14,72	1,688	19,06
sonstige Süßwaren	0,702	4,88	2,604	17,34	2,916	20,32
Kakaoerzeugnisse ⁷⁾	0,029	0,33	0,203	1,40	0,233	1,78
Gewürze und ähnliche Back- und Speisezutaten . . . . .	.	3,32	.	4,47	.	6,54
Mayonnaise	0,064	0,35	0,276	1,23	0,275	1,37
Obst- und Gemüsesäfte . . . . .	.	3,22	.	8,82	.	11,10
Alkoholfreie Getränke ⁸⁾	8,75	.	17,64	.	19,18
davon						
Mineralwasser . . . . .	.	5,30	.	3,73	.	5,70
Cola-Getränke . . . . .	.	0,24	.	3,37	.	3,45
sonstige Fruchtsaftgetränke, Brausen . . . . .	.	1,20	.	9,15	.	8,35
Kaffee- und Tee-Ersatz . . . . .	.	2,02	.	1,39	.	1,68
Fertige Mahlzeiten, auch tiefgekühlte oder als Konserven . . . . .	.	0,34	.	1,63	.	4,08
Speisen und Mahlzeiten in Gaststätten . . . . .	.	21,13	.	36,88	.	90,78
Speisen und Mahlzeiten in Kantinen	—	—	.	7,81	.	17,19
Getränke in Gaststätten . . . . .	.	8,18	.	35,77	.	53,61
Bohnenkaffee	1,030	21,81	1,258	25,65	1,260	24,93
Echter Tee	0,027	0,77	0,030	0,79	0,057	1,82
Alkoholische Getränke ⁸⁾	23,86	.	56,56	.	69,11
davon						
Wein und Most (l)	0,770	3,34	1,900	10,22	3,660	23,15
Bier (l)	6,910	10,07	17,680	23,89	13,820	19,33
Branntwein und Likör . . . . .	.	9,06	.	18,82	.	20,43
Sekt, Schaumwein (l)	0,200	1,39	0,540	3,63	0,820	6,20
Tabakwaren . . . . .	.	16,97	.	29,08	.	18,15
davon						
Tabak	0,076	4,05	0,051	3,24	0,025	1,63
Zigarren (St)	9	2,64	2	0,59	4	1,31
Zigaretten (St)	67	8,92	169	24,44	104	14,97
sonstige Tabakwaren . . . . .	.	1,36	.	0,81	.	0,24
Nahrungs- und Genußmittel insgesamt . . . . .	.	408,42	.	686,75	.	864,76

**5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1980 nach Verbrauchergruppen**

DM

Ware/Dienstleistung	Verbrauch je Haushalt in einer		
	unteren ¹⁾	mittleren ²⁾	gehobenen ²⁾
	Verbrauchergruppe		
Bekleidung, Schuhe	76,56	238,97	397,98
davon			
Herren- und Knabenoberbekleidung	14,31	55,67	93,30
Damen- und Mädchenoberbekleidung	31,01	90,43	166,57
Schneiderlohn, Reparaturen und Mieten für			
Oberbekleidung	0,91	1,09	2,11
Herren- und Knabenwäsche	6,22	13,83	25,25
Damen- und Mädchenwäsche	4,16	9,52	13,00
Säuglingsbekleidung	—	0,68	0,34
Meterware für Leibwäsche	0,03	—	0,09
übrige Herren- und Knabenbekleidung	3,02	6,66	11,04
übrige Damen- und Mädchenbekleidung	4,43	9,13	14,05
Wolle, Kurzwaren	2,67	5,61	11,39
Schneiderlohn und Reparaturen für Leibwäsche und			
übrige Bekleidung	0,39	0,09	0,15
Herren- und Knabenschuhe	3,55	20,12	26,65
Damen- und Mädchenschuhe	6,67	23,24	38,85
Anfertigung von Schuhen, fremde Reparaturen,			
Schuhzubehör	2,18	2,91	5,19
Wohnungsmieten	286,74	416,57	591,79
davon			
Mieten	197,48	199,97	165,14
Nebenkosten und Wasserverbrauch	16,63	15,50	13,87
Untermieten	—	—	1,66
Mietwert für Eigentümerwohnungen	72,64	201,02	411,07
Pachten für Gärten	—	0,08	0,16
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	93,64	162,53	197,82
davon			
Elektrizität	34,21	60,36	64,51
Gas	16,80	22,07	24,14
Steinkohle	6,30	2,92	0,51
Koks	5,13	3,14	2,62
Braunkohle	1,82	0,54	0,03
Holz, Torf, sonstige Brennstoffe	0,06	0,16	0,45
flüssige Brennstoffe	4,77	33,76	71,20
Zentralheizung, Warmwasser	24,55	39,59	34,36
Übrige Waren und Dienstleistungen für die			
Haushaltsführung	104,39	187,39	374,65
davon			
Möbel	6,20	41,50	123,93
Teppiche, sonst. Fußbodenbelag, Matratzen	5,52	10,04	27,48
sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	10,59	18,79	28,92
Öfen, Herde	4,02	0,88	4,16
sonstige Heiz- und Kochgeräte	0,79	2,48	2,86
Beleuchtungskörper	0,75	4,97	8,90
langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen			
und -geräte	6,95	15,97	17,73
sonstige elektrische Haushalts-			
maschinen und -geräte	0,69	2,05	2,05
langlebige, hochwertige nicht elektrische Haushaltsmaschinen			
und -geräte	0,21	0,68	1,04
Porzellan, Glaswaren, sonstige Haushaltsgeräte	8,59	21,98	44,68
Reinigungs- und Pflegemittel für Bekleidung, Wohnung			
und Einrichtung	9,67	19,10	20,86
sonstige Artikel für die Haushaltsführung	4,24	8,85	16,28
Tapeten, Farben, Baustoffe	4,37	7,55	7,08
fremde Reparaturen an der Wohnung auf Kosten			
des Mieters	9,21	1,79	6,04

1) Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen — 2) Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen — 3) einschl. Nahrungs- und Genußmitteln

**Noch: 5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1980 nach Verbrauchergruppen**

DM

Ware/Dienstleistung	Verbrauch je Haushalt in einer		
	unteren ¹⁾	mittleren ²⁾	gehobenen ²⁾
	Verbrauchergruppe		
Noch: Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung			
Entgelte für Anfertigung, Installation, Mieten für Möbel und Hausrat, Reparaturen	4,68	3,89	11,50
häusliche Dienste	9,15	0,11	0,59
Wäscherei und Reinigung	6,30	4,70	8,64
sonst. Dienstleistungen für die Haushaltsführung	0,06	0,10	0,04
Blumen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	12,39	21,70	41,37
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	—	0,26	0,52
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke,			
Nachrichtenübermittlung	56,27	330,43	551,28
davon			
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,47	122,47	167,42
Kraftstoffe	8,31	82,53	150,90
sonstige Ge- und Verbrauchsgüter für eigene Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,53	11,43	22,55
Dienstleistungen, Reparaturen an eigenen Kraftfahrzeugen, Garagenmiete	3,23	39,87	78,80
Mietwert der Eigentümergaragen	2,33	10,27	20,18
Flug- und Schiffspassagen	0,13	1,55	17,42
Taxen, Mieten für Fahrzeuge	2,69	1,42	2,81
sonstige Verkehrsmittel	17,80	22,24	31,43
sonstige Verkehrsleistungen	0,18	0,35	3,62
Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	20,62	38,32	56,15
Körper- und Gesundheitspflege	51,45	67,98	242,38
davon			
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	2,57	5,12	9,78
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	13,25	28,91	45,30
Friseur- und sonstige Dienstleistungen	14,10	15,55	32,74
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	1,53	3,75	14,57
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	12,59	6,17	24,62
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen	7,41	8,48	115,37
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	43,08	161,99	320,37
davon			
Rundfunk-, Fernseh-, Phonogeräte und Zubehöriteile	7,00	33,25	47,79
Foto-, Kinoapparate und Zubehöriteile	0,22	3,10	9,04
Bücher, Broschüren	2,27	10,43	30,53
Zeitungen, Zeitschriften	14,67	14,38	25,48
sonstige Gebrauchsgüter	2,59	35,51	78,36
sonstige Verbrauchsgüter	5,05	14,57	25,24
Schulgeld und sonstige Bildungskosten	—	12,27	25,87
Theater, Kino, sonstige Veranstaltungen	1,43	12,33	22,67
Rundfunk- und Fernsehgebühren	4,20	10,76	11,03
sonstige Dienstleistungen	5,64	15,39	44,36
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	26,44	162,55	296,74
davon			
Uhren, echter Schmuck	2,13	6,56	19,13
persönliche Ausstattung	1,90	8,84	21,27
fremde Änderungen und Reparaturen	0,72	0,85	2,38
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	11,43	93,67	174,86
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	0,60	1,82	3,79
sonstige Waren und Dienstleistungen	6,94	7,77	14,87
Pauschalreisen	2,72	43,04	60,44
Privater Verbrauch insgesamt ³⁾	1 149,99	2 415,16	3 837,77

Anmerkungen S. 606

6. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1978 nach Haushaltsgröße*)

Gebrauchsgut	Haushalte ins- gesamt	Davon Haushalte mit ... Personen				
		1	2	3	4	5 u. mehr
1 000						
Haushalte insgesamt	6 098	1 645	1 821	1 167	907	558
darunter mit						
Personenkraftwagen	3 654	342	1 090	948	795	478
darunter: fabrikneu gekauft	2 186	190	725	572	459	241
Motorrad, Moped, Motorfahrrad	535	(35)	(96)	140	138	126
Fahrrad	3 472	394	848	900	810	520
Fernsehgerät	5 771	1 415	1 770	1 145	893	549
darunter: Farbfernsehgerät	3 146	568	1 071	684	530	293
Rundfunkgerät (ohne Stereogerät)	4 347	1 175	1 301	815	646	411
Stereo-Rundfunkgerät ¹⁾	1 390	183	391	375	291	150
Radio-Recorder	1 484	160	361	378	341	244
Plattenspieler (Mono- und Stereo)	2 737	496	738	643	526	334
Kassetten-Tonbandgerät	1 756	255	411	444	397	248
Tonbandgerät, -maschine	1 345	223	362	338	268	153
Phonokombination mit Fernsehgerät	47	/	(12)	(10)	/	/
darunter: mit Farbfernsehgerät	(11)	/	/	/	/	/
Stereo-Kompaktanlage						
nur mit Plattenspieler	638	98	188	151	131	69
nur mit Kassetten-Tonbandgerät	120	/	(31)	(33)	(27)	(14)
mit Plattenspieler und Kassetten-Tonbandgerät	518	(39)	129	157	118	74
sonstige Phonokombinationen	215	(47)	70	45	32	(20)
Fotoapparat	4 465	691	1 324	1 071	857	522
Schmalfilmkamera	768	(51)	212	219	195	91
Projektionsapparat für						
Dia	1 376	135	412	363	308	159
Schmalfilm	698	(38)	195	204	178	83
Wohnwagen	146	/	42	40	38	(20)
Motor-, Segelboot	89	/	(20)	(24)	(24)	(11)
Kühlschrank	5 061	1 337	1 491	964	776	493
Gefrierschrank, -truhe	2 571	232	730	631	575	402
Kühl- und Gefrierkombination	1 006	171	348	241	163	84
Geschirrspülmaschine	890	(39)	167	215	265	204
Grillgerät, elektrisch	1 705	246	576	414	312	158
Nähmaschine, elektrisch	2 656	362	765	635	555	338
Nähmaschine, mechanisch	1 272	334	433	209	166	130
Heimbügler (Bügelmaschine), elektrisch	831	74	253	191	165	148
Waschmaschine, elektrisch						
mit eingebauter Schleuder (Automat)	4 621	748	1 491	1 045	818	520
ohne eingebaute Schleuder	436	115	148	78	64	31
Wäscheschleuder, elektrisch	1 148	216	354	247	195	136
Staubsauger, Teppichklopfer, elektrisch	5 763	1 403	1 769	1 149	891	551
Telefon	4 252	940	1 324	885	687	416

*) Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978 — 1) einschl. Lautsprechern

**7. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1978
nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)**

Gebrauchsgut	Haushalte					
	insgesamt	Selbstständiger	Beamter, Angestellter	Arbeiter	Nicht-erwerbstätiger	Landwirt
	1 000					
Haushalte insgesamt	6 098	354	1 666	1 538	2 472	69
darunter mit						
Personenkraftwagen	3 654	316	1 397	1 140	735	66
darunter: fabrikneu gekauft	2 186	227	857	620	444	38
Motorrad, Moped, Motorfahrrad	535	41	134	231	114	(15)
Fahrrad	3 472	243	1 187	1 116	868	59
Fernsehgerät	5 771	341	1 595	1 482	2 288	65
darunter: Farbfernsehgerät	3 146	248	899	848	1 117	33
Rundfunkgerät (ohne Stereogerät)	4 347	243	1 158	1 053	1 835	57
Stereo-Rundfunkgerät ¹⁾	1 390	114	566	393	300	(16)
Radio-Recorder	1 484	124	504	511	330	(15)
Plattenspieler (Mono- und Stereo)	2 737	193	934	745	836	29
Kassetten-Tonbandgerät	1 756	126	643	527	438	21
Tonbandgerät, -maschine	1 345	104	508	375	345	(13)
Phonokombination mit Fernsehgerät	47	/	(13)	/	(24)	/
darunter: mit Farbfernsehgerät	(11)	/	/	/	/	/
Stereo-Kompaktanlage						
nur mit Plattenspieler	638	65	261	152	153	/
nur mit Kassetten-Tonbandgerät	120	/	42	44	(26)	/
mit Plattenspieler und Kassetten-Tonbandgerät	518	51	188	189	86	(5)
sonstige Phonokombinationen	215	/	58	60	86	/
Fotoapparat	4 465	327	1 527	1 342	1 214	55
Schmalfilmkamera	768	101	328	214	121	/
Projektionsapparat für						
Dia	1 376	120	661	327	264	(5)
Schmalfilm	698	92	300	198	105	/
Wohnwagen	146	(13)	51	55	(27)	/
Motor-, Segelboot	89	(19)	35	(18)	(16)	/
Kühlschrank	5 061	309	1 372	1 257	2 055	68
Gefrierschrank, -truhe	2 571	216	802	813	673	68
Kühl- und Gefrierkombination	1 006	63	333	285	323	/
Geschirrspülmaschine	890	171	426	150	112	32
Grillgerät, elektrisch	1 705	123	551	520	495	(16)
Nähmaschine, elektrisch	2 656	180	908	799	734	35
Nähmaschine, mechanisch	1 272	50	227	285	681	28
Heimbügler (Bügelmaschine), elektrisch	831	80	265	244	224	(18)
Waschmaschine, elektrisch						
mit eingebauter Schleuder (Automat)	4 621	317	1 369	1 307	1 562	66
ohne eingebaute Schleuder	436	(15)	98	111	209	/
Wäscheschleuder, elektrisch	1 148	53	271	348	459	(17)
Staubsauger, Teppichklopfer, elektrisch	5 763	348	1 623	1 474	2 254	65
Telefon	4 252	336	1 376	934	1 548	58

*) Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978 ~ 1) einschl. Lautsprechern

8. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1978 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen*)

Gebrauchsgut	Haushalte (ohne Landwirte)							
	insgesamt	mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM						
		unter 800	800 — 1 200	1 200 — 1 800	1 800 — 2 500	2 500 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 —
		1 000						
Haushalte insgesamt	6 029	512	904	1 659	1 434	1 404	105	(10)
darunter mit								
Personenkraftwagen	3 588	(53)	174	903	1 100	1 251	98	/
darunter: fabrikneu gekauft	2 148	(21)	86	482	650	825	77	/
Motorrad, Moped, Motorfahrrad	520	/	(46)	130	141	176	(11)	/
Fahrrad	3 413	130	288	920	963	1 022	83	/
Fernsehgerät	5 706	403	823	1 599	1 397	1 371	103	(10)
darunter: Farbfernsehgerät	3 113	107	330	830	852	905	79	/
Rundfunkgerät (ohne Stereogerät)	4 290	363	672	1 172	1 007	997	70	/
Stereo-Rundfunkgerät ¹⁾	1 374	(33)	91	326	381	493	44	/
Radio-Recorder	1 469	(40)	99	396	434	458	38	/
Plattenspieler (Mono- und Stereo)	2 708	128	284	703	717	810	59	/
Kassetten-Tonbandgerät	1 734	(64)	160	439	479	544	46	/
Tonbandgerät, -maschine	1 332	(66)	111	325	357	437	(32)	/
Phonokombination mit Fernsehgerät	46	/	/	/	(12)	(12)	/	/
darunter: mit Farbfernsehgerät	(11)	/	/	/	/	/	/	/
Stereo-Kompaktanlage								
nur mit Plattenspieler	632	/	(39)	141	180	230	(22)	/
nur mit Kassetten-Tonbandgerät	119	/	/	(31)	33	41	/	/
mit Plattenspieler und Kassetten-Tonbandgerät	514	/	(26)	112	164	186	(19)	/
sonstige Phonokombinationen	214	/	(26)	68	53	54	/	/
Fotoapparat	4 410	143	387	1 217	1 238	1 313	103	(10)
Schmalfilmkamera	764	/	(32)	158	206	314	42	/
Projektionsapparat für								
Dia	1 371	(17)	(46)	290	407	552	52	/
Schmalfilm	695	/	(26)	145	196	281	41	/
Wohnwagen	146	/	/	(30)	42	60	/	/
Motor-, Segelboot	88	/	/	(11)	(22)	38	/	/
Kühlschrank	4 993	416	751	1 382	1 189	1 156	91	/
Gefrierschrank, -truhe	2 503	74	198	655	707	794	69	/
Kühl- und Gefrierkombination	1 003	(25)	96	272	277	305	(26)	/
Geschirrspülmaschine	858	/	(19)	101	200	455	69	/
Grillgerät, elektrisch	1 689	(41)	146	450	493	516	40	/
Nähmaschine, elektrisch	2 621	93	243	682	740	795	62	/
Nähmaschine, mechanisch	1 244	114	234	356	272	252	(15)	/
Heimbügler (Bügelmaschine), elektrisch	813	(19)	(56)	194	225	283	(32)	/
Waschmaschine, elektrisch								
mit eingebauter Schleuder (Automat)	4 555	197	511	1 270	1 234	1 237	97	/
ohne eingebaute Schleuder	432	(44)	(69)	130	96	89	/	/
Wäscheschleuder, elektrisch	1 131	(74)	142	334	284	278	(17)	/
Staubsauger, Teppichklopfer, elektrisch	5 698	391	803	1 594	1 401	1 395	105	(10)
Telefon	4 194	179	505	1 052	1 103	1 244	101	(10)

*) Ergebnisse der EVS 1978; s. auch Erläuterungen S. 599. — 1) einschl. Lautsprechern

9. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1962, 1969, 1973 und 1978*)

Gebrauchsgut	1962	1969	1973	1978
	Von jeweils 100 Haushalten verfügten ... über das angegebene Gebrauchsgut			

Gebrauchsgüter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Personenkraftwagen	25,0	40,5	53,1	59,9
Motorrad, Moped,				
Motorfahrrad	5,6	5,7	6,3	8,8
Fahrrad ¹⁾	48,8	50,6	56,9
Telefon	12,9	28,0	50,1	69,7

Gebrauchsgüter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit

Fernsehgerät ²⁾	49,1	79,3	90,6	94,6
Rundfunkgerät	86,1	80,4	82,9	93,4
Plattenspieler	27,4	33,8	44,1	58,6
Tonbandgerät	7,2	19,4	25,1	47,8
Kassetten-Rekorder ¹⁾³⁾⁴⁾	19,7	.
Phonokombination				
(Truhe) ⁵⁾	8,3	15,0	14,0	4,3
davon mit Fernsehgerät . .	.	3,4	1,8	0,8
ohne Fernsehgerät . . . . .	.	11,6	12,2	3,5
Fotoapparat	44,6	60,4	66,9	73,2
Schmalfilmkamera	2,1	4,5	8,5	12,6
Diaprojektor	4,9	13,3	17,9	22,6
Schmalfilmprojektor	1,8	3,5	7,3	11,5
Wohnwagen ¹⁾³⁾	1,7	2,4
Motor-, Segelboot . . . . .	.	.	0,8	1,6

Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung

Kühleinrichtung	56,7	86,4	93,9	96,6
Gefrier Einrichtung	1,3	11,1	24,4	56,4
Geschirrspülmaschine	0,3	2,2	6,8	14,6
Elektrisches Grillgerät	2,2	4,7	13,3	28,0
Elektrische Nähmaschine . . .	9,7	23,7	34,1	43,6
Mechanische Nähmaschine . .	41,8	35,2	26,0	20,9
Elektrischer Heimbügler . . .	1,7	6,3	10,1	13,6
Elektrische Waschmaschine				
mit eingebauter				
Schleuder (Automat)	13,3	46,4	67,1	75,8
Elektrische Waschmaschine				
ohne eingebaute				
Schleuder	39,3	21,6	10,5	7,1
Elektrische				
Wäscheschleuder	21,7	27,2	20,2	18,8
Elektrischer Staubsauger . . .	69,9	86,5	92,2	94,5

*) Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962, 1969, 1973 und 1978 - 1) 1962 nicht erfaßt - 2) Farb- und Schwarzweißfernseher, aber ohne Geräte in Phonokombinationen (Truhen) - 3) 1969 nicht erfaßt - 4) 1978 nicht erfaßt - 5) 1962 ohne weitere Aufgliederung erfaßt

10. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern 1962,

Gebrauchsgut	Soziale Stellung					
	Selbständiger				Arbeit	
	1962	1969	1973	1978	1962	1969
	Von jeweils 100 Haushalten verfügend					

Gebrauchsgüter für Verkehr

Personenkraftwagen	59,9	75,4	82,9	90,3	26,3	53,3
Motorrad, Moped, Motorfahrrad	5,3	4,2	(8,0)	13,2	7,4	6,9
Fahrrad ²⁾	52,6	60,8	71,4	.	60,7
Telefon	44,8	80,1	85,1	93,1	9,2	29,6

Gebrauchsgüter für Bildung,

Fernsehgerät ³⁾	47,8	81,8	92,2	96,0	55,1	81,8
Rundfunkgerät	87,6	83,0	84,3	96,9	88,5	82,5
Plattenspieler	30,9	47,2	56,5	52,5	32,5	40,8
Tonbandgerät	10,4	30,9	34,0	59,1	8,4	25,8
Kassetten-Rekorder ²⁾⁴⁾⁵⁾ .	.	.	27,8	.	.	.
Phonokombination (Truhe) ⁶⁾	9,0	17,8	13,1	3,0	9,9	17,8
davon mit Fernsehgerät ohne Fernsehgerät . . . . .	.	5,2	(2,4)	/	.	3,8
Fotoapparat	52,8	75,9	81,7	90,3	55,5	77,1
Schmalfilmkamera	6,4	13,8	18,7	23,9	2,0	5,5
Diaprojektor	8,6	23,1	22,3	29,6	5,9	19,0
Schmalfilmprojektor	5,0	11,3	15,7	21,7	1,9	4,0
Wohnwagen ³⁾⁴⁾	(2,0)	(3,1)	.	.
Motor-, Segelboot ²⁾⁴⁾	(3,0)	(4,5)	.	.

Gebrauchsgüter für

Kühleinrichtung	62,8	92,0	94,4	99,0	64,6	92,4
Gefrier Einrichtung	6,4	26,8	49,5	77,5	0,5	11,8
Geschirrspülmaschine	1,0	12,7	29,6	48,0	0,3	2,0
Elektrisches Grillgerät	5,8	10,9	18,9	32,9	1,9	5,2
Elektrische Nähmaschine . . .	13,2	30,5	41,6	50,8	11,3	30,6
Mechanische Nähmaschine . . .	47,3	33,4	23,9	18,4	40,9	32,1
Elektrischer Heimbügler	3,9	15,3	21,1	23,2	1,8	7,1
Elektrische Waschmaschine mit eingebauter Schleuder	24,8	66,3	84,5	90,5	14,8	55,2
Elektrische Waschmaschine ohne eingebaute Schleuder	40,0	14,4	(4,8)	(3,5)	44,1	22,1
Elektrische Waschschleuder	25,3	25,6	20,9	18,5	24,5	27,9
Elektrischer Staubsauger	75,5	92,7	95,8	97,6	76,0	91,5

*) Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962, 1969, 1973 und 1978 — 1) Beamter, Angestellter, (Truhen) — 4) 1969 nicht erfaßt — 5) 1978 nicht erfaßt — 6) 1962 ohne weitere Aufgliederung erfaßt

1969, 1973 und 1978 nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)

des Haushaltsvorstandes					
nehmer ¹⁾		Nichterwerbstätiger			
1973	1978	1962	1969	1973	1978

... über das angegebene Gebrauchsgut

und Nachrichtenübermittlung

68,8	79,2	7,9	13,7	21,3	29,8
8,2	11,4	2,4	2,6	3,0	4,6
64,8	71,9	.	26,8	25,9	35,1
51,4	72,1	6,8	19,4	39,8	62,6

Unterhaltung und Freizeit

92,8	96,0	38,1	72,8	86,7	92,6
85,8	96,2	80,9	77,2	78,1	89,2
52,1	52,4	16,1	21,8	28,6	33,8
33,3	59,8	3,7	7,4	10,0	30,4
26,5	.	.	.	7,1	.
16,2	4,3	5,1	9,9	10,5	4,4
1,9	(0,6)	.	2,2	(1,6)	(1,0)
14,3	3,7	.	7,7	8,9	3,4
82,7	89,6	20,5	31,8	38,6	49,1
10,6	16,9	0,6	1,4	2,7	4,9
23,3	30,8	1,5	5,2	7,9	10,7
9,2	15,5	0,3	1,4	2,1	4,2
2,5	3,3	.	.	(0,4)	(1,1)
(0,9)	1,7	.	.	/	(0,7)

die Haushaltsführung

96,9	97,9	39,1	75,6	89,0	94,6
28,2	66,7	0,6	4,1	12,4	39,3
6,7	18,0	0,1	0,5	1,7	4,5
15,0	33,4	1,1	2,8	9,1	20,0
41,8	53,3	5,2	13,0	20,3	29,7
22,0	16,0	41,2	38,7	32,9	27,6
11,1	15,9	0,8	3,0	6,1	9,1
75,8	83,5	5,8	28,4	49,1	63,2
10,1	6,5	29,7	19,9	12,2	8,4
20,8	19,3	14,9	23,0	19,1	18,6
95,6	96,7	55,9	77,8	85,9	91,2

Arbeiter — 2) 1962 nicht erfaßt — 3) Farb- und Schwarzweißfernseher, aber ohne Geräte in Phonokombinationen

11. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern

Gebrauchsgut	Haushalte							
	1				2			
	1962	1969	1973	1978	1962	1969	1973	1978
	Von jeweils 100 Haushalten verfügend							
Gebrauchsgüter für Verkehr								
Personenkraftwagen	6,4	8,9	14,5	20,8	21,9	33,3	47,5	59,9
Motorrad, Moped, Motorfahrrad	1,7	0,5	(1,5)	(2,1)	4,0	4,5	3,6	5,3
Fahrrad ¹⁾	16,0	15,2	24,0	.	35,4	36,4	46,6
Telefon	6,8	17,8	36,9	57,1	11,8	27,9	50,3	72,7
Gebrauchsgüter für Bildung,								
Fernsehgerät ²⁾	22,7	60,3	78,5	86,0	50,7	82,8	92,9	97,2
Rundfunkgerät	73,8	74,6	74,9	86,5	87,5	79,4	83,4	93,9
Plattenspieler	13,8	18,5	24,2	30,2	24,8	27,0	36,3	40,5
Tonbandgerät	2,7	4,4	6,7	25,4	6,5	13,3	17,4	43,4
Kassetten-Rekorder ¹⁾³⁾⁴⁾	.	.	4,2	.	.	.	10,7	.
Phonokombination (Truhe) ⁵⁾	3,2	8,2	8,4	(3,8)	8,3	15,2	15,5	4,5
davon mit Fernsehgerät .	.	1,6	(1,3)	/	.	3,7	(1,9)	(0,7)
ohne Fernsehgerät . . .	.	6,6	7,1	(2,9)	.	11,5	13,6	3,8
Fotoapparat	17,2	23,9	31,6	42,0	37,1	50,7	60,8	72,7
Schmalfilmkamera	0,7	1,1	(2,0)	(3,1)	1,7	3,4	6,4	11,6
Diaprojektor	1,3	3,4	5,7	8,2	4,9	12,4	17,3	22,6
Schmalfilmprojektor . . .	0,4	0,9	(1,4)	2,3	1,5	2,7	5,7	10,7
Wohnwagen ¹⁾³⁾	/	/	.	.	(1,3)	2,3
Motor-, Segelboot ¹⁾³⁾	/	/	.	.	(0,6)	(1,1)
Gebrauchsgüter für								
Kühleinrichtung	24,5	63,8	82,5	90,7	59,2	90,3	96,7	98,2
Gefrieranlage	0,3	1,3	4,6	24,2	0,7	7,4	20,0	57,1
Geschirrpülmaschine . . .	0	0	/	(2,4)	0,1	0,9	3,9	9,2
Elektrisches Grillgerät . .	1,1	1,9	7,0	14,9	2,9	5,3	15,1	31,6
Elektrische Nähmaschine .	4,1	9,5	14,6	22,0	8,7	20,4	31,0	42,0
Mechanische Nähmaschine	27,3	28,4	23,5	20,3	40,8	38,0	29,8	23,8
Elektrischer Heimbügler . .	0,5	1,2	(1,9)	4,5	1,2	4,7	8,6	13,9
Elektrische Waschmaschine mit eingebauter Schleuder (Automat) . . .	3,0	13,2	29,8	45,5	11,2	44,8	68,4	81,9
Elektrische Waschmaschine ohne eingebaute Schleuder	13,0	13,7	8,5	7,0	35,2	23,5	12,3	8,1
Elektrische Wäscheschleuder	5,5	14,3	11,4	13,1	18,3	27,3	21,7	19,5
Elektrischer Staubsauger . .	39,3	68,1	77,4	85,3	72,1	90,2	95,4	97,2

*) Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962, 1969, 1973 und 1978 — 1) 1962 nicht erfaßt — 4) 1978 nicht erfaßt — 5) 1962 ohne weitere Aufgliederung erfaßt

gütern 1962, 1969, 1973 und 1978 nach Haushaltsgröße*)

mit ... Personen											
3				4				5 und mehr			
1962	1969	1973	1978	1962	1969	1973	1978	1962	1969	1973	1978

... über das angegebene Gebrauchsgut

und Nachrichtenübermittlung

30,4	57,2	73,2	81,3	35,1	61,5	77,3	87,7	33,7	59,7	76,2	85,7
6,5	7,6	8,5	12,0	7,1	7,9	8,8	15,2	10,6	12,1	15,8	22,5
.	61,6	66,5	77,1	.	74,3	80,8	89,4	.	83,3	87,6	93,2
13,9	31,9	56,0	75,8	16,0	32,3	56,6	75,8	17,6	34,3	66,4	74,5

Unterhaltung und Freizeit

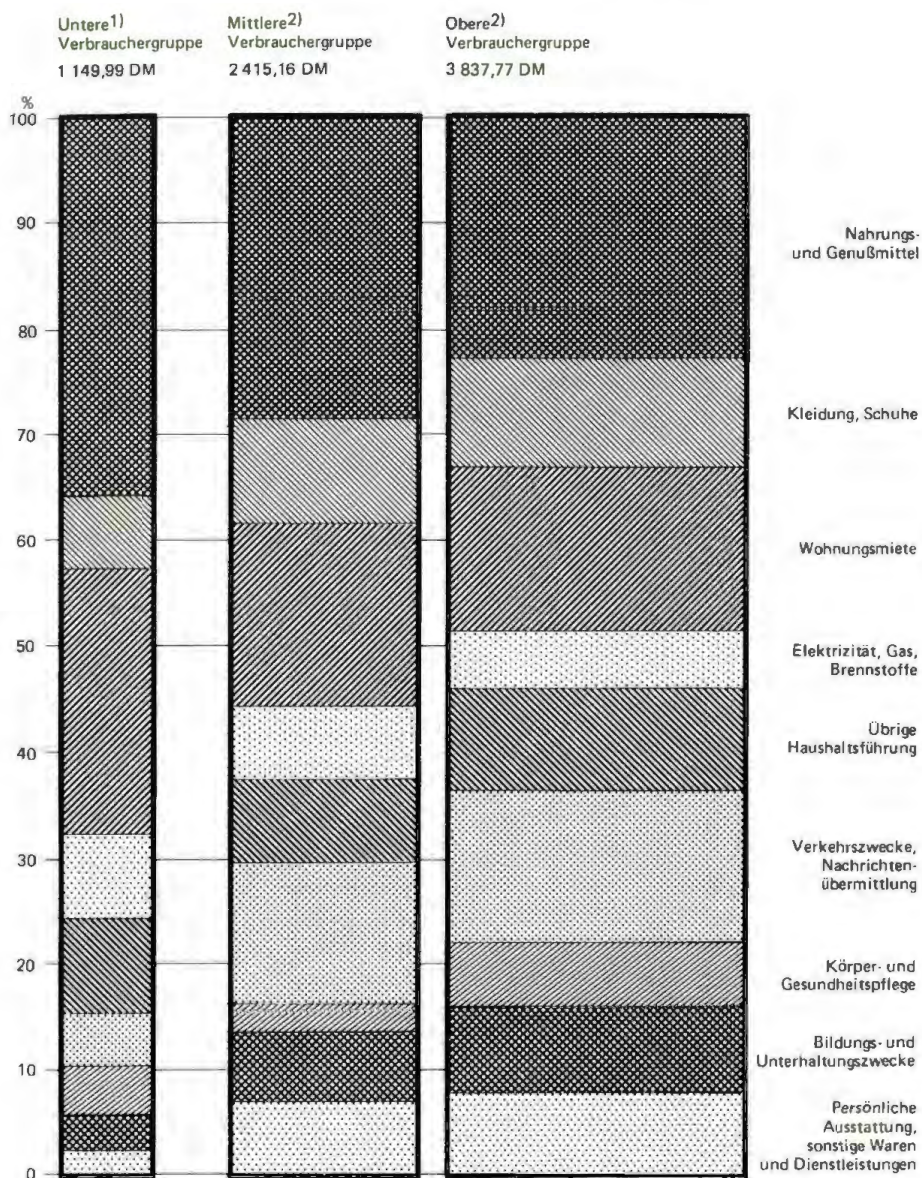
58,4	86,5	94,5	98,1	57,3	86,1	95,3	98,4	54,5	85,2	95,8	98,4
89,0	83,2	87,3	97,2	89,6	84,2	85,7	97,7	90,1	83,6	86,3	97,7
32,9	41,2	55,3	55,1	34,3	48,1	59,9	58,0	34,0	48,3	62,5	59,8
10,1	29,7	38,3	62,6	9,2	31,1	39,0	66,6	7,5	28,3	38,7	66,9
.	.	27,4	.	.	.	35,2	.	.	.	38,3	.
10,7	17,7	15,7	4,7	10,6	18,3	16,4	4,1	8,3	17,6	15,4	(4,4)
.	3,6	(2,1)	(0,9)	.	4,0	(2,1)	/	.	4,7	(2,1)	/
.	14,1	13,6	3,8	.	14,3	14,3	3,5	.	12,9	13,3	(3,9)
58,4	80,8	86,6	91,8	58,0	85,5	89,4	94,8	55,8	82,7	87,7	93,5
2,6	6,7	14,0	18,8	2,7	7,1	13,2	21,5	3,4	6,1	10,7	16,3
7,0	19,3	25,3	31,1	5,8	20,0	25,5	34,0	5,3	15,1	20,6	28,5
2,2	5,3	12,0	17,5	2,7	5,4	10,9	19,7	2,3	4,9	9,7	14,8
.	.	(2,4)	3,4	.	.	(3,1)	4,2	.	.	(2,8)	(3,5)
.	.	(1,0)	(2,0)	.	.	(1,6)	(2,7)	.	.	(1,5)	(1,9)

die Haushaltsführung

68,4	94,7	98,0	99,3	66,6	95,0	97,7	99,3	61,8	94,1	97,2	99,3
0,9	12,0	29,2	71,2	1,0	16,0	37,3	78,2	4,9	29,1	48,7	82,7
0,3	1,5	6,9	18,4	0,4	3,7	11,9	29,2	1,0	7,7	20,2	36,5
2,1	6,0	16,5	35,5	2,0	5,6	15,5	34,4	2,4	5,0	12,7	28,3
11,8	30,7	43,4	54,4	12,8	34,4	46,5	61,2	11,7	31,6	47,7	60,6
42,4	33,9	23,1	17,9	47,7	34,5	23,4	18,3	54,5	44,4	30,1	23,4
1,7	6,4	11,6	16,3	2,4	9,2	14,9	18,2	3,8	14,8	20,9	26,5
15,9	60,1	83,7	89,5	17,4	62,8	83,4	90,2	21,9	66,1	86,6	93,1
44,8	21,7	10,1	6,7	50,2	25,3	10,9	7,0	58,9	26,5	10,7	5,6
24,3	28,2	20,5	21,2	28,6	34,0	24,4	21,5	37,4	40,2	28,0	24,4
78,8	93,2	97,5	98,5	80,0	93,6	97,7	98,3	78,0	91,4	97,2	98,8

2) Farb- und Schwarzweißfernseher, aber ohne Geräte in Phonokombinationen (Truhen) — 3) 1969 nicht erfaßt —

Ausgabenstruktur des privaten Verbrauchs im Monatsdurchschnitt 1980



1) 2-Personen-Rentner- und Sozialhilfeempfängerhaushalte einer unteren Verbrauchergruppe

2) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem bzw. gehobenem Einkommen.

Erläuterungen:**Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen**

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes („Inland“) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen), jedoch zuzüglich der in den Vorleistungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche enthaltenen und zunächst vom Produktionswert subtrahierten Einfuhrabgaben.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung (Produktionswert abzüglich Vorleistungen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche oder der Volkswirtschaft insgesamt. Die Wertschöpfung des Unternehmenssektors kann unbereinigt oder bereinigt (vor oder nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und des Vorsteuerabzugs auf Investitionen) dargestellt werden. Da der Unternehmenssektor nur im ganzen bereinigt werden kann, können die Wertschöpfungsergebnisse der einzelnen Wirtschaftsbereiche nur in unbereinigter Form nachgewiesen werden. Durch Addition der Einfuhrabgaben zur bereinigten Wertschöpfung aller Bereiche ergibt sich das Inlandsprodukt.

Vorsteuerabzug auf Investitionen

Der Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) auf Investitionen muß in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gesondert berücksichtigt werden, um die Entstehungsrechnung mit der Verwendungsrechnung nachträglich abzustimmen. Da die Produktionswerte und Vorleistungen der Entstehungsrechnung einschließlich Umsatzsteuer, die Investitionen der Verwendungsrechnung dagegen ohne abzugsfähige Umsatzsteuer ausgewiesen werden, ist das über die Entstehungsseite berechnete Bruttoinlandsprodukt (Bruttoinlandsprodukt zuzüglich des Saldos der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen den im „Inland“ und den im „Ausland“ ansässigen Institutionen oder Personen) zunächst um den Betrag des Vorsteuerabzugs auf Investitionen größer als das sich aus der Verwendungsrechnung ergebende Bruttoinlandsprodukt (Summe aus Privatem Verbrauch, Staatsverbrauch, Investitionen und Außenbeitrag).

Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen

Entgelte für Bankdienstleistungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterstellt, um für Kreditinstitute, die nur für einen Teil ihres laufenden Geschäfts Gebühren erheben und sich im übrigen aus der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Zinsaufwand finanzieren, einen mit anderen Wirtschaftsbereichen vergleichbaren Produktionswert und damit eine vergleichbare Bruttowertschöpfung nachweisen zu können.

Einfuhrabgaben

• Zu den Einfuhrabgaben gehören die Einfuhrzölle, die Einfuhrumsatzsteuer, die Verbrauchsteuern auf Einfuhren und die Abschöpfungs- und Währungsausgleichbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen.

Wohnbevölkerung

Dem Wohnbevölkerungsbegriff liegt in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die mittlere Jahresbevölkerung zugrunde (Arithmetisches Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten; Monatsdurchschnitt = Mittel aus Anfangs- und Endbestand).

Nettosozialprodukt zu Faktorkosten

Das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten oder Volkseinkommen umfaßt die Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländern (d. h. in Nordrhein-Westfalen ansässigen Personen und Institutionen) zugeflossen sind.

Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Als Erwerbs- und Vermögenseinkommen gelten alle Einkommen, die durch direkte (persönliche) oder indirekte (kapitalmäßige) Beteiligung an einem Produktionsprozeß erworben werden.

Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Das Einkommen aus unselbständiger Arbeit wird aufgrund der Tätigkeit als Arbeitnehmer erworben und umfaßt die Bruttolohn- und Gehaltssumme sowie tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer (z. B. Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung und Nettozuführungen zu Rückstellungen für Ruhegeldverpflichtungen der Unternehmen).

Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen

Das Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen wird aufgrund der Tätigkeit als Selbständiger und/oder aufgrund der Bereitstellung von Geld oder Sachvermögen für produktive Zwecke erzielt; es umfaßt Zinsen, Nettopachten, Einkommen aus immateriellen Werten, Dividenden, sonstige Ausschüttungen und Entnahmen von Gewinnen sowie einbehaltene Gewinne.

Verfügbares Einkommen

Das verfügbare Einkommen entspricht dem Geldbetrag, der nach Abschluß der Umverteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen über empfangene und geleistete laufende Übertragungen für den letzten Verbrauch und die Ersparnis zur Verfügung steht.

Laufende Übertragungen

Als laufende Übertragungen werden die Geldleistungen bezeichnet, die aufgrund wirtschafts- und finanzpolitischer Regelungen, sozialpolitischer Maßnahmen u. ä. ohne ökonomische Gegenleistung erfolgen und sich für Geber und Empfänger ständig wiederholen (z. B. direkte und indirekte Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge, soziale Leistungen und anderes).

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

Das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen entspricht dem Marktwert aller Güter, die Inländer (d. h. in Nordrhein-Westfalen ansässige Personen und Institutionen) durch Teilnahme am Produktionsprozeß im In- und Ausland für die Zwecke der letzten Verwendung (letzter Verbrauch, Bruttoinvestitionen, Außenbeitrag) produziert haben.

Privater Verbrauch

Der Private Verbrauch umfaßt die Käufe der inländischen privaten Haushalte von Waren und Dienstleistungen für Konsumzwecke sowie den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter.

Staatsverbrauch

Der Staatsverbrauch umfaßt die Aufwendungen der Gebietskörperschaften und Sozialversicherung für Leistungen, die der Allgemeinheit unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

Bruttoanlageinvestitionen

Die Bruttoanlageinvestitionen stellen die Käufe dauerhafter reproduzierbarer Güter für Produktionszwecke (Ausrüstungen und Bauten) durch Unternehmen und Staat dar.

Vorratsveränderung

Die Vorratsveränderung entspricht im Unternehmenssektor der wertmäßigen Bestandsveränderung bei eigenen Erzeugnissen und Vorprodukten einschließlich Handelsware und im Staatssektor der wertmäßigen Bestandsveränderung bei Gütern, die der Staat aus Gründen der Vorratshaltung anschafft.

Außenbeitrag

Der Außenbeitrag stellt die Differenz zwischen Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen einschließlich Faktorleistungen im Verkehr Nordrhein-Westfalens mit der übrigen Welt dar.

Ersparnis

Die Ersparnis ist der Teil des verfügbaren Einkommens, der nicht für den letzten Verbrauch verwendet wird.

Veröffentlichungen**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Das Bruttoinlandsprodukt Nordrhein-Westfalens nach Hauptwirtschaftsbereichen

P I 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Das Bruttoinlandsprodukt Nordrhein-Westfalens nach Wirtschaftsbereichen

P I 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Die Entstehung des Inlandsprodukts in Nordrhein-Westfalen

P I 2, jährlich, Ergebnisse für das Land

Die Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in Nordrhein-Westfalen

P I 2, jährlich, Ergebnisse für das Land

Das Bruttoinlandsprodukt in den kreisfreien Städten und Kreisen Nordrhein-Westfalens

P II 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Das verfügbare Einkommen in den kreisfreien Städten und Kreisen Nordrhein-Westfalens

P II 2, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Heft 7: Die Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland

Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976

Heft 8: Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der

Bundesrepublik Deutschland

Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974

Heft 9: Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der

Bundesrepublik Deutschland

Revidierte Ergebnisse 1960 — 1976

Heft 10: Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise

in der Bundesrepublik Deutschland 1976

Heft 11: Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik

Deutschland

Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979

1. Bruttoinlandsprodukt 1977 — 1980 je Einwohner

Merkmal	Bruttoinlandsprodukt DM je Einwohner			
	1977	1978	1979 ¹⁾	1980 ¹⁾
Betrag in DM				
in jeweiligen Preisen	19 501	20 828	22 586	23 993
in konstanten Preisen ²⁾ . .	13 253	13 629	14 227	14 315
Veränderung				
gegenüb. d. Vorjahr %				
in jeweiligen Preisen . . . .	.	+6,8	+8,4	+6,2
in konstanten Preisen ²⁾ . .	.	+2,8	+4,4	+0,6
Meßzahl 1977 = 100				
in jeweiligen Preisen	100	106,8	115,8	123,0
in konstanten Preisen ²⁾ . .	100	102,8	107,3	108,0
Bundesgebiet = 100				
in jeweiligen Preisen	99,7	99,3	99,2	98,8
in konstanten Preisen ²⁾ . .	99,9	99,4	99,3	98,4

1) vorläufige Ergebnisse — 2) in Preisen von 1970

2. Bruttoinlandsprodukt 1977 — 1980 je Erwerbstätigen in konstanten Preisen*)

Merkmal	Bruttoinlandsprodukt DM je Erwerbstätigen			
	1977	1978	1979 ¹⁾	1980 ¹⁾
Betrag in DM	34 600	35 310	36 150	36 320
Veränderung				
gegenüb. d. Vorjahr % . . .	.	+2,0	+2,4	+0,5
Meßzahl 1977 = 100	100	102,0	104,5	105,0
Bundesgebiet = 100	106,2	105,7	104,9	104,3

*) in Preisen von 1970 — 1) vorläufige Ergebnisse

3. Bruttowertschöpfung (BWS) nach Sektoren

Lfd. Nr.	Jahr	BWS Unternehmen (unbereinigt)	Vorsteuerabzug auf Investitionen	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	BWS der Unternehmen (bereinigt)
					Mill.
1	1977	296 014	3 685	10 619	281 711
2	1978	315 463	4 189	11 618	299 756
3	1979	342 283	5 497	12 663	324 222
4	1980	361 847	6 122	13 111	342 614
				Anteil der Bereiche an der Brutto	
5	1977	87,8	1,1	3,1	83,6
6	1978	87,7	1,2	3,2	83,4
7	1979	87,8	1,4	3,2	83,2
8	1980	87,5	1,5	3,2	82,8
					Meßzahl
9	1977	100	100	100	100
10	1978	107	114	108	108
11	1979	116	149	118	115
12	1980	122	166	123	122
					Veränderung gegenüber
13	1977				
14	1978	+6,6	+13,7	+8,5	+6,4
15	1979	+8,5	+31,2	+9,1	+8,2
16	1980	+5,7	+11,4	+4,4	+5,7

1) 1979, 1980 vorläufige Ergebnisse

4. Bruttowertschöpfung (unbereinigt) der Unternehmen 1977 — 1980

Lfd. Nr.	Jahr	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe
						Mill.
1	1977	296 014	5 446	17 469	129 991	20 257
2	1978	315 463	5 743	18 818	137 119	21 611
3	1979	342 283	5 424	20 158	147 922	24 793
4	1980	361 847	5 329		201 712	
					Anteil der Bereiche an der Brutto	
5	1977	87,8	1,6	5,2	38,6	6,0
6	1978	87,7	1,6	5,2	38,1	6,0
7	1979	87,8	1,4	5,2	38,0	6,4
8	1980	87,5	1,3		48,8	
						Meßzahl
9	1977	100	100	100	100	100
10	1978	107	105	108	105	107
11	1979	116	100	115	114	122
12	1980	122	98		120	
						Veränderung gegenüber
13	1977					
14	1978	+6,6	+5,5	+7,7	+5,5	+ 6,7
15	1979	+8,5	-5,6	+7,1	+7,9	+14,7
16	1980	+5,7	-1,8		+4,6	

*) 1979, 1980 vorläufige Ergebnisse

und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen 1977 — 1980*)

Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	Private Haushalte u. private Organisationen o. Erwerbscharakter	BWS insgesamt (bereinigt)	Einfuhrabgaben	BIP zu Marktpreisen	Lfd. Nr.
DM					
34 371	6 746	322 827	9 699	332 526	1
36 816	7 227	343 799	10 584	354 383	2
39 573	7 852	371 647	12 368	384 015	3
51 795		394 409	14 454	408 864	4
werterschöpfung (unbereinigt) in %					
10,2	2,0	95,8	2,9	98,6	5
10,2	2,0	95,6	2,9	98,6	6
10,2	2,0	95,4	3,2	98,5	7
12,5		95,4	3,5	98,8	8
1977 = 100					
100	100	100	100	100	9
107	107	106	109	107	10
115	116	115	128	115	11
126		122	149	123	12
dem Vorjahr in %					
+7,1	+7,1	+6,5	+9,1	+6,6	13
+7,5	+8,6	+8,1	+16,9	+8,4	14
+9,2		+6,1	+16,9	+6,5	15
					16

nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen*)

Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- unternehmen	Wohnungs- vermietung (einschließlich Nutzung von Eigentümer- Wohnungen)	Dienstleistungs- unternehmen	Lfd. Nr.
DM					
33 897	18 268	12 550	17 181	40 956	1
35 994	19 364	13 259	18 004	45 550	2
39 262	21 010	14 516	18 483	50 713	3
63 140		91 666			4
werterschöpfung (unbereinigt) in %					
10,1	5,4	3,7	5,1	12,1	5
10,0	5,4	3,7	5,0	12,7	6
10,1	5,4	3,7	4,7	13,0	7
16,3		22,2			8
1977 = 100					
100	100	100	100	100	9
106	106	106	105	111	10
116	115	116	108	124	11
121		130			12
dem Vorjahr in %					
+6,2	+6,0	+5,7	+4,8	+11,2	13
+9,1	+8,5	+9,5	+2,7	+11,3	14
+4,8		+9,5			15

5. Bruttowertschöpfung (BWS) nach Sektoren

Lfd. Nr.	Jahr	BWS Unternehmen (unbereinigt)	Vorsteuerabzug auf Investitionen	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	BWS der Unternehmen (bereinigt)
Mill.					
1	1977	203 762	2 159	6 527	195 077
2	1978	208 909	2 250	7 066	199 593
3	1979	218 581	2 783	7 551	208 247
4	1980	219 628	2 729	7 654	209 245
Anteil der Bereiche an der Brutto					
5	1977	89,8	1,0	2,9	86,0
6	1978	89,8	1,0	3,0	85,8
7	1979	89,9	1,1	3,1	85,6
8	1980	89,7	1,1	3,1	85,4
Meßzahl					
9	1977	100	100	100	100
10	1978	103	104	108	102
11	1979	107	129	116	107
12	1980	108	126	117	107
Veränderung gegenüber					
13	1977				
14	1978	+2,5	+ 4,2	+8,3	+2,3
15	1979	+4,6	+23,7	+6,9	+4,3
16	1980	+0,5	1,9	+1,4	+0,5

*) in Preisen von 1970; 1979, 1980 vorläufige Ergebnisse

6. Bruttowertschöpfung (unbereinigt) der Unternehmen 1977 — 1980

Lfd. Nr.	Jahr	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe
Mill.						
1	1977	203 762	4 324	11 170	94 009	14 736
2	1978	208 909	4 701	11 646	94 430	14 787
3	1979	218 581	4 523	12 296	98 281	16 569
4	1980	219 628	4 595		125 030	
Anteil der Bereiche an der Brutto						
5	1977	89,8	1,9	4,9	41,5	6,5
6	1978	89,8	2,0	5,0	40,6	6,4
7	1979	89,9	1,9	5,1	40,4	6,4
8	1980	89,7	1,9		51,0	
Meßzahl						
9	1977	100	100	100	100	100
10	1978	103	109	104	100	100
11	1979	107	105	110	105	106
12	1980	108	106		104	
Veränderung gegenüber						
13	1977					
14	1978	+2,5	+8,7	+4,3	+0,4	+0,3
15	1979	+4,6	-3,8	+5,6	+4,1	+5,3
16	1980	+0,5	+1,6		-0,9	

*) in Preisen von 1970; 1979, 1980 vorläufige Ergebnisse

und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in konstanten Preisen 1977 – 1980*)

Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	Private Haushalte u. private Organisationen o. Erwerbscharakter	BWS insgesamt (bereinigt)	Einfuhrabgaben	BIP zu Marktpreisen	Lfd. Nr.
DM					
19 566	3 457	218 099	7 890	225 990	1
20 250	3 545	223 387	8 510	231 897	2
20 900	3 668	232 815	8 999	241 814	3
25 336		234 581	9 360	243 941	4
wertschöpfung (unbereinigt) in %					
8,6	1,5	96,2	3,5	99,6	5
8,7	1,5	96,0	3,7	99,7	6
8,6	1,5	95,7	3,7	99,5	7
10,3		95,8	3,8	99,6	8
1977 = 100					
100	100	100	100	100	9
103	103	102	108	103	10
107	106	107	114	107	11
110		108	119	108	12
dem Vorjahr in %					
+3,6	+2,5	+2,4	+7,9	+2,6	13
+3,2	+3,5	+4,2	+5,7	+4,3	14
+3,1		+0,8	+4,0	+0,9	15
					16

nach Wirtschaftsbereichen in konstanten Preisen*)

Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- unternehmen	Wohnungs- vermietung (einschließlich Nutzung von Eigentümer- Wohnungen)	Dienstleistungs- unternehmen	Lfd. Nr.
DM					
23 349	12 166	7 299	11 574	25 135	1
24 350	12 851	7 558	11 796	26 790	2
25 558	13 853	8 040	11 960	28 500	3
39 686		50 318			4
wertschöpfung (unbereinigt) in %					
10,3	5,4	3,2	5,1	11,1	5
10,5	5,5	3,2	5,1	11,5	6
10,5	5,7	3,3	4,9	11,7	7
16,2		20,5			8
1977 = 100					
100	100	100	100	100	9
104	106	104	102	107	10
109	114	110	103	113	11
112		114			12
dem Vorjahr in %					
+4,3	+5,6	+3,5	+1,9	+6,6	13
+5,0	+7,8	+6,4	+1,4	+6,4	14
+0,7		+3,7			15

7. Bruttoinlandsprodukt (BIP) insgesamt und je Einwohner 1978 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Mill. DM	Anteil am BIP des Landes	BIP je Einwohner ¹⁾	
		%	DM	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	28 922	8,1	47 890	228,7
Duisburg	13 097	3,7	23 070	110,2
Essen	19 554	5,5	29 560	141,2
Krefeld	6 139	1,7	27 400	130,8
Mönchengladbach	5 261	1,5	20 370	97,3
Mülheim a. d. Ruhr	3 689	1,0	19 940	95,2
Oberhausen	4 373	1,2	18 870	90,1
Remscheid	2 832	0,8	21 710	103,7
Solingen	3 021	0,8	18 000	86,0
Wuppertal	8 261	2,3	20 780	99,3
Kreise				
Kleve	3 963	1,1	15 590	74,5
Mettmann	7 430	2,1	15 630	74,7
Neuss	7 628	2,1	18 870	90,1
Viersen	3 660	1,0	13 980	66,8
Wesel	7 318	2,1	17 800	85,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	125 147	35,1	23 910	114,2
Kreisfreie Städte				
Aachen	5 319	1,5	21 930	104,7
Bonn	6 975	2,0	24 550	117,3
Köln	31 415	8,8	32 170	153,6
Leverkusen	4 767	1,3	29 270	139,8
Kreise				
Aachen	3 748	1,1	13 090	62,5
Düren	3 976	1,1	16 840	80,4
Erftkreis	7 431	2,1	19 110	91,3
Euskirchen	2 440	0,7	15 690	74,9
Heinsberg	2 580	0,7	12 220	58,4
Oberbergischer Kreis	3 832	1,1	15 810	75,5
Rhein-Berg. Kreis	3 222	0,9	13 120	62,7
Rhein-Sieg-Kreis	5 595	1,6	12 540	59,9
Reg.-Bez. Köln	81 301	22,8	20 960	100,1
Kreisfreie Städte				
Bottrop	1 578	0,4	13 710	65,5
Gelsenkirchen	8 970	2,5	28 800	137,5
Münster	7 176	2,0	26 880	128,4

1) mittlere Jahresbevölkerung

Noch: 7. Bruttoinlandsprodukt (BIP) insgesamt und je Einwohner 1978 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Mill. DM	Anteil am BIP des Landes	BIP je Einwohner ¹⁾	
		%	DM	Landeswert = 100
Kreise				
Borken	4 790	1,3	16 340	78,0
Coesfeld	2 280	0,6	13 640	65,1
Recklinghausen	9 657	2,7	15 350	73,3
Steinfurt	5 917	1,7	15 790	75,4
Warendorf	4 469	1,3	18 350	87,6
Reg.-Bez. Münster	44 837	12,6	18 670	89,2
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	7 574	2,1	24 210	115,6
Kreise				
Gütersloh	6 250	1,8	22 170	105,9
Herford	5 341	1,5	22 970	109,7
Höxter	1 944	0,5	13 590	64,9
Lippe	5 130	1,4	15 830	75,6
Minden-Lübbecke	5 538	1,6	19 250	91,9
Paderborn	3 911	1,1	17 830	85,1
Reg.-Bez. Detmold	35 687	10,0	19 810	94,6
Kreisfreie Städte				
Bochum	9 203	2,6	22 600	107,9
Dortmund	13 227	3,7	21 510	102,7
Hagen	5 209	1,5	23 330	111,4
Hamm	2 963	0,8	17 290	82,6
Herne	2 675	0,8	14 450	69,0
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	5 628	1,6	16 210	77,4
Hochsauerlandkreis	4 546	1,3	17 000	81,2
Märkischer Kreis	8 249	2,3	19 420	92,7
Olpe	1 911	0,5	15 630	74,7
Siegen	6 122	1,7	21 370	102,1
Soest	4 325	1,2	16 110	76,9
Unna	5 218	1,5	13 730	65,6
Reg.-Bez. Arnsberg	69 277	19,4	18 730	89,5
Ruhrgebiet	101 522	28,5	20 840	99,5
Kommunalverband				
Ruhrgebiet	112 360	31,5	20 650	98,6
Nordrhein-Westfalen	356 249	100	20 940	100,0
davon				
kreisfreie Städte	202 200	56,8	26 250	125,4
Kreise	154 049	43,2	16 540	79,0

8. Nettosozialprodukt zu Faktorkosten

Aggregate der Verteilungsrechnung (Inländerkonzept)	Nettosozialprodukt				
	1968	1969	1970	1971	1972
	Mill.				
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten ..	117 698	128 118	150 229	164 648	177 635
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	79 153	88 397	104 860	117 243	127 495
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	38 545	39 721	45 369	47 406	50 140
Lohnquote ³⁾	67,3	69,0	69,8	71,2	71,8
	Veränderung gegenüber				
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten ..	+10,5	+ 8,9	+17,3	+ 9,6	+7,9
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	+ 7,3	+11,7	+18,6	+11,8	+8,7
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	+17,6	+ 3,1	+14,2	+ 4,5	+5,8
	Meßzahl				
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten ..	78	85	100	110	118
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	75	84	100	112	122
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	85	88	100	104	111

*) Länderergebnisse 1975 und 1976 nicht auf den neuesten Bundeswert abgestimmt und daher zwischen 1976 und 1977
diger Arbeit in Prozent des Nettosozialproduktes zu Faktorkosten

9. Bruttoanlage

	Mill.				
Investitionsart	Bruttoanlage				
	1968	1969	1970	1971	1972
Bruttoanlageinvestitionen	31 601	36 681	46 889	53 042	54 443
Bruttoanlageneinvestitionen	12 598	15 766	21 061	23 434	22 981
des Staates	386	467	650	777	804
der Unternehmen	12 212	15 299	20 411	22 657	22 176
Bruttobauinvestitionen	19 003	20 915	25 827	29 608	31 462
des Staates	4 874	5 523	6 919	7 116	6 977
der Unternehmen	14 128	15 392	18 908	22 492	24 486

1) Käufe von neuen Anlagen — 2) vorläufige Ergebnisse — 3) Fortschreibungsergebnisse

nach Einkommensarten 1968 — 1979*)

zu Faktorkosten nach Einkommensarten

1973	1974	1975	1976	1977	1978 ¹⁾	1979 ²⁾
------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

DM

198 167	215 015	222 118	240 969	256 464	274 088	295 310
143 983	157 944	164 283	175 757	188 755	200 034	213 780
54 185	57 070	57 835	65 212	67 710	74 054	81 529
72,7	73,5	74,0	72,9	73,6	73,0	72,4

dem Vorjahr in %

+11,6	+8,5	+3,3	+ 8,5	+6,4	+6,9	+ 7,7
+12,9	+9,7	+4,0	+ 7,0	+7,4	+6,0	+ 6,9
+ 8,1	+5,3	+1,3	+12,8	+6,0	+9,4	+10,1

1970 = 100

132	143	148	160	171	182	197
137	151	157	168	180	191	204
119	126	127	144	149	163	180

nur bedingt vergleichbar. — 1) vorläufige Ergebnisse — 2) Fortschreibungsergebnisse — 3) Einkommen aus unselbststän-

investitionen 1968 — 1979

DM

investitionen¹⁾

1973	1974	1975	1976	1977	1978 ²⁾	1979 ³⁾
------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

57 495	55 276	57 305	60 840	64 164	69 871	80 600
23 104	21 766	24 780	27 550	28 802	30 458	...
926	1 029	911	916	966	1 081	...
22 178	20 737	23 869	26 635	27 836	29 377	...
34 391	33 510	32 525	33 289	35 362	39 413	...
7 442	8 350	8 841	8 631	7 822	9 037	...
26 949	25 159	23 683	24 658	27 540	30 376	...

10. Einkommen der privaten Haushalte*) nach

Einkommen und Einkommensverwendung	Einkommen der				
	1968	1969	1970	1971	1972
Mill.					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . .	111 578	121 564	145 870	161 522	171 530
Erwerbs- u. Vermögenseink. in % des Nettosozialprodukts zu Faktorkosten .	94,8	94,9	97,1	98,1	96,6
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	79 153	88 397	104 860	117 243	127 495
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ³⁾	32 425	33 167	41 010	44 279	44 036
Empfangene laufende Übertragungen . .	25 446	27 352	30 002	33 526	38 076
darunter					
Soziale Leistungen der Sozialversicherung ⁴⁾	20 546	21 959	23 560	26 258	29 956
Geleistete laufende Übertragungen . . .	35 991	41 454	50 760	58 843	65 251
darunter					
direkte Steuern	13 040	15 133	18 443	22 261	23 846
Sozialbeiträge an die Sozialversicherung ⁵⁾	17 305	19 957	23 848	27 051	30 510
Verfügbares Einkommen ⁶⁾	101 033	107 462	125 113	136 205	144 355
Privater Verbrauch	84 129	91 952	102 803	113 762	124 197
Verbrauchsquote ⁷⁾	83,3	85,6	82,2	83,5	86,0
Ersparnis	16 904	15 510	22 310	22 443	20 158
Veränderung gegenüber					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . .	+ 9,6	+8,9	+20,0	+10,7	+ 6,2
Verfügbares Einkommen	+ 8,7	+6,4	+16,4	+ 8,9	+ 6,0
Privater Verbrauch	+ 6,5	+9,3	+11,8	+10,7	+ 9,2
Ersparnis	+21,4	-8,2	+43,8	+ 0,6	-10,2
Meßzahl					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . .	76	83	100	111	118
Verfügbares Einkommen	81	86	100	109	115
Privater Verbrauch	82	89	100	111	121
Ersparnis	76	69	100	101	90

*) einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter — **) Länderergebnisse 1975 und 1976 nicht auf den neuen — 2) Fortschreibungsergebnis — 3) ohne Zinsen auf Konsumentenschulden — 4) im Zusammenhang mit tatsächlichen So — öffentlichen Pensionen) — 6) einschl. nicht entnommener Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Einkommens- und Verwendungsarten 1968 — 1979**)

privaten Haushalte nach Einkommens- und Verwendungsarten

1973	1974	1975	1976	1977	1978 ¹⁾	1979 ²⁾
DM						
190 582	208 326	215 492	232 671	251 987	266 286	...
96,2	96,9	97,0	96,6	98,3	97,2	...
143 983	157 944	164 283	175 757	188 755	200 024	213 780
46 579	50 382	51 209	56 914	63 232	66 262	...
42 142	48 078	57 768	62 187	65 823	70 130	...
33 182	38 325	47 294	50 657	53 551	56 866	...
77 975	86 912	89 802	101 103	108 208	112 795	...
29 846	33 704	32 524	37 509	41 450	41 228	...
35 985	39 842	43 542	48 767	51 575	54 876	...
154 729	169 492	183 457	193 755	209 601	223 621	...
136 152	146 740	159 692	171 710	182 115	193 491	...
88,0	86,6	87,0	88,6	86,9	86,5	...
18 577	22 752	23 765	22 045	27 486	30 130	...

dem Vorjahr in %

+11,1	+ 9,3	+8,4	+8,0	+ 8,3	+5,7	...
+ 7,2	+ 9,5	+8,2	+5,6	+ 8,2	+6,7	...
+ 9,6	+ 7,8	+8,8	+7,5	+ 6,1	+6,2	...
— 7,8	+22,5	+4,5	—7,2	+24,7	+9,6	...

1970 = 100

131	143	148	160	173	183	...
124	136	147	155	168	179	...
132	143	155	167	177	188	...
83	102	107	99	123	135	...

sten Bundeswert abgestimmt und daher zwischen 1976 und 1977 nur bedingt vergleichbar. — 1) vorläufige Ergebnisse
 zialbeiträgen (einschl. öffentlichen Pensionen) — 5) tatsächliche Sozialbeiträge (einschl. unterstellter Sozialbeiträge für
 — 7) Privater Verbrauch in Prozent des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte

11. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

Verwendungsart	Bruttosozialprodukt				
	1968	1969	1970	1971	1972

Mill.

Bruttosozialprodukt	150 829	166 797	193 403	211 626	228 585
Privater Verbrauch	84 129	91 952	102 803	113 762	124 197
Staatsverbrauch	20 491	23 334	26 596	31 896	35 889
Bruttoanlageinvestitionen ³⁾	31 222	36 193	46 281	52 346	53 672
Vorratanvestitionen	+ 2 870	+ 4 520	+ 4 910	+ 810	— 120
Außenbeitrag ⁴⁾	+12 117	+10 798	+12 813	+12 812	+14 947

Verwendungsarten in %

Bruttosozialprodukt	100	100	100	100	100
Privater Verbrauch	55,8	55,1	53,2	53,8	54,3
Staatsverbrauch	13,6	14,0	13,8	15,1	15,7
Bruttoanlageinvestitionen ³⁾	20,7	21,7	23,9	24,7	23,5
Vorratanvestitionen	+1,9	+2,7	+2,5	+0,4	—0,1
Außenbeitrag ⁴⁾	+8,0	+6,5	+8,6	+6,1	+6,5

Veränderung gegenüber

Bruttosozialprodukt	+8,8	+10,6	+16,0	+ 9,4	+ 8,0
Privater Verbrauch	+6,5	+ 9,3	+11,8	+10,7	+ 9,2
Staatsverbrauch	+6,0	+13,9	+14,0	+19,9	+12,5
Bruttoanlageinvestitionen ³⁾	+5,6	+15,9	+27,9	+13,1	+ 2,5

Meßzahl

Bruttosozialprodukt	78	86	100	109	118
Privater Verbrauch	82	89	100	111	121
Staatsverbrauch	76	87	100	120	135
Bruttoanlageinvestitionen ³⁾	67	78	100	113	116

*) Länderergebnisse 1975 und 1976 nicht auf den neuesten Bundeswert abgestimmt und daher zwischen 1976 und einschl. des Saldos der Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land — 4) Im Außenbeitrag von Nordrhein-

nach Verwendungsarten 1968 — 1979*)

zu Marktpreisen

1973	1974	1975	1976	1977	1978 ¹⁾	1979 ²⁾
------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

DM

254 384	276 446	288 606	312 734	329 926	352 589	381 628
136 152	146 740	159 692	171 710	182 115	193 491	...
41 608	48 466	53 500	56 337	59 924	64 635	70 328
56 767	54 368	56 272	59 823	63 163	68 843	...
+ 1 690	+ 1 624	+ 2 748	+ 4 651	+ 3 208	+ 848	...
+18 187	+25 246	+18 394	+20 213	+21 518	+24 772	...

des Brutto sozialprodukts

100	100	100	100	100	100	100
53,5	53,1	55,3	54,9	55,2	54,9	...
16,4	17,5	18,5	18,0	18,2	18,3	18,4
22,3	19,7	19,5	19,1	19,1	19,5	...
+0,7	+0,6	+1,0	+1,5	+1,0	+0,2	...
+7,1	+9,1	+5,7	+8,5	+6,5	+7,0	...

dem Vorjahr in %

+11,3	+ 8,7	+ 4,4	+8,4	+5,5	+6,9	+8,2
+ 9,6	+ 7,8	+ 8,8	+7,5	+6,1	+6,2	...
+15,9	+16,5	+10,4	+5,3	+6,4	+7,9	+8,8
+ 5,8	— 4,3	+ 3,5	+6,3	+5,6	+9,0	...

1970 = 100

132	143	149	182	171	182	197
132	143	155	167	177	188	...
156	182	201	212	225	243	284
123	117	122	129	136	149	...

1977 nur bedingt vergleichbar. — 1) vorläufige Ergebnisse — 2) Fortschreibungsergebnisse — 3) Käufe von neuen Anlagen
Westfalen ist auch der Güteraustausch mit den übrigen Bundesländern enthalten

12. Inländereinkommen und Privater Verbrauch je Einwohner 1968 – 1979*)

Einkommensart	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Verwendungsart						
DM je Einwohner						
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	7 067	7 636	8 882	9 634	10 348	11 506
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	6 700	7 250	8 620	9 450	10 010	11 130
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	6 066	6 405	7 397	7 969	8 409	8 984
Privater Verbrauch	5 051	5 481	6 078	6 656	7 235	7 905
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	+10,4	+8,1	+16,3	+8,5	+7,4	+11,2
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+ 9,5	+8,2	+19,0	+9,6	+6,0	+11,1
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+ 8,6	+5,6	+15,5	+7,7	+5,7	+ 6,8
Privater Verbrauch	+ 6,3	+8,5	+10,9	+9,5	+8,7	+ 9,3
Meßzahl 1970 = 100						
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	80	86	100	108	117	130
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	78	84	100	110	116	129
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	82	86	100	108	114	122
Privater Verbrauch	83	90	100	110	119	130
Einkommensart	1974	1975	1976	1977	1978 ²⁾	1979 ³⁾
Verwendungsart						

DM je Einwohner						
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	12 479	12 932	14 095	15 040	16 109	17 369
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	12 160	12 546	13 610	14 780	15 650	...
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	9 837	10 681	11 333	12 292	13 143	...
Privater Verbrauch	8 517	9 297	10 044	10 680	11 372	...
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	+8,5	+3,6	+9,0	+6,7	+7,1	+7,8
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+9,3	+3,8	+8,5	+8,6	+5,9	...
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+9,5	+8,6	+6,1	+8,5	+6,9	...
Privater Verbrauch	+7,7	+9,2	+8,0	+6,3	+6,5	...
Meßzahl 1970 = 100						
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	140	146	159	169	181	196
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	141	145	158	171	182	...
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	134	144	153	166	178	...
Privater Verbrauch	140	153	165	176	187	...

*) Länderergebnisse 1975 und 1976 nicht auf den neuesten Bundeswert abgestimmt und daher zwischen 1976 und 1977 nur bedingt vergleichbar. — 1) einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter — 2) vorläufige Ergebnisse — 3) Fortschreibungsergebnisse

Erläuterungen:**Umweltstatistiken**

Nach dem Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. August 1974 — zuletzt geändert durch die Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311 ff.) — werden in teils ein-, teils mehrjährigen Abständen Daten erhoben zur Abfallbeseitigung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, zu Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen und zu Investitionen für Umweltschutzmaßnahmen.

Statistik der Abfallbeseitigung

Daten zur öffentlichen Abfallbeseitigung werden bei den Kommunen und den von Ihnen beauftragten Dritten alle zwei Jahre erhoben. Zur Statistik der Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in anderen Bereichen sind in zweijährigem Abstand meldepflichtig: Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärmeerzeugung, Wasserwerke und Wasserversorgungsunternehmen mit einem Wasseraufkommen von 200 000 m³ und mehr im Jahr, Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (Industrie und Handwerk) mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, ausgewählte Einzelhandelsunternehmen, Unternehmen der Personenbeförderung im Straßenverkehr und des Straßengüterverkehrs mit im allgemeinen 10 und mehr Fahrzeugen, internationale Flughäfen, Krankenhäuser und Schlachthöfe. Gewerbliche Abfallbeseitigungsanlagen, die nicht zu einer Betriebseinheit der öffentlichen Abfallbeseitigung gehörten und als selbständige Einheiten losgelöst von Produktionsbetrieben existierten, wurden gesondert erfaßt.

Statistik der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Auskunftspflichtig sind Betreiber von Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie die Kommunen in vierjährigem Abstand. Zur entsprechenden Erhebung in der Wirtschaft sind alle zwei Jahre berichtspflichtig die Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten. Außerdem werden Daten zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei den Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung alle zwei Jahre erhoben.

Statistik der Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen

Die Meldung zu dieser Statistik erfolgt durch die nach Landesrecht zuständigen Dienststellen (Obere Wasserbehörde, Untere Wasserbehörde, Sonderordnungsbehörde, örtliche Ordnungsbehörde, Polizei); diesen Stellen waren nach § 27 Abs. 6 des alten Landeswassergesetzes vom 22. 5. 1962 die Schadensfälle anzuzeigen, bei denen wassergefährdende Stoffe aus Behältern mit einem Fassungsvermögen von mehr als 100 l ausgelaufen waren. Nach § 18 Abs. 4 des neuen Landeswassergesetzes vom 4. 7. 1979 werden ab Erhebungsjahr 1980 alle Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen — unabhängig von der Größe des Lagerungs- bzw. Transportbehälters — erfaßt. Beschädigungen von Kraftstofftanks und/oder Betriebsmittelbehältern von Kraftfahrzeugen werden auch weiterhin nicht erfaßt.

Statistik der Umweltschutzzinvestitionen

Die Statistik erfaßt jährlich bei den Unternehmen und Betrieben des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten die Umweltschutzzinvestitionen nach Arten und Umweltschutzbereichen. In dieser Ausgabe des Jahrbuches sind die Umweltschutzzinvestitionen im Wirtschaftszweig „Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung“ nicht ausgewiesen.

Veröffentlichungen.**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Q I 1, vierjährlich (zuletzt 1979), Vorabergebnisse für Kreise

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft
Q I 2, zweijährlich (zuletzt 1977), Ergebnisse für Kreise

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung
Q I 2/S, zweijährlich (zuletzt 1979), Ergebnisse für Land und Wassereinzugsgebiete

Unfälle bei Lagerung und Transport wassergefährdender Stoffe
Q I 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Öffentliche Abfallbeseitigung
Q II 1, zweijährlich (zuletzt 1977), Ergebnisse für Kreise

Gewerbliche Abfallbeseitigung
Q II 2, zweijährlich (zuletzt 1975), Ergebnisse für Kreise

Abfallbeseitigung und Abwasserbeseitigung in Viehhaltungsbetrieben
Q II 3, zweijährlich, Ergebnisse für das Land

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe
Q III 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Investitionen für Umweltschutz in Viehhaltungsbetrieben
Q III 2, jährlich, Ergebnisse für das Land

1. Öffentliche Abfallbeseitigung 1977 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Haus- und Sperrmüll				An die Müll- abfuhr ange- schlossene Einwohner	Anschlußgrad
	insgesamt	je Einwohner	einge- sammelt von ... Transpor- teuren ¹⁾	abgefahren zu ... Beseiti- gungs- anlagen ¹⁾		
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	210 684	346,8	4	2	607 560	100,0
Duisburg	187 356	327,5	2	3	572 101	100,0
Essen	244 288	367,7	2	4	664 408	100,0
Krefeld	66 792	297,5	2	1	224 525	100,0
Mönchengladbach	80 829	312,3	3	3	258 854	100,0
Mülheim a. d. Ruhr	72 485	389,9	2	1	185 888	100,0
Oberhausen	72 945	313,7	1	1	232 558	100,0
Remscheid	36 959	282,7	1	1	130 714	100,0
Solingen	48 595	288,7	2	3	168 332	100,0
Wuppertal	92 250	231,4	1	1	398 729	100,0
Kreise						
Kleve	77 783	309,3	7	8	251 461	99,2
Mettmann	139 883	295,0	11	7	474 235	100,0
Neuss	124 838	309,4	5	4	403 503	100,0
Viersen	90 616	345,9	4	2	261 939	100,0
Wesel	117 815	289,6	7	4	406 818	99,2
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	1 664 118	317,5	54	45	5 241 825	99,9
Kreisfreie Städte						
Aachen	99 080	407,3	2	1	243 282	100,0
Bonn	122 246	430,4	1	3	284 003	100,0
Köln	368 432	377,2	4	2	976 761	100,0
Leverkusen	40 199	246,0	2	1	163 398	100,0
Kreise						
Aachen	87 018	304,0	9	5	286 261	100,0
Düren	91 501	387,1	9	4	236 373	100,0
Erfkreis	131 383	339,0	13	4	387 548	100,0
Euskirchen	45 459	293,1	4	4	155 084	100,0
Heinsberg	42 338	201,1	6	2	210 526	100,0
Oberbergischer Kreis . .	74 611	308,0	2	5	242 223	100,0
Rhein.-Berg. Kreis	63 619	259,6	5	3	245 110	100,0
Rhein-Sieg-Kreis	134 438	302,9	8	4	443 870	100,0
Reg.-Bez. Köln	1 300 324	335,6	65	38	3 874 439	100,0
Kreisfreie Städte						
Bottrop	39 207	340,1	2	2	115 293	100,0
Gelsenkirchen	113 399	361,8	1	2	313 439	100,0
Münster	104 115	389,7	3	1	267 182	100,0

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

Noch: 1. Öffentliche Abfallbeseitigung 1977 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Haus- und Sperrmüll				An die Müll- abfuhr ange- schlossene Einwohner	Anschlußgrad
	insgesamt	je Einwohner	einge- sammelt von ... Transpor- teuren ¹⁾	abgefahren zu ... Beseiti- gungs- anlagen ¹⁾		
	t	kg	Anzahl			
Kreise						
Borken	95 320	341,1	11	3	279 466	95,7
Coesfeld	50 539	303,7	2	3	166 408	100,0
Recklinghausen	214 976	341,1	11	5	630 164	100,0
Steinfurt	114 432	310,6	9	5	368 471	98,5
Warendorf	68 407	281,5	13	2	243 004	100,0
Reg.-Bez. Münster	800 395	335,8	52	23	2 383 427	99,2
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	129 504	413,4	3	2	313 230	100,0
Kreise						
Gütersloh	70 495	254,6	7	4	276 901	98,4
Herford	79 219	340,7	7	1	232 519	100,0
Höxter	38 628	269,8	8	4	143 162	100,0
Lippe	104 544	322,9	5	4	323 769	100,0
Minden-Lübbecke	102 852	357,2	7	6	287 977	100,0
Paderborn	68 924	320,3	4	10	215 182	98,5
Reg.-Bez. Detmold	594 166	331,4	41	31	1 792 740	99,6
Kreisfreie Städte						
Bochum	197 415	482,4	1	1	409 242	100,0
Dortmund	264 597	428,4	2	2	617 590	100,0
Hagen	72 423	322,8	2	1	224 345	100,0
Hamm	82 891	483,4	2	1	171 489	100,0
Herne	50 000	268,2	1	1	186 440	100,0
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	97 423	279,9	11	5	348 074	100,0
Hochsauerlandkreis	72 483	270,8	6	7	267 675	100,0
Märkischer Kreis	162 319	381,7	3	4	425 273	100,0
Olpe	32 068	262,2	3	3	122 283	100,0
Siegen	110 339	384,5	4	6	286 935	100,0
Soest	95 334	355,0	8	3	268 553	100,0
Unna	118 764	313,5	7	4	378 775	100,0
Reg.-Bez. Arnsberg	1 356 056	365,8	50	38	3 706 674	100,0
Nordrhein-Westfalen	5 715 059	336,2	262	175	16 998 905	99,8

Anmerkung S. 634

2. Angelieferte Abfallmengen 1977 nach Art des

Lfd. Nr.	Abfallart Art der Beseitigungsanlagen Regierungsbezirk	Abfallmengen		
		angeliefert bei Anlagen	insgesamt	
			t	m ³
1	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sperrmüll, Straßenkehricht, Marktabfälle . . . . .	.	8 119 910	26 001 466
2	Bodenaushub, Bauschutt, Straßenaufbruch . . . . .	.	7 818 854	5 941 187
3	Sonstige feste produktionsspezifische Abfälle aus Industrie und Gewerbe . . . . .	.	1 057 005	2 187 016
4	Stichfeste Schlämme aus Industrie und Gewerbe . . . . .	.	61 824	52 280
5	Sonstige nicht stichfeste Schlämme aus Industrie und Gewerbe . . . . .	.	44 531	41 233
6	Stichfeste Schlämme aus kommunalen Kläranlagen . . . . .	.	129 898	120 253
7	Nicht stichfeste Schlämme aus kommunalen Kläranlagen . . . . .	.	120 720	103 215
8	Fäkalien (aus Hauskläranlagen und Sickergruben) . . . . .	.	3 320	2 780
9	Kanal- und Sinkkastenschlamm . . . . .	.	34 603	27 367
10	Abschneidegut aus Benzin-, Öl- und Fettabseichern . . . . .	.	2 583	2 285
11	Ölgetränktes und sonstig verunreinigtes Erdreich; Aufsaugmassen aus Unfällen mit Öl und sonstigen wassergefährdenden Stoffen . . . . .	.	11 227	11 730
12	Flüssige Abfälle . . . . .	.	9 241	9 156
13	Schlacke aus Müllverbrennungsanlagen . . . . .	.	300 814	343 609
14	Kompost . . . . .	.	5 106	6 383
15	Krankenhausabfälle . . . . .	.	659	1 997
16	Sonstige Abfälle . . . . .	.	182 869	152 095
17	Zusammen	220	17 903 164	35 004 052
	davon angeliefert bei			
18	Deponien	199	15 954 971	28 810 041
19	Müllverbrennungsanlagen	10	1 786 721	5 792 048
20	Kompostierungsanlagen	3	73 014	326 795
21	Sonderabfalldeponien	4	31 899	28 169
22	chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	4	66 559	47 009
23	Umladestationen	10	191 035	676 370
24	Sammelstellen für Gewerbeabfälle	3	14 902	49 270
25	Insgesamt	233	18 109 101	35 729 692
	davon im Regierungsbezirk			
26	Düsseldorf	55	5 085 714	9 782 078
27	Köln	48	3 329 984	7 474 033
28	Münster	25	3 086 855	5 167 828
29	Detmold	45	1 601 730	3 847 361
30	Arnsberg	60	5 004 818	9 458 592

Abfalls, der Beseitigungsanlagen und der Anlieferung

Davon wurden angeliefert				Lfd. Nr.
im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr durch		durch		
öffentliche Einrichtungen	beauftragte Privatunternehmen	andere öffentliche Einrichtungen	sonstige Anlieferer	
t				
4 191 863	2 199 577	189 621	1 538 849	1
2 098 615	958 118	203 005	4 559 116	2
30 013	200 036	—	826 956	3
—	10 676	—	51 148	4
1 183	24 980	—	18 368	5
43 985	50 563	35 350	—	6
350	3 500	116 500	370	7
60	2 880	80	300	8
17 983	2 772	11 452	2 396	9
1 017	596	702	268	10
—	12-	639	10 468	11
700	—	1	8 540	12
30 080	152 234	—	118 500	13
774	—	—	4 332	14
659	—	—	—	15
17 630	96 269	1 351	67 619	16
6 434 912	3 702 321	558 701	7 207 230	17
5 173 573	3 419 401	531 398	6 830 599	18
1 235 825	186 373	23 452	341 071	19
24 514	43 000	2 500	3 000	20
—	30 259	1 351	289	21
1 000	23 288	—	32 271	22
80 181	82 419	—	28 435	23
480	7 168	—	7 254	24
6 515 573	3 791 908	558 701	7 242 919	25
1 460 051	581 726	217 905	2 826 032	26
928 568	719 669	208 517	1 473 230	27
714 854	1 406 288	103 641	862 072	28
319 226	267 862	17 738	996 904	29
3 092 874	816 363	10 900	1 084 681	30

3. Abfallaufkommen 1977 nach Abfallhaupt

Lfd. Nr.	Abfallhauptgruppen	insgesamt			
			Energie- und Wasser- versorgung	Bergbau	Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbe
1	Bauschutt, Bodenaushub	28 356 152	645 204	520 109	2 161 096
2	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	846 949	7 384	—	786 492
3	Formsand, Kornsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	2 599 300	299	26 063	1 822 769
4	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	3 891 740	1 408 551	1 340 063	824 284
5	Metallurgische Schlacken und Krätzen .	1 744 739	—	—	1 742 188
6	Metallabfälle	2 911 066	26 256	149 834	583 620
7	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	186 933	—	—	179 598
8	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemikalienreste, Detergen- tien, sonstige flüssige produktions- spezifische Abfälle	5 194 824	.	21 845	2 170 356
9	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	134 093	.	.	82 322
10	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole .	2 217 255	20 028	.	459 341
11	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle .	501 573	90	13 628	166 576
12	Schlämme aus Wasseraufbereitung	402 860	53 564	32 534	207 124
13	Sonstige Schäume (einschl. Abwasserreinigung)	4 779 868	74 326	116 785	3 946 902
14	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Ab- fälle aus Belegschaftsunterkünften, Kehricht, Gartenabfälle)	2 860 220	77 124	133 527	579 609
15	Papier- und Pappeabfälle	413 808	4 725	—	49 327
16	Sonstige organische Abfälle	1 939 688	1 008	95 742	434 082
17	Krankenhauspezifische Abfälle	54 968	—	—	—
18	Sonstige Abfälle	235 315	1 659	45 929	148 453
19	Insgesamt	59 271 350	2 320 253	2 510 064	16 842 189

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche						
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	Einzelhandel, Straßenverkehr, Flugplätze, Schlachthöfe	Krankenhäuser	Baugewerbe	
t						
243 526	64 419	55 104	1 293 722	8 413	23 364 559	1
40 340	12 733	—	—	—	—	2
379 952	142 393	42 173	4 786	6 964	173 901	3
43 298	14 877	8 959	170 261	10 982	70 476	4
2 238	313	—	—	—	—	5
1 977 382	75 356	9 187	28 416	866	60 161	6
6 441	254	—	91	549	—	7
2 962 814	45 630	1 910	483	.	—	8
41 323	7 593	28	909	.	1 892	9
1 541 090	12 958	4 149	87 319	.	78 306	10
26 471	270 998	4 340	7 047	1 948	11 475	11
23 696	71 031	13 028	—	—	1 883	12
84 417	32 009	479 429	2 991	1 210	42 799	13
567 502	574 073	154 919	392 374	224 214	156 878	14
—	324 179	13 137	22 440	—	—	15
58 018	282 058	813 490	137 866	4 223	113 201	16
—	—	—	—	54 968	—	17
17 031	3 631	3 946	3 521	483	10 662	18
8 005 539	1 934 505	1 603 799	2 152 215	316 644	24 086 192	19

4. Abfallaufkommen 1977 nach

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt			
			Bauschutt, Bodenaushub	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kern- sand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	2 350 835	1 793 756	3 670	23 129
2	Duisburg	4 024 847	1 147 349	196 407	259 770
3	Essen	1 417 406	803 867	15 332	19 795
4	Krefeld	964 017	339 905	6 623	42 732
5	Mönchengladbach	862 360	648 380	17 261	32 521
6	Mülheim a. d. Ruhr	336 493	181 593	.	56 641
7	Oberhausen	704 799	210 889	28 315	25 963
8	Remscheid	337 888	99 520	9 370	48 184
9	Solingen	717 625	47 866	2 783	57 297
10	Wuppertal	1 331 583	858 397	522	6 537
	Kreise				
11	Kleve	200 103	116 793	—	943
12	Mettmann	1 253 181	621 458	73 808	240 521
13	Neuss	1 509 043	824 296	33 098	43 360
14	Viersen	318 711	184 779	.	13 591
15	Wesel	1 902 954	731 380	2 419	231 668
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	18 231 845	8 610 228	390 830	1 102 652
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	387 394	315 949	.	9 560
18	Bonn	825 471	754 620	412	5 267
19	Köln	5 091 177	2 276 757	6 546	82 624
20	Leverkusen	1 874 335	432 355	.	26 018
	Kreise				
21	Aachen	954 088	478 134	4 352	48 667
22	Düren	659 779	204 248	2 230	29 307
23	Erfkreis	3 203 669	595 356	11 518	162 384
24	Euskirchen	489 322	388 266	.	19 424
25	Heinsberg	581 191	547 990	.	2 859
26	Oberbergischer Kreis	423 932	265 371	2 623	60 827
27	Rhein.-Berg. Kreis	500 811	343 089	50	23 284
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 756 816	1 266 025	.	73 017
29	Reg.-Bez. Köln	16 747 985	7 868 160	32 878	543 238
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	543 825	221 252	—	110 153
31	Gelsenkirchen	1 182 307	581 782	27 912	60 972
32	Münster	812 643	735 538	..	9 194

Abfallhauptgruppen und Kreisen

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlamm, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produk- tionspezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
98 714	23 780	146 108	1 899	32 261	2 084	1
173 114	274 419	66 172	99	446 249	1 082	2
249 914	17 016	65 871	103	1 427	1 065	3
12 287	15 504	19 852	699	141 038	9 695	4
7 554	15	20 200	.	42 096	1 818	5
2 745	.	11 458	938	317	42	6
19 012	.	17 768	.	4 524	368	7
348	1 162	109 010	1 189	18 010	205	8
186	1 658	214 982	3 038	306 568	12 505	9
2 272	7 284	24 252	172	86 788	6 694	10
411	.	2 455	.	837	138	11
3 620	53 248	66 228	1 758	66 428	1 764	12
25 051	27 825	37 367	.	114 179	8 686	13
2 241	.	9 461	.	4 412	476	14
415 778	.	42 446	804	1 597	1 976	15
1 013 247	458 056	853 630	13 125	1 265 731	48 587	16
7 450	.	6 736	65	116	464	17
7 772	1 552	3 865	.	375	283	18
23 497	215	162 262	775	648 354	9 175	19
.	.	42 774	146 373	857 198	11 347	20
33 661	190 416	40 637	7	2 206	289	21
254 003	—	8 943	.	19 121	457	22
509 230	564 284	18 578	.	4 046	.	23
752	.	16 269	.	5 576	.	24
.	.	5 587	.	4 748	102	25
129	1 275	21 728	102	4 446	646	26
48 249	.	11 365	.	1 046	131	27
13 102	.	5 394	1 586	106 078	5 198	28
899 741	774 128	344 238	149 628	1 653 310	29 800	29
189 371	.	2 564	.	646	147	30
248 867	32 226	70 699	247	18 297	371	31
1 808	.	2 907	.	1 876	3 218	32

Noch: 4. Abfallaufkommen 1977 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	t			Noch: Davon
		Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung	
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	21 772	12 009	12 738	
2	Duisburg	51 804	6 073	7 012	
3	Essen	10 568	3 964	14 378	
4	Krefeld	7 563	7 022	1 756	
5	Mönchengladbach	2 029	14 693	.	
6	Mülheim a. d. Ruhr	7 544	896	761	
7	Oberhausen	44 090	2 578	.	
8	Remscheid	7 607	1 401	1 127	
9	Solingen	10 772	592	3 217	
10	Wuppertal	202 387	7 388	603	
	Kreise				
11	Kleve	4 029	1 786	499	
12	Mettmann	8 834	3 064	2 120	
13	Neuss	11 858	11 471	63 678	
14	Viersen	5 252	23 167	1 552	
15	Wesel	11 927	141 162	3 870	
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	408 036	237 266	114 473	
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	3 080	4 441	.	
18	Bonn	8 151	6 585	.	
19	Köln	1 255 812	11 939	137 765	
20	Leverkusen	25 168	5 984	.	
	Kreise				
21	Aachen	20 889	8 613	15 063	
22	Düren	1 551	5 633	7 942	
23	Erfstkreis	31 413	11 473	18 855	
24	Euskirchen	2 524	530	1 766	
25	Heinsberg	1 238	2 972	86	
26	Oberbergischer Kreis	7 798	5 983	91	
27	Rhein.-Berg. Kreis	4 881	3 035	382	
28	Rhein-Sieg-Kreis	9 924	5 112	11 306	
29	Reg.-Bez. Köln	1 372 429	72 300	203 717	
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	809	142	.	
31	Gelsenkirchen	5 189	2 754	4 547	
32	Münster	4 085	1 272	682	

Abfallhauptgruppen und Kreisen

entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
sonstige Schlämme (einschl. Abwasser- reinigung)	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftsunterkün- ten), Kehr- und Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhaus- spezi- fische Abfälle	sonstige Abfälle	
9 688	89 770	23 036	52 610	548	3 262	1
1 151 302	118 201	3 729	119 743	434	1 888	2
53 891	77 226	16 752	48 742	10 083	7 410	3
268 761	45 181	32 535	11 957	405	499	4
2 743	43 794	7 184	21 401	203	177	5
5 873	21 355	303	11 404	23	998	6
298 705	34 746	866	8 285	244	6 437	7
3 197	26 309	1 039	9 186	296	727	8
3 858	45 990	544	5 282	260	225	9
2 012	102 014	4 288	18 001	213	1 759	10
1 274	36 196	5 770	24 877	372	3 717	11
32 833	59 475	8 472	10 075	158	327	12
169 208	67 048	9 035	54 018	.	7 843	13
17 410	38 445	2 229	12 830	371	688	14
131 426	168 129	2 483	10 829	.	1 842	15
2 152 181	973 879	118 265	419 240	14 609	37 799	16
3 649	16 146	2 460	8 949	1 649	246	17
3 234	21 336	3 356	6 842	361	1 305	18
39 207	200 798	149 637	76 616	4 780	4 419	19
246 457	59 963	4 474	4 650	230	2 106	20
3 956	27 961	2 282	76 214	453	289	21
51 688	35 786	13 653	24 261	.	776	22
1 157 341	68 462	6 357	29 132	8 423	4 735	23
6 348	12 760	2 193	21 689	.	10 766	24
3 493	9 543	514	1 715	100	.	25
3 418	29 678	1 820	17 629	260	109	26
11 744	25 886	2 590	24 247	91	.	27
20 570	91 830	3 937	22 226	218	103 837	28
1 551 105	600 149	193 273	314 170	16 776	128 951	29
1 353	11 107	366	4 484	993	.	30
44 479	57 922	466	11 481	233	13 865	31
10 905	19 806	1 603	19 077	564	.	32

Noch: 4. Abfallaufkommen 1977 nach

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt			
			Bauschutt, Bodenaushub	Ofenausbruch Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kern- sand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle
	Kreise				
33	Borken	281 521	123 841	239	36 599
34	Coesfeld	214 377	174 695	.	13 136
35	Recklinghausen	2 034 280	1 081 973	.	84 505
36	Steinfurt	845 080	436 090	6 522	17 727
37	Warendorf	321 317	182 587	1 336	3 269
38	Reg.-Bez. Münster	6 235 350	3 537 758	36 420	335 555
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	747 563	373 355	2 072	35 077
	Kreise				
40	Gütersloh	425 494	162 386	.	19 707
41	Herford	820 343	552 258	.	9 410
42	Höxter	403 631	290 877	.	1 519
43	Lippe	770 906	446 263	.	21 024
44	Minden-Lübbecke	718 064	448 968	868	8 906
45	Paderborn	467 140	290 192	.	644
46	Reg.-Bez. Detmold	4 353 141	2 564 299	11 933	96 287
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	1 823 171	453 343	45 356	25 347
48	Dortmund	1 962 454	1 167 362	9 322	18 627
49	Hagen	1 764 206	1 113 118	8 514	51 865
50	Hamm	554 412	369 192	—	17 717
51	Herne	530 020	62 538	—	15 141
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 049 165	370 840	126 503	91 986
53	Hochsauerlandkreis	816 716	333 028	5 287	36 892
54	Märkischer Kreis	2 274 136	859 509	2 949	130 792
55	Olpe	240 424	149 309	.	7 471
56	Siegen	1 013 833	337 649	138 905	66 531
57	Soest	692 194	291 824	.	17 894
58	Unna	982 295	267 993	37 494	41 303
59	Reg.-Bez. Arnsberg	13 703 026	5 775 705	374 888	521 566
60	Nordrhein-Westfalen	59 271 350	28 356 152	846 949	2 599 300

Abfallhauptgruppen und Kreisen

t

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produk- tionsspezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
858	4 660	21 951	—	1 043	294	33
166	.	2 926	.	133	199	34
349 540	.	28 365	394	1 972	4 280	35
1 280	1 003	248 740	6	21 750	978	36
4 434	.	16 622	.	3 819	436	37
796 324	38 096	394 874	671	49 536	9 923	38
1 009	1 922	37 536	1 184	91 196	612	39
7 579	573	23 042	2 904	7 603	2 128	40
1 125	197	3 834	.	869	766	41
1 395	.	15 394	.	720	224	42
3 153	28	7 587	.	6 650	1 042	43
62 142	.	80 143	.	935	1 170	44
424	48 004	25 848	1 673	22 400	528	45
76 827	51 126	193 384	5 810	130 373	6 470	46
119 699	1 016	28 119	29	853 072	2 711	47
339 419	11 096	72 512	15	27 547	698	48
41 605	122 645	124 260	2 541	110 499	157	49
58 617	—	17 709	.	5 472	.	50
327 804	.	10 289	.	67 060	37	51
2 956	72 166	64 409	150	189 739	2 244	52
28 747	1 411	73 323	323	136 357	17 822	53
.	104 938	555 442	4 698	358 229	7 968	54
.	.	39 022	204	3 398	126	55
2 775	104 980	71 634	852	115 948	3 651	56
1 012	1 519	21 771	690	220 929	.	57
182 541	3 412	46 449	5 026	7 621	3 277	58
1 105 603	423 333	1 124 939	17 698	2 095 871	39 313	59
3 891 740	1 744 739	2 911 066	186 933	5 194 824	134 093	60

Noch: 4. Abfallaufkommen 1977 nach

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch: Davon		
		Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung
	Kreise			
33	Borken	2 152	6 663	1 098
34	Coesfeld	194	1 039	.
35	Recklinghausen	38 287	58 431	12 434
36	Steinfurt	21 696	11 694	2 463
37	Warendorf	1 545	4 958	279
38	Reg.-Bez. Münster	73 957	86 953	21 918
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	4 493	4 173	1 809
	Kreise			
40	Gütersloh	5 463	4 750	3 295
41	Herford	3 514	6 115	448
42	Höxter	1 746	5 132	2 823
43	Lippe	5 802	5 411	4 454
44	Minden-Lübbecke	1 818	19 640	2 345
45	Paderborn	2 826	5 514	497
46	Reg.-Bez. Detmold	25 662	50 735	15 871
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	197 977	4 341	4 085
48	Dortmund	14 771	6 169	1 078
49	Hagen	37 264	428	3 921
50	Hamm	7 652	9 510	568
51	Herne	558	1 089	—
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	9 348	6 536	1 246
53	Hochsauerlandkreis	3 429	4 870	17 284
54	Märkischer Kreis	40 204	5 527	5 949
55	Olpe	409	1 647	117
56	Siegen	15 743	4 293	732
57	Soest	3 637	1 790	653
58	Unna	6 177	8 117	11 448
59	Reg.-Bez. Arnsberg	337 169	54 317	47 081
60	Nordrhein-Westfalen	2 217 255	501 573	402 860

Abfallhauptgruppen und Kreisen

t

entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
sonstige Schlämme (einchl. Abwasser- reinigung)	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftsunterkünften), Kehr- richt, Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausepezi- fi sche Abfälle	sonstige Abfälle	
7 121	27 764	2 285	44 766	110	76	33
1 664	10 486	683	8 427	22	—	34
262 513	53 766	3 004	37 072	430	17 239	35
19 341	41 049	1 582	12 337	268	565	36
25 036	32 591	1 262	41 582	636	885	37
372 402	254 491	11 251	179 226	3 256	32 742	38
14 155	142 023	19 927	14 108	2 469	443	39
20 055	61 351	15 088	88 699	.	430	40
2 539	39 610	3 754	185 117	1 405	772	41
49 218	10 336	714	23 031	193	287	42
99 933	69 955	2 369	96 951	.	1 147	43
10 099	32 339	7 835	40 005	287	.	44
607	29 509	1 527	36 473	233	.	45
196 606	385 123	51 214	483 384	4 918	3 315	46
5 831	50 060	3 705	17 861	10 114	507	47
15 723	85 594	15 420	173 488	2 346	1 267	48
20 078	113 839	232	13 030	150	59	49
18 697	22 221	818	20 229	148	2 574	50
12 736	16 206	846	6 093	.	9 463	51
31 187	58 539	4 447	15 194	105	1 570	52
17 889	33 498	1 955	104 066	206	329	53
41 050	114 780	3 002	37 813	.	646	54
857	17 950	1 261	17 226	47	1 060	55
21 636	57 928	2 470	65 444	715	1 947	56
34 329	33 522	1 021	58 041	981	1 605	57
287 560	42 442	4 629	15 185	142	11 480	58
507 573	646 579	39 805	543 670	15 411	32 507	59
4 779 868	2 860 220	413 808	1 939 688	54 968	235 315	60

5. Nichtbehandelte Abfälle sowie Rückstände aus Behandlungsanlagen 1977 nach Wirtschaftsbereichen und Beseitigungsart

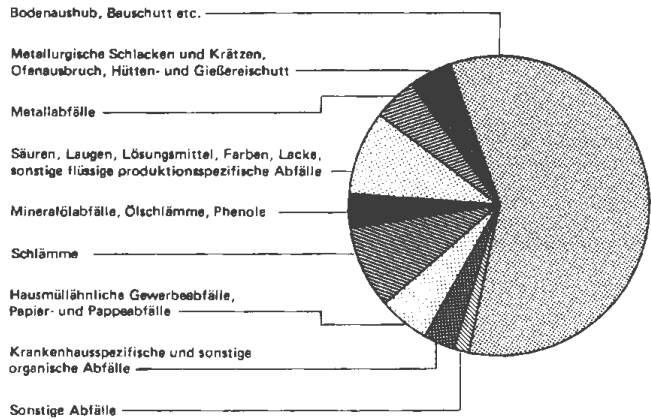
Wirtschaftsbereich	Abfälle		Von den Abfällen insgesamt wurden					
	insgesamt	darunter Rückstände aus Behandlungsanlagen	im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt	zu außerbetrieblichen Behandlungs-/Beseitigungsanlagen abgefahren			an weiterverarbeitende Betriebe oder Altstoffhandel abgegeben	in betriebs-eigenen Deponien abgelagert
				und zwar zu				
				Deponien	Müllverbrennungsanlagen	sonstigen Anlagen (s. B. Kompostierungsanlagen)		
1 000 t								
Produzierendes Gewerbe . .	50 769	1 773	752	25 393	669	3 300	7 759	12 896
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme und Wasserversorgung	2 316	269	30	1 541	7	75	641	22
Bergbau	2 510	—	45	750	10	180	955	569
Verarbeitendes Gewerbe . .	21 860	1 503	440	5 725	604	2 027	5 645	7 421
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe . .	14 764	543	87	3 982	342	1 635	1 986	6 730
darunter								
Steine und Erden	2 429	129	7	748	48	204	153	1 289
Chemie	4 882	59	22	694	99	1 258	57	2 752
Eisenschaffende Industrie	3 836	315	28	1 098	35	73	1 082	1 519
NE-Metallerzeugung	772	12	2	265	5	15	88	397
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe . . .	3 742	931	175	876	161	196	2 163	171
darunter								
Maschinenbau	842	2	41	340	42	25	291	103
Fahrzeugbau	306	886	16	103	19	19	119	30
EBM-Warenherzeugung . .	401	7	42	76	29	19	218	17
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe . . .	1 756	25	116	566	67	45	825	136
darunter								
Feinkeramik, Glas	236	.	1	102	1	2	52	77
Kunststoffindustrie	215	0	24	109	8	3	19	52
Textil-, Bekleidungs-gewerbe	526	0	60	130	26	19	290	2
Holzverarbeitende Industrie	219	1	8	122	14	7	64	3
Nahrungs- und Genuß-mittelgewerbe	1 599	4	60	301	33	150	670	384
darunter								
Zuckerindustrie	524	—	1	17	13	100	12	380
Brauerei, Mälzerei	615	—	11	44	6	41	512	—
Baugewerbe	24 083	1	237	17 377	48	1 017	518	4 884
Einzelhandel	262	0	57	72	22	8	103	—
Verkehr	1 762	1	24	635	39	57	113	893
Schlachthäuser und -höfe . .	121	.	2	5	1	8	104	—
Krankenhäuser	272	6	147	63	34	9	18	0
Insgesamt	53 186	1 781	983	26 168	766	3 382	8 097	13 790

6. Betriebseigene Deponien 1977 nach noch verfügbarem Restvolumen sowie gewerbliche Deponien

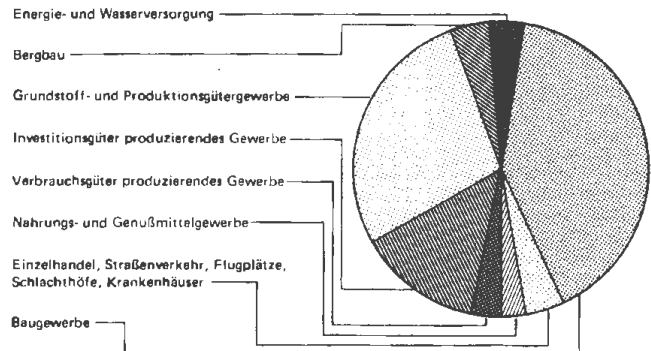
Restvolumen von ... bis unter ... 1 000 m ³	Betriebseigene Deponien ¹⁾ insgesamt	Davon hatten eine Ablagerungsdauer von ... bis ... Jahren					Gewerbliche Deponien ¹⁾
		1 - 2	3 - 5	6 - 10	11 - 20	21 und mehr	
unter 5	175	114	28	17	11	5	10
5 - 20	138	40	33	31	25	9	3
20 - 100	117	35	30	23	16	13	10
100 und mehr . . .	129	7	17	42	31	32	12
Insgesamt	559	196	108	113	83	59	35

1) Erfasst wurden alle Deponien, die entweder während des gesamten Jahres 1977 oder nur während eines Teils des Jahres betrieben wurden.

Zusammensetzung des Abfallaufkommens 1977



Abfälle 1977 nach der Herkunft



7. Lagerungsunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1979 und 1980

Merkmal	Einheit	Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt		Davon 1980 (mit)					
		1979	1980	anorganischen Stoffen	Heizöl u. Dieselloststoffen	sonstigen Kraftstoffen	Rohöl, Alttöl, sonstigen Mineralölprodukten	sonstigen organischen Verbindungen	ohne Angabe der Stoffart

Unfälle und Stoffmengen

Unfälle insgesamt	Anzahl	321	302	9	246	10	29	4	4
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge	Anzahl	14	21	1	14	—	2	2	2
Unfälle mit Angaben zur gelagerten Stoffmenge	Anzahl	263	253	7	213	10	20	1	2
Gelagerte Stoffmenge	m ³	109 078	4 105	194	3 520	155	169	51	16
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	Anzahl	295	272	8	224	10	26	2	2
Ausgelaufene Stoffmenge	m ³	6 430	519	166	163	10	127	51	2
Unfälle mit Angaben zur wiedergewonnenen Stoffmenge	Anzahl	227	226	5	191	8	19	1	2
Wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	3 567	296	50	110	7	75	51	2
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge	Anzahl	174	134	4	103	8	16	1	2
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	2 863	146	96	41	3	6	0	0

Unfälle in Wasserschutzgebieten

Unfälle in einem Wasserschutzgebiet	Anzahl	67	51	3	42	4	2	—	—
davon in									
Zone I	Anzahl	1	4	1	—	3	—	—	—
Zone II	Anzahl	2	3	—	3	—	—	—	—
Zone III A	Anzahl	52	31	1	29	1	—	—	—
Zone III B	Anzahl	12	13	1	10	—	2	—	—
Unfälle in einem wasserwirtschaftlich bedeutsamen Gebiet	Anzahl	8	5	—	3	1	—	—	1

Unfälle nach Art der Unfallfolgen

Unfallfolgen ¹⁾ und zwar									
Verunreinigung									
des Bodens	Anzahl	132	130	4	106	2	16	—	2
einer Kanalisation	Anzahl	70	71	3	49	5	11	2	1
einer Kläranlage	Anzahl	19	12	1	10	—	1	—	—
des Grundwassers	Anzahl	22	19	—	14	2	3	—	—
eines Oberflächenwassers	Anzahl	109	95	4	67	3	14	6	1
Gefährdung einer Wasserversorgung	Anzahl	9	10	1	5	1	3	—	—
Keine Unfallfolgen	Anzahl	82	88	1	81	3	2	—	1

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

8. Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1979 und 1980

Merkmal	Einheit	Unfälle mit wasser- gefährdenden Stoffen insgesamt		Davon 1980 (mit)					
		1979	1980	anor- gan- ischen Stoffen	Heizöl u. Diesel- kraft- stoffen	son- stigen Kraft- stoffen	Rohöl, Altöl, son- stigen Mineral- ölpro- dukten	son- stigen orga- nischen Verbin- dungen	ohne Angabe der Stoff- art
Unfälle und Stoffmengen									
Unfälle insgesamt	Anzahl	189	211	8	140	19	31	9	4
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge .	Anzahl	19	13	—	6	3	4	—	1
Unfälle mit Angaben zur beförderten Stoffmenge	Anzahl	102	140	8	96	13	15	8	1
Beförderte Stoffmenge	m ³	70 446	40 239	45	17 196	7 068	14 645	1 266	30
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	Anzahl	170	190	7	131	16	26	8	3
Ausgelaufene Stoffmenge	m ³	341	447	1	155	46	41	201	4
Unfälle mit Angaben zur wiedergewonnenen Stoffmenge . .	Anzahl	113	128	1	88	10	20	7	2
Wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	180	166	0	52	16	36	60	2
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge . .	Anzahl	103	96	6	66	8	10	5	1
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	162	75	1	28	28	5	13	0
Unfälle nach Art der Transportmittel									
Unfälle (mit)									
Straßenfahrzeug	Anzahl	85	110	7	72	11	11	6	3
Eisenbahnwagen	Anzahl	6	9	—	5	—	3	1	—
Schiff	Anzahl	93	77	1	56	6	13	2	—
Luftfahrzeug	Anzahl	—	2	—	—	1	1	—	—
Rohrfernleitung	Anzahl	—	2	—	1	—	1	—	—
sonstiger Rohrleitung	Anzahl	2	4	—	1	1	2	—	—
ohne Angabe zum Transportmittel	Anzahl	3	7	—	6	—	—	—	1
Unfälle in Wasserschutzgebieten									
Unfälle in einem Wasserschutzgebiet	Anzahl	14	10	1	8	1	—	—	—
davon in									
Zone I	Anzahl	—	—	—	—	—	—	—	—
Zone II	Anzahl	—	—	—	—	—	—	—	—
Zone III A	Anzahl	7	9	1	7	1	—	—	—
Zone III B	Anzahl	7	1	—	1	—	—	—	—
Unfälle in einem wasserwirtschaft- lich bedeutsamen Gebiet	Anzahl	1	1	—	1	—	—	—	—
Unfälle in einem Überschwem- mungsgebiet	Anzahl	1	—	—	—	—	—	—	—
Unfälle auf einem Oberflächengewässer	Anzahl	108	97	1	73	6	14	2	1
Unfälle nach Art der Unfallfolgen									
Unfallfolgen ¹⁾ und zwar									
Verunreinigung									
des Bodens	Anzahl	46	74	1	54	6	10	2	1
einer Kanalisation	Anzahl	25	35	3	22	3	3	2	2
einer Kläranlage	Anzahl	5	7	—	6	1	—	—	—
des Grundwassers	Anzahl	6	9	—	7	2	—	—	—
eines Oberflächenwassers	Anzahl	114	102	2	70	7	19	3	1
Gefährdung oder Verunreinigung einer Wasserversorgung	Anzahl	7	7	—	7	—	—	—	—
Behinderung des öffentlichen Verkehrs	Anzahl	15	29	2	16	6	4	3	—
Keine Folgen	Anzahl	19	28	2	16	2	4	3	1

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

**9. An öffentliche Wasserversorgung sowie an öffentliche Sammelkanalisation
angeschlossene Einwohner am 30. Juni 1979**

Verwaltungsbezirk	Einwohner insgesamt	Und zwar			
		an die öffentliche Wasser- versorgung angeschlossen	% von Spalte 1	an die öffentliche Sammel- kanalisation angeschlossen	% von Spalte 1
		Anzahl		Anzahl	
		1	2	3	4
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	596 634	596 634	100	571 634	95,8
Duisburg	560 396	560 396	100	553 697	98,8
Essen	654 917	654 917	100	649 917	99,2
Krefeld	222 910	218 210	97,9	211 910	95,1
Mönchengladbach	257 465	257 265	99,9	252 965	98,3
Mülheim a. d. Ruhr	183 380	182 680	99,6	181 270	98,8
Oberhausen	230 439	230 439	100	229 968	99,8
Remscheid	129 806	129 706	99,9	113 548	87,5
Solingen	166 775	166 775	100	128 275	76,9
Wuppertal	394 810	390 810	99,0	358 650	90,8
Kreise					
Kleve	255 951	248 617	97,1	195 132	76,2
Mettmann	477 849	476 114	99,6	443 971	92,9
Neuss	405 833	405 283	99,9	388 066	95,6
Viersen	261 747	257 493	98,4	233 564	89,2
Wesel	412 223	372 773	90,4	349 081	84,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 211 135	5 148 112	98,8	4 861 648	93,3
Kreisfreie Städte					
Aachen	242 126	242 126	100	238 626	98,6
Bonn	285 207	285 207	100	280 907	98,5
Köln	974 235	964 235	99,0	945 335	97,0
Leverkusen	161 920	161 920	100	145 620	89,9
Kreise					
Aachen	286 928	286 863	100,0	253 320	88,3
Düren	235 971	235 801	99,9	202 608	85,9
Erfkreis	392 352	392 302	100,0	375 358	95,7
Euskirchen	156 344	156 031	99,8	109 033	69,7
Heinsberg	212 077	211 975	100,0	165 415	78,0
Oberbergischer Kreis	243 573	220 567	90,6	171 341	70,3
Rhein.-Berg. Kreis	246 021	236 971	96,3	164 349	66,8
Rhein-Sieg-Kreis	451 991	436 786	96,6	323 233	71,5
Reg.-Bez. Köln	3 888 745	3 830 784	98,5	3 375 145	86,8
Kreisfreie Städte					
Bochum	114 672	110 172	96,1	110 569	96,4
Gelsenkirchen	307 431	305 431	99,3	304 659	99,1
Münster	265 961	251 161	94,4	255 961	96,2

**Noch: 9. An öffentliche Wasserversorgung sowie an öffentliche Sammelkanalisation
angeschlossene Einwohner am 30. Juni 1979**

Verwaltungsbezirk	Einwohner insgesamt	Und zwar			
		an die öffentliche Wasser- versorgung angeschlossen	% von Spalte 1	an die öffentliche Sammel- kanalisation angeschlossen	% von Spalte 1
		Anzahl		Anzahl	
	1	2	3	4	5
Kreise					
Borken	295 561	226 220	76,5	218 689	74,0
Coesfeld	169 322	116 968	69,1	126 598	74,8
Recklinghausen	628 028	616 738	98,2	599 043	95,4
Steinfurt	376 606	294 026	78,1	281 572	74,8
Warendorf	246 010	211 584	86,4	209 343	85,4
Reg.-Bez. Münster	2 402 591	2 132 300	88,8	2 106 434	87,7
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	311 628	299 428	96,1	279 628	89,7
Kreise					
Gütersloh	283 618	192 729	68,0	215 612	76,0
Herford	232 310	214 504	92,3	156 463	67,4
Höxter	143 024	138 506	96,8	128 652	90,0
Lippe	325 382	316 280	97,2	260 351	80,0
Minden-Lübbecke	287 421	268 654	93,5	163 498	56,9
Paderborn	221 547	198 699	89,7	183 444	82,8
Reg.-Bez. Detmold	1 804 930	1 628 800	90,2	1 387 648	76,9
Kreisfreie Städte					
Bochum	403 669	403 669	100	397 509	98,5
Dortmund	611 107	611 107	100	585 741	95,8
Hagen	220 905	219 405	99,3	206 296	93,4
Hamm	171 274	163 843	95,7	162 538	94,9
Herne	183 082	183 082	100	182 902	99,9
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	346 130	333 028	96,2	296 359	85,6
Hochsauerlandkreis	266 987	254 831	95,4	238 747	89,4
Märkischer Kreis	423 922	415 170	97,9	357 831	84,4
Olpe	121 982	119 378	97,9	92 708	76,0
Siegen	285 446	255 729	89,6	196 985	69,0
Soest	268 665	255 878	95,2	234 860	87,4
Unna	382 588	380 063	99,3	358 454	93,7
Reg.-Bez. Arnsberg	3 685 757	3 595 183	97,5	3 310 930	89,8
Nordrhein-Westfalen	16 993 158	16 335 179	96,1	15 041 805	88,5

**10. An Abwasserreinigungsanlagen angeschlossene Einwohner am
30. Juni 1979 nach Art der Abwasserreinigung**

Verwaltungsbezirk	Einwohner insgesamt	Darunter an eine Abwasserreinigungsanlage angeschlossen		Davon			
				an eine mechanische Reinigung		an eine biologische und sonstige weitergehende Reinigung	
		Anzahl	% v. Sp. 1	Anzahl	% v. Sp. 1	Anzahl	% v. Sp. 1
	1	2	3	4	5	6	7
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	596 634	571 634	95,8	62 791	10,5	508 843	85,3
Duisburg	560 396	553 697	98,8	389 944	69,5	163 753	29,2
Essen	654 917	649 917	99,2	—	—	649 917	99,2
Krefeld	222 910	198 000	88,8	198 000	88,8	—	—
Mönchengladbach	257 465	252 965	98,3	—	—	252 965	98,3
Mülheim a. d. Ruhr	183 380	181 270	98,8	—	—	181 270	98,8
Oberhausen	230 439	229 968	99,8	39 009	16,9	190 959	82,9
Remscheid	129 806	113 648	87,5	13 548	10,4	100 000	77,0
Solingen	166 775	128 275	76,9	—	—	128 275	76,9
Wuppertal	394 810	356 310	90,2	356 310	90,2	—	—
Kreise							
Kleve	255 951	193 980	75,8	50 511	19,7	143 469	56,1
Mettmann	477 849	424 963	88,9	—	—	424 963	88,9
Neuss	405 833	341 396	84,1	70 650	17,4	270 746	66,7
Viersen	261 747	232 944	89,0	35 867	13,7	197 077	75,3
Wesel	412 223	347 231	84,2	103 152	25,0	244 079	59,2
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 211 135	4 776 098	91,7	1 319 782	25,3	3 456 316	66,3
Kreisfreie Städte							
Aachen	242 126	238 626	98,6	3 200	1,3	235 426	97,2
Bonn	285 207	280 907	98,5	185 843	65,2	95 064	33,3
Köln	974 235	945 335	97,0	113 500	11,7	831 835	85,4
Leverkusen	161 920	145 620	89,9	—	—	145 620	89,9
Kreise							
Aachen	286 928	244 263	85,1	12 435	4,3	231 828	80,8
Düren	235 971	201 870	85,5	14 646	6,2	187 224	79,3
Erfk. Kreis	392 352	374 096	95,3	113 867	29,0	260 229	66,3
Euskirchen	156 344	103 898	66,5	12 471	8,0	91 427	58,5
Heinsberg	212 077	158 617	74,8	1 527	0,7	157 090	74,1
Oberbergischer Kreis	243 573	163 025	66,9	31 716	13,0	131 309	53,9
Rheinl.-Berg. Kreis	246 021	156 854	63,8	4 200	1,7	152 654	62,0
Rhein-Sieg-Kreis	451 991	297 206	65,8	53 715	11,9	243 491	53,9
Reg.-Bez. Köln	3 888 745	3 310 317	85,1	547 120	14,1	2 763 197	71,1
Kreisfreie Städte							
Bottrop	114 672	110 569	96,4	—	—	110 569	96,4
Gelsenkirchen	307 431	304 659	99,1	—	—	304 659	99,1
Münster	265 961	255 961	96,2	—	—	255 961	96,2

**Noch: 10. An Abwasserreinigungsanlagen angeschlossene Einwohner am
30. Juni 1979 nach Art der Abwasserreinigung**

Verwaltungsbezirk	Einwohner insgesamt	Darunter an eine Abwasserreinigungsanlage angeschlossen		Davon			
				an eine mechanische Reinigung		an eine biologische und sonstige weitergehende Reinigung	
		Anzahl	% v. Sp. 1	Anzahl	% v. Sp. 1	Anzahl	% v. Sp. 1
	1	2	3	4	5	6	7
Kreise							
Borken	295 561	215 155	72,8	—	—	215 155	72,8
Coesfeld	169 322	126 411	74,7	2 500	1,5	123 911	73,2
Recklinghausen	628 028	560 789	89,3	52 384	8,3	508 405	81,0
Steinfurt	376 606	275 186	73,1	560	0,1	274 626	72,9
Warendorf	246 010	180 803	73,8	1 103	0,5	179 700	73,3
Reg.-Bez. Münster	2 402 591	2 029 533	84,5	56 547	2,4	1 972 986	82,1
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	311 628	274 628	88,1	2 000	0,6	272 628	87,5
Kreise							
Gütersloh	283 618	215 417	76,0	66 627	23,5	148 790	52,5
Herford	232 310	156 463	67,4	500	0,2	155 963	67,1
Höxter	143 024	99 177	69,3	2 391	1,7	96 786	67,7
Lippe	325 382	255 670	78,6	18 928	5,8	236 742	72,8
Minden-Lübbecke	287 421	163 483	56,9	64 294	22,4	99 189	34,5
Paderborn	221 547	183 229	82,7	—	—	183 229	82,7
Reg.-Bez. Detmold	1 804 930	1 348 067	74,7	154 740	8,6	1 193 327	66,1
Kreisfreie Städte							
Bochum	403 669	397 509	98,5	—	—	397 509	98,5
Dortmund	611 107	585 741	95,8	—	—	585 741	95,8
Hagen	220 905	206 296	93,4	600	0,3	205 696	93,1
Hamn	171 274	162 538	94,9	—	—	162 538	94,9
Herne	183 082	182 902	99,9	307	0,2	182 595	99,7
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	346 130	295 649	85,4	54 776	15,8	240 873	69,6
Hochsauerlandkreis	266 987	195 148	73,1	2 000	0,7	193 148	72,3
Märkischer Kreis	423 922	341 944	80,7	54 463	12,8	287 481	67,8
Olpe	121 982	66 541	54,5	25 428	20,8	41 113	33,7
Siegen	285 446	190 099	66,6	4 504	1,6	185 595	65,0
Soest	268 665	228 937	85,2	68 698	25,6	160 239	59,6
Unna	382 588	358 454	93,7	43 342	11,3	315 112	82,4
Reg.-Bez. Arnsberg	3 685 757	3 211 758	87,1	254 118	6,9	2 957 640	80,2
Nordrhein-Westfalen	16 993 158	14 675 773	86,4	2 332 307	13,7	12 343 466	72,6

11. Viehhaltungsbetriebe, Flächen, Tierbestände und Dungmengen 1979 nach Art der Viehhaltung und des Dungaufkommens

Art der Viehhaltung/ des Dungaufkommens	Betriebe insgesamt	Land- wirt- schaftl. ge- nutzte Fläche	Durchschnittlicher Tierbestand im Jahr				Gesamte Jahresmengen an					
			Geflügel		Schweine		Festmist (als Frischmist)		Flüssigmist/ Gülle		Jauche	
			ins- ge- samt	je Be- trieb	ins- ge- samt	je Be- trieb	ins- ge- samt	je- Be- trieb	ins- ge- samt	je Be- trieb	ins- ge- samt	je Be- trieb
	Anzahl	ha	Anzahl				t		m ³			
Nur Geflügelhaltung Dungaufkommen	219	6110	6453891	29470	x	x	133080	608	205914	940	x	x
nur Festmist	102	2351	3694986	36225	x	x	120400	1180	x	x	x	x
nur Gülle	101	2760	2398105	23744	x	x	x	x	189317	1874	x	x
Festmist und Gülle	16	999	360800	22550	x	x	12680	793	16597	1037	x	x
Nur Schweinehaltung Dungaufkommen	316	18188	x	x	294117	931	41732	132	444899	1408	18305	58
nur Festmist und Jauche	11	622	x	x	9472	861	10917	332	x	x	5080	462
nur Gülle	157	9781	x	x	159219	1014	x	x	289758	1846	x	x
Festmist und Gülle	148	7785	x	x	125426	842	30816	208	155141	1048	13225	89
Geflügel- und Schweinehaltung Dungaufkommen	68	3646	1069769	15585	45702	672	40392	594	73046	1074	4144	61
nur Festmist und Jauche	11	493	139300	12664	4505	410	8958	814	x	x	938	85
nur Gülle	15	718	178700	11913	8202	547	x	x	26365	1758	x	x
Festmist und Gülle	42	2435	741769	17661	32995	786	31434	748	46681	1111	3206	76
Insgesamt	603	27944	7513660	26180	339819	885	215204	357	723859	1200	22449	37
Dungaufkommen												
nur Festmist und Jauche	124	3466	3834286	33932	13977	635	140275	1131	x	x	6018	49
nur Gülle	273	13259	2576805	22214	167421	973	x	x	505440	1851	x	x
Festmist und Gülle	206	11219	1102569	19010	158421	834	74930	364	218419	1060	16431	80
Betriebe mit Geflügel- haltung ¹⁾	287	9756	7513660	26180	x	x	157102	547	226797	790	x	x
Dungaufkommen												
nur Festmist	144	4440	4452225	30918	x	x	143422	996	x	x	x	x
nur Gülle	126	4167	2620635	20799	x	x	x	x	205000	1627	x	x
Festmist und Gülle	17	1149	440800	25929	x	x	13680	805	21797	1282	x	x
Betriebe mit Schweinehaltung ²⁾	384	21834	x	x	339819	885	58102	151	497062	1294	22449	58
Dungaufkommen												
nur Festmist und Jauche	24	1437	x	x	15361	640	17206	717	x	x	6018	251
nur Gülle	185	11358	x	x	175635	949	x	x	320528	1733	x	x
Festmist und Gülle	175	9039	x	x	148823	850	40897	234	176534	1009	16431	94

1) Bei den Betrieben mit Geflügel- und Schweinehaltung sind nur die Daten aus der Geflügelhaltung berücksichtigt. — 2) Bei den Betrieben mit Geflügel- und Schweinehaltung sind nur die Daten aus der Schweinehaltung berücksichtigt.

12. Viehhaltungsbetriebe*) 1979 nach Art der Viehhaltung sowie nach Dungbehandlung und -verwendung

Art der Viehhaltung	Betriebe insgesamt	Und zwar Betriebe, die Mist, Gülle und Jauche							
		überwiegend behandeln durch					verwenden ¹⁾ zur		
		Trocknung	anaerobe	aerobe	Kompostierung oder anderweitige Behandlung	keine besondere Behandlung	Nutzung im eigenen Betrieb	Abgabe an	
			Aufbereitung					andere landwirtschaftl. Betriebe	gewerbliche Betriebe ²⁾
Nur Geflügelhaltung	219	.	.	—	.	205	163	118	9
Nur Schweinehaltung	316	.	.	4	6	303	300	49	.
Geflügel- und Schweinehaltung	68	—	.	—	.	66	67	19	.
Insgesamt	603	11	5	4	9	574	530	186	15

*) mit genehmigungsbedürftigen Anlagen in der Abgrenzung der vierten Durchführungsverordnung vom 14. 2. 1975 (BGBl. I S. 499) zum Bundesimmissionsschutzgesetz — 1) Mehrfachnennungen möglich — 2) einschl. anderweitiger Verwendung

13. Viehhaltungsbetriebe*) mit Abwasseraufkommen 1979 nach Art der Viehhaltung und Beseitigungsarten

Art der Viehhaltung	Betriebe					
	insgesamt	mit Abwasser	die ¹⁾ das Abwasser			
			einleiten in eine eigene		an außerbetriebliche Kläranlagen weiterleiten	anderweitig beseitigen
			Kläranlage	Jauchegrube		
Nur Geflügelhaltung	219	22	.	10	.	8
Nur Schweinehaltung	316	42	.	29	.	—
Geflügel- und Schweinehaltung	68	7	.	5	.	—
Insgesamt	603	71	15	44	4	8

*) mit genehmigungsbedürftigen Anlagen in der Abgrenzung der vierten Durchführungsverordnung vom 14. 2. 1975 (BGBl. I S. 499) zum Bundesimmissionsschutzgesetz — 1) Mehrfachnennungen möglich

14. Wassergewinnung 1979 nach Wasserarten

Art des Betriebes	Wassergewinnung				
	insgesamt	davon			
		Grundwasser	Quellwasser	Oberflächenwasser	Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser
1 000 m³					
Unternehmen der öffentlichen Wasserversorgung ¹⁾	1 484 311	600 021	39 956	196 370	647 964
Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes	5 127 744	1 629 640	21 548	3 048 792	427 765
Wärme- und Kälteanlagen für die öffentliche Versorgung	4 121 003	35 433	—	4 077 382	8 188

1) Ergebnis von 1975

15. Wasseraufkommen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sowie

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Betriebe	Wasser- aufkommen		
				zusammen	Grundwasser
		Anzahl			
1	Bergbau	140	2 235 077	2 123 930	1 247 543
2	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 728	3 168 293	2 698 504	261 307
3	davon Mineralölverarbeitung	23	120 394	109 048	14 883
4	Gewinnung und Verarbeitung von				
	Steinen und Erden	762	135 889	128 516	39 137
5	Eisenschaffende Industrie	129	991 706	892 838	52 039
6	NE-Metallerzeugung, NE-Metall- halbzeugwerke	91	55 604	48 319	6 795
7	Gießerei	224	13 454	6 157	1 859
8	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahl- verformung, Mechanik, a. n. g.	784	30 469	19 293	8 756
9	Chemische Industrie	429	1 661 871	1 344 452	102 160
10	Holzbearbeitung	200	3 029	2 625	1 027
11	Zellstoff, Holzschliff, Papier- und Pappeerzeugung	46	150 868	146 059	31 684
12	Gummiverarbeitung	50	5 008	3 297	2 968
13	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4 567	88 878	42 014	28 560
14	davon Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	506	6 942	2 120	1 056
15	Maschinenbau	1 513	23 767	10 367	7 463
16	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	513	22 858	13 652	12 630
17	Elektrotechnik, Reparatur von elek- trischen Geräten für den Haushalt	771	19 401	10 351	5 072
18	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	210	499	9	1
19	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 046	14 854	5 166	2 185
20	Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	8	556	348	153
21	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	3 540	221 221	197 097	53 390
22	davon Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabors	65	383	42	32
23	Feinkeramik	14	1 233	1 080	896
24	Herstellung und Verarbeitung von Glas	71	12 532	6 274	4 324
25	Holzverarbeitung	760	2 643	1 271	1 116
26	Papier- und Pappeerarbeitung	244	7 271	5 006	1 406
27	Druckerei, Vervielfältigung	405	3 242	912	911
28	Herstellung von Kunststoffwaren	524	17 035	14 354	10 906
29	Ledererzeugung	19	1 227	901	692
30	Lederverarbeitung	107	138	36	36
31	Textilgewerbe	564	174 176	166 833	32 847
32	Bekleidungs-gewerbe	767	1 341	388	224
33	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	864	98 974	66 200	38 840
34	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11 839	5 812 443	5 127 744	1 629 640
35	davon im Regierungsbezirk				
36	Düsseldorf	3 467	2 890 409	2 594 132	345 648
37	Köln	2 055	1 804 561	1 623 543	1 083 905
38	Münster	1 364	690 592	597 201	93 186
39	Detmold	1 899	66 719	56 535	22 605
40	Arnsberg	3 054	360 163	256 333	84 295
40	Wärme-kraftwerke für die öffentliche Versorgung	53	4 378 197	4 121 003	35 433

bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 1979

Davon						Lfd. Nr.
Eigengewinnung			Fremdbezug			
davon			zusammen	davon		
Quellwasser	Oberflächenwasser			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben	
	insgesamt	darunter Uferfiltrat				
1 000 m³						
122	876 265	5 065	111 147	70 710	40 437	1
16 513	2 420 684	407 394	469 789	212 193	257 597	2
76	94 089	83 718	11 346	2 916	8 430	3
8 220	81 159	1 879	7 373	6 107	1 266	4
165	840 634	4 814	98 868	88 503	10 365	5
38	39 486	8 642	9 286	6 592	2 694	6
321	3 977	161	7 297	7 202	95	7
608	9 929	949	11 176	10 691	485	8
596	1 241 697	303 985	317 419	83 693	233 726	9
133	1 365	—	504	475	30	10
6 175	108 201	3 246	4 808	4 492	316	11
182	148	—	1 711	1 521	190	12
1 377	12 077	3 219	46 864	45 248	1 616	13
6	1 059	958	4 822	4 579	242	14
45	2 859	1 055	13 400	12 914	486	15
347	675	28	9 204	8 991	213	16
499	4 779	676	9 051	8 677	373	17
—	8	—	489	489	1	18
480	2 502	307	9 688	9 388	301	19
—	195	195	209	209	—	20
789	142 917	3 985	24 124	22 619	1 505	21
9	—	—	341	290	51	22
184	—	—	153	153	—	23
—	1 950	1 487	6 258	6 260	8	24
23	132	3	1 372	1 350	23	25
53	3 547	1 419	2 265	1 659	606	26
1	—	—	2 330	2 255	75	27
66	3 382	32	2 681	2 416	265	28
59	150	—	326	250	76	29
—	—	—	101	101	—	30
393	133 593	1 043	7 344	6 948	396	31
—	164	—	953	947	6	32
2 747	24 613	8 102	32 774	28 888	3 886	33
21 548	3 476 557	427 765	684 699	379 658	305 041	34
9 542	2 238 942	149 896	296 277	151 080	145 196	35
6 710	532 927	269 598	181 018	45 167	135 851	36
365	503 650	2 106	93 391	76 891	16 500	37
2 179	31 751	1 292	10 183	9 961	222	38
2 752	169 286	4 873	103 829	96 558	7 272	39
—	4 085 570	8 188	257 194	34 107	223 087	40

16. Wasserverwendung 1979 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Davon eingesetzt zur			An Dritte weiter- geleitet	Un- mittelbar abgeleitet
		ein- fachen Nutzung	mehr- fachen Nutzung	Kreis- lauf- nutzung		
Bergbau	991 308	900 824	3 907	86 576	230 354	1 013 415
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe . davon	2 991 505	2 396 738	301 831	292 935	154 290	22 499
Mineralölverarbeitung	107 920	85 008	1 402	21 509	12 224	250
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	124 622	112 522	444	11 655	42	11 226
Eisenschaffende Industrie	944 045	693 432	119 015	131 598	44 052	3 609
NE-Metallerzeugung, NE-Metall- halbzeugwerke	55 583	44 056	5 597	5 930	19	3
Gießerei	13 082	10 404	178	2 501	92	279
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahl- verformung, Mechanik, a. n. g.	29 710	23 680	1 824	4 205	468	291
Chemische Industrie	1 569 415	1 313 784	150 935	104 696	86 838	5 618
Holzbearbeitung	2 880	2 823	—	57	15	134
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	139 697	107 263	22 351	10 083	10 428	743
Gummiverarbeitung	4 551	3 765	84	702	110	347
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe . davon	87 247	75 492	6 846	4 910	630	1 002
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	6 914	6 501	86	327	20	8
Maschinenbau	23 286	21 767	602	917	138	344
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	21 910	16 833	4 309	767	338	610
Elektrotechnik, Reparatur von elek- trischen Geräten für den Haushalt	19 283	16 609	580	2 094	97	21
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	499	484	8	7	—	—
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	14 799	12 743	1 260	795	37	19
Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	556	553	1	2	—	—
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe . davon	220 295	206 230	6 865	7 200	121	805
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabors	383	334	5	44	—	—
Feinkeramik	1 233	1 088	132	13	—	—
Herstellung und Verarbeitung von Glas	12 530	7 951	2 958	1 621	2	—
Holzverarbeitung	2 641	2 451	18	172	2	—
Papier- und Pappeerarbeitung	7 222	4 410	176	2 637	—	49
Druckerei, Vervielfältigung	3 236	3 114	3	119	3	3
Herstellung von Kunststoffwaren	17 028	14 525	830	1 673	4	3
Ledererzeugung	1 227	1 187	—	40	—	—
Lederverarbeitung	131	130	—	1	—	7
Textilgewerbe	173 340	169 729	2 741	870	93	744
Bekleidungsgewerbe	1 324	1 312	1	10	17	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	98 276	88 256	4 702	5 319	237	461
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe . . . davon im Regierungsbezirk	4 388 631	3 667 541	324 151	396 940	385 631	1 038 182
Düsseldorf	2 615 184	2 286 006	174 158	155 020	170 114	105 111
Köln	779 357	574 449	126 557	78 351	199 646	825 558
Münster	641 186	546 069	4 265	90 852	8 153	41 253
Detmold	63 755	57 384	3 869	2 503	73	2 891
Arnsberg	289 149	203 633	15 302	70 214	7 645	63 369
Wärme- und Kälteanlagen für die öffentliche Versorgung	4 306 975	4 069 212	—	247 763	69 456	1 766

17. Abwasserableitung von unbehandeltem Abwasser 1979 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Abgeleitetes Abwasser insgesamt	Davon					
		in die öffentliche Kana- lisation	in ein Oberflächengewässer		in den Unter- grund	an andere Betriebe	in eine betriebliche Ab- wasserbe- handlungs- anlage
			zusammen	darunter Kühlwasser ohne Rückkühlen			
1 000 m ³							
Bergbau	933 411	11 272	717 587	664 808	293	12 547	191 711
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe davon	2 829 272	112 301	2 096 041	1 649 873	5 604	102 540	512 786
Mineralölverarbeitung	99 686	7 558	61 047	53 302	32	3	31 046
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	98 473	3 246	68 317	2 531	1 821	53	25 036
Eisenschaffende Industrie	897 419	36 209	667 975	589 648	927	566	191 742
NE-Metallerzeugung, NE-Metall- halbzeugwerke	50 670	4 113	32 241	29 855	10	5	14 301
Gießerei	11 097	6 629	3 875	3 411	18	4	571
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahl- verformung, Mechanik, a. n. g.	27 136	10 059	10 797	7 221	955	7	5 317
Chemische Industrie	1 504 352	25 533	1 175 287	889 761	1 443	101 901	200 189
Holzbearbeitung	2 278	797	1 193	839	182	—	106
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	134 200	14 639	75 087	73 084	80	—	44 394
Gummiverarbeitung	3 961	3 517	224	220	136	—	84
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe davon	82 210	44 092	18 795	16 133	3 482	181	15 659
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	6 463	4 495	1 117	1 052	452	106	293
Maschinenbau	21 616	16 000	3 536	2 704	823	13	1 244
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	21 556	7 563	8 021	6 970	1 183	5	4 782
Elektrotechnik, Reparatur von elek- trischen Geräten für den Haushalt	17 664	9 247	3 290	3 011	862	14	4 250
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	473	411	12	6	—	—	51
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	14 084	6 261	2 765	2 346	162	42	4 854
Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	354	115	54	45	—	—	185
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe davon	206 198	47 253	137 807	8 859	1 537	24	19 578
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabors	334	310	—	—	—	—	24
Feinkeramik	1 073	585	—	—	—	—	488
Herstellung und Verarbeitung von Glas	10 654	4 775	5 572	4 180	58	—	249
Holzverarbeitung	2 238	1 446	665	431	80	2	48
Papier- und Pappeerarbeitung	5 848	2 088	1 593	1 517	136	21	2 010
Druckerei, Vervielfältigung	2 845	2 381	201	11	146	—	117
Herstellung von Kunststoffwaren	15 497	2 622	3 772	2 331	962	1	8 140
Lederzeugung	1 092	815	5	5	—	—	272
Lederverarbeitung	127	126	—	—	1	—	—
Textilgewerbe	165 250	31 024	125 998	385	88	—	8 141
Bekleidungsgewerbe	1 238	1 080	1	—	66	—	91
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	81 434	38 653	29 684	19 664	1 719	220	11 158
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe davon im Regierungsbezirk	4 132 524	253 571	2 999 914	2 359 338	12 636	115 511	750 892
Düsseldorf	2 519 919	124 575	1 851 525	1 531 837	6 313	70 410	487 097
Köln	768 456	48 742	561 432	327 517	2 983	37 992	115 306
Münster	550 595	22 156	436 468	393 776	637	5 244	86 090
Detmold	56 307	13 660	27 185	13 263	1 029	16	14 417
Arnsberg	239 249	44 438	123 304	93 144	1 675	1 850	87 982
Wärme- und Wasserkraftwerke für die öffentliche Versorgung	4 115 044	7 186	4 081 060	4 003 323	475	26 323	—

18. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasser

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Betriebe mit Abwasserbe- handlungsanlagen	Behandlungsanlagen	In die Behand- lungsanlagen eingeleitetes Wasser
		Anzahl		
1	Bergbau	44	65	230 959
2	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe . davon	480	629	615 043
3	Mineralölverarbeitung	13	20	31 047
4	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	91	142	25 036
5	Eisenschaffende Industrie	53	84	191 742
6	NE-Metallerzeugung, NE-Metall- halbzeugwerke	34	43	14 451
7	Gießerei	13	18	571
8	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahl- verformung, Mechanik, a. n. g.	153	169	5 437
9	Chemische Industrie	98	120	202 176
10	Holzbearbeitung	5	5	106
11	Zellstoff-, Holzschnitz-, Papier- und Pappeerzeugung	19	27	44 394
12	Gummiverarbeitung	1	1	84
13	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe . davon	593	686	15 700
14	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	20	26	293
15	Maschinenbau	148	177	1 248
16	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	53	61	4 782
17	Elektrotechnik, Reparatur von elek- trischen Geräten für den Haushalt	121	147	4 287
18	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	5	6	51
19	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	240	261	4 854
20	Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	6	7	185
21	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe . davon	178	200	19 944
22	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabors	9	10	24
23	Feinkeramik	7	7	488
24	Herstellung und Verarbeitung von Glas ..	9	10	249
25	Holzverarbeitung	28	32	46
26	Papier- und Pappeverarbeitung	21	22	2 010
27	Druckerei, Vervielfältigung	23	27	117
28	Herstellung von Kunststoffwaren	27	33	8 140
29	Ledererzeugung	6	7	272
30	Lederverarbeitung	—	—	—
31	Textilgewerbe	40	43	8 508
32	Bekleidungs-gewerbe	8	9	91
33	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	92	117	11 192
34	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe davon im Regierungsbezirk	1 387	1 696	792 839
35	Düsseldorf	372	458	468 589
36	Köln	252	322	116 923
37	Münster	133	164	106 316
38	Detmold	206	253	14 425
39	Arnsberg	424	499	86 586

behandlungsanlagen 1979 nach Wirtschaftszweigen

Davon behandelt				Lfd. Nr.
mechanisch	chemisch und chemisch/physikalisch	biologisch		
		ohne weitergehende Behandlung	mit weitergehender Behandlung	
1 000 m ³				
221 232	9 629	98	—	1
223 377	119 163	78 824	93 680	2
21 399	7 894	1 754	—	3
23 964	971	95	6	4
133 297	58 290	46	109	5
1 643	12 030	779	—	6
477	38	56	—	7
340	5 024	73	—	8
37 668	18 114	64 719	81 675	9
3	83	21	—	10
4 503	16 720	11 282	11 889	11
84	—	—	—	12
1 472	13 910	304	14	13
10	279	3	—	14
84	1 025	125	14	15
599	4 124	59	—	16
266	3 991	31	—	17
—	51	—	—	18
513	4 330	11	—	19
—	110	75	—	20
10 054	6 044	1 107	2 740	21
3	22	—	—	22
66	421	—	—	23
25	185	39	—	24
12	4	28	—	25
88	1 916	6	—	26
1	110	5	—	27
7 005	514	73	549	28
205	67	—	—	29
—	—	—	—	30
2 647	2 788	881	2 191	31
1	16	74	—	32
1 818	5 394	3 442	538	33
457 952	154 140	83 775	96 972	34
338 507	81 755	41 719	6 608	35
25 108	17 443	29 721	44 651	36
48 911	11 853	1 767	43 784	37
1 148	9 611	2 045	1 621	38
44 278	33 477	8 523	308	39

19. Aufwendungen der Betriebe

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Umsatzgrößenklasse Beschäftigtengrößenklasse Investitionsart	Betriebe insgesamt 1)	Investitionen für				
			von ... Betrieben	In- vestitionen	davon für		
					Abfall- be- seitigung	Ge- wässer- schutz	Lärm- be- kämpfung
Anzahl		1 000 DM					
	Wirtschaftszweig						
1	Bergbau	141	56	31 286	8	5 246	8 297
2	Mineralölverarbeitung	23	11	49 034	789	3 918	2 398
3	Gewinnung und Aufbereitung von Steinen und Erden	619	99	32 713	1 198	910	5 269
4	Eisenschaffende Industrie	131	50	115 928	1 237	18 122	10 884
5	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw. Gießerei	91	30	13 246	946	3 478	462
6	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung usw.	224	74	14 346	1 085	136	1 726
7	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	784	139	14 725	187	2 718	8 741
8	Maschinenbau	502	41	2 314	158	484	384
9	Straßenfahrzeug-, Schiff-, Luft- und Raumfahrzeugbau	1 480	163	19 354	2 967	5 964	3 139
10	Elektrotechnik, Datenverarbeitungsgeräte . Herstellung von EBM-Waren	516	76	5 713	733	2 528	774
11	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, Musikinstrumenten usw.	749	79	7 779	241	4 245	1 362
12	Chemische Industrie	1 047	165	10 183	975	2 525	2 493
13	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, Musikinstrumenten usw.	257	24	568	14	23	62
14	Chemische Industrie	432	128	268 232	13 422	138 435	8 281
15	Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	88	22	6 323	583	2 892	1 322
16	Holzbe- und -verarbeitung, Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung, Papier- und Pappeerzeugung	1 138	173	23 954	4 155	8 959	2 185
17	Druckerei, Vervielfältigung	402	27	2 063	36	134	638
18	Herstellung von Kunststoffwaren, Gummiverarbeitung	547	64	9 670	668	1 293	4 398
19	Ledererzeugung, Lederverarbeitung	126	7	237	8	194	3
20	Textil- und Bekleidungsgerbe	1 349	72	9 921	168	3 901	1 199
21	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung . . .	823	127	16 269	571	4 413	2 774
22	Insgesamt ²⁾	11 469	1 626	653 858	30 149	210 518	64 791
	Umsatzgrößenklasse ²⁾ von ... bis unter ... Mill. DM						
23	unter 2	1 990	125	17 906	331	6 423	2 615
24	2 — 5	3 293	275	11 262	2 094	1 851	3 840
25	5 — 10	2 251	255	13 971	1 980	3 250	3 615
26	10 — 25	2 062	336	36 617	630	4 886	10 341
27	25 — 100	1 386	377	83 624	5 751	21 362	17 394
28	100 und mehr	487	258	490 478	19 383	172 746	26 986
	Beschäftigtengrößenklasse ²⁾ von ... bis ... Beschäftigten						
29	unter 50	4 889	389	18 902	2 245	2 213	6 877
30	50 — 99	2 746	309	17 326	2 210	2 669	4 209
31	100 — 199	1 763	254	38 942	1 476	5 557	6 455
32	200 — 499	1 311	330	66 234	4 920	12 939	15 177
33	500 und mehr	760	344	512 454	19 298	187 140	32 073
	Investitionsart ²⁾						
34	Grundstücke mit und ohne Bebauung	—	—	87 212	8 745	42 868	18 803
35	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	—	422 369	14 678	124 794	29 001
36	Umweltanteil von Sachanlagen und produktbezogene Investitionen	—	—	144 277	6 726	42 856	16 987

1) am 31. 12. 1978 — 2) Ohne „Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung“; Ergebnisse für diesen Wirt-

für Umweltschutz 1978

Umweltschutz				Gebühren und Beiträge für Leistungen der öffentlichen Hand						Lfd. Nr.
Luft- rein- haltung	je Beschäf- tigten	je 1 000 DM Umsatz	Anteil an den Ge- samtin- vesti- tionen	von ... Betrieben	Gebühren und Beiträge	davon für				
						Abfall- be- seitigung	Ge- wässer- schutz	Lärm- be- kämpfung	Luft- rein- haltung	
	DM		%	Anzahl	1 000 DM					
17 735	274	3	2,5	106	48 126	4 207	43 052	1	867	1
41 929	10 052	5	28,7	16	4 355	1 820	2 465	15	55	2
25 336	1 830	12	8,0	246	5 960	3 464	2 312	32	151	3
85 685	715	6	11,7	98	35 313	10 642	22 517	312	1 842	4
8 360	825	3	5,7	63	16 267	4 562	5 214	16	6 474	5
11 399	549	6	8,4	133	5 948	2 495	3 111	54	289	6
3 079	450	4	3,3	429	13 281	5 288	7 797	149	47	7
1 288	102	1	1,1	179	2 925	1 955	953	5	12	8
7 284	215	2	1,9	761	19 708	9 347	8 915	86	1 360	9
1 678	83	1	0,6	245	11 010	3 561	6 964	33	452	10
1 931	165	2	1,2	377	9 697	5 106	4 385	142	64	11
4 190	258	2	2,1	625	11 217	4 456	6 515	34	212	12
469	199	1	1,1	98	800	521	275	1	3	13
110 094	1 657	7	13,5	284	51 529	23 037	28 255	105	132	14
1 526	345	3	3,8	41	3 565	1 601	1 957	—	6	15
8 655	643	4	3,6	527	21 783	9 865	10 125	308	1 485	16
1 255	271	3	0,9	178	2 085	1 476	588	9	12	17
3 311	454	4	2,4	259	6 299	3 535	2 656	48	61	18
32	490	4	0,9	69	1 600	489	1 098	0	13	19
4 653	629	6	2,5	628	17 475	3 747	13 644	30	54	20
8 511	543	2	2,0	456	30 530	6 937	23 447	16	130	21
348 400	698	4	5,6	5 818	319 473	108 112	196 244	1 396	13 721	22
8 537	639	22	1,9	763	17 267	5 347	11 704	22	194	23
3 477	994	12	2,5	1 403	7 800	4 206	3 463	26	105	24
5 126	715	8	2,2	1 144	12 650	6 941	5 478	85	147	25
20 760	688	7	2,9	1 216	32 745	12 739	19 459	205	342	26
39 117	511	4	3,7	910	68 737	25 257	42 331	345	804	27
271 383	742	4	8,0	382	180 274	53 623	113 809	714	12 128	28
7 567	1 467	11	2,8	1 958	13 274	6 852	6 218	39	165	29
8 238	763	5	2,2	1 377	17 711	8 689	8 761	89	172	30
25 454	1 072	8	3,6	1 052	28 781	11 435	16 614	210	522	31
33 198	630	4	3,7	860	58 794	19 858	38 296	152	489	32
273 943	674	4	6,9	571	200 913	61 279	126 356	906	12 373	33
16 796	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
253 896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
77 708	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36

schaftszweig liegen noch nicht vor.

XXIV. Vergleichbare Ergebnisse aus der Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Finanzstatistik der kreisfreien Städte und Kreise

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1980 km ²	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980		Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-) 1980	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) 1980
			insgesamt	Einwohner je km ²		
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	216,93	590 479	2 722,0	— 3 210	— 1 081
2	Duisburg	232,97	558 089	2 395,5	— 1 557	+ 580
3	Essen	210,26	647 643	3 080,2	— 3 075	— 1 783
4	Krefeld	136,94	223 969	1 635,5	— 728	+ 1 947
5	Mönchengladbach	170,47	258 424	1 516,0	— 613	+ 1 036
6	Mülheim a. d. Ruhr	91,18	181 279	1 988,1	— 884	— 302
7	Oberhausen	77,03	228 947	2 972,2	— 393	— 273
8	Remscheid	74,61	129 082	1 730,1	— 394	— 31
9	Solingen	89,44	166 085	1 856,9	— 770	+ 201
10	Wuppertal	168,36	393 381	2 336,5	— 1 683	+ 459
	Kreise					
11	Kleve	1 230,73	258 850	210,3	— 186	+ 2 281
12	Mettmann	407,25	482 974	1 185,9	— 270	+ 4 014
13	Neuss	576,99	412 526	715,0	+ 577	+ 3 579
14	Viersen	562,46	261 999	465,8	— 497	+ 662
15	Wesel	1 042,13	415 726	398,9	— 2	+ 2 341
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 287,77	5 209 453	985,2	—13 685	+13 630
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	160,86	243 947	1 516,5	— 500	+ 1 476
18	Bonn	141,22	288 148	2 040,4	— 586	+ 2 550
19	Köln	405,18	976 694	2 410,5	— 1 215	+ 1 773
20	Leverkusen	78,85	160 825	2 039,6	— 197	— 431
	Kreise					
21	Aachen	550,55	288 683	524,4	— 97	+ 1 256
22	Düren	940,65	237 136	252,1	— 209	+ 825
23	Erfstkreis	704,71	399 322	566,6	+ 225	+ 4 203
24	Euskirchen	1 249,57	157 868	126,3	— 213	+ 1 196
25	Heinsberg	627,68	214 331	341,5	— 9	+ 1 616
26	Oberbergischer Kreis	916,49	247 281	269,8	— 484	+ 3 076
27	Rhein.-Berg. Kreis	439,07	247 927	564,7	— 296	+ 1 560
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 153,25	463 537	401,9	— 50	+ 7 634
29	Reg.-Bez. Köln	7 368,06	3 925 699	532,8	— 3 631	+26 734
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	100,59	114 571	1 139,0	— 190	+ 251
31	Gelsenkirchen	104,83	304 386	2 903,6	— 1 324	— 613
32	Münster	302,27	269 696	892,2	+ 120	+ 2 098

Anteil der Landwirtschaftsfläche an der Katasterfläche 1979 %	Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe am 31. 12. 1980	Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1980 in 1 000 DM	Wohnungen je 1 000 Einwohner am 1. 1. 1981	Bestand an Kraftfahrzeugen ¹⁾ je 1 000 Einwohner am 1. 1. 1981	Steuer-einnahmen	Gesamt-ausgaben	Schulden der Gemeinden und -verbände am 31. 12. 1980	Lfd. Nr.
					der Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1980			
					DM je Einwohner ²⁾			
33,7	90 277	16 486 526	482	423	1 782,94	4 463,41	3 475,70	1
27,5	98 961	15 959 883	434	376	1 040,35	3 014,37	2 311,84	2
28,0	57 025	10 861 835	445	379	1 034,09	2 870,51	1 729,87	3
46,1	45 797	7 933 152	441	431	1 212,02	3 203,69	2 530,65	4
51,6	32 667	4 777 765	430	382	926,08	2 872,22	2 464,19	5
33,9	24 623	2 976 428	451	462	1 104,99	2 638,76	1 542,25	6
19,7	31 913	5 737 179	422	368	841,45	2 455,93	1 582,31	7
37,8	27 948	3 680 834	415	396	1 236,14	2 727,25	2 182,90	8
36,1	26 899	2 868 081	433	414	1 064,80	2 822,22	2 319,87	9
32,8	63 006	8 148 867	455	379	1 128,09	2 692,12	1 689,73	10
73,0	17 049	3 522 400	354	424	661,39	2 653,08	936,76	11
53,5	66 508	8 511 018	395	419	980,97	2 893,06	1 380,65	12
69,7	52 732	11 144 278	381	430	1 007,73	3 165,27	2 064,01	13
61,7	26 326	3 652 229	373	431	740,66	2 852,01	1 607,43	14
64,8	51 930	11 002 308	367	452	821,19	2 814,30	1 161,06	15
57,7	713 661	117 262 795	422	408	1 072,14	3 045,58	1 978,85	16
46,7	25 486	2 713 380	413	365	878,88	2 945,22	2 305,64	17
26,5	16 321	2 696 465	406	405	1 124,91	3 797,74	2 606,60	18
31,3	118 638	26 995 494	439	377	1 400,41	3 313,63	2 573,59	19
37,2	52 926	9 205 453	409	417	1 412,81	2 961,07	1 500,85	20
45,6	34 745	4 623 655	400	400	707,02	2 956,48	1 763,92	21
65,4	26 458	3 342 749	371	448	852,61	2 854,83	1 333,50	22
61,8	40 068	13 404 002	376	427	1 006,56	3 005,22	1 868,54	23
51,7	11 073	1 897 113	369	541	681,57	3 592,08	2 729,02	24
71,8	20 726	2 064 340	358	429	573,57	2 635,37	1 433,35	25
45,6	36 397	4 616 671	388	455	743,02	2 972,92	2 398,99	26
44,5	20 947	2 879 616	389	456	812,06	2 616,88	1 804,30	27
52,5	36 205	5 357 908	365	432	704,26	2 901,35	2 238,65	28
52,8	439 990	79 796 852	398	417	989,99	3 086,73	2 154,07	29
43,0	10 668	1 862 035	396	406	667,77	2 207,73	1 295,52	30
24,0	48 621	18 029 466	441	344	923,54	2 896,30	1 497,57	31
59,1	10 993	2 054 293	374	386	1 004,37	3 016,78	1 041,07	32

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1980 km ²	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1980		Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-) 1980	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) 1980
			insgesamt	Einwohner je km ²		
	Kreise					
33	Borken	1 416,27	299 578	211,5	+ 1 241	+ 1 421
34	Coesfeld	1 107,90	171 638	154,9	+ 703	+ 1 096
35	Recklinghausen	759,81	629 190	828,1	- 461	+ 1 380
36	Steinfurt	1 790,73	379 878	212,1	+ 886	+ 1 342
37	Warendorf	1 313,79	247 941	188,7	+ 657	+ 1 698
38	Reg.-Bez. Münster	6 898,19	2 416 878	350,5	+ 1 632	+ 8 673
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	259,13	312 708	1 206,8	- 1 029	+ 1 380
	Kreise					
40	Gütersloh	966,01	287 073	297,2	+ 420	+ 1 617
41	Herford	448,40	232 496	518,5	- 683	+ 850
42	Höxter	1 199,34	143 952	120,0	+ 20	+ 414
43	Lippe	1 246,38	328 064	263,2	- 809	+ 2 447
44	Minden-Lübbecke	1 150,81	286 924	249,3	- 1 185	+ 881
45	Paderborn	1 244,45	226 089	181,7	+ 508	+ 2 227
46	Reg.-Bez. Detmold	6 514,52	1 817 306	279,0	- 2 758	+ 9 816
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	145,36	400 757	2 757,0	- 1 663	- 568
48	Dortmund	280,17	608 297	2 171,2	- 2 360	+ 703
49	Hagen	160,34	218 927	1 365,4	- 761	- 988
50	Hamm	226,02	171 869	760,4	- 84	+ 358
51	Herne	51,38	182 542	3 552,8	- 653	+ 130
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	408,03	346 955	850,3	- 1 199	+ 1 646
53	Hochsauerlandkreis	1 957,32	287 979	138,9	+ 102	+ 423
54	Märkischer Kreis	1 059,52	425 294	401,4	- 729	+ 1 686
55	Olpe	709,29	122 619	172,9	+ 332	- 29
56	Siegen	1 131,29	286 206	253,0	+ 252	+ 338
57	Soest	1 327,23	270 446	203,8	+ 31	+ 1 053
58	Unna	542,17	386 966	713,7	- 203	+ 2 890
59	Reg.-Bez. Arnsberg	7 998,11	3 688 857	461,2	- 6 935	+ 7 642
60	Nordrhein-Westfalen	34 064,66	17 058 193	500,8	-25 377	+66 495

Anteil der Landwirt- schafts- fläche an der Kataster- fläche 1979 %	Beschäftigte im Bergbau und Verar- beitenden Gewerbe am 31. 12. 1980	Umsatz im Bergbau und Verar- beitenden Gewerbe 1980 in 1 000 DM	Wohnungen je 1 000 Einwohner am 1. 1. 1981	Bestand an Kraftfahr- zeugen ¹⁾ je 1 000 Einwohner am 1. 1. 1981	Steuer- einnahmen	Gesamt- ausgaben	Schulden der Gemeinden und -verbände am 31. 12. 1980	Lfd. Nr.
					der Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1980			
					DM je Einwohner ²⁾			
73,1	35 517	4 315 252	319	433	654,59	2 861,58	1 321,18	33
74,7	9 289	1 654 627	317	439	558,75	2 805,89	1 349,54	34
46,1	71 677	11 571 572	398	397	792,60	2 959,88	1 530,64	35
72,5	40 725	5 780 213	320	440	615,72	2 748,20	1 139,22	36
76,4	32 850	4 547 694	335	437	718,58	2 859,73	1 392,04	37
69,1	260 340	49 815 160	366	408	757,72	2 855,79	1 346,52	38
46,9	49 290	6 177 500	423	420	1 150,21	3 167,35	1 804,80	39
70,6	52 384	8 443 651	359	474	911,23	2 957,16	587,44	40
67,1	35 683	5 126 181	403	471	879,53	2 801,88	1 392,57	41
63,4	9 889	1 301 942	348	440	569,30	3 033,65	2 042,07	42
56,6	32 894	4 293 329	404	437	742,12	2 909,18	1 268,69	43
72,9	35 429	4 900 754	372	490	767,14	2 724,45	1 290,62	44
58,2	25 613	3 593 145	338	429	610,07	3 228,92	2 048,12	45
63,5	241 182	33 836 504	382	452	830,60	2 967,69	1 430,95	46
33,1	55 498	11 208 039	441	374	892,89	3 146,79	2 234,24	47
36,6	76 312	9 470 571	446	381	924,73	2 958,41	1 889,95	48
27,1	31 700	5 460 189	443	397	1 066,67	2 980,24	1 867,93	49
63,5	20 983	3 314 917	397	403	765,90	2 423,96	1 018,93	50
21,2	22 330	2 404 767	459	346	747,29	2 653,18	1 180,18	51
45,3	62 314	7 281 489	424	435	942,27	2 803,46	1 046,66	52
36,2	33 420	4 538 100	370	415	749,12	3 106,75	1 655,37	53
35,9	82 754	11 031 848	407	432	995,73	3 162,28	1 587,84	54
29,9	17 768	2 227 031	349	408	749,72	2 876,21	1 173,99	55
23,3	48 670	7 473 675	374	425	919,05	3 293,05	2 338,03	56
67,1	29 439	4 066 504	355	444	682,17	3 063,92	1 669,03	57
63,2	50 746	6 276 020	382	431	711,52	2 791,41	1 115,78	58
41,7	531 934	74 753 138	409	408	864,34	2 973,39	1 633,12	59
56,3	2 187 107	355 464 449	402	415	938,04	3 004,24	1 796,36	60

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Gebiet und						
	Wohnbevölkerung am					
1	17. 5. 1939	1 000	1 589,0	1 711,9	4 539,7	562,9
2	13. 9. 1950	1 000	2 594,6	1 605,6	6 797,4	558,6
3	6. 6. 1961	1 000	2 317,4	1 832,3	6 640,9	706,4
4	27. 5. 1970	1 000	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7
5	31. 12. 1978	1 000	2 591,3	1 664,3	7 225,2	698,3
6	31. 12. 1979	1 000	2 599,0	1 653,0	7 234,0	695,1
	31. 12. 1979 in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern					
7	unter 2 000	Anzahl	573 631	x	579 031	x
8	2 000 — 5 000	Anzahl	259 334	x	594 481	x
9	5 000 — 10 000	Anzahl	302 523	x	905 276	x
10	10 000 — 20 000	Anzahl	387 749	x	1 310 725	x
11	20 000 — 50 000	Anzahl	369 454	x	1 645 143	x
12	50 000 — 100 000	Anzahl	233 443	x	636 517	x
13	100 000 und mehr	Anzahl	472 870	1 653 043	1 562 827	695 115
14	Fläche am 31. 12. 1979	km ²	15 710	755	47 424	404
15	Einwohner je km ² am 31. 12. 1979	Anzahl	165	2 190	153	1 722
16	Krfr. Städte und Kreise am 31. 12. 1979	Anzahl	15	1	46	2
17	Gemeinden am 31. 12. 1979	Anzahl	1 130	1	1 029	2
Bildung						
18	Allgemeinbildende Schulen 1978 ¹⁾	Anzahl	1 150	651	3 519	348
19	Schüler	Anzahl	429 020	232 949	1 218 535	111 798
20	Lehrer	Anzahl	19 525	12 666	59 675	6 007
21	Berufliche Schulen 1978 ²⁾	Anzahl	389	254	1 514	126
22	Schüler	Anzahl	96 432	67 627	282 984	32 399
23	Lehrer	Anzahl	2 598	2 618	8 044	1 099
24	Studenten an wissenschaftlichen und sonstigen Hochschulen WS 1979/80	Anzahl	21 771	45 823	85 861	11 215
25	Volkshochschulen am 31. 12. 1979	Anzahl	150	1	74	2
26	Öffentliche Theater 1978/79 ³⁾	Anzahl	12	6	25	6
27	Plätze am 31. 12. 1978	Anzahl	7 779	4 947	14 903	2 399
28	je 1 000 Einwohner ⁴⁾	Anzahl	12,3	3,0	9,5	3,4
Wahl						
	Wahl zum 9. Deutschen Bundestag am 5. 10. 1980					
29	Wahlberechtigte	1 000	1 928	1 253	6 364	523
30	Wahlbeteiligung	%	89,0	88,8	89,3	87,8
	Von den Zweitstimmen entfielen auf					
31	SPD	%	46,7	51,7	46,9	52,5
32	CDU/CSU	%	38,9	31,2	39,8	28,8
33	F.D.P.	%	12,7	14,1	11,3	16,1

1) Grund- und Hauptschulen; Schulen für Behinderte; Realschulen; Gymnasien; Gesamtschulen einschl. Freier Waldorfschulen; Berufsfachschulen; Berufsaufbauschulen; Fachoberschulen/Fachgymnasien; Schulen der beruflichen Fortbildung; 2) der Gemeinden, die ein Theater besitzen — 3) der Gemeinden, die ein Theater besitzen — 4) der Gemeinden, die ein Theater besitzen — Quelle: Statistisches Bundesamt

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Bevölkerung								
11 935,3	3 479,1	2 960,0	5 476,4	7 084,1	909,6	2 750,5	42 998,5	1
13 197,0	4 323,8	3 004,8	6 430,8	9 184,5	944,7	2 147,0	50 788,2	2
15 901,7	4 814,4	3 417,1	7 759,2	9 515,5	1 072,6	2 197,4	56 174,8	3
16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3	60 650,5	4
17 006,4	5 553,5	3 630,4	9 137,8	10 831,4	1 073,0	1 909,7	61 321,7	5
17 017,1	5 576,1	3 633,2	9 190,1	10 871,0	1 068,6	1 902,3	61 439,3	6
—	16 786	1 120 135	329 417	1 166 311	—	x	3 785 311	7
31 536	466 557	548 186	1 348 807	2 216 357	—	x	5 465 258	8
612 853	993 487	449 575	1 573 244	1 755 509	77 272	x	6 669 739	9
1 696 324	1 353 187	291 446	1 571 645	1 681 454	380 910	x	8 673 440	10
3 797 229	938 283	333 825	1 774 956	950 830	363 705	x	10 173 425	11
2 435 446	460 120	429 554	914 333	710 161	52 216	x	5 871 790	12
8 443 687	1 347 665	460 474	1 677 650	2 390 346	194 452	1 902 250	20 800 379	13
34 069	21 114	19 839	35 752	70 546	2 574	480	248 667	14
499	264	183	257	154	415	3 961	247	15
54	26	36	44	96	6	1	327	16
396	427	2 303	1 111	2 048	50	1	8 498	17
und Kultur								
6 853	2 685	1 600	4 093	4 073	472	529	25 973	18
2 737 114	843 580	572 250	1 488 461	1 662 828	164 640	251 478	9 712 653	19
127 149	39 329	27 045	78 733	77 736	8 008	15 736	471 609	20
2 012	760	703	2 084	1 073	256	207	9 378	21
658 092	198 426	152 278	385 589	460 147	49 087	55 105	2 438 166	22
17 069	5 554	3 968	13 930	10 709	1 482	2 025	69 096	23
317 181	85 529	40 456	141 879	144 760	15 099	72 234	981 808	24
130	31	75	133	238	19	12	865	25
61	21	12	37	35	4	6	225	26
37 277	15 150	5 155	18 839	24 651	1 527	5 876	138 503	27
5,3	10,9	9,3	9,0	9,2	7,8	3,1	6,8	28
len								
12 374	4 002	2 760	6 371	7 827	830	x	43 232	29
89,0	89,9	89,9	86,6	87,6	90,6	x	88,6	30
46,8	46,4	42,8	37,2	32,7	48,3	x	42,9	31
40,6	40,6	45,6	48,5	57,6	42,3	x	44,5	32
10,9	10,6	9,8	12,0	7,8	7,8	x	10,6	33

schulen; Abendrealschulen, Abendgymnasien; Kollegs (ohne Schulkinderergärten). — 2) Berufsschulen; Berufsschulen für bildung (Fachschulen) einschl. Schulen des Gesundheitswesens — 3) einschl. Konzertsälen und Freilichtbühnen öffent-

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Erwerbs						
	Erwerbstätige im April 1979 nach Wirtschaftsbereichen¹⁾					
34	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1 000	77	9	229	/
35	Produzierendes Gewerbe	1 000	362	217	1 249	105
36	Handel und Verkehr	1 000	222	216	656	79
37	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	1 000	441	294	997	106
38	Alle Wirtschaftsbereiche	1 000	1 103	736	3 029	292
39	Arbeitslose 1979 ²⁾	Anzahl	39 388	24 713	120 829	13 826
40	Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer 30. 9. 1979	Anzahl	31 594	63 577	114 914	19 332
Land						
41	Landwirtschaftliche Betriebe 1979 ⁴⁾	Anzahl	33 264	1 424	127 187	496
42	Landwirtschaftl. genutzte Fläche (LF) 1979 ⁴⁾	1 000 ha	1 101,0	15,9	2 760,4	11,1
	davon mit ... bis unter ... ha					
43	1 — 2 Betriebe	Anzahl	2 975	530	15 752	79
44	LF	1 000 ha	4,1	0,7	21,7	0,1
45	2 — 5 Betriebe	Anzahl	3 102	318	19 460	84
46	LF	1 000 ha	10,0	1,0	63,0	0,3
47	5 — 10 Betriebe	Anzahl	2 465	162	15 679	53
48	LF	1 000 ha	18,0	1,2	113,9	0,4
49	10 — 20 Betriebe	Anzahl	4 143	166	23 515	62
50	LF	1 000 ha	63,0	2,4	348,4	0,9
51	20 — 50 Betriebe	Anzahl	14 261	196	40 911	162
52	LF	1 000 ha	480,9	6,2	1 306,4	5,7
53	50 — 100 Betriebe	Anzahl	5 273	43	10 348	53
54	LF	1 000 ha	344,8	2,9	669,0	3,3
55	100 und mehr Betriebe	Anzahl	1 045	9	1 522	3
56	LF	1 000 ha	180,3	1,6	238,0	0,5
	Viehbestände im Dezember 1979					
57	Rindvieh	1 000	1 552,2	13,7	3 077,8	16,3
58	darunter Milchkühe	1 000	511,2	3,5	1 056,2	4,5
59	Schweine	1 000	1 854,5	11,8	6 708,8	5,2
	Milcherzeugung 1979					
60	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	2 393,0	16,0	5 312,1	20,2
61	Jahresmilchertrag je Kuh	kg	4 652	4 348	5 105	4 546
	Fleischgewinnung (gewerbliche und Hausschlachtungen) 1979					
62	Rindfleisch	1 000 t	141,7	17,1	210,6	24,4
63	Kalbfleisch	1 000 t	1,0	3,0	16,0	0,1
64	Schweinefleisch	1 000 t	247,1	18,4	856,2	26,4

1) Ergebnisse des Mikrozensus — 2) Durchschnitt errechnet aus den Werten von Januar bis November, dem halben De
4) vorläufiges Ergebnis

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
tätigkeit								
172	97	107	221	512	8	5	1 441	34
3 290	1 101	668	2 129	2 276	202	274	11 872	35
1 262	424	275	579	839	65	168	4 682	36
2 102	782	503	1 183	1 432	117	395	8 352	37
6 825	2 404	1 553	4 112	5 059	392	842	26 347	38
289 300	61 299	48 262	75 556	146 308	24 487	32 169	876 137	39
531 438	225 227	65 312	465 416	317 992	23 830	87 870	1 947 475 ³⁾	40
wirtschaft								
102 378	63 984	63 958	141 826	274 668	5 784	150	815 119	41
1 670,7	801,8	753,4	1 524,6	3 512,6	78,2	1,5	12 231,3	42
13 370	8 758	10 940	26 074	25 461	1 278	50	105 267	43
18,7	12,6	15,3	37,0	36,1	1,8	0,1	148,2	44
18 987	16 277	15 121	33 724	51 463	1 481	40	160 057	45
62,1	54,0	49,8	111,0	177,1	4,6	0,1	533,1	46
15 789	11 964	13 121	29 279	64 693	860	18	154 083	47
114,4	85,4	94,0	213,2	474,7	6,0	0,1	1 121,3	48
22 289	13 511	12 498	30 428	79 847	834	14	187 307	49
329,0	195,1	178,7	437,3	1 151,8	11,7	0,2	2 718,5	50
27 837	12 415	11 010	20 559	49 726	1 055	26	178 158	51
836,4	356,8	326,2	583,8	1 390,1	33,7	0,8	5 326,8	52
3 570	833	1 167	1 482	2 906	244	2	25 921	53
230,2	54,7	73,4	95,1	184,8	15,7	0,1	1 674,0	54
536	226	101	280	572	32	—	4 326	55
79,9	43,3	16,1	47,1	97,9	4,7	—	709,4	56
1 940,8	886,5	678,2	1 870,1	4 939,7	73,4	0,7	15 049,5	57
627,9	300,3	235,8	692,0	1 984,7	26,2	0,3	5 442,7	58
5 363,7	1 378,5	687,3	2 170,7	4 140,5	49,1	3,8	22 373,8	59
2 953,1	1 354,3	948,2	2 715,6	8 078,9	113,1	2,1	23 906,6	60
4 696	4 464	3 977	3 907	4 073	4 317	5 838	4 396	61
259,7	77,3	55,6	234,7	389,5	10,2	1,3	1 422,1	62
23,1	0,5	0,5	9,3	18,8	0,1	0	72,4	63
814,0	171,8	109,3	276,5	546,8	8,7	3,5	3 078,7	64

zember des Vorjahres und dem halben Dezember des Berichtsjahres — 3) einschl. der Fälle ohne Angabe des Landes —

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Produzierendes						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 1978 (Ende September)						
65	Betriebe (alle Betriebe)	Anzahl	1 667	1 038	4 916	412
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 1979 (Ende September)						
66	Betriebe (alle Betriebe)	Anzahl	1 631	994	4 857	406
	davon mit ... Beschäftigten					
67	1 - 19	Anzahl	265	105	705	39
68	20 - 49	Anzahl	684	427	1 996	162
69	50 - 99	Anzahl	297	198	965	80
70	100 - 199	Anzahl	198	105	563	59
71	200 - 499	Anzahl	129	94	407	30
72	500 - 999	Anzahl	37	36	132	18
73	1 000 und mehr	Anzahl	21	29	89	18
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 1978 ¹⁾						
74	Betriebe	Anzahl	1 645	997	4 830	407
75	Beschäftigte	1 000	180	166	711	90
76	darunter Arbeiter	1 000	128	98	535	59
77	Geleistete Arbeiterstunden	Mill.	226	166	925	103
78	Lohnsumme	Mill. DM	3 376	2 967	14 927	1 634
79	Gehaltssumme	Mill. DM	1 956	3 058	7 098	1 274
80	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer)	Mill. DM	28 573	61 127	111 092	17 018
81	darunter Auslandsumsatz	Mill. DM	4 464	6 754	27 897	3 256
Bauhauptgewerbe						
82	Betriebe 30. 6. 1979	Anzahl	2 835	1 118	7 573	568
83	Beschäftigte 1979 ²⁾	1 000	57,2	31,0	155,4	15,3
	darunter					
84	Arbeiter (einschl. gewerbl. Auszubild.)	1 000	48,3	25,0	130,2	12,7
	darunter					
85	Facharbeiter	1 000	33,1	17,7	84,0	8,8
86	Geleistete Arbeitsstunden 1979	Mill.	78	42	214	21
87	Lohnsumme 1979	Mill. DM	1 304	897	3 536	371
88	Gehaltssumme 1979	Mill. DM	205	219	565	81
89	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) 1979	Mill. DM	3 983	2 882	10 782	1 427
	darunter					
90	Wohnungsbau 1979	Mill. DM	1 762	719	4 422	393
91	gewerblicher und industrieller Bau	Mill. DM	704	1 209	2 179	399
92	öffentlicher Verkehrsbau	Mill. DM	1 379	953	3 979	635
	davon					
93	Hochbau 1979	Mill. DM	296	287	818	172
94	Straßenbau 1979	Mill. DM	544	266	1 526	107
95	sonstiger Tiefbau 1979	Mill. DM	539	400	1 635	356
Bautätigkeit und						
Wohngebäude						
96	31. 12. 1977	1 000	514	193	1 401	113
97	31. 12. 1978	1 000	524	195	1 430	114
98	31. 12. 1979	1 000	535	196	1 460	116
Wohnungen in Wohn- u. sonst. Gebäuden						
99	31. 12. 1977	1 000	1 057	775	2 765	314
100	31. 12. 1978	1 000	1 072	778	2 809	317
101	31. 12. 1979	1 000	1 089	780	2 855	319

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten - 2) Durchschnitt errechnet aus 12

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Gewerbe								
11 926	4 224	2 890	10 495	10 193	602	1 263	49 626	65
11 894	4 146	2 909	10 480	10 112	599	1 213	49 241	66
867	608	286	1 407	1 889	61	78	6 310	67
4 423	1 568	1 266	4 176	3 770	232	566	19 270	68
2 750	884	657	2 189	1 928	125	269	10 342	69
1 792	480	348	1 310	1 215	62	148	6 280	70
1 299	376	229	922	848	60	89	4 483	71
422	125	79	281	268	29	34	1 461	72
341	105	44	195	194	30	29	1 095	73
11 847	4 137	2 893	10 482	10 115	607	1 216	49 176	74
2 225	672	392	1 467	1 371	151	183	7 607	75
1 599	453	278	1 023	977	119	124	5 392	76
2 752	779	483	1 746	1 669	201	204	9 254	77
45 919	12 473	7 413	27 829	23 569	3 414	3 222	146 744	78
27 065	9 117	4 659	18 588	15 210	1 351	2 395	91 771	79
334 442	86 182	65 735	189 803	170 110	20 381	20 890	1 105 354	80
83 811	22 736	19 186	47 167	41 488	6 231	2 645	265 636	81
16 577	4 508	3 838	10 193	11 299	918	1 239	60 666	82
293,2	107,1	73,9	194,9	256,7	21,8	33,9	1 240,2	83
237,6	87,2	61,5	161,4	215,5	18,4	28,4	1 026,3	84
155,8	58,0	40,1	100,6	142,6	11,5	20,0	672,2	85
401	142	116	280	357	30	43	1 724	86
6 687	2 249	1 716	4 404	5 772	476	884	28 296	87
1 496	551	272	819	1 041	96	193	5 557	88
22 361	7 975	5 193	15 615	17 538	1 702	2 622	92 080	89
8 152	2 984	2 051	6 293	6 468	693	765	34 703	90
6 705	1 694	976	3 151	3 774	361	551	21 702	91
7 311	3 258	2 121	6 029	6 992	642	1 306	34 606	92
1 698	797	428	1 443	1 743	125	617	8 424	93
2 547	1 136	1 038	2 283	2 466	258	292	12 469	94
3 066	1 326	655	2 297	2 783	259	397	13 713	95
Wohnungswesen								
2 592	996	798	1 621	1 970	239	169	10 606	96
2 639	1 014	813	1 653	2 012	243	171	10 808	97
2 682	1 032	827	1 686	2 054	246	172	11 007	98
6 600	2 210	1 425	3 501	4 199	425	1 098	24 369	99
6 685	2 240	1 449	3 559	4 269	431	1 099	24 708	100
6 761	2 268	1 471	3 621	4 340	436	1 103	25 040	101

Monaten (ME)

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Ver
102	Straßen des überörtl. Verkehrs am 1. 1. 1980 . davon	km	9 652	217	27 727	122	
103	Bundesautobahnen	km	313	60	968	45	
104	Bundesstraßen	km	1 982	157	5 199	77	
105	Landesstraßen	km	3 511	x	8 636	x	
106	Kreisstraßen	km	3 846	x	12 924	x	
107	Kraftfahrzeuge ¹⁾ am 1. 7. 1978	1 000	1 035,1	589,8	2 938,6	248,9	
108	1. 7. 1979	1 000	1 093,8	617,2	3 118,2	259,4	
	darunter (1979)						
109	Personenkraftwagen	1 000	864,1	512,4	2 462,6	216,9	
110	Lastkraftwagen	1 000	49,7	34,4	133,6	14,8	
111	Krafträder	1 000	16,3	8,6	46,6	3,7	
112	Kraftfahrzeuganhänger ¹⁾ am 1. 7. 1979	1 000	58,8	29,7	166,5	15,9	
	Straßenverkehrsunfälle						
113	Unfälle mit Personenschaden 1978	Anzahl	18 587	11 194	46 312	4 802	
114	1979	Anzahl	16 815	9 914	42 431	4 335	
	dabei Personen						
115	getötet 1978	Anzahl	633	287	2 166	81	
116	1979	Anzahl	522	232	1 886	74	
117	schwerverletzt 1978	Anzahl	6 567	2 797	20 408	1 037	
118	1979	Anzahl	5 936	2 296	18 167	1 004	
119	leichtverletzt 1978	Anzahl	17 763	11 681	41 198	4 517	
120	1979	Anzahl	16 994	10 366	37 887	4 104	
	Erteilung von Fahrerlaubnissen 1979						
121	alle Klassen insgesamt	Anzahl	74 872	39 183	244 483	22 223	
122	darunter an weibliche Personen	Anzahl	22 860	13 517	75 473	7 210	
123	Klasse 3	Anzahl	48 769	29 011	160 396	16 635	
	Straßenverkehrsunternehmen ¹⁾²⁾						
124	Unternehmen am 30. 9. 1979	Anzahl	196	65	495	26	
125	Beschäftigte am 30. 9. 1979	Anzahl	4 052	6 988	10 547	2 569	
126	Beförderte Personen 1979	Mill.	184	371	474	136	
127	Wagenkilometer 1979	Mill.	101	93	265	29	
128	Einnahmen 1979	Mill. DM	216	318	472	92	
	Fremdenverkehr						
129	Berichtsgemeinden am 1. 4. 1979	Anzahl	156	1	209	2	
130	Betriebe	Anzahl	3 805	347	6 956	116	
131	Zimmer	Anzahl	54 360	9 772	91 650	2 760	
132	Betten	Anzahl	121 965	16 482	176 636	4 090	
133	Fremdenmeldungen Winterhj. 1978/79	1 000	629,5	630,0	1 966,7	166,5	
134	Sommerhj. 1979	1 000	2 179,1	928,5	3 639,2	209,4	
135	Fremdenübernachtungen . Winterhj. 1978/79	1 000	2 671,9	1 129,0	6 886,7	333,3	
136	Sommerhj. 1979	1 000	19 095,8	1 640,4	19 982,6	412,2	

1) Länder ohne, Bundesgebiet einschl. Deutscher Bundesbahn und Deutscher Bundespost — 2) Kraftomnibusverkehr

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
kehr								
29 381	16 524	18 666	27 620	39 360	2 127	125	171 521	102
1 705	892	645	914	1 561	155	34	7 292	103
5 544	3 460	3 248	4 774	7 254	442	91	32 248	104
12 232	7 151	6 911	12 694	13 642	766	x	65 543	105
9 900	5 001	7 862	9 238	16 903	764	x	66 438	106
6 450,2	2 327,3	1 543,9	3 840,6	4 533,4	416,2	597,9	24 611,3	107
6 840,0	2 465,4	1 642,8	4 085,3	4 817,5	447,1	625,7	26 109,1	108
5 736,7	1 980,7	1 279,6	3 195,1	3 663,7	380,8	518,6	20 849,2	109
292,6	105,6	70,0	168,4	195,9	19,2	34,1	1 158,8	110
117,8	47,8	30,7	87,5	97,7	8,7	13,5	479,1	111
310,3	91,2	74,2	221,5	192,6	24,9	32,9	1 225,2	112
97 212	34 358	23 285	54 008	69 548	6 975	14 071	380 352	113
93 468	33 309	22 780	53 971	70 229	6 913	13 335	367 500	114
3 203	1 210	962	2 280	3 317	239	284	14 662	115
2 681	1 129	804	2 147	3 338	199	210	13 222	116
40 606	12 269	10 233	23 059	30 590	2 588	3 156	153 310	117
38 359	11 961	9 961	22 564	30 894	2 607	2 777	146 526	118
85 779	34 082	21 678	51 253	66 287	6 701	14 395	355 334	119
81 916	32 316	21 039	50 389	65 500	6 619	13 785	339 915	120
567 326	167 092	133 419	319 962	422 488	39 767	41 846	2 072 661	121
181 933	52 273	40 391	100 519	148 422	12 661	13 910	669 169	122
373 329	108 705	83 438	196 711	278 803	26 236	30 739	1 341 772	123
993	561	563	860	1 468	80	88	5 417	124
36 829	10 278	6 058	13 623	18 591	2 047	14 699	138 627	125
1 651	459	224	681	917	73	555	6 590	126
623	180	112	278	437	41	101	2 719	127
1 649	404	199	658	865	88	380	6 230	128
308	319	288	474	603	29	1	2 390	129
8 604	6 054	3 678	9 290	15 282	353	397	54 882	130
114 486	96 168	55 484	144 911	211 649	5 845	9 799	796 884	131
191 727	159 797	97 450	249 435	379 709	8 883	16 845	1 423 009	132
3 516,8	2 446,6	1 279,3	3 206,6	4 872,4	164,0	538,0	19 416,5	133
4 195,6	3 601,3	2 492,6	5 654,4	8 644,9	199,2	721,1	32 465,2	134
11 525,2	9 220,5	4 314,5	13 456,7	21 154,5	489,9	1 413,8	72 595,8	135
17 979,2	17 079,3	9 763,7	30 302,5	49 477,0	613,3	1 918,3	168 264,2	136

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
öffentliche						
Ausgaben der Sozialhilfe 1978						
137	Bruttoausgaben	Mill. DM	559,6	490,9	1 536,9	238,3
138	davon Hilfe zum Lebensunterhalt	Mill. DM	183,2	126,7	421,1	108,6
139	darunter außerhalb von Einrichtungen	Mill. DM	154,3	126,1	356,7	99,0
140	davon laufende Leistungen	Mill. DM	134,4	95,1	296,4	70,7
141	einmalige Leistungen	Mill. DM	19,9	30,9	60,2	28,4
142	Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 000 DM	376 439	364 143	1 115 823	129 708
143	darunter Ausbildungshilfe	1 000 DM	1 522	2 358	3 085	458
144	vorbeugende Gesundheitshilfe	1 000 DM	7 799	5 009	13 446	3 814
145	Krankenhilfe	1 000 DM	24 699	49 796	77 579	13 489
146	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 000 DM	71 953	93 199	519 888	18 014
147	Tuberkulosehilfe	1 000 DM	1 960	2 483	10 090	1 929
148	Blindenhilfe	1 000 DM	31	75	140	2 039
149	Hilfe zur Pflege	1 000 DM	263 196	184 863	456 652	85 140
öffentliche						
150	Steuereinnahmen 1979 insgesamt	Mill. DM	9 418	31 573	28 265	5 698
151	Gemeinschaftliche Steuern 1979 nach Artikel 106 Abs. 3 GG	Mill. DM	7 095	17 199	21 079	3 747
152	davon Lohnsteuer	Mill. DM	3 002	5 500	9 100	1 533
153	veranlagte Einkommensteuer	Mill. DM	1 545	1 747	3 601	510
154	Kapitalertragsteuer	Mill. DM	38	360	205	8
155	Körperschaftsteuer	Mill. DM	506	2 099	2 244	166
156	Umsatzsteuer	Mill. DM	1 397	3 656	4 041	606
157	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. DM	607	3 838	1 888	925
158	Bundessteuern 1979	Mill. DM	649	11 757	2 005	1 161
159	darunter Zölle	Mill. DM	88	852	170	243
160	Tabaksteuer	Mill. DM	0	0	0	0
161	Kaffeesteuer	Mill. DM	24	286	10	633
162	Branntweinmonopol	Mill. DM	424	183	593	145
163	Mineralölsteuer	Mill. DM	63	10 140	956	95
164	Landessteuern 1979	Mill. DM	535	730	1 617	212
165	darunter Vermögensteuer	Mill. DM	109	280	375	63
166	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. DM	304	210	864	89
167	Biersteuer	Mill. DM	17	32	79	25
168	Gemeindesteuern 1979	Mill. DM	1 140	1 887	3 563	579
169	darunter Grundsteuer A	Mill. DM	28	1	90	0
170	Grundsteuer B	Mill. DM	200	211	615	90
171	Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	Mill. DM	753	1 412	2 377	360
172	Lohnsummensteuer	Mill. DM	81	258	331	119

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Sozialleistungen								
3 564,2	1 001,1	488,2	1 164,2	1 292,9	199,4	812,8	11 348,5	137
1 319,7	370,5	173,6	310,0	393,8	75,3	333,5	3 815,8	138
1 137,0	311,1	146,0	276,6	288,1	59,1	268,1	3 222,1	139
957,2	254,3	128,0	225,4	239,8	49,9	227,3	2 673,5	140
179,8	56,8	23,1	51,2	48,3	9,2	40,8	548,6	141
2 244 577	630 585	314 662	854 249	899 105	124 112	479 334	7 532 735	142
14 137	3 588	1 890	3 386	4 368	2 008	1 466	38 267	143
33 212	15 531	2 614	11 224	3 769	2 646	817	99 880	144
193 405	64 974	30 026	56 972	69 604	11 440	134 810	726 794	145
567 540	140 283	77 824	222 090	304 020	29 346	69 854	2 114 010	146
23 983	6 155	4 282	5 623	8 096	1 136	7 363	73 101	147
..	139	1 123	58	86	-	569	4 260	148
1 352 202	390 058	190 706	540 038	490 208	75 899	252 638	4 281 599	149
Finanzen								
101 315	32 062	15 486	53 252	49 999	4 180	11 310	342 559	150
73 751	24 643	11 088	40 817	38 609	3 373	4 145	245 546	151
28 527	10 179	4 187	16 193	15 696	1 475	1 674	97 067	152
11 307	2 784	1 933	6 469	6 646	296	713	37 551	153
1 211	767	130	499	455	26	111	3 809	154
5 280	2 788	392	5 211	3 188	161	280	22 912	155
15 180	4 707	2 655	8 445	8 525	664	1 120	50 996	156
12 245	3 418	1 190	3 999	4 100	751	248	33 210	157
12 852	2 279	1 649	4 050	2 525	129	5 618	44 674	158
1 006	550	108	391	617	18	68	4 111	159
4 481	0	1	1 320	0	0	4 897	10 701	160
150	2	61	9	14	0	275	1 465	161
1 137	240	553	165	279	18	276	4 012	162
5 208	976	665	1 837	1 089	63	47	21 140	163
4 684	1 565	876	2 591	2 926	264	603	16 603	164
1 303	497	186	746	710	66	147	4 482	165
2 080	690	481	1 211	1 324	131	193	7 576	166
375	100	75	154	331	32	31	1 252	167
10 027	3 575	1 874	5 795	5 939	414	944	35 736	168
42	30	32	62	125	3	0	414	169
1 380	516	277	760	950	93	199	5 291	170
6 178	2 405	1 334	4 718	4 522	302	708	25 060	171
1 990	431	87	0	-	-	27	3 324	172

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
Löhne						
	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie					
173	Bezahlte Wochenstunden 1979	h	42,3	42,3	41,9	42,0
174	Männer	h	42,7	42,6	42,3	42,2
175	Frauen	h	40,1	40,4	40,0	40,6
176	Bruttostundenverdienste 1979	DM	12,78	14,31	12,74	12,92
177	Männer	DM	13,45	14,98	13,33	13,52
178	Frauen	DM	9,37	10,17	9,85	9,31
179	Bruttowochenverdienste 1979	DM	543	607	536	545
180	Männer	DM	577	641	565	575
181	Frauen	DM	377	411	395	378
	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel					
182	Kaufmännische und techn. Angestellte 1979	DM	2 564	2 869	2 656	2 631
183	Männer	DM	2 985	3 269	3 069	3 000
184	Frauen	DM	1 900	2 308	1 948	1 969
185	darunter kaufmännische Angestellte	DM	2 352	2 760	2 428	2 394
186	Männer	DM	2 808	3 203	2 880	2 771
187	Frauen	DM	1 893	2 302	1 936	1 963
188	Männliche technische Angestellte 1979	DM	3 267	3 431	3 362	3 359
Volkswirtschaftliche						
	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen					
189	1974 insgesamt	Mill. DM	34 319	45 154	99 630	15 848
190	je Einwohner ¹⁾	DM	13 289	25 904	13 717	21 814
191	1976 insgesamt	Mill. DM	39 525	53 043	114 664	17 530
192	je Einwohner ¹⁾	DM	15 300	31 050	15 856	24 566
193	1977 insgesamt ²⁾	Mill. DM	41 864	56 573	122 627	18 796
194	je Einwohner ¹⁾	DM	16 189	33 507	16 968	26 600
195	1978 insgesamt ²⁾	Mill. DM	44 298	59 913	129 774	19 863
196	je Einwohner ¹⁾	DM	17 107	35 829	17 960	28 343
197	1979 insgesamt ²⁾	Mill. DM	47 677	66 114	140 671	21 419
198	je Einwohner ¹⁾	DM	18 379	39 874	19 469	30 743
199	1980 insgesamt ²⁾	Mill. DM	53 044	72 312	152 399	22 388
200	je Einwohner ¹⁾	DM	20 361	43 857	21 032	32 231
	in Preisen von 1970					
201	1974	Mill. DM	26 488	34 030	77 399	12 029
202	1976 ¹⁾	Mill. DM	27 384	36 699	80 015	12 445
203	1977 ¹⁾	Mill. DM	27 945	37 773	82 797	12 737
204	1978 ¹⁾	Mill. DM	28 604	38 817	84 526	12 962
205	1979 ¹⁾	Mill. DM	29 680	40 476	88 206	13 562
206	1980 ¹⁾	Mill. DM	31 463	41 952	91 316	13 665

1) mittlere Jahresbevölkerung — 2) vorläufiges Ergebnis

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
und Gehälter								
42,4	41,7	41,9	42,0	41,3	42,0	40,8	41,9	173
42,8	42,1	42,5	42,5	41,8	42,3	41,2	42,4	174
40,2	40,0	39,7	40,3	39,8	39,7	39,8	39,9	175
12,84	12,69	12,28	12,55	11,69	12,72	12,45	12,25	176
13,37	13,31	12,99	13,32	12,54	13,13	13,52	13,55	177
9,55	9,77	9,20	9,98	9,24	9,30	9,82	9,62	178
542	530	516	527	483	535	509	527	179
571	563	554	567	525	557	558	562	180
382	390	366	403	367	369	391	384	181
2 790	2 825	2 615	2 884	2 646	2 705	2 690	2 755	182
3 234	3 186	3 073	3 297	3 078	3 177	3 130	3 181	183
2 034	2 159	1 877	2 133	1 989	1 846	2 158	2 050	184
2 530	2 617	2 345	2 595	2 394	2 378	2 478	2 510	185
3 048	3 034	2 861	3 096	2 873	2 905	2 926	2 994	186
2 020	2 146	1 856	2 113	1 971	1 840	2 138	2 036	187
3 466	3 391	3 337	3 490	3 318	3 509	3 419	3 417	188
Gesamtrechnungen								
280 226	91 740	52 950	153 955	161 356	15 146	36 806	987 130	189
16 264	16 436	14 327	16 666	14 870	13 671	18 092	15 908	190
315 235	105 508	60 082	174 185	187 297	17 509	41 000	1 125 580	191
18 439	19 036	16 430	19 068	17 337	16 023	20 841	18 293	192
329 904	111 918	63 577	187 332	202 417	18 312	43 771	1 197 090	193
19 348	20 205	17 443	20 539	18 720	16 870	22 582	19 496	194
353 241	120 935	66 891	200 147	217 835	19 759	46 085	1 278 740	195
20 766	21 809	18 406	21 928	20 150	18 350	24 031	20 857	196
382 859	130 750	73 825	220 143	236 710	21 354	49 548	1 391 070	197
22 530	23 514	20 332	24 038	21 826	19 959	26 019	22 679	198
408 864	141 008	80 448	237 977	250 120	23 265	52 826	1 494 650	199
23 993	25 237	22 109	25 767	22 953	21 784	27 819	24 279	200
216 424	70 736	41 362	121 009	126 782	11 469	28 222	765 950	201
221 550	74 059	42 418	123 456	132 893	11 953	28 809	791 680	202
224 533	75 565	43 352	127 731	138 438	12 186	29 224	812 280	203
230 509	78 658	43 987	131 116	143 184	12 504	30 053	834 920	204
240 802	82 226	46 690	138 958	150 087	13 204	31 341	875 230	205
243 941	84 537	49 258	143 991	150 288	13 668	31 921	896 000	206

A	Seite		Seite
Abendgymnasien	121, 123, 133	Aufenthaltsdauer	441, 442, 443
— realschulen	121, 123, 133	Auffrischungsimpfung	91
Abfall	633, 634, 636, 648, 649	Aufgabenbereiche	526
— art	636	Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe	345
— aufkommen	638, 640, 642, 644, 646	Aufwendungen, Ausweisungspflichtige	295
— beseitigung	633, 634, 664, 665	Ausbildungsberater	156
— beseitigungsanlagen	634, 636	— bereiche	156
— hauptgruppen	638, 640, 642, 644, 646	— berufe	156
— mengen	634, 635, 636	— hilfe	488, 489, 490, 676
Abgang von Schiffen	446, 448	— jahre	154
Abgeurteilte	167, 185, 190	Ausfuhr	427, 434
Abschlußprüfungen	155, 156, 157	Ausfuhrländer	434
Abschneidegrenze	301	Ausgabearten	520
Abschreibungen	295	Ausgaben der Gemeinden und	
Abwasserableitung	661	Gemeindeverbände	516, 520, 522, 667, 669
— aufkommen	657	— der Jugendhilfe	496
— behandlung	662	— der Kriegsoberfürsorge	501
— beseitigung	633	— der Rentenversicherung der Arbeiter	485
— reinigung	654	— der Unfallversicherung	486
— reinigungsanlagen	654	— des Landes	520
Abweisungen	64	— für Nahrungs- und Genußmittel	600
Ackerland	249, 258, 260, 261	— für Sozialhilfe	489, 493, 508, 678
Adoptierte	495	— gesetzlicher Krankenkassen	481, 482, 483
Ärzte	95, 97, 101, 103, 104	— privater Haushalte	599, 600, 601, 602, 603, 606, 616
Äußerste Grenzpunkte	21	Ausländer	40, 41, 43, 45, 80, 82, 100, 105, 148, 148, 150, 217, 222, 226, 227, 229, 230, 231, 232, 239, 240, 672
AG	246, 290, 296, 300, 478, 544	— ausland(s)	78, 80, 82
Aktiva	290	— umsatz	303, 307, 309, 311
Allgemeinbildende Schulen	121, 122, 123, 124, 126, 128, 130, 670	Außenhandel	411
Allgemeine Chirurgie	93	— wanderung	51, 78, 83
— Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände	521	Ausstattung privater Haushalte	608, 609, 610, 611, 612, 614
— Finanzzuweisungen	521	Austritte aus der Kirche	59
— politische, geographische und meteorologische Angaben	19	Auszubildende	154, 156, 217, 303, 343
— Umlagen	521	Autobahnen	446, 455, 457, 676
Allgemeines Strafrecht	167, 185, 197		
Allgemeinkrankenhäuser	92, 93, 94, 96		
Altenhilfe	487, 488, 489, 490		
Alter(s)	25, 36, 39, 40, 41, 56, 69, 72, 73, 74, 81, 85, 86, 87, 88, 89, 108, 118, 119, 205, 207, 211, 212, 213, 218, 222, 231, 232, 234, 237, 238, 490, 502, 504		
— der Binnenschiffe	437		
— unterschied der Ehegatten	62		
Amtsgerichte	168, 169, 175		
Anbaufläche	262, 263, 264, 265		
— und Ernte	262, 263		
Angestellte(n)	217, 235, 236, 241, 248, 343, 526, 528, 569, 582, 583, 593, 594, 595, 680		
— gewerkschaft	248		
Anlagen	182		
Ankunft von Gästen	440, 441, 442		
— von Schiffen	446, 447		
Anlagevermögen	290		
Anstaltsgebäude	393		
Anzeigen	470		
Apotheken	103		
Apotheker	100, 102, 103, 105, 107		
Arbeiter	217, 233, 235, 241, 248, 303, 306, 526, 528, 569, 570, 571, 578, 580, 593, 594, 595, 674, 680		
— stunden	303, 306, 308, 674, 680		
Arbeitnehmerhaushalte	599, 601, 602, 616		
— organisationen	248		
Arbeitsamtsbezirke	232		
— gerichte	168, 183		
— kosten	569, 593, 594, 595, 596, 597, 598		
— kräfte	249, 250, 257		
— lose	232, 672		
— stätten	289		
— stunden	342		
— unfähigkeit	483		
— zeiten	569, 571		
Assistenzärzte	95		
		B	
		Badeorte	559
		Bäume in Baumschulen	250, 266
		— nach Ertrag	265
		Bankgewerbe	597, 598
		Baufertigstellungen	385, 392, 393, 394
		— gebiete	561
		— genehmigungen	385, 387, 388
		— geräte	344
		— gewerbe	218, 222, 226, 236, 290, 292, 294, 298, 478, 532, 536, 538, 546, 594, 620, 622, 639, 648, 649
		— hauptgewerbe	226, 302, 342, 343, 344, 345, 674
		— herren	392, 393
		— jahr	398
		— kosten, Veranschlagte	385, 388, 389, 390, 391, 392, 393
		— land	560, 561, 562, 563, 564
		— landkaufwerte	547
		— landpreise	560, 561, 562
		— landverkäufe	560, 561
		— lastträger	457
		— leistungen	565, 566
		— leistungspreise	567
		— reifes Land	563, 564
		— sparkassen	479
		— tätigkeit und Wohnungswesen	385
		— überhang	385, 386
		— volumenindex	344
		— wirtschaft	385
		Bau- und Ausbaugewerbe	352, 360, 382
		Baumschulen	250, 266
		Beamte(n)	217, 235, 236, 241, 248, 614, 526, 528

	Seite
Beamtenbund	248
Beerdigungen/Bestattungen	165, 166
Beforderte Güter	472
— Personen	467, 472, 473
Behandelte Kranke	93, 98
Beherbergungsbetriebe	438
— gewerbe	424
— kapazität	411, 438
Behinderte	487, 502, 504
Behinderung, Art der	502
Behörden und Einrichtungen	526
Beistandschaft	495
Beitragssätze der Krankenkassen	484
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	354, 368, 381, 383
Belegärzte	95
— betten	93
Bergbau	218, 222, 226, 236, 290, 292, 296, 304, 306, 312, 318, 320, 334, 337, 338, 530, 546, 572, 578, 584, 638, 648, 649, 658, 660, 661, 662, 664
— und Verarbeitendes Gewerbe	301, 302, 307, 309, 311, 313, 314, 316, 338, 349, 657, 658, 660, 661, 662, 667, 669, 674
— mannsprämien	578
— verkehr	445, 448
Berufliche Schulen	121, 122, 134, 136, 526, 670
Berufsaufbauschulen	121, 135, 138, 142
Berufsfachschulen	121, 134, 137, 141
— feuerwehren	203
— grundschuljahr	134, 137, 141
— gruppen	100, 102, 103
— krankheiten	486
— schulen	121, 134, 136, 140
— vorbereitungsjahr	136, 140
Besatzdichte	270
Beschäftigte	218, 222, 226, 227, 229, 230, 231, 232, 289, 301, 302, 303, 306, 308, 312, 338, 340, 342, 343, 352, 358, 376, 380, 412, 413, 414, 415, 418, 424, 469, 526, 528, 595, 596, 597, 598, 672, 674, 676
Beschäftigtenentwicklung	418, 424
Betriebe	250, 251, 252, 256, 282, 301, 302, 303, 306, 308, 312, 337, 338, 340, 342, 438, 672, 674, 676
Betriebsarten im Gastgewerbe	416, 424, 443
— besichtigungen und Beanstandungen	201
— fläche	260, 261
— gebäude	393
— inhaber	257
— krankenkassen	480, 481, 482, 483, 484
— länge (Eisenbahnen)	478
— leistungen, Bundesbahn	473
— typen, Sozialökonomische	282
Betsäle, Jüdische	166
Bettenausnutzung	444
Betten, Beherbergungs-	439
—, Betriebene	92, 93, 96, 97, 98, 99
—, Kranken-	92, 93
— nutzung	93, 94
Bevölkerung	29, 30, 32, 36, 39, 238, 239, 242, 666, 670
—, Mittlere	25, 29, 30
—, Ortsanwesende	25, 29
—, Wohn-	29, 36, 234, 242, 666, 670
Bevölkerungsbewegung	51
— dichte	30, 666, 670
Bewährungsaufsichten	199, 200
Bezüge	426
Bibliotheken	159, 161
Biersteuer	511, 525
Bilanzsumme	291
— gewinn	293, 295
Bildung und Kultur	121

	Seite
Binnenschifffart	445, 446
— schiffe	446
— wanderung	51, 78, 83
Blindenhilfe	678
Blumen	250
Bodenerhebungen	21
— nutzung	258
Brandobjekte	204
— ursachen	204
Branntweinmonopol	525
Braunkohle	320, 334
Braunkohlenbergbau	334, 572, 578
Brennstoffverbrauch	348
Brief-, Paket- und Zahlungsverkehr	474
Briketts	320, 334
Brütereien	277
Brutanlagen	277
Bruttoanlageinvestitionen	618, 626
— inlandsprodukt	617, 618, 619, 624, 625, 680
— lohn	542, 595, 596, 597, 598
— monatsverdienste	583, 680
— sozialprodukt	617, 618, 630
— stundenverdienste	570, 571, 578, 580, 680
— wertschöpfung	617, 618, 620, 622
— wochenverdienste	570, 571, 578, 580, 680
Bücher	159, 161
Büchereien	159, 161
Bürogebäude	393
Bundesautobahnen	455, 457, 676
— bahn	468, 469, 473
— knappschaftliche Krankenkassen	584, 585, 586, 587, 588
— post	468, 469, 474
— steuern	525, 678
— straßen	455, 457, 676
— tagswahlen	205, 212, 213, 214, 670
Busse	451, 452, 457, 463, 465, 466, 468, 469
Butter	281

C

Campingplätze	442
CDU	206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 670
Chirurgie	93, 95

D

Deliktgruppen	186
Deponien	649
Deutsche Angestelltengewerkschaft	278
— Bundesbahn	468, 469, 473
— Bundespost	468, 469, 474
Deutscher Beamtenbund	248
— Gewerkschaftsbund	248
Dienstleistungen	218, 220, 222, 224, 236, 237, 298, 534, 537, 546, 551, 600, 601, 602, 606, 616
— verhältnisse	526
Diplomprüfungen	150
Dispensieranstalten	103
Dividendensumme	293
Düngemittel	287
Dungaufkommen	656
— behandlung und -verwendung	657

E

Ehelich Geborene	66, 67
Ehelösungen	51, 58, 64
— scheidungen	58, 60
— schließende	56, 57, 58

	Seite	F	Seite
Eheschließungen	51, 52, 54, 57	Facharbeiter	343
— schließungsjahr	60, 62, 65, 67	Fachgruppen, Studien	160
Einfuhr	411, 430, 431, 436, 444	— hochschulen	121, 122, 147, 163
— länder	438	— overschulen	121, 122, 135, 138, 142
— umsatzsteuer	525	— personal	103
Eingliederungshilfe	488, 489, 490, 491, 492, 678	— schulen	121, 135, 139, 143
Einheitswerte	509, 546	— semester	149
Einheitswertgruppen	546	Fahrerlaubnis	676
Einkommen(s)	235, 540, 544, 628, 632	— fähige Schiffe	446
— arten	628	— gastschiffe	446
— bezieher	235	— räder	451, 452, 608, 609, 610, 611, 612, 614
— steuer	509, 511, 618, 521, 525	— zeugbestand	457, 462, 466, 666, 676
— verwendung	628	Familien	46, 48
Einkünfte	540	— fremde Arbeitskräfte	257
Einkunftsgruppen	544	— pflege	496
Einnahmearten der Gemeinden und Gemeindeverbände	520, 521, 522	— sachen	178
Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte	599, 600, 601, 602	— stand	46, 66, 57, 239
Einnahmen aus Gemeindesteuern	673	— vorstand	46, 48
— der Gemeinden und Gv.	518, 520, 522, 669	Fassungsvermögen von Brutanlagen	277
— der Rentenversicherung	485	F.D.P.	206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 670
— für Sozialhilfe	489	Fehlbildungen	90
— gesetzlicher Krankenkassen	481, 482, 483	Feldfrüchte	262
— im Straßenpersonenverkehr	467	Ferienheime	438, 440, 443
Einnahmesätze der Gemeinden und Gemeindeverbände	522	— wohnungen	438, 439, 440, 443, 444
Einrichtungen der Jugendhilfe	497	Fernmeldewesen	474
Eintragungsberechtigte	210	Fertigwaren	427, 428, 430, 432, 434, 435, 436, 437
Einzelhandel	411, 414, 416, 418, 537, 546, 592, 595, 597, 648	Feuerwehren	203, 204
Eisenbahnen	564	Finanzen, Öffentliche	509
Elektrizitätserzeugung, Öffentliche	346	Finanzgerichte	168, 184
— versorgung	346, 348	— mittel	521
Empfänger von Kriegsopterfürsorge	501	— zuweisungen	521
— von Sozialhilfe	488	Fläche	21, 30, 249, 251, 252, 256, 257, 668, 670
Empfang von Gütern	473, 477	Flüge	471
— von rohem Erdöl	472	Flüssiggas	351
Energieverbrauch	318, 335, 348	Flugfracht	471
— wirtschaft und Wasserversorgung	218, 222, 236, 290, 546, 571, 584, 638, 648, 649	— gäste	471
Enten	269, 285	— gelände, Segel	471
Entstehung des Landes	19	— hafen	471
Erbchaftsteuer	525	— hafenverkehr	471
Erdbeeren	263, 264	— post	471
Erdgas	303	— verkehr	471
— öl	472	— zeuge	471
Erfolgsrechnungen	294	Förderung von Kohle	334
Ergänzungsabgabe	525	Forstwirtschaft	236, 248, 249, 530, 540, 546, 672
Erholungsheime	438, 440, 443, 444	Forstwirtschaftliche Betriebe	249, 250, 252, 256
— orte	438, 441, 443, 444	Fortzüge	78, 79, 80, 81, 82, 83
— pflege	496, 499	Freie Waldorfschulen	121, 128, 133
Erkrankungen	89	Freiflächen	560
Ernte	262, 263, 265	Freigemeinnützige Krankenhäuser	92
Ersatzkassen	480, 481	Freiheitsstrafe	190, 198
Erststimmen	214	Freiwillige Feuerwehren	203
Erwerber von baureifem Land	564	— Krankenkassenmitglieder	481
Erwerbsbeteiligung	234	Freizeithilfen	499
— lose	217	Fremdenheime	438, 440, 443, 549
— personen	80, 83, 217, 234, 238, 239, 242	— pensionen	438, 440, 443, 549
— quoten	238, 239, 242	— verkehr	411, 438, 440, 443, 446, 559, 676
— tätige	217, 235, 236, 237, 239, 240, 619, 672	— verkehrsgebiete	438, 441, 443
— tätigkeit	217, 239, 240	Friedhöfe, Jüdische	166
Erzeugerpreise	547, 548	Frosttage	24
Erzeugnisse, Produktion ausgewählter	320	Fruchtartern	258, 262
Erziehungsheime	496	Frühgeburten	85
— hilfe	496	Fürsorgeerziehung	487, 496
Europawahl	205, 215		
Evangelische Kirchengemeinden	163		
— Landeskirchen	163		

G

Gänse	269, 271, 273
Gäste	440, 441, 443

Garnverbrauch	336
Gasabsatz	350
— verbrauch	303, 319, 335, 348
— versorgungsunternehmen	350
Gastgewerbe	411, 415, 416, 427, 559
— höfe	424, 438, 440, 559
— schiffe	446
Gebäude	385, 387, 388, 392, 393, 394, 398, 400, 674
— art	392, 393, 398, 400, 402
Gebiet und Bevölkerung	25
Gebietskörperschaften	26, 218, 220, 222, 224, 226, 236, 345
Geborene	51, 52, 54, 66, 67, 68, 69, 70, 90, 668
Gebrauchsgüter	551
Geburtenhäufigkeit	69
— überschuß	52, 666
Geburtsgewicht	117
— hilfe	93
— jahre	36, 91
— jahre der Mütter	66
Gefangene und Verwahrte	198
— schlachtereien	250, 271, 273, 277, 278, 656
— schlachtungen	278
Gehälter	289, 303, 306, 308, 342, 569, 582, 680
Gehobene Verbrauchergruppe	599, 602, 603, 606
Geimpfte	91
Geld und Kredit	475
Gemeinden	25, 26, 27, 32
Gemeindefinanzen	509
— steuern	525, 678
Gemeldete Erkrankungen	89
Gemüse	250, 259, 263, 264, 265
Genossenschaftsregister	243
Geographische Angaben	21
Geriatric	94
Gerichte	168, 169, 175, 183, 184
Gerichtliche Ehelösungen	58
Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände	667
Gesamteinnahmen und -ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände	518
Gesamteinnahmen und -ausgaben des Landes	512
Gesamtertrag	262, 263, 264
— fläche NW	21
— hochschulen	122, 145, 146, 152
— lebenshaltung	551
— schulen	121, 123, 128, 132, 526
— wanderung	78
Gesetzliche Krankenkassen	480, 481, 482, 483, 484
— Unfallversicherung	486
Gespinstverarbeiter	336
Gesundheitsamt	103
— hilfe	488, 489, 490, 491, 493
— wesen	85
Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten	183
— bei den Finanzgerichten	181
— bei den Justizbehörden	175
— bei den ordentlichen Gerichten	165
— bei den Sozialgerichten	184
— bei den Verwaltungsgerichten	183
Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten	169
Geschiedene Ehen	59, 60, 62, 64, 65
Geschlechtskrankheiten	85, 89
Gestorbene	51, 52, 54, 72, 73, 74, 75, 85, 108
— Säuglinge	116, 117
Getötete Personen	445, 450, 452, 453, 676
Getreide	258, 262
Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen	208
Gewässerschutz	664

Gewerbebetrieb, Einkünfte aus	540
— für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	354, 372
— steuer	509, 521
— zweige	352, 358, 380, 381
Gewerbliche Wirtschaft	427, 428, 430, 431, 434, 436
Gewerblicher Flugverkehr	471
Gewerkschaften	248
Glas-, Papier- und keramisches Gewerbe	356, 374
GmbH	146, 296, 300, 478, 544
Gonorrhoe	89
Graduierungen	152
Grenze	21
Grenzpunkte, Äußerste	21
Grenzsteile Emmerich	448
Großhandel(s)	412, 537, 539, 546, 592, 595
Grünland	250
Grunderwerbsteuer	521
— immunisierung	91
— kapital	292, 300
— schulen	123, 124, 130, 526
— steuer	521
— stoff- und Produktionsgütergewerbe	306, 316, 338, 638, 648, 649, 658, 660, 661, 662
— stoff- und Produktionsgüterindustrien	585
— stückarten	560, 561
Güterschiffe	446
— verkehr	446, 447, 448, 449, 473
— verkehrssteuer	525
— wagen	472
Gymnasien	121, 123, 128, 132, 526

H

Hackfrüchte	258, 262
Häfen	446, 449
Halbwaren	427, 429, 430, 432, 434, 435, 436, 437
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	93
Handel(s)	218, 222, 226, 233, 236, 298, 411, 412, 418, 532, 537, 539, 546, 621, 623, 672
— kammern	243, 244, 245, 246, 247
— register	243, 244, 246
— und Gastgewerbe	411
— vermittlung	413, 533
Handwerk(s)	156, 247, 301, 302, 352, 358, 376, 380, 569, 580
— betriebe	247
— gruppen	154
— kammern	247
— zahlung	301, 302
Hauptamtliche Ärzte	95
Hauptschulen	123, 124, 130, 526
Haushalt des Landes	510, 511
Haushalte	48, 49, 50, 346, 351, 551, 552, 553, 554, 556, 557, 599, 600, 601, 602, 603, 606, 608, 609, 610, 611, 612, 614, 616, 628
Haushaltsbruttoeinkommen	600, 601, 602
— größe	48, 49, 50, 404, 406, 408
— nettoeinkommen	48, 50, 406, 408, 599
Hausmüll	634, 636
Haut- und Geschlechtskrankheiten	89
Hebammen	100
Heilbäder	438, 441, 443, 444
— statten	438, 440, 443, 444
Heimarbeiter	233
Heimpflege	496
Heiratsalter	57
Heizölverbrauch	303, 318, 335, 349
Hektarertrag	262, 263
Heranwachsende Verurteilte	185, 186, 187, 189, 190, 198
Hilfe für Behinderte	488, 489, 490, 678

	Seite
Hilfe für Blinde	678
- für Kranke	488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 678
- für werdende Mütter	488, 489, 490
- in besonderen Lebenslagen	488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 678
- leistungen der Feuerwehren	204
zum Aufbau und zur Sicherung der Lebensgrundlage	488, 489, 490
- zum Lebensunterhalt	488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 678
- zur Pflege	488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 678
- zur Weiterführung des Haushalts	488, 489, 490
Hochbau	343, 344, 345, 674
- schulen	122, 145, 146, 152, 526, 670
- schulprüfungen	150
- und Tiefbau	342, 343, 577, 591
Höhenlagen	21
Holzgewerbe	354, 366
Hotels	439, 440, 443, 444, 559
Hühner	269, 271, 273, 275, 277, 278

I

Impfungen	91
Index, Bauvolumen	344
- der Nettoproduktion	301, 304
- der Umsatz- und Beschäftigten-entwicklung	418, 424
- Preis- für die Lebenshaltung	547, 549, 551, 552, 553, 554, 556, 557
- Preis- für Neubau und Instandhaltung	565, 566
- Preis- für Straßenbauten	565, 566
- Preis- für Verbrauchs- und Gebrauchsgüter,	
Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	551
- Preis- für Wohngebäude	565
- Preis- für Wohnungsmieten	553
Industrieland	560, 562
- und Handelskammern	246, 247, 253, 254, 255
Industrielle(r) Bau	343, 345
Nettoproduktion	301, 304
Inländereinkommen	632
Innere Medizin	93
Innungen	247
Innungskrankenkassen	480, 481, 482, 483, 484
Intensivpflegebetten	96
Investitionen	302, 337, 338, 340, 626
für Umweltschutz	664
Investitionserhebung	301
- güterindustrien	574, 587
- guter produzierendes Gewerbe	304, 306, 316, 318, 338, 639, 648, 649, 658, 660, 661, 662
Istaufkommen an Kirchensteuer	545

J

Jagdstrecke	288
Jahresabschlüsse	290
- steuerschuld	545
Jüdische Kultusgemeinden	166
Jugendgerichtshilfe	495
- herbergen	442
- hilfe	487, 495, 499
Jugendliche Verurteilte	185, 186, 188, 189, 190
Jugendstrafe	198
Justizbehörden	175

K

	Seite
Kaffeesteuer	525
Kapazität der Schlachthanlagen	278
Kapital der Unternehmen	296
- gesellschaften	289
- verkehrsteuern	525
- vermögen	540
Katholische Kirche	166
Kaufmännisch Auszubildende	236, 269
Kaufmännische Angestellte	343, 582
Kieferchirurgie	95
Kinder	46, 48, 49, 50, 65
- gärten	497
- heime	442, 496
- horte	496
- krankenschwestern	100, 102, 103
- tagesstätten	499
Kirchengemeinden	165
steuer	545
Kirchliche Abschlussprüfungen	150
- Bibliotheken	161
- Handlungen	165
- Hochschulen	122, 145, 146, 152, 158
Kläranlagen	657
- gas	351
Klassen	121, 123, 134, 135, 136, 138, 140, 142, 144
Knappschaftliche Krankenkassen	480, 481, 482, 483, 484
Körpergröße	117
- schaften	26, 544
- schafsteuer	511, 525
- schafsteuerpflichtige	544
Kohlendeputate	578, 584
Kohleverbrauch	303, 318, 335, 348, 349
Koks	334
Kollegs	121, 123, 133
Kollegschulen	122
Kombinationskraftwagen	457, 459, 461, 462
Kommanditgesellschaften	246, 290, 296, 300, 544
Kommunalwahlen	205, 206, 207, 208, 209, 210
Kommunionen	166
Konfirmierte	165
Konkursverfahren	169, 478
Kraftfahrwesen, Post-	474
Kraftfahrzeughänger	462, 466, 676
- steuer	511, 525
Kraftfahrzeuge	445, 457, 462, 466, 667, 676
Kraftträger	451, 452, 457, 459, 461, 462, 466
- wagen	451, 452, 457, 462, 466
Kranke	87, 88, 89, 93
Krankenbetten	92, 93, 96
- häuser	85, 92, 93, 94, 95, 96, 526, 528, 639, 648
hausapotheken	103
haushäufigkeit	94
hilfe	488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 678
kassen	480, 481, 482, 483, 484
- kassenmitglieder	480, 481, 482
- pflegehelfer	100, 102, 104
- pfleger	100, 102, 104
- pflegetage	93
- schwestern	100, 102, 103
- transporte	204
Krankheiten	85, 86, 87, 88, 89, 90
Kredit	475, 476
- banken	476
- genossenschaften	477
- institute	218, 222, 226, 236, 475, 476
Kreisstraßen	455, 561, 676
Kriegsopferfürsorge	487, 501

Küken	277
Kultur	121
Kultusgemeinden, Jüdische	166
Kunst- und Musikhochschulen	122, 145, 146, 153, 158

I.

Lagerungsunfälle	548
Länder, Ausfuhr	434
— Einfuhr	436
Länge der Straßen	455, 457
Lärmbekämpfung	664
Landesplätze, Flug	471
Landeskirchen	165
— regierung	20
— steuern	511, 525, 678
Land für Verkehrszwecke	560, 562
Landgerichte	168, 171, 175
— straßen	455, 457, 676
Landtagswahlen	205, 211, 212
Land- und Forstwirtschaft	218, 222, 226, 236, 237, 240, 248, 249, 296, 530, 540, 546, 620, 622, 672
Landungen, Flugzeug	471
Landwirtschaftliche(r) Bau	343
— Betriebe	249, 250, 251, 252, 256, 257, 258, 260, 282, 286, 672
— Feldfrüchte	262
— Krankenkassen	480, 481, 482, 483, 484
— Nutzfläche	249, 251, 256
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	249, 251, 252, 254, 256, 257, 258, 260, 261, 656, 672
Landwirtschaftsfläche	667, 669
Lastenzuschuß	410
Lastkraftwagen	452, 457, 459, 461, 462, 466
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	488, 490, 491
Lebendgeborene	51, 52, 54, 66, 67, 68, 69, 70
— geburtenfolge	67
Lebensdauer	117
— haltung	547, 551, 552, 553, 554, 556, 557
Lehrer	123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 139, 143
Leistungsfälle, Krankenkassen	483
— gruppen für Arbeiter und Angestellte	569
Leitende Ärzte	95
Lernbehinderte	121, 126, 130
Lieferungen	426
Linienlänge	445
Lizenzienprüfungen	150
Löhne und Gehälter	289, 295, 303, 307, 308, 342, 376, 547, 569, 599, 680
Löschungen, Kfz-	445, 457
Lohnsteuer	511, 525, 542
— pflichtige	542
Lohnsummensteuer	525
Lotteriesteuer	525
Luftkurorte	438, 441, 443, 444, 559
— reinhaltung	565
— temperatur	23

M

Magisterprüfungen	150
Maschinen des Textilgewerbes	336
Maschinenleistung der Binnenschiffe	446
Maßnahmen der Jugendhilfe	495
— zur Überwachung des Straßenverkehrs	470
Maßregeln zur Sicherung und Besserung	167
Medizinassistenten	101
Medizinische Hilfskräfte	100, 102
Meisterprüfungen	157
Meldepflichtige Krankheiten	86

Menge und Wert der Ausfuhr	427
— der Einfuhr	430, 431
Meßzahlen für Bauleistungspreise	567
Metallgewerbe	352, 364
Meteorologische Angaben	23
Mietzuschuß	410
Milchanlieferung	279, 281
— ertrag	279
— erzeugung	250, 279, 281, 672
— kühe	268, 270, 275, 672
— kuhhalter	268, 270, 272, 281
Minderjährige	495
Mineralölsteuer	525
Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen	248
— von Krankenkassen	480, 481
Mithelfende Familienangehörige	217, 236
Mittlere(s) Bevölkerung	25, 29
— Lufttemperatur	23
— Maximum der Lufttemperatur	23
— Minimum der Lufttemperatur	23
— Verbrauchergruppe	599, 601, 603, 606, 607, 616
Mofas	452, 463
Mokicks	463
Molkereien	279, 281
Monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln	603
Monatsverdienste	465, 582, 583, 680
Mopeds	452, 463, 608, 609, 610, 611, 612, 614
Motorflüge	471
— räder	451, 452, 457, 462, 466, 608, 609, 610, 611, 612, 614
Müllabfuhr	634, 635, 637
— deponien	636, 649
— mütter	66, 67, 69, 85
— sterbefälle	85
Mund- und Kiefer-Chirurgie	93
Musikhochschulen	122, 145, 146, 153, 158
Mutterschaftshilfe	483

N

Nachgeordnete Ärzte	95
Nachrichtenübermittlung	236
Nahrungsmittelgewerbe	354, 370
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	304, 306, 318, 338, 532, 577, 591, 639, 648, 649, 658, 660, 661, 662
Nahrungs- und Genußmittel-	
industrien	577, 591
Nettoeinkommen	235
— produktion, Index der	304
— sozialprodukt	617, 626, 628, 632
Neurochirurgie	93
Neurologie	94
Neuzulassungen, Kfz-	445, 457, 458
Nichtärztliches Personal	100, 102
— banken	476
— bundeseigene Eisenbahnen	468, 472
— ehelich Lebendgeborene	52, 54, 67
— erwerbspersonen	80, 234, 235
— gewerblicher Flugverkehr	471
— selbständige Arbeit	541
— wohnbau	387
— wohngebäude	385, 386, 389, 391, 393, 394, 396, 398, 400, 402
Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen	121, 123, 124, 130

O

Obdachlosigkeit	385
Oberärzte	95

Seite

Oberlandesgerichte	173, 179
Obsternte	250, 265
Obusse	451, 452, 457, 463, 465, 466, 468, 469
Öffentliche Bausparkassen	479
— Bauten	343
— Bibliotheken	152
— Elektrizitätsversorgungs- unternehmen	349
— Finanzen	509, 678
— Jugendhilfe	487, 495, 499, 500
— Krankenhäuser	92
— Sicherheit	167
— Sozialleistungen	487, 678
— Straßenverkehrsmittel	468
— Theater	163, 670
Öffentlicher Straßenpersonenverkehr	467
OHG	246
Omnibusse	451, 452, 457, 463, 465, 466, 468, 469
Ordentliche Gerichte	168, 169
Organgesellschaften	544
Organisation der Landesregierung	19
Organisationen ohne Erwerbscharakter	236, 393, 534
Orthopädie	93
Ortsanwesende Bevölkerung	25
Ortshöhenlagen	21
— Krankenkassen	480, 481, 482, 483, 484

P

Paketverkehr	474
Parteien	206, 207, 208, 211, 212, 213, 214, 215, 670
Partikulierschiffe	445, 446
Passiva	292
Pensionen	438, 440, 443, 444
Personal an Hochschulen	152, 158
— ausgaben	510, 520, 522, 523
— der Feuerwehren	203
— der Gemeinden und Gv.	528
— der öffentlichen Verwaltung	509
— des Landes	514, 526
Personenbeförderung	468
— kilometer	445, 467, 472
— kraftwagen	451, 452, 457, 458, 460, 462, 466, 608, 609, 610, 611, 612, 614
— vereinigungen	544
— verkehr	467, 472
Pfarreien	165, 166
Pfarrer	165, 166
Pfarrseelsorger	166
Pferde	168, 270, 276
Pflanzenbestände	250, 266
Pflegehilfe	488, 489, 490, 491, 493
— kinder	495
— personen	96, 100, 102, 104
— tage	93, 96
Pflegschaft	495
Pflichtmitglieder, Krankenkassen-	481
Pharmazeutisches Personal	102, 103
Phil.-Theol. und Kirchliche	
Hochschulen	122, 145, 146, 153, 158
Pipelines	472
Planbetten	92
Platausnutzung	163
Polio-Schluckimpfungen	91
Politische Angaben, Allgemeine	19
Polizeiliche Maßnahmen	470
Postkraftfahrwesen	474
— scheckwesen	474
Preise	547, 569, 680
Preisindex für die Lebenshaltung	547, 551, 552, 553, 554, 556, 557
— für Neubau und Instandhaltung	565, 566

Seite

Preisindex für Straßenbau	565, 566
— für Wohngebäude	565, 566
Preismessziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter	549, 550
Private allgemeinbildende Schulen	123, 125, 126, 128, 130
— Bausparkassen	479
— berufliche Schulen	121, 122, 134, 136
— Krankenhäuser	92
Privater Verbrauch	599, 600, 601, 602, 603, 606, 616, 628, 630, 632
Privathaushalte	48, 49, 50, 551, 554, 556, 557, 599, 608, 609, 610, 611, 612, 614
— straßen	455
Produktion	302, 304
— ausgewählter Erzeugnisse	302, 320
Produktionsindustrien	572, 585
Produzierendes Gewerbe	240, 294, 301, 530, 593, 594, 595, 648
Promotionen	151
Prüfungen von Auszubildenden	155, 157
—, Hochschul-	150, 151, 152

R

Rabbiner	166
Radiologie	95
Realschulen	121, 123, 128, 129, 131, 133, 526
Rechtsformen	246
— pflege und öffentliche Sicherheit	165
Reedereischiffe	446
Reineinnahmen der gesetzlichen Krankenkassen	481, 482, 483
Religion	57, 68, 73
Religionslehrer, Jüdische	166
Rennwett- und Lotteriesteuer	525
Rentenanstöße	485
— bestand	485
Rentner	234, 481, 486, 600
Richter	168, 177
Rindvieh	250, 268, 270, 271, 272, 274, 276
Ritualbäder	166
Rohbauland	560, 561, 562, 563, 564
Rohes Erdöl	472
Rohrfernleitungen	472
Rohstoffe	427, 428, 430, 431, 434, 435, 436, 437
— vermögen gewerblicher Betriebe	546
Rücklagen	292
— stellungen	293
— tritte, Kirchen-	166
Rundfunk	477
— teilnehmer	477

S

Sauglinge	116, 117
Sauglingssterbefälle	85
— sterblichkeit	74
— und Kinderheime	496
Sanatorien	438, 440, 443, 444
Seelsorger	166
Segelflüge	471
— fluggelände	471
Selbständige	235, 236, 240
Selbstmörder	118
Selbstmorde	85
Senate	168
Sicherheit, Öffentliche	167
Sicherungsverwahrung	198
Sitzverteilung	212
Sommertage	24
Sonderkraftfahrzeuge	457, 462, 466

	Seite
Sonderkrankenhäuser	92, 93, 94, 97
— schulen	121, 123, 126, 130, 131, 526
Sozialgerichte	168, 184
— hilfe	487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 678
— produkt	618
— versicherung	218, 222, 226, 236, 534
— versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	217, 218, 220, 222, 224, 226, 227, 228, 229, 230, 232
Spareinlagen	476
— kassen	477, 524
SPD	206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 670
Sperrmüll	634, 635, 636
Sporthochschule	122, 145, 146, 148, 149, 150, 152, 158
Synagogen	166

Sch

Schafe	250, 269, 270, 272, 276
Scheckproteste	479
Schiffe	445, 446, 447, 448
Schiffsgattungen	446
— verkehr	445, 446, 447, 448
Schlachtereien	278
— gewicht	249, 276
Schlachtungen	250, 276, 278, 672
Schlepper	287, 446
Schluckimpfungen	91
Schlupf von Geflügel	277
Schubfahrzeuge	446
Schüler	122, 123, 124, 128, 130, 134, 136, 138, 140, 142, 144
Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände	524, 667
Schulen	121, 122, 123, 124, 128, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 526, 670
Schweine	250, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 276, 656

St

Staatsanwaltschaften	168, 182
Stadt- und Kokereigas	303
Starts, Flugzeug-	471
Stationär behandelte Kranke	93, 94, 96, 98
Stellung im Betrieb	343
— im Beruf	235, 236, 240
— zum Erwerbsleben	234, 235
Steinkohle	320, 334
Steinkohlenbergbau	334, 578, 584
Sterbefallüberschuß	52, 53, 666
— geld	483
— häufigkeit	71
— tafel	75
Steuerarten	525
—barer Umsatz	530, 535, 536
— einnahmen	518, 520, 521, 522, 525, 678
— klassen	542, 543
— pflichtige	530, 535, 536, 540, 542, 543, 544, 545
— pflichtiges Vermögen	545
— schuld	540, 545
Stimmenanteile	206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 670
Stoffe, Wassergefährdende	650, 651
Strafarten	198
— bare Handlungen	190
— mündige Personen	185
— recht	199, 200
— taten	186, 187, 188, 189, 190

Seite

Straßen	445, 455, 457, 510, 676
— bau	345, 565, 566
— güterverkehrssteuer	525
— länge	453, 457, 676
— personenverkehr	467
— verkehr	198, 470
— verkehrsmittel	468
— verkehrsunfälle	445, 450, 451, 452, 453, 676
Streckenlänge	445, 468, 473, 474
Streiks	233
Stromabgabe	349
— erzeugung	346, 348, 349
— verbrauch	303, 319, 335, 346
— versorgungsunternehmen	349
Studenten	122, 145, 146, 148, 149, 158
Studienbereiche	148, 149
Stundenverdienste	570, 571, 578, 580, 680

T

Tabaksteuer	525
Tageseinrichtungen für Kinder	497
Talsperren	22
— verkehr	445, 448
Tankkähne	446
— schiffe	446
Taufen	165, 166
Technische Angestellte	582, 583
— Hochschule	122, 145, 146, 152
Teilzeitbeschäftigte	412, 413, 414, 415, 527, 529
Textilgewerbe	233, 290, 298, 302, 316, 336, 338, 594, 660, 661, 662, 664
— industrie	577, 590
Theater	163, 164, 670
— besucher	163, 164
— plätze	163, 164, 670
— veranstaltungen	163, 164
Theologische Hochschulen	122, 145, 146, 153
Tiefbau	343, 344, 345, 674
Tierseuchen	250
Todesursachen	85, 108, 116, 117, 118
Tödliche Unfälle	119, 452, 453
Tödlich Verunglückte	119, 452, 453
Tonnenkilometer	472
Totgeborene	51, 52, 54, 66
Träger der Jugendhilfe	499
— der Sozialhilfe	491
Tragfähigkeit der Binnenschiffe	446
Transportunfälle	651
Trautungen	165, 166
— Truthühner	269, 271, 273, 277, 278
Tuberkulose	87, 88
— hilfe	488, 490, 499, 678
— kranke	85, 87, 88

U

Übernachtungen	440, 441, 442
Übernachtungspreise	559
Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen	52, 53, 666
Überschuß der Zu- bzw. Fortzüge	78, 79, 81, 83, 84, 666
Übertragbare Krankheiten	86
Übertritte, Kirchen-	166
Überwachung des Straßenverkehrs	470
Umlagen, Allgemeine	521
Umlaufvermögen	291
Umsatz	303, 306, 309, 312, 342, 353, 358, 376, 381, 412, 415, 416, 418, 424, 509, 530, 535, 536, 669, 674
— entwicklung	416, 418, 424
— erlöse	294

Seite

Umsatzsteuer	509, 511, 525, 530, 535
Umweltschutz	633
Unfälle	114, 117, 119, 450, 451, 452, 453, 486, 650, 651, 676
Unfallarten	452, 453
— chirurgie	93
— orte	119
— ursachen	451
— versicherung	486
Universitäten	122, 145, 146, 152
Untere Verbrauchergruppen	599, 600
Unterkünfte, Bewohnte	398
Unterstellungen	199, 200

V

Vaterschaftsfeststellungen	495
Verkäufer von Land	564
Veranstaltungen, Theater	160, 161
Verarbeitendes Gewerbe	218, 220, 222, 224, 226, 236, 290, 292, 294, 296, 298, 306, 316, 318, 338, 530, 536, 546, 620, 622, 658
Verbindlichkeiten	293
Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln	603
— Düngemittel	287
Verbrauchergruppen	599, 600, 601, 602, 603, 606
— preise	547
— preisniveau	558
Verbrauch privater Haushalte	599, 603, 606, 616
Verbrauchsgüter	549, 551
— produzierendes Gewerbe	304, 306, 316, 318, 338, 639, 648, 658, 660, 661, 662
Verbrauchssteuern	525
Verdienste	364, 365, 578, 582, 583
Verfahren	169, 171, 172, 173, 177, 179, 180, 181, 182, 184
Verfassungsrechtlicher Aufbau	19
Vergleichsverfahren	478
Verkaufsaufbau	264
Verkehr	346, 445, 648
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	218, 222, 226, 236, 298, 534, 546, 624
Verkehrsformen	464
— leistungen	473
— mittel	217, 468
— unfälle	450, 451, 452, 453
Verletzte	445, 450, 452, 453, 676
Vermietungen und Verpachtungen	540
Vermögen(s)	509
— der Krankenkassen	286
— massen	544
— steuer	511, 525
Verputzergewerbe	342
Verwand von Gütern	447
Versicherungsgewerbe	218, 222, 226, 236, 583, 591, 592, 598
— verhältnis	481
Verunglückte	114, 462, 453
Verurteilte	185, 186, 187, 189, 190, 198
Verwahrte	198
Verwaltungsgerichte	168, 183
Verweildauer, Kranken	93
Viehhalter und Viehbestände	250, 268, 270, 274, 672
Viehhaltung	656, 657
Viehhaltungsbetriebe	656, 657
Volksbegehren	205, 210
— hochschulen	670
— schulen	121, 123, 124, 125
— wirtschaftliche Gesamtrechnungen	617, 680
Vollbeschäftigte	249, 526, 528, 595, 596, 597, 598
— versammlungsmitglieder der Industrie- und Handelskammern	243
Vorbeugende Gesundheitshilfe	488, 489, 490, 491, 493
Vormundschaften	495

W

Seite

Wagenachskilometer	445, 472
Wagenkilometer	467
Wahlberechtigte	206, 207, 211, 212, 213, 215, 216, 670
— beteiligung	206, 208, 209, 210, 211, 212, 215, 216, 670
Wahlen	205, 670
Waldflächen	256, 260, 261
Wanderungen	51, 78, 79, 80, 81, 82, 83
Wanderungsgewinn (-verlust)	78, 79, 81, 83, 84, 666
Warengruppen, Ausfuhr	427, 554
— Einfuhr	430, 431
— (Haushaltsverbrauch)	606
— (Preise)	548, 549, 554
— (Produktion)	320
— verkehr mit Berlin (West)	426
— verkehr mit der DDR und Berlin (Ost)	411, 426
Wasserarten	657
— aufkommen	658
— gewinnung	657
— straßen	445
— versorgung	633, 652
— verwendung	660
Wechsel- und Scheckproteste	479
Werkfeuerwehren	203
Wert der Ausfuhr	427
— der Einfuhr	430, 431
Wichtige Bodenerhebungen	21
— Talsperren	22
Wildarten	288
Wildereidelikte	288
Wirtschaftsabteilungen	217, 218, 222, 226, 236, 530, 546
— fläche	249
— gebiete	411
— zweige	233, 301, 304, 306, 312, 318, 338, 571, 583, 594, 596, 597, 658, 660, 661, 662, 664
Wochenarbeitszeit, Bezahlte	570, 571, 580, 680
— pflegerinnen	100
— verdienste	570, 571, 578, 580
Wohnfläche	385, 387, 388, 390, 392, 393, 394, 395, 396, 398, 400, 402, 407, 674
— gebäude	385, 386, 387, 388, 390, 392, 393, 394, 395, 396, 398, 400, 402, 407, 674
— geld	410
— geldempfänger	410
— räume	394, 395, 396, 397
Wohnungen	385, 386, 387, 388, 390, 392, 393, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 407, 409, 674
Wohnungsausstattung	402
— bau	343, 345, 674
— hilfe	501
— miete	406, 408, 552
— mietenindex	551, 552

Z

Zahlungsschwierigkeiten	479
Zahnärzte	95, 101, 103, 104
— ersatz	483
Zentrum	212
Ziegen	276
Zimmerei	342
Zimmer in Beherbergungsbetrieben	438
Zölle	525
Zuckerindustrie	293
Zugelassene betriebene Betten	93, 94, 96, 98
Zugmaschinen	451, 452, 457, 459, 461, 462, 466
Zulassungen, Kfz-	445, 457
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	514
Zuzüge	51, 78, 79, 80, 81, 82, 83
Zweigapotheken	103
Zweitstimmen	212, 213, 214

Notizen

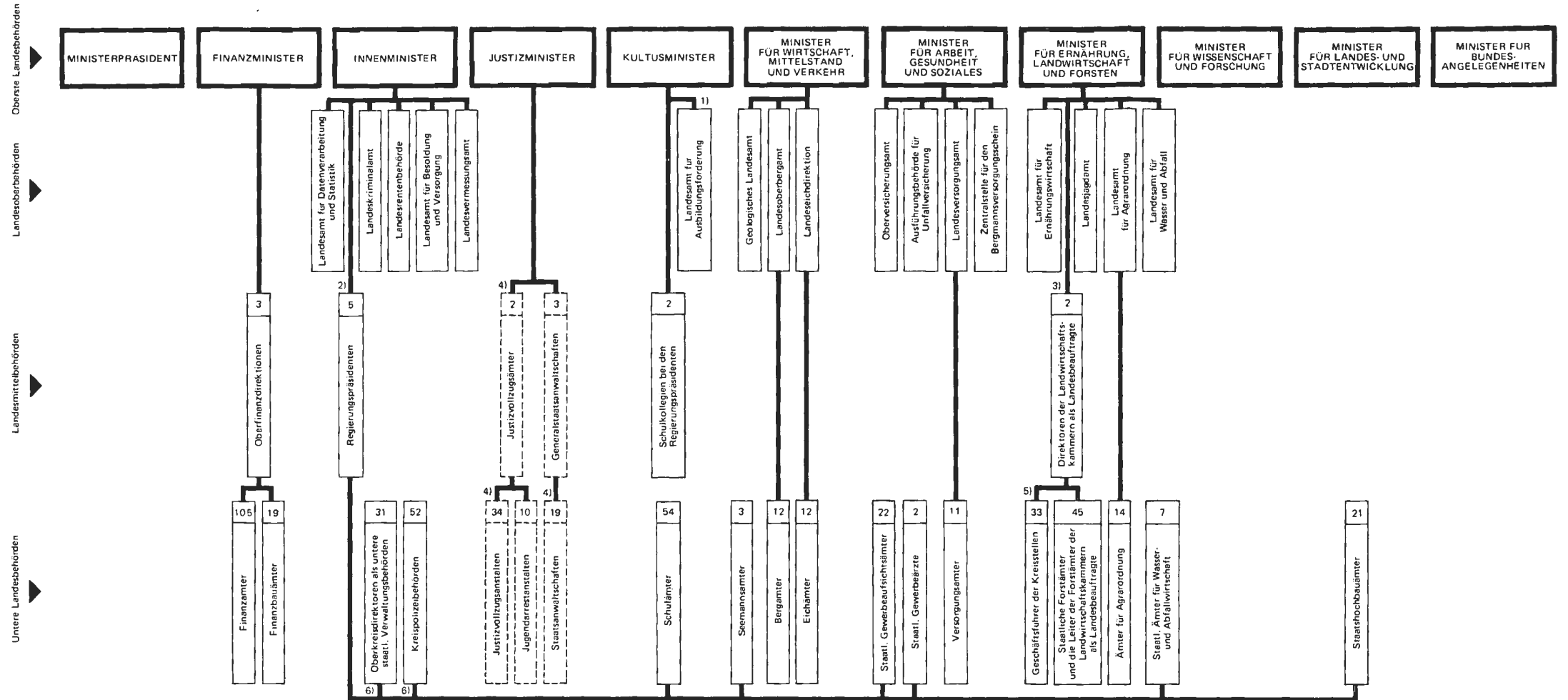
Notizen

Notizen

Notizen

Notizen

Gliederung der Landesbehörden NW



Der jeweilige Minister führt die oberste Dienst- und Fachaufsicht über die ihm im Rahmen seines Geschäftsbereichs unterstehenden unteren Landesbehörden; in dem Schaubild gehören zu dem Geschäftsbereich des Ministers die unter seinem Bereich aufgeführten Behörden.

- 1) Das Landesamt für Ausbildungsförderung unterliegt außerdem der Fachaufsicht des Ministers für Wissenschaft und Forschung.
- 2) Der Regierungspräsident hat die Funktion einer allgemeinen Verwaltungsbehörde in der Mittelinstanz und ist als solcher der allgemeine Vertreter der Landesregierung in seinem Bezirk. In seiner Behörde bündeln sich die meisten staatlichen Aufgaben. Er unterliegt insoweit der Aufsicht der zuständigen Fachminister.
- 3) Zugleich Höhere Forstbehörde.
- 4) Diese Behörden fallen als Organe der Rechtspflege nicht in den Behördenkatalog des Landesorganisationsgesetzes.
- 5) Die genaue Bezeichnung dieser Behörden lautet: Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammern als Landesbeauftragte im Kreise.
- 6) Die Oberkreisdirektoren als untere staatliche Verwaltungsbehörde sind (mit Ausnahme der Kreise Aachen und Recklinghausen) zugleich Kreispolizeibehörde für den Bezirk des Kreises.

5 Die Zahlen geben die Anzahl der Landesmittelbehörden bzw. der unteren Landesbehörden an.

